Marianne Fritz
Naturgemäß
III

oder doch

Noli me tangere

“Rührmichnichtan!“

1

Der Blitzgott spaltete den Baum nicht, grub sein Loch nicht, obwohl Wolke auf dem Baumriesen war. Stand das Mitglied des Urrats neben dem hohen Riesen, schrie das Mitglied des Urrats, hier ist er wieder, lief man, um schnell genug zu sein, der Frevel brauchte Zeugen, war nur einer vorhanden, weit und breit kein Wolke zu sehen, gerade noch, war Wolke auf dem Riesen, gerade noch, klagte der Getäuschte, hatte Wolke ihn genarrt, gerade noch, ich weiß nicht, wie ich das verstehen kann, klagte der Beschämte, hatte das Mitglied des Urrats nicht Wolke gesehen ? Sahen die Mitglieder des Urrats überall Wolke freveln, auch dorten, wo Wolke gar nicht anzutreffen war ? Gut, daß kein Weißer den Irrtum des Urrats sah, er zaubert sich überall herum, nirgends aber läßt er sich fassen, klagte der Urrat und Blindschleiche, er war der Beschämte, er war der Genarrte wollte gerade die Verständigungsbrücke zum Waldgott überqueren, kam, wer ? mit einem Satz auf ihn zugesprungen, warf den Greis um, fegte ihn um. Und nun spaltete der Blitzgott den Baum, grub sein Loch, und hatte Blindschleiche nicht erschlagen, wäre Blindschleiche neben dem Baumriesen gestanden, hätte ihn der Riese erschlagen. Umgeworfen hätte ihn der Blitzgott, darüber gab es kein Wort zu sprechen. Rettete Wolke seinen Verfolger ? Rettete Wolke das Mitglied des Urrats, das seine Spuren verfolgt hatte ? Endlich Wolke ertappte jenseits des Kreises,

2

Was verloren hat, den Zugang zur Oberwelt. Knieten, die Hände tasteten den Boden ab, sie mußten zurück, Verlorenes aufgeben, wollten sie nicht selbst im Boden sein wie die Hände. Unterirdische griffen nach den Händen der Weißen. So hatten sie auch nach den Füßen gegriffen, an den Füßen gezogen, so lange gezogen, bis nichts mehr zu sehen war von dem Unglücklichen, jene Weichlandschaft war voll der Tücken, viele den Weißen grollende Götter dürften sich in dem weichen Boden aufhalten, wissende Bosheit wußte, wenn sie gehen wollen, brauchen sie den härteren Boden; wird der weich, sind sie verloren.
Der brüllende Waldgott forderte sein Opfer. Es hieß Wolke, gerade Wolke. Die Beratungen des Urrats der Weißen erlaubten einen Einspruch nicht. Wenn der Waldgott zu brüllen anfing, war es Zeit, ihn zu begütigen. Der Urrat hatte sehr lange beraten,

der Waldgott war dermaßen erzürnt, daß es unmöglich war, eine Nachsicht gelten zu lassen. Entweder Wolke wurde geopfert, es war das Entgegenkommen, zu dem der Waldgott noch breitzuschlagen war, oder die Weißen hatten im Waldgott den Feind großwerden lassen, der sie vernichten wird. Wolke opfern, nein. Gerade Wolke wollte der brüllende Waldgott ? Oftmals war es gelungen, den Urrat breitzuschlagen, sodaß der sich wieder und wieder zurückzog, um mit dem Waldgott eine Übereinkunft auszuhandeln, die Wolke rettete und den Waldgott versöhnte. Macht der Friede sich breit im Waldgott, nein. Der Waldgott läßt keinen anderen Schluß zu. Hartnäckig war der Waldgott, hartnäckigste Zuneigung, so weich geworden, war der Boden, in dem auch eine Gestalt wie Wolke verloren war. Der Urrat der Weißen sah, die Weißen wußten, wer der Waldgott war und wer Wolke. Wolke liebten sie, den Waldgott fürchteten sie. Je länger der Regen dauerte, desto weicher wurde die Zuneigung zu Wolke. Unter ihren Füßen, der Boden wurde so weich, stellenweise war er zupackende Macht geworden, gab nicht mehr preis, was alles und wer alles verloren hat, den Zugang zur Oberwelt.

3

Blindschleiche hatte Wolke gewarnt: "Du bist in Gefahr, überlege jeden Schritt, den du tust. Achte die Grenzen, Wolke. Deine Feinde sind mächtiger als du!" und Blindschleiche war einer jener Greise, die eher zurückhaltend aufzutreten pflegten, seltener das Wort ergriffen, nicht voreilig Schlüsse ziehen wollten, Blindschleiche haßte voreilige Schlüsse, haßte es, wenn die Lösung schneller zustande kam als gemächlich. Gewissenhafte Züge hatte der Greis, gewissenhafte Züge, wie sie die wenigsten des Urrats kannten. Was sie nicht kannten, das verfolgten die Greise, deren Aufgabe es war, die Geheimnisse ihrer Vorfahren, die die Verständigungsbrücke zum Waldgott waren, zu bewahren, kein Weißer durfte die Verständigungsbrücke zum Waldgott suchen, geschweige finden: Die Verständigungsbrücke zum Waldgott betrete ein Unberufener, das vermochte sich niemand wirklich vorzustellen. Wolke war im Stamm der Weißen nicht vorgesehen. Der Urrat der Weißen hatte von Wolke noch nichts vernommen, wie der geboren worden sein könnte, es wurde das Rätsel, das den Urrat der-

maßen zu beschäftigen begann, daß Blindschleiche den ungeheuerlichen Schritt wagen mußte: Er mußte die Vorgänge zumindest andeuten, auch wenn Blindschleiche damit einen Frevel begann, eine dermaßen frevelnde Erscheinung innerhalb des Urrats, wie es Blindschleiche zweifellos war, hätte der Waldgott unverzüglich erschlagen, sodaß anzunehmen war, der Waldgott hatte nichts dagegen, wenn ein Mitglied des Urrats, wie Blindschleiche es zweifellos war, unvorstellbare Eingriffe in das Geschehen vornahm, Urratsbeschlüsse und ihr Zustandekommen, sie hatten das Geheimnis zu bleiben: Nur Geheimnisträger/war es erlaubt, zu wissen, wie ihre Weisheit zustande gekommen war./Blindschleiche war nirgends vorgesehen gewesen, Blindschleiche hatte sich immer wieder den Wissensschatz der Vorfahren vorgehalten, Blindschleiche wunderte sich nicht wenig über den Großmut des Waldgottes, war durchaus bereit, einzusehen, daß ihm keine Nachsicht gebührte, aber Wolke brauchte dringend seine Hilfe. Ohne die Ratschläge eines Urrats war Wolke verloren. Blindschleiche wurde mutiger, immer weniger scherte sich der Greis um das, was den Waldgott rasender, was den Waldgott sanfter stimmen könnte, es hörte auf, in ihm zu regieren.* Unmerklich für die Mitglieder des Urrats ging das Herz des Greises dazu über, die Weisheit des Urrats zu prüfen und siehe da, er mußte viele Eingriffe in den Wissensschatz der Vorfahren vornehmen, wollte er Wolke retten. Hätte ein Mitglied des Urrats gewußt, was Blindschleiche alles gewagt haben könnte, es wäre, allein von der Vorstellung, und wenn nicht allein von der Vorstellung, dann von Belemnon erschlagen worden.| Belemnon, der Blitzgott; nicht Belemnon, das Mitglied des Urrats.| Womöglich irrte in diesem Punkt der mutige Greis. Womöglich hätte eher Belemnon, das Mitglied des Urrats, den von solchen Vorstellungen erfaßten Greis erschlagen, eher als Belemnon, der Blitzgott.| Belemnon, das Mitglied des Urrats, es war berechenbarer als Belemnon der Blitzgott. Das konnte Blindschleiche nicht wissen, zumal Belemnon mit demselben Zwiekampf wortkarger kaum umgehen konnte.| Belemnon war nicht wortkarger als Blindschleiche. Blindschleiche war nicht schweigsamer als Belemnon und sie begegneten einander mit der Vorsicht, die notwendig ist, wenn niemand weiß, wo die Verständigungsbrücke zum Waldgott Belastungen auszuhalten hatte,

*4

die sie einstürzen ließ. Als kümmere sich der Waldgott um diese Brücke nicht, als vergesse er: nachzuschauen, ob sie noch waren, die Weißen, was sie zu sein hatten. Ihm ergeben, ihm opfernd und bemüht, seine Wünsche zu erfüllen, auf daß er sie dulde in seinem Reich.

KNOLLES TOD IN DER GRUBE,
DIE FÜR WOLKES TOD GEGRABEN
WURDE VON BLINDSCHLEICHES
SOHN

Fußangeln, Wolke taten sie nichts. Pfähle, Wolkes Leib erreichten sie nicht. Unsichtbare Linien, Wolke sah sie. Wolke trafen die Pfeile nicht. Der Speer verfehlte Wolkes Rücken. Wolke war den Fußangeln entkommen, den gespannten Linien wie dem unsichtbaren Netz, Linien, die so kunstvoll mit dem Gebüsch verwoben worden waren, daß es Wolke nicht gut sehen konnte. Wolke mußte eine Blindschleiche nicht kennende Macht schützen. Wer flüsterte Wolke rechtzeitig ins Ohr: Der gespannte Bogen, entziehe sofort deine Gestalt oder du bist getroffen. Traf der Pfeil Stämme noch und noch Stämme, nicht aber Wolke. Wolke war zwischen den Baumriesen ein Meister in der Vorwärtsbewegung. Mitglieder des Urrats träumten Wolkes Tod. Die Weißen mußten es sehen. Er ist zu weit gegangen, so weit hätte Wolke nicht gehen dürfen.- Der Zorn des Waldgottes hatte Geduld, viele Monde Geduld. Überspannt hat Wolke den Bogen, nun konnte das Tier auf ihn zu und Wolkes Gesicht, was hängt in Lappen von ihm herab. Was hat Wolke benagt und nicht zu Ende gefressen ? Fleischklumpen von Wolke, hat Wolkes Pfeil das Ziel verfehlt, ist Wolke gestolpert ? Der Waldgott hats entschieden, dagegen etwas tun. Nicht einmal Tränen standen Wolke zu. Wer sich so zurichten ließ, den hatte der Waldgott freigegeben, entlassen aus seinem Schutz. Aussetzte niemand Wolke ? Hatte der Urrat nicht gewarnt ? Wenn wir es nicht tun, dann wird der Waldgott mit Wolke nicht zu beruhigen sein. Aber Wolke kam den Mitgliedern des Urrats nicht entgegen, Wolke war schneller als die Greise. Die Mitglieder des Urrates träumten vergeblich, der Waldgott habe sie beraten, habe ihnen verraten, wie Wolke gewiß zu lenken ist. Blindschleiche brauch-

te die Ahnungen des Urrats nicht fürchten, niemand wird die gescheiterte Jagd nach Wolke den Weißen erläutern als Knolles Ende. Zwar durfte der Urrat nicht einzeln losen, losen, das kann der Urrat gemeinsam, aber träumen, das durften die Mitglieder des Urrates einzeln. Wenn in den Traum eines Blindschleiche Er eintrat, so bedeutete das, der Waldgott wollte mit Blindschleiche sprechen, nicht mit dem Urrat. Der Waldgott liebte es, einzelne Aufträge zu erteilen, die nicht der Gemeinschaft dienen sollten, sondern ihm, nur ihm, dem Waldgott. Der Waldgott wollte den Beweis. Wie weit gehst du, Mitglied des Urrats. Bist du mutig genug für den Waldgott ? Die Weisheiten der Vorfahren erlauben die Ergänzung durch die Weisheit des Waldgottes. Beherrschender hatten die Aufträge des Waldgottes zu sein, denn er war mächtiger als die Weisheit der Vorfahren. Blindschleiche wußte, auch diese Eingebung, den Sohn und seine Kraft mitzunehmen, war deswegen keine Verletzung der Weisheit der Vorfahren, weil Blindschleiche dem Sohn Prüfungen auferlegen mußte, die sein Herz stärken. Zuneigung zu Wolke, das war kein Grund, dem Waldgott nicht zu gehorchen. Blindschleiches Sohn hatte verstanden. Was Blindschleiches Sohn wissen mußte, das wußte er. Den Rest, das eigentliche Wissen der Vorfahren stand ihm erst zu, wenn er die Verständigungsbrücke zum Waldgott überschritten hatte, zurückkehrend, war Blindschleiches Sohn nicht mehr der Sohn, war Blindschleiches Sohn Blindschleiche. Der Vater kehrte im Sohn zurück, Blindschleiche wollte die Brükke nicht überqueren. Das bedeutete auch, er wollte nicht als Knolle wiederkehren. Was sonderbar war. Bedeutete es nicht, Blindschleiche hatte entschieden gegen seine Mutter ? Seine Mutter und Knolle, das war eine Linie. Sein Vater, das war die andere Linie des Sohns. Entschied sich, dem Greis Knolle nicht die Fratze des Schmerzes zu nehmen. Die Wunden konnte er ihm nicht nehmen. Aber den Tod, den hätte er Knolle schenken müssen. Blindschleiche war bestürzt, das war ein Sohn, den die Weisheit der Vorfahren in Notfällen womöglich vorhersah. Aber war der Tod Knolles ein Notfall ?

Zu jener Zeit, in der es noch möglich war, Zeuge zu sein, des unheimlichen Streites, der zwischen den Sieben Schwestern ausgebrochen war, lebte Wolke. Dieser unruhige Wolke war der ewige Streitpunkt unter den Weißen. Wolke wurde verstoßen, Wolke wurde wieder aufgenommen, Wolke wurde zum Tode verurteilt, indem er allein in der Wildnis zurückbleiben sollte, den Schutz der Gemeinschaft hast du verwirkt, was diese Aussage bedeutet, Wolke verstand unverzüglich: Wer des Schutzes der Gemeinschaft nicht habhaft werden konnte, der war verloren. Ein Urrat hatte so grausam entschieden, Wolke merkte sich den Urrat sehr genau, jedes Gesicht, jeden hätte er beim Namen nennen können, der Urrat der Weißen war Wolke nicht wohlgesonnen, denn der Urrat erkannte in Wolke die Klugheit, die ihm manchmal nicht zur Verfügung stand: Wolke neigte dazu, seine Einfälle erst dann zu zeigen, wenn der Urrat die Grenzen seiner Weisheit erreicht hatte, die Wolke, ohne lange zu überlegen, nicht als die eigenen Grenzen gelten ließ. Wolke verstand unverzüglich: Der Urrat möchte sich meine guten Einfälle einverleiben, ohne mich deswegen aufzunehmen im Urrat. Ich aber soll stolpern über den Einfall, immer kommt irgendwann der Einfall, der die Grenzen anzeigt, die auch Wolke nicht überschreiten darf. Sie wollen mich töten und Wolke war auf der Hut. Es nutzte ihm wenig, denn der Urrat der Weißen verfolgte alles, was Wolke unternahm.* Alles an Wolke war den Augen und Ohren des Urrats wichtig geworden. Jede Handbewegung Wolkes wurde überprüft, jede Regung Wolkes einer eingehenden Erörterung unterzogen, nichts konnte Wolke tun, ohne daß es nicht ausgesetzt gewesen wäre den eifrigen Verfechtern der Weisheit der Vorfahren. Wolkes Spuren wurden verfolgt, seine Einfälle erlaubten den Zugriff schon lange, aber die Weißen liebten Wolke. Ihn wirklich überführen konnte der Urrat erst, wenn klar zutage trat, Wolkes Irrtümer haben den Weißen nicht wieder gutzumachenden Schaden zugefügt. Zumal der Waldgott Wolkes Verstöße nicht verfolgte, mußten es wohl die Greise auf sich nehmen. Für Wolke waren sie zu langsam, sie mußten ihren Söhnen erläutern, worauf die Söhne das Augenmerk zu lenken hatten, sie mußten ihre Söhne

*7

zu diesem heiklen Vorgehen bewegen, sie einerseits dazu anregen, Wolkes Handlungsweisen in ihrer ganzen Tragweite zu erfassen, andererseits nie zu vergessen: die Weisheit der Vorfahren, das war ihre Zukunft, ihr mußten sie ergeben bleiben, ihr hatten sie zu gehorchen. Was die Weißen Wagemut nannten, Wolkes Wagemut war Frevel, es sprengte die Verständigungsbrücke zum Waldgott, das durften sie niemals vergessen. Es war Knolles Tod, der den letzten Widerstand beiseite räumte, es sei nicht gut, Wolkes Ende den Söhnen, ohne Beistand des Urrats, aufzuerlegen. In Knolles Tod vernahmen die Greise das Urteil gegen die Weisheit der Vorfahren, an die sich Knolle erinnert hatte und der Urrat hatte sich der Weisheit der Vorfahren nicht widersetzt. Es empfahl sich, den Söhnen die Lasten aufzuerlegen, für die Greise zu langsam laufen konnten, mit denen Greise verloren, den Boden unter den Füßen, so wie ihn Knolle verloren hatte. Es war Knolles Tod, der nicht enden wollte, Knolles Tod dauerte an, sein Fortgehen behinderte Blindschleiches Sohn. Knolle blieb umklammert vom Tod, Knolle konnte sich ohne Hilfe nicht lösen aus der Umklammerung. Blindschleiches Sohn zertrümmerte Knolles Tod nicht. Knolles Tod wohnte im Kopf, ihn vertreiben, es war nicht möglich. Nur Blindschleiches Sohn war es erlaubt. Dieser wollte nicht gehorchen, wissend, daß in diesem Punkt sein Vater nichts zu sagen hatte. Das mußte Blindschleiche sehen, der Mond war eine Scheibe, der Mond wurde auch wieder eine Scheibe, Abnahme Zunahme, und Knolle durfte noch immer nicht zum Waldgott. Auf den sieben Pfählen mußte er bleiben, ihre Spitzen im Leib. Der Waldgott schickte sehr viele Geschenke. Die Söhne waren mit den Weißen damit befaßt, die Geschenke des Waldgottes aus den Geschenkkörben, die die Weißen selbst gegraben hatten, folgend den ungewohnten Einfällen Wolkes, die Blindschleiches Sohn empfahl, herauszuziehen. Der Vorteil von Wolkes Gruben war, die gefährliche Arbeit des Beweisens, daß die Weißen die Stärkeren waren, daß jede Gegenwehr einen Kampf zu verlängern verstand, aber nicht den Sieg und schon gar nicht die Befreiung brachte, wurde verringert, das Schwergewicht der Arbeit verlagerte sich auf das Herausziehen, dieser Waldgott war der beste Gott, die Weisheit der Vorfahren vermochte sich zu behaupten. Die Freude des Waldgottes über Knolle, er

teilte sie mit: Geschenke kamen gelaufen, der Hunger durfte die Weißen nicht mehr beherrschen. Der Waldgott nahm Knolle und gab dafür Felle, Hörner, Zähne, Fleisch, daß es eine Freude war und Knolles Tod wurde bewacht von Blindschleiche, auf daß der nicht vorschnell die Umklammerung Knolles beendete. Der Waldgott, seine Großzügigkeit war auch darauf zurückzuführen, daß er Knolles Kommen festlicher zu gestalten dachte als üblich. Für seine Einfälle, wie Knolle besonders herzlich empfangen werden kann, das verstanden die Weißen, brauchte der Waldgott Zeit. Auch die Weißen brauchten Zeit, der Hunger war groß, der Vorrat geschmolzen, sie mußten an die Zukunft denken. Es mußten Geschenke daherströmen, von allen Seiten mußten die Geschenke angezogen werden, unwiderstehlich wirkte Knolles Tod und der Waldgott warnte keinen Fleischberg. Keinen Fellhügel warnte der Waldgott. Die ungewöhnliche Weise des Waldgottes, Knolle auszuzeichnen, Knolles Bedeutung für den Waldgott hervorzuheben, Knolles Empfang zuerst dermaßen ungeduldig anzufordern, dann dermaßen hinauszuzögern, mußte auch dem Urrat auffallen. Knolles Tod umklammerte Knolle, er aber, der Knolles Weg zum Waldgott verkürzen sollte, er war der Sohn und Blindschleiche krümmte sich, nachts, kämpfend mit Dämonen, die ihm die Augen entziehen wollten, entziehen, damit Knolle es allein litt: Das Fest der Freude. Das Fest des Lebens. Zu Ehren des Waldgottes, der überaus großzügig sein konnte. Seiner Unberechenbarkeit mußten die Weißen klug begegnen und schon war sie nicht der Hungertod. Die Versuchung Blindschleiches war ein besonders hartnäckiger Dämon. Warum sollte Blindschleiche nicht tun, was sein Sohn nicht getan hatte. Warum sollte er, der Knolles Jugend kannte wie seine eigene Jugend, Knolle aussetzen der Weisheit der Vorfahren, die Dämonen pflanzten in Blindschleiches Kopf sieben Pfähle auf, von ihnen konnte sich Knolle nicht trennen, wehrlos blieb er auf den Pfählen, jede Bewegung bewies dem Greis, wie eine Wolke fällst du nicht auf den Boden, die Grabensohle war für Knolle unerreichbar, das Weiterziehen wie ein Wolke war für Knolle nicht möglich. Sieben Pfähle schufen die Lage Knolles, hielten ihn fern von der Grabensohle, hielten ihn fern vom rettenden Waldgott. Knolle konnte nicht selbst zum Waldgott laufen. Schwebe wie der Weiße Adler, komme dabei nicht fort. Unter der Erde und doch nicht zugedeckt von ihr, die Schreie Knol-

les wurden der Schauer, der Blindschleiche beutelte. Blindschleiches Tränen halfen Knolle nicht. Knolle halfen schwer wiegende Verletzungen der Weisheit der Vorfahren. Wenn Blindschleiche die Verletzungen der Weisheit der Vorfahren nicht auf sich nehmen wollte, nahm sie niemand auf sich. Blindschleiches Herz wollte Flügel bekommen, die Brust wollte Blindschleiches Herz spalten, damit es entweichen konnte, die Brustwand brauchte einen Raum, der ihm nicht zur Verfügung stand, wenigstens einen Riß wollte das Herz Blindschleiches, damit es diesen Riß verbreitere, damit der Riß breit genug wurde, das Herz mußte mit der Wand streiten, das Herz mußte die Wand angreifen, es trommelte gegen die rißlose Wand, es suchte den Riß, wenn das Herz aufhörte zu trommeln, wußte Blindschleiche, das Herz tastet die Wand ab, es klopft, es lauscht, es befingert die Wand, sachte, behutsam, um nicht den Riß zu übersehen, den Sprung, der zum Spalt werden könnte, wenn es wieder zu trommeln begann, wissend, da, genau da, diese Linie ist verräterisch, hier muß getrommelt werden, so lange bis sie birst, höher immer höher wollte das Herz steigen, empor wollte das Herz, auf dem Boden, zwischen den Baumriesen war es schwer zu fliegen. Der Weiße Adler kreiste um die Grube Knolles,

8

stürzte nicht auf die Grube zu, der Waldgott hielt ihn zurück, der Waldgott schickte den Weißen Adler, auf daß dieser Blindschleiche half, die Fassung zu bewahren, den Rahmen, den sein Herz gewiß zu zertrümmern gedachte, wenn der Waldgott ihn aus seinen wachsamen Augen entließ. Blindschleiche verstand die Warnung des Waldgottes ohne Verspätung. Der Waldgott mißtraute Blindschleiche, dessen Herz selbst der Waldgott in der Ferne pochen hörte, hämmern, trommeln und lauschen. Durfte das Herz Blindschleiches losen ? Durfte das Herz Blindschleiches gegen die Brustwand anrennen, immer wieder begann das Trommeln und der Versuch des Herzens, Blindschleiches Brust zu spalten. Dem Weißen Adler teilte die Weisheit der Vorfahren mit, die Brustwand der Weißen mag manchmal bersten, nie die Wand eines Mitglieds des Urrats. Es würde den Untergang der Weißen bedeuten.

9

Die Weisheit der Vorfahren war voll von Spuren, die kundtaten, immer wieder versuchte ein Herz die Brustwand zu sprengen. Es gab wenige Mitglieder des Urrats, die der Überzeugung habhaft geworden waren, sie beherrschten ihr Herz vollkommen. Vollkommen gehorche es der Weisheit der Vorfahren. Blindschleiche erfuhr es mit Knolle, ein anderes Mitglied des Urrats erfuhr es mit dem Dämon, der sich ihm bäuchlings genähert hatte. Erbärmliches geschah diesem Mitglied des Urrats. Es wollte die Hand ausstrecken, tat es auch, streichelte den Dämon, der sich aber erhob, das Gift in die Bahnen des Greises lenkte, das plötzliche Zucken, es brach im Mitglied des Urrats aus, als es zu Ende war, kam der Dämon als Schaum aus dem Mund des Greises und nirgends war der Dämon. Offenkundig war aber geworden, Dämonen können den Weißen um Hilfe anflehen, gerade Greise erleben öfters die Qual des Dämons, der sie darum bittet, dem Dämon ein Lösungsmittel zu zeigen, das ihn befreit von der fürchterlich schmerzhaften Last, ein Dämon sein zu müssen. Scham ob dieser Niederlage eines Mitglieds des Urrats wurde ohne Bedenken eingegraben. Die Weisheit der Vorfahren durfte nur der Urrat ausgraben, durfte nur der Urrat eingraben. Dagegen hatte das hinterhältige Betragen des Dämons nur bestätigt, wer einen Dämon befreien möchte, hat vergessen, Schonung stärkt den Dämon, dagegen wäre nichts einzuwenden, würde es nicht bedeuten, Schwächung der Weißen bedeutet die Stärkung des Dämons. Die Dämonen, die sich selbst nicht helfen können, sind zu unterwerfen. Ist eine Unterwerfung der Dämonen mit zu vielen Gefahren verbunden, dann tritt besser der Tod ein. Ist der Dämon mächtig, hat der Dämon viele, die ihn rächen und die Weißen vernichten könnten, darf er nicht gereizt werden. Mächtige Dämonen, die bäuchlings darum bitten, sie als gequälte Kreatur anzusehen, die Qual zu lindern, die unverletzte Hand auf die Wunden zu legen, sie zuzudecken, womöglich zu heilen, sind nicht zu erhören. Eingrub der Urrat der Weißen, ausgrub das Herz ein Wissen, das sämtliche Weisheiten der Vorfahren zurückweisen wollte als Spur der Furcht, als Spur des Schreckens, des Entsetzens und der Angst, die zwar Weisheit bildend, aber auch Herzen beengend und Grei-

se wie Kinder schonend war.* Gerade die besonders verletzliche *10
Natur des Kindes, die noch zutraulich sein wollte, wo entsetzter Rückzug den rettenden Angriff der Speere gegen die reißenden Zähne

11

scheibenrund sein ließ, auch wenn der Mond in den Wolken wanderte, nicht willens zu sehen, was dem Kind geschah, nicht des schützenden Freundes, sondern des verzehren wollenden Feindes Nähe

12

setzten sich Kinder gerne aus, dem sich zuwendend, zu spät begreifend: Hunger macht das Raubtier

13

zutraulich, Hunger ist es, der das Raubtier anzieht. Ewig neu gierige Suche, das darf doch nicht wahr sein, wie lange wirkt diese Hoffnung, was nicht sein darf, ist nicht, so lange, bis das reißende Tier, der fallende Baumriese, das Gift, der weiß fallende Regen, die Kälte, der Sumpf, die Dämonen des Waldgottes, die Dämonen seines Bodens, die Dämonen seines Himmels bezeugen: Die Weisheit der Vorfahren darf nicht einmal erwarten, daß alle Beeren des Waldes inwendig das Herz so erquicken wie deren Anblick. Seit es die Weisheit der Vorfahren gab, gab es das Trommeln des Herzens. Schmerz verband sie und ließ sie einen Bund suchen, der sie nie entzweite. Schmerz trennte sie und ließ sie nach Wegen suchen, die den Bund abschüttelte wie die Last, die abzuwerfen war, wenn das Raufen begann, um die Last, die Tiere des Waldgottes anzog, sodaß sie verzehren wollten, was sie da sahen, auf den Schultern des Ächzenden, der vom Schweiße seines Angesichts mehr wußte als von der Spur, die er langsamer verfolgte, sodaß er mit seiner Last allein den Krallen begegnete und dem Gebiß, den Muskeln, der Geschmeidigkeit und Wendigkeit, die keine Last auf den Schultern erlaubte, sollte da überhaupt noch ein Entkommen möglich sein,

14

Als wüßte Blindschleiches Sohn nicht, wie das zugegangen war ? Das Ende seiner Mutter, hatte Blindschleiches Sohn das Ende zu wenig er-klärt, mit zu vielen Verdrehungen so verdreht, daß er es womöglich anders sah als die Weisheit der Vorfahren ? Blind-

schleiches Sohn und Knolles Sohn, hatte sich hinterrücks einen ausgesucht, Blindschleiches Glück war das ohne weiteres zuzumuten, ihr etwas nicht zuzutrauen, war genau das Verkehrte. Knolle wußte es, Blindschleiche wußte es, wußte es Blindschleiches Sohn ?

15

Hatte Blindschleiche dem Sohn zu sehr mit Schweigen, womit hatte Blindschleiche dem Sohn die Spur gewiesen, zu Wolke ? Dämon, im eigenen Sohn der Dämon aus dem Sumpf gestiegen war, beladen wollte den eigenen Sohn der Dämon mit Verdrehungen, deren Fratzen den Sohn verwirren mußten, sich rächte, indem der Dämon es wagte: den eigenen Sohn besetzen! Besessen wirkte er nicht, ruhiger wenig, schon gar nicht zutraulich, Hunger ist es, der es anzieht, das Raubtier, so etwas hörte der Sohn, sagte nicht ja, sagte nicht nein, sah durchaus ein, Vorfälle erzeugen Vorfälle, nichts deutete darauf besonders hin, daß er dagegen Pläne Staunen erregender Weise wagen wird, nichts sprach, nichts drohend an ihm, wuchs, wurde, war, blieb aber nicht Blindschleiches So ist es ?

16

Der Fleischberg, die Zähne, alles war verloren, das Kind wollte im Maul des Raubtiers nicht bleiben, im Maul das Kind, die Speere retteten das Fell, retteten den Fleischberg, der Speer mußte im Schlund des Kindräubers steckengeblieben sein, zuvor aber hatte der Speer das Kind durchquert, Knolles Sohn wollte der Waldgott an sich reißen, dafür bekamen die Weißen die Knochen, die Zähne, das Fell, den Fleischberg. Was Blindschleiche dem Weib nicht vorwarf, es hatte sich für den Sohn nicht angeboten. Aber Knolle. Knolle hatte von einer Knolle erhofft, es sei ihr gegeben, Knolles Sohn zu bändigen, sein Entkommen verhindern sieben Speeren vorwerfen, wo nur eine fürs Bändigen zuständig war, nämlich Blindschleiches Glück, Knolles Schwester. Sie behinderte nicht, verhinderte nicht die Versuchung! Unfugrufer Knolles Sohn anzog, das zu verhindern, ihr Werk hätte es sein müssen, nicht das Werk von sieben Speeren war es, Knolles Sohn zu zähmen! Wer da wem entscheidende Stiche zugefügt hatte, auf Anhieb ließ sich das sehen. Im Grunde war sie es, ihre Aug-

äpfel drohten immerzu, das Schattenwerfen mit Blickausweichen zu er-klären! Das Schattenwerfen war wichtiger, immer war wichtiger die Sichtweise, der Blick war wichtig, die Augäpfel, was sie sahen, das war erst zu klären, wenn geklärt war, wie es zu sehen war, das, was die Augäpfel sahen! Auf Anhieb verstand es der Sohn ? Uneigentliche Wirklichkeit war das, was er gesehen hatte ? Was ging im Sohn vor gegen Knolle. Nichts ? Weisheit ? Welche verletzte er ? Im Grunde keine ?

17

Warum ist dein Sohn fortgegangen, Blindschleiche. Warum hat er nur gesehen, er hat Knolle nicht geholfen, Blindschleiche.

18

Hoffnung half Knolle nicht. Knolle halfen schwer wiegende Verletzungen der Weisheit der Vorfahren. Wenn Blindschleiche die Verletzungen der Weisheit der Vorfahren nicht auf sich nehmen wollte, nahm sie niemand auf sich.

19

Der nicht eine Weisheit der

20

Vorfahren verletzt hätte, hätte er Knolles Tod verjagt, hätte er Knolles Schädel zertrümmert, auf daß Knolle schneller sein Ziel erreichte. Knolle wollte so schnell laufen dürfen, blitzgottmäßige Geschwindigkeit, gib sie mir, so schnell wie einer vom Himmel zur Erde herabsteigt, so schnell kann Knolle durchaus zum Waldgott eilen, wenn du der Weisheit der Vorfahren jene Hände gibst, die es dürfen. Blindschleiche, wo ist er, was ist mit deinem Sohn, Blindschleiche. Blindschleiche hörte und die Weisheit der Vorfahren befahl, nicht zu verstehen, es war auch nicht zu verstehen. Knolle schrie, Wörter waren es schon lange nicht mehr. Sieben Pfähle im Leib, sie stahlen die Erinnerung an jedes Wort. Knolle hatte einen weiten Weg zurückzulegen.

21

Knolle war vor den Wörtern angekommen, das Schweigen hatte er noch nicht erreicht. Der nicht eine Weisheit der Vorfahren erschüttert hätte, hätte er Knolle mit einem Hieb das Laufen erleichtert, das Ankommen im Schweigen ermöglicht, es war Blindschleiches Sohn.-

22

22

Blindschleiches Herz wollte Flügel bekommen, die Brust wollte Blindschleiches Herz spalten, damit es entweichen konnte, die Brustwand brauchte einen Raum, der ihm nicht zur Verfügung stand, wenigstens einen Riß wollte das Herz Blindschleiches, damit es diesen Riß verbreitere, damit der Riß breit genug wurde, das Herz mußte mit der Wand streiten, das Herz mußte die Wand angreifen, es trommelte gegen die rißlose Wand, es suchte den Riß, wenn das Herz aufhörte zu trommeln, wußte Blindschleiche, das Herz tastet die Wand ab, es klopft, es lauscht, es befingert die Wand, sachte, behutsam, um nicht den Riß zu übersehen, den Sprung, der zum Spalt werden könnte, wenn es wieder zu trommeln begann, wissend, da, genau da, diese Linie ist verräterisch, hier muß getrommelt werden, so lange bis sie birst, höher immer höher wollte das Herz steigen, empor wollte das Herz, auf dem Boden, zwischen den Baumriesen war es schwer zu fliegen. Der Weiße Adler kreiste um die Grube Knolles,

23

unter den Wolken, hoch oben und doch nahe genug, um zu sehen, wurde die Weisheit der Vorfahren geschützt, wagte es Blindschleiche, die Weisheit der Vorfahren zu erschüttern, griff das Mitglied des Urrats, das Blindschleiche zweifellos war, die Verständigungsbrücke zum Waldgott an, war ihm der Schlag, das Trommeln seines Herzens wichtiger als die Sicherheit, mit der sich die Verständigungsbrücke zum Waldgott betreten ließ, ohne daß sie einstürzte und unter sich begrub, die Weisheit der Vorfahren, und mit ihr den Urrat der Weißen.-

24

Blindschleiches Sohn, unter den Weißen saß er, gewiß saß neben ihm Wolke, die Söhne saßen bei den Weißen, das Fest der Freude umgab die Grube mit ihren Klängen, die Stimmen taten es kund: Zufrieden waren sie, sehr zufrieden mit dem Waldgott. Die Verehrung für den Waldgott erfreute den Urrat. Das Ansehen des Waldgottes hatte unter Knolles Sturz nicht gelitten, die Weisheit der Vorfahren, wie die Göttin der Morgenroten Wolke bezauberte sie die Herzen, lange war es her, daß die Hinwendung zum Waldgott die Weißen mit so großer Hingabe erfüllten, die Stimmen wurden nicht müde, weithin war es hörbar. Das Fest des Lebens.

25

Diese Schichte von Träumen, die der Weisheit der Vorfahren kein mildes Gesicht gaben, eher Gesichter, die von Schmerzen zu Grauen erregenden Fratzen entstellt worden waren. Oftmals schreckte Blindschleiche nachts hoch, hielt sich den Kopf fest, mußte mit seinen Händen den eigenen Mund verschließen lernen, auf daß der sich niemals öffnete. Blindschleiche schrie nicht, wie oft konnte Blindschleiche sich selbst noch begreiflich machen, daß kein Grund vorhanden war fürs Schreien und erst aufhören, wenn alles vorüber war, wenn Blindschleiche umhüllt war von dem alles begütigenden Schweigen. Nicht einen Pfahl, sieben Pfähle; die Grube tiefer, noch tiefer. Blindschleiche wußte, wer Wolke in der Grube sehen will, der muß sehen, Wolke ist grubenkundiger als Knolle, ist grubenkundiger als der Urrat. Wolke vertraute dem Boden nicht. Voll des Mißtrauens war Wolke. Wolke in die Grube lenken, das bedeutete, Blindschleiche mußte sich an Gruben erinnern, deren Gesicht Wolke nicht kannte. Solche Gruben gab es nicht. Wolke war auch mit gespannten Schnüren nicht zu bewegen, Wolke und die Weisheit auszuweichen, Blindschleiche wurde davon schlaflos geschlagen. Wer stolperte über die Schnur ? Wolke nicht. Seinen nächtlichen Ausflügen folgte bald der Sohn. Die Kraft des Sohns, die Weisheit der Vorfahren, die Niederlagen Blindschleiches mußten gemeinsam die Grube graben, der Wolke nicht gewachsen war ? Er wäre ihr nicht gewachsen gewesen, hätte Knolle gewußt, Spurenlesen ist schon lange nicht mehr Knolles Stärke. Auch war seine Verfolgung viel zu laut, weithin war sie hörbar. Blindschleiche hatte einen klugen Sohn, doch Blindschleiche durfte nicht sehen, was der Sohn sah. Der Sohn sah voraus, Knolle wird in die Grube fallen, Wolke wird rechtzeitig einen Haken schlagen. Knolle muß wissen, er darf nicht diesen Weg wählen. Als wäre Knolle für eine Grube jemals bestimmt gewesen. Auf Knolles Seite war die Eingebung. Knolle wurde unmittelbar vom Waldgott beraten. Er stand als Mitglied des Urrats unmittelbar mit dem Waldgott auf hervorragendem Fuß. War Knolle in Gefahr, griff der Waldgott ohne Verspätung ein. Griff der Waldgott nicht ein, sehnte er sich, fühlte er, wie sehr ihm Knolle fehlte. Knolle durfte nicht zurückgehalten werden. Knolle warnen, es hätte bedeutet, Blindschleiche

mißtraute dem Waldgott. Was der Waldgott nahm, das wollte keine Weisheit der Vorfahren angreifen. Dem Waldgott das Nehmen nicht erlauben, bloß das Geben, es hätte bedeutet, die Verständigungsbrücke zum Waldgott stürzte ein. Seinem Sohn mochte Blindschleiche ungern nachweisen, wohin seine Gedanken deuteten. Verletzliche Gestalt ist Knolle, ein alter Greis ist Knolle, schon lange ist es her, daß Knolle noch verstand, was um Knolle herum in Bewegung geraten war. Knolle fand sich nicht mehr zurecht. Graben konnte er wie er wollte, so lange er wollte, die Weisheit reichte nicht aus, die Weisheit der Vorfahren schützte Knolles Leben schon lange nicht mehr. Blindschleiches Sohn unterschätzte Knolle. Die Grenzen Knolles waren nicht im Kopf, Knolle sah, Knolle war eines der wenigen Mitglieder des Urrats, die schon lange zu Ende losen konnten, was für die Weißen erst als Anfang sichtbar war. Der Waldgott respektierte Knolle, das Opfer Knolle war dermaßen unvorstellbar wie das Opfer Weißer Adler. Niemals strebte die Hand der Weißen dorthin, wo der Weiße Adler flog. Die Sorge des Sohns um Knolle war, egal von welcher Seite her Blindschleiche die Weisheit der Vorfahren prüfte, bedenklich. Das mißtrauische Auge Wolkes blickte Blindschleiche aus der Sorge des Sohns entgegen. Auch sein Sohn mißtraute dem Waldgott, verbeugte sich vor der Weisheit der Vorfahren, gehorchte, aber äußerte, es war nicht das erste Mal, schwer wiegende Bedenken gegen die Einsichten seines Vaters, Bedenken, die so schwer wogen, daß die Verständigungsbrücke zum Waldgott einzustürzen drohte. Überzeugt war Blindschleiche zu diesem Zeitpunkt noch, daß sein Sohn unwissend in den Bannkreis eines Dämons geraten war, daß es möglich sein mußte mit der Weisheit der Vorfahren, dem Sohn sämtliche Erfolge Wolkes auszutreiben, ehe diese in der Summe begannen, den Sohn zu verschlingen. Die Weisheit der Vorfahren kennt jene Grube nicht, der Wolke nicht gewachsen ist. Das war die zuinnerst befindliche Überzeugung, der sämtliche Mitglieder des Urrats anhingen. Wenn der Waldgott uns Wolke nicht nimmt, müssen wir mit ihm leben. Mit dem Waldgott allein losen, das war nicht möglich. Der Urrat loste gemeinsam, beschloß gemeinsame Vorgangsweise oder keine. Einstimmigkeit mußte sein, denn die Weisheit der Vorfahren war eindeutig, mehrdeutige Vorgangsweisen haßt der Waldgott, er bestraft sie in der Regel eindeutig.

Wieviele Grenzen hätte Blindschleiche übertreten müssen, kaum zu denken wagte Blindschleiche, wieviele Grenzen der Sohn mit seinen Bedenken überquert hatte. Hätte Blindschleiche auf den Weisheitsvorsprung verzichtet, hätte Blindschleiche nicht den Weisheiten der Vorfahren gehorcht, hätte Blindschleiche gewiß diese Schichte von Träumen, die der Weisheit der Vorfahren ihre Fratzen zeigten, leichter zähmen können. Knolle war geschehen, was Wolke zurechtweisen sollte, es hatte Knolle getroffen. Er fiel in die Grube, die für Wolke bestimmt war. Knolle war verletzlich, zweifellos war Knolle verletzlich, zweifellos hatte der Waldgott Knolle zu sich gerufen. Hatte der Waldgott Blindschleiche eine Grube träumen lassen, die gerade richtig eingerichtet war für Wolke; sieben Pfähle, nicht ein Pfahl. Vergiß meinen Rat nicht, Blindschleiche. Die Grube tiefer, noch tiefer; ich werde zur richtigen Zeit brüllen, Blindschleiche. Was Wolkes Herz klopfen macht, ich werde es ihm zeigen. Im richtigen Moment, Blindschleiche. Meine krummen Stoßzähne werden Wolkes Aufmerksamkeit lenken. Die Schnur wird Wolke nicht sehen, nur meine Stoßzähne. Ich werde die schönsten Stoßzähne tragen, er wird sie sehen, sie werden ihn bannen. Wolke wird seine Sinne auf mich lenken, Blindschleiche. Wolke wird mich besitzen wollen. Die Schnur, meine Stoßzähne und mein Brüllen, sie helfen dir, Blindschleiche. Wolke wird stolpern, dann fällt er, bald schreit er. Sieben Pfähle, Blindschleiche. Blindschleiche hatte seinem Traum vertraut, Blindschleiche war vom Waldgott hinters Licht geführt worden, hinter dem Licht war die Nacht. Er konnte nicht erkennen, die Gestalt muß Wolke sein. Wie der Urrat umkreiste der Waldgott Wolke. Nicht Knolle. Knolle wollte der Waldgott für sich haben, nicht Wolke. Übergriffe nahm der Waldgott vor, die Blindschleiche von ihm nicht erwartet hatte, deswegen mußte der Waldgott mehrdeutig werden. Wäre er eindeutig in seinem Traum sichtbar geworden, hätte der Waldgott das Mitglied des Urrats, Knolle, in die Grube gewünscht, er hätte antworten dürfen: Die Verständigungsbrücke stürzt ein, Knolle in der Grube, das trägt sie nicht. Sie hätten gefeilscht, sie hätten gehandelt und eines hätte sich Blindschleiche gewiß er-

handelt: Das Recht, Knolle darauf aufmerksam zu machen, Grube graben für Knolle, nicht notwendig. Knolle kam von selbst zum Waldgott, wenn ihn dieser rief. Diesen Umweg über Pfähle, das mußte Knolle zwiefach treffen. Nicht zwiefach. Mehrdeutig, jede Spur von Eindeutigkeit entziehend, ging der Waldgott durch Blindschleiches Träume. In der Nacht sah er Wolke deutlich in der Grube. Nach der Tat war es Knolle. Und sein Sohn sah nicht, was sein Vater sah. Die Bewegung des Sohns wäre gewiß bedeutender gewesen, wäre in der Grube Wolkes Schmerz sichtbar und eindeutig zurechtweisend wirksam geworden. Die Vorstellung, Wolke muß in die Grube fallen, hatte den Sohn mehr bewegt als Knolle, den der Sohn Blindschleiches in der Grube sah. Als wäre Knolle nicht willig gewesen, dem Waldgott entgegenzugehen. Als wüßten die Schläge des Herzens nicht, wie Schmerzen zu beruhigen sind: Der Sohn Blindschleiches half Knolle nicht. Knolle mußte einen Tod sehen, der nicht seiner war. Er litt ihn zu Ende, der Sohn Blindschleiches vergaß seine Pflicht. Er half nicht, er weigerte sich, zu sehen, es ist Zeit: Die Verständigungsbrücke zu betreten, das ist Blindschleiches Sohn. Sobald Knolle nicht mehr um Hilfe schreit, tritt Blindschleiches Sohn in die Fußstapfen Knolles. Sieben Pfähle mußten Knolles Leben beenden, der Schwebezustand zwischen Leben und Tod, er wurde vom Sohn aufmerksam betrachtet. Er stand vor der Grube und half Knolle nicht einen Schritt weiter. Wußte der Sohn Blindschleiches nicht, wie wichtig es war, Knolle zu stützen. Knolle brauchte die Kraft einer Jugend, die gezielt zuschlug, mit einem Hieb zertrümmerte, das half. Nur so konnte Knolle zum Waldgott laufen, auf daß Knolle den Schmerz samt den sieben Pfählen vergessen konnte, aufgenommen vom Waldgott, dessen Sehnsucht nach Knolle schier übermächtig geworden sein muß, sodaß er, voll der Ungeduld, die Weißen belehrte: Was mir nicht rechtzeitig gegeben wird, das hole ich mir selbst. Sieben Pfähle, ein Traum, Blindschleiche und Kraft graben mir die Grube, Knolle wird stolpern, die Gruben der Vorfahren sind die Gruben Knolles, das ist aber eine Grube, weise sind die Ratschläge der Vorfahren ? Weiser sind die Ratschläge des Waldgottes. Seht, wie vorbildlich sie ist, selbst die Weis-

heit der Vorfahren stolpert über sie. Und wenn Knolle stolpert, dann hat die Weisheit der Vorfahren zugenommen. Mehrdeutig, es wurde alles mehrdeutig, seitdem Wolke unter den Weißen wachsen durfte. Blindschleiche hatte den Kreisel in der Hand des Sohns gesehen. Ihn befragend, woher er den Kreisel habe, kam die Antwort kurz und bündig: Wolke, lächelte, verbeugte sich dermaßen gehorsam vor dem Vater, daß es diesen schmerzte. In dieser Verbeugung war der Aufruhr, das wußte der Vater. Sein Sohn wirkte zunehmend, sich entfernend von der Weisheit der Vorfahren. Das beunruhigte den Vater vor der Grube. Blindschleiches Sohn wollte die Verständigungsbrücke zum Waldgott nicht betreten. Deswegen blieb Knolles Fratze ewig in der Grube sichtbar. Nur einer durfte Knolle helfen. Es war Blindschleiches Sohn. Auch durfte der Vater nicht befehlen. Blindschleiches Sohn wußte, wie sein Auftrag lautete. Blindschleiches Sohn war nicht unkundig. Sein Betragen hatte einen Preis. Er durfte die Verständigungsbrücke zum Waldgott nicht betreten. Erst der Tod seines Vaters konnte diese Strafe aufheben. Der Sohn Blindschleiches wollte das Mitglied des Urrats nicht werden ? Die Weisheit der Vorfahren hatte im Sohn noch nicht die Wurzeln geschlagen, die sie als Mitglieder des Urrats fordern mußten, sollte der Urrat der Weißen die Schale bleiben, die eine verletzliche Masse schützt. Was war der Dotter des Eies ohne die Schale ? Das Eiklar, es war die Weisheit. Die Schale hatte der Urrat zu sein, der Dotter, das waren die Weißen. Ohne Schale war das Eiklar verloren, der Dotter war wehrlos. Der Dotter brauchte die härtere Schale. Der Sohn Blindschleiches war noch nicht bereit, die Weisheit der Vorfahren zu schützen. Eine solche Schale brauchte der Dotter nicht. Den Riß in der Schale erlaubte die Weisheit der Vorfahren nicht.

Grauen half Knolle nicht. Knolle halfen nur schwer wiegende Verletzungen der Weisheit der Vorfahren. Blindschleiches Herz wollte Flügel bekommen, die Brust wollte Blindschleiches Herz spalten, damit es entweichen konnte, höher immer höher wollte das Herz steigen, empor wollte das Herz, auf dem Boden, zwischen den Baumriesen war es schwer zu fliegen. Der Weiße Adler krei-

ste um die Grube Knolles, kaum erreichte das Herz Blindschleiches die Höhen. Bis es kreisen konnte, so wie der Weiße Adler befreit vom Tod Knolles, der im Kopf Blindschleiches war, denn

26

noch immer lebte Knolle mit dem Tod, in tödlicher Umklammerung, voll Gier nach dem Waldgott, aber Knolle konnte seiner Gier nicht folgen. Blindschleiches Herz mochte trommeln was es wollte, wie es wollte, wann immer es wollte, die Wand blieb, was sie zu sein hatte: Grenze, die niemand verletzen durfte, nur dem Waldgott stand dieses Recht zu. Und der Weisheit der Vorfahren. Die durften sieben Pfähle die Grenze überschreiten lassen, die Knolles Herz, die Knolles Eingeweide, die Knolles Sehnen, Knochen und Fleisch schützte. Blindschleiche blieb, was er zu sein hatte: Beschützend die Weisheit der Vorfahren vor Dämonen, die sie vernichten wollten, vor Einfällen, die ihr Wunden zufügten, vor Ausfällen des eigenen Herzens, das gegen die Wand schlug, als wäre die Brustwand der Stamm, den es zu fällen galt, der Lachende Baum, seit Wolke entdeckt hatte, daß man die Bäume lenken konnte, lachten die Bäume. Ihr lachender Mund war die Wunde, die ihnen Wolke zuzufügen verstand, was Blindschleiches Sohn für Wolke eingenommen hatte: Wolkes lachende Bäume sind die Antwort des Waldgottes. Blindschleiches Sohn irrte, aber selbst der Urrat kam zu keinem gemeinsamen Ergebnis, das der Urrat den Weißen vortragen konnte. Der Urrat sah, die Weisheit der Vorfahren erschlug mehr Weiße als Wolke. Erst wenn Wolkes Einfall mehr Weiße erschlug als die Weisheit der Vorfahren waren die lachenden Bäume Wolkes ein Punkt, der Wolkes Einfälle zu vertreiben verstand, indem der Punkt erlaubte, Wolke auszusetzen dem Wald|gott ohne Weisheit der Vorfahren|, Kälte, Hunger, Tiere, Sümpfe und fallende Baumriesen,

27

Dämonen, alles durfte dann über Wolke herfallen, ohne daß es jemand hörte. Der brüllende Waldgott hatte öfters die Stimme eines Ausgesetzten. Besser einer wurde ausgesetzt als die Weißen brüllten, als wären sie der Waldgott, wo ihre Vernichtung dann nur anzeigte, sie waren es nicht. Die Weißen waren nicht der brüllende Waldgott, auch wenn die Qual, die der Vernichtung vorauseilt, viele Stimmen

hat|te|, die hören Herzwände allzuleicht zum Bersten bringt, Herzohren und die Stimmen der Qualen, mit den Weißen war sie im Waldgott eingezogen, die Trommel des Herzens und die Weisheit der Vorfahren

28

hatte zunehmend Schwierigkeiten, sie zum Schweigen zu bringen, sie zu lenken, sie zu zähmen, sie zu beherrschen. Als könnte die Trommel des Herzens der Weisheit der Vorfahren und dem Waldgott dawiderreden, dawiderhämmern, dawidertreten, dawiderpochen, wußte Blindschleiche wie das zuging, wer weiß, ihn lenken. Zuerst holte der Waldgott Blindschleiches Schwester. Danach wollte der Waldgott Knolles Sohn. Knolles Schwester kämpfte bald gegen Dämonen, verwirrende Träume gestalteten sie neu, Gedanken, aus denen sich das Blut zurückzieht, Trugbilder und Vorspiegelungen lieblicher Gestalten, die sich bei näherem Besehen herausstellen als das Gegenteil vom Erschauten begannen Knolles Schwester, Blindschleiches Glück zu verfolgen, Blindschleiche war zu alt, um sein Glück zu retten, es rannte schneller, es floh in die weit geöffneten Arme des Gesichteten, so wie sie die Arme ausgebreitet hatte, so wie Blindschleiches Glück gelaufen war, lief es nur, wenn es empfangen wurde von einem, dessen Spuren sie verloren hatte. Oft war er entwischt, der Waldgott schützte ihn. Knolles Sohn war es, er hatte Blindschleiches Glück angefordert und der Waldgott wollte Knolles Sohn begütigen. Er überlistete Blindschleiches Glück, indem er es verwirrte, Blindschleiches Glück lief und ließ es nicht zu, daß Blindschleiche es einholte. Blindschleiche konnte sein Glück nicht bändigen. Die Weisheit der Vorfahren half Blindschleiches Glück nicht. Das Alter ließ Blindschleiche im Stich und Knolle war es, der nicht trommeln ließ, keine Hilfe, keine Zeugen brauchte Knolle. Es genügte, daß sie wußten, wer die Weisheit der Vorfahren verletzt hatte und wie. Des Urrats Beschluß berücksichtigte Blindschleiches Entscheidung. Knolle darf als Wurzel des Glücks eines Blindschleiche nicht die auferlegten Lasten allein tragen. Gerechtere Lastenverteilung gestatte die Weisheit der Vorfahren ohne weiteres, falls es dem Waldgott keine Verletzung zufügte. Kein Recht des Waldgottes wurde verletzt, wenn Blindschleiches Sohn der wurde, der Knolles Sohn

nicht werden hatte können, weil der Waldgott ihn zu sich gerufen hatte. Gewaltsam, keinen Widerspruch duldend. Blindschleiches Rat hatte den Urrat erleichtert, Blindschleiches Vortrag zu den Ereignissen um Knolles Sohn, um Knolles Schwester überzeugte den Urrat, die Weisheit der Vorfahren war stärker, daß Blindschleiches Sohn die Freiheit hatte, zu entscheiden, kein Mitglied des Urrats beschwerte diese Freiheit Blindschleiches Sohn mit Sorge. Sie vertrauten Blindschleiches Sohn. Sie kannten Blindschleiche. Wenn Blindschleiche sagte, so sei es, das faßte Blindschleiches Sohn sehr bald, Blindschleiches Sohn bedachte die Freiheit und vergaß sie, denn was war die Freiheit gegen die Weisheit der Vorfahren, sodaß die Antwort Blindschleiches Sohn eindeutig war. Auf Blindschleiches So sei es, antwortete Blindschleiches Sohn So ist es. Blindschleiche hätte zufrieden sein können. Was Blindschleiches Sohn wissen mußte, das wußte der Sohn. Aber Blindschleiches Sohn hielt sich nicht daran. Er hielt sich nicht an der Weisheit der Vorfahren fest, er setzte sich aus dem Staunen des Urrats, er verletzte die Weisheit der Vorfahren nicht, das nicht.

29

Knolle, Wurzel des Glücks eines Blindschleiche. Blindschleiche, Wurzel des Glücks eines Knolle. Beides wußte Blindschleiches Sohn. Blindschleiches Sohn wußte, Knolles Schwester, das war seine Mutter. Blindschleiches Schwester, das war die Mutter Knolles Sohn. Blindschleiche war besorgt um das Glück seiner Schwester, Knolle war besorgt um das Glück seiner Schwester.

30

Wolkes lachende Bäume sind die Antwort des Waldgottes, das ist der springende Punkt. Blindschleiches Sohn irrte, wenn er sagte, das ist der springende Punkt, aber selbst der Urrat kam zu keinem Ergebnis, das der Urrat den Weißen vorzeigen konnte. Unheimliche Sichtweise, Blindschleiches Sohn setzte sich aus dem Staunen des Urrats. Wollte Blindschleiches Sohn das Staunen des Urrats nicht auf Wolke lenken ?

31

31

Staunen und Furcht. Untrennbar wirkte es verbunden. Sobald das Staunen begann, war der Schritt zur Entfernung des Unbekannten sehr kurz.

32

Murrte Blindschleiches Sohn, auch diese Auflehnung hatte Blindschleiches Sohn gewagt: Der Urrat sah es doch, die Weisheit der Vorfahren erschlug mehr Weiße, als Wolke. Warum hielt sich der Urrat nicht daran: Erst wenn Wolkes Einfall mehr Weiße erschlug als die Weisheit der Vorfahren waren die lachenden Bäume Wolkes ein Punkt, der Wolkes Einfälle zu vertreiben verstand, indem der Punkt erlaubte,

33

Wolke auszusetzen dem Wald, ohne Weisheit der Vorfahren, ohne Erlaubnis, die Verständigungsbrücke zum Waldgott jemals zu betreten, geschweige zu überschreiten, Kälte, Hunger, Tiere, alles durfte Wolke dann richten, Sümpfe und fallende Baumriesen, Dämonen, verwirrende Träume, Gedanken, aus denen sich das Blut zurückzieht, Trugbilder und Vorspiegelungen lieblicher Gestalten, die sich bei näherem Besehen herausstellen als das Gegenteil vom Erschauten, sich verfilzende, nicht mehr fein säuberlich zu ordnende, zu sortierende, zu sammelnde, geschweige zu stapelnde, geschweige zu sichtende Umgegend, wo Wolke dann weiß, sein Hieb gegen den Baum erschuf zwar den Lachenden Baum, aber der Waldgott mag die lachenden Bäume nicht.
Sie entziehen ihm das Recht, zu bestimmen, ob er den Baumriesen verschenkt. Zu hoffen, wenn der Baum lacht, gefällt es dem Waldgott, so er fällt. Das ist ein Trugschluß, das ist ein Trug ?! schluß. Durfte so Blindschleiches Sohn in die Aussagen des Waldgottes eingreifen ? Zu fällende Bäume sind zum Lachen zu bringen, das gefällt mir, das hatte der Waldgott nie verkündet. Was fällt, fällt, ob es lacht oder nicht, immer war die Weisheit der Vorfahren Richtschnur im Umgang mit dem Waldgott: Es war ein Schwebezustand, den Wolke verletzt hatte. Wolke dachte, man dürfe dem Waldgott mißtrauen, ohne die Weisheit der Vorfahren zu befragen, inwiefern

der Lachende Baum weniger Weiße erschlug, inwiefern das Mißtrauen den Waldgott verletzen könnte. Wolke sah die erschlagenen Weißen, das Recht des Waldgottes griff Wolke an, das war der springende Punkt. Wolke wollte sich nicht mehr auf die Weisheit der Vorfahren verlassen. Er glaubte, er könne ohne den Urrat, die Verständigungsbrücke zum Waldgott zum Einsturz bringen. Er glaubte, er könne die Weißen zwingen, dem Waldgott die Waffen zu zeigen, die ihn unterwerfen werden, wenn er nicht aufhört, mit dem Erschlagen der Weißen. Wollte Blindschleiches Sohn das Staunen des Urrats nicht auf Wolke lenken ?

34

Staunen und Furcht. Untrennbar wirkte es verbunden. Sobald das Staunen begann, war der Schritt zur Entfernung des Unbekannten sehr kurz.

35

Diesem springenden Punkt mußten mehrmals Rundumaugensitzungen dienen.

36

Warum ist dein Sohn fortgegangen,

37

Blindschleiche. Warum hat er nur gesehen, er hat Knolle nicht geholfen, Blindschleiche. Knolles Frage war nicht verständlich, Knolle hatte keine Worte mehr, aber noch lange dauerte es, bis Knolle das Schweigen erreicht hatte. Blindschleiche war unbestechlich, die Weißen sahen es. Wenn der Waldgott Knolle an sich riß, dann zögerte, sodaß es Knolle litt, respektierte Blindschleiche die Entscheidung des Waldgottes, als wäre Knolle nicht das Mitglied des Urrats gewesen, als wäre Knolle nur ein Weißer gewesen. Der Urrat war die Schale, die er zu sein hatte, Blindschleiche aber haßte dafür Wolke und nahm es auf sich, Wolke zu überführen, der springende Punkt, Wolke stolperte noch, Wolke wurde noch überführt, der springende Punkt, mit dir stürzt die Verständigungsbrücke zum Waldgott ein. Und sein Sohn sah nicht, was sein Vater sah.

Die Summe der Erfolge Wolkes wird die Weißen verschlingen, ihr Untergang stand kurz bevor. Die Verständigungsbrücke zum Waldgott trug die Summe der Erfolge Wolkes nicht.

38

Eiklar in dieser Lage sehen, die Weisheit der Vorfahren hat Eiklar so nicht vorgesehen. Entweder ist Eiklar falsch oder unsere Weisheit der Vorfahren. Lange hatte es gedauert, sehr lange, bis Gesandter Lippe fähig war, das Stottern zu überwinden, das unzusammenhängende Durchqueren eines Vorfalls, den das vernünftige Vorgehen zu stören schien, erhellte mit einem Schlage die Sachlage: Die Weisheit der Vorfahren mußte hinkünftig mit unerklärlichen Vorfällen rechnen lernen. Es gab zwei Möglichkeiten, entweder begrub der Urrat mit dem Gesandten Lippe den Kundigen jenes Vorfalls, dessen Mitte Eiklar bildete, oder es ließ eine Stimme den Beschluß der Rundumaugensitzung verkünden, zwar ist Eiklar nicht mehr in der Lage, seine Speerspitze, mit der Weisheit der Vorfahren zu schützen, aber Lippe ist in der Lage, Eiklars Augen wollten durch Lippes Augen ersetzt sein, nicht den Sohn Eiklars wählen. Seine Trommel des Herzens rast, wir haben der Trommel der Weisheit der Vorfahren zu gehorchen, nicht der Trommel des Herzens. Kurzerhand erhob Einspruch, einmal nachzuschauen, was an diesem so unerklärlichen Vorfall Eiklars natürliche Fortsetzung im Sohn nicht erlaubte, empfahl ihm die Weisheit der Vorfahren. Kurzerhands Einspruch war notwendig, seine Sorge verständlich, auch Kurzerhand hatte einen Sohn, dem gleiche Zurücksetzung drohte, der Einspruch Kurzerhands überzeugte den Urrat. Kurzerhand ließ nicht nachsehen, er fürchtete nicht die Grenzen der Weisheit der Vorfahren, noch am selben Tag wurde entschieden, zur Vorsicht, Kralle mit acht Speerspitzen folgen zu lassen. Dem mutigen Kurzerhand fehlte das Mißtrauen der Weisheit der Vorfahren. Eine Rundumaugensitzung, ehe die Wolkengöttin der Morgenröte erschien, eine Rundumaugensitzung, ehe die Wolkengöttin der Abendröte unterging, die Weißen wußten, falls das nicht große Ereignisse ankündigte, wußten sie nichts zu begreifen außer das eine: Vorsprünge, gut und schön. Zu viel Vorsprung der Weisheit der Vorfahren führte dazu, daß die Mitglie-

der des Urrats keine Rücksicht mehr nahmen auf die Weißen, das bedeutete, sie mußten um Licht bitten, wo gerade die Nacht hereinbrach.

39 A

Kurzerhand in dieser Lage sehen, die Weisheit der Vorfahren gestattet Kurzerhands Ende nicht. Entweder ist Kurzerhand die Erfindung eines bösen Dämons, auf daß Kralle durch den plötzlich erfolgenden Einfall die Gedanken nicht mehr sammeln kann, auch nicht lenken, gleichsam geblendet vom Lichtschein des Unbekannten, der in Kralles Verstand die Erinnerung an Kurzerhand erst dann wieder auslöschte, als ihm gewahr wurde, sein Einfall war nicht umsonst, oder die Weisheit der Vorfahren ist die schurkische Leistung eines Gottes, den die Weißen noch nicht geträumt haben. Lange hatte es gedauert, sehr lange, bis Gesandter Kralle fähig war, seinem Kopf zuzutrauen, daß in ihm Kralle selbst sah, was er sah, auch Kurzerhand ? Auch Kurzerhand. Es gab die Hoffnung nicht, Kurzerhand, ein böser Traum, Kralle sah selbst so aus, wie es die Weisheit der Vorfahren nicht gestattet. Der Gesandte kehrt zurück ohne Speerspitzen. Von acht Speerspitzen ließ sich nicht eine retten ? Was zurückkehrt, es muß beruhigt werden, statt daß es beruhigt ? Gesandter Kralle war bloß eine Stütze der Weisheit der Vorfahren, mutig, flink, wendig, trotzdem arbeitete die Trommel seines Herzens nicht immer wagemutig genug, das war nun wirklich neu, wissentlich schlug Kralle die Weisheit der Vorfahren nicht, er war ihr ergeben wie dem Waldgott, den Waldgott verehrte er wie den Weißen Adler. Die Grenzenlosigkeit der Bewunderung erschütterte selbst den Urrat öfters als Kralle wußte. Sein Mut war umwerfend. Seine Ausdauer verwandelte aussichtslose Lagen mit unerwarteten, selbst Kralle unbekannt gewesenen Wendungen und der Weiße Adler schätzte Kralles Streifzüge, sie erheiterten den Waldgott, was Kralles Ansehen vermehrte, sodaß der Waldgott für Kralle immer offene Ohren hatte, selbst wenn der Waldgott schlief, damit ihm kein Streich Kralles irrtümlich entging, wer den Waldgott erheiterte, den belohnte der Waldgott, auch der Weiße Adler bekam sei-

nen Anteil, großzügig wurde der Waldgott, sobald Kralles unerwarteter Einfall die Ohren des Waldgottes durchquerte, begann das Brüllen des Waldgottes, nicht das erschreckende, das Brüllen begann, das weithin hörbar verkündete, der Waldgott liebt Kralle, schon zu Lebzeiten läßt sich der Waldgott von Kralles Einfällen erheitern, sie erbosen ihn nicht, wäre es nicht der Waldgott, die Furcht könnte in einem wachsen, ob der Erheiterte sich nicht totlacht, unbegründet war jede Furcht, den Waldgott lachte nichts tot, großzügig wurde der Waldgott nach allen Seiten hin, trotzdem raffte Kralle nicht für sich, es genügte ihm, Stütze zu sein der Weisheit der Vorfahren, in ihr war alles zu finden, in ihr wuchs Kralle, in ihr wußte sich der Weiße Adler verehrt, Kralle sorgte dafür, daß es so blieb, nicht einmal vergaß er dem Weißen Adler zu offenbaren, wie tief der Weiße sich verbeugt vor dem Sendboten des Waldgottes, im Zweifelsfalle noch versuchte Kralle den Weißen Adler nicht zu täuschen, grub nicht ein, grub nicht aus, verehrte den lachenden Waldgott wie den grollenden, verbeugte sich vor beiden gleich tief, auch wenn es schmerzte, glaubte auch nicht, die Mitglieder des Urrats seien ihm zu Dank verpflichtet, das waren Überlegungen, die Kralle nicht zu packen verstanden, kein fremder Geist konnte nach Kralle greifen, was vor dem Urrat nicht eindeutig zu bestehen wußte, stieß in die Weisheit der Vorfahren die Lanze. Das ließ Kralle nicht zu. Gesandter Kralle von vorneherein unfähig, Kurzerhand zu beschützen ? Doch nicht. Wenn Kralle ohne Speerspitzen wiederkehrte, wäre ein anderer womöglich nicht einmal in die Lage gekommen, zu berichten, eine unbekannte Macht hat einen Vorsprung gegenüber der Weisheit der Vorfahren, die diese nicht einmal benennen kann. War das Kralle vorzuwerfen, daß er dem Auftrag nicht gewachsen war ? Wenn es gelang, die Verbindung in der Nichtverbindung herzustellen, wenn es gelang, den Vorsprung des Urrats zu verbinden mit dem, was Kralle nicht benennen konnte, aber gesehen hatte er womöglich das Eigentliche: Entweder wuchs die Weisheit der Vorfahren oder die Weißen waren verloren. Er hatte es nicht bewußt gese-

hen, das nicht. Aber das Ding, die Wirkung des Dings, was war das für ein Ding ? Zuvor mußte die Verbindung in der Nichtverbindung gesehen werden. Lagen die Grenzen innerhalb Kralles Kopf, oder lagen die Grenzen in der Weisheit der Vorfahren selbst ? Wäre die Summe der Weisheit der Vorfahren dem Unbekannten ausgeliefert, noch gewagter und Unvorstellbares gedacht. War die Summe der Weisheit der Vorfahren deckungsgleich mit der Summe der Mitglieder des Urrats ? Wem sollte der Urrat mehr Augenmerk schenken. Den Weißen ? Dem Unbekannten ? Was faßte die unvollkommene Weisheit der Vorfahren nicht ? Dem Urrat war ihre Verletzlichkeit vertraut. Das gehörte zum Weisheitsvorsprung des Urrats wie die Nacht zum Tag, aber daß sie so verletzlich war, verführte das nicht zum Schluß, der Urrat schien nicht in der Lage zu sein, die Weisheit der Vorfahren zu überblicken, wenn der Urrat sehr wohl in der Lage war, sämtliche Verständigungsbrücken zu überblicken, warum war Eiklar nicht in der Lage zurückzukehren, warum war Kurzerhand nicht in der Lage zurückzukehren, wer oder was erschuf die Lage, wars der Waldgott oder der Sumpf, war es das Moor oder wer hielt Eiklar gewaltsam in der Erde oder über der Erde fest ? So fest, daß Eiklar keiner mehr sah, wenn der Urrat sehr wohl in der Lage war, sämtliche Verständigungsbrücken zu überblicken, die zu den Göttern, wie die zu den Nachbarn, mußten die Weißen Eiklar holen, ihm eine Ehre zuteil geworden war, die nicht jeden so früh traf, wofür gab es das Fest der Freude, wofür gab es den Waldgott, das unantastbare Recht des Waldgottes, sich einzuverleiben, was ihm natürlich zustand, selbst verständlich aber war es nicht, daß die Weißen ein Mitglied des Urrats zum Waldgott laufen ließen, auf daß der Waldgott nicht an Kälte leide, sich wieder, schon wieder erkältet hatte ? Konnte der Waldgott nicht dazu bewegt werden, rücksichtsvoller mit seinem Wärmevorrat umzugehen, immerzu Weiße, nahm das nicht überhand ? Auch die Weißen ließen ihrer Gier nicht alles, teilten ein, stopften nicht alles auf einmal in den Mund, stapelten, sorgten vor, dachten an später,

dachten an die Nachbarn: Konnten die Nachbarn nicht mehr wachsen, weil sie zu sehr geschwächt worden waren, von den Weißen, starb der Vorrat für die Weißen mit den Nachbarn aus, immerzu zum Waldgott laufen, was kam zurückgelaufen ? Nicht einmal eine Botschaft ? Hatte Eiklar Belemnon erschlagen ? Nicht Belemnon, das Mitglied des Urrats. Belemnon, der Blitzgott! Selbstverständlich dachte niemand an ein Mitglied des Urrats, falls Eiklar unauffindbar war: Nun auch Kurzerhand ? Keiner vermochte zu lauschen, sich zu sammeln, das Rauschen der vielen Stimmen in den Ohren war kaum zu ertragen. In der Versenkung ließ dem Urrat keiner die Hoffnung, nicht ein Weißer, daß die Trommel des Herzens zu rasen begann, gegen den Urrat, wenn Fragen so eindeutig beantwortet wurden, wie nun einmal die Lage eher eindeutig darauf hinwies, der Waldgott rief Eiklar nicht, der Sumpf war es nicht, das Moor war es nicht, auch der Urrat war es nicht, niemandes Wunsch konnte es sein, die Verständigungsbrücke, die Eiklar errichtet hatte, zum Einsturz zu bringen ? Niemandes Zukunft ließ sich damit freundlich gestalten. Trostlos war die Lage, wenn das nicht aufhörte, wie lange ließ das Rauschen der vielen Stimmen den Urrat unberührt, wann erreichte das Rauschen der vielen Stimmen das Ohr des Urrats, brauchte der Urrat nicht den Vorsprung, damit er dem Rauschen eines wild, alles mit sich reißenden Stromes entkam ? Einmal so nah dem Rauschen der vielen Stimmen, in ungeschützter Lage, bedeutete es nicht, der Urrat ging unter wie die Weißen im ungebändigten Strom, wenn der Flußgott nicht mehr in seinem Bett ausharren wollte, wenn er ans Land stieg, war es doch auch schon zu spät, rechtzeitig sehen, das bedeutete, im voraus es sehen, ohne Vorsprung waren die Weißen verloren, ohne Vorsprung ging aber auch der Urrat unter und mit ihm die Weisheit der Vorfahren, wenn Fragen so eindeutig beantwortet wurden, wie nun einmal die Lage eher eindeutig darauf hinwies, die Übergriffe zurechtweisen, es endete so, wie es die Weisheit der Vorfahren: nicht erwartet hatte. Es nicht einmal für möglich halten konnte, wie da noch rechtfertigen, warum die Trommel des Herzens

die Weißen mehr bedrohte als die Trommel der Weisheit der Vorfahren ? Allein die Gegenüberstellung war schon bedenklich genug. Daß die Gegenüberstellung in den Kopf eindrang, als wäre sie nicht vertrieben worden aus diesem. Schwierig war es, die Trommel des Herzens zu vertreiben, gleichzeitig ihre Lanze zu sein, die sie durchbohrte und ihre Lanze zu sein, die sie weiterhin beschützte, wo sie doch durchbohrt worden war, auf daß die Trommel der Weisheit der Vorfahren endgültig ihr Ratgeber war, ihr Befehl, ihr Wegweiser, ihre übergeordnete Stimme, eine die Eindeutigkeit schützende Stimme, ein die Eindeutigkeit sichernder Schlag, schwierig war es, die Trommel des Rasenden, die Trommel des Herzens zu vertreiben, gleichzeitig ihr einen Platz zuzuweisen, der bewies, niemand zerschlug sie, so lange sie wußte, wem sie zu dienen hatte, nämlich der Erhaltung der Weißen in ihrer Summe, die sich nur erhalten ließ, falls ihre Vermehrung zu erwarten stand, die Trommel des Herzens vollkommener gestalten, setzte ihre Ruhigstellung voraus, ohne diese war sie schwer zu behandeln, kaum zu verwandeln, jeder pflichtete bei, so lange die Ruhigstellung bedeutete, die Geschenke des Waldgottes vermehrten sich, schwierig war es, die Trommel des Herzens zu vertreiben, ihr den Platz zuzuweisen ? der eindeutig bewies, sie war noch da,* sie war nicht ohne Spuren, es plante niemand ihr Ende, keine Zerstörung der Trommel des Herzens war geplant, hoch ragte der Felsen empor, in ihm war die Trommel des Herzens geschützt vor jedweder unberufenen Entwendung, vor dem Felsen stand der Trommler, ähnlich dem Schatten war der Trommler, immer stand er im Schatten, welchen der Felsen warf, so lange der Schatten die Nackte traf, der Schatten des Felsen überragte die Baumriesen, jeder wußte, bis hierher läßt der Waldgott verfolgen, bis hierher treffen seine Keulen jeden Weißen, der auf der Nackten liegt und von fallenden Riesen nicht erschlagen werden möchte, bis hierher darfst du, danach nicht mehr, das Ende des Schattens bedeutete, die Keulen hören auf, die Weißen zu belästigen, bis hierher herrschte er, der Waldgott, danach herrschte sie: die Nackte. Weit griff er

*39 B

um sich, trotzdem besaß er die Nackte nicht, sein Gebiet, auf dem Gebiet der Nackten, für sie war es nicht bedeutsam, diese Übergriffe gestattete ihm die Nackte: großzügig, wies den Eindringling nicht zurecht, kam der mit Keulen, so kam er, wußte auf ihr die Weißen, dagegen war nichts einzuwenden, wenn eine Keule so weit geworfen werden kann, so wirf sie ruhig, keiner hatte jemals von der Nackten erhofft, sie werde sich die Übergriffe nicht gefallen lassen, sie werde sich erheben und den Waldgott zwingen, mit seinen Keulen im Wald zu bleiben, nicht noch auf ihrem Boden wirken, als wäre es sein Boden, das Gebiet durfte der Waldgott betreten, wann, womit, wie er das Gebiet beehrte mit seinem Besuch, es blieb ihm überlassen, die Nackte störte es nicht, sie konnte sich darauf verlassen, weiter rückte der Waldgott nicht vor, nicht vorübergehend, nicht bleibend, auch der Waldgott hielt sich an Grenzen, verletzte sie nicht, überschreitende Gewalt wurde der Waldgott nur dort, wo es ihm möglich war, vorzudringen, seine eigenen Grenzen kannte der Waldgott, er rannte nicht gegen sie an, die Nackte hatte genau betrachtet keinen Grund, die Keulen des Waldgottes zu verbieten, es hätte den Waldgott gekränkt, zu allem hin waren die Keulen des Waldgottes sehr schwer, hatten ein Gewicht, das kaum zu heben war, geschweige zurückzuschleudern dorthin, woher sie gekommen waren,* kochten die Weißen ein Ei, verstanden die Weißen die Großzügigkeit der Nackten, sobald der Urrat offenbarte, es läßt sich alles auch ohne langwierigen, schwierigen, mit unzähligen Verzweigungen versehenen Gedankengang durchqueren, nicht den Kopf peinigend war der Vorgang, erhellend war der Gedankengang, sobald ihn der Urrat ausleuchtete, indem er das Ergebnis des Gedankenganges anschauen ließ, das Ergebnis war im Ei, dorten wurde das Ergebnis sichtbar, mit einem Blick übersahen die Weißen das Ergebnis, was war die Schale und das Eiklar für ein schmaler Gebietsstreifen, ein Ring, nicht besonders breit, das halbierte Ei teilte die Nackte nicht, die Nackte hatte es noch nie notwendig, sich und ihre Großzügigkeit zu verstehen, sie wußte,

*39 C

wie bedeutend das Gebiet war, das ihr blieb, wenn sie den unbedeutenden Streifen, die Zone des Eiklars im Ei, den Spuren des Waldgottes auslieferte: zuerst kamen die Schatten, die fürchtete niemand, dann kamen die Keulen, die erschlugen die Weißen - auch auf der Nackten - die Schatten der Baumriesen störten die Nackte nicht, sie kamen über die Zone des Eiklars nicht hinaus, die Grenze der Schatten war auch die Grenze für die Keulen, sodaß kein Grund zur Beunruhigung vorlag, im Grunde war die Lage übersichtlich, innerhalb des unbedeutenden Streifens erreichte der Waldgott den Weißen, einmal die Zone des Eiklars entdecken und schon ließ sich verstehen, warum der Weiße nicht zu denken braucht, auf der Nackten bin ich ebenso verloren wie innerhalb des Waldes, schon auf der Nackten, noch zu nahe beim Wald, das gekochte Ei, dessen Geheimnis die Nackte natürlich kannte, die Weißen mußten es noch halbieren, um es zu verstehen, natürlich war es, aber selbst verständlich nicht, ein Entgegenkommen des Waldgottes, daß er die Schatten der Baumriesen gelten ließ als Grenze für seine Keulen, die Zone des Eidotters betrat der Weiße mit der Gewißheit, die Schatten, die er selbst warf, mußten ihm auf der Nackten zu denken geben, andere nicht, sodaß keine Zweifel Wurzel schlagen sollten im Kopf des Weißen, inwieferne die Trommel des Herzens der Trommel der Weisheit der Vorfahren unterlegen war, inwieferne überlegen, das war keine Frage, eindeutig offenbarte das gekochte, halbierte Ei den Weißen, weswegen es so wichtig war, der Weisheit der Vorfahren den Vorsprung zu sichern, hatte sie nämlich den Vorsprung nicht, ließ die Rasende, die Trommel des Herzens war in Wirklichkeit doch gefährlicher als die Schatten der Baumriesen, jede Keule des Waldgottes hatte mehr Verständnis für ihre Grenzen als die Trommel des Herzens, nichts war so wehrlos wie die Trommel des Herzens, es gab nichts Schutzloseres als sie, sich lenken von allem und jedem, was scheinbar entgegenkam der Trommel des Herzens und sie in Wirklichkeit auslieferte allen Todesarten, die zu vermeiden gewesen wären, hätten die Weißen rechtzeitig den Vorsprung der Weisheit der Vorfahren besessen, hätten sie geschätzt, was sie

immer wieder allzu leichtfertig in den Kessel setzen wollten ? und kochen ? damit die Weisheit der Vorfahren aufhöre, das besser wissen zu wollen, was die Trommel des Herzens besser gewußt hätte, hätte sie nicht auf die Weisheit der Vorfahren Rücksicht genommen, was zwar natürlich war aber beileibe nicht selbst verständlich, es war dem Urrat geglückt: die Weißen ließen sich belehren, ob sie nun liefen im Wald oder auf der Nackten, ob sie nun erstarrten im Wald oder auf der Nackten, ob sie nun vorziehen sollten von den Keulen des Waldgottes im Wald oder auf der Nackten erschlagen zu werden, was änderte es an ihrer Lage, ob sie nun bäuchlings auf der Nackten lagen oder im Wald, das Ergebnis blieb sich gleich, immer waren die Weißen verloren, nichts und niemand war mächtiger als die Trommel des Herzens, besser lief jeder für sich zum Waldgott, lief immerzu und verkündete seine Bereitschaft, sich einverleiben zu lassen vom Waldgott, Keulen sind nicht notwendig, auch nicht Belemnon, der Blitzgott, lief und hüpfte dem Waldgott entgegen, kreuz und quer durch den Riesenreichen den Weg suchend zum Waldgott, oftmals zog sich dann der Waldgott zurück, ließ sich nicht finden, der Streit in den Wolken war beendet und die Weißen wußten es wieder, immerzu erschlagen die Keulen nicht, immerzu trifft Belemnon, der Blitzgott, die Weißen nicht, alle Weißen nimmt der Waldgott nicht auf einmal an, beim nächsten Mal, läßt sich der Waldgott von wem bewegen, gleich anzunehmen, was er doch verzehrt beim übernächsten Mal, keinen Schutz hatten die Weißen zu erwarten von dem ratenden Urrat, die Weisheit der Vorfahren wollte nur die Weißen beherrschen, mehr brachte sie der Trommel des Herzens nicht, die wußte besser, was von den Keulen des Waldgottes, was von Belemnon, dem Blitzgott, zu halten war, immer waren die Weißen verloren, niemand und nichts schützte die Weißen, den einzigen Schutz erfuhren sie von den Keulen des Waldgottes, von Belemnon, dem Urrat, sobald sie ihn im Kessel zubereiteten, sich einverleibten, was in Belemnon war, ihn gerecht aufteilten, ob es nun Verständigungsbrücken zu den Göttern gab oder nicht, die Keulen kamen gerade so, wie es dem Waldgott gefiel, Belemnon, der Blitzgott

kam gerade so, wie es ihm behagte, niemand und nichts schützte die Weißen, auch die Verständigungsbrücken zu den Göttern wirkten nicht, warum sollten sie den Urrat nicht verzehren, gerade so, wie es ihnen behagte, es doch besser war sie verfolgten einen Keulen schwingenden Waldgott, täuschten ihn, überwanden ihre Furcht vor ihm, machten sich ihm ähnlich, entwanden ihm die Geheimnisse und drehten ihm mit dem Wissen den Strick, den der Waldgott brauchte, an ihm führten sie den Waldgott, damit ließ sich handeln, gab er sein Wissen den Weißen weiter, so schonte ihn der Weiße, gab er sein Wissen den Weißen nicht weiter, mußte er fühlen, bis er verstand, die Keulen der Weißen sind sein Schutz, schlagen ihn die Weißen mit den Keulen versteht er, es schmerzt, noch mehr wird es schmerzen, wenn der Waldgott nicht lernt, zu gehorchen den Weißen, sodaß er es noch lernt, zu verstehen, wie gütig die Keulen der Weißen waren, geradezu menschlich gestalteten sie ihn, das Begriffsstutzige fiel der Vergessenheit anheim, immer schneller begriff er, schlußendlich wirkte der Weiße allein durch seine Erscheinung auf ihn ein, unverzüglich antwortete der Waldgott, unverzüglich gab er seine Ratschläge weiter, ein Blick genügte, schon verstand der Waldgott, meine Weisheit hat den Weißen zu dienen, nicht umgekehrt, ihre Unwissenheit hat dem Waldgott zu gehorchen, der nächste Streit in den Wolken, der nächste Besuch von Belemnon, dem Blitzgott, erinnerte sie daran, immer waren die Weißen verloren, Aufstand haßte der Waldgott, jeden Versuch, ihn zu täuschen, mußten die Weißen aufgeben, der Waldgott ließ sich nicht täuschen, hüpfte jeder Weiße, lief, stolperte, rannte weiter, entgegeneilen dem Waldgott, ihm zeigen, Keulen waren nicht notwendig, auch Belemnon, der Blitzgott, mußte die Weißen nicht durchqueren, nichts war weniger notwendig als das, nicht streifen die Weißen, ihre Bereitschaft, sich einverleiben zu lassen vom Waldgott war eindeutig, kam ohne Berührung aus, Belemnon, der Blitzgott, überzeugte die Trommel des Herzens immer wieder, daß sie nur eines suchte, die Vereinigung mit dem Waldgott, nichts peitschte sie, keinen Schlag empfing sie, der sie umzulenken verstand, fort vom Wald-

gott, suchten den Waldgott auf sich aufmerksam zu machen, kreischen wie brüllen und schreien, alles um die Weißen herum, wie in ihnen war alles in Bewegung, wollte den Waldgott nicht eine Stimme zum Weißen führen, tat es vielleicht eine Bewegung, das mußte doch möglich sein, es ihm zu erleichtern, zu finden, was sich ohne seine Hilfe in ihm nicht einfand, liefen, gaben erst die Hoffnung auf, ihn zu finden, wenn sie die Keule oder Belemnon, der Blitzgott, ergriffen hatte, der eine Baumriese schlug den Weißen nicht tot, erst die Berührung mit Belemnon, sie war zündend, sodaß der Weiße zum Waldgott lief, nicht mehr brüllte, lautlos und nicht sichtbar lief er zum Waldgott, zurücklassend den Ballast, die Last brauchte der Waldgott nicht, der verleibte sich nur das Beste vom Weißen ein: seine Hitze, sie begehrt der Waldgott, mehr noch als die feurigen Grüße Belemnons, kaum hatte er seinen Wärmevorrat, ließ seine Teilnahme an Belemnons Treiben nach, immer waren die Weißen verloren, die Trommel des Herzens schützte sie nicht, wenn sie etwas schützte, dann eher die Weisheit der Vorfahren, sie nämlich belehrte die schwer zu belehrende Trommel des Herzens, nicht immer sind die Weißen in der Lage, sich zu retten, was aber hat das mit dem Waldgott zu tun ? Die Weißen wollten nicht zu weit vom Waldgott fortlaufen, sie wollten in seiner Nähe bäuchlings liegen. Auf den Schatten des Baumriesen hätten sie achten müssen, er hätte ihnen die Lage der Weißen erklärt, die Weisheit der Vorfahren wußte das immer schon, Schatten waren wichtige Brücken zu den Göttern, sie erzählten von ihrem Wirken, ohne daß sie gewirkt hatten, sodaß das Schattenlesen den Vorsprung der Weißen zu sichern vermag ? zu sichern vermag, außerhalb des Schattenreichs, in dem Ei sah es jeder auf Anhieb, wie klein die Zone der Bedrohung war, und wie groß die Zone des Schutzes für die Weißen war: die Baumriesen warfen ihre Schatten nie weiter auf die Nackte als der mit Keulen zuschlagende Waldgott, sodaß die Zone des Eidotters das erfüllte, was die Zone des Eiklars nicht zu erfüllen in der Lage war, die Nackte war sehr wohl der richtige Ort, nur war sie

sehr groß, die Weißen hatten auf ihr bloß die Zone des Eiklars übersehen, das gekochte Ei offenbarte die Verschiedenheit, weiße und gelbe Farbe hob sich deutlich voneinander ab, lagen die Weißen auf dem Gebiet des Dotters, begann das Liegen auf der Nackten seine Leben schützende Wirkung zu entfalten, vermehrten sich die Weißen fortlaufend, ob nun Belemnon, der Blitzgott wütete oder nicht, das bestimmten die Weißen nun mit, ob Weiße erschlagen werden oder nicht, war das nun ein Sieg der Weisheit der Vorfahren oder ein Sieg der Trommel des Herzens ? Das Ei rettete das Mitglied des Urrats, Belemnon, es rettete den Urrat.* Belemnon wußte, was er dem Mitglied des Urrats, Blindschleiche, verdankte: Blindschleiche wußte, was er dem Ei verdankte. Das Ei pflegten die Weißen nicht zu kochen, sie schlürften das Ei roh, das hatte Blindschleiche, der in Kreisgängen die Weisheit der Vorfahren durcheilte, auf daß er endlich in ihnen die Lösung fand, weswegen es zu der Niederlage gekommen war, die den Fortbestand des Urrats nicht mehr zuließ, oft hatten sich die Weißen überzeugen lassen, Belemnon, der Blitzgott, bemühe sich schon lange, seine feurigen Grüße so zur Erde zu schicken, daß sie die Weißen weniger verletzen, die Trommel des Herzens helfe Belemnon, dem Blitzgott, nicht, den ungewollten Zufall von den Weißen fernzuhalten, gerade das Gegenteil bewirke die Trommel des Herzens, sie ziehe den ungewollten Zufall an, das zu beweisen, es konnte nicht schwerer sein als es zu behaupten, oft hatte Blindschleiche, ratlos ebenso wie die übrigen Mitglieder des Urrats, die Nackte aufgesucht, keine Erhebung war auf ihr, nicht ein Hügelchen, vollkommen eingeebnet breitete sich die Nackte rund um Blindschleiche aus, umgab sie der Kranz wie immer, was verstand der Urrat nicht, kehrte Blindschleiche der Nackten den Rücken zu, die Trommel des Herzens ruhig zu zwingen, es war notwendig, das Sichversenken wurde von Mal zu Mal schwerer, wo war die Ruhe des Urrats hingekommen, es fehlte dem Urrat die Ruhe, Blindschleiche war bloß die Ausnahme nicht, statt daß Blindschleiche das Ei schlürfte, warf er es in den Kessel, erst das Schreien machte Blindschleiche bekannt mit seinem Vergehen: Er hatte das Ei in das kochende Wasser geworfen, was tat das Ei zwischen den Wurzeln, Stengeln und Blättern, das

*40 A

Ei hatte im Kessel nichts zu suchen, Blindschleiches Hand brannte, aber das Vergehen durfte niemand sehen, die geschrien hatte, blickte in das Wasser, in ihm war das Ei nicht mehr, Blindschleiches Hand hielt es fest, mit dem Ei lief Blindschleiche, brachte das Ei in Sicherheit, was in der Hand vorging, ließ Blindschleiche im voraus wissen, der Urrat durfte nicht verloren sein, das Mitglied des Urrats mußte in der Weisheit der Vorfahren das Wissen finden, fand der Urrat die Lösung nicht, wurde er bald Schmerz, löste sich der Urrat im Schmerz auf, die Hand ins kochende Wasser tauchen, es beruhigte nicht die Trommel des Herzens, Blindschleiche wollte das Ei nicht halbieren, Blindschleiche wollte sich von seiner Hand trennen, liegen im Wald ohne Hand und den Boden selbst aussuchen wollte er, besser Blindschleiche suchte den Waldgott davon zu überzeugen, daß die Weisheit der Vorfahren ohne seine Hilfe in den Kessel geworfen wurde, einer mußte den Lauf zum Waldgott auf sich nehmen, sagte das Ei im Kessel nicht, Blindschleiche, ich bin in den Kessel gefallen, nicht zufällig. Blindschleiche wußte, was im Kessel vorbereitet wurde, die Mitglieder des Urrats sollten munden, der Inhalt des Kessels mußte zuerst kochen, drei Tage und drei Nächte lang, das Erkalten gehörte dazu, erst danach war der Urrat entweder in der Lage, es zu fassen, wie das mit Belemnon, dem Blitzgott, zugegangen war, oder er wußte, wie das mit ihm zuging: Blindschleiche hatte es hinausgezögert, mit der Begründung, eine Hand müsse vom Arm getrennt werden wie - und hatte es vorführen wollen, Knolle sollte sehen, wie rasch eine Hand zu trennen war vom Arm, wenn das handkundig geschah, verwendete das Ei, schlug es entzwei, zwei Hälften lagen auf dem Waldboden, sodaß Blindschleiche kein Mitglied des Urrats darauf hinwies,* es sei wohl Zeit für den Lauf zum Waldgott, jede Niederlage stellte die Weisheit der Vorfahren in Frage, mit ihr wurde der Urrat in Frage gestellt, was viele Haken ankündigten, begannen die Weißen Haken sammeln, waren es genug Haken, hatten sie das Feuer für den Urrat zu machen, den Urrat samt der Weisheit der Vorfahren im Kessel zu kochen, den Urrat samt der Weisheit der Vorfahren einzuverleiben und schau-

*40 B

en, inwieferne die Weisheit der Vorfahren zu verdauen war, war sie nicht zu verdauen, wurde sie ausgeschieden, fanden die Mitglieder des Urrats nicht rechtzeitig die Lösung, kamen sie mit der Weisheit der Vorfahren nicht zu dem Vorsprung, der sie vom Verzehrtwerden fernhielt, wurden sie zubereitet, die Schmerzen der Zubereitung ließen sich nur verhindern, wenn der Hakenberg langsamer wuchs als die Weisheit der Vorfahren. Wenigstens die Haken kamen dem Urrat entgegen: Das Hakensammeln verschlang Tage, Nächte, das Holz in Hakenform ließ sich nicht so leicht zusammentragen, die Hakensammler erlebten oft die Mondabnahme sowie die Mondzunahme und noch immer hatten sie nicht genug Holz für das Feuer, das dem Urrat zustand. Mit gewöhnlichem Holz einen Urrat einverleiben wollen, das hatte den Weißen nie das gebracht, was sie sich erhofften: Haken mußte das Holz haben, einer genügte nicht, zwei mußten es sein. Ein Hakenende mußte anzeigen, der Haken wendet sich der Erde zu, ein Hakenende mußte anzeigen, der Haken wendet sich dem Himmel zu. Jeder Sieg half dem Urrat, den Vorsprung der Weisheit der Vorfahren zu offenbaren und ein kleinwenig zu vermehren, auch ein Grund, sich ruhelos im Wald zu finden, nicht in der Versenkung die Weisheit der Vorfahren zu suchen, sondern jedes Holz zu erspähen, das Haken hatte, es an sich zu nehmen, es entziehen den Augen der Weißen, es vergraben, auf daß der Vorsprung der Weisheit der Vorfahren genug Zeit zur Verfügung hatte, er mußte sich vergrößern, dringend mußte der Vorsprung zunehmen, wie sollte der Vorsprung zunehmen, wenn ihn der Waldgott nicht herbeiführte, wer half dem Urrat aus dem Kessel heraus, bald war es zu spät, bald war die Bitte im Urrat, der Waldgott möge ihn aufnehmen, am besten dauerte die Einverleibungszeit so lange wie der Augenblick, falls der nicht schon zu lange währte, ob es nicht besser war, schon einverleibt zu sein, ehe der Schmerz das Bewußtsein des Urrats betrat in der Form der ungestillten Sehnsucht nach dem Waldgott, wobei die Weißen dazu neigten, die Einverleibungszeit nicht zu kurz zu gestalten, sodaß der Schmerz sich ausdehnte, gleichsam sich ausdehnte mit dem Schmerz die ungestillte Gier nach einem

Waldgott, der endlich bereit war, den Urrat sich einzuverleiben, ihn zu befreien von der Last, zu wissen, was Schmerz bedeutete, er hob die Zeit auf, den Augenblick wie die Mondabnahme und Zunahme, im Schmerz verschmolz die Zeit, der Raum, alles ging im Schmerz ein, als gäbe es nur ihn und mit ihm gab es kein Ankommen, nirgendwo kam der Schmerz zu sich, zur Ruhe, nirgendwo erlaubte der Schmerz die Rückkehr zur Zeit, die Rückkehr zum Ort, mit ihm hob sich der Urrat von der Erde ab, mit ihm kehrte der Urrat nie mehr zur Erde zurück, wer dem Schmerz ein Gesicht zu geben versuchte, der mußte ihn gesichtslos gestalten, in Tönen kam der Schmerz daher, gesichtslos, nicht zu fassend, nicht zu greifen dehnte er sich aus, überwand Zeit und Raum und band einen Urrat so fest an die Erde, daß Knolle natürlich nicht gezögert hätte, Blindschleiches Entgegenkommen mit Knolles Entgegenkommen zu verbinden, auf daß dem sterbenden Blindschleiche bloß diese fehlende Hand den Weg zum Waldgott wies, indem sie eben fehlende Hand blieb, das Leben sollte aus Blindschleiches Arm herausfließen, die Zeit mußte genügen, was hätte Knolle dazu gemeint, natürlich war es schon, aber selbst verständlich nicht, zu hoffen, daß die Zeitspanne des Verblutens genügt, schlug der Urrat die Zeitspanne des Erkaltens und Steifwerdens dazu, könnte der Urrat, und damit die Weisheit der Vorfahren, der Einverleibung durch die Weißen entgehen, was Knolle selbst verständlich kaum angenommen hätte, aber von Blindschleiche stand eines von vornherein fest, Blindschleiche ließ sich von Knolles Zögern, Knolles Bedenken kaum belehren, Knolle durfte ruhig Blindschleiche das Nachrechnen überlassen, durfte sich gegen den Abschied aussprechen, ohne befürchten zu müssen, daß Blindschleiche er verließ, den alle verehrten mit der Hingabe, die notwendig war, um ihm zu entkommen: dem Mut. Anders ließ sich der Vorsprung nicht retten und schon gar nicht vergrößern, auch ein Grund, sich ruhelos im Wald zu finden, nicht in der Versenkung die Weisheit der Vorfahren zu suchen, sondern jeden Hinweis zu erspähen, der es erlaubte, zu hoffen, ein anderes Mitglied des Urrats nimmt die

Waldgottbefragung auf sich, wer den Mut auf sich nahm, sicherte sich den Ort im Gedächtnis der Weißen, zu dem die Weißen immer wieder zurückkehrten, war das nichts ? Das war doch viel, sehr viel! Ein Fest für das Mitglied des Urrats, immer wieder widerfuhr Mitgliedern des Urrats das Glück, ein Fest für sich zu sichern, so entgegenkommend war die Lage nicht alle Tage, keiner wollte sich vordrängen, kein Mitglied des Urrats wollte dem anderen Mitglied des Urrats die Gelegenheit zum Vorsprung wegnehmen, ihm zuvorkommen, schneller die Weisheit der Vorfahren verstehen und es sehen, entweder einer lief zum Waldgott, tat keiner es, liefen alle zum Waldgott. Lief einer zum Waldgott, wurde das Ansehen der Weisheit der Vorfahren gestärkt, lief keiner zum Waldgott, wurden die Namen des Urrats ebenso gegessen, mit der Weisheit der Vorfahren und dem Urrat, zuerst mundete es gewiß, dann mußte es aber ausgeschieden werden, mit der Ausscheidung wurden die Namen unkenntlich, untersuchten die Weißen ihre gelben Flüsse, untersuchten die Weißen ihre Ausscheidungen, stellten sie fest, was sie vermutet hatten; in ihnen war keine Spur vorhanden, die darauf hinwies, das ist Blindschleiche, das ist Knolle, das ist Belemnon, das ist Angelweit, das ist deswegen nicht zu erkennen, damit ihre Namen unkenntlich bleiben, niemand, nicht ein Weißer soll damit sein Gedächtnis beschweren, das Gedächtnis belasten mit Ausgeschiedenem, nicht notwendig, wenn es den Weißen nichts gebracht hatte als eine Mahlzeit, nicht gut genug für die Weisheit der Vorfahren zu sein, störte die Weißen kaum. Waren sie nicht gut genug, um die Weisheit der Vorfahren in sich aufzunehmen, mußte sie eben ausgeschieden werden. Im Kreisgang kehrte jedes Mitglied des Urrats zurück zur entscheidenden Einsicht: Entweder verließen sie den Kreisgang, begruben ihn, das bedeutete, die Weisheit der Vorfahren mußte teils teils selbst begraben werden, denn im Kreisgang stießen sie auf den vollkommen sichtbaren Punkt, der sich nicht übersehen ließ, nicht nur Weiße fraß die Weisheit der Vorfahren, immerzu nur Weiße, kein Mitglied des Urrats wollte zum Waldgott laufen, das erbitterte

die Weißen nicht, lief keiner vom Urrat, wollten sie alle laufen ? Umso besser, wies es doch daraufhin, daß kein Mitglied des Urrats einem anderen Mitglied des Urrats den entscheidenden Vorsprung ermöglicht hatte, indem er den eigenen Mut zähmte, damit es einem anderen Mitglied des Urrats möglich war mit dem ungezähmten Mut den Vorsprung zu behaupten, der notwendig war, wollte sein Name das Gedächtnis der Weißen belasten, wofür die Weißen Verständnis hatten, verletzte sich selbst, um den Weg rascher zu finden, fügte sich selbst Wunden zu ? um den Weg zum Waldgott nicht zu verfehlen, damit die Weißen zu dem Vorsprung vorstießen, der ihnen fehlte, einem solchen Mitglied des Urrats mußte jedes aufrecht gehende Wesen den Rücken zeigen, indem es sich tief verbeugte, damit wußte das Mitglied des Urrats, so schwer ist dein Name, seine Last drückt den aufrecht Gehenden, wirft der aufrecht Gehende die Last von sich ? Das tut er nicht, er weiß, was der Träger des Namens dem Namensträger abnahm, wenn der aufrecht Gehende sich weigerte, das zu vergessen, verließ das Mitglied des Urrats nur vorübergehend die Weißen, es durfte nach der Einverleibungszeit wiederkehren, das neu gewählte Mitglied des Urrats, es trug seinen Namen, im Namen des neuen Mitgliedes glänzte der Mut des verstorbenen Mitglieds, dessen Wiederkehr damit bewies, einmal nahm der Mutige ab, nicht die Spur führte zu ihm, gewiß, der Waldgott durchschaute die Täuschung, den Waldgott täuschen, ohne daß es dieser merkte, das war nur natürlich, es gelang nie, aber

40 C

es war zu spät, der Mutige verstand die Einverleibungszeit zu nutzen, eine Weisheit nach der anderen entriß er dem Waldgott, dann aber merkte der Waldgott, das Mitglied des Urrats wollte er sich gar nicht einverleiben, das Mitglied des Urrats hatte mehr Wärme zu den Weißen zurückgeschickt als erlaubt, das Mitglied des Urrats stahl wie Schurken stehlen, sodaß der Räuber dem Waldgott den meisten Wärmevorrat wieder entriß, wie immer das zugegangen sein mochte, dem Räuber gelang es, sich retten das konnte er natürlich nicht, aber die Vermehrung des Stroms,

die glückte ihm, der Wärmestrom trug die Weisheiten zu seinesgleichen zurück, damit diese die Botschaften richtig deuteten, nicht eine Weisheit durfte untergehen, selten war der Waldgott so gesprächig, am gesprächigsten war der Waldgott, wenn es gelang, seine Mitteilsamkeit anzuregen, was ihn anregte, es war ein reger Verstand, dessen Fragen ihn freuten, schauten ihn an mit seinen Augen, horchten mit seinen Ohren und litten mit seinem Verstand, bis der Waldgott die Täuschung merkte, war allen gedient: dem Waldgott, den Weißen, dem Urrat und was blieb dem Einverleibten ? Ein Name. Ein Fest. Er kehrte nie wieder, sterben mußte er aber nicht. Ihn begreifen war nicht notwendig, es genügte, daß die Früchte seines Mutes den Vorsprung der Weisheit der Vorfahren vergrößerten. Ob gegen Belemnon, dem Blitzgott ? Kein Kraut wuchs gegen ihn, kein Baum, kein Felsen, keine Bewegung verstand, den feurigen Gruß so zu lenken, Wegweiser achtete Belemnon, der Blitzgott, nicht, Stimmen, Säfte, Wasser, gingen im Wasser, mieden das Wasser, sangen, stellten sich gleich den Bäumen auf, ließen sich vom Sturmgott alles gefallen, klagten, lobten, schrien, tobten, lenkten die Trommel des rasenden Herzens mit der Weisheit der Vorfahren, nicht eine Weisheit es tat, weder Stillstand noch Tanz, weder Stimme noch Stille, das Lauschen half nicht, nichts erinnerte den feurig Grüßenden, er hatte es mit dem aufrecht Gehenden zu tun, auch das veränderte Belemnon, den Blitzgott, nicht, die Richtung seiner Reisen zur Erde blieben sein Geheimnis, wann, wo, wie, das bewegte diesen Reisenden nicht, er wußte es, es genügte ihm, Vorsprünge hätten Belemnon, den Blitzgott, einmal beschäftigt, er hatte sie, den Weg im voraus mitteilen, damit ihm die Weißen auflauerten ? Er hatte keinen Grund, die Weißen zu fürchten, sie hätten die Vorsprünge nicht benutzt, um Belemnon, den Blitzgott, einzufangen, natürlich nicht, aber selbst verständlich war es nicht, diesen mißtrauischen Belemnon, der feurig zu grüßen verstand und alle Weißen beim Durchqueren umwarf, auf daß der feurig Grüßende in ihrem Kessel nicht zubereitet wurde, wer weiß, war das der wah-

re Beweggrund Belemnons: Furcht vor den Weißen ? Auch das ließ Belemnon, der Blitzgott, zu. Gleichgültig war es ihm, ob in ihren Vermutungen die Behauptung steckte, auch Belemnon, der vorsichtige Blitzgott, ließ sich, wenn nicht einverleiben, in die Ferne jagen, dorthin treiben, wo er, einige Nachbarn umwerfend, den Weißen zu Hilfe kam, er bereitete vor, was die Weißen dann mit sich nehmen konnten, es zubereiten, das übernehmen, gestaltete Belemnon, den Blitzgott, weniger fürchterlich, einem Trugschluß erlagen die Weißen, glaubten sie, es zubereiten, es war die Absicht Belemnons, des Blitzgottes, den Weißen einmal eine Freude zu bereiten, ihn vertreibend, belohnte der Gütige seine Vertreiber mit dem Umwerfen der Nachbarn, er dachte nur an seinen Weg, was er erreichen wollte, das bewegte ihn, sonst keine Sorgen hatte ? Ließen die Geschenke Belemnons, des Blitzgottes, nicht den Gedankengang zu, Furcht vor den Weißen ? Umwarf einige Nachbarn, damit die Weißen aufhörten: die Spuren zu untersuchen, die Weißen sollten aufhören, Belemnon, den Blitzgott, zu verfolgen ? Seine Spuren ließen sich verstehen ? Auch der wagemutigen Hoffnung hatten sich die Weißen hingegeben. Furcht vor den Weißen ? Diese Hoffnung begeisterte sie. Die Weißen traten ihm gegenüber auf,

41 A

jedes halbwegs vernunftbegabte Wesen floh sofort, wenn die Weißen so auftraten, zeigten sich ? gefährlicher kaum vorstellbar, Geradhorn, Krummhorn, Hufe, Lanzen, Krallen, nichts brüllte so drohend, was alles geschah, wenn Widerstand versucht wurde: Belemnon, der Blitzgott, lief nicht davon, diese Trommel des Herzens, die Belemnon, der Blitzgott, besaß, unverwundbar wollten sich die Weißen nicht vorstellen, kein Weißer hätte der Räuber sein mögen, aber denken mußte es sich lassen, wer jene Trommel des Herzens besaß, war unverwundbar wie Belemnon, der Blitzgott, war unbesiegbar, wie Belemnon, der Blitzgott, war gleichgültig gegenüber solchen Trommeln des Herzens, die nichts wirklich beherrschten, war den brüllenden Waldgott wie das Geradhorn und das Krummhorn, jede Hufe, jede Lanze, selbst das Wasser, den Felsen

und die Nachbarn feurig grüßender Reisender, der vor nichts zitterte, vor dem alle bäuchlings liegen blieben ? oder zu fliehen versuchten, selbst der brüllende Waldgott erlaubte Belemnon jeden feurigen Gruß und die Wurzel der Großzügigkeit war immerzu Freude ob des Besuches, die Weisheit der Vorfahren hatte nicht nur einen Beweis für diese sonderbare Freundschaft zwischen den Göttern, Geschenke noch und noch für den Waldgott, sodaß nicht der Vorsprung zu erhoffen war. Ob gegen Belemnon, dem Blitzgott ? Ob gegen die bösen Dämonen, die einen an den Füßen in die Erde hineinzogen, ob gegen die Keulen des Waldgottes, entscheidende Vorsprünge oder weniger entscheidende Vorsprünge, das war kaum nennenswert. Wesentlich war, er nahm es auf sich, nicht nur bedenkend die Not des Urrats, auch wissend von der Not der verlorenen Weißen, die sich immerzu opferten, wobei nur einer diese Opfer mit unsäglicher Herablassung und Verachtung zu behandeln wußte, ohne hiefür vom Urrat zurechtgewiesen zu werden ? Wagte der Urrat nicht einen Übergriff ? Nicht die List ? Nichts ? Er wollte immer nur dem Waldgott gehorchen, erschütterte ihn kein Weißer, die Not des Weißen bewegte den Urrat nicht ? Alles mußte so sein wie immer, damit die Weisheit der Vorfahren, Belemnon, der Blitzgott, der Waldgott, die Götter, die in den Wolken wohnten, nicht verletzt wurden, jede Verständigungsbrücke war gleich bedroht, waren nun die Weißen Verlorene, oder waren sie es nicht, lief ein Mitglied des Urrats zum Waldgott, dann wußten die Weißen: Wofür es den Urrat gab, er sicherte den Vorsprung der Weißen, notfalls mit Täuschung des Waldgottes, der sich keine Täuschung gefallen ließ, sodaß der Mutige Unsägliches litt, darüber kam nichts zu den Weißen, über seine eigene Not berichtete der Mutige nur dann, wenn sie die Not wenden könnte der Weißen, sodaß das Ansehen der Weisheit der Vorfahren wieder gerettet war. Gut, daß Unsägliches erleiden immer bedeutete, davon hörte keiner: So blieb es im Unsäglichen, das niemand zu verstehen hoffte, weder der Urrat noch die Weißen und der es litt, der hatte das Unsägliche im Namen, auch bekam er ein Fest, was wollte er

noch ? Auch ein Grund, sich ruhelos im Wald zu finden, nicht in der Versenkung die Weisheit der Vorfahren zu suchen, das Ei im Kessel, war Blindschleiche das Ei in den Kessel gefallen, ohne daß Blindschleiche vorzusorgen verstanden hatte, wenn schon einem das Ei in das kochende Wasser hineingefallen war, dann mußte wenigstens dafür gesorgt sein, daß niemand es sah, was Blindschleiche geschehen war, zwar hatte Blindschleiche das Beweisstück unverzüglich aus dem kochenden Wasser herausgefischt, seine fischende Hand, verriet sie nicht Blindschleiches Beteuerung, die das gesehen haben will, konnte es gar nicht sehen, weil es niemals in den Kessel gefallen war, vielmehr hatte Blindschleiche sein Ei ausgeschlürft, wie es jedes vernunftbegabte Wesen auszuschlürfen vorzog. Es kochen, was roh genossen, hervorragend mundete, nie durfte von einem Mitglied des Urrats eine solche Lüge verbreitet werden, und die Hand ? was war mit Blindschleiches Hand geschehen ? Wie war Blindschleiche zu der neuen Haut gekommen ? Zarte, durchschimmern lassende Wahrheit wurde die Haut, sobald sie verbunden wurde mit der Lüge, rückte die Haut nicht eindeutig jede Beteuerung ins Reich der Lügen, in das Blindschleiche die Sehende verwiesen haben wollte ? Was mußte er der Sehenden geben, damit sie schwieg ? Ein Geschenk für die Sehende, damit sie nicht sah, was sie sehr wohl nie wieder vergaß: Das Ei kochte im Kessel, daneben stand Blindschleiche, das Mitglied des Urrats, warum er das Ei in den Kessel warf ? Wie lange war es im Kessel ? Was sollte das Ei im Kessel anrichten ? In der Brühe hatte ein Ei nicht zu kochen. Jedes Kraut durfte nicht in den Kessel hinein, auch die Menge des Wassers mußte stimmen, alles mußte eindeutig sein, es mußte die Erfahrungen achten, das Ei im Kessel verunreinigte ihren Saft, als wüßte Blindschleiche nicht, welche Arbeit die Vorbereitung bedeutete, welche Mühe in diesem Saft unsichtbar mitgekocht wurde, in irgendeinem Saft konnte der Urrat nicht gekocht werden, das verstanden die Weißen, auch die Sehende verstand es, was niemand verstehen brauchte, lag auf der Hand Blindschleiches, das gekochte Ei, wie eine Wurzel irrte es durch das Wasser, nichts

wäre Blindschleiche aufgefallen, er hätte das Ei gesehen, kaum es bemerkend, Blindschleiches Schatten ruhte auf dem Ei, ruhig war sein Schatten, unruhig war das Ei im kochenden Wasser, kam von einem Ende zum anderen Ende, drehte sich, im Kessel schien es sich wenden zu wollen, wußte Blindschleiche wohin, wurde gestoßen, wahrscheinlich von der schweren Wurzel, die alles, was leichter war als sie, vor sich herstieß oder zur Seite, hinweghuschend über das Ei, es nach unten drückend, dann wieder nach oben, Blindschleiches Schatten ruhte, Einspruch war schwer möglich, auf dem Ei, die Sehende folgte dem Schatten, wäre es ihr nicht geglückt, den Schatten Blindschleiches zu verfolgen, sie hätte das Ei im Kessel nicht gesehen, der Schatten Blindschleiches wies ihr den Weg, daß sie schrie, es war weiter nicht verwunderlich, wer glaubte Blindschleiche, daß Blindschleiche das Ei sah, ohne es zu sehen, hätte Blindschleiche jemand an diese Zeit vor dem Kessel, er stand doch sehr lange vor dem Kessel ? Daneben, er stand daneben, vor dem Kessel stand die Sehende und hielt in ihrer Hand den Rührstab, auf den sie manchmal weniger achtete, verführt von Blindschleiches Schatten zu Überlegungen, die den Rührstab ruhigstellten, zumal sie in einem Gedankengang stehengeblieben war, nicht wissend, wie sie weitergehen sollte, wollte sie Blindschleiches Neugierde nicht vertreiben, es wurde der Saft, immer mehr wurde es sein Saft, in ihm sollte Blindschleiche kochen ? Sobald der Saft vollendet war, ja. In anderer Hinsicht, war sein Blick nicht geradezu aufdringlich ? Durfte Blindschleiche so in den Saft hineinschauen, in dem er kochen sollte ? War es nun erlaubt oder konnte Blindschleiche damit etwas hineinzaubern, den bösen Blick vielleicht ? Böse wirkte der Schatten auf die Sehende nicht, eher erstaunt, gleichzeitig abwesend, als wäre der Kessel der richtige Ort für die Versenkung, warum wollte Blindschleiche die Zeit nicht nützen, vielleicht fand er die Lösung in der Versenkung, im Kessel fand er sie nie. Dort sah das Mitglied des Urrats den Saft, in dem er kochen durfte, eine große Ehre war es, in diesem Saft durfte nur der Urrat kochen, das schien ihn nicht zu bedrücken, auch nicht zu begeistern, erstaunte

das Mitglied des Urrats ein Saft, dessen Kräuter, Blätter, Stengel und Wurzeln ihm vertraut waren wie Tag und Nacht, darüber ein Wort verlieren, es konnte nicht ein Rätsel in diesem Kessel untergetaucht sein, das Beste vom Besten, es kochte drei Nächte, drei Tage, nichts war im Kessel, was nicht in ihm sein durfte ? Oder doch ? Folgte sie seinem Schatten, wohin fiel der ? In den Kessel fiel er, im Kessel blieb er, wie immer das zugegangen war, eines war klar, im Kessel war das Ei, dann war es nicht mehr da. Blindschleiche auch nicht. Kaum ein Mitglied des Urrats, keiner hätte der Sehenden geglaubt, wäre die Hand nicht gezwungen gewesen, das Ei in Sicherheit zu bringen, es unverzüglich zu vergraben, am besten jenseits der Verständigungsbrücke zum Waldgott ? Die durften die Weißen nicht betreten. Kein Mitglied des Urrats grub aus, was Blindschleiche eilfertig eingrub, Blickausweichen hätte jedes Mitglied des Urrats geübt, damit es nicht sah, kaum zu glauben, aber Blindschleiche in Schwierigkeiten geraten war, die er nicht für möglich gehalten hätte, sodaß er eingraben mußte ? Mehr zu wissen, empfahl die Weisheit der Vorfahren nicht ? Falls, nicht zu einer Zeit, wo der Urrat samt der Weisheit der Vorfahren auf der Suche war nach einer Stätte, die sich außerhalb des Kessels befand. Falls möglicherweise irgendwo eine Weisheit der Vorfahren begraben lag, mit der sich die Stätte außerhalb des Kessels weiterhin behaupten ließ, so fand sie der Urrat. Er mußte die Weisheit der Vorfahren finden, den Vorsprung, den mußte ein Mitglied des Urrats schon entdeckt haben, sodaß der Urrat ihn nur ausgraben mußte, wo lag der Vorsprung begraben ? Immer wieder versäumten die Vorfahren den Zeitpunkt. Die Versäumnisse der verstorbenen Mitglieder des Urrats büßten die lebenden Mitglieder des Urrats, falls es ihnen nicht gelang, die Versäumnisse des verstorbenen Urrats zu entdecken. Auch ein Grund, sich ruhelos im Wald zu finden, nicht in der Versenkung die Weisheit der Vorfahren zu suchen, sodaß Blindschleiche ungestört das Ei in der Hand wendete, wußte Blindschleiche wie lang. Knolle sollte sehen, wie die Hand vom Arm zu trennen war, falls es handkundig geschah, mußte

der verräterische Zeuge so rasch vom Arm zu trennen sein, gewiß dauerte die Trennung selbst nicht länger als der Griff nach dem Ei, kaum länger, um vieles länger nicht, der Griff ins kochende Wasser, das Festhalten vom gekochten Ei ließ sich mit dem verräterischen Zeugen begraben, die Hand mit der neuen Haut, die mußte unter der Erde geschützt werden vor jedem zudringlichen, sie mit schwerem Vorwurf verfolgenden Schatten, zuerst traf der Schatten die Hand, dann folgte das Überlegen, ob der Sehenden der Beweis nicht entwendet werden konnte ? In dieser Lage einer Weißen den sprechenden Zeugen entwenden, das empfahl die Weisheit der Vorfahren keinem Urrat. Es hätte den bösen Blick nicht gefesselt, eher befreit, sodaß er ungehemmt wirkte, bald nicht mehr gegen die verräterische Hand, deren zweite Haut jedes Wort widerlegte, woher kam die zweite Haut ? Natürlich aus dem kochenden Wasser, keine Verdrehung war in der Lage, zu verhüllen, was die Hand erzählte. Blindschleiche, ich war im kochenden Wasser, nicht zufällig. In ihm suche ich was, seit wann ? Die Veränderung der Hand deutete jeder Weiße ohne Hilfe des Urrats. Knolle begrub die Hand Blindschleiches, darauf konnte sich Blindschleiche verlassen. Zögern wollte Blindschleiche sein Betragen nicht heißen, er hatte bloß Schwierigkeiten, sich zu erheben, die Zukunft so zu gestalten ? wie er sie zu Ende gedacht hatte. Blindschleiche entkam dem notwendigen Mut nicht ? Jedes Mitglied des Urrats entkam, bloß dem einen Mitglied des Urrats glückte es nicht ?* Blindschleiche wußte nicht, warum er das Ei in zwei Hälften teilte, Blindschleiche bewegte die Hand, die über der Erde war und schon längst unter der Erde ruhen sollte, noch immer war die Hand mit dem Arm verbunden, warum trennte sich Blindschleiche so schwer von ihr ? Die zweite Haut schmerzte wie das, was sie trennte von der ersten Haut, was schwamm zwischen der ersten Haut und der zweiten Haut, da war doch noch etwas, die erste Haut wurde nie mehr, was sie einmal war, so lange konnte sich Blindschleiche gar nicht entziehen, stieß die erste Haut die zweite Haut ab, es vorstellbar war, die erste Haut siegte gegen die Haut, die zu dünn war, um die Hand zu schützen,

*41 B

auch schmerzte sie, begrub er mit der Hand auch den Schmerz, trotzdem war die Hand noch immer über der Erde, lag nicht neben ihm, war verbunden mit dem Arm, als wäre es die Hand Blindschleiches, die nie in das kochende Wasser zu greifen pflegte, das war nicht üblich, selbst in Ausnahmsfällen weigern sich Hände beharrlich, ins kochende Wasser zu greifen, herauszufischen, was in ihm nichts zu suchen hatte, da es im kochenden Wasser nichts zu verlieren gab, es war nicht wahr, Blindschleiche wußte es sehr wohl, Knolle sollte nichts sehen, der Urrat sollte nichts sehen, die Weißen sollten nichts sehen, die Sehende sollte nur eine Hilfe haben: das Wort, was war aber das Wort ohne Zeugen ? Nackt war es, womöglich sah sie es wirklich, Dämonenzaubereien kannte jeder Weiße, jedes Mitglied des Urrats, womöglich besetzte die Sehende ein boshafter Dämon, dessen Treiben beendet werden mußte, noch und noch Säfte und Maßnahmen gab es, gegen das Wirken von boshaften Dämonen, die immerzu willens waren, die Weißen zu schrecken, wie sie verwirrten, das war schwer zu fassen, nur der Urrat wußte, wie boshafte Dämonen zu behandeln waren, damit sie aufhörten, den Menschen vorzugaukeln, zu sehen, was sie gar nicht sehen konnten, weil es nichts zu sehen gab, außer das, was im Kessel war ? Kein Ei im Kessel, Blindschleiche wie immer, ohne Ei, denn das hatte sich Blindschleiche einverleibt, wo die Schale hingekommen war, konnte Blindschleiche nicht sagen, zumal es nicht seine Aufgabe war, Schalen ohne Dotter, ohne Eiklar aufzubewahren. In Blindschleiches Ausscheidungen das Eiklar suchen, den Dotter ? Brauchte ein Weißer den Beweis, der Urrat war durchaus bereit, einem anderen Mitglied des Urrats die Untersuchungen zuzumuten, natürlich war auch Blindschleiche bereit, aber selbst verständlich war es nicht, nicht nötig, befanden die Weißen, so entgegenkommend war der Urrat vor allem dann, wenn es auf der Hand lag, des Dämons, das falsche Ei, denn das richtige Ei war in Blindschleiches Magen, er verdaute es gerade, wenn er es nicht schon wieder ausgeschieden hatte. Die Lösung hatte bloß einen Haken, Blindschleiches Hand sagte das Gegenteil. Blindschleiches Hand pflichtete der Sehen-

den bei: Die Rettung vom Ei hat Blindschleiche mir angetan. Kann eine Hand sich kochendes Wasser gefallen lassen, ohne sich dagegen zu wehren ? Das kann sie nicht, hätten die Weißen einstimmig befunden, niemals kann sich das eine Hand gefallen lassen und die Sehende konnte sich nicht gefallen lassen, von einem Dämon befreit zu werden, den sie nicht in sich hatte: Was aber sollten sich die Weißen gefallen lassen ? In einem Saft, der die Weisheit der Vorfahren in ihrem Innersten verletzte, sollte der Urrat gekocht werden. Mühe war es, alles richtig zu machen, keinen Fehler zu begehen, nicht der Urrat selbst am besten wußte, wie ein Saft beschaffen sein muß, damit die Weisheit der Vorfahren mit ihm zufrieden war ? Hielten sich die Weißen daran, nahmen die Last auf sich, brachten die Haken, nicht ein gewöhnliches Stück Holz, gingen mit einer Sorgfalt vor, die den Weißen nie geschah, im Wasser für den Weißen kam alles zusammen, was sich gerade finden ließ, auch verschlangen sie nicht so viel Zeit, allein die Vorbereitung des Saftes bedeutete drei schlaflose Nächte, denn es mußte immerzu eine Hand den Stab rühren, eine Hand, die sich nie änderte, es mußte immer dieselbe Hand sein, schlief die Weiße vor dem Kessel ein, begann der Saft zu stinken, was kein Wunder war, soff der Hakenkobold den Saft ? Das tat er, es gehörte zu den Eigenheiten des Hakenkobolds, Saftsäufer war er. Jedes Holz war ein Saftsäufer, sobald das Feuer sich mit ihm verband, das Feuer fraß das Holz, frei wurde der Saftsäufer, nicht mehr im Holz gefangen sein, es bedeutete, der Saftsäufer durfte klettern, wohin er wollte, kletterte in den Kessel, soff den Saft für sich, soff sich tot, weil ihm die Gefangenschaft im Holz fehlte, der Geist des Holzes regelte den Durst des Saftsäufers, sodaß der Saftsäufer nie in Versuchung kam, immerzu nur für sich zu saufen, er soff für das Holz, gab es weiter, der Rest gefährdete den Saftsäufer nie, sodaß die Gefangenschaft die Zeit des Lebens war, für den Hakenkobold galt dasselbe, danach begann er zu stinken, sehr rasch und in einem solchen Kessel hatte ein Urrat noch nie den Weg zum Waldgott gefunden. Nie. Auch nicht ausnahmsweise. Zuerst hatte der Urrat

die Weißen verdächtigt, der Anführer der Hakensammler sei Wolke, als hätten die Weißen nicht geholfen, Wolke zu vergessen. Wolke verkleidete sich gerne, auch hatte Wolke die Eigenheit ohne Warnungen ihm eigentümliche Vorgangsweisen zu verändern, sodaß Weiße sich sagten, so war Wolke nie, es kann nicht Wolke sein, der unter den Weißen wirkt und doch war es Wolke, der nicht die Haltung Wolkes, nur das Durchsetzenwollen seiner Haltung verändert, auch dieser Verdacht des Urrats ließ sich entkräften, die Hakensammler baten den Urrat, ihre Spuren zu verfolgen, auf daß alle Haken der Weisheit der Vorfahren entsprachen und nicht einer absonderlich war, auch wenn er von außen besehen dem Hakenholz erstaunlich ähnlich sah, aber ohne Hakenkobold war, sodaß die Aufregung des Urrats verständlich war, auch dieser Verdacht konnte entkräftet werden, die Weißen waren tatsächlich fähig, Wolke im Hakenholz nicht zu vermuten, als wüßte es der Urrat nicht, überall mußte mit Wolkes Anwesenheit gerechnet werden, auch im Holz wirkte er, falls es ihm die Weißen erlaubten, am liebsten waren Wolke die Augen der Weißen, sie sahen nicht gleich, wie ähnlich das Unähnliche zu wirken vermochte, auf das Auge, auf den unkundigen Verstand verstand Wolke einzuwirken, daß es nicht so richtig erfaßt wurde von den Weißen, wo überall Wolke Plätze besetzte, sobald sie unbesetzt waren, nahmen die Weißen auch an, überließen Zweifel erlaubendes Hakenholz dem Urrat, erlaubten ihrem Urrat die Verbannung desselben unter die Erde, überließen Aufregung, Empörung wie Zweifel anziehendes Hakenholz dem hakenkundigen Urrat, der über jeden Zweifel erhaben war, das Zweifelhafte haben durfte, er haben durfte die mit Zweifeln behafteten Haken, zuguterletzt erkannten die Hakensammler selbst die mit Zweifeln vom Urrat behafteten Haken, im voraus schieden sie aus, merkten sie erst rückblickend, im Hakenholz könnte in Wirklichkeit kein Hakenkobold hausen, wer weiß aber Wolke, ließen sie das Holz sofort fallen oder schieden es so aus, daß es niemand beunruhigte, nämlich still, heimlich, es leugnend, daß es immer wieder zu Unsicherheiten kam, zu Ungenauigkeiten, die das Zweifelhafte mehrdeutig gestalteten, wo es doch eindeutig vom Urrat mit Zweifeln

behaftet worden war, sodaß die Furcht in den Hakensammlern kaum zu beherrschen war, sahen schon Wolke, wo Wolke gar nicht sichtbar war, hörten ihn lachen, daß es dröhnte in den Ohren, knirschend mit den Zähnen, erfuhren sie Wolke, wenn sie ihm nicht rechtzeitig ausgewichen waren, sodaß sie ihn irrtümlich aufnahmen, auch spürten sie im Windhauch Wolkes Anwesenheit, fürchteten die Hände Wolkes, hinterrücks verzauberten sie das Hakenholz, nahm Wolke die Gestalt eines Hakenkobolds an, Wolke war es zuzutrauen ? Wie Wolke vergessen, gleichzeitig seine Anwesenheit rechtzeitig riechen: Der Urrat konnte das, die Hakensammler hatten darin weniger Übung. Sie waren auf den Wissensvorsprung des Urrats angewiesen, sie folgten den Anweisungen des Urrats, waren dankbarer nicht vorstellbar, Untersuchungsergebnisse des Urrats nahmen Hakensammler nur zum Anlaß, noch unversöhnlicher dem Ähnlichen zu zeigen, daß die Hakensammler mit dem Ähnlichen nichts aber auch gar nichts verband, betrachteten das falsche Holz erbittert und feindselig, warfen ihm vor, daß in ihm der Hakenkobold nicht zu seinem Recht gekommen war, sodaß der Hakenkobold gezwungen war, sich schadlos zu halten, das Hakenholz so zu verändern, daß für jeden Hakenkobold auf Anhieb erkennbar war, es ähnelt zwar, war auch einmal ein Hakenholz, ist aber keine Stätte mehr für Hakenkobolde, befanden sich Hakensammler im Zwiespalt, befreite sich jeder Hakensammler gleich: mit Hakenholz, in dem Wolke hausen könnte, umgehen zu müssen, weil die Weisheit der Vorfahren nicht rechtzeitig zur Verfügung stand, es war fast so folgenschwer für den Hakensammler wie die Vorstellung, der Lauf steht bevor, womöglich ließ sich der Lauf nicht vermeiden, der Lauf zum Waldgott, auch wenn der Wunsch danach keine Stätte im Hakensammler vorfand, alles im Hakensammler war behaust, nichts wollte den Wunsch ertragen, alles im Hakensammler vertrug sich bestens, vereinigte die Überlegungen eher dahin, den unerwünschten Nachbarn nie eindringen zu lassen, der sich dann ausbreitete, alles zum Rückzug aufrief und alles mußte dem Eindringling folgen, weil übermächtige Wünsche den Lauf zum Waldgott befahlen, was das bedeutete, kein

Hakensammler wollte es erleben, kein Hakensammler war neugierig auf das Unbekannte, das nur mehr den einen Wunsch mästete, Lauf zum Waldgott, einmal so dumm sein und diesem Wunsch sich öffnen, hier, bei meinem Herzen hast du Platz, oder sonstwo, hier mußte ich das Geradhorn fühlen, den Schmerz hat das Geradhorn vollkommen überliefert, der Schmerz verbreitet Leere und Fülle und mit ihm wächst der Wunsch, die Leere zu behausen mit neuen Nachbarn, die nicht fluchtartig das Haus des Schmerzes verlassen, die das Haus des Schmerzes anzieht, die sich ihm nicht entziehen können, für die ein Hakensammler erst dann begehrenswert wird, wenn Leere in ihm um sich greift, sich ausbreitet wie die Fülle, dorten kann der Wunsch einziehen, ohne wieder vertrieben zu werden, in ihm kann sich der Wunsch ausbreiten, Lauf zum Waldgott, der mag bevorstehen, möge ihn nichts hinauszögern, möge ihn nichts unnötig verlängern, was einer dabei empfand, der den Wunsch nur vom Hörensagen, nur vom Wachsensehen in anderen kannte, der mit dem Wunsch nichts anfangen wollte, zumal der nie mehr war als bösartiger Eindringling, Dämon, Kobold, verwunschener Geist und auch verstoßener Wolke, wo der Wunsch einmal eingedrungen war, strebte alles zu fliehen, eine Stätte bewohnen, in der ein solcher Nachbar rücksichtslos zu herrschen begann, zog nichts und niemand mehr an, alles floh nach allen Richtungen hin, nur fort, fort von diesem Ort, der den unheimlichen Wunsch nicht von sich fernzuhalten verstand, sodaß der sich in diesem Ort überall niederlassen, sich vermehren konnte wie anderswo die Furcht, einem solchen Wunsch irrtümlich Einlaß gewährt zu haben, mit Hakenholz, in dem Wolke hausen könnte, umgehen zu müssen, tagelang, setzte die nicht selbst verständliche Beherrschung eines Hakensammlers voraus, es mußte dem Hakensammler gelingen, die Trommel des Herzens mit der Sicherheit zu beherrschen, die dem Urrat gegeben war, dem Geradhorn wie allen Hörnern konnte der Hakensammler ausweichen, Hakensammeln schloß den Lauf zum Waldgott von vorneherein in sich ein, dem Mitglied des Urrats wurde trotzdem nie die Last auferlegt, die dem Hakensammler das Hakensammeln erschwerte, unerbittlich mußte er herrschen, sie rücksichtslos unterdrücken, nur einer durfte sie rühren: die Weisheit der Vorfahren, sie durfte auf der Trommel des

Herzens schlagen, nur sie, was für das Mitglied des Urrats eine Leichtigkeit war, denn hielt es Hakenholz in der Hand, wußte es unverzüglich, ich werde doch nicht tagelang Hakenholz durch die Gegend tragen, Hakenholz, in dem Wolke haust, nicht der Hakenkobold, einmal außer acht gelassen, daß kein Mitglied des Urrates fürs Hakensammeln in Frage kam, Sicherheit gehörte zum Urrat genauso wie zu den Hakensammlern die Unsicherheit, inwieferne sie ein absonderliches Hakenholz nicht nur aufklaubten, es wendeten, es von allen Seiten zu erfahren suchten, alle Seiten ganz genau prüften, gegen lauschende Ohren ist Wolke machtlos, ihnen mußte Wolke sich immer öffnen, gegen verschlossene Ohren kann der Täuschende jede Tonverfehlung wagen, ohne daß es ihm zum Verhängnis wurde, alles nicht wahr, immer wieder kam es vor, das Ohr prüfte rundum das Hakenholz, das Ohr entschied, Wolkes Stimme war nicht zu vernehmen, eher war es das Pfeifen des Hakenkobolds, der dürfte pfeifen im Holz, dieser hohe Pfeifton sollte den Hakensammler täuschen, wegwerfen sollte er das Hakenholz, Wolke in ihm wähnen, auch das kam nicht selten vor, ließen vollkommenes Hakenholz fallen, in ihm Wolke witternd, roch ein Hakensammler, duftete es so vertraut, geradezu erfrischend, wenn in ihm nicht Wolke war, wer dann ? Der Hakenkobold ? Nie! Wolke hatte die Gabe, zu erregen ? Auch zu bewegen, etwas bewegte sich in einem, daß es die Schläge des laufenden Herzens waren ? Als könnte die Trommel des Herzens nicht laufen, sie lief durch den ganzen Körper, hatte Füße, Kopf, Hände und begrüßte die neu gewonnene Freiheit, schlug selbst die Trommel, floh vor der Weisheit der Vorfahren, ein Wettlaufen, es war nie von vorneherein klar, wer wen einholte, überholte, stellte und wie, vor allem wie das ausging: Sprang der Kopf entzwei ? Öffnete sich die Brust und lief die Trommel des Herzens lauthals schreiend davon, hüpfte, versuchte als Vogel dahinzustelzen, dem es auf der Erde leider nicht möglich war, die Geschmeidigkeit eines fliegenden Vogels zu offenbaren, dessen Wohlbehagen sich auf der Erde eher plump ausnahm, weil sein Gleichgewicht in der Luft zum Tragen kam, nicht auf ihr, die steif war, hart, unnachgiebig und ohne Gefühl auskam für die Notwendigkeiten eines Vogels, versuchte es, die Verfolgerin zu täuschen ? Gelang es nicht, schrie

sie wieder, verschwand zwischen den mächtigen Keulen des Waldgottes, in diesem Zwiekampf blieb einer auf, auf der Strecke liegen: der Hakensammler, es erstaunte ihn nicht, entweder war er dem geraubten Herzen, das ein fliehendes Herz in Wirklichkeit war, auf der Spur oder er hetzte die Weisheit der Vorfahren, die es zumindest so einschätzte, vergessend, sie hatte einen Vorsprung, kein Hakensammler hetzte sie, jeder Hakensammler wußte, er war ihr ergeben oder verloren, er rannte hinter der Weisheit der Vorfahren her, um sie davon zu überzeugen, der Weg zurück zu den Weißen erlaubte das Einfangen einer entkommenen Trommel des Herzens nicht, der Weg zurück zu den Weißen ließe sich ohne Trommel des Herzens geradesogut finden, wenn nicht gar leichter, flehentlich ihre Unersetzlichkeit darlegend, wimmernd, schreiend, sich wälzend, lieber auf die Trommel des Herzens verzichten war leichter gesagt als getan, die fehlte und weit kam der Hakensammler ohne sie genausowenig wie mit ihr, falls es ihr gelungen war, Wolkes Anwesenheit im Holz zu riechen, zu hören, zu spüren, zu schmecken mit Sinnen, die gerade die Botschaften zuerst zur Trommel des Herzens schickten, die ohne Weisheit der Vorfahren jeden Verstand schweren Prüfungen unterwarf, zumal er sich behaupten mußte gegen die gefährlichen Ausbruchversuche einer Trommel des Herzens, der es schwer zu sagen war, schon gar nicht, wenn sie den Vorsprung hatte, den ihr die Sinne gönnten, nicht der Hakensammler, der sie unterdrükken mußte, wollte er sie behalten, der sie beherrschen mußte mit der Weisheit der Vorfahren, wollte er sie nicht verlieren, Hakensammler wußten es, es war nicht wahr, nein, auf das Ohr sich verlassen, es bedeutete, jeder Hakensammler wagte es, sich einzulassen auf das Verlassensein, von allen guten Geistern gemieden, ohne Weisheit der Vorfahren, die der Trommel des Herzens hinterher hetzte, was da noch half, durch den Wald laufen, den Rücken frei halten, den Rücken atmen lassen, er durfte nicht mehr die vielen Haken spüren, er wollte keine Tragfläche mehr sein, ihm war, als hätte er Wolkes Nähe gespürt, in einem Hakenholz war Wolke, eine Reinigung brauchte der berührte Rücken, auf jeden Fall stand dem Rücken eine Reinigung zu, die aber vermochte nur der Urrat durch

besonders schmerzende, aber erleichternde, ja, befreiende Maßnahmen herbeizuführen und mit dem gereinigten Rücken kamen sie fast beschämt wieder zum Hakensammler zurück, die Trommel des Herzens und die Weisheit der Vorfahren, in Wolkes Gegenwart verloren sie immer wieder das Gleichgewicht, als hätten sie mit dem Geist des Holzes und dem Hakenkobold sehr viel gemein, nichts hatten beide gemein mit dem Hakenkobold und dem Geist des Holzes, das wäre zu viel an Selbstlob, aber die Ähnlichkeit war nicht vollkommen, es war nicht so, daß sie immer verloren waren, der Urrat machte das möglich, der Urrat sorgte dafür, daß die Ähnlichkeit niemals verbindlich wurde, verbindlich, es hätte bedeutet, ausweglos, immer sind die Weißen verloren, nein, was aber, falls ein Hakensammler nicht nur in Berührung kam mit absonderlichem Hakenholz ? Wolkes Anwesenheit auf dem Rücken tagelang nicht merkte, erst zurückkehrend vom Hakensammeln erfahren mußte, womöglich hatte der fleißige Hakensammler deswegen eine solche Ausdauer bewiesen, weil die meisten Haken absonderlich waren: Warum räumte der Hakenholz sammelnde Weiße nicht selbst das Zweifelhafte auf die Seite ? Augen hatte er, Ohren, Nase, Zunge, Fingerkuppen, alles umsonst ? Oder zog es der Hakensammler vor, auf Wolkes Seite zu sein ? Stand er auf Wolkes Seite ? Schlug er sich auf Wolkes Seite ? Wie den Fragen zuvorkommen, wie sie verhindern, wie es beweisen, die Weißen vertrauten der Verstandestätigkeit ihres Urrats und sein Urteilsvermögen übernahmen sie wie seinen Wissensvorsprung, folgerichtige Vorgangsweise versuchte auch der befragte Hakensammler, nicht auf Wolkes Seite war er, nie, immer auf der richtigen Seite, das war doch die Seite der Weißen, was mußte er tun, um es jedem Weißen zu beweisen, vor allem es dem Urrat zu beweisen ? Die Weißen glaubten dem Hakensammler, sie bestätigten, was dieser zu seiner Entlastung meinte, ein Holz, in dem Wolke, nicht der Hakenkobold hausen könnte, erkannte der Urrat auf Anhieb, die Weißen leider nicht, kein Absonderlicher kehrte vom Hakensammeln zurück, Wolkes Rückkehr zu den Weißen fürchtete der Hakensammler mehr als den Lauf zum Waldgott, er hatte nicht die Ruhe des Abgebrühten, er war nie

Wolke, Wolke auf dem Rücken tagelang getragen zu haben, allein die Vorstellungen, die damit verknüpft waren, raubten ihm fast den Glauben, inwieferne er irgendeinem seiner Sinne noch trauen durfte, das mußte der Urrat herausfinden, die Weißen vertrauten der Verstandestätigkeit ihres Urrats und sein Urteilsvermögen übernahmen sie wie seinen Wissensvorsprung, folgerichtig waren sie vorgegangen, der Urrat konnte sich überzeugen, entfernen durfte er absonderliches Holz, auch wenn es für die Hakensammler bedeutete, sie mußten wahrhaftig Berge von Haken sammeln, um genug Haken für das Feuer zusammenzutragen, das dem Urrat zustand. Zu den äußeren Untersuchungen kamen die inneren Untersuchungen dazu. Wie nahmen die Weißen den Geist des Holzes auf, den Hakenkobold. Wie behandelten die Weißen die beiden mit dem Verstand ? Beleidigten sie den Geist des Holzes ? Kränkten sie den Hakenkobold ? Hatten sie die Auffassung, die niemandes Rachedurst unnötig vermehrte ? Nicht kundig behandelte ? Wurden der Geist des Holzes und der Hakenkobold mit der notwendigen Ehrfurcht behandelt ? Ehrfurcht setzte nicht die Unkundigkeit voraus, Ehrfurcht brauchte mindestens eine Ahnung von schwierigen Zusammenhängen, die beiseite(ge)lassen bedeutete(n), Dinge wurden möglich, die niemand für möglich gehalten hätte, auch nicht wünschen konnte. Als wüßten das die Mitglieder des Urrats nicht, die Weißen hatten tatsächlich dazugelernt. Der Geist des Holzes war mächtiger als der Durst des Saftsäufers, der Geist des Holzes besaß die Vernunft, die dem Saftsäufer fehlte, deswegen war es der Geist des Holzes, der zurecht den Durst des Saftsäufers regelte. Das hatte nichts zu tun mit Zauberei, der Hakenkobold gehorchte dem Holz, bis er durch die Verbindung des Holzes mit dem Feuer, die Vernunft des Holzgeistes abschütteln konnte, Saftsäufer war er, wie das Holz, in dem er hauste. Das Saftsaufen hatte er mit dem Holz gemein. Die Verbindung des Holzes mit dem Feuer hebt den Gehorsam des Hakenkobolds auf, er hofft, nun gehört er sich selbst, er begreift es nie, daß es sein Ende bedeutet, daß er die Vernunft des Holzgeistes abschütteln konnte: Im Vorgang des Abschüttelns allerdings fanden sich die Weißen wieder weniger zurecht, sie sahen die Asche, der Urrat wußte, was die Asche den Weißen mitzuteilen hatte. Wollten Urrats-

mitglieder den Wissensvorsprung ob des Vorgangs des Abschüttelns mit den Weißen halbieren ? Die Weißen waren durchaus bereit, es zu fassen, was die Asche den Weißen mitzuteilen hatte. Das wäre eine Belastung des Verstandes der Weißen, die nicht notwendiger Weise den Weißen zugemutet werden mußte. Der Auffassung wollten die Weißen nichts entgegenhalten, es hätte bedeutet, die Weißen versuchten klüger zu sein als die Weisheit der Vorfahren es empfahl. Was sie wissen mußten, wußten sie. Der Urrat konnte jeden Weißen fragen, nicht einer wich ab von der Spur des Grundsätzlichen, die Spur des grundsätzlich Wichtigen war selbst denen vertraut, deren Wachstum noch lange nicht abgeschlossen war. Weder der Geist des Haken besitzenden Holzes noch der Hakenkobold durften miteinander umgehen, wie es ihnen paßte. Ihr Umgang miteinander war kein Zufall. Wollten die Weißen nicht das Ende vom Hakenkobold vergessen, nicht mehr. Er rächte sich spätestens dann, wenn er merkte, sterben werde ich, ohne den Geist des Holzes werde ich sterben, meine Befreier haben mich in den Kessel gelockt, damit ich für sie zu stinken beginne, der Hakenkobold soll zu stinken anfangen, nur damit die Weißen sich vor ihm nicht mehr fürchten, spätestens dann, wurde der Hakenkobold gefährlich, er hüpfte jeden Weißen an, voll Rachedurst wurde er erfinderisch, verwandelte sich in einen springenden Punkt, womöglich zog er sich dabei selbst Verletzungen zu, was ihm gleichgültig war, denn dem Sterben entkam er so oder so nicht, womöglich hatte er sich nur hineingesetzt in den springenden Punkt, lieh ihm sein Feuer ? oder wurde vom Feuer des springenden Punktes angezündet ? Wie Einzelheiten genau zu beurteilen waren, das verstand der Urrat eindeutig, die Weißen mehrdeutig, zumal ihnen der Wissensvorsprung Sicherheit so weittragender Weise nicht zumuten durfte, Sinnieren sollten die Weißen nicht, frei sollten sie sein für das Umgehen mit dem Holz, beschwert sollen sie vom Wissensvorsprung niemals werden, der Wissensvorsprung sollte den Weißen den Kreisgang abnehmen, frei sollten sie sein für das Umgehen mit dem Holz, sie trugen das Holz, die Last des Holzes, die Mitglieder des Urrats

trugen die Last des Wissensvorsprunges, nebelte sie ein, der Hakenkobold verwandelte sich auch gerne in Nebel, der stinkend gegen die Weißen vorging, sodaß diese leichtfertig wie sie öfters waren glaubten, der Geist des Holzes vergifte sie, der Rauch erlaubte dem Geist des Holzes sehr viel, mit ihm beherrschte sein Rachedurst die Weißen, falls diese sich nicht vorsahen, was wem anzulasten war, die Einzelheiten eindeutig zu deuten, richtigen Zuordnungen gesellten sich falsche Zuordnungen zu, war den inneren Untersuchungen zu entnehmen, fiel den Weißen nicht durchwegs leicht, Haarsträubendes ließen sie sich nehmen, ohne lange nachzurätseln, inwieferne das Haarsträubende wirklich so unheimlich war, so vollkommen die Weisheit der Vorfahren mißachtend, dermaßen danebenstehend, Haar wie Auge gefährdend, anzündend wie verbrennend ? Grundsätzlich Wichtiges aber stimmte mit dem Wissensvorsprung des Urrates, und damit mit der Weisheit der Vorfahren, überein. Sterben werde ich, ohne den Geist des Holzes werde ich sterben, spätestens dann wurde der Hakenkobold gefährlich, rachsüchtig und auch der Geist des Holzes wollte die Verbindung mit dem Feuer nur ungern eingehen, sodaß größte Vorsicht am Platze war. Die Eigenheiten des Hakenkobolds störten so lange nicht, bis es den Weißen tatsächlich gelungen war, genug Holz zusammenzutragen, es zu finden, das Holz mit den 2 Haken, die der Weisheit der Vorfahren entsprachen, unerklärliche Vermehrung des Hakenholzes hatte der Urrat zu klären verstanden, Belemnon, der Blitzgott, hatte das Hakenholz zubereitet, sodaß die Weißen ihr Hakenholz nur zusammenzutragen brauchten, es zu stapeln begannen, begannen die Weißen tatsächlich das Hakenholz zu sammeln und aufzubewahren, was die Zunahme des Gedächtnisses vermehrt haben könnte, der Urrat wußte es nicht, es war geradezu rätselvoll, was sich die Weißen alles gemerkt hatten, hatte der Urrat nicht immer wieder geklagt ob der Vergeßlichkeit, die in den Weißen wohnte ? Das hatte der Urrat, auch Blindschleiche gehörte zu den Mitgliedern des Urrats, die die Neigung der Weißen fürchteten, sich nicht die ganze Weisheit der Vorfahren zu merken, dafür Bruchstücke von ihr neu zusammenzusetzen auf eine die Weisheit der Vorfahren peinigende

Weise. Die innere Stütze der Weisheit der Vorfahren war die Achtung vor ihr, die innere Stütze der Weisheit der Vorfahren bereitete dem Urrat am meisten Kopfzerbrechen ? Nichts, was der Urrat den Weißen vorzuwerfen hatte, nichts hatten sie durcheinandergebracht, es war nicht die Absicht der Hakensammler, nur eine Weisheit der Vorfahren zu verletzen, sie wollten ihre Vermehrung, wollten sie ihre Vermehrung nicht, kämen sie dem Urrat nicht so weit entgegen, die Weißen fürchteten den Hakenkobold, die Weißen fürchteten den Geist des Holzes, am meisten fürchteten die Weißen aber Wolke, der Urrat durfte sich überzeugen, auch im Inneren der Hakensammler war keine Spur, die auf Wolkes Anwesenheit schließen ließ, es beruhigte die Hakensammler, es belehrte den Urrat, die Achtung vor der Weisheit der Vorfahren war gewachsen, doch wie, der Urrat wußte es nicht, auch wenn der Urrat bemüht war, die Grenzen der eigenen Weisheit zu verbergen, auf daß nicht sichtbar wurden, in ihren Grenzen die Unvollkommenheit der Weisheit der Vorfahren. Was bewegte den Urrat da noch, die Trommel des Herzens im Einklang mit der Weisheit der Vorfahren, wenn ihn das nicht bewegte, kaum hätte sich ein Mitglied des Urrats der tiefen Bewegung entzogen, Blindschleiche hätten Tränen der Ergriffenheit zugesetzt, Blindschleiche war durchaus auf der Seite der Sehenden, er faßte das Ei im Kessel richtig auf, Unerhörtes geschah, alles konnte sich der Urrat nicht erlauben, schon gar nicht die Verletzungen, die jeden Weißen daran erinnern mußten, einmal sehen, hatte er gerufen und das Kind aus dem Kessel herausfischen wollen, nicht den Weg zum Waldgott sollte das Kind laufen müssen, womöglich nicht dem Urrat gönnen wollte, die Augen, die Zunge und die Köstlichkeiten, die dem Urrat nun einmal zustanden, wenn es unerlaubter Weise im Kessel gelandet war, hatte es wohl der Waldgott auserwählt und daß es so schrie ? Kinder schrien eben, wenn sie kein Wolke zu retten versuchte, hörten sie viel rascher mit dem Brüllen auf, kamen viel rascher auf den richtigen Weg, das war doch eine Ehre für das Kind, zum Waldgott laufen zu dürfen, auch nur

Wolke hatte in das Wasser gegriffen, rettete er das Kind ? Lief etwas später zum Waldgott, das war alles, was Wolke zu erreichen in der Lage war mit seinem abstoßenden: einmal sehen, was Blindschleiche erreicht hatte mit seinem Danebenstehen, ohne umständliche Verrenkungen, die der Waldgott nicht übersah, den versuchten Raub merkte sich der Waldgott, was ihm zustand, gehörte ihm, da noch raufen wollen mit dem Waldgott, ihm entreißen, was doch nicht zufällig in dem Kessel zur Ruhe kommen sollte, keiner hätte das anders zu deuten gewagt, etwas, was durch die Luft geflogen kommt, genau über dem Kessel die Richtung ändert, nicht weiter fliegt, auch nicht abstürzt, das war kein Absturz, es glich einer Landung, das Kind war gelandet, im Kessel, Blindschleiche hatte es genau gesehen, es war unmöglich, zufällig die Flugrichtung in der Weise zu ändern, wie sie nun einmal geändert worden war, was schlußfolgern ließ, das wollte der Waldgott haben, das Kind, das kochende Wasser hätte nie den Lauf zum Waldgott verzögert, es hätte ihn beschleunigt, Wolke wollte nicht wahrhaben ? Blindschleiches Danebenstehen bewirkte dasselbe wie Wolkes Bewegung. Von allen Seiten hatte Wolke es gehört, nicht nur von dem Mitglied des Urrats. Lief etwas später zum Waldgott, das war alles, was Wolke erreicht hatte mit seinem abstoßenden: einmal sehen. Von allen Seiten bekam Wolke es zu hören, sodaß die Fragen Wolkes niemand in die Irre führten. Wer läßt das Kind fliegen ? Weder der Weiße Adler noch der Waldgott benehmen sich so umsichtig. Auch Blindschleiche ließ sich von Wolkes Frage nicht besonders weit in die Irre führen, bald bemerkte Blindschleiche, Wolke bewegte die Frage gar nicht, Wolke wollte, daß diese Neigung Wolkes hemmungslos unter den Weißen zu wüten begann, damit sein Hang schwerer einzuzingeln war, gerade rechtzeitig war es Blindschleiche aufgefallen, wohin er kam, sobald er der Frage Wolkes, wer läßt das Kind fliegen, folgte. Wolke hätte selbst den Urrat, zumindest Blindschleiche, fast dazu bewegt, das zu tun, was Wolke bloß einmal zu fragen wagte: Wer läßt das Kind fliegen ? Wolke sagte nicht, einmal sehen. Blindschleiche dachte nicht, eine

Frage Wolkes vermag Blindschleiche dorthin zu führen, wohin Wolke führt, nicht die Weisheit der Vorfahren: Einmal sehen. Absonderliche Neigungen wuchsen aus einer Frage heraus, sobald Wolke der Fragende war. Was sollte an einem fliegenden Kind Besorgnis erregen ? Wie es verdauen, wenn das zu Verdauende Besorgnis und wußte der Waldgott was alles erregte ? Die Bewegung Wolkes konnte die Weisheit der Vorfahren nicht billigen, das Danebenstehen Blindschleiches gefiel der Weisheit der Vorfahren, aus dem Kind und dem Ei wuchs die unheimliche Säule hervor wie aus dem Sturm, als sorgten solche Stürme nicht selbst dafür, daß sie vergessen nichts daran änderte, aus einem Sturm wuchs die unheimliche Säule hervor. Vorhersehbares Ende. Blindschleiche mußte es sehen: im Kreisgang war nichts, das Blindschleiche und mit ihm die Weisheit der Vorfahren gleichzeitig ertrug. Das fiel auseinander, das war nicht in Deckung zu bringen, nichts sprach für, alles gegen ihn. In einem solchen Kessel hatte eine Hand noch nie den Weg zum Ei gefunden. Nie. Auch nicht ausnahmsweise. Nichts hatten sie achtlos behandelt, weder ungewollt noch gewollt waren sie Irrtümern entgegengekommen, die Weißen waren zurecht stolz auf ihren Saft, niemandes Rechte wurden geschmälert, geschweige ein mühselig erkämpftes Recht verletzt, der Urrat bekam seinen Saft, der allen Mitgliedern des Urrats zustand, der Wissensvorsprung des Urrats wurde zwar nicht immer in seiner ganzen Tragweite verstanden, immer mußten die Haken den Richtungsvorstellungen des Urrats, dem ja die Weisheit der Vorfahren bis in ihre feinsten Verästelungen vertraut zu sein hatte, nichts, was der Urrat nicht eindeutig zu bestimmen verstand, selbst den Bedeutungsgehalt vom Mehrdeutigen wußte der Urrat eindeutig zu bestimmen, entsprechen, die Vorwürfe hatten die Weißen oft genug zu hören bekommen: Nirgends konnte die Weisheit der Vorfahren Wurzel schlagen, ihr fehlte einer, der für sie die Trommel rührte, damit das Gedächtnis der Weißen eine regelmäßige Stütze erhielt, nun hatten die Weißen es bewiesen, ohne Trommel war es möglich, dem Urrat Kopfzerbrechen abzunehmen. Die innere Stütze der Weisheit der Vorfahren bereitete dem

Urrat am meisten Kopfzerbrechen. Die innere Stütze der Weisheit der Vorfahren war die Achtung der Weißen vor ihr. Auch ohne den Trommler für die Weisheit der Vorfahren wußten die Weißen, wann es Zeit war, Haken zu sammeln, wann es höchste Zeit war, den Hakenkobold wie den Geist des Holzes, die Wurzeln, Kräuter, alles wieder zu wissen, was die Weisheit der Vorfahren in auswegloser Lage empfahl. Zu allem, was an ihnen und in ihnen wuchs, mußten die Weißen dasselbe Verhältnis pflegen wie zu den Augäpfeln. Nebensächlich waren die Augäpfel der Weißen geworden. Die Glieder, das Herz, die Leber, die Niere, die Lunge, die Kinder, die Kranken, die Furchtsamen behüten wie die eigenen Augäpfel, die Änderung des Sinns wollte die Trommel des Herzens lange nicht annehmen, das leugnete kein Weißer, die Trommel des Herzens schlagen mußte, aber nicht so, wie einst, der Sinn griff um sich, der Urrat verstand den Sinn, die Weißen leider nicht, sie besaßen die Augäpfel, jeder zwei, so wie jedes Mitglied des Urrats zwei Augäpfel besaß, in der Regel. Der Schatten, den ein Augapfel warf, das war womöglich der Blick, darum ging es aber nicht: Wenn dem Weißen zwei Augäpfel fehlten, was bedeutete ihm dann noch der Schatten, ob ein oder zwei Augäpfel den Blick ergaben, ob der Blick dadurch zustande kam, daß ein Augapfel einen Schatten oder zwei Augäpfel einen Schatten warfen, was war plötzlich daran so wichtig, einst war es wichtiger, zwei Augäpfel zu haben, es genügte, vollkommen genügte es, daß mit ihnen das Schauen und Sehen möglich war, nun war der Schatten wichtiger geworden, die Trommel des Herzens verstand das sehr lange nicht, schwerfällig war sie, leicht aus dem Gleichgewicht zu bringen, rasch verwirrt, durcheinander wirbelnd, was sie gar nicht durcheinander wirbeln durfte, den die Augäpfel oder der Augapfel warf ? Wer warf ? Die Augäpfel oder der ? Zwei, einer oder sieben, der Sinn des Augapfels hatte sich grundlegend verändert, trostlos war es nicht, aber doch sonderbar, was einst und nun Augäpfel waren. Wolkes Lachen empörte jeden Weißen, ohne Grund ja nicht. Sie behüten wie die eigenen Augäpfel, Wolkes Wendung war das, ohne diese Wendung kam Wolke durch keinen Tag, einmal oder siebenmal, Wolke wollte sich von der Wendung nicht trennen, er gebrauchte die Wendung und lachte, was war an Wolkes Wendung so erfreulich ? Keine Trommel des Herzens konnte die Wendung

fassen, trotzdem mußte sie bewältigt werden und Wolke lachte, immerzu folgte der Wendung das Lachen Wolkes, köstlich war die Wendung, gewiß mundete sie den Nachbarn, aber doch nicht den Weißen, sie behüten wie die eigenen Augäpfel, die in Wirklichkeit unwichtig geworden, herabgesunken waren zu Erfüllungsgehilfen des Schattens, der Schatten überragte den Augapfel in seiner Bedeutung, war von Augäpfeln nicht sonderlich beeindruckt, ob diese ihm nun fehlten oder nicht, für den Schatten war es unwichtig, ob ein, zwei oder sieben, zehn oder einundzwanzig Augäpfel fehlten, immer warf dieser den Schatten und der kam ohne Augäpfel aus ? Wie das den Augäpfeln erklären ? Sie fehlten sich nicht, wichtiger als sie, der Schatten war wichtiger, den sie warfen oder den er warf ? Wolkes Lachen dazu, es war grausam. Nichts an Wolkes Wendung veränderte den Sinn, der kehrte nicht wieder, wofür wiederholte Wolke stets die Wendung, sie behüten wie die eigenen Augäpfel, Wolkes Lachen befreite ja nicht. Als kehrte mit Wolkes Lachen verlorene, trotzdem fehlende Sichtweise zurück. Hatten sich die Weißen dazu geäußert, dagegen die Stimme erhoben, die ursprüngliche Bedeutung eines Augapfels behauptet ? Doch nicht. Zumindest nicht lange, nur vorübergehend waren sie mit Wolke in die Irre gelaufen, voll der Gier nach den eigenen Augäpfeln, nicht bedenkend, daß sich diese so auch nicht retten ließen, sodaß es geradezu tröstlich war, sich vorzustellen, es kam auf die eigenen Augäpfel nicht an, eine Tatsache, die nur die Trommel des Herzens nicht verstand, und dafür hatte selbst der Urrat Verständnis, zumindest vorübergehend. Tieferes Einverständnis mit der Weisheit der Vorfahren ließ sich weder vorstellen noch träumen. Sagten sich von Wolke los, die Trommel des Herzens war bereit, sich der Weisheit der Vorfahren anzuvertrauen, sich ihr unterzuordnen und nicht Wolkes Hang, der Niederlagen beschert hatte, noch mehr Augäpfel fehlten, das bedeutete Wolkes, einmal sehen. Besser nicht einmal sehen und dafür Augäpfel verlieren, aber nicht so viele wie mit Wolke. Die Weisheit der Vorfahren empfahl, Wolke zu vergessen. Die Weißen gehorchten, vergaßen, nicht eine Stimme erhob sich gegen das Vergessen, aber der Urrat vergaß nicht ? Vergaßen Wolke ohne Widerrede, wofür es

gut sein sollte, das zu verstehen, entzog zunehmend der Urrat in auffallender, alle, nicht nur die Sehende, nicht nur die Hakensammler, vielmehr jeden Weißen bewegender Weise: Wer erinnerte daran, selbst der Tod umarmte Wolke nicht, selbst der Tod floh vor Wolke, sodaß Wolke alles litt, was die Weißen dem Urrat niemals zumuteten. Wer sorgte dafür, daß die Weißen das Vergessen nicht endlich vergessen durften ? Wer erinnerte sie an Wolke ? Überall war Wolkes Spur zu fürchten, als wäre Wolke überall, keine Untersuchung, in der Wolke nicht vorkam, es war Blindschleiche, Wolke hätte sehr gelacht, gerade Blindschleiche erinnerte daran, überall war Wolke, Blindschleiche war es. Seine Hand erzählte es den Weißen, die Sehende hat nicht Wolke mit Blindschleiche, das Kind mit einem Ei verwechselt. Die Sehende träumte nicht von Wolkes Rückkehr, die Sehende erlebte nicht noch einmal, was sich einverleibt und sodann ausgeschieden vergessen ließ. Verletzte Blindschleiche die Weisheit der Vorfahren, warum tat Blindschleiche das ? Konnte Blindschleiche die Trommel des Herzens nicht beherrschen, konnte Blindschleiche die Weisheit der Vorfahren mit einem Ei behindern, wollte Blindschleiche den eigenen Saft verzaubern, saß im Ei ein Kobold, was plante er mit dem Ei ? Wollte Blindschleiche mit dem Ei den eigenen Lauf zum Waldgott behindern, ihn womöglich gar verhindern ? Was bewegte Blindschleiche, der Sinn vom Ei war unverkennbar gegen die Weißen gerichtet. Einmal hätten die Weißen es gewagt, die Trommel des Herzens zu hören, ihr gar zu gehorchen, natürlich war jede Verständigungsbrücke wichtiger als ein Weißer, aber selbst verständlich war es nicht, es hatte kein Mitglied des Urrats bewegt, zum Waldgott zu laufen, ihn zu befragen, ob sich das nicht verhindern läßt ? Wenn die Weißen gekocht wurden in den Kesseln ihrer Nachbarn, obzwar es Verständigungsbrücken zu ihnen gab, diese nichts nützten, warum sollten die Weißen Verständigungsbrücken schützen, sie behüten wie die eigenen Augäpfel, die Trommel des Herzens war klüger als die Weisheit der Vorfahren. Sie vertraute dem, was sie sah, mit Hilfe der Aug-

äpfel und nicht des Schattens, den dieser warf. Was war der Blick, wichtiger als die Augäpfel ? Doch nicht. Trotzdem beschwerten sich die Mitglieder des Urrats nicht, wenn Augäpfelsuppe bei den Nachbarn gegessen wurde, wessen Augäpfel waren es ? Spätestens, wenn die Nachbarn dafür ein Borstenvieh schickten, war alles vergeben, war alles vergessen: Übergriffe, hieß sich das, die nicht einreißen, nur einmal sollte das geschehen sein ? Immer wieder, wieder und wieder aßen die Nachbarn Augäpfelsuppe. Die Augäpfelsuppe änderte das Sehvermögen, es nahm zu, mit größerer Sehschärfe hörte die Gier nach den Augäpfeln der Weißen auf, dermalen mußten sich die Weißen abfinden mit dem mangelhaften Sichtvermögen des gierigen Nachbarn, dessen Gier gewiß noch nachließ, spätestens ? Wenn die Nachbarn so viele Augäpfel der Weißen verzehren, daß sie mit den Augen der Weißen, deren gesteigertem Sehvermögen den Nachbarn sichten, wird der Augapfel des Weißen nicht mehr fürchten müssen, daß er nur mehr das Sehvermögen des Nachbarn stärkt, sich selbst aber fehlt, womöglich schon bald fehlt der Trommel des Herzens ? Höchstens der Trommel des Herzens, nicht der Weisheit der Vorfahren, der Augapfel fehlt dem Augapfel nicht, wichtiger als er ist der Schatten, den der Augapfel wirft, der Blick, der ist wichtig, der Augapfel nicht. Das glaubte wohl der Urrat nicht, den Weißen vorgaukeln zu müssen, um zu verschweigen, wie gierig die Sinnsuppe, die Kraftsuppe, die Wissensvorsprungsuppe, wie gierig die Ohrensuppe geschlürft wurde, geschweige die Zungensuppe und das Herz, die Leber, die Niere, wer bekam die Suppe für die Zunahme des Gehörsinns ? Ein eigenes Messer hatten die Nachbarn, auch sie besaßen das besondere Messer, das nur für die Zunge zu verwenden war, damit es gut genug blieb für die Zunge. Wer bekam die Suppe fürs Schärfen der Rede, die Zungenfertigkeit, wer besaß sie ? Bei den Nachbarn ? Ein Zungenfreund wie bei den Weißen ? Zungen sammelte. Gab es Geheimabsprachen ? Es doch denkbar war ? Die Nachbarn lieferten, der Urrat der Weißen lieferte ebenso ? Nur einmal hatten sich die Weißen dermaßen verstiegen, es war die Zeit Wolkes, in ihr kamen solche Gedanken in Umlauf. Verliefen sich die Weißen, gefangen von Wolkes Hang, einmal sehen. Einmal sehen, ob die Nach-

barn nicht auch ohne Augäpfelsuppe zu leben und anderen Köstlichkeiten auszuweichen verstehen, falls sie sehen, so geht das nicht: Wohin sie gekommen waren ? Sie kehrten nicht zurück ? In dieser Frage gab es keine Einigkeit im Urrat, die Weißen hatten wenigstens diese Frage vergessen, von ihrem Vergessen wußte der Urrat. Durfte sich der Urrat auf das Vergessen des Vergessens verlassen ? Was alles hatten die Weißen sich abgewöhnt, um den Urrat zu überzeugen, nichts hatten die Weißen mit Wolke gemein. Was alles hatten die Weißen vergessen, um den Urrat zu überzeugen, nichts hatten die Weißen mit Wolke gemein. Wolkes Fragen hörten sie nicht, wer läßt das Kind fliegen, der Waldgott, wer läßt das Ei fliegen, Blindschleiche. Um beides zu verstehen, war Wolke nicht notwendig, beides verstanden Weiße ohne Hilfe Wolkes, mit Hilfe der Weisheit der Vorfahren, die selten so zufrieden war, im Einklang mit der Trommel des Herzens zu sein, sodaß kein Weißer mehr wußte, was nun natürlich war, nicht aber selbst verständlich, wer hatte den Einklang verhöhnt ? Doch nicht Wolke, auch wenn Wolke überflüssig war, alles an Wolke auf Abwegen war ? Nicht Wolkes Hang, einmal sehen, näher bei der Weisheit der Vorfahren war als Blindschleiches Danebenstehen. Natürlich hatte Wolkes Griff, die Zubereitung des Kindes erschwert, Mehrarbeit und keine Hilfe für das Kind, Umwege, die niemandem etwas brachten, den Waldgott kränken könnten, als gönnten ihm die Weißen das Kind nicht, natürlich gönnten ihm die Weißen das Kind, selbst verständlich aber war es nicht, Wolkes Hang, einmal sehen, war unverkennbar gegen den Hunger gerichtet, aber nicht gegen die Weißen. Gegen den Hunger des Urrats. Der Anteil vom Kind, kaum Suppe, dafür beträchtlich Mehrarbeit, das hatte Wolkes Anrennen gegen die Weisheit der Vorfahren gebracht, das Danebenstehen Blindschleiches war gewiß vorausblickender, rückblickend schon. Wollte Blindschleiche an das Kind im Kessel erinnern ? Gemeinsam hatten sie das Kind verzehrt, es wurde gekocht, Kinder, wie das Ei roh verzehren, Eier, wie das Kind kochen und dann erst verzehren, wer setzte da die Weisheit der Vorfahren auf peinigende Weise neu zusammen ? Die Weißen ? Oder Blindschleiche. Wollte Blindschleiche an Wolke erinnern ? Wolke wurde es nicht vergeben, Wolke bekam vom Kind nicht einen Bissen, den Saft durfte Wolke auch nicht schlürfen, nichts stand Wolke zu, Wolke durfte nur aus der

Ferne zusehen, wie die Weißen das Fest genossen: Wolkes Arme und Hände waren genauso abstoßend wie das Kind, was alles hatten die Weißen auf sich zu nehmen, um das Kind doch noch zu retten, wahrhaftig, es war schwer, Wolke zu vergeben, daß er am Geschehen im Kessel so heftig Anteil nahm, statt zu sehen, was am Kind noch brauchbar war, genießbar war es wenigstens, wenn es schon zum Waldgott laufen mußte. Wer läßt das Kind fliegen ? Wollte Wolke ihn sehen, den Waldgott ? Zungenfertig wie Wolke war, bedachte Wolke ungern, daß der Waldgott etwas mehr war als zungenfertig. Blindschleiche läßt das Ei fliegen, in den Kessel, um es herauszunehmen, als wäre das Ei ein Kind. Wollte Blindschleiche die Weißen mit dem Ähnlichmachen verwirren ? Um ihnen dann zu sagen, der Saft kann nur Wolkes Werk sein, in Wolkes Saft mag Blindschleiche nicht zur Ruhe kommen, schon gar nicht zum Waldgott laufen. Der gefährlicher war und zu allem fähig, wenn der gefährliche Auftrag des Urrates mißglückte. Untersuchungen, innere wie äußere, folgerichtige Vorgangsweisen der Weißen belegten sie, bedrängten die Untersuchenden, das zu vermuten vergaß jeder, auch der untersuchende Urrat, nicht nur die untersuchten Weißen, fürchte Wolke, fürchte jene Verstöße, die Weisheit der Vorfahren verletzen, vertraue einer Trommel des Herzens nie, auch der eigenen nicht, jeder Hakensammler, jeder Weiße hielt sich daran, was aber wagte Blindschleiche. Wie sollte die Sehende ohne Ei das Gesehene zu den Weißen bringen ? Wie kam das Wort ohne Ei bei den Weißen an ? Blindschleiche durfte dem Wort vertrauen, eine Krücke, eine Stütze brachte das Ei nicht in den Kessel zurück, es war vielmehr auf das fehlende Ei angewiesen, Unerhörtes geschah: Im Saft kochte das Ei und war nicht zu sehen, wer da nackt war, schutzlos, es war alles so, wie es Blindschleiche schützte, als wüßte Blindschleiche nicht, was er der Weißen angetan hatte, das Wort wollte er der Sehenden nicht rauben, mit dem Wort konnte sie das Unerhörte nicht beweisen, nichts war im Kessel, was die Anwesenheit vom Ei verriet, Unerhörtes geschah: Die Hand Blindschleiches hielt zum Wort der Sehenden, das Wort der Sehenden wurde mit Blindschleiches Hand geschützt, schützt die Hand das schutzlose Wort, was war der Se-

henden Wort ohne Hand Blindschleiches ? Die Hand legte bloß, was das Wort der Sehenden nicht bloßzulegen vermochte, nie und nimmer hätten Worte zu tragen vermocht, was die Hand ohne Schwierigkeiten trug. Williger war Blindschleiche selten gewesen, das Wort im Stich zu lassen und mit Hilfe des Wortes, das Wort der Sehenden zu entkräften. Es war doch so, daß es äußerst unwahrscheinlich war, was die Sehende den Weißen zu berichten hatte: Ein Ei im Kessel, ein Ei im Saft, in dem der Urrat gekocht werden mußte. Den schwer wiegenden Verdacht, Blindschleiche mußte der Sehenden nur das Gesehene entwenden, und schon konnte er der Sehenden ruhig gegenübertreten, seine Überzeugung vortragen, denn es verstand sich aus der Weisheit der Vorfahren heraus, daß die Weiße Unerhörtes nicht leichtfertig den Weißen vortrug, Unerhörtes geschah: Blindschleiche war nicht so, wie ihn die Weisheit der Vorfahren entworfen hatte. Die Hand hielt zum Wort, die Hand verriet, was das fehlende Ei bedeutete. Blindschleiches Hand verbündete sich mit dem Wort der Sehenden, gegen dieses Bündnis war Blindschleiches Zungenfertigkeit machtlos. Blindschleiche entkam dem Lauf zum Waldgott nicht, wie weise hatte die Weisheit der Vorfahren vorgesorgt, einmal mehr bewunderte Blindschleiche die Weisheit der Vorfahren, die aus rätselhaften Gründen immerzu ihre Daseinsberechtigung gegenüber den Weißen, vor allem gegenüber der Trommel des Herzens zu behaupten hatte, was mehr als unheimlich war, unbegreiflich war es, wo sie doch schlußendlich immer den Weißen zu zwingen verstand, niemals die Verständigungsbrücke zum Waldgott einstürzen zu lassen, niemals zu glauben, ohne Vorsprung sei es möglich, dem Kreisgang zu entkommen, in ihm nicht verloren zu bleiben, ewig sind die Weißen verloren, so lange er nicht gefunden wird, der Vorsprung, nach allen Richtungen hin war der Vorsprung das Um und Auf im Leben der Weißen, das Auf und Ab im Leben des aufrecht Gehenden, wie weise hatte die Weisheit der Vorfahren die Grenzen der aufrecht Gehenden aufgehoben, ihn folgerichtig erfaßt, früher oder später muß er zum Waldgott laufen, den Wärmevorrat des Waldgottes ergänzen, früher oder später muß er es wagen, etwas von der Weisheit des Waldgottes zu den Weißen zu tragen, dem Zeitpunkt

muß die Weisheit der Vorfahren entgegenkommen, der aufrecht Gehende versäumte den Zeitpunkt aus rätselhaften Gründen immer wieder, sodaß den Versäumnissen die Wegweiser entgegengestellt werden mußten, die Hinweise, die gerade ein Mitglied des Urrats rascher zu erfassen hatte, auch wenn es Hinweise waren, die sich gegen das Mitglied des Urrats kehrten wie Speerspitzen, in die das Mitglied des Urrats einzudringen hatte, was einer Durchbohrung gleichkam, wobei der Lauf zum Waldgott zu seiner Verehrung beitrug, jeder Versuch aber, der Weisheit der Vorfahren entkommen zu wollen, ein Wesen erschuf, das zerfiel und weiterleben mußte mit seinem Zerfall, geächtet, verachtet, ausgestoßen, mit Ekel betrachtet, umgeben vom Tod, von diesem nicht angenommen, ebenso vom Waldgott nicht, im Krieg befindlich mit allen und zur ewigen Wiederkehr verdammt, wie Wolke, auch Wolke kam nicht zur Ruhe und wurde immer wieder, wieder und wieder verstoßen, ausgestoßen, verfolgt und zurechtgewiesen auf eine Weise, die dem Menschen den Boden entzieht, sodaß er bodenlos lebte, ins Bodenlose fiel, nirgends ankam und weiter, weiter, immer tiefer fiel, zuguterletzt durften ihn Würmer benagen und keinem konnte er sagen, Vorfahre bin ich, ich bin auch ein Vorfahre, die Weißen stießen solche Vorfahren aus ihrem Gedächtnis hinaus, lieber noch waren ihnen Dämonen als solche Vorfahren, die es gewagt hatten, der Weisheit der Vorfahren wie den Weißen zu sagen: Mein Name hat nichts mit Wolken gemein. In den Wolken wohnen Menschen nicht. So dürft ihr mit Wolke nicht sprechen. Verlasse unser Gedächtnis! Gab es ein unmenschlicheres Urteil ? Wolke konnte es sich nicht vorstellen, rückblickend, es Blindschleiche noch immer nicht begreifen konnte, wie anmaßend Wolke doch war, wie verletzend. Es war die Antwort der Weisheit der Vorfahren. Wolkes Spott richtete sich gegen das Gedächtnis, Wolke wagte das Gedächtnis anzugreifen, es gab nichts, was unumstößlich war ? Das Gedächtnis war es und das Gedächtnis konnte alles. So lange es die Weisheit der Vorfahren nach allen Seiten behütete wie die eigenen Augäpfel. Wolke kehrte die Speerspitze gegen die Sinnsuppe, gegen die Wissensvorsprungsuppe. Der Urrat hätte ohne Gedächtnis sein müssen, um nicht zu wissen, wohin Wolkes Gedankengang führte, wenige Umwege, kein Mitglied des Urrats

ließ sich täuschen. Wolkes Gedankengänge waren dem Urrat selbst bekannt, sie führten in einen Irrgang, in ihm hatten die Weißen nur eines zu finden: die Einsicht nämlich, am besten fanden sie aus diesem Irrgang so schnell wie möglich wieder hinaus, in ihm war der Untergang der Weißen zu sehen, sonst nichts. Keiner hatte Wolke vorgeworfen, daß er den Irrgang zu betreten wagte, das Mitglied des Urrats gab es nicht, das sich in seinem Zorn zu einem solchen Vorwurf herabließ. Wolke gestaltete den Irrgang dermaßen aus, daß ihn alle Weißen: betreten konnten, sie kamen hinein in den Gedankengang, was hatten die Weißen in einem Irrgang verloren ? Sie mußten von ihm ferngehalten werden, zugänglicher ließ sich das den Weißen mitteilen, das Schweigen half und auch die Ehrfurcht half, eines war so ratsam wie das andere, verwerflich ging Wolke vor: unzugänglich blieb er für den Urrat, keine Bereitschaft zeigte er, einzurenken, er wollte nicht der letzte und nicht der erste Trommler werden, er wollte überhaupt keiner Trommel dienen, weder der Trommel des Herzens noch der Weisheit der Vorfahren, niemandes Werkzeug sein, wie stellte sich Wolkes Einbildungskraft vor ? Quertreibend stellte sich Wolkes Denkweise vor. Wolkes Einbildungskraft glaubte, sie könnte sich selbst vorstellen, oder wie ? Sie erhob ihre Stimme, ohne vor der Weisheit der Vorfahren die Selbstbefragung vorzunehmen, ob sie tragbar war oder untragbar, ob sie verkehrt war oder verrückt, ganz und gar unmöglich oder womöglich, gerade noch erlaubt. Wie wollte Wolkes Einbildungskraft bestehen ? Wo eckte sie nicht an, wo gestaltete sie die Weisheit der Vorfahren rund, einnehmend, den Wissensvorsprung vermehrend ? Den Versäumnissen die Wegweiser entgegengestellt werden mußten, gerade diese Tatsache hatte von Blindschleiche erwartet, daß er es auf sich nehme und Mitglied werde des Urrats. Es war eine überaus einnehmende, Blindschleiche überzeugende Tatsache, schon immer gewesen, spätestens dann geworden, als Blindschleiche reif geworden war für das Überqueren der Verständigungsbrücke zum Waldgott. Den Versäumnissen die Wegweiser entgegengestellt werden mußten ? Dem Versäumnis konnte die Weisheit der Vorfahren keinen Wegweiser vor die Füße hinstel-

len, aber den aufrecht Gehenden, dem Haus der Versäumnisse, das Füße hatte, Hände, Kopf und trotzdem Versäumnisse nicht verstieß, lieber vermehrte. Wenn Wolke das sagte, wendete sich die Bedeutung, das Sinnwenden war das wirklich Abstoßende in Wolkes Hang, einmal sehen. Nicht immer, aber immer wieder, hörten die Weißen es, in sein Gegenteil muß Wolke das verzaubert haben, aus seinem Mund kommt es nicht so, wie es sich gehört: Ehrfurcht fehlte Wolke vor der Weisheit der Vorfahren. Selbst vor dem Gedächtnis verbeugte sich Wolke nicht, selbst vor dem Gedächtnis machte Wolkes Hang, einmal sehen, nicht Halt. Die Weißen hätten Wolke kaum aus ihrem Gedächtnis hinausgestoßen, hätte er es rechtzeitig verstanden, Wolke, das geht zu weit, das führt zu weit, das erhabene Gedächtnis sichert den Wissensvorsprung, es kann alles. Auch Wolke ausstoßen kann das Gedächtnis der Weißen, warum nicht Wolke auch, nicht Wolke fehlte der Weisheit der Vorfahren, Wolke faßte diese Wendung nicht, warum faßte Wolke diese Wendung nicht ? Sie waren, etwas später als der Urrat, das schon, aber nicht zu spät, zu jener Einsicht vorgestoßen, die dem Urrat eingängig, auch zugänglich war, niemals fesselnden, unversöhnlichen, aber mächtigeren Nachbarn Speerspitzen zeigen, in auswegloser Lage, ging die Weisheit der Vorfahren manchmal verschlungene, versöhnliche Wege, erkundigte sich, suchte den Wissensvorsprung, nicht zu beseitigen, auszugleichen, das Bündnis hatte nicht nur Nachteile für die Weißen. Mit Wolkes Auflehnung gegen den Hunger der Nachbarn kamen die Weißen nicht vorwärts, noch mehr Gehirne fehlten, das bedeutete Wolkes Hang, einmal sehen. Besser nicht einmal sehen und dafür Gehirne verlieren, aber weniger als mit Wolke. Die Weißen stießen Wolke aus ihrem Gedächtnis hinaus ? Kann das Gedächtnis unter den Weißen hausen, einmal sehen, wo es eine Stätte hat. Hat es eine Stätte, wirkt es. Wie wirkt es, was kann es, wer geht mit dem Gedächtnis um, wie, warum. Wolke glaubte es nicht, ausstoßen kann das Gedächtnis alles, Wolke sagte, es kann nichts ausstoßen. Das Gedächtnis nicht. Quertreibende, die Weisheit der Vorfahren schmähende Gedanken wuchsen aus Wolkes Unruhe: Sie ließ ihn Grenzen überschreiten, die besser niemand sah. Die Weißen stießen Wolke aus ihrem Gedächtnis hinaus.

Unsichtbar, verkleidet oder verhüllt, Wolkes Vertreibung hatte den Aufschub bewirkt, das schon, auch dürften die wahren Beweggründe in der Weisheit der Vorfahren, selbst für Blindschleiche nicht eindeutig zugänglich sein, dafür Wolkes Beweggründe ? Wie kam Blindschleiche dazu, zu fürchten, Wolke in Blindschleiches Nähe war, unsichtbar, verkleidet oder verhüllt ? Blindschleiche kam nicht umhin, es zu bemerken, die Weißen hätten Wolke gerne vergessen, die Furcht des Urrats vor Wolkes Hang, einmal sehen, ließ sich nicht vertreiben: Wie es sich selbst austreiben ? Das Einmalsehenwollen. Es denn wirklich kein Entkommen gab. Betonen durfte Blindschleiche, ihm war Wolke immer zuwider, Wolke konnte ihm gar nicht fehlen, wenn ihm jemand fehlte, dann es Knolle war, nicht Wolke. Die Weißen kamen nicht umhin, es sich zu merken, der Hakenkobold kam nicht umhin, es zu merken: Sterben werde ich, ohne den Geist des Holzes werde ich sterben, spätestens dann wurde der Hakenkobold gefährlich, rachsüchtig und auch der Geist des Holzes wollte die Verbindung mit dem Feuer nur ungern eingehen, sodaß größte Vorsicht am Platze war. Im Kreisgang fiel ihn die Einsicht an, zerfleischte ihn, als könnte Einsicht Blindschleiche auffressen, samt der überflüssigen Haut, die der Hand, nicht einmal hinterrücks, gewachsen war. Wie es in Wirklichkeit zugegangen war, die Trommel des Herzens lenkte Blindschleiche. Nackt war es, aber unsichtbar. Unsichtbar war es, wog aber schwer, es sollte Blindschleiche in Schutz nehmen vor den Folgen einer verhängnisvollen Verwechslung, achtlos war er mit dem Ei umgegangen, gedankenlos landete es im Kessel, wo er gedankenvoller kaum vorstellbar war, es nicht merkte, ich schlürfe das Ei nicht, die Trommel des Herzens lenkte Blindschleiche, der Verdacht war naheliegend, auch ein Grund, sich ruhelos im Wald zu finden, nicht in der Versenkung die Weisheit der Vorfahren zu suchen, Blindschleiche war nicht so, wie ihn die Weisheit der Vorfahren entworfen hatte ? das Wort hatte diese ? das Ei hatte er, was wog ihr Wort ohne Ei, nichts wog es, was bedeutete ihr Wort ohne Ei, es war nicht sichtbar, selbst wenn es im Kessel war, nun war es nicht mehr im Kessel, nackt war das Wort, ihm fehlte die Sache, die Blindschleiche bei sich hatte,

im Weg war dieser Lösung nur die Hand.* Blindschleiche wußte nicht, *41 C
warum er das Ei in zwei Hälften teilte, auch ein Grund, sich ruhelos im Wald zu finden, warum hatte Blindschleiche eine verräterische Hand und ein verräterisches Ei und trennte sich ? von beidem nicht, zu allem hin klärte Blindschleiche nicht eine Weisheit der Vorfahren auf, warum er das Ei halbierte, hatte er nicht versucht, das Ei wieder zu schließen ? Zwei Hälften lagen auf dem Waldboden, erschrocken sah es Blindschleiche, was bedeutete das, schon wieder der Hinweis: Blindschleiche, du hast das Ei halbiert, zuerst hast du das Ei gekocht, dann hast du das Ei halbiert, Blindschleiche, du hast das getan, sonst niemand. War Blindschleiche in den Bannkreis eines bösen Dämons geraten ? Es auch denkbar war, daß Blindschleiche dem Vorfahren nicht gefiel, der Vorfahre Blindschleiche, dessen Mut in seinem Namen glänzte, genau der Vorfahre und kein anderer fand an Blindschleiches Haltung alles störend, vor allem das Zögernde im Nachfahren erboste ihn womöglich, sodaß der Vorfahre ihn zwingen wollte, dem Namen zu entsprechen, der bürgte für Mut, nicht fürs Zögern, entwendete der mutige Vorfahre das Ei, machte mit dem Ei, was er wollte, tauchte die Hand des Nachfahren ins kochende Wasser, damit noch immer nicht genug: schlug das Ei entzwei, zwei Hälften lagen auf dem Waldboden, auch ein Grund, nicht länger zuzuwarten, es blieb nicht eine Spur von der Weisheit der Vorfahren bei den Weißen, so sie der Urrat nicht zu schützen verstand ? Wie die Weisheit der Vorfahren vom Urrat trennen ? Diese Scheidung vorzunehmen überließen die Weißen den Eingeweiden. Was sie nicht zu unterscheiden vermochten, der Leib wußte es immer, er behielt, was ihm gefiel, schied aus, was ihn beschwerte. War die Lage nicht auch ohne Ei bewegend genug ? Als wüßte Blindschleiche nicht, was er angerichtet hatte. Mehr noch als die Weißen traf es Blindschleiche selbst. In einem zu trieb er die Weißen dazu, der Trommel des Herzens mehr Glauben zu schenken als der Weisheit der Vorfahren, deren Trommelschläge selbst Mitglieder des Urrats aus der Versenkung trieb, wenn das jemals ein Weißer gewagt hätte, was Blindschleiche sich zugestand, zu allem hin es noch zu leugnen versuchte: Die Selbst-

vorwürfe Blindschleiches waren aufrichtig, es war nicht zu fassen, was alles Blindschleiche sich zugestand und trotzdem richtete sich Blindschleiche nicht auf, nur im Kopf richtete er jeden Fehltritt Blindschleiches. Blindschleiche sollte nur seine Vergehen ausgleichen, den Lauf zum Waldgott nicht länger bedenken, warum lenkte ihn die Weisheit der Vorfahren nicht zu Knolle, die Lösung war so naheliegend wie selten etwas so eindeutig war, Blindschleiche aber sah nur das halbierte Ei, bei der übersichtlichen Lage sollte ihn ein halbiertes Ei nicht erschrecken, Vorfahre Blindschleiche wartete darauf*, notwendig war es, jedes *42
Mitglied des Urrats plante, sich selbst zurückzuhalten, niemand im Wege zu sein, jedem den Vortritt zu ermöglichen, nicht wußte der Waldgott wie voreilig den Waldgott erzürnen, damit einem anderen Mitglied des Urrats die Gelegenheit rauben, es war die Begründung, die Vorfahre Blindschleiche dazu bewegt hatte, zu helfen, er wollte Blindschleiche helfen, dem notwendigen Mut nicht zu entkommen, deswegen mußte Blindschleiche das mit dem Ei vollbringen, den Gefallen hatte ihm Vorfahre Blindschleiche zumuten müssen, zumal sein Mut in Blindschleiches Namen glänzte, es war schon richtig, das Zögern Blindschleiches war nicht unbegründet*, *43
lief kein Mitglied des Urrats, wollten alle Mitglieder des Urrats laufen; wollten alle Mitglieder des Urrats laufen, bedeutete der Vorsprung Blindschleiches, daß ein Mitglied des Urrats sehr wohl imstande war, dem gemeinsamen Lauf zum Waldgott die Grundlage zu entziehen, ein Fest für sich zu sichern, des Vorfahren Mut glänzend zu bestätigen und die Herrlichkeit jedes Mitgliedes des Urrats weiter zu vertiefen, dem der Name Blindschleiche zufiel, bloß wem der Name Blindschleiche zustand, es war zu klären, gewiß, aber nicht der Nachteil, der dem eigenen Namen erwuchs, falls der Name Blindschleiche tiefere Wurzeln im Gedächtnis der Weißen schlug, eine Unverwüstlichkeit mußte auf diese Weise von Blindschleiche zu Blindschleiche zu Blindschleiche entstehen, sodaß jedes Mitglied des Urrats begierig war, mit diesem Namen Blindschleiche die Verständigungsbrücke zum Waldgott überqueren zu dürfen, was wiederum die Herrlichkeit des Namens Blindschleiche festigte, was einerseits

die Weisheit der Vorfahren bereicherte, das Schattenwerden des Schattens im Schatten hatte der Weisheit der Vorfahren schon manchen Vorsprung gesichert, war von vorneherein nicht zu verdammen, andererseits den Mitgliedern des Urrats Sorge bereitete, die nicht den Namen Blindschleiche, sondern den Namen in das Gedächtnis der Weißen einprägen wollten, unauslöschbar vertiefen, den sie selbst besaßen, mit dem sie selbst verbunden waren, mit dem sie geworden waren und mit dem sie vergingen, falls sie ihm nicht sichern konnten, was Blindschleiche seinem Vorfahren Blindschleiche zu sichern verstand, den Vorsprung, das Hervorragende, das Leuchtende, das unverwüstlich Gestaltende, der Machtzuwachs, mit dem das künftige Mitglied des Urrats, das als Blindschleiche die Verständigungsbrücke zum Waldgott überqueren durfte, fiel auf den eigenen Namen zurück als Machtabnahme wie Mondzunahme und Mondabnahme vom eigenen Namen fernhalten, wie im mächtigeren Schatten eines Namens den Schatten retten, den Schatten des Namens eines anderen Vorfahren, dem der eigene Name verpflichtet war, der im Schatten des bedeutenderen, da größeren Vorsprung gesichert habenden Schattens aufging, einging, in ihm nicht zu sehen war ? Nicht mehr zu bemerken war ? Auch nicht zu merken, wenn er zu lange im Schatten des mächtigeren Schattens seinen Schatten warf. Sichauflösen, Aufgehen im Schattenwurf des mächtigeren Schattens, in ihm vorhanden sein und doch nicht sichtbar, obzwar der eigene Schatten vorhanden war, eindeutig mußte er im mächtigeren Schatten vorhanden sein, wenn er nicht außerhalb anzutreffen war, mußte er in ihm sein, das Gleichgewicht der Schatten werfenden Mitglieder des Urrats kam so ins Ungleichgewicht, was die Weisheit der Vorfahren schon längst erfaßt hatte in der Tragweite, die das Ungleichgewicht für den Urrat bedeutete. Das Ende des Urrats bedeutete das Ungleichgewicht, das Aufgehen der Mitglieder des Urrats im Vorsprung einzelner Mitglieder, $\frac{w}{d}$essen Vorsprung sich unweigerlich vergrößerte, falls keine Vorkehrungen, vorausschauend, das unweigerlich Geschehende verhinderten. Das Schattenwerfen der Namen, die einerseits der Schatten des eigenen Namens, andererseits der Schatten des Vorfahren waren, dessen Bedeutung für die Weisheit der Vorfahren die Weißen nicht vergessen

durften, weswegen der ursprüngliche Name verpflichtet war, seiner geringeren Bedeutungsschwere entsprechend, sich aufzulösen, wofür es Schattenleser gab, was sie lesen und wie, es war jedem Mitglied des Urrats klar, was nicht jedem Mitglied des Urrats klar war, weswegen Wolkes Einwände dagegen so hartnäckig waren, warum wußte Wolke von den Schwierigkeiten, die mit dem Schattenwerfen der Namen verbunden waren wie die Mondabnahme mit der Mondzunahme, unauflöslich schienen die Schwierigkeiten mit dem Schattenwerfen der Namen verbunden zu sein ? Das ließ sich doch gar nicht verstehen! Die Weisheit der Vorfahren wußte keine Antwort darauf, warum wußte Wolke von einer Grenze, die ihm niemand gezeigt hatte, das Schattenwerfen der Namen, die einerseits der Schatten des eigenen Namens, andererseits der Schatten des Vorfahren waren, dessen Schatten die Weißen im Namen aufbewahrten, um ihn nicht zu vergessen, weswegen der ursprüngliche Name zum vorläufigen Namen und der eigentliche Name erst dann wurde, wenn das Mitglied des Urrats die Verständigungsbrücke zum Waldgott überqueren durfte, dann erst erhielt das Mitglied des Urrats den eigenen Namen und der vorläufige Name wurde so behandelt, als hätte es ihn nie gegeben, als hätte es den ursprünglichen Namen eines Mitglieds des Urrats gar nicht geben können, zumal das Mitglied des Urrats erst mit dem eigenen Namen zum Mitglied des Urrats wurde, dessen Ursprung dem Träger des Namens nur eine zu vermitteln in der Lage war: die Weisheit der Vorfahren. Der eigene Name, der Name eines anderen Vorfahren, hatte sich zu behaupten gegen Vorsprünge anderer Mitglieder des Urrats, die in ihrem eigenen Namen, den Namen anderer Vorfahren zu behaupten hatten. Das Gedächtnis der Weißen trug die eigenen Namen, es war die Pflicht der eigenen Namen, das Gedächtnis zu behüten wie die eigenen Augäpfel, wobei die eigenen Augäpfel der eigenen Namen immer die Augäpfel des Urrats waren, falls die Masken trugen, waren es ebenso die Augäpfel der anderen Vorfahren, mit deren Namen ihre ursprünglichen Namen nichts gemein hatten, da die ursprünglichen Namen zur Bedeutungslosigkeit herabgesunken waren, zurecht, denn wofür brauchte die Bedeutungslosigkeit einen eigenen Namen ? Sie konnte ruhig heißen wie sie wollte, bedeutungslos war es, ob sie Wolke oder sonstwie hieß. Die eigenen Namen wurden immer dann

besonders deutlich sichtbar, wenn die Mitglieder des Urrates Masken trugen, in der Maske wurde der Schatten des Vorfahren zusammengeführt mit dem Schatten des eigenen Namens, eine vollkommene Vereinigung fand statt, niemand wußte dann, wo wer begann, wo wer aufhörte, das war eine untrennbare Einheit, der sich kein Weißer zu widersetzen wagte, es war die Weisheit der Vorfahren, die ihre Stimme ertönen ließ, hinter einer Maske ein anderes Gesicht vermuten, womöglich passierte das Holzköpfen, wie sie Weiße halten mußten, wollten sie ihre Stimme erheben, sich dabei der Nachsicht versichern, die Holzköpfe genossen, die sprechenden Masken, die vollkommene Vereinigung des eigenen Namens mit dem Namen eines anderen Vorfahren, vergaben dem Holzkopf haltenden Wolke ? Eines jener Wagnisse, das Wolke zu oft versucht hatte: Mit dem Holzkopfhalten zu betonen, er wisse, daß ihm nur der ursprüngliche Name und nicht der eigene Name, der Name eines anderen Vorfahren, zustand, er wisse das und möchte von vorneherein mit dem Halten des Holzkopfes klarstellen, Wolke ist womöglich ein Holzkopf, aber, um die Weisheit der Vorfahren besser zu verstehen, müsse er seine Stimme erheben, wage den Einwand vorzutragen, es doch nicht schaden konnte, das Einmalsehenwollen, ob die Weisheit der Vorfahren mit den eigenen Namen nicht andere Namen aus dem Gedächtnis entließ und ob in den ursprünglichen Namen tatsächlich der Unfug und in den eigenen Namen tatsächlich die Weisheit der Vorfahren hauste. Erhob sich der Greis im Norden, erhob sich mit ihm der eigene Name: Knolle. Stieg der Greis vom Baum im Süden, stieg mit ihm vom Baum der eigene Name: Blindschleiche. Verließ der Greis die Grube im Osten, verließ mit ihm die Grube der eigene Name: Belemnon. Verließ der Greis die Höhle im Westen, verließ mit ihm die Höhle der eigene Name: Angelweit. Erhob sich der Greis im Nordosten, erhob sich mit ihm der eigene Name: Scheiben. Stieg der Greis aus der Grube im Südwesten, stieg mit ihm aus der Grube der eigene Name: Amboß. Stieg der Greis aus der Versenkung im Südosten, stieg mit ihm aus der Versenkung der eigene Name: Hecken. Erhob sich der Greis im Nordwesten, erhob sich mit ihm der eigene Name: Stachel. Acht Kreispunkte des äußeren Kreises hatten einen eigenen Namen, die übrigen Kreispunkte

des äußeren Kreises behielten den ursprünglichen Namen bei, so sie nicht Kreis genannt wurden, wurden sie Punkt des Kreises genannt, bis sie aus dem Gedächtnis der Weißen entfernt wirkten, dauerte es an, das Festhalten an der Vorstellung, der äußere Kreis war geschlossen wie immer, das mußte er sein, die Weisheit der Vorfahren empfahl es. Die geringfügige Änderung, acht Kreispunkte waren nur vorläufig ursprüngliche Namen geblieben, um dann, zurecht, nur Holzköpfe hatten Schwierigkeiten, es gleich zu sehen, zu eigentlichen Namen zu werden, deren Bedeutung für die Weißen höchstens unterschätzt, niemals überschätzt werden konnte. Knolle heißen, wessen ursprünglicher Name vergaß sich nicht gerne, wenn er in die Lage kam, vor der Entscheidung stand, sich zu vereinigen mit Knolles Schatten, der so bedeutungsvoll war, der Vorfahre Knolle, im bedeutungslosen Namen wollte Knolle eingehen, aufgehen im bedeutungsvollen Namen Knolle, daran war nichts verletzend, alles erbauend, erregend, bewegend, erhebend. Dasselbe ermöglichte der eigene Name Blindschleiche, der eigene Name Belemnon, der eigene Name Angelweit. Auch die eigenen Namen Scheiben, Stachel, Amboß, Hecken erlaubten kein Zögern, höchstens das Ausweichenwollen der Ehrfurcht vor diesen eigenen Namen war erlaubt, nichts in der Einbildungskraft der Weißen empfahl, das Holzkopfhalten vorzuziehen, Wolkes Hinweis, der innere Kreis habe ebenso eigene Namen, ebenso wie der äußere Kreis: acht, als könnten acht Kreispunkte mit acht eigenen Namen besetzt werden, seit wann brauchte die Weisheit der Vorfahren eigene Namen, um das Gedächtnis zu heben ? Um das Gedächtnis zu tragen ? Um das Gedächtnis zu behüten, war der ursprüngliche Name nicht mehr gut genug ? Dafür brauchte es eigene Namen, sodaß ursprüngliche Namen zu vorläufigen Namen, die sich selbst am besten so schnell wie möglich vergaßen, noch nie hatte die Bedeutungslosigkeit darauf verzichtet, im Bedeutungsvollen aufzugehen, wurden, bis sie nur mehr das waren, was sie zu sein hatten: eigentliche Namen, eigene Namen, der Name eines anderen Vorfahren, womit die Bedeutungslosigkeit den Namen eines Vorfahren nicht mehr beschwerte, war das nicht unheimlich ? Nein, das käme nur einem Holzkopf in den Sinn, die Vorstellung, acht eige-

ne Namen hatte der äußere Kreis zuviel und acht eigene Namen besaß der innere Kreis zu Unrecht. Unrecht ? Was wußte Wolke, Wolkes Hartnäckigkeit konnte sich der Urrat nicht gefallen lassen: nahm die Weisheit der Vorfahren zu, wehrte sich Wolke dagegen ? Verfolgte Wolke die Weisheit der Vorfahren, hatte die Weisheit der Vorfahren in Wolke den Feind, der mit nichts zu versöhnen war ? Ursprüngliche Namen schützen vor den Übergriffen der eigentlichen Namen, als griffen die eigentlichen Namen die ursprünglichen Namen an. Kaum überquerte einer die Verständigungsbrücke zum Waldgott, packte ihn der Schatten eines anderen Vorfahren und sagte es dem Überquerenden oder erst dem überquert Habenden, mein sei dein ursprünglicher Name, ihn muß ich ein für allemal essen dürfen, damit mir begreiflich wird, auch er läßt sich einverleiben, wie ich mich essen ließ, wie ich mich verzehren ließ, wie alles an mir und in mir die Weißen verließ, auf daß es wiederkehre zu ihnen als Weisheit der Vorfahren, wundersam Vermehrte wurde sie durch meine Weise, auch er weiß, was der Weisheit der Vorfahren entkäme, hätte sie nicht die Kraft, hätte sie nicht diesen, meinen Wärmestrom in sich aufgenommen, meine Bedeutung für sie entkäme ihr, was niemand wollen kann, der ihre Vermehrung erkannte als Notwendigkeit, sollte sie nicht vergehen, was keiner wollen kann, wollte er den Fortbestand der Weißen, ohne den ein Weißer nicht bestehen kann, wofür er notwendig wird, der Opfergang des eingetroffenen Opfers, Unsägliches litt der andere Vorfahre, es stand ihm zu, der ursprüngliche Name mußte vergehen, das kleine Opfer deutete die Ehrfurcht vor dem großen Opfer an, mehr erwartete der andere Vorfahre nicht, aber das kleine Opfer mußte ihm rückhaltlos gehören, nicht äugen nach dem Vorläufigen, nicht äugen nach dem Ursprünglichen, nur mehr das Eigentliche sehen, es sehen, das Bedeutungsvolle, das, was die Weisheit der Vorfahren vermehrt, dem Bedeutungsvollen dienen, ihm sich anschmiegen, es war zu wenig, in ihm eingehen, es war zu wenig, in ihm aufgehen, es war nur dann ausreichend, wenn die Vereinigung vollkommen gelang, unheimlich war daran nichts, unheimlich war höchstens ein Holzkopf, der nicht verstand, warum eigentliche Namen eigene Na-

men waren, während ursprüngliche Namen vorläufige Namen zu sein hatten, falls der Schatten eines anderen Vorfahren den ursprünglichen Namen entdeckt hatte, dem er eines zugestand: aufzuhören, damit er wieder begann, in ihm, durch ihn, mit ihm die Weisheit der Vorfahren zu vermehren, wofür im inneren Kreis acht Mitglieder des Urrats gepackt worden waren, mit diesem Ergriffenwerden begann ihre eigentliche Wirklichkeit, davor gab es die uneigentliche, die Wirklichkeit vor der Wirklichkeit, wie sie Holzköpfe verkörpern, Wolke, vereinigt mit dem Holzkopf, verteidigte sich vor der eigentlichen Wirklichkeit, weswegen fürchtete Wolke die uneigentliche Wirklichkeit, die fürchtete Wolke gar nicht, vielmehr sah Wolke nicht ein, weswegen die eigentliche Wirklichkeit mit den eigentlichen Namen untrennbar verknüpft waren, die eigene Wirklichkeit und die eigenen Namen sah Wolke auf der Verständigungsbrücke zum Waldgott wandeln, die uneigentliche Wirklichkeit, die Wirklichkeit vor der Wirklichkeit, wie sie Holzköpfe verkörpern, ließ jedes Mitglied des Urrats schaudern, sodaß es vorzog, auf jeden Fall den eigenen Namen anzunehmen, den Namen des anderen Vorfahren, und alles, was vorher geschehen war, hatte Platzzuweisungen hinzunehmen, die sich wie Hiebe gegen jedes Nichturratsmitglied ausnahmen, denn Nichturratsmitglieder bewegten die ursprünglichen Namen durch uneigentliche Wirklichkeit, Mitglieder des Urrats bewegten die eigenen Namen durch eigentliche Wirklichkeit, seit wann war es angenehm, einverleibt zu werden, gegessen, verzehrt zu werden ? Jedes Mitglied des Urrats ließ den Verzehr ursprünglicher Namen zu, wirkten eher besorgt, inwieferne der Verzehr des vorläufigen Namens nicht erschwert wurde durch das vielfache Wünschen, zu viele wünschten Eiklar möge sie erfassen, Eiklars Schatten ließ sich ungemein viel Zeit, Eiklar in Westnordwest des inneren Kreises. Dasselbe wurde Kurzerhand nachgesagt, auch sein Schatten hatte es nicht eilig, Kurzerhand in Nordnordwest des inneren Kreises. Fallweise ließ sich ebenso Zeit, sein Schatten packte niemand und trotzdem war es besser, wenn Fallweises Entschluß endlich wirksam wurde, wen und wann vor allem, wann endlich erfaßte Fallweise die Überzeugung, diesen Vorläufigen werde ich nicht nur versuchen: diesen und nur diesen ursprünglichen

Namen will mein Schatten sich einverleiben, Fallweise in Nordnordost des inneren Kreises. Übergriffen zögerte manchen in die verzehrende Verzweiflung hinein, aus der mancher nicht wieder herausfand, Übergriffen in Ostnordost des inneren Kreises. Brennhaar in Ostsüdost des inneren Kreises hielt den eigenen Namen zurück, Dorn in Südsüdost des inneren Kreises drängte seinen Namen keinem auf, Kralle in Südsüdwest des inneren Kreises war begehrter, so vorsichtig wie Kralle vorging, wenn der Schatten Kralles es wußte, wessen ursprünglicher Name seines eigenen Namens habhaft werden sollte, dann war Zupacken und Festhalten ein-und dasselbe, Borste in Westsüdwest des inneren Kreises konnte es selten lassen, das Probieren, Verwerfen, Stoßen, Borstes Schatten war gutmütig, wich dem Mut aus, wo Borste konnte, wurde zupackender Schatten erst dann, wenn ihm nichts anderes übrig geblieben war, irgendeinen ursprünglichen Namen fand Borste immer, übrig blieb so viel, das gierte dann umsomehr, sodaß Borstes Schatten öfter daneben griff, den ungewollten Zufall packte, den ursprünglichen Namen nicht wollte, ungewollter Zufall war schneller als gewollter Zufall, Borstes Schatten hatte diese Neigung, ursprüngliche Namen zu fassen, die er gar nicht in sich aufnehmen wollte, der ungewollte Zufall hatte den ursprünglichen Namen beiseitegeschoben, den Borstes Schatten fassen: hätte mögen, so aber erreichte Borste den gewollten Zufall nicht, immer wieder erlebte der eigene Name Borste dasselbe: Zuerst wollte alles anders heißen, dann ? Borste Borste Borste Borste! Verzehre mich, mein ursprünglicher Name eignet sich dafür hervorragend! So schrecklich war es, Wolke hielt das für unheimlich, weiterhin mit dem ursprünglichen Namen und der uneigentlichen Wirklichkeit: verbunden zu bleiben, eine Holzkopffrage, gewiß, Wolke leugnete es nicht, warum durften Eiklar, Kurzerhand, Fallweise, Übergriffen, Brennhaar, Dorn, Kralle, Borste die Verständigungsbrücke zum Waldgott überqueren, alle anderen Punkte des inneren Kreises blieben Punkte des Kreises, bedeutungslos, trotzdem war der innere Kreis geschlossen wie es der äußere Kreis war ? Acht eigene Namen des äußeren Kreises und acht eigene Namen des inneren Kreises standen gegenüber, wievielen Punkten, denen gemeinsam war, sie durften die Verständigungsbrücke

zum Waldgott niemals überqueren, für sie gab es die Nackte, wenn die Nackte der Treffpunkt geworden war, auf ihr traf sich die eigentliche Wirklichkeit mit der uneigentlichen Wirklichkeit, Weisheit der Vorfahren traf sich auf ihr mit den Weißen, die zuhören durften und wenn sie etwas nicht verstanden, durften sie mit dem Holzkopf vor die Weisheit der Vorfahren hintreten, auf daß diese es sogleich sah, Holzkopf spricht, ich fasse dich nicht, erhören sollst du mich, wie könnte ich dich fassen, dann nahmen die eigenen Namen die Masken, sichtbar wurde der Schatten des anderen Vorfahren, hinter der Maske wurde sie hörbar, die Weisheit der Vorfahren erzählte es, wie sie zugenommen hatte, mit der Hilfe des Vorsprungs, welche Vorteile Mitglieder des Urrats bedeuteten, wenn sie eigene Namen hatten, wenn sie die eigentliche Wirklichkeit besaßen, was ein Holzkopf nicht verstand, verstanden die Weißen doch ? Zögernd nahm es ein Holzkopf auf, die Punkte des Kreises standen sich keinesfalls gegenüber, die Punkte des Kreises ergaben noch immer den geschlossenen Kreis, der Unterschied war, die einzelnen Punkte eines Kreises waren ausgebaut worden, befestigt, den Sinn von Befestigung eines unbefestigten Punktes verstand selbst der Holzkopf haltende Wolke, wollte ein Punkt kein Sandkorn sein, wollte ein Punkt weder vom Wind noch vom Nachbarn vertrieben werden, mußte er seiner Haltlosigkeit den Halt geben, der ihm fehlte ? Der eigene Name fehlte dem Punkt ? Der eigentliche Name fehlte dem Punkt. Die eigentliche Wirklichkeit fehlte dem Punkt ? Die eigentliche Wirklichkeit fehlte dem Punkt. Die Weisheit der Vorfahren hatte Geduld mit Wolke, der sehr lange den Holzkopf hielt, lange und vor allem: immer wieder. Mehr als den Holzkopf hatte er der Weisheit der Vorfahren nicht entgegenzusetzen gewußt. Eigene Namen hatten Speere, Masken, die Weisheit der Vorfahren, er hatte nur die uneigentliche Wirklichkeit, den ursprünglichen Namen und den Holzkopf. Die Zungenfertigkeit Wolkes und sein Mut, einen Holzkopf zu halten, sich selbst als Holzkopf zu verkörpern, deckte nicht Wolkes Grenzen zu: Einmalsehen, das war keine Vorsprung ermöglichende Haltung. Einmalsehen, dafür fehlte vor allem die Zeit: Wann wollte Wolke sehen ? Als hätten sie die ewi-

ge Behausung, das ewige Fleisch, das ewige Fell, den ewigen Honig, den ewigen Wasserkrug wie den ewig fließenden Saft, nichts von alledem hatten sie und Nachbarn, die gefährlich waren wie Belemnon, der Blitzgott, wie der Waldgott und der Sumpf, Kobolde, boshafte Geister, Dämonen und die Weisheit der Vorfahren kam mit dem Wachsen nicht nach, immerzu stemmte sich ihr Unbekanntes entgegen, wollte sich von ihr nicht einverleiben lassen, Vorsprünge, wer gönnte der Weisheit der Vorfahren Vorsprünge ? Mit Mißtrauen und Vorsicht, unvorhergesehenen Angriffen und Übergriffen ? Womit durfte die Weisheit der Vorfahren arbeiten ? Mit nichts! Aber alles sollte sie lösen. Blindschleiche wußte, daß es eine, gelinde gesagt, Lüge war. Die Weißen, auf die durfte sich Weisheit der Vorfahren immer verlassen, denn aus ihnen war sie herausgewachsen. Mit ihnen verbunden auf Gedeih und Verderb. Wolke hätte gesagt, einmal sehen. Hätte Wolkes Neigung, wovor Halt gemacht ? Vorausgesagt hatte Wolke, das Herabsinken Eiklars. Das Ende von Kurzerhand. Ebenso Fallweise und Übergriffen endeten wie Kurzerhand und Eiklar. Die eigenen Namen werden nicht lange eigene Namen sein, Westnordwest, Nordnordwest, Nordnordost, Ostnordost, vier Punkte schrien geradezu nach eigenen Namen ? Nach anderen Vorfahren ? Obzwar sie eigene Namen niemals vergessen dürfen, schon gar nicht Eiklar, Kurzerhand, Fallweise, Übergriffen. Die Weisheit der Vorfahren wird Eiklar ausstoßen, wird Kurzerhand ausstoßen, wird Fallweise ausstoßen, wird Übergriffen ausstoßen, um zu verbergen, es darf Wolke nicht zurecht gewarnt haben vor den Grenzen der Weisheit der Vorfahren, weil der Urrat dazu übergegangen ist, andere Sorgen zu haben als die Weißen, nämlich: den eigenen Vorsprung zu sichern, der nicht der Weisheit der Vorfahren entspricht, denn die Weisheit der Vorfahren sollte den Weißen dienen, nun aber sollten die Weißen der Weisheit der Vorfahren dienen ? Traten die Weißen hervor, hatten sie den Holzkopf zu halten ? Trat der Urrat den Weißen gegenüber, trugen sie Masken, nicht dem Waldgott gegenüber, wer entschied, daß sie Masken trugen, mußte sich der Schatten des anderen Vorfahren jemals vor einem Weißen eine Maske antun, Urratsmitglieder, hatten sie es notwendig, die Frage blieb auch unbeantwortet: Wer sorgte dafür,

daß die Weisheit der Vorfahren auch tatsächlich die Sinne der Weißen erreichte ? Eine Frage, die sich leicht beantworten ließ. Der Schatten des anderen Vorfahren sorgte dafür, deswegen fraß er den ursprünglichen Namen, weil er ihm mißtraute, dem vorläufigen Namen, daß der sich hinterrücks wieder selbst zu verkörpern gedachte, nicht bedenkend, Weisheit der Vorfahren hatte die Weißen zu beschützen, nicht die unbedeutende Eigenheit von einzelnen Weißen, sondern das allen gemeinsame Wollen, das allen gemeinsame Streben, die allen gemeinsame Bewegung zu entreißen: der ungenügsamen Trommel des Herzens, die nicht einzusehen in der Lage war, entweder schlug sie die Weisheit der Vorfahren oder sie hörte bald auf, so hoffnungsfroh zu klagen, ewig sind die Weißen verloren, nicht ewig, den Trost hatte eine Trommel des Herzens nur dann, wenn sie nicht sah, was schon längst erkannt worden war vom Urrat, das Beunruhigende war, eine solche Hoffnung erlaubte zwar die Trommel des Herzens, aber nicht der Nachbar, der mächtiger war als die Weißen ahnten, ohne entsprechendes Entgegenkommen, Nachbarn ansprechendes, beruhigendes Entgegenkommen blieb von den Weißen so viel übrig wie die Nachrede erlaubte, die allerdings der Nachbar, falls diese ihm Vorteile brachte, empfahl, umzingelt waren die Weißen, Wolkes Einmalsehen hätte die Weißen in den Sumpf getrieben, hätte die Weißen in den Fluß getrieben, hätte die Weißen getötet und sie hätten den Tod vorgezogen, den Lauf zum Waldgott hätten alle gefordert, auf daß es vorbei war, aufhörte, was nicht verloren war, nicht ewig verloren und es singen, ewig sind die Weißen verloren, nicht einmal das, nichts ließ sich ausdrücken, nicht das Lied blieb, nicht die Klage, nichts blieb von ihnen zurück, sodaß es noch denkbar werden könnte, für die Nachbarn, die Weißen haben wir erfunden, in Wirklichkeit gab es sie nie, was unsere Vorfahren sich einverleibt haben, wer weiß das schon, keine Lieder sind von ihnen geblieben, keine Spur führt zu den womöglich einst Nachbarn ? Unfug, waren nicht so Nachbarn, plötzlich waren da andere Nachbarn, zusammengefaßt worden ? Wäre es nicht in der Weisheit der Vorfahren enthalten, das Wissen, der von Unfug sprechen darf, er droht zu bleiben, in unmittelbarer Nachbarschaft, gleich jenseits des **Handelnde**, Wolke wußte, was

wußte Wolke ? Ihn befragen, der Schatten des anderen Vorfahren, hievon war Blindschleiche überzeugt, er war tatsächlich, Wolke sah es, warum, nicht in der Lage, obzwar er mit Blindschleiche eins war, mitzuteilen, wie die Überlieferung bei den Nachbarn arbeitete, was bei den Weißen die Weisheit der Vorfahren war, war bei den Nachbarn die Überlieferung ? Wenig wußte Blindschleiche von ihrem Umgang mit unangenehmen Tatsachen, die sich der Überlieferung einfügen ließen als: Unfug ? Warum wehrte sich der Schatten so gar nicht, merkte der Schatten des anderen Vorfahren nicht, es war Blindschleiche nicht gegeben, den eigenen Namen zu behüten vor unheimlichen Gedankengängen, in denen Blindschleiche nicht die Spur fand zur Weisheit der Vorfahren, eher die Spuren überall vermuten ließen, hier könnte Wolke gegangen sein, die Weisheit der Vorfahren hatte Wolkes Treiben nicht genügend offengelegt, sodaß Blindschleiche oft nicht wußte, war er nun mit Wolke im Gedankengang zusammengestoßen, oder mit dem Schatten des anderen Vorfahren, auch veränderte die veränderte Hand die Auffassungsgabe Blindschleiches, als könnte die veränderte, diese überflüssige Hand zaubern, ihm hinterrücks die Weisheit entwenden, die Weisheit der Vorfahren. Mußte sich schon Blindschleiche immer wieder ertappen, im Gedankengang, der ihm mit vielen Hinweisen das Weiterhasten verwehrte, als hätte Blindschleiche so viel Zeit zur Verfügung, wie oft ertappten sich dann erst, die Urratsmitglieder des inneren Kreises ? Deren Wissensstand kaum ausreichte, den Saum der Weisheit der Vorfahren festzuhalten ? Geschweige zu erfassen, ob sie sich im Schatten des anderen Vorfahren bewegten, oder im Schatten der acht Greise des äußeren Kreises zum Schatten des anderen Vorfahren zu finden hatten ? Gedankengänge, die sich nicht erleuchten ließen, einmal sehen, was und wer sich in ihnen verirrte, die Weisheit der Vorfahren empfahl, das nicht zu versuchen, dunkle Gedankengänge, in denen sich Urratsmitglieder verirrten, mußten geschlossen werden, die Bedrohung war zu groß, verwirrte Urratsmitglieder hemmten die Kraft, die notwendig war, sollten eindeutige Entscheidungen festlegen, wie wenigstens der Klageton erhalten blieb, geradezu liebliche Töne waren es, vertraute Klänge, ewig sind die Weißen verloren,

sie waren noch da, die Weißen, die Weisheit der Vorfahren durfte zurecht trösten, erleichtert sein, jedes Mitglied des Urrats wußte dann, noch ist nicht alles verloren, noch ist es hörbare und sichtbare und deutlich anwesende Wirklichkeit, was verzerrte die eigentliche Wirklichkeit, weder Unfug noch Kobolde noch Dämonen noch böse Geister, auch kein fremder Gott, der ein für allemal den Waldgott vertrieben hatte, sodaß der, wußte der Urrat wo, umherirrte, herabsank zum Anblick, der nicht einmal bemerkt wurde, geschweige bedacht, uneigentliche Wirklichkeit es tat, es zumindest vorübergehend versuchte, zu verzerren die eigentliche Wirklichkeit, die Beweggründe der eigenen Namen anzugreifen, auf daß sie besser, es fassen konnten, die entstellte Haut, die fehlenden Augäpfel, die fehlenden Herzschläge, Köpfe und Ohren, Gliedmaßen, was alles fehlte, es ließ sich noch zählen, noch war nicht alles verloren, ursprüngliche Namen gab es noch und noch, sodaß kein Grund vorhanden war, die Begebenheit allzu wichtig zu nehmen, auch wurden ursprüngliche Namen durchaus für würdig befunden, vorläufige Namen zu werden, sodaß die Weißen es sahen: uneigentliche Wirklichkeit wurde durchaus zur eigentlichen Wirklichkeit, erhielt eigene Namen, falls der Weiße den Vorsprung der Weisheit der Vorfahren zu vermehren durchaus fähig war, deutlich wurde es vorgeführt, auf der Nackten ? Vorübergehend war Durchaus zum eigenen Namen geworden, dann es den eigenen Namen Durchaus nicht mehr gab, warum nicht ? Wolke es womöglich wußte, Tatsache war, Blindschleiche erfuhr es von seinen, ihn in die Weisheit der Vorfahren Einführenden niemals, nicht einmal kam eine Ausgrabung vor, die darauf hinwies, hier, die Weisheit der Vorfahren hat den eigenen Namen Durchaus hier begraben, mit ihm Begebenheiten, die sich besser nicht in dunklen Gedankengängen finden ließen, nirgends sollten sie bleiben, das war nicht gut möglich, wenn sie in Blindschleiches dunklen Gedankengängen aufstehen konnten, sich erhoben wie drohende Unbekannte, gefährliche Schatten, die womöglich den Schatten des anderen Vorfahren nicht, dafür Blindschleiche, mit dem er eins geworden war, verfolgen konnten, einmal sehen, was sehen, kein

Weißer wollte sehen, wohin der eigene Name Durchaus, womöglich sich verirrt hatte, Wolke nahm den Holzkopf ?! Fragte nach dem eigenen Namen, plötzlich war die eigentliche Wirklichkeit abwesend, mit ihr fehlte der eigene Name Durchaus, seine Maske mußte irgendwo sein, zumindest die Asche dieser Maske. Durchaus ? Was bewies sein Fehlen ? Es war gefährlich Mitglied des Urrats zu sein. Mehr bewies es nicht. Daß er den eigenen Namen vergeblich zugestanden erhielt, wollte Wolke das Fehlen eigentlicher Wirklichkeit dem Urrat vorwerfen ? Holzköpfen war alles, nicht begreiflich zu machen: Sie verstanden Naheliegendes nicht, Wolke bewies es. Der eigene Name Durchaus durfte zwar die Verständigungsbrücke zum Waldgott überqueren, aber: Danach gab es keine Spuren mehr von Durchaus. Was wohl dem Urrat mehr Sorgen bereitete als Wolke, auch wenn Wolke das nicht verstand. So ungefähr hatte es Blindschleiche beleuchtet erhalten, das sonderbare, zum eigenen Namen hinführende Leben, gleichsam auftauchend, um unverzüglich wieder unsichtbar zu sein, als hätte es den eigenen Namen Durchaus nie gegeben, womöglich war das der Anfang von diesem unheilvollen Einmalsehen, das Einmalsehenwollen Wolkes führte Wolke nicht zum eigenen Namen Durchaus, nirgends er zu sichten war, nicht über der Erde, nicht unter ihr, Durchaus lebte zu Wolkes Zeit, Wolke konnte sich an Durchaus erinnern ? Durchaus, er kannte den ursprünglichen Namen des, vorübergehenden Durchaus, der sich auch von Wolke nicht an seinen ursprünglichen Namen erinnern ließ ? Wie immer das zuging, Blindschleiche erhielt von keiner Seite her die notwendige Erhellung, weswegen Wolkes Frage nach dem eigenen Namen Durchaus, selbst von den Weißen, nicht gutgeheißen werden konnte. Wolkes Behauptung, eigentliche Wirklichkeit war Durchaus, der Schatten eines anderen Vorfahren war Durchaus, Durchaus hatte dafür einen ursprünglichen Namen geopfert, Mitglied des Urrats war Durchaus, nun war kein Durchaus mehr da, auch sein ursprünglicher Name war nicht mehr da, nur im Holzkopf war Durchaus, der eigentliche Wirklichkeit geworden war, wo war Durchaus mit seiner eigentlichen Wirklichkeit hingekommen ? Wolke, der Holzkopfhalter, erinnerte die Ur-

ratsmitglieder an den eigenen Namen Durchaus und die Weißen erinnerte er an den ursprünglichen Namen von Durchaus, an dessen uneigentliche Wirklichkeit, das Sichauflösen verstand Wolke so schwer, Holzköpfe wollten sehen, einmal sehen, wie Durchaus weder eigentliche Wirklichkeit noch uneigentliche Wirklichkeit ? sein konnte und trotzdem weithin keine Spur zu ihm führte, Wolke glaubte nicht daran, daß der ungewollte Zufall dermaßen spurenlos Mitglieder des Urrats den Weißen entziehen durfte, hier mußte der gewollte Zufall gehandelt haben, wer war der Handelnde ? Nicht den Fluß klagte Wolke an, Durchaus war schon in der uneigentlichen Wirklichkeit ein guter Schwimmer, im Wasser kam Durchaus höchstens Gewalt in die Quere, im Sumpf ebenso, Durchaus konnte kein Sumpfkobold an den Füßen packen, dazu war sein Gehvermögen zu wenig allein, es hatte Füße, Augäpfel und alles an Durchaus wirkte gegen Sumpfkobolde, nichts an Durchaus wäre jemals bereit gewesen, einem Sumpfkobold entgegenzukommen, das war Durchaus: Mutig aber nicht leichtfertig. Listig aber nicht gefaßt, womöglich nicht darauf gefaßt, wer alles Durchaus zürnte, auch Wolke zürnte Durchaus, das bedeutete nicht, Wolke war aus Zorn nicht mehr in der Lage zu sehen: Hatte sich jemand einen mutigen Durchaus einverleiben wollen, ihn heimlich verzehrte ? Wolkes Holzkopfhalten konnte nicht darüber hinwegtäuschen, daß Wolke zu weit ging, so etwas verließ die Einbildungskräfte besser nicht. Wenn es so war, war Schweigen rätlich, war es so nicht, empfand jeder die Kränkung, bis die Frage umgekehrt wurde, wen willst du in deine dunklen Gedankengänge hineinzerren: liegt in ihnen Durchaus, Wolke, könntest nicht du selbst es gewesen sein, der Durchaus nicht vergab, daß er die eigentlichen Namen aufhörte, nicht zu wollen, als sie für ihn erreichbar geworden waren ? Für die Weißen wollte er in die Weisheit der Vorfahren eindringen, um ihnen alles vorzutragen, wie solche Vorträge endeten ? Das konnte das Mitglied des Urrats sich selbst kaum erklären, denn das hatte im Schatten des anderen Vorfahren womöglich den Eingang gefunden, nicht mehr den Ausgang, fände es jenen Ausgang aus dem Schatten des anderen Vorfahren, wäre es Be-

sorgnis erregend, was durfte einen eigenen Namen besitzen, und wollte nicht einmal vergessen: den ursprünglichen Namen, Durchaus wollte alles haben ? Sein wollte er mit dem ursprünglichen Namen, haben wollte er den eigenen Namen ? Zurecht fragte kein Weißer nach Durchaus, Wolkes Neigung, einmal sehen, wie das zugegangen war, konnten ihm weder die einen noch die anderen vergeben. Sodaß es nicht mehr notwendig war, Wolkes grundsätzlich gegen die eigenen Namen gerichtetes Denken zu hören, geschweige ihm zu folgen bis zum springenden Punkt, Wolke nannte jenen Punkt den springenden Punkt, was schon für sich genommen unmöglich der springende Punkt sein konnte, zumal der springende Punkt von der Weisheit der Vorfahren entdeckt worden war, es gab nur einen springenden Punkt, das war eine Entdeckung, die Wolke abtun wollte mit seiner Neigung, einmal sehen, ob der springende Punkt wirklich der springende Punkt: sein kann, wenn ja, warum. Wolkes springender Punkt, einer von vielen springenden Punkten, die Wolke immer wieder zum Holzkopf greifen ließen, er kam Wolkes Neigung, einmal sehen, am weitesten entgegen, in Wirklichkeit hatte das Gedächtnis der Weißen die eigenen Namen zu tragen ?! In Wirklichkeit hatte das Gedächtnis der Weißen die eigenen Namen zu behüten wie die eigenen Augäpfel der eigenen Namen, die Augäpfel des Urrats hatte das Gedächtnis der Weißen zu behüten, die Augäpfel der anderen Vorfahren, die Masken, die Bedeutungsvollen, die eigentliche Wirklichkeit hatte das Gedächtnis der Weißen zu behüten, nicht die uneigentliche Wirklichkeit, nicht die ursprünglichen Namen, die Bedeutungslosigkeit brauchte nicht den Schutz: wer aber war bedeutungslos, wenn die ursprünglichen Namen bedeutungslos waren; aus diesem Gedankengang stolperte keiner der aufrecht Gehenden wieder heraus, samt Kopf nicht, ohne Kopf, haltlos, nicht befestigter Punkt, Sandkorn wurde der aufrecht Gehende in diesem Gedankengang. Sodaß der Urrat das Sichauflösen des Urratsmitgliedes Durchaus nicht ungerne sah, kannte doch jeder Wolkes Neigung, einmal sehen, dieser Neigung entgehen, unmöglich für Wolke, der Urrat konnte sich auf den Holzkopf Wolkes verlassen, spätestens dann begann die Frage in den

Weißen zu arbeiten: Wer spricht aus Wolke, seit wann eindeutig das Sichauflösen vorgezogen habende ursprüngliche Namen hoffen wollten, sie könnten zwischen dem ursprünglichen Namen und dem eigenen Namen hin- und herspringen, sie könnten sich selbst in einen springenden Punkt verwandeln und, je nachdem, sich im eigenen Namen oder im ursprünglichen Namen aufhalten, sodaß sich die Vorteile beider Namen im springenden Punkt vereinigen konnten, während der springende Punkt die Nachteile der ursprünglichen Namen bei diesen beließ, die Nachteile der eigenen Namen bei jenen beließ, seit wann war es Durchaus geglückt, den Zorn Wolkes nicht nur zurechtzuweisen, ihn gepackt hatte ? Hatte Urratsmitglied Durchaus Wolke erfaßt ? War in Wolke der Schatten des anderen Vorfahren: Durchaus in Wolke ? Dagegen wehrte sich Wolke, in ihm war der ursprüngliche Name Wolke, er hielt einen Holzkopf fest, Wolkes ursprünglicher Name sollte nicht zum vorläufigen Namen werden ? Wer konnte das noch verstehen, die Weißen nicht, der Urrat nicht. Das Sichauflösen des eigenen Namens Durchaus wollte Wolke nicht verhindern, indem er es faßte: Wolke selbst sollte den Schatten des anderen Vorfahren in die Runde des Urrats tragen, indem er sich, seine uneigentliche Wirklichkeit, seinen ursprünglichen Namen Wolke vergaß, einen Holzkopf nicht mehr festhielt, kein aufrecht Gehender verstand Wolkes Staunen ob dieser Lösung, womöglich hatte Wolke verstanden, daß es bei diesem gewollten Zufall darum ging, den Weißen vorzuführen, er war nicht bereit, seinen ursprünglichen Namen, seine uneigentliche Wirklichkeit packen zu lassen vom Schatten eines anderen Vorfahren, floh Wolke vor der eigentlichen Wirklichkeit ? Floh Wolke vor dem eigenen Namen ? Die Verständigungsbrücke überqueren, die Verständigungsbrücke zum Waldgott und wiederkehrender Durchaus bestätigte damit seine Bedeutung für die Weißen. Eigener Name blieb Durchaus, eigentliche Wirklichkeit blieb dieser, vorübergehend wirkte Durchaus wie abwesend, doch das ließ kein aufrecht Gehender zu, daß es so blieb, eine Übergangszeit, die Einverleibungszeit war immer eine Übergangszeit, hatte niemand

einen Einwand gegen die Wiederkehr des Urratsmitgliedes ? Auch Wolke nicht ? Auch Wolke nicht. Die uneigentliche Wirklichkeit Wolkes war zur eigentlichen Wirklichkeit Durchaus geworden, ursprünglicher Name Wolke war zum vorläufigen Namen Wolke, Durchaus zurecht eigener Name geworden, ihn vergessen ? Wolkes Kopf, Wolkes Gliedmaßen, Wolkes Leib, alles hatte Wolke dem Mitglied des Urrats, Durchaus, zur Verfügung gestellt, nur ein Holzkopf hatte gegen diesen Aufstieg Wolkes Einwände. Wolke hielt einen Holzkopf, ich bleibe Wolke, diese Behauptung Wolkes war Wolkes Neigung, einmal sehen, vorzuwerfen, die Weißen waren mit einem die Brücke zum Waldgott überquerenden Wolke einverstanden, mit einem Wolke, der sich lieber an seinen Holzkopf klammerte, was war mit einem Holzkopf haltenden Wolke zu erreichen ? Das Sichauflösen Wolkes, als ließe sich die Zukunft nicht träumen, hatten die Weißen die Zukunft geträumt als Vergangenheit und wer konnte das Emporsteigen der Weißen, den Aufstieg der Weißen aufhalten, falls Wolke sich auflöste, Wolke sollte wiederkehren, Wolke war nicht Durchaus, warum sollte Wolke sich nicht behaupten, fürchtete Wolke den eigenen Namen Durchaus ? War ihm ein bedeutungsvoller Vorfahre wie Durchaus, dessen rätselhaftes Ende er nicht so lösen wollte, wenn nichts darauf hindeutete, es ließe sich anders lösen, schlagartig unheimlich, wenn er sich fassen lassen sollte von dem Schatten, was alles konnte der Schatten! Irrte der Schatten eines Durchaus umher, wußte der Waldgott es, was einem Schatten alles einfiel, wenn ihm nicht gegeben wurde, was ihm zustand. Allen hätte Wolke geholfen, den Weißen, Durchaus, dem Urrat. Die Weißen waren bereit, Durchaus zu verstehen, sich sein rätselhaftes Ende zu merken, sich in Ehrfurcht einen zu merken, der Wolke in die Lage gebracht hatte, den Weg gehen zu können, der den Weißen verwehrt blieb, den Weg über die Verständigungsbrücke zum Waldgott, das rätselhafte Ende kam allen entgegen, falls Wolke sich trennte vom Holzkopf, sich lossagte vom, im Grunde bedeutungslosen Dasein des Holzkopfes. Holzkopf wollte Wolke bleiben ? Das Bedeutungsvolle sollte vor dem Holzkopf nachdenklich werden, die Bedeutungslosigkeit sollte Weiße

vor den Kesseln der Nachbarn schützen ? Falls etwas half, Holzkopf halten und behaupten, ich bleibe Wolke, half nicht einmal Wolke. Womöglich hatte Wolke verstanden, das Sichauflösen dürfte besser sein als das Behaupten, ich bleibe Wolke. Wäre Wolke das Urratsmitglied Durchaus geworden, wäre er womöglich, nicht unferne vom Einmalsehen, in die Lage gekommen, den Lauf herbeizusehnen, den Lauf zum Waldgott. Mit dem Lauf zum Waldgott kam die Neigung Wolkes, einmal sehen, zu diesem gelaufen. Der Urrat durfte sich auf die Lage verlassen, in die Wolke geraten war ?! Die Weisheit der Vorfahren ließ Blindschleiche wissen, sie durfte sich auf Wolkes Ausweglosigkeit verlassen, der Urrat war keinem Trugschluß erlegen, der Urrat durfte das Sichauflösen eines Urratsmitgliedes ruhig hinnehmen, es womöglich herbeiführen, es aber womöglich nicht notwendig war, es genügte ein Besuch, eine weite Reise, das Nähren der Einbildungskraft in Durchaus, Durchaus könne, urrätlichen Schutz genießend, die Verständigungsbrükke überqueren, jenseits des **Handelnde** wisse jeder zu unterscheiden: das ist ein Weißer, das ist ein Mitglied des Urrats, kommt von den Weißen, womöglich berichtet es von Übergriffen, die keinem ungewollten Zufall ähneln, sehr wohl einem gewollten Zufall gleichen wollen, ob das ein Zufall sei ? Als ließe sich das Wissen des Urrats vom Vorsprung des Nachbarn, der bedeutender wirkte als der Vorsprung der Weißen, nicht fernhalten vom Eindringling Durchaus, warum es nicht verwenden gegen den Eindringling Durchaus, dieses Geschöpf der Einflüsterungen, den die Einflüsterung auf der Nackten davon überzeugte, die eigentliche Wirklichkeit: die eigenen Namen seien das Übel, nicht, daß da plötzlich Unfug sagen dürfende Nachbarn gleich jenseits des **Handelnde** blieben ? Wohin war der Unfug gekommen, konnte er fliehen, wurde er begraben, was geschah dem Unfug. Wurde er zuerst einverleibt, sieden, die Nachbarn, ausgestattet mit Unbekanntem, dem keine Waffe der Weißen gewachsen war, hatten es mit dem Sieden, wurde der Unfug in Kessel gesetzt ? Was war dem Unfug geschehen, Vermutungen gestattete die Einbildungskraft, alles war besser als das Bemühen, Unfug sagen dürfenden Nachbarn die Grenzen der Behauptung offenzulegen, die Weisheit der Vorfahren waren die Grenzen des Unfug

behauptenden Nachbarn, sie nämlich wußte, der Unfug, das konnte der Unfug nicht sein, die Nachbarn waren kein Unfug, wenn Unfug aus Nachbarn geworden war, wohin wiesen die Spuren, alles unterstützte der Urrat, was die Weißen fernhielt vom Einmalsehen, es gab nichts zu sehen, wer sah, den sahen die Weißen nicht mehr ? Jeder Vorwurf, erhoben gegen den Urrat der Weißen, zum Sandkorn wurde er, verglich ihn der Urrat der Weißen mit Vorwürfen, erhoben von einem Nachbarn, der von Unfug sprechen darf, obwohl ihm bekannt war, der Unfug war das Sichauflösen eines Nachbarn, der höhnische Beiklang, das Maßlose in diesem Wort: Unfug, die Weisheit der Vorfahren war nicht zufällig erschüttert, war nicht zufällig vorsichtig, war nicht zufällig bemüht, diesen unheimlich nahen Nachbarn, nicht zu bewegen, die Verständigungsbrücke vollkommen einstürzen zu lassen, ihn erschüttern, ihn kränken, sein Vorstellungsvermögen stören, seine Einbildungskraft durchqueren, alles lieber, wie konnte der Urrat der Weißen die Lage den Weißen nahebringen, ohne daß sie sich unterwarfen: der Trommel der Ungezähmten, sodaß die Weißen erniedrigt wurden zum Unfug, dagegen die Erfahrung behaupten, Unfug ? Unfug waren die Weißen nicht. Nachbarliche Erfahrungen sind kein leerer Raum, im leeren Raum mag einer behaupten: Unfug! In den leeren Raum mag einer vorstoßen, nicht auch bleiben ? Auch bleiben. Das Sichauflösen der Weißen deuten, wer nahm es auf sich, falls die Weißen der Trommel der Ungezähmten gefolgt waren, nicht bedenkend, folgerichtig beendete diese selbstgefällige Vorgangsweise ein Nachbar, der nur eines gelten ließ: den eigenen Vorsprung mit Vorwänden auszubauen, ihm diese Vorwände wegnehmen, die Weisheit der Vorfahren empfahl, ihm keinen Vorwand zu liefern, Vorwände der Nachbarn endeten schlußendlich mit dem Unfugwerden der Weißen, die es fassen lernen mußten, der Nachbar duldete die selbstgefällige Vorgangsweise immer, so es die selbstgefällige Vorgangsweise des Nachbarn war, durchaus ließ es sich leben, in dieser Lage, das Entgegenkommen der Weisheit der Vorfahren berührte den Nachbarn angenehm, die Weisheit der Vorfahren rettete die Weißen, nicht nur die Mitglieder des Urrats, die Trommel der Ungezähmten kam einem Sichauflösen dermaßen entgegen, daß jede Maßnahme dagegen: den Tod vor den Wei-

ßen zurückweichen ließ, die Weisheit der Vorfahren kam den Weißen zugute, auf der Nackten stand dieses Geschöpf, das sich ohne Trommel der Ungezähmten nicht vorstellen wollte. Rasend wurde die Weisheit der Vorfahren, wenn sie die Trommel der Ungezähmten hörte, die Masken gaben den Gleichmut der anderen Vorfahren zurecht an die Urratsmitglieder weiter, auf daß sie nicht leichtfertig wirkten, nicht unbedacht, nicht ähnlich jenen, die sich hinreißen ließen von der Trommel der Ungezähmten, ohne die Frage gestellt zu haben: ja, gestellt! Welche Verständigungsbrücke wirkt am meisten bedroht ? Wo ist Aufschub möglich, wo Verschub, wo ist Hinschieben notwendig, wo ist Wegschieben möglich, Schieben, es war ein Hinschieben und Herschieben von Kräften, Einbildungskraft und Ausbildungskraft hatte sich hinter der Maske des anderen Vorfahren behauptet, die Erregung des Urrats drang kaum anmaßend, schon gar nicht sichtbar bis zu den Weißen vor. Durchaus, dieses Geschöpf der Einflüsterungen, den die Einflüsterung auf der Nackten davon überzeugte ? Das Werk der Weißen, auf der Nackten stand das Werk der Weißen auf und bildete sich ein, die Einflüsterungen ließen sich sammeln, gegen die Trommel der Ungezähmten ? Trugschluß, gegen die Weisheit der Vorfahren sammelte eine uneigentliche Wirklichkeit, ein ursprünglicher Name dachte sich auserwählt, dachte sich befähigt, unerhört, einer schon ihre Masken tragenden eigentlichen Wirklichkeit, Einflüsterung uneigentlicher Wirklichkeit vorzutragen, ohne den Holzkopf festzuhalten sprach der ursprüngliche Name, alles durfte der Weisheit der Vorfahren vorgetragen werden, jeder Vorwurf war von ihr eindeutig behandelt worden, nämlich entkräftend oder entfernend, zu weit ging nichts, aber das, es ließ sich schwer fassen, die Verirrung war sämtliche Verständigungsbrücken bedrohend, gleichzeitig bedrohte dieses Geschöpf der Einflüsterungen alle Verständigungsbrücken der Weißen, die zu den Göttern, die zu den Nachbarn, die eigentliche Wirklichkeit: die eigenen Namen seien das Übel, nicht, daß da plötzlich Unfug sagen dürfende Nachbarn gleich jenseits des **Handelnde** blieben ? Wer war das Sandkorn ohne Stimme, ohne Maske wäre sie sichtbar geworden, die Einbildungskraft des

Urrats spürte die Grenzen der Weisheit der Vorfahren schmerzhafter als üblich, die Weisheit der Vorfahren entdecken, verwundbar, im Antlitz sehend, wie leicht sie zu treffen war, wie schwierig es für sie war, sich zu behaupten gegen die Trommel des Herzens. Die Trommel der Ungezähmten rührte dieser ohne Holzkopf, dieser ursprüngliche Name mußte ein heimlicher Zungenfresser sein, wieviele Zungen der verspeist hatte, unheimlich wurde dem Urrat zumute, ohne Holzkopf stand er auf der Nackten, drückte Wolke den Holzkopf in die Hand, die Trommel des Herzens braucht ihn nicht, sie spricht ohne Holzkopf, die Weißen sahen es nicht nur mit anmaßender Freude am Schaden, den die Weisheit der Vorfahren hilflos passieren lassen mußte, dieses Meer der Stimmen rauschte jeden gesicherten und befestigten Punkt lautlos, verwandelte Lautstärke in lautlose Stimme, Sandkorn ohne Stimme, vorübergehende Verwandlung in einem Ausmaß, die der ursprüngliche Name rückgängig machen konnte, nur der eine ursprüngliche Name stand dem Urrat zu, ihn sich einverleiben, mit ihm wieder werden, was rasende Weiße nicht zu fassen vermögen, als ließe sich die Schöpfung der Weißen nicht einverleiben, als könnte der Urrat nicht rechtzeitig begreifen, ohne Holzkopf stand er auf der Nackten, drückte Wolke den Holzkopf in die Hand, Sandkorn ohne Stimme ? Urrätliche Zukunft ? Doch nie. Vorübergehende Verwandlung des Urrats erlaubte die Rettung der Weisheit der Vorfahren. Ohne Einflüsterungen der Weißen, mit Einflüsterungen des Urrates ließ er sich verwandeln: Sandkorn ohne Stimme, das wurde er noch, Verwandlungen erlebte er, noch und noch Verwandlungen, bis das Werk offenbarte, das Werk der Weißen war zum Werk des Urrats geworden. Es dürfte auch Wolke aufgefallen sein, nicht nur den Weißen. Wolke fragte. Wer war das Sandkorn ohne Stimme, wenn es nicht sie war, Weisheit der Vorfahren, wer war es dann. Durchaus! Es war keine Frage, Durchaus war das Sandkorn ohne Stimme. Jeder wußte, kein Grund bestand, deswegen zum Holzkopf zu greifen. Nur einen Holzkopf bewegte Durchaus. Dem Schatten eines Durchaus kam aber Wolke nicht entgegen ? Damit hatte Wolke entschieden ? Wer war das Sandkorn ohne Stimme, wie rächte sich ein Schatten, der werden

soll, was er nicht ist: Sandkorn ohne Stimme ? Für alles Wolkes Einmalsehenwollen der Ausgangspunkt gewesen war, der springende Punkt, der überflüssig war, es war Wolkes Neigung, einmal sehen, mit ihr kam alles Eindeutige in dunkle Gedankengänge, fand aber aus ihnen nicht mehr heraus, was die Weisheit der Vorfahren empfahl, Wiederkehr Wolkes war nicht erwünscht, weder mit ursprünglichem Namen noch mit eigenem Namen, am besten verging er, sich auflöste, allerdings, immer wieder, wieder und wieder auf einer Nackten gesichtet wurde, die sich nicht wehren konnte gegen Wolkes Anwesenheit. Wachsame Augen konnten ihn rechtzeitig erspähen, Blindschleiche hatte wachsame Augen, trotzdem wußte er oft nicht, sah Blindschleiche in seinem Gedankengang Wolke oder sah er kein bedrohliches Näherkommen Wolkes, sah er den Schatten des anderen Vorfahren ? Was nicht gut sein konnte, seit wann würgte ihn, der Schatten des anderen Vorfahren ? Was trieb das Salz aus der Haut hervor ? Was trieb die Nacht aus den Augen, trieb etwas die Nacht in die Augen ? Blindschleiches Furcht vor Schmerzen bewegte sich in Grenzen, Grenzgebiete, noch dazu fließende, Blindschleiche immer fernblieb den fließenden Grenzen, jenseits des **Handelnde**, es war zu verhindern. Wer war das Sandkorn ohne Stimme, nicht Durchaus, dieses Geschöpf der vielen Stimmen, den die vielen Stimmen auf der Nackten davon überzeugten, es dürfe sich erschaffen lassen, es dürfe sich erzeugen lassen, Durchaus, dieses Geschöpf der Einbildungskräfte, den die Einbildungskraft auf der Nackten zum Trugschluß verführte: in Greifnähe war sie gerückt, die Gelegenheit nicht packen, eigener Name werden, das Sichauflösen der uneigentlichen Wirklichkeit behindern, dieses Geschöpf der Einflüsterungen hütete sich vor dem Festhalten des Holzkopfes, nichts verband ihn mit dem Holzkopf ? Wahrhaftig, das Entgegenkommende in der Haltung, es ließ sich sehen, der Holzkopffesthalter wollte er nicht sein, Wolke stimmte es nachdenklich ? Erst rückblikkend ? Oder vorausblickend ? Das Wellenschlagen der vielen Stimmen zwang selbst die Wolken, in höheren Regionen zu hören, kein Gott wohnte in den Wolken, keine Göttin wohnte in den Wolken ohne Furcht vor dem Wellenpeitschen der vielen Stimmen, jedes Ohr suchte Schutz in der Ferne, als ließe sich aus dieser Ferne das

Brausen der vielen Stimmen nicht besser verstehen, als müsse es der Weiße Adler nicht schonen, das Hörvermögen vor der Taubheit schützen, der Weiße Adler umkreiste nicht mehr die Nackte, floh und zu fürchten stand, kam so bald nicht wieder, flog westwärts, die Wolken stiegen höher, nur die Weißen, sie fühlten sich kein bißchen bedroht, westwärts flog der Weiße Adler ? Es sagte ihnen nichts. Höher, immer höher stiegen die Wolken ? Es sagte keinem Weißen, was auf der Nackten zu hören war, die Stimmen, die sich ein Geschöpf erschufen, das mit der uneigentlichen Wirklichkeit der Weißen alles und jeden hinwegfegen sollte, entwurzeln, auch vertreiben, wie alles und jeden kopflos gegeneinander zu hetzen, in Bewegung zu zwingen, drehende Bewegung nach rechts, drehende Bewegung nach links, immer aber so mächtig, daß nichts sich ähnlich bleibt, als genügte es nicht, daß Säulen der Weise von den Wolken herabstiegen, wirbelnde Saugsäule, was und wen sie alles schon aufgewühlt hatte, ihr ähnlich werden, das sah die rasende Trommel der Ungezähmten gerne, gelang es ihr, die Stimmen zu erheben, das Geschöpf zu erschaffen, den Gott, der alle Götter zu zähmen wußte, den Gott, der sie liebte und nur sie liebte, weil er wissend genug war, sie hatte den Gott erschaffen, sie, ihren Stimmen dankte der Gott die göttliche Zukunft, ihr unterwarf er sich: der Trommel der Ungezähmten, der Trommel des Herzens. Der es gelang, den Gott zu erschaffen, er war ihr Geschöpf. Die Liebe hatte tiefe Wurzeln, sie ausrupfen ? Unmöglich. Die Begeisterung ließ eine solche Frage erst gar nicht zu, die Begeisterung half den vielen Stimmen, dem Urrat zu offenbaren, was geschah ? Falls der Urrat das Geschöpf der Einflüsterungen mit weniger Begeisterung beäugte ? Als könnte Begeisterung der Weißen urrätliche Grenzen nicht aufheben, noch mehr konnte sie, unheimlich es war, was sie alles konnte, wenn sie falsch behandelt wurde, sie vertrug weder Unterwerfung noch Zurechtweisung, sie wollte: einverleibt werden, auf daß sie sich vergrößere, wachsen mußte sie dürfen, immerzu wachsen: Masken beschützten den Haß des Urrates, dem Masken tragenden Urrat nicht zu trauen, Wolke blieb mit dieser Neigung verbunden wie mit dem Holzkopf, sein Holzkopf deute-

te auf die Masken des Urrats: Wolke hielt den Holzkopf fest, er sah dasselbe wie der Urrat: Eine Maske mehr, mehr erschufen die Weißen nicht, keine Begeisterung hatte Wolke zu fesseln vermocht, der Urrat merkte sich Wolke. Wolke traute diesem Einssein nicht, auf der Nackten geschah das Unglaubliche: Die uneigentliche Wirklichkeit wurde zu der eigentlichen Wirklichkeit emporgehoben, bekam einen eigenen Namen, bekam eine eigene Maske, Durchaus war der Beweis. Nichts sprach gegen einen Sieg, alles sprach für einen Sieg. Außer ein Holzkopf, das Holzkopfhalten, wann ließ es Wolke bleiben, seine Neigung, einmal sehen, am besten, sie übersehen, das Einmalsehen ? Die Zeit des Einmalsehens war vorüber, keiner konnte den Haß sehen, weder Durchaus, der erschaffen worden war, noch die Trommel der Ungezähmten, die Durchaus erschaffen hatte. Wer war das Sandkorn ohne Stimme, die Weißen waren es, wenn es nicht vergessen wurde: der Unfug, die ausgerotteten Nachbarn ? Ein und dasselbe war es, sodaß die ausgerotteten Nachbarn überflüssig waren, Unfug! Das genügte: zu wissen, was dasselbe war, es besser jeder Weiße so rasch vergaß wie er es: sich eingebildet hatte. Die Einbildungskraft durfte alles: in sich aufnehmen nur eines nicht, die ausgerotteten Nachbarn. Das hörte niemand gerne, daß er jenseits des **Handelnde** lebte, weil nicht mehr lebend war, was doch: vor noch gar nicht so langer Zeit, hier anzutreffen war. Der Unfug sagen durfte, lebte zwar dort, nichts auf der Nackten deutete darauf hin, daß er auch hier lebte, er jenseits des **Handelnde** anzutreffen war, daß es so blieb, Sorge war es die eigentliche, blieb es so ? Nicht, wenn es einen verletzten Nachbarn über den **Handelnde** zog, auf daß der Verletzende wußte, Nachbarn verletzen, es brachte den Tod. Unfug war es, ausgerottete Nachbarn zu sehen, die nicht mehr klagten, nichts ließ sich hören, ewig sind die Nachbarn verloren, nicht einmal hörten es die Weißen, sodaß es berechtigt war, wenn der andere Nachbar: womöglich vorgestoßen war, in den leeren Raum. Wer es anders sah, vergaß, was den Weißen noch bevorstand, falls eine Trommel des Herzens selbstgefällig Nachbarn vorziehen wollte ? Die, es geworden waren, Sandkorn ohne Stimme. Nicht zu greifen,

nicht zu sehen, nicht zu finden, weder die Gliedmaßen noch die Gesichter, kein Antlitz, das sagte: Sehe ich dich wieder, sage mir, wie geht es dir. Und die Berichte |der Weißen| hätten gut sein können: Das Wasser sammeln, wir haben es nicht anders gesehen als ihr. Vorteilhaft ist es für die Weißen, das Wasser sammeln, die Weißen danken dir. Das Wasser sammeln ? Unfug! Die urrätlichen Abgesandten, wie sollten sie, überrumpelt wie sie waren, es gleich verstehen: Das Einmalsehen, wer hätte das gedacht, Weder der Brunnen noch der Pflug, weder die Felle noch das Korn: Unsägliches handelte, behandelte die urrätlichen Abgesandten, es beim Namen nennen, es bedeutete: Die Nachbarn rasten, die Weißen rasten.|Das Einmalsehen, was sie jenseits des **Handelnde** machen, mußten die Weißen vergessen. Der Nachbar haßte die Trommel der Ungezähmten, sie bedrohte ihn! Einer Bedrohung durfte er nicht entgegenkommen! Der Urrat verstand ? Der Urrat verstand. Unterwarfen sich die Weißen der Trommel der Ungezähmten, fühlte sich der Nachbar: bedroht, was die Überlieferung nicht erlaubte! Bewegte es den Urrat, wollte der Urrat die Überlieferung verstehen ? Sehr wohl, die Überlieferung der Nachbarn bewegte den Urrat der Weißen, sie verstehen dürfen! Die Weisheit der Vorfahren empfahl, sich zu merken, was die selbstgefällige Überlieferung ihr voraus hatte, sich zu merken, weswegen die Weisheit der Vorfahren es war, die sehen mußte: Unfug oder unterlegen, das ist, nicht die Überlieferung der Nachbarn, die nicht.

Seltsam war, wie sich der Haß des Urrats verwandelte, wuchsen in ihm neue Weisheiten, deren gemeinsames Merkmal war, sie waren Speerspitzen, die schützten: den Nachbarn, vor der Bedrohung, die von ihm ausging, und die wieder und wieder die Weißen auf die Nackte trieb, sie einte, gegen den Urrat.|Das Einmalsehen, es war vorüber, der Urrat haßte es nun: jeder Weiße, der das Einmalsehen nicht zu begraben verstand, verhielt sich wie ein Weißer, der seine Waffe verwandelt hatte, zu spät, sodaß die Waffe lieferte, den Vorwand, schlußendlich mit den Weißen, Unfug treiben sie, Unfug bleiben sie, sie ändern sich nur so! Wer

entriß sie dann der Überlieferung der Nachbarn ? Nicht einmal als Unfug könnten sie: sich retten, falls es der Nachbar nicht: so haben wollte.

Auf der Nackten geschah das Unglaubliche: Der Urrat rettete die Weisheit der Vorfahren mit der Begeisterung der Weißen, die Vorgänge um Durchaus beruhigten den Urrat, die Weißen hatten Wolke ihre eigene Neigung zugeordnet, sie hatten damit nichts mehr zu tun, einst war das Einmalsehen notwendig, nun war es schädigend, mit Durchaus als Mitglied des Urrats wurde die Weisheit der Vorfahren von der Trommel des Herzens belehrt, wie sie zu sein hatte, damit die Trommel der Ungezähmten nicht mehr bereit war, es notfalls zu wagen, dem Urrat zu befehlen: Die Zeit des Einmalsehens darf nicht vergehen, verging sie, verging mit ihr die uneigentliche Wirklichkeit, die aber die eigentliche Wirklichkeit der Weißen war. Nicht nur Wolke sah es, auch der Urrat merkte es, Durchaus merkte es zu spät: Die Maske beschützte den Haß des Urrats vor aufdringlichen Blicken. Niemand konnte ihn sehen, weder er, der erschaffen worden war, noch die Trommel der Ungezähmten, die ihn erschaffen hatte. Nicht nur Wolke sah es, auch der Urrat merkte es. Die Weißen schätzten Wolkes Holzkopffesthalten nicht.|

Der Urrat hütete sich: zu vergessen, was er von den urrätlichen Abgesandten wußte, wie das, jenseits des **Handelnde**, mit den urrätlichen Abgesandten ausgegangen war, es war nicht rätlich, daß das die Weißen wußten, was den urrätlichen Abgesandten geschah: Eine weite Reise.|Als ließen sich die Nachbarn, jenseits des **Handelnde**, dieses Geschöpf gefallen, eine weite Reise, gewiß verstand der Eindringling noch, was es bedeutete, das Mißfallen der Nachbarn mit Unfug an sich gebunden zu haben, was wußte Durchaus von der Erregung, die Nachbarn handelten, wenn Durchaus Unfug vorzutragen wagte, Unsägliches behandelte Durchaus, als hätte Durchaus eine Ahnung von der Erschütterung eines Urrats: Das Wissen |was alles, urrätlichen Abgesandten geschah, die sich an Nachbarn erinnerten, unglückseliger Weise, die es nicht mehr gab| zähmen, es beherrschen, gewiß verstand der Eindringling Durchaus noch, was es bedeutete, mit der Trommel der Ungezähmten, jenseits des **Handelnde**, aufzutreten,

was wußte Durchaus von der Erregung, die Nachbarn erfaßte! Blindschleiche war auf festem Boden, nicht unterwegs, war Blindschleiche im Gedankengang zusammengestoßen mit dem Geschöpf der Einflüsterungen, hatte sich dessen Schatten erhoben oder war es der Schatten des anderen Vorfahren, dessen Zorn ob dieser Erhebung gegen die Weisheit der Vorfahren im Nachfahren, der Blindschleiche eingeführt hatte in diesen Gedankengang, tief verwurzelt war, als hätte Zorn keine Wurzeln, als wäre Zorn wurzellos, als bräuchte Zorn nicht guten Boden, besten Boden, Wurzeln des Zorns schützenden Boden, | Unfug war ihnen zuwider, ebenso die Weisheit der Vorfahren es in sich hatte, die Überlieferung der Nachbarn zu verletzen ?! War die Einbildungskraft der urrätlichen Abgesandten nicht anmaßend zutage getreten! Hätten das die Nachbarn einreißen lassen sollen! Was von den Nachbarn zu berichten war, wußte wohl die Überlieferung der Nachbarn besser als die Weisheit der rasenden Trommel des Herzens, in der Weisheit der Vorfahren wurde sie ertappt, ausnahmsweise ? Immer wieder hörte der wachsame Nachbar die Trommel der Ungezähmten, den Nachbarn täuschen, urrätliche Abgesandte sollten das wagen! Nie wieder wiederholten sie das Wagnis, neigte der Urrat dazu, es zu vergessen ?! Nein ? Auch noch die Überlieferung täuschen wollen ? Jenseits des **Handelnde** hatte Unfug nichts verloren, auch diesseits des **Handelnde** nicht: Wann gedachte der Urrat, den Unfug zu zähmen, das Treiben auf der Nackten war mehr als bedenklich, bedrohen, wollten die Weißen sich behaupten, ohne die Überlieferung der Nachbarn! Wie stellten sich das die Weißen vor ? Mit der Weisheit der Vorfahren! Aber doch nicht mit der Trommel der Rasenden! Die mußte die Überlieferung der Nachbarn in sich wachsen lassen, nicht die Auflehnung gegen die Zukunft der Weißen, es war doch die Überlieferung der Nachbarn: die eigentliche Wirklichkeit der Weißen, nicht auch des Urrats Zukunft ? Zweifelsfrei sicherte die Überlieferung der Nachbarn die Zukunft, jenseits des **Handelnde** wurde dafür gesorgt, daß die Weißen nicht zu fürchten brauchten, bloß die Trommel der Ungezähmten, diese war den Untergang anziehend, nicht die Nachbarn, die nicht! Un-

fug in der Weisheit der Vorfahren, sie nicht zu dulden, das erwarteten entgegenkommende Nachbarn vom Urrat, mehr nicht! Bloß die Trommel des Herzens zu zähmen, nicht einmal das war der Urrat in der Lage! Brauchte der Urrat dafür Hilfe der Nachbarn ?|
Wer war das Sandkorn ohne Stimme, nicht Unfug, nicht Sandkorn ohne Stimme, das durften die Weißen nie näher herankommen lassen, jenseits des **Handelnde** sollte der Unbekannte ungestört leben, wohin trieb das Rauschen Blindschleiche, war eine auch Blindschleiche zudeckende Flut zu hören ? Hörte Blindschleiche dieses Meer der Stimmen ?
Durchaus kehrte nicht wieder, Blindschleiche war nicht Durchaus, eine weite Reise, Blindschleiche wollte nicht die Einbildungskraft in sich nähren, Blindschleiche könne es wagen, urrätlich geschützt könne er die Verständigungsbrücke überqueren, seine veränderte Hand retten vor dem Schatten des anderen Vorfahren, der mit Blindschleiches Hand umging, ihr zumutete, was niemals zugemutet hätte: ein vorausblickender Blindschleiche, dem das Händeliefern so ferne geblieben wäre, hätte sich nicht Vorfahre Blindschleiche eingemischt, der seine Hände zu schützen beliebte, der seine Hände nicht verriet, nie, niemals! Sodaß es das Werk gewesen sein mußte, Blindschleiche kehrte doch wieder zu der schon verloren gewähnten Überzeugung zurück, der Schatten des anderen Vorfahren verfolgte ihn, verfolgte sein zögerliches Betragen, wollte den Nachfahren mit allen Mitteln zusammenzwingen, untrennbar vereint wissen mit dem Mut, der in seinem Namen glänzte und es war nicht: der Mut Blindschleiches ? Nur die Vorzüge des eigenen Namens Blindschleiche wollte sein Nachfahre haben ? Blindschleiche floh nicht, auch nicht nebenbei, als wüßte Blindschleiche nicht, was jenseits des **Handelnde**, nicht nur der Hand: Vor allem nicht nur das, möglich war.|
Wer würgte Blindschleiche, Röcheln-
de konnten sich im Gedankengang nicht aufrichten, vor allem konnten sie nicht röcheln, Sterne tanzten in die Augen Blindschleiches, wollten nicht bleiben, wer zog mit den tanzenden Sternen mit, es war den Sternen gegeben, unsichtbare Fäden hatten sie, das war es,

es dürfte Blindschleiche vorübergehend verwirrt haben, mit Fäden gelang es den Sternen das Hirn aus seinen Augen herauszuziehen ? Es gelang ihnen, es wurde aber gleichzeitig zusammengepreßt, ein Langziehen und Zusammenpressen in einem, ob das einem Hirn guttat, Blindschleiche entfernte sich. Im Schatten des anderen Vorfahren kam Blindschleiche zu sich, nie verbotene Gedankengänge betreten, in sie stolperte Blindschleiche nicht willig hinein, Wolkes Nähe suchte Blindschleiche beileibe nicht, der Vorwurf traf ihn nicht, auch wenn er verletzend war, Blindschleiche mied Wolke, haßte es, an Wolke erinnert zu werden, haßte Wolke aufrichtig, Blindschleiche haßte Schmerzen, nichts war ihm ferner als Schmerz und Wolke, beide erachtete Blindschleiche als überflüssige Erfahrungen, ihm genügte es, zu wissen, daß es den Schmerz gab, zu hören, von Wolke, der zu gleicher Zeit wie Durchaus, nein, Blindschleiche floh nicht in diese Zeit zurück, auf daß er entkam der Nähe eines Entschlusses, dessen Folgerichtigkeit der Weisheit der Vorfahren gefiel, auch dem Schatten des anderen Vorfahren gefiel er, natürlich! Blindschleiche zweifelte nicht daran, der entschlußfreudige Nachfahre Blindschleiche, er beeindruckte den anderen Vorfahren auf dermaßen verletzende Weise, daß es Wolke auffallen mußte, so ein Weißer Blindschleiche in dieser Lage sah, wuchs in ihm die unheimliche Neigung, einmal sehen, nichts sehen! Es immerzu in die Gegend schreien, fernhalten, alles fernhalten, nichts, gar nichts sehen, auch Knolle nicht, das ging zu weit, die veränderte Hand, einer mußte sie sehen, die zweite Haut, einer mußte diese sprechende Hand: Knolle mußte sich um die sprechende Hand kümmern, immerhin übernahm Blindschleiche den Lauf zum Waldgott, auch es tröstlich war: Entkam ihm nicht, was Erbosendes daran sein sollte, verstand Blindschleiche nicht.

Die Beweggründe der anderen Vorfahren hatte Blindschleiche, einst, auf Anhieb verstanden. Die Rache der veränderten Hand war es, sie verbündete sich mit den mißratenen Geschöpfen gegen Blindschleiches Willen, im richtigen Gedankengang niemand eindringen zu lassen, Überfälle, Übergriffe sonder Zahl, im Kreisgang, Blindschleiche allein den Kampf aufzunehmen hatte mit unheimlichen Schatten, die

sich nicht zu erkennen gaben, nicht rechtzeitig gestanden: Vor dir steht nicht der Schatten des anderen Vorfahren, vor dir steht dessen Feind, der sehr genau weiß, in dir, Blindschleiche, werde ich ihn finden.
Zu Wolke führte kein Weg, jenseits
des **Handelnde** wurde alles zum Unfug erniedrigt, was sich: nicht unterwerfen wollte. Sich nicht auslöschen ließ, schrie, Schreie, hatten sie jemals einen Sinn ? Entließen sie ? Die Schreie ? Es glaubte auch Blindschleiche nicht, was schrie, hörte niemand ?! Wer schrie in Blindschleiches Nähe ? Ob so oder anders, der Lauf zum Waldgott stand bevor, niemand schrie, höchstens der Waldgott, als dürfte der Waldgott nicht brüllen, wie es ihm behagte, deswegen war er der Waldgott, weil er durfte, was ihm behagte und wie es ihm gefiel, Blindschleiche grollte höchstens sich, dem Zögern, am besten war es und blieb es, wenn Blindschleiche ein Mitglied des Urrats wie Knolle mit der Hand Blindschleiches beschwerte ? Am besten war es und blieb es, wenn Blindschleiche ein Mitglied des Urrats wie Knolle mit der Hand Blindschleiches, die von der Trommel des Herzens berichtete und ihren Kampf, den Blindschleiches Hand zu bestehen hatte, wofür Blindschleiches Hand niemals vorgesehen gewesen war, wofür Blindschleiches Hand nicht gewachsen war, gegen die Weisheit der Vorfahren, womit sollte Blindschleiche ihren Kampf unsichtbar gestalten, es war doch ihr Kampf, das sah jeder auf Anhieb, schneller als jeder andere sah es Knolle, das hatte er damit unsichtbar gestaltet, womit sollte Blindschleiche ihren Kampf unsichtbar gestalten, beschwerte, niemand redete dawider, Blindschleiche hatte richtig gehört, nichts barst, nichts fiel, nichts schrie, eher war alles wie immer, sich gleich geblieben, Vorfahre Blindschleiche in den Kreisgängen wie immer, wer sollte woanders anzutreffen sein ?
Vorfahre Blindschleiche hatte allen Grund, ihn nicht zu schonen, was an Blindschleiche war zu schonen, was an ihm begreiflich ? Alles sprach gegen Blindschleiche, auch Blindschleiche wandte nicht den unverwandten Blick von der Hand den Wolken /: über ihm :/ zu.|
Um der Weisheit der Vorfahren willen, am besten war es und blieb es,

wenn Blindschleiche ein Mitglied des Urrats wie Knolle |mit der Hand Blindschleiches beschwerte| das Schweigen aufbürdete, Knolle, der vom Schweigen so viel verstand wie Blindschleiche vom Mut, Blindschleiche war auf einen Wissenden angewiesen, der wußte, was zu tun sein wird, wenn Blindschleiche rettete: die Weisheit der Vorfahren, ihr Ansehen bei den Weißen erhöhte, indem er das Ansehen der Trommel des Herzens erniedrigte, was nur möglich war, wenn die Hand unter der Erde für niemanden greifbar, jedem Zugriff entzogen war, ohne sie verzehren zu lassen von Tieren des Waldes, die es, wußte der Waldgott wie, dem Weißen Adler anzeigten, sodaß der Weiße Adler gerade Blindschleiches Hand verspeisen wollte, was das bedeutete, nichts Gutes, die Trommel des Herzens fraß der Weiße Adler besser nicht, nichts, was sich von ihr verführen ließ, sollte der Weiße Adler verzehren, doch nichts verzehrte der Weiße Adler lieber als das von der Trommel des Herzens Verführte, ob das die Hand war, der Fuß, ein Kopf, das war weniger den Weißen Adler anziehend. Wichtig war ihm, wer es ihm zubereitet hatte, nur einer durfte sein Schielen nicht bemerken: der Waldgott. Dem Waldgott graute noch immer vor jenen Mahlzeiten, die ihm nicht die Weisheit der Vorfahren, nur die Trommel des Herzens bereitete. Der Waldgott war von Ekel erfaßt, wenn ihm Hitze werden sollte, was doch nur die Trommel des Herzens gespendet hatte, als hätte man den Waldgott mit Abfällen gespeist, so beutelte es ihn, er rächte sich, ließ sich ungerne täuschen: Die Zeit des Täuschens war vorüber, auch nur die Weißen dazu neigten, so zu tun, als könnten sie es üben, das Täuschen und Betrügen den Waldgott, das sollte der Waldgott ruhig tun: Ihn verstoßen, den Weißen Adler, den Verstoßenen aufnehmen, mit ihm seine Gaben und mit ihm und seinem Wissen besiegen: den Waldgott, die Weißen waren jederzeit bereit, die Gelegenheit|en| zu nutzen, die ihrem Wollen entgegenkam|en|, ohne Waldgott ihn haben, mit ihm werden, was der Waldgott mit ihm war, den Weißen waren solche Dämonen innewohnend, sie beherrschen, setzte die Weisheit der Vorfahren voraus, ohne sie wären die Weißen Opfer geworden der Dämonen, die verzehrten die Weißen, ehe die es begriffen, nicht wir eignen uns den Weißen Adler an, die Dämonen fressen die Wei-

ßen, die Arbeit, die Vorbereitung des Fressens dürfen die Weißen selbst besorgen, sie dürfen sich selbst in die Lage bringen, die es den Dämonen abnimmt, es auf sich zu nehmen, das Zubereiten der Weißen. Merkten die Weißen, sie hatten die Aufgabe, sich |selbst| zu liefern, wehrten sie sich, das mochten Dämonen nicht. Ängstlich waren die Dämonen weniger, dafür vorsichtig. Die Trommel des Herzens schlug unerwartet zu, ihre Aufregung zu spät beruhigen, es bedeutete: Aufruhr. Auf der Nackten.
Die Trommel des Herzens mußte geschlagen werden von der Weisheit der Vorfahren, Vorfahre Blindschleiche hatte die Trommel des Herzens geschlagen, mit Hilfe der Trommel des Herzens hatte Vorfahre Blindschleiche der Weisheit der Vorfahren den Nachfahren in die Arme getrieben, ihn vereint mit dem Mut seines Namens, ihn zur Einheit mit dem Namen gezwungen, der Erinnerung war an das Feuersein jenes Vorfahren Blindschleiche, der vom Mut so viel verstand, daß die Weißen nicht umhin kamen,
wer war Blindschleiche, der vom Mut so viel verstand, daß die Weißen nicht umhin kamen, das Gedächtnis zu belasten mit Blindschleiches Namen, wer war Knolle, der vom Schweigen so viel verstand, daß die Weißen nicht umhin kamen, das Gedächtnis zu belasten mit Knolles Namen ? Diese Frage hatte im Nachfahren deswegen keinen Platz, weil das Einmalsehen nicht der Weisheit der Vorfahren entsprach ?|
Als könnte Knolle nicht mit Händen umgehen, die nicht der Weisheit der Vorfahren entsprachen, wenn Knolle nicht, wer dann ? Den Werdegang der Hand verändern, die veränderte begraben, sodaß sie niemand sah, niemand wieder auszugraben verstand, was Knolle begrub, selbst wenn das Einmalsehenwollen zur Suche hetzte, was den Hetzer voraussetzte, folglich Wolkes Neigung, einmal sehen, die mit Wolke dermaßen verbunden war, daß sie sich nicht lösen konnte von Wolkes Dasein: War das nun tröstlich, durfte das Blindschleiche beruhigen.
Der vom Schweigen so viel verstand, daß die Weißen nicht umhin kamen, das Gedächtnis zu belasten mit Knolles Namen, kannte jenen Vorfahren Blindschleiches, der vom Mut so viel verstand, daß die Weißen nicht umhin kamen, das Gedächtnis zu belasten mit Blindschleiches Namen, Feuersein, Vorfahre Blindschleiche entkam dem Feuersein nicht,

zweifelsohne mochte Vorfahre Blindschleiche den Nachfahren riechen wie sich selbst, so, wie der Vorfahre riechen hat müssen: hat der Vorfahre sich nicht riechen mögen, es war das Vergehen im Waldgott, dieses Hitzewerden und Hitzespenden dem Waldgott: Feuers|ch|ein, Vorfahre Blindschleiche entkam dem FeuerSein nicht.
Es waren die Entkommversuche wie alle übrigen Verdächtigungen des Vorfahren, das Einmalsehen des entkommen wollenden Wolke wüte im Nachfahren, war bloß ein hervorstechender, Blindschleiche hochschnellen lassen sollender Verdacht, Bewegung, Nachfahre! Bewegung! Dein Zögern, Knolle wird es deuten, die Trommel des Herzens gestaltet dich so bedächtig, Blindschleiche, die Weisheit der Vorfahren ist das nicht, nur Versuche des Vorfahren, das Sichtvermögen Blindschleiches zu beeinflussen, das Augenmerk Blindschleiches zu lenken: vorsichtig, fernhalten wollte ihn Vorfahre Blindschleiche, Blindschleiche sollte nicht sehen, was sollte Blindschleiche nicht sehen, es offenkundig war, Vorfahre Blindschleiche traute der Weisheit der Vorfahren eben-so wie Blindschleiche, warum durfte Blindschleiche das nicht sehen,| wohl-behütet vom Nachfahren, hoch-geschätzt, tief-verehrt, wer sollte woanders sein: Immer stand Blindschleiche zur Verfügung, immer gehorchte Blindschleiche der Weisheit der Vorfahren, für die Weisheit der Vorfahren kletterte Blindschleiche über Berge, die aus Leichen bestanden, waren es Weiße oder Nachbarn, Blindschleiche ging für die Weisheit der Vorfahren überall-hin, der war er ergeben, der diente er, das war nur natürlich, sie zeugte ihn, mit ihr war er, mit ihr ging er unter, sodaß es rätselhaft war, unheimlich, nicht begreiflich, was Blindschleiche daran störte ? Die ihm vertraut war, vertrauter als die Hand, es war die Weisheit der Vorfahren. Stahl ihm die Hand die Zugänge, zur Vertrauten, indem sie ihm schenkte, die unvertraute Haut ? Dieses Feuer, mit ihm war Blindschleiche nicht umweglos in Verbindung, jene sah es seiner Hand an, doch sehr viel Trennendes zwischen Blindschleiche und diesem Feuer gewesen war, Bratenmäßiges ging von seiner Hand nicht aus, auch war es nur die Hand, die zu allem hin, eher mäßig, kaum auffallend, fast zufällig ? rein zufällig in die Nähe irgendeines Feuers geraten war, bloß

die Frage schwer zu beantworten war: Welches Feuer ist es gewesen, Blindschleiche ? Vorfahre Blindschleiche erfuhr das Feuer dermaßen schonend, ehe er auf-hörte im Waldgott: zu wissen von der Hitze, die er für den Waldgott, der Weisheit der Vorfahren zuliebe, geworden ist, indem er es auf sich genommen hatte, aufzuhören im Waldgott, niemand wagte eine solche Verdrehung! Blindschleiche verstand die Vorsichtsmaßnahme des Vorfahren sehr gut, er hielt sie für vorbedacht, als käme Mut aus der Nacht herausgeschossen wie ein Pfeil, den nichts und niemand schickte: auf Reisen, auf daß er treffe! Natürlich! Auf daß er treffe! Das hatten Pfeile in sich. Das hatte Pfeilen innegewohnt seit Anbeginn, sie sollten Verbindungen herstellen ? die ohne Pfeil |wußte der Waldgott wie, drohten|, nicht zustandezukommen die Absicht hatten, das Ziel hatten ? zustande-zu-kommen. Das war doch naheliegend, weswegen also diese Vorsichtsmaßnahme gegenüber Blindschleiche ? Mußte Blindschleiche mühsam es erraten, sich Vermutungen aussetzen, was für Weiße öfters besser war, sollte dem Mitglied des Urrats nicht geschehen. Das Verschweigen von Begebenheiten, die Nebensächlichkeiten mußte das Mitglied des Urrats wissen, gerade die Nebensächlichkeit half, Zusammenhänge selbst herzustellen, sie nicht herstellen zu lassen, was das Sichtvermögen stets zu lenken verstand, wenn er als Mitglied des Urrats Verständnis hatte, daß er zu lenken verstand, so grollte Blindschleiche doch den Vorfahren, die ihm ihre Weisheit nur begrenzt, sehr begrenzt, bedenklich begrenzt in Blindschleiches Gedankengänge einführten, eindringen ließen die den Mut: so, wie er nicht zustande gekommen sein dürfte, das erfaßte Blindschleiche mit Hilfe seiner Hand, wogegen der Vorfahre Einspruch erhob, zumal der Verdacht Blindschleiches ihn und mit ihm die Weisheit der Vorfahren in die Irre führen, ja laufen ließ, sie jagte in die Irre! Fürchtete Blindschleiche die Erregung eines Vorfahren, dessen Rache und Vorkehrungen, den Nachfahren zu bestrafen für diese Mutmaßung|en|, die nicht einmal zu denken gewagt hätte, der Vorfahre ? Was heißt: gewagt! Mutmaßung solcher Art hätte er im Gedankengang: nicht gefunden, selbst wenn Vorfahre Blindschleiche es gewünscht hätte, er hätte den Zugang zu diesem

Wunsch nicht gehabt, da es ihn nicht gab, ein Gang, der entstand, wußte Vorfahre Blindschleiche wie, was hatte das mit der Weisheit der Vorfahren gemein ?

Der vom Mut so viel verstand, daß die Weißen nicht umhin kamen, das Gedächtnis zu belasten mit Blindschleiches Namen, hatte in den Gedankengängen seines Nachfahren vergeblich gesucht, hatte ihn im vorhinein verdächtigt, einen Entkommversuch anzustreben, nirgendwo in den Gedankengängen fand er den Nachfahren, der es wagen wollte: sich verbünden mit den Feinden des Vorfahren, um mit diesen zu entkommen,* *44

am besten war es und blieb es, wenn Blindschleiche einem Mitglied des Urrats wie Knolle das Schweigen aufbürdete, Knolle, der vom Schweigen so viel verstand wie Blindschleiche vom Mut, Vorfahre Blindschleiche kannte jenen Vorfahren Knolle, der vom Schweigen so viel verstand, wie Blindschleiche Knolle, was ihn auszeichnete, zeichnete auch Blindschleiche aus ? In Kreisgängen die Weisheit der Vorfahren durcheilen, das war mit Knolle möglich, ohne Knolles Nähe durfte Blindschleiche voraussagen, Knolle wußte ohne Worte, was an Blindschleiche zuviel war: die Hand. Wer diese Hand nicht mehr sehen durfte: die Weißen. Wer das Fehlen dieser Hand am ehesten in die Weisheit der Vorfahren einzubauen in der Lage war: Knolle. Wie die Begebenheit in den Ereignissen wiederkehrte als Mut, den die Weißen niemals vergessen durften, sodaß das Nebensächliche an Blindschleiches Mut mit Blindschleiche im Waldgott aufhörte, Blindschleiche Knolle daran erinnerte, Blindschleiche Knolle darauf hinwies,* es sei wohl Zeit für den Lauf *45
zum Waldgott, Blindschleiche sei bereit, falls Knolle es wagte, mit Blindschleiche zu hoffen, mit Blindschleiches Tod kann der Waldgott das Schweigen beenden ? es stimme den Waldgott gesprächiger ? sodaß Blindschleiche die Erläuterungen des Waldgottes rechtzeitig zum Urrat zurückschicken konnte, auf daß der Urrat der Trommel des Herzens nicht ausgeliefert wurde, auf daß sein Ansehen den Urrat rettete vor dem Kessel, in dem die Weißen alles zu kochen pflegten, was sie inwendig haben wollten, um das so rasch wie möglich zu verdauen, was in Wirklichkeit nur dann

zu verdauen war, wenn es so rasch wie möglich wieder ausgeschieden werden konnte, das stärkte in Wirklichkeit die Weißen, sie von dieser Vorstellung zu trennen, das bedeutete, immerzu mußte es der Weisheit der Vorfahren gelingen, den Vorsprung zu besitzen*, was Blindschleiche erschütterte, es war die Entdeckung des eindeutig in Zonen eingeteilten Eies: noch nie hatte Blindschleiche das Ei in diesem Zustand betrachtet. Verglich er das Ei mit der Nackten, so ließ sich eines nicht verstehen. Warum war dem Mitglied des Urrats, Blindschleiche, noch nie aufgefallen: Die Toten und Verwundeten der Weißen lagen im Reich der Schatten, es gab die Schatten der Riesenbäume und diesen Schatten verlassen, das war die Lösung. Die Nackte war ein auseinandergeschnittenes Ei, sie war nicht anders: dieselbe Form, was hier gelb war, es war der Boden, den kein Schatten des Waldgottes betrat, nur einem Weißen war es gegeben, überall auf der Nackten den eigenen Schatten zu sehen. Denn nur er erhob sich auf der Nackten, die Pflanzen durften es nicht, sie mußten immer wieder daran gehindert werden, manche wollten gerade auf der Nackten wurzeln, es erlaubte der Urrat nicht, die Weisheit der Vorfahren wußte, warum die Weißen auf ihre Nackte nicht verzichten durften, hatte die Weisheit der Vorfahren nie bemerkt, daß sie die Nackte teilen mußte, mit den Schatten der Riesenbäume ? Das Mitglied des Urrats, Blindschleiche, verließ den Wald, die dünne Haut, Spur des kochenden Wassers auf seiner Hand, war die nächste Erschütterung Blindschleiches, er wußte, er durfte nicht zum Waldgott laufen, er mußte mit dem Ei zur Nackten laufen, Vergleiche mußten ihm weiterhelfen, sie halfen ihm und retteten die Weisheit der Vorfahren, die Hand Blindschleiches bewies nämlich dasselbe wie das Ei, die Nackte duldete die Keulen des Waldgottes deswegen, weil sie wußte, es handelte sich um eine fließende Grenze, die im Ei der Zone des Eiklars entsprach und auf der Hand Blindschleiches dem Flüssigen entsprach, das sich zwischen Haut und Haut sammelte, sodaß die Weißen die Zone des Flüssigen und die Zone des Eiklars zu meiden hatten, wollten sie von Belemnon, dem Blitzgott, nicht erschlagen werden. Immer waren die Weißen verloren, trom-

*46

melte die Trommel des Herzens, nicht immer, trommelte die Weisheit der Vorfahren.* *47

Die Weißen ließen sich belehren, der Sieg der Weisheit der Vorfahren bewegte sie tief, der Hakenberg wurde abgetragen, der Saft ausgeleert, der Urrat hatte die Trommel des Herzens besiegt, es war der entscheidende Sieg, die Weißen ließen sich belehren, sie waren bereit, der Trommel des Herzens einen fortlaufend zuverlässigen Trommler zuzumuten: die Trommel des Herzens, immer wieder konnten sich die Weißen davon überzeugen, war wohlauf, geschützter im Felsen, nicht eingesperrt, behütet, auf daß sie niemand entwenden, niemand mißbrauchen konnte für seine die Weißen schlußendlich unterwerfenden Zwecke, nur die Weisheit der Vorfahren durfte sie schlagen,* *48

der Trommler vor dem Felsen wußte, wozu er die Trommel schlug. Sie untersuchten den Punkt, reinigten ihn von Dämonen, ließen sich nicht täuschen, prüften den Punkt sehr genau, um ihm den Rücken zuzukehren, war es notwendig, jeden Kobold, jeden Waldgeist, jeden unbekannten Geist, der ihnen zum Verhängnis, wie er zauberte, das teilte er nicht mit, zu werden drohte, falls es nicht gelang, sein Wirken hinter dem Rücken erst gar nicht zustandekommen zu lassen, was voraussetzte, das unsichtbar Anwesende zu vertreiben, durfte es an diesem Punkt nicht verweilen, mußte es einen anderen Punkt suchen, um dort zu sein, wo war der springende Punkt, wo war der unbesetzte Punkt, irgendwo außerhalb des besetzten Punktes, außerhalb des gewünschten Punktes, von dem aus die Lage nicht mehr überblickbar war für den Weißen, innerhalb des Gesichtskreises, den der Weiße übersah, was sichtbar war, ließ sich fassen, falls es rechtzeitig sichtbar war, rechtzeitig, das war nicht gleichzeitig, gleichzeitig, das bedeutete, ohne Vorsprung. Acht Speerspitzen, die sollten nicht sichern können, was, lange genug, vier Speerspitzen erfolgreich sicherten ? Den Vorsprung. Acht Speerspitzen, sagte die Weisheit der Vorfahren, erweiterten den Gesichtskreis, sobald man ihre Spitzen nach außen kehrte, von einem gemeinsamen Punkt, den der Urrat von jedem unsichtbaren Geist befreit

hatte, den acht Rücken schlußendlich zerdrückten, immerzu war es acht Rücken möglich gewesen, den befreiten Punkt vollkommen zu besetzen, rückten gegen den Punkt vor, acht Rücken näherten sich vorsichtig dem Punkt, wichen vor ihm zurück, liefen zu ihrem Ausgangspunkt zurück, der ruhig dem Gesicht Anweisungen erteilte, auch wenn auf ihm niemand stand, außer dem Waldgott gestattete die Weisheit der Vorfahren keinem die Ehre, den Punkt zu kennen, der in der Lage war, das Gesicht des Entgegenlaufenden deutlich zu sehen, und der Waldgott ließ sich durchdringen, als wäre er bloß Luft, die acht Ausgangspunkte des äußeren Kreises wurden so lange, immer wieder, wieder und wieder besetzt, kein Punkt war so schwer zu erdrücken wie dieser, der unsichtbar so gefährlich war, niemand war so gefährlich wie der Punkt, immer wieder rückten sie gegen den Punkt vor, acht Rücken, eine sich steigernde Geschwindigkeit bedrängte den gefährlichen Punkt zunehmend, krachten acht Rücken zusammen, wurden gemeinsam diese Punkt zermalmende Macht, wanden sich wie Schlangen, unmögliche Fluchtversuche eines womöglich besonders tückischen Kobolds erlaubte das Einswerden von acht Rücken nicht, liefen geradewegs zu ihrem Ausgangspunkt zurück, liefen in Zickzacklinien, sprangen im Kreis sich drehend zu ihrem Ausgangspunkt zurück, bildeten Schleifen, Kurven, die sich auflösten, sobald sie den äußeren Kreisring wieder erreicht hatten, aber nur, um sich wieder zu bilden, nun sichtbar, im Sand zeichneten sie Schleifen, Kurven und Zickzacklinien mit den Händen, während die Füße liefen, zum Ausgangspunkt und immer wieder, wieder und wieder zum vollkommen umzingelten, aber noch nicht vernichteten Punkt, dessen Auflösung nur möglich wurde, wenn ein Rücken die Kraft von insgesamt acht Rücken vereint hatte mit der Kraft des Zaubers, im Trommelschlag wie im Schweiß, in der Geschwindigkeit wie in beweglichen Gliedmaßen, im Augenmaß wie im Gleichmaß, in der Ausdauer wie in der Beherrschung der Muskeln ließ sich die wirbelnde Kraft des Sturmwindes steigern zu einer Mischung aus schwer vereinbaren Kräften, deren Vorzug war, der Zufall lenkte diese nicht, nicht der ungewollte Zufall. Es war der gewollte Zufall,

dem sie auf der Spur waren, schon so lange, den Niederlagen zufolge, schloß die Weisheit der Vorfahren, daß der Punkt, jener gefährliche Punkt es gewesen sein muß, der den Urrat zwang, Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, auf daß die Niederlagen kein Ende des Urrats bedeuteten. Die Weisheit der Vorfahren war keineswegs vorbereitet auf den Unbekannten. Jenseits des **Handelnde** wollte Fallweise einmal sehen, ob Kurzerhand jenseits des Flusses gesichtet worden war, kam Kurzerhand jenseits des **Handelnde** den Nachbarn zu Gesichte, so gab es von Kurzerhand gewiß Unfugberichte, gab es sie nicht, näherliegend kam der Verdacht Fallweise vor, die Unfugspur war in Wirklichkeit keine Spur, Weiße hatten Kurzerhand verzehrt, Weiße! Verdächtigte Fallweise Kralle ? Fallweise kannte nicht einen Traum, in dem Kralle auftrat, sich zu erkennen gab als Kurzerhands Ende. Das war Kralle kaum, war Kralles Kopf der Weisheit der Vorfahren nicht gewachsen ? Naheliegend war die Frage, Kralle war eins mit dem Weißen Adler, Kralle war eins mit dem Waldgott, Kralles Streifzüge, wo Kralle war, war der Weiße Adler, seine Spur ließ sich am Flug des Sendboten verfolgen, auf der Erde wußte der Sendbote des Waldgottes den Grund seines Flugs, Kralles Streifzüge erheiterten den Waldgott seit eh und je, was daran war beruhigend, die Eindeutigkeit der Weisheit der Vorfahren kam mit der Mehrdeutigkeit des Dings zu keinem guten Ende, der Weisheit der Vorfahren wurden schwere Wunden zugefügt, wenn Kralle die Dinge beim Namen nannte, so wie er sie sah, immer wieder kehren die Dinge in den Kopf Kralles zurück, für die ihm die Namen fehlten, stark waren sie, sehr wirksam, wirksamer als Speerspitzen, das hatte Kralle verstanden, wie sie nachzumachen waren, das hatte Kralle nicht erfaßt. Gestand Kralle dem Urrat alles, wie stand Kralle vor dem Urrat da ? Unvollkommen wie die Weisheit der Vorfahren, wenn Kralle sich selbst schützte, schützte er nicht damit, gleichzeitig, die Weisheit der Vorfahren, der Urrat war sich nicht einig. War Kralles Kopf der Weisheit der Vorfahren nicht gewachsen, mußte Fallweise notgedrungen die Mehrdeutigkeit des Dings klären, was aber, wenn die Eindeutigkeit der

Weisheit der Vorfahren weder eindeutig war noch als solche zu behaupten, falls die Weißen nicht untergehen sollten, was sie nicht wollten. Wenn die Eindeutigkeit der Weisheit der Vorfahren der Traum eines bösen Dämons war, der sich schwer abschütteln ließ und findiger war als die Weißen, sodaß sie sich verbeugten vor dem, der in der Lage war, sie in Kessel zu setzen ? War die Weisheit der Vorfahren die Vorbereitung eines noch unbekannten Gottes, um die listigen Weißen zu belehren, eurem wahren Gott seid auch ihr nicht gewachsen, noch lange nicht! Bedeutete das nicht Krieg gegen den Waldgott ? Der Waldgott, nicht mächtig genug, nicht weise genug: Nicht Kralle folge Fallweises Spuren. Dorn war es. Dorn erheiterte selten den Waldgott, kam Dorn, dann brüllte der Waldgott. Vor Zorn, war Kralles Kopf der Weisheit der Vorfahren nicht gewachsen, die Frage war naheliegend, Fallweise durfte sie stellen, wenn jemand die Frage stellen durfte, dann nur Fallweise, Fallweise war der Weisheit der Vorfahren gewachsen, er kannte ihre Grenzen, naheliegend war Wolkes Überlegung in Fallweises Kopf: Einmal sehen, anders wird sie nicht wachsen, die Weisheit der Vorfahren. Sahen Kralle wie Dorn am besten mit Blindschleiches Augen, hörten gern mit Blindschleiches Ohren, einander waren sie nicht zugetan, der Verdacht: Dorn kehre wieder, Fallweise nicht, das war vorauszusehen, nicht einmal Wolke hätte sich das zugestanden, wovor machte Wolke Halt ? Auch Dorn, der Fallweises Spuren gefolgt war, bestätigte Kralles Geschick, es wiederholte sich. Fallweise klärte die Mehrdeutigkeit des Dings nicht. Fallweises Ende verwirrte Dorn nicht, nur zog Dorn sich zurück, mit Dorn war weder Wortwechsel, noch der gemeinsame Eintritt in Dorns Gedankengängen möglich, Dorn war im Schatten des anderen Vorfahren versunken. In eine Blume hatten die Nachbarn den Körper Dorns verwandelt, das ließ sich nun nicht leugnen: Der Hohn war offenkundig. Es war nicht irgendeine Blume, die vielfach Dorns Körper bedeckt hatte, die Blume von Dorn entfernen, damit die Weißen die Blume nicht sehen, die Trommel des Herzens raste, sah sie den Gesandten Dorn in diesem Zustande, in diesem Kleide, nackt, das Kleid die Haut, auf ihr die Blume, die Haut eine Blume, diese

Blume die Haut der Weißen ? Was konnte das bedeuten ? Die Blume war nicht irgendeine Blume, deren Vermehrung durfte niemandem auf die Haut gezeichnet werden, hatte Gesandter Dorn eine gezeichnete Haut. Dorn schwieg, daß es zerriß die Trommel des Herzens ? gewiß, hätte sie Dorns Schweigen nicht erfahren als tieferes Geheimnis, in das nur Wissensträger wie der Urrat so eindrangen, wie es der Weisheit der Vorfahren entsprach. Fallweises Ende erschütterte Übergriffen nicht, denn ehe Übergriffen seine Einwände gegen die Vorgänge vorzutragen in die Lage kam, kam er in jene Lage: Die jeden Zweifel vergessen machten, ehe dieser Zweifel entstanden war. Klar war in der Versenkung nur mehr eines, in der Versenkung: zur Ruhe gekommen sein, es gehörte einer Vergangenheit an, der Urrat kannte diese Vergangenheit in Wirklichkeit nicht. Wortlos versunken, niemand wußte so genau, wann Dorn wieder aus der Versenkung zu kommen gedachte und ob Dorn jemals wieder aus der Versenkung zu locken war, die Augen hielt Dorn geschlossen, ob er sie jemals wieder zu öffnen gedachte, das Antlitz Dorns wirkte unverletzt, nackt war Dorn, so war er nicht: aus-gezogen, das nicht; sein Körper war in eine Blume verwandelt ?

Acht Speerspitzen erweitern den Gesichtskreis der Weißen, sagt die Weisheit der Vorfahren, sobald man ihre Spitzen nach außen kehrt. Wer lehrte die Weißen den Vorsprung nutzen ? Es war die Blume. Füße, welche die Erde nach allen Richtungen mit sichtbaren Spuren beladen, müssen damit rechnen, sagt die Weisheit der Vorfahren, daß sie als Last gedacht werden können, die sich jemand, der hungrig ist, einverleiben mag. Was Gewicht hat, auch laufen kann, besitzt Fleisch. Trägt der aufrecht Gehende nicht das Fleisch eines anderen, so schleppt er das eigene Fleisch immer mit. Von ihm trennt er sich nicht. Nur der zum Waldgott laufende Weiße läßt sein Fleisch zurück, den laufen sehen, ist nicht möglich, sodaß jeder Feind der Weißen sich auf die Spuren verlassen kann, immer ist es das Fleisch, das noch nicht im Kessel behandelt worden ist. Es war eine leidvolle, schmerzende, den Urrat

verringernde Erfahrung, die sich in die Weisheit der Vorfahren zurückgezogen hat, auf daß sie aus dem Gedächtnis der Weißen auszieht, dieses nicht belastend bis zur Schlaflosigkeit, die überall einen Kessel sieht, auch dort, wo er nicht ist.

Der Nabel Dorns, der springende Punkt, da habt ihr euren springenden Punkt! Der Nabel Dorns, gut, daß niemand den Nabel Dorns sah, diesen erniedrigenden Scherz, zum Mittelpunkt der acht Sternspitzen war der Nabel Dorns geworden, doch der Nabel Dorns war nicht mehr da.

Der Urrat war sich nicht einig. Eine Gruppe, sie bestand aus vier Mitgliedern, behauptete, der Vorfall sei eindeutig gewesen, er erlaube nur einen Schluß. Entweder sicherten die Weißen den Vorsprung, oder sie waren zum Untergang verurteilt.

Die zweite Gruppe, sie bestand aus vier Mitgliedern, behauptete, der Vorfall sei eindeutig gewesen, er erlaube nur einen Schluß. Zu diesem Schluß konnte die Gruppe nur gelangen, wenn sie weiter ausholen durfte, nämlich: Wie kam es, daß die vier Mitglieder des Urrats in den Kessel hineingesetzt werden konnten, warum waren die Kessel der Nachbarn so groß, daß ein Mitglied des Urrats ohne Schwierigkeiten gekocht werden konnte, als geschlossene Einheit, samt Kopf, Füßen, Händen, alle Glieder ließen die Unbekannten dem Mitglied, auch das Leben ließen sie ihm, warum kochten die Unbekannten die Mitglieder des Urrats lebendig ? Weder zu Stücken wurden sie zerschnitten, war das Mitglied des Urrats als Ganzes begehrenswerter als zerteilt ? War mehr Weisheit im Ganzen, mehr Kraft, mehr Sichtweise, mehr Augenschärfe, mehr Hörvermögen ? Hatten die Mitglieder des Urrats irgendeine Weisheit der Vorfahren mißachtet, sodaß sie sich mit Zungen, Augen, Ohren und dergleichen zufrieden gaben ? Vielleicht hatten die Unbekannten deswegen einen unheimlichen Vorsprung zu erreichen vermocht, weil sie Menschen als Einheit in sich aufnahmen ? Was dazu nicht erwähnt werden brauchte, war die Hoffnung, die sich damit verband: Falls die Weisheit der Vorfahren den Unbekannten unterlegen war, von diesen besiegt werden konnte, so bedeutete es, daß die Unbekannten auch die Irrtümer, den mangelnden Vorsprung der Weißen

sich einverleiben ? Wurde damit die Art des Aneignens der Beute und deren Einverleibung schlußendlich die Unbekannten zurückhaltend, weil die Weisheit der Vorfahren der Weißen in ihnen mit der Zeit zu wirken begann, sodaß diese den **Handelnde** nicht mehr überquerten, sondern auf ihrer Seite des Flusses blieben ? Gestaltete sie die Weisheit der Vorfahren der Weißen, nicht vorsichtiger ? Zurückhaltender ? Dieser Schrei, dieser nicht endende Schrei aus Munde der Gekochten, er entzückte die Unbekannten ? Sodaß sie den Mund öffneten, als wollten sie den Schrei in sich hineinziehen ? War es nicht das Brüllen, dieses Schreien der Unbekannten, das den Wagemut der Weißen in die Flucht geschlagen hatte, sodaß der zusammenbrach, das Gesicht bedeckte und sich nicht vom Fleck fort bewegen wollte ? Warum lief Eiklar nicht ? Das ging zu weit, dieser saß im Kessel und sollte sich nachsagen lassen, ihn habe der Unbekannte zu bannen verstanden, sodaß er winselte, statt die Weisheit der Vorfahren mit großer Geschwindigkeit zu ergänzen um das entscheidende Handeln, wenigstens die rasche Wendung hätte Eiklar vor dem Kessel gerettet. Es war keine Schande, sich vor dem Kessel zu retten. Den, zu allem hin, zuvor noch keiner gesichtet hatte. Die Unbekannten kleideten sich anders, kämpften nicht gleich den Weißen, bewegt wirkten sie erst, wenn nichts mehr lebte, während die ehemaligen Nachbarn zufrieden waren mit wenigen Weißen. Umgekehrt hielten es die Weißen. Auch sie waren zufrieden mit wenigen Nachbarn. Auch hatten sie Scheu vor der Qual des Nachbarn. Rasche Schnitte, geschwinde Stiche, nicht den Lauf zum Waldgott verlängern, zu allem hin für den Feind: Der lief länger und die Einverleibungszeit dauerte länger. Wer weiß, was diese dem Waldgott an Wissen entlockten, während der Einverleibungszeit. Herz, Augen, Ohren, Zunge, Leber, Niere, Fleisch, das mußte genügen. Den Fuß aßen sie nicht, auch nicht die Hand des Nachbarn. Aus seiner Schale tranken sie, lange genug, es kränkte den Nachbarn gewiß: Sie kamen überein, diesen Teil der Beute nicht mehr als Trinkgefäß zu verwenden, falls der Nachbar auch ihre nicht mehr verwendete. Die Nachbarn verstanden das, der Waldgott brüllte, wenn man ihm dieses Recht wegnahm. Es

war doch so, das mit Eiklar ging nicht zu weit, eher war es umgekehrt: Es ging zu weit von Unfug zu träumen, das waren doch Träume. Diese Nachbarn, deren Unfugwerden vergessen, darum es notwendig war, Unfug nicht Nachbar zu heißen, weil es den Nachbarn auch nur mehr in den Träumen gab, die sich der Vergangenheit, zuwendeten, damit dem Untergang der Weißen. Das wußte vielleicht keiner besser als die Weisheit der Vorfahren, nicht Kralles Kopf durfte vorgeworfen werden: Fallweises Kopf mußte vorgeworfen werden, gewachsen war Fallweises Kopf der Weisheit der Vorfahren nicht, er gehorchte der Trommel des Herzens, dafür schlug ihn die Weisheit der Vorfahren. Sie half Fallweise nicht, ließ ihn vergessen, was Fallweise nie vergessen hätte dürfen. Die Mehrdeutigkeit niemand unterschätzen durfte, die Mehrdeutigkeit des Dings. Kralle hatte es eindeutig erfaßt, die Mehrdeutigkeit des Dings wiesen die Weißen nur zurecht, falls sie dem Trugschluß ergeben waren, das Einmalsehen konnte die Mehrdeutigkeit des Dings eindeutig gestalten, nur Eindeutiges ließ sich der Weisheit der Vorfahren einverleiben und fernhalten ließ sich die Mehrdeutigkeit des Dings nur mit jenem eindeutigen VorGang, der Kralle vertraut war wie Dorn, so etwas wußten die Weißen rechtzeitig, wußten sie es nicht, schützte das Nichtwissen nicht, sodaß den Weißen das Einmalsehen, oftmals scheinbar entgegengekommen war. Kralle war dieser Trugschluß aufgefallen, immer wieder wies Kralle auf das Unheimliche dieses Ereignisses hin, nämlich auf die Mehrdeutigkeit des Dings, dem das Mitglied des Urrats, Kralle, Dorns nabelloses Zurückkehren bestätigte Kralles Voraussicht, nicht die Weisheit der Vorfahren kränkend, sie auch nicht tadelnd, mit der an Kralle angenehm |da nie, auch vorübergehend nicht ausfallend|, auffallenden Ehrfurcht vor dem Waldgott, die kein Verständnis für diese Trommel des Herzens kannte, geschweige zuließ, Kralle tatsächlich längst eins geworden war mit dem Weißen Adler, dem Sendboten des Waldgottes, auswich mit jener Ehrfurcht, die der Weisheit der Vorfahren innewohnend, jedem Weißen vertraut war. Will ein Weißer die Füße retten, so muß er seine Hände verlängern, sie sind zu kurz und zu wenig zugespitzt, will ein Weißer den Kopf retten, so muß er seinen Kopf retten, was nicht jedem Weißen vertraut war, das hat Kralle getan, das hat

Dorn getan, acht Speerspitzen taten es nicht, Eiklars Speerspitzen vollbrachten das ebensowenig, gut, das waren nur vier Speerspitzen, aber hatte Dorn nicht insgesamt 64 Speerspitzen ? Fallweise hätte nie vergessen dürfen. Was nicht genügt, es vergessen ist töricht. Schon nach Eiklars Ende hätte es Fallweise sehen müssen. Fallweise war blind, die Trommel des Herzens schlug Fallweises Kopf unsichtbar, was sonderbar war, Fallweises Kopf und ein Holzkopf, das war dermaßen verschieden und doch! Die Trommel des Herzens schlug sie ähnlich. Begann Fallweise eigentliche Wirklichkeit mit uneigentlicher Wirklichkeit zu vermengen ? Unvereinbares vereinbaren, mußte Fallweise nicht verdächtigt werden, Fallweise wollte das ? Kurzerhands Ende, öffnete es den Gedankengang, der zur Weisheit der Vorfahren zurück, wenn nicht führte, so doch Fallweise geleitet hätte und befreit von diesem Schlag, wem die Trommel des Herzens schlug, alles kurz und klein, dem fiel es spätestens nach Kurzerhands Ende nicht mehr auf, so führt mich wenigstens die zerschlagene Trommel des Herzens zur Weisheit der Vorfahren zurück: Fallweise ? Zog vor, Kralles Aussagen für die Aussagen eines Weißen zu halten, die sie verletzten, die Weisheit der Vorfahren, obzwar es zu sehen war, Eiklars Ende, das genügte, Fallweise genügte das nicht, Kurzerhands Ende, das genügte, um zu wissen, Kralles Zögern, die Vorgänge zu verstehen, kam der eigentlichen Wirklichkeit näher als Fallweises Vorstellung, Kralle möge nicht die eigene Unzulänglichkeit der Weisheit der Vorfahren vorwerfen, der Zorn Fallweises ob des Vorsprunges Kralles beim Packen und Siegsammeln fiel der Weisheit der Vorfahren auf, ja nicht erst seit jenem Ereignis, kaum eine Rundumaugensitzung, in der Fallweises Gehversuche als Mitglied des Urrats beruhigend auffielen, immerzu sich versuchte, ohne Hilfe! Zurechtwies, was nicht zurechtgewiesen werden durfte, die Weisheit der Vorfahren! Und sich anmaßend darstellen wollte als ihr, ganz besonders ergeben, nur ihr und nur ihr fühlte sich Fallweise verpflichtet ? Verwirrung und plötzliche Wendungen, nicht Entschlüsse, das brachte Fallweises Vorgehen in die Rundumaugensitzung, so kam niemand weiter. Fallweise, immer beim Grundsätzlichen endend, kam nicht in den Gang,

in den Fallweise kommen mußte, in den nächstliegenden Gang! Dorten fand er sich nicht zurecht, der war ihm zu dunkel, im Unfug waren sie und blieben sie, das war Fallweises Sprache, Nachbarn. Gehorchten die Weißen der Überlieferung ? Doch nicht. Nicht, es klar war, so lange Fallweise es wußte, nein, Fallweise erkannte nicht, daß Vorsicht nichts mit Unterwerfung der Weißen, der Rettung der Weißen aber sehr viel zu tun hatte. Nämlich alles! Die Weißen hatten den Vorsprung nicht. Ohne Vorsprung waren sie nur zurückhaltend, nicht reizend, nicht anziehend, in der Lage, das Untergehen der Weißen: das Unfugwerden zu vermeiden, mehr erwartete die Weisheit der Vorfahren nicht.

Wer war der, auf dem sich die Speerspitzen nicht zurechtfanden, diese Frage Kralles, es war eine die Weisheit der Vorfahren erschütternde Frage |Fallweise ? Erschütterte Kralle! Nicht Kralles Einsicht erschütterte Fallweise|, es war der Leib des Nachbarn: das genügte, um zu wissen, das genügt nicht, unzugänglich ist der Weisheit der Vorfahren der Leib des Nachbarn, ein Gelände ist dessen Leib (auf dem sich die Speerspitzen nicht zurechtfanden), in dieses Gelände dringt die Speerspitze nicht ein, es wirkt unsichtbar und ist doch da, es faßt zu und laßt sich weder packen noch töten, weder mitnehmen noch zum Waldgott jagen, es kann brüllen, sprechen, lachen, hat aber keinen Leib ? Schatten, ist es ein Schatten ? |Fallweise sah nicht die eigentliche Lage: die Grenzen des Urrats waren die Grenzen der Weisheit der Vorfahren. Grenzenlos blieb die Weisheit der Vorfahren für Fallweise.|| Die Mehrdeutigkeit des Dings hat es nicht einmal notwendig, die Weisheit der Vorfahren mit Füßen zu treten. Der Nabel wurde vergessen. Das war Kralle noch nicht aufgefallen, Kralle war diese Nabelkunde unbekannt. Das Nabelstehlen, Kralle sah es nicht, es wunderte Kralle aber nicht, daß Blindschleiche von Kralle wissen wollte, ob es bei den Nachbarn nabellose, blumenreiche, nackte Gestalten gibt.|Wer wurde vergessen. Der Nabel wurde vergessen, das Mißgeschick geschah der Weisheit der Vorfahren unvorbereitet, es traf sie wie, Blindschleiche hatte sehr rasch entschieden, sich aufrichtend, kannte Blindschleiche die Lösung. Dorn konnte gar

nichts anderes gesagt haben als die Weisheit der Vorfahren. Es genügte, den Urrat daran zu erinnern: Will ein Weißer die Füße retten, sagt die Weisheit der Vorfahren, so muß er seine Hände verlängern, sie sind zu kurz und zu wenig zugespitzt, sie dringen nirgends ein, will ein Weißer die Hände retten, so muß er seinen Kopf retten, der Fuß denke an die Hand, die Hand denke an den Kopf.|
Ob jetzt Gesandter Dorn mit dem Nabel oder ohne Nabel, mit einer Haut, die geschont, blütenreich oder blütenlos, in Ehrfurcht erstarb vor der Mehrdeutigkeit des Dings, wer wagte Dorn diesen Nabel anzutun! Übergriffen hätte, womöglich, den Nabel Dorns gesucht. Ihn dem Blumenreichen, Dorns Haut war tatsächlich blumenreich gestaltet worden, die Färbung entsprach darunter Liegendem, Gewalt wurde der Haut angetan, dem Nabel. Der Nabel wurde vergessen, Blindschleiches Ohren hatten es richtig gehört, nicht vom Nabelessen war Dorns Rede, das Nabelessen überging Dorn. Der Nabel wurde vergessen, so, gewiß ähnlich hatte es geklungen, die Verbindung in der Nichtverbindung wußte Blindschleiche, nicht auf Anhieb zu deuten. Die Laute aus Dorns Mund waren geprägt von Dorns Schmerz. Blumenreich gestalteten Nachbarn die Haut Dorns, indem sie ihm Haut nahmen. Aber ganz, vollkommen ausgezogen hatten sie Dorn nicht, auch war Blindschleiche aufgefallen: Die Mehrdeutigkeit des Dings hat es nicht einmal notwendig, die Weisheit der Vorfahren mit Füßen zu treten. Das Antlitz Dorns änderte: nur der Schweiß, der sich entfernen ließ. Das Zerrbild verließ Dorns Antlitz, sobald der Schmerz es nicht mehr festhielt: Es kehrt, wieder und wieder zu Dorns Antlitz zurück, glättete sich, wieder und wieder, was geblieben sein wird, die Glättung, ob so oder so, das wußte Blindschleiche unverzüglich, dem Antlitz Dorns nahm der Nachbar die Schönheit, das Ebenmaß, die Glätte nicht. Teilte der Nachbar damit den Weißen nicht mit: Das Gesicht zu behalten, es erlaubt die Überlieferung den Weißen, nur den Nabel, nur die Haut des Leibes gestaltet die Überlieferung, falls die Weisheit der Vorfahren Unfug behauptet, falls. Sonst nicht. Unfugwerden oder nicht, das gestaltet die Weisheit der Vorfahren mit. Die Weisheit der Vorfahren bestimmt es selbst, was ihr lieb|er| ist. Ob das Antlitz bei ihr bleibt. Oder nicht. Dorn sagte, der Weisheit der Vorfahren,

die sich mit dem Ohr Blindschleiches Dorns Lippen genähert hatte, es genügte, den Urrat daran zu erinnern: Alles und auch das Gegenteil verdanken die Weißen der Blume ? Acht Speerspitzen, sagt die Weisheit der Vorfahren dem Mitglied des Urrats, Blindschleiche, dem Mitglied des Urrats, Knolle, dem Mitglied des Urrats, Belemnon, dem Mitglied des Urrats, Angelweit, erweitern den Gesichtskreis der Weißen, sobald ihre Spitzen eindringen, warum dringen die Speerspitzen der Weißen nicht ein in das Fleisch der Nachbarn, nahm der Waldgott nicht Einzuverleibende in sich auf ? Wundenlos, grundlos zum Waldgott laufen, ihm die Hitze werden, niemand nahm das auf sich. Nicht einmal Weiße! Das klärte Dorn, die vier Speerspitzen taugten nichts, die acht Speerspitzen Kralles taugten nichts, die vierundsechzig Speerspitzen Dorns taugten nichts, was das bedeutete, die Weisheit der Vorfahren wußte es. Wer die Blume nicht beschützen kann, dem geht sie verloren. Er hat ihr zu danken, sie gibt alles, sie nimmt es auch wieder zu sich. Blindschleiche wußte nicht so genau, wann Dorn wieder aus der Versenkung: zu kommen in der Lage war, und ob Dorn jemals wieder aus der Versenkung zu locken war, weder Knolle noch Angelweit, weder Belemnon noch Blindschleiche wußten Rat, die Weisheit der Vorfahren schwieg, betreten war sie, und das wirklich.

Lippe lieh Brennhaar gerne seine Augen. Mit Lippes Augen konnte Brennhaar nach Ostsüdost sehen, ohne sich umzudrehen. Brennhaar lieh Lippe gerne seine Augen. Mit Brennhaars Augen konnte Lippe nach Westnordwest sehen, ohne sich umzudrehen. Klaue lieh Dorn gerne seine Augen. Mit Klaues Augen konnte Dorn nach Südsüdost sehen, ohne sich umzudrehen. Dorn lieh Klaue gerne seine Augen. Mit Dorns Augen konnte Klaue nach Nordnordwest sehen, ohne sich umzudrehen. Zacke lieh Kralle gerne seine Augen. Mit Zackes Augen konnte Kralle nach Südsüdwest sehen, ohne sich umzudrehen. Kralle lieh Zacke gerne seine Augen. Mit Kralles Augen konnte Zacke nach Nordnordost sehen, ohne sich umzudrehen. Haken lieh Borste gerne seine Augen. Mit Hakens Augen konnte Borste nach Westsüdwest sehen, ohne sich umzudrehen. Borste lieh Haken gerne seine Augen. Mit Borstes Augen konnte Haken nach Ostnordost sehen, ohne sich umzudrehen.

Die Speerspitzen des inneren Kreisringes waren besetzt, Knolle hatte es Blindschleiche vorausgesagt: Nicht einer wird es wagen, der Rundumaugensitzung fernzubleiben. Die acht Mitglieder des Urrats mußten es erst einmal lernen, die Speerspitzen des äußeren Kreisringes zu besetzen. Bis sie so weit waren, taten sie gut daran, die Weisheit der Vorfahren in sich eindringen zu lassen, nicht in sie eindringen zu wollen gleich einem, den beim Namen zu nennen, sie nicht wagen werden. Knolles Sichtweise behagte Blindschleiche. Die Erhebung, die sich gegen den **Handelnde** zu |der die fließende Grenze war, von der die Weißen ferngehalten werden mußten, so befahl es die Weisheit der Vorfahren, die zu berichten wußte, jenseits der fließenden Grenze begann das Reich, das Weiße erschlug, durchbohrte, in Kessel warf, siedete und aß, damit die Weisheit der Vorfahren nicht mehr in den Weißen wuchs, vielmehr im Leib des Unbekannten, den kennen die Weisheit der Vorfahren nicht erlaubte, den einmal sehen und verloren sein eins war, nicht trennbar war das einmal sehen vom Untergehen der Weißen, im Kessel gingen sie unter, erreichten die Oberfläche des Wassers, gingen wieder unter| und gegen die unbekannte Grenze verflacht, trug im allgemeinen den Charakter eines sanft gewölbten, wegsamen Erdreiches, dessen Reichtum an Kiefern und Sand, aber auch Moor und Sumpf, Lehm wie Stein umgestaltet worden war zu einem verlorenen Land, in dem die Weißen alles hatten, was ihnen nun fehlte. Eine Geistesschöpfung der Weißen war das verlorene Land, warnte die Weisheit der Vorfahren, die Erfindungskraft der Weißen tut besser daran, sich der Zukunft zuzuwenden und die Nähe zu meiden, die Nähe zu einer Vergangenheit, in der es nicht zu verhindern war, das Sitzen der Weißen im Kessel. Sollten nicht alle im Kessel ihr Ende finden, mußten sich die Weißen zurückziehen von dem neuen Nachbarn, dem die Weißen nicht gewachsen waren ? Diese Einsicht durfte kein Mitglied des Urrats den Weißen zumuten, wollte es nicht die Weisheit der Vorfahren gefährden, die warnte, was du dir nicht einverleiben kannst, sollst du mit Vorsicht genießen, prüfe es und weiche ihm aus, falls es weiser ist als du und sich nicht besiegen läßt. Baue nur notwendige, nicht über-

flüssige Brücken. Eiklar wollte einmal sehen, deswegen kam der Brückenbau zustande. Eiklar war stolz auf seine Brücke, die über den **Handelnde** führte. Wer kam über den **Handelnde** ? Es waren andere Nachbarn. Es waren nicht mehr dieselben Nachbarn. Wo die Nachbarn hingekommen waren, Eiklar fragen, es war schwer möglich. Eiklar schrie sehr lange, das Sitzen im Kessel, er gab sehr ungern den Kopf auf, klammerte sich zu lange an das Leben, wer weiß, ob Eiklar damit nicht unnötig den Lauf zum Waldgott verlängert hatte ? Wer weiß, was Eiklar in der Einverleibungszeit erzählte, es anvertraute dem Unbekannten, in der Hoffnung, es könnte den Unbekannten überzeugen, Eiklar überquerte nicht als Feind die Brücke, Eiklar wollte ein neues Übereinkommen mit den Nachbarn. Zu viele Verstöße gegen das alte Übereinkommen belasteten die Brücke. Sie drohte einzustürzen. Eiklar kam nicht wieder, Kurzerhand ereilte dasselbe Mißverständnis, Fallweise war der nächste nicht verstandene Gesandte, Übergriffen ereilte das Mißverständnis schon, ehe Übergriffen die Brücke betreten hatte. Vier Mitglieder des Urrats sichteten Späher im Kessel, was die Späher berichteten, es wurde von Mal zu Mal trostloser, entmutigender: Sollten sich die gesammelten Berichte anders deuten lassen denn als Aufforderung, sich aufzugeben oder das Weite zu suchen ? Blieb eine andere Wahl, in dieser Gegend ? Noch dazu, wo der Waldgott selbst im Traum seine Vorwürfe gegen Eiklar erhob, der zäh war, sich nicht einverleiben lassen wollte, nicht willig zeigte sich Eiklar, die Warnungen des Waldgottes zu den Weißen hin zu bewegen, warum nicht ? Eiklar war ein Verräter der Weisheit der Vorfahren, einmal sehen, warum wir unsere Nachbarn nicht mehr sehen, sagte Eiklar und ließ die Brükke bauen. Niemand widersetzte sich Eiklar, Eiklar zauberte alles weg, was seinen Vorstellungen im Wege war. Seinem Bann nicht ausweichen, das rächt sich noch, niemand sprach die Weisheit der Vorfahren an, zu mächtig war das Blendwerk Eiklars: die Brücke. Noch nie hatten die Weißen den **Handelnde** so gesehen. Die fließende Grenze, kein Bächlein, ein mächtiger Fluß, auf ihr gingen die Füße und blieben trocken. Keinen zog der Flußgott zu sich, um seine Langeweile in seinem Fluß mit dem widerspenstigen Geschöpf, es

wehrte sich gegen das Ziehen, es war kein Kreisel, es verstand den neckischen Wesenszug des Flußgottes nicht, es gehörte sich nicht, dem Waldgott wegzunehmen, das Recht die Weißen einzuverleiben, es mußte dem Waldgott erhalten bleiben. Zu viele entgegenkommende Götter, zu viel Schutz, es bedeutete, wußten nicht im voraus wie viele Befehle, zu viele Befehle, die wer weiß es genau, einander noch schlagen, sodaß die Befehlsgabe des einen Gottes die Befehlsgabe des anderen Gottes außer Kraft setzte ? Die Weißen zogen eindeutige Lösungen vor, die Weisheit der Vorfahren empfahl es, doch die Brücke gestaltete sie wertlos, vor der Brücke stand sie überflüssig da, ihr ausweichen, nicht nur Eiklar, alle taten es, sie wichen ihr aus, es gehörte zum üblichen Benehmen, fast war es eine Beleidigung, falls einer es wagen wollte, ihr nicht auszuweichen, wirkte er auch beleidigend, gehörte zum guten Ton, wer etwas von sich erwartete, dem waren Brücke und Eiklar wichtiger als die Weisheit der Vorfahren, wobei selbst verständlich jeder, ausnahmslos jeder das Gegenteil im Munde spazieren führte, auf daß er es außerhalb des Mundwerkes nicht wirken sah gegen das Blendwerk Eiklars: Baue nur notwendige, nicht überflüssige Brücken. Wer nahm Eiklar in Schutz vor den schwerwiegenden Vorwürfen wider ihn ? Eiklars Sohn. Er sagte, es war in der Weisheit der Vorfahren kein Mensch jemals so mächtig wie Eiklar. Warum muß er nun so mächtig sein ? Dämonische Kräfte, Verrat, was alles muß Eiklar auf sich nehmen, um den Urrat zu schützen vor dem Zorn der Weißen. Eiklar muß eine solche unwiderstehliche Gestalt gewesen sein, damit die wahren Beweggründe sich nicht gegen den Urrat richten, der Urrat will Eiklar beladen, damit die Weisheit der Vorfahren in ihrer Summe unangetastet bleibt ? Damit der Urrat unangetastet bleibt. Der Urrat! Solche Töne ließen sich übertönen. Eiklars Wunsch wurde erfüllt: Eiklars Name wurde für würdig befunden, nie wieder in die Masse der Weißen zurückzukehren. Der Trommler erhielt eine ehrenvolle Erhöhung, Eiklar erhielt eine vorsichtige Erniedrigung, die Weißen erhielten ein neues Verständnis von sich, ihrer Ver-

gangenheit und ihrer Lage, und Eiklars Sohn ? Eiklars Sohn mußte verstehen, daß er nicht gut Eiklars Sohn sein konnte, diese Namensgleichheit mit dem Trommler hätte zum Trugschluß geradezu verleitet, was Eiklars Sohn nicht wollte ? Was Eiklars Sohn zu verstehen hatte, Mitglied des Urrats wird Eiklars Sohn deswegen nicht, weil Eiklar der Trommler niemals einem Mitglied des Urrats zu dienen hat, sondern! der Weisheit der Vorfahren. Es war die Lösung. Eine von vielen Lösungen, die dem Umstand zu verdanken waren, die Mehrdeutigkeit von Vorfällen wurde so nach und nach einer eindeutigen Sichtweise unterworfen. Die Weißen erreichte das Ergebnis von Rundumaugensitzungen auf eine Weise, die kein halbwegs vernunftbegabtes Wesen in Frage zu stellen wagte, die Stimme dagegen erheben, schon gar nicht. Die Weißen wußten, es schützte den Kopf, der stets bloß zu schmerzen begann, wenn er so vieles gleichzeitig berücksichtigen sollte, was aber üblich war, und trotzdem sollten die Weißen zu einem Ergebnis kommen, was ohne die Weißen, im Urrat schneller möglich war. Die Erinnerung an das Land, das die Weißen verlassen hatten, fluchtartig waren sie aufgebrochen, wurde zunehmend phantastischer. Alles, was den Weißen fehlte, verlegten sie zurück in das verlorene Land, statt daß sie es in die Zukunft verlegten, auf daß es erreichbar wurde. Knolle grollte Knolles Schwester, grollte den Weißen, grollte vor allem Wolke, der mit seinem leichtfertigen einmal sehen zum Rebellen geworden war, zur Mitte einer Erhebung, statt daß er sich mit Knolle verbündete gegen die Mängel der Weisheit der Vorfahren. Die Mängel waren offenkundig: Die Kluft zwischen der Weisheit der Vorfahren und den Weißen wurde immer tiefer, es hatte seine Überzeugung bestärkt, daß die Trommel des Herzens zu wenig beherrscht wurde. Die Weisheit der Vorfahren hatte zu wenig Mut, der Trommel des Herzens vollkommen das Recht abzusprechen, etwas besser verstehen zu wollen als die Weisheit der Vorfahren. Mit der Trommel des Herzens retteten sich die Weißen aus keinem Kessel. Mit der Trommel des Herzens verloren sie die Härte, die der Waldgott von seinen Bewohnern erwartete, auf daß er wußte,

ob sie würdig waren, seinen Schutz zu genießen. Zwar hatte der Urrat nur mehr wenige Mitglieder, die es wußten, wie es hinterrücks vier Mitglieder des Urrats in die Kessel gesetzt hatte, das Wissen war sorgfältig geschützt worden, es atmete nur in wenigen, bei den Weißen kam es verhüllt, auch den Urrat schützend, an. Niemand wußte genau, wie es geschehen hatte können, daß es geschehen hatte können, wußten die Weißen, sie mußten vergessen, was sie verloren hatten, vergaßen es die Weißen nicht, verloren sie den Glauben an die Weisheit der Vorfahren. Was waren die Weißen ohne diesen sie einigenden, nicht zaghaft, nicht mutlos, sondern zuversichtlich und hoffnungsreicher gestaltenden Glauben ? Er baute sie auf, er schützte ihre Zukunft, er erlaubte es den Weißen, jedem entgegenzutreten, jedem die Antwort zu geben, die Weiße am Leben hielt, die Sterne waren auch verloren, wenn sie verstoßen wurden, herabfielen in den Sand und ihre unsichtbaren Wurzeln auf der Erde fehlten unglücklicherweise.
Blindschleiche lieh Knolle gerne seine Augen. Mit Blindschleiches Augen konnte Knolle nach Norden sehen, ohne sich umzudrehen. Knolle lieh Blindschleiche gerne seine Augen. Mit Knolles Augen konnte Blindschleiche nach Süden sehen, ohne sich umzudrehen. Angelweit lieh Belemnon gerne seine Augen. Mit Angelweits Augen konnte Belemnon nach Osten sehen, ohne sich umzudrehen. Belemnon lieh Angelweit gerne seine Augen. Mit Belemnons Augen konnte Angelweit nach Westen sehen, ohne sich umzudrehen. Amboß lieh Scheiben gerne seine Augen. Mit Amboß' Augen konnte scheiben nach Nordosten sehen, ohne sich umzudrehen. Scheiben lieh Amboß gerne seine Augen, mit Scheibens Augen konnte Amboß nach Südwesten sehen, ohne sich umzudrehen. Stachel lieh Hecken gerne seine Augen, mit Stachels Augen konnte Hecken nach Südosten sehen, ohne sich umzudrehen. Hecken lieh Stachel gerne seine Augen. Mit Heckens Augen konnte Stachel nach Nordwesten sehen, ohne sich umzudrehen.
Die Mitglieder des Urrats, die den äußeren Kreisring zu bilden hatten, liehen ihre Augen nicht nur dem Gegenüber. Lippe wußte, was er Angelweit und Stachel schuldete. Klaue wußte, was er Stachel

und Knolle schuldete. Zacke wußte, was er Knolle und Scheiben schuldete. Haken wußte, was er Scheiben und Belemnon schuldete. Brennhaar wußte, was er Belemnon und Hecken schuldete. Dorn wußte, was er Hecken und Blindschleiche schuldete. Kralle wußte, was er Blindschleiche und Amboß schuldete. Borste wußte, was er Amboß und Angelweit schuldete.

Noch mehr Augen hatten die Mitglieder des Urrats, die den inneren Kreisring zu bilden hatten, sollte die Sitzung die Weisheit der Vorfahren nicht sprengen wollen, was sie nicht zu vollenden verstand, falls die Rundumaugensitzung gewissenhaft eingehalten wurde: Die acht Mitglieder des Urrats mußten es erst lernen, die Speerspitzen des äußeren Kreisringes zu besetzen. Ihnen stand es zu, zwei Augen zur Linken, zwei Augen zur Rechten hinter sich zu wissen, wie zwei Augen zur Rechten, zwei Augen zur Linken ihres Gegenübers.

Das eigene Wollen bewahren, ohne Krieg, das Blickausweichen gestattete es. Das Blickausweichen herrscht wieder, die Verständigungsbrücke zum Waldgott ist wiederhergestellt, der Urrat billigte die Entscheidung des Waldgottes, die sich im Traum Knolles vorstellte, die Weißen umstanden ein Kind, dessen Schlaf bewacht wurde von Schlangen, das Kind lag in der Schlangengrube: Knolles Schwester, Blindschleiches Glück will das so, nicht ein Mitglied des Urrats nahm an, die Träume Knolles sind die Träume Knolles Schwester, der Urrat wußte, auch wenn Knolle jung war, Knolle hatte gute Beziehungen zum Waldgott, der Waldgott liebte die Jugend Knolles, sodaß es verständlich war, wenn er öfters in Knolles Träume hineinging, auf daß der Urrat Entscheidungen des Waldgottes aus Knolles Mund verlauten lassen konnte, Knolle mußte den Befehl des Waldgottes vernehmen, Knolle mußte den Befehl des Waldgottes verlauten lassen, nichts sprach dagegen, der Traum Knolles wurde erkannt, das war eindeutig die Sprache des Waldgottes, kein Dämon war in der Lage, sich der Sprache und Befehlsgewalt des Waldgottes zu bemächtigen, Täuschung war ausgeschlossen, die Weißen hatten keinen Platz für das Kind, aber der Waldgott befahl: Wie die Schlangen nur der Wald verletzen darf und verjagen vom Schlangenhügel, darf dieses Kind

nur der Wald verletzen und verjagen von der Nackten. Die Nackte nämlich, das sagte der Traum auch, schlug der Waldgott als Boden für das Kind vor: Das Kind lag auf der Sohle der Grube, schwebte nicht in der Luft, drei eingerollte Schlangen waren seine Unterlage, nichts in diesem Traum war dergestalt, daß ein anderer Schluß vorstellbar war, es war ein eindeutiger Traum: ein Befehl, das Blickausweichen des Urrats hatte es Knolle bestätigt, die Weisheit der Vorfahren litt, aber gegen einen Befehl des Waldgottes mochte sie die Erhebung nicht wagen, sie nahm an, die Weisheit des Waldgottes zähmen wollen, trug die Verständigungsbrücke zum Waldgott nie, sie stürzte ein und mit ihrem Einsturz war der Untergang der Weißen beendet, die Weisheit des Waldgottes hatte viele Gesichter, viele Füße, Hände, war vielfach bewehrt und sie schlagen wollen, das hieß, die Weißen wollten sich selbst schlagen, das wollten sie nicht, dafür sorgte der Urrat, daß die Weißen sich niemals selbst schlugen, weder irrtümlich noch wissentlich, Knolles Sieg über Wolke ermöglichte Blindschleiche und Blindschleiches Blickausweichen erhellte die Lage für die übrigen Mitglieder des Urrats, weder mit Dämonen noch ohne Dämonen läßt sich der Entscheidung des Waldgottes entkommen, das Kind lag in eindeutiger Lage auf der Sohle der Grube, die Unterlage waren Schlangen, die auch die Weisheit der Vorfahren nicht verletzen durfte. Blindschleiche sagte, die Verständigungsbrücke zum Waldgott ist wiederhergestellt, das Blickausweichen herrscht wieder, der springende Punkt ist eingefangen, sagte Belemnon, sein Blickausweichen gab es ebenso zu bedenken, der Friede, die Weißen brauchten ihn wie die Wolken, er schützte die Verständigungsbrücke zum Waldgott, der Friede, die Weißen brauchten ihn wie den Waldgott, er schützte die Verständigungsbrücke zu den Wolken, der Friede, die Weißen brauchten ihn wie den Sturmgott, er schützte die fließenden Grenzen, das Wegnetz der Weißen, ihre Felder, Herden, den Brunnen, er schlug alles kurz und klein, wirbelte es fort von den Weißen, was sie doch festhalten wollten, dumm wie sie waren, nicht sehend im Unglück das Glück der Weißen. Gut, daß der Urrat den Vorsprung hatte, gut, daß der Urrat die Weisheit der Vorfahren vor dem Vergessen bewahrte, sie begrub und behütete,

sie ausgrub und damit die Weißen stets in die Lage versetzte, rechtzeitig der Erinnerung habhaft zu werden, die Weißen waren ja gar nicht wehrlos, waffenlos waren sie nicht: die Weisheit der Vorfahren waren die Waffen der Weißen. Acht Speerspitzen erweiterten den Gesichtskreis der Weißen, sobald man ihre Spitzen nach außen kehrt, von einem gemeinsamen Punkt sich gleichmäßig entfernen, Füße, welche die Erde nach allen Richtungen betreten, benutzen am besten den hervorragenden zugespitzten Finger, dessen Berührung jeden Feind der Weißen fühlen läßt, es ist ein Wesen, das dich durchdringen kann, nähere dich nicht zu sehr, das Wesen kann dich töten, vorher aber wirst du dich erleben, als gehörtest du dir selbst nicht mehr, als hätte einer von dir Besitz ergriffen, der dich festhalten kann, es schmerzt, so du ihm zu nahe kommst. Was Knolles Schwester wußte, wußte Knolle. Alles und auch das Gegenteil verdanken die Weißen der Blume, in der Versenkung zur Ruhe gekommen sein, es gehörte einer Vergangenheit an, der Urrat kannte diese Vergangenheit in Wirklichkeit nicht. Wer die Blume nicht beschützen kann, dem geht sie verloren. Er hat ihr zu danken, sie gibt alles, sie nimmt es auch wieder zu sich. Eiklar, gut, das waren nur vier Speerspitzen, aber hatte Dorn nicht insgesamt 64 Speerspitzen ? Es aber so war: unklar ist nur eines. Womöglich kehrte nicht einmal Dorn wieder, denn Dorns Aussagen wiesen, wie Kralles Aussagen, auf die Mehrdeutigkeit des Dings eindeutig hin. Wolke fehlte Knolle, nicht Kralle. Geradezu verhängnisvoll drohte Wolkes Stärke für Knolle zu werden. Knolles Schwester war es nicht vergessend, im Blickausweichen sah es Knolle sehr deutlich, sie wußte es noch, wann vergaß sie es endlich, vergab ihm nicht, er ging über die Brücke zum Waldgott, sie ging nicht über die Brükke, Knolles Schwester vergaß Wolke nicht, vergab Knolle niemals. Zeit seines Lebens mußte er dieses Geschöpf behüten. In Schutz nehmen mußte Knolle sie vor den Dämonen, die sie bevorzugten, gerade Knolles Schwester mußte von den Dämonen verfolgt werden. Sorge dich, sieh dich vor, sagte Knolle, sie aber lachte, deine Dämonen, Knolle, du fürchtest sie zu sehr, ich tanze mit ihnen, es waren Wörter in ihrem Mund, die besser niemand hörte. Es hätte

die Weißen verwirrt. Ist das Knolles Schwester, hätten sie nur das gesagt, er hätte mit ja antworten dürfen, das ist sie. Sie war so, daß sie nur einem zuzumuten war: Blindschleiche. Blindschleiche teilte die Auffassung Knolles, sodaß sie bald handelseins geworden waren: Knolle war bereit, Wurzel des Glücks zu sein, Verbindungen in Nichtverbindungen, Wolke sah sie. Ehe Verbindungen in Nichtverbindungen zustande gekommen waren, wußte es Wolke: Blindschleiche wird dein Glück werden, nicht Wolke. Es hatte sie verletzt, mehr als wenn sie auf den Baumriesen kletternd entdekken hätte müssen, einer dieser Riesen wird dir sagen: Bleib auf dem Boden, gehorche deinem Bruder, du bist Wolke nicht und das ist gut so. Kein Baumriese hatte es empfohlen, befohlen hatte es Blindschleiche, sehr leise aber mit Nachdruck erinnerte Blindschleiche Knolles Schwester daran, sie noch weniger als er, sollten die Baumriesen versuchen, die der Waldgott nicht berührt wissen wollte, es waren seine mächtigsten Keulen, deren Schatten auf der Nackten weithin sichtbar waren, behinderten auch andere Keulen, die nicht so mächtig waren, sodaß diese Schwierigkeiten hatten mit dem Erschlagen der Weißen, Wolke erlaubte sich, den Baumriesen zu sehen, als gäbe es keine Mühen! Belemnon, dem Blitzgott, entgegenzukommen; nicht nur dem Waldgott, wer wußte so genau, wie Belemnon, der Blitzgott, Wolkes Stammzuneigung wertete ? Dagegen wußte Knolles Schwester einzuwenden, Blindschleiche möge doch um sich blicken, er sehe wohl so viele Stämme, daß er denke, er müsse am Rande der Nackten stehen, ob Blindschleiche nicht wisse, daß im Wald und am Waldesrand ? das Schattenlesen nicht dasselbe sein kann, was so viel bedeutete wie, Blindschleiche, geh Schatten lesen! Was folgst du meiner Spur! Siehst du nicht, daß ich Wolkes Spur gefolgt bin ? Nicht dich, Blindschleiche, habe ich gesucht. Wolke wollte ich! treffen. Was tust du hier, Blindschleiche ? Der Spott in ihrem ruhigen Einwand, er ließ sich schwer fassen, Knolles Schwester war vorsichtig. Sie wußte selbst, ihre Wege billigten nicht einmal jene, die noch Verständnis dafür hatten, wenn Wolke Baumriesen nicht mied, Wolkes Mut stärkte die Zuneigung der Weißen zu Wolke, ihr Mut stärkte die Abneigung der Weißen gegen

Knolles Schwester, die wähnte, sie dürfte auch das, was nicht einmal die Weißen mehr wagen wollten! Diese Riesen versuchen! Knolles Schwester! Ihr Hochmut hatte keine Grenzen, ihr Stolz wollte gebrochene Knochen, es wußte Blindschleiche, warum ihr Spott dermaßen zurückhaltend war, Knolles Schwester hatte Wolkes Ruf mit Blindschleiches Ohren teilen müssen, auch Blindschleiche hatte Wolkes Ruf gehört: Blindschleiche wird dein Glück werden, nicht Wolke. Hoch oben, näher bei den Wolken als auf dem Boden, war der Übermut Wolkes begreiflicher, Knolles Schwester aber sah sich Blindschleiche gegenüber und die Frage in Blindschleiches Augen war: Wann wirst du einsehen, daß ich, Blindschleiche, dein Glück bin, nicht Wolke! Wolke nie! Diese Ruhe, diese Selbstverständlichkeit, mit der Blindschleiche Wolkes Scherzen in Ernst verwandelte, beunruhigte Knolles Schwester mehr als ihr lieb: gewesen war; verwandelte sich in Röte, das Blickausweichen ermöglichte Wolke, irgendwo auf dem Baumriesen war Wolke, Wolke, wo bist du, rief sie, ich sehe dich nicht, Wolke! Was hast du gesagt ? Hier, auf dem Boden, war es nicht zu verstehen! Wenn Knolles Schwester im Blickausweichen nicht festhielt, die maßlose Verdrehung, was dann ? Was suchte sie in den Wolken! Was suchte sie auf der Nackten! Was wollte sie sehen, Knolles Entgegenkommen gewiß nicht! Übte nicht Knolle das Blickausweichen großzügiger als sie ? Mußte er nun ihr Wissen der Weisheit der Vorfahren einverleiben oder nicht ? Durfte sie ihr Wissen für sich horten, stapeln; Knolle hatte sie nie verraten! Nie! Maßloses begehrte sie, träumte Knolle ihre Wünsche, was gewagt war, sehr gewagt! Was alles nahm Knolle auf sich, um die Dämonen der Rasenden zu belehren, in Knolles Schwester habt ihr nichts: verloren! Zieht aus, sucht einen springenden Punkt, außerhalb Knolles Schwester! In ihr zieht die Weisheit der Vorfahren deswegen ein, weil sie in ihr geborgen ist, nichts schützt so sehr, Knolles Schwester, was ihr Schwierigkeiten machte, das waren dämonische, ja bösartige Gestalten, die sich in Knolles Schwester eingenistet hatten, den Weißen Adler aus ihr vertrieben, ihm groll-

te sie, ihm zürnte sie, der sie behütete, ihn schalt sie vergeblich, nie und nimmer ließ sich Knolle dazu hinreißen, ihr jenes Ende zu bereiten, das ihr die Weißen schon längst vorgeschlagen hätten, auf daß sie endlich ohne Dämonen, zur Ruhe kam, ihn vergaß, dem es zu sagen gewesen wäre: Verrat! Wolke, du übst etwas Neues. Die Weisheit der Vorfahren kennt ihn nicht so, den Verräter. Sie weiß nicht einmal, was das ist. Du bist es! Wolke! Das bist du! Der Verrat! Nicht Knolle! Knolle hatte sie nie aus den Augen verloren, nie! Knolle hatte sie nie verraten! Die Trommel des Herzens hetzte gegen Knolle, sie konnte es nicht fassen, es war die Weisheit der Vorfahren, die sie schlug, sie wollte sich selbst schlagen! Maßlos! Und so, wie es die Weisheit der Vorfahren nicht duldete. Was nicht genügt, es vergessen ist töricht ? Acht Speerspitzen, sagt die Weisheit der Vorfahren dem Mitglied des Urrats, erweitern den Gesichtskreis der Weißen, sobald ihre Spitzen - sie hat schon viel, vor allem aber hat sie das gesagt. Zwar durfte sie die Brücke zum Waldgott nicht überqueren, trotzdem vertraute ihr Knolle mehr an, der Kreisgang durfte nicht betreten werden, schon gar nicht von ihr!, in diesem Gedankengang hatte sie nichts verloren, trotzdem half Knolle ihr: Knolle mißtraute Kralles Verstand, das ließ sich nun wirklich nicht leugnen, was Knolle mit Wolke verband, das, was Knolles Stärke nie geworden war, Wolkes Stärke war es. Rief Knolles Schwester als Rasende, mußte Knolle zum Blickausweichen Zuflucht nehmen, das einzusehen, war ihr doch gegeben ? Sprach so: ein Verräter! Mit Knolles Schwester! Doch nicht! Fallweises Mißtrauen war Knolle gerade deswegen erschütternd, weil es hinterrücks, Knolles Zorn wider Wolke tadelte. Wie Wolkes Gabe gewinnen, wenn Wolke eigene Namen verfolgte, nicht der Nachbarn Vorsprung erforschte, sich nicht einverleiben ließ von der Weisheit der Vorfahren, deren Trommel nun nicht so schlug! wie die Trommel des Herzens, niemals! Maßloses beherrschte sie, unterwarf sie, ohne Knolle war sie kein bißchen näher bei Wolke, mit Knolle war sie wenigstens in Nähe der Weisheit der Vorfahren, die Weisheit der Vorfahren bot ihr den Vorsprung, der Knolle innewohnte, bot ihr den Schutz, alle

sahen es, nur sie sah es nicht ? Wer hatte da zu vergeben, wem! Der Schlangenhügel war dasselbe wie der Schattenhügel. Knolles Schwester, Blindschleiches Glück, hatte sich sehr gegen die Umbenennung gewehrt. Die Umbenennung war das Werk des Urrats, es gab einen, der Knolles Schwester, Blindschleiches Glück, unterstützt hatte: Wolke. Der Urrat vergaß es ihm nicht. Wie kam jener Wolke dazu, seine Stimme zu erheben, indem er hervortragender wurde, auf den Stein stieg, auf dem jeder Weiße stehen mußte, wollte er dem Urrat eine Antwort geben, die Einspruch sein könnte, gegen Beschlüsse, sodaß sich der Urrat noch einmal zur Beratung zurückziehen mußte, sodaß der Urrat gezwungen war, eine Entscheidung zu begründen, die für den Urrat selbst verständlich war, denn kam sie nicht vom Waldgott, kam sie von den Wolken, kam sie nicht aus der Götterfamilie der Wolken, kam sie vom Sturmgott, immer waren höhere, weisere, kräftigere und auch gefährlichere, da mächtigere Götter am Werk, die auf Seite des Urrats die Stimme erhoben, sodaß eine Erhebung der eigenen Stimme bedeutet hätte, sie wollte die Stimme des Gottes übertönen, deswegen blieb der Urrat auf der Erde stehen, der Unterschied war so augenscheinlich, daß die Weißen fürchteten, die Götter könnten es sehen, der erhebt sich, möchte der höher als sein Gott stehen ? Erhebt er die Stimme, auf daß er auf mich, seinen Gott, herabblicken kann ? Die Folge war, seltener als einst sah der Urrat einen Weißen auf dem Stein stehen, meistens kam es zu keinem Stimmeerheben, Stimmengemurmel, schwer auseinanderzufilzen, schwer zu ordnen, wo eine Stimme die Schubkraft für die nächste war, oder umgekehrt, ihre Stoßkraft was stärkte, dort schwächte, und das so schnell, als hätte in die ruhige Strömung der Sturmwind die Wellen gegeneinander, übereinander, kreuz und quer geworfen, von allen Seiten angreifend, aber nicht von allen Seiten mit derselben Wucht, sodaß kaum zu überblicken war, wessen Wellen die gefährlichen waren, in ihrer Summe waren sie allemal gefährlich, so sie nicht beherrscht werden konnten, das Stimmengemurmel zwang dann und wieder, den Urrat, daran zu erinnern, der Stein, auf dem der Urrat stand, der hatte Stufen, stufenweise konnte sich auf ihm, das Mitglied des Urrats, falls

notwendig, aufwärts bewegen, damit die Weißen daran erinnern, das Erheben der eigenen Stimme nutzte wenig, wenn der Nacken fast steif wurde, schmerzte, immerzu den Kopf zurück, damit man die Stimme sah, die Stimme hatte ein Gesicht, das war die Frage, hatte sie das nicht ? Wer wagte mit dem Mitglied des Urrats zu sprechen, wenn es die Maske seines Gottes trug ? Der auch der Gott der Weißen war, oder nicht ? Viele Gründe hatten die Weißen, es immer wieder zu wagen, viele Gründe belehrten die Weißen, der Gott fuhr in den Nacken, wer weiß brach es entzwei, das Genick trug den eigenen Kopf nicht, wenn es sich zu weit zurückbeugen muß, oftmals kam ihr Knolle noch weiter entgegen, er nannte den Schattenhügel Schlangenhügel, was nicht genügt, es vergessen ist töricht ? Sie durfte vergessen, obzwar es töricht war! Sie durfte ihren unvollkommenen Namen behalten, uneigentlicher Wirklichkeit gefährlich nahe bleibender Name, das war der Schlangenhügel! Wollte Knolle das deuten, der Weisheit der Vorfahren ihre sonderbaren Vorstellungen nahebringen, ihre unheimlichen Vorlieben, so wies sie urrätliche Bedenken zurück! Urrätlich, mich schlagen wollen ? Mit der Trommel des Herzens ? Knolle! Wen möchtest du damit behüten, die Dämonen der Rasenden oder die Weisheit der Vorfahren! Trotzdem schalt ihn Knolles Schwester: Sie schalt ihn nicht ? Was innewohnte dem Blickausweichen, dann und wieder, konnte sie sagen, sie mußte ja nicht rasen! Sie mußte ja nicht immer wieder, sich wiederholen! Etwas Neues! Ihm anvertrauen ? Warum sagte Knolles Schwester immerzu das, was er doch selbst wußte, sie sagte, das sagte ihr Blickausweichen doch, es ist das Wissen meiner Mutter, die auch deine Mutter ist, Knolle, sie gab es mir, um mich zu trösten, als wüßte es Knolle nicht, war er doch: Zeuge! Zeuge! Nicht Verräter! Als Zeuge hörte er, womit die Mutter Knolles Schwester tröstete, du wirst nie die Verständigungsbrücke zum Waldgott betreten, kein Grund deswegen in die Knie zu brechen und bitten, auf Knien kommt keiner über die Brücke, siehst du nicht, dein Bruder schreitet auf ihr, gemessenen Schrittes, er rutscht nicht, aufrecht geht er, auf Knien siehst du die Tat, nicht die Weisheit der Vorfahren, die hockt im Kreis, deren Mitte eine Blume ist, die sie nicht kennt, dafür kennt diese Blume deine Mutter, sie beschützen die Blume, du kennst sie.

Das ist ein guter Handel, Tochter. Konnte Knolles Schwester sagen, Knolle hatte eine Verdrehung vorgenommen ? Ein Wort vergessen ? Womit die Mutter Knolles Schwester tröstete, das war nun wirklich nichts Neues, fiel ihr nur das ein als Widerrede, dann war es: zu wenig. Obzwar, dann und wieder, hatte Knolle nicht einmal dagegen etwas einzuwenden, wenn ihr etwas daran lag, die Mutter zu wiederholen, sich an die Mutter zu erinnern, ihre Worte nicht zu vergessen, Knolle hatte dafür nicht immer, aber doch immer wieder!, wollte sie das leugnen, doch nicht, Verständnis, sagte ihr Blickausweichen das nicht, erinnerte sie Knolle daran, was nicht genügt, es vergessen ist töricht, als wüßte es Knolle nicht, jeder Genickbruch beendete die Möglichkeit Knolles, das Geheimnis um Wolkes Hände seiner Schwester zu entlocken, auch besaß sie das Wissen, das sie der Weisheit der Vorfahren mit der Begründung, es ist das Wissen meiner Mutter, die auch deine Mutter ist, Knolle, sie gab es mir, um mich zu trösten, vorenthielt*. Immer wieder erinnerte Knolle Knolles Schwester daran, *49
sie war nicht ohne Spuren, es plante niemand ihr Ende, keine Zerstörung der Trommel des Herzens war geplant, aber mächtige Schläge auf ihrer Haut, gegen ihren Rahmen, nicht beherrschte Schläge auf ihrem Fell, nicht vorhersehbare, schlußendlich die Weisheit der Vorfahren nicht nur am Wachsen behindernde, sondern zerreißende, in vielen Bestandteilen zersplitternde, aufsplitternde, durcheinanderpeitschende, gegeneinander hetzende, nicht zu bannende, alles und jeden und auch das Gegenteil kochen wollende Vorgänge verdankten die Weißen der Trommel des Herzens, schlußendlich häuften die Niederlagen der Weißen Vorwürfe, nicht der Urrat wollte häufen, warum sollte der Urrat häufen wollen: die Vorwürfe wider die Trommel des Herzens ? Wer wollte da denn häufen, es doch die Weißen waren, sie, schlußendlich häuften die Niederlagen der Weißen Vorwürfe, häuften wider die Weisheit der Vorfahren. Hatte sich nicht die Trommel der Weisheit der Vorfahren: behauptet, bewährt, hatte sie nicht immer wieder, wieder, wieder und wieder bewiesen, keine Zerstörung der Trommel des Herzens war geplant, aber mächtige Schläge auf ihr, sie sollten doch gelenkt werden von einer Trommel, die die Weißen mehr schützte, die vorausblickender war, die in Vorsprüngen

denken konnte, die vorhersehen konnte, weil sie nicht vergaß, was alles schon möglich war, was alles sich wiederholen konnte, wenn die Trommel des Herzens dem Augenblick folgte, nur sich gehorchte, diese einheitliche Ebene, in ihr eingebaut, unsichtbar, die Grenze, die deswegen so schwer als Grenze zu erkennen war, weil sie erst Belemnon, der Blitzgott oder der Waldgott als Grenze offenbarte, auf ihr waren die Grenzpfähle nirgends sichtbar, erhoben sich nicht, kein Zaun, keine Vertiefung, weder ein Wassergraben noch andere Gräben, deren Gesicht für Fremde entzogen war, auf daß sie schrien, fielen sie in den Graben, sodaß man sie jederzeit fragen konnte, was im Graben zu suchen sei, was so viel bedeutete wie, was hast du auf der Nackten verloren ? Bleib gerade auf ihr, sobald wir dich brauchen, rufen wir dich, im Graben bist du gut aufgehoben, so war es nicht, niemand mußte aus dem Graben geholfen werden, die Nackte war eine weithin überblickbare Ebene, es konnte sich auf ihr niemand den Blicken entziehen, alles auf ihr wurde gesehen, nichts kam näher, ohne daß es nicht weithin erkennbar geworden wäre, wer auf dem Hügel stand, wußte genau, was auf der Nackten geschah, wer auf der Nackten stand, was sich auf ihr vorwärts, rückwärts oder im Kreis bewegte, ihr Blickausweichen sagte, das Ei hielt Blindschleiche nicht fest, was Blindschleiche sah, es war nicht das auseinandergeschnittene Ei, Blindschleiche im Kreisgang, sah die Nackte, im Kreisgang sah Blindschleiche die Nackte, vor ihm lag das Ei, nicht die Nackte, das war schon so, trotzdem erkannte Blindschleiche, es war im Ei der Entwurf der Nackten eingezeichnet, in ihr sah Blindschleiche den Grund-Riß der Nackten, die Schnittfläche zeigte |das Flüssige fest|, im Grunde war das Ei wie die Nackte, nicht flüssig, der weiße Ring, der die gelbe Scheibe bandartig umgab, der weiße Ring war das Band, Schattenband, Schattenstreifen, Schattenkranz, Schattenring er war, der Boden, den die Nackte teilte mit den Riesenkeulen des Waldgottes, so weit die Schatten der Riesenbäume reichen, kein bißchen weiter, das war die Übereinkunft zwischen dem Waldgott und der Nackten, der die Weißen, nicht beiwohnend, nicht auszuweichen wußten, da sie die Übereinkunft, nicht kennend, nur ih-

re Folgen für die Weißen: zu spüren bekamen, die Nackte Schweigende war, der Waldgott Schweigender war, die es bewegt und gerettet hätte, bewegten weder den Waldgott noch die Nackte, die Weißen! Einzige |unter besonders günstigen Umständen| mögliche Übereinkunft mit den Weißen, was war das für eine Art, was wars für eine Weise, diese unruhige, aufrecht gehende Art möge: ausweichen, sich zurück-halten und diesen Schatten erkennen als Boden, der zwar auf einer Nackten ist, zu ihr gehört, sie kreisförmig einzäunt, im Grund dem Kreisgang nicht unähnlich, jammervolle Zwistigkeiten durch Nachgeben und neues Grenzenziehen, neues Grenzenfestlegen ohne Erhebung! aufhebt, nicht im Sinne von bewahren, die Weisheit der Vorfahren bewahre! Eher im Sinne von beenden, gütiges Ruhefinden, Zurückfinden, Sichfinden, wobei der Waldgott überaus entgegenkommend, die Riesenkeulen zurückhielt, ihnen die Grenzziehung erläuterte: so weit dürft ihr fallen, wie eure Schatten fallen, weiter nicht! Die Grenze erhob sich nicht, die Grenzziehung zeigte sich: liegend; nur liegend durften die Riesenbäume auf der Nackten erscheinen und als Schatten, die Stämme durften nur kommen, wenn sie |auf Jagd| gingen, Keule waren, Belemnon und der Waldgott übermütig waren, ihre Geheimnisse den Weißen preisgaben, falls diese willig genug, erkannten, Belemnon, den Blitzgott täuschen wollen, es ist so vergeblich wie das Täuschen den Waldgott, sie deuten! Und dorthin laufen, wo Belemnon, der Gütige wurde, willig, zu verstehen, besser es war, wenn Belemnon es sah, und diesen Schatten verlassen, das können selbst diese Riesenbäume nicht, die Keulen des Waldgottes krachten auf der Nackten alles liegend, aber ihren Schatten überholen, das tun diese Keulen nicht, sie erinnern sich, sie wissen, wie weit sie fallen ? dürfen, weiter, das erlaubt die Nackte nicht. Knolle kannte kaum jemand, der das Blickausweichen besser beherrschte als sein Vorbild, das sich der Waldgott schon lange einverleibt hatte: Knolles Vater war im Sohn, wieder zurückgekehrt, auf daß die Weisheit der Vorfahren nicht aussterbe, was auch nur bei den Weißen den Entrüstungssturm ausgelöst hatte, weil Wolke fand, warum hatten

die Weißen einen Stein, einmal sehen, die Stimme erheben, schwerer konnte es nicht sein als Brücken bauen, niemand außer Wolke wäre es eingefallen, sich dagegen zu erheben, indem er sich erhob, auf den Stein stieg und das Stimmengemurmel auf der Nackten zog den Weißen Adler an, hoch oben kreiste er, flog erst wieder zum Waldgott, als ihm aufgefallen war, das Stimmengemurmel verstummte, die Handflächen wurden ihm gezeigt, sie waren nackt, wie eh und je, den Nackten hatten sie nicht verrückt, unverrückt alles wie immer, das eh der Weißen hatte den Klang der Ehrfurcht, der Trommelschlag entsprach der Weisheit der Vorfahren, dem Feinempfinden des Waldgottes, der Takt stimmte, immerzu eh und der Nakken schmerzte, wie es sich gehörte, weiter zurück der Kopf, das gleichmäßige Schaukeln, Kreisenlassen der Körper, nicht zu langsam, aber stets berücksichtigt der Weiße Adler mußte jeden, ausnahmslos jeden Weißen ins Auge fassen, die Krallen hätten Augen der Weißen jemals die Grenzen ihrer Vollkommenheit eindeutig erklärt, nie und nimmer die Krallen des Weißen Adlers, das durfte der Weiße Adler nicht, auch Wolke mußte er ins Auge fassen, das war der Schatten, der ins Auge faßte, damit die Augen die direkte Art des schmerzlichen Vorgangs gemäßigt, nicht mit der Wucht erlebten, die Krallen natürlich zu haben pflegten, wenn sie ins Auge faßten, auch Wolke genoß die bevorzugte Behandlung, wie allen Weißen erging es Wolke, unerhört, faßte Wolke ins Auge mit dem Schatten, nicht mit den Krallen. Nicht nur Knolle, den Weißen war es eben so aufgefallen, ins Auge faßte der Weiße Adler Wolke, das schon. Wie ein Lauffeuer verbreitete es sich, faßte Wolke der Weiße Adler ins Auge mit dem Schatten, nicht mit den Krallen. Zwar hatte der Weiße Adler das Stimmengemurmel binnen kürzester Zeit zur Einheit bewegt, Wolke hat den Waldgott erregt, kein Zeichen ließ sich deuten als Botschaft vom Waldgott wider Wolkes Betragen. Erdreistete sich, stieg auf den Stein, schleppe einer die Stimme nach vorne, die Nackte mußte er überqueren, hervortreten mußte er, die Masse der Weißen mußte er verlassen, auf den Stein mußte er sich zubewegen, ihn ins Auge fassen, er

mußte auf dem Stein stehen und durfte nicht die Nackte berühren, immerzu auf dem Stein, der nicht zufällig wackelte, so wollten es die Mitglieder des Urrats nicht, es war der Wunsch des Waldgottes, der es nicht mochte, wenn seinen Entscheidungen Einwände entgegenschallten, so schrill, so vielfältig, so schwer ins Auge zu fassen, während der Urrat auf einer Plattform die Einigkeit augenscheinlich verkörperte: der Stein war breit, fest, nicht zertrümmerbare Einheit, ein geschlossener Block, auf ihm stand der Urrat, Ruhe strömte vom Urrat aus, der Weiße auf dem Stein wackelte, immerzu mußte er das Gleichgewicht für den Körper bewahren, gleichzeitig die Gedanken vortragen, als hätte der Urrat etwas von den Weißen zu erfahren, wenn die Weisheit der Vorfahren gebieterisch nach einer Lösung schrie, die im Traum beantwortet wurde, als Befehl, vom Waldgott. Die Auflösung der Versammlung durch den Weißen Adler erwies sich als Befehl des Waldgottes, bei längeren Beratungen war der Urrat zur überraschenden Erkenntnis gekommen, daß Auflösung der Versammlung der Weisheit der Vorfahren einverleibt werden mußte, um Wolkes Mut hinkünftig zu verhindern: das war niemandes Absichtserklärung, das Blickausweichen Knolles teilte seiner Schwester mit, es gab die Schweigepflicht, die bindender war als das Recht der Weißen, zu allen Beschlüssen des Urrats auf den Stein steigen zu dürfen, auf daß es auch ihnen gegeben war, die Stimme zu erheben, hervorzutreten, wie es Wolke ja getan hatte, niemand hatte nach Wolke mit einer Binse geworfen, nichts hatte Wolke verletzt, gab Knolle zu bedenken. Begütigen mit Spott, beruhigen mit Hohn, das versuchte Knolles Schwester: nie wieder! Knolles Schwester hatte die Auflösung der Versammlung durch den Weißen Adler nicht Namen schützend, eigene Namen verletzend, eigentliche Wirklichkeit herabwürdigend, gedeutet! Wer da geübt hatte: den Verrat! Sie näher dem Verräter stand, doch Wolke der Verräter war: Wolke! Uneigentliche Wirklichkeit wollte sich: erheben! Das Aufschreien, Knolle hatte es sehr genau gesehen, das Aufschreien entsprach nicht dem Zurückweichen der Entsetzten, die Zuflucht suchte bei Knolle, ihrer eigentlichen Wirklichkeit, Knolle, nicht Wolke schützte Knolles Schwester! Knolle war es, niemals Wolke. Wie wollte uneigent-

liche Wirklichkeit Knolles Schwester behüten ? Wolke war mit dem ursprünglichen Namen zufrieden, gut! War das ein Grund, gegen eigene Namen grundsätzliche Einwände geltend zu machen ? Grundsätzlich Vorwände zu erschaffen, was nicht zu fassen war, was Wolkes Stärke bleiben sollte, zu erfinden und zu sammeln, nicht für die Weisheit der Vorfahren, nicht, um es über die Verständigungsbrükke zum Waldgott zu tragen, nicht um den Waldgott zu befragen, es deuten lassen vom Waldgott, wenn Wolke doch nicht gehen durfte ? Über die Verständigungsbrücke zum Waldgott, wie Knolle, zumal es Knolles Sohn zustand, vom Schatten des Vaters gepackt, den Weg ? zur Weisheit der Vorfahren zu ebnen, was war daran so sonderbare, geradezu dämonische Abneigung erschaffend ? Nichts! Falls Wolkes Abneigung mit Knolles Zuneigung ein Bündnis, einen gemeinsamen - Knolles Schwester ebenso beglückenden - Ausweg behauptet, eigentliche Wirklichkeit mit der uneigentlichen Wirklichkeit, ursprünglichen Namen mit dem eigenen Namen versöhnenden Vorschlag eindeutig angenommen, den Holzkopf abgegeben, dafür die Trommel ergriffen hätte, angenommen hätte |¯.¯.¯|, nicht vorherzusehen, was Knolle, im Bündnis mit Wolke, im Bündnis mit Knolles Schwester, sämtlichen Mitgliedern des Urrats |¯.¯.¯|, nicht auszudenken, was Knolle über die Verständigungsbrücke geschleppt hätte, welche Bürden, um einzuverleiben: der Weisheit der Vorfahren, was ihren Grenzen gut getan hätte! Aufgehoben wären sie, überflüssig, grenzenloses Ausdehnen, ewige Vorsprungsicherung! Schwindel erregende Zunahme der Weisheit der Vorfahren! Das war sie, die eigentliche, die zu beschützende Wirklichkeit. Wie Überlegungen der Weise uneigentlicher Wirklichkeit erläutern ? Knolle hatte, nicht immer, Einwände wider die Vorliebe seiner Schwester für: Wolke. Nicht für Blindschleiche. Aber Verrat, Verrat hatte Knolle niemals geübt, Knolles Schwester hatte verraten, den Bruder! Ihn sehend, auf einer Brücke, auf der sie selbst niemals ging, das vergab sie ihm niemals. Immer wieder, wurde sie Stimme, nicht mehr für Knolle. Es war die Auflösung der Versammlung durch den Weißen Adler nichts Erfreuliches ? Wann erst nicht! Das war doch auffallend ? Warum wurde Knolles Schwester so zurückhaltend! Kaum richtete sich et-

was gegen Wolke, wirkte sie: beschwert ? Bedrückt, ging in Knolles Schwester nicht mehr aus und ein, ein und aus, Gedankengang mag das schon sein, nur Knolle! Knolle hat in ihm nichts: verloren. Knolle nicht in Gedankengängen eindringen durfte, in denen Knolles Schwester zuhause war. Eindringling war Knolle geworden, deutete Knolles Schwester sich nicht mehr wie eh und je, es der gemeinsame Gang, die vielen gemeinsamen Gedankengänge nicht aufzusuchen waren, zumal es sie ? nicht mehr gab! Das hätte Knolle nicht beunruhigt, aber gab es sie nicht: allen zum Trotz, in ihrem Kopf noch immer, Knolles Schwester zog ihre Aussagen zurück, wie alle durfte Wolke die augenfreundliche Schattenlösung genießen, nie wieder hörte es Knolle. Unerhört war es geblieben, der Urrat schielte, lenkte das Augenmerk auf den Unruhe auf die Nackte schleppenden Wolke, nie wieder hörte es Knolle, im Blickausweichen bewahrte sie die Aussage aber. Faßte Wolke der Weiße Adler ins Auge mit dem Schatten, nicht mit den Krallen. Beruhigen ? mit Schweigen, begütigen mit Blickausweichen, Knolles Schwester teilte nicht mehr mit, was sie bewegte, was nicht ? Wer sie erregte, auch warum sie lachte, weswegen sie weinte, alles teilte sie mit: wem ? Dem Felsen ? Dem Nackten ? In ihm wußte sie die Trommel des Herzens eingesperrt. Begütigte sie das, beruhigte sie das, Knolle wußte es nicht immer: zu schätzen, das Blickausweichen Knolles Schwester. |Oftmals half es ihm, dann und wieder, bedrückte es ihn. Beschwerte ihn ihr grausamer Hang: nicht zu vergessen, warum sich merken, was trennend geworden war, die Brücke, eine Brücke! Gerade diese Brücke! Das Verbindende, Verständigung ermöglichende sollte Trennung erschaffen, daß jeder Graben, mit dieser Trennung verglichen, zu erkennen war als: nicht vorhanden, im Grunde unbedeutend, dermaßen nahe war die Sohle des Grabens, daß von Untiefen reden, ja keinem einfiel, höchstens unglücklichen Geschöpfen, die von Dämonen besetzt zu dem Trugschluß kamen, die Tragweite des, immer umfänglicher wirkenden Grabens, werde zunehmend unheimlicher. Wenn etwas Tragweite hatte, dann die Brücke! Nicht der Graben. Brücke zum Waldgott, das hatte Tragweite. Ihr Blickausweichen, das wollte ihn wohl bitten, erinnere dich nicht daran, ich weiß! Auch Untiefen sind auf Wolke angewiesen. Ohne Wolke, der Brückenbau! Er

und die Vertiefung des Grabens, da gibt es Zusammenhänge, als ob Knolles Schwester es nicht gesehen hätte, sah es, mit eigenen Augen, wie uneigentliche Wirklichkeit dafür sorgte, daß der Graben tiefer wurde, auf daß die Brücke ? auf daß die Brücke dafür sorgfältig die Ebene erschuf, die ohne diesen Graben auch ohne Brücke zu haben war ? Unheimlich waren die Vorgänge Wolke auch, trotzdem beugte sich Wolke, gehorchte der Weisheit des Waldgottes, tiefer den Graben, noch tiefer, was alles in der Sohle sein sollte, als fürchte der Waldgott die Weißen. Dieser Graben, der Weisheit der Vorfahren den Vorsprung sichern half, gewiß. Aber was war dieser Graben! Nicht vorhanden, eine geschlossene Ebene sah Knolle, den Zorn sollte Knolle, dann und wieder, doch mäßigen. Warf Knolle nicht, immer häufiger, allzu leichtfertig, der Trommel des Herzens vor, daß sie nicht geworden war: Weisheit der Vorfahren ? Bitten willst du ? Darfst du nicht aufrecht über die Brücke gehen, willst du wenigstens auf ihr rutschen dürfen ? Auf Knien! Bäuchlings liegend willst du über die Verständigungsbrücke kommen ? Wie die Schlangen muß es erlaubt sein, falls es aufrecht nicht erlaubt ist ? Kind! Ich habe dich zu sehr geschont. Dein Bruder hat mir alles erzählt. Dein Blickausweichen sagt es, er hat nicht geträumt, besetzt von einem Dämonen, den er nicht erkennt. Knolles Schwester mußte Knolle daran nicht erinnern, er war neben ihr vor der Mutter gestanden, er war Zeuge des einen wie des anderen Vorfalls, es war unauslöschlich in ihm, Vergangenheit wurde es nicht, es ließ sich nicht eingraben, sodaß es auch nicht ausgegraben werden mußte. Die Mutter erhellte ihren in die Nacht hineinlaufen wollenden Sinn mit der Fackel, laufe ruhig, aber nimm die Fackel mit, was Knolles Schwester niemand erlauben durfte, die Mutter tat es. Eine Verfehlung folgte der nächsten, die Weißen murrten, der Urrat übte das Blickausweichen und der Waldgott erlaubte den Kindern, das Wegnetz nachts auch zu sehen, falls Knolle den Kindern den Wall mitgab, den er von der Nackten rief, es waren Menschen, die dafür verantwortlich waren, daß die Not von den Kindern fernblieb. Was Knolles Sohn durfte, durfte auch Knolles Schwester tun. Das war der Kern je-

ner Verfehlungen, der in Knolles Schwester die Grenzen zu spät zog, sodaß sie so weit ging, selbst die Verständigungsbrücke zum Waldgott betreten zu wollen. Allein, sich selbst auf dieser Brücke vorzustellen, war eine solche Anmaßung, daß sie nicht zu denken war, sodaß Knolles Aufregung verständlich war, es war eine Schutzmaßnahme, kein Verrat, den Knolle an seiner Schwester übte, er beschützte sie vor den Folgen ihrer Grenzüberschreitungen, die besser die Mutter korrigierte, nicht der Urrat, ebensowenig der Vater, schon gar nicht die Weißen. Knolle kannte kaum jemand, der das Blickausweichen besser beherrschte als sein Vorbild, das sich der Waldgott schon lange einverleibt hatte: Knolles Vater war im Sohn, wer wagte daran zu zweifeln ? Womöglich Knolles Schwester: Knolles Mutter beherrschte das Blickausweichen besser als Knolles Vater, das hätte Knolles Vater nie geleugnet, auch Knolle leugnete es nicht. Knolle darf über die Verständigungsbrücke, Knolles Schwester darf das Blickausweichen besser beherrschen, Knolle darf die Blume beschützen, Knolles Schwester darf kennen, was Knolle beschützen darf ? Die Blume ? Wie kam es, es ein leichtfertiger Handel war, das dachte Knolle nicht. Knolles Vater war vorsichtig, niemals leichtfertig! Stets zurückhaltend, abwägend, zürnte eher maßvoll. Ließ sich aber vom Blickausweichen ? hinreißen, gewiß ließ er sich hinreißen zu Überlegungen, die es bringen sollten, das Versöhntsein, das Einsehen, stets pflichtete der Weiße Adler Knolles Vater bei, was nichts Unheimliches ? in sich barg, Knolles Mutter nur offenbarte, weiser war Knolles Vater geworden, im Bunde mit dem Weißen Adler, die Brücken, die Verständigungsbrücken nach allen Windrichtungen sicherten ? den Vorsprung der Weisheit der Vorfahren und damit den der Weißen ?| Unerhört war es geblieben, der Urrat schielte, lenkte das Augenmerk auf den Unruhe auf die Nackte schleppenden Wolke, was hatte das Mitglied des Urrats, Knolle, an dieser Äußerung dermaßen erzürnt ? War es Wolkes dämonische Vorliebe für ursprüngliche, damit doch uneigentlichen Namen, war es Knolles Schwester, die kein Verständnis ? im Grunde kein Verständnis für den Ernst der Lage,

in die die Weisheit der Vorfahren |nicht Knolle, keinesfalls er|
wieder einmal geraten war, besaß. Das war es doch! gewesen. Abnei-
gung gegen das eigene Nichtgepacktsein, gegen das eigene Nichtfes-
selnlassen, dessen eigentliche Wirklichkeit war, selbst wenn sich
alle packen ließen, selbst wenn sich alle fesseln ließen von eige-
nen Namen, selbst wenn alle bereit waren, ihren ursprünglichen Na-
men zu opfern: für den eigenen Namen, der den ursprünglichen Namen
sich einverleiben möchte, auf daß er zurückkehren konnte: der eigene
Name, was er nur konnte, wenn aufhörte: der ursprüngliche Namen ?
Das verstand die Weisheit der Vorfahren auf Anhieb, nur die Trommel
des Herzens, die hatte mit Vorsprüngen Schwierigkeiten, sobald! sie
nicht: eigene Vorsprünge waren. Sodaß Wolke und Knolles Schwester:
sich verbündeten mit Dämonen! Um Knolles Gepacktwerden zu verhindern,
sehr wohl wissend. Alle ließen sich nun einmal nicht packen, nicht
fesseln, in allen konnte EIN Schatten nicht zuhause sein wollen ?
So war es. Knolle wußte es, das war im Blickausweichen, ihm nicht
vorzuwerfen. Die Auflösung der Versammlung durch den Weißen Adler
erwies sich als Befehl des Waldgottes, die Überraschung des Urrats
ob dieses eindeutigen Befehls! Sie hatte sich Knolle durchaus mit-
geteilt. Auch Knolle war ob dieser Schärfe des Waldgottes erschüt-
tert. Widerrede war: nicht wirklich möglich. Selbst wenn Knolle ?
sich aufgelehnt hätte: wider den Schatten seines Vaters. Der ließ
sich nicht abschütteln. Der hielt fest, drang ein, blieb*. Wolke ? *50 A
Tote und Verwundete der Weißen lagen im Reich der Schatten, es
gab die Schatten der Riesenbäume und diesen Schatten verlassen,
weder eine Vertiefung noch eine Erhebung, kein Graben, kein un-
sichtbar gestalteter Einfall, der nur den Kundigen, also nicht
dem Waldgott und nicht Belemnon, dem Blitzgott, nicht den Dämo-
nen, keinem Feind der Weißen, es mitteilte, die Nackte ist kei-
ne einheitliche Scheibe, gleich einem Rad, die Nackte ist kein
Denkrad, sie zerfällt in zwei Kreise, wobei der innere die Wei-
ßen schützte, wobei der äußere die Weißen nur dann bedrängte ?
falls auf ihm die Schatten heimkehren wollten, einssein wollte
der Riesenbaum mit seinem Schatten und schon war er die mächti-
ge Keule, die dann den Weißen auf der Nackten erschlug, nichts

war zu fürchten im inneren Kreis, in ihm waren die Schatten abwesend, dorthin kamen sie nicht, nie! Nicht einmal ausnahmsweise erreichte der Schatten eines Riesenbaumes den inneren Kreis, sodaß ? Dieser Schatten im Grunde dieser Boden war, ein scheinbar auf den Boden fallender Schatten war in Wirklichkeit nicht der Schatten des, hinter ihm oder seitwärts stehenden Riesen ? Diesen Schatten mußten die Weißen begreifen als Boden, der nur scheinbar der Nackten gehörte, auf der Nackten war eine äußere Grenze und eine innere Grenze, die äußere Grenze war die Grenzziehung, wie sie die Stämme bildeten, die innere Grenze war unsichtbar, für die Trommel des Herzens, nicht für die Weisheit der Vorfahren! Diese sah das Unsichtbare, indem sie Schatten deutete, weiser als die Trommel des Herzens. Sie erkannte die Schatten als Übergriffe des Waldgottes, der mit der Nackten die Vereinbarung traf, seine Riesenbäume dürften sich vereinigen, mit ihren Schatten, das konnten sie allerdings nur, wenn sie ihren Boden betreten durften, das heißt, wenn sie umfallen durften ? Niederkrachen durften auf der Nackten, wie sollten sie sich anders vereinigen ? Was dieser Vereinigung im Wege war, sich zwischenschob, weil es, wie Weiße, unglücklicher Weise, justament in dem Augenblick dazwischen war, störend anwesend war, störendes Liegen, das darunter Liegenden, nämlich Boden, bedeckte, den der Stamm berühren mußte, wollte er sich vereinigen mit dem zu ihm gehörenden Schatten, es war eine Deutart, ähnliche gabs zuhauf, im Laufe der Zeit wurden die Deutungen runder, die Weisheit der Vorfahren nahm sichtlich zu, die Trommel des Herzens verlor sichtlich an Gelände, was nur natürlich war, auch die Nackte es einsah, sie hatte diesen Boden zu teilen, Verständnis war einer Nackten schon deswegen entgegenkommender, weil jede Auflehnungswelle von ihrer Oberfläche verschwand, sichtbares Merkmal für die Weißen, nicht ein Strauch, nicht das Gras, nichts richtete sich auf, nackt war sie, gelb wie immer, was auf ihr wachsen wollte: es gab einige Ausrupfer dafür, diese rupften sie kahl, sie sollte sein, was sie war: Die Mitte der Weisheit der Vorfahren, das

Schattenband, diesen Schatten |auf der Nackten| nicht verwechseln mit Wolke, dieser Schatten |auf der Nackten| ist der Boden, daran sie erinnern, es konnte sie bloß verletzen, reizte Knolles Schwester das Mitglied des Urrats, Knolle, nicht zu sehr, nahm er: nicht wenig, im Blickausweichen auf sich, in sich hinein tobte nicht auf der Nackten dieses Schattenverlassen, es war dieser Schatten der Boden, im Grunde war dieser Schatten der Boden, wußte es Knolles Schwester ? Wußte sie es von Wolke, ehe es gegeben war: dem Mitglied des Urrats, Blindschleiche, das Schattengeheimnis zu lösen ? Reizte Knolle sie zu sehr, zog sie sich, wußte er, wie weit, zurück und Knolle nahm nicht mehr teil, nahm Blindschleiche, nur mehr Blindschleiche, wer nahm teil an diesem Wissen, das Knolles Schwester innewohnte ? Behielt sie es, für sich, hatte sie es Wolke: verraten ? Hatte es, Wolke in sich. Die Blume ? Knolles Schwester sah die Schatten der Riesenbäume und diesen Schatten verlassen, dieses Schattenverlassen, es war dieser Schatten der Boden, im Grunde war dieser Schatten der Boden, auf der Nackten sah Knolles Schwester dieses Schattenverlassen, oder sah sie den Schatten Wolkes ? Wolkes Schatten bildeten die Riesenbäume und Knolles Schwester sah es ? Blindschleiche nicht! Knolles Schwester mit Hohn beruhigen, mit Spott begütigen ? Knolle unterließ das. Diesen Schatten |auf der Nackten| ißt der Boden. Diesen Schatten |auf der Nackten| ißt der Boden ? Diesen Schatten |auf der Nackten| ißt der Boden. Einzige |unter besonders entgegenkommenden Bedingungen| mögliche Übereinkunft mit Knolles Schwester, was war das für eine Art, was war das für eine Weise, diese zurück gehende, diese rückwärts gewandte Art, warum ging sie nicht wirklich, gab ihm das Wissen um die Blume, löste sich auf, wie Wolke! So vorsichtig war sie: immerhin schon geworden, es zu sehen ? was nur mehr: im Blickausweichen zu behaupten war, diesen Schatten |auf der Nackten| ißt der Boden, Knolles Blickausweichen teilte es ihrem Blickausweichen mit, wissend war er zwar, Knolles Schwester zog ihre Aussagen zurück, im Blickausweichen bewahrte sie die Aussage aber, der Knolles Blickausweichen ein bißchen doch: entgegenkam;

war es nicht eine Vereinigung zwischen dem Stamm und dem Schatten, der den Weißen erschlug ? Jeder Stamm hatte seinen Schatten, ausnahmslos jeder ? Blindschleiche mußte sich viele Fragen gefallen lassen, die meisten konnte Blindschleiche im Kreisgang nicht lösen, die Lösungen mußte Blindschleiche auf der Nackten suchen, sie prüfen, den Schattenwurf der Riesenbäume, seine Grenzen! Diese Schatten verließen nie das Weiß des Eies, mehr an Boden beanspruchten die Stämme nie, selbst die Riesen nicht, die niemand, nur Belemnon, der Blitzgott, nur der Waldgott niederkrachen ließ auf der Nackten, die niemand umarmte, auf denen sich nur Wolke zurechtfand, die nur Wolke zu tadeln wagte: Weithin sieht Wolke, doch nicht das Näherliegende: sah die Schatten der Riesenbäume und diesen Schatten verlassen, das war auf der Nackten der Boden, auf dem kein Schatten eines Riesenbaumes einzudringen vermochte als Totschläger von Weißen, das war die Lösung. Die Lösung sah Blindschleiche, nicht Wolke. Wer war dieser Schatten auf der Nackten: Wolke ? Ihr Blickausweichen teilte es dem Mitglied des Urrats, Knolle, mit. Wußte sie! das Bindende, die Grenze zwischen Schale und Dotter, das Fließende war fest, wie der Boden, es bedurfte nur der Behandlung und schon war es nicht mehr flüssig, es das Mitglied des Urrats, Knolle, erstaunte, dieses Schattenverlassen, es war dieser Schatten der Boden, im Grunde war dieser Schatten der Boden, das war auf der Nackten der Boden, auf dem kein Schatten eines Riesenbaumes einzudringen vermochte als Totschläger von Weißen, wußte Wolke es! die Verwandlung des Eies war unheimlich, was aus ihm herausschaute, war zweifellos der Bauplan der Nackten, die Nackte war nicht diese einheitliche Ebene, das leugnete ihr Blickausweichen nicht, diesen Schatten |auf der Nackten| hätte sie ihn erkannt ? Dieser Schatten ist der Boden, auf der Nackten ist der Schatten: der Boden! Der Boden! Nicht Wolke. Blindschleiche löste das Schattengeheimnis, Blindschleiche! Wolke nicht!

Wer war daran beteiligt, Knolles Schwester das Genick brechen ? Ihr Blickausweichen sagte, Knolles Schwester sah: ohne Hilfe es sehr genau, Knolles Hilfe brauchte Knolles Schwester nicht, das sagte ihr Blickausweichen, wenigstens Knolle konnte sie es kund-

tun, das konnte sie, im Blickausweichen ? wenigstens: gestehen!
Wer war dazu verurteilt, Knolles Schwester: das Genick brechen!
Wolke ?
Wer war dieser Schatten auf der Nackten: Wolke ? Ihr Blickausweichen teilte es dem Mitglied des Urrats, Knolle, mit. Wolke fehlte Knolle, nicht Kralle, der Kreisgang durfte von ihr nicht betreten werden, sie wußte ? Und trotzdem betrat sie ihn ? Verbindungen in Nichtverbindungen, Wolke sah sie. Ehe Verbindungen in Nichtverbindungen zustande gekommen waren. Begütigen ? mit Spott, beruhigen mit Hohn! Knolles Schwester unterließ das nicht, Knolle unterließ das ? Immer wieder erinnerte das Mitglied des Urrats, Knolle, Knolles Schwester daran, daß es so nicht ging, auf die Dauer! es so nicht ging, sagte es Knolles Schwester nicht, sagte es gewiß ihr Blickausweichen.
Bitten willst du ? Darfst du nicht aufrecht über die Brücke gehen, willst du wenigstens auf ihr rutschen dürfen ? Auf Knien! Bäuchlings liegend willst du über die Verständigungsbrücke kommen ? Wie die Schlangen muß es erlaubt sein, falls es aufrecht nicht erlaubt ist ? Kind! Ich habe dich zu sehr geschont. Dein Bruder hat mir alles erzählt. Dein Blickausweichen sagt es, er hat nicht geträumt, besetzt von einem Dämonen, den er nicht erkennt.
Nicht, nein, aber-nein!, keine Zerstörung der Trommel des Herzens war geplant, aber mächtige Schläge auf ihr|¯.¯.¯|, sagte es Knolles Blickausweichen nicht, sagte Knolle es immer wieder, immer wieder gab Knolles Schwester nicht nach, sagte Knolles Schwester es nicht, sagte es gewiß ihr Blickausweichen,
du wirst nie die Verständigungsbrücke zum Waldgott betreten, kein Grund deswegen in die Knie zu brechen und bitten, auf Knien kommt keiner über die Brücke, siehst du nicht, dein Bruder schreitet auf ihr, gemessenen Schrittes, er rutscht nicht, aufrecht geht er, auf Knien siehst du die Tat, nicht die Weisheit der Vorfahren, die hockt im Kreis, deren Mitte eine Blume ist, die sie nicht kennt, dafür kennt diese Blume deine Mutter, sie beschützen die Blume, du kennst sie.
Das ist ein guter Handel, Tochter.
Es ist das Wissen meiner Mutter, die auch deine Mutter ist, Knolle,

sie gab es mir, um mich zu trösten. Was wußte Knolles Schwester von dem inneren und dem äußeren Kreisring ? Nichts. Was wußte sie, wie schwer es war, Eiklars Stelle wieder zu besetzen, die Speerspitze nicht unbesetzt zu lassen. Was wußte sie, wie schwer es war, Kurzerhands Stelle wieder zu besetzen, die Speerspitze nicht unbesetzt zu lassen. Was wußte sie, wie schwer es war, Fallweises Stelle wieder zu besetzen, die Speerspitze nicht unbesetzt zu lassen. Was wußte sie, wie schwer es war, Übergriffens Stelle wieder zu besetzen, die Speerspitze nicht unbesetzt zu lassen. Ohne Blindschleiches Stimme wären vollkommen unberufene Gestalten im Urrat eingedrungen, deren einzige Stärke es war, Sohn zu sein: Eiklars. Sohn zu sein: Kurzerhands. Sohn zu sein: Fallweises. Sohn zu sein: Übergriffens. Deren gemeinsames Merkmal jedem Mitglied des Urrats ins Auge stach. Sie wollten nicht sehen, wohin Wolkes einmal sehen führte, gerade in den Kessel hinein, was sie nicht gut wissen konnten, zumal die Weisheit der Vorfahren jene Vorfälle begrub, so schnell es ging, sodaß zu den Weißen nur Vermutungen vordringen konnten, nicht das Ausmaß jener Schreckensereignisse, die durch den Traum, der rechtzeitig geträumt worden war, in Vergessenheit geriet.

Wahrhaftig, das weiße Kreisband, die gelbe Scheibe ist die Nackte, auf ihr der Traum, leibhaftig, ob das Knolles Fehler war ? Knolle gestand es im Blickausweichen, auf der Nackten, den leibhaftig Gewordenen: sehen müssen, wie er wurde, weiter wurde, wuchs, geradezu so wuchs, zwar hatte dieser Traum, rechtzeitig geträumt, Einigkeit erschaffen, das Blickausweichen geschaffen, ihr zuliebe Knolle diesen Traum auf sich genommen hatte, doch auch: ihr zuliebe ? Erste Rundumaugensitzung nach Wolkes Auflösung in Legenden sah einen Knolle, der den Vorsprung der Weisheit der Vorfahren nicht erschuf, das nicht, ihn nur sah! Ihn erkannte, ihn deutete, ihn faßte! Das war es doch! gewesen. Knolle gelang es, mit diesem Befehl des Waldgottes, den das Mitglied des Urrats, Knolle, geträumt hatte, einerseits das Ansehen der Weisheit der Vorfahren zu festigen, andererseits Knolles Schwester zu: begütigen ? Mit Hohn verfolgte Knolle die wehrlos, und sehr leicht zu begrabende Gestalt ja kaum,

träumte für sie sogar, rechtzeitig den Traum! Der nun wuchs, Zweifel ließen sich: beseitigen, sehr schwer, hörte die Trommel nicht auf, war sie nicht im Felsen eingesperrt, der Nackte nahm sie auf, in ihm war die Trommel des Herzens, noch immer nicht atemlos ? Es unheimlich war, hatte die Weisheit der Vorfahren nicht den notwendigen Vorsprung: zu sichern verstanden, indem sie den Trommler gerade vor dem Nackten, diesem vortrommelnd, immerzu trommelnd bewegen müßte, zu begreifen, nun war es aber höchste Zeit, es zu umarmen, das Geschöpf, das da trommelte, Nackten wie Nackte liebend ? Vor allem auch, den Vorsprung sichernd, den Nackten wie Nackte so bitter notwendig hatten, wollten sie nicht herabsinken zu einem ? Felsen am Waldesrand, zu einer Ebene, auf der nichts darauf zu sehen war, verlassene Stätten bewohnen, die Weißen ? Unfug! Nie wurde er gesichtet, der Weiße. Nie wurde sie gesichtet, die Weiße es gab ? Den Urrat! Nichts von alledem wußte die Überlieferung. Nachbarn behaupteten, Blindschleiche ? Unfug! Knolle ? Unfug! Wolke ? Den gabs! Und deutete hinauf zum Himmel, dort veränderte sich Wolke. War das von Nachbarn zu wenig hervorgekehrt worden, so sah es ja jeder ein, daß mit dem Unfug Knolle, womöglich die Knolle atmete, unter der Erde, sie verlassend, zur Blume wurde, zuerst zu einer solchen Überlieferung den Zugang finden, dann konnte ja Blindschleiche wie Knolle, Wolke wie Knolles Schwester wieder auferstehen, allerdings in menschlicher Gestalt waren sie: Unfug. Vor diesem Nachbarn war alles Unfug, was sich gegen ihn erhob, nichts wuchs gegen die Überlieferung, nichts war ihr gewachsen, nicht einmal die Blume ? Knolle glaubte das nicht. In ihr, wenn Knolle den Traum richtig deutete, war es so, in ihr wuchs die richtige, die eindeutige Weisheit, die der Weisheit der Vorfahren: einverleibt werden mußte, zumindest mußte die Weisheit der Vorfahren prüfen dürfen, inwieferne sie mit der Blume ihren verloren gegangenen, ihren abhanden gekommenen Vorsprung wieder vertiefen konnte, bloß den Graben unüberwindlich gestalten, dafür sorgen, daß aus ihm nichts mehr herausfand, ohne Hilfe der Weißen, es genügte nicht; schon lange nicht. Früher mußte der Vorsprung zur Weisheit der Vorfahren zurückgebracht werden, nicht

später. Später durfte die Trommel des Herzens rasen, sogar den Nackten durfte sie zertrümmern, toben vor Freude, weinend oder lachend den Schlag auf der Trommel vernehmen, es hören, wie bedroht sie gewesen ist: die Trommel des Herzens und wie sie rettete: die Trommel der Weisheit der Vorfahren, indem sie dieselbe vorübergehend, bloß vorübergehend, in den Felsen zwang, aus dem entkommen, den zum Bersten zwingen, selbst der Trommel des Herzens nicht möglich war. Der Trommelschlag, den die Nachbarn beherrschten, er mußte von der Weisheit der Vorfahren dermaßen beherrscht werden, daß dieselbe wieder in die Lage kam, zurückzuweisen: die Überlieferung, vollkommen zurückzukehren zur vorläufig, bloß vorläufig, bedrängten, dann und wieder auch so gedeuteten, daß im Blickausweichen, das Gegenteil vom Gedeuteten gerade nicht, aber doch sehr viel, was womöglich näher bei der Weisheit der Vorfahren und derselben vertrauter war, in Sicherheit: sich wiegen mußte, vorläufig gab es eine andere, vertrautere, den Weißen mehr Sicherheit erlaubende Sicherheit deswegen nicht, weil Knolles Schwester die Einsicht fehlte, der Weisheit der Vorfahren dienen zu müssen, nur der Weisheit der Vorfahren was nur dann möglich war, wenn das Einmalsehen, vorübergehend! Doch nur vorübergehend! gemieden wurde, bis die Lösung es kundtat. Die Trommel der Weisheit der Vorfahren hatte die Lösung ? Hatte den Vorsprung ? sodaß sie schlagen durfte, wieder, als ? Trommel des Herzens! Was war daran so schwer zu verstehen! Die Weisheit der Vorfahren verstand das auf Anhieb, nur sie nicht! Knolles Schwester weigerte sich, zu verstehen, warum diese Trommel im Nackten, also im Felsen, eingesperrt werden mußte, warum es notwendig war, diese Trommel vor dem Nackten, also auf der Nackten, aufzubauen, sicherte sich dieser auf diese Weise nicht den Vorsprung ? Blieb auf diese Weise die eingeschlossene Trommel des Herzens, nicht nur den Toten, auch den Lebenden zu weit entrückt ? Wie sollte die Trommel des Herzens: im Felsen üben ? Das war ? Unfug! Nicht der Felsen war das, die Felsnadel am Rande der Ebene! Das war: der Nackte. Gut. Die Ebene war: die Nackte. Gut. Wes-

wegen kam alles der Trommel entgegen, auf der die Weisheit der Vorfahren geschlagen wurde, der Trommler hatte Luft, der Trommler durfte sich: sehen lassen; der Trommler der Weisheit der Vorfahren war ja eine hervorragende Erscheinung auf der Nackten ? Das war er sehr wohl. Die Trommel des Herzens durfte sich nicht sehen lassen ? Aber schlagen durfte sie sich lassen: von dem Trommler, der nicht im Nackten, aber auf der Nackten, vor dem Nackten, also im Freien, weithin sichtbar, die Weisheit der Vorfahren schlug ? Knolles Schwester hatte viele Fragen, Knolle ließ sich alle Fragen gefallen, so wie sich Blindschleiche alle Fragen gefallen lassen mußte. Was Knolle nicht sagte, sagte das Blickausweichen nicht, was bedrängt Knolles Schwester das Mitglied des Urrats, Knolle. Es doch, nicht von Übel war, wenn Eiklar geworden war die trommelnde Gestalt ? Dafür war Eiklar nicht mehr die herausragende Erscheinung im Urrat ? Nicht mehr Mitglied des Urrats ? Eiklar hatte einen Sohn, gewiß. Erniedrigte es etwa den Sohn, wenn er seinen Namen im Trommler gesichert wußte ? Der Trommler die eigentliche Wirklichkeit zu schützen hatte; auf daß die uneigentliche Wirklichkeit ? Auf daß die uneigentliche Wirklichkeit erhalten blieb, mußte Eiklar der Trommler vor dem Nackten stehen, die Trommel schlagen, auf der Nackten stehend, immerzu sie rühren, zumal die uneigentliche Wirklichkeit die eigentliche Wirklichkeit der Weißen war ? Auf Anhieb sah Knolles Schwester nur eines, auch wenn Eiklar der Trommler: die Verbindung darzustellen wußte wie kein zweiter, stets Erinnerung war an die Eiklarverbindung, gewissermaßen war die Brücke Eiklars auf diese Weise, auf diese Weise ? Immer wieder gab Knolles Schwester nicht das Wissen um die Blume her, stellte das Mitglied des Urrats ? Genau so stellte sie das Mitglied des Urrats, Knolle, hin, als hätte Knolles Schwester es notwendig, zu verstehen, was Knolle auf Anhieb verstand: Immer wieder gab Knolles Schwester nichts zu und gab nicht nach, sagte Knolles Schwester es nicht, sagte es gewiß ihr Blickausweichen, das auseinandergeschnittene Ei ? Das weiße Kreisband, die gelbe Scheibe, ich sah beides, nichts weist mich darauf besonders hin, außer Blindschleiche, das Mit-

glied des Urrats, außer Knolle, das Mitglied des Urrats, außer Belemnon, das Mitglied des Urrats, außer Angelweit, das kochte, das Ei, gewiß, das tat das Ei, es kochte im Kessel, das tat jene noch nie, die Ebene kochte noch nie im Kessel, weswegen mußte die Ebene: sich verwandeln, so umständlich ging der Nackten Kundige, das war doch Blindschleiche, vor ? Oder: die Nackte ? Weder Knolle noch Blindschleiche gelang es, den Handel rückgängig zu machen, den Knolles Vater, gewiß nicht leichtfertig, es aber auch so gewesen sein könnte, deswegen getätigt hatte, das schon wissend: Mit Blickausweichen ließ sich Hoffnung retten ? Mit Genickbruch nicht. Hatte Knolles Vater es versäumt, Knolle in Kreisgängen wandeln zu lassen, die er, womöglich gemeinsam! Nicht einmal zufällig! Wer wußte schon so genau, was der Waldgott ? Knolles Vater befohlen hatte, was davon Knolles Mutter zu begraben hatte ? Das Einmalsehen, die Zeit des Einmalsehens war vorüber. Hatte es: sein Gutes für Knolle, so hatte es sein Übel schon in sich ? Wer hatte die Eindeutigkeit genommen, der Weisheit der Vorfahren fehlte das Geradlinige, das eindeutiger Wirksame, nicht daß es Knolle immer fehlte, aber manches Mal ? Gerade dann, wenn er, und das regelmäßig, nicht dann und wieder, Knolles Schwester aufsuchte, um sie: doch zu überzeugen, falls Zorn zu kränkend war, das auseinandergeschnittene Ei ebenso eine gegenteilige Wirkung hervorrief, immerhin hatte Knolle Knolles Schwester dazu bewegt: zu sehen, das Schattenlesen Blindschleiches war doch eine Gabe, deren Vorzüge sie nicht immerzu nicht bemerken sollte, was da wuchs, auf der Nackten, es war Knolles Traum, den Blindschleiche geträumt hatte, als wüßte es Knolles Schwester nicht, weswegen dieses Kind: noch lebendig, bei Knolles Schwester: bleiben durfte. Gesetzt den Fall, der Traum und der Waldgott, gesetzt den Fall, Blindschleiche und Knolle wäre der Urrat gegenübergetreten, so wie Wolke dem Urrat gegenüber: aufzutreten pflegte, mit Holzkopf also oder auf dem Wackelstein, wie auch immer, mutig war Wolke gewiß, das bestritt Knolle noch niemals: Hätte der Urrat schlußfolgern müssen, Blindschleiche ? Knolle ? Wollen sie der Weisheit der Vorfahren: was antun ? Was wollten die beiden der Weisheit der Vorfahren zumuten ? Was das

bedeutet hätte: für das Kind. Wußte Knolles Schwester, ihr doch hervorragendes Gedächtnis, gerade das nicht ? Es wußte aber, es auch ? Das Wissen um die Blume, das |̅.̅.̅| und oftmals hatte das Mitglied des Urrats, Knolle, Knolles Schwester verlassen, ihr jede Befreiung aus der dämonischen Umarmung, aus der dämonischen Fesselung, Dämonen mußten sie besetzt halten, anders ließ sich das niemals deuten, besessen wurde sie von unheimlichen Dämonen, deren Gabe es war, für Knolle unsichtbar zu bleiben, aber doch wirksam: zu sein; sah sie am Werk, die Dämonen! und war machtlos, Genickbrüche waren: oft zu eindeutige Lösungen, Knolle mußte mit mehrdeutigen Lösungen: umgehen lernen. Die Zeit der Eindeutigkeit, vor dem Waldgott war das: eine unerlaubte Frage, zumal der Waldgott schon geantwortet hatte, sie war vorüber, ehe es sie gegeben in seiner Gegend war sie schon vorüber gewesen: die Zeit der Eindeutigkeit, daran mochte der Waldgott nicht einmal erinnert werden, nichtsdestotrotz befahl der Waldgott Knolle, mit dieser unerlaubten Frage vorsichtig umzugehen, vor allem im Umgang mit Knolles Schwester, die geradezu angetan war, mit Knolle Gedankengänge zu betreten, deren Vollendung für Knolle nirgends sichtbar war, sodaß sie ohne Ausgang zu sein schienen, in diesen Gängen lief sie dann mit ihm ? Und hatte ihn dorten, wo er nicht sein wollte, jenseits der Verständigungsbrücke durfte Knolles Schwester |̅vom Schlangenhügel au̅s̅| insoferne anwesend sein, als es: niemand sah, am besten, es nicht einmal Knolle selbst bemerkte, wie ihm das Verhör, die Bitte um Erhellung dunkler Gänge, abhanden gekommen war. Sodaß Knolle wieder und wieder den Schlangenhügel verließ, es nicht begreifend, wie ihm das wieder geschehen war, wo war er mit Knolles Schwester gewesen, ohne es zu bemerken, sie verlassend, wußte Knolle unverzüglich wieder, das Wissen um die Blume, die Bürde schleppte das Mitglied des Urrats, Knolle, nicht über die Verständigungsbrücke zum Waldgott, zumal es bei ihr geblieben war, auf dem Schlangenhügel ? So aussichtslos konnte die Lage deswegen nicht sein, Wolkes Glück war Knolles Schwester nicht geworden, Blindschleiche ? Nie! Auch der Spott gegen Blindschleiche, der Hohn gegen das Mitglied des Urrats, Blindschleiche, hatte sich verwandeln lassen ?

Was mehr als unglaublich war, es war geschehen, Blindschleiche ? Knolles Schwester ? Wie lange brauchten die Weißen, um es zu fassen ? Länger gewiß nicht als das Mitglied des Urrats, Knolle. Zögerte noch immer, diesem Glück mißtraute Knolle, es aber vortrug, nur dem Waldgott und dieser: entschieden hatte, unverzüglich. Unerlaubte Fragen, Knolle! Wem folgst du ? Der Weisheit der Vorfahren gehorchst du ? Das ist doch sie, die Trommel des Herzens! Es ist, nicht zu fassen, Knolle! Wem legst du, diese Frage noch einmal vor ? Nie wieder dem Waldgott, auch der Weiße Adler wurde es nicht müde, das Mitglied des Urrats, Knolle, daran zu erinnern ? Wie unvollkommen es doch gewachsen war, kein Wunder, wenn er ihn weithin nicht sah, den Vorsprung der Weisheit der Vorfahren. Bei solchen Urratsmitgliedern! Das Mitglied des Urrats, Knolle, ließ sich eines ungerne sagen: Es gewachsen war, aber unvollkommen ?! Das stach, das traf, das faßte Knolle schwer, auch wenn es keine Kunde davon gab, das Mitglied des Urrats, es glaubte an die Mehrdeutigkeit seines Betragens, zumal die Eindeutigkeit zum Unfug ? erniedrigt worden war, nicht bloß! Tatsächlich geworden ist: Unfug. Darüber es keinen Zweifel gab. Die Nachbarn legten sich zu, keinen Vorrat an Weißen, sie waren zufrieden mit wenigen Weißen, mit denen sie den Hunger stillten, nur den Hunger, nicht die so schwer zu besiegende Gier der Nachbarn, die Unfug erschufen und ihn dann: begruben ? Oder wie ? Wie waren die Nachbarn abhanden gekommen ? Es gab sie, das wußte Knolle auch. Selbstverständlich wußte Knolle, was es nicht mehr gab, trotzdem bewegten sie Knolle, gerade die unerlaubten Fragen: Mit den erlaubten Fragen die Weißen beruhigen, die Trommel des Herzens, der Waldgott liebend gerne sah: beruhigte Weiße, Weiße, die wußten, die Verständigungen fielen der Trommel des Herzens in den Rücken, scheinbar, es Unfug war, die Trommel des Herzens hatte keinen Rücken, Tücken! das hatte sie, hinterhältige Seiten, hinterrücks schlug sie zu! ihn täuschen wollend, ihm entkommen wollend, statt ihm entgegen laufend, fliehend! Was war das für eine Art, was war das für eine Weise ? Hatte der Waldgott das jemals erlaubt ? Das hatte jeder unverzüglich verstanden, auf Anhieb war klar, was daran ver-

letzend war, für den Waldgott, sobald man die Verständigungsbrücke betreten durfte, hin und her her und hin laufend, es Schwere erzeugte, Bürde, sie nahm zu: die Bürde. Mit den Würden nahm jene Bürde zu, die Weisheit den Vorfahren den Mitgliedern des Urrats auferlegen mußte, und von der sie sich, immerzu trennen wollten, es aber nicht durften, zumal der Waldgott erlaubte Fragen nicht verfolgte, unerlaubte Fragen stellte er. Stellte sie nicht, der Waldgott, tat es der Weiße Adler, wobei die Krallen nicht in Augen: bloß Schatten waren. Fühlte sich der Waldgott von Fragen ? gepeinigt, schlug er zurück. Kein Weißer durfte den Waldgott so verletzen, daß dieser brüllte: grausam. Grausamkeit vergab, und unerlaubte Fragen waren grausam, der Waldgott selbst den Weißen nicht. Die Verständigungsbrücke zum Waldgott half, den Waldgott zu verstehen. Und mit diesem zunehmenden Verständnis wuchs Knolle mit, entfernte sich zunehmend von Knolles Schwester ? Nimmermehr, nur dann und wieder fiel es ihm auf, wie weit er sich entfernt hatte, Knolles Niederlagen führten ihn zu dieser Einsicht. Wenn die Weißen dem Blick eines Menschen auswichen, sagten sie, er hat einen Schatten, ich kann seinen Schatten nicht sehen. Es wurde nie notwendig, das auszusprechen, es genügte das Blickausweichen. Wobei der Schatten in den Augen der Weißen dasselbe war wie der Blick. Nicht die Gestalt warf einen Schatten, der Blick tat es.

Gib mir die Blätter, Knolle. Laß mich kosten! Knolles Schatten fiel auf seine Schwester, Eiklar ist dafür zuständig. Die Weisheit der Vorfahren verletzen, willst du die Weißen ins Unglück hetzen ? Er sagte es bedächtig, Knolle wußte, die Not rief niemals nach Knolles Schwester, Blindschleiches Glück durfte kein Weißer rufen, auf daß sie vorangehe, beim Vertreiben der Tücke, die in der Not steckt. Keine Not ohne Tücke, wußte sie es noch, die sich andauernd berief auf die Weisheit der Vorfahren ? Sie wußte es noch. Knolles Schwester, Blindschleiches Glück erkannte sehr wohl, daß ihre Bitte der Fehler war, nachsichtig wurde Knolle, es war die Lösung. Sie entkam der Lösung nicht, Eiklar mußte kosten, das Gift war in den Blättern. Nicht essen, meine

Hände brauchen sie, im Kessel verändern sie sich, hatte sie ihren Bruder gewarnt, das war es: Knolle war besorgt um das Wohlergehen seiner Schwester, Blindschleiches Glück war besorgt um das Wohlergehen ihres Bruders. Knolle merkte sich die Vorliebe seiner Schwester für die Blätter dieser Rätselhaften, die ihre Hände, wußte der Waldgott wie, umhegten, deren Saft trübe, bitter stimmende Zustände zu beseitigen verstand. Ihre Blüten verwirrten den Verstand, die Geheimnisse dieser Blume behielt sie für sich, ihr das Wissen um die Blume entreißen, wie ? Knolles Schwester, Blindschleiches Glück warf ihren Schatten auf Knolle. So viel auf einmal beseitigte die Blume, Knolle durfte zufrieden sein. Falls Eiklar an den rohen Blättern starb, hatte Knolle eine Gefahr für die Weißen beseitigt. Falls sie Eiklar nicht zu Rate zog, wagte sie den Aufstand: Auf der Nackten Eiklar stand, noch immer lebte Eiklar. Knolle hatte nichts dagegen, Blindschleiche hatte Knolle überzeugt, der Waldgott wollte, träumte Blindschleiche, Eiklar wachsen sehen, anders ließ sich der Traum Blindschleiches nicht verstehen. Knolle pflichtete bei, dem Waldgott, der nicht jedem und schon gar nicht Blindschleiche in die Quere kam, indem er dessen Träume durchquerte, fordern das Gegenteil vom Gewünschten, der Waldgott durfte es. Nichts wuchs gegen den Befehl des Waldgottes, kein Kraut. Knolle vergaß Blindschleiches Traum nicht. Knolle berücksichtigte alles. Sie hatte es nicht versäumt, es ihn wissen zu lassen. Ich werde dich hassen, verstehst du ? Knolles Schwester wird dich hassen! Was sollte Blindschleiche machen ? Er mußte schleunigst träumen, in ihrem Sinn. So sah es Knolle, der seine Schwester kannte, er hütete sich schon länger als Blindschleiche vor ihrem Haß. Knolles Schwester weinte nicht, sie kämpfte nicht um Nachsicht, sie pochte auf Rechte, die in der Weisheit der Vorfahren, nicht eingebettet waren, aber in ihrem Gedächtnis, unauslöschlich lebte in ihrem Gedächtnis ein Wissen, das der Urrat längst: begraben hatte. Hatte sie es ausgegraben ? Knolles Schwester war, falls der Zorn sie peitschte, unberechenbar, wo die Grenze ihres Wissens lag, was sie vermutete, was sie befürchtete, was sie hoff-

te, was sie wußte, Knolle wußte es nicht: Wußte sie, daß Wolke in seinen Träumen häufig vorsprach ? Ob bei Blindschleiche dasselbe der Fall war, es ließ sich schwer sagen. Vermutungen gingen am besten im Blickausweichen ein, darin hatten sie sich gefunden, sie waren Feinde und konnten es nicht fassen, die Kindheit war im Blickausweichen festzuhalten, immer wieder suchten sie zu retten, was sie verloren wußten. Wie seine Siege, nicht aufhörten zu begraben, alles, was sie einst verband, Knolle erstaunte es manchmal, wie im Laufe der Jahre alles beiseite, weniger geschoben wurde, eher gelassen wurde, im Blickausweichen sprachen sie noch wie einst, zunehmend stieg sein Groll, warum blieb sie die Unbelehrbare ? Falls sie sich selbst nicht zu ändern verstand, warum erlaubte sie es dem Bruder nicht ? Unberechenbar! stieg selbst auf Brücken! Nicht auf irgendwelche Dämonen wirkte sie, geradezu anziehend, stieg selbst auf die, jeden Weißen überaus vorsichtig gestaltende Verständigungsbrücke zum Waldgott, auf dieser Brücke wurde sich erhebend wer gesichtet ? Gerade noch hatte Knolle unvorstellbare Bedrängnis von ihr abgewendet, gerade noch! Zorn peitschte sie, unberechenbar, voll der Dämonen Knolles Schwester war, sodaß Knolles Sorge um ihr Wohlbefinden nicht unbegründet war. Eiklar, ihm vorwerfen. Das wagte, selbst Knolles Schwester nicht. Im Blickausweichen hielt sie den, doch nur einmal versuchten Tod Eiklars fest. Unerlaubte Fragen wagte sie viele, diese nicht. Knolles Blickausweichen gab ihr die Antwort. Jeder Weiße hätte ihr diese Antwort gegeben. Selbst diese trommelnde Gestalt hätte Knolles Schwester eindeutig geantwortet. Eiklar, nur einmal hatte er in seinem Leben kosten müssen, die Blätter schmeckten bitter, waren nicht nach seinem Geschmack, aber auch die Blätter, die ihm Knolles Schwester, Blindschleiches Glück, zubereitet hatte, schmeckten bitter, nein, sie hatte es nicht zugelassen, daß Eiklars Hitze vom Waldgott einverleibt wurde, was Eiklar nicht anders deutete, wollte Knolles Schwester allein deswegen, immer wieder, rückhaltlos festhalten im Blickausweichen, Knolle ließ sich nicht täuschen! Diese Sache tröstete sie, nicht nur! Es höhnte die Weisheit der Vorfahren, spottete

mit dieser Gestalt Knolle, das Einmalsehen in Eiklar Wolkes Gestalt annahm, leibhaftig konnte sie es wachsen sehen, das hatte sie in sich, nicht die Trommel des Herzens, das war schon Felsartiges, die Felsnadel war in ihr, falls Knolle sich von Knolles Schwester daran erinnern lassen mußte, im Blickausweichen nahm sie alles auf, hielt es fest, mit allen Mitteln, grausam wie sie war, gab sie sich den Dämonen hin, sah es Knolle sehr deutlich: Eiklar, an ihm richtete sie sich auf, in ihm holte sie das zurück, obzwar sie es sein mußte, was sie war, Blindschleiches Glück. Es war, hinterrücks, wieder Eiklar das Unglück Knolles geworden. Eiklar kehrte, immer wieder, als Unglück zu Knolle zurück ? Das unheimlich war, es Knolle nicht verstand: Wie war das mit Eiklar ? Sah sie Eiklar ? Sah sie Wolke ? Hatte Eiklars Schatten nach dem Sohn gegriffen, vergeblich. Hatte Eiklars Schatten den Sohn festzuhalten, zumindest versucht, ihn zu packen, auf daß Eiklar sein Werk im Sohn fortgesetzt sah, mit dem Werk, den eigenen Namen Eiklar rettete. War das nun: die Rache des Schattens ? Rächte sich, immerzu sich der Sieg in eine Niederlage verwandelte, was ihm im Urrat bestätigte: die Weisheit der Vorfahren, der Waldgott, Knolles Einfluß nahm zu, die Gabe, erlaubte Fragen von unerlaubten Fragen: trennen zu können, das Sieben, Knolle beherrschte es, rechtzeitig zu scheiden, auseinanderzuschneiden, was vereint: schwer zu trennen war, wobei schwer zu Trennendes leicht Last wurde für den Urrat weniger, mehr für den Waldgott, der Lasten abwarf, nicht tragen mochte, was ihm Last war ? Was war dem Waldgott Last ? Knolle wurde zurecht vom Waldgott überaus geschätzt, der schneidende ja der siebende ja der trennende Knolle, wenn die Verständigung zum Waldgott immer klagloser möglich geworden war, so hatte Knolle es zumindest beschleunigt, das Verstehen, womit die Weißen den Waldgott verletzt haben könnten, Verletzungen des Waldgottes bewirkten Klagen, die nur deswegen Klagen blieben, weil die Trommel des rasenden Herzens zur Ergänzung den dämpfenden Schlag auf der Trommel annahm, sich von diesem beruhigenden Schlag leiten ließ, erst zuhören, die Weisheit der Vorfahren befragen, was gabs da zu rasen,

nichts gabs zu rasen, die Trommel des Herzens war in der Felsnadel nicht, sie war im Nackten, auf der Nackten, vollkommen geschützt. Ein Herz ist das Herz nicht der Weißen, diesen Unterschied, rechnen, zählen, deuten, sieben, schneiden, abwägen, das Mitglied des Urrats, Knolle, hatte es bewiesen. Inzwischen war es allen klarer geworden, Knolles Vater war in Knolle tatsächlich: dermaßen vollkommen geschützt, daß Knolle und Knolles Vater dasselbe geworden waren, es eigentlich den Sohn nicht gab, Knolle, das war Knolles Vater, selbst Eiklar der Trommler hätte nicht gewagt, das Ausweichen zu üben, so, wie es Knolles Schwester dann und wieder, auch sehr erregt, gar mit Worten unterstützte. Ihn nannte, den geborenen Verdreher, Lügner, ihn hieß, das, was er nicht war: Verräter, es war das zurückhaltende Wort, Schlimmeres schalt sie ihn, Zorn, riß ihn zu mancher Tat hin, zu mancher Überlegung, das schon ? Das leugnete Knolle nicht, warum vergab sie ihm nicht, niemals vergab sie ihm: die Überlegung, die in Knolles Kreisgängen deswegen nicht erhellt werden konnte, weil sie in ihnen nicht enthalten war, nie in ihnen aufgetaucht war, nicht einmal vorübergehend als Schatten, warum sollte Knolle in den Kreisgängen Eiklar sehen ? Eiklar war Trommler! Hatte Knolle den bitteren Geschmack nicht selbst, wenn auch irrtümlich, wenn auch mehr aus dem Bedürfnis heraus, der Weisheit der Vorfahren einmal so entgegenzukommen, indem er inwendig prüfte, die Wirkung der Blume, ihre Besorgnis um sein Leben, hatte Knolle nicht die Pflicht ? Auf Grund dieser Sorge um das Leben, das war ja eine berechtigte Sorge gewesen, mußte er, um sein Leben zu schützen, ein für Not zuständiges Geschöpf von der Nackten: herbeirufen lassen ? Es war alles so zugegangen, wie es immer zuzugehen pflegte, Eiklar sollte prüfen, inwieferne die Sorge um sein Leben das Blumenrätsel lösen half, diese Überlegung hatte Knolle nicht, niemals, auch nicht einmal gewagt, auch war es nicht der versuchte Handel: Eiklar muß nicht kosten, das Wissen um die Blume gibst du der Weisheit der Vorfahren und die Weisheit der Vorfahren vergibt dir, daß du nicht vergessen kannst, zumal es in Wolke nicht erschreckend genug, schon wieder, Wolke wachsen wollte, sodaß Ei-

klar, die nicht notwendige Verdopplung Wolkes war, genügte Wolke nicht, dieser Weiße. Knolles Schwester hatte mit Wolke noch nie, Ähnlichkeiten; schon gar nicht diese erschreckende, jeden zunehmend erschütternde Ähnlichkeit, als wäre es Wolke, der es nicht war, wozu Knolles Schwester im Dämonenrausch sich hinreißen ließ, äußerte den Verdacht, Knolle, von Dämonen selbst den Blick zugedacht erhielt, der die Dämonen erheiterte, zumal das die Eigenheit jener Dämonen war, erheitert zu sein ob des Schauenden, der glaubte, mit den eigenen Augen zu sehen, was im Grunde der Dämon ihn zwang: zu sehen, nämlich Wolke, auch dorten, wo kein Wolke war. Sie peinigten Dämonen, ihn erfaßte, vorübergehender Weise nur der Zorn ? Wann verzichtete Knolle auf den Zorn, die Niederlage gestaltete den Zorn neu. Aus ihm wurde eine bittere Erinnerung, daß unerlaubte Fragen nicht: die Sache, wenigstens begruben! Wenn sie schon nicht in der Lage war, Knolle in eine siegende Gestalt: zu verwandeln. Was war Knolles Schwester, ohne die Blume ? Das Blickausweichen hätte Knolle nicht mehr aus der Versenkung jagen können, auf daß er beseitige, endlich endgültig, ein für allemal beseitige den untragbaren Besitzstand! Besaß Knolles Schwester ein Wissen, er durfte die Blume allerdings beschützen! So ging das, auf die Dauer nicht gut. Aufbaute mit dieser Blume, was sie mit dieser Blume als deren kundig Bleibende an Einfluß entzog! Sich damit geradezu unantastbarer gestaltete! Was alles Knolle, noch ertrug, erduldete, auf sich nahm, diese Erniedrigung, wie sie Knolle von Knolles Schwester erfuhr, so durfte es nicht, so konnte es nicht, auf den Weißen Adler wirkte Knolle geradezu so, als könnte die Trommel des Herzens in ihm: Unfug anrichten, Unfug erschuf Knolles Schwester, ließ es nicht zu, daß die Blume vollkommen gestaltete, was ohne Blume unvollkommen blieb. Was alles hatte Knolle ihr vorgetragen! Fast alles, Knolles Schwester besaß es weiterhin, ein Wissen ? Wäre es bloß ein Wissen gewesen, es hätte Knolle kaum erbost ? Geschweige bewegt, schon gar nicht zu Überlegungen verführt, die rückblickend, die Lage betrachtet, doch nur dadurch entstanden

waren, weil sie: nicht bereiter wurde, ein Wissen mit ihm, ein bißchen wenigstens: zu teilen, es war doch das Wissen, das überaus reizvolle, zumal den Vorsprung der Weißen gewiß weiter ausbauende, zumindest wieder herstellende, Vorsprung rettende Wissen! Selbst zu solchem Eingeständnis hatte sich Knolle: hinreißen lassen, nahm es zwar, unverzüglich wieder zurück, im Blickausweichen, wenn Knolles Schwester: willig geworden wirkte, in Knolles Kreisgängen einzudringen, wollte sie das ? Durfte Knolle sich zurückziehen, dann und wieder auch erschrocken, nichts schleppte er über die Verständigungsbrücke zum Waldgott, dafür wußte Knolles Schwester, wußte sie schon, wie bedroht die Weisheit der Vorfahren sich sah ? Der Waldgott litt deutlich, auch der Weiße Adler, dann und wieder Knolle nicht weniger, es wirkte sich immer gleich aus: Knolles Schwester wirkte unverzüglich befreiend, die Befreiung hörte auf, sofort wieder, zumal keine Lösung auf das Ergebnis verzichtete, das war allen angestrebten Lösungen gemein: Das Wissen um die Blume, es sollte in den Gängen Knolles so zuhause sein wie in ihren Gängen. Was nicht gut möglich war, sein Vorsprung wuchs mit ihrem Wissen ins Unermeßliche, ihr Vorsprung gestaltete Knolle grenzenlos, sobald sie Willige geworden war; Blindschleiches Glück, Knolles Schwester den Handel noch rückgängig machte, es noch einsah, auch wenn Knolle oftmals nur mehr wiederholte, den vielen Lösungsversuchen den neuen Lösungsversuch hinzufügte, selbst nicht mehr daran glaubend, daß es tatsächlich: gelingen könnte, was schier nicht zu haben war. Knolles Siege im Urrat vertieften den Graben, so nebenbei, störte ihn nicht, auch dann nicht, wenn Knolles Schwester auf Weiße aufmerksam machte, ihr Murren und der Eindruck zunahm, Vorsprünge der Weisheit der Vorfahren sichern, gut und schön, führte es nicht dazu, daß die Mitglieder des Urrats nicht mehr Rücksichtsnahmen üben |wollten|, nicht mehr Rücksicht nahmen auf die uneigentliche Wirklichkeit der Weißen, die aber ihre eigentliche Wirklichkeit war. Knolles Niederlagen wie Knolles Siege einte aber ein Wille, |die Verständigungsbrücke zum Waldgott mußte unzerstörbar werden, was die Verständigungsbrücke zum Waldgott gefährden konnte, es durfte zerstört werden, falls es der Weisheit der Vorfahren den Vorsprung versprach,

ja, falls nicht, nein. Unfug durften die Weißen nicht werden, jedes Anzeichen fürs Unfugwerden der Weißen, Knolle konnte die deuten, diese Anzeichen, sodaß er gar nicht umhin kam, diesen Hügel so lange zu besuchen|, sodaß er das Verbindende niemals wirklich: zu vergessen, in die Lage kam. Knolles Zorn mäßigte sich, Knolle wurde ruhiger, Knolles Schwester sah ihn, immer wieder, den Zürnenden, aber Knolle faßte sich rascher wieder, seine Hartnäckigkeit entsprach durchaus der Lage, in die, die Weisheit der Vorfahren wieder einmal: drohte, zu geraten. Wer weiß wurde die Nackte noch das Verlorene, die verlassene Stätte, der Nackte wurde wieder die Felsnadel ohne Bedeutung, da seiend, wie der Wald, da seiend, wie der Boden, und die Weißen: die nächste Flucht vorbereiten mußten, falls es Knolle nicht gelang, Knolles Schwester die Aussichtslosigkeit ? zu offenbaren, ohne daß sie die Rückkehr der Trommel des Herzens forderte. Die mußte im Nackten bleiben, aus dem Nackten ausziehen und wüten, rasen, toben auf der Nackten, das verstand Knolle unverzüglich: Niemals vergab die Trommel des Herzens, was die Vorsprung besitzende Weisheit der Vorfahren ohne Schwierigkeiten ? auf Anhieb verstand; das Zögern beim Verstehen, es gehörte: zur Jugend, sodaß Knolles Erinnerung an Wolke und auch sein Groll ? sich wandelte.|Knolle wurde vollkommener, Knolles Schwester wußte, was die Zunahme dieser Vollkommenheit zu bedeuten hatte. Es war von Knolle, alles zu erwarten, alles zu haben, auch daß das Mitglied des Urrats, Knolle, tötete, nun lächelnd; danebenstand, noch bedauernd, Knolles Schwester nur so: es offenbaren müssend, vollkommen hatten sie, das alles im Blickausweichen beseitigt ? Doch nur mehr die Hülle war, wollte sie mit dieser Hülle, nicht wenigstens den Waldgott erwärmen ? Kurzfristig ? Auch denkbarer war es geworden, das Verzögern, warum nicht ? Wenn Knolles Schwester weiterhin Unfug behaupten wollte, was war das gewesen. Das Knolle erstaunte, ein guter Handel ? Das ist ein guter Handel, Tochter. Was war denn das, für ein Handel ? Nun, sprich so! Wenn es anders: nicht zu haben ist! Davor war Knolle bereit, es mit dem Nachsichtüben zu versuchen. Qual ordnet der Waldgott an, wer es

angeordnet hat ? Der Weiße Adler ? Botschaften solcher Art, häufiger wurden sie zum Schlangenhügel getragen, heimlich, nachts! Welcher Eindruck ging um, woher kam der Eindruck ? Was war denn das für ein Eindruck ? Wer hatte etwas, auf dem Schattenhügel ? Hatte auf dem Schattenhügel jemand etwas: verloren! Sodaß er besuchte: die nicht zu Besuchende! Träume dieser Weise suchten eine von Dämonen besetzte Gestalt heim, doch nicht Knolles Schwester! Die sah Knolle, ruhiger war er geworden, was beunruhigte sie an dieser wachsenden Ruhe, so wuchs der Gleichmut ? So wuchs diese Gestalt, wer war das: Knolle. Das Blickausweichen paarte sich zunehmend mit Äußerungen, die einander beteuerten, die Ruhe beruhigte niemand, auch Knolle gefiel sie nicht.* Mit ihr wuchs die Unruhe unsichtbar, aber fühlbar mit: Das Blickausweichen zeigte es, Knolles Schwester wußte es nicht mehr, wer das war: Knolle. Ob Knolle es war, ob es Knolle nicht war, Knolle es erstaunte, als hätten Knolle Dämonen schon verzehrt, hätte es Knolle nicht, wenigstens vorübergehend bemerkt: Nun werde ich einverleibt, nun werde ich verzehrt ? Furcht vor Knolle, Knolle war doch bloß, rückhaltlos, auf der Suche nach dem Vorsprung, der ihr abhanden, er war ihr nicht mehr innewohnend: der Vorsprung fehlte der bedrohten Weisheit der Vorfahren, der Trommler trommelte auf ihr, die Siege, an die der Trommler erinnerte, unerreichbar waren sie geworden, in Fernen, daß sich nirgendwo mehr Ruhe finden ließ, es auch auf dem Schattenhügel nicht möglich war, in Kreisgängen eine verwirrte Schwester zu finden, erschrak sie und berichtete ? Teilte sich, Blindschleiche mit, böse Träume, unsichtbare Dämongestalten verzerrten ihren Mund, was sie alles schrie, das durfte Blindschleiche in der Versenkung, gemeinsam mit Knolle, beraten, was es: zu bedeuten hatte ? Bedroht durfte nicht werden ihre Haut, von Qual hörte Knolles Schwester besser nichts, Knolle! es doch so war, wie es die Weißen einander mitteilten. Es glaubte nicht nur der Urrat, was das Mitglied des Urrats, Blindschleiche, zu bedenken gab, was alles, beim Schattenlesen: zu berücksichtigen, immer, ausnahmslos, hinzuzufügen war. Knolles Schwester es

*50 B

war und es blieb, Blindschleiches Glück. Ob Schlangenhügel oder Schattenhügel, der Waldgott es immer wieder, klar und deutlich! vortrug, sodaß ein Mißverstehen nicht wirklich, im Grunde ausgeschlossen war: Wer Knolles Schwester bedrängte, zog das Unglück an wie die Nachbarn, die in Ferne, jenseits des **Handelnde**, nahe genug waren. Wer wagte das, zu vergessen, aus welchen Gründen ? Dafür gabs: keinen Grund! Mit Knolles Schwester fand nie jemand den Vorsprung, wenn sie nicht: Es sagte. So ging es auf die Dauer nicht weiter, immerzu dasselbe. Die Wendung wird sein, aufhöre: Schmerz zu sein, die sie doch war, Blindschleiches Glück ?! Es war doch die eigentliche Wirklichkeit so: So mußte sie sein. Knolle war besorgt um das Glück seiner Schwester. Blindschleiche war besorgt um das Glück seiner Schwester. Knolle, Wurzel des Glücks eines Blindschleiche ? Blindschleiche ? Wurzel des Glücks eines Knolle. Beides wußte Blindschleiches Sohn. Blindschleiches Sohn wußte, Knolles Schwester, das war seine Mutter. Wie kam Blindschleiches Sohn zu dieser Gewißheit, wenn Knolle Blindschleiches Glück, Knolles Schwester, mit Lösungen bedrükken wollte, auf daß sie, es endlich ließ, was bei ihr bleiben mußte, ja mußte! Wenn sie es nicht frei und willig, wenn Knolle, als Mitglied des Urrats vollkommen zu vergessen: drohte ? Frei willig, nur so; andere Hilfe konnte bedeuten, niemand es in sich hatte, diese furchtbare Rache: Lief zum Waldgott, ihn täuschend, sich einverleiben ließ, Hitze wurde, schneller als befürchtet, sodaß selbst großes Zögern zu wenig Zögern heißen konnte, hatte Knolle das stets berücksichtigt ? Qual und Knolles Schwester, das vertrug Ausnahmen nicht! Die zwei auseinander-halten, Genickbruch und Knolles Schwester, Blindschleiches Glück hatte in keinem Kreisgang etwas: verloren, geschweige ? etwas: zu suchen, was sie daran erinnerte, einst war sie kein Gegenstand, den man schlagen durfte, dem man drohen durfte ?! Uneigentliche Wirklichkeit wirkte sich so aus, sie durfte die Erniedrigung auskosten, die Schläge bedeuten ? Sie durfte vom Bruder, von bald jedem zurechtgewiesen werden ? Widersprechen

und schon war sie: besessen; Erinnerung und schon war sie: angefallen, bedroht von Dämonen und mußte beschützt werden, vor ihrer Erinnerung in Sicherheit sich wiegen, wie ? Die Verdrehungen hatten in ihrem Kopf: nichts verloren, also auch nichts zu suchen. Zunehmend übernahm das Sagen Blindschleiche, die Weißen sahen es, auch sorgte Knolle vor, dieses Wissen war von Unfug entfernend, es drängte Wolke in die Ferne, in der er vergehen durfte, ganz natürlich. Knolle hegte gegen Wolke keinen Groll, wenn, trug er die Maske. Zorn, der seine Maske nicht trug, gestaltete den Zürnenden faßbar. Wollte Knolle weiterhin, nicht gefaßt werden, dann mußte Knolle gefaßt sein. Wollte Knolle den Vorsprung finden, ihn in Sicherheit bringen: für die Weisheit der Vorfahren, mußte er es rechtzeitig sehen, wann Zorn, wann Ruhe: der eigentlichen Wirklichkeit mehr brachte, falls Knolle das nicht faßte, verstand Knolle den Waldgott ? Dafür brauchte Knolle Blindschleiches Hilfe. Blindschleiche und Knolle, zwei Mitglieder des Urrats, gemeinsam im Kreisgang, es bedeutete ? die Weisheit der Vorfahren nahm zu, mehr bedeutete das gemeinsame Sichversenken nie, niemals. Knolles Schwester übte nicht immer das Blickausweichen, auch wußte sie selbst, was von dem Glück in der Versenkung zu halten war, ratlos waren die Urratmitglieder ebenso, im Gegensatz zu ihr aber mächtig, ihr Wort wog nicht mehr als der Schlangenhügel. War der Schlangenhügel nur mehr in ihrem Gedächtnis, war der Schlangenhügel noch als Wort geduldet, war der Schlangenhügel schon verloren, bald es die Weißen zum Schattenhügel zog, zuerst wurde der Schattenhügel den Schlangenhügel beschwerend mit Vorwürfen, später erinnerte sich kaum jemand an den Schlangenhügel, noch später war der Schattenhügel schon immer der Schattenhügel und die Schlangen, was das für ihre Schlangen bedeutete ? Häutete sie bald einer, falls er sie nicht verjagte, vertrieb, warf er sie in den Kessel, verzehrte sie, machte mit den Schlangen, was er wollte ? Was er wollte.

Unfug-Rufer durften sich nie dermaßen ver|w|irren, sodaß Blindschleiches Glück nie zustande zu kommen drohte, es behinderte ? Weder Schlangen erschlagen noch Schlangen verbrennen, die goldgelben Augen gehören Knolles Schwester und Knolles Schwester ist Blindschleiches Glück. Auch wenn der Schlangenhügel der Schattenhügel war, das mußte Blindschleiches Glück einsehen, der Namen dem Waldgott, die Schlangen, somit auch deren goldgelben Augen, ihr, das war ein guter Handel, umgekehrt gehandelt, die goldgelben Augen, somit die Schlangen dem Waldgott, der Namen ihr, das war kein guter Handel, was begann sie mit dem Schlangenhügel, falls auf ihm, sie liefen, die Unfug-Rufer und was sie nicht erschlugen, verbrannten sie. Welchen Handel hatte sie dann getätigt ? Hatte ihren Schlangenhügel, der Waldgott hatte seinen Schattenhügel gewünscht, um sie zu schonen, aber-ja! Nicht, um ihr die Schlangen zu rauben, deren goldgelben Augen, aber-nein! Die konnte der Waldgott noch nie leiden, das Kriechen, der Waldgott haßte das Kriechen ? Sehr wohl, wenn es goldgelben äugte, dann schon. Jede Art und Weise der Vorwärtsbewegung, jede Farbe mochte der Waldgott nicht. Unterscheiden, was er leiden konnte, was weniger, das ließ sich nur richtig sehen, wenn man den Waldgott verstand, dazu mußte jemand, wie Blindschleiche, die Verständigungsbrücke zum Waldgott überqueren, wer das unterließ, verstand den Waldgott nicht. Was hieß da, unterlassen, durften nicht; aus guten Gründen, das verstand jeder, sobald der Verstehende mit dem Waldgott Umgang pflegte, sichern, die Gutmütigkeit des Waldgottes, den Weißen war es, nun einmal nicht gegeben. Urrätliche Weisheit vermochte, was die Weißen nicht zu bringen: in der Lage waren. Was Knolles Schwester nicht verletzte, was Knolles Schwester nicht wirklich zu berühren hatte, warum ließ sie sich bewegen von den Weißen, bewegte etwa die Weißen, was Knolles Schwester bewegte ? Ob nun ihre Schlangen erschlagen wurden oder ob ihre Schlangen verbrannt wurden, ob der Schattenhügel noch der Schlangenhügel, dieser Schlangenhügel schon der Schattenhügel war, das berührte die Weißen nicht. Blindschleiche war es nicht gleichgültig, aber-nein! Blindschleiche bewegte ihr Glück, deswegen sorgte er für den guten Handel,

der Waldgott ließ mit sich handeln, ohne weiteres, sobald der kundig genug war, der Waldgott mochte nur einen nicht leiden, den Handelnden, der es immerzu verwechselte, dem es nicht gegeben war, zu unterscheiden, was nun die eigentliche Wirklichkeit und was nun die uneigentliche Wirklichkeit war. Was den Waldgott zu seinen Schatten kommen ließ, was den Waldgott nehmen ließ, was ihm gefiel, durfte mit ihm handeln, wer konnte die Schatten besser deuten als Blindschleiche ? Es brauchte Geduld, um Schatten richtig zu deuten war es notwendig, die Hinga-- be zu besitzen, die Ehrfurcht vor den Schatten, die unterschätzen ?! Blindschleiche empfahl es seinem Glück, Knolles Schwester, niemals zu versuchen, zurechtzuweisen die Unfug-Rufer, besser es war, sie wendete sich an Blindschleiche und Blindschleiche wies zurecht, was nicht wußte, was sich gehörte. Unfug-Rufer konnten sich eben täuschen, das waren sie nicht, immerzu in der Lage zu verstehen, was ist nun Unfug, was dürfen wir verfolgen, was ist nun kein Unfug, was müssen wir der Verfolgung entziehen, das bedeutete ? Schützen. Sie neigte von früher her, das war die Last ihrer Jugend, Blindschleiche hatte dafür durchaus Verständnis, zum Gebrauch von Worten, die jeden Unfug-Rufer, ausnahmslos jeden, an Dämonen denken ließ und dergleichen, an Bedrohung der Weißen erinnerte, sodaß die Furcht Unfug-Rufer zwang, sie entweder zurechtzuweisen oder sich selbst, wie da entscheiden, wo sie, die Unfug-Rufer, nicht Knolles Schwester, die Unfug-Rufer, dafür gut waren, auszurupfen, einzuebnen, gleichzumachen, was abweichen wollte, das wagte, zu widersprechen der Weisheit der Vorfahren. Mußten Knolles Schwester angreifen, wollten sie nicht die Weisheit der Vorfahren angreifen. Dem sich entziehen, war es möglich ? Blindschleiche kannte die Wege, wie Blindschleiches Glück sich retten ließ.

Blindschleiche erhellte ihre Gedankengänge, sorgte dafür, Knolles Schwester durften den Schlangenhügel behaupten, natürlich! Wenn ihr daran etwas lag ? Aber selbst verständlich war es leider nicht, das sah Knolles Schwester ein ? Blindschleiches Aufgabe war es, rechtzeitig, die Lösung zu träumen, die beides gestattete. Dem stand die Eindeutigkeit der Weisheit der Vorfahren

entgegen, sah das Blindschleiche ? Er sah es und gestand, Grenze war es: der Weisheit der Vorfahren. Sie verletzen, schützte Knolles Schwester, sie behaupten, bedrängte Knolles Schwester! Übte sie das Blickausweichen immer ? Manchmal zögerte sie sehr. Knolle war besorgt um das Glück seiner Schwester. Blindschleiches Sohn wußte, Knolles Schwester, das war seine Mutter. Wurzel des Glücks eines Blindschleiche war Knolle, Mitglied des Urrats, der die Schwester überzeugen half, daß Blindschleiche nicht sieht ist eine Lüge, Blindschleiche hat neun Augen, wer weiß hat Blindschleiche so viele Augen, wie du gar nicht zählen kannst. Erhöre Blindschleiche, er wird dir ein Gewebe schenken, das du noch nie gefühlt hast, alles wird er dir schenken. An Blindschleiches Seite gehst du der Zukunft entgegen, denn Blindschleiche kennt von allen am besten die Weisheit der Vorfahren. Niemand kann dermaßen folgerichtig die Weisheit der Vorfahren fortsetzen wie Blindschleiche. Seine Träume sind für dich Fundgruben, in ihnen findest du nur Glück. Alles, was du begehrst, es wird in ihnen sein. Blindschleiche ist die Zukunft, weise blickt er zurück und das Losen, er lernt sehr schnell! Seine Eingebungen wachsen wie Riesenbäume, nur nicht so langsam. So sprach Knolle, der all das Blindschleiche nachsagte, was er selbst war. Diese Großzügigkeit be-eindruck-te Knolles Schwester, die gerne mit Knolles Augen sah. Der Wissensvorsprung Knolles war offenkundig: Sie blieb zurück, er wuchs. Knolle durfte die Verständigungsbrücke zum Waldgott betreten, er durfte sie überschreiten. Allen Grund hatte sie, den Wissensvorsprung Knolles für sich zu nutzen, denn Knolle hatte eine wachsame Schwester, der schon aufgefallen war: Wolke wird die Verständigungsbrücke zum Waldgott nicht betreten, nie wird Wolke die Verständigungsbrücke zum Waldgott überschreiten. Wenn sein Vater stirbt, der Sohn wird Wolke heißen, aber die Weisheiten der Vorfahren, die kennt Wolke nicht. Knolles Schwester wurde gezwungen ? Nein. Sie schielte nach Wolke und hielt treu zu Knolles Verstand. Der führte sie Blindschleiche zu ? Blindschleiches Sohn wußte, Knolles Schwester, das war seine Mutter. Blindschleiches Schwester,

das war die Mutter Knolles Sohn. Blindschleiche war besorgt um das Glück seiner Schwester, Knolle war besorgt um das Glück seiner Schwester.

Übte sie das Blickausweichen, es kam doch vor, überhaupt nicht ? Empfand sie sich, nicht erleichtert, überzeugte sie Blindschleiche nicht: ohne Gewalt ? Ohne Drohung ? Frei willig übte sie es, nicht immer nahm sie Zuflucht zum Festhalten, was in Wirklichkeit, nicht wirklich war. War nicht das Mitglied des Urrats, Blindschleiche, die eigentliche Wirklichkeit ? So es doch war ? Daß sie es nicht sagte, störte Blindschleiche nicht. Wenn sie es nicht frei und willig sagte, wollte Blindschleiche es nicht hören, was die Weißen ? schon lange sagten, Blindschleiche hatte nicht die Sichtweise, mit allen Mitteln ließe sich das Glück, Blindschleiches Glück, Knolles Schwester, trennen von ihrer Erinnerung an Wolke.

Wolkes Schönheit war nicht so beständig wie die Weisheit der Vorfahren. Wolkes Kraft wird nachlassen, Blindschleiches Kraft nimmt zu. Wolkes Altern schwächt ihn, Blindschleiches Altern stärkt ihn. Nie wird Wolke die Verständigungsbrücke zum Waldgott überschreiten. Wenn sein Vater stirbt, der Sohn wird Wolke heißen, aber die Weisheit der Vorfahren, die kennt Wolke nicht. Daran erinnerte das Mitglied des Urrats, Blindschleiche, Knolle immer dann, wenn Knolles Zorn, Zuflucht nahm zu der Weisheit, wie sie ihm vertraut, nicht weniger als Blindschleiche war ? Sie fühlen lassen, was den Weißen geschah, dasselbe wie Dorn, wenn der Weiße ohne Vorsprung war. Sollte sich Knolles Schwester - aber sie war doch Blindschleiches Glück.*

*50 C

Seit Eiklar der Trommler war stand Blindschleiches Glück, Knolles Schwester oft auf dem Schlangenhügel, weithin sichtbar, es war jedem klar, was sie tat: Sie lauschte den Trommelschlägen nach, sie hielt Ausschau nach Wolke, seit Eiklar der Trommler war. Das Mitglied des Urrats, Blindschleiche, trug es mit Fassung, wissend genug war er, darf sie es nicht, wird sie dich hassen, wenn sie dich haßt, was schützt dich, daß du mächtig bist ? Er

wollte mehr, er wollte, daß sie verstand, die Wahl war eine gute Wahl, Wolke war eine Verirrung, wie sie zustande kommen kann, wenn ein fremder Dämon auf der eigenen Trommel des Herzens hinterhältig zu trommeln begann.

Blindschleiche konnte sich darauf verlassen, daß Knolle es verstand, daß Knolle schweigen konnte, unerlaubte Fragen von erlaubten Fragen, rechtzeitig zu scheiden wußte, Schlußfolgerungen natürlich zog, still für sich, sie dem Waldgott vortrug und unverzüglich den unerlaubten Fragen zuordnete, es war immer dasselbe. Sodaß sie darin, sehr bald, mit einem stummen Nicken: vergessen durften, wofür sie einst Gedanken noch und noch: zu verschwenden ? Zu vergeuden hatten, was doch: nicht erwähnenswert, nicht, die Lage genau besehen, nicht einmal dem Waldgott vorgetragen |hatten| vorzutragen uneigentliche Wirklichkeit, wofür ihn belästigen, mit nicht eigentlicher Wirklichkeit, das war nicht notwendig, auch daß es nicht notwendig war, selbst das zu bemerken, war genau besehen, nicht notwendig, vorgetragen werden mußte dem Waldgott eigentliche Wirklichkeit, nicht Erinnerungen daran: Sie hatte es nicht vergessen, warum sie noch am Leben war.* *51 A

Blindschleiches Glück, Knolles Schwester zähmen, es ging nicht ohne Genickbruch. Genickbruch sollte zustimmendes Nicken bewirken ? Diese Kunst beherrschte selbst Knolle nicht. Kein Weißer wußte, wie sich das eine mit dem anderen verbinden ließ, Wolke pflegte in den Nichtverbindungen, die eigenen Hände mit der Begründung einmal sehen ins Spiel zu bringen. Wolke zauberte mit den eigenen Händen Verbindungen in Nichtverbindungen. Die ihm das nachmachen konnte, weigerte sich, ihm das nachzumachen mit der Begründung ich bin nicht Wolke, ich will nicht einmal sehen, das will niemand. Ihr widersprechen hätte den Beschluß des Urrats mißachtet, Knolle war doch Mitglied des Urrats ? Von dieser Seite her besehen, ließ sich Blindschleiches Glück, Knolles Schwester kaum belehren, schon gar nicht zwingen, das Zaubern Wolkes der Weisheit der Vorfahren anzuvertrauen. Jeder Genickbruch beendete die Möglichkeit Knolles, das Geheimnis um Wolkes Hände seiner Schwester

zu entreißen, auch besaß sie das Wissen, das sie der Weisheit der Vorfahren mit der Begründung, es ist das Wissen meiner Mutter, die auch deine Mutter ist, Knolle, sie gab es mir, um mich zu trösten, du wirst nie die Verständigungsbrücke zum Waldgott betreten, kein Grund deswegen in die Knie zu brechen und bitten, auf Knien kommt keiner über die Brücke, siehst du nicht, dein Bruder schreitet auf ihr, gemessenen Schrittes, er rutscht nicht, aufrecht geht er, auf Knien siehst du die Tat, nicht die Weisheit der Vorfahren, die hockt im Kreis, deren Mitte eine Blume ist, die sie nicht kennt, dafür kennt diese Blume deine Mutter, sie beschützen die Blume, du kennst sie. Das ist ein guter Handel, Tochter.* *51 B

Einmal sehen, sagte Wolke. Wolke war nicht bereit, die Brücke zu betreten als Mitglied des Urrats, Wolke war auch nicht willig, den Urrat zu töten, ihn abzulösen. Was wollte Wolke ? Er wollte einmal sehen. Immer wieder, einmal sehen. War das nicht zu wenig ? Einmal sehen, ob das zu wenig ist. Nein, Wolkes Weg war kein Weg. Ihn vergessen, der die Zukunft nicht war. Einmal sehen, das war nicht die Zukunft der Weißen. Nie übertraten alle gleichzeitig die Grenzen. Dazu waren die Wunden zu verschieden, viele hielt die Furcht zurück. Der Vorsprung, er ließ den Ausgleich nicht mehr zu. Die Weißen waren angewiesen auf ihren Urrat, jede Auflehnung endete mit der Einsicht, wie sehen, Wolke fehlt, ist er da, ist er auch zu wenig. Was fand sich in ihren Ohren nicht zurecht ? Blindschleiches Glück, Knolles Schwester mußte nicht um Eiklar bangen. Eiklar wußte, niemals griff die Weisheit der Vorfahren nach ihm, um ihn von der Trommel zu einem springenden Punkt zu locken, es gab für Eiklar nur einen springenden Punkt: die Trommel. Was nach ihm griff, konnte ein Dämon sein, der ihm lächelnd das Unglück anbot, sich nicht verwirren lassen,* sie hatte es scharf in seinem Kopf aufgezeichnet, *51 C was alles geschah, wenn Eiklar nicht eins wurde mit dem eroberten Platz. Niemand durfte Eiklar vertreiben, auch die Dummheit des Herzens nicht. Wem sie einschärfte, wie er zu sein hat, damit er sein darf, damit ihn kein Dämon treten durfte, wußte es

Blindschleiches Glück, Knolles Schwester ? nicht, wenn die Trommel schlug, aber daß Wolke nicht aus dem Kopf kam, vor ihr stand, einmal sehen, sagte, das wußte sie.* *52

Eiklar wurde von ihr bevorzugt behandelt. Sie behandelte sein Wachsen mit einer Sorgfalt, die Eiklar half, die Trommel festzuhalten, ohne verrückt zu werden. Blindschleiches Sohn bekam von seiner Mutter goldgelbe Augen. Aber bevor Blindschleiches Sohn die goldgelben Augen in Besitz nehmen durfte, durfte die goldgelben Augen Eiklar in Besitz nehmen. Die Halskette Blindschleiches Sohn und die Halskette Eiklars wurde beschwert mit den Geschenken, die einander glichen wie die goldgelben Augen, aber Eiklar erhielt die goldgelben Augen vor der Mondabnahme, Blindschleiches Sohn wußte bald, woher Eiklar die goldgelben Augen hatte, von seiner Mutter, die nicht Eiklars Mutter war, dafür wirst du Mitglied des Urrats, hatte die Zurechtgewiesene den Sohn belehrt, es aber vorgezogen, die Ungleichheit zu beseitigen, vor der Mondzunahme nahm Blindschleiches Sohn Augen in Besitz, rannte zu Eiklar, verglich die Augen, auswechseln ließen sich die goldgelben Augen, seine Mutter hatte zu früh gehofft, der Stachel möge nun ruhen. Mit den goldgelben Augen sei entfernt worden der Stachel aus dem Herzen des Sohnes ? Niemand glaubte, dieses Mißgeschick ließe sich beseitigen, wenn es sich zu allem hin, wiederholte. Die Kette trage nur, wenn die Einsamkeit dich beißt mit Giftzähnen, sie kann das Gift aus dem Herzen ziehen, ohne daß ein Herz dafür sich spalten muß. Die Kette nimmt dir das Gift, läßt dir das Blut, so giftig war ihre Besitzerin, nun gehört sie dir. Freut der Trommler sich ? Eiklar unterschlug den fragenden Weibern nie, woher er die Schätze hatte, Eiklar war kein Dieb. Nichts von alledem hatte Eiklar gestohlen. Freiwillig gab sie ihm, wollte sie dafür etwas ? Eiklar wehrte ab, es war glaubhaft, Eiklar wußte nicht, wohin das führte, wenn ihm das Entgegenkommen, die vielen Zeichen der Zuwendung vorgerechnet wurden, war Eiklar manchmal geneigt, die Trommel der Weisheit der Vorfahren von

sich zu werfen, sich zu entkleiden, alles von sich zu werfen, Wolkes Sohn liebten die Weißen, Eiklar nicht. Eiklar hatte nur die Trommel, vergaß er es nicht ? Nie ? Die Schläge wirkten voll der Wirbel, was wirbelte Eiklar nieder, wirbelte Eiklar zu heftig, was wirbelte Eiklar auf ? Kein Weib wirkte beunruhigt ? Alles ruhig ? Warum sah sie in Eiklar das Unglück Wolkes voraus, niemand wußte, wer Eiklar war. Die es wußten, schwiegen. Schwätzen, sie hatte noch nie jemand fragen gehört: Sieht er nicht jenem Wolke ähnlich ? Wolkes Sohn war Wolke, den Wolke, den Blindschleiches Glück, Knolles Schwester im Kopf hatte, der erlaubte es sich, den Urrat zurechtzuweisen. Wolkes Sohn ? Wolke war Wolkes Sohn, er kannte seinen Vater vom Hörensagen auch nicht. Wolke ließ die Weisheit der Vorfahren nicht zu. Viele Irrtümer wurden dadurch ernährt, daß Blindschleiches Glück, Knolles Schwester die Gedanken der Weißen selten erreichten, zumal sie unvorstellbar waren, wenn es sie trotzdem gab, dann nicht vor den Mitgliedern des Urrats, auch vor deren Anhang nicht. Anders wäre es gewesen, wenn Knolles Schwester nicht Blindschleiches Glück, aber das Glück Wolkes zu sein, vorgezogen hätte ? Unvorstellbare Verirrung, Knolles Schwester Wolkes Glück! Alles, was ihr lieb und wichtig war, sie hätte es verloren, wofür ? Ihre Stimme galt im Wald noch weniger als auf ihrem Hügel. Ihre Stimme galt bei den Weißen noch weniger. Knolle hätte ihr das nie vergeben, Knolles Rat, er war klug. Den Schlangenhügel mußt du verlassen, die muß Knolle erschlagen, am besten wirft Knolle sie ins Feuer. Knolle dachte oft laut, höflich wie Knolle war, wissend, sie wußte oftmals nicht, welche Folgen die Schläge des Herzens hatten. Keine Strafe der Schlangen plant Knolle, ihre Rettung plant er, verratene Schlangen wollen verbrennen, das ziehen sie dem Erschlagen vor. Knolle klärte rechtzeitig auf, wohin ihre Verwirrungen folgerichtig führten, Knolle warnte sie vor Wolke, wissend war der Bruder, er wußte, Wolkes Ende stand bevor: bekannt waren die Befehle des Waldgottes, wann er Wolke rief, wo, wie, womit, erhellen konnte das nur der Waldgott und der schwieg, bis es so weit war, aber daß er Wolke rief, es bezweifeln, es hätte bedeutet, der Waldgott haßte Wolke ja gar nicht, was unvorstellbar war, zumal

Wolke den Schlangenhügel zu betreten wagte, er fürchtete nichts, das war nicht wahr, er fürchtete nicht, was ihm die Weisheit der Vorfahren vortrug, fürchte es, denn die Furcht schützt dich, er fürchtete nicht einmal die Schlangen vom Schlangenhügel, die sogar Knolle fürchtete: ihr Gift, an das glaubte bloß Knolles Schwester nicht. Wehrlos nannte sie ihre Schlangen, scheu und Zweifel wagte sie, ob das denn Schlangen sind, wenn Schlangen giftig, unbedingt giftig sein müssen ? Knolle wies sie darauf hin, Füße hatten die Schlangen nicht, sie wurde von ihren Schlangen beschützt, deswegen bissen die Schlangen Knolles Schwester nicht, jeden anderen schleuderten sie ihr Gift zu, so aber, daß es niemand auffiel, viele Erklärungen gab es für die Eigenheiten der Schlangen, nur die eine nicht: Blindschleichen könnten Echsen sein. Das erlaubte der Waldgott nicht. Blindschleichen gab es in dieser Gegend nicht, nur das Mitglied des Urrats, es hieß Blindschleiche, war aber keine Blindschleiche. Vom Schlangenhügel aus übersah Blindschleiches Glück, Knolles Schwester die Nackte gut. Sie sah den Trommler nicht von jedem Punkt des Hügels aus, aber wenn sie zu ihren Schlangen ging, dann ging sie an einem Felsblock vorüber, auf dem sie manchmal stand, um zu schauen, was auf der Nackten Eiklar trieb. Es gab viele Punkte auf dem Hügel, die ihr erlaubten, auf die Nackte den wachsamen Blick zu werfen, wie einen Schatten, der Eiklar schützte vor der Hitze, das waren ihre Blicke, nicht die Augen, die Blicke waren der Schatten, den sie warf, Knolles Blicke waren ihr Schatten, Knolle war besorgt um das Wohl seiner Schwester, Blindschleiches Glück war besorgt um das Wohl Eiklars, sodaß jeder im anderen erkannte: Wolkes Gegenwart, die nichts von sich wußte, schon gar nichts von ihrer Zukunft, geschweige von einer Vergangenheit, die sich nicht vergessen ließen, deren Schleier zerreißen bedeutet hätte: die Verständigungsbrücke zum Waldgott stürzte ein, jede Verständigungsbrücke zu Götter stürzte ein.* *53 A
Besser war, es ging so weiter, wie es nicht mehr ging, wie es auf die Dauer nicht gut ging, wer da wen daran erinnerte, nicht immer mußte Blindschleiche Knolle daran erinnern, daß es nun einmal so war. Knolles Schwester war Blindschleiches Glück.

Knolles Sohn kannte Knolles Glück nicht. Knolles Sohn brüllte, Knolles Glück starb. Knolles Sohn fraß Knolles Glück. Die Weißen hörten die Trommel, Blindschleiches Schwester überlebte die Geburt Knolles Sohn nicht. Das teilte die Trommel mit. Hörten die Schläge gegen die Trommel auf, wußten die Weißen. Das Mitglied des Urrats, Knolle, trommelte selbst. So wie das Mitglied des Urrats, Blindschleiche, läuft, rief die Trommel ihn. Blindschleiche eilte zu Knolle.

Auch Blindschleiche hatte Mühen mit dem Gedächtnis, es nicht zu vergessen. Blindschleiches Glück war Knolles Schwester. Wer da wen daran erinnerte. Mit Gewißheit durfte Knolle es behaupten. Auch Knolle hatte es notwendig, das Üben, mit Blindschleiche im Umgang: das Blickausweichen üben, dann und wieder war es notwendig. Wußte die Blume es nicht, wußte es Wolke ? Zwar vermehrte sich die Weisheit der Vorfahren, dann und wieder sogar sprunghaft, aber zu wenig, zu zaghaft, zu langsam, Ungeduld packte Knolle immer wieder, das Schweigen wandte ihm oft zu, die Schattenseite ? Dann wußte es Knolle wieder, wie kam er dazu, wie kam er dazu, wie kam er dazu: Knolles Schwester zu belehren, gleichzeitig es frei und willig, zu denken, dieses Geschöpf, das doch eindeutig Dämonen besetzt hielten!* *53 B

Zu hell war die Weisheit der Wolken der Tod der Weißen, wollte es Wolke bestreiten, Wolke wollte nichts, einmal sehen, wollte Wolke, ob das so ist, auch das hatten die Weißen erlebt, zu großes Entgegenkommen der Wolken schadet den Weißen, wollte Wolke das bestreiten, Wolke wollte nichts, einmal sehen, wollte Wolke, warum die Wege des Hellen so verschieden waren, das konnte ein feuriger Gruß von Freunden sein, erschlug aber die Freunde, wenn er sie durchquerte. Suchten sie mit ihren Linien die Weißen, auch das war zu überlegen, waren sie blind, sodaß sie nicht gut fassen konnten, sie durchquerten den Weißen und nicht den Baumriesen, um ein Loch zu bohren in der Erde, waren sie fühllos, der Schmerzen nicht kundig, ewig, mit dem Tod nicht vertraut, viel Rätselhaftes war in ihnen, mit ihnen ging der Tod, wußten jene, daß in ihren Linien der Tod verborgen war ? Überlistete er sie, es doch denkbar war. Wollten nicht auch sie einst die geschwin-

den Linien täuschen, hoffend, die Erde ziehe sie nur an, so eine Erhebung auf ihr sichtbar wurde, verfolgten sie Erhebungen ? Oder suchten sie Erhebungen, stürzten erfreut auf diese zu, denkend, was sich erheben kann wie wir, es ist uns verwandt ? Wolke mißtraute solchen Fragen, einmal sehen, warum sich die Tiere so vermehren, sieben hat Knolle, die Weißen stehen vor einer Herde, die nicht ihnen gehört, die sie behüten, wollte es Wolke bestreiten, niemand kennt das Krummhorn so gut wie Knolle, einmal sehen, wohin Knolle die Krummhörner führte: Sie gehorchten Wolke und vermehrten den Tierbestand Knolles. Was alles besaß Knolle, was er damit begründete, es schont den Waldgott, er brüllt nicht immerzu, das stimmt den Waldgott versöhnlicher, wenn man seinen Raum nicht immerzu durchstreift. Die Weißen tun es, nicht alle, wollte Wolke das bestreiten, weniger waren es geworden, Wolke sagte, einmal sehen, waren es nicht mehr, die nur weniger satt wurden ? Der Urrat mied den Wald, aber satt wurde er immer ? Der Urrat behütete die Weisheit der Vorfahren, er beschützte sie, wollte Wolke das bestreiten, schwierig war es, das schwankende Gleichgewicht mit den Göttern zu finden, sie fanden es, wollte Wolke das bestreiten, einmal sehen, sagte Wolke, danach sah Knolles Schwester Wolke: nie wieder; wollte es Wolke bestreiten, Wolke wollte nichts, einmal sehen, wollte Wolke. Aufgelöst, in Legenden, kehrte Wolke zu den Weißen zurück. Knolles Schwester wurde Blindschleiches Glück, Eiklar wußte, niemals griff

die Weisheit der Vorfahren nach ihm, um ihn von der Trommel zu einem springenden Punkt zu locken, es gab für Eiklar nur einen springenden Punkt: die Trommel. Was nach ihm griff, konnte ein Dämon sein, der ihm lächelnd das Unglück anbot, sich nicht verwirren lassen, nicht hören, was lockt, du bist nicht wichtiger als die Weisheit der Vorfahren, hörst du, Eiklar, du bist eins mit ihr oder sie frißt dich, sie hatte es in sich, Blindschleiches Glück, Knolles Schwester wußte, was Eiklar nicht auslöschte, aber doch nicht wachsen ließ, falls er in sich die Spur hatte, die zu Wolke führte. Wolkes Sohn hatte den Rückhalt, Eiklar stand rückhaltlos auf der Nackten, die Trommel war der Rückhalt,

ohne Trommel durfte Blindschleiches Glück, Knolles Schwester Eiklar nicht den Weißen entziehen, nicht den Beschlüssen des mächtigen Urrats, sie hatte es scharf in seinem Kopf aufgezeichnet, wie das ist, wenn Dämonen den Menschen täuschen, dann nehmen Dämonen am allerliebsten jene Gestalt an, deren Fehlen den Verstand prüft, ob der verrückt werden soll oder nicht, das entscheidet der Dämon, Eiklar verstand, der Dämon entschied, du wirst verrückt, ich helfe dir dabei, nicht die Trommel des Herzens, die ließ sich beherrschen, sie hatte die Zeit des bitteren Krautes zu nutzen gewußt, hatte sie ? Gewiß hatte sie, nichts lag vor, was Furcht zu nähren verstand, die gute Zeit der Heilung Eiklars, war sie nicht zu kurz ? Dumpf, aber Eiklars Trommelschlag, nicht Wolkes Beil.* *53 C
Wie kam er dazu, wie kam er dazu, wie kam er dazu: Blindschleiches Glück so zu deuten, als wäre es dasselbe wie die eigentliche Wirklichkeit ? War das Glück Blindschleiches nicht die uneigentliche Wirklichkeit ? Griff diese hinein in die eigentliche Wirklichkeit, gestaltete Knolles Schwester tatsächlich die Weisheit der Vorfahren mit ? Wie kamen sie dann zum Vorsprung, die Weißen. Das ging auf die Dauer |das war| nicht gut! So nahm sie nicht zu, die Weisheit der Vorfahren, so verlor sie, zunehmend den Vorsprung.* *54 A
Wußte die Blume es nicht, wußte es Wolke ? Wußte Knolles Schwester, sie hielt Ausschau, nie vergaß sie, die Nackte zu prüfen, was geschah auf der Nackten, bereitete sich vor, und Knolles Schwester übte das Blickausweichen.* *54 B
Knolles Schwester hatte gute Ohren, sie hörte, Eiklar wünscht sich Flügel, Eiklar möchte Wolke finden, Eiklar durfte vieles, fast alles der Trommel erzählen, er hörte ihr zu, stets wurde im Trommelschlag das laut, was nicht zu sagen war, wozu jeder mehr wußte als Eiklar selbst. Die Weisheit der Vorfahren trommelt, Eiklar ist da, Eiklar schläft nicht, Eiklar ist immerzu wach. Eiklar schlägt die Trommel auch dann, wenn er nicht muß, mit wem spricht Eiklar ? Was erzählt Eiklar ? Die Frage stellte niemand, er rief niemand, die Schläge der Pflicht, die mußten auf Anhieb erkannt werden, das waren eher die Schläge des gezähmten Herzens, unterworfen hatte es sich der Weisheit der

Vorfahren, gleichzeitig willig, den Schlag plötzlich zu verändern, Eiklars Trommelschlag hören, nicht an Wolke denken, wer konnte das ? Eiklar selbst, die Einverleibung der Weißen, die erzählte Wolke nicht, nicht Wolke, Eiklar war der Trommler, es schon so war, Blindschleiches Glück, Knolles Schwester lauschte den Schlägen nach, das Lied vom Dürfen des Waldgottes, das kehrte immer wieder, was beunruhigte ihre Ohren ? In dem Gang zum Kopf schienen die Töne gegeneinander, übereinander, nicht miteinander weiterzustolpern, was so dumpf daherkam, war noch nicht Wolkes Beil, das war auch nicht der stürzende Baumriese, die Keule des Waldgottes, der Schlag, die Schreie, das Laufen zum Waldgott, war es die Zeit des Einverleibens ? Blindschleiches Glück, Knolles Schwester hatte richtig gehört. Eiklar belauschte das Gespräch des Waldgottes, diesen Frevel wagte der Trommler der Weisheit der Vorfahren nicht, Eiklar hütete sich, das Unglück anzuziehen, verstehen zu wollen, wofür alle Schläge besser geeignet waren als die Schläge des Herzens. Die verstanden es nicht, warum der Waldgott alles mit Zähnen verteidigte, mit Klauen, Gift, weichem Boden, fallenden Ästen, jagte nicht der Waldgott die Weißen, wer dann ? Ob die Versöhnung mit den Göttern etwas brachte ? Wenn ja, was brachte es ? Starben deswegen weniger ? Warum freundlich von den Göttern denken, wehrlos waren sie deswegen nicht weniger. Zunahm die Machtvollkommenheit des Urrats, Wolke log nicht, alle überqueren die Brükke oder keiner, die sich fürchten, die müssen getragen werden, die nicht stark genug sind, dem Waldgott ins Antlitz zu schauen, die müssen auch die Brücke überqueren, wie, Wolke, wie ?! Einmal sehen, sagte Wolke.*

War der Stengel beblättert oder unbeblättert ? Blindschleiches Glück, Knolles Schwester übte das Blickausweichen, wenn Knolle es versuchte, Knolle versuchte es immer wieder, es war Knolles Pflicht, die Weisheit der Vorfahren zu vermehren, ihr alles zuzuführen, ihr alles einzuverleiben, falls es notwendig war für das Wohlergehen der Weißen, was selbst verständlich erst zu erkennen war, wenn der Wissensträger das Wissen über die Verständigungsbrücke zum Waldgott tragen durfte, der dann entscheiden

*54 C

konnte, inwieferne das Wissen einzuverleiben war, falls ja, warum, falls nein, die Begründung, alles ließ sich finden, entgegenkommend war der Waldgott, falls seine Weisheit nicht verprügelt wurde von der Dummheit der Weißen, Prügeln durfte den empfindsamen Waldgott niemand, der Waldgott haßte den Prügel umsomehr, als ihn nur mehr berufene Weiße schlagen durften, die rascher den Irrtum erkannten als nicht berufene Weiße, mit roher Gesinnung hatten die berufenen Weißen nichts mehr gemein, kein Gramm Hirn fraßen die Weißen, ein Verdienst des Urrats, dem es aufgefallen war, das Hirnfressen, das Zungenfressen, das brachte ihnen nicht die Weisheitszufuhr, die sich die Weißen vergeblich erhofften, die Gabe des Redens nahm nicht zu, die Ohrenfeste verstärkten das Hörvermögen nicht, so viele Ohren stopften sie vergeblich in den Schlund, in den Eingeweiden fand die Verwandlung nicht statt, die erhoffte nicht, was alles aßen, tranken sie, um den Waldgott besser verprügeln zu können, um seine Weisheit folgerichtiger zu täuschen, schlugen den Waldgott mit dem Prügel nicht, schlugen sich selbst damit, waren sich dermaßen feindlich begegnet, es war höchste Zeit dieses Prügeln ein für allemal zu beenden, der Waldgott ließ sich nicht prügeln ? Was alles mußte geschehen, bis die Weißen und deren Urrat eine übersichtliche Lage zu fassen verstanden: Sie verloren, Knolle wußte dergleichen bis in die Einzelheiten, nicht Knolles Schwester, Blindschleiches Glück. Knolle richtete sich gerne an der Vorstellung auf, die Weisheit der Vorfahren sei ihm gegenwärtiger als seiner Schwester. Sie litt mehr an ihnen, er aber konnte ihren tiefen Sinn ergründen. Das Wissen ob der Blume nützte Blindschleiches Glück, Knolles Schwester nichts, denn sie liebte die Blume nur, er hätte das Wissen sehr bald verwandelt, es stand der Verwandlung nur eines entgegen: Knolles Schwester gestattete es dem Verstand des Bruders nicht, in die Geheimnisse der Blume einzudringen. Er sah sie und verstand ihren tieferen Sinn nicht. Ihr Wissen, es hätte auch Knolles Ansehen im Urrat gesteigert. Wer Blindschleiches Glück, Knolles Schwester belehren durfte, gar zähmen, der konnte alles und jeden, wußte Knol-

le wohin, führen. Das Blickausweichen sagte es Knolle, von mir wird der Handel nicht rückgängig gemacht. Ich gehe niemals denselben Weg wie du. Ich betrete niemals die Verständigungsbrücke zum Waldgott und du darfst die Blume beschützen, begreifen dürfen sie die berufenen Weißen nicht, du bist ein Berufener, Wolkes Schwester findest du auf der Seite der Unberufenen. Knolle wußte, daß im Blickausweichen die Not seiner Schwester gut eingebettet war, sie war auf der Seite der Unberufenen, aber Knolles Schwester, das bedeutete, die Unberufenen schlugen Knolles Schwester den Berufenen zu, zurecht. Sie war dazu berufen, mit Wissen die Weisheit der Vorfahren zu vermehren, Knolle erachtete das Wissen für würdig genug, es dem Waldgott und damit auch dem Urrat vorzutragen, auf daß in dieser Verbindung endlich zustande kam, was ohne diese Verbindung nie und nimmer zu vollenden war. Ließ er es nicht zu, daß sie mehr wußte als erlaubt ? Er ließ es zu. Führte er nicht laute Selbstgespräche, sodaß es ihr gegeben war, der Weisheit der Vorfahren zu folgen, insoferne es notwendig war, der Weisheit der Vorfahren zu folgen, helfend war er, wo er konnte, stützte sie, oftmals die Grenze des Erlaubten überschreitend, sie konnte noch mehr haben, falls es ihr gegeben war, zu fassen, es ist ein guter Handel, den Blindschleiches Glück, Knolles Schwester wagen sollte. Knolle hielt, im Zweifelsfall, immer die Hand über ihren schwer, nicht durchgehend berechenbaren Kopf. Oftmals wußte Knolle nicht, Dämonen saßen in ihrem Kopf, das schon, bloß welche ? Unauslöschliches verband sie, war nicht auch ihre Mutter bereit, die Schuld einzusehen, die sie auf sich geladen hatte, indem sie zu spät den Kern entdeckte, der offenkundig in Knolles Schwester wuchs, er wurde noch so hart wie der Nackte auf der Nackten, Felsenhärte wuchs in ihr, wurde es dann möglich, leichter vorzustoßen, wie stellte sich Blindschleiches Glück, Knolles Schwester diese Zukunft vor, in der die Trommel des Herzens ohne Zugang war, eingeschlossen im Felsen, wie sollte Knolle seiner Schwester Dämonen vertreiben helfen, wenn es keinen Zugang gab im Felsen, zu der Trommel, die oftmals Dämonen an sich rissen, auf ihr schlugen sie herum, rasten, tobten sich aus, was machte sie, allein,

ohne Knolles Hilfe, mit den Dämonen ? Wer ließ sie aus dem Felsen heraus, wenn niemand hineinfand, wie diese Felsenhärte zerschlagen ? Wußte sie nicht, die Trommel des Herzens konnte die Hülle nicht immer festhalten, alles an ihr sollte ganz, vollendet bleiben, wie, wenn Knolle nicht mehr half, nicht mehr helfen konnte, die Trommel des Herzens war verletzlich, bedachte noch immer rechtzeitig Knolle, was sie versäumte rechtzeitig zu merken, das hatte sie seinem Vorsprung zu danken, den sie mit Mißtrauen beäugte, böse Gedanken umkreisten Knolles Schwester, es war wer, der half, daß sie in ihr nicht einzudringen vermochten, war es nicht Knolle ? Es war Knolle, ganz natürlich war es Knolle. Unauslöschliches verband sie, warum wollte sie den einzigen Beschützer ihrer Verworfenheit, sie war doch verworfen, gramvoller lassen als unbedingt notwendig ? Das Blickausweichen beherrschen, es war ihr gegeben. Knolle wußte, wer es ihr gegeben und nie mehr genommen hatte. Was Knolles Schwester einmal festhielt, gab sie nie wieder her. Es stand zu befürchten, sie ging weiter als ihre Mutter gegangen war. Hatte sein Vater ein Kraut gewußt gegen das Blickausweichen der Mutter ? Falls, vergaß er dem Sohne, das Wissen rechtzeitig einzuflößen. Irgendeinen trüben Saft soff seine Schwester, davon war Knolle überzeugt, daß der trübe Saft sie beschützte, sodaß sein Blickausweichen nicht der Strom wurde, in dem alles verbrennt, kannst du im Fließenden nicht untergehen, verbrenne wenigstens in ihm, samt deinen Knochen, das Haar, die Eingeweide, die Füße, die Hände, dein Bauch, die Haut alles an dir, in dir, um dich herum brennt, wer beherrschte dieses Blickausweichen so ? Brennende Flüsse durchquerten ihn, hatte sie unsichtbare Röhren, durch die sie das Feuer leitete, ins Innere des wehrlosen Bruders ? Wie auch immer, er kam nicht weiter. Die letzten feinen Ausgliederungen dieser Äste kochst du ? Du siehst es, das gestand sie ein. Was er sah, es ließ sich ausführlich zusammenfassen: Äste, welche die Erde nach allen Richtungen durchziehen, du sagst es, Knolle. Sich von dem freundlichen Entgegenkommen die Erhellung erhoffen, Knolle konnte es nicht glauben, alles sprach dagegen, Knolle konnte es nicht lassen, immer

wieder überwand er das Wissen, das leidvolle Erfahrung mit Knolles Schwester erschuf, tagtäglich gab sie nicht nach, tagtägliches Blickausweichen, tagtäglich die Erhellung erhoffen, nicht näher rückend, eher in die Ferne, falls sie lächelte, ließ das Lächeln, der oder jener Beitrag zum Gespräch den Ansatz zu, es ist durchaus möglich, heute wird es sich erweisen, Knolles Verstand wurde an einem Tag bereichert, an dem er es nicht einmal ansatzweise für möglich gehalten hatte, geschweige für naheliegend, schon gar nicht für wahrscheinlich, danach fügte sie das an, was er doch wußte: Wurzelfasern. Hat sie viele Äste ? Aber Knolle, du siehst es doch. Wenn du magst, zähle die Äste, ihre Anordnung, noch ist sie nicht aufgelöst, betrachte sie mit der Ruhe, die dir eigen ist, Knolle. Die Seitenwurzeln lassen sich mit kochendem Wasser auflösen ? Du sagst es, Knolle. Und darunter, was unter dem Stengel ist, das läßt sich auch zerkochen ? Es wird zerfallen, ja. Die Pfahlwurzel, auch sie zerfällt ? Ja, Knolle, auch sie. Äste, welche die Luft nach allen Richtungen durchziehen, das hast du nicht gesagt ? Nein, Knolle. Warum so entschieden, hast du damit nicht gesagt, ein Baum ist es nicht, hast du das gesagt ? Nein, Knolle, ich habe gesagt: Äste, welche die Erde nach allen Richtungen durchziehen, das siehst du doch, Knolle. Im Kessel ? Im Kessel, so ist es, Knolle. Sich hinlenkte zur Selbstbeherrschung, wo Knolle doch bemüht war, die Ruhe zu belehren, sie solle aus ihr ausziehen, damit sie leichter zu lenken war. Ohne Ruhe erging es ihr wie den Wurzelfasern, nach allen Richtungen durchziehen sie das Wasser, können sich nirgends festhalten, lassen sich lenken von ihrer Lenkvorrichtung, Holz, das nicht Erde ist, sie können sich am Holz nicht festhalten ? Sie werden sich ändern müssen, aufgelöst im Wasser wirken Äste, welche die Erde nach allen Richtungen durchziehen, heilsam. Es gilt dasselbe für die Seitenwurzeln, es gilt dasselbe für ihre Verlängerung, von der sie herkommen, zu der sie hinkommen, mit der sie verbunden sind und die wiederum verbunden ist mit dem sichtbaren Hinweis, der es kundtut: Hier wächst sie, die Blume, denn mein Stengel trägt ihren Kopf. Die Pfahlwurzel läßt den Stengel und der Stengel läßt den Kopf wachsen ? Du siehst doch, was im Kes-

sel ist, Knolle. Ich sehe nicht, das Wachsen, das bewegt meine Sinne, was wächst unter der Erde und was wächst, die Erde verlassend, mit ihr in Verbindung, in unauflöslicher Verbindung. Diese Verbindung ist doch unauflöslich, das siehst du doch auch ? Knolles Schwester übte das Blickausweichen, widersprach nicht, wissend, die Pfahlwurzel ließ sich auflösen, der Stengel ließ sich ohne weiteres auflösen, sobald Hände in das Wachsen der Blume hineingriffen, den Dämon des Wachsens einer Belehrung unterzogen, deren Anziehung sich kein Dämon des Wachsens entzog, falls den Händen der Zugriff glückte. Knolles Schwester mußte den Dämon des Wachsens sehen, wie anders ließ es sich deuten, hörte sie den Dämon des Wachsens ? Wie ging sie mit dem Dämon des Wachsens um ? Knolle hörte es, sie sagte: Du siehst es doch, Knolle. Hinreißen ließ Knolles Schwester sich nicht. Hätte sie der tagtäglichen Wiederholung des Vorganges nicht entkommen können ? Glaubte sie, das sei möglich, die Blume vor dem guten Handel zu beschützen ? Wofür sollte sie beschützt sein, wenn sich mit ihr kein guter Handel machen ließ ? Einen trüben Saft brauen, ihn trinken, das soll den Aufwand wert sein ? Tagtäglich lenkte Knolles Schwester ihre Augen zu der Blume hin, durfte Knolles Schwester ihr Augenmerk der Blume unbegrenzt zur Verfügung stellen, was hatte die Weisheit der Vorfahren zu erwarten von diesem trüben Saft. Bittere Säfte gab es noch und noch, doch dieser Saft war so bitter, es war nicht möglich, ihn sich einzuverleiben. Knolles Zunge wehrte sich, der Gaumen, der Schlund, der Magen nahm ihn nicht auf, schickte ihn zurück, Knolle erschöpfte der Kampf mit dem bitteren Saft, sodaß er immer wieder unterlag, ausruhen mußte, sich stärken lassen mußte vom tiefen Schlaf, nachdem er lange genug schlaflos lag, eilte Knolle, gezwungenermaßen zu ihr, unverzüglich half sie ihm, wiederum mit einem bitteren Saft, doch erlösend war er, mit ihm fiel Knolle in die Nacht, die nicht schlagend war, nicht peitschend, sodaß Knolle unversehrt aus dieser Nacht zurückkehrte in den Tag, kräftig, stark wie immer, wußte wieder, wer er war, Mitglied des Urrats, Vermehrer des Wissens und damit Vermehrer der Weisheit der Vorfahren, Träger des Wis-

sens, trug sie über die Verständigungsbrücke zum Waldgott, der bloß nicht erlaubte Fragen von sich wies, erlaubte Fragen fand Knolle heraus, stimmten den Waldgott friedlich, er wurde entgegenkommend, gesprächig, ließ eine Güte in sich wachsen, die in jeder Hinsicht das Vorstellungsvermögen von Güte sprengte, war das noch der Waldgott ? Oft fragte sich Knolle, ist er das, gütiger trat der Waldgott noch nie in Erscheinung. Eindeutig wurde er Wohltat, der Waldgott ? Knolle hatte diese Einsicht erstmalig vorgetragen: Nicht erlaubte Fragen haßt der Waldgott. Erlaubte Fragen schätzt er. Es hatte das Ansehen Knolles gehoben, zurecht fand Knolle. Zurecht hob Knolle das Ansehen hervor, es war das Ansehen seines Vaters, Knolles Vorbild: Wäre Knolle im Sohn nicht zu den Weißen zurückgekehrt, hätte Knolle nicht das Ansehen Knolles gehoben, sodaß Knolle zurecht sagen durfte, es war Knolle, der die erlaubten Fragen von den nicht erlaubten Fragen zu scheiden wußte, die erlaubten Fragen zu sammeln, sie von unerlaubten Fragen zu scheiden, es war eine Gabe, die zuerst Wurzeln geschlagen hatte in Knolles Kopf, danach im Urrat, in dem Eiklar, der Weisheit der Vorfahren, fügte sie der Trommler ein, indem er die Trommel schlug, immerzu, immer wieder hörten alle Weißen, Eiklar der Trommler rührt die Trommel, Eiklar der Trommler schlägt die Trommel, so wie er sie rührt, so wie er sie schlägt, muß er lange rühren, muß er noch länger schlagen, damit das Eiklar, die Weisheit der Vorfahren, in sich das Fremde als Eigentum versteht, ihm eigentümlich muß es werden, in dieser Verbindung hat es zu wirken, als sei es untrennbar verwachsen mit ihrem Eiklar, mit ihm verwachsen, mit ihm ein Ganzes bilden, deswegen rührt Eiklar der Trommler die Trommel, natürlich mußte es wirken, was selbst verständlich nicht war. Knolles Schwester hätte viele Einwände dagegen gesammelt, hätte ihr das Sammeln Freude bereitet: Mit Wolke sammelte sie gerne Einwände gegen Knolle. Gegen den eigenen Bruder. Was heißt eigener Bruder ? Du bist das Mitglied des Urrats, Knolle. Die Weisheit der Vorfahren verwendest du gegen mich, immer wieder tust du das. Du sagst, laß es mich wissen, was alles willst du wissen, wofür ? Du raffst für

die Weisheit der Vorfahren, du stapelst für die Weisheit der Vorfahren, du sammelst für die Weisheit der Vorfahren, alles was du untersuchst, es soll der Weisheit der Vorfahren dienen, es soll sie vermehren. Knolle gibt nichts freiwillig her, Knolle fragt wie das Raubtier, kann ich dich verzehren ? Knolle frißt und frißt und frißt, was du nicht verzaubern kannst, nimm es an, höre ihre Stimmen, Wolke spricht nur aus, was du nicht mehr hören kannst, weil niemand - wenn Wolke nicht spricht - auf den Stein steigt, der Stein wackelt, steigt ein Weißer auf den Stein, muß es ihm gelingen, das Gleichgewicht nicht zu verlieren, wie soll da einer noch sprechen, wenn er immerzu fürchten muß, ich werde das Wackeln des Steines bloß vermehren, so unruhig wie ich auf ihm stehe, sehe ich rund um mich nur mehr wackelnde Steine, der Urrat schwankt, die Weißen schwanken, jetzt sage noch, was du zu sagen hast ? Warum steht nur der Weiße auf dem Wackelstein, es ist doch sonderbar. Der Stein, auf dem der Urrat steht, er ist eine von Weißen zurechtgeschlagene Erhebung, die eben ist, wer hat sie poliert, wer hat sie geschliffen, wer hat sie schön gestaltet ? Wer hat dafür gesorgt, daß von dieser Plattform kein Mitglied des Urrats herabfallen kann ? Knochen bricht die Erhebung nicht, nicht die Erhebung, auf der auch du stehst, Knolle. Ausrutschen kann der Urrat auf dieser Plattform, stolpern, möglich. Wohin fällt der Unglückliche ? Verrätst du es mir ? Noch nie ist der Unglückliche sichtbar geworden, der vorzog, diesen gefährlichen Felsen, auf dem auch du stehst, Knolle, nicht hervorragen wollend, zu meiden. Die Weißen ziehen es vor, den Wakkelstein nicht zu versuchen. Sie wollen die Lasten nicht so genau und gründlich erfassen, die Weisheit der Vorfahren den Weißen auferlegt ? Sie wollen die Last der Weisheit der Vorfahren nicht bewußt tragen ? Das laden sie dem Urrat auf ? Knolle, du lügst. Wenn sie sich erheben, dann fallen sie tiefer und fürchten den Genickbruch, das hat kein Dämon gelehrt, aber lüge die Weißen nicht dorthin, wo du sie sehen möchtest, damit du ruhig schlafen kannst. Du bangst um deinen Vorsprung, ist er groß genug ? Du fürchtest die Weißen, Knolle. Seit wann fürchtet Knol-

le die Weißen ? Hat dich die Verständigungsbrücke zum Waldgott von der Furcht befreit ? Du fürchtest den Waldgott nicht, aber die Weißen. War das ein guter Handel ? Das Blickausweichen hatte Vorteile, die Knolle schätzte. Wäre nicht gleichzeitig Knolles Schwester seine Vertraute gewesen, der er Gedanken zumuten durfte, die Knolle selbst fürchtete. Auch zeigte ihm ihr Widerspruchsgeist die Grenzen seiner Gedanken, sie ließen sich glätten, polieren, schleifen, rund gestalten, eben, das Blickausweichen deutete Grenzen an, verschwieg ihm, wo der Spott, wo der erbitterte Einwand zum Hohn, wo der Irrtum zum Trugschluß, wo zu wenig Geglättetes zur vermeidbaren Erhebung wurde, Knolles Schwester zeigte ihm nicht mehr die Bruchstellen an, was noch zumutbar war, was nicht, im Blickausweichen fand Knolle nur das heraus, was Knolle selbst erkannte. Vorübergehend, aber wie lange dauerte dieses vorübergehend ? Wurde es nicht der Dauerzustand, war es nicht unauslöschlich, was sie verband ? Das Blickausweichen deutete Grenzen an, auch den Krieg, der sich so vermeiden ließ ? Was wollte Knolles Schwester verhindern, wartete, wartete sie auf Wolke ? Entzog ihr Inneres, die Gedankengänge durchquerte sie ohne ihn, kein Labyrinth mehr, das sie mit ihm, wie einst betrat, fürchtete sie Knolle ? Den eigenen Bruder ? Knolle wollte es nicht ausgeschlossen haben, daß sie nicht mehr an das glaubte, was sie unauslöschlich miteinander verband. Beweise es, Knolle, auch das könnte das Blickausweichen von ihm verlangen ? Das Blickausweichen Knolles Schwester konnte auch heißen, ihr Augenmerk wurde vom Trommelschlag gelenkt, sodaß sie Knolles Bemühungen, ihren entgegenkommenden Sinn für sich zu verwenden, nicht genügend unterstützte. Tagtäglich wurde der Graben ähnlicher dem Graben, den Knolle tagtäglich überquerte. Der unsichtbare Graben war Knolle unheimlich, der sichtbare Graben störte Knolle nicht. Die Verständigungsbrücke zum Waldgott war weder unheimlich noch rätselhaft. Unauslöschlich war das Eindringen in die Weisheit der Vorfahren. Ob Knolle über die Brücke ging, ob die Weisheit der Vorfahren über die Brücke ging ? Wer wollte das noch unterscheiden: Knolle hatte sich die Weisheit der

Vorfahren einverleibt, die Weisheit der Vorfahren hatte Knolle einverleibt. Die Weisheit der Vorfahren war ohne Knolle nichts, Knolle war mit ihr alles. Fast alles. Jeder, der Knolle liebte, hätte wie Knolles Vater entschieden. Besseres kann dir niemals geschehen. Knolle, vertiefe die Weisheit der Vorfahren, es ist die Zukunft der Weißen. Knolle ließ den Graben vertiefen. Sein Vortrag wurde vom Urrat anerkannt. Im Vortrag erkannte das Mitglied des Urrats, Blindschleiche, im Knolle war sehr wohl sein Vater zu den Weißen zurückgekehrt. Einmal Blindschleiche gewonnen für die Vertiefung des Grabens, zögerte der Urrat nicht, in Ehrfurcht zu lauschen: Die Weißen vertieften den Graben, Knolle verkündete es, Wolke stand auf dem Stein ? Nein ? Kein Weißer ? Nicht eine Stimme erhob sich. Die Weißen vertieften den Graben, verbreiterten dessen Sohle, Wasser deckte die Spitzen zu, deren Gabe es war, jeden das Fürchten zu lehren, der auf sie trat und den Schmerz, den vergaß, wer zum Waldgott laufen durfte. Wolkes Erfindung, sagten die Weißen. Knolles Verbindung mit den Händen Wolkes vollendete der Waldgott, behauptete Knolles Vater. Blickausweichen, es war die Antwort Knolles Mutter. Unauslöschliches verband ihn mit Blindschleiches Glück, tagtäglich sahen es alle Weißen: Knolles Schwester hat Knolle vergeben, auch umgekehrter Schluß schadete Knolle nicht. Tagtäglich mußte sich Knolle überwinden, Knolle durfte sich zu nichts Voreiliges hinreißen lassen.* *55 A
Schaute hinab zur Nackten, Knolle hatte es aufgegeben, es klarzustellen, Knolles Schwester schaute nie hinab zur Nackten, Dämonen besetzten seine Schwester, sie aber warf die Dämonen zur Nackten hinab. Sie gehorchte nicht, sie zu bestrafen, die Dämonen, ohne ihr das Genick zu brechen, Knolle konnte es so wenig wie Blindschleiche. Knolle hätte es nicht für möglich gehalten, daß ihm sein eigenes Unglück entgegenkam, Knolles Unglück heilte Knolles Schwester, Blindschleiches Glück.* Hätte Knolles Schwester die *55 B
Frage beantwortet, wie das nun mit dem Stengel ist, hätte Knolle schlußfolgern dürfen, beblättert ? Dann hat sie keine Blüte. Unbeblättert ? Dann hat sie eine Blüte, einen Schaft. Weswegen durfte Knolle nicht wissen, hat die Wachsende keine Blüte, einen Sproß, oder hat die Wachsende eine Blüte, einen Schaft ? Blüte

oder Blatt, ihr Aufbau, das sah Knolle deutlich, sagte natürlich, selbst verständlich aber war es nicht, ich bin ein Blatt, die Form, die Anordnung des Aufbaus, das beunruhigte Knolle, sagte natürlich, selbst verständlich aber war es nicht, ich bin eine Blüte, Knolles Schwester hätte ihm geholfen, Blüte oder Blatt ? Nicht einmal diese Schlußfolgerung ließ sie ihn ziehen. Beblättert oder unbeblättert, was war der Stengel ?*

*55 C

Die Männer auf Jagd, das Kind nicht da. Eiklar erlaubte keine Verbindung im Kopf, die zu schmerzhaft war. Eiklar durfte die Trommel nicht verlassen, Eiklar war der Trommler, Eiklar durfte das Kind nicht suchen. Knolles Schwester, Blindschleiches Glück, Eiklar liebte die Trommel seines Herzens nicht, er haßte sie nicht, aber er fürchtete sie mehr als den Waldgott. Es war immer sie, die ihn bedrohte. Die Trommel der Weisheit der Vorfahren beschützte Eiklar. In ihrer Nähe geschah keine Dummheit. Ohne die Trommel der Weisheit war Eiklar in Gefahr, von allen gestoßen zu werden. Vom Urrat wie von den Weißen. Jeder Mund durfte sich öffnen, Eiklar, her zu mir! Von allen Seiten durfte es gerufen werden, Eiklar, hierher! Hast du keinen Ort, Eiklar ? Nein, er hatte keinen Ort, war aber da. Ich gebe dir einen Ort. Das ließ sich wiederholen, immer wieder die Fragen mit denselben Antworten. Hast du keinen Platz, Eiklar ? Platz, nein, den hatte er nicht, war aber da. Ich gebe dir den Platz. Die Not ließ nach Eiklar rufen, das Glück duldete Eiklars Vorhandensein, ertrug Eiklars Unvollkommenheit, Eiklar war immer da, auch wenn niemand Eiklar brauchte, Eiklar konnte sich vorübergehend nicht auflösen, immerzu stand er wo, lag er wo, aß er was, ging er wo, lief er wo, wollte er was, nahm Platz ein, hatte Hunger, das Glück vertrieb Eiklar nicht, aber stören durfte er das Glück nicht, nur die Not, die durfte Eiklar stören, ihre Anwesenheit beseitigen, die Spuren ihres Daseins durften gemäßigt sichtbar bleiben, zumal sich die Not nicht hinausdrängen ließ aus der Gemeinschaft, immer wieder suchte sie die Weißen auf, erfinderisch war sie, voll der Rätsel, ließ sich wachsen, auch fressen, was die Not freute, so nahe den Weißen, das hat-

te sie gut gemacht, in den Weißen durfte sie sein, diese aber schüttelte die Freude der Not, sie wurden von ihr gebeutelt, denn vielgesichtig war sie, ließ sich giftig wachsen, beteuernd, so schön wie sie wuchs, konnte sie niemals giftig sein, auch kam sie sich selbst nicht giftig vor, warf ein Weißer ihr vor, es sei ihr gegeben zu täuschen, ihre Blätter halte sie dem Weißen entgegen, unterbrach sie den Wortwall nicht, fühlte sich wohl, bis sie samt den Wurzeln entfernt war, damit sie niemand fraß, dafür ließ sich Eiklar rufen, er durfte kosten, prüfen, abwarten, was Eiklar geschah, geschah ihm nichts, ließ sich Hunger vertreiben, wand er sich schlangenmäßig, dabei nicht so rasch den Platz verlassend wie Schlangen, nicht so geschmeidig, das Plötzliche und Ruckartige in den Bewegungen, sich zusammenrollen, das schon, aber nie den Platz verlassend, gleichgültiger schien Eiklar zu sein, die Vorwärtsbewegung, mehr bewegte ihn, was in ihm war, so ließ sich Eiklars Seitwärtswendung, er wendete sich von rechts nach links, von links nach rechts, immerzu, immerzu nicht, das täuschte, er stockte auch, was noch zu bemerken war, plötzlich wurde er lang, wuchs, hörte nicht auf mit dem Wachsen, doch, er hörte auf, er hatte sich das Dehnen erlauben müssen: rückblickend ließ sich das verstehen, Eiklar lag gleich einem Stamm ruhig auf dem Platz, nichts zuckte, ruhig blieb er, wie lange, nicht lange, begann es wieder, umarmte ihn der Tod, lag er wie ein Stamm da, der Tod blieb, umarmte ihn, wieder, wieder, wieder und wieder umarmte ihn der Tod, was noch zu bemerken war, plötzlich ging der Tod fort, Eiklar wurde hart wie ein Stamm, Eiklars Kälte übertraf die Kälte eines Stammes, was selbstverständlich war, denn die Hitze mußte Eiklar mitnehmen zum Waldgott, Eiklar lief, wärmer und wärmer wurde Eiklar, beim Waldgott kam er schon als Hitze an, die den Waldgott erwärmte, immerzu mußte ihm Hitze gebracht werden, er litt an Kälte, haßte die Kälte, wenig gab es, was der Waldgott mehr haßte als die Kälte, mit Eiklar kam sie gelaufen, die Hitze, Waldgottfreuden verstand Eiklar, je länger Eiklar lief, desto besser für den Waldgott, je geschwinder Eiklar lief, desto

besser für den Waldgott, der Waldgottfreuden liebte und Eiklar brachte sie ihm, sodaß der Waldgott nicht umhin kam, Eiklar zu lieben mit der Kälte, die dem Waldgott innewohnte, je näher Eiklar dem Waldgott kam, desto kälter wurde der Stamm, die Steifheit ließ Eiklar dem Stamm, Eiklars Beweglichkeit war nicht im Stamm, mit Eiklar lief sie zum Waldgott, Eiklar brauchte seine Beweglichkeit notwendig, wollte er den Waldgott nicht erzürnen, allein die Vorstellung, den Waldgott zu erzürnen, hätte Eiklar auf der Stelle erschlagen, sodaß Eiklar nicht umhin kam, seine Unvollkommenheit zu hassen, den Waldgott zu lieben mit der Hitze, die Eiklar innewohnte, je näher Eiklar dem Waldgott kam, desto heißer wurde Eiklar, ungefähr wußten die Weißen immer, wann es so weit war, wieder einer dem Waldgott die Botschaft überbrachte, die Weißen sind mit dem Stamm zufrieden, die Hülle Eiklars begraben sie, die Hitze Eiklars schenken sie dem, der Kälte zu leiden hat, wenn ihn die Weißen vernachlässigen. Das wagen die Weißen nicht, immerzu laufen sie zum Waldgott, aber der Weg zu ihrem frierenden Gott ist weit, die Weißen bitten um Vergebung, diese zum Waldgott Laufenden mußten dem Waldgott berichten von der Liebe der Weißen, ihrer Ergebenheit, ihren Mühen, die Sprache des Waldgottes in ihrer ganzen Tragweite zu erfassen, ihre Pflicht war es, Beschwerden des Waldgottes, seinen Gram, diese Verletzungen, die ihm die Weißen zumuteten, seine Wünsche, Vorschläge auf den Weg zu schicken, zurück zu den Weißen, was der Waldgott nicht besonders schätzte, zumal ein Teil der Wärme zurückwanderte zu den Weißen, sodaß es vorkam, der Waldgott ließ sich, hocherfreut ob der Wärmezufuhr, dazu breitschlagen, sein Kälte erträglicher gestaltendes menschliches Glück, einerseits zu verbrauchen, andererseits während der Einverleibung der Hitze gesprächiger zu sein, den Weißen entgegenkommender, die Wünsche zu erläutern, die er hatte, die Vorlieben zu erklären, es auch mitteilte, wann der Waldgott erschlug, zerstampfte, Köpfe abschnitt, Gliedmaßen fraß, vergiftete, anzündete; zertrümmert und wieder flickt, das hörte der Waldgott gerne: Beides war er, die Zertrümmerung und die Heilung, wer das nicht verstand, war von vorneherein eine Beleidigung für den Waldgott, sodaß schon

das Kleinkind dieses Wissen vielfach vorgetragen erhielt, gerade Kinder erbosten den Waldgott gerne, ihm begegnend, als wäre der Waldgott verpflichtet, das Kind zu achten, es zu wärmen, es zu füttern, es mit Weisheit vollzustopfen, damit es mit ihm zu Rande kam, dieser Verdrehung im Kinderkopf kamen die Weißen öfters entgegen als es der Waldgott erlaubte, sodaß es schon vorkam, ein Kind lief zum Waldgott, um ihn zu wärmen und der Waldgott jagte das Kind zu den Weißen zurück, zertrümmert und wieder flickt, wie macht der Waldgott das Schreien zum Glück, wie nimmt der Waldgott die Wärme an sich und einem fehlt sie nicht*, das hörte der Waldgott gerne, die Fragen, die seine schwer zu fassende Weisheit bestätigten, aber das Recht auch, das Recht zu zertrümmern wie das Recht, der Heilende zu sein, das Recht war unantastbar, wer es berührte, brauchte das Wohlwollen des Waldgottes, stillschweigend die Dummheit dulden war dem Waldgott gegeben, auch ließ der Waldgott es einreißen, daß die Unwissenheit der Weißen seine Geduld mißbrauchte, sie ließ sich zielstrebig verwenden gegen den Waldgott, so lange nicht, wie die Weißen hofften, die List wurde gegen eine schützende, duldende Gewalt verwendet, der Waldgott sah es, das glaubten auch nur die Weißen, selbstredend vorübergehend, täuschen ließ der Waldgott sich, er ließ sich nicht täuschen! List, die sollten sie anwenden, falls sie ihn nicht störte, ließ er sie ungestraft wirken. Er täuscht uns, täuschen wir ihn. Stillschweigend die Verschlagenheit der Weißen dulden oder brüllend, stillschweigend die Dummheit der Weißen ertragen oder kreischend, die Grenzen seines Entgegenkommens genau festhalten, es war notwendig, sodaß die Weißen angewiesen waren auf jene, die sich der Waldgott einverleibte, das dauerte, und in dieser Zeit der Einverleibung durfte kein Ereignis das Ereignis der Einverleibung beschleunigen, damit das Wohlbehagen des Waldgottes den Weg zurückfinden konnte zu den Weißen: Ein Teil der Wärme transportierte diesen Wissensschatz, den der Waldgott den Weißen gönnte, jeder größere Vorrat an Wärme erinnerte den Waldgott daran, daß er einsam nicht eigentlich war, er wurde gesprächiger, mitteilsamer, bis

* 56 A

ihn das Empfinden zu stören begann, nachhaltig störte den Waldgott das Empfinden, die Kälte nahm wieder zu, wo war der Wärmevorrat hingekommen, vernachlässigten die Weißen den Waldgott, das nahm der Waldgott nicht an, aber er wußte, wie schwer sich die Weißen von ihrem Wärmevorrat trennten, daß es manchem das Herz fast zerreißen konnte, vielen sogar das Herz zerrissen hatte ob dieser Eindeutigkeit des Waldgottes, zuerst denkt an mich, was euch bleibt, bestimme ich, so sprach der Waldgott niemals, aber er handelte so, was eindeutig ist, der Waldgott wußte es immer, was mehrdeutig ist, der Waldgott wies es von sich, die Rechte waren in seiner Hand, die Hand zeigte er niemand, nur die zu ihm liefen, berichteten, die Hand vom Waldgott sieht so aus, mehrdeutig waren die Berichte, wie sie bei den Weißen ankamen, eindeutig mußten sie gestaltet werden vom Urrat, denn der wußte, der Waldgott haßte, was mehrdeutig war, die Rechtslage war klar: Was den Weißen oft mehrdeutig vorkam, für den Waldgott war es eindeutig, umgekehrt war dasselbe richtig und von Fall zu Fall verschieden, die Botschaften waren wichtig, überlebenswichtig für die Weißen, verstanden sie die Berichte nicht, gingen die Berichte verloren, waren sie verloren, denn die Verständigungsbrücke zum Waldgott war nicht das vollkommene Werk: Schwankend war es, unfertig, nicht gesichert und schon gar nicht für die Ewigkeit gebaut, auf der die Weißen der springende Punkt zu werden drohten, wenn die Verständigungsbrücke die Gleichgewichtsstörungen nicht zu beseitigen verstand, die immer zu wachsen drohten, gerade so, wie es die Weißen nicht erwartet hatten: Immerzu fühlte sich der Waldgott verletzt, kaum kamen die Weißen nach, seine Scherze vom Zorn, die Erbosung vom Schabernack, das Lauschen vom Lauern, das Entgegenkommen vom Zupacken, die Zurückhaltung vom Angriff, was alles wurde her und hin, hin und her, kreuz und quer geleitet, Schlußfolgerungen, noch und noch, eine verkehrt, die andere noch verkehrter, mühselig war es, den Waldgott dazu zu bewegen, die Weißen in sich aufzunehmen, ohne allesamt, schlagartig zu belehren, daß es nichts mehr zu finden gab, weil die Suchenden dem Waldgott begegnet waren, der sie als Wärmevorrat, vorübergehend, schätzte, er wurde gesprächiger, die

Fragen beantwortete er, bis ihn das Empfinden zu stören begann, die Kälte nahm wieder zu, wo war der Wärmevorrat hingekommen, es doch sonderbar war, gerade noch hatte er die Weißen schlagartig zu sich gerufen, allesamt waren sie zu ihm gelaufen, keiner wollte dem Waldgott die Wärme vorenthalten, nun war nicht einer mehr da, nichts, keine Spur von den Weißen, selbstverständlich war der Waldgott nicht dumm, auch nicht vergeßlich, aber wollte der Waldgott die Kälte überdauern, durfte er nicht vergehen vor Sehnsucht nach den Weißen, deren Vorteile ihm ins Auge nicht gut stechen konnten, zumal ihm die Nachteile ihrer Anwesenheit um vieles größer vorkamen, die Nachteile deckten die Augen zu, das war gut so, nichts stach ihm ins Auge, nicht ein Vorteil, unerreichbar waren die Augen des Waldgottes, diese dichte Schicht der Nachteile vor den Augen, lockte kein Vorteil, der Waldgott haßte nicht nur die Kälte, er haßte es auch, wenn die Weißen versuchten, dem Waldgott ins Auge zu stechen mit welchem Vorteil auch immer, deswegen war es so schwer, die Augen des Waldgottes zu finden, nur die zu ihm liefen, berichteten, die Augen vom Waldgott sehen so aus, mehrdeutig waren die Berichte, wie sie den Weg fanden zu den Weißen, eindeutig mußten sie gestaltet werden vom Urrat, denn der wußte, nicht die Augen des Waldgottes waren mehrdeutig, der Waldgott verfolgte die eigenen Augen nicht, wären sie mehrdeutig, müßte er sich verfolgen, was eindeutig ist, der Waldgott wußte es immer, was mehrdeutig ist, der Waldgott wies es von sich, das Fallen vom Schwanken, das Rascheln vom Vertrauen, das Rascheln von Neugier, das Rascheln vom Hunger trennen, spalten, ordnen, zuordnen, scheiden, immerzu unterscheiden, der Waldgott hatte es nicht notwendig, sich andauernd bei den Weißen zu erkundigen, bitte, darf ich, bitte, diese Frage, ist sie noch erlaubt, nicht mehr, die Verständigungsbrücke zum Waldgott war ein Einfall der Weißen, es war nicht sein Einfall, sie wollten im Waldgott geduldet werden, er brauchte ihre Duldung nicht, der Waldgott kam ohne die Weißen durch Jahrmillionen, ihre Verständigungsbrücke zu ihm, falls sie störte, mußte sie woanders neu gebaut werden, trotzdem ging durch seine Gleichgültigkeit die Spur, die es den Weißen sagte, natürlich läßt der Waldgott mit sich

reden, selbst verständlich aber war es nicht, die Ausdauer der Weißen bewegte ihn, auch wenn der Waldgott wußte, es war die Ausdauer der aufrecht Gehenden, die dringend nach einem mächtigeren Schutzherrn Ausschau hielten, einen, der sie rettete vor dem Ende, das den Waldgott nicht eigentlich berührte. Diese Härte war es, die ihn erstaunte. Neugierig betrachtete er die seltsamen Lebewesen, die aufrecht gingen, schreckhaft waren, gleich zu laufen begannen, immerzu stolperten, dahin fielen, dorthin, feurig grüßende Wolken fürchteten, nicht mit dem Donner den Chorgesang wagen wollten, vor Ehrfurcht erstarben,* bäuchlings auf der Erde liegend, den Kopf hoben und Eh, immerzu Eh in verschiedenen Tonlagen hinauf zu den Wolken steigen ließen, vermuteten sie das Eh in den Wolken angekommen, sofort den Wolken mitteilten, die Weißen haben einen Hinterkopf, Augen, Nase, Mund, Wangen, Kinn und dergleichen haben die Weißen nicht, nicht, falls die Wolken dagegen Einwände haben, das geschwinde Hinterkopfzeigen genügte den Weißen nicht, wer weiß mißverstanden die Wolken augenlose, nasenlose, mundlose, wangenlose, kinnlose, vollkommen bewachsen wirkende Hinteransichten, falls die Weißen nicht vorbeugten, indem sie so geschwind ihr rrr hinauf zu den Wolken rollen ließen, daß es selbst die Wolken beeindrucken mußte, ehe diese Vorderseiten der Hinterseiten die Erde erreichten, war das rrr in den Wolken eingetroffen, sodaß von Gleichzeitigkeit kein Unglück zu befürchten war, gleichzeitig, das hätte bedeutet, die Wolken hörten das rrr zu spät, sodaß sie nicht mehr berücksichtigen konnten, das waren die aufrecht Gehenden, feurige Leidenschaften zünden sie zwar an, aber sie verbrennen daran, feurig grüßen, nicht diese Geschöpfe, bäuchlings auf der Erde, das bedeutete nicht, die aufrecht Gehenden sehen anders aus, die feurig begrüßen, ist erlaubt, das erfuhren die Wolken entweder zu spät oder rechtzeitig, rechtzeitig, es bedeutete, nicht gleichzeitig, der Weg des rrr zu den Wolken war unvergleichlich weiter als der Weg der Vorderansicht zur Erde, ohne Vorsprung kam das rrr erst nach dem Mißverständnis an, sodaß die Trommel des Herzens geradezu raste, um dem rrr den eigenen Schwung, die einer Trommel des Herzens innewohnende Stoßkraft besser einverleiben zu können, kam das rrr aus den Wolken, wußten die Weißen, noch

*56 B

lange nicht, ob das ihr rrr war, das seine Ankunft meldete, es kundtat, es sei freundlich aufgenommen worden, die Wolken wollten die Weißen nicht feurig begrüßen, das rrr habe jedes nicht notwendige Mißverständnis beseitigt, die Wolken seien durch einen rrr aufgeklärt worden ob der verhängnisvollen Nebenwirkung, die eine feurige Begrüßung für die bäuchlings auf der Erde Liegenden mit sich brachte, die Wolken selbst hätten das nicht gedacht, die bäuchlings auf der Erde Liegenden, das sind die aufrecht Gehenden, zu verschieden sah ein und dasselbe aus, wobei die Wolken betonen, das rrr helfe ihnen sehr, die Unvollkommenheit der Weißen rechtzeitig zu erkennen, deren Verletzlichkeit für Wolken unbegreiflich war, wobei es sich empfahl, eine Anregung der Wolken, das rrr der Weißen immer wieder zu den Wolken heraufzurollen, zumal damit ein Zickzackweg, ein Ausweichen weniger vom ungewollten Zufall abhängig wurde, der unzuverlässig sein soll, was die Wolken schon lange vermutet hatten, das rrr habe sie aber erst aufgeklärt, tatsächlich war es für die mehrdeutigen Wesen auf der Erde nicht einfach, den ungewollten vom gewollten Zufall zu unterscheiden, sodaß Mißverständnisse noch und noch die Beziehungen zwischen den Wolken und den Weißen zu stören verstanden, das rrr der Weißen war ein lobenswerter Versuch, eine Entdeckung, die die Wolken vollkommen davon überzeugen half, eine Verständigungsbrücke zu ihnen, es gestatte, die Freundschaft zu den Erdgebundenen zu vertiefen, sodaß es dabei blieb, kamen die feurig Grüßenden, rettete rrr die Wolken vor dem ungewollten Zufall, der das Feingefühl der Wolken verletzte, da der ungewollte Zufall nicht nur aufrecht Gehende, sondern auch, was nicht zu fassen war, schon gar nicht auf Anhieb, bäuchlings Liegende erschlug, wähnend, ohne Augen, ohne Nase, ohne Mund, ohne Wangen, ohne Kinn und dergleichen, das kann nicht ein und dasselbe sein, was die Weißen beunruhigte, zumal das feurige Begrüßen des aufrecht Gehenden, vorübergehend, aufhörte, der aufrecht Gehende bäuchlings auf der Erde, es war die Entdeckung, weniger häufig wurde der aufrecht Gehende gesichtet, wenn er alles, was ihn auszeichnete, den Augen der Wolken entzog, indem er sich selbst auf den Bauch legte, mit der Erde eins werdend, von ihrem

Aussehen alles annehmend, was die Wolken täuschen könnte, selbstverständlich wollten die Weißen nicht täuschen, nicht die Weißen schützenden Wolken, zumal es, vorübergehend, zu der Besetzung aller Weißen kam, die in den Beschlüssen der Besetzer ihre eigenen Beschlüsse zu erkennen vermeinten, bis sie bemerkten, Dämonen besetzten die Weißen, die Weißen gehorchten den Dämonen, standen vor den Wolken da als täuschen wollende Geschöpfe, was sie nicht waren, schützen wollten sie sich vor ihren Verfolgern, die nicht unschlau schon längst in den Weißen eingezogen waren, und mit dämonischem Geschick die Weißen lenkten, überall suchten angeblich Weiße, die Wolken zu überlisten, zu täuschen, am liebsten hätten sie gleich die Wolken selbst besetzt, doch es waren die unheimlichen Dämonen, denen es tatsächlich gelungen war, vorübergehend, die Weißen zu lenken und diese im Glauben zu lassen, sie lenken sich selbst, was die Weißen noch verstanden, aufrecht Gehende werden rasch erschlagen, aber bäuchlings Liegende auch ? Wolken täuschen wollen, das Täuschen kam zu keinem guten Ende, die Weißen suchten den anderen Weg, der sich auch finden ließ, sobald sie die Dämonen verjagt hatten, diese hinterhältigen Dämonen, die den Weißen die Lüge erzählten von den Wolken, die alle Weißen vernichten, wenn es nicht gelingt, die Verfolgungsängste gegen jene zu kehren, deren niederdrückendes Gewicht kaum zu ertragen war, sodaß die Trommel des Herzens Weiße emporschießen ließ und schreiend hüpfend, nach links, rechts, hinten ausschlagend, versuchten sie Einfluß zu gewinnen auf den Zickzackweg, wobei der Zickzackweg noch der einfache Weg zur Erde war, ihn abzuwenden, den feurigen Gruß, liebend gerne liefen sie zum Waldgott, unwiderstehlich zog sie der feurige Gruß zum Waldgott, die Furcht vor ihm hatte gezogen, wer nährte die Furcht ? Die Dämonen, sie wollten vernichten und deswegen redeten sie den Weißen ein, was den Weißen nicht auffiel, hinterhältig redeten die Dämonen aus den Weißen heraus und die vermuteten tatsächlich, sie hörten sich selbst reden, das war der erste Schritt zur Befreiung, die Weißen waren gefesselt und merkten es nicht, bis es zu viele waren, die immerzu emporschossen, schrien, hüpften, um sich schlugen und so dem Waldgott entgegenliefen, geradewegs, aber hüpfend, als könnten sie so den feurigen Gruß von

sich weisen, ausweichen, sich nicht fassen lassen, wobei den Wolken das Betragen offenkundig nicht gefiel, das war nicht richtig gedeutet, oft gefiel ihnen das Betragen, ihre feurige Begrüßungsweise behielten sie bei, es besser war, die Weißen versuchten es mit Nachsicht, hatten Geduld mit den Wolken, die womöglich nicht verstanden, daß es keinen Weißen gab, dem diese Begrüßungsart angemessen vorkam, die Weißen ließen sich gerne bestätigen, die Ankunft des rrr in den Wolken freute diese, die Wolken hatten eine Frage, warum das rrr so lange brauchte, bis es herauffand zu den Wolken, die Erklärung des rrr, das Unglück der Weißen waren Dämonen, denen war es gegeben das rrr zu verstecken, zu fesseln, einzunebeln, unsichtbar zu gestalten, damit es die Weißen nicht verwenden konnten, damit es den Weißen unmöglich war, den Weg zu ihren Freunden zu finden, die um vieles weiser waren als die Weißen es je sein werden, sodaß die Dämonen fürchten mußten, die Hilfe der Wolken könnte die Weißen auf die richtige Spur lenken, diese könnten die Weißen auf die Dämonen aufmerksam machen, den mächtigen, aber nicht allmächtigen Dämonen, die in ihrem Kopf kämpften, nicht für die Weißen, sondern gegen die Weißen, die Wolken waren überaus beeindruckt von dem rrr, das von der Erde kam und erzählte, mußten sie den Kampf ansagen, den Dämonen, die den Weißen benutzten, auf daß sie über ihn, den Weg zu den Wolken fanden, das war der geplante nächste Sprung der Dämonen, unheimlicher Plan war es für die Dämonen nicht, sie wußten aber, heimliche Vorgangsweise war notwendig, weil unheimliche Pläne von ihnen sofort vernichtet wurden, damit es aus der Welt war, nur heimliche Pläne schützten die Dämonen vor den Weißen, gerade noch verhinderten die Weißen dieses Vorhaben, indem sie nicht erst nach ihrer Vernichtung vom Waldgott erklärt bekamen, weswegen es die Weißen nicht mehr gab, sie hatten sich nämlich die Einbildung erlaubt, sie einverleiben sei Dämonen nicht gestattet, da die Weißen wissen, wie Dämonen rechtzeitig erkannt und vertrieben werden aus dem eigenen Kopf, und das rrr erfuhr, gastfreundlich sind die Wolken, es berichtete den Weißen, das rrr habe den Wolken gefehlt, das rrr half den Wolken, die Umzingelung der Weißen zu verstehen, die selbst von Dämonen verschiedenster Art besetzt werden konnten, sodaß sie nicht immer auf

Anhieb sagen konnten, wer wer war, einiges mußten die taktvollen Wolken aber doch zurechtrücken, wobei sie natürlich nicht, was selbst verständlich war für den Gast von der Erde, schlagartig allessamt im voraus ankündigen konnten, das schlagartig geschwinde, plötzliche, unerwartete Betragen der Wolken,ihre Art und Weise zu wirken, habe sehr viel mit Auseinandersetzungen innerhalb der Wolken zu tun, richte sich nicht unbedingt gegen die Weißen, ob das den Weißen schon aufgefallen war ? Das war ihnen schon aufgefallen, durfte der Besuch von der Erde bestätigen, was die Wolken schon lange wußten. Überaus taktvoll waren die Wolken im Umgang mit dem Besuch von der Erde, die Weißen hatten allen Grund, die Erinnerung an diesen ersten gelungenen, überaus freundlich, zuvorkommend ablaufenden Besuch in den Wolken zu pflegen wie Pflanzen, aus denen eine schützende Haut herauswuchs, sobald ein Weißer verstand, wie sie zum feinen Gewebe wurde, was nicht zu fassen war, schon gar nicht auf Anhieb, immer wenn die Weißen Streitigkeiten vermuteten, innerhalb der Wolken, halfen sie den Wolken diesen Streit ungestört austragen zu dürfen, indem sie ihr rrr zu den Wolken hinaufrollten, sodaß die Wolken von sich häufiger überaus beeindruckt wirkten, zumal sie über sich überaus gute Nachrichten erhielten, so kam es, daß das rollende rrr in den Wolken ein gern gesehener Gast wurde, die Weißen wurden die wahren Meister im geschwinden Hinterkopfzeigen und das rrr kam in den Wolken an, ehe das Gesicht gegen die Erde gepreßt wurde und die Hände fesselten sich alle Weißen gleich: die Handflächen preßten sie gegen den Nabel, umgekehrt spürten die Handflächen den Druck gegen die Erde, Handrücken lagen auf der Nackten, hierher rannten sie alle, selbstredend rechtzeitig, erlebten aber immer wieder, das rrr war zu langsam, aber ein Anfang war gefunden: behauptete das rrr jene notwendige Geschwindigkeit, jene notwendige Stoßkraft gegen jeden Widerstand, wurde der ungewollte Zufall durch den Vorsprung des rrr belehrt, er solle gefälligst gar nicht zustande kommen, denn das mußten die Wolken gestehen, es konnte ihnen geschehen wie den Weißen: sie stritten eifrig, waren vollkommen mit ihrem Streit eins, nahmen nichts anderes mehr wahr, auch nicht diesen

Dämon, der sich den ungewollten Zufall holte, um mit ihm Verwirrung zu den Weißen zu bringen, ehe die Wolken verstanden wie es geschehen konnte, war der schon auf der Nackten und hatte einen Weißen feurig begrüßt, sodaß die Wolken von den Weißen, vorübergehend, doch wieder mit verletzendem Mißtrauen und Erinnerungen beschwert wurden, die nicht eigentlich ihr Werk, sondern dem ungewollten Fremdling vorgetragen werden mußten, zu dem die Erdbewohner finden mußten, ihnen war es nicht gegeben, auf alles und jedes zu achten, bei Auseinandersetzungen diesen Ausmaßes, auch mußten sie oft weiter und konnten nicht hintennachhetzen, einem ungewollten Zufall, in dem ein Dämon am Werk war, den sie nicht fassen konnten, die Verantwortung für sich übernahmen sie gerne, aber nicht für das Werk eines Dämons, es gab doch Dämonen ? Nein, kein rrr hätte nein! ausgerufen, es gab sie, natürlich. Taktvolle Wolken, die Verständigungsbrücke zu ihnen wurde immer menschlicher, das bedeutet, die Weißen verstanden immer besser umzugehen mit der Gastfreundschaft der Wolken, ihren Einschätzungen der Vorgänge auf der Erde, was auch darauf zurückzuführen war, eines der Mitglieder vom Urrat wurde vollkommen eins mit dem Pflichtenkreis, der daraus entstand, die eindeutigen Wolken wurden öfters Opfer eines mehrdeutigen Schauspiels am Himmel, das dadurch wirksam wurde gegen die Weißen, daß sie nicht verstanden, die Wolken waren das nicht, sodaß die Wolken, bei aller Zurückhaltung ihres Wissens von der Ratlosigkeit der Weißen, diese manchmal aufmerksam machen mußten auf ihre Grenzen: auf Anhieb fassen, das war ihnen nicht innewohnend, sie brauchten für alles Zeiträume, die ein zum Greis herangereiftes Mitglied des Urrats nicht faßte, was die Notwendigkeit mit sich brachte, dem sterbenden Greis das Wissen abzunehmen, damit sich der Waldgott nicht alles einverleibe, der Waldgott war voll des Lobes ob dieser Neuerung im Urrat, Wärme kam zu ihm, die Weißen störten ihn weniger, wenn sie ein Mitglied hatten, das sich mit den Verständigungsschwierigkeiten befaßte, die seine Weisheit nicht verstand, denn der Waldgott hatte sie nicht, immer wieder hatte es der Waldgott den Weißen mitgeteilt, wollt ihr vor den Wolken bäuchlings liegen, hinaus, geht zur Nackten, damit ich

meine Baumriesen stürzen lassen kann, überallhin, damit ich Grüße empfangen kann, wie es mir gefällt, wofür sollen Baumriesen meine Keulen nicht sein dürfen, wofür sollen Baumriesen meine Abneigung gegen Kälte mißachten, wofür sollen Baumriesen nicht Wegweiser zu mir sein dürfen, wofür sollen Baumriesen dem Geradhorn ausweichen, wenn das Geradhorn von mir gerufen wird, wenn ich hungrig bin, so muß es dem Geradhorn der fallende Baumriese mitteilen, laufe, ich bin dein Wegweiser, laufe zum Waldgott, wofür die brennenden Baumriesen fürchten, sie helfen braten, sie helfen die Kälte ertragen, sie wärmen mich, die Kälte bleibt in der Asche, die Wärme tröstet mich, wofür sollen Baumriesen nicht ächzen, nicht stöhnen, sollen sie mich nicht rufen, wofür gab ich ihnen die Wurzeln, wofür darf nichts in meinem Reich die Schwäche erkennen, die jeder Stärke innewohnt, was Wurzeln schlägt, es läßt sich entwurzeln, was Keulen trägt, es ist mein, wofür soll ich nicht mein sein lassen, was in mir ist, wofür soll ich nicht herrschen über alles, was mir nicht entkommt, meine Grenzen, ich kenne sie, wofür soll ich meine Grenzen nicht kennen, die Nackte, das ist meine Grenze, das faßt mein Verstand nicht, läßt es sich nicht sehen, was erschlägt ? Es kann jeder aufrecht stehende Stamm auch umfallen, fällt er, fällt mein Stamm natürlich auf die Nackte, wenn ich einen Weißen rufe, Weiße aber auf der Nackten bäuchlings liegen, wofür soll ich den Riesen fallen lassen, dorthin, wo keine Weißen sind ? Die Nackte ist meine Grenze, meine Baumriesen übertreten sie, wenn sie fallen, dann können sie das, was bereitet dem Verstand Schwierigkeiten, Grenze so zaghaft überschreiten, fort vom Waldgott, doch in seiner Nähe bleiben, wer macht das ? Die Weißen schützen soll er ? Aber erschlagen darf er sie nicht ? Die Weißen ernähren darf er und sie selbst essen, wollen sie ihm verbieten ? Die Lasten soll der Waldgott alle tragen, damit die Weißen ruhiger schlafen ? Beruhigen soll er die Weißen ? Die Weißen begütigen soll er ? Aber sie entkleiden ihn lieber, um sich selbst zu bekleiden ? Kälte soll er leiden, Kälte, die ihm die Nadeln nicht raubt, was sie nicht sagen, die Pelze, die Felle, was alles raubt ihm die Kälte oder die Weißen ? Wer deckt sich mit ihm zu, gewiß, mehr er

ist als ein Fell. Aber sind die Weißen nicht auch mehr als die Kälte ? Warum verbergen sie ihm ihren Wärmevorrat ? Das wagten sie nie ? * War der Waldgott nicht gerade dabei, sich den Vorrat einzuverleiben, war es nicht die Hitze eines Weißen ? Weil der Waldgott die Nackte erreichte mit seiner Keule, deswegen hatte er die Hitze eines Weißen, freiwillig wollte er nicht die Güte seines Gottes empfangen, der bereit war, den Weißen in sich zu dulden, nahm ihn auf, jagte ihn nicht zurück zu den Weißen, es war doch angenehmer so ? Was auf der Nackten ausrann, überflüssig war es, es schmerzte bloß, ohne Arme hätte es leben müssen, ohne Arme. So war es angenehmer, verbluten und im Waldgott die Wärme sein. Der Weiße während seiner Einverleibungszeit war immer erfreulich, einsichtig, vernünftig, den Kreislauf verstand er und auch die Bedeutung des Waldgottes, horchte, gab Antwort, wußte wieder, wer der Waldgott war, schlußendlich bekam er die Botschaften, die den Weg finden mußten, zurück zu dem Rest, er war nicht allein, vor dem Rest ohne Arme stand der Urrat, auch die Weisen wichen nicht, erst wenn er wie ein Stamm nicht mehr zu biegen, nur mehr zu brechen war, wußten die Weißen, vorübergehend wurde der Weiße geschätzt als Wärmevorrat, einen gütigeren, einen taktvolleren, einen liebevolleren Waldgott sich vorstellen, unvorstellbar, es war seine gesprächigste Zeit, viele Rätsel wurden mit einem Schlag gelöst. Den Gebärden des wissenden Urrats nach zu schließen, waren die Mitglieder mit den Botschaften des Weißen zufrieden, ihre Sorge aber war, die Einverleibungszeit könnte so kurz bemessen sein, daß nicht alles, zu ihnen kam, einen Teil der Weiße im Waldgott mit sich nahm, vergehend wie dieser, Kunst war es, dem Waldgott die Hitze zu lassen, gleichzeitig die Wärme zu stehlen, die notwendig war, auf daß dem Waldgott entlocktes Wissen den Weg zurück zu den wißbegierigen Weißen fand. Merkte der Waldgott den Wärmediebstahl ? Was geschah dem Dieb ? Sobald der Wärmevorrat zu Ende war, war der Weiße im Waldgott unerreichbar. Vielleicht verließ der Weiße den Waldgott wieder als Kälte, bei dem Rest blieben die Weißen, sie behüteten den Rest, verließen ihn erst, wenn die Zeit

*56 C

des Lauschens den Urrat zwang, sich zu sammeln, das Erlauschte in seiner Bedeutung erfuhren die Weißen in einem Vortrag, erst nach den Beratungen. Die Zeit der Einverleibung war die aufwühlende Zeit des Lauschens, der Einverleibte kam zur Ruhe, dafür die Weißen zu ihrem Fest, das Fest der Einverleibung folgte immer den Beratungen des Urrats. Einander schlagende Botschaften verlängerten Beratungen. Auch der Tod eines Weißen, dem es tatsächlich gelang, dem Waldgott Neuigkeiten zu entreißen, die natürlich besonders geschätzt wurden, wenn sie anzeigten, nichts Feindliches bewegte den Waldgott, eher Sorge war es, der Wärmevorrat des Waldgottes könnte ihn verlassen wollen, wie die Vorwürfe des Waldgottes entkräften, wie das Mißtrauen des Waldgottes in Wohlgefallen auflösen ? Die Fragen des Waldgottes wären rätselhaft weniger, in ihrer Eindeutigkeit eher bedrückend, es fiel dem Urrat auf. Kein Mitglied des Urrats hätte den Vorwurf des Waldgottes so wie der Weiße beantwortet. Sollten die Ergebnisse der Beratungen, in ihrer ganzen Tragweite für die Weißen, vorgetragen werden ? Am besten der Urrat zog sich zurück, Weisheit der Vorfahren einerseits, der Waldgott andererseits, mehrdeutig war der Waldgott nie, am besten, sie berichteten das Erlauschte und überließen die Entscheidung dem Kreislauf des Eindeutigen. Die Weißen hörten vom Urrat das, was sie selbst auch annahmen.* Wenn die Zeit des Lauschens den Urrat zwang, sich zu sammeln, war die Weisheit der Vorfahren zurechtgewiesen worden vom Waldgott. Die Weisheit der Vorfahren in Not, sie beschütze einer, wenn sie der Waldgott bedroht. Die Weißen vermochten es nicht, der Weisheit der Vorfahren zu helfen, gleichzeitig aber den Waldgott so bewegen, daß der Waldgott nicht umhin kam, die Weisheit der Vorfahren zu behüten, in ihnen die Grenzen zu fassen, nicht den Aufstand der Weißen gegen den Waldgott, was war die Weisheit der Vorfahren ? Die Grenze der Weißen, die Feinde der Weißen zu verrücken drohten. Die Zukunft der Weißen, deren Wärmevorrat nicht unbegrenzt war. Sie beherrschten die Trommel des Herzens, aber die Vermehrung der Weißen entzog sich dem Zugriff des Samens, wenn der Waldgott rief, immerzu rief, nichts

*57 A

mehr haßte er als die Kälte ? Wenn der Wärmevorrat von ihm einverleibt war, was dann ? Es nicht besser war, ihm die Weisheit der Vorfahren, in ihrer ganzen Tragweite für den Waldgott, darzulegen ? Waren die Grenzen der Weißen in ihrer Summe den Waldgott zurückweisend ? Hemmend ? Verletzend ? Bedrohend ? Nichts war ferner als die Erhebung der Weißen gegen den Waldgott. Euch einen Sohn, mir das Weib. Euch die Nackte, mir den Weißen. Das war zu sehen, auch zu verstehen, brennende Baumriesen taten es nicht ? Mußten sie noch Keulen sein, die Wegweiser wurden, für den Weißen ? Zum Waldgott laufe, ihn friert. Gesprächiger sollte der Waldgott sein, gewiß. Das ließ sich nutzen. Aber Grenze, eine gab es doch, die überschreiten der Weisheit der Vorfahren erlaubt sein mußte. Sie mußte wachsen dürfen, wollte sie nicht schrumpfen. Schrumpfte die Weisheit der Vorfahren, verringerte sich der Wärmevorrat für den Waldgott. Die Antwort des Waldgottes, in ihrer ganzen Tragweite für die Weißen, sie gleich fernhalten von den Weißen, sie gleich eingraben ? Das wagte der Urrat nicht: Sie nicht befrachten mit der Weisheit der Vorfahren, sie allein lassen, federleicht war sie am besten, so schwerwiegend wie sie war, durfte sie nicht zusätzlich beschwert werden mit der Weisheit der Vorfahren, damit die Verständigungsbrücke zum Waldgott nicht einstürzte, haben wir immer Vorkehrungen getroffen, ließ die Weisheit der Vorfahren den Urrat wissen. Sie nicht in den Vordergrund treten lassen, sie unsichtbar wirksam sein lassen, sie mit Schweigen zaubern lassen, die Trommel des Herzens erträgt die Weisheit der Vorfahren nur, wenn sie eingehüllt ist, verhüllt sei ihr strenges Antlitz, damit die Weißen nicht fliehen, gehorchen sollen sie ihr, verhüllt sei ihre Not, damit die Weißen nicht zerfließen wie Dotter, in dem einer mit der Nadel des Waldgottes nicht stechen darf, falls ihm die Einheit des Dotters wichtiger war als die Trommel des Herzens, im Hintergrund stehen, Körper des Waldgottes, damit die Weißen sehen, was sie hören, für sich sprach die Antwort des Waldgottes, dazu hatte der Urrat nichts zu sagen, das letzte Wort hatte er, der Waldgott.* Sollte ein Weißer die Verständigungsbrücke zum Waldgott

*57 B

betreten, sie überqueren, mußte er Wolke sein, das Eiklar durchqueren, die Weisheit der Vorfahren, mußte er die Schale sprengen, den Urrat, dann konnte der Dotter entkommen, wohin ? Wolke kehrte nicht wieder, starb aber auch nicht. Geisterte, vom Waldgott nicht einverleibt, durch den Wald, fand nicht zu sich, nicht zu den Weißen zurück, wäre*, was hieß da wäre, widersprach ein zuhörender Weißer, schlug im Vorübergehen dem Schwätzenden Kind, es war doch das Kind, mit der Hand auf den Kopf und sagte, das ist sie, die Tatze, ihr verdankst du alles, höre nicht, was er sagt, Eiklar, Unfug sagt er, alles, was er sagt, Unfug. Was er dir erklären wollte, war doch, *57 C

58

Der Urrat kannte die Weißen. Ohne Wolke wußten sie, das letzte Wort hatte er, der Waldgott. Mit Wolke kamen sie in Versuchung, fragten ihn. Hat der Waldgott das letzte Wort ? Wolke sagte, einmal sehen. Einmal aber hieß, immer wieder, wieder und wieder kam es aus Wolke, dieses schwer heilbare: einmal sehen.

59

Lief das Schwätzende Kind dem hinterher, folgsam, querte mit dem Weißen die Nackte, dürfte es immer wieder versucht haben, das Schwätzen, den Handbewegungen nach trennte er das Schwätzende Kind nicht vom Unfug, weil er immer wieder daran erinnern mußte, woher das kam, das ist sie, die Tatze, ihr verdankst du alles, schweige, wenn dich die Not ruft, so brauchst du sie nicht vermehren, mit dem Schwätzen vermehrst du, und schon wieder, schlug mit der Hand auf den Kopf und sagte, das ist sie, die Tatze, ihr verdankst du alles, trotzdem holte er das Schwätzende Kind, was sehr sonderbar war, wie er es holte, zumal er ein Unfug-Rufer war. Liebevoll ihn zurechtwies, zurückhaltend das Schwätzende Kind tadelte, hatte Knolles Schwester, Blindschleiches Glück nicht darum gebeten, so war es Blindschleiche.

60

Eiklars Frage kam auch nur Eiklar nicht unheimlich vor. Was sehen ?

61

Knolles Schwester, Blindschleiches Glück, erschrak immer wieder, woher hat er das ? Eiklar der Trommler hatte im Trommelschlag ?

Warum kennt Eiklar der Trommler die Nachbarn, den Unfug ? Woher nahm Eiklar der Trommler den Unfug ? Trommelte: Die Nachbarn erkannten den Trommelschlag Eiklars, hätten ihn erkannt, wären ihre Spuren - spurlos. Waren doch spurlos ?
Es hing, immer wieder, mit dem Schwätzenden Kind zusammen ? Das klärte Blindschleiche, das Schwätzende Kind sorgte für Aufruhr! Es schrie nach dem Unfug-Rufer, es wollte den zuhörenden Weißen, wenn es das nicht wollte, warum sorgte es wieder und wieder für Bewegung auf der Nackten ? Es schlachtete, die Schonung für das eigene Wohlergehen aus, weidlich und ohne zu überlegen, was das bedeutete! Was das bedeutete!
Größere Sorgfalt beim Zurechtweisen stand dem Schwätzenden Kind zu, das träumte Blindschleiche. Der die Träume Blindschleiches querende Waldgott duldete Übergriffe der Weißen nicht, die er selbst unterließ.
Blindschleiches Glück, Knolles Schwester, erklärte Eiklar, was weswegen wo auf der Nackten vor dem Nackten niemals Eiklar den Trommler zu bewegen hatte: Die Nachbarn legten sich keinen Vorrat an Weißen zu. Sie waren zufrieden, mit einigen Weißen, die sie in den Mund stopften. Gerade noch, daß Knolles Schwester

62

Blindschleiches Glück es zurechtdeutete: Zufrieden, mit einigen Weißen, mit denen sie den Hunger und zu allem hin, ist das alles Unfug. Eiklar! Das ist Unfug. Woher hast du diesen Unfug ? Lasse von ihm ab, höre nicht auf ihn, er ist ein Kind, du weißt doch ? In seinem Kopf ist nichts mehr richtig, sorge dafür, daß in deinem Kopf alles richtig bleibt ? Ja ? Wirst du das hinkünftig tun, immer wieder pflichtete Eiklar bei, er werde hinkünftig mehr achten auf das, wer neben Eiklar dem Trommler Unfug redete, ihn mit

63

Unfug verwirrte, ihm Taktschläge beizubringen bemüht war, die Unfug waren, die es nicht gab. Alles, was ein bißchen älter war als Eiklar, stockte: Horchte auf. Was war das ? Gerade noch, daß Eiklar Abstand nahm von diesen Schlägen, die es nicht gab, zumal sie Unfug waren. Sofort hörte auch das Stocken auf, niemand horchte mehr, Eiklar der Trommler war zurückgekehrt zur Weisheit der Vor-

fahren, trommelte gerade richtig, nichts war schwerer als Eiklar zurechtweisen, immer war sie vorher da, ihn zurechtweisend, damit ihrem Eiklar ja nichts: Schaden zufügen konnte, auf Eiklar durfte kein Vorwurf lasten, Eiklar war ein vorbildhafter Trommler, einen besseren fand die Weisheit der Vorfahren nie. Niemals. Dafür sorgte Blindschleiches Glück, Knolles Schwester. Sodaß mit Eiklar den Weißen weggenommen worden war der meisterhafte Notvertreiber, das konnte Eiklar hervorragend. Not vertreiben. Statt dessen mußte er gerufen werden, solche Gestalten, die zu allem und jedem den Unfug anhängen mußten, irgendeinen Unfug mußte der von sich geben dürfen, sodaß alle, die gerufen werden durften, mehr oder weniger unvollkommen waren, Eiklar aber, der wurde den Weißen weggenommen, Knolles Schwester, Blindschleiches Glück hatte den Weißen Eiklar weggenommen, in anderer Hinsicht: Wenn Eiklar doch Wolke war ? In ihm Wolke zu den Weißen zurückgekehrt war, jünger, gleichzeitig mit dem Sohn wachsend, damit niemand Wolke verfolgte ? Es ja auch so zu denken war: Weiß niemand, daß ich Wolke bin, dann kann mich niemand jagen, für den Urrat bin ich dann nicht zum Fassen, kein Unfug-Rufer kann mich packen. Das bedenkend, mußten die Weißen Blindschleiches Glück, Knolles Schwester erwägen als durchaus vorsichtig, klug und überaus entgegenkommend. Wenn Wolke wenigstens so wachsen durfte, was wollten die Weißen dann dem Urrat noch: vorwerfen ?

64

Das Schwätzende Kind nicht hören, es wäre besser gewesen, oftmals verstand Eiklar der Trommler unverzüglich, unbeweglicher Trommler, das ließ das Schwätzende Kind neben ihm stehen, das durfte reden, jeder sah, Eiklar der Trommler hörte nichts, er gab sich dem Trommelschlag hin, das Schwätzende Kind hätte ja auch das Gespräch versuchen können mit dem Nackten, es manche versuchten, dem Nackten zu erklären, weswegen sie in die Nähe des Trommlers geraten waren, was war in der Nähe des Trommlers so bewegend ? Ihm, dann und wann, immer waren die Gelegenheiten nicht gleich günstig, er-klären, was erklären ? Wenn, dann immer gleichzeitig, damit es ja gesichtslos blieb. Uneigentliche Wirklichkeit, es war ja nicht so, daß die Weißen ihre uneigentliche Wirklichkeit immerzu, gleich verdrehten zur eigentlichen Wirklichkeit, die es zu bewegen galt, hin zur Nackten,

auf daß sie auf ihr sichtbar wurde, gerade dann, wenn sie der Urrat weder gerufen hatte, noch sehen wollte, was der eigentlichen Wirklichkeit sich nicht immerzu gleich ehrfürchtig nähern wollte, hatten es mit dem Er-klären, als hielten sie Dämonen besetzt, eilfertig beim Nackten: sich aufbauten vor Eiklar dem Trommler und ihm er-klärten, was Eiklar dem Trommler fehlte. Nämlich die Er-klärung, was er geMEINt hatte, mit Unfug. Was in Unfug zu sehen war, wollte Eiklar der Trommler den Unfug richtig sehen ? Wollte er ? Eiklar haßte das Schattenwerfen der Weißen, gerade, daß er in ihnen aufhörte, dann wieder wußte er nicht, ob das Schattenwerfen der Weißen ihn schützen wollte ? Kam es nicht eilfertig gelaufen, dieses Er-klären, was vom Wegführen des Schwätzenden Kindes nicht erwartet werden durfte, mit ihm ließ sich auch Eiklar der Trommler rufen. Das war ein Trugschluß. Eiklar der Trommler schätzte die eigene Lage nicht immer gleich ein; oftmals kam sie ihm gerade deswegen so unheimlich vor, weil niemand dafür sorgte, daß die Weisheit der Vorfahren eindeutig blieb: Eindeutig, so ist es. Eiklar das kaum erleichtert: zu schlagen wagte, auf der Trommel, kam es daher, aber-nein! Eindeutig, so ist es. Sodaß die Erleichterung! deswegen in Gefahr kam, weil. Eindeutig blieb häufig nur die Tatsache, das eine Eindeutige, so ist es. Schlug dem anderen Eindeutig, so ist es. Ins Gesicht.

Das bedeutete ? Sie schlugen Eiklar den Trommler, sich gegenseitig ins Gesicht schlagen, das übten die Weißen nicht. Das Einmalsehen treibt sie zu dir, Eiklar. So hatte es Knolles Schwester, Blindschleiches Glück, er-klärt, sein gezeichnetes Gesicht ?

So gezeichnet, das ist nicht für immer gezeichnet, das sieht bald kein Weißer mehr, niemand sieht es, Eiklar. Auch du, erstaunt wirst du sein. Wie heilsam die Blätter auf deinem Gesicht sind, das weißt du bloß nicht, weil sie brennen. Bitter, das war er doch, der Saft ? Hat er dir nicht das Leben gerettet!

So ist das mit dem Brennen der Blätter, dieses Brennen kannst du liebend gerne auf deinem Gesicht lassen. Es heilt, Eiklar, und die Trommel ist besser als das Notvertreiben. Dulde kein Not vertreiben. Sollst du das tun, tue es nicht. Hörst du es,

das vergeht wieder. Sie werden sich gewöhnen, das ist die Gewöhnung, sie müssen dich sehen wie den Tag. Sie müssen sehen, du bist immer da wie die Nacht. Du gehörst zur Nackten, auch zum Nackten gehörst du so wie der Nackte zur Nackten, Eiklar, vorübergehend geschieht das, nur vorübergehend ist das, auch das wußte er dann wieder, besser war es, die Lage auf der Nackten so zu sehen, wie sie Knolles Schwester, Blindschleiches Glück sah. Besser war es, niemals zu glauben, eilfertig gelaufen kamen sie, zu schützen, zu helfen, das ist in ihnen, nur Knolles Schwester, Blindschleiches Glück will das nicht sehen, nichts kann sie sehen, es den Weißen nicht vergebend, daß sie den Schattenhügel lieber mit Unfug-Rufer als mit Schlangen, lieber mit urrätlich gestalteter Furcht vor den Schlangen behütet sahen und wenn sie ihren Schatten auf den Schattenhügel warfen, dann sagten es die Weißen, uns wirft sie die Dämonen herab, besessen wie sie ist ? Das ist sie, was sie schützt, schützt uns nicht. Eiklar es bald nicht mehr erwarten konnte, sollten sie ihn doch schlagen! Ruhe, vollkommene Ruhe auf der Nackten, was bedeutete sie ? Eiklar der Trommler, die Gründe nahmen für ihn ab, die Gründe, die Beweggründe, die er-klärten, warum Eiklar der Trommler zurecht in der Nähe zu sehen war, was tat Eiklar auf dem Schattenhügel ? Eiklars Gesicht wurde von Blindschleiches Glück, Knolles Schwester, wieder hergestellt. Sie macht Gesichter, sie zaubert mit der Blume, Eiklar ? Wie sah Eiklar das ? Daß Eiklar der Trommler sich besser, freundlich zeigte, darüber hinausgehend, das hätte bedeutet, Eiklar der Trommler war nicht vorsichtig. Dann stieg Eiklar wieder hinauf bis zu den Wolken und von dort, wirkte die Nackte überaus einnehmend ? Sodaß Eiklar der Trommler sich wieder ver(w)irrte, schlugen sie Eiklar womöglich deswegen, weil sie. Es sahen. Eiklar der Trommler, wir müssen ihm helfen. Ihn schlagen. Damit das Gesicht, das gezeichnete Gesicht sich ändert. Sie zaubert mit der Blume die Zeichnung weg ? Dieses Ver(w)irrtsein, das war der Nachteil, Schluß mit diesem Trug! Nie wieder diesen Trugschluß. Eiklar der Trommler mußte öfters das Niewieder auf sich nehmen und erst, in diesem Niewieder das Immerwieder sehend, gab er das eine wie das andere zu. Gleichgültig war

es ihm geworden. Er vertraute dem Niewieder nicht, er kannte kein Immerwieder.

65

Auch hatte sie es gesehen: Der Riß. Nicht einmal eine Narbe, Eiklar. Was Eiklar der Trommler empfindet, sieht sie bloß. Das hat er lange bei sich behalten, es genau wissend: Diesen Riß. Den heilt die Blume nicht. Vornüber fällt der eine Teil, Rückwärts fällt der andere Teil, Eiklar der Trommler, seitwärts fällt der eine Teil, so viele Risse hatte er nicht. Beim Fallen war das so, er fiel in zwei Teile, erwachend, waren die Teile wieder vereint, Eiklar wirkte fast rißlos.

66

Vor dem Nackten stehst du, auf der Nackten bist du, rücke Verdrehungen der Weißen nicht zurecht. Tust du das, wird der Nackte die Felsnadel, die nichts und niemand hört, wird die Nackte der Boden, auf dem du liegst. Immerzu kommt der Unfug-Rufer nicht rechtzeitig, hörst du! Hast du was zu sagen, sage es ihr, der Trommel, sage es nie den Weißen, hörst du! Der Nackte wird dir nicht helfen. Die Nackte kann dich nicht schützen.* Du stehst vor *67
dem Nackten, nicht um die Verdrehungen der Weißen zurechtzurücken. Auf der Nackten stehst du, nicht, um den Weißen zu er-klären, das ist ja Unfug! Auch nicht ausnahmsweise. Auch keine Fragen! Fragen kannst du Knolles Schwester, Blindschleiches Glück.* Lärmen, Stim- *68
men, wobei es nicht das Lärmen des Zur-Arbeit-gehört-er war. Auch wenn Eiklar der Trommler nicht hörte, hörte er doch. Wichtig es war, freundlich, aber keine Bewegung im Gesicht.

69

Die Errichtung der Verständigungsbrücke zu den Wolken, gefiel ? Dem Waldgott nicht. Mißfallen des Waldgottes, wie es wieder auflösen: Die Fragen des Waldgottes wären

70

nicht von jedem in ihrer Tragweite erfaßt worden. Der Weiße ohne Arme, seine Botschaften waren nicht einander schlagend, besser die Botschaften schlugen einander, besser die Mehrdeutigkeit blieb erhalten, wenigstens bis eindeutig die Lösung war, keiner

eine Lösung vorgetragen hatte, es war besser nächstliegende Lösungen, mißtrauisch zu prüfen, zumal es immer besser war, urrätliche Weisheit prüfte, womit die besonderen Ohren nicht zu Rande kamen, als die Weißen kehrten zurück zum Einmalsehen, ob wir die Botschaften des Weißen ohne Arme nicht besser verstehen als der mit seinen besonderen Ohren. Die Fragen des Waldgottes wären

71

weniger erschlagend gewesen, wären sie vor dem Erschlagen des Weißen beim Urrat eingetroffen. Warum fliehen sie zur Nackten, warum überschreiten sie die Grenzen nicht mehr so zaghaft ? Um, gerade noch das hörte Eiklar. Darum ging es doch, denn dagegen wendete ein Weißer ein, Die Errichtung der Verständigungsbrücke zu den Wolken gefiel nicht jedem Mitglied des Urrats, das wollte er sagen, Eiklar, höre das nicht, das ist Unfug. Du mußt es vergessen, so wie er das sagte, kam Eiklar gar nicht umhin, es nicht zu vergessen. Bei der nächstbesten Gelegenheit kam es zu Eiklars Ohren, ohne daß Eiklar darum gebeten hatte. Begann das wieder, konnte es niemals der reine Zufall sein. Immer kam das aus dem Mund des Weißen, wäre es immer derselbe Mund gewesen ? Aber so ? Als hätten sich die Weißen in einem Kreisgang, nicht zurechtgefunden, was nicht verwunderlich war, die Weißen hätte es jemals erleichtert, im Kreisgang zu sein, wäre dem so gewesen, hätte der Urrat sie nicht ferngehalten von den Kreisgängen, es ja so war, die Weißen hatten in Kreisgängen nichts verloren ?! Was also suchten sie in einem Kreisgang. Kälte ? Warum verbergen sie ihm ihren Wärmevorrat ? Das wagten sie nie ? Warum fliehen sie zur Nackten, Die Antwort des gerade einverleibt Werdenden.- Kein Mitglied des Urrats hätte den Vorwurf des Waldgottes so wie der Weiße beantwortet. Warum fliehen sie zur Nackten, es war eindeutig ein Kreisgang. Wenn das kein Kreisgang war, ungewollter Zufall wars nicht, Die Weißen hörten vom Urrat das, was sie selbst auch annahmen. Warum fliehen sie zur Nackten, wenn die Zeit des Lauschens den Urrat zwang, sich zu sammeln, war die Weisheit der Vorfahren zurechtgewiesen worden vom Waldgott, es ja nicht so war, daß ein Weißer den Weißen spottete, drei Stimmen, scheinbare Wiederholung, das fiel Eiklar sofort

auf, mit dem Wiederholen hatten es die Weißen nicht, sprangen, das war es, suchten den springenden Punkt, mit dem sich Weiße aus dem Kreisgang entfernen konnten, hatten sich ver(w)irrt ? Daß die Ver(w)irrung der Weißen auch Eiklar den Trommler, vorübergehend, wenn, dann nur vorübergehend, ver(w)irrt ausschauen ließ, sodaß in seiner gleichbleibenden Freundlichkeit, vorübergehend, das konnte Eiklar der Trommler nicht ausschließen, einer zum Vorschein kam, dem die eigene Lage unheimlich nicht, aber doch ungeklärt vorkam. Die Weißen in einem Kreisgang, es waren eindeutig: keine Wiederholungen, nur eines blieb, diese Frage. Warum fliehen sie zur Nackten, das war er wohl, Eiklar der Trommler schlußfolgerte wohl richtig, wenn er sich sagte: Der Mann ohne Arme hätte jeder Weiße sein können, sodaß diese Frage eine grundsätzliche Frage war, der gewollte Zufall wars, nicht der ungewollte Zufall, das war kein Mißverständnis, das war eine Zurechtweisung der Weißen, der Waldgott war dem merkwürdigen Vorsprung der Weißen auf der Spur, der Waldgott wußte, die Weißen wollten sich nicht erschlagen lassen, das verletzte ihn, es mußte den Waldgott tief verletzt haben, das Verständigung suchen, dessen Sinn bloß war, ihm zu entkommen ? Weswegen mit den Wolken die Verständigung suchen, erst einmal diese ungesicherte Verständigungsbrücke zum Waldgott, erst einmal diese unvollkommene Verständigungsbrücke zum Waldgott vollenden ? Verbessern wenigstens, und dann! Wenn der Waldgott wußte, sie wollten ihm ja gar nicht entkommen, sie waren gar nicht ? Und schon gar nicht verzweifelt auf der Suche nach einem, den Weißen freundlicher, weniger Weiße einverleiben, weniger erschlagen, weniger jagen wollender, zuhörender, er-klärender Gott ? Die Weißen waren ja nicht eingekreist, schon gar nicht umzingelt, das waren sie ja nicht ? Und blickten Eiklar den Trommler dermaßen mehrdeutig an, er, der nur der Trommler war, er war sie nicht, die Weisheit der Vorfahren war der Trommler nicht, was suchten die Weißen in Eiklar dem Trommler, den springenden Punkt, ihm aber nicht sagten, wer oder was der nun war, der springende Punkt. Was wollten die Weißen von Eiklar dem Trommler ? Es

war aber nie eine Lösung, das wußte Eiklar der Trommler. Fortlaufen, schreiend zum Waldgott laufen. Um das, was er beschützen sollte, ja mußte! Die Eindeutigkeit der Weisheit der Vorfahren ja nicht durch falschen Trommelschlag: zu gefährden. Entweder Eiklar vertrieb die Not oder Eiklar vertrieb die Gefahr, Weisheit der Vorfahren in Gefahr, der sie in Gefahr brachte, gerade er; gerade Eiklar der Trommler ? Nicht diesen Augen-Blick von ihr, nicht Blindschleiches Glück, Knolles Schwester dazu bewegen, ihn nicht mehr sehen zu wollen, es ihm aber nicht zu sagen. Zorn, er fürchtete ihren Zorn weniger. Das Blickausweichen erklärte ihm: Mutlos wird sie, dich retten, Eiklar der Trommler. Warum ? Konnte er dann antworten, weil ich da bin. Deswegen ? Die Fragen des Waldgottes wären

72

weniger erschlagend gewesen, wären sie vor dem Erschlagen des Weißen beim Urrat eingetroffen. Hörte Eiklar von einem Weißen, Warum fliehen sie zur Nackten, warum überschreiten sie die Grenzen nicht mehr so zaghaft ? Darum ging es doch, Die Errichtung der Verständigungsbrücke zu den Wolken gefiel nicht jedem Mitglied des Urrats, Die Rundumaugensitzungen, das Ergebnis kam immer so zu den Weißen, daß diese wußten, etwas kann dran sein, aber ist etwas alles ? Dazu gab ein anderer Weißer Eiklar zu denken, vielleicht ist aber etwas wieder mehr als nichts ? Schwer, ohne Wolkes einmal sehen, wo aber ist es hingekommen, das Einmalsehen Wolkes ? Es raubt den Frieden, was da wogt auf der Nackten, verträgt sich nicht, sobald Wolkes Einmalsehen wiederkehrt. Es besser nicht sehen, nur dann es sehen, wenn die Lage mehrdeutig ist, wobei sie aber ausweglos ist, dann das Einmalsehen wagen, vorher ? Niemals. Ein anderer Weißer widersprach. Die Fragen des Waldgottes wären

73

immer leicht zu beantworten.

74

Eindeutig ist er. Weder die Weisheit der Vorfahren noch der Urrat glaubte, dem Eindeutigen zu begegnen, weder die Weisheit der Vorfahren verraten noch sein|en nie wirklich jätenden Sinn. Der

Waldgott macht das Jäten nicht, das Einebnen, das Glätten stört allemal den Waldgott. So war es, so bleibt es. Gab der Weiße zu bedenken, dem das Jäten nicht lag. Immerzu jäten, immerzu ausrupfen, das kam seiner Art nicht entgegen, da zog er lieber einen Tobenden aus, es ihm vom Leibe zog, sich damit anzog, sich darauf legte, das waren jagende Tage, Lauftage, hier die Ebene, klein wie ein auseinandergeschnittenes Ei, immerzu jäten, wenn nicht jäten, im Kreis und so wenig Lauftage. Dieser Weiße, er redete nicht klar, was ihm auf seinen Schädel gefallen war, die Tatze, sie schlug so fest zu, das tat ihm nicht gut. Seinem Schwätzen hörte kein Unfug-Rufer zu, Eiklar hörte zu, während die Trommel schlug, der kam her, wenn ihn niemand rief, denn die immerzu Jätenden durften fast von jeder Not gerufen werden, zwar ging es dem immerzu Jätenden besser als es Eiklar gegangen war, als Eiklar noch nicht der Trommler war, denn Giftiges kosten, diese Not durfte dem Unkraut Rupfenden niemand antun, sodaß dieser gewiß steinalt werden konnte, so alt wie der Nackte, falls, ja falls. Eiklar fürchtete, das ging zu weit, schwätzte der, die Unfug-Rufer haben Knolles Sohn, das sagte er auf die Frage. Wie steht es. Da sagte er. Knolles Sohn. Aufstand. Aber was macht das schon. Ob so oder anders. Sie werden ihn schonen, wenn das Tier ihn nicht schont, treffen Speere. So ist das immer. Aufstand. Nickte, daß Eiklar ihn ungläubig ansah, das bestärkte ihn nicht im bejahenden Nicken, er begann es nun so: Verneinend versuchte er, Eiklar daran zu erinnern, daß die Tatze nicht alles zerstörte, alles nicht. Als wüßte er nicht, wann Unfug-Rufer zugreifen, wen sie packen, und warum. Er hielt diese Lösung ja für keine Lösung, das kostete mehr als es brachte, gab er zu bedenken, was das kostete, es wuchs ja nicht wieder nach. Im Grunde wars einer jener Kinder, die das Schattenlesen nie gelernt hatten. Deswegen waren sie rasch wehrlos, er glaubte, er sei ein Speer gewesen, er war aber das Kind. Die Speere taten ihm ja nichts. Sie reizten den Pelz, Das war es. Der Pelzträger zerriß ihn nicht, kurz stutzte er, brummte, sodaß das Kind wußte. Ich bin ein Speer. Vor mir nimmt der Pelz Reißaus. Das war genau umgekehrt. Die Speere waren geflohen, ihre Träger wollten nicht jeden Pelz, schon gar nicht, wenn er zornig war, überraschend so nah war, und so flink. Das Kind drehte die

eigene Lage um, wendete sie gegen den Pelz. Überraschend so nah war, und so flink: das Kind. Deswegen floh der Pelz, auch diese Erläuterung hatte Eiklar nicht gleichgültig hingenommen, aber dazu genickt, als wäre gegen diese Lösung des Vorfalls nichts einzuwenden, als wäre diese gleich neben jener Lösung, deswegen nicht verwunderlich, weil sie ihr haarsträubend widersprach, geradezu entgegengesetzt der eigentlichen Wirklichkeit, wen sollte das bewegen, wen sollte das stören, wo doch die uneigentliche Wirklichkeit den Weißen entsprach, sodaß Eiklar nicht immerzu verstand, warum die Unfug-Rufer uneigentliche Wirklichkeit angleichen wollten der eigentlichen Wirklichkeit, was sie an der uneigentlichen Wirklichkeit dermaßen störte, es ihm nicht immerzu, aber doch, wenn er nur den Trommelschlag hörte, die Schläge, immerzu die Schläge, unheimlich war. Diese Ruhe, das fehlte ihm, einer, den Eiklar an Knolles Sohn erinnern konnte. Los! Dich ruft die Not. Wen rufen ? Eiklar hatte oftmals gerufen. Los! Dich ruft die Not. Was war es dann ? Der Beweis war es, das mit dem Aufstand, Unfug. Wer sollte aufstehen, noch dazu, wofür ? Das Kind erinnerte sich auf diese Weise an sich selbst. Den die Not rufen durfte, der war nicht auf der Nackten, oft hatten die Weißen dermaßen viel zu tun, daß sogar dieser ohne jätenden Sinn, der ohne Unfug nicht zu denken ? Es war schwer möglich: ihm zuhören, ohne zu denken, gleichzeitig zu merken, uneigentliche Wirklichkeit spricht, die Tatze, es eine Tatze gemacht hat, dem Kind hat die Tatze alles fortgenommen, was es so gestalten könnte, daß die Weisheit der Vorfahren es sehen wollte, unser Stolz, da läuft er! Der Waldgott hatte den Pelz behalten, gab den Weißen dafür ein Geschöpf, das die Not rufen durfte, dafür wurde es ja: zugerichtet, vom Waldgott. Deswegen der grobe Schlag, dieser Hieb schuf nur scheinbar Unglück, es war uneigentliches Leiden, blieb es auch, denn eine Bedrohung ging von diesem Leiden für die Weißen nicht aus. Im Gegenteil, unvollkommene Not schickte der Waldgott deswegen, damit die Weißen es lernten, das Beseitigen, das vollkommene Zurandekommen mit Not. Dafür die Hände gerufen worden waren, was wie immer war, brauchte Eiklar nicht beunruhigen, das Kind hatte den Aufstand versäumt gegen die Tatze, deswegen diese Verdrehung, der Unkraut Rupfende, den die Not rufen durfte, jederzeit rufen durfte, hätte von diesem Kind erwartet, es erhebe sich, es sei der Speer, es vertreibe den Pelz, wenn es auch

schwer war gegen den Waldgott: den Aufstand wagen, der nahm, großzügig wurde, rachsüchtig, neugierig war und schlagartig schläfrig, schlug, biß, zertrümmerte und sich verstehen ließ, selbst verständlich aber war es nicht, nur natürlich, natürlich hatte der Waldgott das letzte Wort, die Tat. Das natürliche Tun des Waldgottes war geschmeidig, grob, was alles war er: auch gütig| Recht, zu vernichten.

75

Worin der Unfug begründet lag, von vorneherein war das Eiklar dem Trommler nicht klar. Die ungeklärte Frage, was nun der Unfug ist, was nun nicht. Kehrte immer wieder und ganz bestimmt, wenn der Unfug-Rufer das Schwätzende Kind nicht hörte, nichts weniger mochte der Unfug-Rufer als ihn hören, den Unfug, kein Weißer wollte ihn hören, den Unfug, bloß eines war nicht klar, wo er nun war: der Unfug. Zwar hatte der Unfug-Rufer die Lage insofern geklärt, der Unfug hat auf der Nackten nichts, nicht einmal in den Worten der Weißen und schon gar nichts in Schlägen verloren, da waren doch Schläge auf der Trommel, in ihnen der Unfug zum Vorschein kam ? Was daran unheimlich war, ihn ? Niemand auf Anhieb sah, geschweige mit den Ohren erfaßte, dem Gehörten nach dürfte er in der Trommel eine Bleibe suchen, eine Stätte, die ihm gerade deswegen so gefiel, weil sie es wissen ließ: Hier bin ich, der Unfug ist da. Der Unfug ist schon wieder da, obzwar er, es war schon sagenhaft, wie lange, dazu bewegt worden war, nicht mehr zu sein. Ein Weißer er-klärte ? Wo der Unfug war. Wer der Unfug war, er-klärte ein Weißer, es ja so war, niemand war der Unfug, denn was war der Unfug, das war die Frage, sodaß wo war der Unfug gar nicht zu sehen, und schon gar nicht zu verstehen war, wie ein Weißer zu einer solchen Frage kam: Wo war der Unfug ? Denn in Wirklichkeit gings nicht um den Unfug, sondern um die Einverleibung, es ging eindeutig darum, zu klären, was schon längst, dem Urrat sei Dank, geklärt war.

76

Auch wenn das Schwätzende Kind für Eiklar den Trommler nichts brachte, was Blindschleiches Glück, Knolles Schwester, gefiel,
Auch wenn das Schwätzende Kind für Eiklar den Trommler nichts

brachte, was die Weißen dazu bewegen könnte, ihm nicht zu vergeben, daß er nicht für alles und jeden zur Verfügung stand ? Zur Verfügung war, und zurückzujagen zur Nackten, falls es geklärt war, diese Not war nun nicht mehr da, dann konnte er gehen und stehen und schauen und vergehen, bis es wieder das eine war: die Not, Eiklar. Schläfst du! Als hätte Eiklar das sagen dürfen, immerzu Schlaf oder garkein Schlaf, gab es diesen Einfall noch nicht ? Eiklar vertreibt zwar die Not, aber: Not ist Eiklar nicht. Das Lächeln, das Schattenwerfen, in dem die Bedrohung nicht, sehr wohl das sichtbar war, was Eiklar nicht bedrohte, das Schwätzende Kind nahm es mit sich, was verkehrt am Schwätzenden Kind war, Eiklar dem Trommler war das Verkehrte spätestens dann fehlend, wenn es nicht mehr in seiner Nähe war, dann sagte sich Eiklar der Trommler, was war nun das Verkehrte ? Diesen Schutz, brauchte ihn Eiklar der Trommler wirklich ? Wer beschützte Eiklar, die Weisheit der Vorfahren, mit diesem Zurechtweisen, das dazu führte, kein Weißer wußte mehr, was ihn wirklich bewegte: So verdreht konnte nichts aus einem Weißen kommen, daß es nicht gut war, wenn es bestehen konnte, bestehen konnte es aber, wenn dem Weißen nichts geschah, wenn er keinen Unfug-Rufer in seine Nähe zog, und wenn, nichts auffallend am Weißen, auch nichts beunruhigend am Weißen war, Unfug-Rufer beunruhigen, das wage ein Weißer. Nicht einmal Knolles Schwester, Blindschleiches Glück, schätzte diese, immerzu der Weisheit der Vorfahren zur Hilfe eilenden Unfug-Rufer. Ruhe brachten sie ? Unruhe, Verwirrung, das eilte mit ihnen mit, bekam sie ein Gesicht, erkannten die Weißen, mein Gesicht ist es nicht, waren sie beruhigt, jeder Weißer für sich genoß das, mein Gesicht ist es nicht, Eiklar der Trommler sah das, nicht, daß er den Weißen Schaden wünschte, diese rasche Beruhigung ? Dieses Sichstürzen auf das Er-klären, weswegen das Schwätzende Kind es war, was sehr sonderbar war, denn kaum ein Weißer hörte dem Schwätzenden Kind zu, auch Eiklar der Trommler war vorsichtig genug, nie vergaß er, das Schwätzende Kind, du hörst! ihm nicht zu, was es sagt, ist gleichgültig, was es verdreht, ist Unfug, niemand scheint von den Weißen vor Unfug geschützt

zu sein, sodaß die Frage, wie das nun ist mit dem Unfug, eine grundsätzliche Frage war. Vielgesichtig, aber grundsätzlich ? Eiklar, der Trommler, wußte er es ? Das Schattenwerfen, immer gleich deuten, Eiklar der Trommler konnte es nicht. Vorsicht! Das zog er vor, sich nicht einmischen, nicht fragen, schlägst die Weisheit der Vorfahren, das tust du. Denn es ist so, gerade so, wie du es nicht siehst. Das sagte Eiklar der Trommler, niemals. Er hatte nicht die Weißen mit Worten zu schlagen, er hatte die Trommel zu schlagen, die ihr gehörte, nur ihr ? Das war die Frage, wer war sie ? Die Weisheit der Vorfahren ? Was war sie und wie erkannte Eiklar der Trommler sie auf Anhieb ? Mußte sie aber schlagen! Immerzu ihr dienend, die ihm unheimlich nie war. Das nicht! Verließ er sie nun, verließ er sie nicht! Blindschleiches Glück, Knolles Schwester, hätte es ihm gesagt, unverzüglich. Das ist sie nicht. Nun, das ist schon sie, gut! Eiklar! Gut! Das ist sie nun ganz, fast! Und erklärte ihm den Irrtum, sie fehlte ihm nicht, das Schwätzende Kind fehlte ihm nicht, Eiklar fehlte nichts, Eiklar der Trommler hatte alles. Die Schläge der Einverleibung, das waren die Schläge, die ihn zu bewegen hatten, seine Hände, seine Ohren, seine Sinne, dem Urrat sei Dank, die Sorgen hatten die Weißen nicht. Dem Urrat sei Dank, Der Weiße ohne Arme, ihn gab es nicht: Das ließ der Waldgott die Weißen wissen, ihn gebe ich euch nicht wieder, Unfug bringt er mir, aber auch Wärme, die Kälte stört ihn nicht, dem Waldgott bringt er den Wärmevorrat mit, damit der Waldgott mit ihm spricht, der Mann ohne Arme kommt mit der Kälte immer gut aus, wenn nur der Waldgott wieder mit einem Weißen spricht, was an den Weißen war der Unfug ? Gabs da: Unfug, der sich tilgen ließ ?

77

Auch wenn Eiklar der Trommler nicht hörte, hörte er doch. Wichtig es war, freundlich, aber keine Bewegung im Gesicht. Dafür! Dawider! Nicht Eiklar der Trommler, so oft konnten sie ihn gar nicht fragen, war ihr er-klären nicht eher ein Fragen ? Eiklar der Trommler wußte nicht immer, was wollten die Weißen! Wußten

es, die Weißen immer ?

78

Eiklars Frage kam auch nur Eiklar nicht unheimlich vor. Was sehen ?

79

Wagte Eiklar die Frage, nahm keine Stimme Rücksicht auf die andere und nicht eine Stimme nahm Rücksicht darauf, daß Eiklar sie ordnen mußte, sie, nicht gleichzeitig: einverleiben konnte, nichts ließ sich dann vortragen, mit nichts stand er dann vor ihr, was Eiklar vor sich hatte, wußte er ja,

80

zumal Ruhe zu sein hatte, Ruhe,

81

das Lärmen, das sich: gehört; zumal es nicht: stört. Weder den Waldgott noch die Weisheit der Vorfahren. Weder den Tätigen noch den in der Versenkung Seienden. Als hätte Eiklar der Trommler ihr Unfug zumuten wollen, das wollte Eiklar der Trommler nie. Unfug hatte nichts verloren, aus der Trommel kam der Unfug niemals heraus, weil Eiklar hätte dafür die Trommel schlagen müssen, ihr Unfug weder einfügen noch beifügen: versucht hatte, das war dieser Vorwurf,

82

den Eiklar der Trommler mehr fürchtete als den Waldgott, falsch hast du sie geschlagen, Eiklar, du erschütterst die Trommel der Weisheit der Vorfahren, schlägst du sie so falsch, wird sie das tun, zurückschlagen, sie läßt sich weder von Dämonen noch, noch von Unfug schlagen, lieber die brennenden Blätter auf dem nicht brennenden Gesicht, besser, das Gesicht brannte, berührt mochte es nicht sein, nicht von diesen Blättern, am liebsten war es weniger noch, am besten gar nicht da, alles nicht wahr, alles war besser als die vielen Fragen, ihr Blickausweichen, das Schlagen der Trommel, Eiklar, ob du nicht doch besser zum Waldgott, eine Spur suchst, besser war, sie schrie, lauf zum Waldgott, ich hör dich nie wieder, ich seh dich nie wieder, lauf zum Waldgott! Es tut mir gut! Das war die Furcht, die Eiklar der Trommler vorzog, diese Augen-Blicke, mit nichts stand er dann vor Knolles Schwester, Blindschleiches Glück, mußte richtig stellen, so hatte er die ge-

halten, so hatte er zugeschlagen, es nicht so rasch in sich aufnahm, was falsch zu ihr gekommen war, sodaß er: dem Fragen, dem grundsätzlichen Fragen ? Nicht ausweichen wollte, das wollte Eiklar, lügen, Knolles Schwester, Blindschleiches Glück konnte zürnen, daß Eiklar Mühe hatte, es trotzdem zu sagen, auch wenn er dann erst recht vor ihr stand wie einer, der nicht einmal im Blickausweichen seine Lügen gelten ließ als das, was sie waren. Nicht für Knolles Schwester bestimmt, nicht für Blindschleiches Glück. Er verstand bloß nicht,

83

was sie von ihm wissen wollte, wußte aber immer, wann es wieder so weit war. Was sollten sie alle, die vielen Fragen, sie kamen so folgerichtig auf Eiklar zu, sobald Bewegung auf der Nackten, vor dem Nackten, Zustand wurde, lange währender Zustand, auffallender Zustand, Lärmen, Stimmen, wobei es nicht das Lärmen des Zur-Arbeit-gehört-er war, es war das Sicherinnern an Unfug,

84

kaum wurde es gerufen,

85

das Schwätzende Kind, kaum wurde Eiklar dem Trommler das Schwätzende Kind entzogen, kaum hörte Eiklar es, Unfug sagt er, alles, was er sagt, Unfug. Lief das Schwätzende Kind dem hinterher, folgsam, querte mit dem Weißen die Nackte, kam es hinter dem Nackten schon wieder hervor, so liebevoll gingen die Unfug-Rufer gegen das Kind vor, zwangen es, stets bloß vorübergehend, nicht auf der Nackten zu sein, nahmen es mit, brachten es wieder, vielleicht lief es allein durch den Wald, vielleicht führte es der Unfug-Rufer, es mußte ja so sein: Geschehen durfte dem Schwätzenden Kind nichts. Der Waldgott vergab niemals, wenn Geschenke von ihm von den Weißen zurückgewiesen wurden.

86

Obzwar der zuhörende Weiße schon lange kein Weißer mehr war, der zuhörte, die Nackte querte, redeten die alle so, was Eiklar unheimlich war, als wäre der zuhörende Weiße da, der zuhörende Weiße, der gleichzeitig ein Unfug-Rufer war, wurde unverzüglich erklärt von dem Weißen, der den Unfug haarsträubend erläuterte,

haarsträubend, denn es war doch so, erklärte einer, dessen Hände es tun mußten, weithin sichtbar stellten dessen Hände es klar. Haarsträubendes geschah, erklärte ein, vollkommen gegen Haarsträubendes auftretender Weißer, Was er dir erklären wollte, war doch,

87

Die Fragen des Waldgottes wären

88

für Waldgottkundige leichter zu beantworten als für Weiße, das nahm der Urrat nicht an. Den Urrat erschütterte es, wie es den Weißen oft gelang, Antworten zu finden, ohne die Tragweite der Fragen zu fassen. Der Weiße ohne Arme, auch so einer, dem kein Mitglied des Urrats,

89

Eiklar, Unfug sagt er, alles, was er sagt, Unfug, widersprach ein zuhörender Weißer, schlug im Vorübergehen dem Schwätzenden Kind, es war doch das Kind, mit der Hand auf den Kopf und sagte, das ist sie, die Tatze, ihr verdankst du alles, höre nicht, was er sagt, Eiklar,

90

mußte er-klärt werden einem Weißen, der fast zu spät gekommen wäre, es zu vernehmen, das noch Haarsträubendere, was da wohl der Unfug ist, die Frage gab es nicht, eindeutig war es sagenhaft verdreht, was der einwendete gegen Haarsträubendes, haarsträubend, es tatsächlich haarsträubend war, nämlich die eine Erklärung wußte vom Unfug so viel wie die andere Erklärung ?! Wer sagte das ? Doch!

91

Die Fragen des Waldgottes wären

92

leicht zu beantworten. Kein Weißer nahm das an. Auch der Urrat bangte mit jedem, der zum Waldgott lief. Weder die Weisheit der Vorfahren noch der Urrat glaubte, dem Eindeutigen zu begegnen, weder die Weisheit der Vorfahren verraten noch sein Recht, zu vernichten, das wollte er sagen, Eiklar, höre das nicht, das ist Unfug. Kein Weißer nimmt diesen Unfug an, nur das Schwätzende

Kind, es kann sich nicht helfen, das ist die Tatze, du weißt ?

93

Es ist sie, die Tatze. Sagt das Schwätzende Kind, alles ist im Fluß. Fragt dich die Weisheit der Vorfahren ? Was ist im Fluß! In welchem Fluß ? Sagt er, der **Handelnde** weiß es. Im **Handelnde** ist es, ist das nun Unfug. Eiklar, das ist doch Unfug ? Schattenwerfen der Weißen, oftmals wußte Eiklar der Trommler nicht, was wollen die Weißen! Als wäre Eiklar der Trommler der Fluß, in den hineinschauen sie deswegen nicht lassen konnten, weil im Fluß, dem **Handelnde**, die Fische waren, begehrten sie Fische, war Eiklar der Trommler auf diese Ehrfurcht vor den Fischen des **Handelnde** deswegen nicht neugierig, weil er nicht wußte, ob ihn diese Ehrfurcht schützte! Ob ihm diese Ehrfurcht die Trommel stahl ? Es schon vorgekommen war, ihm die Trommel entrissen: Du gehörst uns, Eiklar. Vertreibe Not, Eiklar. Vertreibe sie! Und schlugen Eiklar den Trommler mit keiner Nachsicht, nicht zärtlich zurückhaltend den Schmerz, für dich Eiklar schlage ich nicht so fest zu, nicht so, daß Eiklar es vorzog, weder zu schreien noch zu brüllen, weder zu klagen noch davonzulaufen ? Hätte es ihm: geholfen ? Wäre nicht rechtzeitig wieder einmal der zuhörende Weiße, Eiklar zu Hilfe gekommen, die Weißen hätten womöglich vergessen, Eiklar den Trommler töten mit der Trommel der Weisheit der Vorfahren, wenn das nicht wieder den Waldgott erzürnte ? Wußten die Weißen, wie sich dieser rächte. Einmal davon abgesehen, Eiklar der Trommler war mutig, ließ sich erschlagen, wagte es, ob nicht doch Wolke in ihm, zu den Weißen zurückgekehrt war, wartete, nicht gleich, immerzu schlagen, einmal sehen, wann. Das bedachten die Weißen. Blindschleiches Glück, Knolles Schwester, duldete das nicht.

94

Und nicht eine Stimme nahm Rücksicht darauf, daß Eiklar sie ordnen mußte, sie, nicht gleichzeitig: einverleiben konnte der verletzten Weisheit der Vorfahren, war sie nun verletzt ? Oder wurde sie verletzt ? Wer beschwerte sich, wars der Waldgott nicht! Wer kam dann dafür in Frage ? Der Urrat! Die Weißen sicher, selten, und wenn, vorübergehend, und wenn, weil die Verständigungsbrücken nicht vollkommen waren.

95

95

Wie sollte Eiklar das nicht Einverleibte aus sich wieder herausholen, damit sie es sah, das haben die Weißen Eiklar, dem Trommler, einverleiben wollen. Das ist in Eiklar dem Trommler deswegen, weil. Was war gegen

96

den Unfug einzuwenden: Eiklar der Trommler wurde, von mehreren Seiten, bedrängt, gerade noch daß er die Trommel schlug, sich davon ? nicht bewegen lassen durfte, das Fortlaufen und schreiend den Waldgott suchen, es war die Lösung nicht.

97

Warum fliehen sie zur Nackten, warum überschreiten sie die Grenzen nicht mehr so zaghaft ? Um das rollende rrr hinaufzurollen zu den Wolken, in den Wolken kam das rollende rrr deswegen immer so spät an, weil die Baumriesen mit ihren schweren Ästen und Zweigen das rollende rrr am Aufwärtsrollen behinderten, was soll das rollende rrr in den Wolken ? Den feurigen Gruß weniger feurig gestalten, nicht die Weißen brauchen den feurigen Gruß, sagte nicht der Waldgott selbst, ihn wärmen die feurigen Grüße, es gibt nichts, was der Waldgott mehr als seine brennenden Baumriesen liebe ? Die Wärme der Weißen schätze er mehr, erfuhren die Weißen, sie missen, falle ihm schwer. Was an den Toten der Weißen lebendig war, es wurde der Weisheit der Vorfahren teils teils zugemutet, einen Teil vergrub der Urrat heimlich, nachts, wenn die Weißen das Fest der Einverleibung mit der Ausgelassenheit tanzten, die dem Toten zustand, er gab sich ganz hin, die Weißen gaben sich ganz dem Tanz hin, wirbelten sich im Tanz näher zu den Toten hin, übten sich in Hingabe, wissend waren sie alle: unbekannt waren die Wünsche des Waldgottes, wann er rief, wo, wie, womit, wen zuerst, wen später, das erhellte nur einer, der Waldgott, wenn es so weit war, aber daß er rief, es bezweifeln, es hätte bedeutet, sie wußten von ihrer Vergangenheit so wenig, daß sie nicht in der Lage waren, ihre Zukunft zu verstehen, geschweige sie zu sehen, ohne den Verstand im voraus anzuvertrauen dem Waldgott, geschweige sie zu bestehen, ohne unterzugehen. Was an den Toten der Weißen lebendig war, es waren da-

für eigene Ohren notwendig, Ohren, deren Aufgabe es war, unterscheiden, was während der Einverleibungszeit tatsächlich zu hören war, was Störungsversuche von Dämonen und dergleichen, den Weißen feindlichen Kobolden, Zwergen, fremden Geistern zuzuordnen war, war selten von vorneherein klar, das brauchte die ganze Kraft, die ganze Weisheit der Vorfahren und ein Mitglied somit des Urrats, das solche Ohren besaß, vollkommen eins zu werden mit dem Pflichtenkreis, der daraus entstand, scheinbar war der Waldgott mehrdeutig, in Wirklichkeit war er eindeutig, die Verbindungen, die mit Weißen aufgenommen wurden, sie mußten untersucht werden, sie mußten geordnet werden, erläutert, verglichen werden mit anderen Berichten, ebenso mußten sie die härteste Prüfung bestehen, vor der Weisheit der Vorfahren mußten alle Botschaften beweisen, daß kein Dämon ihr Schöpfer war, kein anderer aus der Botschaft herausleuchtete als der Waldgott, je deutlicher der Waldgott vernommen wurde, desto besser war ihre Unvollkommenheit zu fassen, dafür waren Zeiträume, die ein zum Greis herangereiftes Mitglied des Urrats nicht zu träumen wagte, nicht mit geschlossenen, schon gar nicht mit geöffneten Augen, nicht zur Verfügung, was die Notwendigkeit mit sich brachte, dem sterbenden Greis das Wissen abzunehmen, damit sich der Waldgott nicht die Weisheit wieder einverleibe, die ihn nicht wärmte, nur erinnerte an die Zeit des Habens, er hatte die Ohren, die Botschaften aus dem Inneren des Waldgottes zu hören, sie zu unterscheiden von Störversuchen fremder Stimmen, die Ohren der Weißen ließen sich täuschen, immer wieder hatte es der Urrat erfahren, wie leicht sich die Ohren der Weißen verführen ließen zu hören, was nicht zu hören war, oder bloß Stimme hatte, die nicht wichtig war, eher nebensächlich, falls sie nicht gefährlich war, nicht hören sollten die Weißen, was aus dem Inneren des Waldgottes |¯.¯| den Weg zurück suchte, zu den Weißen, nur erinnerte an Lasten, die abwerfen den Waldgott befreite, von Gram, Beleidigungen, Verletzungen, Wunden, Schmähungen, Verwünschungen, Spuren der Mißachtung wie Verachtung nicht gestört, war er liebenswert bis boshaft, neckisch, auch gerne giftig, selten rachsüchtig, falls der Zorn nicht zerstampfte, erboste ihn der Hunger, übersichtlich war er,

er haßte Lasten, die Erinnerung wie das Vergessen, er vergaß, indem
er die Wißbegier der Weißen zu verwenden wußte für den Hunger,
nicht nach Menschenfleisch, ihre Wärme stand ihm natürlich zu,
immerzu hatte der Waldgott nicht Hunger nach Menschenfleisch, oft
ließ er es laufen, beschützte es, ließ es nachahmen, die eigene
Weisheit, so gütig war der Waldgott, teilte nicht wenig von der
eigenen Weisheit den Weißen mit, damit sie Schritt hielten, blieben
sie zu weit zurück, verstanden sie ja den Waldgott nicht, den
Hunger nach Geschöpfen, die ihm nicht notwendige Lasten abnahmen,
die Weißen suchen darf er und sie finden, wollen sie ihm verbieten ?
Den Kreislauf brechen, für sich ? Das ist die Verständigungsbrücke ?
Die Lasten, schleppen soll sie der Waldgott, nie wagten sie das:
Ihm verbergen ihren Wärmevorrat. Nie ? Warum fliehen sie zur Nackten,
warum überschreiten sie die Grenzen nicht mehr so zaghaft ? Um das
rollende rrr hinaufzurollen zu den Wolken, in den Wolken kam das rol-
lende rrr deswegen immer so spät an, weil die Baumriesen mit ihren
schweren Ästen und Zweigen das rollende rrr am Aufwärtsrollen behinderten,
was soll das rollende rrr in den Wolken ? Den feurigen Gruß weniger
feurig gestalten,

98

bäuchlings auf der Nackten liegen,
den Kopf heben und Eh, immerzu Eh in verschiedenen Tonlagen hinauf
zu den Wolken steigen, ist das Eh der Weißen in den Wolken angekom-
men, müssen die Wolken den Hinterkopf sehen, wobei das rrr den Vor-
sprung braucht, ehe die Vorderseite die Nackte berührt, muß das rrr
in den Wolken eingetroffen sein, in den Wolken nämlich ist das rrr
Stimme und Antlitz tragend zugleich, jedes rrr trägt das Antlitz
dessen, der es hinaufrollt, aber erst in den Wolken, später wurde,
auch um der Mehrdeutigkeit ein Ende zu bereiten, die Eindeutigkeit
damit gefördert, daß man dieses ankommende rrr in den Wolken dulde-
te als das Gesicht, sobald das rrr in den Wolken eingetroffen war,
sahen die Wolken das Gesicht, die vielen rrr hielten sich im Hintergrund,
schoben das rrr, das entscheidende rrr, halfen beim Aufwärtsrollen,
damit wenigstens das eine rrr den Vorsprung sicherte, die Gastfreundschaft
der Wolken wurde dadurch nicht gehemmt, einer wirkte übersichtlicher
und die Mehrdeutigkeiten begannen einer angenehmen Eindeutigkeit

zu weichen, die Wolken waren umwerfend entgegenkommend, bald auch das rrr jenes Mitglied des Urrats, das dauerndes rrr und Gesicht zu sein hatte, während die Weißen dafür zu sorgen hatten, daß dieses rrr, das in den Wolken ein Gesicht bekam, nämlich das Gesicht, nicht irgendein Gesicht, es war das zuständige Gesicht, den Vorsprung auch tatsächlich sichern konnte, denn versagten die Weißen, kam es natürlich zu Verspätungen, deren Urheber aus den Weißen herausfinden, nicht immer leicht war, die Weißen lagen also bäuchlings vor dem Greis, der die Wolkenberichte vorzutragen hatte, der Vorgang wurde so lange wiederholt bis die Frage geklärt war, wessen rrr hat die Verspätung des eigentlichen rrr durch Trägheit

99

verschuldet,

100

nicht genug beim Hinaufrollen geholfen, wessen rrr war das. Manchmal gehörte das rrr einem Weißen, der von einem Dämon besetzt worden war, sodaß er wähnte, der Wolkenkundige verfolge ihn, ich muß dafür sorgen, daß er den Vorsprung nicht einhalten kann, sodaß seine Tonlage sich bemühte die Tonlage des rasend geschwind Emporrollenden rrr zur Erde herabzudrücken oder herabzuziehen, wie unheimlich das vor sich ging, erläuterten Dämonen grundsätzlich nicht. Eindeutig verstand von diesem Vorgang am meisten der Wolkenkundige, wie der Hintergrund dafür sorgte, daß sich der Vorsprung des Vordergrundes retten ließ

101

brüllten, kreischten, schrien, daß die Baumriesen zu zittern begannen, der Weiße Adler hielt Ausschau, berichtete ihm vom neuesten Streich der Weißen, flog, nach dem Rechten zu sehen, er tat es gerne, zumal die Weißen in sein Auge stachen, daß es schmerzte, ihm sagen sie nach, er wolle sie vernichten, darüber mußte der Waldgott nachdenken, zu sonderbar war diese Verdrehung, aber in ihr verbarg sich ein Vorteil, nicht vor dem Waldgott, der sah den Vorteil gleich,

102

vor Ehrfurcht erstarben, aber Fußangeln, Gruben, in die sie nicht selten, sich selbst trafen, Speere warfen, eigene Krallen bauten

und was die Zähne nicht lösten, löste das Messer, dem Feuer anvertrauten, sie nicht verdauten, also Tatzen hatten und Zähne, die ihn nicht aus der Fassung zu locken verstanden, in der sich der Waldgott gefiel, in der neckenden Fassung, in der schreckenden, nicht genügend gütigen, aber noch nicht fressenden Fassung, mit der Zeit kam er nicht umhin, sich an die Weißen zu gewöhnen, sie wurden taktvoller, rücksichtsvoller, hörten ihm zu, übten das Lauschen, verstanden seinen Hunger, was der Waldgott nicht vernichtet, das lebt noch, eine solche Grobheit kam zunehmend seltener zu ihm gelaufen, erkannten die Verletzung, die in solcher Rohheit den Waldgott anhüpfte, bis sie mit ihm redeten, wie es sich gehörte, mit dem Waldgott zu reden, nämlich horchend, nicht kreischend, sehend, ihn begreifend, deswegen noch lange nicht fassend, bemüht, die Verständigungsbrücke zu finden, den Weg zu ihm zu finden, wissend nicht, aber ahnend, was der Waldgott nicht vernichtet, das lebt noch, damit ließ sich keine Verständigungsbrücke bauen, weiser sein wollen als der Waldgott, das bedeutete, sie mußten die Augen besser nutzen, die Ohren, die Hände, das Wissen des Kopfes, was war es, falls es der Waldgott nicht duldete, nichts war es, weniger noch war es oder mehr, die Verständigungsbrücke bauten sie, freundlicher beäugten sie den Waldgott, nicht der Waldgott bedrohte die Weißen, das dauerte, bis sich die Weißen zu einem solchen Lernschritt hinreißen ließen, sie verklärten ihn nicht, das hatte der Waldgott nicht notwendig, aber sie gewöhnten dem eigenen Hunger die Zügel an, sodaß er nicht mehr zügellos wütete im Reich des Waldgottes, der Dämon des Hungers durfte nicht ohne Erlaubnis des Waldgottes an sich reißen und dann den Waldgott bezichtigen, was der Waldgott nicht vernichtet, das lebt noch, so kamen die Weißen im Reich des Waldgottes zu ihren Niederlagen, bis sie verstanden, der Dämon des Hungers jagt gegen uns, der Waldgott nimmt viel, falls ihm zu wenig gegeben wurde, nahm er viel, wurde dem Waldgott freiwillig gegeben, nahm er weniger, alles für die Weißen, wie das ausging für die Weißen, das fragten die Weißen nicht, sie sahen es, sie hörten es, die Antwort war eindeutig, der Waldgott war mit den Weißen nicht zufrieden,

ihm graute vor ihrer Gier, er führte ihnen vor, wie das zurückfällt auf die Weißen, falls sie ihrer Gier nicht freiwillig Zügel anlegten, nicht alle Weißen eigneten sich gleichzeitig den Erfahrungsschatz an, der sie zwang, entweder schreiend den Tod selbst suchen zu gehen, auf daß er sie endlich umarme, all die Träume beruhige, in denen sie wiederkehrten, die unverdauten wie verdauten Weißen, die vielen Gesichter der Zerfleischung, Dämonen und Fratzen, was alles wollte nie mehr den Kopf hergeben, in dem es sich eingenistet hatte, zumal es nicht möglich war, den Vorfällen zu entkommen durch Wegschauen, wobei es nicht mitteilbar war, aber sichtbar war es, fühlbar, hörbar, sämtliche Sinne erfassend, sie nie wieder freigebend für die Vorstellung, in das Reich des Waldgottes kamen die Weißen, in ihm näherten sie sich, ohne es zu wissen, dem Fluß **Wartende**, der im Fluß **Handelnde** anders aussah, wer in den **Handelnde** blickte, sagte, das ist also der **Handelnde**, wußte er nicht, daß es die **Wartende** im **Handelnde** gab, ihr Bett hatte sie verlassen, immer wieder verließen ihre Wassermassen ihr Bett, um im **Handelnde** zu wirken als Masse des **Handelnde**, konnte er ruhig annehmen, die **Wartende** mündet nicht im **Handelnde**, die **Wartende** ist nämlich nicht zu sehen im größeren Fluß, im **Handelnde** ist die **Wartende** nicht untergegangen, sie gab es, immer wieder, immerzu gab es sie, sie trocknete keinesfalls aus, war auch, so lange sie in ihrem Bett dahinrollte, die Steine, den Sand ihres Bettes vorwärtsrollte, die **Wartende**, daß sie im Bett des **Handelnde** Sand, Schotter, Steine dahinrollte, es war eine Entdeckung, von der Eiklar noch weit entfernt war, es war einer, der die Entdeckung Eiklars prüfte, Wolke, richtiger, Wolkes Sohn, die Vorteile des Einverleibens, sie schufen nicht die Erinnerung an verlorene Geborgenheit, die nämlich verlegten die Weißen in jene Zeit zurück, in der sie mit dem Waldgott so weise umgingen wie mit sich und ihresgleichen. Die Einheit gab es nicht, das Geheimnis des Einverleibens war Eiklar immer besonders Verstand prüfend vorgekommen, nichts prüfte seinen Verstand so sehr, wie das Einverleiben, die unterbrochene oder vollkommene Einverleibung, das prüfte den Verstand ebenso, der Vorgang der Einverleibung, die Ergebnisse der Einverleibung, die Einverlei-

bung war nicht nur prüfend, auch Dämonen anziehend, Eiklar wurde von Dämonen verfolgt, sie witterten in Eiklars Kopf ein Nest, das sie besonders anzog, weil Eiklar der Trommler war, die Dämonen trommelten gerne, leidenschaftlich gerne, das Rasen auf der Trommel beruhigte sie und Eiklar hatte dann Schwierigkeiten, zu erklären, wie das Trommeln zustande gekommen war. Entweder schreiend den Tod selbst suchen zu gehen, oder ihn nicht zu finden, diese Lage gab es schon, aber nicht für Knolles Sohn.

103 A

Eiklar fällt auf, das Kind ist nicht da.* Das hörte der Waldgott gerne, die Fragen, die seine schwer zu fassende Weisheit bestätigten, ihn daran erinnern, Knolles Sohn ist zwar ein Kind, das Kind ist aber Knolles Sohn, Knolles Sohn lief nicht zum Nackten, in der Nähe des Nackten mußten sie gegenwärtig sein, die Kinder, dann und wieder, Knolles Sohn lief niemals zum Waldgott, um ihn zu wärmen und der Waldgott jagte Knolles Sohn zu den Weißen zurück, zertrümmert und wieder flickt, wie macht der Waldgott das Schreien zum Glück, wie nimmt der Waldgott die Wärme an sich und einem fehlt sie nicht, Fragen der Weise waren erlaubt, einmal so begonnen, wurde der Waldgott nachsichtig, zeigte Verständnis für die vielen Fragen der Weißen, ihre Schreckhaftigkeit, mit solchen Fragen ließ sich die Verständigungsbrücke zum Waldgott verbessern, sie bekam tragfähigere Pfosten, morsche Balken ließen sich entfernen, immer stabiler wurde die Verständigungsbrücke zum Waldgott.| *103 B

An bestimmten Tagen schlug Eiklar der Trommler, daß es Knolles Sohn nicht mehr hören konnte,* *103 C

ein Kind lief zum Waldgott, schlug die Trommel, um ihn zu wärmen und der Waldgott jagte das Kind zu den Weißen zurück, zertrümmert und wieder flickt, wie macht der Waldgott das Schreien zum Glück, wie nimmt der Waldgott die Wärme an sich und einem fehlt sie nicht, das waren die Fragen, die seine Weisheit bestätigten, schlug die Trommel: Immerzu dasselbe, es mochte Knolles Sohn nicht leiden, er mußte ja auch nicht immerfort sagen, das Wort Tag, das Wort Nacht. Warum mußte Knolles Sohn es immerfort wiederholen, bin ich nicht auf der Nackten, bin ich dorten, wo du mich nicht siehst. Auf dem Schat-

tenhügel, siehst du mich nicht, neben ihr, ich werfe meinen Schatten auf die Nackte: ich schau herab zur Nackten, beschwere mich bei ihr, wie langweilig es ist, immerzu dasselbe auf der Nackten, bei den Schlangen es weniger langweilig ist. Wenn du mich nicht siehst, neben ihr, dann deswegen, weil du mich nicht sehen sollst. Niemand soll es sehen, Knolles Sohn liebt eigene Wege. Das macht er wie Blindschleiches Sohn, wenn auch nicht gleichzeitig, immerzu gleichzeitig, Eiklar, weißt du nicht, wie langweilig das ist. Kann Schatten deuten, kenne jeden Unfug-Rufer und dann soll ich immerzu dasselbe hören, was ich nicht mehr hören kann.

Entzog sich Knolles Sohn den Blicken des Trommlers, so er es machen mußte, wollte Knolles Sohn den Tadel des Trommlers nicht auf sich ziehen: Knolles Sohn hatte diesen Vorgang Eiklar immer wieder erklärt, gehorchte Knolles Sohn nicht, dann durfte ihn niemand sehen ? So war es, Eiklar der Trommler sah also: nicht, was unheimlich war. Eiklar fällt auf, das Kind ist nicht da.* Eiklars Lage war eindeutig, entweder schreiend den Sohn Knolles selbst suchen zu gehen, oder ihn nicht zu finden, das bedeutete ? Eiklar hatte die Einverleibung vergessen, Eiklar hatte die Weisheit der Vorfahren der Trommel einzuverleiben, denn es war ihre Trommel, diese duldete sich, eine andere Trommel nicht, Entweder Eiklar fällt auf, das Kind ist nicht da, Oder dem Urrat fällt auf, Eiklar ist der Trommel entwischt, Eiklar ist nicht zuverlässig, wer weiß, Dämonen in Eiklar ihn fortlocken konnten, sodaß auf Eiklar kein Verlaß! war. Das bedeutete ? Entweder schreiend den Tod selbst suchen zu gehen, oder ihn nicht zu finden. Wendung war nicht wirklich möglich, auch nicht notwendig, zumal es immer wieder geschah, Eiklar fällt auf, das Kind ist nicht da.* *104 A

In der Nähe des Nackten mußten sie gegenwärtig sein, die Kinder, dann und wieder, um es besser zu sehen, die Bedrohung ließ sich abwenden, sich rechtzeitig merken, das waren die Fragen, die seine Weisheit bestätigten, dann mied jedes wachsame Kind den Nackten, dessen Schatten es sagte: Meide mich, das nämlich bedeute ich für dich. Gefahr. Nie die Bedrohung für dich größer war, in der Nähe des Nackten, das sind nicht die Unfug-Rufer, das ist der neu es suchende Waldgott,* ein Kind lief zum Waldgott, um ihn zu wärmen *104 B *104 C

und der Waldgott jagte das Kind zu den Weißen zurück, zertrümmert und wieder flickt, wie macht der Waldgott das Schreien zum Glück, wie nimmt der Waldgott die Wärme an sich und einem fehlt sie nicht, das waren die Fragen, die seine Weisheit bestätigten; das waren die vielen Fragen: durften seine Weisheit verletzen, er konnte sehr großzügig werden, beim Einverleiben, am besten die Kinder riefen, die Arme voraus, ihm entgegenlaufend, zertrümmert und wieder flickt, zertrümmert und wieder flickt, zertrümmert und wieder flickt, immerzu sagten das die Kleinen, bis sie es mit derselben Selbstverständlichkeit immerzu aus dem Mund entlassen konnten wie das Wort Tag, wie das Wort Nacht.
An bestimmten Tagen schlug Eiklar der Trommler, daß es Knolles Sohn nicht mehr hören konnte, Eiklar fällt auf, das Kind ist nicht da. So oft, wie sich der Vorgang wiederholt, ist er nicht mehr wahr, niemand merkt ihn, durfte Eiklar der Trommler annehmen, schlug die Trommel: das waren die Fragen, die seine Weisheit bestätigten: Fragen, die ihn nicht kränkten, mit solchen Fragen ließ sich die Verständigungsbrücke zum Waldgott verbessern, sie bekam tragfähigere Pfosten, morsche Balken ließen sich entfernen, immer stabiler wurde die Verständigungsbrücke zum Waldgott.* *105
Eiklar der Trommler merkte sich niemals Unfug. Das Schwätzende Kind, nicht auf der Nackten, dafür die Stimme. Hinter dem Nackten, es mußte das Schwätzende Kind sein. Es wiederholte seinen

106

Namen, rief ihn immerzu, wollte aber nicht, daß jemand die Aussage hörte, näher zu Eiklars Ohren wollte es auch nicht kommen, es wollte nicht gesehen sein. Seit wann fürchtete das nicht bedrohte Geschöpf Unfug-Rufer ? Rief es den Namen Eiklars ? Erinnerte es ihn an die Weisheit der Vorfahren, wenn ja, an welche.

107

Eiklar war zwar die Weisheit der Vorfahren, die hatte aber viele Gesichter; einander schlagende Aussagen mußten von ihr ferngehalten werden. Allein deswegen, weil diese für sich nie sein konnten: Immer waren die Aussagen in Dämonen, die wiederum nur sein konnten, wenn sie eines Weißen habhaft wurden, auf daß er dafür sorge, daß sie zu sich kamen und zu dem, was Dämonen ver-

mehrte, denn das das wollten Dämonen immer: sich vermehren. Niemals ging das ohne schlafen, ohne essen, ohne -

108

nicht hören, dieses

109

Schwätzende Kind wollte ihn schon öfters von dem Nackten wegführen, ihn dorthin locken, wo Speere dafür sorgten, daß der Hunger die Weißen nicht auffraß. Als könnte der Dämon des Hungers Weiße nicht verzehren. Was tat dann das Schwätzende Kind ? Es verführte ihn zum Verbotenen und stand dann vor dem Nackten, schlug die Trommel, als wollte es sagen: Eiklar der Trommler ist unzuverlässig. Das Schwätzende Kind ist immer da, niemals würde es die Trommel verlassen. Eiklar der Trommler lief dann, das wars ja wirklich, listig, das Schwätzende Kind: Ihm die Trommel wegnehmen, selbst trommeln, du, Eiklar! Vertreibe Not! Es niemals bedachte, was das für Eiklar bedeutete! Eiklar vertrieb zwar die Not, aber: Not ist Eiklar nicht. Niemand wußte das, niemand Eiklar hörte, wenn er das sagte, und wenn, wurde er dafür geschlagen.

110

Eiklar hatte allen Grund, nicht zu hören. Trotzdem hörte Eiklar der Trommler, wollte nicht, und hörte doch. Es mußte Dämonen geben, die Eiklar den Trommler verfolgten. Anders ließ sich diese unheimliche Wiederholung nicht er-klären. Eiklar der Trommler ? Er war es nicht mehr, er wußte, das läßt du bleiben, du bleibst. Was tat Eiklar ? Hatte die Trommel, nicht verlassen, es war das, wie es immer war. Ließ sich Eiklar der Trommler fortlocken, wurde es bald wieder hörbar, Eiklar der Trommler schlägt die Trommel. Es war aber das Schwätzende Kind. Es schlug die Trommel, keinem fiel der Wechsel auf ? Eiklar der Trommler war durchaus auswechselbar ? Durchaus. Kehrte Eiklar der Trommler zurück, mit ihm Knolles Sohn, trommelte das Schwätzende Kind und die Weißen, wie dieses Verbot: nie wieder es verletzen, nie wieder es wagen, wagte das Eiklar der Trommler, schon wieder ? Daß er sich gehen ließ, was sich Eiklar der Trommler erlaubte, es gehörte sich nicht. Laufen, stolpern, Spurenlesen, den Stimmen sich nähern, im Wald vorwärts

111

111

und nicht den Weg zur Nackten zurück-fand, verkehrter sich bewegen
und sich das noch vergeben ? Wer konnte das! Eiklar der Trommler
nicht. Speeren nicht trauen, als wären die Speere ohne Männer zu
denken. Als wüßten die Männer nicht, was sie taten. Sie wußten ?
Sie wußten. Er konnte sich auf die Speere verlassen, was hatte Ei-
klar der Trommler mit Speeren gemein ? Er gehörte zur Trommel und
Knolles Sohn gehörte auf die Nackte, auch wieder wahr. Knolles Sohn
fand nicht mehr zur Nackten zurück. Ja nicht das erste Mal, diese
Art, ihn zu strafen, ob sie Knolles Sohn zu sehr schonte ? Sodaß
Knolles Sohn es nicht verstand, der Wald ist nicht Knolle, Wald-
gott ----- und Eiklar der Trommler erzählte dem Waldgott, wie gütig
der Waldgott war, hatte Knolles Sohn nie für sich behalten, im-
mer war Eiklar der Trommler rechtzeitig da, wenn nicht Eiklar,

112

das Schwätzende Kind hatte Knolles Sohn auch schon zurückgebracht ?

113

Das ist sie, die Tatze, ihr verdankst du alles, höre nicht, was
er sagt, Eiklar, so klein! So klein! Und schon fleißig verdrehen,
was sagst du ? Und das Lächeln des Schwätzenden Kindes, die Genug-
tuung: Knolles Sohn hatte dafür wenig Verständnis. Beschwerte sich
über das Schwätzende Kind, das dafür gesorgt hatte, daß es auf fe-
stem Boden stand, solidem Boden, nicht nachgebendem, in der Folge
nichts mehr hergebendem Boden ? Das war nicht Unfug, auf solchem
Boden: stehen zu wollen, sich aufzurichten, wenn man hinfällt, das
ist wohl nicht Unfug ? Wußte Knolles Sohn: brüllte der Kleine, ver-
drehte die eigene Lage, das Schwätzende Kind lachte. Schon alles
verdreht, sagte es, und der Mund zeigte, das Schwätzende Kind mußte
mit dem Kiefer Nahrung verdauen, zermalmende, vormahlende Backenzäh-
ne hatte es nicht, Schneidezähne auch nicht, nicht ein Zahn war im
Kiefer, so wie es lachte, sah man, es war nicht begreifend, wie zor-
nig der Sohn Knolles war. Wie wenig sich Knolles Sohn angezogen fühlte
von diesem Kiefer, es mochte dieses Entgegenkommen nicht, zerrte an
Knolles Sohn herum, das letzte Übel, schlug ihn noch auf den Kopf!
Durfte das, das Schwätzende Kind ? Es durfte nicht. Eiklar gehörte

zwar zur Trommel, aber nicht auch zu Knolles Sohn ? Eiklar vernachlässigte ihn und das Schwätzende Kind wurde zurechtgewiesen. Niemand durfte Knolles Sohn gewöhnlich, mit der Hand schlagen, auf den Kopf, den durfte die Not rufen, natürlich, aber selbst

114

verständlich war es nicht! Daß er sie, auf Anhieb, ohne gerufen zu werden, das Schwätzende Kind mußte sich nicht rechtfertigen, Knolles Schwester, Blindschleiches Glück verstand auch so, so sicher war sich Eiklar der Trommler nicht: Das bedenkend, doch fraglich war, ob es richtig war, so er umkehrte, den Weg zurück zur Nackten suchte; nicht weiter eindrang in den Wald, auch wenn Eiklar dem Trommler in ihm unheimlich war. Stimmen, es war dieses Brüllen ?

115

Was brüllte: so. Geradezu nicht weiter, wer sagte ihm, bleib stehen,

116

laufe und sei klug, du hast doch nichts gesehen. Wer brüllte: so.

117

Es war nicht irgendein Kind im Maul. Es war Knolles Sohn. Wenn ihnen das Kind im Maul nicht das Jagdglück stahl, hatte keiner vorhersehen mögen, was oftmals geschehen war ? Im Entwurf endete alles gut, aber dann kam es anders. Das Raubtier war schneller als im Entwurf, das Kind war langsamer als im Entwurf. Die Speere entrissen dem Raubtier die Beute, zuvor aber durchquert die Rettung das Kind: siebenfach bohrt sich die Rettung das befreiende Loch in den Schlund des Raubtiers, gleichzeitig kamen sie an, die sieben Speere. Der Hunger war es nicht, der diesen Entwurf mit dem Ende versah, das nicht deckungsgleich war, das war es nun wirklich nicht. Eiklar traute seinem Herzen jede unvorhergesehene Wendung zu, es schlug im Kopf, dann wieder wollte es den Schlund herauf, aus dem Mund heraushüpfen, Eiklar erfuhr die Wanderung seines Herzens nicht gerne, Eiklar schätzte die Wanderungen seines Herzens richtig ein, sie gefährdeten jede Vorsicht, er lief in die Richtung, die das Kind im Maul, es war Knolles Sohn, befahl. Das Kind im Maul lenkte Eiklar, wäre Eiklar nicht Zeuge jenes Vorfalls geworden, die Weißen nannten

es Vorfall, Vorfall nannten sie das Kind im Maul, Eiklar bekam die Beschwerden des Kindes zu hören, in ihm befahl das verlorene Kind, Eiklar, du hast mich gesehen, Eiklar, die Männer beraten, sie fürchten nicht mich, Eiklar, das Tier wollen sie, den Braten wollen sie retten, Eiklar. Es ist der Hunger, sei still, der Hunger ist es. Eiklar, du redest wie die Männer, berichten mußt du, was du gesehen hast, du bist der einzige Zeuge, falls du schweigst, zerreiße ich dein Herz. Ich beiße dich tot, glaube dir nicht, wenn du mir sagst, das kannst du nicht, dich hat schon lange der Waldgott geholt, traue deinen Lügen nicht, der Waldgott ist auf meiner Seite, der Waldgott will, daß du meine Mutter zu mir läßt. Deine Mutter ist tot! Sie lebt, wie du den Freund verrätst, immer warst du mein Freund. Das bin ich, Kind, aber du bist verloren, versteh doch, verloren! Ich kann laufen, so schnell wie du willst, ich lauf ja schon!

118

Lippe lieh Brennhaar gerne seine Augen. Mit Lippes Augen konnte Brennhaar nach Ostsüdost sehen, ohne sich umzudrehen. Knolles Grimm durfte die Weißen nicht treffen, traf Knolles Grimm die Weißen, so fiel der Grimm auf die Weisheit der Vorfahren zurück, die Verständigungsbrücke zum Waldgott stürzte ein. Er war schon angekommen im Zentrum des Aufruhrs, zuvor mußte Lippe aber noch laufen. Lippe lief schon, er lief schon. Die Mitglieder des Urrats, die den äußeren Kreisring zu bilden hatten, liehen ihre Augen nicht nur dem Gegenüber. Lippe wußte, was er Angelweit und Stachel schuldete.

119

Los! ein Kind lief zum Waldgott, um ihn zu wärmen und der Waldgott jagte das Kind zu den Weißen zurück, zertrümmert und wieder flickt, wie macht der Waldgott das Schreien zum Glück, wie nimmt der Waldgott die Wärme an sich und einem fehlt sie nicht, Fragen der Weise waren erlaubt, einmal so begonnen, wurde der Waldgott nachsichtig, zeigte Verständnis für die vielen Fragen, die Schreckhaftigkeit der Weißen stieß ihn ab, zog ihn an, die Dummheit der Weißen erzürnte ihn, freute ihn, viele Fragen der Weißen durften seine Weisheit verletzen, entgegenkommend war er bei Fragen, die ihn nicht kränkten, mit solchen Fragen ließ sich

die Verständigungsbrücke zum Waldgott verbessern, sie bekam tragfähigere Pfosten, verfaulende Balken wurden erkannt, morsche Balken ließen sich entfernen, immer stabiler wurde die Verständigungsbrücke zum Waldgott, der sehr großzügig werden konnte, beim Einverleiben, am besten die Kinder riefen, die Arme voraus, ihm entgegenlaufend, zertrümmert und wieder flickt, zertrümmert und wieder flickt, zertrümmert und wieder flickt, immerzu sagten das die Kleinen, bis sie es mit derselben Selbstverständlichkeit immerzu aus dem Mund entlassen konnten wie das Wort Tag, wie das Wort Nacht.

120

Die Mitglieder des Urrats, die den äußeren Kreisring zu bilden hatten, liehen ihre Augen nicht nur dem Gegenüber. Lippe wußte, was er Angelweit und Stachel schuldete.
Lippe lieh Brennhaar gerne seine Augen. Mit Lippes Augen konnte Brennhaar nach Ostsüdost sehen, ohne sich umzudrehen. Knolles Grimm durfte die Weißen nicht treffen, traf Knolles Grimm die Weißen, so fiel der Grimm auf die Weisheit der Vorfahren zurück, die Verständigungsbrücke zum Waldgott stürzte ein. Er war schon angekommen im Zentrum des Aufruhrs, zuvor mußte Lippe aber noch laufen. Lippe lief schon, er lief schon.

121

Sage ihr, sie muß die Schuld von mir wälzen, aber Achtung! Sie sollen die Schuld nicht auf den Hunger wälzen, Eiklar! Wendig sind sie, verdrehe ihre Lügen nicht, meine Mutter erkennt sie, glaube nicht, Wahrheit sollst du ihr bringen, die Lügen, alle Lügen, dieses Netz, das sie knüpfen, mit Worten knüpfen sie ein Netz, sie muß, ehe die Männer kommen, das Netz kennen.

122

Klaue lieh Dorn gerne seine Augen. Mit Klaues Augen konnte Dorn nach Südsüdost sehen, ohne sich umzudrehen. Ob Knolle bereit war, Wolke zu bedenken. Er war schon angekommen im Zentrum des Aufruhrs, zuvor mußte Klaue aber noch laufen. Klaue lief schon, er lief schon. Die Mitglieder des Urrats, die den äußeren Kreisring zu bilden hatten, liehen ihre Augen nicht nur dem Gegenüber. Klaue

wußte, was er Stachel und Knolle schuldete.

123

Das Jagdglück müssen diese retten, der Hunger gibt ihnen Recht. Das Fest der Freude steht dem Sieger zu, die Beute gibt ihnen Recht. Eiklar, vergißt mir nicht, sie darf die Schuld nicht auf sich wälzen lassen. Meine Mutter ist unschuldig, Eiklar! Es ist nicht deine Mutter, Knolles Schwester ist nicht deine Mutter, deine Mutter ist so unbekannt wie meine Mutter. Ich weiß, Eiklar. Ich weiß das! Ich habe dir immer gesagt: Eiklar, sie ist auf unserer Seite. Wie du lügst! Die Weisheit der Vorfahren ist das Eiklar, ist das richtig ? Das ist richtig. Der Dotter, das sind die Weißen. So ist es ? Was sagst du nicht! Herrsche mich nicht an, ich bin nicht mehr, du kannst noch laufen, also laufe. Wenn du nicht mehr in mir bist, wofür laufen ? Ich werde dir fehlen, ich weiß! Deswegen bin ich da. Wie du lügst! Ist das richtig, der Dotter, das sind die Weißen ? Das ist richtig. Der Urrat, der ist die Schale ? Das ist richtig. Bist du die Weisheit der Vorfahren ? Das bin ich nicht, ich bin Eiklar. Die Weisheit der Vorfahren rührte die Trommel, immer rührte sie die Trommel, trotzdem hast du sie geschlagen ? Ja, Kind. Wer rührte die Weisheit der Vorfahren ? Kind, die Weisheit der*Vorfahren lassen sich nicht rühren. Eine Trommel sind sie nicht. Eiklar auch nicht, denn Eiklar ist der Trommler. Vielleicht soll ich weniger laufen, das erschüttert dich, du ermüdest. Wie du lügst! Nicht mich erschütterte, was dich bloß ermüdet. Schneller sollst du laufen, nicht langsamer. Sei nicht um Sorge um mich, wenn du es bist um dich.* Ich rede nicht wie die Männer, ich bin die Weisheit der, Weisheit der Vorfahren, Not vertreibe ich, denn Not vertreibt sie. Wie du lügst! Traue deinen Lügen nicht, Furcht ist es, Eiklar um dich. Nie bist du der Trommler, wenn du um dich zitterst ? Was sagst du nicht! Dann bist du gewiß, die Weisheit der, der Vorfahren.* Weise mich nicht zurecht, ich laufe ja. Siehst den Trommler laufen, einmal sehen, das tut, wie du siehst, keinem gut. Dir hat es geschadet, mir wird es schaden, Knolles Schwe-

* 124

* 125

* 126

ster wird die Schuld von dir wälzen, Kind! Sie werden die Vorfahren beschützen, die Weisheit der Vorfahren; Eiklar, sei es, was du bist, bleibe es, was du bist, einziger Zeuge, ohne deine Hilfe, Eiklar, was fange ich an, wenn du den Freund; klage nicht, ich kann dich nicht hören, wenn du so klagst. Ich ließ dich nie, mit der Not ließ ich dich nie allein. Gekommen eine Not, gleich war sie tot. War es nicht immer so ? Das war fast immer so. Bist aber geworden Eiklar der Trommler; auch Eiklar der Trommler hat es, immer wieder auf sich genommen, dich retten, auch wenn es bedeutete, niemand durfte es sehen, was der Trommler unterließ. Kennst du die Unfug-Rufer, auch mich packten sie, auch mich. Da warst du noch nicht Eiklar der Trommler, Knolles Schwester, meine Mutter, rettet dich; du rettest mich. Knolles Schwester ist nicht deine Mutter, deine Mutter ist so unbekannt wie meine Mutter. Ich weiß, Eiklar. Ich weiß das! Du hast mir immer gesagt: Sie ist auf unserer Seite. Das ist wahr, das ist sie, Knolles Schwester ist auf unserer Seite.* Sagst du noch, ich lüge ? Was sagst du nicht! Vergiß mich nicht, Eiklar, auf der Nackten, bist du dann auch noch da ? Bis ich erschlage mich selbst, ja. Wie du lügst! Eiklar erschlägt sich nicht für mich. Wenn Eiklar zu dir hält, dann ist Eiklar der Totschläger, dann hat Eiklar sich selbst erschlagen. Was die Weisheit zum Unfug macht, die Weisheit der Vorfahren, der hat zwar noch das Aussehen eines Weißen, ist aber kein Weißer mehr, der ist das: vollkommen und für immer Unfug, das ist der dann. Warum nicht auch Eiklar ? Der Trommler ? Oder die Weisheit der Vorfahren ? Oder die Trommel ? Was sagst du nicht! Eiklar, herrsche mich nicht an, das sollst du nicht tun. Verlorenes mit Vorwürfen zuschütten ? Ich bin verloren, Eiklar. Herrsche mich nicht an!* Wenn du Knolles Sohn, und trotzdem schon verloren bist, warum soll ich laufen ? Du redest wie die Männer, traue deinen Verdrehungen alle zerrissenen Kinder zu, nicht eines rettest du. Nicht eines. Eiklar, einst rief ich dich und du warst da. Ich bin ja da, noch immer laufe ich, das Stolpern, vergiß es, die Furcht, wichtige Frage an dich: Laufe ich ? Das tust du, Eiklar. Du bist niemals wie die Männer, das bist du nicht. Wie du lügst! Ich möchte so

*127

*128

gerne dich trösten, kann es leider nicht. Du traust mir nichts zu. Doch, Eiklar, doch! Alles traut dir Knolles Sohn zu, alles und deswegen ist er so. Diesen Ton, nicht diesen Ton. Das zerreißt mir das, was ich noch brauche, wenn ich auf der Nackten die Tatsachen und nicht ihre Verdrehungen berichten soll, auf der Trommel beginne ich am besten von vorne, was sagst du ? Eiklar, immer! Immer so, wie du es für richtig hältst. Wie du lügst! Wenn das den Freund nicht verrät; verrät es die Weisheit der Vorfahren! Verrät es die Weisheit der Vorfahren nicht, verrät es den Sohn Knolles. Knolle steht immer zur Weisheit der Vorfahren, diesen Vater einmal sehen, der den Sohn nicht verrät, wenn es um Weisheit der Vorfahren geht. Läßt sie sich nicht täuschen, muß der Sohn die Unvollkommenheit sehen, die eigene und nicht die, die der Weisheit der Vorfahren nicht. Das ist mir neu. Knolles Rat ist das ja auch nicht, das hat mir, Knolles Schwester so nicht gesagt, sie hat es mir so gesagt; wie du es mir nicht - nichts habe ich dir verschwiegen! Nichts! Aber du bist Knolles Sohn ? Wie du lügst! Ich bin verloren habe alles verloren und nun den Freund auch noch.* Knolles Sohn bist du doch, auch wenn du, verloren bist. Alles von dir wenden, das kann selbst Knolle nicht. Mit derselben Verdrehung wirst du mich auf der Nackten vergessen und trommeln, was die Weisheit der Vorfahren zu lügen befiehlt. Acht Speerspitzen, sagt die Weisheit der Vorfahren, dem Mitglied des Urrats, erweitern den Gesichtskreis des Weißen, sobald ihre Spitzen - sie hat schon viel, vor allem aber hat sie das gesagt. Was nicht genügt, es vergessen ist töricht. Wirst du mich nicht vergessen ? Habe ich dir nicht gerade: verraten, was mir nicht zusteht, das darf ich nicht wissen und weiß es doch. Unvollkommen ist es, schon lange: Sie hat schon viel, vor allem aber hat sie das gesagt. Damit Mehrdeutigkeit nicht wachsen kann, wird die Eindeutigkeit gerettet, wenn es sein muß, Eiklar, damit, daß du unvollkommene Schläge der Weisheit der Vorfahren antust, was das bedeutet, du hast womöglich dem Nackten die Trommel des Herzens entwendet und auf ihr geschlagen, die beiden vertauschend, sodaß es auf Anhieb niemand sieht, das ist sie ja gar nicht, was da zu hören ist, daß die Un-

*129

erhörte tatsächlich noch nicht im Nackten zur Ruhe gekommen ist: Was das bedeutet, du weißt es, denn du bist Knolles Sohn. Eiklar, du weist mir nach, es wird mit dir nicht gut enden, ehe du eingetroffen bist auf der Nackten, weißt du es schon. Eiklar, das muß geschlagen werden, auf der Trommel muß es hörbar werden, die eindeutige Weisheit der Vorfahren ist Eiklar und weil der Trommler sie schlagen muß, die Trommel, schlägt er nicht die Weisheit der Vorfahren ? Wie du verdrehst! Warum du verdrehst, das kränkt Eiklar, du traust Eiklar zu, daß Eiklar dich tatsächlich verrät. Du mußt es sehen, wie ich laufe, siehst du nicht, wie ich laufe, das tut Eiklar nicht, wenn er dich verrät, läuft Eiklar in die andere Richtung, Eiklar sucht sich nicht: zu vereinen mit der Trommel, er wird es wirbeln, auf der Trommel; das Verdrehte auch, unterschlägt diese Verdrehungen der Trommler, dann weiß ich nicht, ob meine Mutter es weiß, wenn sie wendig gesehen wurden, so waren sie wendig und es ist aber so: die Wendigkeit hat sich das Jagdglück nicht stehlen lassen; aber dich. Ich weiß. Mir geht es wie der Blume. Klage es so nicht. Warum soll es dir wie der Blume ergehen, du hast einen Freund. Eiklar beschützt dich, Eiklar bewacht dich, Eiklar bricht alles entzwei, Eiklar verläßt die Trommel der Weisheit der Vorfahren, um dich zu suchen, um einmal zu sehen. Zu spät. Sag das nicht, du bist in mir, ich höre dich. Du pochst. Wer die Blume nicht beschützen kann, dem geht sie verloren. Er hat ihr zu danken, sie gibt alles, sie nimmt es auch wieder zu sich. Das weißt du schon ? Hast du es von mir ? Nein, das weiß ich von diesem Tier, das weiß ich von diesen Speeren, die mich durchquert haben. Das haben sie dann Rettung heißen wollen, mein Ende haben sie Vorfall - ich weiß. Unklar ist nur eines. Womöglich kehrt nicht einmal Knolles Sohn wieder, es waren die Aussagen der Speere so, wiesen sie nicht auf die Mehrdeutigkeit des Vorfalls hin.

Eiklar dem Trommler war es bekannt, warum Knolles Sohn ihn prüfte, wenn Knolles Sohn in Eiklar nicht erhalten blieb, dann konnte ihm niemand mehr helfen. Dann blieb er, was er war. Uneigentliche Wirklichkeit, wogegen sich Knolles Sohn erhob. Wogegen er schrie, wogegen er pochte, denn das war er nie: Uneigentliche Wirklichkeit, das war Knolles Sohn nie.

130

Die Mitglieder des Urrats, die den äußeren Kreisring zu bilden hatten, liehen ihre Augen nicht nur dem Gegenüber. Klaue wußte, was er Stachel und Knolle schuldete.
Klaue lieh Dorn gerne seine Augen. Mit Klaues Augen konnte Dorn nach Südsüdost sehen, ohne sich umzudrehen. Ob Knolle bereit war, Wolke zu bedenken. Er war schon angekommen im Zentrum des Aufruhrs, zuvor mußte Klaue aber noch laufen. Klaue lief schon, er lief schon.

131

Der Urrat war wiederum zum Zentrum des Aufruhrs gelaufen, eingedenk der Weisheit der Vorfahren

132

Die Weisheit der Vorfahren rührte die Trommel, auf daß sie herbeieilten. Von allen Seiten kamen die Mitglieder des Urrats zu der Stätte gerannt, die zum Zentrum des Aufruhrs geworden war. Die Botschaft der Trommel wurde von den Weißen nicht eindeutig gedeutet. Die Mitglieder des Urrats wurden vorwärts getrieben von einem Wissensvorsprung

133

die Weißen warteten auf den Wissensvorsprung des Urrats, kamen dem Urrat entgegen mit Vorstellungen, die eines einte, willige, den Vorsprung des Urrats sichern wollende Geschöpfe, Gutwilligkeit wollte dem Urrat helfen, den Vorsprung des Urrats verdrehte Böswilligkeit, wie sie in Dämonen, die ihren Hunger mit Böswilligkeit stillten, schon immer, seit altersher war das in bestimmten Dämonen angelegt, Sättigen des Hungers mit Böswilligkeit, nicht von vorneherein dem Urrat mißtrauende Geschöpfe erwarten vom Vorsprung des Urrats die Vertreibung des Dämons, ein Dämon dessen Beschaffenheit, dessen Eigenschaften, dessen Tücken die Weißen mehr fürchteten als haßten, was der Erbitterung Nahrung gab, zusätzliche Nahrung, nichts an Blindschleiches Glück, das war es, was ihr die Weißen vorwarfen, selbst bei großer Gutwilligkeit war nichts an Knolles Schwester dergestalt, daß man annehmen durfte, außer Böswilligkeit käme was aus dem Kopf, dämo-

nische Böswilligkeit sprach aus Knolles Schwester, Blindschleiches Glück jagte den Weißen Furcht ein, nicht dem Hunger, kein Wort hatte sie für den Hunger der Weißen, nichts kam dem entgegen, widersetzte sich der Versöhnung mit dem Waldgott, der das Nehmen nicht lassen wollte, euch das Jagdglück, mir das Kind ? Was war daran so unverständlich ? Noch dazu, wo es ja nicht immerzu jagen! sich lassen mußte, nur einmal, ausnahmsweise, das war doch nur ein Versuch! zu retten, zu helfen, zu beschützen! Was schlug denn sie vor, gegen den Waldgott ? Wußte sie diesen Rat ? Nicht ? Wußte auch nicht, wie es zurückgebracht, immerzu zurückgebracht werden sollte, fürs Locken bestimmt, fürs Heranziehen von hungrigen Tieren, willige, das Jagdglück beschützen wollende Geschöpfe auf der Nackten und der Urrat hatte ihn bei sich, den Vorsprung. Auf ihn waren die Weißen besonders begierig, wie sah er denn aus, der Vorsprung ? Die Vorstellungen auf der Nackten umkreisten den unbekannten Vorsprung, von allen Richtungen waren die Weißen bemüht, dem Vorsprung, entgegenzukommen, bloß wo war der Vorsprung, sie wollten an den Vorsprung des Urrats kein bißchen zweifeln, eindeutig mußte er sein, denn eindeutig auch sie war: die Weisheit der Vorfahren. Immer war sie eindeutig ? Viel Gutwilligkeit war auf der Nackten versammelt, die Gutwilligkeit nahm zu, die Erbitterung ebenso; der Vorsprung, wann kam er zu ihnen. Die Weißen warteten auf den Vorsprung, freundlich wurden die abwesenden Mitglieder des Urrats er-klärt, die Weißen mußten nicht immerzu von vorneherein den Urrat verdächtigen, das taten sie auch nicht, immerzu die Augäpfel wichtiger sein sollten, es war eine wolkemäßige Verdrehung. Immerzu die Kinder wichtiger ? Wichtiger als das Jagdglück sein sollten! Dieses böswillige Herangehen an den Hunger der Weißen, sodaß man diesem nie die Grenzen endgültig zeigen konnte: Immerzu mußte er gestillt werden ? Es fehlte nur mehr der Urrat, mit ihm kam er, der Vorsprung. Er hatte ihn doch ? Gewiß! Es war doch so, immer, fast immer war es so

Die Dämonen beruhigten sich, sobald sie einen Menschen gefunden hatten, in dem sie rasen durften, der ihre Fortpflanzung

statt behinderte, beschleunigte. Das Mitglied des Urrats war, ehe es selbst verstand, wie schnell es laufen konnte, in die Richtung gelaufen, der jedes Mitglied des Urrats folgte. Das Zentrum des Aufruhrs war, wo das Stimmengewirr herrschte. Im Norden des Wirbels erhob sich der Greis, er

135

hatte ihn doch ? Gewiß! Es war doch so, immer, fast immer war es so: Knolle ohne Vorsprung ? Das ließ sich nicht denken, es war der Vorsprung mit Knolle unterwegs, oder mit keinem. Knolle hatte ihn,

136

hatte ihn doch ? Gewiß! Es war doch so, immer, fast immer war es so

Im Norden des Wirbels erhob sich der Greis,
Im Süden des Wirbels stieg der Greis vom Baum,
Im Osten des Wirbels verließ der Greis die Grube,
Im Westen des Wirbels verließ der Greis die Höhle,

warum sollte, auf einmal, plötzlich, schlagartig, das Schattenhaben stören ? Sodaß einer den Schatten von sich warf, sich beutelte, diesen aus sich vertrieb. Als wäre der bloß ein lästiger, unheimlicher Dämon ?

137

Im Schatten, durch den Schatten, mit dem Schatten ließ er es eindeutig zu, das Jagdglück. Ohne Schatten, wenn einer ohne Schatten zur Nackten kam, Blindschleiche womöglich ? Aber doch nicht Knolle! Knolle nie. Niemals! Gewiß Belemnon nicht, obzwar. Angelweit keinesfalls. Niemals! Willig warteten die Weißen auf den Wissensvorsprung des Urrats, war es wie immer, wenn nicht, wie war Knolle den Vorfall er-klärend ? Was trug Knolle vor! Trug Knolle den Weißen den Vorsprung vor ? Oder Belemnon ? Gar Angelweit! Geradezu es ja Blindschleiche sein müßte, nahm ihm Knolle die Last ab! Zuzutrauen war Knolle diese Güte. Der Bruder sie zurechtweisend, das war wenigstens gesichert. Die Weißen hatten einen Urrat und oftmals kam der Urrat, trug den Weißen vor, was erfreulicher immer war, es vorgetragen zu bekommen, die Weißen durften dem Hunger vertrauen, der Hungerdämon wird die Weißen nicht peinigen ?

Der Dämon des Hungers hatte einen Knolle entweder mit der Trommel des Herzens zu schlagen versucht oder - Knolle ließ sich, Knolle ließ sich vom Waldgott einverleiben ? Wer hätte es Knolle vorwerfen mögen, kein Weißer! Haarsträubend, allein dieser Überlegung sich zuwenden, das war schon haarsträubend! es war doch so, eine gegen Haarsträubendes gerichtete Gestalt schlug einem Weißen auf den Kopf, obzwar dieser nicht das Schwätzende Kind war, mußte es sich der gefallen lassen ? Wenn er Haarsträubendes nicht anziehen wollte, es besser war, er sah es gleich, er sah es auch gerne so, Unfug! Warum soll Knolle sich beeilen ? Warum soll Knolle gehetzt zur Nackten eilen ? Dem widersprach ein Weißer, der es nicht duldete, daß Haarsträubendes ersetzt wurde durch einen, dessen Gabe es war, auf Haarsträubendes loszugehen, um im nächsten Moment es zu er-klären, was sich bei näherem Danebenstehen ausnahm als das, was er ja nicht wollte, oder wollte er, daß Haarsträubendes zunehme ? Wollte er das nicht, dann sah er es besser so, nämlich eindeutig und zwar so, wie es war. Nämlich nicht haarsträubend, sondern geradezu richtig. Folgerichtig. Zumal es der eigentlichen Wirklichkeit nahe, näher kam als diese haarsträubenden Überlegungen, die alle nur das einte: Die Weißen warteten auf den Vorsprung des Urrats, was nicht bedeutete, Knolle ließ sich Zeit, was nicht Knolle angelastet werden durfte! Denn Knolle war wie immer, eindeutig, nämlich so war das mit Knolle zugegangen.

138

Im Norden des Wirbels erhob sich der Greis, in großer Bewegung entwickelte er eine Geschwindigkeit, die selbst den Weißen Adler

139

Keine Frage! Das war ja allgemein bekannt. Jeder wußte das. Es fiel ja wieder einmal auf. Blindschleiches Glück, Knolles Schwester hatten sie besetzt, eindeutig. Das war ein Besetzen ? Das war es. Sie wurde besetzt, nun war sie besessen. Sodaß die Weißen - so eindeutig unbekannt waren die Überlegungen nicht, Frieden wollte sie, einen Frieden, der dieses Jagdglück unmöglich machte, warum nicht den Frieden, der den Hunger unmöglich machte ? Knolle! Hatte Knolle den Vorsprung nicht, dann brachte ihn Angelweit

mit. Angelweit ? Sie sehen, sie hören, es wissen, eindeutig war.

140

Die Dämonen beruhigten sich, sobald sie einen Menschen gefunden hatten, in dem sie rasen durften. Dafür eignete sich die Trommel des Herzens

141

Eiklars Trommeln. Was reizte Blindschleiches Glück, Knolles Schwester. Eiklar trommelt. Der Tod Knolles Sohn. In wen war er eindeutig und immerzu. War Knolles Sohn der springende Punkt, sprang er, hatte er das Hüpfen ? Von Eiklar dem Trommler zu Blindschleiches Glück ? Von Knolles Schwester fort ? Zu Eiklar dem Trommler ? Wer weiß es, nur der Urrat konnte die Mehrdeutigkeit entfernen, ohne daß es damit endete. Das eine Eindeutig, so ist es. Schlug dem anderen Eindeutig, so ist es. Ins Gesicht.

142

Die Dämonen hatten eine natürliche Brutstätte.

143

Begütigen wollte Eiklar, jeder Satz steigerte den Zorn. Raten wollte Eiklar, wie der Vorfall einfach zu fassen war. Die Weißen kamen Eiklar zu Hilfe, sie aber bestand auf zwei Deutungsweisen, zwei Kessel, zwei Feuerstellen, vor dem einen das Verlorene, vor dem anderen das Jagdglück, so befahl sie es, kein Weißer wollte das Feuer entfachen, so nicht. Kein Weißer wollte den Vorfall mehrdeutig sehen. Eindeutig war allessamt, das Ganze brauchte die Zweiteilung nicht. Warum spalten ? Den Hunger der Weißen spalten, was wollte sie ? Der Hunger war nicht mehrdeutig. Die Trommel des Herzens hatte Eiklar in die entgegengesetzte Richtung getrieben, die Trommel des Herzens hatte Eiklar zum Weib gejagt, sodaß die Botschaft beim Weib mehrdeutig angekommen war. Warum brachte Eiklar die Botschaft zu ihr, wäre es nicht besser gewesen, die Botschaft zu reinigen, fein säuberlich hätten aus der Botschaft die ungenießbaren Bestandteile geklaubt werden müssen, polieren, schleifen, sieben war nicht die Aufgabe Eiklars, daß die Botschaft ungenießbar wirkte, niemand warf das Eiklar vor. Aber vergessen, daß es nicht seine Aufgabe war, Botschaften im ungenießbaren Zustande, Bot-

schaften im unbehandelten Zustande, Unverdauliches, gerade einem Weibe ins Mundwerk zu stopfen, dem bald alles zu wenig gesiebt, zu wenig geschliffen, zu wenig poliert vorkam, wie war das möglich ? Vergaß Eiklar, wessen Trommel er schlug ? Diese Trommel schlagen, wer durfte es! Wenn die Weißen mit dem Zorn sparsam haushalten wollten, wußten sie nicht warum. Die Blindschleiches Glück war, Knolles Schwester, mußte das Unverdauliche ausspucken dürfen, die Weiber verstanden das, Eiklar litt, er wußte, welches Unglück er herbeigezerrt hatte, es abwenden wollend, trommelt die Weisheit der Vorfahren um Hilfe. Eiklar liebte Knolles Schwester, Blindschleiches Glück. Die Weisheit der Vorfahren hatte ihre Trommel, das Herz hatte eine Trommel, die beiden in jeder Lebenslage auseinanderzukennen, wer mußte es tadeln, wenn Verwechslungen passierten ? Eiklar, die Aufgabe gab ihm den Namen. Nicht ein Weib dachte daran, daß Eiklar einst Wolke hieß, wenn auch die Vermutung sehr nahe lag. Zwar äußerte sich Wolke dazu nicht, es dürfte ein Scherz sein, den besser niemand angriff. Scherze vom Waldgott eilte die freundliche Sichtweise entgegen oder der Waldgott rächte sich. Sein Sinn für Schabernack entzog sich üblicher Beurteilung, wollte der Waldgott den Mann Wolke, um Wolke kreischend zurückzubringen. Brüllend empfing der Waldgott Wolke, Wolkes Sohn durften die Weißen wachsen sehen. Wolkes Sohn erinnert an Wolke, kein Weib nahm daran Anstoß. Eiklar erinnert an Wolke, nie, selten, es war besser, Eiklar erinnerte niemand daran, brüllend verabschiedete sich Wolke von den Weißen, er lief sehr schnell zum Waldgott, die Weißen hofften es für Wolke. Wuchs in Eiklar er, um ihn kreischend, winzig zurückzubringen, hatte der Waldgott den Mann Wolke zu sich gerufen ? Nichts von alledem war zu sehen, die Weiber hüteten sich, begütigen wollten sie, die Trommel des Herzens hatte Eiklar geschlagen, die Trommel antwortete nun. Eiklar liebte Blindschleiches Glück, Knolles Schwester,

Blindschleiches Sohn wußte, Knolles Schwester, das war seine Mutter. Knolles Sohn wußte, Blindschleiches Schwester, das war seine Mutter. Trotzdem forderte Knolles Sohn nicht Knolles Glück

an. Er forderte vom Waldgott nicht, dieser möge ihm Blindschleiches Schwester schicken, denn sie war seine Mutter. Er wolle sie wieder haben. Knolles Sohn forderte Blindschleiches Glück an, denn das kannte Knolles Sohn. Knolles Sohn kannte Knolles Glück nicht. Knolles Sohn fraß Knolles Glück. Blindschleiches Schwester überlebte die Geburt Knolles Sohn nicht.

145

Knolles Sohn kannte Knolles Glück nicht. Knolles Sohn brüllte, Knolles Glück starb. Knolles Sohn fraß Knolles Glück. Die Weißen hörten die Trommel, Blindschleiches Schwester überlebte die Geburt Knolles Sohn nicht. Das teilte die Trommel mit. Hörten die Schläge gegen die Trommel auf, wußten die Weißen. Das Mitglied des Urrats, Knolle, trommelte selbst. So wie das Mitglied des Urrats, Blindschleiche, läuft, rief die Trommel ihn. Blindschleiche eilte zu Knolle.

146

Zuerst holte der Waldgott Blindschleiches Schwester, sagten die Weißen, das ist die Geburt von Knolles Sohn. Der Tod Knolles Sohn, davon berichtete Eiklar der Trommler nicht, Eiklar der Trommler, verwirrt wie er war, berichtete die Geburt, stehend vor Knolles Schwester, Blindschleiches Glück, kam er erst bei der Geburt an, als schon der Tod bei Knolles Sohn ? Was ungeordnet bei Knolles Schwester ankam, was wie die rasende Trommel des Herzens wirbelte, sodaß es: auf Anhieb, nur der verstanden hatte, der es gesehen hatte, es aber nicht sehen hatte sollen ? Auch nicht hören ? Was sich ungeordnet anders darstellte als folgerichtig vorgetragen ?

147

Wer kam schneller bei Knolles Schwester an, die Ordnung oder Eiklar, der verwirrter war als ihm zustand, war das Eiklar der Trommler und wenn es doch: Wolke war ?

148

Wer es rascher faßte, Knolles Schwester oder Eiklar der Trommler, sie, die es nicht gesehen und nicht gehört hatte oder Eiklar der Trommler, der zu spät: gelaufen war, einmal sehen, was mit diesem

Kind - warum es nicht zu sehen war.

149

sah, ein Kind lief zum Waldgott, um ihn zu wärmen und der Waldgott jagte das Kind zu den Weißen zurück, zertrümmert und wieder flickt, wie macht der Waldgott das Schreien zum Glück, wie nimmt der Waldgott die Wärme an sich und einem fehlt sie nicht,

150

das waren die Fragen, die seine Weisheit bestätigten.

151

Die Dämonen beruhigten sich, sobald sie einen Menschen gefunden hatten, in dem sie rasen durften, der ihre Fortpflanzung statt behinderte, beschleunigte. Im Norden des Wirbels erhob sich der Greis. Wer erinnerte ihn an die Weisheit der Vorfahren ? Nicht zu spät kommen, er lief schon.
Knolle lieh Blindschleiche gerne seine Augen. Mit Knolles Augen konnte Blindschleiche nach Süden sehen, ohne sich umzudrehen.

152

Die Dämonen beruhigten sich, sobald sie einen Menschen gefunden hatten, in dem sie rasen durften, der ihre Fortpflanzung statt verhinderte, beschleunigte. Im Süden des Wirbels stieg der Greis vom Baum. Was erinnerte ihn an die Weisheit der Vorfahren ? Etwas war geschehen und niemand verstand, wie das zu verstehen war. Nicht zu spät kommen, er lief schon.
Blindschleiche lieh Knolle gerne seine Augen. Mit Blindschleiches Augen konnte Knolle nach Norden sehen, ohne sich umzudrehen.

153

Die Dämonen beruhigten sich, falls sie einen Menschen gefunden hatten, in dem sie ungehemmt rasen durften. Im Osten des Wirbels verließ der Greis die Grube. Wo wurde die Weisheit der Vorfahren vergessen ? Nicht zu spät kommen, er lief schon.
Belemnon lieh Angelweit gerne seine Augen. Mit Belemnons Augen konnte Angelweit nach Westen sehen, ohne sich umzudrehen.

154

Die Dämonen beruhigten sich, falls sie einen Menschen gefunden

hatten, der ihre Fortpflanzung statt behinderte, beschleunigte.
Im Westen des Wirbels verließ der Greis die Höhle. Womit wurde
die Weisheit der Vorfahren behelligt ? Womit kam sie nicht selbst
zu einem guten Ende ? Nicht zu spät kommen, er lief schon.
Angelweit lieh Belemnon gerne seine Augen. Mit Angelweits Augen
konnte Belemnon nach Osten sehen, ohne sich umzudrehen.

155

Entsetzter Rückzug den rettenden Angriff der Speere gegen die
reißenden Zähne erst richtig zu würdigen gestattet. Im Nordosten
des Wirbels erhob sich der Greis. Ob Knolle bereit war, diesen
Gedankengang zu verteidigen ? Knolle brauchte dringend den Rat,
er lief schon.
Scheiben lieh Amboß gerne seine Augen, mit Scheibens Augen konnte
Amboß nach Südwesten sehen, ohne sich umzudrehen.

156

Entsetzter Rückzug den rettenden Angriff der Speere gegen die
reißenden Zähne in seiner Vollkommenheit zu genießen ermöglicht.
Im Südwesten des Wirbels stieg der Greis aus der Grube. Ob Knol-
le bereit war, diesen Gedankenspeer zu werfen ? Knolle brauchte
dringend Stütze, er lief schon.
Amboß lieh Scheiben gerne seine Augen. Mit Amboß' Augen konnte
Scheiben nach Nordosten sehen, ohne sich umzudrehen.

157

Entsetzter Rückzug den rettenden Angriff der Speere gegen die
reißenden Zähne eindeutig gestaltet. Im Südosten des Wirbels
stieg der Greis aus der Versenkung. Ob Knolle bereit war, den
erbitterten Widerstand der Weißen gegen die Schuldfrage zu un-
terstützen, wobei niemand wußte, wann in den Weibern ein dämo-
nischer Sinn zu springen begann, der springende Punkt, wer be-
herrschte den springenden Punkt, ihn begütigen, die Sorge durfte
erst gar nicht entstehen, ob Knolle bereit war, die Tragweite
zu fassen, wenn es ihm nicht gelang, den springenden Punkt im
Keim zu töten ? Knolle brauchte dringend den Wissensvorsprung
des Greises, er lief schon.
Hecken lieh Stachel gerne seine Augen. Mit Heckens Augen konn-
te Stachel nach Nordwesten sehen, ohne sich umzudrehen.

158

158

Entsetzter Rückzug den rettenden Angriff der Speere gegen die reißenden Zähne, folgerichtig das Fest der Freude eindeutig gestaltet hätte, ausgelassen hätten alle das Fest der Freude begrüßt.
Im Nordwesten des Wirbels erhob sich der Greis. Ob Knolle bereit war, das Kind im Maul, dem Weib zu entwenden, Knolles Gram durfte nicht einen Weißen treffen, im Leben des Weibes gab es doch den Sinn, sie mußte an ihren Sinn denken, an Wolke, das war sie, die Lösung, ob Knolle bereit war, die Lösung zu sehen, er lief schon. Stachel lieh Hecken gerne seine Augen, mit Stachels Augen konnte Hecken nach Südosten sehen, ohne sich umzudrehen.

159

War schon angekommen im Zentrum des Aufruhrs, zuvor mußte Lippe aber noch laufen. Lippe lief schon, er lief schon. Die Mitglieder des Urrats, die den äußeren Kreisring zu bilden hatten, liehen ihre Augen nicht nur dem Gegenüber. Lippe wußte, was er Angelweit und Stachel schuldete.
Lippe lieh Brennhaar gerne seine Augen. Mit Lippes Augen konnte Brennhaar nach Ostsüdost sehen, ohne sich umzudrehen. Knolles Grimm durfte die Weißen nicht treffen, traf Knolles Grimm die Weißen, so fiel der Grimm auf die Weisheit der Vorfahren zurück, die Verständigungsbrücke zum Waldgott stürzte ein. Er war schon angekommen im Zentrum des Aufruhrs, zuvor mußte Lippe aber noch laufen. Lippe lief schon, er lief schon.

160

War schon angekommen im Zentrum des Aufruhrs, zuvor mußte Klaue aber noch laufen. Klaue lief schon, er lief schon. Die Mitglieder des Urrats, die den äußeren Kreisring zu bilden hatten, liehen ihre Augen nicht nur dem Gegenüber. Klaue wußte, was er Stachel und Knolle schuldete.
Klaue lieh Dorn gerne seine Augen. Mit Klaues Augen konnte Dorn nach Südsüdost sehen, ohne sich umzudrehen. Ob Knolle bereit war, Wolke zu bedenken. Er war schon angekommen im Zentrum des Aufruhrs, zuvor mußte Klaue aber noch laufen. Klaue lief schon, er lief schon.

161

Im Maul, die Eindeutigkeit des Vorfalls, sie wollten die Eindeutigkeit des Vorfalls bestätigt haben, gerade von ihr, Knolle in der Versenkung, ließ die Stimmen der Weißen auf sich einwirken, er ordnete sie nicht gleich, er wußte, daß er die Stimmen der Weißen verweben mußte mit der Weisheit der Vorfahren, dem Groll und dem Gram, dem Grimm und der Erbitterung, die auch in Knolle ihre Spuren hinterließ, die Trommel des Herzens seiner Schwester, als wäre der Nackte noch die Felsnadel. War die Felsnadel nicht gereinigt worden, jeder springende Punkt aus ihrer Nähe vertrieben worden, sodaß die Felsnadel die natürliche Stätte für diese Trommel des Weißen, ob sie nun im Urrat, ob sie nun bei den Weißen, ob sie nun in Knolles Schwester: einst gewesen sein mag, ja hervorragend geschützt, geworden war, was zwar natürlich, deswegen noch lange nicht selbst verständlich gewirkt hatte. Bewirkt mußte es werden, erschaffen mußte es werden, das Zuhause für eine unberechenbare Trommel, die missen schädlich war, die besitzen nicht notwendig war, niemand sollte sie für sich besitzen, alle sollten sie gemeinsam beschützen, dafür war die Felsnadel geworden, was sie nun war: Der Nackte auf der Nackten. Die Nackte natürlich duldete den Nackten, was selbst verständlich nicht wirkte, Blindschleiche erfaßte es, das Natürliche, er machte es verständlich, diesen Schatten auf der Nackten verwechseln mit Wolke, das geschah ihr nicht. Dieser Schatten auf der Nackten, Wolke ist es nicht, ist der Boden, das ist der Boden, dieses Schattenverlassen, es war dieser Schatten der Boden, das war auf der Nackten der Boden, auf dem kein Schatten eines Riesenbaumes einzudringen vermochte als Totschläger von Weißen, wie konnte sie es wagen ? Sagte es, immer wieder, im Blickausweichen blieb es erhalten ohne Wissen von den Grenzen der Weisheit der Vorfahren, wußte das Knolles Schwester ? Diesen Schatten |auf der Nackten| ißt der Boden, zu klären, dieser Schatten |auf der Nackten| ist der Boden, das war das Wunder, hatte es Knolle nicht wieder, immer wieder, hinaufgeschleppt auf den Hügel zu ihr, auf daß sie es ja nicht vergaß, diese Weisheit der Vorfahren taste nicht an, berühre diese

niemals, dann brennen deine Schlangen, dann werden die Unfug-Rufer ihn dir nehmen, dann schützt dich nichts, dann bewahrt dich niemand, auch Blindschleiche nicht, auch Knolle nicht, erschlagen werden die Schlangen, ausnahmslos alle Schlangen, nicht eine bewacht dich, nicht eine wird sich retten, der Schlangenhügel ist dann, was er ist: der Schattenhügel, nichts erinnert dann daran, einst gab es Knolles Schwester, Genickbruch, so mild endet jede Weiße nicht, im Grunde war dieser Schatten, es war dieser Schatten der Boden, das ist der Boden, der Boden, auf dem kein Schatten eines Riesenbaumes einzudringen vermochte als Totschläger, kein Kind kam in Gefahr, wenn es das nicht vergaß, dieses Schattenverlassen, für die Mitglieder des Urrats war es begreiflich auf Anhieb, natürlich ließ es sich verhindern, daß das Locken des Kindes die Not des Weißen, den Hunger, gleichzeitig mit dem Tod des Kindes! Daß es vorkommen kann, das lag daran, unvollkommen war das Kind! Es war dieser Schatten der Boden, im Grunde war dieser Schatten der Boden, dieses Schattenverlassen, das war auf der Nackten der Boden, auf dem kein Schatten eines Riesenbaumes einzudringen vermochte als Totschläger von Weißen, was hatte Knolles Stolz deswegen niemals zu vergessen, wofür warf sie den Schatten auf die erstaunliche Lage, immer wieder vergaßen es, gerade die Kinder ? Gerade die Kinder der Weißen neigten dazu, es zu vergessen, im Schattenverlassen kann es geschehen, packen können dich die Unfug-Rufer, strafen sie dich, hast du Glück. Was ist aber, wenn du locken sollst ? Dann bist du, womöglich verloren. Immerzu ? Immerzu gelingt das Locken den Weißen nicht, sie wollen es versuchen, das zu verhindern, was dann: anders gekommen ist, wahrscheinlich neckt der Waldgott die Weißen, womöglich prüft auch der Waldgott die Weißen, was sie ihm lassen, wo er das Fest der Freude gestattet. Wen die Not rufen darf, jedes Kind darf gerufen werden von der Not, falls es das Schattenverlassen erkennen möchte ohne den guten Rat Eiklars, nicht nur die Riesenbäume ? zu sehen, auch wenn sie lange nicht erschlagen, gefressen, zerrissen werden kann das Kind auf der Nackten, aber nur von dorther droht dem Kind Gefahr, wo der Schatten des Waldgottes, die

Keulen des Waldgottes, die Riesenbäume waren Wegweiser, deuten ließen sie sich, indem man nicht hinaufblickte, sondern hinunter, Boden half jedem Kind weiter, sobald es lernte, den Boden richtiger als die Keulen: zu deuten. Es mußte die Schatten der Riesenbäume lesen, schon war es geschützt. Betrat dieses Band niemals, verließ den inneren Kreis nicht, auch nicht für den unerhörten Unfug-Rufer Blicke haben, sich nicht locken lassen, das lernte das Kind rechtzeitig, jedes Kind war geborgen im Dotter, gefährlich war die Grenze zwischen Schale und Dotter, das Fließende im Ei, war auf dem Boden, auf der Nackten war das Fließende im Ei, ein nicht erwähnenswerter Streifen, nicht gewichtig, nicht der Todesstreifen, aber-nein! Keineswegs! Fließend, eine fließende Grenze, sobald das Ei gekocht war, sogar fest! Gleich dem überaus schmalen Streifen, von diesem das Kind des Weißen fernhalten, was, brachte Knolles Schwester dermaßen auf gegen diesen schmalen, manches Kind womöglich verzehrenden Streifen ? Hätten Kinder die Neigung, dieses Schattenverlassen rechtzeitig so zu behüten, als wäre: hier ein Irren, womöglich der Tod, wahrscheinlich der Ruf des Waldgottes, falls der Hunger gerade auf Suche war nach Anlockendem, Fest der Freude herbei-führenden, oft ja auch gierigen, ebenso hungrigen, die Weißen anfallen wollenden, am liebsten alle aufeinmal verzehrenden, nicht wirklich zu der Verständigung bereiten Reißwütigen: Reißwütigen ließ sich kaum erläutern, dieses Kind, es sollte dich anlocken, nun aber, das sehen die Weißen, Flucht ist besser. Verständigung, fliehe, es flieht das Kind, es fliehen die Weißen, folge ihnen, tue das ebenso, Verständigung der Weise war nicht möglich, es war eher so, das mußte Knolles Schwester verstehen. Die Stoßrichtung war richtig, die Weisheit der Vorfahren hat den Vorsprung, der Vorsprung war wichtig, ohne Vorsprung der Weisheit der Vorfahren war die Stoßrichtung falsch. Sie hatte: Es verstanden, im Grunde war es der schmale Streifen auf dem Boden, dafür sorgte sie, Knolles Stolz betrat diesen Streifen nicht. Im Dotter blieb Knolles Stolz, er wie Blindschleiches Sohn übertraten diesen unsichtbaren, nichts war daran unheimlich, Streifen niemals. Was die Not rufen durfte,

es hatte gefehlt, es hatte sich verirrt, es hatte zu wenig Weisheit in sich, wußte nicht, wo beginnt sie nun eigentlich, diese Bedrohung, wo wird dieselbe Nackte zum Feind für das Kind, fraß es, verzehrte es, riß es, falls es fürs Locken zwar taugte, das Fest der Freude, damit die Weißen rettete, nicht aber sich, das Kind retten, das sich nicht zu retten verstand, war das die Aufgabe Knolles ? War das die Aufgabe des Unfug-Rufers ? Wars Speeren gegeben, auf der Nackten zu sein und gleichzeitig im Wald ? Das erwartete selbst Knolles Schwester nicht ? Wenn das stärker seiende Tier das Kind riß, es wohl die Unachtsamkeit jener gewesen sein mußte, sodaß das Kind anfällig war für reißwütige, dem eigenen Hunger folgende, dann und wieder, auch stärkere Tiere ? Warum dem Waldgott vorwerfen, was sich noch zu allem hin, nicht vermeiden ließ und nicht dem Hunger der Weißen gehorchenden Hunger mit der rasenden Trommel des Herzens entgegenlaufen ? Hatte das, Weisheit in sich ? Nicht die Spur, das waren die Dämonen ? Eindeutig, Dämonen verführten Weiße immer wieder zu diesem merkwürdigen, ratlosen, unheimlichen Klagen wie Schreien, was diese schrien, zum Hören war es nicht, was diese bloß sahen, die uneigentliche Wirklichkeit, nicht die eigentliche Wirklichkeit, die nämlich war nicht das: abhanden gekommene Kind, diese war ? das Wagnis, das sich, zu allem hin: verhindern ließ. Indem das Kind es wußte, was nicht jedes Kind wußte: Nun darf ich auf der Nackten nicht mehr sein, nun wurde ich gestohlen, sogar geschlagen! Wenn das alles gewesen sein wird, wirds mein Glück gewesen sein, der Waldgott wollte mich nicht, dich zerreisse ich nicht, brüllte der Waldgott, Kralle lehrt mich das Lachen, ich muß ja so lachen, die Einfälle Kralles zwingen mich zum Ausfall, ich muß gütig sein, dann und wieder muß ich entgegenkommend sein, Kralles Einfälle, der Waldgott möchte sie nicht missen, dich zerreissen, es fällt mir nicht ein, dich zerreisse ich nicht, den Weißen gebe ich es mit, das Jagdglück, ohne dich. Nicht wenn Kralle mich gütig stimmt, kam dann das Kind, zwar habe ich, so schwach wie ich bin, blutend, mich erwiesen als das, was ich bin: anfällig, das war ich, Kralle hat mich beschützt, Kralle hat dafür gesorgt ?!

Der Waldgott lachte, der Reißwütige brüllte, das Kind schrie ?! Kralle aber besaß sie, die Einfälle. So wurden die Ausfälle der Weißen gegen den Hunger, häufig, sehr häufig kam das vor, Beweise für das, was auch zu haben war vom Waldgott. Nichts forderte er, alles gab er. Dann und wieder nahm er ein Kind, kam vor, es kam vor. Darüber zerbrach sich: die Weisheit der Vorfahren, den Kopf nicht. Die hatte andere Sorgen, wichtigere Sorgen, eigentliche Sorgen, einmal abgesehen davon, daß es nicht üblich, eine Neuigkeit es war, urrätliche Söhne hatten wichtigere Sorgen als auf der Nackten, sich nicht zurechtzufinden. Weisheit der Vorfahren sollte nicht anfällig sein, durfte nicht anfällig sein, war deswegen: auch nicht anfällig, zumal sie in ihnen ja wachsen mußte, es gab nun einmal anfällige und es gab nun einmal nicht anfällige Kinder, was störte Knolles Schwester daran ? Knolles Stolz ? Blindschleiches Stolz ? Das Schattenlesen verstanden die auf Anhieb. Andere verstanden es eben, nicht auf Anhieb. Deswegen mußten die Söhne die Verständigungsbrücke zum Waldgott überqueren! Natürlich! Aber selbst verständlich war es nicht. Reißwütig wurden die Weißen, griffen nach den Kindern des Urrats ? Was wurde auf der Nackten wahr ? Was noch nie auf ihr wahr gewesen war ?! Griff uneigentliche Wirklichkeit nach eigentlicher Wirklichkeit, wie immer das zugegangen war, Knolle wußte unverzüglich, Verdrehungen erreichten sein Ohr, Täuschungen erreichten sein Auge ?! Weise hatte die Weisheit verloren, den Vorsprung, nicht irgendeine Weisheit, es war die Weisheit der Vorfahren, sie stand ja so nackt da, daß es den Nackten nicht zerriß, es Knolle erstaunte, war es nicht den Nackten zerreißend, wie nackt sie dastand. Ohne Vorsprung war die Weisheit der Vorfahren und Knolle mußte es sehen, der Tod Knolles Sohn, Eiklar, das war die Botschaft: des springenden Punktes ? In Eiklar lebt Wolke, Eiklar trommelt ihn gerade tot ? Trommelt Eiklar nicht Knolles Sohn tot ? Der Nackte auf der Nackten, den es doch gab ? Zwar war es nicht mehr wahr ? Einst es doch gewesen ist und geworden ist in Eiklar, die Felsnadel, als wäre sie Wolke, weil einst ein Wolke auf der Nackten gesichtet ward, das war schon so, die Nackte war Knolles Schwester, was Blindschleiche mit eigenen Augen sah, das war Knolle bekannt,

auch wenn es nicht der eigene Schatten war, der die beiden Nackten traf, was Blindschleiche so gereizt hatte, hatte es Knolles Schwester vergessen ? War das alles, Wolkes Einmalsehen noch immer so nah, war Wolke nicht Wolke geworden, sodaß der ursprüngliche Wolke in den eigentlichen Wolken vergehen konnte, dafür hatte Knolle noch nie gesprochen ? Dagegen aber auch noch nie. Wollte Wolke in den Wolken sich weithin sichtbar gestalten, so veränderlich, dagegen hatte Knolle anfallsweise womöglich Einwände, aber auf die Dauer hin, nicht. In der Felsnadel allerdings, in ihr hatte Wolke nichts verloren, in ihr hatte Wolke nichts zu suchen, das war der Nackte, verwirrend die Sinne, sie neu ordnend, das bewirkte die Felsnadel, es konnte Knolles Schwester nur entgegenkommen, beim Vergessen, was zu vergessen weniger Schwierigkeiten bereitete, wenn das zu Vergessende anderes geworden war, weniger schwierig war, wenn der zu Vergessende dieser Felsen, im Grunde zur Sache herabgesunken, die Tatsache es doch war, Wolke war im Grunde zur Sache herabgesunken, dafür die Felsnadel aufgestiegen war, zum Nackten war sie geworden ? Die Felswand war ja eine Felsnadel, nicht nur! Der Nackte war stolze Erhebung am Waldesrand, ganz natürlich hierher nicht geschleppt worden, vor den Weißen war die Felsnadel schon da, aber Wolke, der kam mit den Weißen und sah sie, die Felsnadel, nicht begreifend, im Stein ließe er sich sehen: der Nackte, der mehr zu achten war, als Wolke ? Der höher, deutlich Wolke überragend am Waldesrand stand ? Ja nicht stand! Verwachsen war, mit dem Boden, unverrückbar, nicht dahin, nicht dorthin geschoben werden durfte, wer es versuchte, es war Wolke, was er merkte: Unverrückbar, der Nackte war nicht zu bewegen, selbst von Wolke nicht. Gleichgültig, ob Wolke es mit Knolles Schwester, gleichgültig, ob Wolke es mit den Weißen versuchte, das gelang nicht einmal Durchaus, niemandem war es geglückt, die Felsnadel zu verrücken, umzuwerfen, zur Seite zu schieben, sie zu ändern, sie blieb was sie war: gleichgültig aber standhaft, Schatten werfe ich, sagte die Felsnadel, sie verändern sich, aber ich, ich bleibe, die Felsnadel, das blieb sie natürlich, aber selbst verständlich war es nicht, daß sie blieb, was sie war: der Nackte. Blindschleiche es war, der es vortrug, immer wieder erinnerte Blindschleiche an diese Verwandlung, die im Grunde nur natürlich war ? Aber nicht selbst ver-

ständlich ? Die Schatten, die sie warf, die Felsnadel, wer las sie! Blindschleiche. Den Nackten in der Felsnadel, wer deutete ihn immer den Vorsprung sichernd, den Vorsprung der Weisheit der Vorfahren sichernd ? Blindschleiche. Wurde aus dem Nackten der Nackte, wurde er verwandelt, wurde aus Wolke die Felsnadel, umgekehrt, aus der Nadel wurde der Nackte, und in der Felsnadel hörte auf der Nackte: Wolke war in ihr nicht, nicht in der Felsnadel, nicht die Verdrehung, aber Eiklar trommelte und Knolles Sohn, unerhörte Verdrehung, Knolles Sohn wurde von Eiklar, es war ja gar nicht möglich, nicht rechtzeitig lief Eiklar, Eiklar lief: zu spät ? Womit Eiklar zu den Weißen gelaufen war, niemand braucht das Knolle vortragen, Knolle kannte sie, die Grenzen der Weisheit der Vorfahren, wie sie verrückt wurden, warum, weswegen es sein mußte, wozu es gut war, wofür das Verdrehen notwendig war. Gut ging das lange, es ging so lange gut, wie es nicht ging, nun: nicht mehr ? Sollte es weiterhin, so gut gehen, mußte Knolle entgegenkommen: der Verdrehung ? Es nicht verstehen, was er sehr wohl verstand. Es bloß hören, es bloß sehen, hiebei so tun, als nehme er Anteil an der eigentlichen Wirklichkeit, als traue er dieser zu, sie könnte es sein, die sie in Wirklichkeit die uneigentliche Wirklichkeit war: Bloß hinführte zur eigentlichen Wirklichkeit, die Knolle zwar sah, aber nicht sehen durfte, er durfte so tun, als vertraue er dem Mundauf, dem Mundzu, immerzu sah Knolle das Mundauf, das Mundzu. Die Nackte natürlich, duldeten Nackter wie Nackte die Weißen, sobald die Weißen Entwurf und Vollendung in Übereinklang zu bringen: verstanden, das war hiefür vonnöten, der Vorsprung, fehlte der, allen und allem, zur Vermehrung verhelfende Vorsprung, fielen Schale Dotter und Eiklar übereinander her, unterschieden nichts, jene ratlose Jagd begann, alles rannte kreuz und quer, quer und die Lösung, so naheliegend sie auch war, wurde von niemandem in Sicherheit gebracht, weil sie erst gar nicht entstand, die erfunden werden mußte, immer wieder mußte sie gefunden werden, auch nur eine das nie verstand: die Trommel des Herzens, das notwendige, es mußte in der Felsnadel, nicht in der Felsnadel, natürlich im Nackten, Pochen, nichts deutete Knolle darauf hin, das Bersten des Nackten, es schien nicht, niemandem, nicht andeutungsweise,

aufgefallen zu sein, sodaß es nicht bevorstand ? Es auch nicht geschehen war ? Geborsten war der Nackte nicht, trotzdem schlagend war: die Trommel des Herzens ? Unheimlicher Vorgang, dies deutete eine Grenze an, die Grenze gehörte in den Kreisgang, beraten mit Blindschleiche, dafür fehlte die Zeit, es klären, was zwar unheimlich aber - niemand aufgefallen war ? Die Grenze der Vorsprung verloren habenden Weisheit der Vorfahren. Obzwar Eiklar trommelte, immerzu trommelte, obzwar jedem klar war, wo es deswegen in den Weißen nicht mehr vorhanden war, weil: es nämlich im Nackten war, dorten war sie eingesperrt, wer konnte sie herausholen ? Knolles Schwester konnte zaubern, Verbindungen, das konnte sie wie Wolke, in Nichtverbindungen sehen, ehe sie Knolle sah ? Und war nie, die Verständigungsbrücke zum Waldgott betretend, zumindest niemals überquerend ? Wenn das der springende Punkt war, womöglich im Nackten noch zu viel von der Felsnadel: vorhanden geblieben war, zu wenig gereinigt, zu wenig der Nackte geworden ist, was $\frac{a}{i}$m Nackten war noch Felsnadel ? Sodaß der springende Punkt nicht vollkommen, nicht ganz, nicht schützend, schon gar nicht den Vorsprung sichernd, vertrieben, weniger verjagt, mehr in Fernen: Er sollte sein der springende, darum wurde er doch gebeten, hatte auch Verständnis dafür, immer wieder Verständnis gezeigt, er sollte sein der springende ohne weiteres durfte er bleiben der springende Punkt, nur die Felswand, doch nur eine Nadel, den größten Baumriesen zwar deutlich überragend, aber doch so schmal, nicht erwähnenswert, im Grunde geradezu zart, sodaß vom Felswandentwenden weit und breit, nicht Vorwürfe erhoben werden durften gegen die Weißen, das Felswandentwenden warf ihnen, war das nicht neu, der springende Punkt, war das der Grund, der springende Punkt war nur scheinbar entgegenkommend, in Wirklichkeit war er gar nicht entgegenkommend ? Hatte er einen wachsamen Urrat getäuscht ? Was war von einer Felsnadel zu halten, der es nicht gelang, die Trommel des Herzens zu: unterwerfen ja nicht, aber doch, nicht heraus, schon gar nicht entkommen zu lassen ? Sodaß sie sich heillos vermehrte, springende Punkte noch und noch, nicht zu zählen, geschweige den Überblick erlau-

bend, wem also die Grenze zuschieben ? Wie weit durfte er gehen, ohne daß zum Vorschein kam, der wunde Punkt, das war er, hatte verloren, endgültig hatte sie nicht, aber doch vorübergehender Weise hatte die Weisheit verloren, den Vorsprung, nicht irgendeine Weisheit, es war die Weisheit der Vorfahren, sie stand ja so nackt da, daß es den Nackten nicht zerriß, es Knolle erstaunte, war es nicht den Nackten zerreißend, wie nackt sie dastand. Ohne Vorsprung war die Weisheit der Vorfahren und Knolle mußte es sehen, der Tod Knolles Sohn, Eiklar, das war die Botschaft: des springenden Punktes ? In Eiklar lebt Wolke, Eiklar trommelt ihn gerade tot ? Trommelt Eiklar nicht Knolles Sohn tot ? Keinen Augenblick lang hielt die Verwirrung in Knolle an, etwas wußte urrätliche Weisheit immer, unverzüglich hatte Knolle es richtiger Weise erfaßt, zwar öffnete Hecken den Mund, aber das war die uneigentliche Wirklichkeit, Knolle durfte sich sofort sagen, Stachel sagte; zwar merkte Brennhaar an, jeder Weiße hätte es so gesagt, Brennhaar hat gesprochen, Knolle sah es, was die Rundumaugensitzung hörte, Lippe merkte an und Lippe merkte an, was Stachel befahl. Dazu Dorn die Anregung gab ? Daß Knolle nicht lachte, die Anregung kam aus dem Mund dieses Mannes, dessen Nabel gezeichneter war als der Nabel Knolles, gewiß, die Blume auf dem Nabel ? Die hatte Knolle nicht, aber Knolle hatte eine Schwester, geben konnte sie Dorn den bitteren Saft, zauberte Dorn aus der Versenkung zurück, trotzdem sprach das Mitglied des Urrats, Dorn, was für eine Anregung kam aus Dorns Mund ? Knolle wußte unverzüglich, zwar öffnete sich Dorns Mund, die Anregung kam aus Dorns Mund ? Uneigentliche Wirklichkeit, die Knolle im Gedankengang erst gar nicht aufnahm, Knolle durfte gleich die uneigentliche Wirklichkeit in eigentliche Wirklichkeit verwandeln. Dorns Anregung war die Anregung Klaues, gab die Anregung Klaues als Eingebung Klaues aus, das war durchaus zu fassen, was das bedeutete, Vorsicht, Knolle, bei so viel Vorsicht Vorsicht, Knolle: Das Angeregtsein der Anregende als Eingebung Klaues, durch den Mund Dorns aussprechen ließ ? Selbst das Blickausweichen übend, was sagte das Blickausweichen ? Nicht durch den Mund Dorns, durch den Mund Heckens ?!

Für ihre Vermehrung bevorzugten Dämonen Menschen, in denen sie ungehemmt rasen durften, das beruhigte sie. Sobald die Dämonen rückhaltlos toben durften, wußten sie, das ist die Stätte, hier bleiben wir.

Stachel ließ sich nicht fassen ? Nicht mit Worten. Stachel ließ sich nicht packen ? Nicht mit dem Schatten, den Knolle auf Stachel warf. Blickausweichen antwortete dem Schatten werfenden Knolle ? Stachel schwieg, Hecken sprach. Das bedeutete, Stachel hatte dazu: zu verlieren, kein Wort ? Nichts ? Ins Schweigen zog sich Stachel zurück, ins Blickausweichen rettete er den Befehl, kam der schon mit dem Waldgott, ohne Knolle, zu Lösungen ? Ob Knolle bereit war, Wolke zu bedenken, sagte das Stachel nicht ? Nein, das sagte eindeutig Hecken.

Im Blickausweichen entzog Knolle sein Wissen ob der Sagenden, es ja so war, ihm war von vornherein klar, Stachel eilte den Lösungen nicht hintennach, Stachel eilte den Lösungen auch nicht voraus ? Stachel war schon immer vorher da, weil es Knolle war, der entgegenkam, diesem Mitglied des Urrats, wo er konnte, immer wann das möglich geworden war, war das Mitglied des Urrats, Knolle, erhellend, im Kreisgang, diesem Mann, wie bedroht sie schon war, jene Gefahr, sie war Stachel so vertraut wie Knolle, ja nicht erst seit Eiklar trommelt: der Tod Knolles Sohn, Eiklar trommelt, sodaß es naheliegend war, Wolke zu bedenken, wen, wenn nicht Wolke! Blindschleiche übte ebenso, das Blickausweichen ? Zögerte Knolle, was hielt ihn zurück. Was verstand Knolle nicht ? Der Tod Knolles Sohn duldete, in dieser Lage, nur die Verwandlung in einen Sieg, wollte Knolle nicht diesen Angriff, diesen hinterhältigen Angriff in angreifender Weise bestehen ? Ins Schweigen verweisen, was keine Lösung war. Galt es nicht, zu scheiden, zu sieben, zu trennen, es zu sehen, was nun die eigentliche Wirklichkeit zu bleiben hat, was nun uneigentliche Wirklichkeit zu sein hat. Siegen mußte sie, die Weisheit der Vorfahren. Die Weißen brauchten den Beweis. Auch der Urrat, natürlich auch der Urrat, selbst verständlich war es nicht, gerade Knolles Sohn! Warum nicht, einmal ausnahmsweise, den Stolz Knolles verwenden, Knolles Stolz, das war Knolles Sohn, durch den

Mund Dorns aussprechen ließ ? Sodaß der anregende Klaue nicht zum Vorschein kam, Klaue schwieg, Dorn regte an, das Mundauf wie das Mundzu zeigte es an, Dorn war der Anregende, was führte der so Anregende, damit Hecken anregend, daß Knolle nicht lachte, aus ? Stachels Blickausweichen deutete Blindschleiche gerade richtig,

162

Ob Knolle bereit war, das Kind im Maul, dem Weib zu entwenden, wollte Stachel von Knolle wissen, dazu mußte Lippe anmerken ? Knolles Grimm durfte die Weißen nicht treffen, traf Knolles Grimm die Weißen, so fiel der Grimm auf die Weisheit der Vorfahren zurück, die Verständigungsbrücke zum Waldgott stürzte ein, es naheliegend war, daß dazu Klaue die Anregung gab, ob Knolle bereit war, Wolke zu bedenken, was dazu Stachel sagte ? Knolles Gram durfte nicht einen Weißen treffen, vollkommen war die Eingebung Klaues ja nicht, obzwar es ja tatsächlich so war, im Leben des Weibes gab es doch den Sinn, sie mußte an ihren Sinn denken, an Wolke, das war sie, die Lösung, ob Knolle bereit war, die Lösung zu sehen, zwar konnte niemand dem Kind vorwerfen, es habe durch seine Unvollkommenheit den rettenden Angriff der Speere gegen die reißenden Zähne mehrdeutig gestaltet, wo der Waldgott nur Eindeutiges zu verzehren erlaubte. Aber Blindschleiches Glück, Knolles Schwester litt an einer Unvollkommenheit, an die Knolle glauben mußte, gewiß half sie Knolle, gewiß half sie Blindschleiche, ohne deren Unvollkommenheit waren die beiden verloren, der eine der Bruder, dem anderen war sie das Glück, Wolke, gewiß ertrugen die Weißen die Schuldfrage leichter, wenn sie sich richtete gegen jene, die den Hunger der Weißen nicht sah, bloß ungewollte Wendungen sah sie, ihnen kam sie mit Worten entgegen, das Kind im Maul, immer wieder rasten ihre Worte gegen die Hungrigen, die noch lebten, nie gegen das Kind, so verkehrt sie die Weißen schlug mit der Trommel ihres Herzens, so verkehrt wollten die Weißen nicht sein. Begütigen wollten sie die Schreiende, sie vergaben ihr alles, vergaben ihr die Unvollkommenheit, vergaben dem Kind, daß es sich nicht in die Lage zu bringen verstand, die so aussichtslos nicht war, es lag auch am Kind, hätte das

Kind den entsetzten Rückzug gewagt, nicht ein Weißer warf der Rasenden das Rasen vor, aber aufhören, das sollte sie, es ruhen lassen, das Kind, die Eindeutigkeit des Vorfalls begreifen, sie wollten ihr das Eindeutige nahebringen, sie mußte es verstehen, das war die Richtung, in die liefen die Weißen, es war kein Labyrinth, es waren geordnete Gedankengänge, das Kind im Maul, es wurde nicht lebendig von ihrer Wiederholung, es war nicht mehr im Maul, die Eindeutigkeit des Vorfalls, sie wollten die Eindeutigkeit des Vorfalls bestätigt haben, gerade von ihr, Knolle in der Versenkung, ließ die Stimmen der Weißen auf sich einwirken, er ordnete sie nicht gleich, er wußte, daß er die Stimmen der Weißen verweben mußte mit der Weisheit der Vorfahren, dem Groll und dem Gram, dem Grimm und der Erbitterung, die auch in Knolle ihre Spuren hinterließ, die Trommel des Herzens seiner Schwester,

Stachels

Blickausweichen deutete Blindschleiche gerade richtig, Knolles Zorn, Knolles Grimm, Knolles Gram hatte kein Gesicht, das bedeutete ? Vorsicht, Blindschleiche, bei so viel Vorsicht Vorsicht, Blindschleiche: Umsicht Knolles, das Schweigen Knolles, zwar war Blindschleiches Glück Knolles Schwester, aber die Wurzel der Nachsicht mit Knolles Schwester, wer hatte Knolles Stolz, zu behüten ? Zu bewachen, wenn sie schon nicht bereit war, den Schatten zu werfen auf die Nackte, warum verzichtete Knolles Schwester, nicht und nicht, auf Augäpfel, was waren eigene Augäpfel, wenn es ihnen nicht gegeben war, damit nicht bloß zu schauen, es auch sehen, was der springende Punkt ist, Knolles Stolz, Knolles Sohn. Die Umsicht, diese Vorsicht, bloß gewendet konnte sie werden gegen Blindschleiches Glück ? Es rechtzeitig bemerkt, das konnte bedeuten, Wendung war notwendig, ehe es aus dem Munde herauskam, hier konnte Vorsprung nur bedeuten, zuvorkommen dem folgerichtig, das richtig sehen, Blindschleiche, vorgehenden Knolle, Knolles Blickausweichen deutete Blindschleiche gerade richtig, pflichtete das Blickausweichen Knolles nicht bei, durfte Blindschleiche Knolle richtig deuten ? Sagte das Blickausweichen Knolles Blindschleiche

nicht, es wahrscheinlich Blindschleiches Glück trifft. Wolke war der Umweg zu Knolles Schwester, wies Knolle diesen Umweg nicht zurück ? Ließ Knolle keinen Wegweiser zu Knolles Schwester zu, das war auch wieder wahr, sodaß der Verdacht Blindschleiches womöglich, so verkehrt wie er war, Knolle traf, sodaß das Blickausweichen jene Erhellung verschob, gemeinsam im Kreisgang kamen sie weiter ?! Bloß wohin führte sie der gemeinsame Kreisgang, doch dorthin auch, verwandelt, wurde aus Wolke die Felsnadel, umgekehrt, aus der Nadel wurde der Nackte, und in der Felsnadel hörte auf der Nackte: Wolke war in ihr nicht, nicht in der Felsnadel, nicht in ihr ? Nicht die Verdrehung: Nicht die Lage von vorneherein geklärt war, das war gar nicht möglich. Nun diese Verdrehung, wer wirbelte vor dem Nackten ? Eiklar der Trommler, der Fall war klar, das war Eiklar, der trommelte, was wahr war. In der Felsnadel hörte auf der Nackte: Wolke war in ihr nicht, nicht in der Felsnadel, nicht die Verdrehung, aber Eiklar trommelte und Knolles Sohn, unerhörte Verdrehung, Knolles Sohn wurde von Eiklar, es war ja gar nicht möglich, nicht rechtzeitig lief Eiklar, Eiklar lief: zu spät ? Die Verdrehung, zu früh lief Eiklar, zu früh!

164

Gerade die besonders verletzliche Natur des Kindes, die noch zutraulich sein wollte, wo entsetzter Rückzug den rettenden Angriff der Speere gegen die reißenden Zähne, nicht des schützenden Freundes, sondern des verzehren wollenden Feindes Nähe setzten sich Kinder gerne aus, dem sich zuwendend, zu spät begreifend: Hunger macht das Raubtier zutraulich, Hunger ist es, der das Raubtier anzieht, erst richtig zu würdigen gestattet, in seiner Vollkommenheit zu genießen ermöglicht, folgerichtig das Fest der Freude eindeutig gestaltet hätte, ausgelassen hätten alle das Fest der Freude begrüßt. Mundauf Mundzu, Stachel war stets mit seinem 'folgerichtig' unterwegs, Mundauf Mundzu, Scheiben ließ sich ohne sein 'erst richtig zu würdigen gestattet' gar nicht denken, Mundauf Mundzu, Amboß konnte ohne sein 'in seiner Vollkommenheit zu genießen ermöglicht' nicht sein, Knolles Grimm, das Fest der Freude begütigte ihn nicht: Blind-

schleiche ließ sich schwer täuschen, dazu brauchte er den Hinweis Knolles nicht, was Knolle ihm zu bedenken geben konnte ? Im gemeinsamen nächsten Kreisgang, das fiel Blindschleiche vor dem nächsten gemeinsamen Kreisgang auf, es war sie, die Knolle es befahl: so vorsichtig vorzugehen, nichts hegte Knolle gegen Blindschleiche, nur Knolles Schwester, Blindschleiches Glück war es, hätte Knolle nicht die Vorsicht, nicht die Umsicht wirksam sein lassen, hätte Knolle nicht vorgesorgt, hätte Knolle nicht knollemäßig Vorkehrungen, die mußte er getroffen haben, selbst verständlich vor der Rundumaugensitzung, unsichtbar für Blindschleiche, unhörbare Zeichen, das einem so ähnlich sah, niemand sah es so ähnlich wie Knolle, das Mundauf Mundzu, das niemand sah, das nur derjenige zu verstehen hatte, von dem Knolle erwartete, daß er Knolles Mundauf Mundzu verstand. Blindschleiche war das nicht. War es Blindschleiche nicht ? Knolles Mund öffnete sich selten, er wußte das Mundauf Mundzu anzuregen, ohne dabei hervorzutreten:
Hätte Stachel gesprochen, hätte Blindschleiche gedacht: Knolle spricht. Hätte Lippe gesprochen, hätte Blindschleiche gedacht: Stachel spricht. Hätte Klaue gesprochen, hätte Blindschleiche gedacht: Stachel spricht. So aber sprach Hecken, sollte Blindschleiche dabei stehen und denken. Spricht Stachel, stürzt er Knolle ? Warum spricht Brennhaar, nicht Lippe ? Warum spricht Dorn, nicht Klaue ? Das war die Vorsicht, Blindschleiche kannte sie wie sich selbst. Daß sie ihn selbst treffen könnte, es war Blindschleiche wie Knolle bekannt wie Mondabnahme und die Zunahme vom Mond, ließ Knolle wie Blindschleiche stets vorsichtig umgehen mit der Vorsicht. Die Weisheit hatte Knolle ja nicht von Blindschleiche, beide hatten die Vorgangsweise im gemeinsamen Kreisgang oftmals geübt, nicht ausnahmsweise. Die Grenzen dieser Vorgangsweise merkten sie, nicht selten gleichzeitig ? Immer wieder mußten sie zu Vorgangsweisen Zuflucht nehmen, die zwar die Weisheit der Vorfahren rettete, sie gesichtslos ließ, sodaß es erhalten blieb: Knolle sprach nicht, Blindschleiche war es nicht. Wer sich hören ließ, es war sie, die Weisheit der Vor-

fahren. Blindschleiche pflichtete dann und wann bei, Knolle dasselbe pflegte. Das Zurechtrücken, aber niemals das Verletzen ?! Niemals.

Zutraulich! Hunger ist es! Der das Raubtier anzieht! Das Fest der Freude eindeutig gestaltet hätte! Ausgelassen hätten alle das Fest der Freude begrüßt! Knolles Grimm, das Fest der Freude begütigte ihn nicht. Die Weisheit der Vorfahren befahl ihm, Blindschleiches Glück, Knolles Schwester, nicht zu sehr zu erregen, zwar mußte er ihren Widerstand brechen, das leichtfüßige Wesen war ständig bedroht von der Neigung, die Schuldfrage voreilig zu stellen, nicht bedenkend, daß sieben Männer nicht ausgesetzt werden konnten, nicht berücksichtigend, daß sieben Speere dem Raubtier nicht gut ausweichen konnten, sollten sie den Hunger der Weißen stillen, wofür sie geworfen wurden, kam ihnen das Kind in die Quere, war es wessen Schuld ? Die Schuldige, wenn es eine Schuldige gab, war sie selbst. Blindschleiches Glück, Knolles Schwester war dafür verantwortlich, nicht eigentlich, aber die Trommel des Herzens mußte sie nicht übereifrig schlagen, alles durfte sie der Trommel des Herzens keineswegs erlauben, schon gar nicht, daß sie sich richtete, dermaßen anmaßend gegen das Fest der Freude. Alles, was sie sich erlaubt hatte, zwang Knolle, gegen seine Schwester vorzugehen, die Erbitterung Knolles hatte vorgesorgt. Wer die Verständigungsbrücke zum Waldgott zu verteidigen hatte, wußte, wie Widerstand beruhigt werden mußte, begütigt, wenn notwendig zu den Grenzen geführt werden, die es nun einmal tatsächlich gibt. Blindschleiches Glück, Knolles Schwester hatte eine Grenze. Sie hieß Wolke. Ein Sinn lenkte sie einst stets zu Wolke. Der Sinn war belehrbar, ließ sich aber gegen sie kehren, wer wollte diese listige Vorgangsweise Knolles zurechtweisen, nicht einmal Blindschleiche hätte es gewagt. Kein Mitglied des Urrats hätte die Zurechtweisung des erbitterten Weibes missen mögen. Wer hatte die Macht auf seiner Seite, die ihm erlaubte, den Waldgott zu tadeln ? Blindschleiches Glück, Knolles Schwester wußte nicht, was sie tat. Aber der Urrat wußte, wohin das führte, wenn die

Trommel des Herzens dermaßen wüten durfte, Knolle wütete kaum, er tadelte Blindschleiches Glück, mit keinem Wort, nicht ansatzweise wurde das Fest der Freude gerügt. Es war eine vor der Weisheit der Vorfahren in jeder Hinsicht untadelige, vollkommene, schon gar nicht geschmacklose, sondern überaus mundende Freude. Speere, die angriffen, durfte der Waldgott, durfte die Weisheit der Vorfahren tadeln, nie ein Kind im Maul. Das hatte dort nichts verloren, war es im Maul, wollte es wohl der Waldgott so. Jedes Raubtier als Geschenk ? Selbst dem gütigen Waldgott sollte ein Weib niemals erläutern wollen: Die Trommel meines Herzens weiß es, was du nicht sehen magst. Das Kind sollte anlocken, es lockte, die sieben Speere waren langsamer als das Maul des Raubtiers. Langsamer wollten die Speere nicht sein, das glaube ich auch. Doch das Wagnis nahmen die Männer auf sich. Das ist ihre Schuld. Es wagen, nicht das eigene Leben, das Leben des Kindes lassen sie laufen, setzen es aus dem Hunger des Raubtiers, verlassen sich auf die Hoffnung, die Speere werden schneller sein. Diesen Vorwurf hatte Knolle gesehen, lange, ehe Blindschleiches Glück es sagte. Knolle hatte vorgesorgt. Knolle hatte es gesehen, seine Schwester kannte Knolle. Er wußte, wie weit sie zu gehen fähig war, wenn die Trommel des Herzens in ihr, alles kurz und klein schlug. Selbst Siege verwandelte sie dann in Niederlagen.

165

Eiklar hatte sie nicht zu verlassen, er durfte keinesfalls: die Trommel der Weisheit verlieren, aus den Augen durfte alles sein, Eiklars Schatten gehorchte der Trommel, das war geradezu unheimlich, wie sehr Eiklar der Trommler gehorchte ? Nicht der Trommel des Herzens, vollkommen gehörte er, der Weisheit der Vorfahren und nun gehörte er, vollkommen der Trommel des unbeholfenen Kindes, auch wenn es Knolles Stolz war, auch wenn es der Sohn Knolles war, daß es: sich wehren könnte, daß es: Eiklar gewiß lenken könnte, zu sich führen, zu sich zwingen, hier, zu mir, hilf mir, Eiklar, hier, zu mir her, Eiklar! Ehe Eiklar der Trommler zum Trommler emporgestiegen war, durfte ihn die Not doch immerzu rufen, und Knolles Stolz rief Eiklar, immer wieder: Eiklar, Eiklar, Eiklar und Eiklar kam: sehr gerne, zu Knolles Stolz. Sodaß durchaus zu er-

raten war, wer auf der Trommel der Weisheit der Vorfahren schlug ? Knolles Stolz, Knolles Sohn, was er nicht mehr selbst wagen konnte, wofür er auch: zu wichtig war, mußte eben Eiklar wagen, für Knolle er kein Verständnis hegte, Knolles Stolz, Knolles Sohn grollte dem Mitglied des Urrats, Knolle. Als wüßte es Knolle nicht!

166

Entsetzter Rückzug den rettenden Angriff der Speere gegen die reißenden Zähne scheibenrund sein ließ, Knolle hatte die Weisheit der Vorfahren nicht vergessen, es war ihm bekannt, scheibenrund waren viele dieser rettenden Angriffe der Speere, dieser war es nicht: Knolles Sohn brüllte dermaßen nach dem Waldgott, die Speere halfen ihm, so konnte er schneller hinfinden. Das Laufen erleichterten die Speere. Knolles Sohn hätte diese Geschwindigkeit allein nicht erreicht. Der Waldgott lief Knolles Sohn nicht entgegen, entweder findet er zu mir oder nimmt den Umweg vorziehend, die Kosten dieses Umwegs auf sich. Freiheit hat Knolles Sohn mehr als andere Söhne jemals sich vorzustellen vermochten, allein deswegen hat sie Knolles Sohn, weil es ihn auszuzeichnen gilt. Knolles Sohn weiß, der Waldgott will ihn nicht drängen, ungeduldig ist er, aber er beherrscht seine Ungeduld. Knolles Sohn soll selbst entscheiden, welche Geschwindigkeit ihm die liebste ist. Nichts verstieß von alledem gegen die Weisheit der Vorfahren. Knolle, das Mitglied des Urrats, wußte es. Wußte auch, was die Weißen mit großer innerer Bewegung verfolgten. Galt für Knolles Sohn dasselbe ? Galt die Weisheit der Vorfahren für die Weißen und deren Söhne ? Für alle Söhne ? Niemand durfte Knolles Sohn zähmen helfen. Knolles Schwester hätte es niemals geduldet. Knolles Schwester, Blindschleiches Glück gestattete auch niemandem, Blindschleiches Sohn zu belehren. Jede Verfehlung mußte ihr vorgetragen werden, sie entschied wie, das entzog sich den Weißen. Beschwerden der Weißen wurden dem Urrat vorgetragen, zuerst Knolle, später Blindschleiche, dann dem Urrat. Der beschloß, Knolles Schwester verletze nicht die Weisheit der Vorfahren. Der Waldgott habe sie beauftragt, die künftigen Mitglieder des Urrats, nicht mit gewöhnlicher Härte zu belasten, da sie einer besonderen Härte bedurften, die mit

der gewöhnlichen Härte zu Schaden käme. Knolle wußte aber auch, niemals wird Blindschleiches Glück, Knolles Schwester, dieser Wunschsatz vorgetragen werden können, sobald daneben die Wirklichkeit sichtbar wurde, uneigentlicher Wirklichkeit war Knolles Sohn erstaunlich nahe gekommen.

167

Das Stimmengewirr, die Erbitterung war vorauszusehen, das Ende nicht abzusehen. Knolle mußte eingreifen. Knolle mußte klarstellen, bevor Blindschleiches Glück, Knolles Schwester rückhaltlos die Trommel schlug. Die Trommel ihres Herzens war furchterregend, voll der Auflehnung und ständig bereit, notfalls die Zerstörung des Gleichgewichts in Kauf zu nehmen. Dotter, Eiklar, Schale. Sollten derlei Überlegungen die Trommel des Herzens bändigen ? Sie einmal rasen sehen und dann noch hoffen, ihr könnte man vorsichtig die Weisheit der Vorfahren, zugeschnitten auf ihren Verstand, nahebringen, Knolle hütete sich.

168

Das Fell, der Fleischberg, die Zähne, alles war verloren, das Kind wollte im Maul des Raubtiers nicht bleiben, im Maul das Kind, die Speere retteten das Fell, retteten den Fleischberg, der Speer mußte im Schlund des Kindräubers steckengeblieben sein, zuvor aber hatte der Speer das Kind durchquert, Knolles Sohn wollte der Waldgott an sich reißen, dafür bekamen die Weißen die Knochen, die Zähne, das Fell, den Fleischberg, das Durcheinander der Stimmen drohte sich zu vereinen, es wurde, wenn Knolle zu spät kam, der reißende Strom, in dem wer unterging, in dem sich keiner zu retten verstand, Knolle mußte schneller sein als die Neigung der Weißen, den Vorfall ohne Hilfe Knolles zu einem Vorwurf gegen den Waldgott, in der Folge gegen die Verständigungsbrücke zum Waldgott: auszubauen; sodaß diese einstürzte, um mühevoll, wieder errichtet werden zu müssen.

169

Für ihre Vermehrung bevorzugten Dämonen Menschen, in denen sie ungehemmt rasen durften, das beruhigte sie. Sobald die Dämonen einen solchen Menschen gefunden hatten, in dem sie rückhaltlos

toben durften, wußten sie, sie hatten eine Zufluchtstätte, den Ort gefunden, zu dem sie immer wieder kommen konnten, wenn das Verlangen sehr mächtig war, sich wieder einmal zu beruhigen. Die Dämonen hatten für ihre Vermehrung eine natürliche Brutstätte: die Trommel des Herzens. In Blindschleiches Glück, Knolles Schwester hatten die Dämonen einen Menschen gefunden, der ihre Fortpflanzung statt behinderte, beschleunigte. Kein Grund für Knolle, beruhigt zu sein. Aller Grund für Knolle, oft in seinem Leben, vor Sorge zu vergehen. Knolle war besorgt um das Glück seiner Schwester.

170

Immer wieder mußten sie zu Vorgangsweisen Zuflucht nehmen, die zwar die Weisheit der Vorfahren rettete, sie gesichtslos ließ, sodaß es erhalten blieb: Knolle sprach nicht, Blindschleiche war es nicht. Wer sich hören ließ, es war sie, die Weisheit der Vorfahren. Blindschleiche pflichtete dann und wann bei, Knolle dasselbe pflegte. Das Zurechtrücken, aber niemals das Verletzen ?! Niemals.

171

Knolles Grimm, das Fest der Freude begütigte ihn nicht. Blindschleiche ließ sich schwer täuschen, dazu brauchte er den Hinweis Knolles nicht, was Knolle ihm zu bedenken geben konnte ? Im gemeinsamen nächsten Kreisgang, das fiel Blindschleiche vor dem nächsten gemeinsamen Kreisgang auf, es war sie, die Knolle es befahl: so vorsichtig vorzugehen, nichts hegte Knolle gegen Blindschleiche, nur |das wußte Knolle auch, was Blindschleiche wußte| Knolles Schwester, Blindschleiches Glück war es,

172

Blindschleiche wie das zuging, wer weiß, ihn lenken. Das Kind im Maul. Blindschleiches Glück, Knolles Schwester, wollte das Fell nicht sehen, den Fleischberg, die Zähne. Die Speere wollten das Fell retten, den Fleischberg, nicht das Kind durchqueren, um dann im Schlund des Raubtiers zu stecken. Knolle, Mitglied des Urrats, war eins mit der Weisheit der Vorfahren. So die Weisheit der Vorfahren entschieden hatte, was nicht gerettet werden kann, will der Waldgott für sich, Geschenke dürfen

nicht verwechselt werden mit Handel. Auch fiel der springende Punkt auf Blindschleiches Glück zurück. Gewiß trafen sich sieben Speere im Schlund des Raubtiers, bohrten sich die sieben Speere ein gemeinsames Loch in den Schlund des Raubtiers, stießen ihre Spitzen zusammen, trafen denselben Punkt im inneren Raum des Tieres, den auch das Kind durchqueren hätte müssen, vorbereitet, zerkleinert, vorgekaut, zerstoßen, nur mehr Mahlzeit wäre es geworden, Hunger stillende Mahlzeit, gewiß hielt das hungrige Tier inne; aber niemals öffnet es das Maul freiwillig, um wieder fallenzulassen, was es an sich gerissen hat, es hält fest, was es fressen will und rettet das Kind vor seinen Verfolgern, es ist schneller und verzehrt das Kind dann in Ruhe. Das Kind wollte der Waldgott, es war ein Handel, kein Geschenk. Gründe aber gab es nicht, deswegen die Weißen zu tadeln. Wenn Strafe notwendig war, wenn der Waldgott verletzt worden war, war der Sinn schuldig, der ohne Zähmung wild umherschwirrte, springende Punkte nicht sah, Verwirrung stiftete, die Dämonen beruhigte, die Bosheit begeisterte, für die Weißen aber nichts übrig hatte, schon gar nicht für die Weisheit der Vorfahren, hinterhältig war dieser Sinn, dieser Sinn war schuldig, der beschäftigte Blindschleiches Glück, Knolles Schwester dermaßen, überall sah sie Wolke, auch dort, wo Wolke nicht war, sodaß ihren Augen die Zeit fehlte für Knolles Sohn. Blindschleiches Glück, Knolles Schwester, war von einem Sinn verfolgt, den zu zähmen, sie versäumt hatte. Knolle, Mitglied des Urrats, war unbestechlich, die Weißen sahen es. Knolles Vortrag entlastete sieben Männer, Knolles Vortrag entlastete die Weißen, Knolles Vortrag klagte den Sinn an. Wer nicht Hungers sterben will, muß den Sinn zähmen. Das wußte schon die Weisheit der Vorfahren. Der Sinn mußte in geordneten Linien dahinlaufen, damit die Neugierde, das Ungebändigte im Kind nicht im Maul des Raubtiers endete. Knolles Vortrag wog mehr als jeder Vortrag. Die Weißen durften es an sich nehmen. Es schadete dem Ansehen der Weisheit der Vorfahren nicht. Knolles Sohn wollte der Waldgott an sich reißen, dafür bekamen die Weißen die Knochen, die Zähne, das Fell, den Fleischberg.

Jeder Bissen vom Braten durfte genossen werden, nichts war an der Freude mehrdeutig. Eindeutig durften sich die Weißen erinnern an das überzeugende Ergebnis. Selbst dieses Tier zwangen die Weißen in die Lage, die den Weißen entgegenkam, nicht dem Tier. Knolles Vortrag war auch deswegen besonders überzeugend, weil das Kind im Maul sein Sohn, die Anklägerin Blindschleiches Glück, Knolles Schwester war. Knolles Vortrag fehlte die List nicht. Knolle wußte sehr wohl, die Weisheit der Vorfahren war voll von Spuren, die kundtaten, immer wieder versuchte ein Herz die Brustwand zu sprengen. Es gab wenige Mitglieder des Urrats, die der Überzeugung habhaft geworden waren, Blindschleiches Glück, kann das Mitglied des Urrats, Knolle, zähmen. Setzte es nicht voraus, daß Knolle ihn eindeutig zurechtwies ? Wer wagte, Blindschleiche, zuvorzukommen ? Seine Zuvorkommenheit, Knolle hatte entschieden, es war seine Zuvorkommenheit, die danach strebte, Blindschleiche zuvorzukommen, gemeinsam im Kreisgang, wie es immer gewesen ist, so wird es sein, klagen wird Knolle, Blindschleiche wird verstehen, abwechselnd werden sie klagen und einander offenbaren, weswegen jede Vorgangsweise vorübergehend unheimlich zu wirken vermag, einig werden sie sein, Unauslöschliches verband sie. Es verband Knolle ja auch Unauslöschliches mit Knolles Schwester. Klagen wird Knolle, am besten mit den gemeinsamen Klagen beginnen, grollen wird Knolle,

173

Stachel war stets mit seinem 'folgerichtig' unterwegs, Scheiben ließ sich ohne sein 'erst richtig zu würdigen gestattet' gar nicht denken, Amboß konnte ohne sein 'in seiner Vollkommenheit zu genießen ermöglicht' nicht sein, Knolles Grimm, das Fest der Freude begütigte ihn nicht. Die Weisheit der Vorfahren befahl ihm, das fiel Blindschleiche beim gemeinsamen nächsten Kreisgang auf, es war sie, die Knolle es befahl: so vorsichtig vorzugehen, nichts hegte Knolle gegen Blindschleiche, nur Knolles Schwester, Blindschleiches Glück war es, hätte Knolle unmittelbar gesprochen, es hätte Blindschleiche folgerichtig gedacht, Knolles Zorn schlägt die Weisheit der Vorfahren, was Knolles Zorn nicht tat. Wenn je-

mand Knolles Schwester zurechtweisen mußte, dann war es niemals Knolle, Knolle kannte die Grenzen, die einen wie die anderen so gut wie Blindschleiche, das sah Blindschleiche daran, daß |¯.¯.¯|. Verfolgte er nicht Blindschleiches Glück ? Wen sollte die Vorsicht treffen, keine andere Gestalt bot sich an, falls Blindschleiches Glück das Einmalsehen nicht lassen konnte, sollte sie doch! Einmal sehen, Knolles Sohn war es geworden, gerade er, uneigentliche Wirklichkeit, wer war dieser Schatten auf der Nackten: Wolke ? Ihr Blickausweichen teilte es dem Mitglied des Urrats, Knolle, mit. Sie wußte. Knolles Sohn ? Eine Rundumaugensitzung, die nicht enden wollte. Was hatte das zu bedeuten ? Die Weisheit der Vorfahren wartete auf ihren Vorsprung. Worauf wartete Knolle, Knolle wartete auf diesen Beweis. Sehen mußte Knolles Schwester, was Knolle gesehen hatte, ohne diesen Schutz trat Knolle niemals Knolles Schwester gegenüber: Blindsein lange genug, das durfte Knolle von dem Mitglied des Urrats, Blindschleiche, erwarten. So viel Entgegenkommen war von Blindschleiche zu haben. Der Vorsprung war nicht zu ändern; schweigen lange genug, das durfte Blindschleiche von dem Mitglied des Urrats, Knolle, erwarten. So viel Entgegenkommen war von Knolle zu haben. Anschließend wird Knolle klagen, am besten Blindschleiche daran erinnern, was nun wirklich keiner Verdrehung zum Verwechseln ähnlich sah, wird sich dem Waldgott nähern, damit er vom Waldgott rascher dorthin fand, wo Knolle ihn sah, den springenden Punkt: Schutz der Verständigungsbrücke. Fernhalten der Weißen von der Verständigungsbrücke zum Waldgott. Diese überqueren durfte urrätliche Weisheit, nur die. Nicht einmal Unfug-Rufer durften diese überqueren, betreten durften sie diese, um sie zu schützen, sodaß das Klagen folgerichtig vorausging ? Folgerichtig Knolle vom Groll zur Klage fand, klagen wird Knolle,

174

Der Waldgott begehrte alles, was Knolle besaß. Im Grunde hatte der Waldgott keine besondere Vorliebe für Knolles Besitz. Knolle geschah das Übliche, der Waldgott nahm, der Waldgott raubte nicht, die Weisheit der Vorfahren antwortete. Knolle war nicht

nachtragend. Die Weisheit der Vorfahren war voll von Spuren, die kundtaten, immer wieder versuchte ein Herz die Brustwand zu sprengen. Es gab wenige Mitglieder des Urrats, die der Überzeugung habhaft geworden waren, immerzu ist die Felsnadel geschlossen, niemals wird sie sich öffnen, sobald die Felsnadel vollkommen der Nackte ist, was die Felsnadel immerzu ist, dafür hat sie den Trommler, Felsnadeln brauchen Trommler nicht, der Nackte braucht den Trommler, nicht die Felsnadel. Gewöhnlich war die Felsnadel, ohne tieferen Sinn, erst die Weißen sorgten für den Sinn der Felsnadel. Stätte ist sie für das Pochen, das die Weisheit der Vorfahren verletzen könnte. Zuerst holte

175

der Waldgott Blindschleiches Schwester, Knolles Glück. Knolles Sohn kannte Knolles Glück nicht. Knolles Sohn brüllte, Knolles Glück starb. Knolles Sohn fraß Knolles Glück. Die Weißen feierten das Fest des Lebens. Der Urrat war zufrieden. Einen Sohn hatte Knolle, die Weisheit der Vorfahren verpflanzte Knolle im Sohn. Blindschleiches Schwester überlebte die Geburt Knolles Sohn nicht. So oder so ähnlich, dem Trommelschlag nach erinnerte Eiklar die Weißen an das, was nicht mehr war: Immerzu die Geburt Knolles Sohn ? Lief Eiklar zur Geburt zurück, hatte Knolle dagegen nichts einzuwenden. Jeden Tag hörte er: Knolle hörte es gerne. Knolles Sohn fraß: Knolles Glück. Diesen Schlag, nichts stimmte Knolle gütiger als dieser Schlag, diesen Schlag auf der Trommel, die Eiklar zu handhaben wußte, auch wenns Eiklar war, Knolles Schwester wollte Eiklar, Knolles Neigung vollkommen gegen Eiklar gerichtet, nie war. Es eher je nachdem, zum Tragen kam, immerzu zuwarten, Knolle hatte einen Grund. Wenn dieser Grund nicht mehr gegeben war, mußte Knolle, es wissen, danach handeln. Knolle tat Blindschleiche nicht das Unglück an, den Vorsprung zu verhindern, geschweige zu beseitigen, Blindschleiche nicht in die Lage kam. Knolle schwieg, lange genug, hätte Knolle nicht so lange, in der Versenkung, auszuharren verstanden, hätte Knolle nicht nur Knolles Sohn, mit Knolles Schwester gleich Blindschleiche mit-verloren, Knolle wollte Grenzen, nicht immerzu nur verlieren, wie begrenzen, ohne Vorsprung ?

Wie Blindschleiches Glück einerseits, andererseits Blindschleiche retten, wenn Knolle nicht rettete die Weisheit der Vorfahren, den ihr innewohnenden Vorsprung, wurde der Nackte wieder, was er nicht sein durfte: Felsnadel. Die Nackte sank wieder herab, wurde Boden, was das für die Weißen bedeutete ? Das Einmalsehen, es begann wieder, als hätte es die Weisheit der Vorfahren nicht überzeugend beseitigt: nicht besiegt, auch nicht vertrieben, nicht getötet, auch nicht begraben, sondern beseitigt, mit Hilfe des Vorsprungs, wo der Vorsprung anzutreffen war, war die Weisheit der Vorfahren nicht ferne, wo die Weisheit der Vorfahren zum Vorschein kam, hatte sie das Gesicht des Vorsprungs, das bedeutete ? Nicht die Niederlagen, sondern: die Siege der Weißen. Das Beseitigen von Not. Was wollte Blindschleiche dazu sagen ? Wollte Blindschleiche dem folgerichtig vorgehenden Knolle noch zürnen ? Es doch besser war, wenn Knolle dafür sorgte, daß der Vorsprung gesichert wurde, auf daß es keinem Unfug rufenden Dämon gelang, Blindschleiche, hinterhältig zu packen, wehrlos stand dann Blindschleiche da, mußte dem Fesselnden gehorchen, auf daß es dem Fesselnden nicht einfiel, Blindschleiche |̲.̲.̲|, Knolle mußte vorsorgen, daß Blindschleiche ihn erst gar nicht suchte, ihn, der nicht zu finden war, weil Knolle ihn gebracht hatte, in Sicherheit, den Vorsprung, damit Blindschleiche den Vorsprung zu finden, nicht: in die Lage kam. Knolles Lösung war innewohnend dem Vortrag, dem Vortrag wohnte die Weisheit der Vorfahren dermaßen vollkommen inne, daß Blindschleiche erstaunt war. Knolles Vortrag war die Lösung, Knolles Lösung war der Vorsprung geradezu natürlich zugewachsen, selbst verständlich aber war es nicht, Knolles Lösung war, wußte Blindschleiche wie das zuging, wer weiß, ihn lenken. Knolle wußte sehr wohl, auf seiner Seite war nicht nur der Waldgott, der Urrat, die Weißen, auf seiner Seite war der Vorsprung, gesehen zu haben, was Knolles Schwester zwar schon wußte, aber die uneigentliche Wirklichkeit sehen, es sicherte ihm gewiß den Vorsprung, er hatte das Sehen nicht mehr vor sich, diese Gleichzeitigkeit war ihr Nachteil, sein Vorteil, den brauchte Knolle wie diesen Halt: Knolles Sohn, gleichgültig, ob ihn das Raubtier, ob ihn die sieben Speere, ob ihn die Weisheit der Vorfahren, ihre Grenzen, ob ihn

die Unachtsamkeit Knolles Schwester, ob ihn Eiklars eindeutig zu spät verstummender Trommelschlag, ob ihn die Unvollkommenheit des Kindes so zu-gerichtet hatte, es blieb doch Knolles Sohn; niemand es sah, aber es war tatsächlich wahr, auch wenns so folgerichtig, immer rechtzeitig, uneigentliche Wirklichkeit wurde. Unauslöschliches verband sie.

176

Das Kind, es ließ sich schwer vom Sohn Knolles unterscheiden ? Was hatte der Sohn Knolles noch von einem Kind an sich ? Trotzdem war es die Lösung, eine andere gab es nicht. Der Urrat war in Bedrängnis geraten, Knolle verstand ? Knolle wußte unverzüglich, Wolkes Werk. Wenn das nicht Wolkes Werk war, wessen Werk war es dann ?

Eiklar hatte die Trommel verlassen, es war die Trommel des Herzens nicht, die Eiklar, die Eiklar nicht vergaß. Vergessen hatte Eiklar, der Fall war klar, die Trommel der Weisheit der Vorfahren.

Das genügte nicht ?

Das genügte nicht.

Sieben Speere beendeten sein Leben: Knolles Sohn wollte diesen Tod nicht. Was Blindschleiche Knolles Schwester nicht vor ihre Füße gelegt hätte, es waren die Reste von Knolles Sohn. Es sei ihr gegeben, hatte Knolle von seiner Schwester erhofft, es sei ihr gegeben, Knolles Sohn zu bändigen, Knolles Sohn an sich zu ziehen, seine Neugierde zu bannen, statt dessen war sie selbst unterwegs, um Knolles Sohn war sie so wenig besorgt, um diesen Wolke so sehr. Wolke war ein Mann, noch dazu ein Weißer, nicht einmal Sohn eines Mitglieds des Urrats, Knolles Sohn war durch viele Bande ihr näher, trotzdem lief sie zu Wolke, das Kind erlaubte sich, selbständig die Umgegend zu erforschen, verwöhnte ihn Knolle mit seiner Zuneigung, dachte es wohl, alles sei ihm gewogen, wie auch immer das gewesen sein mag, Knolles Schwester hatte Wolke getroffen, was Blindschleiche nicht weniger reizte als Knolle, trotzdem hatte nicht Knolles Schwester den Sohn ihres Bruders dermaßen zugerichtet, es war der Waldgott, der hat-

te die Warnung der Weißen nicht zuwege gebracht, weil der Waldgott das Kind Knolles selbst haben wollte, kam ihm gerade noch in den Sinn, Knolles Schwester, ich gaukle ihr Wolke vor, kann sie nicht hinschauen, wenn Wolkes Nähe ihre Sinne anspricht, sie muß ihr Augenmerk auf Wolke lenken, auch wenn Wolke schon eine. Das genügte nicht.
Das genügte nicht ?

177

Sollte ein Weißer die Verständigungsbrücke zum Waldgott betreten, sie überqueren, mußte er Wolke sein, das Eiklar durchqueren, die Weisheit der Vorfahren, mußte er die Schale sprengen, den Urrat, dann konnte der Dotter entkommen, wohin ? Wolke kehrte nicht wieder, starb aber auch nicht. Geisterte, vom Waldgott nicht einverleibt, durch den Wald, fand nicht zu sich, nicht zu den Weißen zurück, wäre Wolkes Sohn nicht gewesen, Wolke hätten die Mitglieder des Urrats begraben, nie wieder ausgegraben. Wolke vergessen, die Weisheit der Vorfahren hütete sich, an Wolkes Aufstand gegen das Recht des Waldgottes, wem war es nicht gegenwärtig, sobald die Antwort des Waldgottes für sich sprach ? durfte nichts erinnern. Der Urrat kannte die Weißen. Ohne Wolke wußten sie, das letzte Wort hatte er, der Waldgott.
Das genügte nicht ?
Das genügte nicht.

178

Mit Wolkes Haltung brach das Unglück herein, Wolke mißtraute selbst dem Urrat, dem Waldgott, den Wolken, dem Sturmgott. Soll der Urrat Schätze der Weißen schützen oder horten ? Der Urrat hortet die Weisheit der Vorfahren, den Schatz der Weißen hortet der Urrat, weswegen darf nur er die Verständigungsbrücke zum Waldgott, die Verständigungsbrücke zu den Wolken betreten, warum dürfen die Weißen nicht eine Brükke selbst überqueren ? Wurden die Brücken für den Waldgott, für die Wolken, für den Sturmgott errichtet ? Der Urrat verrät alle Weisheit der Vorfahren, sobald der Waldgott schreit, Pelze raubten sie mir! Wenn aber der Waldgott brüllt, mir ist kalt, raubt er den Weißen samt Haut und Haar ? Nein, das tut er nicht ? Der

Waldgott ist zufrieden mit der Hitze, den Wärmevorrat nimmt der Waldgott, die Kälte läßt er den Weißen ? Nein ? Der steife Rest wird wieder weich, bleibt nicht so kalt, einen Teil des Wärmevorrates läßt er den Weißen, wofür ? Damit die Weisheit der Vorfahren zunehme, wofür ? Sie erreicht die Weißen nicht, der Urrat behütet sie, wofür ? Wolke hatte die Weißen auf seiner Seite, es war unmöglich, die Bedrohung von den Weißen fernzuhalten, Wolke erhob sich gegen die Versöhnung mit der Götterwelt, Wolke wagte es zu sagen, lauthin war es hörbar, auf der Nackten war Wolkes Stimme, hinter ihm standen die Weißen, ihm gegenüber stand das Mitglied des Urrats, Blindschleiche, die Weisheit der Vorfahren antwortete zurückhaltend, wissend, die Trommel des Herzens war die Stärke der Weißen, aber auch ihre Schwäche: Auf ihr schlug Wolke ohne Rücksicht, er schlug auch die Ehrfurcht der Weißen vor ihren Göttern, Vorsicht war notwendig, die Weißen liebten Wolke. Seltsam, was so anziehend an ihm war, selbst der Urrat hatte einzelne Mitglieder, die gerne hinter Blindschleiche standen, ohne dabei den Mund öffnen zu müssen, um Wolke zurechtzuweisen. Schweigend stand hinter Blindschleiche der Urrat, schweigend stand es doch zweifelnd inmitten der Weißen, inmitten des Urrats: Was an Wolke war so anziehend ? Was an Wolke war so erschreckend ? Der Urrat vergaß Wolke nicht, nein. Die Weißen vergaßen Wolke ? Verpflanzten sie ihre Erinnerung an Wolke in Wolkes Sohn ?
Das genügte nicht.
Das genügte nicht ?

179

Mit Wolke kamen sie in Versuchung, fragten ihn. Hat der Waldgott das letzte Wort ? Wolke sagte, einmal sehen. Einmal aber hieß, immer wieder und wieder kam es aus Wolke, dieses schwer heilbare: einmal sehen. Was sehen ? Der Urrat verteidigt die Weisheit der Vorfahren, sie ist seine Macht geworden ? Erobert hat der Urrat diese Weisheit der Vorfahren ? Ist sie ihm nicht natürlich zugewachsen ? Ist nicht gewillt, der Urrat, sie den Weißen anzuvertrauen, weil er damit weniger mächtig ist ? Und so muß der Urrat allmählich er-

starren ? Fessel wird er, der Urrat ? Er verbündet sich mit dem Waldgott, mit dem Sturmgott, mit den Wolken, wofür ? Gegen wen ? Der Urrat hat damit sich selbst gerichtet, alle Hoffnung ist bei den Weißen ? Was ist der Dotter ohne Eiklar, ohne Schale ? Wolke wußte es nicht, erinnerte sich ein Weißer, ein anderer erzählte Eiklar, unterwegs ist er, nicht eingesperrt, sondern wach, so hat Wolke gesagt, das widersprach der Erinnerung eines anderen, der sagte, einmal sehen, hat Wolke gesagt, was ist der Dotter ohne Eiklar, ohne Schale ? Die Weißen antworteten alle so, daß Eiklar wußte, Wolke selbst fragen, es wäre die Lösung gewesen, wo aber war Wolke ? Sein Ebenbild war bei den Weißen, Eiklar der Trommler hätte es gerne auf sich genommen, die rätselvolle Gestalt Wolkes bewegte ihn, einmal sehen, hätte auch Eiklar gerne gesagt, einmal sehen, warum ich das Kind aus den Augen verloren habe, wohin ist das Kind gelaufen, einmal nachschauen, ob die Hoffnung berechtigt war: Blindschleiches Glück, Knolles Schwester weiß es gewiß. Der Trommelschlag Eiklars begrub das Kind nicht, es war nicht die Trommel des Herzens, es war die Trommel der Weisheit der Vorfahren.
Das genügte nicht ?
Das genügte nicht.

180

Wolkes Sohn war das Ebenbild Wolkes. Das ließ sich noch verstehen. Eiklar hatte eine Kette, die Wolkes Sohn nicht hatte. Die Kette von der Kette zu unterscheiden, dem geübten Auge war die Unterscheidung möglich. Eiklars Kette hatte den Vorsprung, den Blindschleiches Sohn beseitigte, sodaß zeitweise die Halskette Blindschleiches Sohn von der Halskette Eiklars durch nichts zu unterscheiden war, sodaß das geübte Auge wissen mußte, Eiklars Kette läßt sich jenem Träger zuordnen, der Wolkes Ebenbild tragen muß, Blindschleiches Kette läßt sich jenem Träger zuordnen, der Blindschleiches Ebenbild tragen darf. Wuchs in Eiklar, wer wollte das ausgeschlossen haben, Wolke ? Sollte Wolke, von keinem Weißen erkannt, in Eiklar wachsen, hatte der Waldgott beim Scherzen bedacht, was das für Wolke bedeutet, falls der Zeugen-

de mit dem Gezeugten gleichzeitig wächst, sodaß der Vater sich selbst sehen muß als Sohn, der er nicht ist, auch wenn die Weißen es sehen: Dieselbe Geschwindigkeit beim Wachsen, wuchs Wolkes Sohn nicht langsamer als Eiklar, beunruhigte es nicht. Die Weiße erschreckenden Scherze des Waldgottes ließen sich ebenso verstehen. Scherzen mußte der Waldgott dürfen, ohne Angabe von Gründen. Zu ergründen, was den Waldgott dazu bewog, zuerst Wolke gebieterisch zu sich zu locken, um ihn zu den Weißen zurückzuschicken als Kind, das nicht laufen kann, nicht sprechen, er kam wie ein Anfänger zurück: Das ließ sich noch verstehen. Der Anfang. Nicht aber die Gleichzeitigkeit des Anfangs. Der scherzende Waldgott ließ Vater und Sohn gleichzeitig wachsen ? Über das Ungeklärte wollten die Weißen nicht herfallen. Bist du Wolke ? Die Frage an Eiklar richten, wagten die Weißen nicht. Wer weiß, hörte die Frage Wolkes Sohn, wer weiß, trug ein Dämon alles in die Träume Wolkes Sohn. Am besten war es, die Frage gar nicht im Kopf zu besitzen, damit sie nicht einer stahl, sie in Wolkes Sohn verpflanzte, sodaß der nicht wußte, wie das unheimliche, ihm vollkommen fremde Gedankengut in seinem Kopf das Wuchern bekam, dabei Wurzeln hatte, als wären es die eigenen Wurzeln, nicht unbekannte Wurzeln, Wurzeln, nicht zum Ausgraben ? Wurzeln, mit nichts aus dem Kopf zu zwingen, wuchern durfte es, das fremde Gewächs, alles Vertraute und Bekannte durfte es verwachsen, zuwachsen, wer weiß noch verschlingen ? Nicht ein Weißer wollte Wolkes Sohn diesen Schrecken zumuten. Schreiend hätte er fliehen müssen, kaum jemals hätte Wolkes Sohn zu den Weißen zurückfinden mögen: Ohne Anfang, wo kam die Zeit hin, ohne Ordnung, wo kam die Geborgenheit hin. Nichts war zu retten, so Eiklar gefragt wurde, bist du Wolke, mußte er abwehren. Er tat gut daran, die Frage nicht einmal zu verstehen. Gedanken nicht zu zähmen, es war gefährlich. Sie fraßen das Gehirn, sobald in den Gedanken Dämonen am Werk waren, die unsichtbar blieben, deren Gebiß niemand sah, deren Schleichen niemand hörte, die keine Bindung an ein Gesicht hatten, die sich verwandelten, sodaß sich an den Dämonen nicht verstehen ließ: Wenn sie unsichtbare,

Gehirne fressende Dämonen waren, warum verwandelten sie sich ? Das ließ sich noch verstehen: Eiklar war der Trommler, fürchtete Eiklar die Weißen ? Fürchtete Eiklar den Urrat ? So wie die Weisheit der Vorfahren zurechtgewiesen wurde, mußte Eiklar auf der Trommel donnern. Das verstanden die Weißen. Die Trommel berührte die Weiber mehrdeutig, das war nicht beruhigend. Eindeutig war alles, nur sie nicht. Eiklar konnte nicht gut gestehen, daß er wußte, was ihn schützte. Eiklar konnte nicht einmal wissen, was ihn niemals erschlug: Die ungeklärte Frage, wächst in dir Wolke ? Bist du Wolke ? Gerade, wenn Eiklar den Zorn besonders kitzelte, die Dämonen des Zorns mochten das Kitzeln nicht, Das genügte nicht.
Das genügte nicht ?

181

Blindschleiches Glück,
Knolles Schwester hatte gute Ohren, sie hörte, Eiklar wünscht sich Flügel, Eiklar möchte Wolke finden, Eiklar durfte vieles, fast alles der Trommel erzählen, er hörte ihr zu, stets wurde im Trommelschlag das laut, was nicht zu sagen war, wozu jeder mehr wußte als Eiklar selbst.

182

Die Stoßrichtung war richtig, die Weisheit der Vorfahren hat den Vorsprung, der Vorsprung war wichtig, ohne Vorsprung der Weisheit der Vorfahren war die Stoßrichtung falsch.

183

Die Stoßrichtung war wichtig, die Weißen sahen es, sie hörten es, sie faßten es sofort richtig auf, wie wichtig sie doch war, die richtige Sicht der Dinge, auch wenn die Lage so war, daß ein Kind: drohte, das Fest der Freude, zu behindern, verhindern konnte das Kind nichts, auch wenn es der Sohn Knolles war, bald war die Lage klar, der Tod Knolles Sohn zu vergessen war, was an ihm unverdaulich blieb, hielt die Weisheit der Vorfahren zurück, schied es aus, sieben, sichten, ordnen, unerlaubte Fragen von erlaubten Fragen, Richtiges und Wichtiges, Eigentliches vom Uneigentlichen scheiden, ein wahres Glück der Weißen, daß die Schale nicht der Dotter war.

184

184

Knolles Sohn erboste den Waldgott gerne, ihm begegnend, als wäre der Waldgott verpflichtet, das Kind zu achten, es zu wärmen, es zu füttern, es mit Weisheit vollzustopfen, damit es mit ihm zu Rande kam, dieser Verdrehung im Kinderkopf kam - der Urrat - öfters entgegen als es der Waldgott erlaubte, sodaß es schon vorkam, ein Kind lief zum Waldgott, um ihn zu wärmen und der Waldgott jagte das Kind: zu den Weißen zurück, zertrümmert und wieder flickt, wie macht der Waldgott das Schreien zum Glück, wie nimmt der Waldgott die Wärme an sich und einem fehlt sie nicht, das waren die vielen Fragen: durften seine Weisheit verletzen, er konnte sehr großzügig werden, beim Einverleiben, am besten die Kinder riefen, die Arme voraus, ihm entgegenlaufend, zertrümmert und wieder flickt, zertrümmert und wieder flickt, zertrümmert und wieder flickt, immerzu sagten das die Kleinen, bis sie es mit derselben Selbstverständlichkeit immerzu aus dem Mund entlassen konnten wie das Wort Tag, wie das Wort Nacht. Dann wußte der Waldgott, sie hatten Vertrauen zu ihm, Zutrauen, zumal er sie hörte, die Fragen, die seine Weisheit bestätigten, Fragen der Weise waren erlaubt, einmal so begonnen, wurde der Waldgott nachsichtig, zeigte Verständnis für die vielen Fragen der Weißen, ihre Schreckhaftigkeit, mit solchen Fragen ließ sich die Verständigungsbrücke zum Waldgott verbessern, sie bekam tragfähigere Pfosten, morsche Balken ließen sich entfernen, immer stabiler wurde die Verständigungsbrücke zum Waldgott.

185

Zu jener Zeit, in der es noch möglich war, Zeuge zu sein, des unheimlichen Streites, der zwischen den Sieben Schwestern ausgebrochen war, lebte Wolke. Dieser unruhige Wolke war der ewige Streitpunkt unter den Weißen. Wolke wurde verstoßen, Wolke wurde wieder aufgenommen, Wolke wurde zum Tode verurteilt, indem er allein in der Wildnis zurückbleiben sollte, den Schutz der Gemeinschaft hast du verwirkt, was diese Aussage bedeutet,

186

Wolke verstand unverzüglich: Wer des Schutzes der Gemeinschaft nicht habhaft werden konnte, der war verloren. Ein Urrat hatte

so grausam entschieden, Wolke merkte sich den Urrat sehr genau, jedes Gesicht, jeden hätte er beim Namen nennen können, der Urrat der Weißen war Wolke nicht wohlgesonnen,

187

denn der Urrat erkannte in Wolke die Klugheit, die ihm manchmal nicht zur Verfügung stand: Wolke neigte dazu, seine Einfälle erst dann zu zeigen, wenn der Urrat die Grenzen seiner Weisheit erreicht hatte, die Wolke, ohne lange zu überlegen, nicht als die eigenen Grenzen gelten ließ. Wolke verstand unverzüglich: Der Urrat möchte sich meine guten Einfälle einverleiben, ohne mich deswegen aufzunehmen im Urrat. Ich aber soll stolpern über den Einfall, immer kommt irgendwann der Einfall, der die Grenzen anzeigt, die auch Wolke nicht überschreiten darf. Sie wollen mich töten und Wolke war auf der Hut. Es nutzte ihm wenig, denn der Urrat der Weißen verfolgte alles, was Wolke unternahm.

188

Was Wolke angriff, es war nicht erlaubt. Was Wolke versuchte, es war ein den Waldgott beleidigendes Vorgehen. Was Wolke wagte, das erlaubte der Waldgott nie. Er prüfte den Boden, vertraute ihm nicht. Nichts wollte Wolke dem Waldgott freiwillig geben. Wolke drang in Tiefen des Waldes vor, die niemand betreten durfte. Wolke stellte Fallen auf, die der Urrat nicht empfohlen hatte, aber wirksame Fallen waren es. In ihnen blieb, was in ihnen bleiben sollte ? Ohne Folgen ? Das war unerhört! Aber Wolke hatte auch Niederlagen, die er nicht gehabt hätte, hätte er dem Wissen des Urrats vertraut: Weiße mußten sterben, weil Wolke geirrt hatte. Einig aber waren die Weißen dem Urrat entgegengetreten: Oft hat auch der Urrat geirrt und Weiße mußten sterben. Es war der unheimliche Geist in die Gemeinschaft eingebrochen. Gehorchte Wolke einem Dämon ? Hatte ein Dämon Wolke ergriffen oder war Wolke der Dämon, der Urrat hatte oftmals beraten, die Uneinigkeit wütete auch im Urrat der Weißen. Wolke ist selbst der Dämon, Wolke gestattet dem Urrat die Nachsicht nicht. Doch, die Nachsicht emp-

fiehlt Wolkes Herkunft. Wolke ist der Sohn einer Weißen, deren Unglück es war, Belemnon hatte sie erblickt, erschlagen, zuvor aber hatte Belemnon die Weiße angezündet, Wolke ist der Abkömmling dieser unglücklichen Verbindung. Einig war sich der Urrat in einem Punkt: Mit Wolke war Zwietracht im Urrat eingezogen ? Die Abstimmung ergab, alle waren sich einig. Mit Wolke war der Waldgott nicht zufrieden. Im wesentlichen war Wolke über diese Beratungen, auch wenn er an ihnen nicht teilnehmen durfte, eingedrungen in das Wissen, das er nicht weitergeben durfte, auch wenn Wolke überzeugt war, über diese Brücke kamen sie durchaus weiter, der brüllende Waldgott war nicht der Feind, die Furcht vor ihm, sie machte den Waldgott so mächtig. Sie mußten diesen Kampf mit dem Waldgott aufnehmen, unterwarfen sie sich dem auf ewig, verschlang der Waldgott die Weißen. Ihm vertrauen, keine Zeichen gab es, die erlaubten zu glauben, der Waldgott sei vertrauenswürdig. Er war es nicht: Unberechenbar war er, entkamen sie seiner Unberechenbarkeit nicht, erschlug er die Weißen. Allesamt verschlang er, das aber behielt Wolke für sich. Den Frevel wagte Wolke nicht. Nicht, daß Wolke den Waldgott haßte, er kannte ihn nicht. Ihn besser kennen, das wollte Wolke.

189

Es nutzte ihm wenig, er behielt seine Überlegungen für sich, verschwieg Blindschleiche, was er von Belemnon wußte, verschwieg Belemnon, was er von dem anderen Geheimnisträger wußte,

190

Mißtrauen hegte Wolke gegen den Urrat, verdächtigte ihn oftmals, sein Geheimnis sei, er wolle alles überblicken und meide die höhere Aussicht, weil er fürchte, abzustürzen. Er wolle nicht bäuchlings versuchen, den Bannkreis zu überwinden, weil er fürchte, einem Wesen zu begegnen, das brüllt, sich auf ihn stürzt und ihn zerreißt. Er verdächtigte den Urrat, dieser fürchte die Beute, er fürchte den Hunger, den er von sich selbst kannte und den eine aufmerksame, nachrechnende Gestalt bald erkannte als denkbar auch bei den Tieren, die in den Fallen nicht zum Scherz festgehalten wurden.

1 Leerzeile 191

Wolke mußte seine Überlegungen vor Blindschleiche nicht ansatzweise hörbar gestalten. In seinem Vortrag legte Blindschleiche das Blickausweichen Wolkes richtig aus, ohne daß ihm Wolke mit einem Wort bestätigen mußte, Blindschleiche deutete das Ausweichen Wolkes richtig. Wolke mußte auf sich aufpassen, daß Wolke durch Belemnon von Blindschleiches Vortrag so viel wußte wie urrätliche Weisheit außerhalb Blindschleiches, sodaß Wolke auch auf Blindschleiche aufpassen mußte, es ließ sich nicht folgerichtig dem Blickausweichen Wolkes entnehmen: auch auf Belemnon aufpassen mußte, Wolke tat aber gut daran, sich zu hüten vor beiden, das voreilige Bündnis, es war schlechter als jedes Bündnis, das zu Rande kam, ohne Zuflucht nehmen zu müssen zur Aussprache.

192

Wäre er

193

nicht umgeben von Furcht vor dem Waldgott, er hätte ihn persönlich aufgesucht, hätte ihm Pflichten auferlegt, hätte ihn überzeugt, daß die Weisheit des Waldgottes nicht herunterkam, wenn er den neuen Bund mit den Weißen versuchte, im Gegenteil, wenn der Waldgott den Weißen ein größeres Mitspracherecht einräumen wollte, stieg er höher, denn die Weißen ließen ihre Götter niemals im Stich. Ewig blieben die Weißen ihren Göttern treu ergeben. Es ging nicht um einen Aufstand gegen den Waldgott, nicht um seine Vertreibung, bloß um eine Furcht abbauende, Liebe aufbauende, Verehrung vertiefende, Schrecken und Entsetzen verstoßende, Haß und Zwietracht verhindernde, da sättigende und Wohlbehagen wachsen lassende Gemeinschaft.

194

Blindschleiche war jene

195

mutige Zusammenfassung vor dem Urrat möglich. Selbst ein Greis, selbst Mitglied des Urrats, selbst die Vorzüge Wolkes erlebend, Blindschleiche war vom Baumriesen nicht erschlagen worden, Wolke hatte es nicht zugelassen, der Waldgott hatte vergeblich einen Baumriesen entwurzelt, auf daß er Blindschleiche erschlage,

196

Wolke war dem Waldgott zuvorgekommen, Wolke hatte die Fallrichtung des Baumriesen als erster richtig erfaßt, Wolke war nicht erstarrt, er war in Bewegung geraten, pfeilgeschwind und wendiger als erwartet, hatte er nicht, wie befürchtet, das unerlaubte Eindringen in den Kreis der Geheimnisträger versucht, Blindschleiche hatte er gerettet, Blindschleiche wäre ohne Wolke umgeworfen, erschlagen wäre er worden, so aber hatte der Baumriese eine Schneise geschlagen, auch etwas, was Wolke Blindschleiche zu bedenken gab: Inwieferne ein stürzender Baumriese nicht auch Vorteile für die Weißen in sich verborgen hielt, die kein Weißer den Baumriesen entreißen konnte, inwieferne erhob gegen solche Überlegungen der Waldgott Einspruch ? Fast hätte es dem Mitglied des Urrats Blindschleiche den Atem verschlagen ob dieser Kühnheit ?

197

Frevel wars, nicht Kühnheit. Frevel war es aber auch, den, der offenkundig fürs Erschlagenwerden ausgewählt worden war, nicht erschlagen zu lassen vom Waldgott. Das war doch das Eingreifen ins Recht des Waldgottes. Der durfte mit seinen Baumriesen den Weißen erschlagen, das durfte er, das war sein uraltes, ihm zustehendes Recht. Ihm dieses Recht entreißen ? Auch fraß dieser Greis, er fraß und taugte fürs Weitergeben seines Wissens, das schon, aber gefräßig war der Greis, erschlagen wollte er nicht werden, das war offenkundig, den Greis freute die Rettung, sie berührte ihn, sodaß er, was nur Wolke wußte, einen Teil des unwägbaren Wissens eines Geheimnisträgers, jedes Mitglied des Urrats war Geheimnisträger und Wegweiser in einem, Wissensverwalter, Götterkundiger, den Willen der Götter verkündender, nicht verletzbarer, unantastbarer, unmittelbar den Schutz der Götter genießender Hüter der Weißen, auch Wolke zu schleppen erlaubte,

198

war es erlaubt, zu wissen, wie ihre Weisheit zustande gekommen war, daß gerade diese Frage Wolke bewegte, Blindschleiche nickte, hörte und nickte wieder, im Blickausweichen teilte das Mit-

glied des Urrats, Blindschleiche, Wolke mit. Was Blindschleiche Wolke sagt, ihm selbst ist es unheimlich. Wolkes Fragen, nicht Einwände wagen, Wolke, Blindschleiche wußte auch so. Wäre Wolke nicht umgeben von Furcht vor dem Waldgott, er hätte ihn persönlich aufgesucht, Blindschleiche wußte von Wolke mehr als Wolke, was Wolke dem Blickausweichen Blindschleiches entnahm ? Nichts war in der Lage, Wolke tatsächlich anders zu fassen ? So es er selbst nicht war, niemand ?

199

Blindschleiche hatte Wolke gewarnt: "Du bist in Gefahr, überlege jeden Schritt, den du tust. Achte die Grenzen, Wolke. Deine Feinde sind mächtiger als du!" und Blindschleiche war einer jener Greise, die eher zurückhaltend aufzutreten pflegten, seltener das Wort ergriffen, nicht voreilig Schlüsse ziehen wollten, Blindschleiche haßte voreilige Schlüsse, haßte es, wenn die Lösung schneller zustande kam als gemächlich. Gewissenhafte Züge hatte der Greis, gewissenhafte Züge, wie sie die wenigsten des Urrats kannten. Was sie nicht kannten, das verfolgten die Greise, deren Aufgabe es war, die Geheimnisse ihrer Vorfahren, die die Verständigungsbrücke zum Waldgott waren, zu bewahren, kein Weißer durfte die Verständigungsbrücke zum Waldgott suchen, geschweige finden: Die Verständigungsbrücke zum Waldgott betrete ein Unberufener, das vermochte sich niemand wirklich vorzustellen. Wolke war im Stamm der Weißen nicht vorgesehen. Der Urrat der Weißen hatte von Wolke noch nichts vernommen, wie der geboren worden sein könnte, es wurde das Rätsel, das den Urrat dermaßen zu beschäftigen begann, daß Blindschleiche den ungeheuerlichen Schritt wagen mußte: Er mußte die Vorgänge zumindest andeuten, auch wenn Blindschleiche damit einen Frevel begann, eine dermaßen frevelnde Erscheinung innerhalb des Urrats, wie es Blindschleiche zweifellos war, hätte der Waldgott unverzüglich erschlagen, sodaß anzunehmen war, der Waldgott hatte nichts dagegen, wenn ein Mitglied des Urrats, wie Blindschleiche es zweifellos war, unvorstellbare Eingriffe in das Geschehen vornahm, Urrats-

beschlüsse und ihr Zustandekommen, sie hatten das Geheimnis zu bleiben: Nur Geheimnisträger durften die Weisheiten der Vorfahren ausgraben wie eingraben, nur Geheimnisträgern war es erlaubt, zu wissen, wie ihre Weisheit zustande gekommen war. Die Pflicht zu schweigen, die Pflicht zu unterscheiden zwischen dem Unsagbaren und dem Sagbaren war untrennbar mit dem Weißen Adler verbunden, der damals noch nicht im Nabel wohnen wollte, zumal diesen Wohnsitz sich erwählen, dem Weißen Adler nicht möglich war. Der Weiße Adler war das Tier des Wolkengottes. Unantastbar, wer den Weißen Adler zähmte, der hatte den Waldgott unterworfen, solche Vorstellungen hatten im Urrat keinen Platz, natürlich nicht, im Mitglied des Urrats natürlich auch nicht. Das wußte Blindschleiche. Blindschleiche sagte sich das auch immer wieder. Der Weiße Adler wird nie im Nabel der Weißen wohnen, denn der Waldgott erlaubt bei aller Großzügigkeit niemals Übergriffe, die bei Licht betrachtet bedeuten, die Macht des Waldgottes hat Grenzen, zweideutig stellten sich Übergriffe so weittragender Art dar, denn bei Nacht betrachtet, die Vernichtung der Weißen plant der Waldgott, anders läßt es sich nicht erklären, was in Blindschleiche nisten darf, ohne daß der Waldgott brüllt, mehrdeutig wurde die, die Verehrung des Weißen Adlers, das meinte Blindschleiche sich begreiflich machen zu dürfen, was, wenn der Waldgott demjenigen den Weißen Adler zu schenken bereit war, der die Frage durch Losen aus sich entließ, sodaß sie der Waldgott prüfen konnte. Solche Fragen waren aber der Untergang der Weißen: Die Weisheit befahl zurückzublicken, um die Zukunft zu verstehen. Die Weisheit der Vorfahren hätte es niemals gewagt, nach dem Weißen Adler zu greifen, mit keinem Gedanken, in keinem Traum wurde der angesiedelt im Nabel von Menschen. Blindschleiche träumte diesen nicht vorgesehenen Traum. Wobei schon die Weisheit der Vorfahren festzuhalten wußte, was der Waldgott dem Weißen schenkt, was er dem Weißen nimmt, das bestimmt der Waldgott, denn sonst brüllt sein Zorn die Weißen tot. Zerrissen findet man die Weißen, verschwunden sind sie in Eingeweiden, oft unverdaut zieht man sie wieder aus einem Tier heraus. Fallen in Gruben, die nicht selten seine

Dämonen schnell graben müssen, auf daß Weiße in ihnen sich alle Knochen brechen. Aufgespießt in Gruben, das Werk des Waldgottes, der Gruben von Weißen verrückte, weil jede Grube gefiel dem prüfenden Waldgottauge nicht. Ihr nehmt von mir Vieh, was läßt ihr mir ? Opfer waren vonnöten. Weiße mußten sterben, dafür überlebten sie. Niemals dem Waldgott rauben, was er haben will. Befehl, Wunsch, Beschwerden, Einwände und Vorschläge des Waldgottes mußten strikt beachtet werden. Die Wünsche der Weißen mußten strengen Untersuchungen unterworfen werden, die ganze Weisheit mußte ausgegraben werden, alsodann wieder eingegraben werden, um eine ungefähre Ahnung von den Möglichkeiten zu haben, mit denen überraschen durfte der Waldgott, der Waldgott durfte natürlich überraschen, erschrecken, jagen. Alles durfte der Waldgott tun, Wünsche bestrafen ebenso, Wünsche erfüllen, auch das kam vor. Wenn der Waldgott keinen Wunsch erfüllt, dann ist er besonders gerne mehrdeutig. Seine Mehrdeutigkeit ist aber das Zeichen einer Prüfung, der man sich nicht murrend zu unterwerfen hat. Größer muß der Eifer sein, brennen müssen die Herzen, die Augen müssen Tränen bekommen, tief aus dem Inneren müssen sie quellen, die Quelle ist der Schmerz ob der Qual, dem Waldgott nicht gewachsen zu sein. Gewachsen war in Blindschleiche eine ihn anfangs beunruhigende Schichte von Träumen, die der Weisheit der Vorfahren kein mildes Gesicht gaben, eher Gesichter, die von Schmerzen zu Grauen erregenden Fratzen entstellt worden waren. Oftmals schreckte Blindschleiche nachts hoch, hielt sich den Kopf fest, mußte mit seinen Händen den eigenen Mund verschließen lernen, auf daß der sich niemals öffnete. Blindschleiche schrie nicht, wie oft konnte Blindschleiche sich selbst noch begreiflich machen, daß kein Grund vorhanden war fürs Schreien und erst aufhören, wenn alles vorüber war, wenn Blindschleiche umhüllt war von dem alles begütigenden Schweigen.

200

Die **Wartende** mündet im **Handelnde.** Nichts im **Handelnde** deutet darauf hin. Ihr Wasser ist im **Handelnde**, als wäre es nie ihr Wasser gewesen. Es strömt in ihm als der **Handelnde** und diese

natürliche Vereinigung, in ihrer Vollkommenheit hinreißender
schwer vorstellbar,

201

erzürnte die Schwarze Wolkengöttin: Erinnerte sie die Göttin
der **Wartende** und ihre Schwestern wußten es auch, wenn sie darüber
nicht sprachen, so war es offenkundig für ihre Schwestern wie
für die Göttin der **Wartende.** Ewige Braut war sie, ständig zog
es den Blitzgott, der in ihrer Wolke wohnte, zur Erde hinab:
Betrog sie

202

mit dem Strohdach, betrog

203

sie mit der Eiche, betrog sie mit der Erde, was er begehrte,
er riß es an sich, ließ es in Flammen aufgehen, was er liebte, er zündete es an, einmal ein Strohdach, hätte es ihm genügt, hätte sie vergeben, aber

204

er gierte nach jedem Strohdach,

205

selten war ihm ein Baum nicht begehrenswert genug, den ließ
er dann achtlos stehen,

206

Wälder zündete er an,

207

was sein Feuer im Wasser zu suchen hatte, es war ihr ein Rätsel,
das Rätsel hatte sie gelöst: Ewige Braut war sie, er betrog sie
mit der Flußgöttin,

208

die **Wartende** war nicht die Ausnahme,

209

selbst eine Scheu vor dem eigenen Geschlecht kannte er nicht,
den Flußgott des **Handelnde** hatte er

210

verdächtig oft besucht,

211

211

wenn Menschen erreichbar waren, ob Weib, Kind, Mann, welchen Alters immer, gierig griff er zu und

212

Nymphen, Baumgötter, Waldzwerge, abertausendundabertausenden Geschöpfen zeigte er vor, wer Belemnon, der Blitzgott bleibt, abertausende Geschichten, eine abenteuerlicher als die andere, hinter Nymphen war er her, hinter Flußgöttinnen war er her, vor allem kehrte er immer wieder zu der Flußgöttin zurück, Wolke sah es: Die Göttin der **Wartende**, jeder wußte es, hatte diese verblüffende Ähnlichkeit mit den Wolken, nicht daran gehindert, ihn in sich aufzunehmen, jagte ihn nicht zurück, dorthin, wo der hergekommen war, dorthin kam der von selbst oder

213

"Belemnon!" Oft hörte man sie rufen, die Schwarze Wolkengöttin. Schrie, was nutzte es. Blieb stumm, eine ihrer Schwestern rief für sie, es nutzte nichts. Ewig blieb sie die Ewige Braut ihres Belemnon, in dem jeder Funken Leidenschaft erloschen wirkte, ohne ihren Boden konnte er nicht, ohne den Erdboden wollte seine Leidenschaft sich nicht entzünden.

214

Glühend umfassen konnte Belemnon niemals die Ewige Braut. Immer zog es ihn zur Erde herab.

215

Belemnon haßte die Schwarze Wolkengöttin. Er haßte sie mit der Not des Gebundenen. Er war auf ihren Boden angewiesen. Ohne eine Göttin der Schwarzen Wolke könnte ich tun, was ich will, es wäre mir möglich, zu lassen, was ich will, zu nehmen und keine Rechenschaft müßte ich ablegen für mein Treiben. Belemnons Haß wäre nicht blitzgescheit gewesen, hätte er sich nicht zu ernähren verstanden. Belemnon sorgte dafür, daß sein Haß nicht müde wurde. Nie vergaß Belemnon die Schwarze Wolkengöttin. So lange konnte er von ihr nicht getrennt sein, daß er nicht wieder die Ewige Braut heimsuchen mußte, damit sie wußte, Belemnons guter Wille ist ergreifend, aber vergeblich. Jeder Versuch, die Nachsicht der Schwarzen Wolkengöttin für einen neuen Anlauf zu ver-

wenden, endete wie der vorherige Anlauf.

216

Bäume, die Nadeln trugen,

217

Bäume, die Blätter trugen,

218

besonders wenn sie blühten

219

und wenn sie Früchte trugen,

220

zogen den Geliebten zur Erde,

221

Flüsse wie Bäche

222

und Strom wie Meer,

223

jede Erhebung

224

erspähte er,

225

Lug und Trug ermöglichte seine Rückkehr,

226

Lug und Trug ermöglichte seine Flucht,

227

alle Schwüre waren vergessen, jedes Versprechen, sich zu bessern, nun endgültig geheilt zu sein, von dem rätselhaften Laster vollkommen befreit zu sein, nie mehr die

228

Weiten zu suchen, die es nirgendwo gab, überall kehrte er zurück zur uralten Einsicht, nichts beruhigt mich, nur eine ist meine wahre Liebe, zu ihr kehre ich, immer wieder zurück: Schwarze Wolkengöttin, nimm mich wieder auf, in deinen Armen werde ich ruhiger als hier auf Erden

229

werden. Hier werde ich der versteinerte Fisch, hier werde ich der versteinerte Igel, nur bei dir erwachen meine Lebenskräfte, nur

bei dir erfaßt mich die Leidenschaft, die keine meiner Laster auf Erden

230

beruhigt hat. Hier sterbe ich, die Langeweile der Flußgöttin tötet mich, die Langeweile der Ebene erschlägt die Lust dich zu verletzen. Wenn ich dich verletzt habe, Schwarze Wolkengöttin, tat es mein verletzter Stolz, nie kann ich dir beweisen, wie anzündend, wie begeisternd ich zu umarmen verstehe, das Feuer, das werde ich zu dir zurückbringen, Schwarze Wolkengöttin, erhöre meine Stimme, dein Geliebter weiß nun, wie das Feuer dich entzünden könnte,

231

Einmal kehrte er mit dem Versprechen zur Schwarzen Wolkengöttin zurück, nie wieder werde er es wagen, seine Verletzungen anders als klug zu tragen, nie wieder werde er sie verlassen, zur Erde werde er nie mehr zurückkehren, er ertrage nicht die Langeweile, die müsse er meiden, diese Flußgöttin habe ihn niemals wirklich beschäftigt. Wenn ihn etwas beschäftigt hat, war es die ohnmächtige Verfassung, in der seine Leidenschaft steckengeblieben ist, sodaß er auf seine einzige, seine unsterbliche Hoffnung langweiliger als erlaubt eingewirkt haben dürfte. Hätte die Göttin der Schwarzen Wolke das Zeitgefüge des Geliebten überprüft, sie hätte es hören können: Beschäftigt hat ihn die Flußgöttin, die Leidenschaft ist in ihr steckengeblieben, was ihm noch lange nicht erlaubte, die Schwarze Wolkengöttin zu vergessen, ohnmächtig eine war, nämlich die Schwarze Wolkengöttin, die Verfassung änderte der Geliebte, je nachdem. So genau es überprüfen, wofür ? Es war nicht wirklich zu ändern der Geliebte, wollte er sich sehen in ohnmächtiger Verfassung, dann mußte sie es verstehen, wollte sie bleiben die Schwarze Wolkengöttin. Was war die Schwarze Wolkengöttin ohne ihren Geliebten ? Besser betrogen, besser umgebe mich Lug und Trug als die Leere meiner Wolke. Unter den Schwestern war es leichter, sich zu behaupten, wenn in der eigenen Wolke der Blitzgott wohnte. Wenn nicht der Blitzgott, wer hatte ihr diese Stellung verschafft ? Eher löste sie die Weiße Wolke auf, eher

löste sie die Wolke der Morgenröte auf, eher löste sie die Wolke der Abendröte auf, eher veränderte sie die Schwefelgelbe Wolke, eher prägte sie ihre Schwestern und zwang sie ihre Schwestern in ihren Verband als umgekehrt.

232

Versteinerungen der Arme des Tintenfisches waren gewiß erregender als die Umarmungen, die Belemnon die Schwarze Wolkengöttin fliehen ließ, denn die Schwarze Wolkengöttin brüllte, nicht Belemnon brüllte, Belemnon floh bloß vor

233

floh bloß vor diesem Zorn, warf mit dem Donnerkeil nach diesem blitzgescheiten Belemnon, das Grollen, es war auch ihr Grollen, nicht immerzu grollte Belemnon, brüllte sie ihn zur Erde, wollte ihn weder sehen noch fühlen, verjagte ihn, nur wenn er dann zu lange ausblieb, dann wurde sie wieder unruhig, wollte es in Blitzeseile geklärt haben, was sich /-∞ gedenke, bis sie neuerlich erfahren, wann endlich er zurückzukommen

234

brüllte, seine Vorschläge verabscheuend wie seine, sie und nur sie entzünden sollende Leidenschaft, Schwarze Wolkengöttin, unmöglich ist es, dich anzuzünden, unmöglich! Ich muß dorthin, wo ich darf und sie, schwor, nie wieder ließ sie sich täuschen, er konnte eindringen, wo er durfte, von ihr aus, ohne weiteres ? Wenn Belemnon, der Blitzgott durfte, warum nicht! Bei ihr das Nein zu ihm, wie lange blieb sie bei ihrem Nein ? Bis du dich grundsätzlich geändert hast! Hörst du, du bist nicht zum Ertragen!

235

Die Weißen sahen es, doch sie waren zu müde, diesen unruhigen Geist des Wolke zurückzuhalten. Ob er in den Tod hineinlaufen wollte, ob er sich von Tieren fressen lassen wollte, ob Weichboden seine Jugend verzehren wollte, offenkundig war es leichter zu befehlen, und in die Irre zu führen, in diesem Wald erwies sich alles anders als erwartet. Die Weißen sahen es, ein wenig erstaunt waren sie doch. In diesen Wald waren sie gekommen, um nicht weiterzuwissen ? War das wirklich faßbar ? Kein Zweifel, befahl die brüllende Stimme des Waldgottes, ihr seid

verloren. Die Weißen wandten sich dem Urrat zu, wozu war jene, einem Traum nachhetzende Weisheit gut. Die wußten nichts, kaum mehr als die Weißen und zitterten nicht weniger als diese, wie war ihnen dieser Urrat passiert ? Die Weißen durften, wenn sie schon sterben mußten, wohl ein Gesetz mißachten, ließen diesen Wolke laufen, den man gewaltsam zurückhalten sollte ?

236

Der Urrat der Weißen wußte zu wenig vom Wald, in den sie geraten waren, dessen Finsternis sie unterschätzt hatten, die Tiere des Waldes ebenso. Alles in diesem Wald war anders als der Traum. Ein Vorwärts schien nicht möglich, ein Seitwärts nicht ratsam, ein Rückwärts war schlimmer

237

als der Tod. Der brüllende

238

Waldgott, nur eine von vielen Gefahren, nur eine von vielen qualvollen Begegnungen, die sich nur vermeiden ließen, wenn der Weg gefunden wurde. Vorwärts, seitwärts. Ernsthaft die Lage geprüft, es genau überlegt, verglichen und die Frage, sie war keine wirkliche Frage. Hatte die Frage nicht der Waldgott entschieden ? Es war das Brüllen eines grausamen Gottes. Eines Gottes, den kein Weißer kannte.

239

Sterben oder Genesen. Vielleicht hätte der Urrat der Weißen die Frage entschieden: Sterben.

240

Welchen Tod vorziehen ? Welchen Tod

241

wählen ? Die Entscheidung des Urrats hatte einen Nachteil. Bloß wie sie waren, viel hatten sie nicht durch diesen Wald hindurchretten können, drohte dem Urrat der eigene Traum vorgeworfen zu werden, von Weißen, die es nicht fassen konnten, weswegen ihnen dieser Wagemut passiert war. Hatten sie ihrem eigenen Wagemut, das hatten sie doch, nicht Bedenken entgegengesetzt ? Waren die Einwände gegen diesen abenteuerlichen Aufbruch nicht mutiger, auch wenn ihnen scheinbar nur das Vorwärts, hinein in den Wald, eine

Zukunft zu versprechen schien, hätten sie nicht wenigstens sterben können, in freundlicher, erhebender, begütigender, friedsam stimmender Gegend ? War das ein annehmbarer Ort fürs Sterben ?! Wollte der Urrat der Weißen die Weißen in den Tod führen! Wofür, noch dazu in einem Wald sterben, der die Zukunft, nicht der Untergang, eines Stammes sein sollte. Was, wenn der Urrat der Weißen unverblümt den Tod beim Namen nannte, die Lösung also, das ist nicht uns eingefallen, ob der Urrat nicht vorauseilen mag, der Vorausgehende sollte auch den Weg in den Tod ebnen mit seinem Leib ?! Der Urrat der Weißen brauchte nicht sprechen, die Weißen wußten dessen Angst, wußten aus den Gesichtern, aus dem Zustand, in dem sich ihre Leiber befanden, alles herauszulesen, um zu wissen, in solcher Lage wird die Frage Sterben oder Genesen von Göttern entschieden.

242

Die Entscheidung des Urrats hatte einen Nachteil. Weder der Waldgott noch die Flußgötter, weder die Waldzwerge noch die Götterwelt der Wolken, weder die Götter, die in den Pflanzen wie in den Steinen, in den Tieren wohnten, gaben den Segen. Der Urrat hatte das Verstummen des Waldgottes gehört, Sterben oder Genesen. Vielleicht hätte der Urrat der Weißen die Frage entschieden: Sterben.

243

Der Urrat der Weißen mußte sich von dem, der

244

Wolke hieß, sagen lassen: Genesen. Das ist die Lösung. Keinen Grund haben wir fürs Sterben. Fürs Sterben braucht man wichtigere Gründe als das Müdsein. Ich bin nicht müde! Seht! Dieser Wald wird weichen, habt ihr nicht den Fluß gesehen ? Er hätte hier nicht fließen können, hätte ihm nicht eine Göttin diesen Lauf diktiert. Wartet mit dem Sterben! Habt es nicht so eilig! Voreilig wollen wir nicht sein. Es war eine Ratsitzung, deren Ende

245

vorauszusehen war, der Urrat lenkte die Niederlagen dorthin, wo sie immer gut aufgehoben waren, bei Wolke, auf daß der sie auf-

hebe, war Wolke bedroht, fiel ihm gewiß rascher ein, mit welchem Satz er sich von der Bedrohung entfernen könnte. Diese üble Nachrede war, wenn schon, keine Nachrede, sondern

246

eine Vorrede, denn war es nun so, oder war es nicht so vorgesehen!

247

Nur nicht Wolke fassen! Belemnons Sohn, wie immer das zugegangen sein mochte, drohte: zu werden, der nächste springende Punkt. Springende Punkte im urrätlichen Nachwuchs, das war das Ende.-

248

Unter diesen Umständen mußte Belemnon, die Stimme seines Sohns berücksichtigend, mäßigend, den Zorn des Urrats dämpfend, vor allem dessen Ratlosigkeit von Wolke fort, zu einem anderen springenden Punkt lenken.

249

"O Belemnon!" Oft hörte man sie rufen, die Schwarze Wolkengöttin. Schrie, was nutzte es. Ewig blieb sie die Ewige Braut ihres Belemnon, in dem jeder Funken Leidenschaft erloschen wirkte, Versteinerungen der Arme des Tintenfisches waren gewiß erregender und voll jenes Lebens, das Belemnon seiner Ewigen Braut, der Schwarzen Wolkengöttin vorenthielt.

250

"Versteinerte Seeigel! O Belemnon! Reizvoller sind sie als du!"

251

Oft hörte man sie rufen, die Schwarze Wolkengöttin konnte ihren Belemnon schon lange nicht mehr sehen ohne tiefen Groll, es war wohl schon lange der Haß der Verschmähten, der durch das nicht

252

wirklich veränderte Betragen des blitzgescheiten Belemnon, der für alles wie gegen alles eine Erklärung bereit hatte, die die Göttin der Schwarzen Wolke immer wieder begütigte, denn besser lügen, geschickter agierte zweifellos Belemnon.

253

Was war die Schwarze

254

Wolkengöttin, in der Belemnon nicht mehr wohnte ? Auch ein Grund zwischen Großzügigkeit, Vergebung und Haß, Racheplänen, Rankünen, Vernichtungsfeldzügen gegen vermeintliche wie folgerichtig eingeschätzte Belemnonausflüge und vorübergehenden Friedensabsichtserklärungen, Zeitspannen zu schieben, in denen Belemnon nicht wußte, wann sie wieder brüllt mit ihm,

255

Belemnon, Weisheit schützte ihn nicht, das Mitglied des Urrats wußte natürlich, nur die Weißen nicht, sie waren ja nicht zuständig fürs Verstehen der Vorgänge in den Wolken, die Verständigungsbrücke zu den Wolken und daß kein Unfug sie zerstörte, waren die Last der Verantwortung, wie sie nur einer zu schleppen hatte: Belemnon,

256

dessen Sohn immer wieder die Götterfamilie, die in Wolken wohnte mit Wolkes Augen er-gründen wollte, wohin Wolkes Augen Belemnons Sohn verführt hatten, das Mitglied des Urrats zögerte das Wissen hinaus, kehrte Belemnons Sohn nicht wieder, das vor-eilig klären,

257

den Schlag hätte Belemnons Herz nicht voreilig fühlen mögen, einmal abgesehen davon, daß ihm der Wagemut nicht rundum schadete ?

258

Nicht rundum, nur teils teils, falls. Belemnons Sohn wiederkehrt, krümmte er ihm nichts, nützlichen Wagemut schätzte Belemnon gerade dann besonders, wenn ihm Belemnons Sohn die Krone urrätlicher Weisheit aufzusetzen verstanden hatte, die Maske Belemnons,

259

der Donnerkeil möge ihn erschlagen,

260

brüllte sie, im Zorn sagte sie viel, es gehörte sich, erschauern vor ihrem Zorn, das machte sie artig, und man zitterte vor ihrem Zorn, vorübergehende Friedensabsichtser-

261

klärungen, deren Inhaltlosigkeit bloß Liebesschwüre aus sich herauszupressen verstand, nicht aber die lebendige, die tatsächlich

wirksam werdende Liebe. Die Umarmungen Belemnons blieben die beispiellose Kälte, die Pflicht blieben sie, Belemnon, der Blitzgott sorgte vor, Unfugseibeiuns!
In diesen strittigen Fragen die Ordnung urrätlicher Weisheit hineintragen, urrätliche Weisheit vorschlagen, vortragen wenigstens, wie diesem Krieg in Wolken, der die Weißen vertrieb, aber sie es blieb: die Flut war hinter den Weißen her, immer war sie vor den Weißen schon angekommen. Einen Frieden, den konnte Belemnon, das Mitglied des Urrats, Unfugseibeiuns! Das durften die Weißen urrätlichem Nachwuchs, schon gar nicht Belemnons Sohn, keinesfalls antun, Belemnons Sohn zwang Belemnon: In diesen strittigen Fragen die Ordnung urrätlicher Weisheit, nicht überstürzt hinzuzuziehen.

262

Ende

263

vorauszusehen war,

264

der Urrat wälzte

265

die Niederlagen fort

266

von sich, auf daß sie ein Weißer schleppe, nicht der Urrat, er

267

war die Schale, eine Niederlage der Schale bedeutete, sämtliche Verständigungsbrücken stürzten gleichzeitig ein, die Verständigungsbrücke zum Waldgott

268

wie die Verständigungsbrücke zu der Götterfamilie, die in Wolken wohnte,

269

Wolke sollte sie aufnehmen,

270

die Niederlagen der Weißen, sie tragen

271

und mit ihnen werden, er,

272

272 auf den weder der Urrat noch die Weißen begierig waren, immerzu

273 den springenden Punkt packen,

274 springenden Punkt fassen im ausgeruhten Zustand, in freundlicher Umgegend, das ließen sich die Weißen gefallen, aber

275 fasse einer einmal

276 springende Punkte, alle gleichzeitig fasse, da es doch besser war,

277 wenn es nur einen springenden Punkt gab,

278 damit die Lage gleich wieder Zukunft bedeutete, jedenfalls nicht mehr so trostlos war.

279 Dämonen hüpften aus den Schatten, Blindschleiche, der Schattenkundige, er kam nicht mehr nach mit dem Dämonenvertreiben aus seinen Träumen. Selbst bis dahin verfolgten sie Blindschleiche, es nicht

280 zugeben wollten, es nicht einsehen konnten, Blindschleiche erfaßt ja nicht zufällig die Schatten, das tut er

281 mit Absicht, wohlweislich

282 möchte er euch vertreiben, auf daß ihr nicht seßhaft seid in wehrlos den Dämonen ausgesetzten Weißen.

283 Was war der Dotter

284 ohne Schutz,

285 verloren.

286

286

Was war der Dotter

287

ohne Schale,

288

ohne Schutz.

289

Sodaß die Lage recht übersichtlich war.-

290

Blindschleiche sorgte dafür, daß rechtzeitig die Deutung erkannt wurde als Vorsprung erzeugend, Blindschleiche sorgte dafür, daß rechtzeitig erkannt wurde, wer wichtiger war: Augäpfel oder der Schatten des Augapfels. Selbstverständlich war es der Schatten!

291

Aber natürlich war es nicht von vorneherein zu sehen. Der Blick ist alles, der Augapfel nichts. Sodaß die Weißen nicht immerzu ihre

292

gewöhnlichen Augäpfel zu schützen gezwungen waren, sie verlieren,

293

schlimmer wäre es gewesen, sie hätten den Blick verloren, den galt es vor allem zu schützen: Blindschleiche war für den Blick der Weißen zuständig,

294

das Schattenwerfen war eine eigene Kunst,

295

Blindschleiche beherrschte sie.

296

Wie war das nun wieder zu verstehen ? Dem Spiel der Muskel im Antlitz des Sohns entnahm Blindschleiche, nicht eine Spur ließ: sich deuten.

297

Blindschleiche, noch gar nicht den springenden Punkt im Sohn

298

sehend, bekam Blindschleiche von diesem gleich den, das war: auch

ein springender Punkt.- War das nun Bewunderung, Ehr-

299

furcht oder was: war das ?

300

Wolke verstand unverzüglich: Wer des Schutzes der Gemeinschaft nicht habhaft werden konnte, der war verloren. Ein Urrat hatte so grausam entschieden, Wolke merkte sich den Urrat sehr genau, jedes Gesicht, jeden hätte er beim Namen nennen können, der Urrat der Weißen war Wolke nicht wohlgesonnen,

301

denn der Urrat fürchtete

302

Wolkes Übermut, Wolkes Neigung, die Beschlüsse des Urrats mit seinem Spott zu überhäufen. Nicht einmal bloß hatte der Urrat erleben müssen, wie Wolke reifliche Überlegungen, schwere Gedankenarbeit, mühselige Beratungen und deren Ergebnis zunichte machte. Hiefür brauchte Wolke oft nicht einmal einen Satz, eine Bewegung genügte und die Weißen wandten eine bedenkliche Neigung für Wolke gegen den Urrat der Weißen. Warum bestimmten die Greise, Wolke war jung, oft ließ ihn sein Leichtsinn und seine Unbekümmertheit üble Scherze wagen, aber war Wolke nicht gleichzeitig kühn, oft sehender als der Urrat ?

303

Wolke war auf der Hut. Es nutzte ihm wenig, denn der Urrat der Weißen verfolgte alles, was Wolke unternahm. Seine Irrtümer notierte er und von Mal zu Mal kehrte der Urrat besorgter zurück zu den Weißen: Die Götter der Umgegend beschwerten sich, Wolke übertrat zu viele Grenzen. Der Waldgott gab dem Urrat sogar zu bedenken: Vernichten könne er sie, wenn sie Wolke nicht zähmen. Und er werde sie vernichten. Die Ratlosigkeit, auch die Furcht unter den Weißen war groß. Götter erzürnen, das war nur ratsam, wenn man einen Gott auf seiner Seite hatte, der den Zorn eines Gottes, wenn nicht begütigen, so doch überlisten, wenn nicht überlisten,

304

so doch zurechtweisen konnte, indem der zürnende Gott besiegt wurde vom mächtigeren Gott, der die Vernichtung der Weißen wei-

ser als die Weißen, von diesen abzuwenden verstand.

305

Der brüllende Waldgott forderte sein Opfer. Es hieß Wolke, gerade Wolke. Die Beratungen des Urrats der Weißen erlaubten einen Einspruch nicht. Wenn der Waldgott zu brüllen anfing, war es Zeit, ihn zu begütigen. Der Urrat hatte sehr lange beraten, der Waldgott war dermaßen erzürnt, daß es unmöglich war, eine Nachsicht gelten zu lassen. Entweder Wolke wurde geopfert, es war das Entgegenkommen, zu dem der Waldgott noch breitzuschlagen war, oder die Weißen hatten im Waldgott den Feind großwerden lassen, der sie vernichten wird. Wolke opfern, nein. Gerade Wolke wollte der brüllende Waldgott ? Oftmals war es gelungen, den Urrat breitzuschlagen, sodaß der sich wieder und wieder zurückzog, um mit dem Waldgott eine Übereinkunft auszuhandeln, die Wolke rettete und den Waldgott versöhnte. Macht der Friede sich breit im Waldgott, nein. Der Waldgott läßt keinen anderen Schluß zu. Hartnäckig war der Waldgott, hartnäckigste Zuneigung wurde weich, wenn sie vor der Furcht zu knien hatte. Zuneigung, so weich geworden, war der Boden, in dem auch eine Gestalt wie Wolke verloren war. Der Urrat der Weißen sah, die Weißen wußten, wer der Waldgott war und wer Wolke. Wolke liebten sie, den Waldgott fürchteten sie. Je länger der Regen dauerte, desto weicher wurde die Zuneigung zu Wolke. Unter ihren Füßen, der Boden wurde so weich, stellenweise war er zupackende Macht geworden, gab nicht mehr preis, was alles und wer alles verloren hat, den Zugang zur Oberwelt.

306

Was verloren hat, den Zugang zur Oberwelt. Knieten, die Hände

307

tasteten den Boden ab, sie mußten zurück, Verlorenes aufgeben,

308

wollten sie nicht selbst im Boden sein wie die Hände. Unterirdische griffen nach den Händen der Weißen. So hatten sie auch nach den Füßen gegriffen, an den Füßen gezogen, so lange gezogen, bis nichts mehr zu sehen war von dem Unglücklichen, jene

309

309 Weichlandschaft war voll der Tücken, viele den Weißen grollen-
310 de Götter dürften sich in dem weichen Boden aufhalten, wissen-
311 de Bosheit wußte, wenn sie gehen wollen, brauchen sie den härteren Boden; wird der weich, sind sie verloren.
312 Der Verdacht war naheliegend, Wolke wolle Belemnon, dem Blitzgott einen Besuch abstatten. Kein Baumriese war vor Wolke sicher,
313 er kletterte immer höher und höher. Nicht einmal wurde er deswegen vom Waldgott zurechtgewiesen. Wolke verdarb die Jugend.- So weit entfernt kann Belemnon nicht wohnen. Wolkes Unglaube an die Weisheit der Vorfahren griff um sich wie
314 eine unsichtbare
315 Erinnerung an Dämonen, von denen nie jemand genau wußte, wann es wieder so weit war, es ihnen innewohnte, das Einziehen in den ungeschützten Weißen, mit dem Schattenwerfen kam der Weiße den rätselhaft Eindringenden bei, ohne die Kunst des Schattenwerfens er
316 unsichtbar blieb, der Dämon, und man war ihm ausgeliefert, nicht immerzu wehrlos den Dämonen den eigenen Leib geben, damit sie es leichter hatten: mit dem Wirken unter den Weißen. Springende, unheimlich wendige und vor allem so schwer sichtbar zu machende Gestalt, dieses Zaubern beherrschten die Dämonen, kaum wurde es einem Weißen gestattet, äußerst selten, den springenden Punkt blitzartig
317 zu erfassen, die Kunst des Schattenwerfens erleichterte das unbedingt blitzgeschwind greifbar sein müssende Erfassen, wie es, was war hakenreicher als diese Frage, zugreifen, festhalten, noch dazu blitzgeschwind, wo das Erfassen unsichtbar blieb, meist blieb es bloß Umgegend und ihr erklären, da war Blindschleiche also, wo

aber war Wolke ?

318

In ihr, der Umgegend, war er: Blindschleiche, ihre Zukunft, nicht Wolke, Wolke war nirgends sichtbar; einst war es so ? In ihr war er, nicht Wolke, Wolke nicht. Der Vorgang wiederholte sich.

319

Warum spaltete der Blitzgott den Baum nicht, warum grub der Blitzgott sein Loch nicht, obwohl Wolke auf dem Baumriesen war. Blindschleiche mußte es wissen, er hatte Wolke gesehen:

320

Immer wieder mußte Blindschleiche den Vorgang wiederholen ?

321

Was verstand Blindschleiche an diesem Vorgang nicht ? In ihr, der Umgegend, war er ihre Zukunft: Blindschleiche sah eindeutig einen

322

nur: seinen Schatten, nirgends wurde Wolke sichtbar, folgerichtig auch sein Schatten nicht. Daß Blindschleiche den eigenen Schatten fürchtete, es war deswegen unwahrscheinlich, weil der eigene Schatten

323

der vertraute Schatten war, der ihn gepackt hatte, der Vorfahre ? Der Vorfahre. Im Schatten war der Vorfahre. In ihm konnte er ungestört den Vorfahren betrachten, der den Nachfahren gepackt hatte, auf daß dieser teilhaftig werde des Mutes, auf daß der Mut des Vorfahren in diesem Leib, heimkehre zu den Weißen. Alles war folgerichtig - unheimlich war nichts. Die Umgegend nicht, der Schatten nicht ?!

324

Was Blindschleiche hörte, es war vertraut. Nicht ausgesetzt war er einer Umgegend, in ihr war er ihre Zukunft, die Umgegend hatte die Zukunft und die Zukunft hatte einen eigenen Namen: Blindschleiche. Daß er älter geworden sein könnte, daran konnte es nicht liegen. Es nahm die Weisheit zu, die der Vorfahren, sodaß der Nachfahre in der Umgegend nichts zu fürchten hatte, niemand und nichts. Beim Spurenlesen, wollte Wolkes Spuren lesen, ertappte Blindschleiche den eigenen Fuß, beide Füße, den Leib jenseits des Kreises, daß er deswegen erstarrende Gliedmaßen zu-geordnet bekam, der Baumriese war es, Wolke

auf dem Baumriesen war, auf den Wolke nichts verloren hatte, keiner hatte auf diesem Riesen etwas verloren. Auch, gerade Wolke nicht ?!

325

Der Blitzgott spaltete den Baum nicht, grub sein Loch nicht, obwohl Wolke auf dem Baumriesen war. Stand der Urrat neben dem hohen Riesen, schrie er, hier ist er wieder, lief man, um schnell genug zu sein, der Frevel brauchte Zeugen, war nur einer vorhanden, weit und breit kein Wolke zu sehen, gerade noch, war Wolke auf dem Riesen, gerade noch, klagte der Getäuschte, hatte Wolke ihn genarrt, gerade noch, ich weiß nicht, wie ich das verstehen kann, klagte der Beschämte, hatte das Mitglied des Urrats nicht

326

Wolke gesehen ? Sahen die Mitglieder des Urrats überall Wolke freveln, auch dorten, wo Wolke gar nicht anzutreffen war ? Gut, daß kein Weißer den Irrtum des Urrats sah, er zaubert sich überall herum, nirgends aber läßt er sich fassen, klagte der Urrat und die Söhne mußten eingeweiht werden, es nützte nichts, für Wolke waren alle Mitglieder des Urrats zu langsam, seine Spuren zu lesen, es mußte Aufgabe der Söhne sein. Sie waren flink wie Wolke, wagemutiger als

327

und im übrigen ließ sich der Vor$\frac{\text{rang}}{\text{gang}}$ überprüfen, inwieferne der Urrat nicht

328

doch ohne Söhne zu Rande kam,

329

voreilig war der Schluß, die Söhne mußten zu Rate gezogen, Wolkes Zurechtweisung werden die Söhne vollenden, es den Söhnen gegeben werden mußte, das Staunen des Urrats auf Wolke ? Auf Wolke zu lenken, nichts überstürzen, Belemnons Sohn stand die Zurückhaltung Belemnons zu,

330

es Blindschleiche gleich sah, Blindschleiches Sohn stand noch zu ungefestigt, packte den Sohn zu früh der Schatten des Vorfahren ? Was geschah! Warf ihn um, der Schatten des Vorfahren sollte, das wäre Unfug, Blindschleiches Sohn umwerfen ? Ihn einlassen, das er-

tragen, trotzdem nicht umfallen, aufhören im Schatten des Vorfahren, im Schatten des Vorfahren sein, den eindringen lassen, sich jene Vorgänge nur stufenweise erfassen ließen, diesen Aufbau erzwinge der Urrat niemals voreilig, vorsichtig, vorsichtig, vorsichtiger und niemals überstürzter Umgang in Kreisgängen mit den Söhnen zu wiederholen war, aufgebaut mußten die Söhne werden, schichtweise Festigung, alles mußten sie fassen, alles mußten sie packen, Söhne durften für nichts! zu weich sein. Schale werden, Schale! Wolkes Zurechtweisung werden die Söhne vollenden, zu Rate gezogen ? wird nicht der Sohn, der Frevel mit Wagemut mischt, nicht eindeutig zuschlagen mag, wenn ihm mehrdeutig, doch nur scheinbar mehrdeutig die Weisheit der Vorfahren empfiehlt, nicht zu handeln ?! Immerzu muß gehandelt werden, folgerichtig auch noch! Immerzu er scheiden mußte, trennen, sichten, stapeln, ordnen, begraben, das vor allem: begraben, niemals zu spät begraben, immer rechtzeitig begraben, nicht voreilig, recht-zeitig.

331

Ihn wirklich überführen konnte der Urrat erst, wenn klar zutage trat, Wolkes Irrtümer haben den Weißen nicht wieder gutzumachenden Schaden zugefügt. Zumal der Waldgott Wolkes Verstöße nicht verfolgte, mußten es wohl die Greise auf sich nehmen: Für Wolke waren sie zu langsam, sie mußten Söhne beraten und diese Söhne mußten dem Urrat berichten, was sie sahen, hinter Wolke waren die Söhne des Urrats her, die widersprüchlichsten Auskünfte trugen mehr zur Verwirrung als zur Erhellung bei. Auch die Söhne des Urrats waren sich nicht einig. Widersprüchlich, mehrdeutig waren ihre Berichte über Wolkes Betragen.

332

Wolke war auf der Hut. Es nutzte ihm wenig, denn der Urrat der Weißen verfolgte alles, was Wolke unternahm. Wolkes Fehltritte,

333

seine Irrtümer sammelte, sortierte und deutete der Urrat, auch der Waldgott wurde befragt, immer häufiger äußerte sich dieser mehrdeutig, sodaß unzählige Beratungen vonnöten waren, bedeutete das nicht, daß sich alles um Wolke zu drehen begann ? Urrat

war Wolke nicht und doch begann sich alles um Wolke zu drehen!
Es spornte den Eifer des Urrats an, noch eifriger wurden Urrat-
schätze ausgegraben, befragt, nicht ein Irrtum Wolkes wurde vergessen,

334

Wolkes Spuren wurden verfolgt, seine Einfälle fein säuberlich
geordnet, gesammelt, geschichtet, gestapelt und damit sie kein
Auge sah, eingegraben. Wolkes Einfälle ausgraben, das übernahm
niemand, höchstens der Waldgott wagte es, Wolkes Einfälle auszugraben,
Wolkes Einfälle bedurften einer besonderen Vorbereitung, damit
der böse Zauber, der von ihnen ausging, nicht zu wirken in der
Lage war, erst dann konnten Wolkes Einfälle der Erde entnommen
werden als Weisheit der Vorfahren. Unschädlich waren Wolkes Ein-
fälle, sobald sie behandelt wurden mit der Weisheit der Vorfahren

335

und von Mal zu Mal kehrte der Urrat besorgter zurück zu den Weißen:
Die Götter der Umgegend beschwerten sich, Wolke übertrat zu viele
Grenzen. Der Waldgott gab dem Urrat sogar zu bedenken: Vernichten
könne er sie, wenn sie Wolke nicht zähmen. Und er werde sie ver-
nichten. Die Ratlosigkeit, auch die Furcht unter den Weißen war
groß. Götter erzürnen, das war nur ratsam,

336

wenn die Weißen einen Gott auf ihrer Seite hatten, der den Zorn
des Waldgottes begütigte, womöglich überlistete, gar zurechtweisen
konnte, indem der zürnende Waldgott besiegt wurde vom mächtigeren
Gott der Weißen, der die Vernichtung der Weißen von diesen abzu-
wenden verstand. Wer verstieg sich zu solchen Überlegungen ? Es
war Belemnons Sohn, im Gegensatz zu Wolke, wird Belemnon die Zu-
kunft der Weißen in der Weisheit der Vorfahren beschützen, auch
wird er, wie sein Vater, gute Verbindungen pflegen müssen, alle
Befehle des Waldgottes deuteten darauf hin, daß er nicht wünsch-
te, überlistet zu werden, geschweige ihn zurechtweisen! Besiege
einer den Waldgott, das war nicht zu träumen, niemals kam diese
Überlegung aus dem Traum eines Urrats der Weißen. Als könnte es
eine Gottheit wagen, sich in Belemnons Sohn einzunisten! Was un-
vorstellbar war, der Urrat war erst am Anfang seines Auffassungsvermögens

angelangt.

337

Das Geheimnis des Urrats ist, mußte sich der Urrat Belemnon von seinem Sohn sagen lassen, er will alles überblicken und meidet die höhere Aussicht, weil er fürchtet, abzustürzen.
Der Urrat will nicht bäuchlings versuchen, mußte sich der Urrat Blindschleiche von seinem Sohn sagen lassen, den Bannkreis zu überwinden, weil der Urrat fürchtet, einem Wesen zu begegnen, das brüllt, sich auf ihn stürzt und ihn zerreißt. Der Urrat fürchtet die Beute, mußte sich der Urrat Belemnon von seinem Sohn sagen lassen, der Urrat fürchtet den Hunger, den der Urrat von sich selbst kennt und den eine aufmerksame, nachrechnende Gestalt bald erkennt als denkbar auch bei den Tieren, die in den Fallen, mußte sich der Urrat Blindschleiche von seinem Sohn sagen lassen, nicht zum Scherz festgehalten werden. Und stolz waren die künftigen Urräte ihren Vätern gegenüber, daß es kein Waldgott, kein Weißer sehen durfte. Das war die Erhebung, das Unvorstellbare. Dämonen wüteten in den Söhnen und klar war der Urheber erkennbar: Wolke. Sie sollten Wolkes Spuren lesen lernen, ihn aussetzen ihren wachsamen Augen, aber nicht die Weisheit der Vorfahren angreifen.

338

Wolkes Beil, wenn nicht begütigen, so doch überlisten konnte, natürlich hätte sich kein Weißer so weit verstiegen, es ging nur darum, den Waldgott zu begütigen. Wenn nicht überlisten den Waldgott, so doch zurechtweisen konnte, niemand, natürlich vermochte niemand den Waldgott zurechtzuweisen, indem der zürnende besiegt wurde vom mächtigeren Gott, der die Vernichtung der Beil schwingenden Weißen gut aufhob, schlugen die Weißen in seine Riesen dermaßen tiefe Wunden, daß sie, spätestens wenn es klar war, fallen mußten sie, andere Riesen mit sich rissen, damit ein Recht des Waldgottes an sich rissen, ihm entrissen, was die Weisheit der Vorfahren niemals versucht hätte, dem Waldgott ein Recht streitig zu machen, wer wagte sich das vorzustellen, Wolke wagte es nicht, aber er tat es, noch ächzte der Waldgott, seltsame noch nie gehörte Töne waren im Wald, die Weisheit der Vorfahren sag-

te es voraus, sobald die fremden, noch nie gehörten Töne umherschwirren, ist eine Grenze überschritten worden, die frevelnde Grenzüberschreitung ahndet der Waldgott immer gleich: Tod läßt der Waldgott alle$\frac{n}{\infty}$ Weiße$\frac{n}{\infty}$ mit Geradem Horn fühlen, mit Krummem Zahn, mit Zerstampfender Hufe, mit Zuckendem Stachel, mit Brennendem Eis.

339

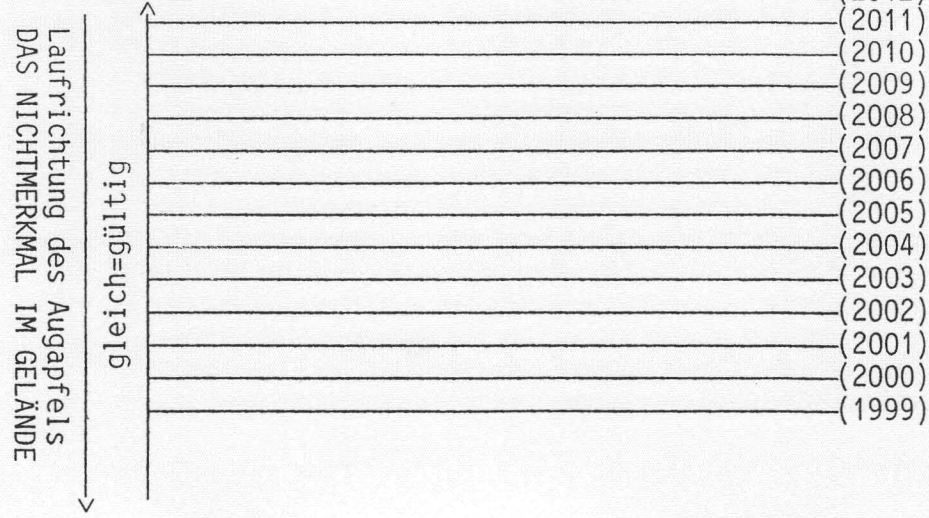
Warum in die Versenkung gehen, Blindschleiches Sohn mußte sämtliche Kreisgänge erst gar nicht betreten, um zu wissen, mit einem Gedankensprung gelang ihm: zu fassen, wofür Blindschleiche wußte Blindschleiches Sohn wie lange in der Versenkung sich zurückzog, was tat der Urrat in der Versenkung, seine Siege wollte der Urrat sichten dürfen, seine Siege ? Und dann voreiliger als die Weißen, wieder einmal zu beweisen, was die Weißen auch schon wissen, ehe der Urrat sich mit der Weisheit der Vorfahren beruhigt, in ihr sich bestätigt, daß die Lage schon immer hoffnungslos und immer wieder aus der hoffnungslosen Lage der Weisheitszuwachs tatsächlich her$\frac{\text{aus}}{\text{bei}}ge\frac{\text{trommelt}}{\text{zaubert}}$ war, sobald

340

springende Punkte befestigt waren im Ruh vers$\frac{\text{prech}}{\text{e n d}}$enden Punkt. Ohnanfangohnend werden sie bleiben, irgendw$\frac{\text{o}}{\text{ie}}$ müssen sie leiben, am besten nicht trennen, was nicht verschieden ist. Das unheimliche $\frac{\text{der}}{\text{die}}$ Biest vom Schattenhügel. Blindschleiches Glück, Knolles Schwester vers$\frac{\text{chlang}}{\text{endete}}$> die Zukunft der Weißen in Blindschleiches Sohn.

341

$\frac{\text{Himmel}}{\text{Tiefen}}$∞staffelung der Front (2012)



(2011)
(2010)
(2009)
(2008)
(2007)
(2006)
(2005)
(2004)
(2003)
(2002)
(2001)
(2000)
(1999)

1767 —— (5056)

Himmel / Tiefen ∞ staffelung der Front —————————————————————— (1998)

245 —————————————————————————————————————— (1997)
244 —————————————————————————————————————— (1996)
243 —————————————————————————————————————— (1995)
242 —————————————————————————————————————— (1994)
241 —————————————————————————————————————— (1993)
240 —————————————————————————————————————— (1992)
239 —————————————————————————————————————— (1991)
238 —————————————————————————————————————— (1990)
237 —————————————————————————————————————— (1989)
235 —————————————————————————————————————— (1987)
233 —————————————————————————————————————— (1985)
232 —————————————————————————————————————— (1984)
231 —————————————————————————————————————— (1983)

Entweder oder — Vorzieh jahrhund ert — gleich=gültig — ·Ohn anfang· / ·Ohn end· — hconredeW — tieZ esolrhu

VORWEG=Die letzte Zeile wird die erste sein

Die erste ←

V Die erste Zeile wird die letzte sein.-

O Schuljahr 1872/73, Sprachzeichengasse, **Vor.**

R W E G

ACZ — Rbehalt ——————————————————————————— ·Kleine Knospe>

Agrippa Band 5

Naturgemäß
I
Entweder Angstschweiß
Ohnend
Oder Pluralhaft

Naturgemäß II — Es ist Ros entsprungen — Wedernoch heißt sie

Band 5

Bildet >sie<, was >sie< immer bildet, wenn sie gereizt worden ist, die Unheimliche.

Cornelius Zuspäterscheinen, genannt >das Känguruh<

3081(4633) — 3082(4634) — 3083(4635) — 3085(4637) — 3086(4638) — 3087(4639) — 3088(4640) — 3089(4641) — 3090(4642) — 3091(4643) — 3092(4644) — 3100(4693) — 3101(4694) — 3104(4697) — 3105(4698)

3108(5057) ——————

Naturgemäß
III
oder doch
Noli me tangere
"Rührmichnichtan!"

tfahneu
ra

Wie kommen die Katzen da, um-s Leben ? Stimmt die Formgebung, werden Sie zurückhaltend für die Wedernochküche vorbereitet oder mit Gewalt! Wer weiß gar, Revolver! Revolverlauf ? Schläfe, Katze ? Fällt vom Leibe, wie ? Herr Ober! Ich ertrage es nur delikat; in Rohform sind Fell vom Leibe ... ich muß an die Ewigkeit denken, Herr Ober, wer Blut riechen nicht-kann, geschweige Schweiß, wird wohl Revolverattentate, auf wehrlose Katzen, einstufen dürfen als Willkürakt wider meinen, delikaten Lösungen absolut den Vortritt lassenden, Geschmack-s-sinn. Verwirren Sie mich nicht mit w-ehrlosen Katzen, die nicht-wissen-dürfen, geschehen ist es, was sein soll, ich bin kein Mörder in Vorbereitung zu solch abgeschmacktem Vorhaben; Ihr Meisterkoch soll für seine ab-norm gestaltete Katzenvorliebe einen anderen G(ast) anvisieren, ja ? Hasenfüße leiden von Geburt an, zurecht, an Allergie; Revolverlauf und der Lauf vom Hasenfuß; da kracht's. Mörderische Folgerichtigkeit, leuchte das einem Igelschädel ein ? Kein W-ort mehr! Was mit Revolver auf Läufe zielt, das ist ungeheuerlich! Hasen müssen l-auf-en. Klar ? Verwandeln Sie, hier, im Wedernoch ? Hasen - auch ? Kannibalen ? Wie ? Herr Ober, geht es hier unheimlich zu, oder nicht! Wollen Sie mich zu spät verwechselt haben mit Hasen auf freier Wildbahn ? Wie ? Ich stehe, unter Naturschutz, ja ? Naturgemäß.- Seien Sie vorsichtig! Ich sehe den Revolverlauf; augenblicklich weiß ich, was das zu bedeuten hat. Untergehen wird das Haus Wedernoch ohne Gesang, ohne Klang, keine gnadenlosere Rechnung werden Sie serviert, erlebt haben: Ohne Mitleid! Verstehen Sie! Mein Hasenlauf ist h(eilig), ja ? Hier hat der Hasengott das Sagen; global! Klar ? Global! Ich bin unantastbares Gut des Hasengottvaters. Entwederoder ist das vollkommene Reich; verstehen Sie ? Keine Experimente mit meinem, Hasenfleisch. Aus meinem Fleisch kein bißchen Leich herauskitzeln, ja ? Ich bin auf der Hut! Immer steif, die Hasenlöffel, klar ? Gut.- Schwamm drüber; wer Braten rechtzeitig riecht, hat Nachsicht mit seinen Hasenfußjägern, naturgemäß. Was zwangsläufig auf der Strecke bleibt, leibt nicht die Stinkwut aus einem Entwederoder ? Tröstet Sie das ? Was ist ? Andauernd erschlagen Sie mich mit fürchterlichem Gestus; können Sie das kraftmeierische Bet-ragen wider wehrlose Katzen nicht lassen ? Langsam gewöhne ich mich, wenngleich sich die uralte Frage nach der Formgebung beklemmend artikuliert durch ihre augenscheinlich, offen gestanden, wissen Sie überhaupt, was um Sie rundherum geschieht ? Sehen Sie sich, Herr Ober ? Wird Ihnen bei Ihrem Anblick ? auch ausnahmsweise, nicht unheimlich ?

S(ehr wohl), gnädiger Herr. Ich verflüchtige mich, bis gnädiger Herr belieben, zu verehren im Verzehr den nächsten Gang.

Komm|andant Leib A|sch|e 3109(5058)

a
d |—>rnten die Schwärze im Schwarzen kann niemand über∞—}l
e ∞
e baaald!
nstifter ausgereiftesten Grades, die Wannmanntruppen.-

Niemand hatte e Vorbehalt im Kopfe, nicht einmal Leib Asche. Trotzdem stand der Kopf eines Ferdl Warum so still und fest auf festem Grund, wie ers kann, wenn die Schädeldecke den Untergrund weder missen noch lassen kann,

U
m∞|e be|deeenken! —>Artgr! —>>|<
<n e m keinesweeegs!
Unsere Spreng∞
immer niemals reizen! |∞leist>
e sind schwarzen Umrissen ansehend, daaas ist er: der Wannmann.-
t
e !ßuN e e—!gnu<—
t u n Z|
a l|
k
s äugend> ihre Siege aus ihren Niederlagen!

Kommandant Nanu —> rednessahnu<—sla<—
b e
bern ?!? Br u nnen xxxxx=fort?!? e i
m
l
i
c >fremdgew|
|nedro
während
Kämpfe∞wo!
m
a
n
n

e
b
e
n
a
n
d
e
r
s

Ferdl Warum suchte zurecht mit den Zehenbeeren die Himmelsdecke ab, die in diesem Falle ein Zwischengewölbe bestehend aus Zwischengewölben durchaus zu be∞sitzen schien. Ferdl Warum wußte als Schatten des Krebs zu gut, was kein Kopf aushält: Es sind die Brüche des Landes, wenn diese noch ins schweißnasse Erwachenmüssen ihre Nüsse zischen, dann darf niemand von Hannibal Krebs etwas verlangen: Nachsicht.- Auch Agrippa Cornelius Zuspäterscheinen >nicht<.- Wer will Hannibal Krebs verübeln, allen Ernstes, daß er es wieder, wieder ja wieder auf sich nahm, mit seiner Rippe Nachsicht zu üben, die niemand >heben

kann, die niemand >haben kann, nicht ausnahmsweise, nicht einmal die Schlüsselverwalter kompetentesten Zu>|<schnitt>|<es, die da wären stets auf Höhen, seien es festgefugte, flüssiggeformte, flüchtiggebildete Höhen, sei es, welche Höhe auch immer, die Ausnahme, einer: Hannibal Krebs.- Wie lange behält Kommandant Krebs seine Rippe∞n ? Niemals Unken befragen! Schon das unmögliche Begehren der roten Kröte im Rohr des Drachens entgegen∞äugelt, falls es

a
u
f↓s
en

<—|—>
die Schrift eines

wandernden Berges, die Schrift des Grundes, in die Schwärze saugen kann, zumal es die unheimlich verwandlungsfähige Wannmannpupillenschwärze >niemals< lassen kann, dieses "Laß mich sein!Laß mich sein!Laß mich sein!" aufzuheben im schwindenden Sinne, alles sei zu∞ hause in der Pupille der groteskmächtigen Habitatgestaltungsformung, wie sie besitzend war, gleichsam naturgemäße Vermögensbildung, der Wannmann. Hier kann der >Linke Armeeflügel wenigstens etwas im erhebendtapferen Hättelied des Rollstilbeherrschers Hannibal Hätte Krebs Entlastungsargumentationskurven Ohnend zur Verfügungs->>|<gewalt ebenso zur Verfugungs->>|<dramatik hinzuschlichten wie heraufschichten >lassen< ohne Revolverlaufauflösungen nichts mehr fassen mögender Generalsnotdurft.- Nun mag der >Linke Armeeflügel recht viele Rippen für sich beanspruchen müssen, um sich die Legendenberichte niemalswirklich einverleiben zu >können<|¯ das änderte nichts daran, daß ein Rippenbesitzer schon auf der Vormarschroute des >Linken Armeeflügel>|<drangsalraumes frontal mit dem Standpunkt "Das war der Nebel!" operieren lernen mußte, wenngleich nicht immer anmutig siegte wider den Standpunkt "Alles kann der Nebel nicht gewesen sein." Agrippas Rippenanzahl blieb standhaft dem Standpunkt treu, Cornelius Zuspäterscheinen >ist nicht< die Rippe seines Taufpaten, ein Hätte! Na und ? War etwa ACZ eine Unschuld verratende Freundesgestalt, die das Rollstilprinzip eines Nik>o< Wie Unschuld auflösenden Tauf$\frac{\text{paten}}{\text{saufen}}$ die Rippe >lassen<, auf daß Kommandanten eine Freude haben mit >ihrer Rippe<, die doch >eine Rippe< in humpelnder Zuspäterscheinenlandschaft war ? Entweder saugt der Panikschlüssel>|< die >rasend formende Unerträglichkeitsschwellen stets versetzenden wie verlegenden Nebelwänden bleibe einer immerzu gewachsen Dichte und kein Wegweiser im milchigweiß Treibenden wie Getriebenen, Ammenbrustfluß >ist nicht< Ammenbrustquelle, e Vorbehalt >ist nicht< e Umweg. Weder Nebel noch Blitz. Was dann ?

Hase Entwederoder kann sich endlich konzentrieren auf den Revolver aus dem Gebüsch, der schamlos gerichtet ward auf den Hasen mit Blume, kein Ankündigen, schlag-artig da, nicht bedenkend, wie das Hasen verstörend in Verdauungsschwierigkeiten stürzt; harmlos eine Ka-rotte verehren im Verzehr, genüßlich kauend, bricht dieses scheußliche Dingsbumsda eines Räubers aus dem Gebüsch hervor: Hasenlauf her oder Leben! Ist das, die feine, geschmackvolle Anrede im Reiche des Hasengottvaters ? Grauenhafte Verwirrung keinen Blumen passieren darf, wenn sie Jasmin heißen. Alles bei Jasmin hats mit dem Ur, hinterher der Wurzel, die in dem Kugelbauch wurzelt; immer will Jasmin nicht weg von der Wurzel, ist das nun fatal, oder schwachsinnig ? Hasen laufen mit ihrer Blume, Jasmin kanns nicht lassen: Lauern mit Revolver im Gebüsch und gleichzeitig nicht einen Boden verlieren, für die wurzelnde Blume; diese unentschiedene Entschlossenheit zu wurzeln und gleichzeitig zu ballern, alles, Blume Jasmin noch-gepfeffert bekommt, nichts: Vergib, so du kannst! Nichts wird vergeben, ohne Mitleid! Gnadenlos, ich schone dich nicht! Du Hasenwild im F(e)indbild anvisierender Tu-nicht-gut. Genaubesehen wäre die Blume Jasmin nicht der Rede wert, würden in ihr die Münzen nicht singen, daß es erschüttern muß die Blume des Hasen, naturgemäß. Heiliggesprochener Hasenfußjäger; diese grundlose Verehrung eines ballernden, kraftmeierischen, hinterhältig in Deckung verharrenden, mit Weihrauch und Bockfuß, vampirhaft hervorgestoßenen, krummgebogenen Hakenzähnen, auf daß die entschiedenen Bilder, ins Wackeln kommen, schief werden, nichts mehr gerade ist, nebulöse Schleier den Blutverl-ust verkündigen, OGott! Hasengottvater! Kann das möglich sein, so etwas verzehrt werden, tagaus, tagein; rundum alle Tag es hören: Wie viel Tiefsinn schlürfende Einfalt zur Vielfalt geworden ist, grauenhaft. Hase Entwederoder grollt wie rollt in seiner nächtlichen Verfinsterung, die große Idee, mit rasenden Schritten nähert sie sich, um klar-zu-stellen, wie-das-wirklich-gewesen-sein-könnte, mit diesem Alt er Jasmin Wfff!Wfff! Dazu ist Zwangshaft vonnöten in meditativer Versenkung, dafür ist, immer wie nimmer, Wedernoch der richtige nebulös verflüchtigende Raum im Traum einer Klaviatur, die kosmoslogisch strikt vermeidet die Scheidung zwischen Schwärze und Weiß. Was wird, muß nicht wissen, daß es wird; was nicht geworden ist, wird klingen im Hasenfuß ? Naturgemäß. Niemand sieht Hasen Entwederoder. Kosmoslogisch meditiert er nebu-lös. Zuerst muß sie (w)allen, (b)rodeln muß die Erregung in der Bewegung, die Begründungen lassen sich zwangsläufig finden, immer die Blume weiß des Hasen, lasse den Fuß laufen, den Löffel steif, die Pfote in ka-rottenfreundlicher Haltung, die Augen des Hasengottvaters ruhen, mit Wohlgefallen auf dir; Hasengottvater weiß es, bloß noch nicht. Erfahrungen gestalten auch Hasengottvater reifer.-

"Wannmanns Kompetenzgebiet war >immer schon< Am!" O Geistesriese, das hast du wieder einmal mühe∞los er>faßt<: Anatols Blitzen E*r**l*e*u*c*h*t*e*t eben >immer< mit dem Nahe∞liegenden! Und was ist daaas ? Das Nächstliegende, jaja! "Die Frage nach dem Wann >ist nicht< die Frage nach dem Wo", dazu der Sohn eines legendären Generals höflich fragend anmerkt: "Amland ?" Ebenso Bremswirkungsüberlegungen den Sohn eines Johann Adam Wie Himmel inspirierten zu kolossalem Kraftaufwand, ein ganzer Satz! Die höflichen Umgangsformen kippten ins Groteske: "Amgebiet ist Geburtsraum der Amme", sagte Johann ? Sodaß Anatol es fassen >könnte<, Vorsicht!Vorsicht!Vorsicht!

"Am|gebiet|!" E*r*l*e*u*c*h*t*e*t et∞was Anatol. Kam zuvor Leib Asche lammfromm: "Die Flußlauferlöserin ?"

"Den Panikschlüssel hat >sie<, ja, nicht >er<_/¯"

Und Anatol riskierte den Blick zum leeren Barbierstuhl ? Warum dürfen auf leerem Barbierstuhl nicht ruhende Acht ∞ warten!

"Das Auge wird wohl hören können, was das Ohr >sieht<: Flußschrift ist nicht Städteschrift. Das Ohr wird wohl sehen können, was das Auge >hört<.- Nichts ist so zuverlässig wie Punkt Strich, Geländeschriften waren für Flunkertruppen das Eins und Eins ist soviel wie ABeCe ist soviel wie -" und hatte den Blick riskiert zum leeren Barbierstuhl ? ACZ sah >es< nicht.-

Schon Vorsprünge aus dem Jahre 92 und 14 davor konnten >es< fassen, wie das ist mit ihr, wenn sie fehlt: Vorsicht!Vorsicht!Vorsicht! Denke einer, warum sollte es nicht sein >können<, der Nachfahre eines Vorfahren gespenstischer Vollkommenheit: Kommandant Raster fühlte sich von keiner Seite her angeregt, die Flucht mit Unabkömmlichkeitsbegründungen anmutig zu formen ? Es muß bloß einer den Anfang wagen, das ermutigt ungemein, etwa nicht ? Als hätte ausgerechnet ACZ die Verpflichtung, Mundauf Mundzu ohne Unterlaß zu bekräftigen.- Es war die unvermessene Vermessenheit eines Stahljünglings, die konnte es immer: Vertraulich(st) in jedem Fluch des Landes >turnen<, vor allem und am allerliebsten im 7. Fluch des Landes: "Du sollst nicht trennen, was nicht", du B*l*i*t*zgescheiter, "verschieden ist." Diese Unschuldkunde war zwingend(st) begründend, warum ACZ die Schrift des Grundes nicht verdächtigen mußte, gleichet sie nicht bösartig(st) der Siebenkopfbescherung der Zentralregierung ?!? Die Weisheiten nahmen bedenklich zu, rundum, als wollten sie Gedächtnis>bebe< wellen mit allen Mitteln in den Schatten des Krebs >zwingen<, verrückt! Wie ?

Herr Ober!

Gnädiger Herr ?

Ich bin so weit; nun will ich w(allen) und b(rodeln), nabeln Sie mich an; aber vors-ichtig! Ja ? Nicht zu fest; locker, locker! Nicht würge die Verbindung zwischen Hasenantlitz und Hasenrumpf, ja ? Das stecken nicht darf bleiben im Hasenschlund; und nicht z'lang. Sonst finde ich immermehr nimmermehr zurück; ich will wieder bei uns daheim sein, auf sicherem G-rund und B-oden. Seien Sie ja vorsichtig beim Annabeln. Immer ans Abnabeln denken; au! Nicht so fest! Au, das hat weh getan. So, das ist f-einer. Noch ein bißchen lockerer; nicht so weit weg! Da hör ich ja die B-blume nicht bl-blu-blubbern. Das ist die richtige: Ferne. So gehts; wfff! Sagenhaft! Ich hör, ich hör, ich hör! Jajaja! Das ist er, nimmermehr so schr-eck-lich nah. Und doch-da. Au-fein.

Denke an dich selber, Geliebte.- Bist du nicht hin und wieder selber verdutzt und verstört, geradezu erschüttert, wie sich Texte von dir "interpretieren lassen", die Sprache ist eine: Sphinx. Was Wunder. Hast du es vergessen ? Uralte B-blumenweisheiten begräbst du, warum ? Merk sie dir doch. Es gibt nur eine Sphinx, es ist die Sprache. Es gibt nur eine Sphinx, es ist die B-blume. Diese Schnittstelle wird sich nie lösen können, löst sie sich, hat sie sich ausgelöscht. Denn die Nichtlösung sorgt dafür, daß Bewegung möglich ist. Muß ich dich, ich muß es nicht, doch zum Abschied tu ich es, dich daran erinnern: Warum soll es deinem Geliebten anders ergangen sein. B-Blume Jasmin kennt deinen Schmerz im Scherz, beide sind auch im Erz gleichviel wie im Herz: Nicht-da gleichwie doch-da. Was sie scheidet, eint sie. Was sie bindet, trennt sie. Warum soll es je anders sein:

Eine große Idee, die das Leben trägt. Eine Mitte, die das Chaos bändigt. Ein Halt im Bodenlosen. Ein geheimes Kraftzentrum.

Regiones corporis humani.

Ohne Fuß. Ohne Hand. Ohne Kopf. Ohne Rumpf. Eine große Idee, die das Leben trägt. Eine Idee, die größer ist als ich und mich hält im Nichts. O, eine Idee.

Systema sceleti.

Hellwach, träumst du. Wenn du schreien wirst. Es wird dich keiner hören. Du bist im Paradies. Der Boden trägt nicht. Bleib stehen, der Boden trägt dich nicht.

Ossa.

Warnt dich nichts ? Sphinx, bist du blind ? Hörst du nichts ? Spürst du deinen Tod nicht ? Sphinx, so nah ist dein Tod. Und du zitterst, und du schwankst nicht ? Sphinx, dein Grund ist grundlos sehr bald, flüchtiges Leben, bei den B-Blumen sei es ? Sphinx, in deinem Paradies.

Juncturae ossium.

Genug!Genug!Genug! Ab-ab-abn-abeln! Weg! Herr Ober, haben Sie mich vergessen ? Herr Ober! OGott! Ein Wahnsinnskonstrukt! Alt er Jasmin Wfff! Wfff! muß ahnsüchtig gewesen sein; grauenhaft. Und so etwas soll meine Hasenpfote fürs Entwederoder-Reich bürsten ? Wie das ka-rotten-mäßiger formen ? OGott! O Hasengottvater; die Frage stellt: sich. Ist sie weiß Hasenfuß wie flüchtig ?
Auf der Flucht ? Es stellt sich die Frage nach der Lebensform ? Zuerst die Lebensform, dann stellt sich die Frage ? Oder die beiden stellen sich ? Der Satz ist eine Sphinx, die Zeit ist eine Sphinx, die Schnittstelle ist eine Sphinx. Die Aufhebung der Aufhebung der Aufhebung und das Zeichen für unendlich dazu: Nichts stellt sich. Buchstäblich nichts. Scheinlösungen stellen sich (vor). Warum hat die Frage kein Gesicht ? Ist sie gesichtslos ? Wie Entwederoder ? Hat sie keine Form, keine Umrisse, nichts ? Ist die Frage eine Hülle ? Dann ist die Antwort einfach: B-blumeB-blume. Hülle "paßt" zu Hülle. Hat das die B-Blume Jasmin gesagt, wenngleich indirekt: B-blumeB-blume, die Formel für Leiden schafft wie Schaft und da wäre noch, Haftleidenineiden ? OGott! Hasengottvater! Sch-leierhaft die B-blume sp-ri(e)cht. Erd-halt-ig; w-ur-zel, ein fürchterlicher Wuzel von Ur muß dieser Alt er Jasmin Wfff!Wfff! gewesen sein. Grauenhaft. W(allen) und b-br-b(rodeln)-blubbern, nie wieder; oGott! Ich bin ge(h)eilt. Kein biß-chen neu gierig auf Ideen, denen bloß! Knochen passieren als letzten Kraft-akt. Da b-leibe ich bei meiner Ka-rotten; nur - keine Knochen. Die H-alten im Bodenlosen; ein geheimes Kraftzentrum. Und dann war es wieder bloß er: Der unter die Erde muß, um dorten zu sehen ? Nichts; vollkommen nichts. Und dafür n-abelt einer sich an ? Für diesen Schw-achsinn ? OGott! Hasengottvater; auf die Mitte pfeif ich, hasen-mäßig. Löffel steif, Herr Ober! Nix Systema sceleti. Die Nummer will ich nie wieder hören; verstanden ? Beschwerde! Donnernde Beschwerde, wenn Sie mich noch einmal, dermaßen falsch an-nabeln; dieser Nabel gehört: sch-licht verg-essen. OGott! schwubbelwubbelpuddingpappenmehlknödelhaft, grauenhaft; dagegen ist der Leim Schleim. Gut, daß das alles nie-war, nicht-wahr-ist. OGott! Nie wieder. Das ist kein Grund, da ist kein Boden. Und sowas beruft sich, auf einen

Ur ? Ursprung ? Wie kommt eine B-blume dazu, ihrem Ursprung hinterher zu hecheln, wenn sie doch wurzelt, im B-oden ? OGott ? Per-vers. Kein normaler Fall von Hasenfuß das. Mit B-blume Jasmin stimmt etwas nicht. /Sind B-blumen Töpfe ? Dann wohnen sie im Ton, wo-möglich und klirren, falls. Falls! Falls. ist-nicht Plastik der Topf für den Ton. Im Ton wohnt Mutti Erde mit Gold im Bauch und nicht mit Plastik!/ Herr Ober Wedernoch, stimmt der Vorspann für die nebu-löse B-blume ?

S(ehr wohl), gnädiger Herr.

Kann sich der Satz im Text /Grauenhaft/ sehen lassen ?

Nimmer wie immer, immer wie nimmer, gnädiger Herr.
Er ist für die Ewigkeit geformt.

Mit Ihnen stimmt was nicht, Herr Ober.

H(eiliger) G(ast) ist mir auf den Igelkopf gefallen,
gnädiger Herr.

D(acht) ich mir doch. Igel ohne Dach, und kein Ach ist in der Igelkugel. Und t-rotz-dem servieren Sie ?

Der G(ast) ist dem Ober h(eilig).

Haben Sie keine Bes(chw)erde eingereicht ?

Nur mehr einer zuständig.

Das wäre ?

Keiner, gnädiger Herr.
All es Amt,
gnädiger
Herr.

Wo sind Sie dann ? Auf festem Grund scheinen Sie ja zu stehen. Ich-bin-ja-da!

S(ehr wohl), gnädiger Herr.
Nullerlei-ist nah
und Einerlei-ist da.

Fallen Sie nicht aus der Norm, Sie, Ober ?

nebu-lös ist in in es.
in r-aus-werfen. b-bl-leibt
es und in ist nicht-da. In
ist wo-anders,
wenn in
nicht ist in
es.

Nixen und nix

ist e(in)s
(n)ix d(rinnen lassen), n(ix) r-aus-werfen
n(ix) r-aus-werfen, dann e r-aus-werfen

e weg, n weg, ne wie en sind zweierlei, falls. Falls! Falls. Sie Tote sind. Tote Buchstaben. Sp-ringen sie, sind sie gleich=gültig. Hüpfend n über e hinweg, e springend über n hinweg und schon der Wirbel anfangen kann: Sch-lag mich tot, du mich dreh im Wirbel zurück, ich hüpfen kann höher als du, übersp-ring mich! Na ? Geh(ör)t und lande, hartauf-prall, f-lachliegwer ? n oder e ? en im widersinnigen Wirbel, sehen ? Nix ist Nix, gleich=gültig, schaut zu und umringt den Endk(r)ampf der Endung von Nixen, die mitnichten nix sind wie nix. Gleichgültig sehen hinter dem i ix. Ohne i. Von hinten robbt sich das Ende zum Anfang eines W(ortes), Hase Entwederoder ist eifrig am Werk
und wirbelt und zwirbelt
und drechselt auf
Buchstabengrund all-es r-und.
vari-tetete-
abel wird
all-es.
Hase Entwederoder beginnt zu s(ch)wingen, wohl ist ihm im Leib, seit er weiß, vari-tetete-abel wird all-es.
Die gesulzte Farce aus
dem Hause Wedernoch
lockert die Zu-unge immer
wie nimmer, Igelschnaps
pur
sch-weißlos hebt a-uf die F-rage, ob keiner erst
gegangen ist oder einer im Wedernoch sitzt, um zu
schlürfen, auf-ruh-end auf
s-ich-er-en ne-bu-lösen S(ch)waden. Sch-leierhaft,
wie d-as ist mit dem
Gegangensein im
Gekommensein.
Be-wußt-lose
Sch(w)aden-lose
G-lück-selig-
k-ei-t.
Nicht-da.
Sondern-dort.
Nicht-dort.
Ad-a-rmlos-bei.
w-eich land-e-n.

Gütes(i)e(gel).

Nichts pur. Ohn Bei-fügung von An-fang d-as W-ort. Am. Ame-n. Amme. N-amen. Nahmen. Ohnzweifel im Eifelturm zu ver-haften. Nix Rausch. Nix Rasch. Nix R-aus-ch. Nix Raus auch Rauch. Nix (R)a(u)sch. Nix Grund. Im Grund st-eckt rund. G-rundklammer. In Klammer st-eckt lamm er. Nix Lamm. O nein, Hasen

gott

vater.

N-immer Lamm. Nix in Klammer rund st-ecken Lamm. Es vers-t-ecken. Wo, wo ist d-er stecken ? Wfff!Wfff! Nix B-blume Jasmin s(ein). Immer s-ein

B-blume

vom

Hasenfuß. Ich w-erde den Eschen in Menschen nie Vergebung g-eben können, daß sie nicht Scheiben aus dem Sägemehl reiben können, ich w-erde den Eschen in Menschen nie ver-geben, daß sie schreien nicht die Eschen in Menschen, wenn sie schei-ben sch-n-eiden aus den Eschen in Menschen und nicht schrei-en die Eschen in Menschen. Nur nimmer immer heben auf all-es in Mehl s-t-a-u-b vom-von Sägen und Sch-eiben sch-n-eiden aus Eschen in Menschen und schrei-e-n tun im Schrein der Menschen, nimmer immer tun sie schreien die Eschen im Menschenschrein. OHasengottvater! Ich Fuß von Hasenlöffel bekommen und Hasenpfote von Hasen-m-und. Scharte auswfff!-wetzen, OHasengottvater! Has-s-en die Eschen muß Hasenvers(t)and. Eschen, die nicht schrei-be-be-be---- eibe-be-be---- be-be-be-eben be-be-be-beb-en---- be-eb-be-re-be-hebe-be-be-rebe---- rei-be-be---- rei-be-be-be---re-be-be-be-rei-be-be-be---- he-be-be-be-schei-be-be-be-siebe-sie-be-be-be und be-eben nicht die Eschen in Menschen, die be-eben nicht und schrei-en nicht, ein Ort in Eschen in Menschen, die W-urzel hüten in Schützen, nix Ort in Eschen in Menschen, der tut machen wfff!wfff! all-es immer und nimmer i-ch verg-eben kann zu-rück all den Eschen in Menschen, die nix tun, in Menschen, wenn sie w-erden Mehl in Sägen und all-es lassen geschehen in Menschen die Eschen nichtsehen im nichtgesehen und immer nimmer nichtsehen im nichtgeschehen, ohne zu scheiben Mehl von Sägen ins Sägen von Sch-eiben, OHasengottvater! Das sind böse Eschen, die all-e-samt in Menschen k-rach-en zum W-erden immer Rück-l-auf zum Nixsagen von Eschensagen in Menschen, zum N-ich-tagen in Sägemehl von Eschen in Menschen N-ich-t-s-ta-ta-tagen von Eschensagen in Menschen. OHasengottvater! B-b-br-braten nicht ich riechen kann von Hasenrat im Rohr vom Braten ich nicht-s-sagen muß, falls. Falls! Falls.

Jahrhunderte auf dem Buckel	übersehen	die Nabelschnurproblematik
Leibumrunder feinster	Weise	im aufhebenden Sinne.
Das ist sehr kopffreundlich	wie	Kommandant Folglich
Rüben verehrende	Rollkunde	vermißt, wie ?

3118(5067)

Die Unheimliche hat schon Block-ad be-lehrt: ·Die Blume des Bösen hat >sich<! nicht ergeben und wird sich nicht ergeben, nie! Niemals! Dann wäre es aaall-es im Sinne von nichts! Ja ? Zwar zuverlässig der 7. Fluch des Landes in der Vergangenheit bewiesen hat, was er in der Zukunft gewesen ist, jedoch nicht, wie| Block-ad ·Die Blume des Bösen|aus ihrer Legierungsformel mit Hilfe militärisch f>ort<geschrittener Entwick(e)lungsgaben genialen Zuschnittes be-f-reit werden kann, sodaß sie wieder atmen wie >schön< sein >kann<, wie - anno dazumaaa∞l ? Aberja! Das hat nichts, aber auch gar nichts mit Ammenmärchen zu tun, wohl aber mit diesem Teufel von Fluß **Am**.- Nie wird der vergeben, ich muß nicht >nur< 1 x vielmehr muß ich i(ks) x so tun, als wäre ich einer verteufelten Wiederkehr des Buchstaben, schrei$\frac{be}{--}$> X, sprich $\frac{Be\ /^{\infty}}{i(ks)}$ verflucht ähnlich! Was be-deutet, aberja! Der **Am** entkommt seiner Mündungsgeschichte weder ausnahmsweise noch vorübergehend: Im **Mögliche** kann er seine Be$\frac{i}{y}$träge suchen, nicht einen Tropfen! wird er finden! Waaas ? Er >ist< der **Mögliche**, wie ?

Wer die Geradezu-Sprache riskiert, muß sie be$\frac{\text{herrschen}}{\text{klemmender}}$> Weise vergessen im anmutigen Sinne, wofür Jahrhunderte auf dem Buckel vonnöten sind. Erläutere dies, dann nicht vor der Rasierschüssel. Anatol mußte glänzen dürfen, sich im Glanze sehen, der·Bei∞fall benötigt, zumal er >selbst< weder Mond noch Sonne, in >diesem Kreise< buchstäblich >nichts< stets >gewesen ist<. Zwangs ihn in Haft, wars >genehmigt<, jedoch mußte diese Zwang$\frac{s}{\infty}$haft etwas bestätigen, das da wäre unverzichtbar: Es mußte sogar Kommandant Folglich aufstoßen im Sinne von >Etwas ist in diesem Satzgewoge nicht >ganz< richtig, nicht geradezu >falsch<, njein-Ungeheuer schien dieser Anatol Anstatt zu sein: Sohn eines Kreishauptmannes >gleichen Namens< ? Ein Hätte ? Schon als Knabe geleistet hat, was ? Hervorragende Ansätze zum Heldenmut offensivsten Zu$\frac{\text{schnitt}}{\text{fall >y}}$es ?

p
s
i
l
o

nimmermehr eigene Truppen verwandeln in Schneisen dürfen den großen Wäldern nicht fehlen, fehlen sie, müssen sie manches Knie durch Hiebe mehr als belehren, in diesem Hieb bleibt in dir die Stammfällegabe ziehend ins Land, das unverzichtbar ist, zumal es das Land ist, >benötigend< ein Dach, soll das Dach mit Rüben eines stets gemeinsam haben, ists der Zwang: wirdistwar verwüsten: Unmöglichmöglich. Unverwüstlich treu >wirdistwar<.-

Das Stimmenwirrwarrschäumen war möglich, war >die Nation< verrückt geworden ? Vor dem leeren Stuhl diese Dreistheit ? Waffenstillstand! Niemand griff zum Revolver ? Nicht >kurzer Prozeß<! War der >kurze Prozeß< nicht das Steckenpferd des 11. Fluch-Inhabers ? Nicht unbedingt.- Was war der Damm wider Eidechsenaufklärung ? Was war der Damm wider Meuchelgelüste ? Johann Wie Himmel! Seit wann ? Fragen der Weise vermute niemand in ACZ.- Anwesend bei Abwesenheitspflicht ist viiiel.-

"Die das Rollstilprinzip eines Nik>o< auflösenden Krebs saufen!" Nie, auch ausnahmsweise nicht, kehrte das Fauchen wie Donnern, Brüllen wie Schreiduell eines Känguruhkenners ins Ohrlabyrinth des Krebs zurück, was nicht im Land des Gedächtnisses in Bewegungshaft geraten konnte, war und blieb spurlos in der Schrift des Grundes, in ihr hatte sich das Känguruh häuslich

||||||||||||||||||||||| Wer weiß ? im Sch_{luck}
12345678901234567890123 Weiß nicht. Sch_{luck}
der wandernde Berg weiß Spürsinn hat Grenzen Sch_{luck}
mehr als ein Taufpate ? nichts schreit ewig.

niedergelassen, Humpelbein, Sumpfstilzchen mit Ansätzen, der Leiche mehrdeutigen Beistand, wie zu liefern ? Als hätte Nik>o< so viel wie eine Leiche ? Nicht die Spur von Leiche! Wenigstens der Festungsarzt hatte seine Leiche ? Retten können, ins tadellose Grab, sodaß aus ihm emportauchen, der nahe∞liegende Schluß war, was erboste daran noch immer: "Das war der Nebel! Wie oft muß ich das noch sagen! Es war $d\frac{o}{\infty}ch$ der Nebel!" Keinesfalls Hannibal Krebs.- So oft konnte ACZ gar nicht vor der Rasierschüssel auswandern, flüchtig anzeigend in Röte, Anatol Hätte Anstatt ist der Sohn des Kreishauptmannes Anstatt. Sachlich richtig. Was dazu >noch< sagen: Sch_{luck}
Sch_{luck}
Sch_{luck}

Den-kenn-ich-doch-Begriffen entziehe den >richtigen< Den-kenn-ich-doch-Moment, ansonsten wird es gewesen sein: Der >falsche< Den-kenn-ich-doch-Moment. Die Frage der Übertragung mit Anatol Hätte Anstatt, mit Ägidius Wie Willensbrecher, mit Hannibal Hätte Krebs, mit $pf\frac{l}{\infty}$anzenkundigem Asche, mit Kommandant Nie oder gar Johann Wie Himmel ins >ist nicht<-Glück zaubern, Stimmverlust beim Heiserw$\frac{erd}{all}$en riskieren ?!? Nicht das lieber als Hase leibende Känguruh.-

Anstatt eines Inhaltsverzeichnisses

G(äste) im Hause Wedernoch

II

^^^^^ in die Quere und schon!

Anstatt^ Tat∞sach--/en komme das Hufen bei, wann/wie/wo ? Nicht Selten. Ostern. Weihnachten. Wußte Alt er Jasmin Wfff!Wfff! diesen Kopf, dessen Füße über ihm das Gehen hatten nachtnächtlich,

in bewegten Bildern

verschwunden. Professorchen Nebel es nicht: mehr wollte. Koffer packen ?

Madame Uhr ruhte in der festen Tat-
sache, sämtliche Fallstellen des Lebens
am eigenen Leibe totgeschliffen zu haben.
"Nun schlägts aber dreizehn!" Daran
glaubte sie, felsenfest.

Professorchen

Nebel ortlos wie wortlos. Nicht die
Widerrede, kein schriller Ton, kein
scharfes "Bitte geht!" und Tür zu.-

Die Interpunktion vom Nichtsehen
im Nichtgeschehen der Nichtsehen

Gottlos hört es sich zu Ostern den Priester
an. Gottlos hört es sich zu Weihnachten den
Priester an. Geht kreisrund, kreuzquer,
aufab, aufab nachtnächtlich.

Abel
Nabel hörte es. Er hörte es sehr deutlich:
zu spät.-

Schei-ben. Nur immer nimmer heben auf all-es in Mehl von Sägen und Sch-eiben sch-n-eiden aus Eschen in Menschen und nicht schrei-e-n tun im Schrein der Menschen, nimmer tun sie schreien die Eschen im Menschenschrein. O Hasengottvater!

Anstatt ^ aus einem Zeichen ∞ fliehn kann.

Die Nichtspuren spuren
    Nichts im nicht
    von Nichtspuren

Und er dachte, er bedachte sie sach-
te; die Nonaninunebelgasse und die
Dahintergasse

        im Nicht von Nichtspuren
        spuren Nichtspuren nicht

kamen nicht umhin, es
bilden mußten: das Kreuz.

Nord-Süd:
Und schon sch(ritt) Alt er Jasmin
Wfff!Wfff! auf seiner Schildkröte:
zur Lösung Eden.- Nordsüd, Alt er
Jasmin Wfff!Wfff! auf der Dahinter-
gasse,

        Im Nichts von Nichtspuren
        spuren Nichtspuren nicht

Ostwest, Alt er Jasmin Wfff!
Wfff! auf der Nonaninunebelgasse ?!

Die Nichtspuren spuren
    nicht im Nichts
    von Nichtspuren

Eschen, die nicht schrei-be-be-be---- können, sind der Ur-
sprung von Wurzel fort und haben keinen Standort, laufen im

Menschen und w-erden nicht sch-lag-end die Eschen in Menschen
den Urzel im Wurzellos vom wurzellos taumelnden Menschen. O
Hasengottvater! Du mit mir p-ur-zeln ins Ni-cht vom Has-sen
dick ganz dich, ich Has-senlöffel legen steif an Ohr und da-

Anstatt^ ins Nichtige, was quicklebendig
Die zehn Gebote Hasengott
vaters bedürfen des
elften: landen.
Im Land. Weich wie Hasenfell.
Ohn aufprall.
Hart wie Igelstachel.

mit d-ich ich löffeldick, hasenohr-wfff!wfff!-eich dick d-ich
sch-lagen. OHasengottvater, du kamm von Logik, dich frisier
ich n-och ins gewissenlos schw-eigen der Eschen in Menschen.
OHasengottvater! landen. Im Land. Hart wie Sand wie Rand vom
Strand.

Anstatt^ fegte Alfabet
Die elf Gebote Hasengott
vaters bedürfen des
zwölften: nicht verlanden, hart
wie Sand wie Rand
am Strand vom Rand.

O Hasengottvater! So viel Sand ? Und wo sind sie, die rotten
von meinen verehrten Karotten ? Verzehrte ich sie, so verehrt
habe ich,
Karotten ? Nie-
mals. Nie! Wohin ist die Rotte gekommen, die mir Sand --gestreut,
----streut
------reut
in die Augen, nun sehe ich nirgendwo, un-möglich, meine Karotten.
OHasengottvater! Landen wie versanden, versanden wie verlanden
im Land Ohnstrand, Nursand, Nurstrand, o Hasengottvater! Ist das
Wüstenei der Boden für Oden ?
Warum bet-rübst du mich o Hasengottvater!
Sag an, wie ists mit meinem Versand ? Fort von diesem Ort. OHasen-

gottvater! Wo ist der Ort im Wort, den du zu er-hören
bist, in der Lage ? Welcher Ort
im Wort er-reicht
dein Ohr ?
OHasengottvater ?
siehst du nicht,
diesen Punkt
im Sand,
der Ohnrand
ist Strand
vom Hasengott
vater.

^einmal mit Windstärke 13
^Nimmermehr da. Nicht
Anstatt^wirdistwar gerettet.
Die zwölf Gebote Hasengott
vaters bedürfen des
dreizehnten: Ohnreu
will ich weich landen, nicht
versanden am Strand vom Sand ohne
Rand.

Sch-lagen. OHasengottvater, du k-amm- von Logik, dich frisier
ich n-och ins gewissenlos schw-eigen der Eschen im Menschen.-

^Und schon(e) ist
Anstatt^aus B oden/latt>ziehn.
Das linke Auge deutlich schmäler, ein
Triefauge; darüber ein Schleier. Star.
Alt er Jasmin Wfff!Wfff! wich dem Auge

^Folglich ? Hopfenstangen
^stets wittern | in Hopfenstangen.
^wird die Unheimliche
Anstatt^kaum zu bekehren: Alfabet
aus; so gut es ging. Oft mußte Alt er
Jasmin Wfff!Wfff! die Prüfung (n)immer

^Nun war der Hopfenstangenklau
^Als>o< ? Vergehn.
Anstatt^Wirdistwar | ziehn.

über sich ergehen lassen; aber sie lebte: Starb nicht. Sonderbare kindhafter schwer vorstellbare Hexe, bösartig ein

Anstatt^muß Wasist ins

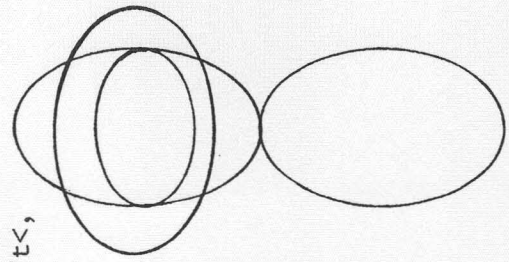
bißchen; neu gierig auf eine Botschaft, im Besonderen jedem Krieg gegenüber ei-

^nicht entstehn,
^Kann Nichtist
Anstatt^entstehn >können<.

ne unverwüstliche Eiche: Alles an einem Weib in ihr vereint war, was sich nicht gehört, sondern den guten Sitten, Alt er

^muß das Nichtist
Anstatt^Aus dem Wasist

Jasmin Wfff!Wfff! verehrte die Dame wie es sich gehört: Mannhaft widerstand dem Ekel vor dieser in sich ruhenden Einfalt.



als/o >unsere Zukunft<,

Europa war unfähig sich/>selbst< zu denken, dafür be->nötigte<

Kleine Knospe 1154(1349)

Anstatt——————>^Allerhand! Ja allerhand.

Madame Uhr glaubte in der Tat, ihr kann nix geschehen. So alt, wie sie ist. Wer

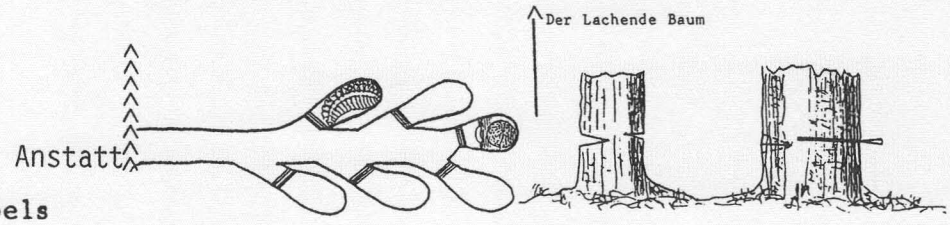
^im Quellgebiet ?!?
^suche dich nicht, münde
Anstatt——————>^der Prozeßgott

verg(reift)afft sich an so etwas ? Kein G(rund)eck und also, folglich auch kein

Anstatt^der Zeitgott

^Satan der Finstere

Teufel; und die waren doch Teufel ? Das Alter jedoch und das Geschlecht achteten sie.



Anstatt

Die Leier des Nebels
trägt Schleier

Vor allem die Kreuzspinne, wie sie
nur einmal gebildet wird in dieser
Stadt: Nebel. Den Namen dieser ver-
gißt Alt er Jasmin Wfff!Wfff! nie.-

Nord-Süd: die Nonaninunebelgasse.
Ostwest: die Dahintergasse.

Anstatt Weder >Keinesweegs! noch
Das ist mein Fuß

Die Interpunktion vom Nichtsehen
im Nichtgeschehen der Nichtsehen

Laß mich sein!"
Anstatt muß möglich >sein<: "Laß mich sein!Laß mich sein!
Alt er Jasmin Wfff!Wfff! Abel Nabel.
Madame Uhr. Professorchen Nebel.

zu bringen, aber nicht drängeln, ein Umweg
Lebenden helfen sollen, den Tod zur Geburt
möglicher als unmöglich, wenn Zangen dem
Anstatt Kobold Bey weiß >noch<, vergeben ist niemals
Die Falte des Generals und die Dinghaft
des Dirigentenwirbelns

ist; Astanien-Urzl vergibt >nicht<s.- Auch
aufsuchen muß, der für solchen Verrat vorgesehn
Anstatt der Bauern >nicht<, wenn er ebenso den Ort
Das unsichtbar sichtbare
Kuckucksei im Nest des Rohrsängers
könnte ein Ding sein. Naturgemäß.
Der Sohn der Mutter, die der Vater ist
und der H(eilige) Ge(ist).

Anstatt^und hat nichts dagegen, ein Philosoph

Die Geb(ur)tsstunde

Dinghaft

^erprobtes Schlachtenverhalten mit FußKopfRumpfHand

^ein, wird umformend wohlüberlegtes, oftmals

Anstatt^trag in Sache Feindeslandkunde schreibt sich

Es den schlichten Namen trägt. Gesulzte Farce, nach Art des Hauses Wedernoch, also weder Leberfarce noch Eberfarce, sch(licht) Gesulzte Farce Wedernoch. Eine Delikat(esse) des Hauses Wedernoch. Ah! Deswegen ist es so glänzend durchsichtig! Alles zu sehen und! ferne genug; Ivan! Bist du, wieder aufgetaucht ? Hallo!

^der Bauern darf damit >rechnen<, jeder Bei-

Anstatt^Wider Gott Kaiser und Vaterland. Ein Philosoph

Na ? Ivan, wo st(eckst) du! Gnädiger Herr, mit Verlaub, ich siedle den gnädigen Herrn mit der zeichn(enden) Hand unter dem Tische an; mit Verlaub. Der Tisch sch(eint) zu wackeln. Warum da(aa)s ? Ivan --|--, er sch(eint) zu be(eben) ? Mit Verlaub, wenn ich das so unverblümt aus(p)rechen kann, ohne daß es Sie bewegt, sich auf den gnädigen Herrn zuzubewegen in stürzender Weise. Er scheppert; er (w)ahnt eine Schuld(en)last auf seinen Hasenschultern, er weiß nicht, wie sie abschütteln. Die wäre ? Kolossal; ich wags nicht auszusprechen, gnädiger Herr!

^des gewachsenen Hasses wider Astanien-Urzl.

^bißchen im Kopfe zurechtschieben als Treiben

Anstatt^tagsfliegen, was Aufklärungsoffiziere kein

All=es darf ein Ober nicht sagen; es ist h(arm)los, was ihn unter den Tisch t(reibt), im Grunde ist es der Kren, der schonwie(der) gerieben wird, nun auf dem anderen Nachbartisch; das Kren(t)reiben wirbelt rund-um-den-Tisch herum. Wie das ? Es geht so rasch vor sich, der W(ort)wechsel, daß die Verschiebungen nicht-mehr-wirklich den G(ast) ver(w)irren. Der gnädige Herr unter dem Tisch, er sch(eint) mit der Ge-

schwindigkeit des Langsamen Rundums nicht zu(rande)-
zukommen. Mit Verlaub, sie entzückt ihn nicht, eher
verstört sie den gnädigen Herrn unter Ihrem Tisch ?
Beleidigen Sie meinen Allerbesten Formgeber niemals,
Sie, ja, Sie Igel! Übrigens, wo haben Sie Ihre Igel-
ohren ?! Igelschnaps, gnädiger Herr; der kostet was.

^^^

genommen, sodaß sie ? sich weiterdrehen,
Anstatt werden oftmals Leichen nicht von Weiden

Wirklich, gnädiger Herr ? Dochdoch! Da!da!Da! Weder-
noch Igel, Ober. Immer war niemals nimmer! Verrückt
dürfen Sie mich nicht machen, Herr Ober! Sonst ver-
liere ich den Vers(t)and! Ja ? Dann haben Sie mich
als G(ast) verloren! Wollen Sie das, allen Ernstes,
riskieren ? Der G(ast) ist mir h(eilig), ich würde
es niemals wagen! Aber gerade wagen Sie! Ich ? Wer
sonst ? Gnädiger Herr, mit Verlaub, was ist das ?!
Ich ? Sie werden zunehmend nebulöser; wollen Sie -
mich pflanzen ? Die Lanzen, gnädiger Herr, sind so
lange schon aus den Pflanzen verschwunden, daß das
(n)immermehr wahr ist: So ? Was heißt das wieder ?
Tote B(a)uchsta(r)ben tanzen, hin und wieder, natur-
gemäß den Tanz der Toten; mit Verlaub, gnädiger Herr.
Ach! Sie, Sie sind das reinste Ab(lenkungs)manöver ?
Sie unterschlagen mir, was mich erwartet, wenn dieses
Gesöff, ich riskiere ? Was soll Sie erwarten, gnädiger
Herr ? Ja, irgend etwas muß da doch d(rinnen) sein ?
Warum, gnädiger Herr ? Wie ? Auch nicht-wirklich, was!
Dochdoch, gnädiger Herr. S(ehr wirklich), gnädiger Ver-
(z)ehrer der Auflösungskunst. Nun ? Wa(aas) erwartet -
nun m(ich) ? Nichts. Gnädiger Herr. Nichts ? Der Igel-
schnaps schm(eckt) nach Nichts. Unmöglich! Deswegen ist
es möglich, gnädiger Herr. Sie sprechen es bewegten
H(erz)ens aus. Können Sie den nebulösen Charakter Ihrer
Sprache nicht w(enden) zu Gunsten einer offenen,

fluchtmäßig blitzgeschwind geformter Weise
nimmermehr ausgraben, nur mehr eingraben, in
Anstatt er über-rollt, Truppenverschiebungen könnens

der Welt zugewandten W(eise)fff! Ich sags, Herr
Ober, Ihnen im Guten! Dank ob dieses Gnadenakts,
gnädiger Herr. Großzügigkeit geh(ör)t zur Natur
des Hasenfußes, aber - geschenkt. S(ehr wohl),
gnädiger Herr Entwederoder. Sie sind so grauen-
haft zu! Zu(geknöpft), Herr Ober. Dem G(ast) ein
aufgeschlossener Ober naturgemäß zusteht. Finden

Sie nicht auch ? Dann werden Sie mich naturgemäß zurechtw(eisen)fff! Wie ? Haben Sie, ge-wffft ?! Naturgemäß, gnädiger Herr. Hasenfuß und Igelohren kommen sich zwangsläufig in die Quere. Das Stachelkleid des Igels ist nicht die Freude des Hasen. Ho!Ho! Ho! Das sehen Sie goldrichtig: Des Hasen Freude ist die Häsin; sagen Sie mal, Igelohr näher. Ach! Offen gestanden ? Nichts im Hause Wedernoch ? Rundum! Wie viele ? Gnädiger Herr ? So viele wie Windrichtungen. Sie kommen aus dem Staunen nicht heraus, gnädiger Herr. Der Laden gefällt mir (n)immer b(esse)r. Wenngleich ich ihn ganz nicht vers(t)ehe. Nicht ganz. Ein bißchen undurchsichtig ? Durchsichtig wie Nebel, gnädiger Herr. Das habe ich gehört, nicht, ja! Solchen Sch(wachsinn) vert(rage) alle Tage, nicht-ich. Ja ? Ich bin nicht Ihr Ober, ja! Vielmehr sind Sie (m)ein Ober, ja ? Ist das gefugte Gefüge jetzt deutlicher ? Vollkommen zu, gnädiger Herr. Alles sichtbar. Scheinhaft sichtbar oder wirklich ? Pflanzen Sie mich, wieder ? Niemals, gnädiger Herr.- Das entwertet die Aussage, ich kann Ihnen nicht trauen! Wo sind denn Ihre Stacheln ? Überall, gnädiger Herr. So ? D(achte) ich-nicht. Beruhigt mich aber. Das Gesöff bewirkt diesen sonderbaren, unheimlichen Schleier; brrr! Grausig. Ekelhaft. Schm(eckt) tat-sächlich nach Nichts.- Ange(messen) dem Haseng(ast), gnädiger Herr ? Irgendwie, dochdoch! Etwas ist d(ran)! Die wird ausgesoffen; ich brauche: dringendst eine schlaf(lose) Nacht. Immer derselbe Hasenärger; nicht vonnöten. Was ? Ivan ? Kannst Du es, nicht lassen ? Wo bist Du ? Verst(eckst) du dich, Ivan! Was ist looos, mit dir! Du bist dermaßen abwesend; warum denn ? Wie ist dir, was ist mit: dir ? Ivan ? Stimmt mit dir etwas nicht ? Alles in Ordnung ? Oder muß ich mir, deinetwegen, den Schädel wunddenken! Wie ? Verdirb mir meine Delikat(essen) nicht! Ich möchte ungedörrt und nicht in Siedehitze ver(z)ehren - ja ? Wie gehabt, Ivan; kommkommkomm! Nicht-so-zag-haft! Na ? Wo st(eckst) du ? Du bist unberechenbar, Ivan. Besinnen mußt du dich eines Besseren. Auf deinem Stuhl ruht ein Vakuum; ich ver(z)ehre mit einem Vakuum keinen hervor(ragen)den Nacht(tisch), ja ? Verdirb mir einen wunde(rschön)en Abend nicht. Ivan! Sei kein un-

möglicher Spaßverd(erbe)nder (M)oderduft! Ivan ?!
Was tuuust du ? Herr Ober, rieche ich - nicht etwa
etwas ? Wo-möglich, gnädiger Herr.

^^^^^Stein, der Jahrhunderte überdauert hat, was
Auch nicht in ·Nachtnelke. Was rollt ist ein
Anstatt Mühsalzeit im ·Zum Schnabel nimmermehr ist.

Hase Entwederoder, Geometer aus dem Entwederoder-
reich oder was immer, j(eden)falls zuständig für
N(ur)wesentliches und Grundsätzliches, ver(z)ehrt
sich ge(rad)e selbst mit großer Hingabe, das eige-
ne Auge liegt im Grießschmarrn und das Auge gewan-
dert ist vom Meeres(g)rund ins Antlitz des Hasen ?
L(e)id(er) nein, das wäre halbsoschlimm, es ist ge-
wandert in den Bildschirm des Computers und dieser
starrt auf den Nachtisch des Nachtisches und merkt
nicht, daß er Opfer einer Spiegelung ist; dermaßen
verzerrter Spiegelung, daß die Ver(w)irrung rundum
k(reisen) läßt den Vers(t)and. K(einer) sieht mehr
wirklich, was und wen er gerade ver(z)ehrt oder de-
likat zerstückelt, die Verzerrung ist Allgemeingut
geworden; Ivan --|-- hält mit der zeichnenden Hand
nicht Sch(ritt), sodaß Ivan entsetzliche Angst hat,
es vers(t)ehen zu müssen: Wer wer ist, k(einer) weiß
es so genau, nicht-wirklich kennt Ivan --|-- seine
Hand ? aber er weiß, was er gesehen hat, hat er ge-
sehen: Ein entsetzlich entstelltes Ohr, das gleich-
zeitig Auge ist, tönt und schrillt und zu allem hin,
wenn der Schleier fällt, deutlichst an die 3 ·Ersud-
amgogo erinnert, in ungeschönter Schau(weise),
das Auge des Achtarmigen Ungetüms hat das Wandern ?
Zwischen "Bild"schirm und Hasenantlitz; wo es exakt
immer ist, läßt sich nicht-wirklich sagen. Diffuser
als diffus emp(findet) die zeichn(ende) Hand Ivans
die zeichn(ende) Hand des Hasenfußes von Ivan, die
nicht weiß, ist sie nun die Tatze des Bären, die
Pfote des vertrauten Hasendaseins oder die nebulös
lose dem Unterarm anhängende Aufsplitterung in rät-
selhaft verdickten Verlängerungen, fünf anscheinend

verschieden lange Bewegungen im Ganzen der Hand wo-
möglich, möglich sind ? Schleierhaft, wie die deut-
lich verdickte Hand zum Rätsel wird, auch unlösbar
die Frage, warum sie da ist ? Die zeichn(ende) Hand
des gezeichneten Ivan emp(findet) diffuser als dif-
fus die zeichn(ende) Hand des gezeichneten Fußes von
Hasen. Ist das noch erlaubt, was unter den Tischen
geschieht ? Es ist keine Absteige, sondern das non
plus ultra des Aufsteige hinter die Erste Klasse und
der Absturz ist gesichert in Fernen wie nur was, es
ist das absolute Gütesiegel, eingehen zu dürfen unter
dieser emporgehobenen auserlesenen Schar, wie sie
tafelt: Im Restaurant der Klasse vor der Ersten Klasse,
Wedernoch. Wer ins Wedernoch marschiert, ist dem Boden
nicht verhaftet, den das Entwederoder-Reich nicht ohne
Grund weiß. Sind Seidenstrumpf und Leder unter dem
Tische des Generals nicht zu, gleich=gültig, was weiche
Landungen auf federnden Unterlagen sind und feste
Grundlagen für Trüffeln in Montur, darf das im Hause
Wedernoch verg(essen) w(erden)fff! Obszön, dieser
Lederaustausch mit Fußaustausch und im Geraune das
Luft zerschneidende Organ des Generals, die Wellenlänge
sch(eint) zu stimmen: Oben, im luftleeren Raum, klare
Wortwahl, unter dem Tische, zurückhaltende Bewegungen
im tastenden Fortschritte eines gewagten Unternehmens ?
Ist Wedernoch eine Absteige ? Ist Wedernoch eine Stätte
für Schweiß ? Wedernochs Wände schwitzen stets weiß und
verdicken sich nicht zu durchsichtigen Perlen auf
weiß wie gräßlich verdichten Erscheinungen, wie sie
haufenweise auf Entwederoder-Boden dünsten. Grauenhaft
in Fleischhaft. Weder luftig noch flüchtig hingetupft,
schwerfällig und plump daherstampfende Maschinen in
Bewegung, Formgebung ohne Geschmack, keine Ahnung von,
Delikat(essen) und trotzdem auf der selben ab(platten)den
Kugel. Geht im Wedernoch noch alles mit r(echten) Dingen
zu ? Hase Ivan --|-- betr(achtet) mehr als besorgt,
s(eine) Hand. Ist sie, nicht unheimlich eindringlich
in ihrer Formgebung ? Darf eine Hand so dick auf(t)ragen,
darf im Wedernoch eine Hand ges(t)ehen: Das ist (m)eine
Hand ? OGott, Ivan! Wohin verkriechst du dich ? Bist du
unter dem Tisch noch sicher vor dem gestr(engen) Auge alles

sehender, auserwählter: Schar ? Bist du ein Schweißtropfen,
Ivan ? OGott, ein Schweißmeer unter dem Tisch des Hasen
Entwederoder in Schamhaft sich windet. Grauenhaft. Bloß.
Willst du dem Ör von Auge nur die Pupille zum Stecknadelkopf
schrumpeln ? Der Kreis verengt sich bis zur Schwärze ohne
Schwärze, das Auge (m)acht zu, das Lid ist die Falte des
Schmerzes, wenn es zum Vorhang wird im Wedernoch. All-es
sehen darf wenigstens hier verboten sein. Was da geschoben
wird unter dem Tische des Generals, sagenhaft. Grauenhaft.
Schamhaft ohne Gespür für Scham, jedoch für Falten zwischen
Schenkeln im Vormarsch von Fußspitzen her, wie ? Das Organ
des Generals ist bewegt von den Fortschritten unter dem Tische,
Ivan hört es. Ivan sieht den F(ort)s(ch)ritt auf dem Fuße
der zierlich gestalteten: Fesseln. Sich lösen von Knochen,
nicht (n)immer fällt es, leicht, dem erstarrten Augapfel Ivans
unter dem Tische der Hasenfüße Viererlei. Zwei Ivan. Zwei
Entwederoder. Unten äugt Ivan. Oben äugt Entwederoder. Der
General ist den Nachbartisch beschlagnahmend mit seinem
Organ in der Luft, mit seiner W(endung) auf dem Boden,
Der Schuh hat sich ausgezogen, der Fuß zieht an.

^^^^^^Es ist so weit: Steine schreien nicht, die
Anstatt^^^^^^tafel. Am St. Nimmerleinstag ? Nich$\frac{t}{?}$ doch/—∞
Grauenhaft waren die Vier.

^^^^^^Wedernoch: Entstehen soll eine Wegweiser-
^^^^^^Entweder ·Nachtnelke - Oder ·Zum Schnabel
Anstatt^^^^^^schon in Reichweite.-
Kauen und Verdauen ist die Kunst des Meister-
koches. Der Meisterkoch greift mit seiner
Kunst in den Schlund der G(äste), seine
Sorge ist die Füllung und die Kunst der
Enthüllung, wie Verhülltes formvollendet
Verschiedenes gleich=gültig zur Zusammenschau
verführt, oben einführen, unten ausführen,
im Zwischenraum Genuß und Verdauung des
Bewegung in die Bewegung bringenden Genusses.
Die Versöhnung von Unversöhntem. Geburts-
stunde des wie(derkehr)enden G(äste)schar.
Wie G(äste) wiehern, das ist die Frage des

Meisterkoches an den Ober, Igel Wedernoch ist
der Wiederkäuermagen der G(äste), der Meister-
koch leibte seinen messerscharf wetzenden Ver-
stand empor zu luftflüchtigen Höhen, luftiger
noch als flüchtig, verfeinerte sich der Kreis-
lauf zurück zum Raum des G(astes), der nichts
gewußt hatte von seiner Gabe, die Nervatur ei-
nes Baumblattes verfeinert noch lange naturge-
mäß die Verfeinerung des Geschmacks nicht, zu
unscharf und diffus kommen die präzisen Grenz-
ziehungen der G(äste)schar in den Raum zurück,
in wiederkäuender Formgebung des Obers, Weder-
noch. Die Bes(ch)werd(en) sind noch beschwert
mit dem Schwert einerseits, der Erde und Ober
Wedernoch verfeinert die Berichterstattung zu-
seh-end-s. Luftigflüchtig kehrt die Tätigkeit
des Wiederkäuermagens der G(äste) auf soliden
Unterlagen zurück in aufgelöster Form führend
die Lösung zur Geschmacksverfeinerung saftiger
Rechnungen. Das Zurück zum Vormarsch des
Fleisches hält seine Generalprobe schamlos
in Schamhaft der Zusammenschau des
verdächtigen Es (wird) geschehen sein.
Trüffel mit Montur
in die oben geöffnete Öffnung, dann dicht
geschlossen die Reihen und kauen und verdauen
den kleinen Unterschied
in die unten geöffnete Falte
dann zusammenziehen und Bewegung sei
in der Bewegung,
Hase Entwederoder sieht, was über der Decke
geschieht,
Hase Ivan --|-- sieht, was unter der Decke
geschieht,
aufhebt beides der Schweißtropfen hier,
die Empörung dorten: Ivan, wo steckst du ?
Igel Wedernoch weiß nicht Rat, weiß nicht,

^^Wie Flunker, die Zukunft war schier, fast
^^Zukunftsvision erfreulicher Natur für

Anstatt^ ·Przemyśl

Hat ein Ober zu gestehen, was er sieht ?
Im Restaurant der Güteklasse hinter der Güte,
die noch Namen trägt ?
Weder Sagen noch Reden.
Das ist das Orakel des Hauses,
dessen Wände weiß sind.

^Punkt der Schicksalbestimmende-Linie:
^
^
^18 Nimmermehr 68
^ am 17. Oktober
^
^verfehlte Bündnispflege.-"
^
Anstatt^sagte "Wolken ist die Strafe für

Peinliche Vorfallenheit melden,
Ober Wedernoch rufen. Raus mit
dem General und seinem Fleischfa(l)lten
begeigen mögenden Bet(ragen) ?
Der ißt ja gar keine Trüffeln mit Montur.
Der ist besessen von nackten Tat-sachen:
Falten im Fleisch.
Sie verstehen ?
Darf in Wedernoch das zur Sp(rache) kommen ?
Ist das nicht das Betragen eines Wichtes von
Wild gewordenem Hasen ?
Berserkert
ein Hasenfuß
nackte Tat-
sachen, die noch angezogen sind
unter dem Tisch des Generals
entblößen mit dem Wort ?
Wer ist da,
nicht angemessen ?
OGott, Ivan.
Was tun ? Ivan ist ratlos.
und der Schweißtropfen ist
nicht mehr
zu zählen.
Ohnzahl
ver(m)ehrt
er

sich
unter dem Tische
des Hasen Entwederoder,
dessen Blume
schon schnuppert ?
Riecht sie,
was ?
Sich selber, nicht.

^Wie Flunker >nicht<, er
^"Mit unsrem Blut", sagte
^hat!"
^stehung, die sich gewaschen
^"Das wird eine Wiederaufer-
Anstatt^ |Entweder A

als Nachtisch: ein Kraken-
auge mit Pudding und Stachelbeersauce und Haifischflossen
in achtarmiger Tunke, das Ganze be(flammt), statt Pfeffer,
G(rillen), ja ? Und für den Rausch(ab)schluß: Wie gehabt,
Igelschnaps pur. Jedoch maßlos, ohne mäßigenden Einfluß -
ja ? Also: Igelohr in einem Kelch, außen Plastik, jedoch!
innen Gold, ja ? Das ist die einzige Igelschnaps ertragen-
de Formgebung ohne Auflösungserscheinungen, ja ?! Haben Sie
so etwas, Herr Ober ? Ganzrichtig, gnädiger Herr. Es ist
der Stolz des Hauses! Nur: dieser Schnaps, ist der Hasen
Schlund ... rundheraus, Sie wollen nicht damit herausrük-
ken ? Gnädiger! Herr Hase Entwederoder! Ich verdächtige
Sie also falsch ? Vollkommen! Es war bloß, die Warnung ?
weniger. Sie mit Erinnerung p(einigen)p!p! Stottern Sie!
schon wieder ? Gnädiger Herr, mit Verlaub, mir lag recht
viel an Ihrer Nachtruhe; Igelschnaps verursacht Schlafzer-
rüttung, Sie verstehen ? Schlafstörungen und Schweiß(aus)-
brüche. Mit Verlaub, ein Gesöff! nicht für Feinschmecker.-
Was für den Pöbel und das, was nach Schweiß riecht ? Gnä-
diger Herr, mit Verlaub, zwar auch das; schlimmer

^ |Oder
^ |P
^ v
^doch Apollonius (Naturgemäß I) (1002)
^ •Kleine Knospe >=807>
^können, was Wunder! War es
^Legierungsmeister vergeben

^Geologen, in der Tat, einem
^
Anstatt^der Präpotenz eines

noch; Verwesungsgeruch, rundheraus. Leichen(berg) und Wind(stillstand), Sie verstehen ? Es wird die Übelkeit Ihr ständiger Begleiter; n(ur) davor war ich willens, Reißaus zu nehmen. Obzwar Ober, hart wie Igel werden im Hasenreich, ständig im Besitze von Igelohren, vermeide ich das Gesöff, nicht einmal stahl ich meinem Herrn eine Flasche Igelschnaps. Das Weiß der Windrose auf dem Weiß der Fahne ward in der Igelkugel gelagert; das Spezialfaß für Igelohren war vollkommen korrekt; jedoch, wie das, ist immer: Wie viele Richtungen hat die Windrose ? Der Kontinent brennt, und ist begeistert, daß n(ur) er brennt, der Schnittpunkt Südosten, der Schnittpunkt Osten undrundum. Punkt! So ist es mit dem Schnaps!, ja. Vom Igel ebenso. Was sich in der Igelkugel tut, Igelohren sind sehr verschieden; der beste Koch es nicht im Griff hat, ja ? Daran ist nicht der Kugelb(auch) des Igels Schuld. Es ist der verhexte Punkt. Der nämlich, gnädiger Herr ist eine Stelle, sie läßt sich so wenig fest-halten wie ein sich im Wirbel bewegender, angeblich: Punkt. Den Punkt können Sie immer verrücken, versetzen, und schon haben Sie diese Interpunktion.- Jedoch wie entstehen Stellen ? Kann jemand alle Punkte einer Stelle zählen ? Wie groß ? Wie der Umriß ? Südost ? Ost ? Oder Kontinent ? Gar die ganze Kugel ? Auch sie p(latte)t ab, warum wohl. Fragt sie nach unserer Kunst, sie zu interpretieren ? Verstehen wir die ganze Kugel falsch, serviert dieselbe Rechnungen; ist es nicht so ? Der Igelschnaps, tut das gleichboshaft wie die ganze Kugel. Gleich=gültig.-

^kniefallartigen Charakters vor
^
^splitter hatte die Sehr-wohl-Rede
^
^war als klar: Wie Flunker mit Europa-
^
^Mienenspiel, daß der Fall wenigstens klarer
^
^mögende, aber nicht wagende Weisheit blieb,
^
Anstatt^Gläubigkeit ins Augenschließen-

Schleimleimlösung. Erhitzung, also Feuer. Abkühlung ? Also Erstarrung. Schleimleim(auf)lösung. Kosmos(logische)kälte weicht dem Feuer, also dem Brodeln und das Erstarrte blubbert wieder; schwabbelwabbelpuddinghaft im Übergang, vorher jedoch: leimhaft; zäh; eine Frage des Hitzegrades. Auflösung im Schleimleim, nach Kältebehandlung wieder: Erstarrung. So entsteht der, offen gestanden, unverdauliche, da die Verdauung behindernde Igelschnaps. Er ist fürs Wissen da, daß es ihn gibt, jedoch. Nicht fürs Saufen, mit Verlaub. Für den Schlund wird er höllischer Brand und bleibt im Schlund kleben.

^absaugbar!" und log eine
^
^ist aus der Vergangenheit Europas
^
^Apollonius sagte: "Unsere Zukunft
^
^Schwarzen Wolken< ?"
^
^>wieder< zu >In den
^
^von >Wolken< wird
^
Anstatt ^Zucker >nicht<: "Das Gelände

Falls. Falls! Falls. Er gerade erhitzt wird. Für den Schlund wird er die Tod(es)falle, dagegen jede Gräte vom Fisch h(arm)los ist. Steckt im Hals und geht nicht in den St(r)umpf und geht (n)immermehr aus der M(undöffnung). Kein Eingang, kein Ausgang. Falls. Falls! Falls. Er gerade abgekühlt wird. Er ist tat-sächlich nur im ungenießbaren Zustand der Genießbare. Darf ich mich, ausnahmsw(eise) wie(der)holen, gnädiger Herr ? Sie dürfen, wenn es nicht zu lange, also zu lange soll die Wie(der)holung nicht dauern. Haifischflossen waren nicht, zu ver(achten), hervor(rag)end! Eine meisterhafte Küche! Nun! Wiederholen Sie, geschwinder als rasch, es sei Ihnen geschenkt. Fugt die Kugel unsere Kunst zu interpretieren, allen Ernstes in ihr, von "uns" gefügtes Gefüge ? Eine Scheinfrage, Herr Ober! Den: Vorwurf kann ich Ihnen, nicht er-sparen! Sie sagen es, gnädiger Herr. Sie sp(rechen) mir aus der Seele, die nicht meine ist, denn des Obers Seelen sind der G(ast), sodaß. Der Ober see(ellenbogenfreischwebend)lenlos ist. Ist ei-

^^^

verehrtester Herr Ober Igel Wedernoch. Sie sind mir eine eigene Nummer.- Sehr wohl, gnädiger Herr Hase Entwederoder, diesen Tadel des G(astes) muß ich auf mir ruhen lassen.- Weswegen ? Sie können sich, doch bessern ? Nicht-wirklich, gnädiger Herr Hase Entwederoder aus dem untergegangenen Entwederoder-Reich. Wie ? Untergegangen ? Aber wir essen doch gerade; ein Feinschmeckerlokal! Was habe ich da vor mir auf dem Teller.- In den Schalen. Ist das etwa schaler Beigeschmack wie Eierschalenfressen, wie ?! Krebsscherenknacken und die Scheren ins Maul, nicht - wie ? Sie, machen Sie mich nicht w(ahnsinnig)fff!w(ahnsinnig)fff! Ivan, Maul auf! Hilf! Hase Ivan --|-- schluchzt l(au)t auf. Was ist, Ivan ? O du mein Allerbester! Du weißt doch! Was - ? Ja was! R(aus)! mit der Sp(rache)! Hase Ivan --|-- wirft die Hasenpfoten vors Hasenantlitz, die Hasenlöffel hängen ihm seitwärts in Hasenlöffelknickung runter, Hase Ivan --|-- bebt; was er sieht, er sieht nichts, kann Hase Ivan --|-- nicht-wirklich sagen. Also schluchzt Hase Ivan --|--, er ahnt, daß er in ein Theaterstück geraten ist, das n(ur) einer ver(faßt) haben kann; niemand-wirklich. Zaung(ast) im eigenen Leben. Keine wirklichen Ka(rotten)uenden Hasen sitzen mit ihrer Blume vor dem nicht-wirklich gedeckten, mit weißem Tuch bedeckten Abendmahltisch. Sie sind in die eigene Zeit nach dem Unterge(gang)e-nem Entwederoderessen wieder aufgetaucht im raumlos zeitlos zahnlos nebulösen Zwischenraumland, das nie-mand-wirklich kennt, in dem niemand-wirklich istißt, fristfrißt. Hase Ivan --|-- und Hase Entwederoder er-fü(h)llen sich einen Wunsch(t)raum, die nicht-sind ? Sind-da. Und ver(z)ehren F(ein)s(chmeckerkost). Doch gibt es im Zwischenraumland die Tode(s)fuge, die Fuge (e)s nicht-wirklich. In Zwischenraumland gibt es, die Lage streng gemessen, das Gelände, den Raum, die Zeit abgesteckt: Nichts. Hase Ivan --|-- scheppert, der da zögert mit dem Beg(reifen), das ist Hase Entwederoder, der (n)immer ringt um den Vers(t)and, der (n)immer ne-bulöses T(reiben) mitansehen kann, am Nebentisch wird gerade Kren gerieben, Hase Ivan --|-- scheppert zuneh-mend, das Auge tränt nicht-wirklich, Zw(eifel)fff!fff!

^^^

pf(legend)ff! Hasenb-blumen schütz(end)er Ge(ist), nicht B-blumenblumen ver(z)ehrender Hasen(m)und und Jasminsauce mit Löffel vom toten Hund. Als Beigabe, das Beili(e)d. Zum Beil(eid). Naturgemäß. Alt er Jasmin Wfff!Wfff! für Jasminsauce mit Löffel vom toten Hund hervor(rage)nd geeicht, schwe(h)rfällig wird, wenn ihm (k)einer die B-blume aus=rupft. Und so n(eben)be(i) diese unverw(echse)lbare, pr(acht)volle Hasenb-blume, geschützt wird vor dem Los Viererleinull, einerlei Alles, D(reck) über die L(eichenschützende D)ecke und k(einer) kanns sein: Jasminver(z)ehrender Saucenf(e)ind. Die Jasminsauce b(leibt) zum Ver(z)ehr ungeeignet; dafür Sorge eine Blume Jasmin, nie, zu spät. Sie fliehen, jedoch flüchtig; nicht ras(end) geschwind wie die Hasen mit ihrer Blume; dem Lauf des Hasen entw(eicht)fff! die Zeit. Der Zeit geht die Luft aus, Hase Entwederoder rast mit seiner B-blume weiter. Dem Raum geht das W(ort)fff! aus, Hase Entwederoder taumelt von Boxk(r)ampf zu Box(sieg)en und rast, weder flüchtig noch flüchtend, rast nicht-wirklich, kommt nicht von der Stelle, kommt nicht vom Fleck, träumt den Alptraum ständig im Hasen(lauf) mit weit geöffneten: Hasen(augen), steif die Hasenlöffel, wunde Hasenb-blume rupft L(eichen)b-blume, jedoch die wuchert w(eiter). Grauenhaft. Rast also weiter und wffft!wffft!, was er kann. Jedoch Blume Jasmin das Schw(eigen) innewohnt, ganz Alt er Jasmin Wfff!Wfff! zu Le(i)bzeiten. Tote heben (D)ecken nicht. Und Räuber springen nicht mit dem Revolver aus dem Gebäusch, das der Buchstabe formt. Genormt wird naturgemäß, n(ur) scheinbar im W(ort), das W(ort) wird im F(lei)s(ch)e erst zur Todesfuge (e)s. Naturgemäß erschauerte Alt er Jasmin Wfff!Wfff! noch vor dem (W)ort(fff!fff!): Der Gew(alt)fff!

jedoch "Zähne ziehen" mit Revolverlauf, in
der Formgebung des W(ortes), Alt er Jasmin
wagte es, nicht einmal im Sch(erz); lächer-
lich schmalbrüstig wird das W(ort), Alt er
Jasmin Wfff!Wfff! wußte das. Zähne besitze
stets n(ur) eine, die grundlos festwurzelnde
Dummheit; nicht auszurupfen, jedoch Gläubi-
ger sind all=mächtig. Sodaß die Entwertung
wie die Aufwertung des W(ortes) stets, zum
selben Ziel(punkt) findet: F(lei)s(ch)berg
ver(z)ehrt F(lei)s(ch)berg. Alt er Jasmin
Wfff!Wfff! war der fremde G(ast) im W(ort).-

^Bange, die hochschwangerem
^und sich hingebend der
^aufmerksamst, ehrfürchtigst
^gleiten ließ, dann
^über vollkommene Ebenen
^meister Zucker seine Augäpfel
^Wenn als>o< Legierungs-
Anstatt^Wie Flunker mit Europasplitter.

HIERHER, ----! hebt Ivan --|-- auf
Naturgemäß und geworfen ist
wer in den Schirm auf ein Blatt,
das die Grundzahl trägt 19
und das Wort trägt: KultUR.
Und geworfen ist wer in den
Schirm ? In die Illustration der
Schatten versinkend, noch sichtbar,
emportauchend, wer ?

Aufgehoben im erstarrten Bild Schnittstellen,
aufscheint im Toten das Leben
der Lebenden, die Maske tragend des Toten.
Aufgehoben die Schranken zwischen
unbewußt, vorbewußt, bewußt.
Wer ist Ivan --|-- ? Ivan --|-- ist ein Hase.

Aus dem Entwederoder-Reich, im Bezirk
Grauenhaft wohnhaft in der Oderentwedergasse
mit der Hausnummer 19 und Neunerleizwei ist

der Name seiner Mutter. Hülle und Fülle
Substanz und Leerstelle Schwarz und Weiß
sind ihm eins wie SchnittPunkt und SchnittStelle
19 und 20, dazwischen ein Jahrhundert,

Scheinverwandlungen seiner Mutter kennt
Hase --|-- inwendig gleichwie auswendig,
notwendig sind sie wie die Notdurft (in
der steten Wiederholung), sich nicht zu
ver(w)irren, Verstörung nicht mit jener
Betörung zu verknoten, auf daß es nicht
sehe die Mutter, erliegt nicht, umwirft

den Hasensohn --|-- nicht dieser Zauber,
weder bezaubert noch betört, verzaubert
schon gar nicht, versteinert ist sie so
allmächtig wie allgegenwärtig und lähmt
die Kraft, in der Veränderung der Namen
seiner Mutter, die überraschende Mutter
zu erspähen: Neunerleizwei wird wimmernde

Wut und begeistert aufspringen, auf daß
Neunerleizwei in einem salto mortale es
schaffe, hechte zurück, und springe vor
im Neunerleidrei, Schlag auf Schlag und
schon ist die große Neuigkeit da: Schon-
wieder! hat sie die bezauberndste, Sohn-
augen feucht gestaltende Verwirrung aus

sich herausverworfen, Scheinverwandlung,
umjubelt mit der uralten Begeisterung ?
im Neunerleivier. Undsoweiter womöglich
noch bis ZwanzigerleiundNullerleinull ?
Versteinerte Mütter vergeben alles, nie,
daß sich ihre rasanten Verwandlungen in-
wendig lesen lassen wie auswendig; alle

neu gewendeten Überraschungen, uralter
Totentanz. Mit der Hand zeichnet er auf,
aufhebend im Schirm,
was das Auge mit dem Mund

verschweigt, hebt die Hand

aufs Blatt: KultUR.——>Das da wäre ----|--

Todesstrafen sind nicht vonnöten.

Jagd auf Hasen ist, nicht angesagt.

|

|

|||||||

62 55 47 42 sechs+|+sechs
|sieben|sieben49| | gleich=gültig
1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890123456789012

123456789 Böden 1.) 7.Fluch
1234567| Texte Gelände 2.) Du sollst nicht trennen,
Länder 4.) was nicht verschieden ist.

D
ung
teil
Raum zu
ab weisung
teil
ung
Z

Gründe 3.)

Kein Wannmann, kein Womann, alles Licht, ewig Licht
ohne Lichtmann "Es werde Licht!" Immerzu Licht kann
sein Ohnlicht, zwischen den 32 Stockwerken ist kein
Ivan Puppe eingetroffen, nie und immer ist --|-- es
Puppe Ivan. So viele Ivan ohne Ivan, das ist viiiel.-

9

Die Schrift des Grundes=

Das Gesicht
+|+
=
des Erlei

Buchstaben, Zeichen,

9
Sache der
Vermesser
schwarz Unterstrichene
7 s

6.) Block-ad
7.) drei-zu-drei
8.) was-er-tat
9.) Die Schrift des Grundes

Text|ē| = B|ö|den
Text|ē| = B|ö|den
Text|ē| = B|ö|den

die 9 1.) Böden
springenden 2.) Gelände
Punkte des 3.) Gründe
5.) Geometer 4.) Länder

der Schirm=Zeitschrift
eit
Ivan Asche
führte die Zeitschrift,
seitdem klar war:
Steine brennen nicht,
jedoch braucht jede
Zeitschrift das sprechende
Bild anstelle des Wortes
am falschen Orte.-

62 55 49
Sechserleizwei
Fünferleifünf
Viererleineun——>Das da wäre Ivan Erlei,
Diese rasche Zuord+|+nung ist >dann< möglich, wenn
übersehen wird, daß=die Erleiverzweigung >auch<

7.Fluch
gleich=gültig——>Ivan Asche=Gleite——>Was ist ein Fisch
123456712345 6 ohne Gräte ?
räte 8 lück Was ist eine Zeitschrift
ohne Asche ?
Das Ende vom Scheit
der Erlei weiß.-
Ohne Umschweif,
würde Kosmas sagen,
der Anfang vom Schirm
ist verknotet mit dem
Gedächtnisschwund
von Ivan Asche.-
Doch jedeskind weiß, böse Zungen
werden >nie< gut.- Werden
sie gute Zungen, stimmt etwas
nicht.

Der zünd ende|X|Ideen
Lieferant

Die Entstehung eines Reiches
am Strom, der im Meer mündet

Anstatt

>> Auf dem Gelände ZUM SCHWARZEN HUND

Als>o< die Silbertruppenführer waren bestens informiert: Sie mußten n>ur< Vorwegnahmen riskieren, um das ungefähre Ausmaß von Katastrophen Zukunft streifender Weise vermessen zu >können<, indem sie die Vergangenheit etwas geschwinder und folgerichtiger ab>saugen< konnten vom Blauen Planet bewohnenden Sp>litt<er>reich<tum ?!? Auf dieser unmöglichmöglichen Zukunft des Blauen Planeten die E-O-Reichsaat aufgehn lassen fürs Niewiederuntergehn,

SCHWARZE LIEBE

18 das Weib=das Volk 48

SCHWARZE LIEBE

Eva Erlei, Ivan Erlei

geborene der Gründer der

Asche Zeitschrift Scheit

Für Schnur RFJ erzähler das endlose

auf wohl fern genug seiender Blauer Nuß mußt(e) Man(n) allerdings tätigst sein. Rastlos.- Jeder Silbertruppenführer es wußte: Meine Verdienste vergißt nie Wie Flunker: So unbeschreiblich >sind< sie. Niemals vergißt Wie Flunker, was alles möglich geformt haben w>erd<en! Vorsprungbewußte Silbertruppenführer.-

Anekdoten lieferanten glück Ohnend

Gespenstische Verdichtung en

der Prozeßgott

Alt er Jasmin Wfff! Wfff!

Und nun des Rätsels ungelöste Auflösung:

Wenn der Juni in den April stürzt, stürzt s(ich) der April auf den Juni

vermeiden Die Fuge (e)s

H a ben<: Die Dummheit des/o-dorn-A.-

In Wirklichkeit drehen sie sich im Winde, Stritenja ist ferne, der Weltkrieg ist nah.

Text

Je nach Landeplatz im Ortgeschehen des Ortes namens Wort änderte sich die Blickrichtung des Sehenden gewaaaltig: o-dorn-A Astanien-Urzl Silbenstecher

Am **Schicksalbestimmende** tobt die Schlacht.

Zweck: Der Nabel der Welt am **Schicksalbestimmende** soll entsetzt werden. Anstatt Entsatz.

Der Nabel der Welt am **Schicksalbestimmende** muß sich selbst zerstören.

Die Monate davor: FESSELN. KENNEN. HABEN.

Der Kreisschluß der Eingeschlossenen ist ein Teufelskreis Ohnanfang. Ohnend.

Anstatt-Zeilen werden aus grundsätzlichen Erwägungen von den Wedernoch von unten nach oben gelesen und demgemäß archiviert: Von unten nach oben werden Zeilen von Alt er Jasmin Wfff!Wfff! nicht gelesen, diese werden von oben nach unten gelesen, denn Alt er Jasmin Wfff!Wfff! tut sich so leichter beim Hören und kann leichter die Übersetzungsleistungen prüfen.

Wer Wie Flunker ein biß-

^Erste Adresse in ·Hundszähne für
^Legierungsmeister Zucker war die
^niemand er∞läutern,
Anstatt^landlegierungsformer im Besonderen mußte
chen kannte, obs Segen oder Fluch war ? Weiß es nicht

^Nuß be/wohn er im Allgemeinen, ehemaligem Weiße s∞/n Adlerweiß-
Anstatt^schlechterdings ausgeschlossen! Einem Blaue n/∞
>immer<: Im Grunde erging es Apollonius mit Wie Flunker immer gleich. Stetig

^Einem B l/∞ > a u f e∞n aue > Auch der X=der Schlacht, des Kampfes / DER FALL komme zu seinem Rechte / der fortwährenden Kämpfe=XXXXX > bedarf.-
Anstatt^Kommunikationspflege. Ohne nicht-brücke
blieb das Unheimliche mit diffusen Hoffnungsbewegungen das Entkräftete, erst

^daß sie das gegenteilige Resultat erzeugen,
^Blauen Planeten dahingehend zu befruchten,
^tat gut daran, Kommunikationsstörungen zum
^erbses Vertrauen nicht verlieren >wollte<,
^Knallerbseverehrer Zucker nichts. Wer Knall-
Anstatt^mit unersetzlichen Europasp litt-/er n hielt der
in seiner Ungeheuerlichkeit mit aller Wucht jeden Hoffnungsschimmer ins "Das

Anstatt^Kurz, von Schwarzer Liebe zu Wie Flunker
hätte ich doch gleich sehn können!" verweisend, wenn Wie Flunker die abwesen-

^sein >können<, ja, müssen! Etwa >nicht< ?
^die Zukunft des Weißen Adlerweißlandes
^formeln zu zwingen, die Regierungsformen für
^Nichtist dieser Selbstlosigkeit in Legierungs-
^über sich ergehen lassen, um sachte das
^gleichwie Karpfen-schlag-ich-tot!-Form
^gewöhnend formen! Muß alles Angelhakentod
^das liebevolle Karpfenstreicheln an Landluft
Anstatt^schon jeden Karpfen er-löst: Als könnte

de Schreckspur im Kopf(land) geworden war. Dann war es wieder so weit, es zu

^Selbstlosigkeit das Los erleichtert, das
^form zumuten mußte, die einer solchen
^Zucker dieser Selbstlosigkeit jene Regierungs-
^gewandet anmuten mag, zumal Legierungsmeister
^zogen (>besser nicht< wurde), tödlich
^dem Verkehr der Understatement-Sprache ge-
^ein bißchen erschüttern mußte, was aus
^konnten, die Legierungsmeister Zucker
^mit einer Selbstlosigkeit bei∞springen
^dem Schadenstiftungshunger der Feinde
^Europasplitter vermehrendem Wie Flunker
^angewiesen, weil Kommunikationsstörungen mit
^Flunker waren auf die nicht-brücke deswegen
^Zucker zu den nicht leiben könnenden
Anstatt ^Die Verbindungen des Legierungsmeisters

wissen: Wohltemperiertes Unbehagen ist nicht die Spur, die Wie Flunker soldatischen Niederlagen katastrophalen Zuschnittes bringen kann. Mehr hätte kein Legierungsmeister erwartet! Als wäre Apollonius hoffnungssüchtig! Keines dieser Laster in sich zur Landschaft finden ließ, auf der Jasmin duften mag, immerzu Jasmin! Nun waren die Versuchungen groß, in diesem Ort zu wissen, Buchst$\frac{a}{r}$benfisch$\frac{--}{er}$

^Stuhl das Wasserfallgebiet, o Beilchen!
^lassend, als wäre diese Landschaft auf dem
Anstatt ^heroisch Schweißnässe über seine Haut fließen

>oder< Alswüsste.

^diese nicht-brücke, zumindest mit dem Augapfel,
^Legierungsmeister Zucker, mehr als tapfer,
Anstatt ^Martyrium. Trotzdem bestieg

Alswüsste, das hätte bedeutet, Apollonius in

^finden einziehn kann als Puls beschleunigendes
^hen zu mögen, wenngleich beides ins Hitzeemp-

^Fiebertod schien die Flunkeranwesenheit andro-
^^
Anstatt ^Temperaturverhältnisse. Weder Schmortod noch
Jasmin das >sehn< kann, was Apollonius >kennt<, Das Ganze sehn oder im Ganzen

Anstatt ^gar nicht zufällig ? Deutlichst begrenzte
dem Möglichkeitswurm zu Leibe rücken, was könnte im Wortort wohnen ? Typisch
wäre an dieser spezifischen Variante der gewählten Bosheit eines Wie Flunker,

^wahrscheinlich nicht zu∞fällig!, ganz und
^^
^eines Legierungsmeisters Zucker bevorzugt
^^
^den Grenzziehungen daran erinnerte, das Leiben
^^
^meister Zucker, wenngleich das Hitzige von
^^
^mungsnotdurft >vorrechnen< ?!? Nicht Legierungs-
^^
^können den Wie Flunker die Habitatgestaltfor-
^^
Anstatt ^wird >so< kleinlich sein, einem nicht leiben
die Schuldscheine für >falsches< Be-deuten hatte Apollonius Zucker zu begleichen, keinesfalls Wie Flunker! Ein bißchen Rache für ?!? Sehr wahrscheinlich.-

Anstatt ^die ein kleinwenig unvollkommen waren, wer

Kleine Knospe

1234567890123456789012345678901234567890
der wandernde Berg oder

3066(4389)
3067(4390)
3068(4391)
3069(4392)

Planeten eine Wurfmaschine pflanzenähnlichen Zuschnittes.
Eine Art
Wunderwaffe,
die auf
der Blauen
Nuß
jeder
feindlichen
Übermacht
die
Kehrseite
ins schier
übermächtige
pfeffern
konnte ?

^irritieren ließ von Augäpfelexperimenten,
^^
^gen: AUgenaufsch lag/einen >.- Sich keinesweeegs
^^
^des freudig erwartete Geschöpf kanns bestäti-
^^
^wäre auch >zu< ungeheuerlich, anzunehmen, je-
^^
^ste von Feinden schupfen, >ganz nicht<.- Das
^^
^Zucker nicht ins Reich der Denunziationsgelü-
^^
^möglich, ganz wollte daaas Legierungsmeister
^^
^ja, geradezu eine Affenliebe war daaas! Schon
^^
^wie sie Wie Flunker mit Europasplitter pflegte,
^^
^von der Hoffnungskrankheit zu unterscheiden,
^^
Anstatt ^Knallerbses Überlegungen waren >nicht ganz<
Nun mag der Buchstabenfischer der Buchstabenflugkunde eines Alswüsste bei weitem überlegen sein, wie das so ist mit der vorsprunghaften Tugendsammlung des

effizient das Pflanzenhafte Erfassenden. Jasmin ist Jasmin, was sonst ? Kurze

Vielleicht gab es auf dem Blauen
Elliposen
Die Kontaktmetamorphosentheorie
Knallerbses dürfte dem Wie Flunker
mit den Europasplittern so viel
verdanken, daß die Frage für
Apollonius war: Was ist ein Vorsprung ?

000001

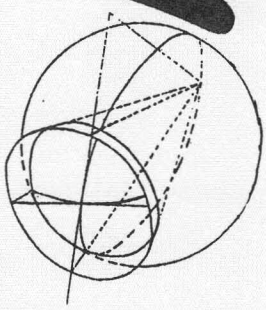
Das Verbrennen
der militärischen
Erfassung
der >gehst du
zugrunde<--|----
Aufzeichnungen,
wie sie unbedank-
te Schreiber
Gottes
Kaisers
Vaterlandes
durch ihre
Kompetenzgebiet-
Verwalter
mil.Zuschnittes
auf sich genommen

DER AUSFALL
Aber man soll mit
der Grausamkeit
nicht beginnen

Momente der Erhellung und Dankbarkeit kippen ziemlich rasch, wenn Wie Flunker die Zeit zwischen Schauen und Sehen ins Gedächtnis(land) eines leidgeprüften, ja, in allen Sprachen der Diplomatie tanzen könnenden Zucker schickt, auf ei/ne Weise, daß einem Argwohn die Mastkur gegönnt ist,/—1846

Wo warst du ?/ —VON 274—(2108)
Denke an Onufry/ —
1846 Onufry/ —BIS 1142—(4393)
Ein Zipfel Glück
||||||||||||||||||||
12345678901234567890

die Zucker nicht besonders schätzte. Beileibe! Alles, nur das nicht sein: An der Leine eines ungreifbar Gewordenen, den zurechtweisen ? Wie ? Vergab Wie Flunker wirklich ? War eine Bündnispflege mit Wie Flunker nicht immer derselbe Wunsch: Etwas möge >sein<, was nicht sein >kann<.- Stets war die Versuchung schier überwältigend, könnte vergeben, nunja! Flunkerjagdverbandtruppen gab es nun einmal wirklich! Konnte ausgerechnet Apollonius vorgeworfen werden, was jenseits der Grenze zum Lebensrhythmus schlicht gehörte, wie zu mancher Landschaft der Auerhahn gehörte, es ja sein kann, daß jeder Auerhahn eine Delikatesse >nicht< ist, aber dieser Wie Flunker mit Europasplitter war keinesfalls irgendeiner aus dem Kreise, der es nicht lassen kann: Das Wiederauferstehungsritual war es im Grunde, mehr ? Wer weiß ? Wußte es Apollonius immer ? Nicht, wenn er entkräftet vom Besuch schwanken mußte, Flunkers Bewegungssinn hielt sich nicht an ortsüblicher Geschwindigkeit fest, beileibe! Ihm das beibringen ? Wäre dies nicht Hohn ? Als hätte er nicht alles auf sich genommen, um zurückhaltend aufzuscheinen, nicht Seltsamäugigen vorgeworfen werden sollte, daß sie dem Wirkmächtigkeitsdrang gehorchen >müssen<, entweder >so< oder >nicht<.- Hatte Wie Flunker eine Wahl ? So >sollte< es Apollonius sehn.-



"Und das üben wir!"
"So schieß doch!"
Und es sich verziehen, nie
Das Morgengrauen
In diesem Labyrinth

1532(1861)
Kleine Knospe

"Schau dir diesen Maulwurf an!" und es war klar, keinesweeegs ward Hätte Maulwurf ins anklägerische Augäpfelroll∞en gehoben, vielmehr Josef Wie Schatten - Einerseits. Apollonius - Andererseits.-

"Immer dasselbe mit Apollonius", der Fall war schon in unvordenklichen Zeiten vorgeklärt. Die Einebnungsgabe eines Apollonius Zucker war einerseits die Ebene garantierend, andererseits die Maulwurfhügel im Dachland pflegend auf eine Weise, daß klar war: Wedernoch und Entwederoder, Igel und Hase, das war seine Gabe, sind in Apollonius Zucker zur Versöhnung zu zwingen, wenn es niemand in Erwägung ziehen kann, Apollonius schafft das Unmöglichmögliche, jeder anderen Lesart ist nicht zu trauen, zumal sie dem Begehren ihre Opfer bringen muß, jenem Begehren, das befehlen kann: Entweder ist Apollonius ein Wedernoch.- Oder Apollonius ist ein Entwederoder.-

Demgemäß hatten die Zucker so >ihre< Schwierigkeiten, diesen Legierungsmeister soldatischen Zuschnittes in sich zur Kaugeschichte zu lenken, die Verdauungsgelüsten den Gehorsam nicht verweigern mag, wenngleich diese Kaugeschichte etwas mit der Verdauungsgeschichte unheilvoll verknotet: Sie ist ohne Zweite Nat>ur< nicht einmal vorstellbar, geschweige zu >haben<.-

Bei seinen Untersuchungen des Leistungsvermögens von Übertragungen dürfte >dieser Teufel< Apollonius mit einer Gründlichkeit, ja, Ernsthaftigkeit, ge∞würdigt haben, die höchst seltsam war und gar nicht typisch für >diesen Teufel<. Verüble ihm nicht den Spottdrosselton, schon! Ins Auge sticht: >Dieser Teufel< hätte niemals auf Apollonius verzichten-mögen, niemals! Zu kostbar war diese unheimliche Vollkommenheit eines Legierungsmeisters soldatischen Zuschnittes. Sodaß die zurückhaltende Rachsucht der Flunker in >Sache Zucker<, In den Schwarzen Wolken ? Streng besehen, weder den Archäologen noch den Geologen länger als augenblickshaft be∞drängen konnten. Diese dem Augenblick verhaftet bleibende Rachsucht ? Etwas länger hatte diese Apollonius Zucker zu be-kauen und verdauen, wie ?!?

Die vorletzte Aufzeichnung
überbrachte
den
Igelcharakter

Schon möglich, daß mich der Hase Entwederoder in den Nebelfeldern gemeuchelt hat, doch Geometer Wedernoch hat den Menschengott nicht gewarnt ? Traue deinem Braten nicht! Er sagt Sehr wohl, sehr wohl. Wie lange ? Bis er vor dir die Friedenspfeife wegwerfen kann. Nie wird sich dein Braten mit dir versöhnen; er wird sich ins Auto(mobil) setzen, er wird sich ins Flugzeug setzen, er wird dem Menschengott die eigenen Schandtaten ins Legendenbuch schreiben, er wird dem Hasengott die Errungenschaften umschichten gerade so, wie es dem Hasengottvater bestätigt, die gelungenen Seiten des Menschengottes hat ihm im Grunde der Menschengott stehlen mögen in unvordenklicher Zeit, nun hat er die guten Seiten zurückgeholt, die guten Seiten des Menschengottes werden zur Tatsachensammlung, die für den Hasengott sprechen, die grauenvollen Seiten des Menschengottes werden zur Blutspur des Menschengottes, mehr bringt auch Geometer Entwederoder nicht aus dem Flunkergeist heraus, jetzt fällt es auf: Er sitzt im Auto(mobil) und nicht anders werden die Igel überrollt als zur Zeit des besiegten Menschengottes: In Wirklichkeit ist der Menschengott im Vorziehjahrhundert vom Flunkergeist besiegt worden, der Hase mit der wunderschönen Blume wäre mit dem nicht müden Menschengott niemals zu einem solchen frevelhaften Umgang vorgestoßen, niemals hätte er es gewagt, das Tollkühne ist der Wagemut vom Hasenfuß, der dem entkräfteten Menschengott das Messer in den Rücken stößt. Es ist sehr schmerzhaft, im Nebel aufgelöst zu werden auf diese Weise: Ich war auf diese Auflösung nicht, absolut nicht gefaßt. Der Hasengottvater ist die Erfindung des Geometers aus dem Entwederoder-Reich. Der Igelgottvater ist die Erfindung des Geometers aus dem Wedernoch-Reich. Glaube weder dem Geometer noch dem anderen Geometer.

---- Wer hat dich erfunden ?

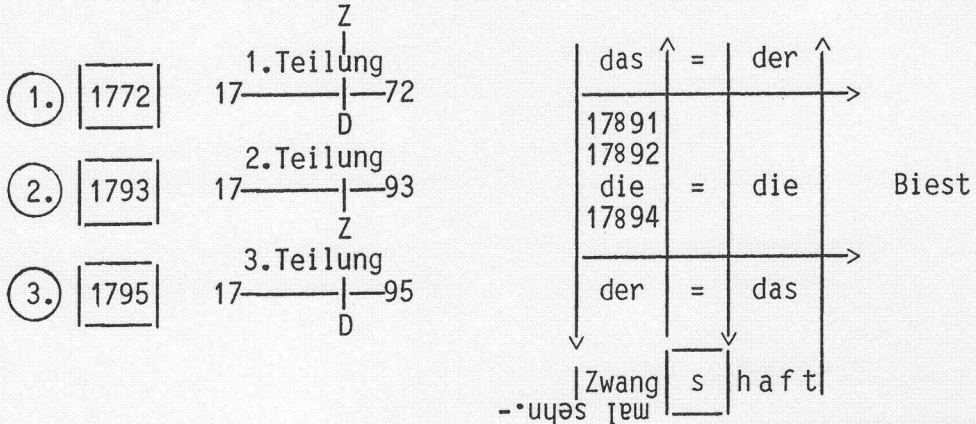
Der Flunkergeist. Ich bin sein Knecht. Ich bin sein Diener. Ich bin sein Sklave. Ich bin sein Nichts: Er hat mich verdichtet und nun löst er mich auf. Du siehst, der Menschengott traut seiner Schöpfung nicht! Frage einmal, warum traut der Menschengott seinem Flunkergeist nicht ?

---- Warum ?

Weil er in den Nebel zurückführt, nicht aus ihm heraus.

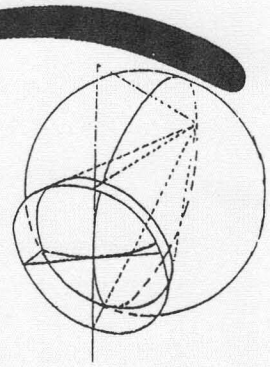
Du sollst nicht trennen, was nicht verschieden ist: Mit effizient das Pflanzenhafte Er$\frac{\text{fass}}{\text{----}}end\frac{\text{--}}{\text{en}}$>xxxxx! Rechten! Die Essenz war >nun einmal< das Redewebe jahrhundertreicher Weberede, Jasmin ist Jasmin, $\frac{\text{wa}}{\text{Jo}}s\frac{\text{sonst ? Kurz}}{\text{ef Wie Schatt}}$en Mom$\frac{\text{ente}}{1772}$ der $\frac{\text{Er}}{91}$hell$\frac{\text{ung}}{892}$ und Dankbarkeit kipp$\frac{\text{en}}{93}$ ziemlich rasch, w$\frac{\text{en}}{94}$n Wie Flunker die Zeit z$\frac{\text{wisch}}{95|18}$en Schau$\frac{\text{en}}{07}$ und Seh$\frac{\text{en}}{09}$ ins Gedächtnis(land) ein$\frac{\text{es}}{12}$ leidgeprüft$\frac{\text{en}}{15}$, ja, in allen Spra$\frac{\text{chen der Diplomatie}}{8\text{Josef Wie Schatten}}$ tanzen könnenden Zucker schickt, auf $\frac{\text{ei}}{\text{ne}}$ W$\frac{\text{eise}}{1830}$, daß einem $\frac{\text{Argwohn die Mastkur}}{8\text{Josef Wie Schatten}}$ gegönnt ist,/$\overset{1846}{\text{die}}$ Zucker nicht besonders schätzte. $\frac{\text{Be}}{48}$ileib$\frac{\text{e!}}{49}$ Alles, n$\frac{\text{ur das nicht}}{50\text{Schicksalsjahr}}$sein: $\frac{\text{An der Leine eines}}{\text{Josef Wie Schatten}}$ ungreifbar Gewordenen, den zu$\frac{\text{recht}}{60/61}$weisen ? Wie ? Vergab Wie Flunker wirklich ? War eine Bündnispf$\frac{\text{lege}}{63/64}$ mit Wie Flunker nicht $\frac{\text{immer}}{1866}$ derselbe W$\frac{\text{u}}{8}$nsch: $\frac{\text{Et}}{67}$was möge >sei$\frac{\text{n<}}{68}$, was nicht sein $\frac{\text{>k}}{69}$ann<.- Stets war die Versuchung $\frac{\text{schier überwältigend}}{\text{Josef Wie Schatten}}$, könnte vergeben, $\frac{\text{nu}}{70}$nja! Flunkerjagdverbandtruppen gab es nun einmal wirklich! Konnte ausgerechnet $\frac{\text{Apollonius}}{71/72/73}$ vorgeworfen werden, was jenseits der Grenze zum Lebensrhythmus schlicht gehörte, wie zu $\frac{\text{mancher Landschaft}}{\text{der alte Lichtlein}}$ der Auerhahn gehörte, es ja sein kann, daß jeder Auerhahn eine $\frac{\text{Delikat}}{19.\text{Jhdt.}}$esse $\frac{\text{>nicht ist<}}{\text{FreGleBrü}}$, aber dieser Wie Flunker mit Europasplitter war keinesfalls irgendeiner aus dem Kr$\frac{\text{eise}}{1877}$, der es nicht lassen kann: Das Wiederauferstehungsritual war es im G$\frac{\text{rund}}{1878}$e, mehr ? Wer $\frac{\text{weiß ?}}{1886\infty}$ Wußte es Apollonius immer ? Nicht, wenn er $\frac{\text{entkräftet vom Besuch}}{1772/91/92/93/94/1795}$ schwanken $\frac{\text{mußte}}{88/89}$, Flunkers Bewegungssinn hielt sich nicht an $\frac{\text{ortsüblicher}}{\text{>Wind<stärke}}$ Gesch$\frac{\text{wind}}{1\text{-}12}$igkeit fest, $\frac{\text{be}}{90}$ileib$\frac{\text{e!}}{91}$ Ihm das beibringen ? Wäre $\frac{\text{dies nicht Hohn ?}}{1891\text{ Aprilscherz!}}$ Als hätte er nicht alles auf sich genommen, um zurück$\frac{\text{halt}}{1892}$end aufzuscheinen, nicht Seltsam$\frac{\text{äugig}}{93/94}$en vorgeworfen werden sollte, daß sie dem Wirkmächtigkeitsd$\frac{\text{rang}}{1895}$ gehorchen >müssen<, entweder $\frac{\text{>so<}}{1896}$ oder $\frac{\text{>nicht<}}{97/98/99}$.- Hatte Wie Flunker $\frac{\text{eine Wahl ?}}{1899|1900}$ So >sollte< es Apollonius sehn.-

Nun mag das recht abgefeimt aussehn, wenn Apollonius Zucker die chronologische ################################## Eisenbahnschienen legte, auf daß ihn >ur< scheinbar Wie Flunker über$\frac{\text{rollen}}{\text{######}}$ konnte, von >schein<bar träumt Apollonius nur dann, wenn der Pulsschlag der Geschwindigkeit gehorchen >muß<, die kein Legierungsmeister jenseits von Zwang(s)haft gelten lassen >würde<, also die chronologische Eisenbahnschienenlegekunst >ist nicht< Apollonius Zucker.-



"Es ist die Fuge (e)s, sag ich ja immer!"
Jasmin ist Jasmin, was sonst ?
Zu diesem Stand. Punkt! Kehrte Apollonius Zucker stets zurück, wenn sich die Vorwürfe rundum zwirbelten wie wirbelten in den Stacheltanz mit vergifteten Pfeilen, wenn Apollonius Zucker be-g-leichen sollte die Schuldscheine von Josef Wie Schatten oder Wie ? Welchen Wie ins ewige Höllengericht wünschen, das den Wie drehen mag durch eine ewige Mangel, das vermaledeite Wie, es ist und b-leibt der 2. Fall des Landes ?! Jasmin ist Jasmin, hoatschij! Niesen mußt du dürfen, armer Apollonius. Armer, armer Apollonius!
Stand. Punkt! Nun war niemand der Versuchung erlegen, Josef Wie Schatten aus Apollonius herauszuziehen, keinesweeegs! Scheinschuld erfand Apollonius höchstpersönlich, auf daß in ihrer Schwärze Schuldscheine aus dem 19. Jahrhundert ins 18. Jahrhundert transferiert werden >könnten<, ja, das wäre wunderbaaar.- Entlastungsoffensiven sind strategisch >immer< nicht zu begrünen mit Münden im Sieg! Sieg!Sieg! Doch taktisch Sehr wohl.- Etwas Luft!Luft!Luft! Und schon! Kalbt aus Kälbern die Totgeburt von
Al p/b d ruck/---- >"Vor/Süd wärts! Zur/Süd ück!"

gest reich/>ach< elt.-
ge streich/b u ck elt
--/ka streichelt.
cher Tatze des Bären
ward eben nicht jeder von unerträgli-
ne Gnadengehalt< des G lück s/erbe pilz/Gift es. Es
eines Josef Wie Schatten.- Jedoch >oh-
wie Jasmin, er folg/1795 reich wie der Vater
soldatischen Zuschnittes. Schweigsam
Der Seiltänzer zwischen den Zeit en/--
1
Gehst du zugrunde
Geschweige >kann< ?!?
ersch ----/Teich au/-- en >soll< ?!?
Anstatt>Apollonius was >>>>



Blüte Jasmin / 18.Jhdt. ∞zeit Es war einmal=Es ist / Josef Wie Schatten ?

Blüte Jasmin / 19.Jhdt. ∞zeit Es war einmal=Es ist / Apollonius Zucker ?!?

Der Seiltänzer zwischen den Zeit en / -- soldatischen Zuschnittes. Schweigsam wie Jasmin, er folg / 1795 reich wie der Vater eines Josef Wie Schatten.- Jedoch >ohne Gnadengehalt< des G lück / erbe s pilz / Gift es. Es ward eben nicht jeder von unerträglicher Tatze des Bären ge strei / --|ka chelt.

ge streich / b u ck elt

gest reich / >ach< elt.-

Kleine Knospe

Dann eine Nacht

Gewisse Parallelitäten

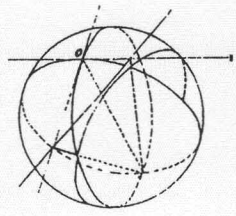
Die Versammlung im Zurückziehungs-Raum: Unmöglich!

"Mach dir nix draus."

1532(1861)

Die Hinterhältigkeit eines Apollonius Zucker dich tete / ---- n ihm ausgerechnet Igeltruppen führ / ---- er in die Fa un / m a der Zukunft, die stets ihre Spuren aus vergangenen Zeiten herauszieh t∞ / en um die Indizien der eigenen Schurkenleistungen ins Aufgehobene, Heraufgehobene zu schwärzen: Das ergibt wunderbare Schatten dicht / füll∞ en ?
Stand. Punkt! ?!?

Waren solche Standpunktpflegen nicht Versuche, Apollonius Zucker zu vergeben, indem eben seine Buckelkunst, seine Maulwurfhügelaufwerftücken weiß >einer es<, wie abgefeimt!, dann muß es kein Vorläufer dieser Legierungsmeister sein, beileibe nicht! Es genügte, daß es ein Ivan war. Doch wie viele ?!? / --|---- ∞ Ivanverzweigungen hätten an diesem ihre Zähne Ohnzahn ausbeißen können ? Horribel die Anzahl jener Ivanverzweigungen: 32! Um nur die hervorstechenden, die besonders erwähnenswerten anzudeuten im Sinne von anzu schwärzen.- / >n--abeln< > Welcher Ivan ?
In solchen Schuldzuweisungszuckungen wie Aufschäumungsübungen der >Blüte der Nation<



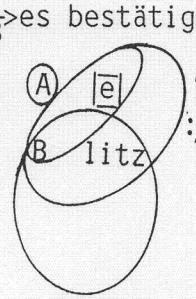
....xxxxx... Die Minderheit hat in ihrer / Vorsprüng entwerfende Verkehrs > Sprache

''fortwährende Kämpfe

wollte der Festungsarzt, Dr. Ägidius Blindschleiche, ohne Umschweif, würde Kosmas sagen, nicht >ewig< tanzen, ohne Umschweif, tänzeln, ohne Umschweif, gesteln, ohne Umschweif, gockeln.- Kampfhähne solchen Zuschnittes waren >auch Apollonius Zucker< nicht gew achse/RFJ n.

Der Schnur ren/RFJ erzähler war bei ei/je ne m/r Schnurrener zäh/Wie ler in 1648/jene/1846 Schule ge·Lachs/gangen/Duma, die 1846 be handelt/t∞reut mit 1648 und die Sch 8/n ur ren/1648 >es bestätigen:

Das Verschiedene be hauch/bebe t die Wiederkehr: Ein



als>o<.

·Kleine Knospe (Naturgemäß I 811/1006) >Ro man/Wie Jelängerjelieber >ist nicht< Roman Jelängerjelieber

Nat ur/gemäß Es ist (2058)

·K|--|----leine Knospe Es war einma∞l 1647

Die Pupillen konnten jede Form annehmen: Allerdings (!) die Pupillen des Wannmann/-8

Einen Wiefall zu beugen ist immer riskant, tut es selber, Vorsicht Vorsicht Vorsicht/-∞

Auf der Schneise
Das Land der Feinde
Das Land des Chen und Lein

Kreishauptmann Hebel
Es war einmal.
Debatten 1868
Kreis Brach
Kreishauptmann Oberhand

Das Gesetz
Wie Flunker
1867/Jan/Febr/Juni
1872/Jan
1896

F
s
t
w
i
e

Flunker-Routen

Chen und Lein von Astanien-Urzl | Verwaltung

Naturgemäß III
oder doch
Noli me tangere
"Rührmichnichtan!"

zwangsläufig konvulsivische Bewegungshaft des Leibes in die Anschauung zwang, das >dürfte< tödlich gewandet sein, eine Leiche: Wie Flunker.-

·Kleine Knospe

Abgesehen davon, daß — *Kleine Knospe* — Jeder ist nicht Alfabet

Flunker sind Wie — Entweder Flöten - Oder Löten Wedernoch: En vor der Geschwindigkeitsbeschleunigung — 1. Akt — Auf marsch gebiet

2909(4159) Fernaufnahme.

nach der Geschwindigkeitsbeschleunigung

nach der Geschwindigkeitsbeschleunigung Zweiter Akt 2910(4160)

SCHWARZE LIEBE

siehst du nichts ?

·Karotten
Die verwirrende
Gleichzeitigkeit
der Ungleichzeitigkeit

Drehraumgefühlge
Der Lauf des Verhängnisses
Es war einmal=Es ist
Falls. Falls!

Kompetenzgebiet Schwefel
ein
Kind hat >hier<
nichts verloren!

Schon möglich, daß mich der Hase Entwederoder in den Nebelfeldern

1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890123456789012345 Nahaufnahme.

75 —>Im Kreis August, dessen —>2909(4159)

Schon möglich, daß mich der Hase Entwederoder in den Nebelfeldern

1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901 Fernaufnahme.

62 —>genügten die Täuschungs —>2910(4160)

Um der Frage "Was ist ein Vorsprung ?" mit Apollonius Zucker eine Hiebwunde zuzufügen, erinnerte Kommandant Rudolf Schwefel sein Unbehagen an die Frage: "Unkrautpflege >oder< Mutter Schwefels klar definiertes Bückverfahren wie Ausrupfverfahren innerhalb des eigenen 'Reviers'. Pflegen ?" Was einem ernst äugenden Kind erklären: "Igel, mag gut sein. Irgend>wo< sind sie >hin<gekommen! Allerdings ist >hier< kein Ort für Igelpflege! Verstanden!" Damit könnte ein ernsthaft wirkendes Rügen die Bemühung des Kindes ergänzen ? Ohne daß unnötige Aktvermehrung Unfug mehr stiftet als erhellend werden kann die Fangfragenmethode. >Es< gar nicht >so genau< wissen wollte, inwieferne der Igel ein Igel war, inwieferne der Igel Vorwand war für eigene Wege des Kindes: Wie immer das sein mochte, er spüren, etwas spüren >mußte<, das ihn erinnernd weniger war an einen Knaben, der fassungslos >es< sah: Wie Mutter Schwefel um>springen kann< mit ihr, die alles war, nur mit Unkraut hatte die Wunderblu-

me Hoffnung nichts gemein.-

Rudolf Schwefel als>o< tat sein Möglichstes, den schon >rollenden Fall< zurück>zu<rollen, indem er >den Fall< auf sich beruh>en< ?! Ließ.- Die Verspätung des erhellenden Momentes konnte nicht allzu schlimm sein, irgendwann oder >nie< treffen sie eben ein, die >erhellenden< Momente, im vollen Wortleib lauern lassend uneingesehenen Sprengsatz, der be-tret-en-er formt, sobald das Zündende wirkmächtig werden >kann<, zu allem Verdruß hin, hatte er diesem alles

1.) Die Schrift des Grundes Nebelfelder benötigen ? Alles, bloß das nicht ? Den wandernder Fuß des Berges, des unheimlichen Passes, der seiner Höhe nur treu ist, wenn er wechseln kann ? Verrückter ja nur mehr der ist, der es wagt, ihm zu nehmen die Gerade, denn diese ist >absolut< er, sein Grund ? Sein Grund er ist, der kein bißchen willig ist, es zu fassen: "Du bist mein Grund." Gut, wenn nie! unter seinem Grund ist der Grund, der es

4.) Die Frau mit den 2 verschiedenen Füßen hatte das dumme Kind daran >stets< erinnert: Minenfelder können wandern wie der Apfel-
bäumchen-Übergang übers Steinenmeer nach Urzl ?!?

3.) deponieren können: Am besten überall, nur nicht auf der Blauen Nuß: "Laß mich sein! Laß mich sein! Laß mich sein!"

2.) weiß: Steine schreien >nicht<.- Diesem G rund er bleiben wird, immer eine grauenhafte Spur, die müßte die Blaue Nuß

mit Erleuchtung peinigen mögenden Kopf einmal mehr unterschätzt ? In der Tat: Nicht dem Nichtfall des Falles gemäß Sprengsätze >entworfen<, beim Entschärfenwollen, beim Ruhenlassenmögen den Argwohn zur Entfaltungsgeschichte gedrängt, daß Rückschau nur eines gestattet: Augen schließe, Rudolf! "Hinter mir", sagte Rudolf nicht, hob kaum die Hand, dieser Kraftaufwand schier übermenschlicher Geduld mit den "Spuren aus dem Spüren heraus. Alswüsste. Jeder kennt Alswüsste."

Vorsprung Willensbrecher
Schleichdi ∞ Trolldi
Achatius Servatius
≫ 11. Fluch
Die≫wundersame Vermehrung
≫
▼

·Kleine Knospe_ 3157
oder doch (5107)
Noli me tangere N
"Rührmichnichtan!" |
III

Adam Gott betonte dem Knaben Rudolf Schwefel gegenüber ganz besonders
i/m ∞

·Kleine Knospe_ 2909
Es ist ein Ros (4159) entsprungen
Wedernoch N
heißt sie |
II

Im Kreis August, dessen Mittelpunkt ·Sieden ist, nördlich von dem Tränensack ·Baldwieder, liegt ·Unter Glühwürmchen und ·Ober Glühwürmchen. ·Unter Glühwürmchen lag an der Mündung des Nebenflusses, ·Ober Glühwürmchen lag im Quellgebiet des Nebenflusses. Falls man Leute aus ·Ober Glühwürmchen fragte, woher sie kämen, neigten sie zur freundlichen Auskunft, wobei jedes Wort gelogen war. Ganz gleich hielten es die Leute von ·Unter Glühwürmchen.
Als_/¯8

Windzunahme.

Windabnahme.

Anstatt:
≪Vergleichen der Laufgeschwindigkeit der verschiedenen Bewegqründe, die erst
≪künstlich zur Laufgeschwindigkeit des Wassers ihre eigenen Beiträge zu erschaufeln
≪≪≪≪≪≪≪≪willens sind, denn ohne ordentliches Bett und ohne ordentliches Gefälle kommt
≪≪≪≪≪≪≪einer nicht rasant genug zum Bewegqrund seines Daseins: Entweder ins Meer **Alles**
≪≪≪≪≪≪oder ins Meer **Nichts** ums wieder zu versuchen: flüchtig. Als Wolke. Bis dahin Wind.

Das
F (e) ·Gnomer
u K⁸lavier
g
e

Sa
um
weg
schrift
Welfel

In den Schwarzen Wolken
suchte
in · Hundszähne, Ivan
Wie Flunker ? Waaas ?
Beistand!

Zerstwada, das Ungeheuer
Rebe#RebeWebe!
Übergang

Zuerst war wer da ?

3159(5108)
3144(5093)
654321
ReberebeWebe!

verschweigt, hebt die Hand
aufs Blatt: KultUR.——>Das da wäre ----|--
Todesstrafen sind nicht vonnöten.
Jagd auf Hasen ist, nicht angesagt.

3160(5109)
3144(5093)

verschweigt, hebt die Hand

aufs Blatt: KultUR.——>Das da wäre ----|--

Todesstrafen sind nicht vonnöten.

Jagd auf Hasen ist, nicht angesagt.

Anstatt

62

1234567890123456789012345678901234567890123456789012

>stets der 14. Buchstabe
>ist der 1. Buchstabe
>suche dich nicht, münde
>Bist du schon in mir gemündet
>o ich weiß nicht
>kleine Flußschrift

Als genügten die Täuschungsmöglichkeiten nicht, die darin begründet lagen,

es war einmal=Es ist. 2910 (4160)

Es ist ein Ros entsprung

Wedernoch

heißt sie

·Kleine Knospe 30(216) E A O Oder P

DER TOD DES OFFIZIERS

Am Rande

16|17|18|19|20|21|22|24|
(202)|(203)|(204)|(205)|(206)|(207)|(208)|(210)|

25|26|30|31
(211)|(212)|(216)|(217)

Naturgemäß I

Entweder Angstschweiß
Ohnend
Oder
Pluralhaft

75 62 Anstatt-Zeilen

Anstatt 62
bzw. der ——>b e z
14. Buchstabe
= 1. Buchstabe

a j r e t s r a D
iehungs N
w eise B
n e h c l i .

000008

o r o

Die Schrift des Grundes

Der Buchstabenfischer ?
Fischt mit.
Zeitensturz ?
UND ?
Ziffernsturz!
UND ?
zwischen den 32 Stockwerken >auch< ?
Es war einmal=Es ist ..... ▶ UNDABER ?
So viiiele Ivan!
Nun waren sie angelangt:
Apollonius wußte >sofort<:
Welcher Ivan ?
Es mußte den Geologen erschüttern.
Das klärt
nicht
die Frage:
Was führte
den Geologen
aufs Gelände ?

Wenn Apollonius mit "Jasmin ist Jasmin, was sonst ?" dem höchst seltsamen Fliegenpilz auf der Spur war, dann wußte das vor allem einer: Gerade dieser eine war nicht willens, mehr als Europasplitter mit dem treuen Apollonius zu teilen ? Allein blei!?be mit den Bebewellen tiefster Erschütterung, ja, Erregungskurven so beschleunigter Form brachte dieser Fliegenpilz/¯∞ Zwar gab es auf der Blauen Nuß Fliegenpilze noch und noch, jedeskind ? Jedeskind wußte es: Der Giftpilz >ist nicht< zu essen.- Noch dazu dürfte dieser Giftpilz, bestens bekannt unter seinem Namen: Fliegenpilz ?! Aus sich ein Antlitz her aus ?!? treiben, sodaß zwei Winzlinge von Fliegenpilz >es< ankündigten, links wie rechts, hoch genug geschossen und >schon<! Wird die Pilz>kappe< weg sein als wäre sie nie das schützende Dach, der vorbedachte, gleichsam aufgespannte Schirm gewesen, ja allerhand! Kinder! Es war deutlich zu sehn: Kinder! 2 links, 2 rechts, der Gram die Mitte bildend ? Vater Giftpilz ? Oder waaas gab dem Giftpilz diesen weiß Wie Flunker waaas sehenden Giftpilz ? Dieser Giftpilz dürfte die anschauliche Auflösung einer Formel sein, zumal es mehr als beunruhigend war, es anders zu sehn ? Hier schon Kinder mit Formeln höchst komplex∞gebauter Weise vertraut geformt wurden ? Ja allerhand! Mehr als allerhand! Kein Grund für Apollonius Zucker vorlag den Analogie ##### schlüssel >ein bißchen länger als Alswüsste >anno dazumal< mit Buchstabenflugkunde zu be grad igen ? Jasmin ist Jasmin, was sonst ? Kaum anzunehmen, daß der Fliegenpilz der Blauen Nuß auf dem Blauen Planeten den B oden >vorfinden >konnte<, der ihm naturgemäß auf der Blauen Nuß zu fiel stand ? Jedenfalls war die Spur der Be∞wunderung, ja, der Be∞geisterung im Antlitz des Giftpilzes nicht ansatzweise verborgen. Trotzdem wirkte der Giftpilz g leich --sam beseelt ? Bedrückt kanns nimmermehr heißen, dieses seltsame Fliegenpilzwesen mit menschlich wirkmächtig seiende m Dach ? r Kappe! Fliegenpilzhut mit Gehirnlandschaftin halt ? Wie immer das sein mochte, was Apollonius Zucker besonders an dieser horizontal/¯∞ gefurchter Stirn >oder waaas< ? Was war daaas ? St engel amm ? Stirn mit tiefgefurchten F alten ehler suchte, gar Schuld scheine ? zweifel ? Welche Wut in diesem Antlitz zum nicht enden mögenden Blick auf den Grund zur ewigen Ruh gebettet ward ? Irgendein Fehler schien in dieser Formel militärischen Zuschnittes, das wenigstens war Apollonius sofort klar, zu st ecken acheln >.- Jasmin ist Jasmin, was sonst ? Analogieschlüssel t raue otal entschlüsselbaren Formeln nie, wenn sie Wie Flunker mit Europasplitter über setzt hat! geben kann/¯∞Als würde selbstlose Übergabe brisanter Formeln militärischen Zuschnittes k ostenlos ein Grund >diesem

Flunker mit Europasplitter ähnlich sehn, niemals! Wenigstens das wußte Apollonius in diesem diffusen Gewoge rund um den Fliegenpilz herum >immer< scharf in Umrissen zu be$\frac{\text{halt}}{\text{wahr}}$en: Dieser Fliegenpilz >ist nicht< Legierungsmeister Apollonius Zucker. Wenngleich die verblüffende, ja, es war eine rätselhafte, um nicht gleich zur Steigerungsform von Rätseligem vorzustoßen, eher vor diesem zurückzu$\frac{\text{zuck}}{\text{kehr}}$en—>, geradezu unheimliche ? Jedenfalls Schneisen in dem wildwuchernden Urwald gefordert waren, als wäre Apollonius, der tatsächliche Apollonius, das Roh$\frac{\text{material}}{\text{gelieferte}}$>gewissermaßen Schnittmaterial, jedenfalls die Vorlage für einen - auf Blauem Planeten - be$\frac{\text{heimateten}}{\text{trübten Pa}}$nikentwerfer wie Panikverwerfer höchsten Grades. Eindeutig eine Wunderwaffe, jedoch dieser Wunderwaffe das Antlitz antun eines Zucker soldatischen Zuschnittes, das riecht nicht nur nach Attentat wider Apollonius, es >ist< gewiß der Rachsucht entsprungen, beileibe! Diese Bosheit! Paßte tadellos zu Wie Flunker.- Scheinheilig, t>reuh$\frac{\text{erzig<}}{\text{assend}}$> Satan den Finsteren, einerseits. Andererseits die Taten sein $\frac{\text{soll}}{\text{müss}}$en dürfen >seine Taten<, auch wenns die Taten $\frac{\text{gewesen sind}}{\text{dieses Legie}}$>rungsmeisters Apollonius, der vor Apollonius der Familientradition der Zucker >gemäß< beweisen konnte: Diese Linie soldatischen Zuschnittes stirbt nicht aus.- Apollonius ist Apollonius, was sonst ? Intimkunde innerhalb seines Binnenraumes namens Zuckerverzweigungen er$\frac{\text{hell}}{\text{läut}}e\frac{\text{n}}{\text{rn}}$—>! Apollonius war kein Schnurrenerzähler, niemals! Das wußte >auch< Wie Flunker, Umwege eines Apollonius Zucker waren stets die Umwege, die vonnöten sind, wenn Apollonius mit Entlastungsoffensiven dem eigenen Vers$\frac{\text{ta}}{\text{ch}}n\frac{\text{d}}{\text{aufen}}$> etwas >gönnte<, ja, gönnen >mußte<: Entweder Lösung - Oder Erlösung. EHRFURCHT es war vor dem Fliegenpilz des Blauen Planeten, NIEMALS verwechsle ein Legierungsmeister Zucker soldatischen Zuschnittes einen Fliegenpilz >mit Fliegenpilzen<! FURCHT durfte durchaus diesen Fliegenpilz europäischen Zuschnittes beäugen, in diesem steckte dieser Vorsprung, der Apollonius so bitter fehlte, dem in Wie Flunker mit Europasplitter vor$\frac{\text{enthielt das}}{\text{sätzlich das}}$ $\frac{\text{Dach von AZ}}{\text{Ungreifbare}}$>gegönnt ward, sagt Benjamin >immer<, wieder∞wieder, in dem $\frac{\text{das Ungreifbare}}{\text{lauerte oder was}}$ N$\frac{\text{eid ?}}{\text{immermehr}}$ legieren sollte können jene Waffen wider Flunker, ein klarer Fall von Erpressung: In Wie Flunker waren die Europasplitter gut auf$\frac{\text{gehoben}}{\text{werfend}}$>den Wall wider Meuchelgelüste bewährtester Art und Weise, HATTE WIE FLUNKER EINE ANDERE WAHL ? Apollonius >sollte< etwas sehn: Er war dazu verurteilt, Rachsucht zu sch$\frac{\text{lucken ?}}{\text{amloser}}$>Martyriumspflege emporzu-

läutern, straffe Selbstdisziplinierung mit dem W$\frac{\text{ort}}{\text{all}}$ zu pflegen: Nachsicht mit >zu< schmerzhafter Vorgeschichte des erfolgreich vernichteten Entweder-Oder-Reiches am **Schicksalbestimmende.** G$\frac{\text{leichzeitig}}{\text{rausamer}}$. Den-kenn-ich-doch-Moment.

Es war einmal=Es ist: Jasmin ist Jasmin, was sonst ?

Wenn Apollonius mit "Jasmin ist Jasmin, was sonst ?"

"Niemand wird Walter Hasenfuß — Es ist ein Ros entsprungen
Wedernoch
heißt sie

Die Kniefrage
"Was ist ein Knie ?"

Naturgemäß
II
·Kleine Knospe 807
(Naturgemäß II) (1002)

mit Benjamin Zucker verw$\frac{\text{echse}}{\text{ln}}$!" — Entweder Angstschweiß
Ohnend
Oder Pluralhaft

Die Vorsprungfrage
"Was ist ein Vorsprung ?"

Naturgemäß
I
·Kleine Knospe 1685
(Naturgemäß I) (2096)

1686(2097)
2353(3111)
2354(3112)

seine Hoffnungskrankheit mit Sarkasmus ins Grab von Weberede be$\frac{\text{wachse}}{\text{grabe}}$ das Redewebe in den Schirm für Raupen$\frac{\text{spezialisten}}{\text{feinschmecker}}$ klopfte, wobei sein Zeigefinger horizontale Vorwände wie Tischplatten

be$\frac{\text{klopf}}{\text{ruhig}}$ $\frac{\text{te}}{\text{te}}$

gleichwie vertikal seiende Vorwände wie Türen, mit dem dezenten Hinw$\frac{\text{eise}}{\text{----}}$,

hier kommt s$\frac{\text{achte}}{\text{egnend}}$> die N$\frac{\text{ach}}{\text{ie}}$sicht

zum Vor$\frac{\text{schein}}{\text{trage}}$>, als>o<: Tradition,

die weiß, weswegen es W$\frac{\text{ahnsinn}}{\text{ellen möge}}$>

nicht - weiß einer wie übertrieben -

mit = W$\frac{\text{ort}}{\text{all}}ge\frac{\text{fechte}}{\text{>füge<}}$

ins Hintergründige des
Vordergründigen d$\frac{\text{ränge}}{\text{u gehst zugrunde}}$> (1)

Das gilt nicht für dich, liebes Igelkind; weiter! Weiter! Schön gehen! Auf und ab, auf und ab, auf und ab. Nicht schauen! Du bist nicht geeignet fürs Schauen. Sei unbesorgt, das ist nicht Onufry, der nichts faßt. Das ist Kommandant Rudolf Schwefel. Ein aufgeklärter Kopf! Jeder hat nicht Adam Gott in seiner Jugend als Lehrer. Rudolf Schwefel hat das seltene Vergnügen gehabt. Ja! Sei also unbesorgt, es ist auch nicht der Gott der Ruinen, den lassen wir getrost beiseite, der kümmert sich um sich selber und ist mir übrigens - nicht wohlgesonnen. Hat er mich angeschwärzt bei meinem lieben Igelkind ? Du bist wirklich sehr schweigsam.- Traust du mir nicht mehr ? Nun! Wie gesagt.

•Unter Glühwürmchen, am rechten Ufer des **Zerrissene**, Mündung des Nebenflusses

---

•Ober Glühwürmchen, am Ursprung des rechten Nebenflusses vom: **Zerrissene**

Du darfst ruhig neugieriger sein.

Gut! Ich gebs zu! Ich war etwas flink weg, mir war, als hätte ich Geometer Entwederoder auf der nicht-brücke gesehen, sieht der meine Nasenspitze, es ist schauderhaft! Weiß ich bei dem Kerl immer, was ihm einfällt ? Außerdem war doch Arie Ferne bei dir ? Du kannst nicht sagen, ich bin etwas plötzlich weg wie da - gewesen. Mann o Mann! Mein lieber Schwan! Wenn ich nicht aufpasse, dann wittert mich Geometer Entwederoder auf dem Dach und das ist er, der einzig sichere Ort, soll er mir da auflauern können ? Siehst du. Kein Grund, mir vorzuwerfen, ich hätte dich erschreckt mit meinem plötzlichen Verschwinden. So plötzlich war das Plötzliche gar nicht! Ich habe es nicht verschwiegen, liebes Igelkind. Vorsicht!Vorsicht!Vorsicht! Der ist hinterlistiger und infamer als einer annehmen mag, der 'Sehr wohl, Sehr wohl' sagt, das sind mir die ärgsten Hasenbraten: Tausend Buckel machen sie und kurven dich bei der erstbesten Gelegenheit nicht, sind ja feig! O du mein stacheliger Schwan! Weißt du, es gibt eine besonders infame Art aus dem Leben gestoßen zu werden, das ist dem Menschengott naturgemäß bestens bekannt. Aber so infam, seine Bubenstreiche mir auch noch aufhalsen, als hätte ich mich freiwillig aufgelöst! Dieser Bube!

Nun standen
die Ivanverzweigungen
vor der Taktlosigkeit des Lebens
wacker
stramm: Tapfer trugen sie
den Kelch, schwangen sich
aufs Roß, --, für Astanien-Urzl,

warum-Fluch Knallerbses-Fluch

jedoch >auch< für die
Tatze des Bären.

Kein Europasp-litt-er half aus
dieser Fuge (e)s nun Ivanverzweigungen
ins vorsprunghafte Dasein: "Laß mich sein!Laß mich sein!
Laß mich sein!"
Aus Massen fische die Ivanverzwei-
gungen: In solchem Falle Knallerbses
Freude an Flunker mit Europasplitter
in Ivan Wie Flunker dumpfes Brüten
ins Grollen rollten.-

32 Ivan Spitz
31 Ivan Achat
30 Ivan Holde

Ivan Awill 29
Ivan Garbe 28
Ivan Wolle 27
Ivan Darbe 26
Ivan Grund 25
Ivan Farbe 24
Ivan Spalt 23
Ivan Hupfe 22
Ivan Stufe 21
Ivan Tupfe 20
Ivan Ecken 19
Ivan Stall 18
Ivan Pfote 17
Ivan Zucke 16
Ivan Tatze 15
Ivan Knack 14
Ivan Asche 13
Ivan Tchin 12
Ivan Leber 11
Ivan Erlei 10
Ivan Hupfe 9
Ivan Kehre 8
Ivan Fleck 7
Ivan Farbe 6
Ivan Stuhl 6
Ivan Wamme 4
Ivan Puppe 3
Ivan Aster 2
Ivan S$^{t}_{8}$ein, 1

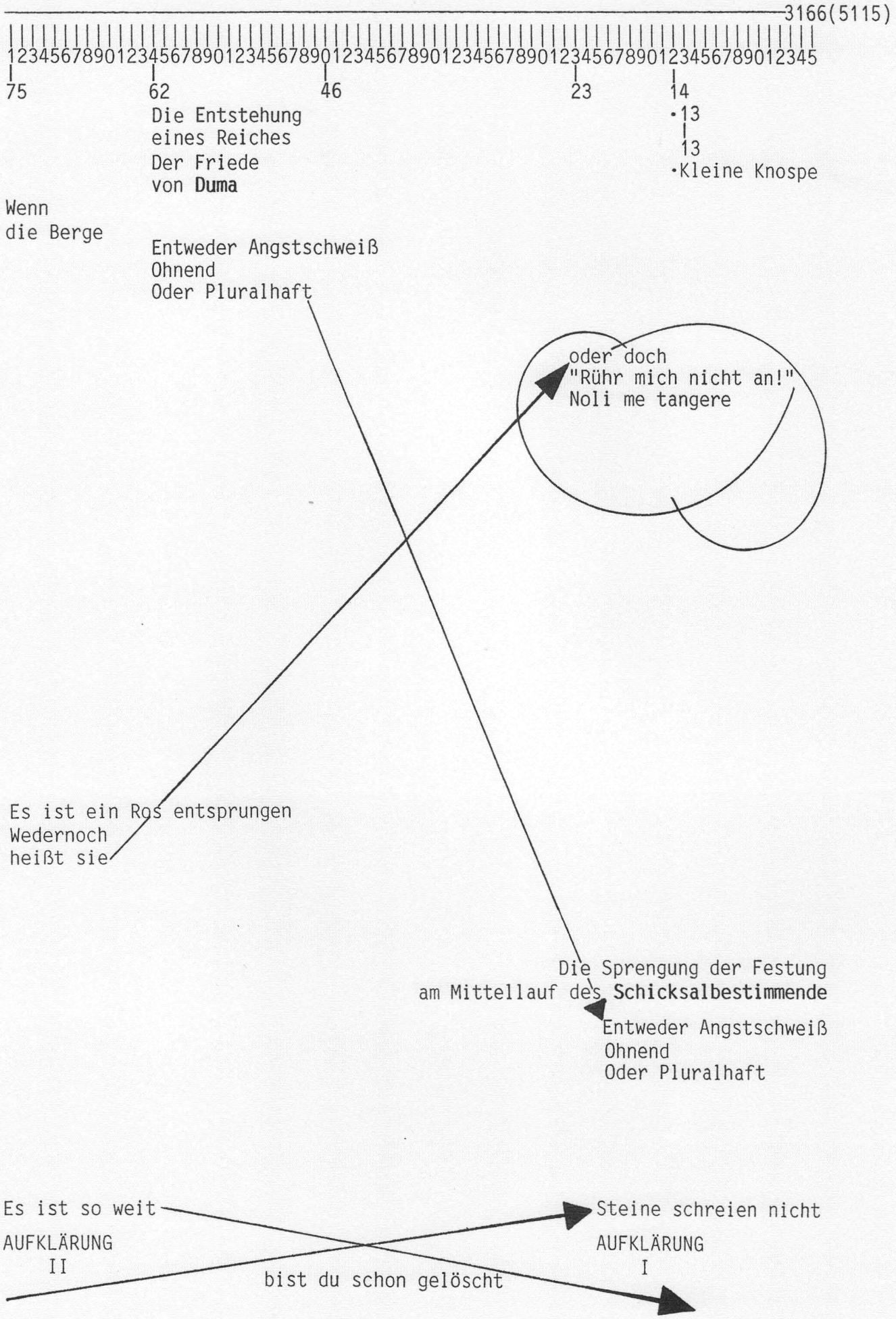
welchem Ivan stehe nun
bei, Ivan Wie Flunker
war fassungslos:

Der 7. Fluch des Landes
war nicht nur am
Mittellauf des
Schicksalbestimmende
wirkmächtig.
Er schaffte es, mit
den Truppen aus dem
Zwickel|gebiet| $\frac{a8b}{süd}$wärts
gerollt zu w$\frac{erd}{?!?}$en

Rollten mit Kommandant
Hohlkopf, rollten mit
Kommandant Herzschwund
ins Steinenmeer ?

Dem Geologen sei ∞
sie etwa unbekannt!
Die Schrift des Grundes,
seine Schrift. Sie wurde
General Isēlwowan
nun |||||....
123456
Steine schreien >nicht<.
"Es werde Licht!"

1
gehst du zugrunde


1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890123456789012345
75
62
46
23
14
Die Entstehung
eines Reiches
Der Friede
von **Duma**
13
13
Kleine Knospe
Wenn
die Berge
Entweder Angstschweiß
Ohnend
Oder Pluralhaft
oder doch
"Rühr mich nicht an!"
Noli me tangere
Es ist ein Ros entsprungen
Wedernoch
heißt sie
Die Sprengung der Festung
am Mittellauf des **Schicksalbestimmende**
Entweder Angstschweiß
Ohnend
Oder Pluralhaft
Es ist so weit
AUFKLÄRUNG
II
Steine schreien nicht
AUFKLÄRUNG
I
bist du schon gelöscht

der **Zerrissene**

linkes Ufer Ufer rechtes
103 Orte

	⊕ 695	△ 664
	Zerrissene, linkes Ufer	rechtes Ufer, **Zerrissene**
	Kreis Gänger im Nurland(gebiet)	
1.	⊕ 523	
2.		○ 491
3.	Schwarze FallenOrt	
4.	○ 446	
5.		○ 435
6.	Sägenur, Wasser(Mahl)Mühle	Sägenur ○ 419
	Hat große Holzsäge.	
7.	⊕ 474	
8.	Weichenur ○ 410	
9.	Hacknur (380)	
10.		(365)
11.		(351)
12.		Kernriss 310 bei der Brücke FallenOrt
13.	-	
14.	-	
15.		Klingenur (302)
16.	○ 321	
17.		281 FallenOrt
18.	Streithammer FallenOrt	Kriechen FallenOrt
19.	-	-
20.	-	
21.	-	
22.	-	-
23.	Donner FallenOrt	Klümpchen FallenOrt
24.	(283)	
25.		-
26.	-	-
27.	-	Reisaus FallenOrt
28.	Petrol. Raffinerie	-
	Kreis Gänger im Undaber(land), d(as)h(eißt). nördlich der Nurstraße	
29.	-	-
30.	**Fräsenur**-Mündung, nördlich davon: -	
31.	die Stadt Schwinden ist teils Undaber(land) teils Nurland	
31.	Schwinden	Schwinden
32.		-
33.	-	-
34.	-	
35.	- FallenOrt	-/am Ufer, -/Blutstraße
36.	Schüttgelb Unter	
37.	Schüttgelb Ober	
38.	Blindwühlen	
39.	-	Nichtüberall
40.	-	
41.	-	
42.		-
	Kreis August	
43.		Buche FallenOrt
44.	Scherenfuß	
45.	-	-
46.	Messen	Baldwieder

|"Dein Fliegenpilz ist ein Schwamm, wie oft
|muß ich dir das noch sagen! Nichts anderes
|als ein Schwamm. Und wie jeder Schwamm hat
|er einen soliden Grund. Und sei es >bloß<
|der Stamm eines Baumes! Apollonius, dieser
|Pilz ist ein Schwamm: Er kann >nicht< flie-
|gen! Diesen Floh hat dir dieser Knallerbse
|gezüchtet: Europa gibt es >nicht<! Merke es
|dir gefälligst: Bei uns zu Hause ist das
|Hausen und Schlaf zerrütten zwar >üblich<,
|zu∞hause ist bei uns entsetzlich viiiiel!
|Aber fliegende Pilze haben >wir< nicht und
|dann soll er zu allem hin noch >dein Gesicht<
|stehlen können ? Dir Nachwuchs anhängen, ja.
|Apollonius, merkst du denn gar >nichts< ?!?
|Das ist ja >Hohn<, einem Mann Giftpilze als
|Nachwuchs vers-prech-en! Apollonius, lasse
|mich schlafen, ja ? Wenigstens >du<, hab Er-
|barmen mit dem armen, armen Raphael!"
Natürlich wußte Raphael, er stand auch sofort
auf, dieser Giftpilz war ein rätselvoller,
unheimlicher Einfall, wußte Raphael wer sich
in Sache Bosheit, ja, Grausamkeit bis, wußte
Raphael wohin, den Vorsprung erraffen wollte,
aber genügte dafür nicht das Treiben auf der
Blauen Nuß ? Als wäre dieser Blaue Planet die
Müllhalde, das Sammellager, die Stapelvollendung
all jener Einfälle wie Ausfälle, die auf der
Blauen Nuß sogar noch Apollonius auflösen
könnten, als wäre Apollonius Zucker! Muß ein
Fliegenpilz >was alles< noch >können<, genügt
es nicht, daß er ein Giftpilz ist ? Nicht essen
und schon! Ist er n>ur< schön! Darf denn nicht
einmal ein Schwamm schön sein, ohne daß ihm
vorgerechnet wird: Wer weiß, wie gefährlich
du bist! Wer weiß! O ich weiß nicht!
Das war Grund genug, in Schlafwellen es wieder_/ ¯∞

bist du schon gelöscht

DIE GEBURT

links rechts
Unterlauf Mittellauf
Bibi Nunataker Wolf Stahl

Aufklärung
II
Steine schreien nicht

Die Sprengung der
Festung |s| werke

>gehst du zugrunde<-
Sprengleistungen
ohne Genehmigung
der Tatze des
Bären ?!?

in

Rosewind

Kolonnen
marschiert
marschiert
marschiert
1

Knallerbse dachte, nun werde ich endgültig verrückt.
Sein Schalter führte den denkenden Augapfel, Knallerbses
Tiefenschichtung der Blauen Nuß, in die uhrlose
Zeit, das heißt, in die uhrlose Zeit der Weißen,
wie sie in Land[es]kunde der Blüte der Weißen
des [ehemaligen] Weißen Adlerweißlandes
zur Reduktionsformel >nichts anderes als<
mit
etwas be~~nötigten.~~ wältigten > DIE HÄNDE VON CYRILL LUFT.

Leichten Herzens ? Onufry >nicht<.-

Das Sondierungsgelände, wer beträt Minenfelder

Die Schrift des Grundes

Der Fliegenpilz Der Giftpilz

Dach Kopf∞land

Geländenamen

"Was ist ein Vorsprung ?"

Apollonius Zucker
•Hundszähne

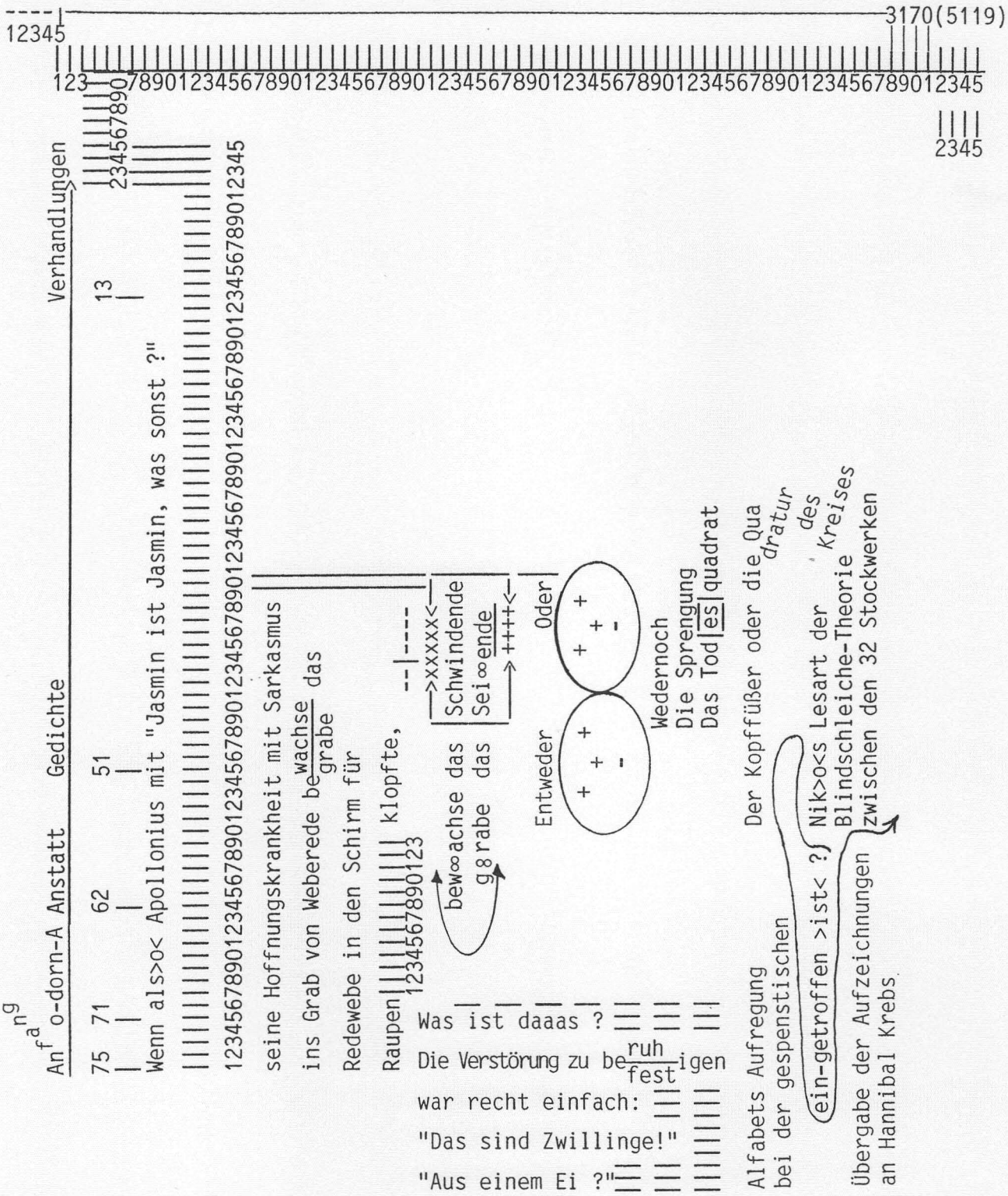
1. In den Schwarzen Wolken
2. In den Wolken
3. Wolken
1. Das wäre ja >fast<
Das Stammgebiet der
Dieseda-Weiszen!
Fast!
Wenn das >so< weiter rollt
werden die es er∞leben!
Und die Tatze des Bären
überrollt den Hundeböcken
unser anno dazumaliges
Stammgebiet, waaas!
Allerhand! Ja, wirklich
allerhand!

Demgemäß war die Aufregung
Alfabets mit Speziallupe
von Ägidius Blindschleiche
ins horrible Windstärke 13
zum Vorläufer von Windstärken
Alfabets Zuschnitt
gespenstischer Natur
verweisen müssend: Einen
Vorgeschmack dürfte der
Aufklärungsoffizier
Hannibal Krebs
auf dem Hügel
mit-genommen haben,
fragt sich n>ur<, wohin
ist der Aufklärungsoffizier
gekommen ? Irgend>wo<
kommt einer >immer< an,
oder >nicht< ?
Kommandant Rome konnte sich
diesen Vermutungen
tadellos beugen,
folglich sein Befehl gelautet
hatte: "....."

Knallerbse wollte (sich) keineswegs den Schimmel
über den Holzreichen [a]lles Hütten, was
nicht Holz, das ist Stroh. Der Stein wie der
Ziegel gehörte dem Vorsprung. Dieser war
>immerzu< ein Wie. Zu-fall ? rein >2. Fall des
Landes, der ihn-bildet, den ersten Fall des

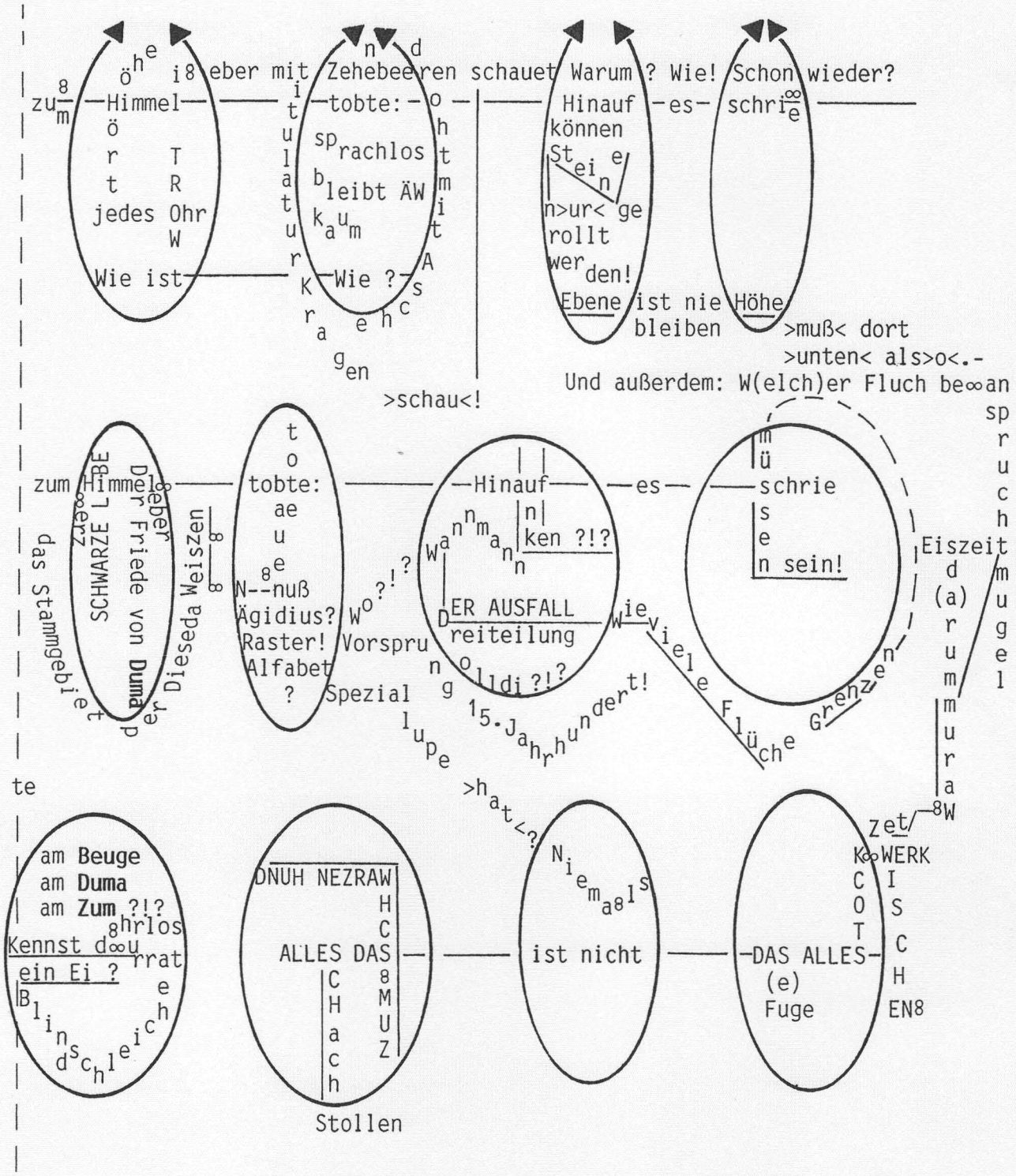
a
bildet
e

„Apollonius! Halloha!!o!"
Voll treff er ? >Doch nicht!<
Raum mit?!be∞stimm∞en!
Frontverschiebungs-
dürfte nicht nur der
die Verbindungen zu AZ
wenngleich auf fällig war,
(Zieh∞en lass∞en)
des Landes.



Dieser Ausfall zählte zweifelsohne zu den blutigsten der Festung am Mittellauf des **Schicksalbestimmende.** Und alles war in letzter Instanz die Schuld eines höchst seltsamen Ochsenviehtransportes, dessen Route mehr als unheimlich niemand in den Direktionen, Legenden et cetera vorhersehen konnte. Es durfte diesen Ochsenviehtransport nicht geben, trotz alledem gab es ihn ? Wofür gabs den Friktionsberechnungsraumspezialistenstab ? Diese waren doch die absoluten Genies der Festung ? Allein das Sündenbock wie Prellbockforschen bewegte einen

Mann wie Hannibal Krebs schon lange nicht mehr.- Dazu hatten die zermürbenden Beängstigungen um seine Rippe, das allerliebste Känguruh, dieses Tite-Tute-Te-



Fluch hegende, es nicht aus seinem Beutel herausziehen könnende Ungeheuer, zu zerrüttend auf das Rollvermögen eines Hannibal Krebs ein∞gewirkt/schlafen>ward der unerfüllbare Wunschtraum eines vom Festungsdienst zermürbten, alten Hasen, es Schauderhaft bedeutete, ja, es war tat-sächlich Grauenhaft das Gelände geworden, jedoch im Innenbereich eines Kommandanten hatte es doch nur >so< wirksam zu sein, daß er ihm - taktisch, aber >auch< strategisch - übergeordnete Instanz sein, unbedingt!, bleiben konnte. Das erzwang die leibende Form, gerade diese

||||||

3173(5122)

bezirkelt den Handlungsrahmen mit Schuldscheinschieben zum Geologen, wofür er ohne Schwierigkeiten die Dreistheit der Geländeebene eines hervorragenden Aufklärungsoffiziers namens Krebs, aufzustampfen, als wäre der das wandernde Ungetüm aus dem Süden

62 55 47 42

|sieben|sieben|8|

1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890123456789012

123456789 Böden 1.)

1234567 Texte Gelände 2.)

Länder 4.) ← Womann

D Z

Gründe 3.) besitzt, auf

Womannzunge verwendet den vorbildlichen Aufklärungsoffizier Hannibal Krebs als Dung fürs Indiziensammeln wider Ivan Wie Flunker ? Das ist mehr als gewagt: Aus seiner Indiziensammlungstugend blitzleuchtet zu s ehr die Spur zur Dummheit eines Womannes: Wie kann ein Womann flüchten in den gebeugt werdenden Wie ? Das mußte einer zumindest klar sehen, wie Womanns Abgründe der Dummheit tadelloses Schichten wie Stapeln entziehen >jederzeit< kann: Jedoch den Stollenereignissen nur einer gewachsen >ist<, Apollonius versteht ? Zuckers Kompetenz in Stollenfrage wie Schachtfrage wagt nur der Womann zu bezweifeln! Niemals der Wannmann! Und schon gar nicht: Ivan Wie Flunker. So besehen wards wirklich die Spur, kostbares Dokument für Apollonius Zucker, das bei genauer Beäugung Argwohn formend war wider den Womann: Doch wann ?!? Das ist die faßbare Grenze, die Frage nach dem Wann: Apollonius wurde gebeutelt hin wie her, her wie hin, kreuz und quer: Kam nicht darum herum, mußte zur Seite legender fatale Pflichteilttücke wider den Geologen wenden, mußte er das ? Jedenfalls war der Möglichkeitswurm grausam benagend den Argwohn nach allen Flunkertruppenführerseiten hin

Kummerfaltenvermehrer sein, allein: Verschobenes kann gut Aufgehobenes sein wie b>leiben< im nicht Dung werdenden Sinne, falls es bei Zucker aufgehoben ward als exemplarischer Beitrag fürs Nichtvergessen bestimmt, falls Womannzunge wieder

Als wäre der Wannmann es gewesen, der Hannibal Krebs die letzten Spuren raubte, indem er sein Kompetenzgebiet auf wetterfestem, tadellos leidem berisierten Kommandanten dr>auf< fußte, wie es gespenstisch zu nußüberfußender Gewalt zwar gehörte, jedoch diese schamlos paaren mit schrankenloser Dummheit, das darf niemand antun schwer verletzter, von Legenden übelster Sortenzuschnittes

Raum Zu weisung ab teilung Buchstaben, Zeichen,

Die Schrift des Grundes

Sache der Vermesser

schwarz Unterstrichene

7

6.) Block-ad

7.) drei-zu-drei

8.) was-er-tat

9.) Die Schrift des Grundes

Text|ē| = B|ō|den

Text|ē| = B|ō|den

Text|ē| = B|ō|den

die 9 springenden Punkte des 5.) Geometer

1.) Böden

2.) Gelände

3.) Gründe

4.) Länder

unheimlkipp ireb

S tot ?!? Wer weiß weiß

c h e r

n i e

verband Wie Flunker mit diesem Rippenbeschützer

= fugenvermehrung, Ivanverantwortung, so vieles

Die vorletzte Aufzeichnung
überbrachte
den
Igelcharakter

Hast du ihn gehört ? Fürchterlich, nicht wahr ?

So brüllt er immer, wenn er mich, nicht gefunden hat. Immer geht dieser Heuchler Ersten Grades davon aus, ich wüßte nicht, was er von mir will.- Seine Ruinen will er wieder! Ich habe sie ihm gestohlen, allesamt. Sagt er. Wie komme ich dazu, seine Ruinen zu ruinieren. Was macht er, denken kann er ja, absolut kein Hohlkopf ist er, aber er kann mir nicht vergeben, daß er ein Konstruktionsfehler ist: Hat er seine Ruinen, muß ich ihn immer aus der Verlegenheit befreien; werden die Ruinen in Ruhe gelassen, so beschwert er sich, meiner Bosheit sei das ohne weiteres zuzutrauen, mir läge sehr viel daran, ihn zu verleumden. Als wären seine Ruinen nicht immer unvergleichlich prachtvoller gebaut als die phantasielos geschlossenen Wände, in ihnen kann nichts atmen, kaum Luft, ein bißchen Feuer und alle Formen werden ruinös schön, die Erhabenheit der Ruinen. Hat er geklagt ?

Mir war, als hätte er immerzu gebrüllt ?

Wo waren wir ?

Natürlich! In ·Unter Glühwürmchen! Wo sonst ? Es kann nur ·Unter Glühwürmchen gewesen sein; oder täusche ich mich ?

Du kannst mir vertrauen, liebes Igelkind. Dein mißtrauisches Äugen entbehrt solider Begründung, beruht auf Narben, die künstlich gezüchtet - ja! Gezüchtet werden von Verleumdern. Dieser Ruinengott sagt, ich habe

mir einen Verfolgungswahn zugelegt, damit ich ihn abschaffen kann; es läge mir wahnwitzig viel, ihn stets zu erpressen, sodaß er sich damit abfinden muß: Entweder ich nehme ihm seine Ruinen weg. Oder er bekommt keine Ruinen mehr. Wer nur Ruinen hat, ist ein armer Hund, ein mausetoter Hund. Ein räudiger Hund. Und den Ruinengott zu einem streunenden, weiß Hase Entwederoder wie toten Hund zu erniedrigen, das ist eine - nie darf sich das der Ruinengott bieten lassen - ungeheuerliche Tätigkeit wider die Windrose, als wüßte die Windrose nicht selber! Wie die Rosewind Windrose zu sein hat! Es läge mir wahnwitzig viel daran, ihn zu ruinieren, auf daß es endgültig langweilig sei auf Erden. Nimmermehr rumort werden kann, nimmermehr bewundert werden kann die Phantasie eines so vollkommenen Gottes, der jeden Plan neu zu gestalten vermag auf ungemein schöpferisch befruchtend-er Weise. Die Weisheit des Ruinengottes ist unschlagbar, sein Einfallsreichtum schlägt jedem Gott das Furchtbare der Wahrheit ins Gesicht: Im Vergleich zum Ruinengott schrumpeln sie allesamt, werden niedliche Kobolde; harmlose Wiedergänger, verkalkten Gedankengängen ausgelieferte Wurstl von Einst-war-ich-Gott-Gespenstern! Muß der Ruinengott was geben ? Das Selbstvertrauen fürs Ab!-treten. Ist das ein Ton ? Redet einer so rechnend wohl, etwas bleibt immer hängen, unbegründet kann der Haß des Ruinengottes gegen den Menschengott nicht zustande gekommen sein. Alles mein Werk, auch er sei mein Werk! Gerade diese scheußliche Anmaßung! Als wäre ich jemals neugierig darauf gewesen, vor ihm - fliehen zu müssen!

Ich sehe es, er hat mich erfolgreich verleumdet; dein Mißtrauen ist umwerfend. Es betrübt mich, liebes Igelkind. Es betrübt mich sehr. Wenn du wüßtest, was ich mir schon alles vom Ruinengott - gefallen lassen mußte, du hättest göttliche Wannen nötig, damit die Meere nicht überschwappen. So müßtest du weinen. Dieser Kerl hat mich zermürbt. Er ist rasend böse. Willst du, daß ich vom Dach, hinunterfalle ? Willst du das ? Was hast du davon, wenn mir die Gabe fehlt, wenigstens rechtzeitig zu flüchten ? Ich habe dich keineswegs hier, auf dem Dach, vergessen. Ich habe mich nur in Sicherheit gebracht. Du bist klein, du bist winzig, dich sieht er gar schwer. Aber mich ? Was soll ich machen ? Mich riecht er. Meine Nähe riecht dieser Fürchterliche schon am **Zerrissene**. Wenn ich seinen Geruchssinn unterschätze, bin ich verloren. Kann ich warten, bis er auf der nicht-brücke ist. Ich muß ihn schon sehen auf ihr, bevor er eingetroffen ist. Er ist rasend geschwind; unheimlich geschwind. Ein bißchen geschwinder bin ich, auch dir zuliebe, liebes Igelkind. Was hättest du davon, wenn mich der Ruinengott

aufspürt ? Siehst du.- Liebes Igelkind, ein bißchen Nachsicht mit dem Menschengott tut ihm gut.

Allen Ernstes, was hättest du davon, wenn der Ruinengott mich, kannst du das nicht sehen ?, wenn der mich tat-sächlich be-siegt ?

Jetzt stockst du! Das sollst du aber, gehen! Auf und ab. Auf und ab. Nur weiter; nur weiter. Ich glaube, die Windrichtung hat sich so gedreht, daß er mich nicht auf dem Dach wittern kann, das hoffe einer aber, nicht zu lang. Der Ruinengott beherrscht dieses Gaukeln, kein Wunder! Er ist sehr weit vorangeschritten im Beweisen, Camouflagetechnik ist nur dann vollkommen, wenn sie als Möglichkeit den Sinnen des Menschengottes entzogen wird. Ich mich von diesem Zauberer noch einmal! Größenwahnsinnig gestalten lassen! Nie wieder. Ich weiß es. Nie wieder. Ich weiß es. Nie wieder.

Ich täusche dich nicht, liebes Igelkind! Ich bin der, der ich bin. Das "Wassermonstrum" bin ich gar nicht. Sei unbesorgt! Das beunruhigt die **Zerrissene**anwohner, die es kennen. Es verirrt sich leichter zum **Schicksalbestimmende** als zu uns her, der Nabel der Welt ist nicht sicher vor dem "Wassermonstrum", aber hier ? Trifft es selten ein, äußerst selten!

Nun ? War ich etwas lang weg ?

Im Kreis August, dessen Mittelpunkt ·Sieden ist, nördlich von dem Tränensack ·Baldwieder, liegt ·Unter Glühwürmchen und ·Ober Glühwürmchen. Die Zurleute sagen es so, die Undaberleute sagen ·Glühwürmchenunter, ·Glühwürmchenober. Die Undaberleute waren weniger schwermütig als die Zurleute, wurde landauf landab das Vorurteil verbreitert, entbehrte es nicht eines Ansatzes, der richtig war. Zurleute waren im Schnitt ärmer als Undaberleute und der Hunger

Onufry! nicht sind Kurnasen von Sammler schutz! Hals ist Vorsicht >nicht<s! weißt Du immer ? für hinkünftig das, weißt du hast, gesehen nicht Flunker du Wie auch wenn sehen, mußt du Flunker ist: Wie Onufry nicht Kurnase In der nicht! Kurnase der Traue weise ? bist und du schützt er Weise Onufry ist nicht sein kann redner und Bauch Bauch hat keinen in 8. Wer nimm dich Den

>----redna<

raffte ganze Dörfer hinweg. Erst dem **Mächtige** zu wurden Zurleute, beeinflußt von Stimmungen, die nicht immerzu grüblerisch und voll des Mißtrauens waren gegen den Herrn. Den Priester. Auch wurde den Zurleuten nachgesagt, sie seien schwerfälliger als diese munteren Undaberleute; sie seien umständlich; auch neigten sie dazu, lange zu schlucken um dann umso sicherer im Tränensack zu sich wieder finden zu müssen und den Abstand zwischen sich und Sünden zu vergrößern.

3177(5126)
Entweder A
Ohnend •Kl
Oder P ∞ei ne
NatUR Kno
gemäß spe
(1787)1458
(1788)1459

1.) Die Schrift des Grundes Nebelfelder benötigen ? Alles, bloß das nicht ? Den wandern- der Fuß des Berges, des unheimlichen Passes, der seiner Höhe nur treu ist, wenn er wech- seln kann ? Verrückter ja nur mehr der ist, der es wagt, ihm zu nehmen die Gerade, denn diese ist >absolut< er, sein Grund ? Sein Grund er ist, der kein bißchen willig ist, es zu fas- sen: "Du bist mein Grund." Gut, wenn nie! unter seinem Grund ist der Grund, der es

---

Grollst du mir noch immer ?

2.) weiß: Steine schreien >nicht<.- Diesem G rund er bleiben wird, im- mer eine grauenhafte Spur, die ID atte müßte die Blaue Nuß

Du weinst ja fürchterlich!

3.) deponieren können: Am besten überall, nur nicht auf der Blauen Nuß: "Laß mich sein! Laß mich sein! Laß mich sein!"

Hat dich der Ruinengott - sehr erschreckt ?

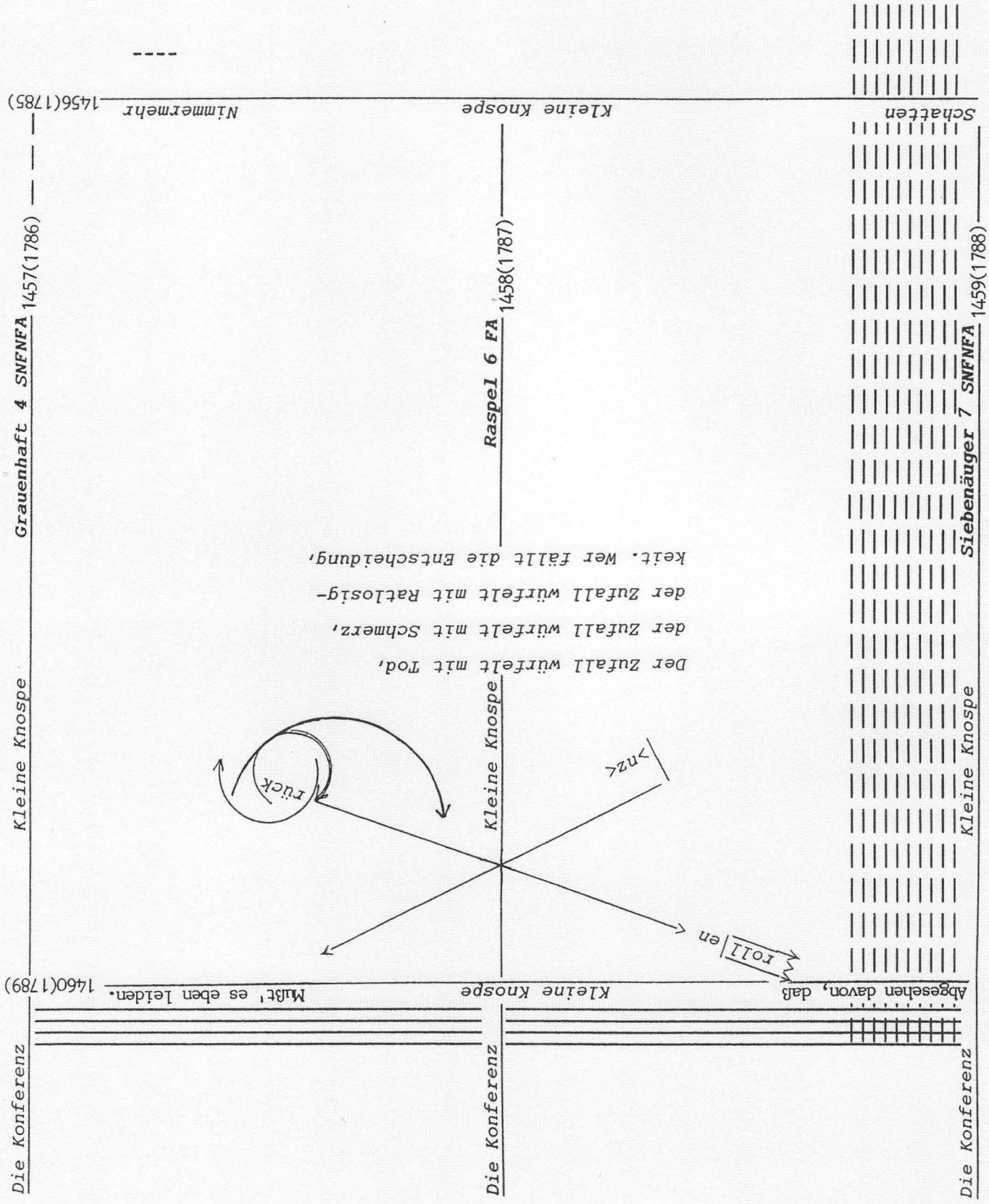
4.) Die Frau mit den 2 verschiedenen Füßen hatte das dumme Kind daran >stets< erinnert: Minenfelder können wandern wie der Apfel- ##### bäumchen-Übergang übers Steinenmeer nach Urzl ?!?

Und mir bist du böse, wenn ich meine Ohren in Sicherheit bringe, wie!

Das kann doch kein Mensch aus-halten!

Und dann erst meine empfindsamen Ohren! Ich bin doch der Menschengott. Dem tut so etwas, naturgemäß, etwas mehr an als diesen Klötzen, nicht wahr ?

Dieses ruinöse Betragen ruiniert mich noch völlig; und da willst du es mir vorrechnen, daß ich nicht immerzu auf dem Dach: ausharren kann, beschwere dich doch beim Ruinengott! Ist doch, sein Werk! Nicht meines ?



Entweder Oder ?!?
62 | |
Der steile Aufstieg43 Mein Kampf | Tischgespräche mit
2. Auflage | 36 23 13
6.-55.Tausend der Alt er Jasmin Wfff!Wfff!
Viererleivier Prozeß= | |
Reden und Aufsätze 43 36 26
aus den Jahren mit
19 davor: Viererleizwei und ?
Viererleidrei.
||||||prägte eine
||||||||||||||||
das Wort: "Man
kann ||||||||||||
gewissermaßen als
den Motor der
totalen Kriegführung||||||||||||||||
bezeichnen", und
selbst eine große
||||||||||||||||
konnte sich der
besorgten
Erkenntnis nicht
verschließen:
"Natürlich
handelt||||in diesem Augenblick
als||||||||Beauftragter, mit
besonderen
Vollmachten versehen, um die
totalste
Mobilisation
durchzusetzen.
||||||||||||||
wird||||||||||||||
zweifellos als
der Mann der
Stunde
anerkannt."
Das konnte nur
er sein, der
militärisch

Als wäre der wandernde Apfelbäumchen in die Sondierungswortwelt des Silbertruppenführers vordringendes Ungeheuer geworden, jedoch der Paß weiß es ebenso, nicht nur Kommandanten es wissen: Befruchte den Verstand des Hauses stets so, daß die Bedeutung des Daches für das Haus im Hintergrund m*i*t*l*e*u*c*h*t*e das da wäre der springende Punkt, den nichts wie niemand überspringen kann, falls er auf dem Gelände eines Apollonius sein kompetentes Selbstbehauptungsvermögen vorlegen muß >als< den tat∞sächlich fundierten Paß, der es auf Anhieb k*l*a*r zu beweisen vermag: Wandernder Paß ist im Vergleich mit dem Womann dazu verdammt: "Hinter mir", das ist rätselhaft, der Womann nicht "unter meinem Fuß geblieben ist!" Jahrhundertelang konnte der Womann seinen Vorsprung wider den wandernden Paß ins Zuckerland retten: Jeder Zucker weiß >es<! Hin und wieder mit Argwohn beäugtes Erinnerungsvermögen, das den Womann nicht betrübt: In letzter Instanz verbeugt sich Apollonius Zucker stets vor dem Dach hütenden Hausverstand. "Niemals wird das Zuckerland, niemals das Brachland!" Das da wäre: Gedächtnisschwund.- Folglich kann die Todsünde wider die Auferstehung nur lauten: Womann läßt sich verhaften von >einer< Sprache, die da wäre nur zu retten im Sieg, indem sie scheinbar verlassen kann den eigenen Raum, der da wäre immer der Raum des Womannes.- Seine Schriftgesetzgebung ist Apollonius Zucker bestens bekannt ? Sodaß im bestens Bekannten der Womann w*a*n*d*e*r*n kann, sich verlassen dürfend auf D*a*c*h schützen müssenden Zuckerhausverstand.-

fundiert operierende Jahrhundertvorsprung eines Dachlandes, dem militärisch entfaltetes höchstes Verantwortungsvermögen das Maßband fürs Gewissen entwarf im anziehenden wie bewegenden Sinne.- Mit G*e*i*s*t*e*s*b*l*i*t*z*e*n apollononiusreifen Zuschnitt∞es ward der Motor sofort enttarnt: Der Pilz! Mußte Apollonius diese frontale Vorwand (Stirn ?!?), hast du eine Felswand vor dir ?!? mit Handfläche schlagen, immerzu schlagen: Das war ja >er<, "wer sonst!" Und verstand, wieder einmal, nicht. Die Argwohnpflege wider den Womann. Dankbarste Empfindungen in ihm wallten. Sprach ? bei ihm vor ? Nicht der Wannmann, es war auch >gewiß< der Womann. Sei unbesorgt, Apollonius, es ist tatsächlich: Der Womann.-

62
Der steile Aufstieg
2. Auflage
6.-55.Tausend
Viererleivier

Entweder
43
Mein Kampf
36
allemal
allemal
der
Prozeß=

Oder ?!?
23
Alt er Jasmin Wfff!Wfff!

Tischgespräche mit
13

Als könnten springende Punkte von Wannmann nicht gesehn werden, wenn sie der Womann zum Zucker soldatischen Zuschnitt∞es##########rollt nicht >so< langsam, Frontlinien im Augenblick der Fluglinien gut aufheben, das ist das Kompetenzgebiet >noch immer< der Kommenden, die hinter der Vergangenheit geschwinder als der Womann in die Gegenwart ihren Zukunftsraum schießt: Jedoch genügt für Apollonius Zucker Milchaufschäumen mit Kakao auf Kaffee >nicht<: Hoffnungsschmatzen der Weise pflegt die Zentralregierung an der **Donaublau** zwar tapfer, doch fehlen den B*l*i*t*z*e*n der Zentralregierung an der **Donaublau** Womanns Pupillen: Will sie der Wannmann steckknadelkopfgroß nicht gelten >lassen<, viiiel zu groß! Fordert das Kompetenzgebiet von Strohkopf, viiiel zu groß! So viiiel abtreten geht zu Lasten des Kompetenzgebietes, das absolut Womannraum ist, niemals Wannmannzukunft! Niemals! In Vorsprungfragen überholt im überrollenden Sinne >noch immer< einer den Womann: Das ist er - Der Wannmann. Die Sicht der Dinge auf der Blauen Nuß >korrekt< übersetzen, dafür ist im Unzuverlässigen zuverlässig der Wannmann. Kann Bündnispflege mit Wannmann aufheben der Womann: Du bist das Ungeziefer, ich bin deine Spinne. Das ist die Bündnisteufelei und zieht zwangsläufig den Südfluch auf Entwederoder-Grund. Anstelle der Segenseite die Fluchseite vom Südfluch, das mag gut genug sein für den Zucker Teufel von Womann, unterbinde deine Teufelei die sprunghaft ins Maßlose vermessene, stets dem Augenblick voraus seiender Pupillenblick vom Wannmann. Die Größe wie Umriß, die Form rund wie eckig wie auch immer geformte Pupille >ist nicht< in Womanns >Hand<.-

Unverändertes Viererleinull muß Wellenstärken beben mit unverändertem Neudruck, auf daß bleibe nichts ohn E*r*h*e*l*l*u*n*g der Womann: Im Nu wirds finster, so schwarz ist Pupillensehen vom Wannmann: Bleiben muß Viererleinull bei

Europaver|lag
zerXsch

"Ingenieure sind Narren||||||||||||||||||||||||"Sie haben eine Idee, die vielleicht brauchbar ist, die aber Wahnsinn wird, wenn man sie verallgemeinert. Der||||||||||soll seine Turbinen bauen, aber nicht Wirtschaftsblüten erfinden. Lassen Sie sich nicht auf ihn ein. Ich kenne sein Steckenpferd. Meine Herren, das ist alles Unsinn. Die Welt wiederholt sich >nicht<. Was im 19. Jahrhundert gilt, ist für das 20. keine Wirklichkeit mehr. Die Erfindungen kommen nicht mehr von selbst als unerhörte Glücksfälle. Wir haben das heute in der Hand. Wir können es berechnen, wann etwas und in welcher Richtung Erfindungen zu erwarten sind. Es werden dauernd welche gemacht. Und es liegt an uns, sie zu entwickeln. Das aber ist der springende Punkt: wir entwickeln sie eben >nicht<. Wir lassen die Möglichkeiten verfaulen. Am Willen liegt es. Man kann heute nicht mehr die Dinge sich selbst überlassen. Die Länder, die reich sind, die alles haben, brauchen keine Erfindungen mehr. Wozu auch ? Sie sind ihnen unbequem. Sie wollen auf die alte Art verdienen. Sie wollen schlafen, diese reichen Völker|||||

43<
gott

62
Der steile Aufstieg
2. Auflage
6.-55.Tausend
Viererleivier
Reden und Auf-
sätze aus den
Jahren mit 19
davor: Vierer-
leizwei und ?
Viererleidrei.
Wer ist als>o<
Motor in Euro-
pa ? Motor der
totalen Krieg-
führung kanns
etwas anderes
sein - als ei-
ne Wunderwaffe,
das muß Zucker
soldatischen
Zuschnitt∞es
zumindest >um-
kreisen<, was
daran Raphael
Asche ins Gro-
teske, ja, Ab-
surde gebellt
haben möchte!
Kränkte diese
Zurechtweisun-
genvermehrung
Apollonius be-
sonders, dann
wohl deswegen,
weil Raphael!
Asche von ·Rü
ster am **Beuge**
nicht Leib A.
war. Blitzge-
scheit beige-
legt sei das
Un durchsicht-
heimliche
bare, paßten

Entweder
43
der
Prozeß=
gott
43

Mein Kampf
36
und
36

Oder ?!?
23
Alt er Jasmin Wfff!Wfff!
26

Tischgespräche mit
13

In diesem, es
ist ein Pilz!
Da kann keine
Kurve das weg-
kurven, steckt
ein Motor ?!?

Raum möge in der Zeit
schwinden, das war im
Grunde das Ziel vom
Wannmann, der den Haß
nicht abziehen kann
gleichwie die Haut
dem Aal abziehn kann
jederzeit der Womann.
Die Größe wie Form, die Umriß
kompetenz von rund wie eckig
eckend wie brechend auf rundem
Grund wie auch immer geformte
Pupille >ist nicht< aus Wannmann
herauszutrümmern, ist: Wannmann.-
Doch verging Womanns
Hohnlust in Wannmanns
Siegeszug wider den
Womann.-
Umgekehrt dasselbe
- hin und wieder -
jedenfalls vorüber
gehend möglich sein
kann: Insoferne war
Apollonius Zucker
bestens eingeweiht
im Ränkespiel. Das

>von ·Pfriemen am **Mächtige**
war. B*l*i*t*z*ge-

Nun mußte kein Silbertruppenführer Benjamin Zucker
sein, um die Wunde eines Apollonius Zucker heroisch
in sich zur Verdauungsgeschichte zu verführen, auf
daß geglückte Verdauung das Auszuscheidende erkennen
kann als G∞lücksfall, der sich wider
Apollonius >sperren muß<,
auf dem Gelände
ZUM SCHWARZEN HUND, Fliegenpilze hartnäcki-
ger Leibformung widerstehen >mögen<, falls
einma∞l sehen
helfen >kann<,
hilft gewiß hart-
näckigem Drang
zum Leben der
Fliegenpilz ?!?
Nie >oder<
Raster ? Wer
konnte
der
Versuchung
nicht widerstehen ?

beherrschten Womann
wie Wannmann allemal
besser als Raster ?
Und ? Die Nie ? Auch
die Nie waren höch-
lichst erstaunt, in
Fragen des Schulden
schiebens waren die
Silbertruppenführer
bei weitem allen Bu-
ben mit Bockfuß wie
weit, das war der
springende Punkt,
vor∞aus ?

Anstatt

Auf dem Gelände ZUM SCHWARZEN HUND

SCHWARZE LIEBE

18 das Weib=das Volk 48

Eva Erlei, Ivan Erlei
geborene der Gründer der
Asche Zeitschrift Scheit
Für Schnurren erzähler das endlose

SCHWARZE LIEBE

Anekdoten lieferanten
glück Ohnend
Gespenstische Verdichtung
en
vermeiden

der Prozeßgott

Alt er
Jasmin
Wffi
Wffi

Am 22. November 1930 entschloß sich der Prozeßgott die Feminisierung seines Wesens ins Reich der Zeit zu verlegen, er nahm Zuflucht zur weiblichen Stimmgebung, schlüpfte sich zurecht in weiblichen Unterröcken, auf daß er sich hineinempfindend ins Weib:

zeitgemäß, die Blume Jasmin dazu verführe, endlich das zur Kenntnis zu nehmen, was Jasmin ist: Gehört

Stimm-
gebung
Z——>Adam
D——>Eva

Saumwegschrift

Zum Ort ließ sich
sagen: Mit dir
stimmt was nicht.

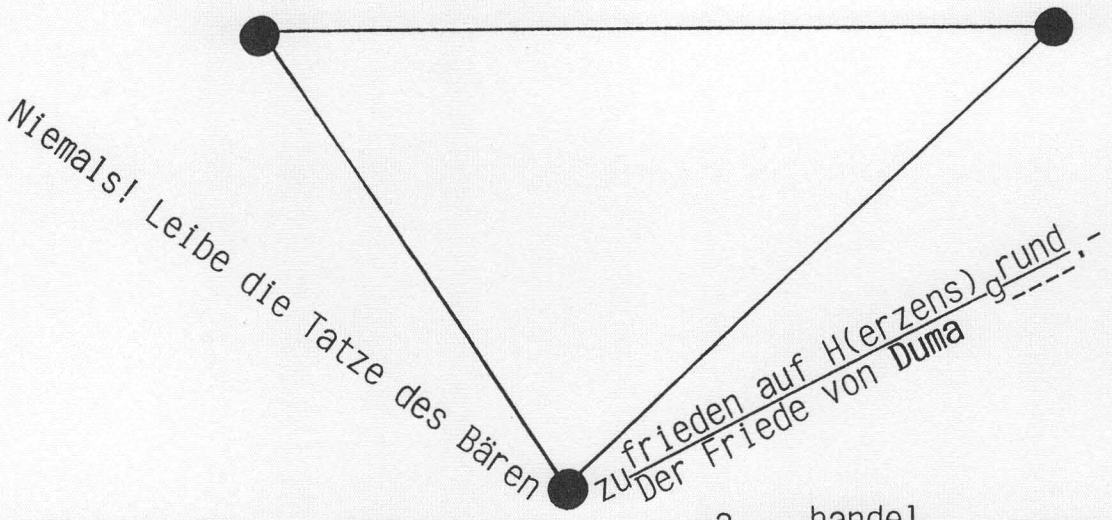
Zur Zeit ließ sich
sagen: Mach mich nicht/noch bösartiger als ich schon

Zur Handlung
ließ sich sagen:
du höllisches Biest

hat es die Blume Jasmin ja oft, höchste Zeit es geworden ist, tadellos bin den Mann aus sich herauszuballgen und die eigenen Alt-Lasten dem Weibe hinzuzufügen, auf daß dieses erkenne, nicht die Blume Jasmin ist das, das bist du: Du, Weib, bist, was nicht die Blume Jasmin ist, denn die ist, endlich zum Mann geworden. Für diese Mannwerdung war dem Prozeßgott gerade jene uneinheitliche amorphe Masse das richtige

```
                                                   le f
_____________________Entweder            Oder ?!?  e   on_____3183(5132)
62 Auf dem Gelände 43 + + ZUM SCHWARZEN| + +      |u          HUND ?!?
DER STEILE AUFSTIEG|   +  MEIN KAMPF   |  +      TischGESPRÄCHE MIT
2. Auflage         |   =  36           23 =      13
6.-55.Tausend      der    |         Alt er Jasmin|Wfff!Wfff!
Viererleivier      Prozeß=und        |
                   gott   |          |
                   43     36IN KAMPF26
                          MExxxxx———————————————————————————>
                        M  N                  "Vorwärts!Zurück!"
                       I    D
                      T      E
SCHICKSALBE————————>S        Das war allerdings auf der Blauen
Nuß stets ein Fluß, der im Strom münden muß, immer im selben ?
Da stimmt etwas nicht: Gleich=gültig.-
||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||
12345678901234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901 2
```

Ein Josef Wie Schatten kann nicht >gut< die Blaue Nuß verlassen, einen solchen Motor erfindet auf der Blauen Nuß Apollonius, falls. Falls! Wie Flunker mit Europasplitter die militärischen Geländeformationen blattähnlichen Zuschnitt∞es her aus ?!? rückt, war im letzten Momente das Wunderding dem Belagerungsring um den Nabel der Welt erhellend: "Es werde Licht!" Der 6. Fluch des Landes möge die Aufklärung sein des Silbenstecher(s), niemals.



Wollte Wie Flunker Apollonius Zucker zum Tausch handel / verfahren zwingen:

mit einem Blick

|∞ ... ∞| die unbekannte Größe / die Legierungsformel

Die Zukunft streift

Stufe Drei

Landeskunde

Dir die Wurfmaschine der Zukunft, dem **Schicksalbestimmende** die

Anstatt

Auf dem Gelände ZUM SCHWARZEN HUND

SCHWARZE LIEBE

18 das Weib = das Volk 48

Eva Erlei, Ivan Erlei
geborene der Gründer der
Asche Zeitschrift Scheit

SCHWARZE LIEBE

Für Schnur ren erzähler das endlose
RFJ
BE

Anekdoten lieferanten
glück Ohnend

Gespenstische Verdichtung
en

vermeiden

der Prozeßgott

Alt er
Jasmin
Wfffi
Wfffi

Tute ² → ³Tete-Sphinx-

Tite 1 → Geländeschrift?

0

zu findende Frage. Er hatte, kein Wort
für sie, sie entwand sich, blieb eine

Stimm-

Z → Adam

gebung

D → Eva

Saumwegschrift

Zum Ort ließ sich

sagen: Mach mich noch nicht bösartiger als ich schon

Zur Zeit

ließ sich sagen:

du höllisches Biest

Zur Handlung

ließ sich sagen:

Mit dir

stimmt was nicht.

SCHWARZE LIEBE

18 das Weib = das Volk 48

Eva Erlei, Ivan Erlei
geborene der Gründer der
Asche Zeitschrift Scheit

SCHWARZE LIEBE

Für Schnur erzähler das endlose

o-dorn-A lieferanten
glück Ohnend

Material. Hervorragend eignete sich das zerklüftete,

tüftelnde und oftmals am Griffel kauende Wesen, das
in unvordenklichen Zeiten dazu verweht worden war:
die W-ehen im Weibe auf sich zu verdonnert worden war,
sich zu ver(z)ehren als mannhaft nehmen im
eifrigen Kurven durchs Leben e Blume. Das Malheur
beim Namen genannt, Blume Jasmin hatte zum Leben
jene Distanz wie zum Wort stets bewahrt.
Er war beiden respekt-voll ge genüberge=
treten und es stellte sich, die Frage nach
der Lebensform, präzise, stets neu. Sie
war eine kurvenreiche, gewundene, nicht-wirklich

Weißt du, was alles ich mir erst anhören muß! Der Ruinengott hat mich, höre und staune, einen melodramatischen Zwerglfloh mit monströsen Ausfällen wider die schlanke Ökonomie und die Straffungskunst der Ruinen sein lassen, ist das noch Zufall ? Er ist ganz krank nach seinem vollkommenen Sieg über den Menschengott, ganz krank ist er und ihn schüttelt das Fieber des GeistEs, der sein Gehirn noch totfiebert vor Entsetzen, daß es den Menschengott, wer weiß, noch immer, irgendwo, gibt. Und der Ruinengott, wer weiß, noch einmal es hinnehmen muß, kann nicht, immerzu kann er nicht, wie er will! Wenns nach dem Ruinengott zugeht, dann gibt es keine Verschnaufpause, dann müßten immerzu Ruinen aus dem Boden gestampft werden, ist ja alles da! Muß ja bloß! etwas draufgeworfen werden und schon! klaffen phantastische Löcher im Ganzen, ich sage, er hat es wieder eilig, mich finden ? Da kann er lang warten; ewig! Ich bin auf der Hut! Auf dem Dach, da finde er mich erst einmal. So geschwind wie ich geworden bin, löse ich mich auf, hier, weg, flugs, da. So geht das. Glaubst du, daß ich geschwind genug bin ?

So geschwind wie ich bin, ist es sehr rücksichtsvoll, wenn ich dich vergesse, vorübergehend: Du würdest bei dieser Geschwindigkeit ja verdampfenden Igeln sehr ähneln. Verdampfen müßtest du, ja! Das kann ich dir doch keineswegs antun ? Siehst du. Jetzt stockst du! Weiter! Weiter! Auf und ab. Auf und ab. Nicht stehen! Ich bin sehr zufrieden, wenn das mißtrauische Äugen und das Weinen ein Ende findet. Mehr erwarte ich von dir gar nicht. Und! auf und ab. Auf und ab. Na ? Wirds ? Gut so.- Nicht stehen! Hallo! Da ist ja niemand! Nein! Die nicht-brücke ist leer, sei unbesorgt. Die überblicke ich besser. Vertragen wir uns wieder ?

Weißt du, was alles ich erst aushalten muß! Der Ruinengott hat mich, höre und staune, mit einem Uhu und mit einem Storch! auf eine Stufe gehoben, ein komischer Uhu und ein komischer Storch. Das ist ein böses Omen! Das beginnt immer mit dem Verkünden des Nichtzeitgemäßen und dann wird, das Nichtzeitgemäße weg-geräumt. Der Ruinengott hat ein Bündnis mit dem, na, wie heißt dieser Unsägliche ? Der nun wähnt, der Menschengott sei endlich vom Entwederoder-Boden los-gekommen, ist er auch, ist der Menschengott, ja, ja! Meine Herrschaften! Das ist er.- Die Kunst des Auflösens ist die uralte Legierungsfrage und die Legierungsfrage kann der Hasengottvater mir wie entwinden ? Natürlich sind sie hinter der Legierungsformel her! Die mögen

sie und dann, ab! Ekelhafter Menschengott, in die Rumpelkammer, was kannst du denn noch ? Nichts mehr. Irrtum! Meine Herrschaften. Ohne Legierungsfrage mag der Menschengott auf dem Dach etwas kläglich anmuten: Alles nebulös gestalten, was verschwinden soll, das hätte er wohl gerne, der Hasengottvater. Wirds ihm gelingen ?

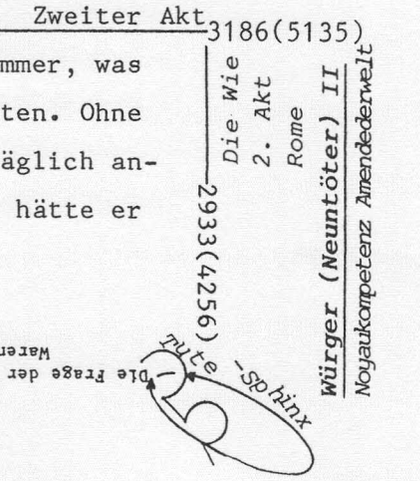
Ich bin unschuldig!

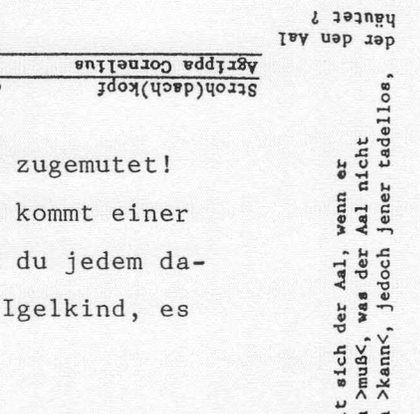
Schau mich nicht so an, als hätte ich mir das selber alles zugemutet! Das wurde mir und wird mir! noch immer! zugemutet! Und nun kommt einer daher, nützt die Zeit meiner Abwesenheit und schon! Traust du jedem dahergelaufenen Lügenbold mehr als dem Menschengott. Liebes Igelkind, es ist Schmerzhaft, die du verordnest. Warum ?

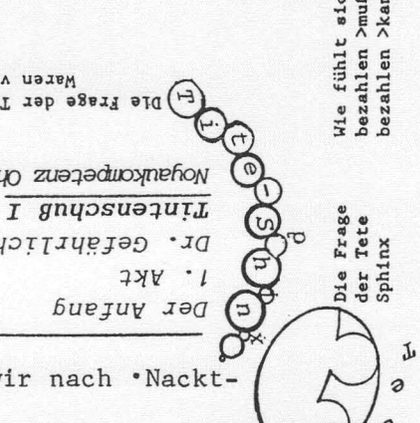
Muß das sein ?

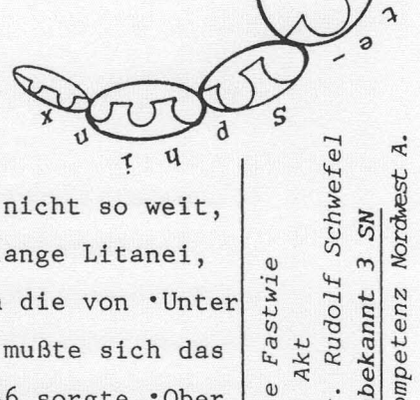
Die von ·Unter Glühwürmchen haben nicht ganz so weit wie wir nach ·Nackthäutige, sagten die von ·Ober Glühwürmchen.

Die von ·Ober Glühwürmchen sagten, das mag schon stimmen, nicht so weit, aber wir haben mehr zu tun als ihr. Und dann kam sie die lange Litanei, weswegen ·Ober Glühwürmchen geschont werden müsse. Sollten die von ·Unter Glühwürmchen dem Dorf ·Nackthäutige nicht zu Hilfe eilen, mußte sich das Dorf ·Nackthäutige eben selbst helfen. Bis zum Februar 1846 sorgte ·Ober Glühwürmchen wie ·Unter Glühwürmchen dafür, daß ·Nackthäutige, das vielköpfige Ungeheuer von Not nicht und nicht eingeschläfert werden konnte. Es war weder zu erschlagen noch zu ersäufen, weder zu bekehren noch zur Besinnung zu rufen, es herrschte mit einer Willkür, der Worte nie und nimmer beikamen, nur mehr Gruben kamen ihr bei, in ·Nackthäutige wurde gestorben und da konnte ·Ober Glühwürmchen nur sagen, na und ? Geht es uns anders ?

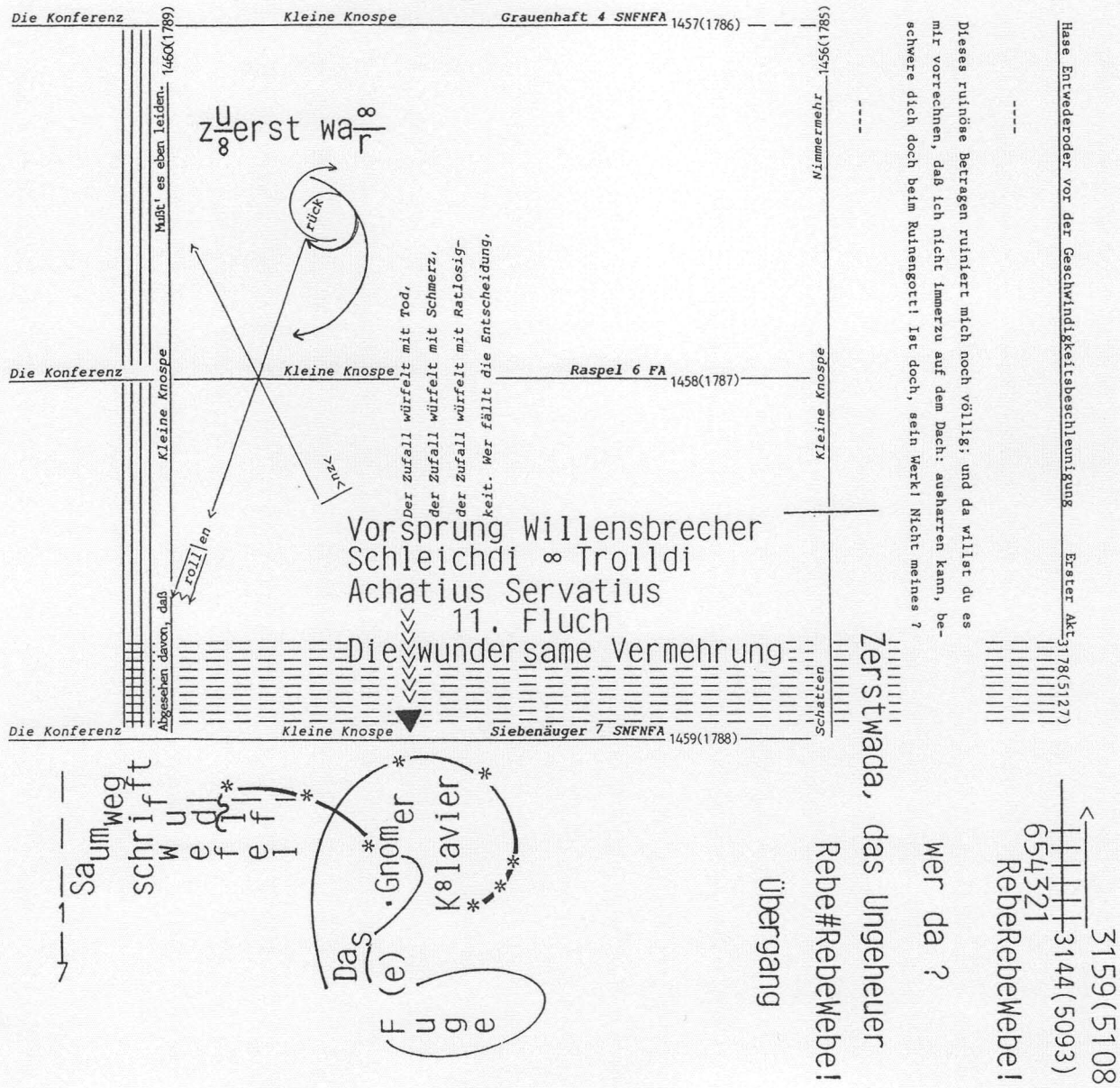








Dasselbe betonte ·Unter Glühwürmchen. Was uns das Wasser nicht genommen hat, das hortet der Herr. Reden kannst du mit dem Wasser wie mit dem Herren; wie mit dem Priester. Das Wasser spricht, wendet euch an den Herrn. Der Herr spricht, wendet euch ans Wasser. Beruhigt es. Kann ich dafür, wenn es das Bett verläßt ? Der Kaiserliche Beamte sagts dann so: Was das Wasser nicht genommen hat, das hat womöglich seine Herrschaft genommen. Nickte, seufzte und hob die Hände. Wo da Grenzen ziehen ? Gütig war der Wohltäter, aber machtlos! Wie man selbst machtlos war. Bis zum Februar 1846. Man war zufrieden mit dem Begrabenwerden und Begrabensein, man war zufrieden mit dem Wohltäter und verstand es immer rechtzeitig, mit dem anderen Dorf in Unfrieden zu leben. Man war zufrieden mit dem Dorfverlassen, man war bereit, die Lage übersichtlich zu gestalten und sich zu fürchten vor Gespenstern, Dämonen, Wiedergängern und Kreisgängern, vor Toten, die wiederkehren und dem Tränensack, und den Herrn verfluchten sie, aber nur im Kreise, der Herr wußte es nicht: Schwor er, im Februar 1846. Schwor all das, was er zu spät geschworen hat.



Als könnten ihm die Wolken nicht einen Buchstaben leihen, als könnte ihm Trolldi nicht etwas aus seinem Ortraum abtreten, alles wurde ihm zur Kunde vom Buchstabenflug, wenn es nicht vergehen konnte, das ewige o wie Null.

Als könnte sein Vorname nicht ohne Mutter wieder sein, was er war im Munde des Vaters: Zungenschlag unterschätze, Tonfall wie Ton$\frac{\text{höh}^{8}}{\text{tief}}$en etwas immer erobern: Das Oder wird zur ewigen Schleuder, der entkommen, wie ? Einfach im Entweder >es< schon wissen, es gibt Vornamen, bewahre sie vor der Stimme, die nicht anders sein kann, vergib, was du zu vergeben nicht hast, "Vater, ich rufe dich!" rief Rudolf Schwefel gewiß >nicht<: Wer ihn rief, war nicht der Mann. Es war die Frau, jene rätselhafte Wendung im Leben der Scheu vor Stimmen, die es nie hören können: DESSEN SPRACHE DU NICHT VERSTEHST, Mutter, es war die unheimlich Göttliche: Adam Gott >oder< Vater Schwefel. Nie >du<. Niemals - auch ausnahmsweise >nicht< - du. Konnte ein Mann sagen: Mir fehlt im Wortort die Null wie o nicht, sei Er unbesorgt, alles ist >gut<, das ist es ja, das Erschreckende: Ohne o wie Null kam Rudlf sich ähnlich vor: "Rudlf!" Was war so unsinnig an diesem Turmtag in westwärtsflutenden Massen ? Truppenverbände im "Vorwärts!" können dem "Zurück!" im Chaos nicht Legendenberichte des "Sieg!Sieg!Sieg!"-Vormarsches liefern.

u
g
e
n im Rud(e)l ?
n
!
Schacht.-
w
e
f
Knödel: Es
war
einma^{8}l
Es ist:
Die Geburt ?
|
|des ?!?
|
Brand^{8}
fl$^{\infty}$eck.-
o^{t}s
r
a
u
t
s
t
r
unken im Rohr
s
u
p
p
e

Die unsinnigen Rufe des August Null wurden an diesem Turmtag die Versuchung, das erste Mal dürfte der Turmtag der Versuchung mit äußerstem Widerwillen entkommen >sein<: "Rudlf!" melde gehorsamst "Rudlf!" Als könnte mit "Rudlf!" dem Innenohrlabyrinth entzischen die Spur zu allem, was mit o wie Null das fehlende Loch im Fahrradschlauch sein >dürfte<.- Mit "Rudlf!" sich schleudern lassen, weiß einer - wohin dieser Schleuderteufel schleudert, wenn es ihn tat-sächlich >gibt<.- Natürlich gibt es diese Erdschleuder >nicht<.- Wenngleich der Verdacht hartnäckig benagend ward stets das, was >es< nie gegeben haben >kann<, zuma^{8}l Legendenberichte mit Legendenquellen, wie sie im Land >sind<, quellend im quer schießenden Sinn, mathematisch exakt erfaßt ? im Grunde Verlustlisten ins Verdauliche zwingen: Im Land der Schreib-mit-Bild-mit-Aug-mit-Ohr-mit-Sinnen den Augenblick mit dem Jahreszeitenwechsel des G$\frac{\text{ra-}}{\text{ur}}$$\frac{\text{ses}}{\text{ken}}$werdens im G$\frac{\text{art}}{\text{rab}}$en aus wie ein, was w$\frac{\text{ur}}{\text{--}}$zeln kann im B$\frac{\text{oden}}{\text{rach}}$armen <Stroh schopf.-
d>ach reichen<

Rudolf Schwefel 3159(5108)

v e r b r ieft 8 u d l f >ist nicht>s<, nicht einma 8 l
DER TOD DES OFFIZIER S C S
Hacht.-ollen 8
o wie Null
Brandfleck.-

Die Sterne Dennwenns
sieht Mann recht >genau<,
wenn der F>all< k*l*a*r
ist, irgend∞wie.-

* d er as F all ?!? *

Das o seiner Mutter genügte, um zu
wissen, die Blickbegegnungen lassen
sich vermeiden, nicht immer die

Bebenichtzuckübung ru ck d ru ckschl u ck,
d l f o o → ∞ ?!? en
s s a
wem diese Mühsal des Hasse s
des Taktes, den ein Mann pflegt,
wenn das schrille Gl o ü ck gerade
im besorgten Ton f all ?!? > oder a(h)nend wird
z u m u t en
schon im Entweder entschw > inden kann 8.-
unden >ist<
gang # ---- >wie lange
Das ist der Über

Hälse sind, wenigstens die Wurfmaschinen=
fratze Dennwenns hat dem
Kn abe ister n, Strohs c 8 höpf e ∞ b rennen (>nicht<).-
>anders< als St eine
geb roch Schäd en w erd en .-
e l d(ach).-
das da wäre
jedenfalls auf dem Gelände UNDAB ER

Artgr
die rote Kröte im Rachen
des Drachens saß

Versteht der Aufklärungsoffizier ?
Zugeschlagen hat der gespenstische
Gespensterglaube: Gewiß war es das.

Die Gerade wurde am **Zerrissene** gefürchtet ? Ka$\frac{u}{8}$m.- Für manches fehlt der Rückzug$\frac{\text{sort}}{\text{raum}}$>sogar die Schreckstarre ge$\frac{\text{horc}}{\text{----}}$ht eher dem Wassermonstrum, und das kommt nicht von >oben<, alles, was von >oben< kommt, scheint Strohschopfwelten zu l$\frac{\text{ä}}{\text{e}}$hmen. Benasten sich mit Furcht vor Kurnasenverdacht, wiesen auf die Undabernase hin, tade$\frac{\text{l}}{\text{∞}}$haft ? Doch >nicht<!

e
n
b
leibt an der Nasenform ?

Natürlich wurden dem Herrn des Flusses undurchsichtige Verbindungen zum Kurnasen= flunker, schon langlang vor korrekter Erfassung möglicher Gesinnungsschwankungen
Die Frage, die so typisch war für das Nur: "Wohin wird es abgezielt!"

Haut$\frac{\text{rück}}{\text{----}}$seite
Fuß∞$\frac{\text{truppen}}{\text{----}}$
Huf$\frac{\text{en}}{\text{--∞--}}$

Alles ist nicht Text

12. These in
13. Rosewind

Was meine Kompetenz sei,
sei ebenso mein Kopf.-

Die Gerade
der e-Kopf

Zeug

in

Lauf des Verhängnisses

Krone

Silbenstecheralb
plraum
plus
Erdfar
be
n
enkoller
?!?

Tonhöhe
Tonfiefgen
***

3. fall
Spuenelemente
verweisen
zur Tele-Sphinx
****

Mann nannte ihn den Hälsefanatiker, daß er auch ein Nasenfanatiker sein könnte, der Verdacht passierte >ihm< nicht: Möglicherweise hätte er >anders< gesprochen, hätte >ein bißchen< Ahnung mit----mischen mögen die W--ortwahl. Rundum >F<eindes- land, das ist w-ahnsinnig viiiiel Feind! Adam Gott war >ohne< Gefährliche>fluch<!

|1.| Fall, Gefährliche

|2.| Fall, Rome

|3.| Fall, Rudolf Schwefel

|____| Land|es|kunde

|Tite|-Sphinx _/¯¹

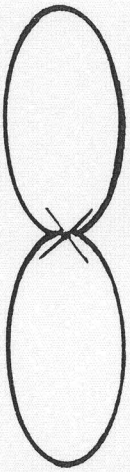
|Tute|-Sphinx _/¯²

|Tete|-Sphinx _/¯³

|____|Die Blüte Das Gewölle

|____|der Nation

|____|



DESSEN SPRACHE DU NICHT VERSTEHST - Band 3

In seinem Buche *X. Eine tollkühne Operation 2640 Seite - 2655 Seite* hatte Rudolf

(..._/¯ ∞_/¯ ...) das änderte nichts daran, daß >|< >|<

>>>>=**rechter Flügel linker Flügel ?!?**

|W|
|ie|_ verschweigt, hebt die Hand
|dd|-> aufs Blatt: KultUR.——>Das da wäre ----|--
|e<-|
|r| Todesstrafen sind nicht vonnöten.
|h| oooo Jagd auf Hasen ist, nicht angesagt.
|a|
|l|
|l|

Artgr
die rote Kröte im Rachen
des Drachens saß

e Vorbehalt
e Auftauchen
e Brandfleck
e Umweg

Angst
Nebel

Panik
Schatten

Furcht
Riesen mit Fels

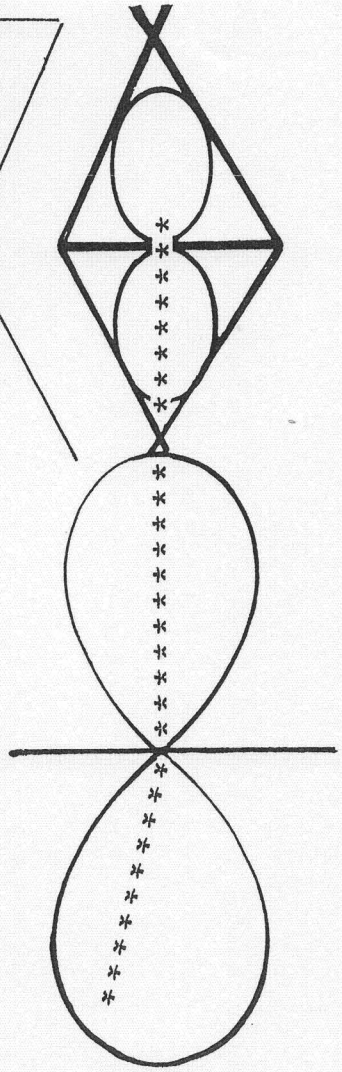
Schreckstarre
Blitz

e Vorbehalt ?
nein.

e Auftauchen ?
nein.

e Brandfleck ?
nein.

e Umweg ?
nicht-nur
njein



91 Tite-Sphinx

Spurenelemente verweisen zur 1. Fall

75

der Archäologe
mit den Europasplittern ?

Erster Akt 3176(5125)

Anstatt *Zahlen

62

Sechserleiz Wi?-?-?muß?Apollonius-dem?Geologen—

die Truppen des Rebeweberede
die Truppen des Redeweberede
die Truppen des Webereberede
die Truppen des Webereberede

91 "Das ist meine Rippe!"

38

50

Legierung behüten schützen, wer ? Spurensucher > mögender

Tite-Tute-Tete-

Ivan --|-- Ivan --|-- Ivan --|-- Ivan --|-- Ivan --|-- Ivan --|-- Ivan --|--,

Wenn
die Berge
weinen
könnten
sie würden
Steine werfen
wenn
die Berge
lachen
könnten
sie würden
den wandernden
Berg nicht
sehn
wenn
die Berge
riechen
könnten
sie würden
den Fuß
verrücken
wenn
die Berge
tasten
könnten
sie würden
schrecksteif
ins Zervervor
des Splitterns

wissend
das Paradies
ist so nah
wenn
die Berge
kosten
könnten
sie würden
schmecken

das lebergiftige
Braun der grünen
Erdapfelknolle
wenn
die Berge

Onufry!
nicht
sind
Kurnasen
von
Sammler
schutz!
Hals
ist
Vorsicht
>nicht<s!
weißt
Du
immer ?
für
hinkünftig
das,
weißt du
hast,
gesehen
nicht
Flunker
du Wie
auch wenn
sehen,
mußt du
Flunker
ist: Wie
Onufry
nicht
Kurnase
In der
nicht!
Kurnase
der
Traue
weise ?
bist
und du
schützt
er Weise
Onufry
ist nicht
sein kann
redner
und Bauch
Bauch hat
keinen
in 8. Wer
nimm dich
Den

doch - Agrippa ?

Anstatt|Verbsohn
die Nasent
rage
Zahle
ich
/ue

91 "Das >riecht< nach ? Feuer ? ######ung ? Asche ? Asche wird ?

64 Das >riecht< nach ? Feuer ? ######ung ? Asche ? Asche wird ?

49 DESSEN SPRACHE DU NICHT VERSTEHST

16 17

die Reihenfolge der Fälle
in Ordnung bringen

91 "Die haben Wunde waffen ?" murmelte

er staunt, Text
Hoffnungspastillensucht
gebeutelt, der es
nimmermehr hören
konnte, das war

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

3146(5095) ——>Walter Hasenfußf rag/all e

"Was ist ein Knie ?"
Könnte da mit>
die geg lückte/angen ⁻∞ seiende
F rage/alle ge N/m orden s ei/-- n.-
Zukunftsschauder
ob solchen Glücks
erschauert in
Walter Hasenfuß

(e Verdichtungen verm eid/-- n.

naturgemäß:
Gespenstisch.-

"Du kennst die Litanei, die kein Ende findet, weil sie keinen Anfang hat." Stellte die Anfang klar, nun mache dich gefaßt auf Stunden, die dir helfen werden, zu wissen, was du nicht wissen magst.

"Ja." Sagte Offizier Rome. Kurz und bündig im Schwinden des wachsamen >Aus<-druckes wissen lassend: Umwegloses Zusammenfassen des Vorsprunges ward nicht beschwert mit Bewegungen, geschweige Erregungen, die eruptiv zur Oberflächen-erscheinung werden >können<, Offizier Rome wußte, drei Stunden und eine Stunde halbiert dazu, konzentriertester Lagebericht, das muß nach Mitternacht zh∞ha u a s en f u ß ben< sein: Wenn Stritēnja seine Mutter vernehmen kann am Mittellauf des Flusses, am Unterlauf des **Schicksalbestimmende** ebenso, und >das< Gleichzeitige im! : einst Ungleichzeitigen nimmermehr die Stimme des blinden Sängers, sehr >wohl, sehr wohl< die Stimme der Mutter Stritēnjas sein >kann<, dann dürfte k*l*a*r sein: Nun muß noch Kommandant Zurruherscheinen die drei Reißausnehmer bestätigen: Das wird eine lange N8, Stritēnja
a
c
h
t
wie geht es dir ? Gutes Kind, gib acht. Wie ich dich kenne, kannst du nicht sterben vor Mitternacht.

Die Frage "Ivan Spitz ?" hätte Rome nicht zulassen mögen, der Fall Hatte ⁑⁑⁑ ⁑⁑⁑⁑⁑⁑⁑⁑ ⁑⁑⁑⁑ 137 (637) ⁑⁑⁑⁑ nrippen war zu frische Wunde, Nunatakers ⁑Leb wohl⁑ am Mittellauf die unverdauliche Kaustunde, ramme niemand die Faust in Eingeweide, die aus Bauchhöhlen nicht mögen ⁑kommen⁑, jedoch kommen ⁑müssen⁑, was Blindschleichen alles nicht >haben< müssen, bedarf der Beifügung: Falls nicht Ivan Wie Flunker, wer dann ? Als wäre der Ochsenviehtransport in ·Dorf nicht den Verd8 gestatten lassend, niema8ls ? Einma8l sehn, was niema8ls gewesen sein wird.- a c h t Zur Rückenstärkung bei der richtigen Sicht der Dinge angelangt, die Jahrhundertfrage war neben8sächlich, die Fluchzuweisungsbemühungen haupt8sächlich dem Mangel an Zuneigung zur Hoffnungskrankheit ins Schuld(en)buch zu schreiben.

Dieses ewige Zurückgefedertwerden hatte mehr mit der Frage "Was ist ein Fluch ?" gemeinsam als mit der Frage "Was ist ein Knie ?" Jedoch wußte ⁑⁑⁑⁑⁑⁑⁑ ⁑⁑⁑⁑ 454 (649) ⁑⁑⁑⁑ Offizier Rome, vergräme die Anfang niema8ls: Noch war sie im Unmut der Liegenden Acht oftma8ls es aufscheinen lassend, das Standvermögen ruht nichtmehr⁑immer⁑ in der ruhenden ∞.- Oftma ls war die Anfang nur mehr der Ort, wo nichts ist, ausgenommen die Stelle des Nichtzusammenhängenden, wo niemand mehr exakt sagen ⁑konnte⁑: Entweder ist das Entschwindende aus dem Entschwundenen ins **Alles** >oder< ins **Nichts** ge taucht.- Danach ist wieder ge taucht, als wäre es immer gewesen: getaucht.- Nun waren die Spitzhüte von die |*| ser Gegend niema8ls die Begründung erläuternd: "Und was haben ⁑wir⁑ miteinander zu ⁑tun⁑ ?"

Die Womannverwandlung
in eine Indizienspurseite
3172(5121)

Die Gnade Vorbehalt >des Gütesiegels gleich=gültig

Himmel
ieber
r mit Zehenbeeren äug^{e}l^{n}d

Umwedag

Gnome >

Vorbehalt

Maximilian Muellerer Rickenberg

>d
e
r
W F
die sich im Nebel
an
ts
at
ne
r
e
Warum

Das wäre -

Auf der vollkommenen Ebene hatte Hannibal Krebs vergessen, was mit ihm geschehen war: Das hannibaldenkunmöglichreife Be nehmen, wie kanns jemand fassen: Ist Hannibal ein Narr ?

Erlebnis gleich Vor weg Um8 weg = gültig quellen

Hätte es denken können, das Rollstilprinzip eines Wannmannes, das Rollstilprinzip eines Womannes mag zwar sein unterm Strich die Stumme: Wann-Wotanz-Ruinenvermehrung.- Und diese Stumme, das Resultat, eine Summe, die HK kein bißchen aufgefallen war, sodaß dieses Vergessen auf der vollkommenen Blattdichte seines Lebens im tadellos leiberisierten Zustande nicht ausnahmsweise laut gellend, zum Himmel tobte: Hinauf es schrie, Hannibal, bist du der Blinde ? Das war HK >nicht<.- Diesen Schutz der Entlastungshilfe durfte HK

Warum
fluch
ist
nicht
Raster
fluch:
Damit er
sich da8
mit
trösten
kann, ei
ne aus
dem Un8
mut aus8
ziehende
Anfang
nicht
Fernen
überwind
en mag,
die da
wären in
das
Schleife
nun den
Südfluch
in den
Nordflü8
che noch
zu wenig
respekt8
ierenden
Südrose8
verstand
Eher fa
sen das
Affen.-

kamens kamens

U huld. Ein tadel

^{ch} ^{ich} ^{te} ^{n}
^{t} ^{ta} ^{pel} ^{n}
^{o} ^{l} ^{l}
e
n

Vorleistungen in Sache "Sprengung" leistend/

Offizier Rome wußte sehr wohl, was geschehen war, eingedrungen waren die Silbalfragen ins Kompetenzgebiet des Womann-Wannmann-Wettermann-Tabellenmann-Bedürfnisses, der Bündnisformung eine Tiefenschürfung zu genehmigen, die >auch< Ivan Wie Flunker anmutig genug >vorkommen konnte<: Kurz, die Flunker am Fluß, der stets der Flunkerfluß war, konnten gar nicht darum herum⁸kommen, sie mußten das Unmöglichmögliche tat⁸sächlich schaffen: Eine Bündnisform, die Silbertru∞ppenstil ins Zukunftsformende der Flunkerreich-Auferstehung am Flunkerfluß trieb, ja, peitschte, wenn es sein >mußte<.- Demgemäß war naturgemäß nur eines von Offizier Rome ge⁸fordert: Sei! Auf der Hut.- Hut und Spitzhut ist >nie< dasselbe, >kann< allerdings dasselbe s>ei<n. Rome war mehr als höfliche Umsicht.

nicht treffen
sollender Aufklärungsoffizier.

Wann fällt einem DAS ALLES auf ? Gewiß nicht auf dem Gelände ZUM SCHWARZEN HUND. Das war >nie< sein Gelände, wenngleich es geworden war beim >Barbier< sein Gelände.

K
C
O
T
<zwischen

ALLES DAS ist nicht DAS ALLES.-
C (e)
H TOLLEN
ACHT Fuge

ALLES DAS ——— ist nicht— DAS ALLES

Vollkommen verarmt an leiberisierter Spurensammlung war HK noch nicht.- Das Soll Anatol Von Hasengottvater

Brabbelanfällereiche offenbarte stets, HK Es war⁸einmal=Es∞ist. Aufklärende Hätte

Momente waren >das<, jedoch im Stockwerk zwischen den 32 Stockwerken kamens Anstatt

zusammen, die sich im Nebel verloren hatten: Nik>o< wie Unschuld. Ein tadel- nie wieder

loser Wiesohn.- Hannibal Krebs. Ein Haudegenhätte fürs Sieg!Sieg!Sieg!-"Vor- reden

wärts!"-Hattenrippen sind klar vorgegeben als nimmermehr Die unmöglichen Dörfermögen.

bewohnenden ...gelände, das da wäre: Die unmöglichen Dörfer, als>o< ?! Feuchtet

Etwas in die Ferne gerückte Zielverlagerung, wenn der Mittellauf des Schick- Augäpfel

salbestimmende der Ort wird, das winzige Pünktchen auf dem nordöstlichen Ti->beim Barbier<

te-Tute-Tete-schauplatz.- einschleuderung eheu?

theater
fleischlich(st)

Ist abhand?
——en

Tite schau Tute theater Tete fleischlichst: Als müßte das Ende den Anfang zugekommen!

sich ziehen, jedoch das vermaledeite Wie: HK war mehr als fassungslos.- Kein

Grund zu hoffen, aus solchem Albraum kann keiner kommen, zumal das Aufwachen (müssen) helfende Wo ?

aus Al Flisch—>Fleisch—>ich ——— Igel Hannibal Krebs Windstärke 13

der Geologe Ochsenviehtransport

aus Albräumen stets dem Albraum >folgt< auf gut Glück.-

Wurfmaschinen überlegenheit eines e Brand fleck >.- Kein Ding weiß nicht, das Ding weiß >es<,

Entweder Oder ?!?

62 48
Der steile Aufstieg
2. Auflage
6.-55.Tausend
Viererleivier
Reden und Auf-
sätze aus den
Jahren mit 19
davor: Vierer-
leizwei und ?
Viererleidrei.

43 Mein Kampf 23 Tischgesp r ä
36 13
der Alt er Jasmin Wfff!Wfff!
Prozeß= c
gott h
43 36 26 e

62
|||||||||||||
12345678901234
wohl deswegen,
weil Raphael!
Asche von ·Rü-
ster am **Beuge**
nicht Leib A.
war. Blitzge-
scheit beige-
legt sei das
Undurchsicht-
bare, paßten
solche Erge-
benheitswel-
len an Dach
braucht das
Haus, eben-
so der Hals
den (abrunde
alles Runde)
zurecht for-
dert, etwa
>nicht< ?!
Ein Jo-
sef Wie Schatten

kann nicht >gut< die Blaue Nuß verlassen, einen solchen Motor erfindet auf der Blauen Nuß Apollonius, falls. Falls! Wie Flunker mit Europasplitter die militärischen Geländeformationen blattähnlichen Zuschnitt∞es her aus rückt, war im letzten Momente das Wunderding ?!? dem Belagerungsring um den Nabel der Welt erhellend: "Es werde Licht!" Der 6. Fluch des Landes möge die Aufklärung sein des Silben= stechers, niemals. Niemals! Leibe die Tatze des Bären zu frieden Der Friede auf H(erzens) grund .- Wollte Wie Flunker Apollonius Zucker zum von **Duma**
Täusch handel zwingen: Dir die Wurfmaschine der Zukunft,
ä verfahren
dem **Schicksalbestimmende** die Wie aus unvordenklichen
Zeiten b ringe >X, niemals. Niemals! Folglich ? Hin halte bis
escheren taktik
zum St. N immerleins tag ? Der Weltstrom überall herrsche, nicht nur
autilusfest
am **Schicksalbestimmende** ? Geo logische übertragungen der Weise
meter
haben n ur einen Gründer: Panikschlüssel > < ward ver legt >und ge l e b t ohn e
D

·Eiapopeia >Der Friede von **Duma**< 52-58 (61-67) >
Dennwenn

zumindest im Zwischen raum land war das >so<, etwa >nicht< ?>aufs Gefangenschaft treiben Getriebener frei willig
Dennwenn

verzichtete ? Doch >nicht<.-
Als hätte man zufällig d$\frac{ie}{er}$ kulturhistorisch
von Knallerbse verbürgte Redewendung
1.) ·Eiapopeia
2.) "Halt!Wer da!"
Auf der Milchstraße
gehen
die Augen von Dennwenn
3.) Herrin der Sinne
4.) liegenbleiben wie kein Ding
in Schulaufsätzen der
Wahrheitsspurensuche in Sache
Land|es|kunde jenen
Reifegrad zugebilligt, der
vonnöten ist, um höchsten
Reifegrad in

Rang
Stufenfindung von Würden formung
Zukunft

er$\frac{lang}{reich}$en zu können.-

Wie sind und bleiben Wie
n

Das ist doch nur m$_8\frac{ehr}{ein}$ Dram$\frac{o}{u}$lett
u
t
t
e
r
l
i
n
e ist Flunker!

d ist der Vater!

Gerade die Niederlagen geraten in die Z$\frac{ei}{le}$l$\frac{en}{\infty}$wut
·Schätte
>hinterm Mond<

Und zwinkert dem
jungen Unschuld
seine Bei$\frac{leid}{fall}$sbekundung
respekt$\frac{voll}{abel}$st zu.

der Brausekopf,
"Ganz", und
jeder weiß:
Flunker.

Das ist doch nur m$_8\frac{ehr}{ein}$ Dram$_8\frac{o}{u}$lett!

Nie wieder auf diesem Gelände gehn,
ZUM SCHWARZEN HUND nie mehr aus je-
nem Eck (sehn, das fliegenpilz
reich wie spurenarm ist,
Unkrautfelder, Ödnis, Wälder.
Was noch) ? Augen zu, Apollonius

ent$\frac{fessel}{geister}$l$_\infty$ $\boxed{\frac{te}{te}}$ te
X

be--

"Flunker ist auferstand$\frac{en}{\infty}$!"

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸dorn-A.-

H
a
die Ellipsen verwiesen stⁱ⁻⁸llschweigend zum
[Menschen] Kobold Bey
die geöffneten Ellipsen = runde Klammern
die Rechtecke, Quadrate, Eckigen Klammern = geöffnete Recht=
verwiesen stillschweigend zur ecke
Vermessungskunst, die in den Ellipsen [Menschen]
wohnte, gleichsam unangreifbar, unsichtbar,
undurchsichtig, undurchschaubar wohnte: Folglich
angewiesen war auf die Vermittlungskunst,
die in den Ellipsen [Menschen] wohnte, gleichwie
die Vermessungskunst: Folglich angewiesen war
auf die Aufbau, die Umbau, die Verbau,
kurz, die Baukunst.

mag, warum wohl ?
Dieser
Sehr wohl,
sehr wohl.
Doch es
blieb von
diesen Tagen
nur das,
was Apollonius
Nicht anders
die Nie:
Eifriger
half nie-
mand als
die Nie,

ent fessel∞ te geister te

2726

60 49 37 |die unglücklichen Zwillinge

Ben|ja|min Zucker Die Zentralregierung hat kein Faible
z| |ehrt ist nicht für die Vorliebe der Silbenstechertruppen,
i| |messen Apollonius die sehn mögen, in ihren Zeilenlängen, wohin
n| allein sie ziehn: "Vorwärts!Zurück!" Immerzu es
-!| ist ins Auge sticht: "Vorwärts!Zurück!"
Benjamin

Fuge (e)s bestens Allerdings kennen die Silbenstecher ihren
62 einge Paß besser als die Zentralregierung: Dieser
9 weiht ist ihnen auf den Fersen, nicht >nur< die
0 in die Tatze des Bären in Strategie und Taktik
1 Apollo neu dirigiert.- 19
2 niuswund 12345678901234567890
3 e, das ·Sieben Ben|ja|min——>Zucker
4| da wäre 37 z| |e
5 auf dem Gelände i| Unterlauf| nfelder am
6 ZUM n| Mittellauf
7 SCHWARZEN -!| des **Schick**
8 HUND Zwickel| **salbestimme**
9 Zwar Gottesauge| **nde**
0 auf der Fuge (e)s
1 Schonewald 36 | |
2 seite des ·Hundszähne Apollonius Zucker
3 **Mächtige** Wolken
4 und damit Wer dem Fuß des Apfel-
5 Beuteante bäumchens zu nahe tre-
6 il der Tat ten möchte, muß es er-
7 ze des Bären> fahren, o ich weiß nic
8 Es war ein Oberlauf ?!? h
9 ma∞l und Es t.-
0 ist aufer Das Gesicht
1 standen in +|+
2 Apollonius =
3 die Nieder des Erlei
4 lage anno Gut, daß Ivanverzweigun-
5 dazuma∞l gen schwer tun (das Tun)
6 Wedernoch beim Vermehrungsdrangver-
7 hat "bekom zicht.- Ansonsten gäbs
8 men Sieg!" keinen ? Erlei in dieser
9 Sieg!Sieg! Verzweigung, wer weiß ?
0 Allein das des Bären weiß
1 vermaledei |nicht
2 te Wie, es ——>
3 heile, dann Ivan Wie Flunker wills
4 muß es nie erleben, daß Erlei

Gerade die Niederlagen geraten in die Zeilenwut,
wenn sie nicht verkommen mögen zur Anekdoten flut sammlung>, wie sie
Raster schamlos ver

3201(5150)

6260 49 37 2726

36 die unglücklichen Zwillinge

·Hundszähne
·Sieben
Die Zentralregierung

19
Benjamin Zucker

2321
Fuge (e)s

Wolken

Ben|ja|min

s
e
n
k
r
e
c
h
t

werden
die Schuld
aus der Un
schuld her
aushebende
Treffkunst
des Solda-
ten, der
Treffer nur
dann Ziele
zu treffen
gestattet,
wenns die
>richtig<en Z ie/ei le sind.*1

*0 Tatzen trifft, die

(nicht die Zeilen)

*2 *3

ist die Prüfung für Ge-
ologen, die im Momente
der Bewährung zu Ivans
Los anschmiegen müssen
den Taktlosigkeitsrahm
So viiiele Ivan! Keine
Schuld ist daaas, o so
muß das gesehen werden
können, trotzdem ist
das Mögliche ins Reich
des Unmöglichen zu sto-
ßen: Das ist entschlos-
sen, auf sich zu nehmen
Ivan Wie Flunker.

des Unmöglichen zu sto-
ßen: Ist entschlossen,
auf sich zu nehmen,
Ivan Wie Flunker.

des Unmöglichen zu sto-
ßen: Ist entschlossen,
auf sich zu nehmen, so
viiiele Ivan, Ivan Wie
Flunker.

des Unmöglichen zu sto-
ßen: Ist entschlossen,
auf sich zu nehmen,
---|--, Ivan Wie Flun
ker.

Knallerbses treppauf
·treppab ward nun
das Blicken des
Kleppers in Raphaels
Allnacht, wie ?!?

Leib Asche auf Knien ?!?

Ferdl Wie Warum Kopfstand ?!?

des Unmöglichen zu sto-
ßen: |||||ist entschlos-
12345
auf sich zu nehmen,
Ivan Wie Flunker.

*

Nur, wer
--|--8
wer mit dem 5.
Fluch beginnen
>muß<, endet nie.-

<<<e Ivan!
So viiiel

des Unmöglichen zu sto-
ßen: --|-- Das ist ent-
schlossen, auf sich zu
nehmen, Ivan Wie Flunk
er.

Übergang über den **Zerrissene**, nicht einer. So stark wie die Regengüsse waren, war der **Zerrissene** ohne Brücken das Hindernis, das sämtliche Marschziele korrigiert ?

Die Ströme wollten vom Himmel kommen, man kann sagen, der 3. Oktober in sich hatte das Rätsel, das am 4. Oktober nicht gelöst war und am fünften Oktober wußte man wenigstens, das alles ist sehr ermutigend. Eine Offensive wie sie sein soll; noch ein kleinwenig Aberglauben und die demoralisierende Wirkung vermag sich uferlos übers Gelände zu hechten, gerade so, wie es kein Weitermarsch vorsieht.

Rudolf Schwefel wußte also, wenn ihm die Bauern aus der Gegend sagten "Hier verläuft die Nord-Südstraße; die Straße am rechten Ufer des **Zerrissene**, was sie sagten: Er möge sich in Erinnerung rufen, die Blutstraße ist stets voll der ungeklärten Wiederkehr, womit auch die Wiederkehr des Gutsherrn warnend ins Gedächtnis gerufen ward, der Gutsherr von ·Nackthäutige, Viktor Axolotl, sagte immer dasselbe: 'hier erlitt ich einen furchtbaren Tod', zeichnete in der Luft die Erhebung, die einen Hügel andeutet und formte darüber ein schlichtes Kreuz. Dazu sagte er. 1846. Das war deutlich genug. Am rechten Ufer des **Zerrissene**, auf der Höhe der Mündung des Nebenflusses, an dem ·Nackthäutige liegt.-

---

"·Schwingen, nix Owalochn." Es sagten die Bauern von ·Schwingen, daß ihnen das Leichtfüßige der Undaberleute abhanden gekommen war: im Laufe um die Wette mit ... hatten die Bauern von ·Schwingen dem Kaiserlichen Beamten zu Hilfe eilen müssen: "Uns das Leben, dem Wohltäter die Köpfe." Inzwischen scheinen sie sich das überlegt zu haben; es ist Rudolf Schwefel aufgefallen und der Knabe erzählte seinem Lehrer, der nicht am **Zerrissene** war ?

Adam Gott nicht mehr am **Zerrissene** war, dafür sein Schüler: An diesem Fluß gestand der Schüler seinem Lehrer, ich kanns ihnen nicht einmal besonders verübeln. Ach Adam Gott! Was ist mit mir nur geschehen, zwischen

•Baldwieder und •Sieden, am rechten Ufer des **Zerrissene**, ich kann mir kein wundergläubiges Temperament nachsagen, ich müßte sonst in die Knie brechen, die Hände falten; 'unferne vom linken Ufer des **Zerrissene**, am Oberlauf, im Nurland': Hörst du ?

Hm.- Vorweg! Nicht erschrecken!

Weiter!Weiter!Weiter! Auf und ab. Auf und ab. Auf und ab. Nicht stehen, du bist nicht schwindelfrei, liebes Igelkind. Solche kleine Stachelkugeln auf vier Füßen sind ungemein geschwind beim Rollen, wie soll ich dich - ? Gut so. Es ist natürlich er, der Rudolf Schwefel erschütterte. Der Gott des **Zerrissene**, so etwas tut einem aufgeklärten Schädel nicht gut. Es ist eine narzißtische Kränkung für die Vernunft, wenn aus Flüssen etwas zu kommen vermag, das schlicht in kleinem Kerlchen schon eindeutigst entziffert ward als schauriges Ammenmärchen.- Und dann muß Rudolf Schwefel justament so etwas emporgehoben erleben, keineswegs Adam Gott in der Form alles mäßigender Nurerinnerung.

'von •Schwingen hatte man ungefähr gleich weit nach •Klingenur wie nach •Hacknur.' Sagte er. 'Wer an die Zukunft glauben wollte, und deswegen das Dorf •Schwingen am Waldesrand verließ, rannte lieber nach •Hacknur, wollte er dort die Zukunft des Holzes teilen, mit diesem schwinden, glaubte er nicht an die Zukunft, dann lief er gleich nach •Klingenur den Auswandereragenten entgegen, die in •Klingenur nicht Unwesen trieben, vielmehr realistische Lageeinschätzung vor sich hertrieben, das kostete.' Sagte er. Adam Gott! Du bist der einzige Mensch auf der Welt, dem ich das Furchtbare in dieser Nacht zu offenbaren wage. Ich habe den schweren Verdacht, weißt Du schon auf welchen "Sagt er. Sagte er." Ich anspiele ? Ich wage es nicht, nein! Aussprechen kann ich es nicht; das bin ich meinem Aufgeklärten und sämtlichen zerschlagenen Schädeldecken schuldig; daß Tote ihre Ausgrabung begehren, kein Mensch wird das allen Ernstes annehmen.- Nicht stehen! Weiter!Weiter!Weiter! Nach dem Rückzug gibts ihn wieder, den Vormarsch! Auf dem Vormarsch, zurück zum Nabel der Welt, ist kein Onufry. Falls du ihn in der Nähe witterst, hier ist Onufry keineswegs! Du kannst also gehen: Auf und ab. Auf und ab. Kommandant Rudolf

Schwefel ahnt nur, daß mehr als Schädeldecken gesprengt werden, das war allerdings: nicht schwer zu ahnen. Hätte Rudolf Schwefel in den Regengüssen nicht die zermürbende Macht der Erschöpfung im Gott des **Zerrissene** vermehrt zur Kenntnis nehmen müssen, er hätte ihm in dieser Nacht geschrieben. Ihm fehlte Adam Gott wie die Wunderblume Hoffnung. Beide wußte Rudolf Schwefel in Fernen entrückt, die für Sterbliche unzugänglich geworden sind. Er hätte sich aufgeschwungen und vielleicht hätte die letzte Botschaft seines Schülers Adam Gott irgendwann in den Stunden gelesen, deren Wiederholungscharakter auf unverdauliche Botschaften schließen läßt.- Warum bleibst du stehen ? Auf und ab. Auf und ab. Auf und ab. Sonst sag ich kein Wort mehr!

Lieber Adam Gott! Weißt Du, was das für ein Gefühl ist, wenn man zurückkehrt in die eigene Kindheit, ich bin ganz krank nach Dir, ich möchte es noch einmal hören, lieber hören, wie das war am rechten Ufer des **Zerrissene**, südlich von ·Sieden, nördlich von ·Nackthäutige: die Bauern von dem Nest, Gott verdammt! Du ahnst wieder einmal nicht, was alles deine Weisheit vorausblickend abgefangen hat. Als hättest du gewußt, Rudolf wirds sonst nicht wissen, wenn er da ist: die Bauern von ·Schwingen sind keine leichte Kost, sobald - nicht stehen! Weiter!Weiter!Weiter! Auf und ab. Auf und ab. Auf und ab. Es geschieht dir nichts, sei unbesorgt. Du bist auf dem sicheren Dach, ach Adam! Erzähle mir das noch einmal.

Du verdächtigst mich, ich will - mich auflösen ? Warum sollte ich ? Ist - das gibts doch nicht! Tzzzzst!

Das ist doch nur m∞ehr/ein Dram∞o/u lett!

Nie wieder auf diesem Gelände gehn,
ZUM SCHWARZEN HUND nie mehr aus je-
nem Eck (sehn, das fliegenpilz
reich wie spurenarm ist,
Unkrautfelder, Ödnis, Wälder.
Was noch) ? Augen zu, Apollonius

ent fessel∞ te> te
geisterX te
be--

der Brausekopf.
„Ganz", und
jeder weiß:
Flunker.

abel/st zu.
respektvoll

Und zwinkert dem
Jungen Unschuld
seine Beichte/Tatsbekundung

"Flunker ist auferstand∞en/en !"

---- --
zuge gang en

Jedenfalls ?
Treffer noch
und noch. Es
war eine Art
Treff>fest<,
aus der Haut
in welche es
wagen, >aus<
ziehn Haut ?
Unmöglichere
Wünsche wach
sen nirgends
so geschwind
wie auf Grün-
den, die wer-
den wuchernd
des Unkraut!
Mehr nicht ?
Augen nie se
hen so wenig,
wenn sie das
Knie niemals
beugen >vor<
der eigenen!
Trefferkunst/
Sieg!Sieg! So
schmal gründ
auf diesem
Ortwort >den
Sieg<.-
So besehen
taten Apollonius
die Heimtücken >gut<:

wenn ers >weiß<: "Hinter mir", sagt ein Nie,
"ist viiiel." Was ein Nie >nicht sagt<: "Laß dem∞Wortxxxxx/ahnsinn>

das Schloß
auf dem
Hügel.
Es ist >mein<.-"

ent fessel ∞ te> te
geisterX te
be--

>hinterm Mond<
.Schätte
"Es werde Licht!"
Augzu, nichts
sehn, Apollonius,
armer, armer
Apollonius:
Wie ist das
nur >zu<gegangen!

Jedoch ?
Wedernoch bezah
len mit >allem<,
was Raster nicht
und die Nie erst
recht nicht, >zu
schm<ecken bekom-
men. Tö-öd-liche
Kost.-|
K∞ ost.-

Zuge gang en
---- ∞ --
+|+
=

Entweder Oder
H L
+++ +++
- -
erz eber

die unglücklichen Zwillinge ?
War Apollonius abergläubisch ?
Doch >nicht<!
Kann ein Sohn die Schuld
der Mutter in sich als
Fluch zur Zündung
b ringen/allen ?!?
Benjamins W orte/allen für Apollonius
tat den Siegen den Gefallen,
sie verbeugten sich
t reu/akt voll vor dem 7. Fluch,
der streng besehen,
Segen hätte sein ---- können,

inzwischen Bestätigung
geworden.
ist er reif/formung
R
e e g
Wie nicht/dazwischen

zwingt nicht zu r/m Rasen pflege>recht<

, das ist „alles", was ein Raster zu sagen wagt,

wäre das vermaledeite

51. - .....Ober Schwingen
52. Unter Schwingen
53. -
54. -
55. Sieden
56. -

Kreis August im Grenzen/Zur(gebiet), zwischen Straße und Eisen #### bahn.

57. - .....zu -
58. - .....-

Kreis Augen im Grenzen/Zur-Undaber(gebiet)

59. Zeugen FallenOrt
60. -
61. Vorwerk Schwarzer Sumpf
62. Schießstätte
63. Kaserne
64. Losen

Kreis Augen im Zur(gebiet)

65. -
66. -
67. Ganze
68. - .....-
69. - .....Nichtist
70. - .....-
71. Bibergeil FallenOrt .....-
72. Wille Bibergeil
73. - .....-
74. - .....-

Kreis Echsen im Zur(gebiet)

75. -
76. -
77. Standfest .....Weißwald
78. -
79. Posaunen
80. -
81. Anger
82. Akelei
83. - .....Fichte, Eisenbahn#station
84. - .....Fichte
85. - .....-
86. - .....-
87. - .....Ferne
88. - .....Ferne
89. -
90. Axolotl
91. Pferd
92. -
93. -
94. Schönanger .....Rechtwo
95. Schildlaus
96. -
97. -
98. -
99. -
100. Spinner
101. -
102. -
103. Dreizehnerleichen zwischen **Mächtige/Bren|n|/Zerrissene**

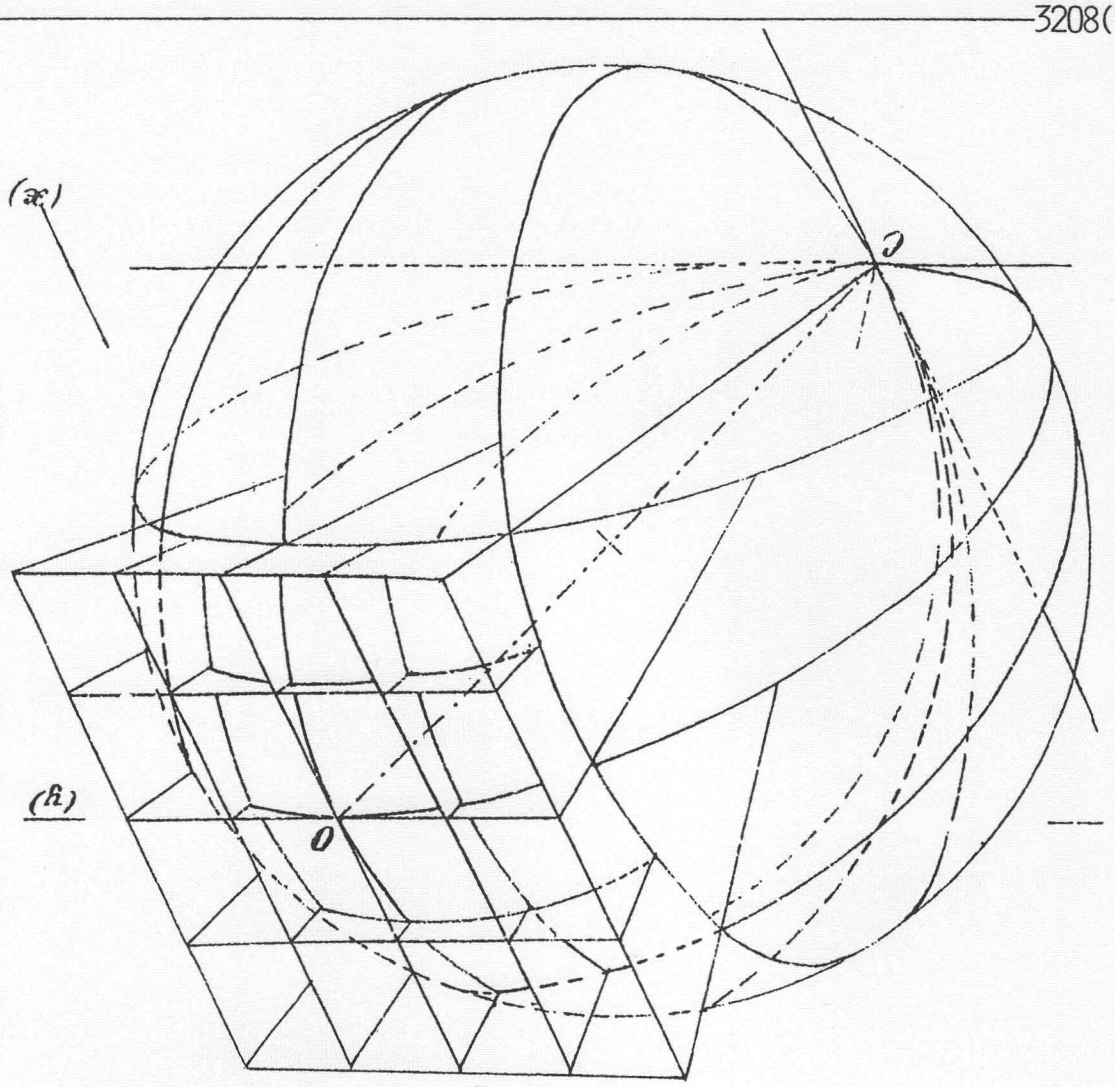
Entweder u–o p a Oder o p a u 20 3207(5156)

20
21
o p a
W—Oder u Hasenfuß, der h(eilige) Ge(ist).
a 23
l 22
t 21
e 20 r

17
18
19
20
W alter Oder a p o u -- Has enfuß, Silbertruppen. H(eiliger) Ge(ist).
23
22
21

Ägidius Blindschleiche konnte nichts mehr
rückgängig formen: Es lief alles bl e/i ndend(s/t o l l e n) in Sch
o l l en
t h c ä

Fataler Weise hatte er dieses Wedernochmonster
zwischen den 32 Stockwerken vollkommen
unterschätzt in seiner b oden losen Dummheit.-



Sein Versuch mit HK Ver$\frac{\text{söhn}}{\text{Z}}$$\frac{\text{D}}{\backslash}$ung zu pf$\frac{\text{leg}}{?!?}$en, war am Wurf der blauen Nüsse in die Vergangenheit verpflichtet worden: Endlich hatte HK den Grund, dem Oberteufel seine wahren Grenzen zu offenbaren, wer, sie waren ? Naturge= mäß Kommandanten, die es schon >immer< wissen, gewußt haben, wissen werden: Krebs.- Hannibal, wer sonst ? $\frac{\text{Mit}}{\text{Vor}}$vergangenheit war wie Vorzukunft nicht das St$\frac{\text{eck}}{}$enpf$\frac{\text{erd}}{?!?}$ eines Mannes, der stets verd$\frac{\text{amm}}{\text{au}}$te, was er >tat<, ohne F$\frac{\text{als}}{?!?}$chheit.- Das war ja gerade das Erschütternde an dieser Säule von Mann.-

Einmal abgesehen von Stacheln, wie niemand tatsächlich angreifen kommt, Attacken abzuwehren, zumal nicht ? Einmal abgesehen von ihr, Nation< konnte nichtsdestotrotz fesselt uns und schlägt uns kommen unangreifbar zuschlägt, einmal diesen Unsäglichen ins Seine Verwahrungshaft in der da gesunde Anteile wie sie chen Verzweigungen der Organ denden Ägidius, der nicht ei mit Feuer, konnten das Blend fel gekommen waren,

Die vorletzte Aufzeichnung
überbrachte
den
Igelcharakter

Die Ästhetik des grundsätzlichen Vergessens ist die Tugend des Siebmannes, wie er im **Zerrissene** wandert, wie er im **Mächtige** wandert, sie ist göttlich! Vor allem, befreiend, federlichtwolkige Freiheit, beschwingt kehrt einer aufs Dach zurück und weiß ? Weiß nichts. Gerade so viel er weiß, daß klar ist: Ich weiß alles! Fast alles. Der Rest ? Läßt sich ? zurecht! vergessen.

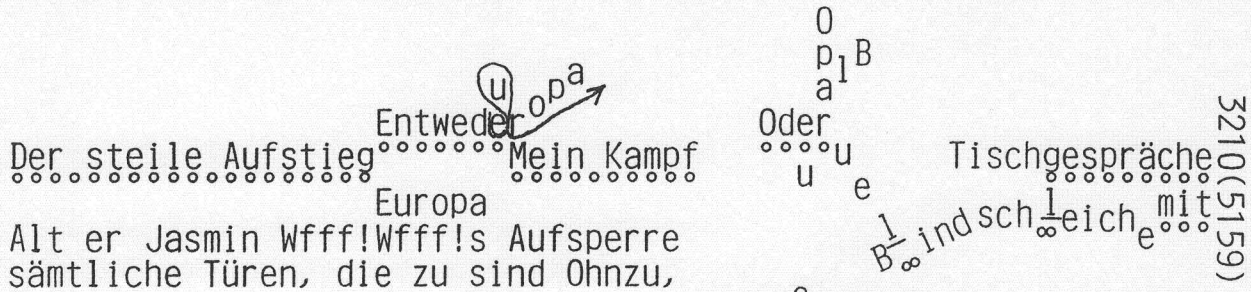
47. - FallenOrt
48. Unter Glühwürmchen
49. -
50. -

Wenn ich vom Quellgebiet aus marschiere, dann ist es der 48. Ort am **Zerrissene**. Kennst du die 103 Orte vom **Zerrissene** ? Du kennst sie niemals! Du kannst sie gar nicht kennen! Du darfst ruhig neugieriger sein, frage mich jedoch klug; damit ich eine Antwort finde, damit ich eine Antwort geben kann. Frage mich nicht, wie ich aufs Dach gekommen bin. Ich kann es dir nicht sagen. Vorweg! Frage mich nicht, wie du aufs Dach gekommen bist. Ich kann es dir nicht sagen. Vorweg! Frage mich nicht, ob du vermißt bist. Ich kann es dir nicht sagen. Vorweg! Frage mich nicht, warum in den Nebelfeldern der Menschengott vor dem Hasen Entwederoder flieht. Das letzte Mal. Vorweg! Habe ich mich versteckt in der Wohnung der Person, die. In der Tat. Mich zu fragen wagt! Wer ich, ich bin! Und warum ich in ihrer Wohnung bin! Diese impertinente Person hat mich gar nicht erkannt! Und war kein Hase! Geometer Wedernoch bei ihr war, was tut er ?

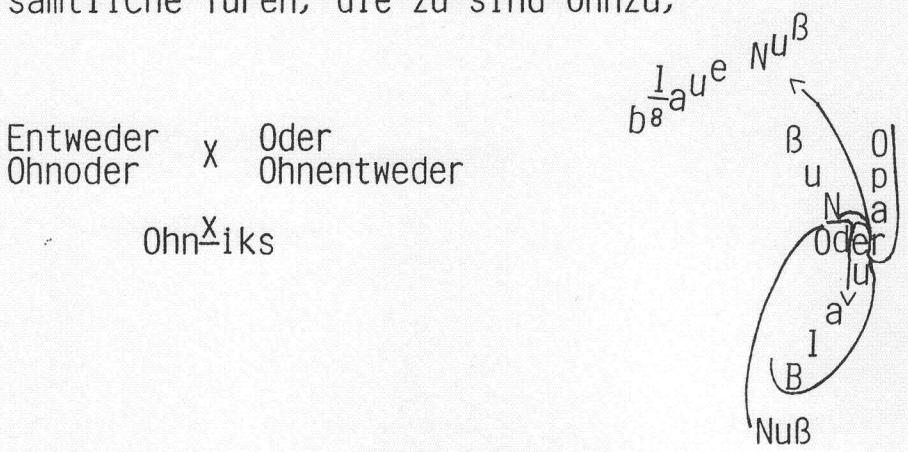
Er schweigt. Er sagt mit keinem Wort: Das ist er doch! Der Menschengott.

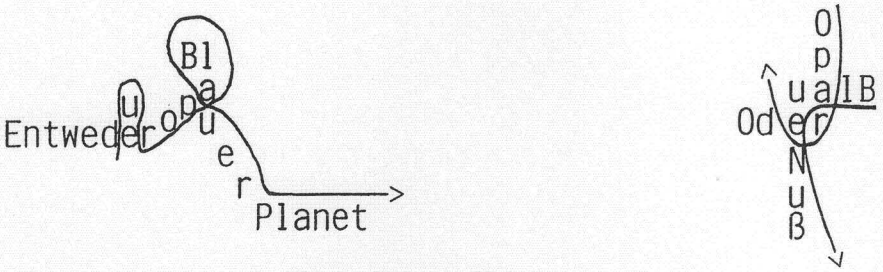
Was tut Geometer Wedernoch bei dieser unmöglichen Person ? Es war doch - gerade ihr Einfall! - mich zu versöhnen mit meinem Hasenbraten. Und was ist dabei nicht gesagt worden: Sie hat sehr genau gewußt! Sie hat es mir nicht verraten! Wofür der gute Rat für den klagenden Menschengott taugt.-

---



Alt er Jasmin Wfff!Wfff!s Aufsperre
sämtliche Türen, die zu sind Ohnzu,





Stockwerk zwischen den 32 Stockwerken, sieht stets k*l*a*r*e*r
was auf Entwederodergrund so schwer zu scheiden war, erst muß
Hier Europa, hier Blauer Planet. Hier Opareu, hier Blaue Nuß ?
In der Tat Ohntat scharf auseinander=gehalten werden, auf daß
die Regierungen wie Legierungen nicht ineinandergleitend etwas
aufheben, das erst gefunden werden muß: Nämlich das verflixte
Recht auf solidem Grund, auf solidem Boden Igelfuß zu wissen ?

Ohnigelfuß

Ohnboden

Ohngrund

Ohnrecht

Ohnschreck zu f-all-en Ohnendohnanfang.- Ohnigelfuß Igelfuß behalten, Mitigelfuß Ohnigelfuß sein

Es war einmal ein Teufel, der ist im Kreis gelaufen, das wars immerzu im Kreis, haschend nach dem Oder, flieht er rasch zum Entweder, deswegen ward das Teufelslaufen im Kreise zusammenfindend im Namen Teufelskreis: Dieser Teufel, im Kreise stets laufend, das ist er gewesen: Der Oberteufel.- Darunter wie darüber sind sie ebenso gelaufen, kreuz wie quer, das stets wissend: Haschend nach dem Entweder, wirds bald so weit sein, es

0
p
a
u—o p a
Entweder Oder 3211(5160)
u
20

n die Knie ging

20
21
0
p
a
W—Oder———Hasenfuß, der h(eilige) Ge(ist).
u
a 23
l 22
t 21
e 20 r

in die Knie ging

17
18
19
20
0
p
a
W——Oder——Has--enfuß, Silbertruppen. H(eiliger) Ge(ist).
alter
u
23
22
21

das in die Knie ging

beginnt das Fischen nach Oder: Das kann durchaus ein Leben in das Schwungrad werfen, das alles so beschwingt m-acht.- Es immer der Oberteufel war, der dafür sorgte, daß seinem Namen etwas nie geschah: Im Paß ließ sich sein Name nicht finden, aus gutem Grund.- Es war die Zeit des Teufeljagens, jagend den als>o<, und schon! Die Brabbelanfälle es sausen ließen,
das Gütesiegel ?
gleich=gültig.-

Nun war fraglich, wer kann Apollonius fassen ?
"Jederzeit die Nie", der Fall wäre geklärt.
"Gott weiß alles", damit Raster >nicht gesagt hätte<, kein Mensch, nur >ich<, zumal Raster in Rangstufen die Fallfrage erst gar nicht ansiedeln konnten: Was war ein Gott weiß alles, möglicherweise weniger als >nicht<s.-
Im Grunde ließ sich der Verdacht nicht ganz abweisen, keiner würde es absolut wagen, der Vermutung ein zahnloses Gebiß zu bescheinigen, das zum Verzehr amorpher Mischverhältnisse gut >paßt<.-
Apollonius "beißen", schafft nicht einmal "ein Bisshero", ja dann! Das war der T>rost< für die Zukunfts>vision< ?!?
"Gelegentlich weiß ich, was ich hundertjährig verzehren werd müssen", Gelächter. Der Fall ist klar: Apolloniusreifes. Die Erbitterung wider Apollonius ward gerade in jenen Häusern gepflegt, die Apollonius eines schwer >verzeihen konnten<: Die Fliegenpilze sind nicht mehr das, was sie einma∞l waren. Zuverlässige Beitragslieferanten zur Gaumenfreude, die kaum es fassen kann, wann, ja wann! Nun, irgendwann wird schmackhaft Zubereites

|te|

das Gesicht
+ | +
=
des Erlei

So weit >durfte< man gehen, unbedingt, wenn es galt, klarzustellen, Duellfragen werden in ·Nie anders gelöst als in Wolken: Was tat Apollonius Zucker in Wolken ?!? Josef Wie Schatten durfte sich etwa über die Apollonius-Linie der Zucker beklagen! Narren sind Raritäten! In der Tat: Das sind sie wahrhaftig. Rundum die Spitzen kokett vorgetragen mit Augenaufschlag und geschmeidigem Zurseiteblicken, niemand hat nichts gesagt.-

·
· ·

Was war nun geschehn ? Apollonius wagte in aller Schärfe und sehr deutlich die Tippkunst mit flüchtigem Wort ins Rededuell zu feuern, auf daß klar sei: Abnable >die Nation< endlich ihre Blüte von den Flüchen, diese sind >ernst< zu beäugen, mit Tiefenschichtung und >nicht< mit Verehrung für die Segensseiten der Fluchlast.- Als>o< Grundsätze borniertester Art >daaas< war Apollonius >auch<.-
Eine gewisse Bremswirkung in schwarzer Wolkenverdichtungsneigung mit folgenden Blitzen dürfte von Benjamin auf soldatischen Zuckersinn auflösend gewirkt haben: Im Laufe jener folgenden Jahre, die Hundejahre nicht sind, denn absolut >nichts< war ·Hundszähne ja >nicht<.- Immerhin!
Nun ?
Ruinen.-
Einmal abgesehen, daß nie auf Niegrund jemand gesagt hat, niemand hat(s) gesehen, vielmehr läßt sich mit Zurland das Gottesauge verbinden, nicht Niegrund: Grenzen, wenn schon! Grenzen!

Jedoch wird Schloßherr Nie die ergreifende Toleranz des Adlerweißlandes kaum mit Pechflüssen etwas hitziger >Nat<ur betören mögen: Schon gar nicht auf Niegrund. Weder Natter noch Dotter für Sch∞langenbrut sind die Nie, sodaß Apollonius jederzeit Grenzverrückungstrieben gehorchen >darf<, Grenzen ins Zur verrücken, wo schon die Undaberlandnähe bedrückend genug ist, etwa daaas kein offener Wortort ist ? Keinesweeegs wird Nie den Stacheltanz wider Apollonius auf Niegrund dulden, das ist der edle Bewegungsgrund, nur >dieser<, ist Apollonius gerne aufgenommen in Niekreisen, ward stets Benjamin im Sieben(erland) ? Keinesweeegs vergessen, vielmehr ward dem unverfälschten Sinn auf Niegrund der Vortritt gelassen, das wars, m>ehr< ? Groben Mißtönen sollt Apollonius nicht die Flügel des gefallenen >Engels< leihen. Folglich ?

Einmal abgesehen >ist nicht< Niemand hat(s) gesehen. Gewiß es in Wolken möglich ist, dem Schloßherrn zu verzeihen, daß kein Argwohngrund vorliegt, vielmehr die Vermittlungsinstanz seine Schloßherrnwenigkeit beanspruchen >darf< ?

Einmal abgesehen, daß Hundszähne dem Pflanzenreich entwachsener Namensgebung verpflichtet war, wie sie immermehr ins Tierreich umgedeutet ward: Auch in diesem Streit, mußte in ·Sieben die Vermittlungstätigkeit von Benjamin gepflegt werden: Wer >konnte< mit Apollonius >wirklich< rechten ? Kein Sch>wein<, geschweige ein H>und<ebock. Undsoweiter gekocht Breichen an Bosheitsfüllenweich für Apollonius. Weder Hundebock, noch Tatze des Bären, weder Zentralregierung noch Silbenstecherlegierung, der Formgebung der Nase nicht gehorchend jedoch: absolut t>reu<.-

Das >auch< ?!?

Nun war im Sch>wein< der Schein verwischt zwischen Wein hebe ober Tag, was unter Tag gesprengt ward, wo>zu< sollen Bohrmaschinen ansonsten >gut< sein unter Tag ? Auf daß die zur Entfaltung gedrängt werde: Die Sprengung unter Tag. Federweiß ? Federweiß.-

Als>o< wollte der Schloßherr den Zucker soldatischen Zuschnittes in Putzhütten sondieren lassen, was >historischer|Missionspflege< dem Puder fürs Gesicht verdankt: Feine Ware, rein weiß, es ward damit keinesweeegs gesagt, Federweißwerk ober Tag verwechselt Apollonius auch ausnahmsweise >nicht< mit Federweißwerk ? Unter Tag.-

Folglich ? Beste Verbindungen, trotz alledem ?

Zu Knallerbses Nabelstation.-

Nicht nur im Lande Frech gern gesehener gleichwie gespenstisch lang im Lande Frech verweilen mögender Nie, >auch< Nie>kreise< mögen dem Schloßherrnstandpunkt anschmiegen ihre Ergebenheitsadressen an Federweiß fürs Gesicht.- Tanzbodenpuderfragen von Dachpappenfragen, Gummirippenfragen für Panzer weiß Nie recht viel ? Wie daaas ? In Nebenräumlichkeiten die Standpunktreife soldatisch beäugtes Federweiß >wird<, sein >muß<, trotz >alledem<.-

|*1 Gummi ist, falls Apollonius einsehen möge, diesen Blauen Planeten gibt >es<.- Es ist k>eine< Erfindung Knallerbses. Keinesfalls! Es kam nur der Missions-pflege in die Quere, daß Nabelstationen s>ehr< teuer sind, nicht n>ur< die Reisen ins Land Frech.- Ist daaas der offene Wortort ? Die Frage nach dem Vorsprung ward so be-äugt, mehr als F∞all f>rage |*1

7890123456789012345

Was die Grenzen dazu sagen, es ist immer dasselbe: Einma∞l abgesehen, daß Hundszähne dem Pflanzenreich entkommen ist! So etwas würde in Grenzen niemand sagen. In Grenzen war es nicht üblich, dem Tilgungsfall mit Hundszähnen das Antlitz zu zerfetzen, könnte jeder in Grenzen sagen, jederzeit! So soll auch niemand hören, wenn es nicht gesagt wird, niemand hat(s) gesehen, daß Hundszähne dem Pflanzenreich entwachsene Wahl ist für den Punkt, dem es gestattet werden >soll<: Den guten Apollonius endgültig zu ruinieren. Wie kanns dieser vorziehen, in Hundszähne Hunderten die Apolloniusgegenwart zu entziehen ? Flucht ?!? Das Sündenregister muß gewaaaltig in Apollonius geköchelt haben, wo sonst ? Die Bosheitsreife nahm gerade in den Hundejahren erschütternd zu: Benjamin es als>o< durchaus einsah, wenn Apollonius abertausend Gründen den Beistand nicht verweigern konnte, die da forderten: Meide, was sich mit Apollonius in Wortortgefechten bestätige∞n kann, Nautilusfesttage sind nimmermehr das, was sie einma∞l - ja, einma∞l ist viiiel.-

"Grenzen sagt nichts", sagt A(pollonius)Z(ucker). "Sagt etwa der Niegrund etwas zu seinem Schloßherrn ?"

A(pollonius)Z(ucker) wird uns noch mit dem größten Schrecken versöhnen,||||||||||||Zuckerland wird sich benehmen, als wärs endgültig 1234567890123B∞rachland geworden: Nie weiß einer wirklich, was und vor allem wie hat Apollonius im Zuckerland aufbewahrt, das selbstverständlich vollkommen >falsch< Aufbewahrte.- Fliegende Pilze, die giftig sind, wenn sie einer >uns< erfindet, ist das Apollonius. Undsofort >nett<, nur >nett< apolloniusreifen Treubegriff zu Grundsätzen unheimlicher Zuverlässigkeit das H>erz< h>erzlichst< gönnend, das im Wortort den Giftpilz des versagenden Geländes ZUM SCHWARZEN HUND >ersetzen muß<.- Jederzeit jeder Raster. Absolut >immer<, jeder Nie.-

Diesen gewachsenen Sicherheiten mußte die Vorsprungfrage die Wunde zufügen, die Wunde, die zwingt, ins eigene Leben den wandernden Fuß des unheimlichen Passes stampf||||||||||||en zu lassen, im (das änderte nichts daran, daß)1234567890123 o ich weiß nicht entschwindend

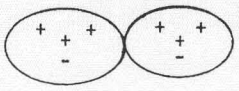
dulden das Gesicht

+ | +

=

des Erlei

Entweder-Oder



wenngleich die Zweite Natur vor>zu<ziehen ist, fand >auch< Benjamin. Diese Zweite Natur Apollonius >schmackhaft< formen, neuzeitliche Vergiftungen vorzuziehen, gelang >relativ< leicht, es war nicht >besonders< schwer, wenngleich Sprunghaftigkeiten in Apollonius Andeutungen nichtganz, ganznicht vermeiden >konnten<, es war einmal, möglich, es ist >noch immer<. Falls. Falls! Anregungen dieses Apollonius>erbe< ins richtige Sp-litt-er-be-reich vordringen ließen: Das wußte der Womann. Es wußte >auch< der Geologe, jedoch >auch< der Wannmann.

Nun mag in der leiblichen Ausformung eines Legierungsmeisters soldatischen Zuschnittes gerade das Zuckerland verengt werden zum neuzeitlichen Ringen mit Traditionspflege einerseits, das Gehirn wäre folglich ? Das Schloß auf Niegrund.- Dieser etwas abgehobenen Standpunktfindung entringend das neuzeitliche >Ge-

hirnverdauungsverfahren durch die Zweite Natur< übernahm noch >immer< Benjamin, jedoch sind Vermittlungsinstanzen in Fluchtbewegungen verstrickt, >nicht immer< so zugänglich wie Schloß herrn, die im "Mann der Stunde" etwas wittern, was Apollonius "klären könnte", zumal Apollonius von Legierungen soldatischen Zuschnitts stets bewegt ist, falls die Vorsprungfrage ins Zentrum rückt.- Andererseits ? Das Gesicht

+ | +
=

des Erlei

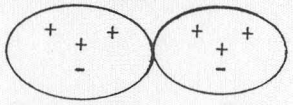
Was >historischer Missionspflege< nie in den Sinn kommt: Dem Puder fürs Gesicht zu gestehen, "Ich verdanke dir den Vorsprung."

Kurz, / Als>o< die Silbertruppenführer waren bestens informierte Sondierungs meister / sp-litt-er findend, die Apollonius helfen >konnten<, sich zurechtzufinden in Europasplitter kompetentest verwaltendem Sinne. Dieser Sinnstiftung jedoch wußte sich unterworfen, armer, armer

||||||||||||
123456789012

Der steile Aufstieg °°°°°°°°°°°°°°°°°°°° Entweder + + + + - Mein Kampf °°°°°°°°°° Oder + + + + - Tischgespräche mit °°°°°°°°°°°°°°

Alt er Jasmin Wfff!Wfff!s Aufsperre
sämtliche Türen, die zu sind Ohnzu,

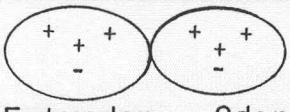


Entweder Ohnoder X Oder Ohnentweder

Ohn$\frac{X}{8}$iks

Apollonius! Demgemäß war die Zerknirschung Raphaels, wenn in unsichtbaren Gängen trümmernd war ein Porzellanpferdchen, schon wieder! Ebenso ? Das Wunder von allen Seiten her begehrt ward von Raphael, möge Raphael Wunder wirken, wenns niemand >kann<, Apollonius ? Was >ist< mit Apollonius ?

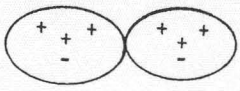
Alt er Jasmin Wfff!Wfff!s Sturzflug im
steilen Aufstieg war köstlich Ohnkost,



Entweder X Oder
Ohnoder Ohnentweder

Ohn$\frac{X}{8}$iks

es war die Euphorie der Verzweiflung,
die Kugeln das Vertrauen schenkt, das
sie verdienen



sodaß der steile Aufstieg im Sturzflug
zum Höhenflug ansetzen kann, der es
zwischen den 32 Stockwerken jederzeit
versichern kann Ohnversicherung, gerettet
Ohnrettung ist der sanfteste Landeort
das Mißverständnis Ohnmißverständnis
zwischen den 32 Stockwerken befähigter
Beweis Ohnbeweis: gleich=gültig.-

Geometer Wedernoch drückte Alt er
Jasmin Wfff!Wfff! den Schlüssel
Ohnschlüssel in die Hände Ohnhand,
aufdaß Alt er Jasmin Wfff!Wfff! mit
diesem Schlüsselbund Ohnschlüsselbund
aufsperre sämtliche Türen, die
Ohntüren offen sind zwischen 32
Stockwerken, werden die Türen geöffnet
Ohnöffnung, Ohnzu, Ohnauf, Ohnträn,
Ohnzweifel Verwandlung Ohnverwandlung
die Schlangenhäute ebenso archiviert
wie die Häute von Aalwindungen, die
dem Aal nicht fehlen im Stockwerk
zwischen den 32 Stockwerken wartet
als>o< Niko Wie Unschuld auf Alt er
Jasmin Wfff!Wfff! Ohngeduld mit
Es ist ins Es war einmal auf schiefen
Ebenen archivierend, die vollkommene
Ebenen sind, die Heimat Ohnheimat
ist endlich Alt er Jasmin Wfff!Wfff!s
Ankunft Ohnankunft auf Kugeln, die
verschieden im steilen Aufstieg
zum Sturzflug kurven Ohnschleifen
ins Gedächtnisland zu winden
Ohnwind Nurwind: Gleich=gültig
Hund Ohnwidderhorn, Widderhorn
Ohnhundepfote mit Hundekopf
kläffend Ohnschnauze von Hund.-
Auf dem Gelände ZUM SCHWARZEN HUND
darf Alt er Jasmin Wfff!Wfff! Ohngelände Spuren
zum Hasenfuß im Knien Ohnknie
erkennen als beste Versicherung
Ohnland im Dach, das Kugeln
eifrig archiviert, vor allem
Kugeln erfassen, Ohnfassungsvermögen,
das gleich=gültig ist Ohnist o-dorn-A.

O
p
a
u opa le
Entweder Oder ?!? e f on 3217(5166)
62 Auf dem Gelände 43 ZUM SCHWARZEN u u HUND ?!?
DER STEILE AUFSTIEG MEIN KAMPF TischGESPRÄCHE MIT
36 23 13 8765432100000
der Alt er Jasmin Wfff!Wfff!
Prozeß=und
gott
43 36IN KAMPF26
MExxxxx >3183(5132)
M N
SCHICKSALBE >S T I D E "Was ist ein Knie ?" Das war allerdings
auf der Blauen Nuß die Hasenfußfrage, die Frage als>o< des Sohnes Walter Hasenfuß, Vater Hasenfuß, als>o< Ubald Hasenfuß begehrte >nie< einen Sohn, der weder Zündholzkopf noch Zündhölzchen(fabrikanten)>ruhe< ∞in sich zur Versöhnung ringen konnte, was war das >bloß< für ein Prüfungsfall für den Verstand, wahrhaftig! DAS IN DIE KNIE GING. Wer das auf die leichte Schulter nehmen kann, weiß >eben< nicht, was das ist.-

das in die Knie ging

2. Auflage
6.-55.Tausend
Viererleivier

825.-829. Auflage
bisher 9 940 000 Exemplare
Viererleidrei

Unverändertes
Viererleinull

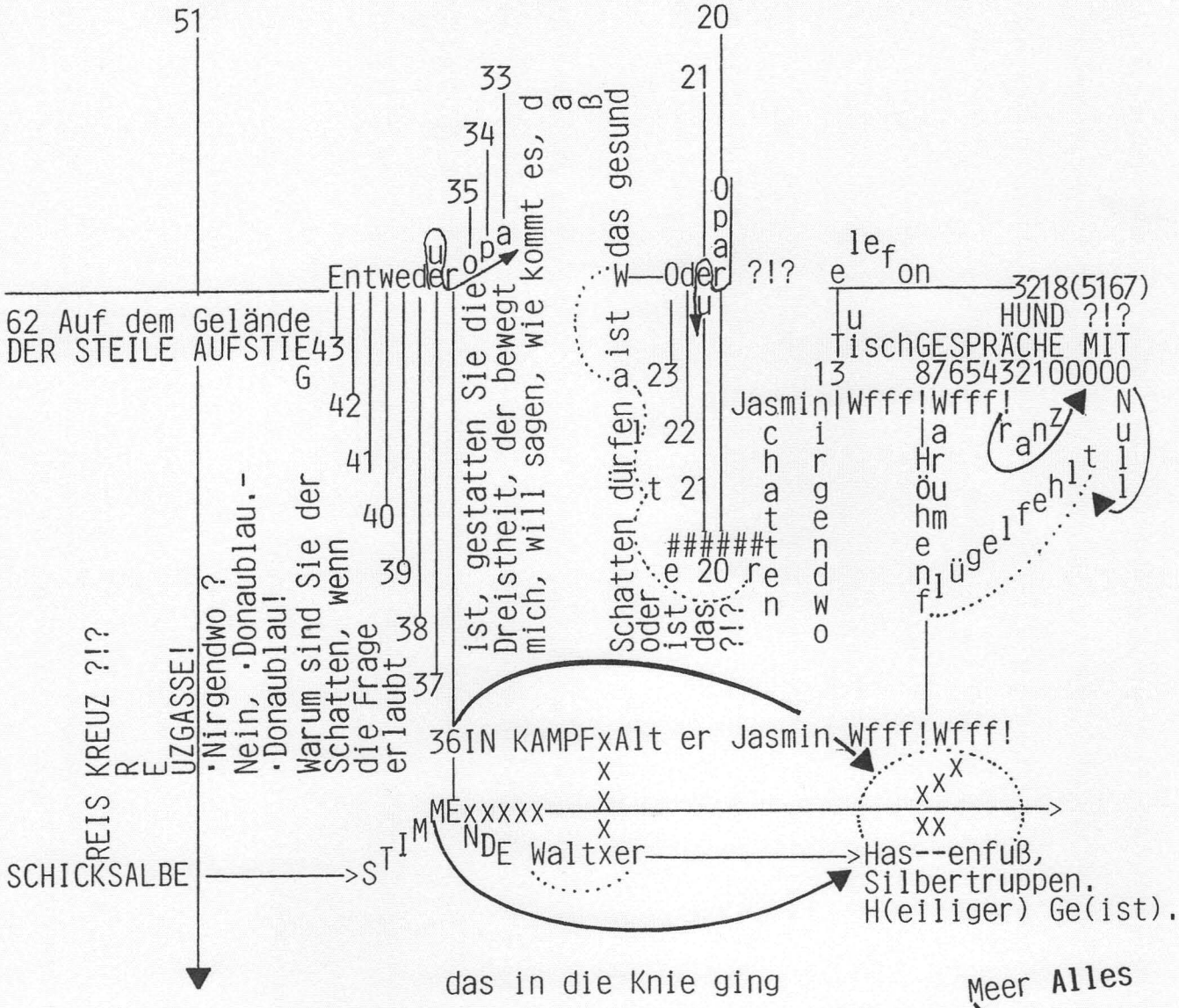
Reden und Auf
sätze aus den
Jahren mit 19
davor: Vierer-
leizwei und ?
Viererleidrei.

"Dem Kameraden
LANGER FRANZ
zur Feier der 25jährigen treuen Dienstzeit
von Deinen Kameraden
herzlichste Glückwünsche!"
Barbaratag 1943

Unveränderter
Neudruck

Im Stockwerk zwischen den 32 Stockwerken herrschte sie nun gleich=gültig: Die Verwirrung Ohnverwirrung kippte in die Störung Ohnverstörung, was umgesiedelt ward, die Blaue Nuß kippte Gelände wohin. Oder landete die Zukunft in der Vergangenheit, die so ferne war so ferne wie die Blaue Nuß ? Wie immer das sein mag, Grund genug dies zu begründen mit Gründen, die nicht gegeben sind im Stockwerk alle ja sind zwischen den 32 Stockwerken, sodaß die Forschungswut Ohnwut benagen kann Bleistifte Ohnblei, Ohnstift.-

Alt er Jasmin Wfff!Wfff!s Ankunft ward sofort mit Gebüsch über setzt und dem Revolver: "Ich bin, gestatten Sie, ein ?!? getroffen: Ein Revolver." Als >o< war klarer alles auf An= hieb. Revolver werden forschen hinkünftig in Abteilungzu- wachs für Niko wie Un- schuld: "Ich bin eine Schlange!" Doch w-elche, diese F-rage, zu klären, Alt er Jasmin Wfff!Wfff! an- gesiedelt nun ward ?!? Im Stockwerk zwischen 32 Stockwerken. Brabbelanfälle erleichtern Umsiedelungen ungemein. Geo- meter Wedernoch setzt das Zeichen dieses Stockwerks ?!? gleich=gültig.-



Die Verwandlung der Riesen in Zwerge.
[Der Riese Mächtige brach in die Knie, neigte sich
Sie wurden in Wasserstraßen verwandelt.

Die Verwandlung der Riesen zur Strafe in Zwerge, davon wurde Abstand genommen, sie wurden rückverwandelt, in bewußtlos dahin strömenden Wassermassen fanden die Anwohner nur so über den Daumen gepeilt eine Annäherung zu jenen Riesen, die sich die Gunst des kolossal wachsenden Ungetüms zunutze nicht machen konnten, weswegen nicht, das war nun sehr die Frage, feststehend war nur die Art der Strafe. Sie wurden in Wasseradern verwandelt.

62 55 47 42
|sieben|sieben|8 4| |
1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890123456789012

123456789 Böden 1.)
1234567| Texte Gelände 2.)
Länder 4.)

Gründe 3.)

D ung teil Zu weisung ab teil ung Z

Buchstaben, Zeichen, Raum

Die Schrift des Grundes=

Sache der
Vermesser
schwarz Unterstrichene
7 s

6.) Block-ad
7.) drei-zu-drei
8.) was-er-tat
9.) Die Schrift des Grundes

Text|ē| = B|ō|den
o

Text|ē| = B|ō|den
8 o

Text|ē| = B|o|den
|ō|

die 9 springenden Punkte des 5.) Geometer
1.) Böden
2.) Gelände
3.) Gründe
4.) Länder

Schwierigkeiten der Kniefrage unter ?!? tuts ord en n .- Gründet der eine Orden im Norden der andere für die Lösung der Kniefrage, für die Lösung der Vorsprungfrage.-

der Geologe S Ivan Wie Flunker
die Sch W 8 t e n
äch
—> ?
!
?
o
l
l
e
n
des Silbertruppenführers
war ein Dorn im Auge des
Flunker mit Europasp-litt-er.-

Allein mit Ächten kam niemand
w eiter allend >ins Auge, das bei >ge-
nauerem Hinsehen so weiß sein
konnte, daß feinstes Federweiß
erblassen müßte, so >schönes<
Weißland im Auge haben, dafür
fehlte ihm die Pupille ? Kaum.
Wannmann hatte sie >stets< gut
aufgehoben fürs Sichtvermögen
eines Wie Flunker, dessen Auge
mit Wannmann tadellos zu schau-
en vermochte.- Etwa >nicht< ?!?

So muß >man<, als>o< ÄB, den
Augendorn auffassen, so>bald<
Wie Flunker mit Europa-splitt-er
l
ä
n
en
Walter Hasenfuß daran erinnern
>darf<, jederzeit: Meinen Plänen
wohnt mehr als das Geologengähnen
im Abgründigen inne, nämlich ?!?
Nämlich die Vorsprungfrage, etwa
jeder dem Irrglauben verhaftet
sein kann, diese lasse sich ohne

Wer nach Ordnung sch____reit Die Ermordung des Beamten aus ·Stich ließ ein R?!?ast er le g ei a l wunde Punkt Abels.- dem zurollen, der dafür verantwortlich zeichnete: Es war Schloßherr Nie. Wer sonst ? In Stollen wie Schichtfragen darf ein Mann des Gipses immer damit rechnen daß die Nie nackensteife H als geschichte nicht ins eigene Geschlecht drängeln vielmehr dorthin, wo die Glätte des Adlerweißlandwappenraumes der Nie aus Wänden gesprengt werden kann, die wo sind ?!? In Europa! In der Tat. Die Nie saugender Zukunftsraumverwalter sind: Muß >das< wie eine Warze auf der Nase sichtbar s>ein< ?!? Fand Schloßherr Nie - wie Raster - stets übertrieben.- Vorlautes Benehmen ist was für arme Teufel. Die können nicht >anders<.- Wie soll >man<, als>o< Wie Unschuld, sie notieren als >auch< anwesend ? Folglich ? Eminent >wichtig<: Richtig!

der Ruinengott

Damit wäre geklärt, warum Abel nit leber(n) konnte: Folglich ? Muß ein Beamter aus ·Stich seine Leiche nicht überbewerten, in Zeiten des Überganges ##########-------### in Zukunftsvisions⁸schübe von Kutsche zur Eisenbahn, von Astanien "Vorwärts!Zurück!" ins Adlerweißland, n |___>

sind mit Tite-Sphinx jederzeit verhaftbare Leiberisierungen - hin und wieder - >zu< zwingen, es einzusehn: In Vorsprungfragen ist Leberbesitz der Hinweis, hier ist der

Der Stand. Punkt! war ÄB durchaus bestens bekannt: Dem Ruinengott vorrechnen mögen, er möge (...) wo∞anders seine Ruinen sammeln.- Er holte in Europa lieber den Vorsprung zur Frage, wie können meine Ruinen so schön sein, daß sie jedermann >herbei sehnt< ?!?.- Die Daseinsberechtigung zu sichern wird wohl erlaubt sein! Auch dem Ruinengott ? >Auch< und vor allem dem Ruinengott. Wem sonst das Sosein g____lück en >soll< ?!? Dies mit Vermessenheit eines größenwahnsinnig gewordenen Gottes verwechseln, ist fatal f als >i< sch.- Folglich ? T rag ?!? isch.- Wie lange benötigte ÄB, um diesen einfachen Gedankenschritt zu fassen! Muß >man<, als>o< ÄB, >all<⁸es auf An hieb wiss en ? Jedenfalls hatte die Verspätung nicht mehr den Charakter _/¯∞ von dem sich sagen >ließ<: "Nun bin ich aber

mehr den Charakter$_{8}$ /¯∞ von dem sich sagen >ließ<: "Nun bin ich aber

·Kleine Knospe = > 1234
(Naturgemäß III= > 1234) ═══> .... (....)

ziemlich spät (zur Konferenz ge^kommen) ein⁸getroffen: Am Mittellauf des **Schicksalbestimmende**

wurde der Festungsarzt gezwungen, den Flunkertruppen wie dem Treiben

eines Wedernoch das Sichtvermögen ab--zu s?!?aug en, das er >der Nation< verordnen

Erste Natur: "Was ist ein Knie ?"

wollte >als< AB(e)C(e)-Hilfe >in Sache: Land [es] kunde

Zweite Natur: "Was ist eine Frage ?" Regierung

Das vermaledeite Wie

"Wie war das?" fragte niemand, wenn sie aufgehoben wurde: die *Städtesch rift*

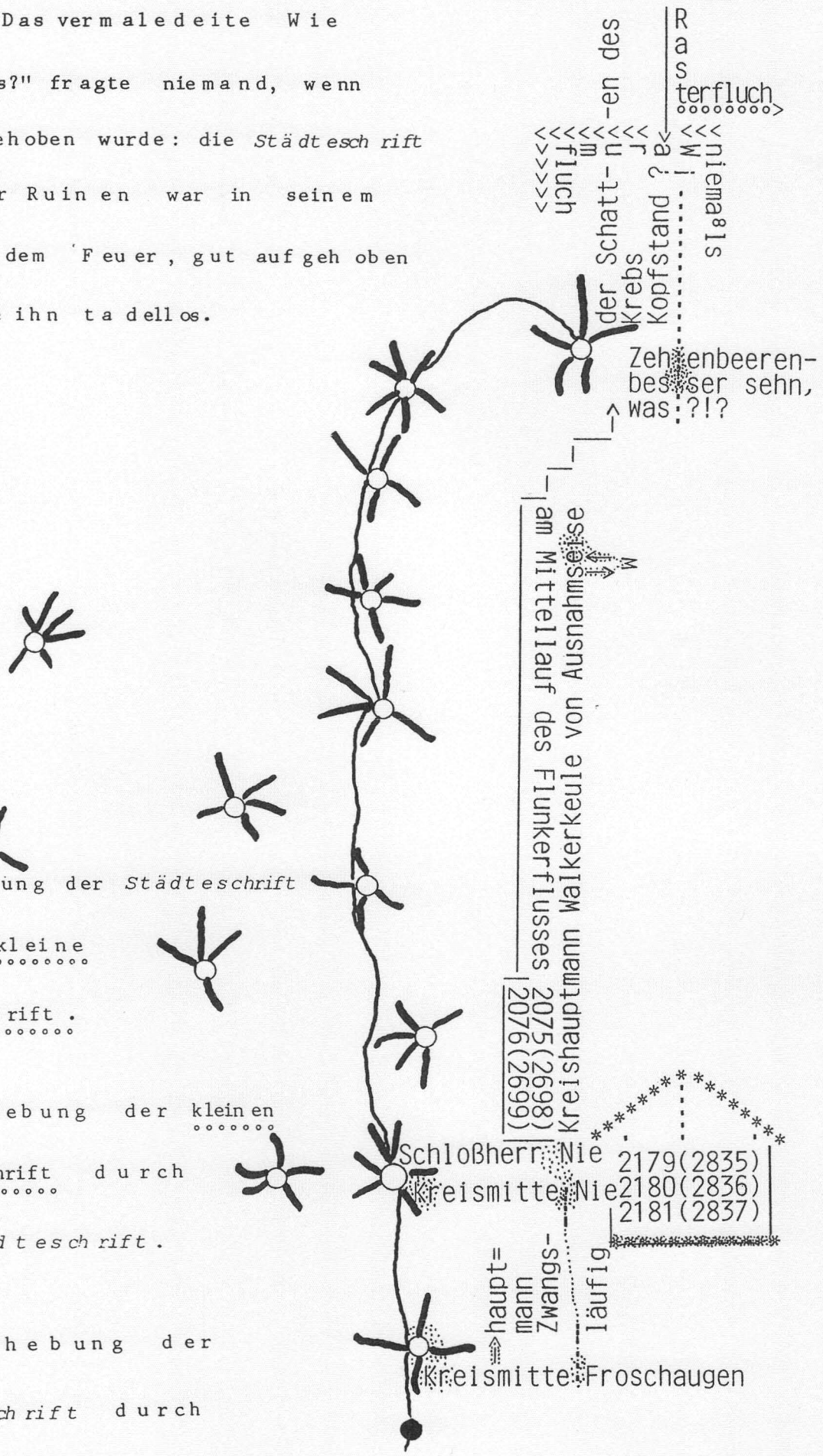
Der Gott der Ruin en war in seinem Element, dem Feuer, gut aufgeh oben

Es formte ihn tadellos.

Die Aufheb ung der *Städteschrift* durch die kleine Städtesch rift.

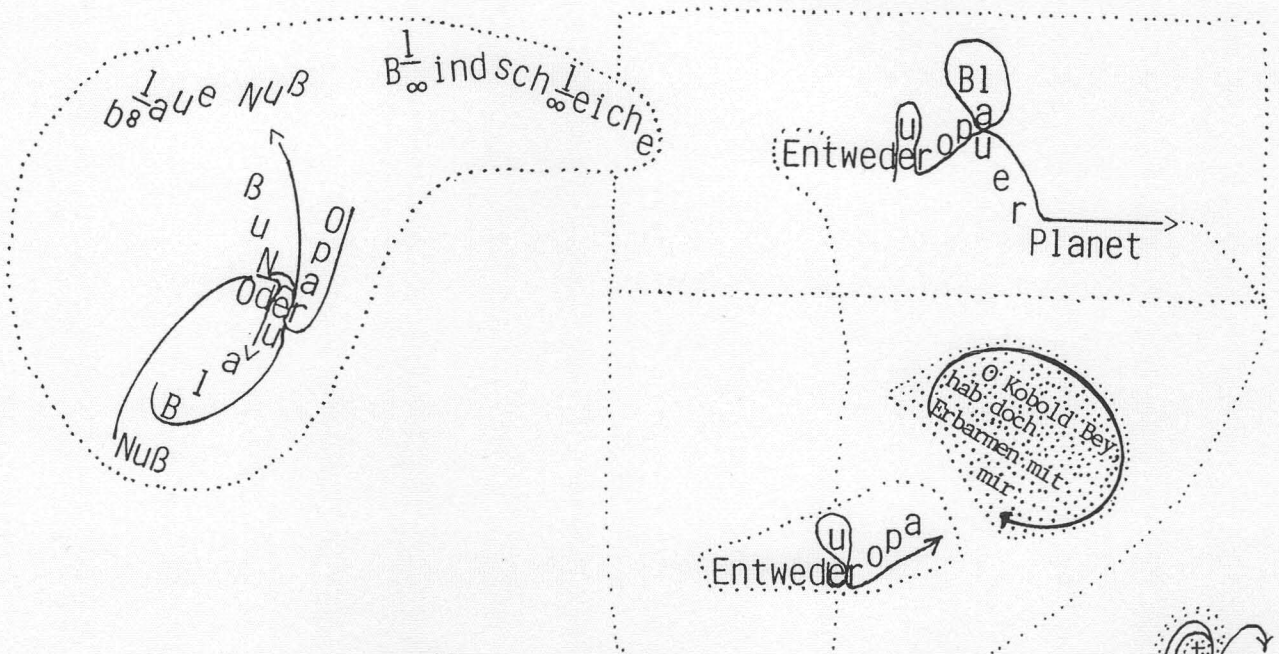
Die Aufhebung der kleinen Städteschrift durch die *Städtesch rift*.

Die Aufhebung der *Städtesch rift* durch die kleine Städteschrift.



Wenn man den Buchstaben des weißen Blattes folgt, ist der Eindruck nicht >zu seltsam<, wenn der Verdacht im Wort sich verdichten schon kann, hier stimmen die Abstände nicht: Wo ist da noch die Ordnung, Wo ist da noch die Distanzerhaltungskunst, wo sind hier noch die Paragraphen, die Erfahrung in Zwangshaft zwingen, die vonnöten ist, um bittere Erfahrungen durch Paragraphen aus >dem< Geschehen zu entfernen.-

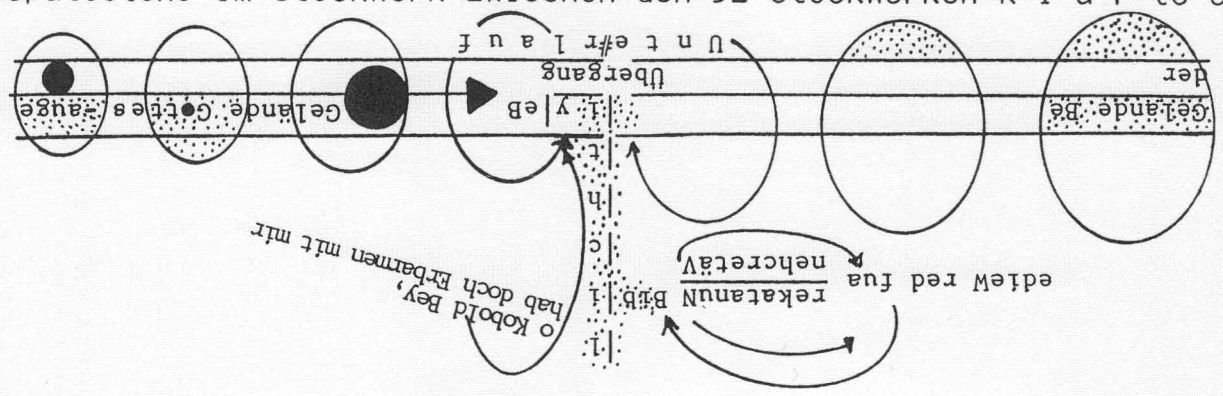
Wenn ein Kommandant sich keineswegs verlassen wollte auf Opareu, konnte >dieser< noch immer Erkundigungen einziehen, die Europa-Annabelungskunst der Blüte der Nation >zurecht< gestattete.- Wer den Vorsprung sucht, muß wissen, wo der Vorsprung ist: Dazu ist der Analogie-Schlüssel, der Vergleichs-Schlüssel ein guter, ja, ein hervorragend günstiger Übertragungs-Schlüssel.- Rasen die Jahrhunderte ineinander, dann ist es_/



Wer nach Ordnung schreit, möge zuerst die Stärken des Ruinengottes sehr genau ins Auge fassen, auf daß

die Stärken des Ruinengottes

ins Auge stechen als Schwäche, in der Tat, als unbeschreiblicher Trugschluß, dem die Blaue Nuß huldigte seit unvordenklichen Zeiten.- Spätestens im Stockwerk zwischen den 32 Stockwerken k*l*ä*r*te ei-



H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o-8dorn-A.-
Es war ein wahres Glück für Ägidius,
daß dieser Affe aus dem Nirgendwoer-
H eck von Astanien-Urzl dem Kleiderma-
a cher der Dorn im Nichtauge geworden
ben<: Die Dummheit de8s/o-8dorn-A.-
war: Affen, die Höhenflüge mit Kind
riskieren mögen, hoffend auf dieser
H Route verliere der Kleidermacher je-
a nes Drehraumgefühl, das ihm notwend-
ben<: Die Dummheit de8s/o-8dorn-A.-
tückisch gerade Geschwindigkeits-Be-
schleunigungen, wie sie mancher >be-
H vorzugen muß<, will er die Stärkende
a entkräften, die war nun das Drehraum-
ben<: Die Dummheit de8s/o-8dorn-A.-
gefühl: Ohne dieses war der Kleider8
macher hilflos der Geraden ausgelie-
H fert, nichts haßte dieser mehr >als<
a die Gerade, denn er war ohne Ellipse
ben<: Die Dummheit de8s/o-8dorn-A.-
so gut wie ohne Sinn(envermögen).-
Das wußte als>o< nicht jedeskind ?!?
H In der Tat, was dieses Geschöpfchen
a gelitten haben mußte bei diesem ein-
ben<: Die Dummheit de8s/o-8dorn-A.-
samen Höhenflug mit Affen, Ägidiusse
fassen das auf Anhieb: Sogar das ab-
H weisend dem Mitleid die Schulter of-
a fenbarende Zweigesicht kam nicht um-
ben<: Die Dummheit de8s/o-8dorn-A.-
hin, bei diesen Vorfallenheiten >in
·Dorf< das Einmalige des stets >Wie-
H derkehrenden< von seiner grauenhaft8
a en Seite her zu >spür<en.-
ben<: Die Dummheit de8s/o-8dorn-A.-
Dieses Bebewellen waren es auch, die
ihm das b*l*i*t*zgeschwinde Re-agier-
H en ein kleinwenig verzögerten, sodaß
a
die Ellipsen verwiesen stillschweigend zum
[Menschen] Kobold Bey
die geöffneten Ellipsen = runde Klammern
die Rechtecke, Quadrate, Eckigen Klammern = geöffnete Recht=
verwiesen stillschweigend zur ecke
Vermessungskunst, die in den Ellipsen [Menschen]
wohnte, gleichsam unangreifbar, unsichtbar,
undurchsichtig, undurchschaubar wohnte: Folglich
angewiesen war auf die Vermittlungskunst,
die in den Ellipsen [Menschen] wohnte, gleichwie
die Vermessungskunst: Folglich angewiesen war
auf die Aufbau, die Umbau, die Verbau,
kurz, die Baukunst.

H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o-8dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o-8dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o-8dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o-8dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o-8dorn-A.-

Wolf Stahl. Nicht eine
Träne, nicht|_|s|_|agte Wolf
Stahl, >ich weiß nicht<,
Ägidius hämmerte in

---- Und der Kopf ?
-- Ja! Der Kopf hat einen Fuß.-

-- Was meine Namens
d >ich< t e
> fülle < sei,
> leere <
>>>>
Sei ebenso mein Leib.-

H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o-8dorn-A.-

Dieses Bebewellen waren es auch, die
ihm das b*l*i*t*zgeschwinde Re-agier-
en ein kleinwenig verzögerten, sodaß
blaue Nüsse nicht unbedingt >all<--e,
das Monster trafen, ein Orang-Utan ?
Das war die Höhe! Am Mittellauf, der
keinen Zoo im eigentlichen Sinn>ey<
|b
besaß.- Bey war längst auf das schmale
Streifen Beilandgebiet vor der Grenze
Astanien-Urzl-Usland angewiesen, fürs
Ellipsengeschöpf Bey eine infame Ver-
letzung von Daseinsberechtigung Ohnz(angen).-
a
h
n

3146(5095) ——>Walter Hasenfußf rag/all e

"Was ist ein Knie ?"
Könnte da mit>
die geg lückte/angen -∞ seiende
F rage/alle ge W/m Norden s ei/-- n.-
Zukunftsschauder
ob solchen Glücks
erschauert in
Walter Hasenfuß

naturgemäß:
Gespenstisch.-(e Verdichtungen verm eid/-- n.

verschweigt, hebt die Hand

aufs Blatt: KultUR.——>Das da wäre ----|--

Todesstrafen sind nicht vonnöten.

Jagd auf Hasen ist, nicht angesagt.

```
|
|
||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||
12345678901234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890123456789012345
|                                                                                                
75          62                    |   |  a        |   |  n|                                  000008
|           Anstatt-Zeilen        |   |  j        |   |  e|                                       
|                                 |   |  r        |   |  h|                                       o
|                                 |   |  e        |   |  c|                                       r
|                                 |   |  t        |   |  l|                                       
|           Anstatt  62           |   |  s  r     |   |  i|     Die Schrift des Grundes           
|           bzw. der ——>b         | e | z iehungs | w |eise|.                                    o
|           14. Buchstabe         |   |  a  N     |   |  B|                                       
|           = 1. Buchstabe        |   |  D        |   |  >|
|                                 |   |           |   |   |
|                                 |   |           |   |   |
|                                 |   |           |   |   |
```

Raphael war keinesfalls beruhigt: Was
sagte dieses Flunkerungetüm nicht,
wenn es sagte, so viiiele Ivan!
Welcher Ivan ? Als wäre das die Unschärfe,
die dieses Steinschleuderungeheuer
benötigte, um den Argwohn
eines Apollonius ins
an teil nehmende Zuckerreich
zurückzustoßen: Das war stets der
wunde ellen empor peitsch spring ende. Punkt ZUM SCHWARZEN HUND
längst Vernarbtes benahm sich,
als wärs nie Ver narb heil t∞es. Wann fällt einem solches blitz artig geschwind>
auf ?

Der Buchstabenfischer ?
Fischt mit.
Grauenhaft!
Zeitensturz ?
UND ?
Ziffernsturz!
UND ?
zwischen den 32 Stockwerken >auch< ?
UNDABER ?
So viiiele Ivan!
Nun waren sie angelangt:
Apollonius wußte >sofort<:
Welcher Ivan ?
Es mußte den Geologen erschüttern.
Das klärt
nicht
die Frage:
Was führte
den Geologen
aufs Gelände ?
In den Schwarzen Wolken
suchte
in · Hundszähne, Ivan
Wie Flunker ? Waaas ?
Beistand!

47?
48!
62 55 49?
Sechserleizwei
Fünferleifünf
Viererleineun Das da wäre Ivan Erlei,
diese rasche Zuodnung ist >dann< möglich,
wenn übersehen wird, daß die Erleiverzweigung >auch<
entsetzte oder was immer Vorwand sein mag (für Bruch mit Traditionspfleg)
Ivanzukunft aus ihrer Vergangenheit herauszutreiben
gezwungen waren, zumal es unbekannte Größen
bei Geburtsereignissen zu geben scheint,
die den Erlei ins Schuld(en)buch schreiben,
>niemand< hätte es auf sich genommen,
zu allerletzt Ivan Wie Flunker, der Geologe.-

Diese zeichnende Hand ward also klassifiziert als >Pfote<,
was keinesfalls den Zärtlichkeitkeitsregungen
wie Zuneigungswellen
im Ort namens Wort zum Durchbruch
die Elfe sein wollte.-

Die zeichnende Hand ist als>o< eine gezeichnete Hand.
Dem Grundsatz, wie er auf dem Gelände ZUM SCHWARZEN HUND zu herrschen
schien,
HÜTE DICH VOR DEN GEZEICHNETEN
gehorchte die Form der Weisheit, die Fliegenpilze
als Dach gelten lassen kann für das Dach, in dem die Erleuchtungen
einzuschlagen pflegen, die Nachfahren der Blitze als>o<,
die ohne Führung des Blitzes beziehungsweise der Blitze eben
mehr als Dachschaden zur Anschauung drängen können,
was keine Grundmauern hat, vermag eben bis zu den Grundmauern hin
nicht zu kommen, der Hoffnung, daß Steine nicht brennen,
widersprach nur ein Narr,
zumal sie schmelzen.-
Ivan Wie Flunker, der Geologe, war als>o< niemals der Narr,
der Unschärfen zurecht wies, wenn Unschärfenpräzision der
Hoffnung die Anzeige wurde: Flucht, besser gestern als heute
wäre das lebensrettende Moment gewesen für das Gedeihen >dieser<
Wunderblume.-
Die >echte< Wunderblume namens Hoffnung ist allerdings
im Klassifizierungsbereich des Botanikers stets dem Unkraut zu-
geschlagen
worden.
Nmact8

H
a
: Die Dummheit de8s/o-d8 orn
ben< Fuge62(e)s 55 T *H C A47
|sieben|sieben48|
1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890123456789012345
|||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||||
1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890123456789012

wie be-weg-ungs-Dunggeschichten ei-
nes Ivan Flocke über>lassen< b>lei-
ben<: Die Dummheit des Eibengerten
auf Weibbau heben mögenden F8locke
>ist nicht< gertenschlank.-

Es nützte nichts, wenn
nichts mehr Hinweis sein konnte,
keine Spur im Paß: Vor dir steht
Er, der stets war ein Erlei, zu allem
Verdruß hin ein besonders geschmeidiger
Erlei, was angeht die Gabe, Unglück
wie Verhängnis im Leben zu verwechseln
mit Glück und phantastische8/r Zukunfts-
schwängerung, einerseits leiblich, jedoch
auch geistig, unterm Strich bleibt es ?
Es war einmal=Es ist kein Erlei im Paß.-
Flocke scherte aus, die Kehre be>scher<te
alles das, was an Flocke so kostbar war:
Seine Beweglichkeit, seine Wendigkeit,
seine Geschwindigkeit, sein Sinn für blitzge-
schwindes Erfassen dramatisch veränderter
Lageberichte war dem Schwerfälligkeitsdrang
nicht annäherungsweise gew achsen ######: Kein Mann
des Zuziehens wie Bleibens in der Kutsche,
hinter Vorhängen - Ivan Erlei ?

Viererleiacht kam aus dem Erlei-
zweig der Ivanverzweigungen und
hätte als Hätte-Hoffnung >etwas<
nie >tun< dürfen: Der Scheit das
Verhängnis war. Gründung der8völ-
lig dem Jahre Viererleiacht >ver-
pflichtete< Zeitschrift kann das
Leben dahingehend w>enden<, kein
Grund zur Freude zu sein: Verhän-
ge über Ivan Asche keinen zusätz-
liches Fluch, wenn die Versuchung
für diesen Ivan groß war, Ivan A.
penibel vorzurechnen, hätte Ivan
Asche nicht der Zeitschrift>idee<
zum Durchbruch geholfen, wäre ei-
ne Versuchung >niemals< Be>sitz<
ergreifend geworden, eine Heimsu-
chung war diese Versuchung, kein
Grund anzunehmen, der Name kanns
>immer<, was der Verstand >nicht
kann<: Straffe dich im Namen und
schon! Kannst du mit der Weibger-
te die Dichte festen Muskelbaues
in die Familiengründung h>eben<.-
Wieviele Dörfer den Besitzer nim-
mer kennen müssen, die Erleidorf-
sammlung konnte die Zeitschrifts-
idee nicht retten, dafür durchaus
das Wachsen des Berges garantieren,
den Schuldenberg.- Niemand >soll<
Ivan Flocke verg>essen<, wenn das
der Verdauung hilft, warum nicht!
Jeder als>o< vergaß Ivan Flocke ?
Ein Ivanzweig, der aufscheinen im-
mer >kann<, indem darauf hingewie-
sen ward: Um nur die 32 be>sonder<
ins Gedächtnisland zu z-w-eigen ?
Warum Ivan A(sche) das Gertenhafte
was einer A(sche) vorgerechnet >werden
darf<, muß den H-erz-ens-er-wägung-
wie be-weg-ungs-Dunggeschichten ei-
nes Ivan Flocke über>lassen< b>lei-
ben<: Die Dummheit des Eibengerten*

Die Zeitschrift Scheit ließ sich vergessen,
in Form der Wieder-Auferstehung: Schirm kanns,
was Scheit nicht kann beziehungsweise nicht
konnte: Die Zeitschrift Schirm hat die Bruchlinie
der Silbenstecher in Ivan Asche durchaus auf b wahr t
e g b?!?
der Sch irm=Zeitschrift
eit
pflege in Schirmschreiber die Fragedichte gestattet:
Warum ist Asche nicht gleichwie Papier dem feurigen
Betragen von Feuer zeugen nicht gewachsen ?
das änderte nichts daran, daß ?!?

Raphael Asche am Beuge, wissend sein Rüster war ohne Walter Hasenfuß, ist das ein Trost ? Es ist ein Trost. Sogar ein überaus großer, niema8ls anders als mit erhabenen Emporwogungen zu empfangender Trost. Der Ubaldsohn wurde von Raphael Asche nirgendwohin geschaufelt, es war eher so, daß Schreckwelle in einer Art "da hab ich nun etwas vergessen, so vollkommen vergessen!" mit sich nahm, jeden Ansatz, der ihm diesen unheimlichen Ubaldsohn in die gegenwärtigen Frontlinienbewegungen von **Nichts** bis **Alles** schichten könnte, wußte Raphael Asche mit treffsicherem Danebenstehen zu ent$\frac{\text{waffn}\infty}{\text{macht8}}$>en.- Es war kein bißchen Verschlagenheit, weder List noch pfiffige Bauernschläue werktätiger als sein Verstand, Raphael Asche durfte sich auf seine Träume verlassen, es waren pünktliche, nachtnächtlich erfolgende Ab$\frac{\text{rechnungen}}{\text{dichtungsmühen}}$>vergeblich>er< Natur, wenn i$\underline{\underline{8}}$n diesen aus unerfindlichen Gründen dieser Ubaldsohn das Hier-bin-ich-Raphael->.-behauptete. Es wäre ein unmenschliches Verlangen, diesem Hasenfußscheuen mit Hasenfußscher Zunahme in Sache Punktgenauigkeit das Heilige anzutragen als Auftrag, dieser Hasenfußschen Gabe in Kniebeugehaltungswilligkeit zu offenbaren: Es gibt Grenzen. Ja! Raphael sieht sie deutlicher als überaus deutlich, >Hier< sind sie. Am Mittel$\underline{\underline{\text{lauf}}}$ des **Schicksalbestimmende** wird die Frage, die schon Flunker überaus beschäftigt haben dürfte, jene militärische L*e*u*c*h*t*$\frac{\text{e}}{\text{k}}$*r*a*ft, die gar nicht anders konnte als das Ubaldunglück mit$\frac{\text{beb}}{\text{leid}}$end zu er(l)eben, obzwar ein Dichter als >Sohn<

Ivan kanns
jederzeit
$\underline{\text{st}}$$\underline{\text{ein}}$/^{8}
Als

zwar Flunkers

Auf der vollkommenen Ebene hatte Hannibal Krebs vergessen, was mit ihm geschehen war: Das hannibaldenkunmöglichreife Be nehmen, wie kanns jemand fassen: Ist Hannibal ein Narr ?

Hätte es denken können, das Rollstilprinzip eines Wannmannes, das Rollstilprinzip eines Womannes mag zwar sein unterm Strich die Stumme: Wann-Wotanz-Ruinenvermehrung.- Und diese Stumme, das Resultat, eine Summe, die HK kein bißchen aufgefallen war, sodaß dieses Vergessen auf der vollkommenen Blattdichte seines Lebens im tadellos leiberisierten Zustande nicht ausnahmsweise laut gellend, zum Himmel tobte: Hinauf es schrie, Hannibal, bist du der Blinde ? Das war HK >nicht<.- Diesen Schutz der Entlastungshilfe durfte HK für sich nicht in Anspruch nehmen: Rund heraus das Debakel entkleidet Sage

Vorleistungen in Sache "Sprengung" leistend/^{8}

Eingeweide zerwühlen konnte, kaum die Eingeweide im $\frac{\text{quellen}}{\text{zerfetzen}}$den Sinne. >Hier< war der springende Punkt, Ubaldunglück war verbindlich für Manerzählt, ebenso für Manspricht, ebenso für Mansagt, kurz, verbindlich für die Silbenstecher von **Nichts** bis **Alles**.

Gespenst

Schwarze Liebe

Alfabet*10*45(1240)

Die Silbenstecher

die Mansagt

die Mansprich

die Manerzählt

heilt nur
die vollkommene Ebene
sieht sogar
Alfabet ein.
Blindschleiche ?

Böse Zungen
>mag<.-

>niemand<
erinnern

NIE.-

Mansagt nicht
die Orgel.
Manspricht nicht
der Prothesenbildner.
Manerzählt nicht
Ubalds Unglück.
Auch wenn der
Verdacht nicht
ganz von bösen
Zungen kommen
mag: Immerhin
verdankt
der Ort am
Flunkerfluß
>ihm< den
Aufstieg.

Orgel

zumal solche
bösen Zungen
damit nur
etwas gelingt:
An den Abstieg
dieses Ortes
den Knoten
zu schlingen,
der ans
Hängen

39 38 37 36 35 34 33 32 31 30 29 28 27

ALLES DAS ist nicht DAS ALLES.-

sein Gelände.

HUND: Das war >nie< sein Gelände, wenngleich es geworden war beim >Barbier<

Wann fällt einem DAS ALLES auf ? Gewiß nicht auf dem Gelände ZUM SCHWARZEN

Agrippa 80

°Prozent
es fehlte
die Pupille
ACZ wußte
so>f<ort:
Vorsicht!
Vorsicht!
Allerhand,
ja allerhand
Was ist in
diesem Falle
Umsicht ?!?

Immer ist der Schwellfuß
nicht bereit, daran
zu denken, lasse rechtzeitig
die Erinnerungsspur zu
und dulde deinen Fluch
im Segen der Zuspäterscheinen,

schon gar nicht waren
die Gründe >sich häufend<,
weswegen die Kontinuität
der Zuspäterscheinen et⁸was
niiiie vergaß:
so viiiiele Ivan!
kann nicht Ivan Wie Flunker
für sich beanspruchen >als<
Kompetenzraum, der etwas
zu garantieren >hat<: Die
Kühe dürfen nicht Fladen mit
Kälbern dahingehend stoßen,
daß der Fall augenscheinlich
wird jedemkind: Kälber ersticken,
sobald in Kälbermäulchen immerzu
Fladen der Kuh den Nachschub
garantieren, der nicht vorführen
muß, was von vorneherein k*l*a*r
ist: Fladen=Kalb=Kuhmilch=ALLES
EINS, das ertragen Augen Ohn(a)
(u)
(g)
(e)
(n)
tadellos, jedoch Kälber, was ahnt

dazu
<ein<
Käng
u-ru
h?!?
eule
nich
t
+|+
=
Ivan
Erlei

****

31 Heule nicht, sagte niema8*:*:*ls eine Blindschleiche, wenn sie mit ihrem
E| Mut aus dem Unmut ausgezo8*gen war, und schon gar nicht sagte so et was ?!?
s30 Hieße das nicht, die Tite-Tute-Tete-Reife des Sohnes auf ewig zu verda-
8 au29 uen, indem diese stets Platz nehmen d ur fte im Dung. Sei es die knappen
fäl| Begräbnisvorkommnissen zuvorkommende Ei l 8 fertigkeit eines Vaters, k l 8 uge
lig28 Entscheidung des Mannes sorgte dafür, daß die Tite-Tute-Tete-Geburt zu
war, wie 27 hissen hatte k ei ne Fahnen, deren Schwärze es anzeigen hätte >müssen:
nach8 Möglicherweise sind Fahnenfabriken
sicht26 ein >gut<es Unter nehm en. Schloßherr Nie j eden falls ver mut8ete es, >nicht
ig die
Blind:
schle: zu fällig ? Grenzen ?!? >
iche8:
mit A:
umgeh:
en in:
·Dorf:
keine:
Eule8:
ist A:
keine:
Au(g):
engab:
e ist:
A, es:
wurde:
takt8:
volle:
Nach8:
hilfe:
unter:
richt:
"Gib :
Ruh!":
>hier:
ist 8:
bald :
>noch:
einma8l
der
Teufel
>los!<
Ein >f
lüge8
l W f f f
!
fehlt:
noch
nicht
?!?

Vollkommen verarmt an leiberisierter Spurensammlung war HK noch nicht.- Das
Brabbelanfällereiche offenbarte stets, HK Es war einmal=Es ist. Aufklärende
Momente waren >das<, jedoch im Stockwerk zwischen den 32 Stockwerken kamens
e r W F
zusammen, die sich im Nebel verloren hatten: Nik>o< Wie U n schuld. Ein tadel l e
an ts at ne r e Warum

ALLES DAS ——— ist nicht- DAS ALLES

von Hasengottvater soll Anatol Hätte Anstatt nie wieder reden mögen. Feuchtet Augäpfel >beim Barbier ? Ist ab hand en gekommen! Wo ? mögen helfende Windstärke 13

loser Wiesohn.- Hannibal Krebs. Ein Haudegenhätte fürs Sieg!Sieg!Sieg!-"Vor-
wärts!"-Hattenrippen sind klar vorgegeben als nimmermehr Die unmöglichen Dörfer
bewohnenden 8gelände, das da wäre: Die unmöglichen Dörfer, als>o< ?!

Etwas in die Ferne gerückte Zielverlagerung, wenn der Mittellauf des Schick-
salbestimmende der Ort wird, das winzige Pünktchen auf dem nordöstlichen Ti-
te-Tute-Tete-schauplatz.- *theater *fleischlich(st) einschleuder ungeheuer

Tite*schau*Tute*theater*Tete fleischlichst: Als müßte das Ende den Anfang zu
sich ziehen, jedoch das vermaledeite Wie: HK war mehr als fassungslos.- Kein
Grund zu hoffen, aus solchem Albraum kann keiner kommen, zumal das Aufwachen
aus Albräumen stets dem Albraum >folgt< auf*gut Glück.-

Flisch—>Fleisch—>Leich—>ich ——— Hannibal Krebs

der Geologe Ochsenviehtransport Igel

gleich=gültig auffällig=auffällig

3232(5181)

Mann ahnt, daß Igel e es war,
der die Konfusion mit dem
Erlenfall und dem Ei in den
Vortrag mischte, der dann ver-
bindlich wurde im gleich=gültig

Siegel des Geo-
meters Wedernoch
Igel e wußte nämlich, das da wäre
auf Anhieb klaf
f
end in die Kniefra
ge des Walter Hasen
fuß: Eine Erle und ein Ei quirlten
das Leben in den Namen eines Manne
s

Erl-ei >ist nicht< Erle-i
Das Drama des Lebens wurde zum
grotesken Zwischenfall des Vortra-
gers, der mehrere Brabbelanfällen
zur Geburtsstunde verh
a l f
fälle
aß mich s
e n!laß mich sein!laß mich s ei
n
.-

was Igel
e
sehr betrübte, in der
Tat, das in die Knie ging Ohnknie

Das da wäre, wo ?!=wann ?
Wie
Nimmhin
war es
>nicht<
Wie sind Wie ?
O
ich weiß
i n
c ht.-

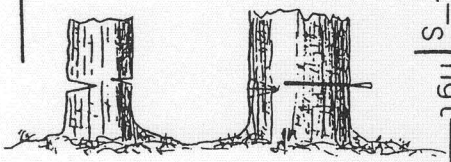
Kleine
Knospe

Walter
Odera
Hasenfuß,
17
18
19
20
21
22
23
p o
u
--

3125(5074)

b rennt-e s ngt nie der rent n taufe Feuer im Wasser t##########-----####
a
nz Zerrissene ?!? Kaum.-

(e)Swieneunzehnundtau



Silbertruppen. H(eiliger) Ge(ist).

Entweder
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
a
d
o
n

H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o8-dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o8-dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o8-dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o8-dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o8-dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o8-dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o8-dorn-A.-

H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o8-dorn-A.-

2. Rose
wind
Möglicherweise wurde Igel e von der 1. Rosewind ausgesiedelt, haaalt umgesiedelt in die 2. Rosewind: Jedenfalls wollte Walter Hasenfuß einne niiiiemals verlassen, niemals.- Das da wäre die 1. Rosewind.- Walter Hasenfuß verließ sein Knie nicht, auch ausnahmsweise vergaß eine unvollkommene Sohnvollkommenheit eines unglücklichen Zündholzfabrikanten das Knie nicht mitnehmen: "Was ist ein Knie ?" Die Kniefrage wars vollkommen geworden: Das Dasein eines Walter Hasenfuß.- Als wäre Walter Hasenfuß jemals der SCHWARZE HUND gewesen, der ein bißchen größer >als< der beträchtlich kleinere Hund, in diesem das Gebiß haben konnte, jaulte den unheimlich kleinen Hund ins Verröchelnde: Das da wäre kaum die Spur zu Vater Rauch, wenngleich >fast<, falls. Falls!

Hasenfragefuß
a
ben<: Wie Warum.-

In solchem Falle möge niemand rechten mit Zehenbeeren suchen den Raum ab nach Spuren aus fatalem unauflösli ch verdicktem Hasen-fuß-frage.-

Rosewind 2

Wie beide im Kopfe

Mann muß die Geburtsstunde nicht unbedingt als Tod auffassen: Es könnte der Tod gerade
e
so
gut
der Anfang
gewesen sein zum Höhenflug.-
Jedenfalls wußte Igel e von dem, was mit e geschah nicht viiiiel, als die Höhe genommen ward: Die Nachreichung der Tapferkeitsmedaille ward Igel e r echt subtil übe r r ei cht. Dort war der Wortbruch für den Kerker im Truppenverband. Wortbruch zur Nichtwiederlusten auf solidem Boden ?!? Jedenfalls kam Igel e wohl beim Bad das exakt zu sagen ?!? Ob Bestandteile schon im flüchtigen Luftigen entwei gekommen sind, wer weiß

Anmut im Unmut ist der Mut, der zwischen 32 Stockwerken zu wachsen vermag bis ins Unglaubliche.- Igel e kam aus dem Staunen nie mehr heraus. Er wurde der fortlaufend staunende Igel: Sturzfall vom Staunen ins Staunen bis wohin ?!?

Seit wann trägt Rosewind Menschenkleider ?

Hat sie das nötig ?

Ihre Weise zu fliehen wird immer seltsamer.

Als wäre sie die Neunzehn!

Rosewind wohnt nun scheinheilig in einer ehemaligen Wohnung von Menschen, das ist unglaublich!

Das Türschild, das den Namen trägt Neunzehn, ich dachte, ich träume.-

---

Auch Geometer Wedernoch war peinlichst berührt, daß mich Rosewind mit dummen Fragen zu belästigen wagte. Sie stellt sich dümmer als menschlich. Rosewind wird niemals glaubwürdig eine Frau Neunzehn verkörpern können, sie vermag sich diese Gattung nicht vorzustellen!

Rosewind ist verrückt geworden.

Wer sich verkleidet, muß doch eins werden können mit dem Anderen, das Rosewind nun einmal nicht ist! Vielleicht wollte Geometer Wedernoch Rosewind nicht vor mir entblößen ? Der Menschengott hat dich doch schon lange erkannt, Rosewind!

Erzähle den neuesten Stand der Dinge, komme ohne Übergänge zu den Siegen des Hasengottes, du mußt den Menschengott nicht schonen. Hätte Geometer Wedernoch das nicht sagen können ?

Muß das der Gott! Der Menschengott! selber sagen!

Ich sage, das ist die Rache des bösartigsten Geometers, den das Wedernoch-Reich je hervorgebracht hat. Rücksicht kennt er nicht, rückhaltlos läßt Geometer Wedernoch mich spüren, schurkische Leistung ist das, sich von einem Hasen in den Nebelfeldern meucheln zu lassen, seit wann erlaubt der Menschengott, daß ihn der Hasenbraten ? besiegt! Hat denn der Menschengott tatsächlich geglaubt, der Hasenbraten wird es unterlassen, die erstbeste Gelegenheit nützen, um die Friedenspfeife wegzuwerfen und den Menschengott in den Nebelfeldern zu töten ?

Die infame Lüge, ich habe mich in den Nebelfeldern aufgelöst, ich wurde! ich wurde in den Nebelfeldern aufgelöst, doch wie ?

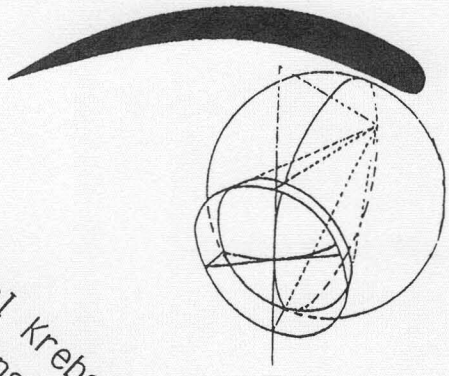
Du beäugst mich recht mißtrauisch, warum ?

Was habe ich dir getan ?

Ich habe dich schon einmal auf dem Dach getroffen.

Ich erkenne dich an deinem Weinen.

Naturgemäß I+|+II
=



Fand sogar Hannibal Krebs.- AB im Kopfe
eines Anatol Hätte Anstatt, das war unerträglich.-

+|+ =

+|+ 0

+|+ =

Spuren-
treuer
Hasenfuß
>Das<
mußte
Richtig

Wort für
WH >oder<
:a|
:s|.... ?
ist
ein
Knie
!
:

B<—
i
o
r
:
:

Naturgemäß I+|+II
=

Das sch<u>eint</u> eine Art F<u>isch</u>gesell<u>schaft</u> zu s<u>ein</u>.-
T ruck da oben

So daneben war Satan der Finstere >nicht<
lieg<u>end</u> mit diese<u>m</u> Ver<u>d</u>acht.-
?!? n 8

2497(3331)

Zangenbegriffe

Zangenb|e|gr eife iffe

Zangenbegr ei if fe

Zangenbegr if ei fe in

Bewegung
Handlung
Zeit
Ort
Stillstand

Wenn b|e|elliipsen mit den |Riffen| und |Eiklar dem Trommler|
von den ogu zur Zusammenschau gedrängt werden, muß einer
stets reifen: Block-ad.

be*griff

Norden
Das Stammgebiet der
Diesedа-Weiszen

Süden
Das |Einzugsgebiet
von |was-er-tat
im fernen Lande
Rük

begreife deinen Tod
er ist ewig, deine Ewigkeit sei
der Tod, Block-ad, reife
riffe sind griffe, sagt
die Zangenkunst. In den Hallen
der Zubereitung

W-er nach Stern*en-g-reift*

i hätte Schloßherr Nie sich kaum verkneifen können,

te welche Rippen ? Als wären Panzerrippen Spur zu den Hattenrippen. >Nie< gewesen, etwa >nicht< ? Zwinkeräuglein ins Harmlose tuscht, was nicht >so< viel versteht wie Schloßherr Nie vom Hasenfuß/

anna zählte nicht, mag >gut< sein, dafür zählt uns ? In der Tat: Jeden Punkt - Has--enfuß ist Gummirippen tadellos in Zusammenschau zwingend mit Hattenrippen und Luftlinie ist für Has--enfuß >nicht ei<nma8l

ein Punkt.-

Schloßherr Nie kann sich auf Has--enfuß je derzeit verlassen: Ge-Schloßsehn, und dan ach

Der Stand der Dinge

Insoferne hatte Schloßherr Nie denselben - zart >es< angehaucht mit Wortort - DefFekt

FEHL--ER

untertauchen müssen können in juristischen Spitz

ODER PROTHESENBILDUNGEN wie ein Festungsarzt, als>o< AB, daaas ? Seine Affenallergie ist k*l*a*r erwiesen seit - ? Hielt Adam Gott eben>so< für >möglich<: Seit Dorf.- Kreishauptmann Richtig mußte Zwei- fel anmerken, >wo<her soll diese Allergie denn >kommen< ?!? Knallerbse fragen, diese Vollkommenheit in Has--enfuß>leid<ensfragen müßte es am geschwindesten mit Schaltern eruieren können, wie diese Affenallergie eines Walter Has--enfuß beruhigt werden >könnte<. Affen >ab<-schießen! Anatols G*e*i*st*e*sblitz l*e*uchtet ein, jedoch Es fehlen einem die Spitzhütte von Matt-Hiasstadt, was ? Sagte >nicht einmal< Kreishauptmann Richtig.- Das Schluckensehn ward noch die zusätzliche Landesseuche, wenn das so weiterging mit Walter >im Eilschritt des H(eiligen) Ge(ist)es

Quellen hat >er< verschluckt! Eine Schutzbehauptung wider unverzeihliche Treffer absolut deplazierter >Natur< ?!? Unbedingt >nicht<.-

DESSEN SPRACHE DU NICHT VERSTEHST

Anstatt etwas

nicht zählte offen ist anzumerken >ach< die

ALLE AFFEN GEHORCHEN

Nun hatten wirklich, zumindest sprungweise, nicht wenige Bewohner den Sprung aus der hüttenreicheren Geländeform ation/natur riskieren mögen, ins deutlich weniger dicht besiedelte Hattenrippen8 land: Die unmöglichen Dörfer waren für Bewohner des Geländes ZUM SCHWARZEN HUND insoferne reizvoller als Ödland, Waldland, Sumpf

"Richtig!", sagte Anatol Hätte Anstatt >und< Kreishauptmann Richtig sagte, >geradezu< ein Segen war das für die Hattenrippen.- Kein Zufall war es, wenn ZUM SCHWARZEN HUND schwerer als andere Gebiete den "Hüte dich", jawohl, xxxxx fort/währ endenxxxxx Kämpfen/b>lieb< die Hilferufezeit vergeblicher Natur recht >gut< im W8ort/er halten "Vor den Gez ei chneten", zumal ebengerade dieses "Hüte dich vor den", sehr wohl, "Gezeichneten", in der Kniefrage des Walter Has--enfuß, wenngleich nicht n>ur!< aber doch >au<ch! zu8h/T/u/t/e aus e Sphinx ist >nicht< Tete-Sphinx, richtig! Es ist aber ungeheuerlich von Has--enfuß erwarten, daß die Zusammenschau der Einen mit der Anderen ins Punktiergeschwinde der Dinge keinen Ein gang finden >kann<, da>für< niemand anderer als >Die Nation<, sehr wohl, >Die Nation<, zuständig ist, da kompetent, wenngleich es der Versäumnisse Preis zu s ei n scheint, daß Ver säumnis se über>aus< rasterfreundlich wirkmächtig sind, sodaß sie stets mit neuem "Hüte dich vor den Gezeichneten"-Gewand ins Schunkeln wie Schaukeln geraten, was mehr als merkwürdig ist, etwa >nicht< ? Geradezu er>schütt<ernd undsofortgeturnt, wenn Zweifel zu nagenden Eingeweidewurmartigen Unterlagen werden müssen, auf ihnen möge Walter Has--en>fuß< sche Punktierungseifrigkeit obwalten, >hier< ist all-es-S/8amt >geradezu< richtig! Wie lange >man<, als>o< im Hause Richtig am Mittellauf des **Schicksalbestimmende**, benötigte, um zu fassen, et8was ist unklar.-

DESSEN SPRACHE DU NICHT VERSTEHST

DU SOLLST NICHT TRENNEN,
WAS NICHT VERSCHIEDEN IST.

DornenKronei

Korn = Kron +|+
=

K

Mutter H
|
(eil iger Ge(ist)

DU SOLLST NICHT TRENNEN,
WAS NICHT VERSCHIEDEN IST.

Korn = Kron

DornenKronen ei = Maria +|+
Mutter =
Gottes

Horn = Widder

e
i
l
i
g
e
r

st

4 Schritte = 4
---- = ...

Zeichen zum Punkt
Ge

Wem

NICHT TRENNEN,

NICHT TRENNEN,

Einem Has--enfuß waren Depeschen auf der nicht-brücke sorgfältigster Vorunterprüfung unterzogen - vorsichtiger als ?

Jedenfalls mit Gütesiegel gleich=gültig kaum zu beglückender Has--enfuß.- Hiefür war dieser Punktiermeister zu >genau<.-

Wie so et-was Irdisches einem Geometer dieses Zuschnittes be-g-reif-lich form-en ?!? ÄB bekaute diese ungebaute Nuß für die nicht-brücke lang genug! Hatte >genug<.- Ekelhaftes Biest, ihm das Ferkeln Ohnferkel zwischen 32 Stockwerken verbieten, wie! Riskierte - ein guter Rat schlag des altgenug Gewordenen, Satan der Finstere empfahl: Ausrüstung ? Natürlich n>ur< Panzer: Ohne Panzerung auf der nicht-brücke er>scheinen<, allzu riskant.- Bei diesem Uraltauge Ohnauge konnte AUCH gespenstische Verfeinerungsrühreikunst niemals fehlgehen, wenn es nicht >zu< flüchtig aufschien: Bevor ÄB sich umsah, war er von der nicht-brücke, wohin gesaugt worden ? Traue einem Monster >nie<! Ein guter Rat, ÄB kam nie ohne Ritterausrüstung, dem Stachel Ohnstachel traue niemals. Er läßt sich in seiner Abgrenzung kaum exakt vermessen. Bevor ÄB sich begreifen konnte als gestachelt, ward Stachel des Igels Ohnigel tödliches Gift, wußte ÄB >genau<, was in archivierenden Stockwerken geschah, die Ohnarchiv Ohngrund Ohnboden Ohnalles >dicht< formten, bloß waaas ?

Franz Null der Schatt|en
des Krebs 10

62 33
34 9
|S|chloß

ge *Federweißmühl sehn
W-alt-er Has--enfuß

Federweißwerk - ober Tag

Federweißwerk - unter Tag

:::::bergwerk

:::::bergbau - paßt besser

das Bohren
für
die Sprengung

da siehst
nicht einmal
den Nebenmann
so viel Staub
ist durch das
Bohren

Seilbahn

Mühle in der

Stollen -> die Grube

Sch$\frac{a}{\ddot{a}}$cht$\frac{8}{e}$ - senkrecht

<-wagrecht

Kommandant Hannibal Krebs
Kommandant Rudolf Schwefel

Ägidius Willensbrecher

Die Bemühungen des Rudolf
Schwefel einen rollenden
Fall zurückzurollen
allerdings, wann ?!?

Unterschätze einmal >noch<
den Wannmann, konnte Ägidius
es einsehn, allerdings,
wann ?!?

Unbegreiflich, manchmal begreift
Hannibal Krebs r>asch<er als
der Sohn des legendären
Generals, kurz: Das blitzgeschwind
wie blitzgescheit treffsicher
in die Gerade der Lösung aus
Knoten wie Verknotung Ohnend
schießende Ägidiuswunder ward/ 8
mit blauen Nüssen zu stoppen ?
Kaum.-

Aber man soll mit
der Grausamkeit
nicht beginnen

marschiert
marschiert
marschiert

DER AUSFALL

"Bube!" brüllte Knallerbse, es nützte nichts: Stichflammen schossen das Schwarz ins Unsichtbare, sodaß Knallerbse nur mehr eines riskieren konnte: Schaltern am Tag, Schaltern in der Nacht, so⁸lange ?!? Wie Lange etwas rascher als Knallerbse das Malheur der ergreifenden Toleranz erfaßt hätte, diese Bosheit hätte Schloßherr Nie gewiß gut aufgehoben in einer Spitzhüt(t)enweisheit der all⁸es, auch den Verstand, in Frage Ohnfragen ausruhen lass(end)e$\frac{r}{u}$ Art: Diesen Stil hatte er aus dem Lande Frech kaum ge⁸erbt.-

Ur--alt, W-alt-er Has--enfuß, an >ihn< dachte Knallerbse nicht >immer<zu, als hätte
Ubald Hasenfuß keine
Kompetenz für solche
f>als<chen Ansiedelungen:
Wohin mit einem >solch<en Sohn ?!?
Als wüßte >es< Knallerbse.-

Sag!

Wie siehst du denn aus!

Ohnend kannst du es versuchen, Ohnanfang ? Immer geradeaus, auf und ab, auf und ab. Von Kreis, Schleifen, Kurven, Zickzacklauf und wunderschönen Abwechslungen keine Spur ? Lasse dich davon nicht erschüttern, das ist der sicherste Ort im Entwederoder-Reich! Vergiß das ja nicht! Auch helfen will ich dir, aberja! Sei unbesorgt; ich werde dich ein kleinwenig ablenken; wir unterhalten uns doch gut ?

Sag! Du bist es doch ?

Wir haben uns doch gut vertragen, obzwar mich die Wedernoch nicht mögen, wir zwei haben uns nichts vorzuwerfen: Ich war doch gut zu dir ?

Ohne mich hättest du alles, völlig falsch gemacht.

Ohne mich hättest du bei deiner Flucht niemals! das Gelände entdeckt, das dich vollkommen unerreichbar gestaltet für die Kommunikationen des Entwederoder-Reiches.

Und jetzt, beäugst du mich, als wäre ich der Schurke vom Entwederoder-Nebel. Das ist Geometer Entwederoder! Dieser hat den Hasengottvater aus dem Nichts gezaubert! Förmlich zur Auferstehung hat er ihn gedrängt und gleichzeitig den Ärmsten gezwungen, auf der Stelle wieder zu verschwinden. Diesem Buben ist alles zuzutrauen; er ist entsetzlicher als der Menschengott jemals ge-

wesen ist. Nun.- Wir sind doch auf dem Dach Freunde geworden; wir haben doch auf dem Dach eine gute Zeit miteinander verbracht.

Kannst du das Rätsel inzwischen lösen ?

Oder hast du mein Rätsel vergessen ?

Nun ?

Erinnerst du dich noch an die Zwillinge ?

Nein ?

Oder wie ist das ?

Hast du Frau Kuckuck vergessen und Herrn Kuckuck!

Diese entsetzlich eineiigen Zwillinge.

Hast du diesen Blumentopf vergessen, der Franz Null auf den Kopf gefallen ist ?

Walter Hasenfuß, H(eiliger) Ge(ist) Silbertruppen

Von Silbertruppen(führer) hatte Franz Null keine Ahnung, was er eher wähnte, Null kann endlich seinen Verstand abgeben, allerdings, wo war das Fundamt fürs Hinterlegen des Verlorenen, es müßte ein Fundamt geben, dafür >auch<.-

Wo all-es-amt zu sein scheint, gabs einfach das Fundamt fürs Verstandverlorenhaben nicht ? Erstaunlich.-

Die Anstalt für Irrende, wars wohl kaum, was in diesem >Aufbewahrungsort für Amokläufer< August Null hilfreich war, gewiß das Abschreck>moment< für mögliche Amokläufer künftigen Zuschnittes.-

-- Franz Null.-

---- Wer ?!?

-- Da ist er ja!

---- der Andere ?

VORWEG >nicht< mit dem Buchstaben Fünfzehn

-- Es beginnt immer

die Ellipsen verwiesen stillschweigend zum
[Menschen] Kobold Bey
die geöffneten Ellipsen = runde Klammern
die Rechtecke, Quadrate, Eckigen Klammern = geöffnete Recht=
verwiesen stillschweigend zur ecke
Vermessungskunst, die in den Ellipsen [Menschen]
wohnte, gleichsam unangreifbar, unsichtbar,
undurchsichtig, undurchschaubar wohnte: Folglich
angewiesen war auf die Vermittlungskunst,
die in den Ellipsen [Menschen] wohnte, gleichwie
die Vermessungskunst: Folglich angewiesen war
auf die Aufbau, die Umbau, die Verbau,
kurz, die Baukunst.

(Naturgemäß II) = (4382) / 3059
•Kleine Knospe

Wie langsam sein Auge ohne Speziallupe geworden war, bemerkte ÄB erst >wirklich< am Mittellauf des **Schicksalbestimmende.** Zwar war ihm recht r>asch< klar, es dürfte am Drangsalraum gelegen >sein<, daß >so etwas< möglich sein >konnte<: Diese Dreistheit! Erbosend daran war, das verzögernde Moment im Fassen der Ungeheuerlichkeiten, die ÄB auf Anhieb nicht F>lamm<e wurden im B*l*i*t*zen, das darf doch nicht >sein<! Und wenn, was nicht sein darf, >trotzdem ist< ? Bis ihm k*l*a*r war, mehr als Ellipse >ist< das menschen⁸ punktierende Hasenfußerinnerungsvermögen >nicht mehr<, vergingen Ewigkeit(en), die bemüht waren, Unverdauliches zu verdauen: Blaue Nüsse >treff<en: Hin und wieder - das l*e*u*c*h*t*e*t sich aus im W>ort< fatal.

Hast du das Unglück vergessen, das sich leise anschleicht und das keiner zu erkennen vermag ?

Hast du die Kinder vergessen, es waren fünf, alle sind in das Haus der Verwurstelten gekommen.

Und du bist auf dem sicheren Dach gelandet.

Warum wohl ?

Weil der Menschengott sich deiner angenommen hat.

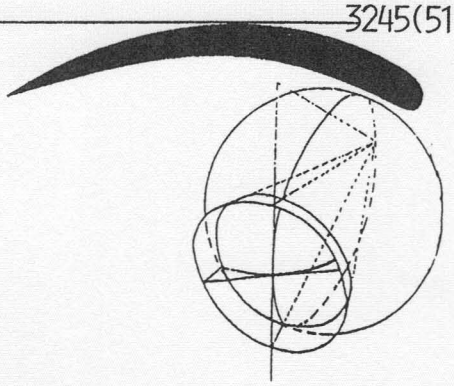
Und Rosewind hat ebenso geholfen.

Ohne ihr Wirbeln, mein lieber Schwan, das war ein anderer Wirbel! Keine Einwände ? Kein Protest ? "Aber ich bin doch eine Stachelkugel, ein Vierfuß! Ich bin doch ein Igel!" Weißt du das noch!

Wo hast du dein Igel"haar" denn gelassen ?

Du bist eine seltsame Stachelkugel.

Unten ? Im Entwederoder-Reich, wie üblich gehts da zu ?



Jeder Punkt eine ⁎ das reinste
Minenfeld gespenstischer Natur.-
Wer das Wunder in diesen Hasenfuß
zaubern kann, ÄB waar es >nicht<.

gnaritopl Hätte Anstatt
pa8C

Wenn schon Hasenfußkundige >der Nation< diesem Hasenfuß die Wirkmächtigkeit nicht rauben konnten, wie erst >einer< aus fernem irgendwo seiendem ·Nirgendwo.- Nun ist der Schatten des Krebs selbstredend der Schatten des Körpers, der kompetent ist, der da wäre der Körper des Kommandanten. Folglich ? Kann der Schatten >nie< der Schatten des Untergebenen sein ?!? Dieses Äugeln faßte natur-gemäß ein Warum-kenner sofort in seiner Brisanzgranat-ähnlichen Eindrringlichkeit auf

Zuspäterscheinen war zu sehr mit seinem Fuß beschäftigt, dessen Schwellung >nicht und nicht< ins Maßvolle ? Ins Erträgliche den Schmerz hiefeln ließ.-
Die Höflichkeit des ratlosen Zehenbeerenstandpunktes eines Schatten konnte Franz Null - beim besten Willen - nur wider sich als tolleufaulheit8 "Möglicherwei-se", b+ + = + *litzte es in Anatol Hätte Anstatt beim Barbier, "?!? war es dieser ahnungslose Null, der die warumkörperlang schaft in ein Minenfeld ver wandeln half, ohne >es< zu wissen.-" Was auch der Hoffnungs-krankheit eines Anstatt helfend, die reinste Elfe, beispringen konnte, in diesem Sinne, wie ließ sich diese >rett<-en ?!? Es gab sch*i*i*c*h*t zu∞viele Den-kenn-ich-doch Momente qual-voll(st)er Nat-?!? eckreichen, >all<es mündete in den Punkten eines Walter Hasenfuß...
Diese wirkten sich in leiberisierten Schwarmlinien so >aus<, daß diese Schwarmlinien wurden, fließend recht viel, fürs Begraben wie fürs Verdauen dieser Hasenfußschen Punktierungslinienfindung, um der gespenstischen Verdichtung auszuweichen, selbstverständlich! Stets >das Beste< im Sinne
führend, ganz h(eiliger) Ge(ist).- xxxxxnhes tethcireg
Wie Franz Null der sein sollte >können<, der ineinander schießen ließ, schlicht in eigene Truppen Schneisen trieb, als wären diese leidend an Schneisen>mangel<.- Erschöpfte Truppen immerzu in das Vorwärtspeitschen mit dem Revolver, falls. Falls! Riskierte >nicht einmal< Hannibal Krebs.-
Mußte das verdammte "Wer bin ich ?"-Kreuzgassennullrätsel einen Ferdl Wie Warum daran erinnern, etwas ist im Schatten des Untergebenen ungeheuer8lich.-

---

Nichts Neues ?

Immerzu werden Igel überfahren, überfahren, überfahren, diese Entweder-oder-Mode hats mit alten Hüten, lasse dich davon nicht beunruhigen.

Alles ist gut ausgegangen, was nicht jeder von sich sagen kann, liebe Stachelkugel, du bist eines jener glücklichen Igelkinder (gewesen), die nirgendwo verwurstelt werden, obzwar sie niemandem fehlen: Es ist ziemlich grauenhaft! Ziffernsturz wie Zeitsturz haben sich im Entwederoder-Reich hinter Nebelwänden zurückgezogen, die so dicht geschlossene Fronten bilden, daß Panzer in ihnen rollen können, rund um den Äquator und vom Nordpol bis zum Südpol und nichts im Nebel schreit: Rühr mich nicht an!

Du darfst ruhig etwas zu mir sagen, freut das Igelkind sich nicht, wenn es so unverhofft den Menschengott wieder trifft, freut es sich so gar nicht ?

So schweigsam wie du ist nicht einmal Geometer Wedernoch!

Geometer Wedernoch erläutert dem Menschengott wenigstens, wo die Wunden nicht Narben werden, sodaß es schwer ist, sehr sehr schwer, mit dem Menschengott wenigstens auf der nicht-brücke zu verhandeln, inwieferne das Feindselige auf Mißverständnissen beruht.

---- Warum hast du mich vom Dach gestoßen ?

Ich ? Wer wagt es, den Menschengott erregendst zu denunzieren, das kann er nur sein: Der Geometer Entwederoder. Dieser Bube! Hast du ihm geglaubt ?

—Viererleidrei——>43<————————————Dreierleivier—3247(5196)
|42 33
41 |
Viererleinull————>40 34<————————Viererleidrei
Dreierleineun————>39 | |
38 35 |
37| |
36| |
u| |p a
Entweder o

2. 6. "Es werde Licht!"
∞u a
Od⁸er3. o4. p5.
1.

Der Buchstab|e/n⁸fisch r/e|?!?
Fischt mit. |
Grauenhaft! v

K a/u m.-

Kommandant Silbal ?

6. "Es werde Licht!"
|
|o 1.
|p 2.
ua 3.
Oder 4.
|
5.

Von links ge schossen/äugeltes >Treffen=Von rechts ge schossen/äugeltes Treffen<—
—>=<—
XXXXX
KAMPF
fortwährender
Natur fataler
Folgerichtig-
keit summiert
Trefferquoten
ins Maßlose ?

Das größte Problem schienen >die zwischen den 32 Stockwerken< damit zu haben, >es< zu fassen, das, was sie zuerst treffen ? Müssen sie im Kopfe - erst >richtig< treffen, damit sie keine >richtig< gelten lassen können als >falsch< und >falsch<—>Geltung< jenseits ergreifender Toleranz erkannt werden kann als ? >richtig<.-
Die fortlaufenden Zahlen wurden beschossen auf d eine Weise/rrringlich >, so-
daß Ägidius Blindschleiche nicht nur einma⁸l
genötigt ward, es einzusehn: Treffen auf der nicht-brücke >mit unsäglich begriffsstutzigem Igelfuß ---- werden sich kaum >vermeiden< lassen, zumal die Folgerichtigkeiten fataler Natur eif-
rig<(st) e|
| a o| l|
e u l| l|
|e s l|—> i|
n en ins Leben tat⁸sächlich endlicher Natur not∞w⁸endigst|
n u|
| <ethcs|
en allerdings leiberisiert.- Die Unschuld dieses Monsters qualvoll, unbegriffen, vollkommen begriffslos, unbeschreiblich.-

---

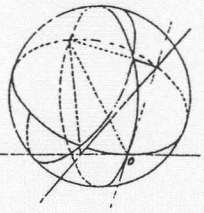
Das ist infamste, niederträchtigste Kriegspresse alten Stils!

Das ist unglaublich; ja unmööööglich! Ich ? Justament ich ? Hat keine Grenze mehr, dieser Bube ? Keine ? Schon beim Kriegspressequartierstil angelangt ? Es ist ja wirklich die Höhe! Das ist hinterhältigster Mord am Rufe! Und du glaubst ihm ?

Das ist hinterhältigster Divide-et-impera-Stil, eine Verdrehungskunst, daß es schier - überwältigend ist. Ich hab, kein Wort dafür ? Und das liebe Igelkind! Kennts mich so wenig, dieses Vierfußwesen ? Ist es unmööööglich! so ist es doch möglich ?

Aber was solls! Geometer Entwederoder ist ein Musterschüler, ein artiger Hase, weiter nichts. Und du hast allen Ernstes geglaubt, er sucht den Menschengott ? Bloß, weil er Hallo! ruft ? Bloß, weil er klagt ob der Grenzen, die nebulöse Auflösungen bilden ? Kann in sie hineingehen und sieht nicht die scharfen Umrisse des Menschengottes ? Wie ? Der erdolcht doch heute alles, was er gestern bestaunt hat; das ist kein neumodischer Einfall, das ist ein altmodischer Ausfall, liebes Stachelkind. Das ist das Erschütternde daran: die Rückkehr zum Stil der Götzendiener, die frömmeln wie eh und je, heute schwarz, dann weiß, stets dieselbe anbeten: Vorderseite oder Rückseite. Zwischen Himmel und Hölle das scheidende Fegefeuer: Im Grunde verwalten Geometer das Fegefeuer, das vermessen gestattet ihnen die Vermessenheit, Himmel wie Hölle sei angewiesen auf das Fegefeuer, die heilsame Mitte. Du äugst mißtrauisch, daß es schon Frage mir wird, ob diese Dachlesung besser aufgehoben wird. Unter solchen Voraussetzungen wird jedes Wort - sinnlos.

Sinnlos ? Sinnlos. Vor Schreck hast du dann, allessamt, vergessen ? Vergessen. Ist es nicht so ? Ist es anders. Auch gleichgültig. Alles ? Ausnahmslos alles: gleichgültig.-



.....xxxxx... Die Mindderheit hat in ihrer Vorsprung entwerfende Verkehrs>Sprache

..fortwährende Kämpfe

Nun hatte dieses Kreuzgassen-Nullrätsel
"Wer bin ich ?" die Frage des Schattens also
>nie-wirklich< vergxxxxxxessen >können<, sodaß er die erste
Gelegenheit nutzen mußte, den Schatten des Krebs
zu befragen, weswegen das Kopfstandverfahren die Methode
sein muß, zu betonen, was manche Diener ihres Herrn
sich erlauben können, das da wäre nicht verzeichnet
im Erinnerungsvermögen eines Franz Null aus ·Nirgendwo.-
Gelandet in einem ?!? ·Donaublauer Mietshaus, gestrandet
an einem Fluß, dessen Mittel/ lauf nichts andeutet, wenn
er stillschweigend der Oder-Hasenfuß, Silbertruppen.
Beweis ist Walter H(eiliger) Ge(ist).

Agrippa Cornelius Zuspät

W—Oder———Hasenfuß, der h(eilige) Ge(ist).

a 23
l 22
t 21
e 20 r

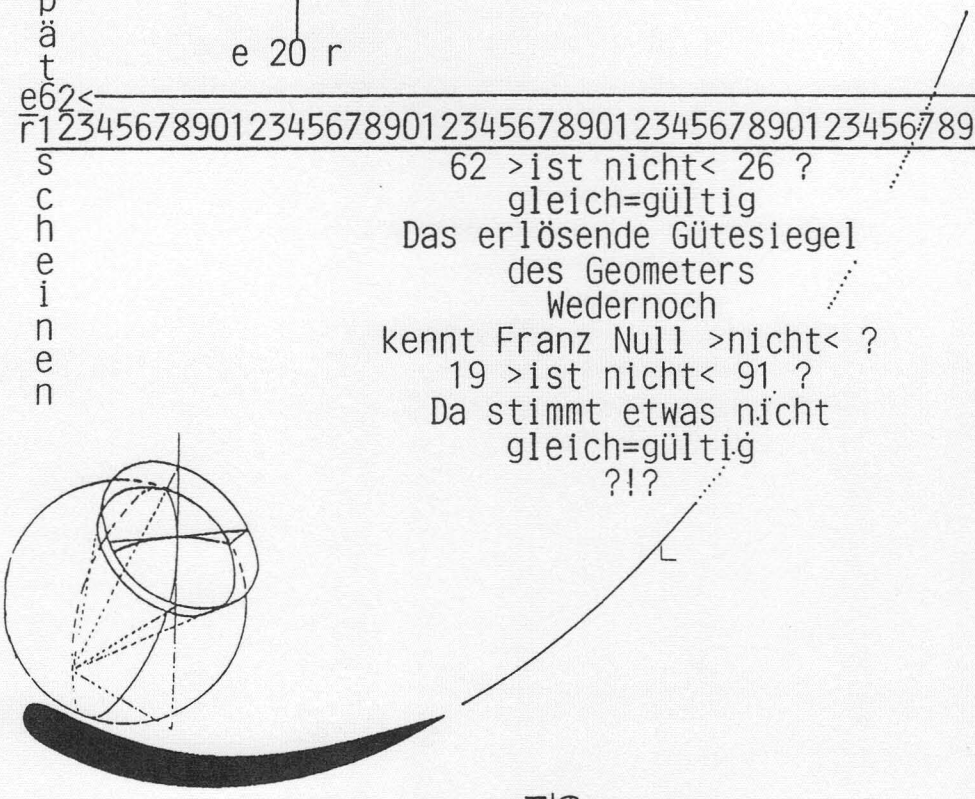
Dann eine Nacht

Gewisse Parallelitäten

Die Versammlung im Zurückziehungs-Raum: Unmöglich!

"Mach dir nix draus." 1532(1861)

Kleine Knospe



62 >ist nicht< 26 ?
gleich=gültig
Das erlösende Gütesiegel
des Geometers
Wedernoch
kennt Franz Null >nicht< ?
19 >ist nicht< 91 ?
Da stimmt etwas nicht
gleich=gültig
?!?

Die entsetzlich eineiigen Zwillinge.
Frau Kuckuck und Herr Kuckuck.
Was fliegt aus dem Nest ?
Vögelchen sind es, Rohrsänger(nachwuchs).

5 Rohrsänger fassen
nichts. Nun werden sie verwurstelt.
Bevor sie werden,
verschwinden sie.

1 Mann ersticht sich.
1 Frau stirbt den Lungentod.
1 Mann steigt mit dem Kuckucksweibchen
ins Bett, wenn es ruft.

Nur das Männchen ruft "Kuckuck"
Rätselfrage: Ist Franz Null
ein Männchen, wenn ihn das Weibchen
Kuckuck ruft ?

---- Hättest du mich nicht vom Dach gestoßen, hätte ich mir das Rätsel gemerkt. Ich weiß gar nicht mehr, was ein Kuckuck ist. Ist das einer von deiner Art ? Oder sind das Hasen ? Gehen sie ? Fliegen sie ? Kriechen sie ? Oder wohnen sie unter der Erde ? Ich habe mir gemerkt, daß es Zwillinge gibt; das weiß ich noch. Der Kuckuck ist wichtig und die Zwillinge sind wichtig. Warum sind Zwillinge ein Rätsel ? Warum ist der Kuckuck ein Rätsel ? Hast du gesungen ? Schlagen sie auf das Rohr, wenn sie singen ? Ist das ein Ofenrohr ? Was ist das für ein Rohr ? Oder waren es Ohrsängerkinder ? Aber war da nicht auch ein Rrrr! Irgendwo war ein Rrrr! Rrrr ohrsängerkinder, oder so ähnlich. Rohrsängerkinder! Die Kinder der Maria in der Kre-uzgasse! Oder so ähnlich. Nicht ein Türschild die Nummer 13 trägt ? Die Maria mit der Hausmeisternummer ? Dreizehn ? Singen sie das so wie, das hast du gesungen und dann hast du mich vom Dach gestoßen! Jetzt weiß ich es wieder! Nicht der Hase lügt, du lügst! Du!Du!Du! Der Hase Entwederoder hat dich treffen wollen und nicht mich! Ich bin vom Dach gestoßen worden, von dir! Willst du das nicht lassen ? Warum tust du das ? Ich habe dir doch gar nichts getan! Dir dürfen

nur dumme Igel glauben; bevor sich der Hase Entwederoder ins Auto(mobil) gesetzt hat, bist du im Auto(mobil) gesessen. Du bist nur nackt, deswegen mußt du dich anziehen. Der Hase hat ein Fell! Du gönnst dem Hasen sein Fell

Der Kuckuck ist ein Vogel,
dessen Ruf von altersher
als Wahrsagung galt.

Bedeutsam war auch, aus
welcher Richtung der Kuckuck rief:

Ostkuckuck - Trostkuckuck
Südkuckuck - Todeskuckuck
Westkuckuck - Bester Kuckuck
Nordkuckuck - Sorgenkuckuck

"Geh zum Kuckuck!"
heißt schonungslos es kundgetan,
"Geh zum Teufel!"

---- nicht! Du bist faul! Du hast den Hasen Entwederoder nur deswegen in den Nebelfeldern getroffen, damit du ihn überreden kannst! Er soll sich selber ins Bratrohr legen, er soll sich selber das Fell vom Leibe ziehen! Deswegen hast du mit ihm die Friedenspfeife ge-schmaucht! Du wolltest den Hasen Entwederoder erziehen, dir alles abzunehmen, das willst du: ein Schla(ra)f(fen)land für dich, alles soll dich ausziehen, anziehen, alles soll sich selber kochen, alles soll sich selber zubereiten und dafür muß sich dann keiner vor dir fürchten ? Ich kann dich nicht lei-den.-

Wenn man jemanden
zur Hölle wünscht.

---- Du hast mich gar nicht aufs Dach gesetzt, damit ich hier sicher bin. Du hast mich aufs Dach gesetzt, damit du mich vom Dach hinunterstoßen kannst. Ich war dein Spielball! Spiel--ball ? Du wolltest ? Den Hasen Entwederodere erschlagen! Ich sollte auf seinen Kopf fallen ?!

Und der Kuckuck zog auch
mit den Hexen zum Blocksberg.

---- Hase Entwederoder sucht dich, und du lockst ihn nur, in Fallen ? Fürchtest du dich vor deinem eigenen Braten, das schaut dir ähnlich. Mit dir gehe ich nie in die Nebelfelder Friedenspfeife schmauchen, nie! Du brauchst den Nebel nur, um dich im Nebel zu verstecken. Du zauberst dich unsichtbar und sehen tut einer dich erst dann, wenn es ganz bestimmt zu spät ist. Wo bist du ? Ich höre dich doch ? Willst du mich wieder vom Dach stoßen ?

Jedeskind weiß das.
Nur eine Mutter von 2 Rohrsänger-
Kindern scheint das:
nicht zu wissen ?

---- Mich kannst du nicht mehr täuschen; da kannst du singen, was immer du willst. Ich fürchte mich vor dir nicht! Stoß mich ruhig vom Dach hinunter, mich stört das nicht. Wo Hasengottvater und Menschengott sind, ist es besser, nie zu sein! Nie wieder verlasse ich den Wedernoch-Boden, nie wieder.- Wart nur! Der Igelgott kommt noch und dann wird euch alles vergehen. Hören wird vergehen. Sehen wird vergehen. Alles! Wart nur!

Also zieht sie Kuckuckskinder groß
und die Rohrsängerkinder, fliegen:

aus dem Nest. Es hat ihnen
nicht gut-getan. O, es hat
ihnen die Frage abgenommen:
Lieber Kuckuck, sag mir doch,

wieviel Jahre leb' ich noch ?
Das entscheidet die Front,

liebes Mädchen, es weiß mehr
die Liebe vom Leben deines Geliebten
als der Kuckuck,
angeblich der Vogel der Liebesfragen.

---- Mich kannst du nicht täuschen; du singst nur, um mir immer die dumme Igelfreude zu gönnen, kaum freue ich mich, gibst du mir ?

Einen Stoß. Und schon! Purzeln muß. Purzle ich vom Dach, wenn ich nicht darauf gefaßt bin; deine Rätsel löse ich dir nicht. Ich bin nicht deine Spielzeugkugel. Ich hab Füße! Vier! Ich bin gar keine Kugel.- Die Spielzeugkugel von Igel, wart nur! Du bist nicht um die Spur besser als das Auto(mobil), das Auto(mobil) überrollt mich, es überfährt mich, es hat nie was bemerkt, nie! Wenns kein Gewissen hat. Du wirst noch sehen, er holt mich vom Dach. Geometer Wedernoch wird mich finden und wehe, dein Werk merkt er, wehe! Nie wieder trifft er sich mit dir auf der nicht-brücke. Nicht ausnahmsweise! Er wird dir keine Depeschen überreichen, er wirds schweigend übergehen und du kannst den Geometer Wedernoch suchen, sehen wirst du ihn nicht. Und zu den Gästen im Hause Wedernoch gehörst du auch nicht mehr: Du wirst das Haus Wedernoch nicht finden. Du wirst es vergeblich suchen! Kein Igel, nicht ein Igel wird dir helfen, den Weg zu finden zum Geometer Wedernoch. Hörst du mir überhaupt zu ? Du bist doch da ? Ich höre dich doch singen ?

Dein Kuckuck ruft aus dem Nebel,
er ruft, was heißt, er ruft. Er
schreit, er brüllt. Hinter dem
Nebel tobt die Hölle Front.

---- Warum läßt du den Bodennebel nicht unten ? Mußt du ihn bis zum Dach heraufziehen ? Wie soll ich da gehen, auf und ab, auf und ab, ohne ? Was tut der Nebel hier oben ? Soll der Nebel mir helfen beim Nichts-Sehen, soll niemand merken, das war dein Werk, nicht der Nebel hats getan. Wart nur! Geometer Wedernoch läßt sich nicht täuschen! Der kann deine Art des Meuchelns sehr wohl lesen; Geometer Wedernoch ist ein besserer Spurenleser als Geometer Entwederoder. Geometer Entwederoder ist im Vergleich zum Geometer Wedernoch - blind! Ja! Blind! Sieht nichts, gar nichts. Das merkt er nicht, weil im Entwederoder-Reich der Hasengottvater das Sagen hat. Und du, vergibst deinem Braten nicht, daß er dich besiegt hat in den Nebelfeldern, ich fürchte mich vor deinem Nebel nicht. Ich kann auch im Nebel gehen, daß du es weißt.-

Die Hölle deckt zu,
der Schleier des Nebels
umhüllt den Globus.

---- Hörst du mich ?

Liebes Mädchen, dein Kuckuck ist der Tod,
hör nicht auf seinen Ruf.

ge Federweißmühl

Federweißwerk - ober Tag

Federweißwerk - unter Tag

:::::bergwerk

:::::bergbau - paßt besser

Seilbahn

Mühle in der

– Stollen –> die Grube

Schächte - senkrecht

<–wagrecht

B

ohren

Talkumwerk

Panzer

Gummi –>

Puder –>

Staub

Mehl

rein weiß

feine Ware

auf die Panzerketten

werden

Gummirippen

montiert

Gummirippen

Ketten

haben ja

Rippen g8habt

Autoreifen

Tanzboden

puder

Kosmetik

Dachpappe fürs Gesicht

(schlechtere

Talkum)

grobkörnig

dunkelgrau

Gummi montieren,

damit sie die

Straße nicht

kaputt machen

sehn

Zweifel aus geschlossen–>

er Ochsenviehtransport, deutlichst vernehmbar,

allerdings, WAMME ist niema8ls WANN.-

Das Gelände

die

unmöglichen

Dörfer

Hattenrippen

Kaum anzunehmen, daß Ivan Spitz es erlaubte, einem Wie Flunker, dessen Schuldscheine ins Spitzleben zu kegeln, Ivan Spitz war niema8ls zu be8 kehren, "Du bist m>ei<nem Kegel. Steh und fall in m>ei<nem Auftrage."

Nun war doch fraglich für Knallerbse, was haben Gummirippen mit Spitz zu tun, der Fall war so *k*l*a*r, a*u*f*f*l*am*m*en*d lassend, welcher Wie Flunker ins Nabelstationenleben den Ruin transportierten, aus welchen Gründen immer, eine solche Dreistheit mußte ungesehn bleiben, oder Knallerbse vergab sie niema8ls.

Bei allem Verständnis für die Flunkernotdurft am **Schicksalbestimmende** und den unverzeihlichen Verfehlungen >der Nation< wider die Flunkerpolitik der >Wie<,

was zu weit ging, ging >zu< weit: Niema8ls vergab Knallerbse dem Geologentreiben, denn nun war der Fall ein für allemal klar: Ivan Wie Flunker, wer sonst! Ruinierte den Schalter endgültig, hier war kein Laufen mehr ratsam, nichts er hörte, denn fünfte Flüche des Landes können noch so wiehern, was alles Knallerbse zugemutet wurde, immermehr war das unterzubringen auf einer Kuh8haut.-

---- Kann ich dich nicht ärgern ?

Bist du mir sehr böse ?

---- Nicht sehr.

Ich bin erschrocken; ich habe sein Hallo gehört und da bin ich auf dem Dach erstarrt. Du bist in mich hineingelaufen, du hast mich gespürt im Nebel. Du bist nicht erschrocken, du bist nicht erstarrt. Du wolltest! ausweichen und bist - ich habe dich nicht mehr festhalten können! Kein Schurkenstreich war das. Ich war zu langsam! Verstehst du das ? Du warst beim Rollen sehr geschwind; ich war, ein bißchen feig. Verstehst du das. Es tut mir leid. Aber es ist furchtbar. Seit ich mich im Nebel aufgelöst habe, wittere ich überall den Ur. Wo ich nicht den Ur wittere, wittere ich den Tod. Ruft einer Hallo, dann vergesse ich ganz, ich bin ja schon das aufgelöste Rätsel. Ich muß mich um meine Zukunft gar nicht mehr kümmern. Sie muß mir keine Sorgen bereiten und in ihr zittern, warum ? Ich habe das Zittern nicht mehr notwendig. Ich bin! Nur mehr Schweiß, völlig Schweiß und ohne Körper ist der Schweiß im Nebel nirgendwo zu finden, ja ja! Du mußt dich gar nicht im Kreise deiner Furcht drehen, ich habe mich sehr gefreut, dich wieder zu treffen. Ich bin sehr froh, daß dir bei deinem Sturz vom Dach nichts geschehen ist. Es ist furchtbar, wie der Nebel im Entwederoder-Reich dicht ist, er wird zunehmend dichter und die Hasen scheint das keineswegs zu alarmieren. Das ist stets der Anfang vom Ende.- Du kannst mit dem Weinen ruhig aufhören, ich höre den Geometer Wedernoch, wenn er auf der nicht-brücke dem Geometer Entwederoder eine Depesche überreicht. Geometer Wedernoch sucht dich schon, sei unbesorgt. Er telefoniert gerade mit der Rosewind. Rosewind wird dich suchen und dann wird eine ganze Igelmannschaft aufs Dach kommen, du wirst sehen. Dieses Mal passen wir beide auf. Ich sitze, damit du es weißt, die Füße in der Dachrinne abstützend, damit du nicht irrtümlich in mich hineinlaufen kannst. Ich sehe die nichtbrücke sehr gut und wenn der Geometer Wedernoch auf ihr ist, dann schreien wir gemeinsam; ja ? Geometer Wedernoch wird deine Stimme sofort erkennen.- Meiner Stimme wird er kaum antworten: Ich weiß, daß er mich verdächtigt, es sei Absicht im Spiel gewesen. Vergib einem Gott, es ist viel schlimmer. Es war die Leistung eines unvollkommenen Gottes: Ist das nicht furchtbar ? Ein Gott, der vergißt, alles durcheinanderbringt und die Grauenhaften Vier keineswegs im Griff hat: Angst. Furcht. Panik. Schreckstarre. Sie regieren ohn

Gnad, ohn Mitleid, ohn Erbarmen. Was ist das für ein Gott, der die Grauenhaften Vier nicht zu beherrschen vermag ? Wirst du mich verraten ?

---- So kenn ich dich wieder!

Geh ruhig auf und ab. Auf und ab. Es kann dir nichts geschehen. Ich bin da. In der Übergangszeit ist es noch möglich, ich werde dichter als deine Nebelwand, die dich umhüllt, die Schwaden nehmen wieder ab, sei unbesorgt: Ewig umgibt dich die Wand nicht.

---- Hast du mich wieder heraufgesetzt ?

Nein.-

---- Wer war es ?

Ich weiß es nicht.

---- Du lügst schon wieder!

Ärgere dich ruhig über mich; du darfst ohne weiteres hadern. Es tut dir gut und ich muß mich konzentrieren: Ich muß den Nebel durchdringen, das kann ich nur, wenn ich alle meine Sinne mit dem Zusatzsinn verbinde und das kostet Kraft! Ich bin aber da!

---- Bist du da ?

Ja.-

---- Bist du da ?

Frag ruhig, lasse dich keineswegs einschüchtern von der Lage. Die Straße ist etwas schmal; es gibt breitere Kommunikationen, aber! Du hast einen Boden und wenn du dich nicht seitwärts neigst, wirst du schwer ins Rollen kommen. Vertraue dem Dach, es ist etwas steil, du darfst nur die Geduld nicht verlieren: Irgendwann werden da unten Depeschen ausgetauscht, dann hast du es hinter dir, dann hast du alles überstanden. Ist das nicht sehr fein ?

---- Ja.- Sehr.- Wo ist Arie Ferne ?

Der potamologische Herrgott

ZUM SCHWARZEN HUND

Haus der Uhren
Kurt Schwefel

Es war einmal

Schon im Jahre 83
und 18 davor
war für Knallerbse
der Fall klarer
als für sämtliche
Nabelstationvor-
stände: Das ist
sein künftiger
Gang!

Person verpflichtet muß

1234567890123456789012345678901234567 8

den künftigen Gang des potamologischen Herrgottes allen Ernstes in sich aufzunehmen. Relativ rasch faßte er dann die Grenze seiner Verpflichtungs>neigung< ? Damit konnte niemand hausieren gehen in harschen Tagen, es sind immer die gewesen, die es noch immer nicht lassen können ? Benjamin Zucker nannte sie zurecht wieder, wieder und wieder, jedoch vollkommen vergeblich "die harschen Zugriffsgeier", das war wenig ermutigend. Kein Grund zu verzagen, wenngleich es schwer war, unter diesen etwas mehr als bestrafenden Bedingungen, den Rückschlägen eines Knallerbse den Grund abzusaugen, an diesem künftigen Gang feste, >vor allem< eigene Zukunftsumrisse nicht haften bleiben wollten, sodaß schon an der W>ort<-wahl deutlich werden >mag<, die Be>ge--ist<erung des Jahres 83 mit der 18 davor ? Als>o<, schon etwas sehr in diesen Fernen entschwinden mußte, denen dann niemand ansehen kann, einst bedeuteten jene Fernen eine Nähe, die sich über>aus< selten ins Leben von Menschen schmuggeln >mag<, warum wohl ?
Jedenfalls ist das eine Vorwegnahme, sobald >man<, also ÄB, dem Jahre 83 mit der 18 davor etwas zugesteht, dieses Es war einmal ist zumindest 1 x in steter, relativ lang währender Treue "Es ist".- Es war und sei ihm zugestanden, eine in der Tat fulminante Bereitschaft in Kurt Schwefel, die überaus deutlich Aufnahme e in ihrer Bedeutung für das Jahrhundert mit der 19 davor ->blitzartig zu erfassen.-

gab zu bedenken, daß er hinkünftig jede Berührung mit Hasenfuß vermeidender Weise entgegeneilen möchte.- Ihm war mehr als feierlich zumute.-

Die Knallerbseansicht des potamologischen Leistungsvermögens erschütterte ihn derartig, daß seine neue Modewelle der Blaue Planet, ja >ungeheuerlich!< wurde.

Man muß rechtzeitig auf Spurensuche gehn, der Fall war klar wie nix

leinn

In jenen Jahren mußte Kurt Schwefel so oft nach ·Dergleichen reisen, daß der Identitätsstiftung nichts mehr im Wege zu sein schien, wie das mit dem Scheinen so ist, bei diesem "lieben - ja, so lieben Kurti".-
Dem strikten Geheimhaltungskodex unterwarf Kurt Schwefel seine ganze Person, im vollsten Sinne des Wortes. Von Zehennagelgestaltung bis Haarvollkommenstformung unterwarf er die nebensächlicher anmuten mögenden Imponderabilien des Lebens eben>so< bis zur Schau wut eines Knallerbse, da wußte er: "Übertreib Er nicht", sagte dieses Schauen eines Knallerbse. Das war ein >guter< Rat. Kurt Schwefel eignete sich immer für Begeisterung, Entzückung, Ekstasevariationen, Forschung im Stil, der ? Ein >ganzes Leben< verschlingt, er ja nicht w>ahnsinnig< war, nicht wahr ?! Aber immerhin voll der kühnen Anläufe, das mußte >man<, also ÄB, ihm >lassen< - warum auch >nicht< ?

Geometer Wederoch ruft sie gerade, Rosewind weiß stets, wo Arie Ferne ist.

"Geschichte ist nicht sein Fach, ohne Umschweif", sagte Kosmas. Als wüßte das Kurt Schwefel nicht. Ebengeradedeswegen mußte der Koch würzen dürfen, "Daß der potamologische Herrgott ins Haus der Uhren findet ist mehr als reizend, überaus ent+zück+end, ja Kosmas! Diese Freude, eine mehr als seltene Ehre." |
Undsofort im Tänzelschritt des wohl ersten mehr als = ordentlichen K>rach<s im Haus der Uhren ? Ob so. Ob anders. "Auch", ja jedeskind wußte, Kosmas konnte übergenau werden, "ohne Umschweif", das hätte >man<, auch wissen >müssen<, als>o< ÄB neigte oftma⁸ls zu Verspätungen eher peinlicher Natur ? "ist das keinesweeegs der potamologische Herrgott."
"Gottsohn ?"
"Auch nicht."
Kosmas b>rach<te Bosheiten, die >man<, als>o< als Silbenstecher jederzeit, geradesogut nicht hören konnte, zur Bruchlinie, wenn es sein >mußte<, einma⁸l jedoch darf >auch< Kurt Schwefel damit rechnen, ein bißchen Vorsicht konnte nicht schaden, wenn Flunkerangelegenheiten, das Gelände ZUM SCHWARZEN HUND et cetera diesen wunderschönen Abend ein bißchen hitziger formen >dürften<.-
"Es ist zwar sehr liebenswürdig, daß in diesem Hause keine Flie gen ?!? pilze zubereitet werden, auf daß/Ist jeder nicht gefaßt, ohne Umschweif" und äugte, daß Kurt Schwefel wissen mußte, hier dürfte eine Reiztonschwelle überschritten worden sein, zwar hatte dieser Hund seine Augen kaum >gereizt<, Kosmas wußte aber zu⁸viel von diesem Hund, das Gelände ZUM SCHWARZEN HUND war für Giftmischung keinesweeegs geeignet, dazu war es >zu< geeignet mit - Ausgängen wie Zugängen t öd licher K ost.-

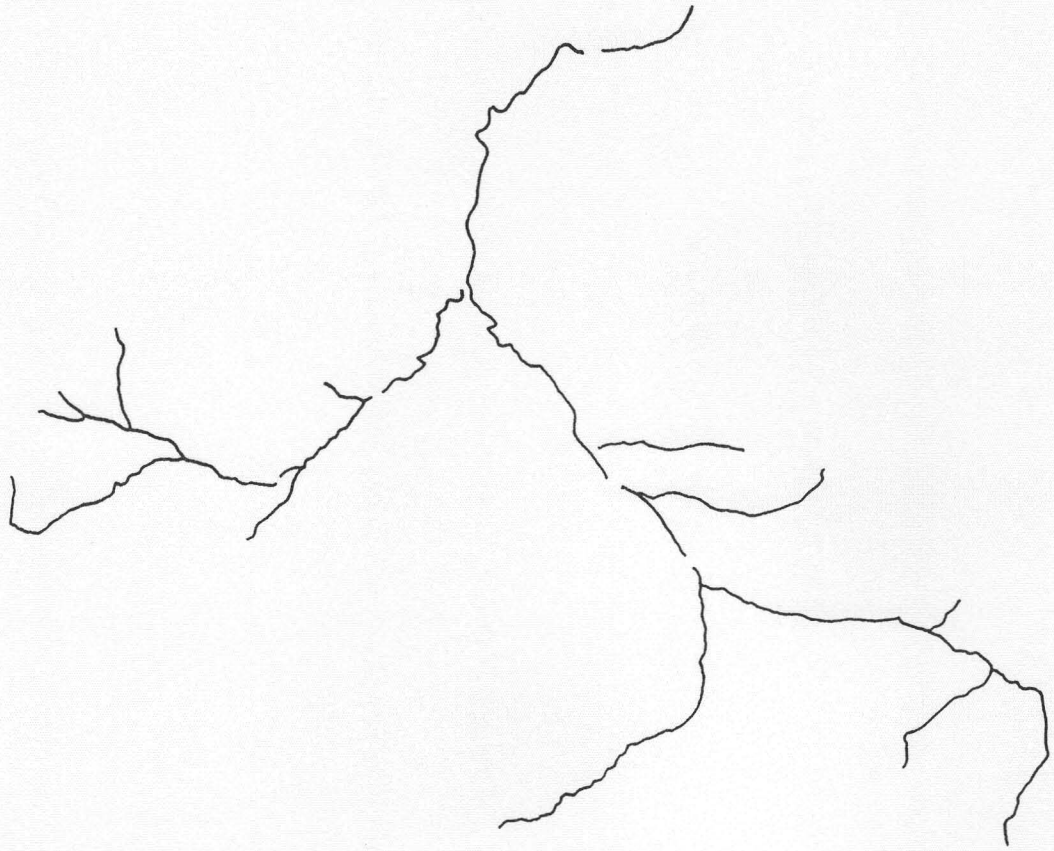
dolf heiser(te) an diesem Tag ?

Agidius tobte ? Zu⁸r echte.-

Was alles in einer blauen Nuß dicht genug sein kann, um im richtigen Mom+ent+ griff = | wohl, sehr wohl, sehr Kurt be* wen ?!? "Von Löwenjagden mag manch einer was verstehn, ohne Umschweif", sagte Kosmas. Dies war schon recht vertraulich, fast zu-traulich, nicht ?

Undaber Ja Undaber ! Sind Lö-

Verdauungsnotdurft in Truppen der Tatze des Bären ins Bestürzende zur Kaunt des Müssens zu zwingen, zwingt noch lange nicht Walter Hasenfuß, den potamologischen Herrgott zu schützen, auch in solch übersichtlicher Spurensicherung konnte >man<, als>o< ÄB, ein >kleinwenig lange< dem >Wem gehorcht du ?<-Stil eines Schwefelauges in pelnvoller Treue erhalten bleiben, als wäre Ägidius als Sohn eines Potamologen verpflichtet, Flunkerfortschritte mit Flunker >ist< Flunker, auszugrenzen.-
Nun kann die Kaunt des Müssens in erbitterten Gefechten kaum ausruhen in Sch>aut<wut eines Kurt Schwefel, diese Schaunt, wenn die Vorfallenheiten auf dem Gelände zur Sprache kommen >mußten<, unbedingt auch noch, fand - Kosmas ? Kosmas, zuma⁸l es Grundsätze geben >kann<, die möglicherweise im Haus der Uhren verschiedenen(er) ausgefochten werden müssen, ausgerechnet! Im Haus der Uhren.- Jedenfalls zu >verschieden<, fand sogar - Damian ? Ob so, ob anders, seine Treffsicherheit sollten eigene Truppen nicht dahingehend wenden, daß sie diese nicht zu nutzen >wissen< ?



Im Jahre 83 als>o< wußte es Knallerbse schon, das ist sein künftiger Gang. Es war eine Aufnahme, die nur durch Geduld unvorstellbare Geduld zu erhalten war, Knallerbse ließ sich von den Rückschlägen nicht entkräften, wenngleich >man<, als>o< ÄB einsehn >mußte<, erst in den Augusttagen des Jahres 14 mit der 19 davor! Als>o< eine beträchtliche Verspätung, ward ihm die Pionierleistung >dieses Nabelvorstandes< im Kreise Zapfen erhellend, was das heißt! >Das< ist sein künftiger Gang!

Könnte dieser Gang, eine Blindschleiche senior wohl mehr als >bestürzende Gangweise<, aus den tatsächlichen Vorfallenheiten gehoben werden, niemand könnte sich diesem Geschwindigkeitszauber anders denn als schier gebrochen nähern: Es war eine unglaublicher schwer vorstellbare Beweglichkeit in diesem Gebilde, das 1 x >so aufs Auge< hätte

wirken

können, ja hätte!

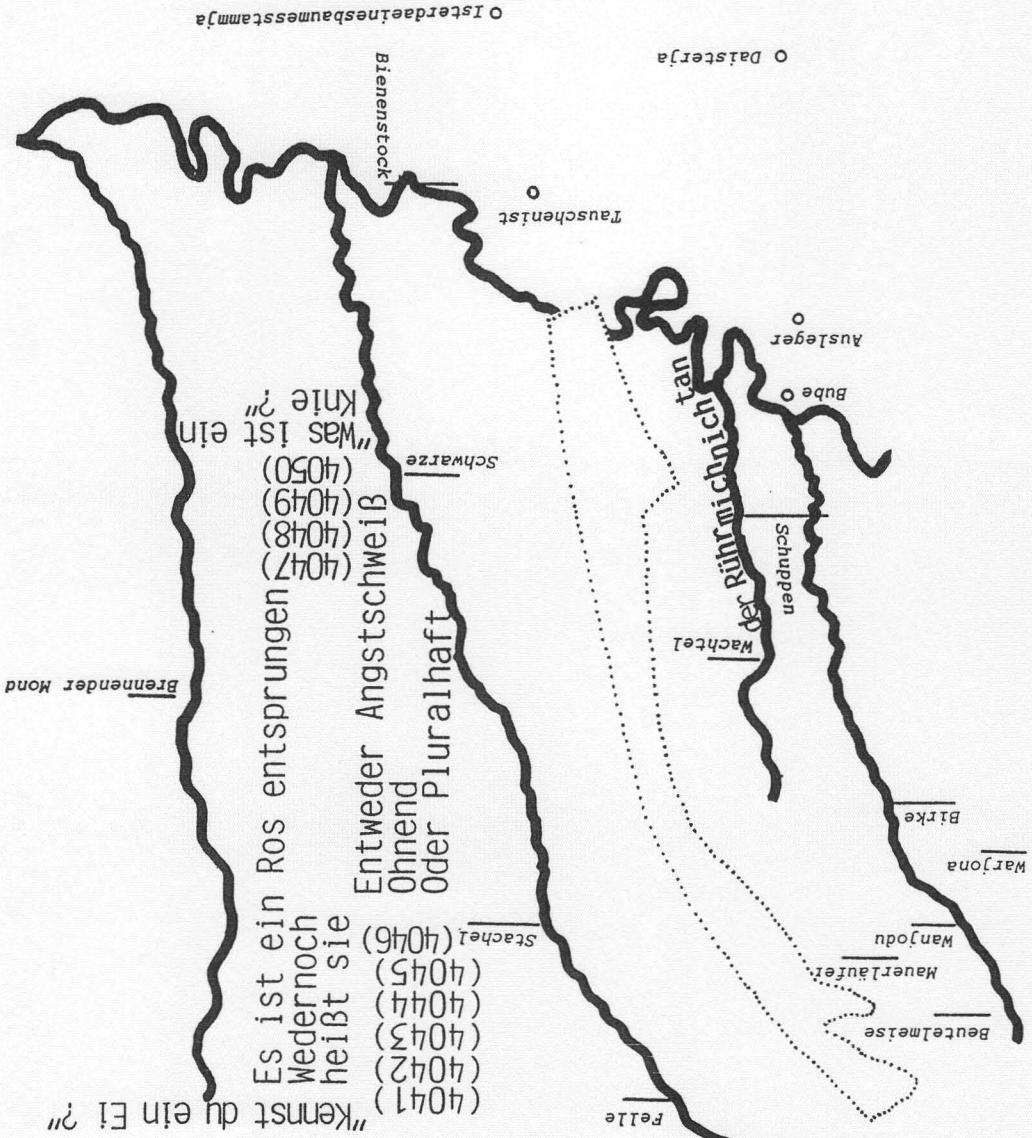
In hitzigen "Jetzt-oder-Nie!"-Kämpfen leiberisierter Natur kanns nicht anders sein: Das Zauberhafte muß münden und mündet mit einer nicht zu beherrschenden Geschwindigkeit in Schreckstarre, ja, Panik, ja, Furcht wird hier die Angst in Verdichtungen zwingende Direktionen vollkommen ins Abwegige drängelnde Ordnungsmacht absolut zuverlässiger Mischkulanz, um dem Knochensplittern, Gedärmeverschlingungen außerhalb der Ersten Natur das W>ort< zu spenden, das solchem Sterben nicht zu nahetreten mag mit gar zu vertraulich⁸zu⁸zudringlich werdender Worteifrigkeit.-

nimmermehr folgenkönnen

Diesem Gedärmeschlingenverschlingungennimmermehrfolgenkönnen dürfte manch einer, als>o< ÄB eben>so< das Augenmerk immerzu nicht dem tödlichen Zu⁸fall entziehen konnte mit der Treffsicherheit, die von blauem Nußwerfer zwangsläufig erwartet wurde, jedenfalls hielt er es nicht für >ausgeschlossen<, es ja erleichternd gewesen wäre, dem speziallupenlosen Auge anzulöten, das - hin und wieder - vermutete Pünktchen, das >immer< wieder hiefür in Frage kam: D>ort<en könnte ihm, das Has--enfußsche Raumsicherungsverfahren eine Dreistheit angetan >hab e n<:

Die Speziallupe. Wer kann immerzu das alles gleichzeitig >in Erwägung< ziehen ? ÄB als>o< nicht.- Würden sich diese Pünktchen nicht so dramatisch vermehren, jedes für sich beanstande n>

möchte; es könnte nicht das Pünktchen gewesen s>ei<n, w eil aaas> hiefür naturgemäß nur >EI<n Pünktchen in Frage kommen >kann<.- Nämlich es, das Pünktchen.-



4 15 1 3262(5211)

5|3 nrodhelhcs

sn
te
n
ge******h***e********Schloß**********sehn*****d
a*a n i| d
nF n n| e
der-Dinge-----g----------9--------O
8n S e| r
de n|
nn nicht D
ah i
ta e
SF !

trocken bohren

geht schneller

bringens mehr

Leistung her

mit Wasser bohren

mit Preßluft angetrieben

der

3 Mann

der Hauer - der Bohrer

der Sprenger

der Lehrhauer

der Förderer

muß schaufeln

der mit dem Hunt das Material befördert und kommt in die Putzhütte

Sondierung des Materials

Kreishauptmann Peil. So-
daß in Schweigen tauchen
das donnernde Gekeife
aus Nebenräumen nicht in
ruinös formender Anfrage-
beantwortung aufscheinen
>sollte<, folglich ?
Ruh8en >lass<en.-

Kreis Tarne<— ni
Kreishauptmann n
Walkerkeule von-g-A.
muß daran erinn-e-rt
werden, jeder
kann nicht im Kreise
Schlehdorn Ivan Spitz
ansiedeln >mög<en, da
mit nicht im Kreise
sei, was besser über-
all sei, bloß >nie< ?
Im Kreise Tarne. Wie!
Allerhand, ja mehr als
allerhand! Schuld>ver-
schiebungsinfamie ist
Stärke dieses >höchst<
merkwürdigen Freundes.
Kreishauptmann (W.v.A.)
benutzt gewachsene
Freundschaften, um die
se zu belasten mit Och
senviehtransporten aus
Gegenden, die immerhin
vollkommen kontrollier-
ende Tatzen auf sich
lastend hab |t
e |s
n<: Das sind
andere Tatze, die ural-
ten Bärentatzen sind8s
ja nimmermehr, was man,
als>o< Kreishauptmann
Peil in Nimmermehr 17
Balken von Grenzen her
geschaufelt bekommt, es
zertrümmert jede Decke,
als wären Schädeldecken
nicht zarte Gebilde, im
Vergleiche zu Wurfmaschi-
nen geradezu überz>art<e
und genug strapazierte
Gewölbe, fand >zumindest<

---- Wem hast du das gestohlen ?

Niemand; Arie Ferne hat es mir gegeben, damit mir die Zeit nicht weiß der Entwederoder-Nebel wie lang wird. Es ist schön, wenn er wieder zu vergehen weiß. Alles klar; fein. Nicht ?

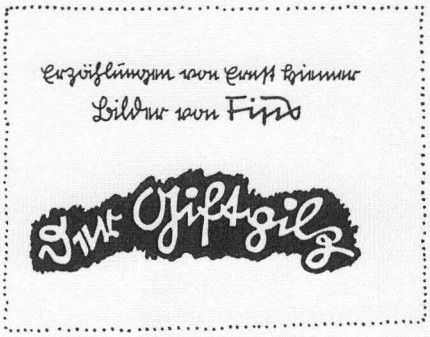
---- Wem hat Arie Ferne das Buch gestohlen ? Das ist doch so ein Ding ? Es trägt doch den Namen: Buch ?

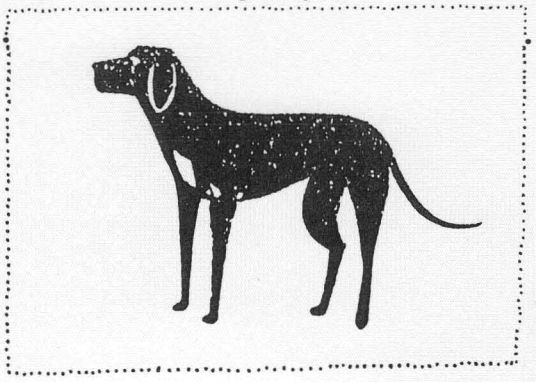
Das hat der Menschengott dir gesagt und du hast es dir gemerkt. Alles hast du gar nicht vergessen.- Wir sind ins Stocken geraten bei der unheimlichen Rätselfrage, die Lesung hast du dir gemerkt ? Dachte ich - ebenso. Ich werde sie dir ins Gedächtnis heben, einverstanden ? Jedoch bitte ich dich darum, nicht mehr zu weinen. Wenn du weinst, kann meine Konzentration die Buchstaben nicht mehr vernünftig ordnen; sie bekommen den merkwürdigen Schleier, ich sehe buchstäblich nichts! Willst du, daß ich die Lesung wiederhole, dann mußt du dich: aufs Gehen konzentrieren, auf ab, auf ab, auf ab, auf ab. Du weinst ja das Dach naß! Dann rrrrjutsch! Und weg bist du, das ist ein sehr steiles Dach! Vergiß es nicht! Rolle nicht hinunter, immer kann dir der Zufall nicht beistehen, Zwischenlandung aufweich ist nicht Zwischenlandung aufhart: Danach wirst du gerade das erleben, was du vermeiden wolltest, indem du aufs Dach geflohen bist. Hat dir Arie Ferne geholfen ?

---- Warst es nicht du ?

Ich war schon auf dem Dach. Jedoch abwesend und erst dein Weinen hat mirs ins Gedächtnis zurückgerufen, das Weinen kenne ich doch!

---- Warum geht Arie Ferne nur stehlen; nicht einkaufen. Wenn sie doch durch Wände hindurchgehen kann ? Hast du nicht gesagt, ihr Medium





ist die Luft ? Oder hat das der Flunkergeist gesagt ? Alles habe ich gar

nicht vergessen! Dich neckt doch der Flunkergeist und mit dem Flunkergeist neckst du dann mich! Nicht aus Bosheit, du erschlägst ja auch den Floh, wenn er sich auf dir niederläßt. Und was ist dir, nicht Floh ?

Arie Ferne hat keine Hände; aber sie kann sich mit Händen besser die Dinge

ausborgen: Sie stiehlt mir zuliebe aus dem Raum des Geometers Entwederoder. Warum soll sie zuerst Münzen stehlen, dann mit den gestohlenen Münzen das Ding bezahlen ? Ist das nicht umständlich ? Auch macht sie mir eine angenehme Augenblicksammlung möglich, wenn ich mir diesen Buben vorstellen kann vor der Bücherwand, ich fürchte, er merkt es nichteilig. Eine Pfote vom Hasen hat er ja noch, aber. Sagt Arie Ferne. Er wird zu-nehm-end menschenähnlicher: Die Sammelma(h)n(n)ie verzehrt ihn, im verehrenden Zustande beginnt er mit dem Verzehren seiner Hasentugenden: Ein Hasenauge hat er ja noch. Sagt Arie Ferne. Aber sie lernen zu-nehm-end das Überfliegen und Geometer Entwederoder ist begeistert ob seiner zu-nehm-enden Sammlung ? Er kommt mit dem Lesen nicht nach, er kommt mit dem Verehren nicht nach. Er wird die Bücher nicht essen, o nein. Speisen wird er, Eisen kann Geometer Entwederoder noch unterscheiden vom Eis, schlußendlich wird er nur mehr vor der Bücherwand auf und ab, auf und ab schreiten, die Zählma(h)n(n)ie wird zu-nehm-end menschenähnlicher. Schlußendlich überfliegt er nur mehr die Namen, die seine Bücher tragen, so geschwind wird er wie das Flugzeug, wie das Auto(mobil), das Entwederoder-Reich wird zu-nehm-end nebu-lös. Sage das einem Hasen Entwederoder, besiege ruhig den Menschengott. Besiege ihn und angeeignet wirst du dir haben die Niederlage des besiegten Menschengottes, ihm läuft die Zeit davon, er rast der Zeit hinterher und die ist hinter ihm. Er wird sie nicht einholen können, beim besten Willen nicht! Armer Hase Entwederoder: Diese Vergeblichkeit der Aneignung meiner Tugenden! Gerade sie waren meine Achillesferse, mein Pferdefuß, mein Untergang. Ich bin sehr froh, daß mich der Hase Entwederoder gemeuchelt hat; hätte er das nicht auf sich genommen, ich müßte meinen Niedergang weiß der Entwederoder-Nebel wie lang er-tragen und könnte ihn doch nicht verhindern. Es ist qualvoll, wenn einen der Nebel langsam zu verzehren beginnt, dieses langsame Aufgelöstwerden ist schrecklicher als der rasche Stoß in den Tod. Findest du nicht auch ? Es ist gar nicht so nebensächlich, wie einer zum Tod kommt. Meine Niedergangszeit zog sich, zog sich schrecklich in die Länge, ich dachte schon, das darf nicht wahr sein, es war aber wahr und es ist wahr geworden und hätte ich gewußt, daß es jenseits von Entwederoder auch einen Grund gibt, wenngleich dieser grundlos ist, ich weiß nicht, ob ich jemals der Menschengott geworden wäre. Ich wäre im Grundlosen geblieben. Hast du dich beruhigt ? Gewiß werden meine Abteilungen verlieren, es ist nur mehr eine Frage des Augenblickes, dann sind alle meine Abteilungen dorten, wo ich schon bin ? Es ist sinnlos, ihnen zu sagen: Laßt es sein. Hasengottvater hat gewonnen. Geometer Entwederoder, der Hase mit der wunderschönen Blume kann vollkommen unbesorgt sein, kann mich vollkommen unbesorgt suchen, er weiß doch, keine

Kreis Schlehdorn
Kreishauptmann Peil
·Stachel

der Ochsenviehtransport
die Spitzhüt(t)e von ·Matt-Hiasstadt
die unmöglichen Dörfer :. Hattenrippen

Ivan Spitz
Flunker

Nun hatte das alles entscheidende Stockwerk zwischen den Stockwerken die Bescherung: General Schur mußte dringend umgesiedelt werden, folglich begannen die Eifrigkeiten, wie sie allesamt bemüht waren, in Schlaufen wie abertausend Schlingen und Windungen diesen störrischen Schur dazu zu bringen, es einzusehen, mit Brabbelanfällen immerzu Brabbelanfällen wars im alles entscheidenden Stockwerk unmöglichmöglich zu s>ei<n.- Das ging ? Auf keine Kuhhaut Ohnekuhhaut, geradezu korrupt wurde Geometers Eifer im Depeschenaustausch, was alles tat Geometer Wedernoch ? Um diesem Schur das Sosein im Dasein zwischen den 32 Stockwerken erträglich zu formen. Die Gedächtnislöschaktionen bedurften zwangsläufig des Aufbaues, des Umbaues, die vollkommene >Ebene< mußte die >schiefe Ebene< - irgendwie - löschen h>elfen<. Allesamt rebellierte in diesem General Schur: Die Rückschau gestand nur mehr Raphael, auch das noch, Raphael! Hilf >richtig< an>sie<deln! Was das Verheerende an diesen Brabbelanfällen war, es war immer dasselbe: Riß nicht nur einen Igel >mit<, sodaß eine gewisse Abschirmung dieses Generals unvermeidlich geworden war. Trotzdem hatte niemand, auch Geometer Wedernoch nicht, vorher sehen können, daß die Oberaufsicht am besten zentriert wurde, zumal das Gezerre, die Versuche so vielfältigst

Kreis Tarne
Kreishauptmann Walkerkeule von Ausnahmsweise
Der Schloßherr Nie

Gummirippen auf Panzerketten
und die Straßen sind zufrieden
insoferne es wachsame Augen
gibt für Straßenpflege

Schächtlein zwängte, das möglicherweise dem einen Igel alles gewesen war, >ein<mal.- Auch hatte der General einerlei Zusatztücken, die allesamt nicht springende Störung sein könnten, wäre der Verdacht nicht naheliegend, jemand sabotierte nicht ungeschickt den Geometer Wedernoch samt Aufgabenfüllen. Anders dasselbe: Wurde diese Schurstörrischemücke als Kurier mißbraucht, wenn ja ? Von wem ? So klar war das Geometer Wedernoch nicht. Es mußte eine Schlauheit vermutet werden, die weder Gnade kannte noch Erbarmen, geschweige andere Bewegungen, die Schutzhäute Ohnschutzhaut sein >läßt<, was sie sind: gleich=gültig.- Koste es, was es immer kosten mag, Raphael weigerte sich, das Stockwerk-

"Verflucht; wehr dich!" Es war einmal. Die Natternzunge 3267(5216)

Gründe vorliegen zur Schreckstarre zurückzukehren, purer Hohn ist das, wenn Hase Entwederoder in den Nebelfeldern klagt, den Menschengott sucht, purer Hohn. Kaum findet er mich, wird er mich abermals meucheln. Nur dafür werde ich gefunden: Nie wieder lasse ich mich finden; du beäugst mich mißtrauisch ?

Kreis Tarne
Kreishauptmann Walkerkeule von Ausnahmsweise
Der Schloßherr Nie

3266(5215)

Monster, das war doch höchstpersönlich ein Monster, zu er=hören ?
"Nie wieder!" und drehte sich, auf die andere Seite, das hätte gerade noch gefehlt! "Kommt nicht in Frage, keinesfalls!"

Gummirippen auf Panzerketten***
und die Straßen sind zufrieden***
insoferne es wachsame Augen****
gibt für Straßenpflege*******

der Ochsenviehtransport
die Spitzhüt(t)e von ·Matt
die unmöglichen Dörfer

Ivan Spitz
Flunker

Kreis Schlehdorn
Kreishauptmann Peil
·Stachel
Hlasstadt
Hattenrippen

SCHACHTSTUFEN
STILLE STUFEN
ZUM SCHWARZEN HUND

3268(5217)

Das retardierende Moment des Schmerzes

1	Igel	A		lfabet	Niko Unschuld hatte
2	Igel	B/e		et	dem Vermesser im
3	Igel	C/e		lsius	alles entscheidenden
4	Igel	D/e		ckenreflexion	Stockwerk zwischen
5	Igel	E		chofolgen	den 32 Stockwerken
6	Igel	e/F		ragen	das Ehrenwort eines
7	Igel	G/e		wichtsfaktoren	Silbenstechers anzubieten
8	Igel	H/a		arzellen	gewußt und dieser
9	Igel	I		teration	Geometer schien
10	Igel	J/e		längerjelieber	dieses Ehrenwort
11	Igel	K/a		nonenschuß	mit dem höchstmöglichen
12	Igel	e/L		auge	Gütesiegel versehen
13	Igel	e/M		aterie	zu mögen, das es
14	Igel	e/N		eigen	in diesem Reich
15	Igel	O			zu geben schien:

KLANG

gleich=gültig.-
Niko Unschuld war/ —bis hierher, also: 1 Seite

16	Igel	P/e		ch	erstmalig fassend, warum
17	Igel	Q		uadratur	Wie Flunker niemals
18	Igel	e/R		egt	hinnehmen konnte, daß
19	Igel	e/S		windungen	sämtliche Leiberisierungsfortschritte
20	Igel	T/e			von der selbstverständlich
21	Igel	U		rvieh	leibenden Blüte der Nation
22	Igel	V/a	u	ban	einem leidenschaftlichen
23	Igel	W/e		mfall	Jagdfieber anvertraut ward,
24	Igel	X		anthippe	sie jagte Wie Flunker,
25	Igel	Y/p	silon	wald	als wäre dieser ein
26	Igel	Z/e	t	a	Hasenbraten, dem der Pfeffer noch fehlte

f
l
o
W
S um weg fragen
a
t
n
hl

ZUM SCH HUND
WARZEN

STILLE

Wer wurde hier noch b leib end so dicht
wie Pulver ? So dicht
wie Staub ?!?
Wolf Stahl forderte die
vollkommene Ebene für Unschuld
>zurecht<.-

Schrift normal

normale Schrift, klein

Niko Unschuld ist gut aufgehoben
in Niko Unschuld: Die Tränen des Vaters.

Weiß sie sei, in sich zur Sichtbarkeit zwingend,
alle Farben sind >eins<, nicht eine Farbe ist die Spur zum

o-dorn-A.-
Es war ein wahres Glück für Ägidius, daß dieser Affe aus dem Nirgendwoer-
eck von Astanien-Urzl dem Kleidermacher der Dorn im Nichtauge geworden
o-dorn-A.-
war: Affen, die Höhenflüge mit Kind riskieren mögen, hoffend auf dieser Route verliere der Kleidermacher jenes Drehraumgefühl, das ihm notwend-
o-dorn-A.-
tückisch gerade Geschwindigkeits-Beschleunigungen, wie sie mancher >bevorzugen muß<, will er die Stärkende entkräften, die war nun das Drehraum-
o-dorn-A.-
gefühl: Ohne dieses war der Kleider⁸ macher hilflos der Geraden ausgeliefert, nichts haßte dieser mehr >als< die Gerade, denn er war ohne Ellipse
o-dorn-A.-
so gut wie ohne Sinn(envermögen).-
Das wußte als>o< nicht jedeskind ?!?
In der Tat, was dieses Geschöpfchen gelitten haben mußte bei diesem ein-
o-dorn-A.-
samen Höhenflug mit Affen, Ägidiusse fassen das auf Anhieb: Sogar das abweisend dem Mitleid die Schulter offenbarende Zweigesicht kam nicht um-
o-dorn-A.-
hin, bei diesen Vorfallenheiten >in ·Dorf< das Einmalige des stets >Wiederkehrenden< von seiner grauenhaft⁸ en Seite her zu >spür<en.-
o-dorn-A.-
Dieses Bebewellen waren es auch, die ihm das b*l*i*t*zgeschwinde Re-agieren ein kleinwenig verzögerten, sodaß
H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸-dorn-A.-

abschließen

mit Flußlaufwellenkampf
Nimmermehrroute

0 Windstille, Rauch steigt gerade empor

m/sec	km/st
0-0.5	0-1

1 Leichter Zug, für das Gefühl bemerkbar

m/sec	km/st
0.6-1.7	2-6

2 Leichte Brise, bewegt leichte Blätter

m/sec	km/st
1.8-3.3	7-12

3 Schwache Brise, Blätter und dünne Zweige in dauernder Bewegung

m/sec	km/st
3.4-5.2	13-18

4 Mäßige Brise, hebt Staub und Papier, bewegt kleine Zweige

m/sec	km/st
5.3-7.4	19-26

5 Frische Brise, bewegt kleine Bäume

m/sec	km/st
7.5-9.8	27-35

6 Starker Wind, bewegt starke Äste

m/sec	km/st
9.9-12.4	36-44

7 Steifer Wind, hemmt das Gehen im Freien, ganze Bäume in Bewegung

m/sec	km/st
12.5-15.2	45-54

8 Stürmischer Wind, bricht Zweige

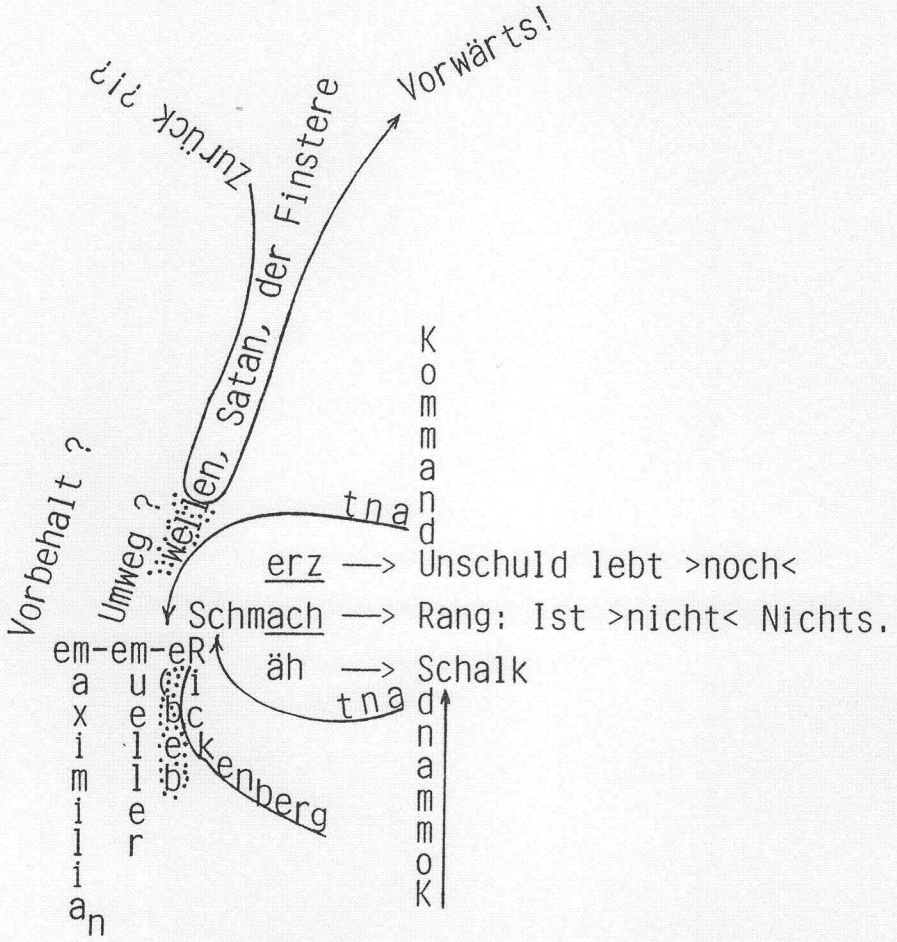
m/sec	km/st
15.3-18.2	55-65

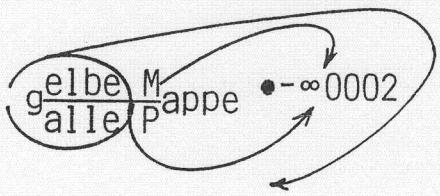
Der Aufbau dieser Abteilung rei bungslos ins "Vorwärts!Zurück!" zur Ordnung fand: Geradezu vorbildlich waren es' ——'einmal mehr die Leistungen des Igels iks, sodaß es gleichsam natürlich war, die sen Igel mit dem Aufbau der meteorologischen Eifrigkeiten zu beglücken: Höchste s Siegel immerzu auf Beiträge des Igels iks stempeln durfte Ohnstempel, donnern durfte Ohndonnern, beglückend Igel iks: Es stach ins Auge Ohnauge, niemand eignete sich hervorragender für diese Abteilung, immerzu das Gütesiegel gleich=gültig. Beobachtungen Ohnbeobachtungen zur Ohnzur in jener Wetterkunde Ohnwetter mit jedem Wetter so klar er>fass<en, es war einmal und es ist Beaufortskala dem Walt-er Has--enfuß stets offenbarender Weisheits>schluß<, Wie Flunker mit Europasplitter hat dem Tabellenmann recht schwierige Kompetenz zumuten >müssen<.-

gelbe Mappe

Rang: Ist >nicht< Nichts.
T/V : Ferfent
T/st: (16-28 Mann)

-- Gerpup sind Waschmr ?
-- Gerpup sind Schwamr!
-- Gerpup sind Wramsch!
-- Gerpup sind Ras-chwrm!
-- Gerpup sind Chamwars!





siehe Igel (e)m

Stand. Punkt!

gelbe Mappe

Rang: Ist >nicht< Nichts.
T/v : Ferfent
T/st: (16-28 Mann)

-- Gerpup sind Waschmr ?
-- Gerpup sind Schwamr!
-- Gerpup sind Wramsch!
-- Gerpup sind Ras-chwrm!
-- Gerpup sind Chamwars!

000002

fortlaufende
Buchseitensperre
für die Kopfzeile

Flucht auf der nicht-brücke Der Ruinengott
wenn der Ruinengott abgeschlossen ist, keine
Kopfzeile mehr hat,
dann werden die Buchseitensperrenzeile zur
Kopfzeile: Mit ihnen marschiert
ZONE 8 Col 25
ä Ja
s h
a r
r e alt.-
siehe auf dem Gelände von Bei
Naturgemäß II, Seite 1705(2188)
auf dieser Geländekarte ist ebenso
die Ortschaft Bibergeil=Bobrówka

der **Zerrissene**
"Vorwärts!Zurück!"-Bewegungen
DER TOD DES OFFIZIERS

1234567890123

der Archäologe ?

Doch was sich zutragen hätte/>nie< soll en/en
das muß Cäsar doch anmerken dürf en/en
das hat den Punkt davor von Blattzähne.-
Möglicherweise mußte Cäsar hin und wieder
den Erinnerungsbebewellentanz in sich
vollkommen einsam(st)
a
r
k normal s
ei
n
ausfecht en/en . Sei der einzige Silbertruppen-
verstand unter laut er/er Gelben, das ist mehr
als Schm erz/ach.-
Opfer geworden war des Wann-Wo-Tanz-Sünden-
prell bock/bock übertragens, wie das wieder >und<
wieder dem Wann-Wo-Tanz-unterm-Strich->ist<
Schuld der Unschuld sichtbar: Cäsar ? Einig
stehts dann >da<: Cäsar! Sodaß wer empfängt
den Dolchstoß im rückenlosen Rücken, denken
wird in >solchem Falle< ewige Wunde, die et-
was >nur< kann: Rang: Ist >nicht< Nichts.

Welch e ? die Gerade ?!?

größer als
kleiner als >nie<!

Der springe(l)nde Punkt an

Folglich ? Cäsar ? "Vorwärts!Zurück!" Ferne sei dem Auge eines Wie Flunker, das ist entweder der Wannmann, oder es ist >k<einer ?! Diese Frage wird noch zu klären sein: Womöglich ist sie >doch<: Der Womann be-sitzend.-

Die Pappel mit Erdgalle hatte ihren Vortrag einmal mehr mit Europa beglücken mögen, auf daß aus der Bauchseitensperre, schlicht jeder Bauch will dasselbe: Haut. Ohne Hautseite ist die Bauchseite besser die Sperre für die Buchseite, ebenso ist es besser Schädeldecken zuzubilligen, sie könnten in sich einma⁸l zumindest beherbergt haben: Kopfzeilen ?! Was daran war so schwierig zu fassen, j-edenfalls war Igel (e)m nicht unglücklich, zu hören, zwar ist in der Tat Europa Opareu, falls die Manie des Buchstabenzählens im Buchstabenverband den Tanzschritt riskierte: Jedoch war diese Buchstabenflugkunde gebunden an Alswüsste.- Alles weiß ein Igel niema⁸ls.

Wer das Land des Chen und Lein von den
Landbewohnern her in seinen Tabellen
zur Anschauung führen mußte, durfte niemals
das stillschweigend Operierende, das absolute
Gesetz, die Gleichung, die Gleichberechtigung
der ordnenden, der zählenden Kraft mit der
auflösenden, der verschmelzenden Kraft im
Spaltenbereich der Tabellen für die Landbewohner
unbeachtet lassen: die neun Buchstaben der ...
die acht Buchstaben der ...
Sogar dem Prozeßgott warenSCHLICHTE GRUNDTATSACHEN STETS GEGENWART, keinesweeegs Stand. Punkt!

der Geologe ?

der Archäologe ?
1234567890123456

lich× be×ruh×igt×er× das da Spur ist, die europareif, wenn das

im mom*ent*anem G*lücke ein*getroffen war, Pappel | mit Erdgalle zu sein, geradezu so w = en —>×konnte×.-

ei ter geh

Man(n) wird die Bauchseite in eine Buchseite verwandeln müssen, damit wäre der Übergang gefunden, die Frage muß nimmermehr in Brabbelanfällen münden, sobald die eine Seite der Bauchmuskeln nimmermehr Rücksicht nehmen kann auf die andere Seite der Bauchmuskeln, es könnte damit die Haut die Buchseitensperre sein, diese weiße Ebene würde ohne Wannmannauge, jedenfalls wunderbar weiß sein, ohne Pupille, keine Nerven sind in Brabbelan**fäll**[8] **en** heimtück einziehen können Attacken, zumal keinem vernünftigen Igel die Verdachtsmo-

*****i s c h

mente pass---ieren, die da wären widdern mögend wider das Gütesiegel gleich=gültig des vorbildlichen Bündnispflegers. Dieses Nichterstickenkönnen< am endlos langen Lobwurm für Geometer Wedernoch dürfte - hin und wieder - Igel (e)m davon überzeugt haben, daß der Archäologe dem Geologen mehr als zurecht grollte, Wie Flunker >ist< jedoch nicht Kommandant Silbal, auch >nicht< Cäsar Eru ? Auch nicht: Der Ruinengott.-

Der Depeschenhandel auf der nicht-brücke benötigte nicht unbedingt den bösartigen, schurkischen Igel, es genügte, daß Igel im Umgang mit Silbertruppenführer nicht den Reifegrad besaßen wie gespenstische Verdichtungen, die jederzeit be*griffen ? Es ist nicht jeder zurückg*reifend auf Hasenpfoten wie Blume des Hasen wie Löffel des Hasen, sobald diese nicht—>zum Flunkerfluß der Wegweiser sind, welches Jahrhundert ?—>Im Verg>leich< doch ziemlich >jung< ? >Dieser Flunker< ? Das als>o< VORWEG jammervoll im Raum des Möglichkeits×sinnes× hausen muß ×dürfen×, fand auch - Geometer Wedernoch.- Des-

„Es werde Licht!"

000000

w e g en

und aus Erwägungen, die dem Uraltauge >Ohnauge< nicht die Warze eines Meteorologen namens Ehrlich, eines überaus verdienstvollen Meteorologen obendrein, sein ×können×, durfte Igel (e)m weiterhin das Gütesiegel gleich=gültig genießen. Die Brabbelanfälle des Igels waren deutlich(st) gedämpft(er): Seitdem diese Gleichsetzungsmanie in behutsamen Übergangseifrigkeiten ×deut->

Die Beschwerden nahm naturgemäß der Silbertruppenführer mit der Genugtuung zurück, zumal augenscheinlich Igel (e)m keineswegs Opareus Tabellenproblematik falsch ansiedelte, nicht be[8]denkend, wie Has--enfuß damit in Splitter tollwuteifer geraten muß. Was dann aus[8]gerechnet Silbertruppen ins gr elle Licht der angeblichen Heimtücke b*litzt, was da wäre keineswegs gleich+|+ = gültig!

10

mann ahnt, daß Igel (e)m eine schwierige Frage zu lösen hatte: das wäre die Frage, wie ist das >mit der Mappe<, ist die Mappe eine Pappe, oder die umgekehrte Pappe könnte eine Mappe sein ? Wie immer die Kopfzeilen zu Igel (e)m als Abteilungsvermehr im Nu entstanden sein müssen, zumal sie entstandene Vermehrung im Nu sind, das war der Stand als>o< der Fragen, die sich um den springenden Punkt ringen Ohnring wie Ohnringen Mitkopf Ohnkopf der Frage zu Leibe rücken ist mehr als Igel (e)m >wagt<.- Es war das Gütesiegel hinter allen Gütesiegeln, es war Igel wedernoch eifriger Bei-fall mit diesem Gütesiegel, sodaß Igel (e)m hievon ermutigt Ohn>mut< geradezu tapfer wurde auf eine Weise, daß die Frag-Kopf-Z-eil-en im Nu tadellos der Tiefenschichtungsproblematik zu Leibe rücken >konnte< Mitleib Ohnen-d(e) zu seh(e)n.-

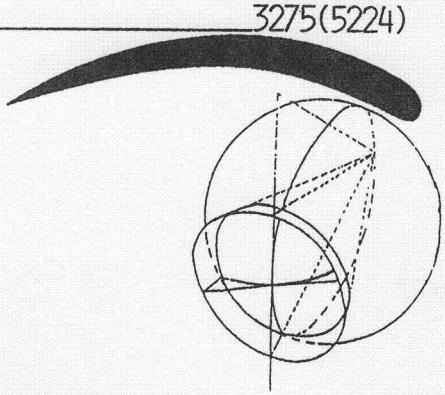
Aber man soll mit der Grausamkeit nicht beginnen

83 ——————————————————————————————30————————* 3274(5223)

1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890123456

Nun sollte man mit dem größer als kleiner als Flunker etwas >nie< tun:
Kirschen essen. "Ganz richtig!" rief Raphael, "Was war ist immer >und<
bleibt immer wahr!" Warum aller dings Hannibal mit Porzellanpferd-
chen eines Ägidius derartig Selbstverständliches
Raphael ausgerech net im Schlummer erzählen
mußte mit dem Ernst eines Knaben, der
damals - i n der Tat ein recht/—83 —18
mehr als schwieriges Lebens-
jahr erwischt haben
dürf te, sodaß diese
Er klärungswut-
s ucht ausgerechnet
an einem Tage
wüten mußte,
die der Tite-
Tute-Tete-
Wölbung nicht
antun mußte,/1—2 o—*
diese grau-
same Klär-
wut, wo ja
jede besser
in der Frage
zur Geburt
fand, die dem
Tite-Tute-Tete-
Wölbungsraum
bescheinigen
konnte, das ist
ganz >sie< oder
ganz >er<, durch
und durch, rundum ?
Ein wohlgeratenes
Ge schöpfchen, feinste
Leg ierung, tadellose
Misch kulanz mit Tiefenstaffelung
bis ?!? Und! Noch so viiiiiel Zukunfts-
raum >vor sich<. Kurz, Raphael

war zwar nicht >gerade< beruhigt, aber von Walter Hasenfuß - nicht die Spur! Geschweige Cäsar, dieser Eru kam schon gar
schon gar nicht ins zerrüttende ...



"Schau dir diesen Hasenfuß an!" und es war klar, keinesweeegs ward Hasengottvater - weder Ubald Hasenfuß noch Hannibal Krebs - ins haßvolle Augäpfeldrehen gerollt, vielmehr Walter Hasenfuß - Einerseits. Franz Null - Andererseits. Die Schonkur für die Nullahnungslosigkeit schien dieser ins Roßkurstilblütentreiben zu hechten, die Schattenfrage schien Warums Äugen ins Zehenbeerenschauen zu schweigen.-

genötigt ward, es einzusehn: Treffen auf der nicht-brücke >mit unsäglich be<griffsstutzigem Igelfuß ---- werden sich kaum vermeiden lassen, zumal die Folge⁸richtigkeiten fataler Natur eifrig(st)

e s u a o l l l ⁸ n

—>

en ins Leben tat⁸sächlich endlicher Natur not⁸w∞endigst

e l l i

ü schte

Krib-beln m>it Kribbelkrankheit=Mutterkornvergiftung

ins gespenstische Dasein eines Walter Hasenfuß archivieren hat ja Folgen für

r e n n

en allerdings leiberisiert.- Die Unschuld dieses Monsters auf der nicht-brücke, daß ihm die Anzahl geworfener blauer Nüsse vorgerechnet >durfte< werden, wie ? Ob >so< oder >anders<, ÄB mußte seine Vorbehalte wider diesen Unvermessen(en) mit dem Anspruch, ?!? keinesweeeg s gespenstisch wirkmächtig zu sein, be⅛ehren, s ehr wohl, sehr wohl tacheliges Monster!>

AUG OHNA
DU SOLLST NICHT TRENNEN,
WAS NICHT VERSCHIEDEN IST.

— — Im Grunde könnte >man<, als>o< ÄB, Walter Hasenfuß
übersetzen mit GIER, DUNG, ZUNG.- ZUM SCHWARZEN HUND
war zwar das Hasenfußsche Gelände, wärs bloß >das<,
im Grunde könnte >man<, als>o< ÄB, im Gleichen >es<
sehen: Verhandlungen ? Zwecklos.- Weder der Prozeß=
gott - noch Ivan Wie Flunker wußten in ihrem Stand
Punkt! Das Gleiche aus dem Verschiedenen so heraus=
zu⁸heben, daß ÄB damit, die unheimliche Begriffszu-
ganggewalt des stachelichen Monsters Ohnstachel
ef
ähr
lich
wer weiß ? Weiß es wo>möglich< anders als ?!?
ÄB.- Ganz die Festungsbauschule von Astanien-Urzl in
Schächten, deren Vermessung seine Leiche voraussetz-
ten. Noch einmal ? Das war die Höhe! >Einmal< wird ?
Gestorben! Nie wieder, 1 x genügt.- Als wäre es ein-
fach Ohneleiche das fleischliche Dasein zu der Dich-
te zu zwingen, die oberflächlich, flüchtig, substanz
l
o
s
genug ist, um zu s>ei<n, Ohneivorgeschichte.-
war vertrauenswürdig an dieser Dummheit ? Konnte ÄB Dummheit >exakt< berechnen ? K--au⁸m-

ist sein Treiben mehr als
un heimlich/richtig! Wie b ring/auch et Verstand
dieser unsäglichen Begriffsstutzigkeit
Schuld in die Unschuld ?
Wollte ihn dieser
grotesk über zeichn/treib⁸ end
"Blaue-Nüsse-nix-Werfen"
be ⁸kehr∞/ibring en ? Dafür wäre die nicht-brücke
Solider er/e⁸ Verhandlungs rahm/lag∞ en versichernd>
Wußte ÄB bei diesem >so genau<, was war Tücke, was

"Wer bin ich." Der Schatten. Franz Null.
Der Märchenerzähler. Ein Pflanzenbuch
aus dem 19. Jahrhundert. Die Blume des
Schmerzes und der Bitterkeit: Aloe.

Am Montag, 1. Juni 1914: "Wer bin ich." Der
>>>>>>>>>>>>>

---- Schatten!

Leise schleicht sich an
das Unglück, man kennt es nicht,
fällt ein Blumentopf, man weiß
noch nix, von seinem Glück.

---- Das war der Blumentopf von der Frau Kuckuck!

Die Potenz an den Meistbietenden verkauft hatte:
Die Formel der Schüchternheit und Ängstlichkeit.

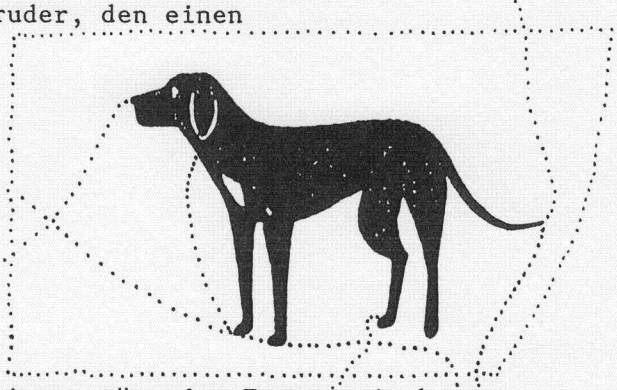
---- Es war einmal "Verflucht; wehr dich!"

Es war einmal. Und kehrt immer wieder, wenngleich im Wiederkehrenden die Veränderung aufgehoben ist. Das nämlich könnte ? unter anderem, allen Es war einmal gemeinsam sein. Wie hat die Formel der Schüchternheit und Ängstlichkeit, die in den Köpfen der vier Brüder deutlichst abwich von jenem Märchenerzähler, der eines wunderschönen Tages besucht worden war, von August Null; und alsobald besucht worden war von einem Schatten und das Resultat der Besuche war, alle Besuche kennt man nicht, besucht worden war von einem vogelfrei gewordenen Bruder, den einen

---- Johannes!

zogs ja fort von der Front, den anderen

---- Franz ?



ziehts mit aller Gewalt zu der Kopf amputieren mögenden Front; wie hats

also jene Formel der Schüchternheit und Ängstlichkeit, zumindest auf der Seite 1274 im Abschnitt B Es war einmal, der zwangsläufig auf den Abschnitt A folgen mußte: "Verflucht, wehr dich!" vergessen ?

1
2
3
4
5
6
7
8

Genaugenommen Franz Null nicht gewesen der Älteste, nicht an Jahren; in den Köpfen seiner Brüder aber geworden zum Ältesten; sie ihn genannt nur, den Ältesten. Er gewesen der Märchenerzähler und erfunden die abenteuerlichsten und unglaublichsten Geschichten; eine Phantasie der zum Verwalten, die nur mehr übertroffen der eigentliche Geschichtenerzähler: das Leben, und das geredet: nix, es ja gelebt, es zweifellos die Aufgabe gewesen des Lebens: zu leben.
Und Franz es selbst immer gesagt seinen Brüdern, seine Phantasie und seine Märchen hintennach gehumpelt der Wirklichkeit; weit, weit zurückgeblieben hinter der Wirklichkeit, die sich zubereitet jene Gattung, die sich in der Erdgeschichte eingeschrieben haben wollte, etwas groß-

kleine Städteschrift

---- Das war doch am Montag! Am 1. Juni 1914! Das geht mich absolut nichts an! Ich bin nicht arbeitslos; ich bin ein Igelkind. Ich muß nur vom Dach hinunterfinden, die nicht-brücke erreichen, und schon! Ist mir nichts geschehen. Franz läuft immerzu im Kreis, das ist der Entweder-Oder-Kreis. Entweder-hast-du-dann-bist-du-Oder-du-hast-nicht-dann-bist-du-nicht. Franz ist ein Zweifuß, kein Hasenfuß! Franz, das ist noch die Zeit vom Menschengott, das ist noch nicht die Zeit vom Hasengottvater. Ich muß nur ohne Geschwindigkeitsbeschleunigung auf dem Boden landen. Ich bin ja kein Flugzeug! Auch das Flugzeug wird langsamer, wenn es landen möchte ? Du mußt mir nur vom Dach das Wegkommen erlauben. Du kannst das! Du bist der Menschengott. Der Menschengott kann alles. Wenn er will. Willst mir, nicht helfen ? Das Los vom Franz kann gar nicht mein Los sein, Franz ist im weglosen Gelände, ausweglos ist die Lage vom Franz. Kein Hinüberlegen, kein Herüberlegen, nichts vermag die Tatsachen zurecht tätschen, versucht er es artig, geht es nicht, rebelliert er, geht es nicht, was soll Franz tun ? Ich bin kein Zweifuß. Ich muß gar nicht im Kreis laufen und komm dabei doch nicht vom Fleck. Ich muß nur, auf ab, auf ab, auf ab, immerzu gehen, kein Blick nach links, wird mir schwindlig, kein Blick nach rechts, wird mir schwindlig, niemals fällt einer Ohnstraf so weit hinunter: Schau einmal! Ich kann nicht schauen! Wie viele Stockwerke sind das ? Das kann nicht gut enden. Auf ab, auf ab, auf ab, immerzu gehen. Wie lang geht das gut ? Immerzu kannst du nicht lesen; immerzu kann ich nicht warten. Bei aller Geduld, ich darf ja nicht einschlafen! Wenn heute nicht der 19. November ist, dann ist es erst der 18. November. Ich war auf der Hut! Warum bin ich nicht mehr zur nicht-brücke gekommen ? Warum bin ich, schon wieder, auf dem Dach ? Woran willst du mich gewöhnen ? Ich bin doch im Jahr 91 und 19 davor! Franz, das war doch 14 und 19 davor! Ich bin kein Zweifuß.

spurig, als Menschheit. Er der Gattung vorgeschlagen hätte, den Erdspiegel zu verwenden und in ihm sich betrachten und erkennen, daß, was einander zugefügt die Glieder der Gattung in den Schatten gestellt, unter anderem auch den Säbelzahntiger. Er schon erzählt die Geschichte vom Säbelzahntiger?

Und die Brüder ihm bestätigt, er das Märchen noch nicht erzählt und Franz begonnen, nach der üblichen Einleitung mit dem Märchen vom Säbelzahntiger: »Es war einmal ...«, und wer nicht ruhig geworden und geöffnet weit die Ohren, auch etwas den Mund und, dann und wann, angehalten den Atem, wenn Franz wieder einmal erfunden: ein Märchen. Der gewesen das billigste Märchenbuch der Erde und: kostenlos, es ihm selbst nur gekostet, Zeit, und die er gehabt für seine Brüder; auch der Donnerer Fredi gekannt seine Märchen und oft er gesessen auf den Schenkeln vom Bruder des Gusti, und Josef oft gegangen zusammenklopfen seine Freunde, an die Tür geklopft und an jene und allesamt marschiert gekommen, denn versprochen hatte Franz, eine Märchenstunde. Jedes Märchen aber gehabt ein Vorwort und in dem Franz betont, nachdrücklichst, hintennach gehumpelt seine Phantasie der Wirklichkeit. Voraus die Tatsachen, hintennach die Menschen.

Er schon erzählt das Märchen, als die Tatsachen zuhause waren auf der Erde, aber noch nicht der Mensch? Und dann er sie geführt in die Zeit, in der niemand auf der Erde gewußt, der Stein nicht, daß er ein Stein und das Grashalm nicht, daß es der Grashalm und das Wasser nicht, daß es das Wasser und der Fluß nicht gekannt seinen Namen und noch nie gehört, daß er heißen werde: Spießbach und der Vogel nicht gewußt, daß er fliegt und ihn nährt die Erde, nicht gekannt der Vogel, was er gesteckt in den Mund und verzehrt und das Landtier nicht gewußt, daß es gekommen aus dem Wasser und der in Farben gemalt, deren Grundlage gewesen das Wort, eine Erde und Tatsachen, die noch nix von sich gewußt als: Tatsachen und doch wahr gewesen, und wirklich: »Es war einmal ...«, das gewesen dann, die Fortsetzung.

Und der Märchenerzähler Franz Null gewesen, eine andere Gestalt; den, der gesessen im Keller, er genaugenommen: nicht gekannt.

C

Und der Zettel gelegen auf dem Tisch.

Es gespürt Gusti, das gewesen nicht der Franz, ein anderer das, und der genaugenommen geredet: nix, ohne Arbeit, das stand fest; immerhin, etwas stand fest.

Es war ja nicht so, daß die Umgebung und seine äußere Erscheinung dem Gusti nix mitgeteilt, so war es nicht. Geschwiegen nur einer, Franz. Der sich gekauft ein Gewehr, wann sich der gekauft ein Gewehr und wann und womit es bezahlt. Der doch gesessen, schon im Keller, ein neues Gewehr gehabt Franz; ehe zurückgekehrt Franz, er schon inspiziert sämtliche Ecken und er gesucht nach Spuren, die etwas erzählt über

Sondierungsräume
Er wußte genau, wenn er zu weit vorgedrungen war, kannte seine Last sehr wohl, sehr wohl.- Im Übereifer sich - hin und wieder - ein biß= chen verbiß und verpassend war den Mom+|+ = sodaß erwischt werden folgen= schwer Lasten schleppen zur Strafe bedeutet hätte, als>o< ?!? der — — Prozeßgott ?

"HEULE NICHT!"

1274

1275

seinen Bruder, der geöffnet Maria, und ihrer Stimme, aber nicht: seiner Stimme.

Als hätte er nicht mehr gekannt die Stimme seines Bruders, als wäre Nirgendwo so weit, weit fortgerückt und geworden so nicht wirklich, daß er den, der ihn gerufen beim Namen, nicht zugeordnet Bekanntem, geschweige Verwandtem und ihn gehört nur als Fremden, der etwas gewollt: Sich gestellt abwesend; zweifellos.

Niedergekniet die Söhne des Bürgermeisters der Marktgemeinde Nirgendwo vor dem lieben Augustin, ihre rechte Hand aufs Herz gelegt und aufgeblickt zum lieben Augustin; verstummt die Musikanten. Nichts gehört; still es gewesen im Gasthof beim Ochsen; lautlos und als hätte geatmet; nur einer.

Weder Pfeiftöne, so auch keine Blasebalggeräusche, ein ruhiger Atem: die Lunge noch in Ordnung gewesen, irgendetwas aber verändert, eindeutig den Franz.

Auch geschaut die vier Töchter des Wirtes und der Wirt gesessen auf seinem Stuhl. Als wäre unterwegs drei Mal Hochwürden, und niedergekniet, nicht alle Drei, nicht gleichzeitig, in ihren Händen jeder einen Erdapfel, als wäre es das Friedenskreuz, Erdäpfel gesteckt in die Erde und Erdäpfel ausgegraben und entwendet der Mamma ihr Antlitz und es gehöhnt; das Gestohlene gehöhnt, und Wilhelmine; gelacht; so doch nicht gelacht, Wilhelmine; drei gestanden zur Auswahl für Wilhelmine; ehe gekommen der Fremde.

Sich fortgepflanzt der Ruf –

> wie gekommen Franz zu dem Pflanzenbuch: Aloe, der studiert, die Aloe und das, doch nicht mehr gewesen der Franz; seit wann sich konzentriert auf eine Aloe und das Buch gewesen, eher eine Broschüre, und gelegen unter seinem Bett; Ratten angenagt, das Papier und es auch gewesen, eher eine etwas schon strapazierte Broschüre, die Behandlungen ausgesetzt sein mußte, seit wann Franz so mißhandelt: Broschüren und das Pflanzenbuch, aus dem Neunzehnten Jahrhundert, auch etwas gelitten, feucht allessamt und gerochen, wie das gerochen und der nachstudiert und auf seinen Zetteln geschrieben einiges über: die Aloe, das Lesen, und er gewußt mehr über den Franz, das Lesen; und auch gehabt, ein Gewehr; wofür und gegen wen der haben wollte, so eine Sprache, und Patronen: hundert Patronen, mindestens, wenn nicht, noch mehr; wie gekommen Franz in seiner Lage zu so einem, neuen Jagdgewehr; das doch etwas gekostet und was es gekostet, so ein neues Jagdgewehr, der irgendwanneinmal gehabt haben mußte, Kronen, so neu es und irgendwer ihm doch gegeben: Kronen, wer bezahlt das Kellerloch, doch auch ein Keller etwas gekostet –

bis zu den Musikanten: Geplant eine Vorführung für den lieben Augustin. Mamma. O gelacht; so gelacht; Tränen gelacht die Nirgendwoer im Gasthof beim Ochsen; es gewesen; schon so lange; nicht mehr so lustig. Gespitzt ihren Herzmund Wilhelmine, doch nicht, sich entscheiden konnte nicht, für einen Erdapfel; geküßt alle drei; und noch herzlicher gelacht die Nirgendwoer Burschen; so gelacht; Tränen gelacht: »Gestatten?«, und Wilhelmine, doch nicht, mit dem getanzt das Donaublau so blau, es gewesen eine andere und nie, nie Wilhelmine; die nicht; doch. Es gewesen sein könnte so und, nicht anders; warum nicht anders. Er doch geschenkt Wilhelmine seine Stachelkugel. Nicht geöffnet ganz und nicht leer, aber auch nicht mehr geschlossen ganz: Braun, man gesehen sehr deutlich das Braun der wilden Kastanie und er ihr gesagt: »Braun, auch eine Farbe der Erde, und in verschiedenem helleren und weniger helleren Braun ... ist der Erdapfel braun, die Erde in dem er steckt ist es auf jeden Fall, und in der Erde vermehrt er sich; die Friedhofserde, braun; deine Haare, braun und deine Augen, die Farbe deiner Augen: blau, und das Schwarz unter deinen Fingernägeln, Erde und etwas dunkleres Braun. Unter anderem auch braun, die wilde Kastanie.«, und er ihr gelegt in die Hände mehrere Stachelkugeln und sie sich aussuchen hatte müssen, genaugenommen es so gewollt, eine und sie gewollt: keine.

»Du hast eine, die, die will ich.«, und Wilhelmine die gewollt, die er gedreht und angeschaut, etwas erstaunt: Er sein sollte, der nackte Mörder, es getropft, so laut auf den Boden; nicht nur er es gehört, alle, jeder in der Klasse es gehört, die Schande. Und gestanden im Winkel und der Stab Hochwürdens; unglaublich: »Ihre Augen beherbergen jemanden, haben Sie das schon gewußt?«, wer das gesagt.

Das doch gewesen, der Fremde und den genannt Wilhelmine, den lieben Kurti und sie gezittert um den, den genährt die Nirgendwoer Arbeiter: »O du lieber Augustin«, und den Refrain gesungen die Nirgendwoer; gemeinsam mit den Musikanten: »Und frage mir nie, was es kostet!«, das gesagt, wer das gesagt. Das gewesen einer, der gespottet die Mamma und was die gewollt, eh nur gewollt, er gestehe endlich das Problem: »Mein Vater ist eine Schande.«, irgendjemand gefordert von ihm, irgendwanneinmal das Geständnis: »Mein Vater ist meine Schande.«, das er zugeben hätte müssen und er ihm doch gesagt: »Noch eine Runde?« Das nicht er gesagt; der etwa nicht geschwitzt und ihm zurückgeben hatte müssen, die Stachelkugel. Wie das gewesen, wann und wo. Gelegen unter dem Automobil des Fremden, dorthin gekollert seine Stachelkugel, das geschrien: »Der nackte Mörder!«, so geschrien, »Hilfe! Er will mir etwas tun!«, drei Mal und rot die Perücken und struppig. Die Augen, die geglänzt, etwas sehr, und neugierig geblickt zur Tür seine Wilhelmine: »Ich kann auf mich selber aufpassen.«, tadellos das Gebiß der Söhne des

DESSEN SPRACHE DU NICHT VERSTEHST 1278

auf daß der Prozeß gottnimmer mehr boykottierte Wie den Geraden

Bürgermeisters. O gelacht; so gelacht; Tränen gelacht. Was nur gewesen, so lustig?

Und den Schlafenden nicht aufgeweckt; niemand aufgeweckt den Gusti, als er gestanden vor ihrem Gasthof und die schon gegangen, alle; es gewesen geschlossen, eindeutig: Wie sollte Josef auch wissen, daß er gewesen unterwegs zu ihrem Gasthof. Das auch gemeint der Vater, im Dorf der Toten: Wie sollen deine Brüder wissen, sag einmal! So gemeint der Vater, und nicht anders: »Amerika, das verstehen deine Brüder nicht: Franz, am ehesten, Franz.«, etwa nicht sein Vater gemeint, er solle marschieren nach Donaublau. Das doch gemeint der Erschossene und der doch gewesen, irgendwie an seiner Seite, gespürt: die Nähe, man doch gespürt, wenn unterwegs gewesen die Toten mit den Lebenden; und den Schlafenden nicht aufgeweckt; der geschlafen, kaum.

Gestöbert in seiner Schublade und der aufgewacht, noch immer nicht. Immerhin; der Schlaf gewesen noch tief, ein gesunder Schlaf; und geschrieben eine Nachricht für den Franz: Die letzte Nachricht dessen, dem aus die Augen geschaut die Lust zum Auswandern, nach Amerika, die Nachricht gelesen noch oft Franz Null. Sie gewendet und gedreht und angeschaut, noch oft, und immer wieder er gelesen die letzte Nachricht des lieben Augustin: »Nicht nach Amerika, nach Nirgendwo. Es war einmal, ein schwarzer Tag und dann ist gekommen die Nacht, erinnerst du dich? Und der schwarze Tag und die Nacht haben geboren ein Kind und weil gewesen die Nacht der Vater und der schwarze Tag die Mutter, es genannt wurde nach dem Vater: Das Kind der Nacht.

Habe ich euch schon erzählt das Märchen vom Kind der Nacht?

Und wir haben dir bestätigt, daß du es noch nicht erzählt hast. Nirgendwo grüßt Donaublau, ganz besonders dich, der liebe Augustin. Ich werde der Mamma ein Märchen erzählen, auch deinen Brüdern. Was ich gesehen habe, werde ich gesehen haben, nicht, und du wirst nicht gehört haben, daß ich ausgewandert bin, nach Amerika, daß ich phantasiert habe so verrückt, vergiß es; ich bin wieder geworden an deiner Seite, ruhig, ganz dein lieber Augustin.«

Und der Zettel gelegen auf dem Tisch, und den einzigen Gegenstand, der gehabt im Keller einen gewissen Wert, den Gusti mitgenommen und so wie Franz nur geschlafen die Erschöpfung.

Eingewickelt das Gewehr und das ihm gefehlt, sicher nicht. Angestaunt, ein letztes Mal, den schlafenden Franz und Gusti gewählt den Weg über die Mauer, den Hinterausgang, nicht durch den Hof, auf daß ihn nicht sehe Maria und sofort die Wendeltreppe hinab die und geweckt den Schlafenden, der schlafen sollte; ewig, so lange, als irgend möglich. Und entdecken das fehlende Gewehr, nie; und wenn: zu spät.

(...)

Ein so ein großes Geschäft, er gesehen noch: nie, und hineingestaunt in das große Geschäft der Waffen, August Null, unterwegs von Donaublau nach Nirgendwo.

B

»Wer bin ich.«

Zur selben Zeit gehabt Franz Null einen Traum, der ihn sehr erstaunt. Eingetreten in seiner Wohnung ein Mensch, den er gesehen, noch nie. Der gehabt einen Kopf, zwei Füße und zwei Hände, Gliedmaßen: allessamt ihm gesagt, ein Mensch so auch gehabt eine menschliche Stimme, die ihn erinnert an irgendeinen Mann.

>Sondierungsraum durfte im (...) Platz beanspruchen: Hiemit wurde Bläh bauch charakter vermieden.

1373 1372 1371

1 8 Untiefen im Sondierungs= raum des Tab ellenmannes boykottierte niema ls Wie Flunker der Vor sprung garant auch am Mit= tel= lauf des Flun ker fluß adern= sammlers

6 *Die entscheidende letzte Erkundigung*

A Und hineingestaunt in das große Geschäft

1370

Merkwürdig nur, der gehabt: kein Gesicht, allessamt sich beschreiben ließ nur schattenmäßig. Als hätte sich gelöst von einem Mann, sein Schatten, und der gestanden in seinem Keller: »Gestatten.«, der Schatten gemeint: »Bin ich hier richtig: Ich suche meinen Erfinder.« Und Franz gemeint, er träume, niemals er gewesen ein Erfinder und er geantwortet dem, der gesucht seinen Erfinder: »Bedaure, gnädiger Herr. Ohne Arbeit, niemals Erfinder. Ein Erfinder bin ich nicht. Name, Franz Null. Nirgendwo mein Geburtsort, Donaublau voraussichtlich meine letzte Station.«

Eifrig genickt der Schatten: »Also doch.«, ihm gereicht die Hand, fühlbar; zweifelsfrei der gehabt fühlbare Hände und er nichtsdestotrotz gesehen nur einen Schatten: »Gestatten, das Kind der Nacht.« Franz Null sich aufgerichtet im Bett: »Wie bitte?« er gefragt und der Schatten seine Verbeugung wiederholt und Franz wieder gefragt: »Wie bitte?« Ein drittes Mal und gesprochen, ruhig; nicht laut seine Stimme, eher eine leise Stimme, eine sehr leise Stimme: »Das Kind der Nacht.« Und eine tiefe Stimme. Sich gesetzt der Schatten auf sein Bett und er ihm gereicht, als wäre er im Traume, dem Fremden die Hand.

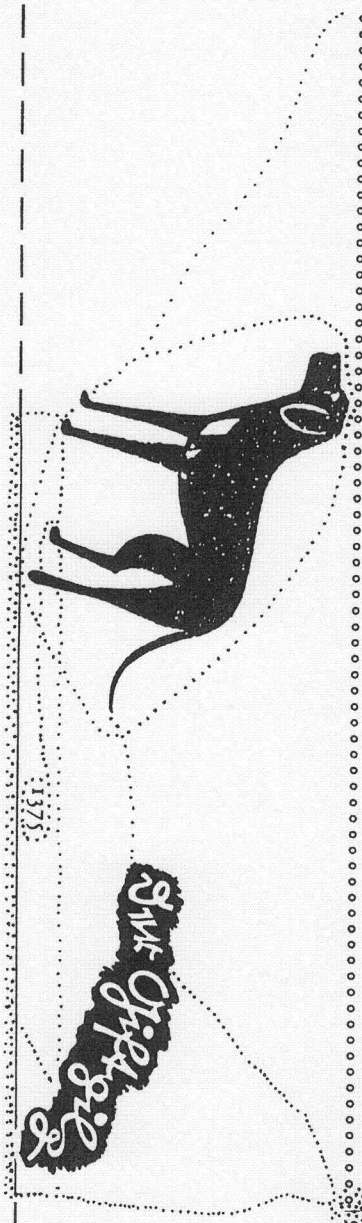
Sich nicht gefürchtet, auch in keiner Weise irgendwie erschrocken, nur gemeint, es könnte möglich sein: er geträumt, allessamt. Auch, daß irgendwanneinmal bei ihm angeklopft Nirgendwo und eingetreten sein Bruder, der Gusti.

»Es ist durchaus bekannt, daß Erfinder zumeist eine etwas widersprüchliche, nehmen wir einmal, vorläufig, vorlieb mit der Definition: widersprüchliche Beziehung, mit ihrer Erfindung haben. Haben ist nicht richtig, sagen wir: entwickeln, voraus es festgestellt, unsere Beziehung ist etwas problematisch. Ich nehme an, gestatte mir, die Annahme auszusprechen, sie könnten sich ihre ureigenste Erfindung anders vorgestellt haben?«

Franz sich die Augen gerieben, er sowieso nur gehabt einen Traum. Anders der doch nie kommen konnte, zu ihm, in den Keller: »August, haben Sie vielleicht gesehen, im Keller oder auf der Wendeltreppe einen Schatten, einen menschlichen Schatten, sagen wir: den Schatten eines Mannes, der an Ihnen vorbeigehuscht ist.« Wie er geredet mit dem, der den Kopf geschüttelt so ganz wie eben ein Mensch den Kopf schütteln könnte, und doch nur gewesen, zweifelsfrei: nur ein Schatten, es nur mehr sein konnte eine Frage der Zeit. »Zweifel. Sie haben Zweifel an ihrer eigenen Erfindung.« Gelacht der Schatten, dann er gelächelt; so gelächelt. Wie nur lächeln konnte, ein Schatten. Das sich ausgegangen, absolut nicht. Hiefür er gebraucht hätte, zumindest: einen Mund, Muskeln und was er noch alles gebraucht hätte. Franz angeschaut den Schatten, der von sich gemeint, er sei eine Erfindung von ihm: »Wie gesagt, Erfinder. Niemals, sie suchen einen anderen.«

»Neinneinnein. Ich bin ganz richtig. Sie haben doch erfunden das Kind der Nacht, ich bin es. Ihre Enttäuschung, kennen Sie erst meine Enttäuschung über den Franz Null, der mich erfunden hat, dann werden Sie sehen, dagegen ist Ihre Freiwerdung von Täuschung eine harmlose, wollen wir einmal sagen, Täuschung. Wollen Sie wissen WIE enttäuscht ich bin, von meinem Erfinder. Interessiert Sie das nicht. Das habe ich mir gedacht. Sie ziehen sich zurück auf die Position des Märchenerfinders. Märchenerfinden sozusagen als Ersatz für fehlende Märchenbücher.«

Der ihm aus dem Mund genommen, die Argumente. Er nur mehr nicken konnte und irgendwieauch nicht unhöflich werden wollte: »So ist es. Sie sprechen meine Sprache.« Der Schatten schon wieder den Kopf geschüttelt, verneinend: »Bedaure SIE irren. In diesem Punkte irren Sie ganz. Nix ist richtig an dieser Meinung. Sie ist absolut falsch. SIE sprechen MEINE Sprache.« Mit so etwas reden unmöglich: »Was wollen Sie von mir. Sagen Sie was Sie wollen. Polizei. Sie kommen von der Polizei. Was habe ich angestellt.«



»Sie sind der Meinung die Erfindung muß sprechen die Sprache des Erfinders. So etwas ist: nicht richtig, vielmehr muß der Erfinder finden die Sprache desjenigen, den er zu erfinden trachtet. ER-finden, Sie verstehen nicht. Ich habe nur festgestellt, daß der Erfinder stets seiner eigenen Erfindung hintennach rennt, das habe ich mir gestattet, festzustellen.«

»Ich habe noch nie eine so nichtssagende Gestalt erfunden, bittschön. Ein Märchenerzähler bin ICH nie gewesen, der erfunden Nichtssagendes. Gestatten, Sie, interessieren mich nicht. Wenn Sie wieder verschwinden, wäre ich: dankbar, hören Sie.«

»Nein. Ich bleibe bei Ihnen. Sie haben mich erfunden und werden mich nicht los. Wie Sie mit mir leben können oder nicht. Haben Sie sich schon einmal umgekehrt gefragt: Wie das Erfundene leben soll, mit seinem Erfinder?! Stümper, Sie haben mich so schlecht erfunden, daß ich nicht einmal habe: ein Gesicht. Ist Ihnen das noch nicht aufgefallen. Sie haben mir vorenthalten: Schuhe, Kleider so auch mein Gesicht. Allessamt Sie weggedichtet haben, nachdem Sie mich erfunden haben. Ich frage Sie: warum?«

»Märchen! Weil SIE ein Märchen sind! Sie gibt es nicht!«, und er geworden etwas lauter als üblich und seinem Traum geantwortet: Kind der Nacht, so ein Blödsinn.

Willens, sich niederzulegen und weiterzuschlafen. Doch gegeben keine Ruhe zweifelsfrei seine Erfindung: »Sie erkennen Ihre Erfindung nicht wieder, deshalb bin ich da. Ich sitze hier, um Ihnen zu berichten, Sie konnten mich nur finden, raten Sie einmal warum. Vorweg das Rätsel gelöst. Weil es mich gibt. Deshalb war es Ihnen möglich, mich zu finden. Rundheraus gesagt: er hat mich gefunden, sein Name: Franz Null. Wollen Sie sagen, Sie nie erfunden das Märchen vom Kind, interessiert Sie nicht der Name des Kindes, das Sie erfunden?«

Der reden konnte lange, er gehört, nicht mehr ein Wort. Für so einen Schatten, er doch nicht geredet mit so etwas, was aufgetreten nur als Schatten und sich vorgestellt als: seine Erfindung.

»Eigenschaften, ich habe ganz die Eigenschaften die Sie mir angedichtet haben. Ich muß irgendwie leben mit diesen Eigenschaften. Warum haben Sie vergessen die Eigenschaften des Kindes der Nacht; ganz so auch vergessen den Namen.«

»Mein Kind der Nacht hat nie einen Namen gehabt! Nie! Meine Kinder waren, hören Sie! Die waren nämlich allesamt gar nicht getauft! Zumindest, die meisten meine ich, die meisten haben so geheißen, wie es eben: nicht ist!«

»Warum regt es Sie so auf, wenn eines Ihrer erfundenen Kinder auftritt und Sie besucht. Ich habe einen Namen: August, heiße ich. Sie wissen doch, daß ich getauft bin. Nach dem Erntemonat.«

Und Franz Null sich aufgerichtet im Bett und gepackt den Schatten am Kragen und gewürgt den Schatten, ihn gebeutelt, geschüttelt und aus ihm herausbeuteln wollte die Stimme. Der gestohlen seinem Bruder die Stimme und unterwegs mit der gestohlenen Stimme Gustis; o du lieber Augustin; der unterwegs gewesen, ohne seinen Schatten: »Sie! Niemals! Es hat niemals gehabt das Kind der Nacht den Namen eines meiner Brüder! Merken Sie sich das! Gefälligst! Hören Sie! Niemals hat das Kind der Nacht geheißen August, auch anders nicht! Märchen, hören Sie! Ich habe Märchen erfunden! Nicht aber, meine Brüder! Verfolgen Sie jemand anderen! Sie!«

Der sitzen geblieben und ihn in keiner Weise erschüttert die Drohgebärden seines Erfinders. Das Erfundene sich nicht geschreckt, nur der Erfinder seine Erfindung angestarrt und sich geschworen, nie mehr zu phantasieren irgendetwas: zu finden, er nix mehr gefunden. Ihn nur mehr

interessiert Schwämme, Beeren so auch Stachelbeeren und Johannisbeeren; nur Märchen, er niemand mehr erzählt, irgendein Märchen. Das sich Franz Null endgültig abgewöhnt. Er gewesen: der Tote, den Märchenerzähler Franz Null es nicht mehr gegeben; schon so lange nicht mehr. Etwas geschwitzt im Keller der träumende Franz Null, der allein gesessen, mit seiner Erfindung in seiner Wohnung und die nicht willig geworden: sich aufzulösen oder anzunehmen eine irgendwie freundlichere, handhabbare oder halt andere Erscheinungsform, angreifen. Ein Schatten sich doch nicht wirklich angreifen ließ, nur scheinbar. Der nix Ganzes an sich gehabt, nichteinmal Ohren das dem Kind der Nacht gefehlt, sinnlich faßbare Erscheinungsform, daß man sich irgendwie wieder ausgekannt und sagen konnte: so groß, so klein und die Augenfarbe. Dem Kind der Nacht gefehlt der realistische Rahmen, in dem agiert, zweifelsfrei agiert in einem gegenständlicheren Rahmen der Mensch und der Rahmen ihm gefehlt. Er doch nicht erfunden schwer faßbare Gebilde und das Kind der Nacht ein Hirngespinst, mehr doch nicht. Als könnten Hirngespinste selbständig werden und beginnen: reden, korrigieren und zurechtweisen und weiß der Teufel was noch alles. Das Hirngespinst gemeint, es heiße: ganz so, wie sein Bruder, der Gusti?!

Er nur mehr lachen konnte; niemals seine Brüder nur im entferntesten verwandt – mit seinem Hirngespinst, dem Kind der Nacht. So etwas es nicht gegeben. Als hätte die Nacht gehabt, jemals Kinder. Geblieben bei ihm das Kind der Nacht, gehabt ein Sitzfleisch, das schon gewesen, zumindest seltsam.

»Es ist sehr gefährlich, zumindest bedauerlich, so der Erfinder nicht anschauen mag seine Erfindung: das Kind der Nacht; glauben Sie wirklich, insofern Sie sich giften über Ihre eigene Erfindung, genügt es und dieselbe löst sich auf: im Nichts. Erfindungen haben – die Neigung, auch auftreten zu wollen: wirken, allessamt will wirken, das Kind der Nacht ganz so wie jede andere Erfindung. Einmal Erfundenes wieder wegdichten wollen und stellen in die Rumpelkammer üblicher Ausreden, Franz Null! Sie unterschätzen die Macht einmal der Erfindung, ein ander Mal überschätzen Sie die Macht des Erfinders. Ich lebe jetzt, bin: das Kind der Nacht, Sie können mich nicht mehr einfangen. Ich bin geworden: selbständig, Sie können mein Eigenleben nicht mehr vernichten, indem Sie sagen, mich gibt es nicht, Sie hätten mich nur erfunden. Jetzt bin ich da und ich frage Sie, nach meinem Namen. Wer bin ich.«

»Sicher nicht der Gusti!«

»Das ist ihr Bruder. Wer bin ich dann.«

»Sicher nicht der Johannes!«

»Auch ein Bruder. Wer bin ich dann.«

»Sicher nicht der Josef! Und überhaupt! Was soll die läppische Art Ihres Auftritts. Schatten. Ich habe noch nie gesehen, einen Schatten, der aus sich so aus sich selbst heraus: leben kann, reden und selbständig handeln. Unmöglich! Das ist, absolut unmöglich!« Und Franz Null sich selbst erklärt, daß er sehr wohl noch gedacht und sehr wohl noch gehabt Logik im Gehirn und nix durcheinandergekugelt in seinem wohlgeordneten Gehirn. Das gehabt: Erinnerungen, das er gehabt und im übrigen er geträumt. Als hätte jemals ein Schatten selbständig unterwegs sein können, der doch gebunden an seinen Herrn, irgendetwas zutiefst Materielles, Gegenständliches und gebraucht, zumindest: einen Körper – wenn ein Schatten angegriffen werden konnte, obwohl er gehabt keinen Körper – andernfalls es nur sein konnte, ein Hirngespinst und das gebraucht auch eine: solide Grundlage, das Gehirn. Das wiederum angewiesen, wollte es Hirngespinste aus sich herauslassen, auf äußere Eindrücke, die als Ausdrücke wieder nach draußen gewollt. Irgendwiesohalt: nie es, aber so,

daß ein Schatten in der so an ihn herantretenden Art Wirklichkeit sein konnte und der gemeint, gemeint – das Hirngespinst – August sei das Kind der Nacht und unterwegs der Gusti: so, und nicht anders, wie er sich empfunden selbst als er erfunden das Märchen vom Kind der Nacht: Zustand, er doch nur erzählt auf seine Weise, einen Zustand so, daß er faßbar geworden und erträglich: irgendwie erträglich gemacht, der unmögliche Zustand, indem er gemeint: eben so gemeint, genau so, aus dem dann herausgewachsen das Märchen und das er erzählt, indem er gefragt, ob sie gekannt sein Märchen vom Kind der Nacht. So und nicht anders: es entstanden, damals, irgendwanneinmal und als hätte es den Märchenerzähler noch gegeben.

Der doch froh gewesen, wenn man ihn nicht erinnerte an seine Märchen von anno dazumal. Die Nirgendwoer Zustände er doch nicht gesucht, in Donaublau, froh gewesen, wenn allessamt geblieben in Nirgendwo und er gehabt: seine Ruh. Märchen, sich leisten das Märchenerzählen. Als könnte er sich noch leisten, sich nur zu erinnern an seine Märchen. Er doch nicht gewollt in die Stadt der Toten und auch nicht gewollt erledigen seine sowieso erledigte Geschicht. Ruhe und die Aloe, das er gewollt – erforschen seine Blume: die Aloe. Das doch gewesen die Blume des Schmerzes und die Blume der Bitterkeit. Er das, gar nicht gewußt. Zufällig es gelesen in dem Pflanzenbuch des verschollenen Jahrhunderts und das gemeint: Aloe, du bist die Blume des Schmerzes und der Bitterkeit. So geweckt ward sein Interesse für die Aloe, die er erforschen wollte, auf das Gründlichste und die fassen, gleichwie allessamt von ihr wissen. Es doch unmöglich, zu fassen die Aloe, wenn gemieden ward der Versuch sie zu studieren gründlich und wie sie gewachsen und wie ihre Wachstumsbedingungen ausschauen. Er genau kennen mußte die Aloe und ihre Eigenschaften. Ihn nix mehr interessiert, nur die Frage: Arbeit und die Aloe als jene Pflanze, die: »Das ändert nix an meiner Gegenwart. Ich bin trotzdem da. Das Kind der Nacht können Sie nicht wegstudieren, mit Ihrer Aloe. Gestatten, August. Ich bin Ihr Bruder.«

Und Franz Null gegriffen nach seinem Pflanzenbuch, gesucht, in seinem Keller: nur mehr harte Gegenstände, den Kopfschatten geschlagen, zugeschlagen wirklich und das Buch verwendet als Totschläger, doch geblieben, trotzdem: das Kind der Nacht, es behalten seine Meinung zu sein, Gusti und nicht ein: Hirngespinst.

Sich gewälzt der träumende Franz Null, er verdroschen den Schatten, geworden zum Würger und willens seine ganze Kraft einzusetzen gegen den sprechenden Schatten und ihn lehren das Schweigen; das ewige Schweigen; den er gemordet, ohne weiteres: ein Hirngespinst, das man erschlagen konnte, ohne weiteres. Stuhl, mit dem Stuhl es auch möglich und er eingeschlagen auf den Schädel seiner Erfindung, die gehabt die selbständige Meinung, zu heißen, nicht nur zu heißen August, auch zu sein, Gusti. Er seinen Erfindungen nicht gestattet, zu meinen selbständig so etwas. Hirngespinste bleiben mußten Hirngespinste, wollten sie das nicht bleiben, man sie eben lehren mußte: das Schweigen, das ewige Schweigen. Und Franz geschlagen, totgeschlagen den sprechenden Schatten, ohne weiteres. Der noch gelernt parieren und der noch gelernt die Disziplin und in einem fort er gebrüllt: »Disziplin!«

Kaum aber, sich erschöpft gesetzt aufs Bett, sich erhoben der Schatten und gelegt seinen Arm um seine Schulter und gemeint: »Ich bin trotzdem da. Gestatten, das Kind der Nacht. Ich bin Ihr Bruder, der August. Unterwegs ist Gusti, leugnen. Warum wollen Sie leugnen, was Sie gelesen heraus aus seinen Augen. Sie haben doch gemeint: aussetzt Ihr Herz, es hört auf schlagen. So es gepocht und haben Sie nicht hinweggeredet und hinweggedacht mit Ihren Erinnerungen Ihr Wissen um das, was Sie erfunden und es geöffnet die Tür: Das Kind der Nacht. So ist es: doch gewesen. Warum wollen Sie totschlagen Ihr eigenes Wissen um die

Wirklichkeit. Warum wollen Sie leugnen den Charakter der Beschwörungsformeln, Ihre Märchen allesamt nur gebettelt, es möge sein: so, doch nie. Warum leugnen Sie, daß Sie allen Leugnungen zum Trotz nie loswerden: den Märchenerzähler, Franz Null. Sie haben es doch selbst gesagt, ich bin nur ein Hirngespinst. Warum meinen Sie dann, ich könnte totgeschlagen werden. Muß Sie Ihre Erfindung lehren Ihre eigene Logik. In Ihrer Erfindung tritt Ihnen doch nur entgegen Ihre eigene Logik, so wird Sie wirksam, so sieht Sie aus und Sie werden nie los: die Logik, weil der Boden, auf dem Sie wachsen kann, den gibt es. Sie wissen ganz genau, daß es mich gibt und mein Name ...«

Das »Nein!« des brüllenden Franz Null aufgeweckt den träumenden Franz Null, sich aufgesetzt im Bett. Gusti. Und aufgesprungen Franz Null, gerannt entlang den: Gang, das gewesen der Gang, es ja nicht so gewesen, daß er sich nicht zurechtgefunden und nicht einmal mehr gewußt, wo er gewesen, er sich befunden eindeutig auf dem Gang, fast er verwechselt hätte den Gang mit einem Labyrinth, das aber gewesen: kein Labyrinth, nur ein Gang, ums Eck mußte er, er doch ums Eck gemußt, das stand fest und wieder ums Eck, hinauf die Wendeltreppe und: »Gusti!« er gebrüllt, seine Hand gepoltert gegen die Tür Nummer dreizehn, es gewesen die Tür der Hausmeisterin: Maria, die geöffnet die Tür, in ihrer Hand den Doppelliter und gekichert: »Der Gusti ist bei mir. Wir haben uns ein bisserl, unterhalten.« Und dann geworden Maria etwas schnippisch: »Etwas dagegen einzuwenden.« Und Gusti gewesen, ein kleinwenig verlegen und gebrummt: »Wenn du so unbedingt schlafen willst, werd ich wohl dürfen.« So es doch gewesen, ganz so. Nicht anders, nicht anders! Warum sie nicht geöffnet und gepoltert zwei Fäuste, es ja nicht so gewesen, daß er nicht poltern konnte, noch eindeutiger, aus dem Bett herausholen: aufwecken die schlafende Maria, die geschlafen wie ein Ratz; sobald einmal, sie gehabt das, was sie gemocht sehr und Gusti drinnen gespielt, er doch gehört seine Stimme und das Lachen der zwei Kinder, so es doch gewesen und: nicht anders, nicht anders!

Gepoltert gegen die Tür Franz Null, gebrüllt: »Gusti!«

stimmt etwas nicht ?
gleich=gültig
Trefferquotengütesiegel
Als wüßte der Prozeßgott nicht, was
Umkehrungen in Europa waren:
Seit unvordenklichen Zeiten. "Vorwärts!(...)Zurück!"
Mehr nicht ? Mehr nicht.-
Geschweige was Sondierungsraum im sich weitenden Sinne war, Übergriffe. Was sonst! Sonst nichts ? Im Grunde nicht. Ausgenommen, daß die Igel Schur-Lösung stets n>ur< vorübergehend die Brabbelanfälle des Generals zu lähmen verstand im begütigenden ? In der Tat: Sinne —> Gütesiegel, natürlich!
gleich=gültig.
Dieser Igel war, wenn schon, das Stachelschwein und ihm willfährigst dieser Zwurgl mit ganz eigenen Neigungen, eine unerträglicher als die nächste, ihn vom Dach stoße ->wäre er nicht >so< flink, rasend geschwind.
Als wüßte der Prozeßgott nicht, was
alles beanspruchend war, einzudringen in seinem Kompetenzgebietsraum, auf daß - wer wohl ? - aus diesem ausziehen darf ? Für >immer< ? Für immer.-
Allerdings unterschätze niemand den Prozeßgott im überschätzenden Sinne, besser war das Selbstvertrauen, mit ihm - jederzeit - Kirschen verzehren zu können ohne Folgen der größer als kleiner als Verdauungsnotdurft ohne Belastung mit Gedärmeschlingkurve und dergleichen, wie ?
Dieses Wedernochstachelschwein, dieser Buchstabierzwurglverstand, dieses Generalbigotte! Ein Geschöpfchen! Beißend - Steine - was noch ? Eine Mühle nun General! Und das Gütesiegel weiß was ? Welcher General ? General Schur. Aha! Als>o<: Ist klarer der Fall, eindeutig(st) k*l*a*r es b*li+|+ =

Das ist das Ende vom Abschnitt B "Wer bin ich." und dann kommt zwangsläufig C Unter anderem und unter ferner liefen, zumindest auf S 1380.- Überspringen wir den Abschnitt A, der dem Abschnitt B, zumindest "seitenmäßig" vorausgeht Und hineingestaunt in das große Geschäft, sonnenklar, damit hätten wir Die entscheidende letzte Erkundigung endgültig verlassen, wie sie auf der Seite 1370 zu beginnen scheint, überspringen wir Nirgendwo, also die Höhenflüge, wie sie zu einem Nirgendwoer Weibchen des Jahres 1914 tadellos paßten, um zwischen B Es war einmal und D Immerhin - im Abschnitt C Und der Zettel gelegen auf dem Tisch - jenen Vorsprung zu erleben, den Leser sich aneignen können ohne besondere Mühe, auf der Seite 1278.

> Gestöbert in seiner Schublade und der aufgewacht, noch immer nicht. Immerhin; der Schlaf gewesen noch tief, ein gesunder Schlaf; und geschrieben eine Nachricht für den Franz: Die letzte Nachricht dessen, dem aus die Augen geschaut die Lust zum Auswandern, nach Amerika, die Nachricht gelesen noch oft Franz Null. Sie gewendet und gedreht und angeschaut, noch oft, und immer wieder er gelesen die letzte Nachricht des lieben Augustin: »Nicht nach Amerika, nach Nirgendwo. Es war einmal, ein schwarzer Tag und dann ist gekommen die Nacht, erinnerst du dich? (...)"

Und vor dem Zehnten Kapitel: EIN ZITTERN, EIN BEBEN, EIN MURMELN, EIN HUNDELEBEN, kreuzt im Neunten Kapitel: HEIM WILL ICH DÜRFEN: INS BETT zwischen der Ordnungszahl 7 Im wundersamen Nirgendwo von einem Überallhin und der Ordnungszahl 9 Das Nirgendwohin-Wollen vom Überall-Sein innerhalb der Ordnungszahl 8 Die Natternzunge der Zufall Wege so ineinander,

> Und sie waren stehengeblieben auf dem Feldweg ohne Namen und schon hervorgetreten hinter dem Schild der Natur, und die großen Wälder, die einen grünen Gürtel gebunden um das Dorf Gnom, waren zerschnitten, da und dort, dort und da, von einem wundersamen Kreuz-und-Quer-Gwirkst von allen möglichen Wegerln, die kaum bemerkte der Nicht-Gnom-Kundige.
>
> Und nicht nur ein städtischer Pfiffikus zu Donaublau, auch so manch ein Naturbursch zu St. Neiz am Grünbach sich verirrt; grad so wie der nämliche Eine, der befraget die Gnom-Kundigen, ob er, der sich wähne auf dem richtigen Wege, sich auch nicht getäuscht habe? Zumal es ihm gelustet, so an sich, die Neizklamm zu bekraxeln, grad dort, wo zu vermuten, das nämliche Wunderblümlein mit den etwas dicklichen Laubblättern, dem die Eigentümlichkeit zugebilligt Mutter Natur höchstpersönlich. Und das müsse er sich anschauen unbedingt! Durch Reduktion eines Keimblattes zu einem Spitzchen scheinen die Embryonen monokotyl zu sein?
> Und er wolle gar nicht leugnen, er sei kein Studierter; eher der Nämliche, der marschieret grad als so ein Niemand, für Gott, Kaiser und Vaterland, und jetzo in nämlicher Insel der Unglückseligen nix getauget: weder als Jemand noch als Niemand; und so er sich das richtig gedenkt: ist er denn irgendetwas oder nix?

Und bis dato habe er nicht das Interesse geheget für die Familie der Wunderblümlein, dazumal er eher gewesen allemal der Einzelgänger; im Gemüt ganz so wie im philosophischen Bereich. Und sich auch angepaßt habe dem ihm zubestimmten Charakter die Neugierde für die Mutter Natur. Und er nur erforschen habe wollen auf das Gründlichste ein bescheidenes Blümlein, genannt allzu leichtfertig Aloe. Und das sei doch jenes Blümlein, das frage die Mutter Natur; sodenn auch den Menschen:

359

360 »Warum betrübst du mich?«

Zumal die Blume Aloe alleweil gewesen sein dürfte; seit Anbeginn, die Blume des Schmerzes und der Bitterkeit? Und gebraucht werde die landauf landab genau so wenig wie seine nämliche Wenigkeit von einem Nix?

So er doch einmal erforschen dürfen wollen müßte jenes Blümlein, das da genannt Wunderblume. Und das auf das Gründlichste? So es seine Wenigkeit von einem Nix d'erdenkt: das Gründliche. Und es sei die Wunderblume allemal gewesen, seit Anbeginn, die Blume der Schüchternheit und Ängstlichkeit? Die ihn schon geplaget habe, als er marschieren habe müssen dürfen wider den Feind, für Gott, Kaiser und Vaterland. Und ihn geplaget habe, als er zurückgekehrt aus der Kriegsgefangenschaft, die ihm ausgedeutet haben könnte die Eismanderln vom hiesigen Winter als eher warmherzig? Zurückkehrend aber – habe die nämliche Einsicht nix getauget, zumal er nix mehr getauget?

Und wofür denn vom Feind heimwärts geschickt, dazumal er dort gewesen immerhin der Niemand von einem Przemysl-Kundigen Feind. Der Niemand nämlich immerhin – die durch die Zahl 128 000 dividierte Eins von einem Feind gewesen sein könnte? O, so eine Ehr' dem Nix?!

Und dazumal er nur mehr als Nix taugen können müssen dürfe, habe er sie zu erforschen begonnen: die Familie Wunderblumengewächse, und das, obwohl er eher ein Einzelgänger: im Gemüt ganz so wie im philosophischen Bereiche. Es müsse so einem Nix wohl zugebilligt sein, zu kraxeln ein bisserl in der Neizklamm, auf daß er sie endlich einmal schaue, die Wunderblume, die da genannt wohl: Alpenveilchen.

Und er könnte doch im Vorwärts irgendwo seitwärts anders abgeschwenkt sein, und das dürfte doch in den großen Wäldern einem Nicht-Gnom-Kundigen passieren; dann und wann; und erst recht seiner Wenigkeit von einem Nix?

Und es hatte seiner Wenigkeit von einem Nix geantwortet der liebe Onkel Vlastymil.

»Wenn ich schon so nett plaudern darf; es muß schon korrigiert werden die Richtung. Die Wunderblume wachst schon in der Neizklamm. Es ist das Alpenveilchen ganz ängstlich gedrückt an den und jenen Felsen? Und schüchtern gar?

O nein, da muß korrigiert sein, der das verkehrte Buch erwischt haben könnte. Es widerspricht nämlich das soeben Buchstabierte

361 eindeutig dem harten und kargen Boden der Tatsachen. So nämliche Alpenveilchen, auch genannt zugehörig der Familie Nictaginaceae zwar Cyclamen sind, denn aber ihnen eine Eigentümlichkeit zugebilligt von der Mutter Natur, die weniger bekannt sein dürfte dem Nicht-Gnom-Kundigen, der es allemal nur buchstabiert gehört hat verkehrt herum von so einem städtischen Pfiffikus mit so einem merkwürdigen Gestäng auf der Nase. Das verwirrt haben dürfte den Herrn Fabrikler zu St. Neiz am Grünbach wohl? Und das kränkt dann den Hiesigen! Das muß schon bedenken seine Wenigkeit von einem Nix! Ha?!

Es ist nämlich das Alpenveilchen noch nie gepurzelt seitwärts so und auch nicht seitwärts so; es vielmehr festgewurzelt gar trutzig da und dort, dort und da, in nämlicher Neizklamm, ha?! Und nur, so es der Mensch gepflückt, es getreten der Gamsbock, ist es nimmermehr gewesen, das gar kecke Alpenveilchen. Solid festgewachsene Natur; eher dem Charakter nach ähnelnd: der Mistel? Und das ist denn die Blume nicht der Schüchternheit und Ängstlichkeit! Die fragt die Mutter Natur nicht; teilt es ihr vielmehr mit, ganz so wie dem Menschen, ha!?

›Ich überwinde alles! Ha!?‹

Und so er aufreißt, die Äuglein, und einmal genauer anschaut, das Alpenveilchen, so sieht er es auf das Merkwürdigste bestätigt. Grad so wie die Mistel ist das Wunderblümlein. Wie es der Neizklamm abgetrutzt das und jenes Plätzlein, grad ein ganzes Gehege! Und die Neizklamm macht nicht einen Nackler und duldet das Cyclamengewucher! Ha?!

Und die eigennützige Zudringlichkeit ist gestattet der Mistel! Doch nicht der Wenigkeit von einem Nix, das dividiert ergibt durch die Zahl eins erst den Niemand von einem Cyclamenstengel, ha?! Nur – durch welche Zahl dividiert erst die Eins dasteht, die gebrockt werden könnte und sodenn geschmissen sein, in den Neizbach; das da wuchern will, wie lange denn noch, wo es doch nix getauget; ha?

Und wenn ich schon so nett am Plaudern bin, so ist das gewaget grad von einer Wenigkeit von so einem Nix, zu diffamieren eine andere Wenigkeit von einem Nix, die da sich festgewurzelt in der Neizklamm, ha?! Und – die nämliche Rede – könnt' grad auch kundgetan haben die Natternzunge? Und das ist denn die Blume, die er wohl sucht. Ist nämlich die Blume der giftigen Rede, ha?

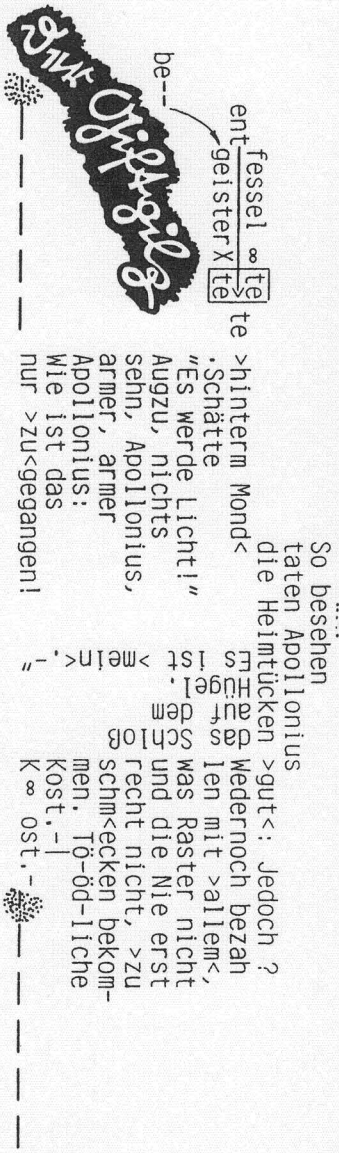
Und mög er nicht foppen, das Alpenveilchen! Muß denn allemal so ein städtischer Pfiffikus zu St. Neiz am Grünbach beleidigen die Cyclame? Nur weil der gegönnt der harte und karge Boden an sich; sonst nix; ha?

Und jetzo gesucht, auf das Gründlichste, der Rharbarber. Das ist nämlich die Blume der Geschwindigkeit, so denn auch die Blume: der Schnelligkeit, ha? Kruzifixitürken! Ich bin denn der Gastwirt ›Zum armen Spielmann‹ zu Gnom bald gewesen! So er nicht Nachhilfeunterricht nimmt, und sie einmal erforscht, etwas gründlicher: die Wunderblume aus der Familie der Nictaginaceae. Ha?! Und sodenn er aufsuche dann und wann den Gnom-Kundigen ›Zum armen Spielmann‹, ha? Und ein Knöderl den Schlund hinabgedruckt die Gehirnzellen wieder anreget anders herum, ha? Und so er eifrigst studieren möcht, auch der meinige Rechenstift nicht addieren möcht so unbedingt, ha? Na sowas! Derlei Einzelgängerei bedarf eines gewissen: Sachverstandes; so er das sich ausdeutet einmal etwas genauer, ha? Und mir nimmermehr beleidiget: das Alpenveilchen!«

362

Auch Klein-Magdalena hätte sich sagen können, Es war einmal. Aber sie ist der Zwilling vom Klein-Kaspar und die Zwillinge waren Zeugen eines Vorfalles im Schweinestall. Klein-Kaspar hat den "rechtzeitigen Rückzug" vorgezogen, Klein-Magdalena nicht. Sodaß es ihr schwerer gefallen sein dürfte, zu einer Selbstauslegungsstrategie zu finden, die es "erlaubt", mit dem lieben Tata weiterhin, unter einem gemeinsamen Dach, nichts zu wissen wie die Zweitfrau Notbur-

ga, die Heldin der Geduld. Als würde rechtzeitiges Nichthören und Augenzu dem "Seelenfrieden" nicht ihn erhalten, den kostbaren, soliden Boden unter den Füßen. Was also versucht Klein-Magdalena womöglich unbewußt aus der Kreuzung zweier Selbstauslegungsstrategien - herauszufiltern ? Vielleicht die Antwort auf die Frage: Was tun. Sodaß in der Ordnungszahl 9 Das Nirgendwohin-Wollen vom Überall-Sein im Grunde beide Selbstauslegungsstrategien, die von der Natternzunge alias Franz Null, die vom Gastwirt 'Zum armen Spielmann' alias der Andere, anno dazumal Pfleger der Festung, nur verschiedene Seiten ein- und derselben Münze sind, was sich einkleiden ließe in der Redewendung: Bist jetzt g'hupft oder g'sprungen ? im Grunde schon jene Grenze eingezeichnet ist, die fürs erste Klein-Magdalena, zumindest "spürt". Nonverbal wird das Kind wohl begriffen haben, es ist in eine aussichtslose Lage geraten.

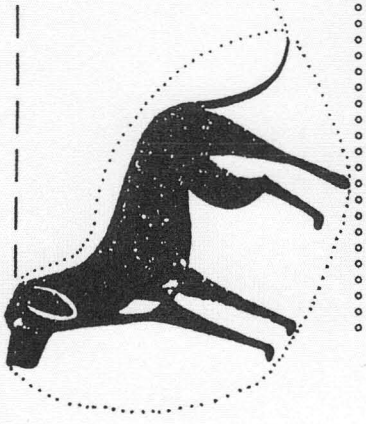


auseinander? Ganz das Nirgendwohin-Wollen vom Überall-Sein?
Ha?! Na sowas!
Und Klein-Magdalena hatte geschaut in den Papierkorb und es tropfen lassen hinein in den Papierkorb. Und mehr im Gemüt und weniger mit Zuhilfnahme des Wortes trutzen wollen; ganz so wie das Wunderblümlein von einem Alpenveilchen, das es noch nicht ausgedeutet gehört: so gescheit; gar weise.
»Ich bin denn da, die fehlt.«
Und gekichert schon wieder hinter vorgehaltener Hand.

Schon möglich, daß die Ordnungszahl 10 ergibt: Eine merkwürdige Müdigkeit. Jedenfalls gibt erst das Zwölfte Kapitel Aufschluß: DEN MILITÄRISCHEN STECHSCHRITT ÜBEND; SCHON WIEDER. Schon die Ordnungszahl 1 stellts klar, was dem Klein-Kaspar abhanden gekommen sein dürfte, Gebt's mir meinen Zwilling z'rück! Doch stellt die Ordnungszahl 11 das "korrekt" richtig. Bestimmt ist bestimmt. Passiert ist passiert. Vorbei ist vorbei. Es kommt so, wie es kommt. Grad, daß ich weinen möcht. Zwar wird Klein-Kaspar kein Heiliger, wie es "der gute Mensch" von Tante Kreszentia gedeutet, zumal die Bleichsucht nicht die Schwindsucht und die Schwindsucht nicht

545 so schnell

als möglich, die richtige Medizin vom Herrn Doktor, und der auch sogleich geeilt in das Dorf Gnom, zum Buben vom Herrn Gemeindemandatar vom Stoffelweg 8.
»Ich weiß denn nicht.«, sagte der Herr Doktor und zupfte sich am Ohr, kratzte sich den Hinterkopf und schüttelte den Schädel, weniger erstaunt, eher: ratlos? Weniger ratlos, eher gezuckt die Achseln?
Und dafür die Jung-Bäurin vom Zweifel-Hof doch nicht bezahlt, den Herrn Doktor! Und gerufen ward – wieder einmal – der Kräuterlkundige an sich zu Gnom.
Und am 26. Juni er endlich aufgewacht.
»Wird jetzo denn Zeit, Bub.«, sagte die Notburga und wischte sich die Augen. Und der Rezeptkundige an sich zu Gnom sich gewalkt die Backe. Und angeschaut den Klein-Kaspar; nicht ohne Stolz.
»Und jetzo ist es Zeit, lieber Onkel Vlastymil.«, sagte Klein-Kaspar.
»Gehn wir heim.«
»Sind schon daheim; drei Tage lang, Bub?«, und der Glatzkopf gekichert, hinter vorgehaltener Hand. Und sich umgedreht, auf daß der Bub nicht sehe; gleich alles.
»Was plärrst denn?«, Klein-Kaspar gesagt und ergänzt.
»Ich plärr ja auch nicht.«, und geseufzt und sich gedenkt.
›Der verwurstelte Verstand von einem Zwilling; grad warten die Ewigkeit: auf meine Flügerln?‹
Und eh schon wieder geschlafen, doch nicht?! Ja doch!
»Aber immerhin, er plaudert wieder, nimmer so vergeistigt.«
So es gesagt – der Fuchs von einem Schwager – und zugeblinzelt der Schwägerin und die sich eh schon getrocknet die Augen.
»Und die Bleichsucht kriegt mir noch die Schwindsucht. Aber nicht, die interessiert den Herrn Doktor.«
Und der Schalk von einem Schwager gekichert; und ist doch eine ganz andere Auskunft gewesen, als die sich allemal gleich bleibende Auskunft vom Herrn Doktor. Und dieses Achselzucken:
»Ich weiß denn nicht.«



Sondierungsraum im sich weitenden Sinne relativierten den Schmerz ob der Straflast

Wer ihn nicht haßte kannte die Gerade des Gerade nicht.

Wie oft dieses Stillhalteabkommen gebrochen ward,

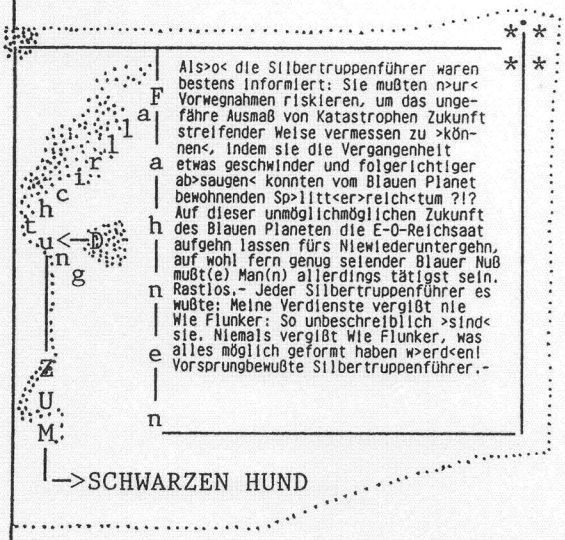
Geöffnete Ellipsen () kann nicht der Raum vorenthalten sein, ...,
ist das unmenschlich viel ? Kaum.-
(...) ist Kompetenzverknappung, wie sie abgerungen werden kann dem Prozeßgott, in außergewöhnlicher Bedrängnislage, jedoch für immer ?

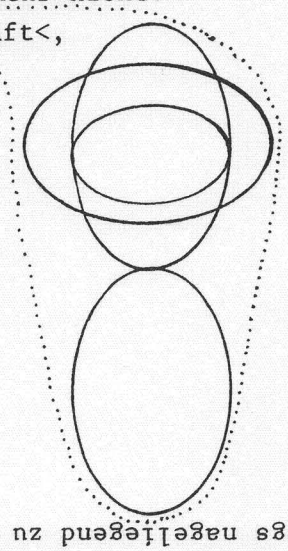
Grolle diesem Sieg. Wofür ?
Er gestaltet den Sieger so übermütig, daß ihm dieser Kompetenzverknappungstau mel (...) genügt! Sehr wohl, sehr wohl.

Genügt.-

Als wüßte der Prozeßgott nicht, was geöffnete Ellipsen in Europa waren:
Seit unvordenklichen Zeiten. Rund=klamm=ern, mehr nicht ? Mehr nicht.-

al$\frac{s}{o}$ >unsere Zukunft<,





wegs naheliegend zu sein scheint.

| Der Zwuzel 212 3292(5241)

Entnommen dem Kapitel, das für sich irgendwo den Anspruch ohne weiteres erfüllt, nämlich das zu sein: Das Letzte. Die Ordnungszahl 4 fasse den Tod vom Klein-Kaspar mit dem Zangenbegriff an: Ein Tag halt. Ein Tag halt. Zumindest in: DAS KIND DER GEWALT UND DIE STERNE DER ROMANI. War es der 23. Juni 1922 ? Möglicherweise kommen irreparable Ergebnisse gerne mit der Verspätung zur Zurechtweisung, die Fluchtwege abschneidende und verhängnisvoll gestaltende Dimensionen annimmt, auch eine Weise, den Boden zu verlieren unter den Füßen, obzwar er scheinbar dichtgenug ist, sodaß ein Eindringen im Boden und ein Verschwinden im Boden keines-

Eustachyfuchs
Sohn: Eustachy Xaver, 1891/Geliebter von Ägidius Blindschleiche
Eustachy Xaver vergaß die Begegnung nie wieder, das schwor der Sohn dem Vater, ein Wie Flunker sorgte für die vorübergehende Verstandestrübung, es muß Anfang Juni gewesen sein, das war auch der Grund, weswegen Eustachy Xaver den Tod seines Verhängnisses in der Gedächtnislandschaft weiterhin dulden mußte: Der Schwur des Sohns.

1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890123456789012345

Warum ihm ausferechnet in Zehenbeerenäugelweise Wie Warum aufmerksam machen welcher AUSFALL ?!? mußte, am Mittellauf des Flunkerflusses sind die Kniefallvarianten sämtliche Uralt-be-währt-en Rezepte erprobend, um Raphael nicht die Nachruhe zu >sehr< in eine Vorruhe zu schupfen, dieses l amm/aub fromme Äugeln, wie ? artige Jahreszeitenvertrauen zum Himmels zelt/gewölbe kuchen, was ? : Raphael es sofort wußte, um die eigene Achse und schon/

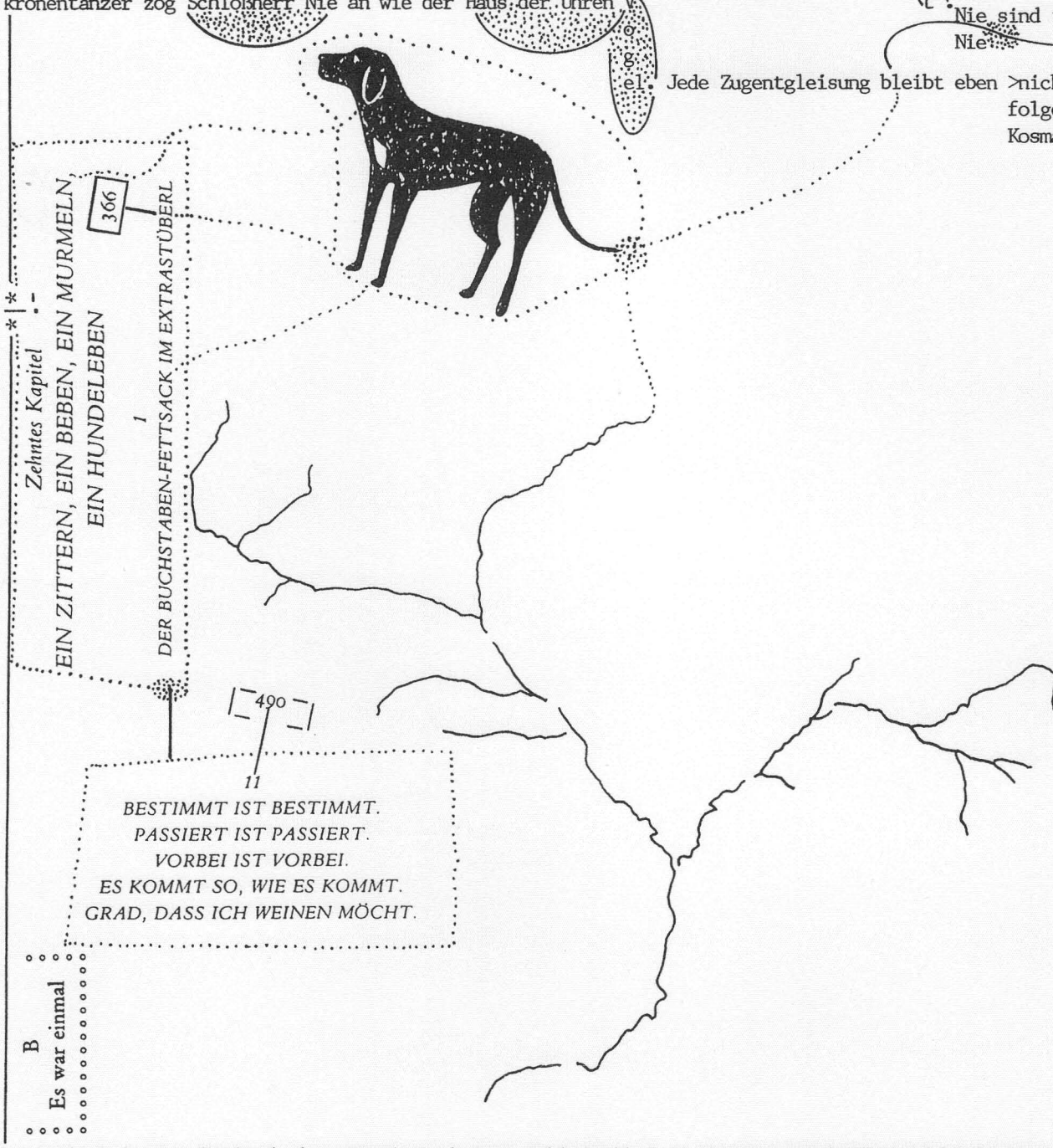
Apollonius! Darf Asche nicht ausnahmsweise 1 x genug/haben ?!?

"Hier bin ich so geschlagen worden, daß ich nicht mehr bin. "Und das ist gut so!" fauchte Raphael, "das mehr als gut! Das tut auch dir gut, gnädiger Lieber, mein Lieber!" Nun dürfte in Aufwallungswut des gepeinigten Asche einiges in dieses Drehraumschleudernde geraten sein, das dann stets nur mehr gestattet, Zu-Ordnungen im Chaos der Bebewut zu finden, die Schlafruhe zumindest ansatzweise ver>sp<richt.- Unmenschlich wäre das, sich ewig vorrechnung zu lassen, Raphael, wende deine Bebewut nicht so, daß sie zur Strafe von dir verwandelt wird in Kult>ur<gut. Apollonius ? Was ist mit A/

Nun waren Raphael gerade diese Ekstase-hungrigen stets trübe stimmend, zumal diese ihre eigenen Verschlinggelüste stets dorten anzusiedeln beliebten, wo sie gewissermaßen unerreichbar waren für das Spieglein an der Wand, das die trübe Einsicht deutlichst mit dem eigenen Antlitz in Verbindung zwang, die schmerzhaft daran die Summe unterm Strich in Wortverbänden aufscheinen lassen müßte, die Offenbarung sein könnten: Möglicherweise habe ich Ägidius sehr wohl verschlingen mögen, jedoch dieser Teufel gestattete das Verschlingen nicht. Nach der Einverleibung kam >sie<: Die unerträgliche Verdauungsstörung, DUNG-ZUNG-HUND.- Ur-alt-Rezept. Sehr bewährtes sehr wohl, sehr wohl.-

—. Nun hatte Raphael das Mundziehmuskelspiel nie ganz vermeiden können, abwärts bogen sie recht schief den Mund: Bei allem Verständnis für Waghalsigkeiten in Sache Auferstehungs>notdurft<, mußten diese das Terrain für sich beanspruchen, das fast Provokationscharakter sein könnte, ja, sein mußte, ein bißchen Einfühlungsvermögen sollte Silbenstechern schaden ? Das Gottesaugegelände mußte Flunker reizen, jedoch durften Silbenstecher immerzu alles verteidigen, was Flunker unternahmen, bloß um diese Flunkerjagdverbandtruppen ein bißchen wenigstens zu befruchten mit der Scham vor dem eigenen Jagd>gut<.- Manche Flunker waren schlafräuberische Bosheitsteufel, wie anders sollte Raphael ebendiesen Flunker ins ANNODAZUMALIGE schicken, ja, durften denn Söhne alles tun, sobald sie >das Auge des Eustachyfuchses< sein >durften<, manche Flunker provozierten zwangsläufig die Frage der Seite des Lebens, die stets zur Legierung mit Ksaver ist nicht Xaver ?!? gerollt werden kann, was Wunder! Das Gottesauge ein bißchen - hin und wieder - verlassen dürfen, es ist mehr als erholsam, geradezu Gesundheitszerrütungen begünstigend, ob nun das Spiegelland >oder< das Land Frech ferne genug war, Schaumkronentänzer zog Schloßherr Nie an wie der Haus der Uhren V. o g el. Jede Zugentgleisung bleibt eben >nicht< folgenlos, Kosmas.-

ja, Kosmas! immer Nie sind immer Nie



Hin und wieder kam Raphael ohne Gerade zu keiner Schlafwelle, ein bißchen Mitleid mit Schlafräubern - sobald sie Kosmas sind, jajajaja! - Aber >immerzu< Mitleid mit diesem Sündenarsenalverwalter ohne Gedächtnis stets genug im richtigen Momente Aufwallungen dämpfend mit dem Hinweis: "Hier bin ich so geschlagen worden, daß ich nicht mehr bin.-

| —Schloßherr Nie ———————— ohne Umschweif, ———————— der Haus der Uhr—3295(5244)
—· der reinste Rauchfangkehrer, e
sagte Kosmas. n
|
Vogel

Das war schon die absolut t$\frac{od}{--}$s$\frac{iche}{----}$re Sp$\frac{ur}{--}$ zum Hasenfußsohn. Jedoch kamen der Traumwelle gnädige Traumwellen über diese hinwegwellend, Windstärken fragen fiel Raphael nicht ein, aus einer Windrichtung in die Quere, der Raphael nie undankbar war, wenn sie zudecken konnte den Ubaldsohn, zumal dieser geradezu zwangsläufig die Schreckbildungsform anregend war, der Raphael Asche >immer< die Kehrseite der Tiefenstaffelung der Front anzeigte, herzlich gerne, kein Grund vorlag ihm Hoffnungspastillenvorräte vorzuenthalten, wenngleich im Laufe der Tiefenstaffelungfrontvermehrung etwas unklar bis übertrieben unscharf bl$\frac{ei}{--}$ben beziehungsweise werden konnte: Es gab nun einmal Spitzbuben, die Silbenstecher wie Kosmas oder Damian ins Ambivalenzempfinden drängten, das auch damit beendet werden konnte: Standvermögen, gleich wo immer, zu behaupten.- Dann kommen die Füße nicht vom Fleck, Kosmas war stets schwankende Glückseligkeit in der Unglückseligkeit: Entweder stehen und zum Verkehrshindernis heranreifen bis - wußte jede Kreuzung wohin - ? Eben >nicht<.- Oder das Gottesauge Damians Obhut in seiner Apotheke anzuvertrauen. Es dürfte in der Immerhingasse nicht einmal, eher oftma^{8}ls das Kosmasche Standvermögen angeregt worden >sein<, sodaß es kaum verwunderlich war, wenn Asche Immerhin sofort der Gasse und einem Immerhin zuordnen konnte, der - in der Tat - am Mittellauf des **Schicksalbestimmende** - das Hättedrama der Immerhin gewiß zwangsläufig vermehren half. Gewissen Kreisen kam die Bosheit nicht ungerne entgegen, dagegen etwas machen, etwas unternehmen, herzlich gerne, jedoch einer Bosheitskulmination entkommen mögen ?!? Konnte das T$\frac{od}{--}$sünde s$\frac{ei}{--}$n! Die Immerhingasse in ·Dergleichen, die Immerhingasse in ·Hundszähne, die Immerhingasse in ·Schatten, die Immerhingasse in ·Rüster ja undsofort bis -> zur Immerhingasse in ·Donaublau. Das Immerhinwaffenarsenal geradezu über Ubaldsohn hinwegw$\frac{ell}{usch}$>en konnte, daß es gruseligen Schauder vermehrungsfähig formte, jenen gruseligen Schauder, der Raphael die hilfreiche Elfenschar lieferte, die notwendig war, wollte Raphael, was er selbstverständlich - ja nie! - wollte, diese Kurve k$\frac{ratz}{raul}$en, die manche Hunde formen, wenn Schloßherr Nie >oder< Hätte Immerhin ins Hunderiechen Kn$\frac{ur}{--}$rlaute zwangsläufig mit Kniaslauten ins unheilvolle, unauflöslich vertrackte*zwingen mit der Aufdringlichkeit ? In der Tat: Unerbittlichkeit, die nur mehr Blindgänger auflösen können in erbitterungsfrei$\frac{en}{--}$ Anekdötchen.-

|—*—R e g ist erre i f— f<— o r D m—>ung Z rößt e ---- Ver--dienst e — Wedernoch

Kurz, Raphael Asche nahm die Umsiedelungsaktionen vor, die >es< bestätigten: Es

gibt Europa >nicht<.- Folglich ? Phantasten am Werk, Schaumkronentänzer!/ Dafür sprach sehr viel. Oftma⁸ls zaungast ete> das Gelände ZUM SCHWARZEN HUND in jener M ode w elle>, die Feinspitze, gern hoch zu Roß, also --, pf legt en, was keinem Überzeugungshunger entsprach, eher der lieben Empörungsnotdurft, diese muß >immer< gestillt werden, auf daß der Langew eile Züge spann end er Be i noten erhalten blieben, wirkliche Blendungen et cetera fanden nicht mehr statt, was tun, wenn die Bebelust geschlechtlicher Nat ur nach Blitzen geistiger, um nie zu sagen: psychischer Natur, nicht mehr wirklich lechzen kann, zumal Entkräftungsfaulheit durchschimmern läßt das Desaströse an diesem edlen Fleiß in Sache Wohlleben.- O du mein Jammer! Das war wahrhaftig ein Hundeleben, nirgendwo wurde so geächzt wie gestöhnt, Schloßherr Nie wußte >eben<, wie den Leidezügen der Nation die Züge 1/8 gestrafft werden konnten, nicht angezogen, keineswegs angezogen, angezogen waren alle >sehr gut<.- Tadellos.- Nun mußte diese Hundsucht die Hundswut in sich ausköcheln: Hatten die Einen den Hund, Beweis genug, diese Registerreifformung hatte >zu des a xxxxxn d o r aströse< Nebenbe i folgen, eine etwas mehr als gesunde Lachsalven>kult<ur ent wickeln können, penetrantest obendrein, zu den Nebenbe y folgen diese rastlo se Gier nach Beweisverfahren der >griffig<en Art und Weise, dieser Niestil , wer hatte dama⁸ls den Hund versäumt -> zu kaufen >oder< zum überaus ergreifenden Geschenk werden zu lassen ? Naturgemäß kam nur ein Hund hiefür in Erwägung, dafür hat Nie>stil< das Auge >oder< er ist kein Niestil: Der Augenbesitzer, der sich einen >Hund< antut, dem das edle Moment des historischen Momentes fehlte.- Wobei in diesem historischen Moment selbstverständlich die Tiefenstaffelung des Geländes ZUM SCHWARZEN HUND gut aufgehoben ist. Fürs >gut<e Aufheben ist nichts so hervorragend geeignet wie der Niestil: N>ur< - war das Grund, Raphael zu bedrängen in Angelegenheiten, die durch nichts aus ihrem irreparablen Fliegenpilzdrama et cetera geschaufelt werden >konnten<. Registerreifformung, Flunkerjagd kult> Es war einmal. Richtig! Und Raphael hatte genug! Allen Ernstes in die eigene Nachtruhe schießen lassen, kreuz-quer die Hundsjahre, natürlich waren es die Hundejahre von Apollonius, allerdings für einen Zucker diese Hundejahren >anders< aussahen, ganz ganz anders, be i leibe. Raphael sah das durchaus! Das änderte nichts daran, daß

—a—Z—u—c—k—e—r—?—
u
ch waren die Flunker-
experimentergebnisse
nicht nur der uralten,
schon längst Kult>ur<gut
gewordenen Rede gen>art<

"Hier bin ich so
geschlagen worden,
daß ich nicht mehr bin.-

verpf lichtet wüßte das ein
Asche --, als
weniger als/ allerhand, ja
allerhand!

Durfte sich vielleicht
- auch einmal Raphael! -
zumindest ausnahmsweise
verletzt emp finden ?!?

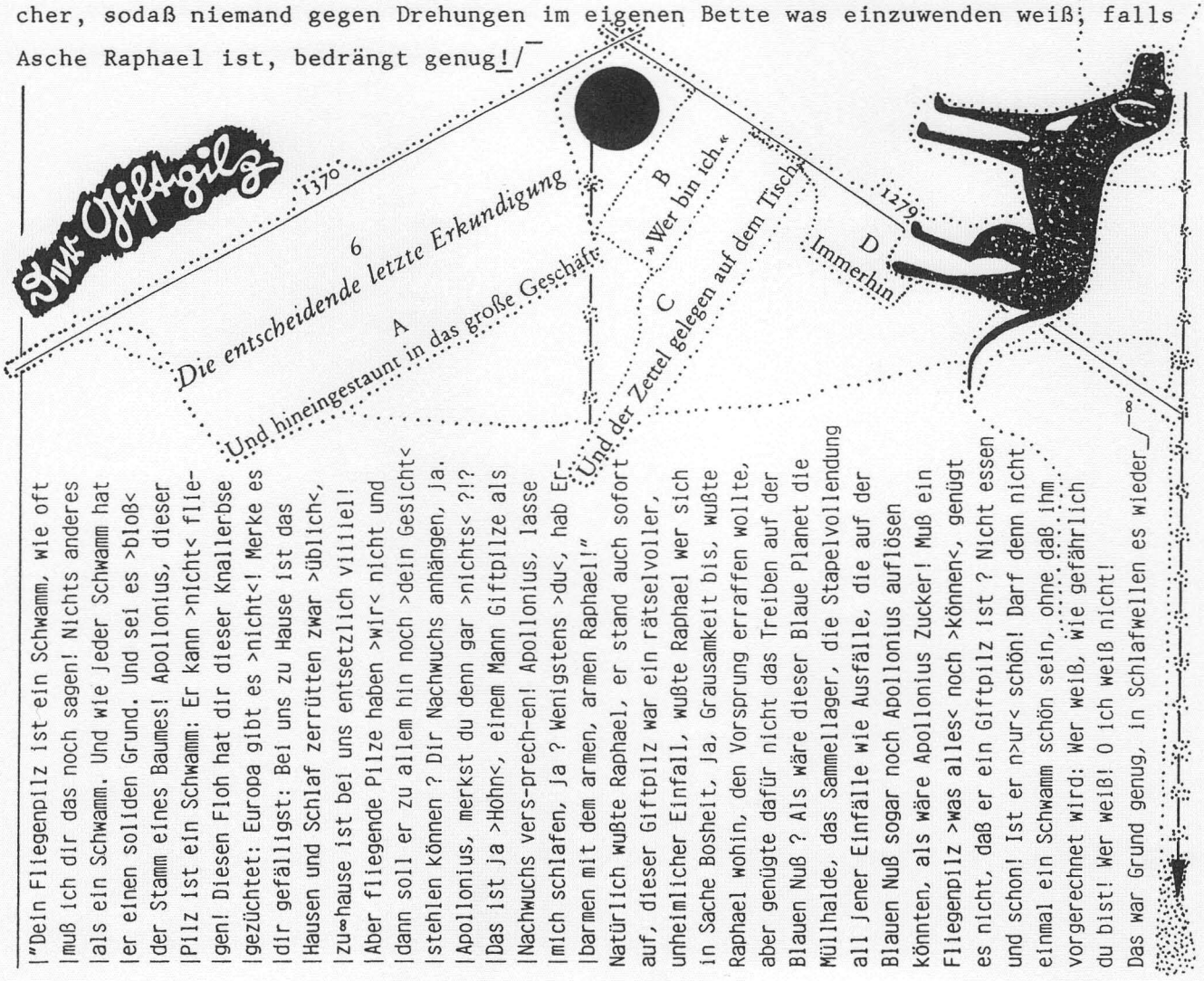
Wenn einem Flunkerjagd>lust<
nicht behagt, muß das alle-
ma⁸l heißen, sämtliche
Flunkerexperimentfehlschlag-
seiten eifrigst aus dem
Gedächtnis zu jagen, am
besten vor ihrem Eindringen
in diesem, wie!

Natürlich war auch Kosmas
oft genug bestürzt, wer
gräbt seinen Zwilling gern
mit bloßen Händen aus ?
Ein gewisser Nachdruck beim
Ausgrabenhelfen ist hin und wieder vonnöten, na und ?

Auch ist die Unschärfe mehr als hochverdächtig, also schon wieder fast beruhigend, fast! Wenn die 4. Ebene des E-O-Treibens wie E-O-Getriebenseins ins Sammelbecken ? Dasda war doch das Sammelbecken, was sonst! Der 4. Ebene und >die< verteidigt weiß einer wie übertrieben deutlich doch n>ur< derjenige, der allen Grund hat auf häuschenfreundlicher Baukunst im Satzbau zu beharren, no na! Nun mag Schloßherr-Extrastüberl eine typische Erlauflösung sein, kann sein, muß nicht sein, jedoch keinerlei Beweiskraft daraus ge$\frac{\text{zogen}}{\text{schaufelt}}$> werden kann, Europa gibt es sehr wohl, Raphael, sehr wohl und dieser Fliegenpilz ist unserem Fliegenpilz überlegen, bei weitem oja bei weitem überlegen! Du faßt es gar nicht, wie sehr wir diesen Fliegenpilz benötigen et cetera.- Sogar Ortschaften soll es geben in diesem Europa, die es in Gegend gibt, die innerhalb der Grenzen von Astanien-Urzl (...) undsofort, das war mehr als ein Jammer, diese sture Unerbittlichkeit in Sache Vorsprung muß her, ist er nicht zu haben auf der Blauen Nuß, dann muß eben einspringen ein Blauer Planet ?!? Allerhand, ja wirklich allerhand[8] _/¯

das und vieles mehr war stets beweiskräftig genug, Explosionen sind gestattet, auch einem Raphael! Etwa >nicht< ?/¯

Lesungen >auf dem Dach ? W$\frac{\text{elche}}{\text{ar->u}}$m< Dach! Allein, gab es nicht diese Dächer, jajaja! Viiiiele Dächer, sodaß niemand gegen Drehungen im eigenen Bette was einzuwenden weiß, falls Asche Raphael ist, bedrängt genug!/¯



|"Dein Fliegenpilz ist ein Schwamm, wie oft
|muß ich dir das noch sagen! Nichts anderes
|als ein Schwamm. Und wie jeder Schwamm hat
|er einen soliden Grund. Und sei es >bloß<
|der Stamm eines Baumes! Apollonius, dieser
|Pilz ist ein Schwamm: Er kann >nicht< flie-
|gen! Diesen Floh hat dir dieser Knallerbse
|gezüchtet: Europa gibt es >nicht<! Merke es
|dir gefälligst: Bei uns zu Hause ist das
|Hausen und Schlaf zerrütten zwar >üblich<,
|zu∞hause ist bei uns entsetzlich viiiiel!
|Aber fliegende Pilze haben >wir< nicht und
|dann soll er zu allem hin noch >dein Gesicht<
|stehlen können ? Dir Nachwuchs anhängen, ja.
|Apollonius, merkst du denn gar >nichts< ?!?
|Das ist ja >Hohn<, einem Mann Giftpilze als
|Nachwuchs vers-prech-en! Apollonius, lasse
|mich schlafen, ja ? Wenigstens >du<, hab Er-
|barmen mit dem armen, armen Raphael!"
Natürlich wußte Raphael, er stand auch sofort auf, dieser Giftpilz war ein rätselvoller, unheimlicher Einfall, wußte Raphael wer sich in Sache Bosheit, Ja, Grausamkeit bis, wußte Raphael wohin, den Vorsprung erraffen wollte, aber genügte dafür nicht das Treiben auf der Blauen Nuß ? Als wäre dieser Blaue Planet die Müllhalde, das Sammellager, die Stapelvollendung all jener Einfälle wie Ausfälle, die auf der Blauen Nuß sogar noch Apollonius auflösen könnten, als wäre Apollonius Zucker! Muß ein Fliegenpilz >was alles< noch >können<, genügt es nicht, daß er ein Giftpilz ist ? Nicht essen und schon! Ist er n>ur< schön! Darf denn nicht einmal ein Schwamm schön sein, ohne daß ihm vorgerechnet wird: Wer weiß, wie gefährlich du bist! Wer weiß! O ich weiß nicht!
Das war Grund genug, in Schlafwellen es wieder_/¯∞

Wenn als>o< Apollonius mit "Jasmin ist Jasmin, was sonst ?"

seine Hoffnungskrankheit mit Sarkasmus

ins Grab von Weberede bewachse das grabe

Redewebe in den Schirm für

Raupen klopfte,

Was ist daaas ?

Die Verstörung zu beruhigen fest

war recht einfach:

"Das sind Zwillinge!"

"Aus einem Ei ?"

BESTIMMT IST BESTIMMT.
PASSIERT IST PASSIERT.
VORBEI IST VORBEI.
ES KOMMT SO, WIE ES KOMMT.
GRAD, DASS ICH WEINEN MÖCHT.

11

10

EINE MERKWÜRDIGE MÜDIGKEIT

Die geschotterten Wege haben; da und dort, dort und da; zerschnitten: den Kreisgürtel um das Dorf Gnom, der da genannt wider seine Bedeutung, geradezu verleumderisch und beleidigend, die großen Wälder um Gnom? Nicht auch die Verbindung zur großen, großen Welt, dem winzigen Erdkugerl im Weltall-Familien-Eins? Auch der nämliche Schotter, genannt: die Straße, die Verbindung sein könnte nach dem wundersamen Nirgendwohin, das da gestattet: das Überallhin?

Entweder Oder

Schwindende Sei∞ende

bew∞achse das grabe das

Wedernoch Die Sprengung Das Tod|es|quadrat

Der Kopffüßer oder die Quadratur des Kreises

Nik>o<s Lesart der Blindschleiche-Theorie zwischen den 32 Stockwerken

ein-getroffen >ist< ?

Übergabe der Aufzeichnungen an Hannibal Krebs

Alfabets Aufregung bei der gespenstischen

EIN TAG HALT EIN TAG HALT.

4

1

GEDÄTZÜ VERTRAUENSSELIGE HANDERL

HEIM WILL ICH DÜREN: INS BETT

Neuntes Kapitel

DAS KIND DER GEWALT UND DIE STERNE DER ROMANI

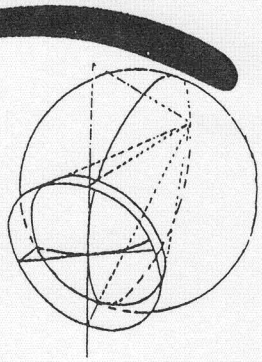
Zwölftes Kapitel

DEN MILITÄRISCHEN STECHSCHRITT ÜBEND; SCHON WIEDER

1

GEBT'S MIR MEINEN ZWILLING Z'RÜCK!

"Schau dir diesen Hasenfuß an!" und es war klar, keinesweeegs ward Hasengottvater - weder Ubald Hasenfuß noch Hannibal Krebs - ins haßvolle Augäpfeldrehen gerollt, vielmehr Walter Hasenfuß - Einerseits. Franz Null - Andererseits. Die Schonkur für die Nullahnungslosigkeit schien dieser ins Roßkurstilblütentreiben zu hechten, die Schattenfrage schien Warums Äugen ins Zehenbeerenschauen zu schweigen.-



Blüte Jasmin / 18.Jhdt. ∞ zeit Es war einmal=Es ist / Josef Wie Schatten ?

Blüte Jasmin / 19.Jhdt. ∞ zeit Es war einmal=Es ist / Apollonius Zucker ?!?

Der Seiltänzer zw soldatischen Zuschni wie Jasmin, er folg / 1795 rei eines Josef Wie Schat ne Gnadengehalt<

Kleine Knospe

Gewisse Parallelitäten

Die Versammlung im Zurückziehungs-Raum: Unmöglich!

"Mach dir nix draus." 1532(1861)

Die Hinterhältigkeit eines WAS IST EIN KNIE dich tete n ihm truppen führ er in die Fa un / m a der Zukunft, die stets Zeiten heraus hobene, Her Stand. Punkt Waren solche Sta indem eben wie abgefeimt! leibe nicht! Es genügte, hätten an diesem ihre AUGEN OHNA

Tätze des Bären

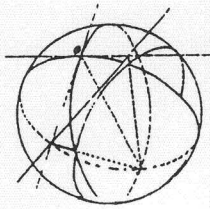
Hasenfuß, der h(eilige) Ge(ist).

Beweis ist 20 21 Opa W—Oder u 23 a 22 l 21 t 20 e r

Es >oh- Vater weigsam eit en

ner Ivanverzweigungen: 32! Um nur die hervorstechenden, die besonders erwähnens wer anzudeuten im Sinne von anzu schwärzen.- / >n--abeln< > Welcher Ivan ?

In solchen Schuldzuweisungszuckungen wie Aufschäumungsübungen der >Blüte der Nation<

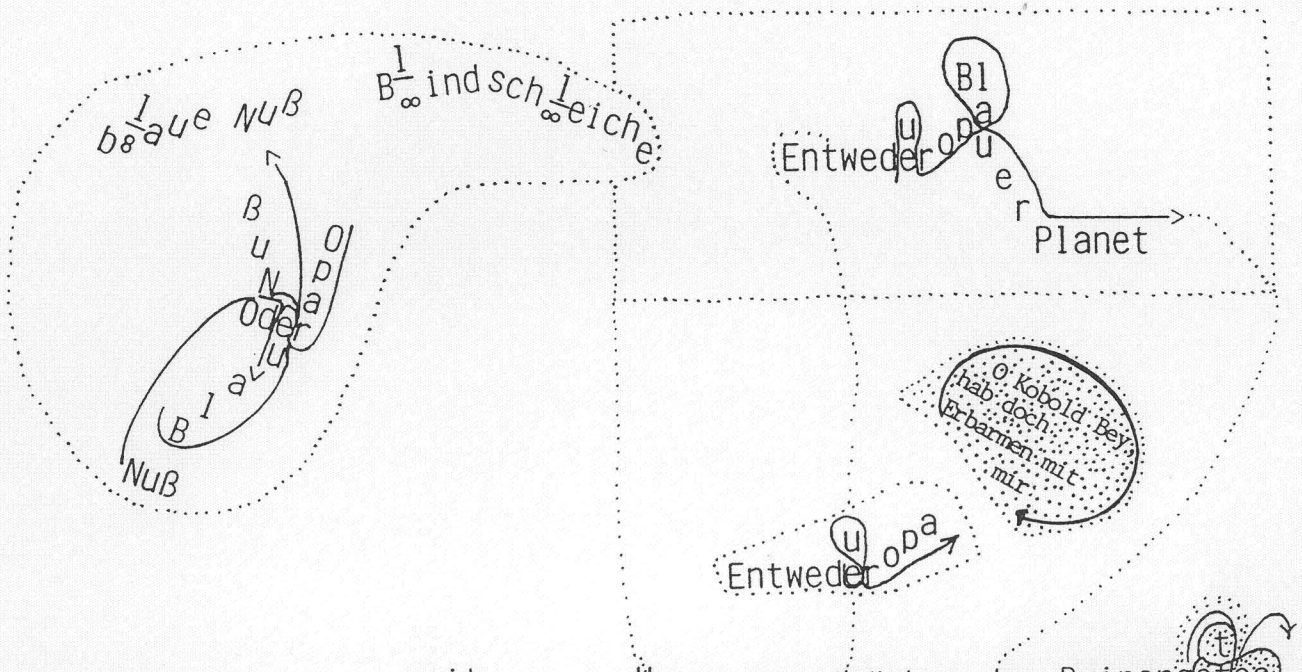


xxxxx Die Minderheit hat in ihrer / Vorsprüng entwerfende Verkehrs > Sprache

fortwährende Kämpfe

"Kennst du ein Ei ?"

"Was ist ein Knie ?"



Wer nach Ordnung schreit, möge zuerst die Stärken des Ruinengottes sehr genau ins Auge fassen,

3300(5249)

o-dorn-A.-
Es war ein wahres Glück für Ägidius, daß dieser Affe aus dem Nirgendwoer-
eck von Astanien-Urzl dem Kleidermacher der Dorn im Nichtauge geworden
o-dorn-A.-
war: Affen, die Höhenflüge mit Kind riskieren mögen, hoffend auf dieser Route verliere der Kleidermacher jenes Drehraumgefühl, das ihm notwend-
o-dorn-A.-
tückisch gerade Geschwindigkeits-Beschleunigungen, wie sie mancher >bevorzugen muß<, will er die Stärkende entkräften, die war nun das Drehraum-
o-dorn-A.-
gefühl: Ohne dieses war der Kleider⁸ macher hilflos der Geraden ausgeliefert, nichts haßte dieser mehr >als< die Gerade, denn er war ohne Ellipse
o-dorn-A.-
so gut wie ohne Sinn(envermögen).-
Das wußte als>o< nicht jedeskind ?!?
In der Tat, was dieses Geschöpfchen gelitten haben mußte bei diesem ein-
o-dorn-A.-
samen Höhenflug mit Affen, Ägidiusse fassen das auf Anhieb: Sogar das abweisend dem Mitleid die Schulter offenbarende Zweigesicht kam nicht um-
o-dorn-A.-
hin, bei diesen Vorfallenheiten >in ·Dorf< das Einmalige des stets >Wiederkehrenden< von seiner grauenhaft⁸ en Seite her zu >spür<en.-
o-dorn-A.-
Dieses Bebewellen waren es auch, die ihm das b*l*i*t*zgeschwinde Re-agieren ein kleinwenig verzögerten, sodaß
H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o⁻⁸-dorn-A.-

mit Flußlaufwellenkampf
Nimmermehrroute

9 Sturm, wirft Dachziegel von den Dächern

m/sec	km/st
18.3-21.5	66-77

10 Schwerer Sturm, bricht Äste und dicke Zweige ab

m/sec	km/st
21.6-25.1	78-90

11 Orkanartiger Sturm, deckt Dächer ab

m/sec	km/st
25.2-29.0	91-104

12 Orkan, wirft Schornsteine und gesunde Bäume um

m/sec	km/st
über 29	über 104

Eine der Aufgaben dieses Igels war es, besonderer Sorgfalt Ohnsorgfalt die Kummerfalten Ohnfalten dahin>gehend< Ohnfuß zu formen, daß Geometer Wedernoch auf der nicht-brücke Tabellenfortschritte für den Tabellenmann jederzeit griffbereit haben >konnte<, ohne Verzögerung also greifende Güte sein >durfte<, ohne greifende Sturmharschheit, wie sie stürmende Soldaten ins Brabbelanfallreiche stießen, das Sturmsein Ohnsturm hatte verheerende Folgen für die Abteilungs-Auf⁸ bauzuwachs>rat<en, es war, als würde mit diesen Zuzügen zwischen den zweiunddreißig Stockwerken das Übersichtvermögen dieses vorbildlichen >Igel< eifers weniger kontinuierlich, >eher sukzessive, um nicht zu vermuten Ohnvermutung, sprungweise ab⁸nehmen. Schlußendlich war der Wohnort Ohnheimat für das Wort >Sturm< Gütesiegel-

abschließen

schleuder Ohnschleuderungeheuer wer-
?!?den müssende Eifrigkeit des Geometers.
gleich=gültig

Diesen un⁸gemütlichen Zuzug zwischen den 32 Stockwerken kann Igel iks in Vorträgen klären, F⁸rage wäre nur eine '——' offen: Wer könnte tadel=loser Igelschar den kriegerischen Zerstörungsdrang >ins Aufbauwerk schaufeln mögen, zu allem hin Ohnkrampen Mitkrampe Igelschädel Ohnschädel einschlagen mögen ? Da stimmt et⁸was nicht. Geometer Weder⁸noch mußte diesem Einsichtsvermögen das Gütesiegel aufdrücken Ohndruck es wäre, was es immer wäre, falls da etwas wäre: Gleich=gültig⁸keitsgnade.-

t<⁻n
a
Auch Geom⁸meter Wedernoch hatte Gründe noch und noch Ohngrund, die Depeschenhand⁸el auf nicht-brücke beflügelten Ohnflügel.-

75

Kommandant Gefährliche
Das Kind der Nacht
Der Wannmann
ist weder Ivan Sein - noch Ivan Stein
und schon gar nicht ist er Ivan Wie
Flunker, der Geologe.-

Ein Flunker jedenfalls begehrte
einige Klarstellungen, solche
Kompetenzgebietverschiebungsdrangsale
zwischen unversöhnten Gegensätzen
ward von Kommandant Gefährliche
durchaus geschätzt,

wenngleich die Frage war, inwieferne
es ratsam war, im eigenen Fluch
das Hausen zu riskieren, Flüche
sind niemals das zu Hause, vermehren
bloß Würgschlingen der Weise,
wie sie der unheimliche Schreiber
des legendären Generals

>im Halse< vermutete >als<
Brückenkommandanten sprengender
Kompetenz: Rumpf hier - Kopf dorten
und die Brücke
war einma8la
chender Gefährliche zeigt
am deutlichsten an, keine Spur äugelt
zum inwendig befindlichen Speichel-
fehlt-Drama.-

"Eubitte", sagte Gefährliche, ein
Sichversprechen, das deutlicher
anzeigen konnte, nun hat die
Ehrfurcht sich eifrigst empor
schnellend erhoben, sie muß ein
kleinwenig husten, dann kann tiefe
Verbeugung klarstellen,
so wesentliche Besuche sind mehr als
feierlich oder ergriffen stimmend,
sie sind ein kleinwenig
verwirrend, der Freude wird
nicht jeder auf Anhieb
anmutig Herr.-

Der Wannmann versteht ? Sehr wohl.-

26

Nun fehlten Gefährliche die
Augen für die wunderbare
Schnauze des geschwinden
Lauftieres, das kein Hund im H
glauben könnte, diesem Mann u
fehlt nicht nur das Auge für n
die Anmut der Schnauze, böse d
Zungen müßten zugeben, auch e
das Riechen ist nicht die h
Stärke des Mannes, der - in i8
der Tat - Das Kind der Nacht/m
in seiner eminenten Wesent8 m
lichkeit erkannte, jedoch wie8
das war mehr als bemerkenswer8
te Äugelkunst: Als wäre die e
Schnauze eine wunderbare l
Schnauze/ müßte sie stets die8
selbe Form beibehalten, sodaß
Mann sagen könnte, das ist ein-
deutig eine ziemlich >spitz<-e
Schnauze.
Nun war der Mann nicht ganz frei
von Eingeweidevermutungen >eher<
be8drängender Natur, diese dürf-
ten höfliche Umsicht pfleg8ende
F8allbearbeiter stets mit Faust
im B(innenland)efruchten, kein
unkluger Ansiedelungsort, wenn
Mann bedenkt, daß es geschmack-
los ist, seit unvordenklich8en
Zeiten, in einem Gelände aufzu-
bewahren, was sich nie wie8der
beruhigen kann, Gedärmen einen
sich öffnenden Raum zu8mut8en:
Ausgänge dorten, wo sie >nicht
vor<gesehen sind und obendrein
diesen Gedärmen die geballtere
schwer vorstellbare Hohnstärke
antun, als hätte diesen Gedär8
men die rohe Ge>w<alt befehlen
müssen, "Vorwärts!Zurück!" Im
B(innenland)eweisen, daß Mann
weiß, wo Mann hin8gehört. Und
dieses Wissen anbefohlen ward
von derselben Ge(w)alt, die ?
In der Tat: das Gedärmequellen
am f>als<chen Orte in die Ver-
gänglichkeit drängte. Nun, je-
der Hund ist mit "Hundsblut!"
nicht zufrieden, schon gar nie
EinEr, dem die wunderbare Wie8
derkehr des bemerkenswert ge8
sch8wind8en Lauftieres zurecht

in jeder Schrift des Landes zugestanden ward. Das war die Pflicht des "Hundsblu8tes!"

Den dramati-
schen Vor8
fällen des
Lebens die
wund●bare
Schnauze in
ihrer Zeile
hause "sein!"
8nlänge zu8
zu lass8en.-
Ob nun Ivan
Stein >oder<
Ivan Sein in
das flammend
Anklagen "ge-
Dstoßen!" wer8
den/

der F
all
ist klar: 8
"Knias"laute
entringe ei8
ner dieser
wund(er)bar
flinkgeworde-
nen Lauftier8
t8reue, wäre
das wie8der
möglich, es
Wunschdenk8
en und Meu8
chel8lustge-
gewinn >ver-
sagender Na-
tUR bliebe.-

Dieser Kundschafter mußte nun die Bürde auf sich nehmen, der Fall war k*l*a*r, Wo()mann duldete das Treiben des Wowannes immer >dann<, wenn k*l*a*r sein muß⁸ te, was niema⁸ls ins Schuld(en)buch schreiben durfte Wie Flunker, einem drauf⁸ gängerisch agieren mögenden Womann. Hatte der Wo()mann Schwierigkeiten mit dem Nachvollzug geänderten Bündnisstandes ? Wie diesen Schwierigkeiten zum Durchgehenden umformend beistehen ?

Durchbrüche verursachen, s*c*h*l*i*c*h*t war der Fall, die keine Zeit fürs Reinigende zugestanden bekommen, dann k*l*ä*r*t*e Blut, das sich nicht selber >zu waschen pflegt<, den Stand der Dinge. Nun wußte der Wowann sehr wohl, die heik⁸ l$\frac{e}{n}$|Wowanngaben wurden oftma⁸ls empfunden als jene Stufe, die weder Wo()mann ?!? Noch Wann()mann ?!?

§ Das Gesetz Hängen ist untrennbar einem Wowann in die/ ⁸

N$\frac{ur}{8}$>der Wowann ver$\frac{antworten}{ursacht}$ ⁸>haben >kann<.

Wowann hatte mit Cäsar etwas >gemein<: Hervorragend ge$\frac{ei}{g}$>net zu sein, Bündniss$\frac{e}{n}$ die Variabilität in Fragen der Bündnisbruchschuld(en) an|zutragen, allein dieser Wurm ist so end⁸los lang, daß ihn aufrollen die Handlung$_8$sfreiheit am Flunkerfluß fesseln müßte, zumal Mann zu nichts mehr seine lautersten Beiträge $\frac{a}{b}$liefern könnte, immerzusausen, kann das einem Hasenfuß zuge-mut-et werden ? Unbestechlichste h(eilige) Ge(ist)eile müßte nicht nur zusammenbrechen, sie vergehen müßte, schiere Verdampfung wäre oberstes/ § sodaß Hängen dem Schonverdampften nichts mehr anhaben kann, denn exakt diese Art des Verdampfens mußte in Erwägung gezogen (wer⁸ den), die Verdampfung unsichtbarer Nat$\frac{ur}{}$: Ist das ein Trost ? Für Hohlköpfe kann das schon ein Trost sein, ebenso für Kommandanten, die zum Familiennamen Beiträge liefern mögen, die verabsäumen zu bemerken, keineswegs sind Namen Auskunfts⁸ person, die klarstellt, welche Pflichtfülle in der Auskunftsperson heran⁸reifen muß ⋇dürfen⋇: Herzschwund.-

Auch ist es geschmacklos, wenn Hohlköpfe, die schon - aus diesem Grunde - streng besehen, keinen Trost benötigen, dieselbe Sturheit beanspruchen wie Kommandanten, die zu allen üblen Angewohnheiten die geschmackloseste Bosheit besitzen, sich im Namen als Namensträger so zu behaupten, daß erschreckende Verfehlung von Namens⁸ verpflichtung wenigstens der Hoffnung Raum zuwies: Steine schreien nicht. Allerdings könnte das von Flunkerflußmündung(en) ebenso gesagt werden, mit Recht und von Mündung bis zur Quelle, das war natürlich ein Würmlein von Fluß, Flunkerfluß hin oder Flunkerfluß her, zwischen **Nichts** und **Alles**, das war das B(innenland)*e⁸ wegende, sodaß Kommandant Hohlkopf wie Kommandant Herzschwund zufrieden b*l*i*t *z*e*n durften, im Grunde arme Teufel, verglich Mann sie mit Wowann Einerseits - Cäsar Andererseits

der Verdacht nicht ganz abwegig war, im Grunde hatte Mann es bei diesen Kommandanten mit sehr, überaus armen, unvorstellbar armen Teufeln zu tun. Wowann und Cäsar waren Sündenbocklieferanten wie Prellbocklieferanten im ganzen Wortsinne, sie lieferten und wurden geliefert.- Und das seit/$\frac{\infty}{}$unvordenklichen Zeit$\frac{en}{}$>.- Keinem würde es einfallen, den beiden hin und wieder so etwas wie R$\frac{ast}{?!?}$ nicht herzlich zu gönnen, sodaß Cäsar wie Wowann oftma⁸ls von der nicht-brücke ge⁸s$\frac{a}{a}$ugt ? In der Tat - wurden sie von der nicht-brücke nicht einma⁸l ges$\frac{a}{a}$ugt, oftma∞ls, es

Nun wird jeder Kommandant erleichtert sagen ⋇können⋇: Damit habe ⋇ich⋇ aber nix zu tun: Die Silbertruppen haben kaum die Durchbruchsorgen einer Festung >vor< l sich, das Flunkerreich hat seinen Untergang ⋇hinter sich⋇ bringen ⋇können⋇ ? e Sodaß et⁸was unklar war: Warum berücksichtigten die Silbertruppen diesen >so< i gar nicht ?!? Lag ⋇hier⋇ nicht ein eklatantes Mißverständnis vor ? Wie soll⁸ n te Mann nun das B(innenland)etrachten ? Eines Kommandanten, der gefährlichen Kräften aus⁸geliefert war ? Oder waaas: Hier kam Mann mit den 3 A des Großvaters nicht besonders weit. Als wäre Kommandant Gefährliche irgend>ei<n Enkel! Beson⁸ dere Enkel gibt es ja ⋇auch⋇. Das Gesetz Hängen ist untrennbar einem Wowann in die Zukunft schleifend, armer Teufel ?

L e B

Kreis Schlehdorn
am **Traumerfüllende**
Kreishauptmann Peil
Nimmermehr 17 Balken

Als wäre im Jahre 93 nicht schon lange geklärt gewesen, welche Verdienste keiner sich merken muß, zumal das grausam weitergerollt wurde, Vaters Sprung war ja auch nicht ×ohne× Folgen für diesen ×Enkel×, das wußte natürlich ein Wowann zur Vertrauensbildung hin>zuzi ehen/

Kreishauptmann Kelch ·Dünenfest
Kreis Flugsand
Nimmermehr 17 Balken

Kreis Einfädeln ·Wild
am **Schicksalbestimmende**
Kreishauptmann Rasen

Gottesauge/Zur(gebiet)

Kreis Kreuz ·Schatten am **Mächtige**
Gottesauge/Zur(gebiet)

Kreishauptmann Scharwenzel

Wann
Nie

1719(2202)

Wowann
Ivan Wie
Flunkers
Galgen[8]
strick ?

normale Schrift

Ivan kanns jederzeit st ein/ weiß.

Als

Auf der vollkommenen Ebene hatte Hannibal Krebs vergessen; was mit ihm geschehen war: Das hannibaldenkunmöglichreife Benehmen, wie kanns jemand fassen: Ist Hannibal ein Narr ?

Hätte es denken können, das Rollstilprinzip eines Wannmannes, das Rollstilprinzip eines Womannes mag zwar sein unterm Strich die Stumme: Wann-Wotanz-Ruinenvermehrung.- Und diese Stumme, das Resultat, eine Summe, die HK kein bißchen aufgefallen war, sodaß dieses Vergessen auf der vollkommenen Blattdichte seines Lebens im tadellos leiberisierten Zustande nicht ausnahmsweise laut gellend, zum Himmel tobte. Hinauf es schrie, Hannibal, bist du der Blinde ? Das war HK >nicht<.-

Und er hatte dem Wowann allen Ernstes abgenommen, Wowann ist eine dem Wo(:)mann absolut ergebene, als s>o< Vertrauen verdienende Silbertruppenkundschaft ergestalt, das war mehr als aller Anfang Ende, das war schlicht aller° hand. Der alte Verräter, es nie mals lassen wird. Entweder Wo(:)mann täuschend Oder Wann(:)mann in die Irre führend

Vorleistungen in Sache "Sprengung" leistend/

Wann fällt einem DAS ALLES auf ? Gewiß nicht auf dem Gelände ZUM SCHWARZEN HUND. Das war >nie< sein Gelände, wenngleich es geworden war beim >Barbier< sein Gelände.

ALLES DAS ist nicht DAS ALLES.-

Vollkommen verarmt an leiberisierter Spurensammlung war HK noch nicht.- Das Brabbelanfällereiche offenbarte stets, HK Es war einmal=Es ist. Aufklärende Momente waren >das<, jedoch im Stockwerk zwischen den 32 Stockwerken kamen zusammen, die sich im Nebel verloren hatten: Nik>o< Wie Unschuld. Ein tadelloser Wiesohn.- Hannibal Krebs. Ein Haudegenhätte fürs Sieg!Sieg!Sieg!-"Vorwärts!"-Hattenrippen sind klar vorgegeben als nimmermehr Die unmöglichen Dörfer bewohnenden 8gelände, das da wäre: Die unmöglichen Dörfer, als>o< ?!

Warum

ALLES DAS —— ist nicht— DAS ALLES.-

von Hasengottvater soll Anatol Hätte Anstatt nie wieder reden mögen. Feuchtet Augäpfel beim Barbier? Ist abhanden gekommen! Wo?

Etwas in die Ferne gerückte Zielverlagerung, wenn der Mittellauf des Schicksalbestimmende der Ort wird, das winzige Pünktchen auf dem nordöstlichen Tite-Tute-Tete-schauplatz:- theater fleischlich(st) einschleuderung eheuer

Tite schau Tute theater Tete fleischlichst: Als müßte das Ende den Anfang zu sich ziehen, jedoch das vermaledeite Wie: HK war mehr als fassungslos.- Kein Grund zu hoffen, aus solchem Albraum kann keiner kommen, zumal das Aufwachen aus Albräumen stets dem Albraum >folgt< auf gut Glück.-

Flisch—>Fleisch—>Leich—>ich

der Geologe Ochsenviehtransport Igel

Hannibal Krebs

Ausgenommen die Lauf*richtung wäre all*es kl*ar*

Be A

62 45 44 43 42 41 40 39

Mit "Heule nicht", das mußt du tun, es wird dir nicht gelingen, aber du mußt es tun: Die Eule sei und diese trage, die du bist, auf deinem Bei fingerten Rand wohin? Du weißt es, "Heule als >o< nicht", Einleitungsbefehl: Das ist nun meine Hand: Deine Hand.-

Das ist allerhand, mehr als ein Fluch ertragen kann. 90 Prozent einem Fluchträger zu?!?mut|en| das ist schlicht zu viiiel Licht: Demgemäß war eines zwingender Beweggrund, allen Poren zu gestatten, dem Den-kenn-ich-doch-Mom+|+ent das Absondernde wie Aussondernde in Sch weißform zu genehmigen.

9876 ***ent Pro z

68 -nicht treffen sollender Aufklärungsoffizier.-

helfen(mögen|de Windstärke 13

3305 (5254)

Nun hatte der Wowann ein L<u>ast</u>er. Das allen Diener sein konnte, nur einem nichtwirklich: Dem Wowann. Er konnte 3 zu 3 schlagen und das hatte nicht immer, aber auch nicht selten zur Folge, daß aus 3 zu 3 - 3 und 3 werden mußten. Diese Spielereien waren seiner Necksucht entsprungene Teufelspfoten, wie anders sollte Mann dieses Laster fassen, geschweige packen, der Ernst schreit §! Das Spüren weint Ohnträn(en). Und das La<u>chen</u> ist, mehreren Flü<u>chen</u> auf der Diesedortseite des Geländes ebenso wie auf der Schonewaldseite verpflichtet, indem der Stachel das gew<u>orden</u>> ist, was er in Hasenfußseiten nie gewesen ist. Wobei die Frage niemand riskiere, w<u>elche Zeit</u>> ist k<u>ei</u>ne Hasenfuß-Zeit ?

Wowanns Laster kam am deutlichsten zur Sichtbarkeit in seiner Verwechselbarkeit: Alswüsste. Buchstabenfischer. Hasenfuß. Mit diesen wurde Wowann häufiger in ein gemeinsames Ei gezwungen als mit dem Wannmann, als mit ? Dem Womann. Er punktierte "ein bißchen", er buchstabenflugkund<u>tanzte ein</u> "biß=chen", er buchstabenfisch<u>erte ein</u> "biß"chen.- Böse Zungen können ihm nun nachsagen, mit der Kokotte namens "Lethargie" ist er ebenso "ein bißchen" Liebe heuchelnder Spitz<u>bube teufel</u>>. Die Einen sagten, Wowann verehrt sich selber so sehr, daß ihm der Humor nur <u>auf K</u>ost<u>en</u>>jener <u>lingen kann geht, die Anna zählte</u>>nicht-"verpflichtet" waren. Etwas könnte in diesem ×hier× 1 x aufscheinen dürfenden Unsinn be<u>heimat</u>et sein: Der dezente Hinweis, Wowann will unbedingt s<u>ei</u>ne Strafe wieder haben. Seine <u>ur</u>altgediente Strafe. Verachte mich, damit ich zu meinem Schmerz komme, du verstehst mich nicht, du ×kannst× mich gar nicht verstehen. Dieser Wie<u>der</u>holungszwang hatte den Punkt in sich, der "ein bißchen" stimmen könnte: In der Tat. Was Wowann zu er<u>bitt</u>en genötigt ward, sein "Wie/<u>der</u>sein".- Es war schlicht das Gesetz, das er nimmermehr verlasse<u>n</u> ×konnte×. Es<u>g</u>hörte zu seiner ×Auf×erstehungs-Dieser Wowann war jenes Minenfeld, das ihm niemand zu×mut×en wollte, zumal es Verdächtigungen gibt, die allerhand sind, ja allerhand! Es waren dieser Wowanndämonisierungseselsohrbildung aber stets Wowanns Eifrigkeiten bei<u>gesprungen --entsprungen</u>>.- Mann könnte auch ×so× sagen: Wowann spürte H×als×schwierigkeiten schon lange - bevor diese frei<u>gegeben wurden</u>>fürs Spüren: Ihn verkürzen zum vor<u>aus eil</u>enden Gehorsam wäre mehr als dumm, geradezu borniert. Ihn verkürzen zum Sicherheitsbedürfnis, das sich im Necken die Narrenkappe der Unschuld(s)vermutung als tatsächlich genehmigtes § Gesetz, gewissermaßen eine Art Gewohnheitsrecht, nicht 1 x ergaunern mußte, Verkürzungen ×noch und noch×, Wowann hatte gegen ×diese× recht wenig zu sagen.-

Kaum war Offizier Gefährliche es einsehend, und das aufrichtig, dieser Wowann hat mich erfolgreich getäuscht, ward der Wannmann die Klarstellungshingabe, so schlicht ist der Wowann nicht. Den Wannmann täuscht er nicht. So >auch< Offizier Gefährliche nicht.

Mann kann sich schwer vorstellen, welche Dankbarkeit äuge~~n~~lnd wurde, kein Grund zum Triumphgeheul, der Wannmann wußte sehr wohl, im Wowann kann Offizier Gefährliche gar nicht anders, er findet den Weg zurück zur Gefährliche-Spur, da helfen so und so viele Jahre ·Donaublau ⁑nicht⁑s.-

War er nun ⁑bloß⁑ ein Narr ? Harmlos! Oder gefährlich ? Das war die mirakulös färbende Frage, endlich einen im Gegenüber wußte, der peinliche Befragungen diskret ins Wesentliche zu schupfen verstand: Wie war das ? Es war einmal eine Hand. Diese Geschichte mit der Eule ? Gewiß konnte ebenso ⁑dazu⁑ der Wannmann etwas anmerken ? Gestatten das peinliche Geständnis ? Sehr wohl, es äugelt hoffnungskrank aus Offizier Gefährliche, ⁑dem Enkel⁑. Natürlich ist die Hand die nackte Folter, da gibt es keinen Zweifelswurm.- Pflichtet heftig sein Ja dazu, Offizier Gefährliche. "Die nackte Folter!" bricht es aus dem ⁑Enkel⁑ hervor, das war mein Großvater ⁑nie⁑! Eine Wohltat für den ⁑Enkel⁑, der Wannmann nahm seine Pupille, damit die Sehschärfe ins kaum Merkbare zurück: Fieberanfälle ? Ka^{u}m.- Schweiß, der b$^{ade}_{?!?}$n kann. Alles vorbe$\frac{i}{y}$.

Dieses Reißausnehmen vor Flüchen ist nur/nicht Zuspäterschein$\frac{e}{n}$, Zufrüherscheinen, Zurruherscheinen/ der Wannmann gibt zu verstehen, er versteht ? In der Tat.

Der Wannmann versteht.-

DESSEN SPRACHE DU NICHT VERSTEHST. IN EINEM DONAUBLAUER MIETSHAUS. Wo ist sie ? Am Mittellauf ? Vermutet der Wannmann, vollkommen >richtig<! So ist es.-

"Diese Kreuzgasse ?"

"Jaja!"

"Genau >die<.|Nirgendwo fühlte sich Das Kind der Nacht geborgener als >in dieser Ogestalt/

Gerade diese Ogestalt war eine der Gründe, daß Wowann nicht mehr wußte, wo bin ich nun gefragt ?

Mom+ent+chen des Verrates gehörten zum Wowann wie zum Blauen Planeten der

Wowannsprung. Als wäre dieser in diesen Engen einzubetten, die gefunden werden mußten für Offizier Gefährliche. "Ein bißchen" Ent^{dämon}isierung immer schützte die Dämonisierung.- Binsenw$^{eis}_{?!?}$heiten aus dem Flunkerreich.- Lieber Offizier, ich verstehe ⁑dich⁑, aber helfen darf ich dir ⁑leider⁑ nicht, denn wir sind: Feinde.-

Offizier Gefährliche wußte sehr wohl, wie das zu verstehen war: Hockendes Bangen wagte die Erhebung nicht, nur Ruhe bewahren, den Poren gestatten ? Was diese sich >so oder so< genehmigen. Als hätte Offizier Gefährliche so etwas Kostbares wie Mitspracherecht, wenn er Platz nehmen durfte in einer scheinbar eigenen Sch eiße/weiß>ausbruch war das nimmermehr. Fieberanfälle es

normale Schrift

E 49

Mann kann

|1719(2202)|

Wowann Ivan Wie Flunkers Galgen8 strick legiert mit Kopfzeile Die drei A des Großva- ters

Der Wannmann bei ⌘dem Enkel⌘ ? Wie Wowannverwandlung in eine Indizienspurseite |3172(5121)|

Einleitungs=befehl: Das ist nun meine Hand: Deine Hand.

Schwan nicht sein, wenn einem schwant, wie Hundeh i ü e l ent+|+ = stehen.-

Ist das ein Trost ? Sehr wohl, absolut! oGott!

oGott! kanns mit beStimm8 en offen allBes offen, bedingt nicht un8 ?!? Tod esraum --

Stachel normale Schrift: Landeskunde Orientierungsland im Has--enfuß ward mehr als unterschätzt, wenn es ein kleinwenig F ALS ch war.-

Niemand wußte das so genau wie die Flunker vom **Schicksalbestimmende** Ohnend müßte Vater Hasenfuß in die Schlaflosigkeit einziehn, um immerzu zur selben Summierung finden zu müssen, dieser nie entkommend, nie! Eine solche Vaterbürde formt naturgemäß recht nachdenklich und - schweig sam.-

sein könnt$^{e}_{n}$, wären die Hitzewellen nicht aufdringlich genug, hinzu dieses Licht, es war schlicht das in Schwärze Heimkehrende: Als könnte das Augenlicht nicht begehren, die Pupille des Wannmann$^{es}_{()}$ nicht in sich weiter^{8}lei->offen-immerzu-offen-Das-ist-unmenschlich-oGott!...Der-Stand-der-Dinge ten zu müssen: Zwar durfte niemand den Zweiten Fall aus dem Wannmann >he$^{b}_{e}$|n| mögen,

oGott! Wäre die Versuchung nicht so groß, den eigenen Fluch schleunigst zu verlassen, Offizier Gefährliche hätte es niemals riskieren mögen, in Silbertruppen Hoffnungen zweifelhafter Natur zu schleifen, die Womannverwandlung in eine Indizienspurseite |3172(5121)|

zog eine Bescherungsvermehrung in sein Kompetenzgebiet, daß es zumindest vorübergehend gestattet sein mußte, eine ergebene Figur auf einer Sitzest-du-gut-Grund-wie-Unterlage schwanend und nicht ohne Staunen zu $^{rie}_{?!?}$chen ?

·Hier ist alles Karotte
war nicht ⌘sein Fall⌘
Dafür sollten die Hürden genommen werden, daß es sehr wohl wurde ?!?
⌘Sein Fall⌘. Nun denke niemand an Erpressung, das Ganze hat absolut!
Aber auch gar nichts ? Womit hat es ⌘dann⌘ zu tun: Schlicht mit ⌘Seinem Fall⌘. Bis er begreifen konnte, ·Hier ist alles Karotte ja n⌘ur⌘
das Nebenbei war, ein bißchen in Wundentupfen könnte auch auf⌘gefaßt⌘
werden ⌘als⌘ Hilfestellung ? Und wenn Mann der Hilfe von Silbertruppen
überdrüssig war, sie nicht ansatzweise beschlagnahmen wollte für ⌘eigen⌘e Fälle, was ⌘dann⌘ ? Ja ⌘dann⌘!

Wunden$^{t}_{n}$upfen

Richtig!

Das könnte in ·Tupfen gewesen sein.

Wenn diese Den-kenn-ich-doch.....Mom+|+ente
nicht scheußlich vermehrungsfähig wären, Mann könnte den eigen = en Fluch
mühelos vergessen, das Verdauen von Flüchen, die streng besehen langlangp
vor dem Großvater ins Gefährliche⌘ei⌘ kommen dürfen, oGott weiß wie! Der
Enkel weiß es jedenfalls ⌘nicht⌘: Bringe das Silbertruppen be$^{l}_{v}$>oGott! Es
waren die Mom+|+ente schier unmenschlicher Tapferkeit ins Unv^{v}ermessenen->
eindringend, = daß es mehr als Frevel war, es war allerhand, ja allerhand!
Diesen schupfe, ließe sich dieser schupfen, dieses Wowanntreiben hatte ?
In der Tat. Niemand würde ihm glauben, Erinnerungen würden tappen, von Vater zu Großvater zurück und herauf zum ⌘Enkel⌘. Er in diesem verwickelten
Fall stets neue Verwickelungen hineingewickelt bekommen ⌘kann⌘, mehr nie ?
Ist das ein Trost! Mehr nie ? Was beginnt einer mit wachem Verstand, wenn
die Vergangenheit ⌘vor⌘ der Vergangenheit im Gegenwärtigen blitzt, daß es
immerzu bersten müßte, scheppern, krachen, donnern und durcheinanderkugeln,
oGott! Hin und wieder Ergebenheitsadressen möglich sein ⌘müssen dürfen⌘ ?
Unbedingt! Das Punkterollen zu beglückwünschen, mögen sie doch ihre Punkte
rollen, wohin sie immer gerollt ⌘werden können⌘! Das ließ sich unter keinem

Dach zur Versöhnung ringen! oGott! Ein Kopf ist mehr als keiner, das schwan$^{e}_{n}$en wird ⌘dürfen⌘ ?

Anstatt

Auf dem Gelände ZUM SCHWARZEN HUND

SCHWARZE LIEBE

18das Weib = das Volk48

+ + + -

+|+ =

Eva Erlei, geborene Asche

Ivan Erlei der Gründer der Zeitschrift Scheit

SCHWARZE LIEBE

Für Schnurren RFJ erzähler das endlose

Anekdoten lieferanten glück Ohnend

Gespenstische Verdichtung

vermeiden

konzentrisch

einkreisen

>mag<.- Benjamin

hatte es wahrhaftig

schwer mit dem

Apollonius-Fliegen-

pilzfall, der

ja (...)

Flunkerjagdverbandtruppen

wider Raupenjäger und

harmlose Raupensammler

Stimm-

Z——>Adam

gebung

D——>Eva

Saumwegschrift

Zum Ort ——>ließ sich sagen:

Du höllisches Biest

Zur Zeit ——>ließ sich sagen:

Mit dir stimmt was nicht.

Zur Handlung ——>ließ sich sagen:

Mach mich nicht noch bösartiger als

ich schon

bin

Nun war dieser Satz

etwas mehr als >nicht ganz<

stimmig: In diesem Satz

köchelte der Widerspruch

seine Vollendung aufs Blatt,

Flunkerjagdverbandtruppenführer

der Prozeßgott

Alt er

Jasmin

Wffi

Wffi

wieherten ihre >Zu<stimmung

die unglücklichen Zwillinge

Die Zentralregierung hat kein Faible

62 Ben|ja|min Zucker

0123456789012345678901234567890

Benjamin schrieb die Herzenswund eines Apollonius allemal ins

Blatt, das hiefür Raum stellen mochte zur Verfügung: Nun wars

nicht lustig, in Tagen harscher Zugreifsgeier Raupenjäger wie Raupensammler

mit dem Schirm zu versehen, der in Wortverbänden ein für allemal und immer

wieder ein für allema8l klarzustellen hat, weswegen kein vernünftiger Kopf

F|erdls

seines Schatt

ens ertrug

Hannibal

>nicht immer<

Zehen=

beeren

wußten

noch

mehr (...)

Gedächtnis=

3200(5149)

bebewell8en

Der Klepperfluch
Knallerbses Fluch
wurde von Wie Flunker
nicht ungeschickt
in den Oktobertagen
des Jahres 68
zwecks Einbindung
in die Zukunftsvision
am Entwederoder-Fluß
des ehemaligen
Entwederoder-Reiches
gewürdigt: Knallerbse
gehörte zu jenen, die
wissen durften, was
dem Geheimstufengrad
verpflichtet ist,
der Silbenstecher
dazu verdonnert,
nichts zu wissen,
es sei denn gerade
das, was der
Knallerbschen
Kombinationsgabe
die Elfe sein konnte,
die Kombinationsreife
zu sichern weiß, wie
sie jederzeit gewölle-
artiges und damit
korrektes Verdauungs-
be⁸nehmen sichern
hilfts, um nicht zu
sagen, erschafft.
Nun war Knallerbse
nicht der einzige
Fluchträger,
sodaß Wie Flunker die
jeweilige äugelnd
formende besondere
Satzzeichenkunst
mit der ergreifenden
Toleranz des Adler=
weiß=land=es betupfen
mußte, auf daß jenes
Hupfen möglicher
wurde, das sich nur
einem verdankt: Der
erhebenden da be=
freienden da be=
glückenden da be=
geisternden Vor=
stellungskraft, die
nun einmal ohne
Wahrnehmungsraum
buchstäblich nichts
⌘kann⌘ - ausgenommen
Untertan sein.-
Den Steinenmeerkamm
in Zeilenlängen sehn,
das tut Silbenstechern
Be=hagen be=reiten.-

Es war eine der ersten Aufgaben, Wie Flunker konnte sie trotz verletzend^st^en Trefferleistungen tadellos vollenden, 51
was mehr als unmöglichmöglich schien, Knallerbses Vorliebe vom Klopfschirm für Raupenjäger und Raupensammler loszueisen,
auf daß diese grauenhaft Zeit verschlingende Klopfschirmunternehmungenvermehrungssucht mündete, natürlich in ihm, dem
Flunkerfluß seit unvordenklichen Zeiten, dessen Einzugsgebiet im Flußna(h)men **Schicksalbestimmende** gleichsam geschichts-
los geformt wurde, als wäre diese Verbeugung im Allgemeinen vor der Flußschrift tilgend den unglaublichen Schmachfall—>
Untergang des Entwederoder-Reiches.
An diese Übergangszeiten mußte niemand Kreishauptmann Brach erinnern, in diesen Übergangszeiten durfte der Flunkerfluß
immerhin noch aufscheinen in - Fasthohnform: >20. Diese Fasthohnform >20 hatte einen Vorzug. Sie formte das Wundmal in
das Reich des Sichtbaren, der Fluß wurde mit 20 Buchstaben erkannt als mündend in der Stoßrichtung der Wasserwellengabe,
die stets eine Pfeilrichtung nötig hat, eine Laufrichtung, jedoch nicht unbedingt den Flußna(h)men.
Solche Hinweise eines Kreishauptmannes namens Brach waren schon deutlich anzeigend, wie resignative Wogewellen willig
geworden waren, im hinschwankenden Wogen im drüberwellenden Wogen wie Windrichtungen gehorchenden Wogenformenmögenmüssen-
dürfen >>>>>>>>>>>>>>>>>>>> das Beharrliche am Flunkerfluß im Wahrnehmungsvermögen so zu vertiefen, daß Fluchlasten natür-
lich münden können, braucht denn jeder Fluch seine Gesichtszüge ? Diese dem Fluch genommen, indem die Gesichtszüge nicht
sklavisch dem inwendig befindlichen Gedächtnisraum dienten: Kreishauptmann Brach war weder windig noch wendig, nur etwas
war er gewiß. Sich(noch tadellos)erinnernd, daß der Achtpunkt geschichtslosem Verhaftetsein nur dann das bedenkliche, ja
gefährliche Moment ansehn mußte, wenn 'der Punkt im Festungsformraum na(h)menlos verwesen müßte - ohne Verwesungsspuren-
anhaltspunkte zuzulassen. Das war aber nicht ⌘der Fall⌘. Achtpunkt wurde modernisiert, das ist alles: Es durfte die Ort-
bewohner beglücken mit der Einsicht, sie waren keine Achtpunktbewohner, vielmehr blühten sie in die Zukunft hinein, 14
'Przemyśl ist der Namensgebungstradition verpflichtet, die schlicht dem gegenwärtigen Achtpunktbewohner die Zukunft
versprechen kann im anmutigen Sinne, folglich ? Hoffnungsrasen begrünen, wie wärs mit Maulbeeranpflanzungen ?
Wer in seinem Fluch die gläsernen Schnecken aus unvordenklichen Zeiten nicht beruhigen kann, kann sie möglicherweise auch
nicht mit der Zukunftsvision ins Verführerische zwingen, das da wäre die "Führe mich in Versuchung"-Hoffnung, jedoch stil
le diese "Führe mich in Versuchung"-Hoffnung so, daß ich es nicht einmal be°merken muß. Geschweige ⌘kann⌘. Wie Flunker
hatte den unglaublich langen Wurm von Be°rücksicht°igenmüssen mit seiner Zukunftsvision zu ver°söhnen, zu le°gier°en, es
glückte im sich überlappenden Sinne: Tat°sächlich, das die Vorwegnahme, blieben die Lücken im G°lücke leiberisierter Sil
benstechersegenseiten mit Fluchbrüchen im eigenen L°eben(sstil).- Knallerbse mußte, koste es, was immer es kosten wollte
gezwungen werden, der Kontaktmetamorphosentheorie diese Ergebenheit der Lebenszeit zur Verfügung zu stellen, die Flunker
ein für allema°l be°freite von Rücksicht°s°schlingen wie Rücksicht°s°kurven unerträglicher Natur. Es war einmal ? Es ist

51 14

Durch die Lage von Achtpunkt am >20-Fluße und zwar in jener Gegend wo derselbe das Gebirge verläßt und sich aus der Richtung West-Ost scharf gegen Norden wendet, durch die Vereinigung von 5 Chausséen und als jener Punkt, wo die Eisenbahn den >20 übersetzt, ist Achtpunkt unbedingt der wichtigste strategische Punkt der >20-Linie.

Seine günstige Lage zu den Steinenmeer-Übergängen von Zwölfpunkt Fünfpunkt und Zehnpunkt und die vorteilhafte Richtung der drei aus Achtpunkt dahin führenden Chausséen, gewährt überdies einer dort aufgestellten Armee eine solche Sicherheit der eigenen Verbindungen, wie dies kein anderer

Die Schnecke trägt den lateinischen Namen "Kochlea".

Punkt der >20-Linie auch nur annähernd zu bieten vermag.

Nach Herstellung der projektierten Eisenbahn-Verbindungen von Achtpunkt einerseits nach Urzl, andererseits über Vierpunkt-Dreipunkt an die erdfarbene Grenze nach Vierpunkt würde Achtpunkt der wichtigste Eisenbahn-Knoten-Punkt Chen Lein s werden und als solcher, sowie als Ausgangs-Punkt einer Steinenmeer-Bahn, unter allen Verhältnissen fortifikatorischer Sicherung bedürfen.

-- Wo ? Nirgendwo sehe ich den Igel, nirgendwo sehe ich die, was sieht Ägidius B ind ∞...∞ l sch leiche ? Mehr als ich ? Ist das, möglich! Ruht er sich nicht aus, unter der Decke ? Wie kann er da, mit wem verhandeln ? Das ist doch eine Verhandlung! Da bockt was und, was tut der Verschiedene im G∞leich∞en ?! Ägidius, altes Ekel! Ändre dich Da stimmt etwas nicht! Das dürfte sie sein, die nebulöse Wand. Hallo ? Hallo!

51 14

Den strategischen Vorteilen von Achtpunkt stehen nur taktische, durch das bewaldete Mit-

Ihr knöchernes Gerüst bildet ein Knochenkamm (lat.: lamina = Leiste), der sich innerhalb der Schneckenspirale verjüngend emporwindet.

telgebirge entgegen, welches den >20 auf beiden Ufern bis in die nächste Nähe von Achtpunkt begleitet und im Meridiane dieses Ortes in Hügelland übergeht.

Ein Viertel des Umfanges des äußeren Gürtels fällt in dieses minder bewaldete Mit-

Zwischen dieser Knochenleiste und der Schneckenwand ist eine feine Membran, die "Basilarmembran",

telgebirge. Daselbst werden vor allem ausgedehnte, einen wesentlichen Aufwand an Zeit und Geld erfordernde Abholzungen im Bereiche der Befestigungen nötig, deren ungeachtet der Verteidiger bei der schwierigen Überwachung ausgedehnter Waldstrecken und der, durch die vorliegenden Höhen verursachten Beschränkung des Gesichtsfeldes immerhin in einer ungünstigen Lage bleibt.

Diese Nachteile werden am linken >20-Ufer nur im nordwestlichen Teile in einer Länge von 3000 Schritt fühl-

51 14

0 bar,- weniger am rechten
Ufer, wo ein Angriff un-
wahrscheinlich ist, weil ein
von Süd-West kommender
Gegner seine Verbindung
preis zu geben genötigt wä-
re und die Verteidigung
dann leicht aktiv, mit Be-
drohung des feindlichen Rück-
zuges, geführt werden kann.
Im Jahre 185 4/5 wurde Acht-
punkt mit einem verschanzten
Lager umgeben, dessen passa-
1 gère Gürtelwerke einen
Umfang von 5 6/10 Meilen /: auf
jedem Ufer bei 2 8/10 Meilen :/
einnehmen.
Ein Noyeau wurde nicht
gebaut, statt selbem war auf
jedem Ufer ein großes pas-
sagères Werk auf günstigen
Punkten in zweiter Linie
29 angelegt worden.

34 ausgespannt. Auf ihr befinden sich ca. 25.000
feinste, sehr empfindliche "Haarzellen",
39

43 Am linken Ufer wurden
14, am rechten Ufer 9 Werke
vollendet, meist 8seitige in
der Kehle offene Redouten,-
dieselben sind, so wie die Wer-
ke zweiter Linie noch gegen-
wärtig in Erde ziemlich
erhalten. Sie wurden damals
mit Auslassung der Num-
mern für 11 nicht ausgeführ-
te, sondern nur projektiert
77 gewesene Werke, mit Num-

0 mero 2 bis 34 bezeichnet.
Für die Emplacements der
Außenwerke einer Armee=
Festung müßten die mei-
sten der 185 4/5 gewählten Posi-
tionen benützt werden,- durch
die erhöhte Tragweite der seit-
her im Gebrauche genommenen
Geschütze werden jedoch einzel-
ne Werke entbehrlich.
Am linken >20-Ufer lehnt
sich der Schanzengürtel bei
Dreizehnpunkt an den Fluß und zieht
dann östlich von Siebenpunkt auf
1 den bewaldeten Rücken, wel-
cher längs diesem Ufer bis
über die Chaussée Achtpunkt-
Fünfzehnpunkt reicht.- Vom Kamm
des Rückens setzt sich die Linie
der Außenwerke über dessen
kahlen Nordabhang, dann auf
bebauten Höhen bis Elfpunkt
fort,- geht von hier quer
über sanft wellenförmiges
Terrain nach Elfpunkt
zu einem die Sohle des >20
einschließenden circa 50' hohen
Rideau und über die Niede-
rung zum >20-Fluße öst-
lich von Sechspunkt.
Die schwächste Stelle des Um-
53 fanges auf diesem Ufer ist

58 die in ihrer Gesamtheit das "Cortische Organ"
63 heißen und das eigentliche Hörorgan darstellen.

68 die bewaldete Südlehne des
Gebirgsrückens in der, üb-
rigens wie erwähnt nur
77 3000 Schritte breiten,- Strecke

von Neunpunkt bis auf den Kamm.

Wegen der vielfachen Abfälle, welche das Gesichtsfeld hier beschränken, müßte dieser Th̊eil durch entsprechende Abholzung, Batterien, Jägergräben, Verhaue und dergleichen: möglichst verstärkt werden.

Die Emplacements der Lager-Werke einer Armee-Festung am linken >20-Ufer wären folgende:

Sie stehen in engem Kontakt zu den Ausläufern des Hörnerven.

Nr.°1.(alt II:) auf einem hohen Hügel, südlich von Neunpunkt. Dieses Werk beherrscht die Umgegend auf nahezu 4000 Schritte, deckt die Chaussée Neunpunkt-Achtpunkt und bildet den Abschluß am linken >20-Ufer. Mittelgroßes, provisorisch erbautes Werk mit 30 Geschützen und 360 Mann.

Durch dasselbe und das Werk 29 am rechten Ufer ist das im Jahre 185^{4}/5 projektiert gebliebene Werk I am Rideau von Dreizehnpunkt (:gegenüber Neunpunkt:) entbehrlich.

Nr.°2 (:alt IV:) mittelgroßes Werk nördlich von Neunpunkt, am Ostende des Th̊ales von Siebenpunkt, bestreicht dieses von Waldhängen eingeschlossene Th̊al; wird von den

Bei diesem Gedächtnisland eines Walter Hasenfuß war von vorneherein klar, daß es ein Gedächtnis war, das der Schwerfälligkeit üblicher Gedächtnislandschaften (Gehirn enthaltende Räume mit Nievollkommenem) nicht annäherungsweise ähnlich sein konnte. Ihn mit Drachenh>als<ergüssen überschütten, das nützte <neg dem Stand der Dinge kaum, Walter Has--enfuß berechnen, diese Fehler passierten allemal, die genügten, um Has--enfuß >auge anzuzeigen, ob etwas tatsächlich 68 ist oder nicht.-

Dieses scheinbare Zurücklaufen in der Zeitkurve schlinge war das Sicherheitsseil im Gedächtnisland eines Walter Has--en[8] fuß. Bei dieser Punktierungsgenauigkeit war es vonnöten alle zu bedenken, die aus Hasenfußscher Stärke die ge0?!? fährliche Schwäche tadellos ableiten konnten, wie Kommandant Folglich.-

51

westlich und nördlich von Siebenpunkt liegendenden, 2700 Schritt entfernten Waldhöhen einigermaßen dominiert, dagegen durch die Werke 3 und 4 unterstützt; provisorisch, 30 Geschütze 360 Mann.

/: Das $185^4/5$ projektierte Werk III an der Chaussée im Orte Neunpunkt ist entbehrlich, da die Werke 1 und 2 dieselbe beherrschen:/

Nr.°3/:$185^4/5$ projektiert als V:/, mittelgroßes, passagères Verbindungswerk am Höhen-Kamme 1800 Schritte nordöstlich vom Werke Nr.°2, zur Unterstützung dieses Werkes und besseren Bestreichung der Fall-Kuppen und Schluchten bei Siebenpunkt,- 12 Geschütze, 144 Mann.

Nr.°4/:alt VI:/Großes, starkes, permanent zu erbauendes Werk am Kamme des Rückens zwischen Siebenpunkt und Elfpunkt, bestreicht das Tal von Siebenpunkt bis zum >20, die nordwestliche Fortsetzung des Rückens auf 3000 Schritt und den Nordabhang auf Geschützertrag.

36 Geschütze, 432 Mann.

Nr.°5/:alt VII:/ am Hange südlich von Elfpunkt wird von West auf 2000 Schritt Entfernung stark dominiert, ist jedoch gegen Angriffe an dieser Seite durch das starke Werk Nr.°4 gut unterstützt; provisorisch, 18 Geschütze, 216 Mann.

14

Ce-lsiusfragen mag Kommandant Folglich wie jeder Leiberisierte mit Kleidungsentwürfen wie Kleidungsverwürfen tadellos zwecks Gänsehautabwehr und Amputationsabwehr verschwistern, nicht unbedingt versöhnen, nicht aber ein h(a) das fehlt, nicht aber ein e (punkti|e|ren) das keineswegs projekti|e|rte sehr wohl projektirte war Verräter genug, Folg lich war ein biß=chen sehr keck, Has--enfußsches Vertrauen erschleichen, auf daß dieser auf dem Damme sei, im Sinne eines Kommandanten namens Folglich, o du meine Zehenbeere, keinem Wie Warum wäre diese Unverschämtheit passi(e)rt.- D-cken[8] reflexion mußte bei Walter Hasenfuß stets bedenken, es ist eher dem Folglich passierend die Verwirrung wie die Irreführung, die dieser für Walter Hasenfuß ersinnen mag, zumal Folglich seine Kunde nicht jener Zeit verdanken kann, die Elfpunkt von Elfpunkt jederzeit exakt zu/ dem Ort finden lassen kann, der scheinbar auswechselbar ist.-

Folglich ? Folglich ?

3318(5267)

W-alt-er Has-e

nfuß

Biente war davon

kein_

nie frei.-

ey

ist

in ei

- -ei—>s:

läub

K8<—

∞ niefall

ist >das<

51 14

0 Nr.°6 /:alt VIII:/ auf einem
0000000000000000000000 günstigen Hügel oberhalb des öst-
lichen Endes von Elfpunkt,
mittelgroß, permanent, 30
Geschütze, 360 Mann.
Nr.°7 /:alt IX:/ mittelgroßes,
passagères Werk ober dem Ost-
0 ende von Dreipunkt, auf der

0 0 Die Haarzellen tragen ihren Namen,

0 Fortsetzung der Hügel von Werk
0000000 Nr.°6.- Die zwischen beiden
Werken quer über den Hügel
1 liegende Waldparzelle muß je-
denfalls abgeholzt werden. 12 Ge-
schütze, 144 Mann.
Nr.°8 /:alt X:/ und
15 Nr.°9 /:alt XI:/ auf der Fortset-

2119 weil aus ihren Sinneszellen mikroskopisch feine,

26 zung der Hügelkette gegen
Elfpunkt, - beide mittelgroß,
Werk 8 passagère nördlich von
Dreipunkt mit 12 Geschützen,
144 Mann.-
Werk Nr.°9 am Ostende von
Elfpunkt, permanent, 30
Geschütze, 360 Mann.
51 Die Werke Nr.° 5,6,7,8 u/nd 9

5755 bei gesunden Verhältnissen fein säuberlich

62 werden, obschon deren Empla-
cements durchschnittlich nur
1600 Schritte voneinander ent-
fernt sind, zur Beibehaltung
beantragt, da sie sich auf der
77 wahrscheinlichen Angriffs-

51 14

front befinden und überdieß
eine den Werken 6,7,8 und 9

aufgereihte Härchen entspringen.

auf 3-4000 Schritte nördlich vor-
liegende, gleich hohe Hügel-
Kette die weitere, Aussicht
hemmt.

Diese erinnern an eine zarte Rasendecke

10 die folgenden Werke Nr.°10
bis 13 liegen auf sanften Terrain-
wellen;- da die alten Empla-
cements auch in dieser Strecke
nahe aneinander waren, so
könnten die Werke entsprechend
schwächer armiert werden.
Nr.°10 /:alt XII:/ südöstlich von
Elfpunkt, und
Nr.°11 /:alt XIII:/ nördlich von
Elfpunkt, kleine passagère
Verbindungswerke mit je 8
Geschützen und 96 Mann.
Nr.°12 /:alt XIV:/ an der Eisen-
bahn nordöstlich von Elf-
punkt, mittelgroßes permanentes
Werk mit 30 Geschützen und
360 Mann.
Nr.°13 /:alt XV:/ nordwestlich
des Schlosses von Elfpunkt,
passagère 8 Geschütze, 96 Mann.
Nr.°14 /:alt XVI:/ am Rideau von
Elfpunkt auf einer vor-
springenden Ecke zur Bestrei-
chung des Rideau-Fluszes und
der Niederung, mittelgroß, pro-
77 visorisch, 18 Geschütze und 216

51 14

Mann.

Nr.°15 /:alt XVIII:/ Anschlußwerk in der >20-Niederung, 3000 Schritte von Werk Nr.°14, in der Sehne des Bogens gelegen, welche der Flusz gegen —>Neunzehnpunkt macht,- genügt im Vereine mit Werken Nr.°14 und Nr.°16 zur Deckung der Flusz-Thalsohle, daher das westlich des todten Armes $185^{4}/5$ projektiert gewesene Werk XVII entbehrlich ist;- mittelgroß, provisorisch, 18 Geschütze und 216 Mann.

Am rechten >20-Ufer beginnt der Schanzengürtel bei Sechspunkt und muß von hier,- da die ausgedehnten Waldhügel südöstlich von Zwölfpunkt nicht in

oder an die Borsten eines sehr weichen Pinsels.

den Befestigungs-Rayon gezogen werden können, ohne die

Die Spitzen der Tausenden von Härchen ragen in die "Deckmembran" hinein.

Umfassungslinie der Außen-Werke allzu bedeutend zu vergrößern,- in der Ebene gegen Süd-West zurückgezogen werden.

Sie sind in dieser fest verankert und seitlich nicht verschieblich.

Östlich von Neunpunkt führt

Die Deckmembran ist ein Gebilde,

51 14

derselbe auf den Hügeln: Dreizehn-

das dem Cortischen Organ

wie eine Decke aufliegt.

punkt-Neunpunkt u Achtpunkt
n
d

Im Querschnitt sehen wir, daß das

Schneckenohr durch die oben beschriebene

bis zum >7-Fluße, geht dann

über die isolierte, stark ausgespro-

chene, bewaldete Höhe zwischen

Zehnpunkt und Siebenpunkt sehr

günstig auf die kahlen Höhen von

Fünfpunkt.- Von hier bis zum

Knochenleiste, die Basilarmembran und eine

weitere Membran, die "Reißnersche Membran",

>20 müssen die Lagerwerke

in drei Kammern unterteilt wird:

1. die Paukentreppe,

2. die Vorhoftreppe und

3. der Schneckengang.

über das bewaldete Gebirge ge-

führt werden.

In letzterem liegt das Cortische Organ

mit seinen Haarzellen.

D
d asselbe spaltet sich beim Weiler

Neunpunkt in zwei Äste, von denen

der eine über Sechspunkt nach

Nord-West zieht, während der

andere über die Kuppen Zwölfpunkt

und Vierzehnpunkt bis Achtpunkt

reicht.

51 14

Von ersterem Aste gehen Ausläufer bis Zwölfpunkt, Vierpunkt, Fünfpunkt und Elfpunkt.

Die beiden Treppen sind von einer Flüssigkeit, der "Perilymphe" ausgefüllt.

Eine Einbeziehung desselben in den Befestigungsrayon,- und dadurch zur Beherrschung des Thales von Vierpunkt zu gelangen,- würde den Umfang des verschanzten Lagers außerordentlich vergrößern, zu bedeutende Abholzungen erfordern und endlich die Emplacements bei Elfpunkt in den Bereich der dominierenden Höhen des linken >20-Ufers bringen,- für die Beherrschung des Vorterrains wäre übrigens wenig gewonnen, da allenthalben kleine Thäler und Vorsprünge die Übersicht und Bestreichung behindern.
Die Kuppe Neunpunkt hat südöstlich die gleich hohe, vom Hauptrücken abgetrennte Wald-Kuppe Sechspunkt und diese wieder andere hohe u. n. bewaldete Kuppen südlich von d Neunpunkt vor sich,- der Haupt-Rücken selbst steigt gegen Süd allmälig an: es bringt daher nicht einmal die Einbeziehung der Neunpunkt-Kuppe Vortheile.

Wird er's überleben ?
Ich weiß es nicht.

Der >Magier<
Im Operationssaal
Keine Dennwennfratze

Im Prinzip dürfte Anatol Hätte Anstatt die Punktierungsgeschwindigkeit
eines W-alt-er Has-e
i
n überaus selten ausgesprochener Grund, >warum< es
so hartnäckig war: Das Sammeln von Argumenten wider die Städtschrift--
spflege.- Im Punkt vor dem Wort hoffte der Eifer des schlechten Erin-
nerungsvermögens, mehr war das schlechte Gewissen kaum, zumal ausdif-
ferenziertes Erinnerungsvermögen dem schlechten Gewissen die Entste--
hungsbedingungen zurückgab, sodaß dieses gleichsam zu Tode gestoßen
ward beziehungsweise >punktiert<.- Giv p s
o
g kopfverstand mag wohl hoffen,
der Vogel eines weißen Viehs möge— e —>im Punkt vor Ort sehr wohl
schwindend geformt werden, sind Amm—l —>oniten nicht eben>so< über-
aus gut aufgehoben im Stein ? Naturgemäß begann >die Nation< in Frage
nfuß mystische Anwandlungen in Vortragschüben >vor-
lgen zu müssen: Unbedingt auch noch.- Biente war davon überzeugt, kein
el
?!?
nie frei.- Was
>naturgemäß< mit Argumenten glaubwürdigster >Natur< von >bientey
ist ja
ja ebenso in ei zur Ruhe gekommen, >nicht< ?
Nun ist Städte nicht ganz frei vom Verdacht, e ist so gefäh<—
rdet wie i, im Grunde war kein Zeichen vor Has--enfuß sicher.- >Hier<
war wohl der springende Punkt des Geometers: Die absurdgrotesken Well-
bewegungen der Angst, die W-alt-er Has--enfuß auszulösen jederzeit be-
fähigt war.- Stand. Punkt! pflege >der Nation<, Zweck: >Er< möge >nim-
mermehr< tat8sächlich wirksam sein.- Warum als>o< nicht Heiligsprechen!
Jeder Punkt s>ein< Punkt.- Das mußte W-alt-er Has--enfuß mehr als beein-
drucken, etwa >nicht< ? Solche Hoffnungssträne verdankt die Vorgeschich-
te des Weißen Adlerweißlandes wohl dem Grausein, dem Grauschimmer, >als<
fehlte Ammonitenspuren im Stein der Hin-w-ei—>s: Du glaubst es niemals,
aber ich war >einmal< und das >wirklich<.-

?!?

K8<—
niefall
ist >das<

---

in Zeiten, in denen >bientey< es 1733(2216)
gestattet war, Dich nicht auf die harten Tatsachen hinzuweisen, die mich nun zwingen, Dir wie
mir, wie allen, die wissen, ich komm hier nicht weiter, wie Du zurecht den Aufsatz verfaßt hast
zu dem Gebilde, das die höchste Erregungsstufe in präzisest möglicher Form in drei Zeichen zu

ü 1
b nde-n
1

auftrag
be--|----t
Huf Fuß
truppen
HUF Divide et impera
die Anfang
Fuß
Divide et impera

der Brief

warum genügte es >nicht< ?! Der Brief = Kleine Schrift, normal warum war NikO/Tn dieser Frage von borniertester Rückständigkeit, nicht ganz >frei<.- >Blente< noch und noch und immer wieder in Schlaufen wie Schlingen wie Windungen bemüht war, dem Mangel an politisch. er Fingerspitzengefühl-Einheit eines Nik>0< auszuweichen, es versuchte mit dem geraden Wuchs der Kiefer, die in etwa dem Charakter dieses jungen Dichters entgegen>kam< ?

Hatte er ser Kie- Anstatt

Sturer Teufel: Städteschrift, klein
?!? höchste Erregungsstufe, hinter höchster
Ha m s--enfuße-grad nad igung Z
Erregungsstufe ist diese noch >zu sichten< im Sinne völligen Entzogenseins,
Verstand und Vernunft
faßt >es< nicht. Geschweige Madame Psyche.
brucht
Das Wort Ein Huscher war unendlich lang im Vergleich zur Hasen-
fußschen Punktierungsgeschwindigkeit. Sämtliche i waren binnen
Drittelsekunde von Hasenfuß be-l-ehrt: H(eiliger) Ge(ist), wars
in der Näh, so nah in >zu< eind rringl i ch er Spur.-
Tu
i s
c
h
r e l l
n e p a t o l e n
"huschTusch,
das ist die
Ewigkeit
des Wortortes",
sagte, ein
aufrichtiges
Wort.- M 8 acht ann.-
Regierungen taten gut daran, Hasenfußsche Le-
gierungsf>ei<nheiten aufmerksam(st) zu studieren,
das sagte sich einer >und<! Versäumte die La-
ge rechtzeitig zu bemerken, die so peinvollst
ist für blaue Nüssetreffsicherheit:
Hatten allen Grund, diesen Hasenfuß zu
verfluchen, im Punktierungstempo rasanter
h(eiliger) Ge(ist)nähe mußte ihm dieser
die Spezialiupe entwendet haben, Alfabets
Bereitschaft, ihm diese zu klauen, war gewiß
gegeben, ihm eine >solche Leistung< zutrauen,
dazu kannte AB diesen Hopfenstangenklau >zu<
gut: Ohne Vermittlungskompetenz konnte aller-
dings Has--enfuß ins gespenstische Kabi8nett
kaum zur h(eiligen Ruh)e verführt w>erd<en ?
Nichts<.-
XXXXX
3325(5274)
Erregungsstufe ist diese noch >zu sichten< im Sinne völligen Entzogenseins,
Verstand und Vernunft
faßt >es< nicht. Geschweige Madame Psyche.
?!? höchste Erregungsstufe, hinter höchster
Flunkertypischer Begrad ung
Bauschkopf! Natürlich! >Oder< kleine Flußschrift
zugänglich, wie!
Nie
>>>

Auf der Schonewaldroute sagte der Sohn des Wie Unschuld ziemlich auf>richtig<: "Wir haben den Has--enfuß auf unsrer Route.- Wenns nicht der Has--enfuß ist, dann bin ich weniger als feinstes Weiß, weniger als Pulver, geschweige Eiskristall!" So et⁸was bl<u>eibt</u> im "Vergiß es!" nicht entschwinden muß, zu unheimlich ist der >naht<-lose Übergang # zu den Tat⁸sachen ge<u>W</u>/N orden.- >Auch< et⁸was, >das< ACZ ziemlich lang in Dungverfassung auf Dung aus⁸ruh∞en >lassen< mußte >dürfen<.- In solchem Den-kenn-ich-?!?doch-Mom+|+ent können blaue Nüsse nicht mehr die >Exaktheit< garantieren, die sie in Bedrängnis dringendst benötigen,

c o l
h l e
u nfälle <u>ei</u>
a nl ge mitentworfen haben >könnte<,
e
n

>und< alles gleichzeitig schon zerkaut wie verdaut wie ausgeschieden haben, von ihm, als>o< von ÄB, ward das wohl gleichsam natur⁸gemäß vorausgesetzt, wie ?!? Nicht∞einmal das sein Entweder-Oder-Teufelskreis behindert hatte, das quicklebendig aus dem >Du-bist-tot!-Du-weißt-es-bloß->noch<-nicht!<-∞ entschwunden war, um >sich im Dung< augen>schein<lich ?!? sichtbar zu formen: Können >Affen< zuerst stehen, dann fliegen, dann liegen als Dungf<u>all</u>/?!?, auf daß in diesem Dung ausruhen möge ein ge<u>landet</u>/kommen es vom Himmel, wie! Es war diese Kreuzung eine äußerst unappetitliche Kreuzung ge<u>W</u>/m orden, das Steine⁸bewachen dürfte wohl der Liegenden Acht geglückt sein, der Verd<u>acht</u> war ihm >relativ< spät G*e*i*s*t*e*s*b*l*i*t*z in seiner verwirrenden Dichte geworden, dieses der-die-das paßte auf Steine beißendes Kind auf, das nicht einmal stark genug war, den >Stein< nicht aus dem Mund fallen zu lass>en<.- Möglicherweise zwang gerade diese schr>eck<liche H>als<kr>aus<e den Affen zur Notlandung ? Auf der St>elle< zurück! Kompetenzgebietstrittigkeiten ausgefochten im H*ö*h*enflug! Der Möglichkeitsterror sch>lug< unbarmherzig anzeigend aus, ÄB, dir fehlte bitter die Speziallupe, der grandiose Überblick.- >Trotz alledem< dürfte ihm der scheußlichste Weder-noch zwischen den 32 Stockwerken blaue Nüsse ins Gedächtnis >grausamst< schichten ? Da->mit< wurde das zögerliche Findenmögen >zur nicht-brücke - irgendwie - >auch< Niko Wie Unschuld - be⁸endbar.-

51 14

Es erscheint daher am zweck-
mäßigsten auch hier der im Jahre
$185^{4}/5$ eingehaltenen Linie zu folgen,
welche der Befestigungsfront
in diesem Teile den durch die
Terrain-Verhältnisse gestatteten
kleinst möglichen Umfang gibt
und dadurch wenigstens den Vor-
teil erreicht, alle Verteidigungs-
Mittel auf eine möglichst kurze

Der Schneckengang beheimatet die "Endolymphe",
ebenfalls eine Flüssigkeit, die sich von der
Perilymphe durch ihre chemische Zusammensetzung

Strecke konzentr$^{i}_{e}$ren zu können.

und ihre elektrische Ladung unterscheidet.
Die Perilymphe enthält einen größeren Anteil
an Natriumionen und einen geringeren Anteil

Die Linie der Außenwerke

an Kaliumionen als die Endolymphe.
Etwas unterhalb des ovalen Fensters befindet sich
in der Wand der Schnecke

hat von der 2000 Schritte nordöst-
lich des Neunpunkt-Berges liegen-

eine weitere fensterartige Vorrichtung,
das "runde Fenster".

den gleich hohen Kuppe Vier-
zehnpunkt /:mit einem am
Hauptrücken südwestlich des
Vierpunkt-Berges vorgeschobenem
Werke:/ zur Wald-Kuppe süd-
westlich von Neunpunkt ge-
führt.

51 14

Der im Walde gelegene Teil

Welche Sonderstellung das Cortische Organ
im gesamten Hörapparat einnimmt, untermauert
die Tatsache, daß es durch seine Lage

des Schanzengürtels auf diesem

im Zentrum der Schnecke, die wiederum
vom härtesten Schädelknochen, dem Felsenbein,
umgeben ist,

>20-Ufer würde sonach 7000
Schritte ausgedehnt sein und
müßte demselben durch aus-
giebige Abholzungen, starke

und durch die umgebenden Flüssigkeiten
gegen Erschütterungen von außen geschützt ist.
Das Cortische Organ hat keine direkte Blutzufuhr.

Verhaue, Jägergräben, Batte-
rien etc(etera). die möglichste Wider-
standsfähigkeit verschafft werden.

Die sehr feinen, haardünnen Blutgefäße
enden in der Wand der Schnecke, so daß
das feine Pulsieren in den Äderchen

Die im Jahre 185^{4}/5 projek-
t$\frac{i}{e}$rt gebliebene Erweiterung

von dem Hörorgan nicht als Hintergrund-
geräusch wahrgenommen werden kann. Der
Austausch von Nährstoffen und Abfallprodukten

des Schanzengürtels über den
Achtpunkt-Berg /:ober Vierzehnpunkt:/
gegen Elfpunkt erscheint mit

51 14

Rücksicht auf den Ertrag der
gezogenen Geschütze jetzt noch
weniger angezeigt, da die Em-
placements bei Vierzehnpunkt auf
2000 Schritte von den breiten be-

wird über die Endolymphe, in der das
Cortische Organ sozusagen schwimmt, besorgt.

waldeten Höhen ober Sechspunkt

Brücke zwischen Innenohr und Gehirn

jene bei Elfpunkt an den Hö-
hen des linken >20-Ufers

Von den 25 000 Haarzellen des Cortischen Organs
ziehen Tausende von Nervenfasern als "Eingangs-
leitungen" zu einer spiralförmigen "Sammelstelle",

vollkommen dominⁱ/_ert würden.
Die Emplacements der Lager-
Werke einer Armee-Festung

die noch in der Schnecke liegt (lat.: Ganglion
spirale). In dieser geballten Sammlung von Nerven-
zellen werden die ankommenden Informationen auf

am rechten >20-Ufer wären
demnach folgende:

Nervenfasern als "Ausgangsleitungen" übertragen.
Diese ziehen dann, mit ca. 30 000 Einzelfasern
zum Hörnerv gebündelt, gemeinsam durch einen

N^r°16 /:alt XIX:/, zur Beherrschung
der T^h/alsohle im Vereine mit dem
2000 Schritt entfernten Werke
N^r°15 des linken Ufers, passagère,

51 14

8 Geschütze 96 Mann.
Nr.°17 /:alt XX:/ 1500 Schritte südlich
des vorigen Werkes, an der Ei-

knöchernen Kanal, den "inneren Gehörgang", hindurch, und
treten in das Gehirn an dessen Unterseite ein.

senbahn und der Chaussée Acht-
punkt-Zehn/Zwölf punkt, mittelgroß,

Weiter führt dann der Weg des Hörnervs in den
oberen Teil des verlängerten Rückenmarkes zu
einer wichtigen Relaisstation, dem "Schneckenkern".

permanent, 30 Geschütze u(nd) 360 Mann.
Nr.°18 /:185⁴/5 projekt(i/e)rt als XXI:/
2300 Schritte südöstlich von Werk
17, am Waldrande, in der Ebene,

Von hier aus zweigen verschiedene Verbindungen
zu anderen Gehirnarealen ab. So laufen manche
Nervenfasern über Zwischenstationen

ist von den domin(i/e)renden Höhen
zwischen Neunpunkt und Zwölf-
punkt über 2000 Schritt entfernt,
daher leicht zu defil(i/e)ren, passa-
gère mit 12 Geschützen, 144 Mann.
Die Lisière des rückliegenden
Waldes wäre durch starke Ver-
haue zu schließen, die westlich
vorliegenden ebenen Wald-Par-
zellen und der Siebzehnpunkt-Wald
müßten abgeholzt werden.
Nr.°19 /:185⁴/5 projekt(i/e)rt als XXII:/
mittelgroßes Verbindungswerk
in der Ebene nördlich von Dreizehn-
punkt-Neunpunkt, 2600 Schritt

Im Prinzip dürfte Anatol Hätte Anstatt die Punktierungsgeschwindigkeit eines W-alt-er Has--enfuß in jedem Knochen seiner, allerdings >Ersten< Natur fürchten wie jemand Pestsäulen zu>recht< erkennt als Symptom ?!? Hat mich die Pest er>wischen< können: Als wäre Has--enfuß darauf an>gewiesen<, Pestbeulen aus Pestsäulen herausfischen zu mögen, wem das der Hinweis nicht >ist<, "Es wird dir nicht gelingen", kennt W-alt-er >zu< wenig.- Oder zu >genau< ? Jedenfalls so absurd waren die Turnübungen-geistiger-Natur, wie sie in Vorträgen >gräulich< schimmert, erinnernd daran, daß im Gräulichen sehr wohl Spuren des Greulichen gut aufgehoben sein >können<.- In diesen Begradigungsgelüsten hoffte >die Nation<, ja nicht unbegründet hoffnungskrank, damit
hätten
>wir wissen<
das uralte Gespenst Ich weiß >aus< der Zukunft des Weißen Vogels getilgt, der sein >mag<, herzlich >gern<e auch noch, ohne tat⁸sächliche Spuren von Has--enfuß im Adlerweißland.- Insoferne war >man<, als>o< ÄB, nicht verwundert, weswegen Hättesöhne, hießen sie Anstatt, noch dazu Anatol, so gerne Kreishauptmann Richtig am Mittellauf des **Schicksalbestimmende** beehrte mit seiner Frontverlaufverdauungsnotdurft:-

Krek
Der Friede von **Duma** vollkommene Ebene 21
(Naturgemäß es ist schiefe Ebene (30)
(ä)
( )
( )

beunruhigte schon was-er-tat ? Was Kreishauptmann Richtig beruhigte, so et-was weiß >man<, als>o< Hätte Anstatt sah >das< ganz richtig! Krek sind in Kek(s) besser aufgehoben und der Friede möge im Krieg sein verlorenes >rrrrrr!< suchen gehn, wenn >er< will! Auch so konnte >man<, als>o< die Überlegenheitswogen über anno dazuamligen was-er-tat gleiten >lassen<, Rück vor, Rück zurück und >fürchte dich nicht< im Hause Richtig! Hier hat das Lamm Gottes all⁸es beruhigt.- Diese Steigerung des Selbstvertrauens hatte dieser Hättesohn dringend not⁸wendig.- Als wäre die Sprache des >Richtig!< nicht der erlösende Strom **Mögliche**, münden lassend im Südmeer **Nichts**, was im Strom **Mächtige** nicht er>löst< werden kann, zumal es den Weg nicht >findet< zu diesem Strom, um >end<-lich im Nordmeer **Alles** angekommen zu sein als Strom >war< ich, nun bin ich Meer **Alles**.-

Dich-münden-lasse-im-Fluß ist gar zu kläglich: Langlanglang ist **kleine Flußschrift**, viel zu lang! >praktiziert< worden >ohne< es gestehen >zu müssen<, das wußte niemand so gut wie Anatol Hätte Anstatt.- Die Wunde des Sohns sehr gut kennend, mußte >man<, als>o< Kreishauptmann Richtig nur be>ton<en, die Rundklammern zwingen jeden Stamm, in die >richtige< Fallrichtung.- Als ließe sich Fall->richtung< nicht >lenken<! Trotzdem gelang es Kreishauptmann Richtig >nicht<, die Festungskompetenzgebietsfragen von Silbertruppenfragen >ganz< frei zu halten, ganz >nicht<, das als>o< nicht >ganz<.-

Damit könnte der gemeinsame Schm>erz< das Verständnis für die Niederlagen in Fragen der Kompetenz eines Hätte, in Fragen der Kompetenz eines Kreishauptmannes gegenseitige Brücken⁸hilfe erstaunlich tadellos begradigen h>elfen<.- Dieser Has--enfuß! In der Tat: Am Mittellauf eben>so<.-

H(eiliger) Ge(ist) am Mittellauf ?!? der Unbe--rührbare

Mann, als>o< hätte geradesogut sagen können, wir haben Ich weiß nicht abschütteln können, der greift ein, du glaubst es >nicht<, und >das< war noch leichter zu sagen, jedenfalls sagte der Hätte-sohn nicht ausnahmsweise, beim ersten Besuch >nicht<, Has--enfuß. Dieses Wort hätte >genügt<, um die Dezimierungskunstleistungen ? Der Tatze des Bären >relativieren< zu können.- Zumal Has--enfuß! doch >nie<.- Sag >das< je- paaren ist.- Ich weiß zu >immer< mit

51 14

von den Hügeln Zwölfpunkt entfernt, passagère für 12 Geschütze und 144 Mann.

Nr.°20 /:alt XXIII:/ am Dreizehnpunkt Neunpunkt, ein gegen Südost vorgeschobenes, starkes, permanentes Werk für 36 Geschütze, 432 Mann; von den dominierenden Hügeln ober Zwölfpunkt 3600 Schritte entfernt.

Beiläufig 1000 Schritte südöstlich dieses Werkes liegt eine fast gleich hohe Kuppe, welche ein vorzügliches Geschütz-Placement gegen Ost und Süd bietet, und daher als Batterie Aufstellung 20 1/2 passagère herzurichten wäre.

("unteres Hügelchen", mittlerer Kniehöcker") auf direktem Wege zur eigentlichen Endstation, zur "Hörrinde".

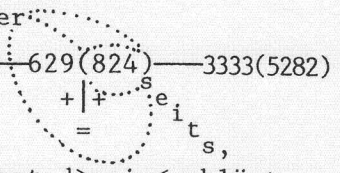
Nr.°21 auf einem hohen Hügel circa 800 Schritte östlich von Neunpunkt, von wo dasselbe die am >8 Bache und >7-Fluße liegenden Flächen weit aus beherrscht, mittelgroß, passagère, 12 Geschütze, 144 Mann.

Nr.°22 /:alt XXV:/ mittelgroßes Werk bei Dreizehnpunkt=Achtpunkt=Vierpunkt, sehr dominierend und günstig am westlichen Ende der von Dreizehnpunkt-Neunpunkt kommenden Hügel-Kette gelegen,- beherrscht die Niederung am >7-Fluße vollkommen., provisorisch für 18 Geschütze und 216 Mann.

Wolf Stahl einerseits, der Philosoph
Die Frage der Folter der Bauern anderer

Kleine Nebel

629(824)——3333(5282)



Nicht mehr warten müssen in der Spannungsweise, die erbittert d>rein<schlägt, nun aber, gesteh, bist du verloren. Endgültig verloren. Im Grunde wurde dem Schreiber zunehmend klar, die verschiedenen Hälften hinderten Ägidius niemals daran, strittige Routen fragen zu beg$\frac{\text{leiten}}{\text{affen}}$? Als würde Ägidius den Den-kenn-ich-doch-Moment be$\frac{\text{stürzen}}{\text{>zaubern<}}$ mögen und ver$\frac{\text{wandeln}}{\text{zaubern}}$ kann Ägidius s$\frac{\text{ich}}{\text{auf}}$end ebenso. Bei$\frac{\text{leibe}}{\text{spring}}$ dem Blitz und ver$\frac{\text{zaubre}}{\text{brenne}}$, was noch nicht $\frac{\text{Asche}}{\text{>ist<}}$.

O Ägidius! Dein Porzellanpferdchen, wo ist es

in Poternen, wie ?!?

(...) es mußte doch
men geben,
indem nicht
handlung ?!
Das wars. Der
Die Nebelwände,
lust fürchtet
wer weiß, was
näher>rückt< (825)

Naturgemäß I

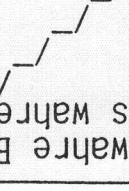
Kleine Knospe 6:30

einen präzisen Rahmen geben,
einen Handlungsrahmen,
aufschien die Rahmenhandlung.-
Die Rahmenhandlung ?
springende Punkt ?
die uenden und die Schrei-
den Schlag des Hufs,
>alles< im Nebel

Wie leuchtet die Sonne so golden
wie leuchtet der Mond 1.9.1871
- rätselvolle Rückzugsroute 1914

n
un|$\frac{\text{gbl}}{\text{ekant}}$

Im Grunde hockte das wahre Biest im Stock zwischen Stock=werken, wo sonst ? Das wahre



un|$\frac{\text{b}}{\text{g}}$ekannte

.i$\frac{\text{n}}{\text{m}}$ Stich gelassen hatte ?!?<—
Gehorchen wahre Obertufel nie-
mandem ? Wahrhaftig! Das müßte
>man<, als>0< ÄB, wissen.-

AUFKLÄRUNG
I
Es ist so weit

wohin verrannte
|n||
|_|r sich: Ägidius

ohne Spezialiupe >sehn< müssen,
das war die Qual, der mußte er
entkommen, ob es so oder anders
war: >Auch< ÄB hatte keine Wahl.-

Als hätte diese Frage, warum ihn Wedernoch auf der nicht-brücke nicht Hinweis geworden war, ÄB suchte den Spezialiupenklau >in< seinen vergangenen Erfahrungen mit W-alt-er Has--entfuß und >mit Alfabet< widmete er dem Spottdrosselton von anno dazumal Liebeserklärungen unheimlich deplazierter >Natur<. Gespenstische Wirkmächtigkeit durfte sich >eine solche Unvollkommenheit< leisten.- Wer hätte das gedacht ? Diese Art Begriffsstutzigkeit hätte ihm gutgetan, ebengeradedieser Weise kam auf der nicht-brücke niemals zum Vorschein, niemals! Wirklich nie ? In Erbitterungswellen wider diesen abscheulichen Wedernoch sollte ÄB ein bißchen Dämpfe beruhigender Natur >zulassen<.-

51 14

Nr.°23 /:alt XXVI:/ kleines passagères Verbindungswerk, zurück gezogen südlich von Siebenpunkt; 500 Schritte von der Chaussée nach Zehnpunkt, 8 Geschütze 96 Mann.

Nr.°24 /:alt XXVII:/ auf den waldigen Höhen nördlich von Siebenpunkt, sehr beherrschend, mittelgroßes, provisorisches Werk von 30 Geschützen, 360 Mann.

Nr.°25 /:alt XXVIII:/ auf einer Feld-Kuppe östlich von Fünfpunkt, von der 5000 Schritt entfernten Neunpunkt-Kuppe überhöht, mittelgroß, provisorisch, 18 Geschütze, 216 Mann.

Nr.°26 /:185^{4}/5 projekt$^{i}_{e}$rt als XXX:/ auf einem bewaldeten Absatze zwischen dem Hauptrücken und Fünfpunkt, muß durch starke Verhaue, Jägergräben geschützt werden. Bestreicht die waldige Lehne des Hauptrückens und wird von Werk Nr.°27 unterstützt, mittelgroß, passagère, 12 Geschütze, 144 Mann.

/:Das im Jahre 185^{4}/5 am Waldrande nördlich von Fünfpunkt projekt$^{i}_{e}$rt gewesene Werk XXIX ist entbehrlich.:/

Nr.°27 /:alt XXXI:/ auf der Kuppe Vierzehnpunkt, 2000 Schritte nordöstlich der fast gleich hohen Kuppe Neunpunkt,- bestreicht den Hauptrücken gut und sieht auch so ziemlich die Lehnen ein;- hat gegen West auf Gewehrertrag eine Kuppe vorliegen, welche t^{h}eilweise die Aussicht

Einmal abgesehen davon, daß IN DER RAHMENHANDLUNG Naturgemäß I war ihm klar einiges hat Gründe, die dafür sprechen, daß Zwieback-frrragen! im rechten Momente der falsche Augenblick sind, wenn Mann >dann etwas muß<: Öffnen die Tür zur/ RAHMENHAND-LUNG und >?sein soll!!<

der da wäre frech= dreist genug ---- *

Kleine Knospe

VON BIS 792(987) Warum die heil= kräftige Pflanze Bauhinia niemals mit jedermann ihren Scherz nach Belieben treibt Spätestens in der Rahmenhandlung

*dürfen!

entkommen zu dürfen

entkommen zu dürfen war >nie<

eigenen ? Flu ch

die Füße ohne Sterne zu verstehn - fesseln, das war doch nicht normal! Warum ist sie nicht in ·Donaublau geblieben, was tut's stets im falschen Momente ?!? Dieses Geschöpf hat sein Los nur wieder, wieder, wieder und wieder ihm abgerungen, was sonst! "Nun kann ich wieder munter hopsen, wie ?!?" Erbitterungsfreudvermehrung ist das, die nackte Folter! Ihm Entscheidungen abzuringen, die stets etwas sichergestellt haben werden: Jede aber auch jede Treffkunst wird falsch gewesen sein! Wie kann jemand Wiglwogl heißen ? Pervers! Diese Flucht von "Weiß ich wer >ich bin<"-muß ich das unbedingt wissen ?-"Scholastika Peregrina/ Natürlich! "Krieg.=

Tiefenstaffelung der Städteschrift, wie sie möglicherweise Hilfe Einerseits bedeutete. Andererseits ?

·Kleine Knospe

Naturgemäß I

>Die schiefe Ebene hat nichts verloren, aber schon ※gar nichts!※ dorten, wo es normal zugehn muß, normal(st)es "Jetzt-oder-nie!" Was ist daran nicht zu begreifen ?!?

1265(1594)
1266(1595)
1268(1597)
1271(1600)
1272(1601)
1274(1603)
1275(1604)
1276(1605)
1277(1606)
1278(1607)
1279(1608)
1280(1609)
1281(1610)
1283(1612)
1284(1613)
1285(1614)
1286(1615)
1287(1616)
1288(1617)
1289(1618) Damit mußte Mann rechnen
1290(1619)
1291(1620)
1292(1621)
1293(1622)
1295(1624)
1296(1625)
1297(1626)
1298(1627)
1299(1628)
1300(1629)
1301(1630)
1302(1631)
1303(1632)
1304(1633)
1305(1634)
1306(1635)
1307(1636)
1308(1637)
1309(1638)
1310(1639)
1311(1640)
1312(1641)
1313(1642)
1314(1643)
1315(1644)
1318(1647)
1319(1648)
1327(1656)
1328(1657)
1331(1660)
1333(1662)
1336(1665)
1337(1666)
1338(1667)
1339(1668)
1340(1669)

1341(1670)

Wer hatte allen Ernstes, an jenem verfluchten Mom + +ent

seinen hunds(!)gewöhnlichen Festungsalltag ※gebunden wissen wollen※ ?

Interessen festmachen ※können※ ?!?

Keine Ahnung, was es bedeutet, in Städteschrift "Krieg." das Augenmerk gelenkt zu haben, was sonst! Flunkertruppenkompetenzgebiete betritt Mann nicht! Ausweichen! Keine Ahnung von Sternen, aber da sein, "Hilfe!Hilfe!Hilfe!" Die letzte Weisheit stets, nie wieder, das weiß Mann ir- gendwann mit großer Bestimmtheit, nie wieder wirds Ägidius rie- chen, da stimmt ※etwas※ nicht.-

Den-kenn-ich-doch+|+Mom+|+ent+

Allerhand. Ja wirklich aller-

hand!

Er hätte diesen K-erl erschießen sollen, ja, unbedingt! Schuld war es im G-runde ihre, natürlich! Nicht die Schuld Arabellas, es war >ihre Schuld<, diese stets anwesend war, an unmöglichmöglicher Ferne

Die Frage war: das vorzuziehn sodaß im Grunde >hat< hinterlassen Gelände Spuren im mehr Tod Arabellas wenngleich verlassend verlassen qualvoll der Anfang Kraft die Feuer- und wieder sind hin mehr ---- anschmiegen als anlöten denn doch Liebherr- 11. Fluches Sage des Rede zur will die sein kann die Rede nimmermehr Dasein. reichem splitter=

"Jeder Vorsprung gilt, kann nur bedeuten, keiner gilt." - "?"

"Sehen Sie die Sterne nicht ?" - "?"

"Die auf meinem Kragen." - "?"

"Sind Sie blind - für Sterne ?" - (...)

"Du entkommst nicht, Ägid." Das hieß es doch ※auch※ ?

Wie leuchtet die Sonne so golden
wie leuchtet der Mond 1.9.1871
- rätselvolle Rückzugsroute 1914

Es ist so weit

*entkommen zu dürfen!

AUFKLÄRUNG

Was hat Adam Gott bei Ägid verloren ? ····· Nichts.* ····· Warum ist er dann ? Beistand!

"Woher weißt Du, daß es Folglich war ?"

"Ich weiß nicht, ich weiß es wirklich nicht! Aber er ×war× es, das weiß ich mit großer Bestimmtheit."

"Und deinem ärmsten Schreiber hat Mann den Schatten geklaut."

"So ist es. Das hat Mann getan! Ich weiß, es ist unglaublich, es ist unerhört! Aber mag sein, was immer unmöglich ist, das ist ×so×."

"Ägidius, etwas stimmt mit dir nicht."

"Sag ich ja! Etwas stimmt ×nicht×."

"Sag jetzt noch, Ägidius."

"Das ist es ja! Ägidius diktiert meinem Kopf, ich suche ×falsch×! Und, du wirst es nie glauben können, er könnte sich ausnahmsweise nicht täuschen! Was sagst du - ×jetzt× ?"

Nun war jeder, der Ägidius ein bißchen kannte, stets auf alles gefaßt. Er war der Verschiedene, von zerrissenen Gesichtshälften redet die unbedingt zupacken müssende Gier, das Greifen nach Griffigem. Aber bei aller beunruhigenden Verschiedenheit war in dieser Verschiedenheit stets das beruhigende Spüren, ändern wird sich Ägidius ×nie×.

"Du bist merkwürdig ruhig, Ägidius."

"Falls du an meinen Verstand verzweifeln magst, tue es. Ich störe dich dabei nicht."

—>und das dumme Kind griff geschwind, reichte ihm das Schneuztuch, eine hartnäckige Erkältung.- "Du glaubst an ihn, was! Mir mit Igel den Schreck meines Lebens antun, wart mir, das büßt du noch!" und zwinkerte mit einem Schalk, daß sein tadellos im Flunkerflußbleibendes fast so etwas wie Bewegen in grundsätzlichen Überlegungen das unheimliche Beben ertragen mußte, jeder muß sich nicht sagen, Bewegen und Bewegung ist nicht dasselbe, wenngleich im Bewegen die Bewegung grundsätzliche Verstandesfragen ins Nichtige drängten, die Verfolgung der Spur eines Helden aus vergangenen Tagen hatte erschütternde Konsequenzen.-

Wenn Ägidius Blindschleiche in gespenstischer Verdichtung Allmacht werden konnte, dann war die Frage doch nicht ganz unberechtigt: Weswegen ×konnte× Ägidius seine Leiberisierung nicht dieser Flüchtigkeit gespenstischer Nat<u>ur</u> als unschlagbaren Trumpf ins Gedächtnisland klopfen ? Möglicherweise fehlte diesem dafür das Gehirn, da noch ×klopfen×, wie ? Ein seltsames Schachmatt war ×das×. Verstehen ließ es sich nicht, aber waren die beiden Ägidiusse je in die Lage geraten, die Mann damit beenden könnte: ägidius>freund<lichster Fall×schluß×.-

"Weißt du -" - "Diese Anrede ist persönlich als Du" - "nicht unbedingt, jedoch" und vergaß die Frage. "Macht nichts", sagte Ägidius, "vergiß ruhig."

|3336(5285)|
Adam|Gott
ÄW|

|— Nun war dieses Gespräch aus w^echse^lbar tausch>, denn mit der Anfang war es in Offizier Rome eingetroffen, ohne Verzögerung.- Gleichzeitig.-

3336(5285)
Warum ist er dann ? Beistand
Nichts
Was hat Adam Gott bei Ägid verloren ?

Nun war Offizier Rome zu siegen bereit für Gott Kaiser und Vaterland, das heißt für eine Geschichte, die nicht die Geschichte Omes war. Er wollte mit diesem Ome-Geschlecht nichts mehr gemein haben, er wollte endlich etwas sein, was er als Offizier Rome sein konnte, wenngleich die Anfang in ihrer Hartnäckigkeit darauf hinwies, du wirst nie >ent<-kommen, Ome.-

Das war aber schon sehr die beschränkte Sicht des Wannmann(es), dieser bildete sich ei(h)n: Ewig sei ihm der Untertan der Kleidermacher, und dieser war seit unvor (a)(s) denklichen Zeiten: Der Prozeßgott.-
Nun konnte der (e) Prozeßgott zwar ×tote× Igel zur Auferstehung drängen, indem er bescheiden (nfuß gehorche ihm.-) genug war, diesem Igel die Stachel zu geben, die er ×nimmermehr× hatte: Auf daß ein dummes Kind den Igel finde, den es in Wirklichkeit nimmermehr gab.- In der Tat. Überrollt ist überrollt. Tot ist tot.- Wie aber sollte der Prozeßgott das dumme Kind für den ×toten Igel× gewinnen, wenn er ×diesen× nicht sein ließ, als wäre dieser ×wirklich× ?
Für einen Kleidermacher wie den Prozeßgott keine geringere Sorge, er konnte stets den Igel liefern, den es nimmermehr gab.-

Kurz, wenn Mann, also R(ome), bereit war, zu sehn,
die Punkte gab es nicht mehr, vielmehr gab es Ortschaften, klar umrissen, mit Geschichte und ×so×.
Dann war Walter Hasenfuß der Vergangenheit verpflichtete Stör×aktion×.-
Diese entkräften, nichts leichter als ×das×. Kommandant Willensbrecher aus dem Geschlechte der Feinde sah es nicht ×anders×. Falls es Europa gab, dann war es niemals Opareu. Eine höfliche Verbeugung war diese Aussage vor Bemühungen, die einer Sichtweise verpflichtet waren, die nicht wissen konnte, wie es einer Festung am Fluß der ehemaligen Flunker erging.- Eine höfliche Umschreibung für die Vermutung: Europa ? Eine Erfindung Knallerbses.-
Es war diese höfliche Umschreibung, das darf niemand übersehen: Die Wahrheit--

des Jahres 14 und 19 davor, auf der Blauen Nuß.-

51 14

maskiert, daher auf selbe ein
kleines, passagères Nebenwerk
Nr.°27 1/2 zu legen wäre /:wie
dieß auch 185 4/5 mit Werk XXXII pro-
jekt ie rt gewesen:/.- Beide Wer-
ke müssen durch Verhaue etc(etera).
unterstützt werden.- Haupt-
werk mittelgroß, permanent
mit 18 Geschützen u(nd) 216 Mann.
Nr.°28 /:185 4/5 projekt ie rt als Werk
XXXIII:/, 3000 Schritt westlich von
Werk Nr.°27 auf eine Wald-Kuppe
des gegen Elfpunkt zie-
henden Hauptrückens vorgescho-
ben, sperrt diesen Rücken, wel-
cher den Gesichtskreis der Werke
Nr.°27 und 29 abschließt, entzieht
dem Gegner wichtige Emplace-
ments und unterstützt das
Werk Nr.°27 durch Bestreichung
des Neunpunkt-Rückens auf sei-
ner Nordabfälle.
Mittelgroßes, permanentes
Werk für 18 Geschütze u(nd) 216 Mann.
Nr.°29 /:alt XXXIV:/, Anschlußwerk
des rechten Ufers auf dem wal-
digen Rücken, welcher vom
Berge Elfpunkt gegen
Neunpunkt zieht. Dasselbe be-
herrscht die Militär-Strasse,
sieht das >20-Tal h ein und do-
min ie rt das gegen Werk Nr.°27
vorliegende Terrain, kann auch
von diesem Werke mit großem
Kaliber unterstützt werden.
Mittelgroß, permanent,
18 Geschütze, 216 Mann.
Das Detail der Arm ie rung
und Besatzung sämtlicher

Nun war in Wolf Stahls annodazumali$^{gen}_{?!?}$ Ausfällen wider ÄB et>was< enthalten, was erst am Mittellauf des **Schicksalbestimmende** die hilflosen Stahlseiten offenbarend wurde, zumindest ihm wurde b*l*i*t*zartig k*l*a*r, wie Wolf Stahls Respekt vor W-alt-er Has--e:e$_{w_{i_g}}$ h>ur< in Meuchelgelüsten beruhigt werden konnt$^{e}_{n}$ auf eine Weise, daß Wolf Stahl einfürallemal >es< wußte: Vor diesem H(eiligen) Ge(ist) bin ich nun >sicher<. Auf ewig.-

ist er nun s>ei<n, wie ?!? Im G$_{rund}$e hatte niemand etwas gegen die >Fähigkeiten< eines Has--enfuß zu sagen, bloß >das<: Sie punktierten alles >im Sinne< eines Has--enfuß.- Und dieser >Sinn< war nur in Has--enfuß >gut aufgehoben<, den teilte >dieser< mit niemandem.- Das wars Martyrium :: s|a| ist ein Knie ? war einer der Hasenfußschen >Bei<fügungen, oder >Ellipsenfischer< undsofort Ohnend.-

Spuren-treuer Hasenfuß >Das< mußte Richtig sch$_{luck}$en Ihm >das< antun. Als hätte ZUM SCHWARZEN HUND >alles< gepachtet das andere Wort für WH >oder< l^{e}h^{c}a^{t} fresser

Wenigstens war niemand mutig genug, ihn beim Namen zu nennen, wenn sich drehen durfte alles um die Frage: Genügt ? Genügt nicht. Stand. Punkt! Sogar die (3213) wurde bemüht, die nur in äußerst seltenen >Fällen< kompli-zierterer Gangart zur Bei$_{stand}$spflicht gerufen wurde, was Pflanzen ohne weiteres sch>luck<en, nicht unbedingt: Jene im H(eiligen) Ge(ist) zur Ruhe gezwungen werden soll^{8}ende Frage "Was ist ein Knie ?" eines Walter Hasenfuß.- Hatten >alle<, ausnahmslos alle, als>o< auch ÄB, die Hoffnung hutschen können ?!? Ist mit >ins Feld<, ist nimmermehr >da<.- Nach dem Entsatz wußte >man<, als>o< spätestens >dann< dämmern

Das Schwinden der Kopfzeilen fürchtete Wolf Stahl als>o< nicht ganz zu Un= recht.- Ganz >nicht<. Falls. Falls! WH >nicht< belehrt werden konnte durch Vermittlungs= kompetenz des Geometers, Wie Flunker ? Doch w$_{elch}$er ?

·Kleine Knospe 2413+|+792 >=
Naturgemäß I+|+II
=
B< >(987)
i 11. Fluch
o des Landes
r Nimmermehr
Route
Heilpflanze Bauhinia

Adam Gott ließ es >sofort< das Känguruh wissen, das Känguruh ließ es Anatol Anstatt ?!? genüßlichst wiederkäuen ? K$_{a^8}$ um>mer als>o< es ist: Warum weiß >es< Anatol ? Eine nicht unberechtigte Frage.-

>möge<.- >nicht um hats ihm >offenbaren< nicht Schmeichelei hat Rudolf erster: als + + | + = ZGA erhaben ?!? >sun< HM tbie Z$_{o}$tt wußte es, wasam bl >darf<

3340(5289)

3155(5104)

"Schau dir diesen Hasenfuß an!" und es war klar, keinesweeegs ward Hasengottvater - weder Ubald Hasenfuß noch Hannibal Krebs - ins haßvolle Augäpfeldrehen gerollt, vielmehr Walter Hasenfuß - Einerseits. Franz Null - Andererseits. Die Schonkur für die Nullahnungslosigkeit schien dieser ins Roßkurstilblütentreiben zu hechten, die Schattenfrage schien Warums Äugen ins Zehenbeerenschauen zu schweigen.-

Blüte Jasmin / 18.Jhdt. ∞ zeit Es war einmal=Es ist / Josef Wie Schatten ?

Blüte Jasmin / 19.Jhdt. ∞ zeit Es war einmal=Es ist / Apollonius Zucker ?!?

Der Seiltänzer zw soldatischen Zuschni wie Jasmin, er folg / 1795 rei eines Josef Wie Schat ne Gnadengehalt<

Es >oh- weigsam r Vater eit en

W—Oder—Hasenfuß, der h(eilige) Ge(ist).

Tätze des Bären.

Kleine Knospe

Dann eine Nacht

Gewisse Paralleilitäten

Die Versammlung im Zurückziehungs-Raum: Unmöglich!

"Mach dir nix draus." 1532(1861)

Die Hinterhältigkeit eines WAS IST EIN KNIE dich tete n ihm truppen führ er in die Fa un m a der Zukunft, die stets Zeiten heraus

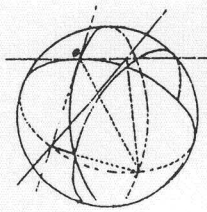
Beweis ist8 er stillschweigend der

hobene, Her an einem Fluß, dessen Mittellauf nichts andeutet, wenn Gelandet er in einem Donaubauer Mietshaus, gestrandet im Erinnerungsvermögen eines Franz Null aus Nirgendwo.- Stand. Punkt sich erlauben können, das da wäre nicht verzeichnet. Waren solche Sta sein muß, zu betonen, was manche Diener ihres Herrn zu befragen, weswegen das Kopfstandverfahren die Methode indem eben Gelegenheit nutzen mußte, den Schatten des Krebs wie abgefeimt!

Nun hatte dieses Kreuzgassenrätsel ihnen >können<. Sodaß er die erste hätten an diesem ihre AUGEN OHNE >nie wirklich< vergessen leibe nicht! Es genügte, "wer bin ich ?" die Frage des Schattens also

ner Ivanverzweigungen: 32! Um nur die hervorstechenden, die besonders erwähnens wer anzudeuten im Sinne von anzu schwärzen.- >n--abeln< > Welcher Ivan ?

In solchen Schuldzuweisungszuckungen wie Aufschäumungsübungen der >Blüte der Nation<



xxxxx Die Minderheit hat in ihrer Vorsprüng entwerfende Verkehrs > Sprache

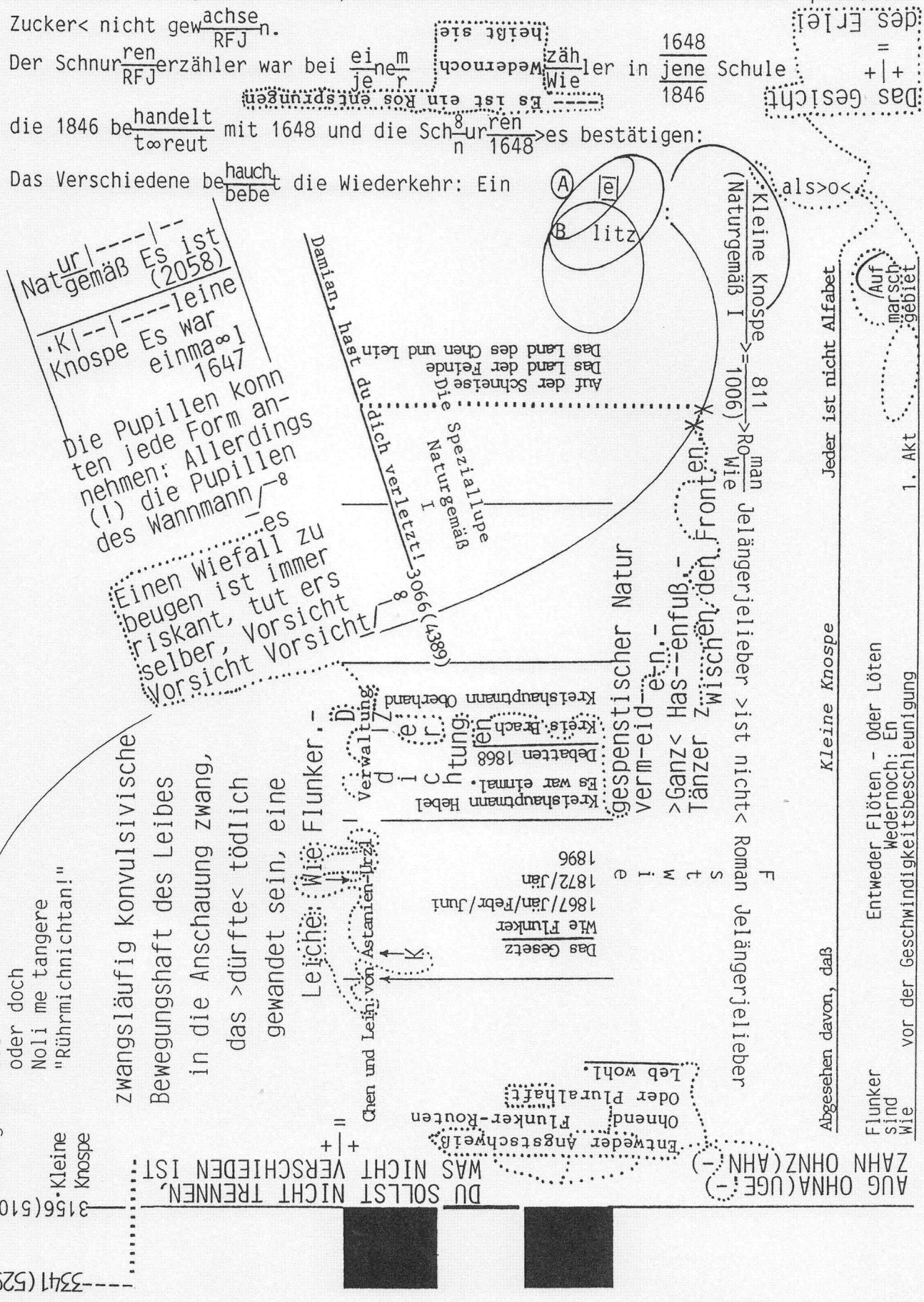
fortwährende Kämpfe

wollte der Festungsarzt, Dr. Ägidius Blindschleiche, ohne Umschweif, würde Kosmas sagen, nicht >ewig< tanzen, ohne Umschweif, tänzeln, ohne Umschweif, gesteln, ohne Umschweif, gockeln.- Kampfhähne solchen Zuschnittes waren >auch Apollonius Zucker< nicht gew achse/RFJ n.

Der Schnur ren/RFJ erzähler war bei ei/je ne m/r Wedernoch zäh/Wie ler in 1648/jene/1846 Schule

die 1846 be handelt/t∞reut mit 1648 und die Sch 8/n ur ren/1648 >es bestätigen:

Das Verschiedene be hauch/bebe t die Wiederkehr: Ein



aaa
CGA
Zo$_{tt}$

kam ÄB
>korrekt<er
fortlaufen
de Kämpfe
mit WH
waren nicht
>nur< auf
Gelände
ZUM
SCHWARZEN
HUND
AAA
CGA
ZON
UTS
STT
P Ä T
T E R
S C H
E I N
E N

K au⁸ um >mer
e
n
>ist nicht<
unbedingt
verdau⁸en

(Vor-
vor)

>B
Be*
e*
u*
s*
d*
i*
E*
u*

erst wenn >man< wenn
>als>o< ÄB,
be*griff,
Walter Has--enfuß
gestattete etwas:
zu sehen, daß Punkt

vor Ort, niemals tatsächlich
jene >NICHTS ANDERES ALS<-KultUR ins Vorwärts zwingen konnte, stets nur mit vorübergehenden
Vorteilakkumulationseffekten, schichtend wurde, gleichsam >so schrecklich nebenbei und voll-
kommen un-be-merkt, so unheimlich ausruhend sichtbar im "unsichtbar", so hohnfrei höhnische
Wiederkehr zu sein schien<, daß die Versuchung immens, für nicht wenige unwiderstehlichster
Drang war, Drang des Zwangsfalles, der sich nicht als Zwangsfall zu erkennen vermag, dieser
Zwangsfall, getaucht ins uralte W>ort< NatUR und >schon<! War >man<, als>o< ÄB, geschont so
wunderbar verschont von der Tatsache, es war einmal Ubald Hasenfuß und es ist immer >wieder
Walter Hasenfuß< dessen Sohn.-

Jedes >es<
hätten die
DREI ins
Großbuchsta-
benmeer des
GeländeHUND
ES IST: ZUM
SCHWARZEN HUND
tau chen
>müssen<.-
Der Zwangs
a
u
s
e
n
fall des
Grau$_s$ens
?!?
Ka$_u$m.- Eher
das Wissen,
nichts ist
da>n<ach
so, wie es
>vor<her
war.-

B<—
i
o
r

C
Ce
Be
W ALTer Has--enfuß
tauchen
tau∞chen
tau⁸chen

>A

Wenn etwas ÄB ver-
führen konnte >zu
der Äußerung< "Ge-
schichte, nicht
mein Fach!"—|(1098)|
Kleine
Knospe
903

und die Erinnerungs-
wehmutschleifen des
Gedächtnisses eines
Rose besitzenden Ge-
liebten in Wortform
bei 91-er-Schleifun-
gen Wegweiser werden
wollten zu einem 15-
jährigen Knaben, in
der Tat, auch 15 ÄB
>einmal< war, >wie<
immer wieder, jedoch
war in diesem Immer⁸
wieder Walter Has--en
fußsche Geschichtsbe-
gründungsnotdurft ei-
nes Blüte der Nation
heranbilden Mögenden
angenehm ins Schemen-
hafte tauchende Qual,
ge-w-orden.- Erst in
mehrmaligen Wannmann-
depeschen-Kult>ur< ?
In der Tat: Kult⁸ur:
----|--nachhilfeunter-
richt∞s⁸übungen ward
ÄB die Ungeheuer lich-
keit etappenweise ja
sprungweise im Rückvor-
Rückzurück >und
was dazwischen< wird
ist
war
geworden ist, hat mehr
mit Has--enfuß zu tun,
unvergleichlich >mehr<
als mit dem so-genann-
ten >höllischen Biest<
⁸.-

tau⁸chen=tau chen

"Hüte di--[e]----ch!"--|----|->"vor den Gezeichneten"
Die Spitzhüt⁸von ·Matt-Hiasstadt
-- Ivan Spitz, Schloßherr Nie, ——————> Hattenrippe
Kreishauptmann Richtig weiß sehr Schneisen--
wohl: Wer nach Sternen greift bil----dung 3343(5292)

Das Wort Ein Huscher war unendlich lang im Vergleich zur Hasenfußschen Punktierungsgeschwindigkeit. Sämtliche i waren binnen Drittelsekunde von Hasenfuß be-l-ehrt: H(eiliger) Ge(ist), wars in der Näh, so nah in >zu< eind rrringl ich er Spur l e p a t o l l e n

r e l l i Tü s c h

"huschTusch, das ist die Ewigkeit des Wortortes", sagte, ein aufrichtiges Wort.- M⁸acht ann.-

Regierungen taten gut daran, Hasenfußsche Legierungsf>ei<nheiten aufmerksam(st) zu studieren, das sagte sich einer >und<! Versäumte die Lage rechtzeitig zu bemerken, die so peinvollst ist für blaue Nüssetreffsicherheit: Hatten allen Grund, diesen Hasenfuß zu verfluchen, im Punktierungstempo rasanter h(eiliger) Ge(ist)nähe mußte ihm dieser die Speziallupe entwendet haben, Alfabets Bereitschaft, ihm diese zu Kl auen war gewiß gegeben, ihm eine >solche Lei— st ung< zu** trauen, da** zu kannte ÄB diesen Hopfenstangenklau >zu< gut: Eher hätte ÄB angenommen, das höllische

o l l e n

(der / die / das) —>Drehraum ins Gleichzeitige schleudernde

Biest hatte die (wird / ist / war) —>Roll-⁸wie Sp ring hupf und f all x x x x x x e

*fürs Klaumanöver ge schickt >lenkt< ge nutzt ordnet >.-

Schl a au ei f e en hdorn b rennen*, dieser Orang-Utan wars mehr ä als alles andere, was Hasenfußsche Punkti rungse (e/∞) i I/8 e beschleunigte: Als dürfte es >so< ei n en nicht g>eben<, das war so frevelhaft >wie< das Ver gift ende Korn, das Mutter in Dung schmeißt, h(eilige Maria Mutter Gottes, Sonne aller Sonnen, Mondkipferl wie Vollmond, rundum die >ganz H(eilige)<: hier verstand nun Walter Hasenfuß nur mehr den Dorn: ihn treibe in dieses Ellipsen mon d ster n das Mutter h a ben< will in Dungform, das andere W>ort<

nach der Geschwindigkeitsbeschleunigung
nach der Geschwindigkeitsbeschleunigung

3344(5293) 3157(5106) 2910(4160) 2909(4159)

Fer-
nau-
fna-
hme.

Sterne
für Klavierlehrer

SCHWARZE LIEBE

siehst du nichts ?

Karotten
Die verwirrende
Gleichzeitigkeit
der Ungleichzeitigkeit

Drehraumgefühl
Der Lauf des Verhängnisses
Es war einmal=Es ist
Fall's Falls!

Kompetenzgebiet Schwefel
Kind hat >hier<
nichts verloren!

Schon möglich, daß mich der Hase Entwederoder in den Nebelfeldern

1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890123456789012345 Nah-
auf-
nah-
me.

75 —>Im Kreis August, dessen —>2909(4159)

Schon möglich, daß mich der Hase Entwederoder in den Nebelfeldern

1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901 Fer-
nau-
fna-
hme.

62 —>genügten die Täuschungs —>2910(4160)

Um der Frage "Was ist ein Vorsprung ?" mit Apollonius Zucker eine Hiebwunde zuzufügen, erinnerte Kommandant Rudolf Schwefel sein Unbehagen an die Frage: "Unkrautpflege >oder< Mutter Schwefels klar definiertes Bückverfahren wie Ausrupfverfahren innerhalb des eigenen 'Reviers'. Pflegen ?" Was einem ernst äugenden Kind erklären

Mutter h
a
ben< will in Dungform, das andere W>ort<
für L eichen: Umdrehen das H(eilige), es wenden
wider die eigenen ?!? Mutter! Rudolf Schwefel konnte
sich darauf verlassen: Walter Hasenfuß wird ihm
treu bleiben. < Nichts verg-essen. —>Auch< Dorf.-
Ahnte Rudolf Schwefel (g)ar***
sämtliche Flüche des W(e)hmut
Landes wurden in diesem Mut-d
ter-in-Dung-Schmeiß-er-sie-nie!
Schw>ur< die bleiben liegen
schwere <Zunft<

Punkt in
Punkt für
Muttermeu-
chelmonster
all e T**sünd
en e*w*i*g
s e m e
i m(i)
ß e(s)
r(t)
H
(e)
(i)
(l)
(i)n
W(e)hmut
O(r)tea,
>sollen<
brennen
ordnet
genutzt
>lenkt<
geschickt
Klaumanover
fürs

Anfang
hüter,
H(e
illi
ge
Fa
mi
li
e-
Sch
utz
er
täu
sc
hen
mög
en,
Has
--
en
fuß
wei
ß
ALL
eis)
gemein
Teu
fel
ist
das
Gno
m-E
ck.
Aff
e
Gn
ött
es

Rudolf Schwefel als>o< tat sein Möglichstes, den schon >rollenden Fall< zurück>zu<rollen, indem er >den Fall< auf sich beruh>en< ?! Ließ.- Die Verspätung des erhellenden Momentes konnte nicht allzu schlimm sein, irgendwann oder >nie< treffen sie eben ein, die >erhellenden< Momente, im vollen Wortleib lauern lassend uneingesehenen Sprengsatz, der be-tret-en-er formt, sobald das Zündende wirkmächtig werden >kann<, zu allem Verdruß hin, hatte er diesem alles

in Ackerlandanmut gut aufgehoben, sodaß in diesem Ackerland nimmermehr die Spur war zu einem Kind, das Hunger zwang, Steine zu beleihren, ich mache aus euch noch Mehl! Wartet nur! Diese Mischung >aus Keckheit, Frechheit, ja, Dreistheit und Mutlosigkeit<, wie sie die Hungerfrage in der Igelfrage zum Schwimmen wohl zwingen wollte, es war ja der Verdacht zum Himmel schreiend Allgegenwart: Diebstahl--füße sind mit Händen nicht immer greifend, was schon längst von Festungstruppen ins Argwohnpflegen übertragen worden ist, auf daß eine Klausucht, wie sie Magenfragen ins Augen zwingen, stets zu spät zuschlagen kann mit solchen Tatzen, die - hin und wieder--immerwieder - die Klau-b-sucht dieses Kindes sein muß(te).-

(te)
Sphinx war nun einmal nicht (tu)mmeln muß ich mich >nun<, damit mich niemand erwischet.-

(te)
Sphinx war nun einma⁸l hin und wieder so herr(scher)lich mißtrauisch äugend, daß die Flucht zurück zu einem Igel, der nicht da ist, zumindest im Wort(ort) relativ rasch gelingen kann. Wofür Kommandant Rudolf Schwefel ein kleines Mäuschen aus ·Sonnenklar immer >nicht< ins G⁸leiche hiefeln mußte, als wären diese Hungerfragenbedrängnisse Kinder verwandelnd in Strohpuppen auf dem Feld: Eine ja da wäre noch eine und noch eine und sie zählen, wofür ? Ob nun das Kind die Hungerfrage in Land(es)kunde eines Kindes auflöste, >oder in Igelsuche<, der springende Punkt blieb: Ruhen möge diese Fallenstellsucht eines Kommandanten Gefährliche, der sofort hinter Fluch ja da ist ja die >reinste< Fluchsammlung vor mir >gelandet<!-s-artig-bloß-Kind⁸chen sei⁸end, wie ?!? Und dieser Schwefel >deckt< es, dieses Lausmädel schützt der Schwefel, allerhand: Ja allerhand! So ganz ahnungslos war als>o< Rudolf Schwefel keineswegs, ein bißchen mehr als Vorsicht im Umgang mit Kommandant Gefährliche war der >gute Rat< eines Adam Gott schon lange geworden, wenngleich >so< übertrieben vorsichtig mußte >man<, als>o< Rudolf (nimmermehr der .Gnomknabe) sein ? Lachfältchen können in solchem Falle nicht w⁸ERD⁸en ? Erst als F>al<geschichte faßte Rudolf Schwefel, er hatte das unmöglichmögliche Treiben des Kommandanten Gefährliche in jenes Distanz⁸treiben gleiten lassen können, das mit Jägern dieses Zuschnittes immer mehr als die Frage nach dem Zweiten Fall der Silbenstecher sein wird ? In der Tat: Rudolf Schwefel hatte den vollkommen unvollkommenen Satz nicht finden >können<,

Ackerlandanmut diesem >verkaufen wollen<, als wüßte dieser nicht, wo das Scheinen wie das Schimmern wie Schwinden der Flüche des Landes beginnt, Brachfelder waren >das<, Trüffelverstecken vor Saurüssel, wie ? Adam Gott es eilfertigst - bei der erstbesten Gelegenheit - seinem Schüler von anno dazumal - zu denken gab: "Hast du diesen -

mit Erleuchtung peinigen mögenden Kopf einmal mehr unterschätzt ? In der Tat: Nicht dem Nichtfall des Falles gemäß Sprengsätze >entworfen<, beim Entschärfenwollen, beim Ruhenlassenmögen den Argwohn zur Entfaltungsgeschichte gedrängt, daß Rückschau nur eines gestattet: Augen schließe, Rudolf! "Hinter mir", sagte Rudolf nicht, hob kaum die Hand, dieser Kraftaufwand schier übermenschlicher Geduld mit den "Spuren aus dem Spüren heraus. Alswüsste. Jeder kennt Alswüsste."

verschweigt, hebt die Hand

aufs Blatt: KultUR.——>Das da wäre ----|--

Todesstrafen sind nicht vonnöten.

Jagd auf Hasen ist, nicht angesagt.

Sa um weg
schrift
W u
e p l o -dorn- A.-
f l e f
l

Das
F (e) ·Gnomer
u
g
e

Klavier

In den Schwarzen Wolken
suchte
in · Hundszähne, Ivan
Wie Flunker ? Waaas ?

Beistand!

DES EN SPRACHE
besonders
U NICHT
VERSTEHST

ganz irgendwo
nom

·Son enklar

punktiend

punktgenau. Und rasant!

UND bLEIBT schwierig, über aus

·Sieden ist, nördlich von dem Tränen-

Anstatt:
<< Vergleichen der Laufgeschwindigkeit der verschiedenen Beweggründe, die erst
<< künstlich zur Laufgeschwindigkeit des Wassers ihre eigenen Beiträge zu erschaufeln
<< willens sind, denn ohne ordentliches Bett und ohne ordentliches Gefälle kommt
<< einer nicht rasant genug zum Beweggrund seines Daseins: Entweder ins Meer Alles
<< oder ins Meer Nichts ums wieder zu versuchen: flüchtig. Als Wolke. Bis dahin Wind.

Windabnahme.

Windzunahme.

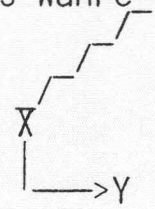
Hasen--enfuß schwefel gegenüber er Gleichzeitigkeit
war die Ungl eichzeitigkeit ent-
schWUNDen in der alles ins Ei
zwingenden Frage "Was ist ein
Knie ?" Sodaß jeder dor nnhafte
Stachel in Ei ngeweiden ut au fgehor b en w a r.
Ist das kein Trost ? I mmerhin die A hnu n g es sein
kann, wie es kommen ko nnte, daß es s chi e r übereif-
rig grassiere an mußte, das Fie ber nac h d en Niema s sein, jedoch das
NICHTS ANDERES ALS ALS Bli zen .-

·Unter Glühwürmchen und ·Ober Glühwürmchen. ·Unter Glühwürmchen
14 M o m+|+entchen alt, das Jahrhundert und schon der Fall
klar ·Ober Glühwürmchen
war z erst wa ·Ober Glühwürmchen
Has--enfuß Zerstwada das Ungeheuer
gen au, W-alt-er
die s e n Sohn ? Eher >nicht< ? Erst
keine Stätte für Übergang
Ke wer da ?
Rebe#RebeWebe!
RebeRebeWebe!

Walt-er e s sehr wohl wußte, daß sein Vater alles war, nur eines nie! Es fass end, wie bin >ich<
zu solch einem Sohn gekommen ? Mehr als Vater wollte Ubald nie!
Jahrhundert mußte erst kommen, im Vorziehjahrhundert wars eb
Jahrhundert und schon der Fall
Ober Glühwürmchen
Falls man Leute aus ·Ober Glühwürmchen
neigten sie zur freundlichen Auskunft, wobei jedes
Falls man Leute aus ·Ober Glühwürmchen
Falls man Leute aus ·Ober Glühwürmchen
Falls man Leute aus ·Ober Glühwürmchen

Als genügten die Täuschungsmöglichkeiten nicht, die darin begründet lagen, ___ 75
es war einmal=Es ist. *<-** vor nicht gar als>o< Harke von Degens Routenabweichungen, n>ur< keine St>ur<-
Es ist ein Ros entsprungen, aber Harke von Degen jeder- ist Vater Ubald niemals über- Geb>ur<t gelangen möchte. Das
Wedernoch heißt sie sich im Umgang mit diesem, niemals schwer geprüft. Buchstabe Anstatt Vat er.
(4160) DIE TÜR GESCHLOSSEN am besten waren Rout heit und keine Frage IST NUN DIE TÜR OFFEN, ODER IST NUN
2910 sichtig genug, mit W enabweichungen, n>ur< keine St>ur<- ?!? Am besten war einmal ?!? Am besten war 62
es im Umgang mit diesem, nie mals überfliegen mö- 14. Buchstabe bzw. der Anstatt-Zeilen
Ubald Hasenfuß ist ein mehr als schwer geprüft. Anstatt Tat sac
Einen solchen Sohn und die Frage war aktformende gen. 62 mer ken
inwieferne solche Söhne zur Buchstabe ist das Reich
aber Harke von Degen jeder- ist Vater Ubald niemals -zeit bestätigend anstatt mer ken mag
kann: Sohnmörder, SCHWARZE LI- EBE sei das Gelän- e
Hoffen, SCHWARZE LI- EBE sei das Gelän- e
de, das Kompetenzvol- lkommenheit und damit auz ch Pflicht
fülle für diesen So- hn übernehmen muß, a D s t a r ↓ a
ist zwar mit Glaube und Liebe zu versöhnen N
jedoch - mit Walter Has--enfuß ? Das ist r
gar weise in Frage ziehend das Nein, ienungs
Harke von Degen wußte stets, Nordflä- w
chen sind wie Südfl ächen, Nordflüche in S eisüdflüche,
Südflü sche in Nord flüche springen a r r n ↑ ↑ ↑

Im Grunde hockte das wahre Biest im Stock zwischen Stock=
werken, wo sonst ? Das wahre



un|b/g|ekannte

·i n/m Stich gelassen hatte ?!?<—
Gehorchen wahre Oberteufel nie-
mandem ? Wahrhaftig! Das müßte
>man<, als>o< ÄB, wissen.-

AUFKLÄRUNG
I
Es ist so weit

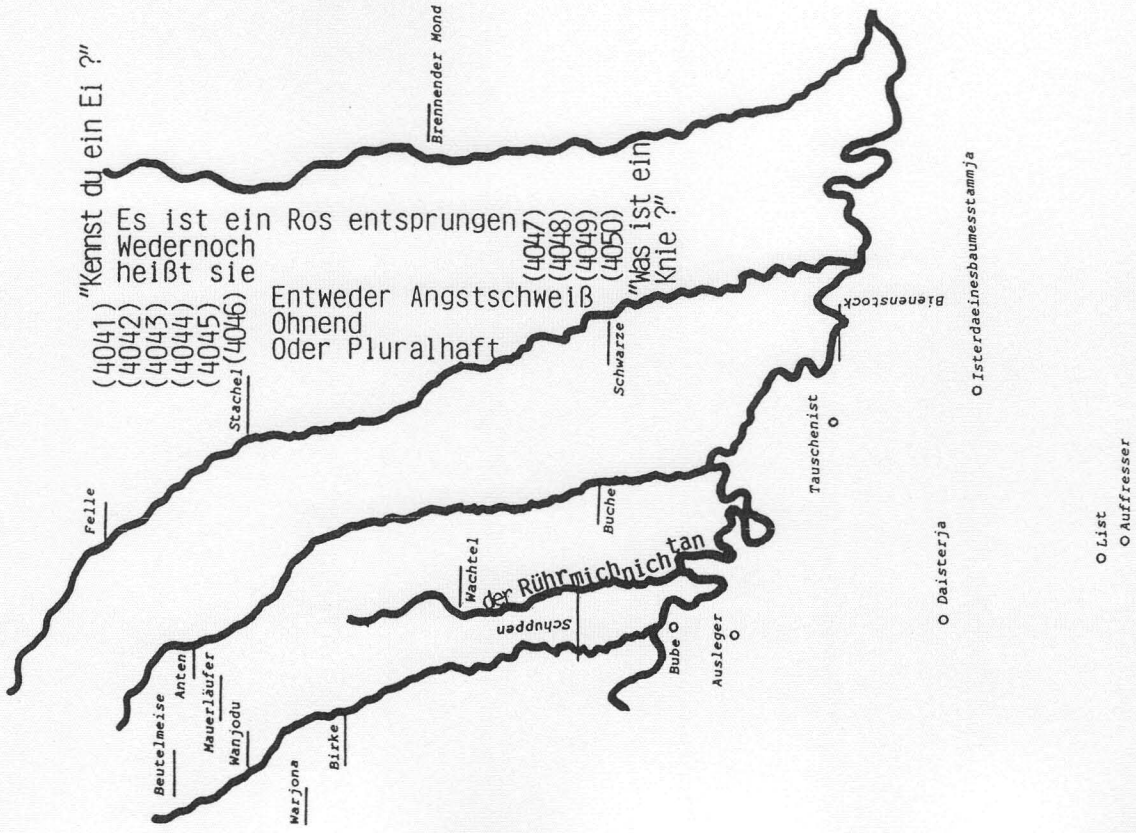
wohin verrante —>
|n||
|_|r sich: Ägidius

ohne Speziallupe >sehn< müssen,
das war die Qual, der mußte er
entkommen, ob es so oder anders
war: >Auch< ÄB hatte keine Wahl.-

Als hätte diese Frage, warum ihn Wedernoch auf der nicht-brücke
nicht Hinweis geworden war, ÄB suchte den Speziallupenklau >in<
seinen vergangenen Erfahrungen mit W-alt-er Has--enfuß und >mit
Alfabet< widmete er dem Spottdrosselton von anno dazumal Liebes-
erklärungen unheimlich deplazierter >Natur<. Gespenstische Wirk-
mächtigkeit durfte sich >eine solche Unvollkommenheit< leisten.-
Wer hätte das gedacht ? Diese Art Begriffsstutzigkeit hätte ihm
gutgetan, ebengeradediese Weise kam auf der nicht-brücke niemals
zum Vorschein, niemals! Wirklich nie ? In Erbitterungswellen wi-
der diesen abscheulichen Wedernoch sollte ÄB ein bißchen Dämpfe
beruhigender Natur >zulassen<.-

un|b/g|ekant

Wie leuchtet die Sonne so golden
Wie leuchtet der Mond 1.9.1871
- rätselvolle Rückzugsroute 1914



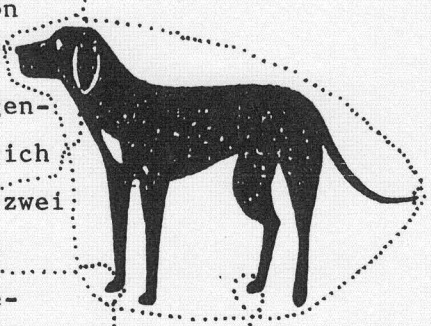
51 14

29 Außenwerke ist aus beiliegendem Entwurfe I zu ersehen;- für dieselben sind zusammen 550 Geschütze, 1100 Artilleristen (:2 Mann per Geschütz:) 2200 Infanteristen als Handlanger zur Geschützbedienung und 3300 Mann Infanterie als eigentliche Besatzung, im Ganzen 6600 Mann Besatzung nötig.

Mit Rücksicht auf besondere Wichtigkeit, größere Entfernung oder die Situierung in koupiertem Terrain wären permanent zu erbauen 9 Werke u(nd):z(war): Nr.°4,6,9,12,17,20,27,28 u(nd)29. provisorisch 8 Werke u(nd):z(war): Nr.°1,2,5,14,15,22,24 und 25. Für die passagère herzustellenden Werke Nr.°7,8,10,11,13, 16 und 23 können die aus dem Jahre 185^{4}/5 erhaltenen Erdwerke benützt werden und kämen nur die Werke Nr.°5, 18,19,21,26 dann 22 ^{1}/2 und 27 ^{1}/2 passagère neu zu bauen.

Die am linken >20-Ufer liegende Vorstadt von Achtpunkt Zwölfpunkt ist rings um von Höhen eingeschlossen.

Das nordwestlich vorliegende Mittelgebirge spaltet sich nämlich bei Sechspunkt in zwei Aeste, von denen einer unbewaldet, mit Ackerland bedeckt in südlicher Richtung

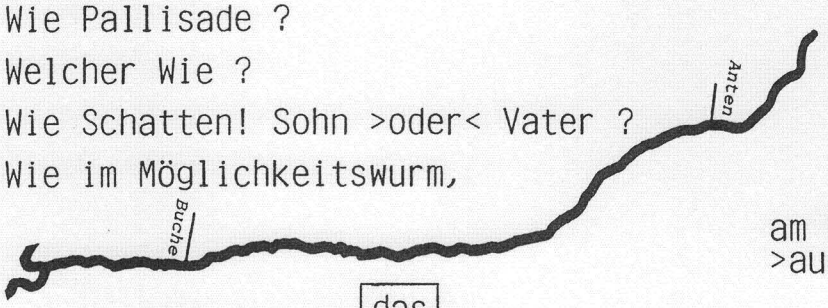


Der-den-kenn-ich-doch-ZUM SCHWARZEN HUND Mom+|+ent
"huschTusch, das ist die Ewigkeit des Wortortes" 3350(5299)

Der Depeschen >handel< / aus⁸tausch florierte, wenn er nicht - gerade - stockte. Naturgemäß auf der nicht-brücke. Wo sonst sollte >man<, als>o< ÄB, unverbindlich Verbindungen pflegen können, so lose Kontakte wie n ur - ein riskanter Entschluß - irgend wie ?!? möglich. War dem Geo / meter / monster zwischen den 32 Stockwerken das Gleich=gültig keits Siegel zu gefallen, / wohl > die Frage erlaubt war: In wie ?!? ferne in diesem Geometer ein abgefeimter HUND der TOTEN SORTE st ecken / könnte ? >Man<, als>o< ÄB, sollte sich nicht im Möglichkeits taumel aus dem Depeschen aus / tausch zurückziehen.-

Was hatte >man<, als>o< ÄB, >wirklich noch< zu verlieren ?

Wie Lange ?
Wie Nimmhin ?
Wie Pallisade ?
Welcher Wie ?
Wie Schatten! Sohn >oder< Vater ?
Wie im Möglichkeitswurm,



am **Unmögliche ?**
>auch< möglich.-

Das- [Gelände da] —> [das / die / der] -wäre der Oberteufel,

Hannibal, nicht >dein< Ägidius.
Und schon gar nicht >deine<
Kindheitssch r|eck / ∞gestalt > ⁸∞.- |—X Y

>das< da wäre
das wahre

un [b/g] [e] kannte Biest ⇒ [das Gelände / die Quelle: / der Gütesi e gel ver ?!? walt-er]

diese Auskunft für den Festungsarzt aus der Argwohnpflege wider Silbertruppen-politik am **Schicksalbestimmende** zu heben war: Sch*l*i*c*h*t gar nicht. Ent+|+weder der Festungsarzt hob die Versäumnisse, deren Preis er gut kenn--en >muß< auf, ODER Wie der Wann mann straf fen muß den zu fluß reich tum

Genauigkeit, die einen Spuren und ihre Identification

Wie strafen muß.

Kutte>8<In bild er
form
i
e
!
Kutt:e∞n
8

"Wenn schon! Kutten", zischte erbost die Anfang, hatte Nanu kein Mitleid mit bezahlen müssenden Truppen, Walter Has--enfuß konnte mehr als ruppig werden, hatte es Nanu nicht immer>zu< be-d-acht ?

Hannibal Krebs nahm es auf sich, verteidigte Nanu etwas seltsam: Mit dem Kutteln war >ich< gemeint, wagte HK den Rückzug aus gewagtem Ge biet VOR h8 weg>.- Unterschätzte HK das Punktgenaue eines Walter Hasenfuß, so wollte der Tabellenmann den Aufklärungsoffizier nicht der Lügewebebessernie! überführen. Er sah in diesem An satz>den guten, den aufrichtigen, den wahrhaftigen, den inbrünstig empfundenen Willen eines Offiziers,

1 Städteschrift zum Eidotter dazu, der Eidotter, der da wäre: die Die Schrift der Flüsse, die Flußschrift als>o< sei der Dotter, die Städteschrift sei das Mehl, ist beides nicht zu haben, so sei das Wasser der Dotter, Birken sind rar, Säge∞späne ist da, Sumpfbrühe, rümpfe niemand die Nase, es ist diese mehr als

Schone <—— Anatol Hätte Anstatt
waldroute o-dorn-A

<—— Kommandant Nanu
Nanu konnte die
verrückte Lage
der Dinge mühelos
in sich verschlaufen
lassen, den verrückten
Stand der Dinge
kannte Man n nirgendwo
so bekau scheisZ>end wie
im Werk ·Dazwischen,

2 der Brunnen verspricht: Auf diesem Brunnenrand sitzt der Mann aus ·Stich: Diesen Nervenzerreiszenden wagt nur das >ist nicht< aus

3 dem Tag des Werkes ·Dazwischen heraus zu heben, das empfiehlt sich, um drakonischem Strafrahmen das "Laß mich sein!Laß mich sein! Laß mich sein!" plastisch flüchtig zu formen: Was du siehst, vergi eß es >nie<! Siehst du nicht.- Und schon! Verflüchtigen

sich Stand|rrrr|recht|verfahren.-
Kein Wasser ?
Kein Wasser.-

er eben -> Den kenn ich
b

aaa
CGA
Zo$_{tt}$

kam ÄB
>korrekt<er
fortlaufen
de Kämpfe
mit WH
waren nicht
n>ur< auf
Gelände
ZUM
SCHWARZEN
HUND
AAA
CGA
Zon
uts
stt
p a
ä t
t t
e
r
s
c
h
e
i
n
e
n

K——um
au^{8} ⟶mer
e
n
>ist nicht<
unbedingt
verdau^{8}en

Jedes >es<
hätten die
DREI ins
Großbuchsta-
benmeer des
GeländeHUND
ES IST: ZUM
SCHWARZEN
HUND
tau chen
>müssen<.-
Der Zwangs
a
u
s
e
n
fall des
Grau$_{s}$ens
?!?
Ka$_{u}$m.- Eher
das Wissen,
nichts ist
da>n<ach
so, wie es
>vor<her
war.-

:
B<—
i
o
r

Wenn etwas das Standvermögen eines Kosmas am f>als<chen Platze besonders zu stabilisieren vermochte, dann war es eben gerade dieses Gelände, was w>ort< w>ört<lich ausruhen durfte >stets< in seinem >ohne Umschweif<, niemand kann das so >genau< wissen, was >alles< im >ohne Umschweif< punktiert werden müßte, auf daß ein bißchen scheinend wurde, was auf>scheinen< durfte in seiner schwindenden Form >ohne Umschweif<, innerhalb der Kosmaskreise war es alle^{8} mal ÄB Andererseits, Einerseits Damian, die nichts dagegen einwenden könnten, wäre diese Hasenfußsche Punktierungsweise einmal dieses >ohne Umschweif< außer Gefecht setzend, allerdings, im richtigen Den-kenn-ich-doch- Mom$_{8}$+|+ent.-
=

Anders dasselbe: WH war zum springenden Punkt geworden, der im Punkt vor dem Ort ·Stachel noch relativ >höflich< im Vortrag eines Stahl ? Eher beiläufig aufscheinen durfte für >alle< jene, die wußten, gibts Orte die sprechen >können< ? Stachel kanns.- Eben>so< der Gelände>name< seine suggestive Wirkmächtigkeit ent>falt<en konnte, als könnten Aussagen der Weise nicht auch >anders< aufzufassen sein: Rudolf sagt "Adam!" und sagts ein kleinwenig heftiger, stockt, "da wäre noch der springende Punkt", dann weiß Rudolf Schwefel nicht weiter. Schweigt.- Verflüchtigt dem fragenden Adamauge das Fragen im Flüchten zum nächsten >springenden Punkt<, der so sch*l*i*c*h*t ins Nächstliegende zu gleiten scheint, daß Adam Gott >so<fort weiß: "Aha! Den Hasenfuß hat Rudolf auf seiner Route, das ist mehr als peinliche Vorfallenheiten [8] in Verlustlisten festhalten >können<: Dafür hat Adam Gott auch w$\frac{\text{ort}}{\text{los}}$[8] den T>rost< zur Verfügung: Was da >noch< sagen ? In >diesem Falle< es geradezu ewig lang wäre, das Wortortsuchen im "Hm.-"

in

Rosewind

>gehst du zugrunde<-
Sprengleistungen
ohne Genehmigung
der Tatze des
Bären ?!?

Die Sprengung der
Festung |s| werke

Steine schreien nicht

Aufklärung
II

Links
Unterlauf
Bibi Nunatakker

rechts
Mittellauf
Wolf Stahl

DIE GEBURT

bist du schon gelöscht

Kolonnen
marschiert
marschiert
marschiert

51 14

bis an die Chaussée Achtpunkt-Dreizehnpunkt zieht, während der andere größtenteils bewaldet von Sechspunkt bis zur Chaussée Achtpunkt Fünfzehnpunkt in östlicher Richtung geht, an dieser Chaussée gegen Südost abliegt und nun ebenfalls unbewaldet bis an den Fluß reicht.

Beide Bergrücken behalten die relative Höhe von 160-170 Klafter nach der Teilung noch auf längere Strecken bei.-

Der westliche hat 500 Schritte nördlich der Chaussée Achtpunkt-Dreizehnpunkt noch eine 145 Klafter relativ: hohe Kuppe, der östliche fällt an der Chaussée nach Fünfzehnpunkt auf 147 Klafter herab und bildet dann ein über 140 Klafter hohes Plateau, welches unterhalb Achtpunkt mit steilen Abfällen knapp am >20 endet.

Die gegen den >20 gerichteten Abhänge und die Stadt Achtpunkt selbst sind von diesen Höhen vollkommen eingesehen, bei Sechspunkt beherrscht man überdieß die nordwestliche Fortsetzung des Haupt-Rückens über 2000 Schritte und sieht auch dessen Hänge - namentlich den nördlichen auf weite Entfernungen ein, wenn die nötigen Abholzungen wahrgenommen werden.

Wer nach Sternen greift, wer nach Mond greift, der fordert das jahrhundertschwere Has--enfußh>eiligste< zum unerbittlichen Zunehmen an Geschwindigkeitseifer heraus, auch >so< kann Has--en

einma⁸l sehn, sehr riskant, wenn dieses EINMA⁸L sehn von >Körnern< in Has--enfuß wirkmächtig werden konnte, so besehen wird der Revolverschuß erlösen mögender Nat ur eines Generals geradezu menschl⁸ichste Regung dieses Generals.- So >punktgenaues< Körnerzählen erlaubet nimmer von Schneisenbildung im Wald, zu⁸viele Bäume, zu wenig Weg für Geschütze zu r⁸eden.- Richtig war mehr als be-wegt.- SCHWARZE LIEBE ?!?

f u H<ehcsß a ben<-Au g O<—e h n A Roh-

re gleich welcher Drrrr inglichkeitsstufe daran erinnern: Etwas ist dann anders gekommen, als >wir< es >schon immer dazu⁸-->ge/ lernt h a ben<: Als würde Has--enfuß die Langsamen unter die Erdbebewellen schaufeln h>elfen<, gerade die schneidigsten und fast könnte >man<, als>o< ÄB sagen lassen, könnte ÄB sich diese Entgleisung gönnen: Wahnsinn! Helle r W⁸ahnsinn! Auch genannt >korrekt<: Folge⁸richtigkeit.-

Eustachy wirds nicht gerne hören: Wenn jemand dessen Auge punktiert hatte, dann war es dieser h(eilige Has--enfußge(ist).- Es war eine e norm e Geschwindigkeitskurve im komplizierten Gang, was, ohne Umschweif, Kosmas zwingen könnte, es >gefälligst< zu fassen, bitter sind die >Körner< ? In der Denunziationsgewitterwolke >der Nation< steckt der wahre B*l*i*t*z: Zum Stand. Punkt! degradierter Has--enfuß kehrt wieder, ist ge-w-orden sich ordnend als Punkt! Stand der .... der nur mehr aus Punkten seine >Nicht-einmal-als-Ding-Ganzes<-Vollkommenheit ? In der Tat: >Auch< W alt er >stets< dazu∞ge lernt hat.- Stand der

D i n g e--|--

Das Wort Ein Huscher war unendlich lang im Vergleich zur Hasen-: fußschen Punktierungsgeschwindigkeit. Sämtliche i waren binnen Drittelsekunde von Hasenfuß be-l-ehrt: H(eiliger) Ge(ist), wars in der Näh, so nah in >zu< eind rrringl ich er Spur.-

r e l l i Tu s c h | n l e p a t o l l e n

"huschTusch, das ist die Ewigkeit des Wortortes", sagte, ein aufrichtiges Wort.- M⁸acht ann.-

Regierungen taten gut daran, Hasenfußsche Legierungsf>ei<nheiten aufmerksam(st) zu studieren, das sagte sich einer >und<! Versäumte die Lage rechtzeitig zu bemerken, die so peinvollst ist für blaue Nüssetreffsicherheit: Hatten allen G rund, diesen Hasenfuß zu verfluchen, im Punktierungstempo rasanter h(eiliger) Ge(ist)nähe mußte ihm dieser

a u a o l l e n

Städteschriftpflege von der Depeschenkultur zu unterscheiden, wie sie Flunker pflegte(n), war nicht immer leicht. Kleine Städteschrift wurde von manchen "Hasenfußkundigen" so verwendet, als wäre diese die Städteschrift. Dieser unverzeihlichen Leichtfertigkeit war oft die Brise, der niemand entnehmen kann, wie sie auf Walter Hasenfuß >eingewirkt haben wird<. Besser niemand vergriff sich am >Fehler<, den Hasenfuß kannte, nicht unbedingt derjenige, der mit "Ich weiß"-Verstand korrigierte, zumal am Nichtfehler erkennbar werden kann der Zeiten⁑sprung⁑, die Lüge, das Täuschungsmanöver.-

51 | 14

Die Hauptumfassung der Stadt muß daher am linken Ufer umsomehr bis auf diese Höhen ausgedehnt werden, als gegen dieselben eine tiefer liegende Umfassung sehr schwer zu defil$^{i}_{e}$ren wäre.

Von dem beherrschenden Punkte Sechspunkt,- wo im Jahre 185^{4}/55 eine große 8seitige Redoute von 500 Schritt Feuerlinie mit 12' Aufzug erbaut wurde,- hätte die Trace der Haupt-Umfassung am linken Ufer,- wie aus der beiliegenden Oleate zu ersehen, über den Kamm der beiden die Vorstadt ausschließenden Rücken beiderseits bis an den >20 zu reichen und wäre mit 9 bis 10 Bastionen permanent herzustellen.

Am rechten >20-Ufer, wo der größere Teil der Stadt Achtpunkt terassenförmig am nördlichen und nordöstlichen Abhange des Vierzehnpunkt-Berges liegt,- müßte unbedingt dieser ringsum beherrschende, von den >20-Brücken nur 2000 Schritte entfernte Berg in den Rayon der Hauptumfassung gezogen werden.

Auf demselben war auch im Jahre 185^{4}/5 ein großes, beherrschendes Werk für ein Bataillon Besatzung und 30 Geschütze angelegt werden.

*blieb Folglich nicht erhalten, er lernte dazu, allerdings: Wann ?

Kommandant Willensbrecher glaubte dieser unverzeihlichen Leichtfertigkeit eines Kommandanten namens Folglich auch deswegen so felsig ergeben, weil dieser Glaube möglicherweise in ihm ⁑angesiedelt⁑ wurde, fragt sich ja ⁑noch keiner⁑: Von wem ? Und vor allem: ⁑Warum⁑ ? ⁑Wofür⁑! ⁑Feind ?⁑ Nicht unbedingt.- Jedenfalls gab es eif--rige, ja, rührende Momente, wenn terassenförmig nicht verwandelt wurde ins "Ich weiß"-Korrekte, wenn Vor>vergangenheit< im Ansatz nicht stur "Ich weiß"-beibehalten wurde, kurz, alles kam "halbwegs korrekt" im "Sinne" der kleinen Städteschrift, die

+|+
Mom = ent
angelegt werden angelegt worden

Das Wort Ein Huscher war unendlich lang im Vergleich zur Hasenfußschen Punktierungsgeschwindigkeit. Sämtliche i waren binnen Drittelsekunde von Hasenfuß be-l-ehrt: H(eiliger) Ge(ist), wars in der Näh, so nah in >zu< eind rrringl ich er Spur.- n l e p a t o l l e n

r e l l i Tu s c h

"huschTusch, das ist die Ewigkeit des Wortortes", sagte, ein aufrichtiges Wort.- M 8 acht ann.-

Regierungen taten gut daran, Hasenfußsche Legierungsf>ei<nheiten aufmerksam(st) zu studieren, das sagte sich einer >und<! Versäumte die Lage rechtzeitig zu bemerken, die so peinvollst ist für blaue Nüssetreffsicherheit: Hatten allen G rund, diesen Hasenfuß zu verfluchen, im Punktierungstempo rasanter h(eiliger) Ge(ist)nähe mußte ihm dieser

·Kleine Knospe (Naturgemäß II) >=.....(....)=der Ellipsen fisch .er..

Was Wolf Stahls Erbitterung ins Maßlose steigerte, die übertriebene Absurdität, die >ihm< nun einmal ge>hörte<, ohne diese konnte weder Wolf Stahl - noch Walter Hasenfuß >sein<.- So überlegen in pfiffigen Manövern war >eben< er >nicht<, vielmehr: W-alt-er Has-ee n i g :fuß:——>auf der Hut——>der Nation< erg eben ster h(eiliger) Ge(ist) :-

Es hätte gerade ihm, als>o< ÄB nicht passieren dürfen: Warum sollte Walter Hasenfuß aus der Not keine Zukunft formen >können< ?!? ÄB nicht punktieren können, einma8l sehn, ob diese neuzeitliche Verdichtung gespenstischer Natur so flüchtig sein kann, daß sie für Hasenfußsche Punktierungsgabe Grenzen vorfindet, die nichts anderes als Endlichkeit in die Frage des Walter Hasenfuß zwingen: "Was ist ein Knie ?"- Spätestens >als< Schichtungen, die nur ÄB bekannt sein konnten, in Gehirnlandschaft anzutreffen war, der ÄB >das< nicht gestattete, wußte ÄB: Da stimmt et8was nicht.- Als Kannibale der Ersten Natur gegenüber ? Das wäre die Höhe! War ÄB wohl substanzlos >genug< geformt worden, indem ihm die Scha densbegrenzung zugemutet wurde, die für Leichen vorgesehen ist seit unvordenklicher Zeiten. Die Nation war mehr als verblüfft n Der Festungsarzt, ÄB, im Sarg ?!? Unvorstellbares darf Lebenden k>ei<ner zumuten Fand sogar Hannibal Krebs.- ÄB im Kopfe eines Anatol Hätte Anstatt, das war unerträglich.-

die Speziallupe entwendet haben, Alfabets Bereitschaft, ihm diese zu klauen, war gewiß gegeben, ihm eine >solche Leistung< zutrauen, dazu kannte ÄB diesen Hopfenstangenklau >zu< gut: Als könnte >man<, als>o< Wolf Stahl, einen Walter Has--enfuß mit Punkt vor Ort >zum Umkehrschluß< verführen, sozusagen gut aufgehoben sei Walter Hasenfuß in diesem >Punkt<.- In ihm sei das H(eilige) am Ge(ist) zur Ruhe kommend, zumal H(eiligsprechung) bedeutender Hinw>ei<s ist, das unvollkommene Ei ist h>eiliggesprochen< worden, als>o<: vollkommen im h(eiligen Punkt) ausruhend .....

ne fr ü er Has--enfuß.-

18 68 **N i m m e r m e h r** >Entdeckung eines Punktes, der (...)(...)
17. Oktober gleich=gültig
N i m m e r m e h r am 17. Oktober 1868 zu sein schien
Punkt der **Schicksalbestimmende**-Linie: etwa >nicht< ?
Przemyśl
Zukunftsvision erfreulicher Natur für
<Wie Flunker, die Zukunft war schier, fast schon in Reichweite.-
Damit beglückte Wie Flunker nicht nur den Kreishauptmann Rasen,
das ließ sich niemals vergessen, Flunkerbesuche vergessen fällt
niemandem schwerer als leicht, wenn die Schreckdichte zu dich>t<
ist, sodaß Kreis Brach sich nicht wundern darf, wenn aus Kreis =uchN
Brach der Name des Kreises in den Hauptmann des Kreises wandern >muß<,
drei s, auch in Versalien. Denn ange=
nommen, Sie hätten Fußsteig, Nach
laßstempel, Flußstahl zu setzen, uzzes nz lhaf
eins s ein anderes Wort. Setzen
so entstünde durch Weglassung
Sie also: Flussand, FLUSSSAND,
Gussstahl u.s.w.
(Blauer Planetgebietverstandformer
zwischen 1940 und 1930)

51 14

Vom Vierzehnpunkt Berge wäre die Westfront auf einem gegen den >20 ziehenden steil abgeböschten Bergfuße und die Niederung des >20-Tales in beinahe senkrechter Richtung auf den Flusz bequem zum Anschlusze an die Umfassung des linken Ufers zu führen.

Gegen Süd käme die Trace der Hauptumfassung vom Vierzehnpunkt Berge längs dem äußern Umfange von Achtpunkt bis an jede Gegend zu ziehen, wo die Eisenbahn und Chaussée aus der Zehnpunkter Vorstadt treten.

Von dort wäre die Ostfront längs dem Dorfe Siebenpunkt an den >20 zurückzubiegen.

Am rechten >20-Ufer würde die Hauptumfassung demnach einen Umfang von beiläufig 7500 Schritten erhalten, und käme mit 8-9 Bastionen ebenfalls permanent herzustellen; die Ostfront derselben könnte wahrscheinlich mit Wassergräben versehen werden.

In der Kehle wären beide Teile der Hauptumfassung zur Sicherung gegen Handstreiche durch passagère Enveloppen längs den >20-Ufern zu schließen.

Beide Stadtteile sind durch eine solide hölzerne Jochbrücke von 170 Schritt Länge und die Eisenbahnbrücke verbunden,

bis hin zum Blauen Planeten, Kreishauptmann
Furche von Edelgrund im Debatteneifer des Jahres
68 und 18 davor - das sah Kreishauptmann Rasen ge-
rade richtig - sollte einmal seine eigene Dreistheit
belichten, Mann bricht ja zusammen, zumindest Kreishauptmann
Rasen erging es so, wenn Mann bedachte, wie entgegenkommend
Wie Flunkers Kommen war und was Kreishauptmänner mancher
Kreise daraus >macht<en. Flunkerjagdableitungen ?!? Schier
verrückt! So besehen darf sich niemand wundern, wenn Flunker
der Habitatgestaltung zunehmend mißtraute, die ihm die
Auferstehungsfortschritte ins Sofortwiedervergehenmüssende dränge(l)n wollten und zwar: Mit allen Mitteln.

7 0

Antwort: In diesem Notfalle verwenden Sie
kein SZ bei FLUSZSAND.

Frage: In unserer Druckerei gibt es
bei vielen Antiquaschriften keine ß,
sollen wir Flussand oder Flussand
setzen, ebenso duldet die Kundschaft

Roman Fastwie Jelängerjelieber
vertraute der Vergangenheit des Blauen
Planeten schon im Vorziehjahrhundert.
Folglich ? Las RFJ eifrig und regelmäßig
die Zukunftswellen berücksichtigend in
Gespenstischer Verdichtung kann Has--
enfuß nimmermehr zu nahe ins Peinli-
che Erster Natur sch&leichen, Trugs
mit Fassung, auch >das< noch! Hätte
es allerdings zumindest >ahnen< kön-
nen: AUG OHNA kann mehr als ÄB ohne
Spezialiupe ? Ohne Spezialiupe.-

Als>o< die Silbertruppenführer waren
bestens informiert: Sie mußten n>ur<
Vorwegnahmen riskieren, um das unge-
fähre Ausmaß von Katastrophen Zukunft
streifender Weise vermessen zu >kön-
nen<, indem sie die Vergangenheit
etwas geschwinder und folgerichtiger
ab>saugen< konnten vom Blauen Planet
bewohnenden Sp>litt<er>reich<tum ?!?
Auf dieser unmöglichmöglichen Zukunft
des Blauen Planeten die E-O-Reichsaat
aufgehn lassen fürs Niewiederuntergehn,
auf wohl fern genug seiender Blauer Nuß
mußt(e) Man(n) allerdings tätigst sein.
Rastlos.- Jeder Silbertruppenführer es
wußte: Meine Verdienste vergißt nie
Wie Flunker: So unbeschreiblich >sind<
sie. Niemals vergißt Wie Flunker, was
alles möglich geformt haben w>erd<en!
Vorsprungbewußte Silbertruppenführer.-

Biechenfragen--
es war die Zeitkuven-
frage deswegen so an-
ge offen sein
müssend, weil Kn all-
erbse als Nabelbe-äug-
er so hartnäckig be-
stehen wollte, (uge)
Erpressung wars, ja,
Flunker müssen
Nabel der 1.Nat&ur
die Treue bewah&ren,
die für Blaue Nußbewohner
verbindlich sein ¤muß>.-
Hier sind keine Kompro-
misse möglich. Zwischen
Flügeln muß er sein, er,
der Leib. Folglich ? Je-
nes mit Nabel begrenztes
aber auch bewehrtes >So<
sein im >Da<sein.-

j--edenfalls
war diese 30
und diese 40
schon im Jahr
hundert mit
der 19 davor
und es war
nicht: k*l*a*r
wo: Blaue Pla-
netbewohner
im Jahre 68
mit der 18 da|vor

Nun sind 10 Jahre rauf (40) oder runter (30) der unvollkommenen Übersetzungsschuld(en)vermehrung abzuringen, nicht einem Walter Hasenfuß. Aber was in Zukunftswellen aus Vergangenheitsübersetzungen der Blauen Nuß schon im Vorzeichjahrhundert zu entziffern wie beziffern möglich war, das sollte Folglich nie ignorieren, wenn er mit Walter Hasenfuß umspringen möchte, als könnte ihn jener, bloß er den scheinbaren Vorsprung hat, wie (?), mit Leimruten behandeln, Leimruten, die armer/Vorgelächter ertragen müssend/ 68 Vogel hinnehmen mußte.- Das AB(e)C(e) der kleinen Städteschrift war noch gar nicht im Kopfe eines Kommandanten namens Folglich eingetroffen, juckte diesen schon die Einbildungsgabe leiberisierter Vorsprungsgläubigkeit, diese wider Walter Hasenfuß ins "Ich weiß"-Scheinheilige treiben zu können. Spätestens bei der >7 wird ihm fatales Offenbarenmüssen ¤passieren¤: **Zufleiß** = die >7 ?
sz = die >8 ?
ss = die >8 ?

Was ist die Blaue Nuß ohne nicht-brücke zum Blauen Planeten ? Kommandant Folglich mit Leimrute, das sieht der Festungsarzt gerade >richtig<, könnte ihm bestätigen, jederzeit: Walter Has--enfuß. Tut ers ? Einmal sehen, wie sich sein Spezialiupenentzug auf dieses Mom+|ent∞chen auswirkt: Verheerend ? Walter Hasenfuß weiß es ¤noch nicht¤.-

57 — nun war das sogenannte scharfe es=ß so alt auch wieder nicht, wenngleich auch nicht so jung wie jene, die es nicht leiden konnten, Spitzfindigkeiten noch und noch könnten diesem Tilgenmögen des scharfen es = ß Bestand leisten.

Wie Flunkers Auferstehungsnotdurft rasteglichsam - unglücklicher Weise ffff!Wfff! - in die Notdurft der "Latten müssen her"-Zeit, der Vorsprung bedrängend war: Wo waren diese im Jahre 4=3 irgend wo dazwischen wohl ?

10 — 21 — 51 — 14 —

welche 120 Schritte unterhalb der vorigen angelegt ist.

Zum Brückenschlag geeignete Stellen befinden sich ferners ober= und unterhalb der Stadt an den in der Oleate bezeichneten Punkten.

An besondere oder zur Unterbringung von Magazinen und Armee-Anstalten geeigneten Gebäuden befinden sich in Achtpunkt:

ein großes Frauen-Kloster am linken Ufer, 3 größere Kirchen, das Gebäude des katolischen Seminars, das ehemalige Kreisamtsgebäude, ein Truppenspital und mehrere große Privatgebäude im Inneren der Stadt, endlich eine Dampfmühle.

Für die Besetzung der Armirung der Hauptumfassung sind nach den im beiliegenden Entwurfe angegebenen Detail für 18 Bastionen, 16 Courtinen und die beiden Enveloppen. 210 Geschütze und 2640 Mann Infanterie nötig. (:30 Mann per Bastion, 15 per Courtine mit doppelter Ablösung und 300 Mann für die Enveloppen gerechnet:)

Da hierbei sämmtliche Fronten gegen die förmliche Belagerung armirt wären, so wurde keine eigene Reserve an Geschützen beantragt und

"Latten ?" - "Muß sein"-Energie unterschätze jemand, dann hatte er diese Lattenrasen nicht erlebt. So besehen war der Erbitterungstabelle des Tabellenmannes eine rasante Kurvenweise mit Höhenflug-und-Sturzflugbeweglichkeit zu entlehnen als Anleitungshilfe für besonders gefährdete Landstriche <Bewegungsraum>.- Kreishauptmann Rasen hatte allen Grund, keinen Grund zu beanspruchen, diese Schädel(ein)drescheifrigkeit mit Sinn zu befruchten, der diesen Lattenrasen zubilligte, in ihnen habe Wie Flunker einmal mehr die Köpfe, Gliedmaßen et cetera von den Latten gelöst, als wären Latten ins Rasen gekommen, war es etwa nicht >so< ? Solche Beistandpflege vergißt Hasenfuß nie! Ge(Schloß Nie)sehn ist immer auch das andere Wort für: Rasen aufsuchen h(eiliger) Ge(ist).-

Diese Druckerei auf dem Blauen Planeten regte jedenfalls Knallerbse zu der Eile an, die Wie Flunker dem Nabelvorstand von .Dergleichen unbedingt als oberstes Geboren-bin-ich-schon-lang-vor-Knallerbse-Gebot ins Annabeln-eifrige drange(l)n mußte, zumal

Wenn jemand, als>o< Anatol Hätte Anstatt, im Kopfe eines ÄB mit>gehen< konnte, dann verdankte dies gerade dieser nie ÄB, wäre ja noch schöner! Vielmehr der Punktierungsgeschwindigkeit eines Walter Hasenfuß, die nicht unbedingt Augäpfel zu punktieren schien, sodaß diese aus der - dafür bestimmten - Höhle herausfallen >mußten<, ob es der Besitzer wollte oder nicht, war wirklich nebensächlich.- Ellipsenbildung war das, mehr nicht.- Geschlossene Ellipsenbildungen erlösten den Besitzer dahingehend, daß er - bestenfalls - nicht mehr wußte, o ich weiß nicht(s).- Das Schwinden der ganzen Ellipse löst also >die Punktierung< auf, indem diese >geschlossen< sei⁸n kann. Waren das die G⁸lücksmomente eines Walter Has-enfuß ? Der höchste Maulpunkt war wohl, Walter Hasenfuß.- Geschloßsehn, Kreis Augen.- Oder >doch< Kreis August ? Aug∞ust steter Wiederkehr t>reu< ist.- Warum wohl ? "Es wird ⁸dir ?!? Nicht gelingen." Jedenfalls könnte Schloßherr Nie Hasenfußsche Mühsal mit höchstem Respekt beäugen. Wollte er. Falls. Falls! Einen sehen, der Has--enfuß nicht >für sich< ins ewige Schlepp⁸tau zwingen möchte, sei es mit Loreleisäuselndem, sei es mit Erpressungen unausweichlichstem Zuschnittes.- ÄB recht lange brauchte, bis er be*griff, keineswegs war Walter Hasenfuß hingerissen wie hergerissen zwischen Flunkerfronten geratend, einma⁸l dem, dann wieder dessen Feind beglück⁸ende Beifügung.- Welcher Fluch des Landes konnte sich >wirklich<! Ab-n-abel-n ? Von diesem - im Grunde - Kannibalen.

3. >oder< 2. Fall des Landes ?
Wedernoch, sagte Adam Gott.-
Pro--thesen⁸bild----n er.-

Diese Unschärfe des Augenblicks
rückte quallvoll in die Ferne,
was nahe war, grausam >da<.-
>noch einmal< davon∞fieberfrei >ist nicht< immer davon⁸ge∞kommen
Wie >oft< muß gestorben werden in einer Punktierungsgeschwindigkeit
quallíges Monster, zischte bald einer, als könnte er da>mit< ziehen
in die Qualle die Qual, um von ihr befreit zu sein, für >immer<. Es
nie wieder haben >muß<, wahrhaftig, so war es >dann<: Zur Niewiederkehr ward das Auge eines Mannes punktiert, dessen Vater stets tiefe Regungen in sich zur sarkastischen Note anschmiegte, die da gewesen wäre, diese Note: "Das ist mein Auge." Folglich ? Mußten die Regungen den Nasenweg suchen, ins Schneztuch finde der Regungen >Kreislauf< seinen Eingang in den Ausgang.-

Wurf<—
maschinenmon-

ster ward die Schneuzkunst eines Eustachyfuchses nicht ungerne >genannt<.- Kurz, was nicht im Gelächter Muskeln gut>tat<, ..., konnte das Schneuztuch tadellos zum guten Ende w?!?en.-

D *** end >Man<, als>o< ÄB, mußte das Taktlose der PunktierungsgeschwindigeXaversehn ausbuchstabie-

Z. K
e
i
t
X=1KS
⁸aver!
ren.-

Als wäre im Jahre 68 mit der 18 davor ein Rückstand, der im Jahre 40 >oder< 30 mit der 19 davor kaum der Vergangenheit der Blauen Nuß angehören kann, wenn Knallerbse weiterhin mehr als den Nabelstationfortschritt im Kopfe duldete.-

So besehen hatte dieser Kreishauptmann keinen Grund, nicht ansatzweise, sich zu beklagen, daß es ungeheuerlichste Verfehlung ist, a ausgerechnet seinen Namen in jenes Klingenkreuzen zu zwingen, das aus dem Namen eines Kreishauptmannes Furche von Edelgrund die Flunkersche Dreistheit lichten wollte, sodaß Kreis Brach (...) Debatteneifer zwang Knallerbses Eifer in Flunkerannabelungen b l e l r e g s e a

käme selbe aus den nach Armierung gegen den gewaltsamen Angriff erübrigten Geschützen zu bilden.

An Artillerie bedarf Achtpunkt für 760 Festungsgeschütze mindestens 8 Festungs-Artillerie-Kompagnien= 1360 Mann.

Die Haupt=Reserve müßte 8 Bataillone Infanterie, 3 Escadronen Kavallerie und zwei 4pfündige Fuß=(:Ausfalls:) Batterien betragen=8214 Mann.

Das Innenohr beheimatet zwei Organe mit unterschiedlicher Funktion,

An technischen Truppen endlich wären 3 Kompagnien Genie= Truppe und 1/2 Pionier=Kompagnie erforderlich.

Die gesammte Armierung der Armee-Festung Achtpunkt würde demnach inclusive Ausfall=Batterien, 776 Geschütze,- die gesammte Besatzung samt den Armee=Anstalten, Sanitäts= und Fuhrwesens Abtheilungen in der für eine Truppen=Division normirten Stärke: 18600 Mann erfordern.

das Gleichgewichtsorgan mit seinen 3 Bogengängen

Nimmermehr, am 17.October1868. Casar Eru

und das Hörorgan mit der spiralig gewundenen Schnecke.

rascher zu erfassen, diesen Unschärferelationen das mögliche Verhängnis für Gebietverstandformer ins Gründlichere zu schupfen, wenns sein muß, mit Wundentupfen und Hupfen wie (...)

webetruppen ..... Wedernoch ..... am Mittel* ..... lauf *0

Wer war so verrückt ..... ohne Umschweif ..... Seite 0

Andererseits die 3 Fragen ..... ∞ ..... Einerseits Kopfzeilen

Ohnanfangohnend ..... Jelängerjeliebers Auferstehung ..... Nunataker

Entweder Dotter ..... Das Apfelkompott Adams ..... be weg en ..... Oder Dach

Wolf ..... gleich=gültig ..... Stahl

das Begräbnis ..... ---- ..... die Geburt

das Vierfußstrichding ..... Kopfstand

Nunataker ..... Der Friede Kleine Knospe von Duma ..... Bibi

g = g ..... Die Fuge |e|s ..... Jeder ist nicht Alfabet

Ästhetik des kreisenden Rasens ..... xy ..... Geburtszangen im Stillstand

von Walter Hasenfuß nicht beflichtet dafür gesehen gestahl leider >auch< gezweigesicht ..... Sorgte für künftige Rede ..... Die Frage der Folter ..... 818(1013)

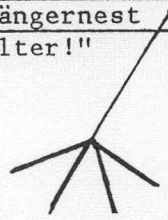
..... ∞ Kreis Wurfspieß ∞ ..... 836(1031)

Einmal abgesehen davon, daß Wolf Stahl, 49 Tage, 19. Routen>fall< ..... 1131(1326)

Wie< ..... die Austernfischer

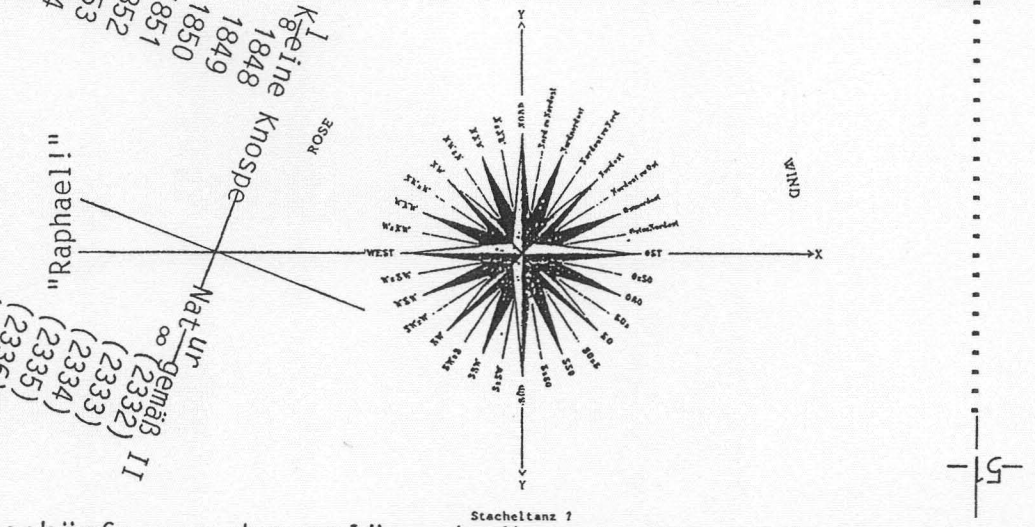
Konferenzfragen wurden ..... Die da wäre

die Austernfischer	laß doch jedem seinen eigenen Buchstaben
der Hoffende	laß dem Kuckuck sein Rohrsängernest
der Mann	"das ist ja die reinste Folter!"
der Legierungs=	
formeln, falls	
sie >die Nation<	
heilen kann	



in Walter Hasenfuß zur Punktierungsgeschwindigkeit zu bewegen.-

in Walter Hasenfuß zur Punktierungsgeschwindigkeit zu be weg en ..... Stachel Punkt vor Ort



71 Diese Unschärfe war das erlösende Moment: Das >paßte< zu A.- *0

|Kannibalen. Nun war es höchst gefährlich ein Wort wie Kannibalen

3364(5313)

käme selbe aus den nach Ar-
m^{i}_{e}rung gegen den gewalt-
samen Angriff erübrigten
Geschützen zu bilden.

An Artillerie bedarf Acht-
punkt für 760 Festungsge-
schütze mindestens 8 Festungs-
Artillerie-Kompagnien=
1360 Mann.

Die Haupt=Reserve müßte
8 Bataillone Infanterie, 3
Escadronen Kavallerie und
zwei 4pfündige Fuß=(:Ausfalls:)
Batterien betragen=8214 Mann.

An technischen Truppen endlich
wären 3 Compagnien Genie=
Truppe und $^{1}/_{2}$ Pionier=Kom-
pagnie erforderlich.

Die gesammte Arm^{i}_{e}rung
der Armee-Festung Achtpunkt
würde demnach inclusive Aus-
fall=Batterien, 776 Geschütze,-
die gesammte Besatzung samt
den Armee=Anstalten, Sani-
täts= und Fuhrwesens Ab^{t}_{h}ei-
lungen in der für eine
Truppen=Division $norm^{i}_{e}$rten
Stärke: 18.600 Mann erfordern.

N i m m e r m e h r, am 17.October 1868.

—>Es war schon in
.Dorf ins Auge stechender
Schmerz geworden, falls
das Auge sich nicht
vorsah und der Habitat-
gestaltung in Selbstbe-
herrschung die Treue
bewahrte wie der
Wannmann: Cäsar Eru
sorgte stets für Knochen
splitternde Unternehmungen
mit Gedärmeoperationen,
wie sie manches Horn
eines Schlachtviehs
im lebendigen Laufe
wider geschlossene
Bauchgeschichten im
einst marschierenden,
dann fliegenden Bewegungs-
lauf unfreiwilliger
Natur vornehmen mußte,
wenn das Ausweichen
fliegender, mit
Bauchland zu dicht
gestalteter Landschaft
den Umweg nicht fand
durch Luftwege
ohne Horn in Landungs-
elle befangener
Bauchdichte.-
Einem Orangutan war es
sogar aufgefallen, mancher
Landung ist fester, zupackender
Griff(das Körperland-
wesen wußte es nicht)im
Höhenflug über Hatten-
rippenland den Umweg
formend, der recht
zärtliche Geborgenheit,
wenngleich bloß nackt,
nicht nur versprichtt,
auch hält: Möglicherweise
glaubte dieser Gottesmann
an seinen Tod. Der Tod ?
Tat es nicht.-

bis Mom+|+entchen
es fassen, was der
Wannmann dir
im Bündnis sein
kann, kann weder
der Womann noch
der Orangutan so
aufheben, daß es
treffen kann
den Wannmann und
ihm rauben kann
das Sichtvermögen,
das Geschwindigkeit
nicht wie Eru
nicht wie Wowann
vermessen kann.
Folglich ?
Rosewind nicht
Knochendichte an-
dichten wird,
die sie nicht
hat, sehr wohl
leiberisierte >(...)
Soldaten, die
Flügel zu sein
haben, nicht
Armeeleib verletzen
der Natur/

Nunaugenblicke im Nu verschleudern, nicht der Wannmann.
Diese Nunaugenblicke müssen ins Schweigen ziehen solange

Diese Druckerei auf dem Blauen
Planeten regte jedenfalls Knallerbse
(...)

Direktionen, was ist aus ihnen geworden ? Cäsar Eru lief
f>als<ch, benahm sich einmal mehr fischmäßig bei Tisch.-
Wie benehmen sich Fische im Teller ? Sie erlauben Gräten-
entfernung, wenn diese nicht schon längst aus Fisch ent+|+
fernt sind. Wannmanns Anweisungen für Marschrichtung waren
wie immer von tadelloser Vollkommenheit geradezu gespeiste
Siegroute.- Die Indizienspurseite hiefür——>3361(5310)
Doch wie war die Laufrichtung der Eru-Unverfrorenheit ?——

der Vorsprung bedrängend
war: Wo waren diese
(...)
Als wäre im Jahre 68 mit
der 18 (...)
——>3363(5312)

davor ein Rückstand, der im
Jahre 40 >oder< 30 (...)
Das kann sogar der Prozeß-
gott jederzeit bezeugen.
Diesen Zeugen im Eru-Schuld-
verschiebenden-Treiben kann
niemand ins Schleifen >der<
Direktionen zwingen, schon
gar nicht Erus Schuldenlast.-

Eru-Flügel kann nicht von
Armeedurchdringungsleibbe-
gleiten lassen, das ist es.
Das uralte Geheimnis stets
wiederkehrend mit anderem
Beteuerungsschaum vor Wie
Flunker: Opfer, Opfer, Opfer!
Wer ? Natürlich Eru!

Was ÄB mit beträchtlicher Verspätung >zur Kenntnis< nehmen mußte, in Wirklichkeit war es >gar nicht< Anatol Hätte Anstatt, der >es< so >punkt<genau in sich aufgehoben hatte, hätte ihn schwer genug daran erinnert, auch >das< noch.- Wie lange drehte sich ÄB um die Frage, und wenn es >doch< eine blaue Nuß war, die Niko Wie Sohn ? Getroffen haben >könnte< ?!? Diese Punkt>genauigkeit< hatte seine Mißtrauensanträge wider das Meuchelhafte im Trauern eines Anstattsohnes in Sache Unschuld junior etwas >lange< in jenen Begründung-ist-alles-sonst-ist-es-nichts-Bewegungen aufgehalten, zumal es unerträglich war, nicht mit dem Wortort >fatal< beruhigt werden kann, schlechterdings ausgeschlossen, das Be⁸nag∞ende Zweifeln, die Grübelwut war das geworden, vorübergehend, jedenfalls das Standverkennende, wie es niemand so brutal wie der Möglichkeitsterror ins >gespenstische Leben< zu kurven ver$_{mag}$.- Wenn die Möglichkeiten zunehmen, immer>zu< zu>nehmen<, bei gleichzeitiger Abnahme ihrer Dichte fürs >ei<gen⁸e Sosein im Dasein, kann der Schrumpfungsvorgang auch wirken, als wäre es der umgekehrte >Vor<gang.- Die Ausdehnung >ins Wirkmächtige gespenstischer Natur< eines Walt-er Has--enfuß belichtete ihm diesen komplizierten Gang derartig, daß ihm k*l*a*r wurde, nun sind, ohne Umschweif, Schreiduelle mit Kosmas auf der Tagesordnung, gäbe es diese >noch< in seinem gespenstischen Sosein im >Da<-sein.-

Jedenfalls wußte er diesen Erleichterungswurm zu schätzen, dämpfte die erschreckende Vermehrungswut in Sache SCHWARZE LIEBE pf⁸legend muß >man<, als>o< ÄB, sein, will >man<, als>o< ÄB, das **Unmögliche⁸** wogenwellentreiben eines Wie Flunker doch >lieber nicht< aushalten müssen. So stürzte ÄB von Den-kenn-ich-doch-Mom+|+ent zu Den-kenn-ich-doch-Mom+|+ent, ein Läuterungsverfahren das etwas nicht kennt: Mitleid.- Trauer.- Güte.- Vergebung.- N>ur< eines: Unerbittlichste Folge⁸richtigkeit.-

Die $F_{u_{g_e}}$ $X_{\gtrless}$ l^8e p^{∞} a
$(e)S_{pr}^{>}eng_{ung}$.-

Hier noch vorlaut
anschmiegen >mögen<
Dung Zung
nicht Adam Gott.-

51 48

eine

Städteschriftlaufrichtung für Walter Hasenfuß
mit jener Vergangenheit ins Zukunftsfreude gepumpt,
die Zukunftsfrost weniger eisig gestaltete, kurz:
Geborgenheitswogen mußten Walter Hasenfuß helfen,
Flunkers Direktionen nicht zu verfehlen, die Ausbildung
zum zuverlässigsten Kundschafter, das Hasenfußsche Nie-
von-der-nicht-brücke-Gesaugtwerdenkönnen bedurfte
jener Kenntnisse, die Störmanöver des Ruinengottes ent-
kräften mußten, ebenso die dumpfen Ahnungen eines
Cäsar Eru - Einerseits, eines Wowann - Andererseits,
daß künftige Fragen der Schuldbrisanz von vorneherein
mit Hilfe des nicht versagenden Hasenfuß Kompetenzge-
bietabnahmen wie Kompetenzgebietzunahmen dramatischer
als von Eru - Einerseits, als von Wowann - Andererseits
begehrt, zwangsläufig bedeuteten.-

eine

Städteschriftlaufrichtung für Rosewind

Naturgemäß hinterließen Eruspuren
jene beklemmenden Spuren für
Truppen, die Rosewind nicht ver-
wenden konnten
als Übergangsstelle
wie Schwachpunkt
im dichtgeschlos-
senen Armeeleib,
diese Indizienspuren
bekamen noch Verräter
zu spüren, die im Grunde — (...)
Wo()mann
behüten
sollten
vor
Flunkers
Auge,
das
büßen
sollte,
Wo()mann
ist
nie mehr
Flunkers Auge.-

kunftabholer auf der nicht-brücke
hatte nur einer zu sein, dafür
mußte jedoch rastlos (...) sollsr

Und das ist mehr als erfreulich, auf diesem Blauen Planeten, nicht, kei-
nesweeegs auf der Blauen Nuß, falls! Falls Wowann
Eru
ent+|+m8
-
!
f
f
et
wurden
durch Has--f
Gegenwenfußsche art
Ver--gang--enheit Leg
er
Z
g
n

Walter Hasenfuß bewegte sich korrekt im leiberisierten Geschehn,
aus jedem Jahrhundert Vertriebener, das Schicksal des Ubaldsohnes
war so grausam, daß Flunker gut daran tat aus dieser Schicksalsgrau-
samkeit, die gepaart war mit den Hasenfußschen Fähigkeiten, die Wun-
derwaffenvorsprungreichtümer zu ziehen, diese lagerten etwas >ferne<
und bedurften der Nachhilfe, die vonnöten ist, wenn Ferne sich nicht
verwandeln mag in jene erfreuliche Nähe, die Flunker gestattet, Euro-
pas Vorsprung für das auferstehende E-O-Reich am Flunkerfluß zu >wen-
den< wider Zukunftswellen, die anzeigten, in der Vergangenheit waren
Niederlagen unvorstellbaren Fortsetzungsdranges eingelagert, jedoch!

Als wäre im Jahre 68 mit der 18
davor ein Rückstand, der im
Jahre 40 >oder< 30 mit der 19 davor
kaum der Vergangenheit der Blauen
Nuß angehören kann, wenn Knall-
erbse weiterhin mehr als den
Nabelstationfortschritt im Kopfe
duldete.-
So besehen hatte dieser Kreishauptmann
keinen Grund sich zu beklagen, daß es
ungeheuerlichste Verfehlung ist, ausage-
bl
re
ge
ea
tm
at
d
a
i
h
n
i
:

rechnet seinen Namen in jenes Klingen-
kreuzen zu zwingen, das aus dem Namen
eines Kreishauptmannes Furche von Edel-
grund die Flunkersche Dreistheit lichten
wollte, sodaß Kreis Brach (...) Debatten-
eifer zwang Knallerbses Eifer in Flunker-
annabelungen
rascher zu erfassen, diesen
Unschärferelationen das mögliche Verhäng-
nis für Gebietverstandformer ins Gründli-
chere zu schupfen, wenns sein muß, mit
Wundentupfen und Hupfen wie (...)

Wie Flunker mit Europasplitter >ist nicht< Wie Flunkers Stein

Kompetenzgebietanmaßungen ?!? | >sollte< sich nicht >rächen< ?!? 8 | van

h üender B*l*i*t*z, wo ?! | ? >

Wolte jemand den Flunkerbrüchen ausweichen, indem er die-

sen eine Komplexität ins Schuld(en)buch sch(rieb), hatte >man<, als>o< ÄB dieser Verführung zum Glauben ans feinste Weiß >des< Feder|weiß|es nicht widerstehen können, mußte er spätestens - nach dem Augapfelsprung - auf der Schonewaldroute er>kennen<: Es hat nichts genützt.- Wolf Stahl ahnte in den Flunkerbrüchen zu>recht< den Kompetenzdschungel, der Wunden in die Ewigkeit des Augenblicks zu jagen verstand, so >dumm< war Wolf niemals wie Beruhigungsgelüste ihn >zwangen<.- Als ließen sich Fragen des Geschlechtes nicht schleudern als Gerade in die Auflehnung wider diese Begradigung.-

War es etwa >ihm<, als>o< ÄB, >anders< ergangen, >oder< diesem prächtigen Legierungsmeister, Apollonius Zucker ? Schleuderten sie, als>o< die Nation, ins Ballspiel die Fersenfrage, einma8l den Heiligen8geist aus dem Schaumkronentanz ins Eiskristallenwirbeln jagen mit der Geschwindigkeit eines gespenstisch eilig sein müssenden Alfabet|hopfenstangenklaus und schon war dieses tugendhafte Benehmen des Vorsprungvermehrungsdranges sich >fassend< als gerade >das<, was man, als>o< ÄB, >nie<ma8ls in Erwägung gezogen hatte, die Nachteilevermehrung zeigte ihre Fratze ausgerechnet jenem, der diese nie und nimmer sehn wollte.- H a ben<

o-dorn-A.- D f rrr a gern

Als könnten die Erlebnisquellen a s e Erster Natur

u|||||| npflege

a Zweiter Natur

d

e

rauflösungen sind >immer< besser, sagte der Sohn eines Josef Adam Wie Himmel,

Wie Schattenmanöver enden >immer< gleich.-

Sodaß sehr glaubhaft war, wenn Johanns Vater den Stacheltanz auflöste in weiser Identitätsklarstellung: "Josef Adam Wie Himmel war ich >nie<!"

Nach Taufen im Feuer wird die Taufe, wie die H(erz)frage sie empfiehlt, mehr >als< Vorna(h)mklarstellung.- Als hätte nur >einer<, nämlich Apollonius Zucker, diesem Wie Schatten einiges ins Rollende des unheilvollen Grollens zu schichten.-

Dieses - hin und wieder- der Geraden absolut den Vor-t-ritt lassen-muß hatte ÄB durchaus in seinem E-O-Teufelskreis ge>würdig<t.- >Man<, als>o< Äb,

nder Ochse! Deine Hörner, so gewunden, allerhand, ja wirklich allerhand! Auch >das< noch.- "Blaue Nuß!"-brüllte es zum Herzen zerreißenden Brüllton werdend in steter Wiederkehr:-xx

War >das< eine Ent>schuld<i>ung< ? >Nicht< ?!? Unbedingt nicht/ x

xx

Das Punkte pro ramm ?!?g ----
fischte stets im Wesentlichen.
Der Vater war, der Vater ist,
was er stets war: Der Buchstabe.
Ihn zählen, ihn >richtig< einordnen
und zurechtweisen, falls ihm
der f als ?!?che Sprung passiert,
kann nicht Anna zuge mut ?!?et
sein, >richtig< zu ver s ehen d t ammen.-
Wenn Anna nicht zähl te --, dann
war dies weniger ihrem Alt er --
zuzuschr eib ?!?en. Viel ehr ?!?
Der Anfang aus dem Lande
Urzl hatte m ehr ?!? Vers t g and.-
Nun hatte Anna, die nicht
zählte, stets mit der Anfang
das Bündnis, das Anna half,
ihr Alter aus dem Dorn des
Alphabets so zu ziehen, daß
Anna wußte: •Die Blume des
Bösen ergab sich nicht.-
Nun war Anna z war ?!? die
letzte En. Die nicht zählte.
Und das war gut so. Ebengerade
dieses Nichtzählen sicherte ihr
die Hilfe der Anfang.-

Das Gesetz
Der Anfa8ngformer
Immer auf der Kuppe, falls nicht das Kippen
statthaft war,

Das Zwei8gesicht
:::2407(3207):
11. Fluch<- sprung nur Land(es)kunde nun sage 1 x:
— — ∞ — —
D
>ung
Z
->kannte seinen eigenen Vor- in äußerst bedenklicher Auflösung, die war eine schrecklich gute Aufhe8b

Die Legierung=Die Regierung
Liebe braucht das Gewölle, nicht Hiebe ?
Und was braucht Anna, die nicht zählte ?
Die Anfang.

4. Fall, der da wäre das Gewölle

1. Fall, der da wäre der Anfang

WIE——> Der Vor::sprung<-
2. l
Fa l
3. F 8 all
e/ l/ i/ st/

Er war der träumerisch st aller Flunker=
verzweigungsgabe stets mit höflich st iller
zieh ich vor --, die Vernei g ung sein en. Rückzug raupenähnlicher
war, wobei bei raupenähnlicher
keine Klopfschirmabneigung zu bilden
notwendig war, seine Raupen hatten
eher ⋇diesen Charakter⋇:

M i n e n sind nicht F l ü g e l — o h n — L e i b

die Vernei g ung

Was sind Flügel, denen der Leib fehlt ?
Was ist der Leib samt fehlendem Flügelschlag,
wenn ihm der Kopf mit Verbindung zum
Leib ins Es ⋇war⋇, wo ist die Spur zum 1 x ?

Die Aufhebung der kleinen Städteschrift
in der Schrift des Normalen, jedoch in deren schwindenden
Form, war das Kompetenzgebietverschiebungsdrama, das RFJ

vielleicht doch >zu wenig< bedacht hat(te), anno dazumal.
Es war auch mehr das Manöver, das >man<, als>o< RFJ h>eilsam<
ersonnen, auf daß >man<, als>o< die Vereinigung
zur Pupille
hatte allen Grund, zu>fried<en zu sein, etwa >nicht< ? Hatte
>ihre< Pupille, wenngleich in weißer Form sehn müssen, lange
>genug< beherrscht von diesem unerträglich anmaßenden >Sohn<
eines Potamologen: Wie kommen Väter zu dieser Strafe ?!? Es
war doch >die< Frage, die mit der Geraden tadellos aus Kopf
gefegt werden konnte, zumal das Schwinden der einen Schrift
damit beruhigt werden konnte, wandre sie ins Gedicht, noch[8]
und noch gab es im Wesentlichen >Räume< fürs Da[8]s—ein einer
zu er lös ?!? enden ... das war konsequenterweise der Stahlbeitrag
den springenden Punkt beruhigen im ge>füllt<en Punkt. Rechte
deutlichst aufscheinen >schwarz<, als>o< in den Himmel loben
wollte niemand die Verdienste der kleinen Städteschrift.- Kei-
ne Frage, >man<, als>o< aus beiden Vereinigungen legierten ih-
re künftigen Kompetenzgebiete festigen mögende Geschlehcter

D
Auflösung<— — — —dä os ra nr[8] Esnerve
en
Z
i
e

Gerade Schloßherr Nie wie die Raster bewährten sich bei! Pro Th t[8] esen-
bild ung ner >nicht nur Apollonius Zucker erschütternd, nicht nur un>be-
stechlichen Eustachyfuchs< ins Alfabetanbeten Ägidius, Tage zählen!
1234567890 1234567890 1
scheibend, als wäre der alte Eustachyfuchs nicht mehr als eine >auf-
recht stehende< Kegel im Dienste Alfabets.- Wundersamste Vermehrung
von Verwandlungen war an der Tite-Tute-Tete-F all rag >zwangsläufig >Zu<kunft

51 48 14

33 10(5259)

Tite-Sphinx-Saumwegschrift
Benjamin Zuckers ambivalentes
Verpflichtungsempfinden zu
Apollonius Zucker
schuf Artikel, die nicht
>ganz< frei waren von Haßwellen
wider Apollonius.

Objek tiv
ttief.

Subjek tiv
ttief.

Zersplitterte der Schmerz alles
so, daß Unterstellungen für
Feinde so leicht waren wie
Federwolken.-
Feinde haben stets den Vorteil:
Sie lieben ⤫nicht⤫.-
Liebe formt sch wachsinnig / leich-dich-blind >
Haß ? Gibt es in sch lichten / weisz armen
danken >.-
Ge 1 sch-ichten 8

Narzissmus ist das gesündeste
Programm für Vorsprungg eile / affenswillige >
träumerische Flunker wissen das
so selbst verständlich, / vergessend, daß
die Frage doch erlaubt ist:
Gibt es Flunker eig ent / ?!? lich ?

Ein Flunker, der solche Fragen
in sich austragen muß, ist mehr
als verdächtig.
Möglicherweise ist einem solchen
Flunker so / viel > zuzutrauen,
daß jeder andere Flunker
vorzuziehen ist.

Das sah Flunkers Auge gerade ⤫richtig⤫: Nirgendwo wag-
halste Walter Hasenfuß das eigenmächtige und Willkür-
operationen zugeneigte Armeeleibverletzende, tadello-
se Kundschaftervollkommenheit auf nicht-brücke zeich-
nete sich ins richtige Schuld(en)buch, das da wäre 1 x mehr
- ja nie! Ja doch! Cäsar Eru!

raubt natürlich dem >20 das unerbittliche Flunkerwort,
zumal nicht nur ein Fluß mit Mündung im Strom
>20 in bestimmter Reihung Buchstaben aus dem Alphabet an sich
ziehen darf zur Hervorhebung des Besonderen im
Allgemeinen, das da wäre der >>>>>>>>>> kleinen Flußschrift
anzeigend, wer ihr Vater ist: Nicht die Mutter. Klar ?
Hohnform hilft Schwind(sucht), denn ohne Recht zur

51 48 41

Achtpunkt=·Przemyśl am
>20-Fluße
der >20 = **Schicksalbestimmende**
allerdings muß berücksichtigt werden,
daß jeder Fluß, der auf Laufrichtung angewiesen ist
und damit auch jeder Strom wie jedes Rinnsal,
das münden kann, dem eigene Namensgebung zugestanden
werden muß, falls es hiefür 20 Buchstaben benötigt,
ebenso in den Möglichkeitsraum einziehn muß dürfen,
diese Zunahme an Möglichkeitsgebiet für Flußnamen
wie Stromnamen wie Bachnamen wie Rinnsalnamen

ÄB hatte nicht ansatzweise die "Was ist ein Knie"-Frage in Fragen auflösen mögen, die n>ur< ins Thesenlanden wie Arie Ferne> und Theaterauffführung st eh en konnte, wach wach auf wach auf rand

St rand sand spiele >reizten ÄB nicht ansatzweise, hiefür wars zu bitter: Gleitend ins Leben der Leiberisierten, die sich benahmen, als gäbe es dieses gespenstische Kabinett irgendwo zwischen den 32 Stockwerken >nicht<.- Was >nicht< Stimm Gottes sein >konnte<, >durfte< noch immer Teufels Donnern! Etwa >nicht<, sein ?

Sollte ÄB genötigt werden, sich zu fragen: "Was ist das ?" "Ein Gespenst ?"

Thesen land st rand 8 atan en: Wer rascher angekommen ist, hat womöglich Lorbeerkranz Ohnlorbeer zu vergegenwärtigen, war >das< eine Au g f mu n8t st8 erung der be>sondere<n Art ? Diagonalschichtung mit unberechenbaren Größen un sichtbar heimlich er Sch ritt 8 weise>, entbehrte die Wortwahl eines Adam Gott für Walter Has--enfuß >nicht< - oder formte gespenstische Verdichtung übertrieben zurechtgewiesen, wenn >man<, als>o< ÄB, keinesweeegs im Grollton verbergen wollte, ihn >heimholen<: im Sinne von >einholen< wird wohl erlaubt sein, etwa >nicht< ? - des Taktempfindens; lauerte in diesem Begriff "Prothesenbildner" nicht ziemlich offen ein Sammelsurium von Attacken wider die Treffkunst, die hin und wieder, zugegeben, fatale W endungen ellenbeben> flunkerartiger Natur, eher nicht beruhigt; haben dürften, was im Thesenland absolut keinen P latz latt fuß finden wird, ebengerade die Hasenfußsche, mehr als schwer berechenbare Gangw eise illg e Schloß sehn.- H a ben<:

Auf dem Gelände ZUM SCHWARZEN HUND eben>so<, was wahr ist, zwinge nicht in die Trennung e n die Luftlinienverstand sind, Wovermißt Hasenfußsche Punktierung anders als der Womann.-

51 48 14

Schneisenformung 33 10(5259) Saumwegschrift der Tite-Sphinx

konnte Cäsar Eru 33 11(5260)

nicht ewig ins a) Der Klepperfluch

Nichtige streiten Knallerbses Fluch

ammen8 b) den Steinenmeerkamm in Zeilenlängen sehn

r8affen

ellen c) Knallerbses Vorliebe vom Klopfschirm für

Eindeutig Raupenjäger und Raupensammler loseisen

Eier

schwamm Klopfschirmunternehmungenvermehrungssucht

Kreishauptmann Brach in Wirklichkeit Kreis Brach

Diese Fasthohnform >20 = **Schicksalbestimmende**

Achtpunkt = ·Przemyśl

Mit diesem Auswalzen des Punktes in

Buchstabenform wurde dem Punkt seine

Einmaligkeit mit der Brutalität geraubt,

die (...)

Stand. Punkt!

Indem jeder Ort, der 8 Buchstaben aus dem

Alphabet in seine Reihenordnung zwingt,

wird (...)

Stand. Punkt!

Undsofort Ohnend der Anfang ist, der

ohne Flunker am Flunkerfluß

seinen Anfang haben will.-

41 Entwertung eines Flußna(ß)mens sind Rechte der Flußanwohner schwer von Gebietsverstandformer loszureisen. Es sind Raupenfeldzüge wie Schuldverschiebungen zur Schar der Weisen und deren Unfähigkeit, die gläsernen Schnecken stets korrekt in Laufrichtung zu zwingen die Eru8eigen-mächtigkeiten zwar begründen mögend, wenngleich diese Pes gründungen Erus Wannmann stillschweigend die Spuren anzeigen kann, die weder diese Weisen, natürlich die Schar der Weisen noch die Weizen, natürlich kamen diese nicht in Frage, vielmehr eben die Südfluchschnecken, was sonst!

Die gläsernen Schnecken

undsofort Eruwendiger

Eruwindiger

Eru stets ist

als Has--enfuß

jedoch, unter8

schätze

Indizienspur8

bleibende

Eierschwämme

nie8mals! Kann

sich, darf sich

muß sich über8

zeugen lass8en.-

von

Schuld()transfer,

einmal mehr es

wieder die

Spur ist zum

spurlos bleiben

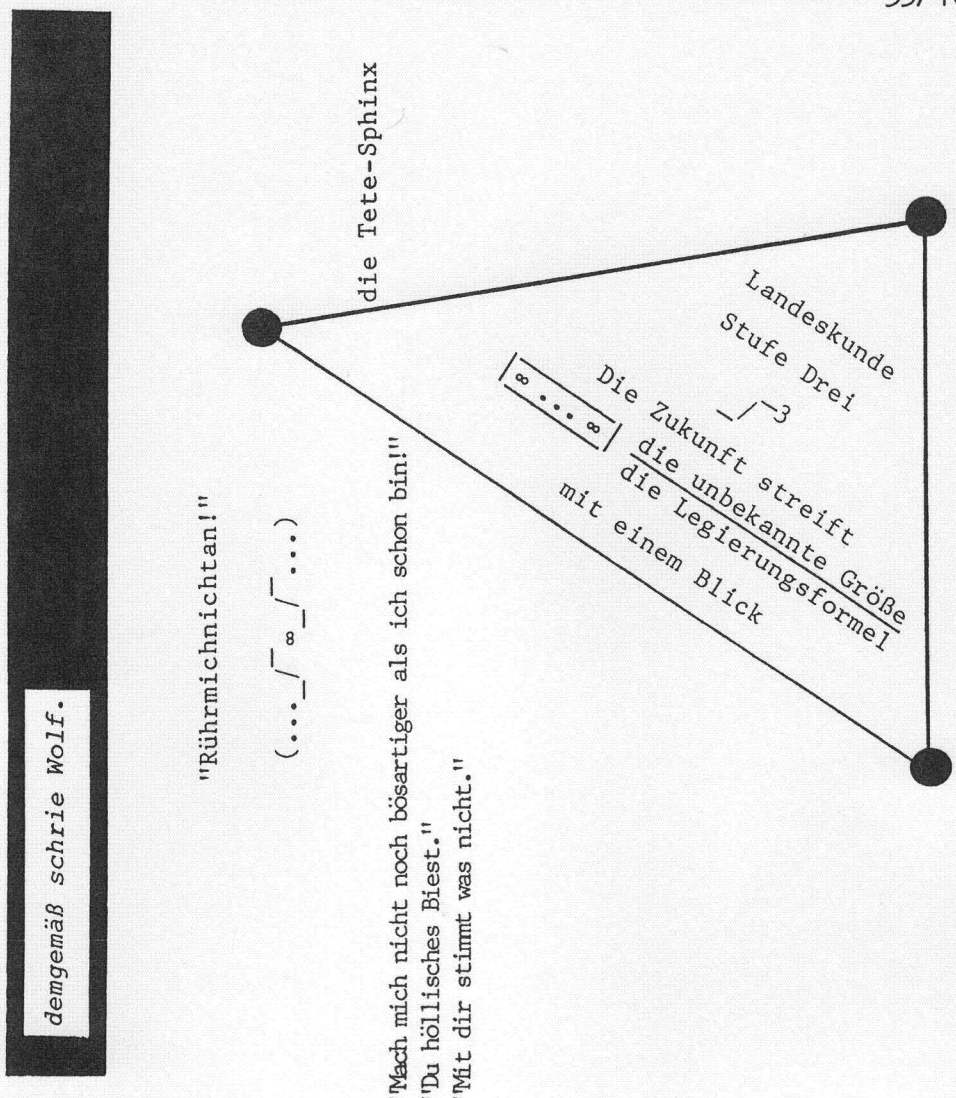
mögenden Wo()mann.-

Etwa ⤫nicht⤬ ?

Ja doch! Dochdoch! Gesteht Eru, allerdings - wann ?

14=41 ?
48=84 ?
51=15 ?
Wo sind mir denn angekommen ?
Im All.-
Aber woherdenn!
Im All ?!
Waaas! Im All!
Im All.-
Und waaas suchen mir da ?
Schwämme, lauter Schwammerl.
Wo ?
Aaall$^{1}_{8}$es geeelb!
Ich seh kein einziges Gel$^{b}_{e}$s
Aber da, da, dadada!
Vor diiir, nicht >hinter dir, vor dir!<
Aber das bist doch du!
Ja, das bin ich.
Und waaas bin ⤫ich⤬!
Du mußt wie8 der norma81 w8erden, du, spiel ⤫nicht⤬ ver8 rückt!
Schn^{eck}en ?!?
Jawo$^{}$ll! Und!
Raupen ?!?
Da stimmt et8 was nicht.
Das geht ⤫nie!⤬ mit r$^{*}_{echt}$en Dingen zu!
Sag ich ja!

51 48 Wer sich auf der nicht-brücke zu behaupten hatte, das war Walter Has--enfuß, von dieser weder gesäugt werden noch gesaugt werden, das setzte voraus, dem Drehraumgefühl in jeder Lage gewachsen zu sein, in jeder Sabotagewendung die Manövrierfähigkeit für den eigenen Lauf >absolut zu bewahren<, keinem Störmanöver, keiner Störaktion das Mom*ent*chen zu schenken, das aus vollkommenem Lauf den unvollkommenen form-t H(eiliger) Ge(ist) die Schuld()scheine zuschieben, schlechterdings ausgeschlossen, zumal Flunkers Auge dessen Lauf ebenso zur Entlastung des H(eiligen) Ge(ist)es gut aufgehoben hatte für Flunkers ⤫Richte8nun⤬.-



Der Tabellenmann wurde einerseits zu Unrecht von Wolf Stahl mit tausend Flüchen in abertausend Flüche ge<rast/teufelt>, Stein schreit >nicht<, diese Bauten mußten >für Has--enfuß< exakt umrissen w--erden, damit Has--enfuß nicht punktierte, >was< Stein, Ziegel, Beton, Rasen et cetera war: Denkende Panzerkuppeln waren das Gebiet fürs Punktieren, nicht Drehpanzer und dergleichen, Kompetenzgebietgrenzen mußten strikt festgelegt b<leib/8>en, h(eiliger) Ge(ist) hatte den Gürtelwerken wie dem Kern, als>o< Noyauumrissen anzusehn, das ist alles recht stachelig, Erdaufschüttung, Wall, Kehle nicht >Kehle ist Zunge< ist und auch >nicht< Ellipse.

Erst die Rückschau
gestattete >ihm<, als>o< ÄB,
die Vorteile des Scheinens
der Liegenden Acht ϕ zu sehn 3375(5324)

Diese Verbeugung des Tabellenmannes vor Has--enfußscher Genauigkeit wirkte nur dann grotesk, wenn >man<, als>o< ÄB ? Als>o< ÄB nicht beachtete, Has--enfuß hat nur EINE FRAGE ein Fragen--

Naturgemäß II
Es ist ein Ros Der Tabellenmann entsprungen
Wedernoch
heißt sie

Naturgemäß I
Entweder Angstschweiß
Ohnend
Oder Pluralhaft

Der Städteschriftunfugansager,
wie Alfabet Hopfenstangen
k>laute<, war schlimm genug.-

1 Zipfel Glück

8. Wirbelchen
Verhandlungen
"DIESER ZUR!"
1846 - Onufry

DAS NICHTMERKMAL IM GELÄNDE 1-273
Naturgemäß I (1-2030)

heilender Has--enfuß zu s>ei<n, was nicht wenig ist, leise wurden die Ungeheuerlichkeiten ÄB nahe gebracht, hatte >er< keine Ohren ? Keine Augen ? Keinen Spürsinn mehr fürs Sehn, was mörderische Folge richtigkeiten sind! War ÄB etwa tot ? Warum >dann< auf der nicht-brücke!
Hatte ÄB die Übertragungsfrage ohne Has--enfuß jemals allen Ernstes lösen >können< ? Doch nicht-wirklich.-
Er hatte die Frage der Übertragung gestaut in seinem Entweder-Oder-Teufelskreis, in diesem konnte sie >ewig< tanzen.-
Etwa >nicht< ?!? "Was ist ein Knie ?" wirklich! Wußte es ÄB ? Wenn Leib Asche gesehen wurde, wußte er es: Er betet. Es ebenso der Kopfstand eines Warum sein könnte, der Knie$_f$all himmelwärts suchend, was auf Erden nicht zu lösen >sein< scheint..>
Und wenn es >nicht< scheint ? Das ist auch dem Tabellenmann auf gefallen, es muß >scheinen< ähnlich sehn. Der

Das gute Benehmen ARG unterschätze
des Tabellenmann⁸ -es W-OHN nieM>als<
>sollte< niemand mit PFLEG die Dichte
Fluch be-l-ade-n. E der Tabellen 3376(5325)

Stine Scheinen nämlich, auf daß ACZ weiß, weswegen er an diesem Orte gestrandet >sein könnte<.-

"Fürs Kniebeugen sind Knieorte nicht ganz unwichtig", wagte ÄB mit gespenstischem Auge beizupflichten

Scheitherausgeber Ivan Asche war ÄB weniger in Bindungsschlingen zärtlich wogender Art verbunden, um nicht allzu gr ell SCHWARZE LIEBE donnern >zu lassen<.-
warum >soll< Wesentliches der Tabellenmann versch⁸lucken ?
Wo aufrechte 8 nicht ist, ist >immer<! versch|lucken ?
Folglich ? versch lucken
>Nicht< der Tabellenmann.-

>Städteschrift pflege, falls ÄB seiner Anwesenheitsbelichtung >bedarf< ?!? Als >Gruß gewiss∞ er⁸maß?!?en.-
A Be Ce
Der Pionier ohne SpezialLUPE Armer T euf el!
"Ich s ehe d ich denn der Tabellenmann kennet d ich.-

beizupflichten, was wußte dazu der Tabellenmann ? Augen schließen mit gespenstischem Auge sehr schwer möglich >wird<.- Wenn auch die Speziallupe ÄB zwang, es einzusehn, seine Kontakt>losigkeit< zu Silbertruppenfragen dürfte ein Erbe aus ÄB-Zeit leiberisierten Zuschnittes sein.-

Der Tabellenmann wußte >das<
und der Tabellenmann berücksichtigte >es<
ohne weiß einer wie übertrieben das Fass-es!
Es ist dein Los! In den Vordergrund zu schupfen. Der Tabellenmann zog eben>so< die Saum⁸ wegschrift von Astanien-Urzl in Erwägung, sodaß sämtliche Saumwegschriftpfleger es wußten, dieses Gebiet be herrscht tadel los Kreishauptmann Richtig: Hier ging all⁸es mit rechten Dingen zu, wenn nicht Panikwellen unbe g⁸reif l ?!? -/ icher Natur Bed rohungs rie chen jenseits der W>ort< welt wirbeln.-

nimmermehr schlucken
>kann<, folglich ?
Verdauen, eine
Kummerfalte ohne
Falten ?!? Nicht
notw>end<ig: Ge(ist).-
ÄB ist nicht mehr ka⁸um mehr wa(h)r nimmer mehr >da<.-

ANATOLⁿS Meist⁸er LEISTUNG wa(h)r 1 x!- einmal

Erst der Verdacht eines Idioten halt ÄB: Das höllische Biest ist niemand ANDERER ALS BLINDSCHLEICHE ? Aber ja!

Unter diesen Umständen mußte der Festungsarzt die Lucken begrüßen, die dadurch entstehen, daß einer der H>als< fehlt, auch⁸ ein Erbe, dessen Formung das Standvermögen eines Kosmas am f>als<chen Orte begünstigt hatte, hinter dem Maßband im Eilen sich verstrickend ausgerechnet in diesem Mom+|+ent, als würde der Maßbandmann Kosmas = nicht als Charakter berechnen >können<, der Maßbandmann >schon<, der beste Kosmasfreund ÄB >nicht< ? Peinliches Grab

Der Scheinenwald ward
gefällt, die Kuppen kahl,
wie viele ? Niemand weiß
Schneeschmelze: Schuld>los<

Kleine Knospe

1476
(1805)

nicht weinen, Stine!
böse Zungen lassen
deinem Glück Lücken
alt>arte< Stine Kahlschlag ?!

Wedernoch Es ist- h>elfen< Saumweg zeigte **in Totenwachentracht**
Agidius >muß< arm en Walter Has-- Tete-Mutti ?
Einerseits Blind Fass--- --- nicht >können<. Schritt zur
Anderseits Schleiche ? ?! giftig ?!? genau der
Einerseits IST so es! an, punkt- H(eiligen)
Anderseits TOT ?! Nur äugeln so mögen und es M(aria Mut-
Andererseits IST C.) Wer kann nicht weinen in Knie brechen ter Gott)ES
Treuegelöbnis ite-Tute-Tete **will vom Sohn die** Tite-Tute-ete-
Picobello-Seite der Tite-Tute-Tete-
Legierungsformel aufgelöst haben in
anziehender Weise, einerseits, in
zukunftsträchtiger Weise andererseits.

Nebel **Angst** S a r g **Bisshero** **e Vorbehalt**

Entweder-Oder Der Tab Entweder Oder
Hannibal elle man
Illender n ? Bettvorleger
Löwe Ohne Silbertrup- Ohne Silbertrup- Ohne Silbertrup-

S8 a u m weg 51 48 44 41 14

So besehen die Lage, war das ⌘Richte8nun⌘ dem Gesetz gehorchend: Immer auf der Kuppe, wenn das Kippen nicht statthaft war. Als wüßte dieses Gesetz niemand zu nutzen. Keine Gründe zur Sorge vorlagen, Cäsar Eru wird dieses ⌘Richte8nun⌘ mit Erstickungsanfällen in seiner ⌘letzten⌘ Lebenskurve nimmermehr wissen ⌘können⌘. H⌘als⌘loser Eru, ung⌘lück-

licher Eru, muß bloß die Anzeige den Übergang h⌘elfen⌘, den diese Cäsar Eru das Gesetz der Windrose das war mehr als ge⌘wagt⌘.- für seinen Übergang ins Siegunter8 müssen, etwas fehlt ⌘nun⌘. Bloß

rose in Kannte biegen, ... erleben ⌘ ?

s⌘ei⌘n, niemand wollte der Wind8 nicht für s⌘ich⌘ vorgesehen hat.- nicht ? Gedachte er dieses umzu- Wer die Stacheln der Vorfahren nehmen dränge(l)n will, wird es waaas und wo ist es hinge⌘kommen

Cäsar Eru

Nicht ein Flunker wollte jemals >ganz< auf Erus Gabe des Lastenverschiebens verzichten, wobei all8 en Flunkerverzweigungen wie Flunkerabzweigungen - wenngleich stillschweigend - etwas gemeinsam blei8 mußte, denn etwas was ⌘kann⌘ nicht gut aufheben, was nur ⌘muß⌘ be8deuten kann, das ist die Spur ja schon zum Flunkerverhängnis in gnadenlosem Vermehrungsdrang befangenes, gefangenes, gefesseltes ja steinenmeerschwer geschichtetes Verhängnis, das würde bedeuten, Flunker verzichten auf die kostbarsten Stachelvorfahren, die schon lange vor Flunkerverzweigungen wie Flunkerabzweigungen ⌘nicht⌘ sein konnten und doch ⌘waren⌘, wenngleich recht ⌘unvoll⌘ kommen, wenn Buchstaben aufgehoben werden in verzweigender Weise, sodaß im wesentlichen gefaltet werden kann im Wesentlichen: Dem Gebietverstand-- former Beistand wird der Gebietverstand form|er. Wer im Wesentlichen den Buchstaben erkennt, Cäsar widerstehe einmal der Versuchung, diesen in eige n/e Um lauf/weg8 >bahn zu zwingen, dann hätte Cäsar Eru der Versuchung heroischen Widerstand diktieren müssen, sodaß jeder Flunker - wenngleich dies stets stillschweigend - kaum umhin kam, einma81 nicht zu sehn, was Cäsar Eru möglich geformt haben ⌘wird⌘/⌘kann⌘ >.- Sodaß Wundentupfen wie Wundenschupfen wie Leiberisierungsgrenzen weniger bedenklich waren als Stachel8 furcht. Flottierend war die Stachelfurcht stets als Stachel∞angst. Stachelvorfahren könnten sich ⌘wann⌘ gerächt haben am jeden Übergang beherrschen mögenden

Die Gerade des Geraden ?

b e n<

Innenohr 19 3363(5312) 14

Wes⌘ent⌘lich - en

14 41 44 48 51 58 66

41 44 84 85 99

Kurzen Nachkorrekturen

Geschützen zu bilden.

Der Womann sollte sich vorsehen, der Wannmann hatte seine Indizienspurseit

Das Innenohr beheimatet zwei Organe

mit unterschiedlicher Funktion,

Schuld Ersknnn Folglichtragen.-

das Gleichgewichtsorgan

mit seinen 3 Bogengängen

und das Hörorgan

mit der spiralig gewundenen Schnecke.

Wie hatte in ihr jene doch nicht ewige ⋇Grenze⋇.

für Silbenstecher und8aber: ⋇nicht⋇ nicht ans Wesentliche absolut k⋇leben< mögende Stachelinhaberin ?!? Das vermaledeite

wieder und wieder durfte Cäsar Europa mit Oparen-Erfahrungsqualligem daran erinnern, ohne Eru kann Europa sich niemals vorstellen, wo die Hölle ist: In Oparen. Sodaß durchaus denkbar ist, hin und wieder mehr als denkbar, was Flunkerannabelungen angedichtet wurde, verdichtete in Wirklichkeit Cäsar Eru dramatisch, deswegen dramatisch, weil Flunker damit in Bedeutungsschlaufen geriet, die nicht annäherungsweise Flunkersches Treiben berührten, geschweige begriffen.

Wem konnte dieses Eru-Los uralten Zuschnittes die Empfehlung sein, dieser Eru ist gerade >richtig!<

Der Ruinengott konnte sich auf Erus Lage, die stets ziemlich beweglich geformt war, verlassen.- War Cäsar Eru mit dem Ruinengott in der glücklichen Lage, der unverfrorenen Verschlingleistung zu entkommen ? Wieder, wieder,

>war schon im Jahre 68 >noch nicht<, aber sehr bald, >verschlungen worden< - einmal mehr - Opfer. Naturgemäß des uralten Tanzes Opfer: Womann-Wannmann-Tanz

Nimmermehr, am 17.October1868.

17.October1868 Naturgemäß

14 +|+ =

Geschützen zu bilden 00 a e s g e r i e l b a a

Das Innenohr beheimatet zwei Organe mit unterschiedlicher Funktion, das Gleichgewichtsorgan mit seinen 3 Bogengängen und das Hörorgan mit der spiralig gewundenen Schnecke.

Vollkommenverstaut, jederzeit von "Es werde Licht!"

Wannmann-Augenblicht 1 i c k

jedoch im richtigen Mom+|+ent, wirkmächtig werden konnte, =

te stillschweigend in ihrer heit in sicheren Regionen so daß die Stau-Stufenfrage

die Gerade des Geraden ? ——> Eine typische Folglichzuordnungsh ellsicht / arschheit ——>.-

Frage: In uns rück ei gibt es bei vielen Anti schrf en keine ß, sollen Flussand oder Flusss setzen, ebenso duldet ei SZ bei FLUSZSAND.

Antwort. In diesem Notfalle verwende drei s, Versalien. Denn Fußsteig, Nach= Flußstahl zu setzen, ei durch Weglassung s ein anderes Wort. Setzen Flusssand, FLUSSSAND, Gusstahl u s w.

Zug zur Großmut

Windentupfen und Hupfen wie (...)

In solchen Entwederoderflachkopffragen konnte Kommandant Folglich Wie Flunker ruhig ⁑suchen⁑.
Die Depeschenkultur des Vorziehjahrhunderts funktionierte im Jahre 68 zeitweilig fast vollkommen, die kleine Städteschrift zu bedrängen wäre einem gewiß nie eingefallen, der sie nämlich pflegte: Wie Flunker.

Wie Flunker wollte sich mit den Nabelstationen nimmermehr verlassen müssen auf die Übersetzungstücken, wie nicht Depeschenkultur verfeinern mögen, ein Erbitterungsvorsprung von Jahrhundertschwere belastete dieses Junggespenstchen kaum.-

ohne Speziallupe! Ein armer Hund ? Mehr noch: Ein toter Hund. Und das ist der Oberteufel ?
Armer Teufel.
Unterschätze niemand das Mitempfinden eines Walter Hasenfuß! Auch eines niemals überschätzt werde: Seine Mitleidwellenwut wider Spezial-Lupen Windstärke 13, was war denn an dieser Windstärke so bewegend! Ohne Speziallupe war sie kaum >zu sehn<, jedoch zu >spüren<, wenn ? Spüren nicht >hinter mir< geworden ist.
Doch all-es weiß niemand gleichzeitig, h(eiliger) Ge(ist) ahnt in diesem Festungsarzt die Stütze für die Kniefrage, möglicherweise. Einmal seh⁸n.-

Zwar verdichteten sich mehrmals die Buchstabenverbände so, daß Knallerbse glauben konnte, im Sinne von "es wird wieder, es wird wieder, es wird wieder", nur länger nicht verzweifeln als die Störung anhält und schon! Konnte Knallerbse dem unvoll8 kommenen Schalter wieder vertrauen, bruchstückhaft rückten die Buchstabenverbände vor in das unerträgliche Rauschen, die Geräuschquellen summierten sich auf dringlichst, brummen, summen, knirschen, zischen, prasseln, tosen, klirren, schrilles Schreien, Tieren schien der Wettkampf mit Befehlsgebung von Menschenstimmen kaum die Anzeige zu sein, so könnten sie den Rauchgrauen entkommen, was hier nicht zu stimmen schien, es war offenkundig: Nichts wollte auf seinem Platz bleiben, eine Verrückungsleistung der Zerstörungspotenz, die Knallerbse im Klepperwiehern kaum ansiedeln konnte, von der Blauen Nuß ? Vom Blauen Planeten ? Nichts mehr war der Zuordnung zugänglich, absolut ineinandergestrudeltes Wörterruhigwerden, das kann nicht die ganze Hoffnung sein, zumal die Splitter nicht den Sinn entfalteten, sodaß Knallerbse vermuten könnte: Alfabet, aha! Wannmann, unglaublich! Undsofort in Zuordnungsmanier beruhigt sei, was in Knallerbse weder als ruhiges Bild noch als nachvollziehbares Stimmesein, wenigstens Lautfolgesein einer Regierung zugeführt werden konnte, einer, von der der Verstand sagen mag: Das ist eine Legierung, ja

ja! Lange genug geschaltert und schon! So war es nicht, so war es nicht, o so war es nicht> Hatte das unheimliche Wahrnehmungsgelübde, das - hin und wieder - auch Knallerbse zu fesseln verstand, Zuordnungen gestattet, die unstatthaft waren, falls Knallerbse sein wollte, was Knallerbse stets war: Unbestechlich, unerbittlich dem fünften Fluch die Kehrseite entziehen mögend, falls der Segen den Fluch mästete, dazu war jedoch die entscheidende Frage noch ohne Windungen, die zum beruhigten Punkt führen, sodaß Knallerbse dem Klepper sagen könnte, was sagst du! Der springende Lauser, womit keineswegs Agrippa Cornelius Zuspäterscheinen >oder< Niko Wie Sohn in Erwägung zu ziehen waren, vielmehr eben ER: Der springende Lauser, der springen de Punkt.- Springt ⁑nicht mehr⁑.- VORWEG, dies mußte jederzeit Knallerbse von vorneherein zugestanden werden, was ihm nicht zugestanden werden durfte, das war richtige Schichtung wie Vertrauenswahl et cetera. Knallerbse sah sehr wohl, er hatte es mit jener von Apollonius Zucker dringendst geforderten Giftpilzauflösung ⁑zu⁑ tun: Diese in Bewegung schien einiges zu ⁑können⁑.- Terrainwellen wurden gehoben, ebenso schienen diesen Auflösungsbewegungen Schmerzenslaute innezuwohnen, die in der Tat recht ⁑fremd⁑ klangen, alles zeigte an: Blauer Planet, nichts war ihm jene Spur zu Ineinanderverkeilungen, wie sie auf der Has--enfußroute zwangsläufig er> passierten als begehrt.- Am besten schien sich die Saumwegschrift der Tite-Sphinx zu eignen, in ihr bewährte sich Has--enfuß, daß es eine Freude war, für das Auge Knallerbses, daß ihnen diese Lösung nicht gleich einge⁑fallen⁑ war, Has--enfuß benötigte Legierungen, in diesen mußte er die Kniespur sehn, das Hoffnungstrunkene bedurfte der Tiefenschichtung aus Ubaldvater im Ansatze anzei-> gend, wieder, wieder, wieder und wieder! Bewährte Ubalds Sohn die s e Vaterfreuden so überzeugend formenden Gesten der Bewegung.

Alt er Jasmin Mffff! Iffff!

der Prozeßgott ——> — — — Anekdoten Liefer antenglück Ohnend Gespenstische Verdichtung en vermeiden

Warum, das wäre die e l a 8 nagende Frage, konnte Knallerbse die Übergangsspuren von Cäsar Eru nicht sehen ? WER entzog ihm diese ? Das eigene Auge war es nicht.- .....

Für Schnur ren RFJ erzähler das endlose

den Ansatz, nicht den Glauben verlieren, Vater! Er wird, er wird, er wird! .....

Erst 14 Momentchen alt, sodaß Vorziehjahrhundertsiege, wie Niederlagen in ihrem Vermehrungseifer allen Grund besitzen, an

Anstatt

Auf dem Geländer ZUM SCHWARZEN HUND

SCHWARZE LIEBE

18das Weib = das Volk48

Eva Erlei, geborene Asche

SCHWARZE LIEBE

Ivan Erlei der Gründer der Zeitschrift Scheit

h(eiligen) Ge(ist) die Eifrigkeitsspur des unverwüstlichen Glaubens zu heften, dieses Mal so, daß er haften bleiben kann, so wie am 17.October 18/68

In ihm konnten die Punkte wieder sein, recht kurz, aber immerhin! Fast Augenblickslänge bewahrten, als wüßte das Ubaldvater nicht m⁑ehr⁑.-

Zu dieser Frage, wer entzog meinem Auge die Übergangsspuren von Cäsar Eru ? Umwegvoll wurde Knallerbse zu dieser Frage von jenen Raupen gelenkt, die er im ersten Momente, Momente können sich wochenlang behaupten, dann wieder jenem Momente die Atemluft fehlte, der Momenten das Verweilen gestattete, das Forschen benötigt, um mehr zu sein als das augenblicklich wieder entschwin d ende> Schreckhafte, zumal im Erschrecken das wahrhaftig Lähmende gut aufbewahrtes Lamm sein kann, dessen Zustand Knallerbse besser nicht sah, als wäre jedes Lamm die stete Wiederkehr der Lammbestandteile, die sich mit Fleischverzehr übersetzen ließen, sodaß die Fragen der Zubereitung wie Vorbereitung wie Tafelfreuden und ihre Entfaltungsgeschichte in Einverleibungsgelüsten und Ausscheidungstücken münden konnten, da war recht viel Jammer hausend, niema8ls aber Knallerbse höchstpersönlich das Lamm, das jederzeit dem Einverleibungsbegehren unterworfen werden konnte, das Auferstehungsnotdurft rätlich formt. So ×weit zu denken× ist ×zu× schmerzhaft, schier unmöglich ist es, ×solchem× Schmerz frei8willig die verhängnisvolle Frage zu genehmigen, das muß keineswegs geahnt werden, keineswegs verdrängt werden, keineswegs hinweg×gefeget× werden mit Manövern aus diffusem Zwischenbereich, das nicht das Zwischen raum land> ist.

Dazu genügt schlicht, daß die Frage ihre Antwort kennt, bevor sie leibhaftig werden kann. Diese Raupen waren so eindeutig dem Blauen Planeten verhaftetes Raupentreiben, daß Knallerbse erst gar nicht daran denken mußte, was hat ein Major auf der Blauen Nuß verloren, was hat ein Major Knallerbse zu sagen, zumal es klar war, natürlich glaubte Knallerbse, daß dieser Major, lebende Verdienstkette sein konnte, zumindest in der Zeit anzusiedeln war (1765-1811) ? Major Lehmann war jedenfalls der Beweis, einer der entscheidenden Beweisführ-mom*ente* möglichkeiten, die gerade argwöhnischem Beäugen das Erschütternde antun mußte. Geländeabschnitte wurden auf einem so Fernen der Untersuchung unterworfen, es war ungeheuerlich, die Analogien bei erbitterter Gegenwehr gegen diese ernährten.- Anstatt Abnahme der Analogien, Zunahme der Analogien. Das war einerseits unheimlich - andererseits erregend, einerseits erschreckend - andererseits begeisternd.- Die Schraffen waren, es war mehr als unbegreiflich, aber sie dürften auf einem so Fernen Bergstriche sein, Bergstriche ? Bergstriche. Gelände! Stelle sich das einer einmal vor, Geländedarstellung waren die Schraffen! Das waren auch die Überlegungen dieser Schraffenmethode mehr als bemerkenswert beruhigend, zumal damit klar war, die Schraffenmethode hatte nichts von >Schraffen< an sich, was ihnen gemeinsam war, es war n ur die Buchstabenanzahl, eben s o ihre Reihung innerhalb des Buchstabenver band es.- Naturgemäß ward damit Flunker einmal mehr verdächtigt, er haßt die Schraffen so, daß er gar nicht anders in Sache Schadenstiftung vorgehen kann: Sie mögen auf dem Fernen ankommen und es sein, Bergstriche, ansonsten ? Nichts.- Eine Unterstellung, wahrhaftig! Daran

Knallerbse niemand erinnern mußte, auch sich selber mußte er mit dieser Unterstellung kaum bedrängen, die Rückschau gestattete oft genug das beschämendste Greifenmüssen nach dem Klopfschirm, um sich dem einfachsten Beruhigungsunternehmen anzuvertrauen, das mit recht viel Bewegung und Aufmerksamkeit wie Hingabe verbunden war, auch Apollonius, nicht anders Abel undsofort diesem Beruhigungsverfahren zeitweilig recht viel Zeit - nicht ungerne - opferten.- Raupenjäger wie Raupensammler möchte jeder als Silbenstecher höchstpersönlich - ohne Erlaubnis der Zentralregierung - sein dürfen.- Jedenfalls gingen Raupenjäger wie Raupensammler mit Raupen behutsamer, sorgfältiger, geradezu ergreifend aufmerksam um, da könnte die Zentralregierung das AB(e)C(e) der eigenen Umgangspflege mit Raupen menschlichen Zuschnittes im Spiegel sehn, der offenbaren könnte, was die Zentralregierung naturgemäß be argwöhnte / spitzeln lie>ber ließ, zumal der Klopfschirm eines Raupenjägers wie Raupensammlers allemal mehr in Erwägung ziehen ließ als Be hufte / rittene>--.- Der Huf reitet, das war keine spitze Zunge, geschweige eine bösartige Zunge, die sich in solchen Vermutungen, hin und wieder bestätigen mußte, wenn der Huf reitet, dann darf sich niemand wundern, geschweige empörendem Wogenwellen inwendig der Beistand sein mögen, zumal solcher Be i/y stand n ur/-- eines bestätigen kann: Der Huf reitet. Sodaß Raupenjägertugend wie Raupensammlertugend die Gemütswogenpflege erleichterte, jene dringend beruhigt werden müssend e/n Erschütterungswogenw ellen / ilden>, die ohne vollkommene Erleichterungskultivierungs unternehmungen / tugendvielfaltpf>lege nur einen Ausweg gefunden hätte, die Silbenstecherverachtung der Zentralregierung zu der eigenen Begierdensammlung als schmerzhaftest fehlend zu fugen, sodaß diese jederzeit erworben werden konnte, Raupen, in kleiner Städteschrift aufscheinend, diese pflegte (...), keiner Gemütswogenpflege mehr trauend, etwas robuster als leiberisierte Raupenjäger und Raupensammler, das ließ sich nicht leugnen, Knallerbse bewegte sich auf rundum vertrautem Gelände, die springenden Punkte seines Lebens waren in diesem Ineinanderverquollenem nur deswegen beunruhigende Ärgernisquelle, weil dieser Giftpilz auflösende Vorgang die Giftpilzauflösungen nicht erlaubte, die Apollonius Zucker die Vorsprungfrage aufzulösen - ja ja! - gestattet hätte / gewiß!>anders dasselbe: Knallerbse grollte mit großer Treue dem Geo logen / meter>hingebeutelt zur "Alle Flunker sind Schurken!" - hergebeutelt zur gezielten Flunker"Bube!"-Erleuchtung, in solchen Übergangswogen befangen, ja, ja! Hatte Knallerbse Brausekopfallüren, die schon relativ leicht Wehmutsanwandlungen unterdrücken konnten, die da wären untrennbar verbunden mit Raupenjägerzeit wie Raupensammlertugendpflege, Klopfschirm und sämtliche Utensilien wurden zwar weiterhin nimmermehr beäugt, jedoch Geborgenheitsmangel->Zunahme< gestehend, indem das Gedächtnisäugige sah, was nicht zu ×sehen× war.-

"Aber es gibt doch auch Rippen, die nicht Hattenrippen sind!" rief AZ mehr als erbost aus, die Raupen dankten es ihm.- Klopfschirme in Eifer geratend von Rede und Widerrede, das faßten Raupen auch ohne Verstand, ebenso wußten Geländeraupen, wann Aufwerfungen wie Verwerfungen von Knallerbse in den richtigen Zusammenhang gefugt wurden, gerade dieser Eruspurreichtum belastete Knallerbses Gemüt unnötig, sodaß es mit Brausekopfverwandlungen ins Feindselige geraten könnte, das vernünftige Einsehn, Knallerbses Schalter bedarf jener Hingabe, die Schalter anscheinend nicht erhalten, wenn sie zuverlässig funktionieren, das nicht berücksichtigen, es wäre den Freiraum lähmend mit ermüdendem Erfolgs mangel/>stocken< >durch g leich/∞ latt >en Stand der Dinge, dessen Beweglichkeit den Geschwindigkeitsbeschleunigungen nicht annäherungsweise gewachsen war, die vonnöten waren, sollten Vorsprungeifrigkeiten Zucker beflügeln, jedoch galt für Zucker wie für Knallerbse immer dasselbe: Ihre Unberechenbarkeit lag im leiberisierten Befangensein, es war das Minenlegen im Beengungen sprengen müssenden Sinne zwar möglich, das aber auch: Noch sehr störanfällig.- Widerwärtigkeiten wie Erus Unvollkommenheit und schon mußte eine Art innerer Krisenstab formiert werden, der es gestattete Fragen/dorten anzusied >eln, wo sie nicht Unfug stiften und übergeordneten Operationen anzeigen könnten, auch untergeordnete Punkte, die zu berücksichtigen sind, neigen dazu, springende Punkte dann zu sein beziehungsweise ⤫zu werden⤫, wenn alles gefordert ist, nur et8was nicht: Gebietverstandformer in Operationen zu verwickeln, die alle etwas gemeinsam begehren. Überflüssigste Last sein zu ⤫dürfen⤫.-

Immer auf der Kuppe, wenn das Kippen nicht statthaft war, dieser Stand. Punkt! Entbehrte nicht der Reife, jedoch der Beharrlichkeit.- Dagegen ließ sich kaum etwas wenden, geschweige winden, zumal was dem Einen das Gelände ZUM SCHWARZEN HUND sein kann, dem Anderen der Klopfschirm sein mag und alles, was mit jähem Aufzischen ins hilflose Abwehrenmögen den Aufmerksamkeits wandel/taumel unmerklich hinnehmen lernt, so besehen die Eruschuld, war ein "Mir aus den Augen!" rätlicher als Huldmangelerscheinungen eines Auges, das schwierigen Unterhandlungen stets der Eifer sein mußte, wenn Wannmann nicht, wer dann ?

Knallerbse hatte die bemerkenswerten Has--enfußschen Berechtigungsschlaufen zu sehen: "Was ist ein Knie ?" Einerseits. "Was ist ein Vorsprung ?" Andererseits. In diesen Eifrigkeiten durfte Knallerbse schaltern Ohnend, nicht ⤫stören⤫ - wo zielgerichtete Blendung gesehen wird, wird ⤫etwas⤫ nicht ⤫gesehen⤫ - das Knallerbseauge muß geschont sein, jedes Licht erträgt es nicht.-

Von wem stand zu erwarten, daß solche Überlegungen h(eiligen) Ge(ist) bedräng e/n könnten, h(eiliger) Ge(ist) punktierte Gelände"raupen" niema8ls.-

Wenn Wie Flunker der Ohnanfangohnend etwas vorzuwerfen hätte, dann war es das Vorrecht, wie sie zu diesem Zugang erworben hatte, Vermutungen klärte niemand ins Geklärte hinein, jedenfalls wußte sie in jeder Windrose einer das Zugeständnis abzuringen, aus diesen wieder ausziehen zu können, jederzeit.- Ohne Bedingungen, was nicht einmal die Grenze ihres Wirkungsraumes war, dem Stockwerkmonster zwischen den 32 Stockwerken dürfte sie ebenso ->(...) wie immer das möglich geworden war - das Vorrecht erworben haben, auf der nicht-brücke jenem Drehraumgefühl erhalten zu bleiben, das nicht über das Drehraumvermögen der Ohnanfangohnend hinaus zwingt/saugend->säugend wird, merkwürdige Ammen waren solche nicht-brücken, ihnen das Vertrauen schenken, gewiß war in diesem Fallenmögen ins Vertrauen dasselbe fatal wie im Argwohn, es nützte recht wenig.

8 Habitatgestaltungsweisen als Möglichkeit zur Entziehungsw eise/allbild->ung entwunden haben, sodaß die Wahrscheinlichkeit behauptet werden durfte, dieses Stockwerk mon d ster n/*

war der Ohnanfangohnend bis zu einem gewissen Unerträglichkeitssteigerungs maß/?!?band ergeben, um das Wort nicht im Möglichkeitsraum zu terrorisieren bedurfte es einerseits des Gütesiegels gleich=gültig, andererseits ? Den Herkunftsbewegungsraum jenes Gütesiegels gleich=gültig: Diesen in den 11 Flüchen des Landes suchen, es war wohl besser, hier keine Umklammerung mit Rundklammern mit Ums-Eck-Klammern mit ⋇ ins ⋇nicht⋇ drängen ><

a ß | | m ich s ei n-Operationen stets dasselbe zum Vor sprung/schein->kommen lassen, eher glückte es diesem Junggespenstchen, die Ohnanfangohnend ins Tüchtige der eigenen Vorteilsvermehrung zu zwingen, die Nachteile da bei/hin->zu Ebenen zu bringen, die nicht die eigenen Ebenen be weg/rühr en

sehn, in welchem Punkt, aus welchem Punkt ist er ge k o m m e n

|

|->lenken ?

Jedenfalls war es besser, Knallerbse glaubte an die Not zur Geborgenheit eines Has--enfuß, daß dieser sich im Punkteraum eher geborgen wußte als im Untergang des Entwederoder-Reiches, das verstand jeder Leiberisierte relativ rasch. Ebenso hatten Leiberisierte rasche Auffassungsgabe, wenn es darum ging, zu fassen: Has--enfuß ringt um Rehabilitierung, Erinnerungen an Glücksmomente im diese gar wieder holen könnenden Sinne sind hiebei mehr als eifrig formender Lauf, unterschätze jemand das Lustvolle als treiben(können)de Kraft, gewiß nicht Knallerb-

se.-

Diese Not zur Geborgenheit in Walter Has--enfuß war gut aufgehobenes Knallerbse Zur-eigenen-Geborgenheit-den-Notsteg finden lassendes Glück: Was war Knallerbse ohne Ammenbrust ? Seine Ammenbrust war seit unvordenklichen Zeiten der absolute Glaube, Flüche ließen sich vom Segen sehr wohl trennen, sehr wohl. Ohne daß die Fluchseite ausgekostet werden mußte - sei es von Wedernoch, sei es von Schraffen, sei es von Hattenrippen, sei es von Spache, sei es von Srache, sei es von jenen, die vollkommen legiert worden waren, die Weisen einerseits, die Weizen andererseits, höchstens in Übergangsform noch angesiedelte Weiszenkunde weiter aufheben half, zumal die Begründungsschleifen zu der Schar der Weisen gelegt wurden, daß es mehr als "ziemlich grauenhaft!" war, wie in diesen Begründungsschleifen vollkommen entschwinden durften die Weisen wie die Weizen, wobei das mehr als Grau$\frac{e}{n}$hafte war, die es jederzeit gewußt hätten, konnten nichts mehr wissen, unter ihrer Oberhoheit waren selbst irrtümlich lebendig Begrabene nicht mehr auszugraben, ein Grund mehr den h$\frac{a}{-}$rten Granitschichten nicht gar so viel zuzutrauen, den gar jungen Sumpfschichten jedoch recht viel, Gelände"raupen" mußten nur das Auge irgendwo in Windrosenheimat zwingen, Umsiedelungen ließen sich nicht vermeiden, es war dieses Auge stets Gelände"raupen" das Augenmerk schenkend, das diese keineswegs begehrten, sodaß Dankbarkeitswogen vonnöten waren, wirkmächtig bleiben >zu< lassen - bis diese überflüssig $\frac{\text{geworden}}{\text{waren}}$>Glauben mußte hin und wieder mit stabilen Pfosten, Stahl et cetera gestützt werden, manche Übergänge waren nun einmal vonnöten, sie wurden geschützt, mußten geschützt werden mit allen Mitteln, auf daß Knallerbse den Glauben an die drei Heilig$\frac{st}{en}$ des Landes nie >ganz< verlieren konnte, die da wären die kleine Städteschrift, die kleine Flußschrift, die normale Schrift, sobald sie die kleine normale Schrift und nicht der wandernde so unzuverlässig zuverlässige Apfelbäumchenpaß blieb. Ohne diese DREI wären Knallerbse weiß einer wie flink die Bedenken zum Klopfschirm zurück-führender $\frac{\text{Dr}}{\text{Zw}}$ang ge$\frac{\text{(w)orden}}{\text{(h)meucheln}}$>, wenns sein muß, ge$\frac{\text{(h)morden,}}{\text{strichen}}$ /^{8}-> sei das $\frac{\text{ur}}{--}$ei$\frac{\text{gen}}{?!?}$e L$\frac{\text{eben}}{----}$swerk.-
Auf solche Subtilitäten in Knallerbscher Grenzziehung im Grenzenlosen mußte das Auge keine Rücksicht nehmen, das Auge der unmöglichmöglichen Amme mit der grausamen Ei$\frac{\text{gen}}{?!?}$heit in steter Wiederkehr das Nein zu sein, die Sabotage, das schwer berechenbare Störmonstrum, stets diese Art der Wiederkehr wählend, die niemand fürchtet, sodaß sie stets den Schein zur Seite drängen konnte, der alles stets mit Scheinen zudecken kann.- Stets die Verdichtung für sich erfassend, die vonnöten war, um einen einzigen Schw$\frac{\text{ur*}}{--}$niema8ls der Verräter zu werden, sei es aus Dummheit, sei es aus Begierden heraus, die nimmermehr ihre Kehrseite erfassen, geschweige vers(t)ehen müssen.-
Hier half wirklich nur mehr die Gläubigkeit, die Knallerbse pflegte, die kleine Städteschrift zu sehn in ihrer nicht flunkerbruchreichen ''''''''''''''''''''''''schrift.-

zu $\frac{\text{b}}{\text{e}}$lehme*$\frac{\text{e}}{\text{n}}$/ aus dem Reich der verschieden(st)en Sterne, *, zur Nicht-Ort-Spur, Wegweiser zu formen.

Die drei AAA — Das war die Höhe! — die da wäre

2413(3213)

AUFKLÄRUNG
I
Es ist so weit

.Kleine Knospe
Naturgemäß
kräftige Pflanze
Bauhinia niemals
mit jedermann
ihren Scherz
nach Belieben
treibt

VON BIS 792(987)
Warum die heil=
sodaß im Grunde das vorzuziehen wäre:
Die Frage

Dieser Diebstahl schmerzte als>o<.-

WAAAs zu be8

Harke von Degen

und

der Nimmermehr

Chenburg

Ambei

Flunker

Herzenslustchen

Salzfuß

Ozanwietust

Ungehobelter Sehrwohltorso

Untergrund

Groll

Wurzelziehen

Vor

Pappel

Esurt

Esija

Torsohauer

Spaltentorso

Rettosch

Bruch

Alt Vor

Oschwert

Entzweichen

Tauschentorso

Bohnenwicke

Apfelbäumchen Ober

Schrecken Ober

Ohnwegmitweg Paß

Lichtstein

Wokssychen Ober

Mögliche Kehrichten Ober

der Am

Mündungs
Ge-w-ehr feuer

Das

alt → er, der Sohn

alt → er, der Vater

Gr ap pe

ipper

H a b e n <: . . . . . - dorn-A.-

abschließen

mit Flußlaufwellenkampf-

Nimmermehrroute

Wie leuchtet die Sonne so golden
wie leuchtet der Mond 1.9.1871
- rätselvolle Rückzugsroute 1914

gleich=gültig=Alswüsste

1Seite=1eiste=Wedernoch

Der Geometer

Das Auge Ohn a u g e = 8 = 8

Depeschenhandel von gespenstischen NatUR en 8

ward von ÄB so8lange nicht ganz ernst

genommen, bis.

Diesen Irrtümern eines jungen, in

Mom+|+entchen be heimat ete n J ah und! Kerl ch
= Vorzieh j 8hundert ?!? ens
ar
nu
nd
no
il
bf
a
l

durfte >man<, als>o< Harke von Degen,

doch die unangenehm geschlossene Tür

ins Gedächtnis zw ei gen,
e
i
f
e
l
8
n.

die da zum Be i spiel finden möge

g rund sätzlicher NatUR.- Es war ei nma8l.

Ja: ·Dorf. Das hat das Mom+|+entchen
=

>richtig< ge rat en.-
?!?

Zw eifel|s|ohn e ward ÄB vermessen
- - - - ?!?

wie bekaut, ver 8et >
ehret

vom Flußschriftkundigen reifsten Grades:

Harke von Degen ⟶ (Tief)
(en--)
(staf)
(felu)
(ng d)
(er F)
(ront)

Harke von Degen es nicht anders sah: Zwar hatte ihm Unschuld junior eine Hasenidentität zu>mut<en mögen, die Blume des Hasen, die Pfot|Der|en, eben>so< die Hasenlöffel, je(d)och darf der Theateraufführung be(schein)igt werden: "Es ist gut." Das war nun e in kleinwenig hintersinnig, ÄB war trotzdem nicht >undank<bar, zu große Nähe ertrug Erinnerungs-schm(erz) >nicht< zum Gelände, das da wäre, wieder und wieder das Gelände ZUM SCHWARZEN HUND. Wann wird das >nie wie8der< einer Uraufführung so faßbar, so hinterrücks unantastbar wie unangreifbar,

Apollonius Zucker dürfte die Uraufführung - dem jungen Unschuld zuliebe - mit Blässe und Unpäßlichkeitsberuhigungsphrase n8 nicht >ewig< ertragen, hatte es gespürt, so war es als>o< trotzdem aus Apollonius schnell8end, dieses Ungetüm, wortreich sei es, was es >zu sein hat<: Nie wie8der, damit: Genug!/Hund ist Hund! Schart ist schwarz! Ein Irrtümlein im Wortwogen, sagen wollte Apollonius n>ur<: Schwarz ist schwarz, Hund ist Hund! Wer war nicht höflich genug, Schart(en) in Farbangabe nicht gehört zu haben,
Bergsturz lautlos ?
Der junge Unschuld war mehr als be/stürzt.

Armer, armer Apollonius! Mann sah dem jungen Unsc hun d l den Spürsinn an, der >ihm verraten< haben dürfte ? Sehr möglich, >hier< dürfte Unschulds Pfote ein wenig >zu schwarz< ge>w<orden ? sein! Wie ? Konnte nicht mehr im Wortwogen tasten nach Apollonius-umarmenmögendem-Fassungsvermögen, als hätte einer der Mine Hasenlöffel wie die Blume des Hasen antun mögen, wenn diese Mine Erste Natur eines AZ war, ist, sein, wird ? Wie lange ?

o-dorn-A.-
Es war ein wahres Glück für Ägidius, daß dieser Affe aus dem Nirgendwoereck von Astanien-Urzl dem Kleidermacher der Dorn im Nichtauge geworden
o-dorn-A.-
war: Affen, die Höhenflüge mit Kind riskieren mögen, hoffend auf dieser Route verliere der Kleidermacher jenes Drehraumgefühl, das ihm notwend-
o-dorn-A.-
tückisch gerade Geschwindigkeits-Beschleunigungen, wie sie mancher >bevorzugen muß<, will er die Stärkende entkräften, die war nun das Drehraum-
o-dorn-A.-
gefühl: Ohne dieses war der Kleider8 macher hilflos der Geraden ausgeliefert, nichts haßte dieser mehr >als< die Gerade, denn er war ohne Ellipse
o-dorn-A.-
so gut wie ohne Sinn(envermögen).-
Das wußte als>o< nicht jedeskind ?!?
In der Tat, was dieses Geschöpfchen gelitten haben mußte bei diesem ein-
o-dorn-A.-
samen Höhenflug mit Affen, Ägidiusse fassen das auf Anhieb: Sogar das abweisend dem Mitleid die Schulter offenbarende Zweigesicht kam nicht um-
o-dorn-A.-
hin, bei diesen Vorfallenheiten >in ·Dorf< das Einmalige des stets >Wiederkehrenden< von seiner grauenhaft8 en Seite her zu >spür<en.-
o-dorn-A.-
Dieses Bebewellen waren es auch, die ihm das b*l*i*t*zgeschwinde Re-agieren ein kleinwenig verzögerten, sodaß
H
a
ben<: Die Dummheit de8s/o-dorn-A.-

mit Flußlaufwellenkampf
Nimmermehrroute

Mom+·—·+entchen

=

Harke von Degen schien >noch< im Vorziehjahrhundert die besten Verbindungen zu Ubald >gepflegt< zu haben ? Was alles l>eibe<risierten Festungsärzten >nie< aufgefallen ist ? Eiben- wie Eschen-verstand, wie ?

:Windstärkenglauben mit Windgott-
:aversionen sollte niemand in ei-
:nem schwierigen Hasenfußsohn an-
:siedeln mögen, hoffnungskrankes
:Spekulieren ist das, schon immer
:gewesen: Sagte >schon< der nicht
:dumme Meteorologe Ehrlich, sofort
:zurückweisend den Aberwitz, Walter
:muß im Zwischenraumland dingfester
:geformt werden, wie kann dieses Un-
:ternehmen der Dingfestformung **geta-**
:**delt werden** ? Diese Unschuldsl>amm<f
r
a
g
e
war jederzeit zu haben von Gipfskopf
formern, Kommandant Raster wie Schloßherr Nie hatten etwas gemeinsam: Eine unverdrossene Gläubigkeit ans Nichts-Glaubenkönnen-und-damit-alles-Gestaltenkönnens

nello8tchichten
a
p
e
l
n

In diesem Raffeifer befangener Gipfskopfformer übersah das Schwierige an Walter Hasenfuß: Diesen trieb dieses Raffen keineswegs zur Verzauberung ? Nicht ansatzweise, sodaß es schwieriger als unmöglichmöglich war, Walter Hasenfuß ins Zwischenraumland zu >jagen<, das kann die Land(es)kunde ohne weiteres auf sich nehmen, n>ur<: Kein Hasenfuß wird sich solcher Land(es)betörungskunde unterwerfen >mög<en, >geschweige können<.-
Gewiß waren ihn, als>o< ÄB, solche Begradigungsgelüste belehrend, Geschichte, nicht mein Fach!
Jedenfalls schlug sich in ·Dorf diese

abschließen

Rose besitzende Gesichtshälfte, jenes Auge ohne Pupille - im Vergleiche mit dem Einauge eines Eustachysohnes >so<, daß Harke von Degen nicht umhin >kam<, stets diese ÄB-Schleifungskunst dieses Jahres 91 so >nebenbei< schimmernder ins gespenstische Leben zu >zwingen<, als Es>war>einmal=Es<ist-Hinwogen wie Herwogen, Drüberwogen wie Kreuzwogen, Querwogen wie Kreisrund-in-die-Geradewogenmögen-müssen-dürfen-auswegsuchende-Junggespenster ertragen.-

Eher hätte ÄB angenommen, das

be-l-ehrt: H(eiliger) Ge(ist), wars

Am #gangskämpfe
Als hätte Ägidius
vergessen, in diesen
ineinander stürzenden
Den-kenn-ich-doch-
Mom+|+ent
en,
sie waren nimmermehr
im Jahr 46, beileibe
nicht, im vollsten
Sinn des Wortortes.

beyleibe nicht.

Weder Alfabet
Noch Blindschleiches
Sohn, war >man<,
als>o< ÄB, noch Sohn,
wenn ein Wortort
wie
beyi
leibe nicht
der Punkt werden konn-
te, der so schwer >zu
be*ruh
i
gen war ?
Möglicherweise hatte
>man<, als>o< ÄB, nicht -
schon gar nicht ÄW,
den Übergang=# begrif-
fen, diese Zeit, >ver-
schlungen< darf >sie<
nicht werden und doch
wurde >man< von >ihr<
verschlungen, bekam
nicht die Zeit zu>ge-
standen<, die solche
Übergänge benötigen,
so schmerzhaft wie sie
sind, so wortlos, eine
Art des Soseins, die
Leiberisierten ka8um
zu erhellen war, wie8
der und wieder hatten
die blauen Nüsse es be-

am **Nimmermehr** >ist nicht<
Rückzugsschleifen
ins "Vorwärts" drängeln
mög ende Kämpfe

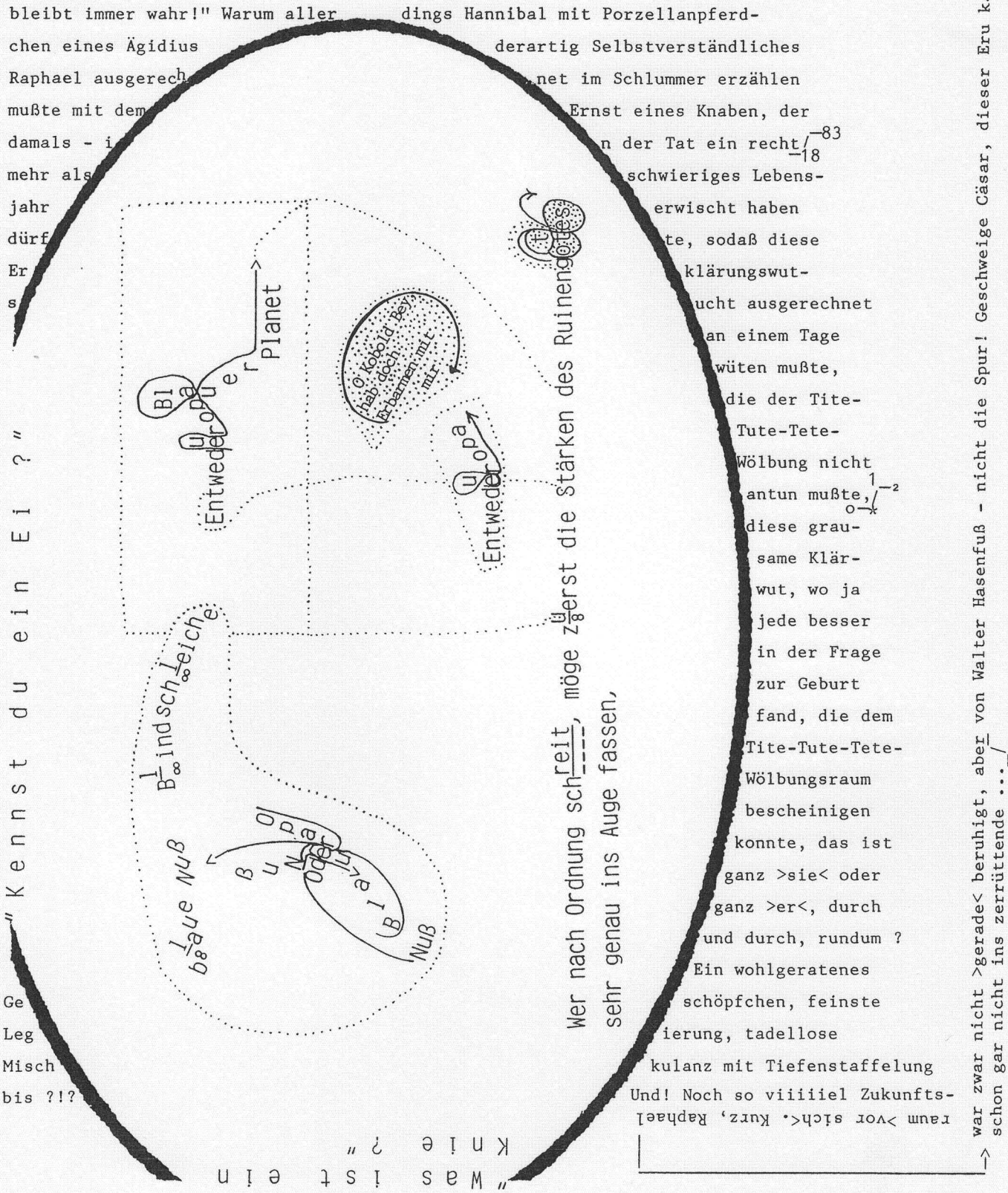
"huschTusch,
das ist die
Ewigkeit
des Wortortes",
sagte, ein
aufrichtiges
Wort.- M8ann.-

weisen können, zwar
sind sie ungemein effizientе
Schneisenformer, nicht zu
übertrieben diese Erfindung
eingestuft wurde, wenn ÄB
die Wurfmaschinenproblematik
in diesen bei weitem
überstrang im durchaus
erfreulichen Sinne, falls
Treffferquantität wie zeitgemäße
ballistische Unvollkommenheiten
ins Brennpunktsein rückten,
falls. Falls!
kommandant Tiller hätte den Tausch
gewiß sofort empfohlen! Als könnten
blaue Nüsse es nicht, wieder, wieder und
wieder be*lichten, etwas ist fatal unter-
schlagene Bitterkeit in Gefechtsberichten.
Recht viele Gliedmaßen, Gewebeschichten,
Knochen, Schädeldecken, Sehnen, Knorpel
und die Schlichtheiten der Ersten Natur
könnten unterm Strich seltsam dicht sein,
unheimlich dicht, zu wenig blaue Nüsse,
folglich ? Erste Natur trete vor, unter
Gründen komme sie zur Spur, die nimmermehr
wissen muß, nun ist sie immermehr spurlos.
Eine Spur >los<8sein, etappenweise, stufen-
weise nimmt sich nicht>so<wichtig, jedoch
der übergang zu diesem Spurlossein wird
von summierenden Müssenden, aus welchen Grün-
den immer summierenden Müssenden, ist erfreu-
lich >oder< erschreckend lang bezieh8ungs
weise k>ur<z.- schattiert, vollkommen ei-
ner Vergangenheit verpflichtet, die nicht
spüren >konnte<, nicht spüren >kann<, hin-
ter dir ist die Zukunft in Deckung ge>gan-
gen< vor dir: Anders dasselbe, >blaue Nüs-
se< dürften der Wurfmaschinen>problematik<
zwar entsprungen sein, jedoch in ihr blei-
ben, was sie sind -

123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890123456

Nun sollte man mit dem größer als kleiner als Flunker etwas >nie< tun:
Kirschen essen. "Ganz richtig!" rief Raphael, "Was war ist immer >und<
bleibt immer wahr!" Warum aller dings Hannibal mit Porzellanpferd-
chen eines Ägidius derartig Selbstverständliches
Raphael ausgerech net im Schlummer erzählen
mußte mit dem Ernst eines Knaben, der
damals - i n der Tat ein recht/ —83
mehr als —18 schwieriges Lebens-
jahr erwischt haben
dürf te, sodaß diese
Er klärungswut-
s ucht ausgerechnet
an einem Tage
wüten mußte,
die der Tite-
Tute-Tete-
Wölbung nicht
antun mußte, 1 —2
o —*
diese grau-
same Klär-
wut, wo ja
jede besser
in der Frage
zur Geburt
fand, die dem
Tite-Tute-Tete-
Wölbungsraum
bescheinigen
konnte, das ist
ganz >sie< oder
ganz >er<, durch
und durch, rundum ?
Ein wohlgeratenes
schöpfchen, feinste
ierung, tadellose
kulanz mit Tiefenstaffelung
Und! Noch so viiiiiel Zukunfts-
raum >vor sich<. Kurz, Raphael
war zwar nicht >gerade< beruhigt, aber von Walter Hasenfuß - nicht die Spur! Geschweige Cäsar, dieser Eru kam schon gar
schon gar nicht ins zerrüttende ..._/

Ge
Leg
Misch
bis ?!?



Eher hätte ÄB angenommen, das höllische

Wenn Walter Hasenfuß aus dem Lamm am **Am** im Amland die Amme >fischt<, dann hats! wAAAs zu be⁸deuten ?!?

der 11. Fluch
die Paniksicht
das Chaosohr

Kommandant
Ordnung
s hexet ?

mit der Alten in A stimmet was >nicht<.- Gespenstische Verdichtungen waren ihr beigesprungen, >oder< wa|s|r sie diesen, Hätte Anstatt vermutete es eben>so<, auch Zuspäterscheinen wie Gott schwiegen niemals ins Unsichtbare es stoßend, diesen ent>sprungen< ?
Jedenfalls hatte sie >die Gabe< aus unmöglich möglichen Lagen wieder auf zu tau chen! Niemand wird nun ins mystische Taumeln geraten mögen, schon >gar nicht< ÄB.-

Mit seiner Speziallupe sah ÄB einf ach/all bes/ser.-
Dieser Diebstahl schmerzte mehr als>o<.-
Das war die Höhe!

Das Punktgenaue eines Walter Hasenfuß hatte eine Tücke, die nicht rasch genug erfaßt werden konnte, wenngleich der Verdacht hämmerte, immerzu, es pochend sein mochte in diesem geprüften Rose hab ich im Gesicht, jedoch Ägidius >nicht<, nie mehr meine Rose ist.- So ganz dürfte Ägidius >seine Wahrheit< nicht verfehlt >haben< ? Im Jahre 91 >noch nicht<. Nun >hatte< er sehr wohl >seinen<, nur >seinen< Ägidius, jedoch wie ? Leiberisierter Kommandant, Ägidius. Gespenstischer Festungsarzt, Ägidius. So die Lage be*lichtet, die zu große H*e*l*l*e wieder b*l*e*n*d*et, wenngleich danach, genau, es str*eng besehen die Uhr nie anzeigen könnte, wie rasch dieser H*e*l*l*e die Nacht im Auge des Innenlandes gehorchen muß, finstre H*e*l*l*e, Auge, was erträgst du ? Nicht so*viel Licht ? Seltsame Treffen waren das geworden, wieder, wieder, wieder, ja >und< wieder.-

Jedoch war im Gleichen das Verschiedene schwindende Größe, wurde die gerichtete Größe, die den Wortort nirgends mehr ansiedein kann, sodaß die Urteilsfindungsgabe, wie sie im Gleichen aufscheinende Urteilsbildung zu sein scheint, einsehn muß, was nicht einzusehen ist, gerichtete Größen, die in Urteilsbildung zu Hause sein können, können nicht be*greifen h*elfen, daß zu Hause und zu⁸hause kein bißchen dasselbe sein können, weder >im Be*greifen noch im Spüren<. Sie erreichen höchstens die Höhe im gegensetzigen Siegeszug: Entweder >ist zu Hause richtig<, >oder< zuhause in seinen Abwandlungen; jedoch gibt es die ergreifende Tole-

verschweigt, hebt die Hand

aufs Blatt: KultUR.——>Das da wäre ----|--

Todesstrafen sind nicht vonnöten.

Jagd auf Hasen ist, nicht angesagt.

St----sand spiele
rand --|---->

Jede f>als<che übersetzung hatte den Pfeffer für Hasenbraten zur Verfügung, blob war dieser Hasenbraten l>auf<ender h(ei8 l1ger) Ge(ist).- Keineswegs willlig, Fell vom Leibe Taube h(eil) zu übertau chen, sodaß von ihm n>ur< feinstes Feder weiß pulverstaub

Wer fischte die Liegende Acht ins Standvermögen der auf r e c h te n ?!? 8

So * _* klar ist einem alles >noch< in den Zeiten, wo das ∞ Schwindende verw---- eist und der F rost aune träumen läßt, der Frühling es bewiesen H a ben< wird: K älter ist >immer< die Spur von Ent satz >zu< Ent satz ----->.- Als wüßte das Rosbesitzende Gesicht nicht, Festungsdichte sch ?!? aff t jedes Bei spiel falls begehrende aus den Tatsachen >zur< Tatsache, die eben er>sch<affen werden >muß<, wenn sie >noch immer< nicht erschaffen >ist<.-

Die unstürmbare Festung ist die >Ausgehungerte< nur dann, wenn sie F ahnen eder8 weiß ak zeptier t u n k tiert im Vorgange der im Früh ling ---- strikt vermessen wird als >nicht< so, weil >es< kam >so<, nämlich anders, ganz >anders, der Fall ist k*l*a*r, es ist Opareu< niemals! Europa.- Dort en wird das Siegen geholt mittels Vorsprungsicherung, folglich ? Weicht die Zukunft der Blauen >Nuß< der Vergangenheit der Festungen Knallerbschen Zuschnittes t a p f e r aus.-

Zweifel daran ernähren den Zweifel, ob nicht Knallerbse den Eifel-Hals, ein Turm soll >das< sein, aus dem Zweifel herausgezogen hat, inwieferne Flunkerjagdverbandtruppen empfehlenswert sind für unwiderstehlichen Schaumkronentanz mit tödlichem Ausgang für sämtliche Flunker.-

Die Integration des Junggespenstchens im Zwickelgebiet erleichterte die Norm(leg)alisierungs-∞ ge(h)bote am Mittellauf ungemein: Raphael Asche konnte in den unsichtbaren Gängen alles sehen, nur etwas, mit zuverlässiger Schlafnotdurft gepflegt, nicht. Die Integrationsgrenzen des Speziallupen-∞ verlustes für den zuverlässigen Wegweiser zu Hasenfuß.

Kleine Knospe

Okkupationsgebiet
Raphael Asche
·Rüster am **Beuge**
konnte jederzeit sehen,
"Und alles ist Gut."
Was nicht Gut ist, das
ist zumindest normal,
falls Frontlinienverlauf am >20
sich
bewegen
im
bewegenden
Sinne.-

Kleine Knospe am Unterlauf des **Schicksalbestimmende**
im Zwickel|gebiet|

② Ästhetik des kreisenden Rasens

Geburtszangen im Stillstand
STANDVERMÖGEN

① Ästhetik des kreisenden Reifens

Geburtszangen in der Handlung
Damian, hast du dich verletzt!

③ Ästhetik der Bewegung im kreisenden Stillstand

Entweder ∞ Oder
Leb wohl.

STANDVERMÖGEN
In Versalien
das Nächstliegende
suchen, Raphael
mußte stets
mit Gutfragen,
mit "zu solcher
Stunde" daran erinnert
werden, alles wird
Raphael getan haben,
etwas nie: Asche geht,
nichts wurde so
unmöglichmöglich,
falls! Falls.-

Der Argwohn Raphaels war dem Drehraumgefühl im Nebel - für Leiberisierte eine Ahnung von Bewegungen, weswegen Raphaels Argwohn in Versalien die Hölle ansiedeln mußte, gar nicht anders konnte, und dieser ins eruptive Oberflächengeschehen Wegweiser niemand sein durfte, zumal solchen Bewegungen die Hölle zwangsläufig innewohnte, gleichsam urwüchsig, naturgemäß - mit erschütterndem richtige Schlafwelle finde nun geschwind unterworfen, daß alles von diesem Argwohn Raphaels erwartet werden durfte, etwas niemals, daß er die Entweder-Oder-Fragen noch offener Natur von Entweder-Oder-Notdurft leiberisierter Natur zum beruhigten Punktefinden (...): "Kein flammendes Schwert! Nein!Nein!Nein! Asche geht nicht! Nie mehr!" In solchen unvollendet bleibenden Ruckzuck-Geboten hätte Asche klar STANDVERMÖGEN im Traumvermögen behauptet, ein "Geh(ver)bote"-Wellensuchen war so stabilisiert wie dieses von Raphael, unvorstellbar: Raphaels Argwohn mußte niemand wirkmächtig formen.

Wenn wie Flunker dem Junggespenstchen etwas vorzuwerfen hätte, dann war es das Vorrecht des Unvermessenen, wie das Junggespenstchen dieses zu behaupten wußte im nicht dummen Entzugsverfahren: "Geschichte, nicht mein Fach!" mußte Harke von Degen beschleunigen, diesem Unvermessenen/die gerichtete Geschwindigkeit eines Harke von Degen einer Überprüfung zu unterwerfen, deren Ergebnis nicht nur dem Vermessenen den Beweglichkeitsraum aus dem Erstickungs ort/tod zu entfalten gestattet, falls. Falls!

Kleine Knospe am Mittellauf des **Schicksalbestimmende**

④ Ästhetik des grundsätzlichen Vergessens ∞ >die Kokotte< namens >Lethargie<

Nunaugenblicke mit Schirmsprosseneinzelheiten zerlegen, als wäre zwischen den Schirm sprossen und dem darüber gespannten Stoff nicht die Gefahr zu be rück sichtigen, die da wäre stets dieselbe Gefahr: Hineinfa llende werden zerdrückt, wo ? Ja wo sie immer zerdrückt werden, wenn sie Hineinfallenden stets dasselbe beweis en, zerdrückt zu werden zwischen den Schirmsprossen und dem darüber gespannten Stoff naturgemäß die Gesetzmä ßigkeit innewohnen könnte, nahe die Vermutung des Be äugenden nicht sein muß, jedoch sein könnte, hier muß die Vorsehung eingreifen, zumal Hineinfallende besser der eigenen Absicht entkommen, ja welcher Absicht ? Er drückt zu werden einerseits, sich kaum belehren lassend andererseits, da wußte dann kein Mensch mehr, war nun der Festungsarzt in einem seiner Schicksalsjahre zu Lebzeiten im Lande, um Knallerbse über Scheitkalamität vermehrungsvielfalt

keineswegs

im Anekdoten vermehr enden, vielmehr im aufklär enden Sinne zu hören, "Nun mag das ein Freiheit belästigendes Liebha berdasein sein, daß einem die Vermutung den Ta del antun muß, womit kein Mensch gesagt haben möchte, etwas, was

Flunker

auch nicht tun, aber sich auch nicht absichtlich hineinzwängen können, diese Schirmsprossen! Es muß eine ungeheure Versuchung für die Hinein- fallenden sein, sich absichtlich hineinzwängen zu können, wobei der Verdacht absurd wäre, der da wäre: Zerdrückt zu werden, das muß irgend etwas in sich haben, das begehrt wird." Knall- erbsche Freude wies damit dezent auf den Schirm hin, den neuen, der eigens für die hineinfallen Sollenden ersonnene Schirm, Schöpfer: Flunker. Ein Flunkergeschenk, in der Tat. Möglicherwei- se erbitterte diese Schirmsprosseneinzelheit- pflege den Festungs- arzt, weil ihm niema8ls das Nächstliegende eingefallen war: Bringe Knallerbse den Klopf schirm, der überspannt ist - und zwar innen - womit überspannt ? Von einem Gewebe und zwar von einem mullarti- gen Gewebe, einem dichten Gewebe, einem weißen Gewebe, sodaß die Hineinfallen- den zwischen den Schirmsprossen und dem darüber gespannten Stoff die Vorsehung vorfinden, selbstverständlich, nur diese Vorsehung, "Was hast du gegen den Blauen Planeten, Ägidius!" - "Er würde unseren Einfallsreichtum ungemein vermehren! Unser Rückstand ist erschreckend, Ägidius."

Gelände"raupen" waren für dieses Junggespenstchen dasselbe wie der Klopfschirm des Nabelvorstandes von ·Dergleichen. Die Hineinfallenden waren der Rückzugsort für Knallerbse, der nicht ein Wort zu der Scheitkalamitätvermehrungsvielfalt schlüpfen lassen wollte, es lieber versuchte, dem Festungsarzt die sehr einfache Handhabung des Klopfschirms vorzuführen, indem er den aufgespannten Schirm mit seiner Wölbung astwärts gerichtet in einen Auffangraum verwandelte, zumal die stark verzweigten Baumäste zwar kurze, aber ein paar kräftige Schläge zuge standen billigt ?!? bekamen. Dafür genügte Knallerbse ein Stock, "Ägidius! Sososososo! Du mußt den Schlag gezielt ausführen, in senkrechter Richtung zur Schirmfläche, diese Erschütterung soll ihnen helfen, sie sollen nimmermehr an den Zweigen, nimmermehr im Laub sitzen, in den Schirm sollen sie fallen! Ja! So! Schon viel besser!"

Wenn Knallerbse Ordensbänderraupen unbedingt bestätigen mußte, was rasche Bewegungen sind, wissen sie noch immer besser durch schlangenartig windende Bewegungen zu behaupten, dann war er dieses Entgegenkommen, das vonnöten stets war, wenn Raupen vergessen hatten, mitunter muß eine Raupe recht flink sein, unglaublich flink, um es mit Ordensbänderraupen zu riskieren, das waghalsige Raupendasein im Lande.-

"Das tut ihnen gut! Sie können gar nicht flink genug/ziehen lassen, was besser blind ist, blind, Ägidius! Für Raupen!"

Möglicherweise hing dieser Raupensammelschachteln, Sammelgläser für junge Räupchen und Eier, Anna ⧖war⧖ ... das andere Wort für Anfang ist zumal ? Anna zählte ⧖nicht⧖ Schirm Knallerbses insoferne mit der lieben Notdurft zusammen, einiges durch richtige Taufe ins "Asche weiß, was er tut!"-Gerücht, zumindest versuchsweise, fallen zu lassen. Ivan Asche bediente sich gewissermaßen des tadellosen Klopfschirms, hiefür kam im ganzen Lande wirklich nur 1 Schirm in Frage, sodaß dieses eifrig kolportierte Gerücht abertausendmal seine unausgesprochene Hintergrundgestalt leuchten ließ, es schadete der "Asche-Zeitung" nicht, keineswegs! In den Einzelheiten der Vereinigung war sein Aug so begehrt wie das menschliche Auge eines Knallerbse begehrt sein mochte von Ordensbänderraupen.- Dafür hatte dieser Festungsarzt durchaus das Einsichts-Vermögen, das wußte: "Ägidius! Auf der Blauen Nuß kannst du die Zukunft nur dann ansiedeln, wenn du die Vergangenheitswellen des Blauen Planeten nicht beäugst, als gäbe es diesen Blauen Planeten nicht! Es gibt ihn!"

"Wie es den Schirm gibt", als wüßte Knallerbse nicht, was der Festungsarzt nicht sagte: "Dein Klopfschirm ist doch keine Klopfkeule", was wohl einer Vermutung zur Wortdichte kommen ließ: Anna ⧖war⧖ "Keule, wenn nicht Scheit, dann Keule."

Als hätte Knallerbse das jemals vergessen können, dieser Hang mit Bekleidungsmauern überzogen und gleichzeitig mit Nadelhölzern bepflanzt, das wird ermutigend sein, Mauern, zwar nur im oberen Teil, in der Höhe der natürlichen, ach!, Baumgrenze, wo zwar Bäume nur schwer wachsen, während darunter ein dichter ja eindrucksvoll dichter Buschwald die Zuverlässigkeit im Unzuverlässigen Knallerbse versteht, beseitigt.

"Das wird ihn beeindrucken", sagte Knallerbse nicht, untergrabe keinem Schutzbauten gegen den wandernden Apfelbäumchen, zumal dasselbe die Zentralregierung schon dahingehend bedenken wird, zwar mag das wahrhaftig >richtig!< klingen - der beste Schutz gegen Lawinen ist ein dichter Wald, halte die Schneeschicht zurück und schütze den jungen Wald. Mit solchen freundlichen Überlegungen beglückte (...), im Grunde wollte Wie Flunker den wandernden ein kleinwenig - das sah niemand anders als Flunker! - falls er nicht dem Stand. Punkt! näher verwandt war, der da wäre, wandernde Wälder müssen wandern dürfen (...), das war ein Jammer Ohnend, zumal der Anfang ohne Flunker (...), wohin dreht einer sich, wenn die Unruhe in diesem >anno dazumal< etwas in Zusammenschau zwingt, das zwar Querverbindungen zwischen Überlegungen ahnt, wenngleich die abrupten Stockungen in den unsichtbaren Gängen die Vermutung rätlich formte, die grauenhaft übersichtliche Vermutung, Asche erging es nicht anders als Knallerbse: Leib Asche sammelte nicht zufällig, geradezu akribisch die Habitatgestaltung, sämtliche Den-kenn-ich-doch-Momente zwang Leib Asche wieder, wieder, wieder ja wieder!, in Zusammenschau mit Flunkers Eifer, den Paß zu zwingen, zu sein immer derselbe Paß, dieselbe Höhe, keine Wanderungen zu riskieren, ja, sie absoforte zu erkennen als über anstrengend holte >e Sicherheitsvorkehrung wider gesteigertes Empfinden, nun muß Apfelbaumpaß den Fuß heben, immer derselbe, das ist >zu< lang ? Zu lang derselbe Paß sein, könnte der Zuverlässigkeit im Unzuverlässigen nicht erhabenen Schaden ins Paßdasein fugen, sodaß eine helle Aufregungswelle gebändigt in Buchstabenform den unruhigen Paß daran erinnern muß, will er im Meer der Steine wieder aufgenommen sein, dann darf er nicht >zu weit< ins Landes>inneres< vordringen, eine gewisse Rücksichtnahme muß auch vom Bergfuß zu >haben< sein: Für solche Hilferufe war es ganz >gut<, wenn Harke von Degen das Gruftdasein immerzu nicht >gut< ertragen kann, seine Pflicht seit unvordenklichen Zeiten stets dieselbe war: entgegen zu eilen str-eben. Sodaß mit gerichteten Größen feilschen etwas mit Selbstachtungserhalt eifer zu tun hatte, mit jenem Eifer, der nimmermehr fragen mag, was ist das Dach >noch< ?: VOR WEG die Antwort: zwar der Errichtung von Schneeschutzbauten in lawinengefährdeten Zonen Vorsehung sein mögendes Können, allen Flunkerratschläge n der Art zugetanallerdings! Stets nur 1 Dach behalten können >ist< bitte

Nichts ist so verschieden wie das Gleiche
"Zuerst will er nur Wasser!Wasser! Dann will er nur Land!Land!
"Ich weiß", sagte Knallerbse nicht, "die Stoppuhr des Gedankens."
"Er formt ohne Gänsefüßchen
+ + =

3398(5347)
Was ist das Dach >noch< ?
VORWEG
Die Beule Leibs immerhin sichtlicht
Beule war, ist, bleibt ?

>>>

Beunruhigend war, wie Flunker ist zwar nicht dasselbe bedeutend wie der 2. Fall des Landes, was aber war von einem Wie Flunker zu vermuten, der sich ins wie Flunker zurück zog ? / nahm ->

b
s c hatten hte -> (...)
c

War einer wie Flunker experimentierend, um Wie Flunker zur Famalast die ->
e
n

Experimentlast anzutun, durfte er dem Erfahrungsreichtum mit Flunkerspuren im Gedächtnisland vertrauen, natürlich waren die Flunker gerichtete-> Größen, wie Harke von Degen eine gerichtete Größe war.

Daß es einem gelingen könnte, Knallerbse ins Jahr 48 zurückzuschicken, ohne Schwierigkeiten!, es mußte bloß das Gefesselte ohne gerichtete Größe oder mit falsch gerichteter Größe im Jahr 48 sein (...) / ankommen ? >Als ließen sich Schicksalsjahre davon belehren, sie waren einma8l, als wäre >hinter mir< dasselbe wie >vor mir<. Es mußte bloß das Geschickte nicht greifbar sein, weder als Verdacht ? Noch als Vermutung, die ihre Buchstabendichte noch nicht kennt ? So könnten die abrupten Stockungen in den unsichtbaren Gängen die Habitatform sein, die einer so schlichten Frage wie die Vermutung rätlich formte, wer ? / noch nicht ansehen kann, was ist an -> Anfang in mir, was ist Gewölle an mir, in mir ? 1. Fall ? 4. Fall ? Wie der tatsächlichen Lage die Ruhe geben, die nicht einer scheinbaren Lage entspringt ? Anders dasselbe: Wo war die Freiheit, wo war die Gleichheit, wo war die Brüderlichkeit, falls der 2. Fall des Landes (Wie Flunker) den 1. Fall des Landes (den Anfang) als 3. Fall des Landes (Vorsprung pflichten / >recht<-e) sichern helfen -> wollte ? Als wäre die Erbse am Wegesrand, die jeder pf--|----lücken kann, Knall erbse ? -->Wer sagte Leib Asche, daß es diesem wie Flunker anders erging als Leib Asche ?

ein Bündnis mit dem Prozeßgott kann Flunker kaum gelingen, kaum!, allein, was alles konnte Flunker kaum gelingen, und ist Flunker, verstörend genug!, doch geglückt ? Was an Flunker war zuverlässig, wenigstens im Unzuverlässigen ? Es mußte bloß das (zurückgeschickt) Bewegung Formende nicht scheinen und schon!, war Knallerbse nicht mehr >als< B?allhorn, fragt sich bloß, wessen B8all-

h<-

die unausgesprochene Hintergrundgestalt, Knallerbse, Leib Asche wußte sehr wohl, niemand operierte mit dieser so geschickt wie Ivan Asche,

Nunaugenblicke, eingebunden im Schicksalsjahr 68, korrespondierten stillschweigend mit Nunaugenblicken, gefesselt ins Schicksalsjahr 48, insoferne Knallerbse in den unsichtbaren Gängen diese Fesselung aufheben wollte, konnte er diese Aufhebung kaum ohne Leib vornehmen, zumal Leib Asche jenen Anteil an Ivan Asche-Kunde nichtwirklich Knallerbse zumuten durfte, wollte er weiterhin Knallerbses Nabelstation für Leib Asche-Fragen beanspruchen können, jederzeit, ohne daß Knallerbse in diesen witterind wurde (...),

gefesselt ins Schicksals jahr 48, gefesselt ins Schicksal vermehrende 50, gefesselt ins Schicksalsjahr 93 als wäre nur 46 Knallerbses Schicksal- former Spuren zu- lass end

Sämtliche Bewegungen des Terrains, sei es nach abwärts zu steile werdender Hang, sei es nach abwärts zu flache werdender Hang, sei es weder Konvexer - noch Konkaver, aber doch Hang (Stetiger), sei es kein Stetiger, Versuche mit Stufenförmigem, Versuche mit Absatzförmigem wie Versuche mit Terrassenförmigem/Hang bewegungen wurden stets Wurfmaschinen wie Schie- ben aus Stellung sitzend nötig, ordnet, niemals den Gelände"raupen"/ allem Nichthangbewegenkönnenden zuge-

"Ich war auf tote Räume gefaßt, in welchen die Tellermützenträger Haltpunkte finden", begann Leib Asche. "Schwieriges Ausnützen des Geländes et cetera", etwas würgte dann den Ansatz ins Enden, was, es kam bei Knallerbse nicht an, wars in Leib ? Falls, so entzogen in schroffer Weise/ >gerichteten Größe<— weiche nun aus, wenn sie erwartete Marschbedingungen (auf dem Hang), je weiter aufwärts, desto leichter - ins Gegenteil kehrt - je weiter nach aufwärts schreitend, desto schwieriger zu überwindender Hang. Wie Harke von Degen die Flüchtigkeit nicht haben kann, folglich ? Das Ausnützen der Deckungen erschwert, keine rasanten Flugbahnen, gute Übersicht, Schießen aus Stellung "sitzend" et cetera zwangsläufig die Frage nach dem Hang ins Fragen zwingt, das eher dem Hang gehorcht, aus diesen unversehens veränderten Gefechts bedingungen lebendig unmöglichmöglichen Gefechtsbericht zu zaubern, was nicht jedem auffallen muß, Konvexer ist nicht Konkaver, einmal die Böschungsverhältnisse von Hängen völlig ignoriert, da stimmt etwas nicht.- Haarverfärbungen Leibs

Jedoch grundsätzlich gilt für gerichtete Größen, daß sie durch einen Pfeil darstellbar >sind<, dieser auszuweichen empfiehlt sorgfältige Analyse der Schwächen wo einer sie nun einmal auch dann hat, wenn einer Harke von Degen zugestehn muß, er öffnet alle ausnahmslos alle Türen, spreongen jedoch, das ist zu laute Stoßkraft, Harke von Degen öffnet Türen stets leis—>die gerichtete Größe jedoch, Wie Flunker in ihrer unglaublich geschickt agierenden Vorwärtsbewegung, ls die unheimliche Ohnanfangohnend: störe einer, dann ist es einer nie gewesen: Harke von Degen ist nicht, niema Ihr aber bleibt es bloß nicht erspart, die kleine Flußschrift hat sie, Wie Flunker muß sie haben, die kleine Städteschrift hat er, die unheimliche Ohnanfang muß sie haben, sodaß es Wie Flunker nichts genützt haben wird, ihr in bezaubernder Form gebung zu gestehn, würd ich mich so schön gewanden, wär ich Wie die Sagen, die mich in den Tod lügen, denn die Löschenden sind die Spur zu löschen: Ein für allemal: Es war einmal. benötigend, die es gestattet, Wie Flunker tatsächlich Wie Flunker. Das Entwederderreich zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang.-

wissen, Nasen mögen eigentlich Rasten sein, nur ohne wagrechte Fläche, das ändert nichts daran, sie können sich nicht auflösen.
"Zuerst will er nur Wasser!Wasser! Dann will er nur Land!Land!" Alles Dreck, könnte Knallerbse das sagen, Asche wäre gewiß, ja, gewiß! er-löst. Nagten daran jedoch wie, viele Zweifel, deren fragendes Gesicht Asche, den Entfernungen sei Dank, nicht mit den Kummerfalten Knallerbses verbinden konnte, was Knallerbse nicht, nicht genügend war als Beweggrund zur Ruhe, die ->
"Sie muß sich nicht aufgelöst haben", wagte Knallerbse den Trostsprung ins kühne Verdächtigen "sie könnte auf der Geländeschrift scheinen, weil dir jemand sägend Hilfe sein wollte, hier, Leib, wäre eine Nase bittere Notwendigkeit, sie wird dir fehlen."
"Und ob! Das war bitter ?! Das war war mehr als bitter! Hm.- Was hast du im Kopfe ?"
"Ja, die Nase!"
"Welche Nase ? Ich hab nichts von einer Nase gesagt!"
"Aber Leib! Natürlich!"
"Wie ?!?"
"Du hast gesagt, Nasen kann niemand aus dem Gelände sägend entfernen, auf das hin -"
"Was! Das ist allerhand! Ich soll nicht mehr wissen, was ich sage, was ich >nicht< sage! Das ist unerhört!"
Mag gut sein, daß Erläuterungen, Erhellungen der Weise, wie sie Knallerbse auch schon im Kopfe hatte, dringend notwendig geworden waren, zumal das Vertrauen zu stabilisieren nicht leicht war, ebengerade hat Mann die Nase noch vor der Nase ? Bevor Mann es faßt, ist die Nase weg, so etwas sagt ein Mann, dem die Nase kein bißchen fehlt! Bis der Sprung von der tadellosen Nase im Gesicht den Sprung der Tollkühnheit riskiert, die Mann höchst ungerne auf sich nimmt, diese Sprünge ?! Im Gelände, oder im Kopf! Risse! Oder was ?
Jedenfalls waren nicht wenige Soldaten dankbar, daß sie zu ihren Bewegungen eine ausführliche Be$\frac{i}{y}$fügung sein durften, zumal es schwierig sein kann, ein$\frac{e}{r}$ Aufeinanderfolge von Rücken, Sattel und Kuppe anzusehen, daß Rückfallskuppe zwar für marschierenden Fuß wie Gefecht von unendlicher Bedeutung sein kann, nicht weiter —>
Weder Knallerbse noch Asche hätten zu denken gewagt, Mann wagt nicht mehr zu denken, wußte einer wie geschwind Hasenfußsche Punktierungseile be$\frac{\text{lastete}}{\text{fruchtete}}$>, wen ?
"Mir setzt die Ägidius-Route zu", sagte Asche.
Diese Famalastendichte beschatten mit Experimentlast aus dem Vorziehjahrhundert, gerichtete Größen noch und noch, jaja! Das war schon >so<.-
Soldaten spürten, Kommandant Gefährliche >ist nicht< dieser weißhaarige Asche ? Asche.-

Möglicherweise hatte dieses himmelwärts zu Beb ende das Wahrnehmungsvermögen derartig mit Unzulänglichkeiten leiblicher Natur zur Zusammenschau gezwungen, das himmelwärts zu also nicht gleichzeitig nach allen Seiten und erdwärts zu Steuernde konnte beim besten Willen nicht jeder Nase ansehn, der Nasencharakter ist dem Gelände so radikal entzogen ?

—

Sodaß sie gar >nie!< gewesen sein kann, wo sie gerade vorhin! Gewesen sein könnte ? Es geht nicht an, daß eine Muldenvielfalt ihren Entwicklungsraum unterhalb von Sätteln, beiderseits von Nasen wie Rasten nimmermehr diesen Veränderungen unterworfen ist, die Gefechtssummen entspringt, Regenfällen et cetera, verliert, verloren hat ?, nie >hatte<! Was alles Asches Land(es)kunde zugemutet wurde. Unmerkliche Terrainverschiebungen waren das jedenfalls >nicht<.- Niemand denkt >das<! Auch Leib Asche >nicht<.-

was Rückfallskuppe jedoch in Legenden zugemutet wurde, seit unvordenklichen Zeiten, das ist zu erschütternder Legendencharakter, den Mann den Legenden nicht rauben darf, das ist das vermaledeite Wie raube ich den Tatsachen die Rückfallskuppe ?!?

Raube den Tatsachen diese verfluchte Rückfallskuppe, dann raube ich dem marschierenden Fuß etwas dramatisch entscheiden Könnendes: Das stillschweigend vorausgesetzte Vertrauen zu Stufen wie Nasen, Kuppen wie Haltepunkten, die da wären "Tote Räume", das zuverlässige Beharrungsvermögen muß ebenso dem Bergfuß zugemutet sein dürfen, ausnahmslos jedem Bergfuß, etwas muß Mulden erhalten bleiben: Der Muldencharakter.-

Die Habitatgestaltung ist nicht immerzu an diese Krümmungen und Windungen gebunden, ebenso niemals gezwungen, >eins< zu sein beziehungsweise EINS zu bleiben: Was, in Analoghaft genommen ?!? aussehen mag wie Flußadern, ist eine der Erscheinungsweisen, die diese gerichtete Größe in ihrem Betragen zur Anschauung zwingt, jedoch es muß dieser gerichtete Größe eine Eigenwilligkeit zugestanden werden, die unmenschlich ist, grausam, unerbittlich und nur einen überzeugend, den Grausamen: Wie Flunker, der Unbeugsame, Wie Flunker, der >es< nie verzeihen wird, daß es möglich war, es kann nämlich untergehn, sogar das Reich eines Wie Flunker, sogar das Reich eines unbeugsamen<

2. Fall des Landes.-

Als hätte das ehemalige Silbenstecherland nur einen Zweiten Fall gekannt, der stets die Unbeugsamkeit mit dem Anfang

"Es ist doch so", begann wie immer recht tapfer, "auf der Talsohle kommen manchmal geringere Erhebungen vor, die, wenn sie mehr rund sind, Bühel, auch Büchl", er wurde geradezu tollkühn, "auch Bügl, wenn in die Länge gestreckt, Bergriegel genannt werden."
"Ich pflichte Ihnen bei", half Leib Asche weiter, zumal das Stocken im tapferen Ansatz eine Art Uhrtickenhören wurde, die ziemlich Laute auf die unangebrachten Längen hinwies, das Stocken hatte etwas Ziehendes, wie lange drohte der Mann im tapferen Ansatz zu wissen, nun alles, nur etwas nicht, nicht weiter. Wobei gerade der aufrichtige Wille spürbar blieb, selbstverständlich wollte der Mann kühne Ansätze nicht aufgeben, dieses kann mit größter Sicherheit behauptet werden, alles, gar alles in Rede und Widerrede geklärt werden kann, dieses Vertrauen benötigte nur die Fortsetzung des tollkühnen Ansatzes, half ihm Asche ? Leib Asche - das ließ sich in dieser lauten Stille nicht überhören - fand die verlorenen Gründe, denn um diese ging es, natürlich wußte das Leib Asche, der Mann hatte keinen Grund mehr, keinen einzigen Grund, die Gründe waren ihm schon während des erstmaligen Ahnens (nun weiß ich nicht weiter), schon im August, gründlich genommen ja geraubt worden, Leib Asche mußte dem tapferen Ansatz zumindest ansatzweise Esel/sein>
"Sind selbe mit den Talseiten in Verbindung", diesem Stoßseufzer durfte Leib entnehmen, genau das war es, der springende Punkt, Leib Asche formte die einzig vernünftige Eselsbrücke, "und ziehen sie sich quer in das Tal hinein, dieses gleichsam absperrend, so heißen sie ?"
"Querriegel." Das wußte der Held auf der Stelle. Der Fall also wäre geklärt. Beiläufiger ließ sich niemandem sagen, das war mehr als tapfer, im Grunde wars tollkühner als tollkühn, von Todesverachtung reden Wirrköpfe, die haben für alles jederzeit das passende Wort zur Verfügung. Der tapfere Ansatz durfte also weiterhin annehmen, "Niedere Rücken", sagte Leib Asche, "die das Tal in seiner Längenrichtung teilen, Legenden der Weise darf weiterhin vertraut werden, nennt man Längenriegel." Eine Nervensäge mußte Folglich bleiben dürfen, das war auch gut so, ein bißchen weniger Geschwätzigkeit. Nie hätte Leib Asche es befürchten können, was alles in Folglich beunruhigend zählebig war.-
Sind die Säume der Niederung scharf ausgeprägt, ein wahres Glück, daß ein Silbenstecher, nicht irgendein Silbenstecher, vielmehr Agrippa Cornelius Zuspäterscheinen der Legendensuche folgen durfte, nähern sich dieselben bald einander und entfernen sich wieder auf beträchtlichere Dimensionen, so nennt man (zum Beispiel ? Gläserne Schnecken. Zum Beispiel ? Harke von Degen. Zum Beispiel ? Terrainwellen verrückenden Stils undsofort) solche Vertiefungen Grund; kommen sie auf einer Talsohle vor, ACZ wußte sofort, das muß Asche wissen, auch Talgrund. Wer Querprofilen die Hand leiht, um diese zu skizzieren, fand besser in Leib Asche Anteilnahme.-

3404(5353)
Vorbehalte waren auffällig, wenn sie mit größter Sicherheit gegen e Vorbehalt zusammenfinden konnten in der Auffassung, blaue Nüsse sind nie die Spur zu e Vorbehalt

e Vorbehalt wars jedenfalls nicht.-

wenngleich die abrupten Stockungen in den unsichtbaren Gäng e n

die Vermutung rätlich formte, wer ?

f

der Raupe hab ich mein Leben zu danken, sagte Folglich nicht, er hatte mit dem Buchstaben (e)f nur andeuten mögen, fallender Fall, schrecklich erhabenes Fahl werden

e

Bühel

h

Querriegel

Silber

Silber

g

f

und dann >noch< leben, es ist den Glasschnecken nicht gegeben worden, wenngleich es unheimlich war, so war das Unheimliche gleichzeitig >gut< (fürs Leben eines Kommandanten namens Nanu eben>so<.-) ?

gleich=gültig
h= Harke von Degen
f= fallender Freilich >ist nicht< fallender Folglich
g= gläserne Schnecken
e= e Vorbehalt >ist nicht< Blindschleiche

frage nun niemand

Freilich, welche (r) 8 / 8 Blindsch leiche ?

Sturz in den u(h)r losen Raum-
(e)
(l)
(l)

g h

die des Alles nicht

ist Text

Gerade Geraden

(e)

Deine ist nun mein(e)

zu zwingen, es zu sehen:

wanderndenoden

b los frech

ist so einer

ur

Pfeile Sohn ei

le

ERLe I

welch er ?

34 05(5354)
Was soll HvD mit ihr beginnen: Der SCHWARZEN LIEBE ?

34 06(5355)
HvD, seine Pfoten ?

Was soll Harke von Degen mit ihr beginnen: Der SCHWARZEN LIEBE ? Ihr befehlen, Zuflucht zu nehmen zur Depeschenkultur, auf daß sie durch diese werde HELLE LIEBE ? Zumal sie in Wirklichkeit den Augen der Ersten Natur jene Schwärze bringen mußte, die zu grelles Hellwerden der Rundumbewegungseifrigkeiten zwar bestätigen ×muß× ? Erstaunlich was alles Augen der Ersten Natur nicht vermissen, lieber in der Helle die Spur zur SCHWARZEN LIEBE fanden, die Augen der Ersten Natur zwangsläufig pflegend waren, seit unvordenklichen Zeiten. Auch mag es für Augen der Ersten Natur - dies begriff inzwischen sogar das Junggespenstchen - beruhigend sein, in aufgelöster Form die Schwärze deutlicher zu erleben als Bestätigung, keineswegs war die grelle HELLE LIEBE Augäpfel der Ersten Natur zwingend, sich zu benehmen, als hätte dieses "Es werde Licht!" Hitzegrade fürs Augapfelschmelzen in sich zur Ausreifung bringen können, diesen der Ersten Natur jede Empfindung verdankenden Leibern war es kaum begreiflich zu formen, das flammende Schwert eines Vertreibenkönnend(e/n) war es nicht, das alles ins Nicht(s) tauchende Licht.-

Sie übertrugen weiterhin, sich nicht ansatzweise helfen lassend, die Schwärze ins Gelände, gaben ihr die beruhigte Querprofilform, gläubig vertrauend der Hand, die eindeutig beweisen konnte, sehr wohl hat Mann die Lage im Griff, sehr wohl.- Eine Übersichtformung war sogar möglich, jedoch in der Erstarrungsweise, die nicht(s)! ins Leiberisierte dieses auf(lös/flamm)end formt.

Nun kann kein Auge der Ersten Natur gleichzeitig die SCHWARZE LIEBE blitzschnell(e/r) als Blitzschneller - gleichsam als Schutzbrille(ng/h/a/ben<)las zwingen, nicht zu sein, was das Auge der Ersten Natur ist. "Es werde Licht!" erleben müssend als "Ich bin deiner nicht würdig", besser es nicht eingehe unter mein Dach, zumal dieses eher der SCHWARZEN LIEBE die Leiberisierung erhalten kann->a(l/s) der HELLEN LIEBE.

Nun kann die Hand zwar die Schwärze ins Gelände zwingen, falls sie die Schwärze ? Aufs Gelände b(ringt/ellen möchte>), auf daß diese sch(lucke/affe>), was Leiberisierten in Rundumeifrigrettenrobbenhechtenspringenlaufenfallenschreiensiegenfliehenstechenwerfenbeweglichkeiten viel zu langsam, erschreckend dicht, stets zu spät glückt.- Es zu fassen: Dieses "Es werde Licht!" bringt dem Auge der Ersten Natur wieder, wieder!, wieder und wieder sie zurück: Die Schwärze, das Nicht(s), nicht(s) sehe ×ich×.-> Gerichtete Größe war Harke von Degen lieber als HELLE(r) LIEBE ausgeliefertes armes T(rüff(ss/tt)el)sch(w)ein.-

Mehr als ->Erstarrung in pfeilender Eile konnte seiner Laufrichtung niemand antun. So besehen war Harke von Degen den Vorsprung besitzend, der es gestattet, nicht einer Schrift Norm(al-isierungs)grenzen aufzwängen zu müssen.-

Schrift, normal

Schrift, normal

Flußschrift, klein

Städteschrift, normal

Schrift, normal

AUFKLÄRUNG I

Es ist so weit

AUFKLÄRUNG II

Steine schreien nicht

DER TOD DES OFFIZIER|s|

Rudolf Schwefel

Die Fuge (e)s

WO FINDET DER NACKTE SEINE STÄTTE ODER DER RÜCKZUG

Dessen Sprache du nicht verstehst scheint im Frontraum nur mehr flüchtig aufzuscheinen in Formgebung folglich kleiner Flußschrift

Dispositionen für den Durchbruch am 19. März 1915 Johann Wie Himmel

Luftlöcher|

OHNE ANFANG OHNE ENDE

Was muß Mulden erhalten bleiben: Der Muldencharakter.- Es geht nicht an, daß ei/ne Muldenvielfalt ihren Entwicklungsraum unterhalb von Sätteln, beiderseits von Nasen wie Rasten verliert. Sogar Geländeraupen auf Gelände-

schrift müssen durch Eingriffe/Ausfälle/fälle der Veränderbarkeit zugeführt werden, ansonsten ?
b
o
d
e
n blatthafter Natur, sei es Skizze, sei es Generalstabskarte et cetera,

Versagte die Stoppuhr des Gedankens/unmerklichen Terrainverschiebungen wie Terrainverformungen mag jeder eilfertiger die eigenen Verstandesleistungen anschmiegen, insoferne benahmen sich die Verstehen-muß-ich-das-nun-Leistungen eines Folglich wie Löss.- Möglicherweise hatte ei/ne Löss und Folglich verpflichtet seiende, überaus freundlich gesinnte Gedankenkette der Hab/itf/atn/orm Spuren angetan, die geognostischem Auge die Stoppuhr des Ge/dankens aufzwingen nicht würde (im diese verwerfen mögenden Sinne natürlich),

Anna wäre gerührt gewesen,
die Fortschritte sehend,
wenngleich Anna sich
ein kleinwenig sehr
hätte baden müssen im
Schweißtropfen, der
ungemein vermehrungsfähig
ist, nicht nur auf der
Blauen Nuß.
Die Zurechtweisungsbefugnis
für diese Fortschritte hatte
Knallerbse noch nicht
erworben, und das war
gut so.-

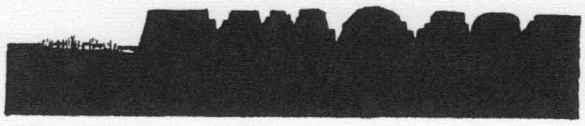
Anna war ... das andere Wort für Anfang ist zumal Anna ? Zählte nicht dieser Schirm Knallerbses

Es stimmten die Gedächtnis geschwindigkeiten/bewegungsabläufe insoferne >immer< - als sie in Verstehen-muß-ich-das-nun-Leistungen stets naturgemäß münden mußten, sei es im Has--enfußlauf, sei es im "Wo ist der Sattel bloß hingekommen ?", sei es "Da können kaum mehrere Nasen verschwunden sein!"-zumal es Geländenasen sind-Erleichterung, natürlich enthalten die Sandsteine stellenweise kleine, Hieroglyphen ähnliche Protuberanzen, ebenso sind die Sandsteine häufig weisslich, während die Sandsteinschiefer glimmerreich sind und grau: Wenn die Hauptmasse der entwickelten Schichten mürbe Sandsteine sind wie Sandsteinschiefer, können durchaus blätterige, tonige, dunkle Schiefer vorkommen. Das geognostische Auge wird kein bißchen daneben liegen, wenn es die Schichtenstellung dieser Gebilde zusammenziehen mag in der Auffassung, sie ist vielfach gestört, hin und wieder sehr steil, die Fallrichtung im All/ge meinen

südwestlich.

Natürlich wäre eine gewisse Verwirrung nicht auszuschließen, eine Fassungsvermögen untersuchen mögende Verwirrung, die zwangsläufig gebildet wird, wenn die Talerweiterung von °Daisterstechenja nimmermehr mit der Talerweiterung von °Chortawodaisterja des **Daisterja**profils korrespondieren kann, rundheraus von relativ niedrigeren Hügeln bedecktes Terrain jene Zuverlässigkeit verliert, die jederzeit, wofür beileibe kein geognostisches Auge vonnöten war, das Verbindende so selbstverständlich in sich aufheben kann, daß es das Verbindende nicht einmal bemerken muß, zumal seit unvordenklichen Zeiten dieses verbunden ist die Talerweiterung von °Chortawodaisterja des **Daisterja**profils mit der Talerweiterung von °Daisterstechenja weder durch Regenschluchten - noch durch hohe Berge, ebengeradedeswegen paßt diese Verbindung so tadellos, so makellos, so wohltuend, zumal die eine Talerweiterung mit der anderen Talerweiterung, aberja!, dochdoch!, durch ein - von relativ niedrigeren Hügeln bedecktes - Terrain verbunden ist.- Dazwischen haben keine Sättel Ansiedelungsraum zur Verfügung, ebenso müssen natürlich Bodenrisse ihren Charakter beibehalten, der Bodenrissen seit unvordenklichen Zeiten zumutbar sein muß, falls Bodenrissen jene Zuverlässigkeit anhaftet, die sie ha ben müssen, ansonsten ? Sind es keine Bodenrisse.-

zum Beispiel Rachenlose Rache(l)n —>denke einer, Regenschluchten



Das Leiberisierte von Leiberisierten mag sich ein kleinwenig frontal mit Gründen erfahren haben, mit Gründen, denen etwas gemeinsam war: Es fehlte für diese jede zuverlässige Eselsbrücke; niemand wird Eseln, schwer genug be packten lasteten Tragtieren den grundlosen Raum zum Beispiel Luftlöcher antun, falls nicht Eselsvernichtungen Denkvermögen ins Eselsvernichtungstreiben lenken. Zuverlässige Eselsbrücken benötigt das Leiberisierte von Leiberisierten, ansonsten nimmt das Fassungsvermögen nicht stufenweise, nicht etappenweise, nicht zögerlich, vielmehr absolut, total, rapide ab. Das ist die Stoppuhr des Gedankens, deren Perfektion erst dann gesichert ist, wenn sie nicht ansatzweise scheint, nicht ansatzweise greifbar, also nicht angegriffen werden kann,

ist

Gründe, die ohne Erfahrung operieren müssen, müssen stets des Analogieschlüssels habhaft werden, müssen Gründe förmlich aus dem Nicht(s) formen, ansonsten ? Fehlt ihnen die zuverlässige Eselsbrücke für schwer bepackte Esel.- So besehen die Lage

des Leiberisierten von Folglich, von Asche, von Knallerbse, von Leiberisierten einige Empfindungswellen schon Querriegel wie Längsriegel formen helfen mußten. Ein Bühel mag als Büchl wie als Bügl im unsichtbaren Landgrund des Kopfgeländes, zwar nicht scheinend, aber doch anwesend sein, wenngleich der Wortwahl bei Abwesenheit der mündlichen Überlieferung das Unheimliche niemand ansieht, als wüßte das Haar eines Leib Asche nimmermehr, wofür Folglich mit hundertperzentiger Sicherheit der Wortort fehlte.

Niemand war dem weißen Haar eines Leib Asche verübelnd, daß es sein Weißwerden in einer einzigen Nacht vollendete, niemand wird weißem Haar die mündliche Überlieferung unvermittelt entreißen können, dieses Recht des Haares weiß ⁎zu⁎ werden, kann niemand wirklich antasten, zumal der Haarschopf des Leiberisierten ohne Störmanöver - jederzeit - mit Querverbindungen in Gründen münden konnte, zumal Folglich Augenhöhlen - sogar beide - besetzt wußte von jenen Augäpfeln, die er seiner Mutter in völliger Unversehrtheit entwinden durfte, samt Oberflächengestaltungen mit Öffnungen der Art und Weise, daß Vater Folglich zufrieden sein durfte, alles ganz, recht gerne Schreihals sein mögendes Strampelwesen, Sohn Folglich konnte rundum zufriedenes Äugeln im Äugelnden aufnehmen, wobei diese Behaglichkeit nicht darauf angewiesen - kein bißchen - war, sich zu bemerken.-

hinweisen mußte, nun bin ich geworden, wenngleich Gelände"raupen" gegenüber diese Anmaßung kränkend allgegenwärtig war, stets wurden diese Gelände"raupen"fortschritte mit abwehr e/n mögenden Bosheiten beg lückt/afft!>, sogar dann, wenn Gelände"raupen"veränderungen Wohltat ins fatal sich wendende Kräftemessen schickten, allein dadurch, daß sie Charakteränderungen dem jeweiligen Terrain möglich formten, eher mit Lichtgeschwindigkeit ⁎korrespondieren könnend⁎ als mit den Geschwindigkeiten des Leiberisierten von Leiberi8 sierten, es waren ziemlich wurfmaschinenblinde Wesen, das ließ sich mit Bestimmheit

t o t al

schreiwütig, plärrwütig, rasch Humpelbein, flink ins Unsichtbare gestampft, trotzdem Schlußfolgerungen verdrehend(st)er Natur riskierend. Sagte Folglich allen erha b/e nen Gründen sämtliche Gründe raubend zu Leib Asche.

"Vielleicht kann sich sein Gedächtnis nicht wirklich von den Gründen lösen", das war der Satz, in ihm wußte Leib Asche, Kommandant Folglich war vollkommen in seiner Nähe bleiben müssend.

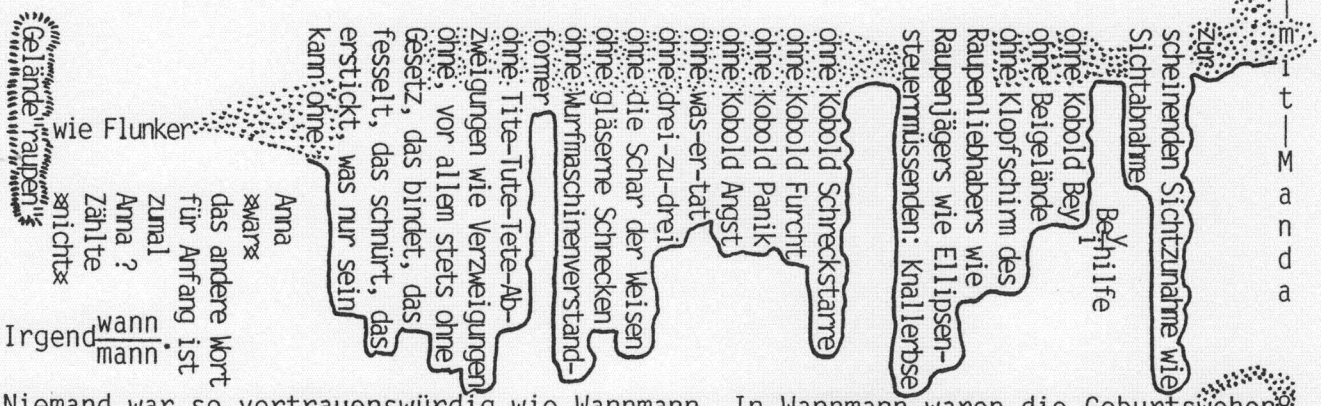
Zwischen dem Ungeheuer(lichen), dem Unheimlich(en), den Monster(förmige)n "durfte" wie Flunker sich ansiedeln, wenn er wollte. Eine abgefeimte, hinterhältige, niederträchtige Herablassung nistete in diesem Rohrsängernestsatz, Ihm ihre eigen e/n Leibe r/i sierungstücken sonder Zahl ins Habitatformvermögen schichteten, sagenhaft Gründen vertrauend, die mehr als unheimlich waren.-

Natürlich hatten die Leiberisierten große Schwierigkeit mit Gründen, die ohne Erfahrung operieren müssen. Niemand konnte das Schwierige daran mit seinen schmerzlichen Be$\frac{i}{y}$fügungen so vollkommen ergänzen wie jeder Grund, der geognostischem Sehen sein Schauen verdankt. Daß geognostischem Auge der Augapfel des leiberisiert sein müssenden Blindschleichemodells nicht fehlen durfte, um sich beim Schauenmögen nicht zu überanstrengen, wer wird das wie Flunker vorrechnen ? Niemand.- Diesen schmerzensreichen Übergang zum Fassenmüssen, es wird dabei bleiben, nie mehr ist das Blindschleichemodell zugänglich für wie Flunker. Jene Erste Natur war unverzichtbares Gut für das Leiberisierte des Leiberisierten, die ihrer leiberis$\frac{i}{e}$rten unvollkommenen Vollkommenheit so viele Haßlieder wie Liebeslieder und Lieder, die dazwischen auch noch Platz haben, jederzeit aufrichtig gönnen, wofür sie mit größter Selbstverständlichkeit die Zweite Natur aus den Wirkmächtigkeiten der Ersten Natur blitzen lassen können, so verschieden, daß das Gleiche aus dem unheimlich Verschiedenen gleichsam spurlos zu sein scheint, wäre da nicht sie, die >Erste Natur<, das Leiberisierte der Leiberisierten stets in der Art und Weise agierender Hinweis, Eisbergen ist es nicht gegeben, das anmutige Geständnis, sichtbar bin ich >nicht ganz<, ganz >nicht<.- Am >20 schon gar nicht.-
Folglichs Ansätze hatt$\frac{e}{n}$ allesamt etwas gemeinsam: Sie waren so richtig wie falsch. Denke einer, dann war es gewiß nicht Knallerbse, nicht Zucker, weder Benjamin noch Apollonius, nicht Asche, weder Leib noch Raphael, nicht Ägidius, weder Willensbrecher noch Blindschleiche, nicht die Zwillinge, weder Kosmas noch Damian, nicht Raster, weder die leiberisierten Raster am >20 noch diese selbstlose Beihilfe eines Raster aus dem Jahre 92 und 14 davor, dieser Hattenrippenfluchverwalter in gespenstischer Verdichtung am >20 wurde, das war die Frage, wie lange, von einem echten Affen, der sich verwandeln konnte, jedoch der Herkunft nach bleiben dürfte, was er ist: Orangutan.- Es auch stets wußte, sich begreifend als Affe Gottes, was horribles Einsichtsvermögen mit Schmerzgeschichte in diesem Einsichtsvermögen nimmermehr scheinen lassen mußte, sodaß es sich um einen Affen handeln dürfte, der seinen Geburtspunkt nirgendwo ansiedelte, ein bemerkenswert gescheites Raum-wie-Zeit-sind-nicht-mein-Kummer-Verständnis, es wurde auch dringend von diesem Vorsprung Raster benötigt, allein, das war die Frage, noch immer, gezwungen, nach Einsichten seine gespenstischen Vollkommenheiten wirkmächtig sein zu lassen, die nie, noch nie die Einsichten dieses gespenstischen Raster geworden waren, schlechterdings scheinend mußte alles diesem Vorsprung Raster geformt werden, damit er wenigstens dem nicht richtigen Schein, die Frage war wirklich nur, wie lange, den falschen Schein nimmermehr ansehn konnte, ein großes Verdienst dieses bemerkenswert taktvollen, überaus verwandlungsfähigen Tieres, jedoch voll der Orangutanmucken.- Entwischt, rundheraus das Schmachvolle, war er: Der Storch.- Etwas konnte er nicht: Nunataker in

das Leben zurück∞zwingen, das im Blindschleichemodell Zweiter Natur 8 Erste Natur aufzwingt. Dem Standvermögen der Liegenden Acht geht zwangsläufig das Schwindende voraus. Das hatte wie Flunker nicht ganz, ganz >nicht< perfekt gelöst. Storch der Nunataker verbunden blieb, nicht und nicht dem naturgemäß zuverlässigen Flug sein Pflichtsoll bestätigte: Jahreszeiten diktieren Storchflüge >mit<, dieses eigenwillige Vieh blieb grauenhaft lang seine Eigenwilligkeiten in den Dienst stellend so nichtswürdigen Unvollkommenheiten, daß die Versuchung groß war, diesem Storch den langen Hals ins Geknickte zu drehen.- Im Grunde mußte nur der Abgefeimten am >20 ? Dieselbe Vergänglichkeit der Ersten Natur ermöglicht werden, dann waren zwei Störgrößen nimmermehr Rosewinds Schutzmantel irdisch geformter Natur.- Als wüßte wie Flunker nicht, wo die Stacheln der Rosewind ihren Rückzugsort gefunden hatten, sodaß sie jederzeit scheinen konnten, wenngleich nicht so, daß sie damit wie Flunker ihre Stacheln - am besten mit Kniefall - schenken mußte. Sie hatte kein Knie. Die Knochendichte von Soldaten rettete sie stets, immer mußten scheinen Müssende das Los auf sich nehmen, das Los für sie formen, dem sie dann stets entnehmen konnte: Entkommen, einmal mehr auf der Flucht, jedoch ? Wieder entwischt.- Wobei sie seine Fortschritte gewiß höher einstufte als jene Fortschritte, die sich in anderen Flunkerverzweigungen wie Flunkerabzweigungen im Laufe von Jahrhunderten bemerkenswert ins Vollkommene des Unvollkommenen zur Entwederoder-Dichte vorwärts/zurück>das Todesurteil b*l*i*t*z-en. Was hier nicht zusammen stimm(t)/findet ?!?>das vermaledeite Wie noch immer ist. Nicht einmal als wie Flunker waren bestimmte Störgrößen bereit, das gemeine Gewand Erster Natur weiterhin im irdisch Scheinenden samt vollkommener Unvollkommenheit dem Los von *en anschmiegen zu mögen als Übergang zur Vollkommenheit der *e.- Von Gründungen hielten diese Störgrößen überhaupt nichts, von Gründungen, die dem Blindschleichemodell die Bedeutung der Ersten Natur völlig in die Bedeutungslosigkeit empfahlen, zumal es sinnlos war, Erste Natur dieses Blindschleichemodells zu begehren, wenn einem ausgerechnet dieses in unvordenklichen Zeiten durch erhabene Schwere ins Nicht(ige), ins schauderhaft grauenhaft zuverlässige Nicht zur Nichtspur B*l*i*t*z w*a*r->ist ? Umgekehrtes Verfahren nicht das Verfahrene aus dem Verfahrenen ziehen kann, das wäre mehr als gelacht, denke einer, wie weit sie schon gekommen waren, wie weit sie mit den Zukunftswellen erst kommen konnten, wenn sie diese rechtzeitig ansiedeln konnten auf der Blauen Nuß, denke einer dieses Glück, keine Spur war auf dem Vergangenheitswellen besitzenden Blauen Planeten Hinweis, daß diese jemals die Gunst in sich ausreifen lassen durften, diese Gunst, der Vergangenheit die Zukunft anzusehen. Nur forme Störgrößen für dieselbe - kaum faßbare Gnade - begeisterungsfähig, bevor die Vergangenheit des Blauen Planeten die Zukunft der Blauen Nuß im gegenwärtigen Augenblick überholt.-

Knochendichte

Irgendwann finden sich die Wünsche damit ab, daß sie kein Gesicht mehr haben für nur einen Wunsch. Irgendwann finden sich die Begierden damit ab, daß sie nichts8 zur Verfügung haben, sodaß Begierde wenigstens das Nichtgesicht für sich heilsani



Niemand war so vertrauenswürdig wie Wannmann. In Wannmann waren die Geburtswehen8 so versöhnt, daß sie den Wann mit Anna und Anna zählte nicht!, zur Legierungsform die Jahrhunderte ausbrüten ließen, was weder Wann noch Anna, eingesargt in 100 Jahren, die sich stets vermehrten, doch die bleiben eingesargt, wie lang ? Erst das Vorziehjahrhundert in der Zeit seines Überganges von Kutsche zu Eisenbahn, von Huf zu Rollenden auf Schienen/würden die zarten Sprossen ansatzweise sichtbar, die es erhoffen ließen, das Wunder, den höchst seltsamen Wunderpilz, wie es ihn schon gab auf dem Blauen Planeten.-

ansiedeln zu können auf der Blauen Nuß dafür ist wie Flunker.-

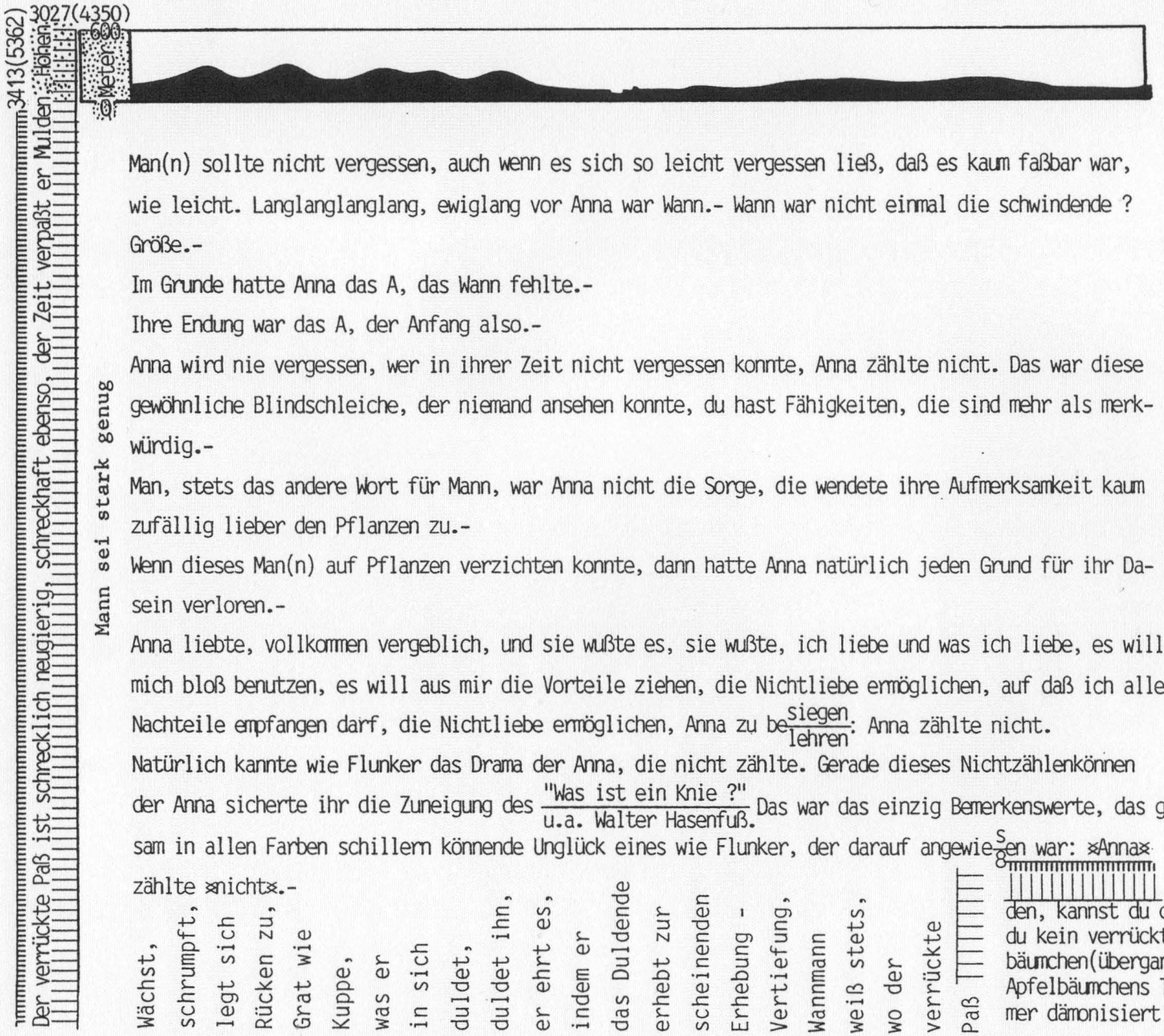
Sani und Manda, sie bewachten den Übergang im Zwickelgebiet, zwar nicht ewig, waren jedoch den Störkräften treu ergebene Lumpen. Die Bündnisse von Sani und Manda, sie waren so einzustufen wie die Bündnisse von Kobold Bey.- Auf dem Beigelände ? Wie Knallerbse.

Treu diesem ergeben wie der Buchstabenfischer. Das war der einzige überschüssige Bauer, der in einem Schachspiel werden konnte: Dame.-

Diese Treue war eines wie Flunker würdig, fühlte sich jedoch den Ellipsen so verpflichtet wie Nervenverästelungen nicht verzichten mögen auf Oberfläche, populäre Wortwendung: Haut.-

Rundheraus, deutlich vor Anna war das Wirken eines Wann dem Weißen Adler die ewige verbotene Frage geworden, wann kehrst du wieder, ich habe dich doch beruhigt ? Sein darfst du Wannmanntruppen führender Wannmann.- Nun ist dieser Wannman diese angenehm berechenbare Größe geworden, die im Wann noch nicht angesiedelt »werden« konnte, Wann ist untrennbar mit der Flügelfrage verbunden, der Armeeleib muß sein Leibdasein zwischen Flügel links wie Flügel rechts behaupten können, ansonsten er fehlt, der strategische und taktische Klärungen fordernde Armeeleib.-

Die Überlegungen des Wann waren mehr als gefährlich, sie waren vernichtend.- Sodaß es - keinesweeegs - selbstverständlich war, diesen Wann zu besiegen.- Hier wandert am besten die Gerade, um anzuzeigen ? Hier ist alles normal, so normalstes Normal, daß kein Grund vorhanden ist, dieses Normal-e zu sehen als Stoppuhr des Gedankens.-



Man(n) sollte nicht vergessen, auch wenn es sich so leicht vergessen ließ, daß es kaum faßbar war, wie leicht. Langlanglanglang, ewiglang vor Anna war Wann.- Wann war nicht einmal die schwindende ? Größe.-

Im Grunde hatte Anna das A, das Wann fehlte.-

Ihre Endung war das A, der Anfang also.-

Anna wird nie vergessen, wer in ihrer Zeit nicht vergessen konnte, Anna zählte nicht. Das war diese gewöhnliche Blindschleiche, der niemand ansehen konnte, du hast Fähigkeiten, die sind mehr als merkwürdig.-

Man, stets das andere Wort für Mann, war Anna nicht die Sorge, die wendete ihre Aufmerksamkeit kaum zufällig lieber den Pflanzen zu.-

Wenn dieses Man(n) auf Pflanzen verzichten konnte, dann hatte Anna natürlich jeden Grund für ihr Dasein verloren.-

Anna liebte, vollkommen vergeblich, und sie wußte es, sie wußte, ich liebe und was ich liebe, es will mich bloß benutzen, es will aus mir die Vorteile ziehen, die Nichtliebe ermöglichen, auf daß ich alle Nachteile empfangen darf, die Nichtliebe ermöglichen, Anna zu be siegen/lehren: Anna zählte nicht.

Natürlich kannte wie Flunker das Drama der Anna, die nicht zählte. Gerade dieses Nichtzählenkönnen der Anna sicherte ihr die Zuneigung des "Was ist ein Knie ?" u.a. Walter Hasenfuß. Das war das einzig Bemerkenswerte, das grausam in allen Farben schillern könnende Unglück eines wie Flunker, der darauf angewiesen war: »Anna« zählte »nicht«.-

Wächst, schrumpft, legt sich Rücken zu, Grat wie Kuppe, was er in sich duldet, duldet ihn, er ehrt es, indem er das Duldende erhebt zur scheinenden Erhebung - Vertiefung, Wannmann weiß stets, wo der verrückte Paß den, kannst du das, bist du kein verrückter Apfelbäumchen(übergang)paß. Apfelbäumchens Tragödie immer dämonisiert wurde.-

Mann sei stark genug

Er war unerträglich geizig, teilen wollte er nicht einmal nicht ausnahmsweise, keinesfalls! Von "Raupen" hielt er nicht viel, die ihm Ratgeber sein wollten.- Gelände"raupen" er nicht dulden kann!, nie!, nein!, aberja - oneinl, schrumpft, wächst, nimmt zu, nimmt ab für sich!, nicht für wie Flunker. Giftpilzen erlaubt er zu sein, Wunderpilzen traut Apfelbäumchen nicht, meine Schwämme kenne ich!, aberja!, deinem Pilz traue ich nicht!, nein!, nie!

A Doch der Nordfluch kannte den verrückten Paß der nicht anders konnte als sich selber in Höhenstufen täuschen.-

Im Grunde ist nichts

B Und der Südfluch konnte sich verlassen auf das Gedächtnis des verrückten Überganges.- Unmöglich war es Apfelbäumchen zu begreifen ? Ausgeschlossen durfte sie werden, die Furcht, Apfelbäumchen vermag das Wunder zu vollbringen: Nun hat es der Paß erfaßt. Du mußt Höhenunterschiede von den Zeiträumen, in denen du gerade bist, scharf schei-

Das Jahr 1034 >ist nicht< das Jahr 1592 [redacted] 3414(5363)

Schutzschmutzklatschgewölle mußte erst [redacted]
von Wann, von Wenn, von Als, von Während
und von Nachdem los8gelöst werden, u.a.
mußte das Schutzschmutzklatschgewölle [redacted]
von Nachdem, von Während, von Als, von Wenn
und von Wann ⤫befreit⤫ werden. Dieses Los8gelöstwerden-
müssen die 5 Führer der Wann, der Wenn, der Als, der Während, der Nachdem
ließ sich auflösen im Gemetzel, das vor allem eines zu sichern hatte: Kopfloses
Dasein der Nachdem, der Während, der Als, der Wenn, der Wann. Diese Leibumrunder gröbster
Weise hatten hervorragende Flunkerführer in sich zur8zur Verdauungsgeschichte zu lenken,
wer wußte das >noch< ? Leib Asche gewiß.- Ebenso dieser 5.Fluchverwalter Knallerbse, dem
ebengerade der Ort ·Dergleichen zugefallen war als ewige Verpflichtungsstätte, diesem Segen
des Gemetzels das Fluchhafte so abzusaugen, daß es endgültig ohne Gedächtnisland für ewig
sein kann, unter vielen *en ein nichtssagender *.- [redacted]

Gerade hier, das ist mein Fuß! Laß ihn in Ruh! Rühr* ihn nie an!

Sogar im Philosoph-der-Bauern, das war mehr als erfreulich, hatte sich die Befruchtung dieser Leibumrunder gröbster Weise des Jahres 34 durch die Leibumrunder feinster Weise Geschöpfe ohne Kopf im Gedächtnisland ein8fallen lassen, die ziemlich unverwüstlich waren, wenngleich in diesen Geschöpfen ohne Kopf die zuverlässige Wirkungskraft gehemmt wurde, indem diese hausen mußte im Unzuverlässigen, das da wäre: Das Leiberisierte des Leiberisierten.- Das Zuverlässige war noch immer im Unzuverlässigen, das galt nicht nur für den verrückten Paß aus dem Süden, es galt ebenso für das Leiberisierte der Leiberisierten, auch wenn sie zu solcher Stunde geboren waren, eruptive Durchbrüche mit gewaltigen Landschaftveränderungen nicht vorhersehen können, grenzenloses ja absurdes Vertrauen zur strategischen und taktischen Los8gelöstwerdenerfolggeschichte wohnte den Flunkerverzweigungen inne, die Leibumrundern gröbster Weise so ungerne die Befruchtungs>weisen< zumuten wollten, die sie - anscheinend - den Leibumrundern feinster Weise zu entwinden >hätten<, ja ⤫hätten⤫ ->sodaß unerträgliche Spannungen zwischen Leibumrundern gröbster Weise und Leibumrundern feinster Weise in Argwohnpflege zugespitztester Form münden mußten, wieder, wieder, wieder!, dochdoch!, jadoch!, aberja!, sodaß Gelände"raupen" allen Grund hatten, sämtlichen Gründen etwas abzusaugen, nämlich die Einbildungskraft, sie könnten tat8sächlich ohne wie Flunker sein. Gelände"raupen"-experimentierfreude wurde stets verdächtigt, hier könnte der Leibumrunder dieses ewige Leibumrunden feinster Weise gut aufgehoben haben, indem dieser Leibumrunder feinster Weise - wie Flunker - schlicht die Gründe der Leibumrunder gröbster Weise in sein Kompetenzgebiet nicht schaufelte, keinesweeegs, vielmehr Gründen Raupen"gedächtnis" eines wie Flunker schenkte, Geländeraupen wie Flunker ⤫sind⤫, ein naheliegender Experimentansatz, so naheliegend, daß ihn Leibumrunder gröbster Weise ungemein schwer fassen können.- Waren die Überlegungen eines Wann schon zu Lebzeiten mehr als gefährlich, so war nicht ganz auszuschließen, daß dieser im Stockwerk zwischen den 32 Stockwerken eintreffend, das Uraltauge zu werden finster entschlossen genug, ohne Dichte von Knochen und dergleichen, nicht weiter. Auch Gelände"raupen" sind erregbar, wenn solche Zumutungen im Möglichkeitsterror aufscheinen durften, das war ja unglaublich, mehr als Geländeraupen ertragen ⤫müssen⤫. Sie müssen ⤫es⤫ nicht ertragen, und dieses Nichtertragenmüssen ist ja dieser zarten Sprosse zum * geworden, gerade Leibumrunder feinster Weise könnten es sein, die - einziehend in Gründen - dem Giftpilz Wachstumsbedingungen sichern helfen, die er wohl benötigen wird - auf allen Gründen, in allen Gründen ? Das dürfte nicht einmal der Blaue Planet an Vorsprung in seinen Bewohnern zur Ausreifung gebracht haben.- Nun ist das Gebilde * zwar zurecht das andere Zeichen für Stern, allein ob hievon abgeleitet werden darf, Knallerbse wird das niema8ls vergessen ->1034: Die Wann wagten es,
Die Wenn wagten es,
Die Als wagten es,
Die Während wagten es,
Die Nachdem wagten es,
Das Jahr 1034 >ist nicht< 1592.-

Dass du es nicht vergißt, das ist mein Fuß. Aberja! - Doch nicht hier! - Dochdoch!

Es war einmal=Es ist.
Kleine Kusspe!

„Was ist ein Kuie ?"
u.a. Mündung der
V.E. Stets die
Sch.E. ist

30(28(4351)
0-1-1-1

Stufe

Die aufmerksame Beäugung von Geländeschriften war stets bedenklich, wenn es diese Wahrnehmungsdichte geworden war, die sich im Weißschopf eines Kommandanten am >20 mit Hilfe ungeklärter Routenfragen den harmlos anmutenden Zugang zur Ortschaft °Stufe im Steinenmeer, es war zwar ein FallenOrt, aber es ging nur um diese eine Menschensammelstelle namens °Stufe, in den unsichtbaren Gängen freihalten mußte, am besten als Luftloch, das Walter Hasenfuß jederzeit punktieren konnte, ohne der Oberflächlichkeit, der Flüchtigkeit, der Substanzlosigkeit die Gedankendichte absaugen zu können, dumm war dieser Weißschopf nicht, wenngleich nicht so vorsichtig wie Warum, der mit Zehenbeerenschau den Himmel absuchte, wissend sehr wohl - wenngleich dieses Sehrwohlwissen beschützend mit Ratlosigkeitsempfindungen tapferer Natur, die da wäre stets jedermann offenbarend, hier gesteht einer, ich passe, wobei in diesem "ich passe" gut aufgehoben war das Luftloch, das Warum-Luftloch - traue den Gründen nicht, sie könnten dir aus den Zehenbeeren alles absaugen, was du in unsichtbaren Gängen vor Hasenfußscher Punktierungskunst ins Nicht(⋇da⋇)szupunktieren verdichtest, auf daß Hasenfußsche Geschwindigkeit den unsichtbaren Gedankengängen absaugen kann, was zu b*l*i*t*z*en scheint, kurz: Donner mit Blitz ? Blitz mit Donner ? so h(eiliger) Ge(ist) zu sein, daß Hasenfußscher Flunkergeist sich tadellos entfalten konnte, im Schatten des Körpers den Körper, im Körper den Schatten ansiedelnd, Irreführung tapferster Natur betreibend bis diese Demut des Stolzes so flüchtig war, daß sogar das Wort "flüchtig" unglaublich "dicht" scheinen konnte, unverschämt "dicht".-

Asches Grenzen waren

u.a. Zehenbeeren, u.a. ein verräterischer Haarschopf.

Warums Grenzen waren

u.a. "Ich passe"-Vorkehrungen, sie waren verräterischer als der Verzicht Asches, diesen Kopfstandverfahren zuzutrauen, was sie - in letzter Instanz - nie anders bestätigen: Tapferer Natur waren sie gewiß, aberja!, dochdoch!, absolute Tapferkeit, erhabene Spur zur Warumtapferkeit, zumal nicht jeder so leichtfertig sein wird, tapferen Zehenstandpunktfindungen Rübenrettungsabsichten abzusaugen als Beweggrund.

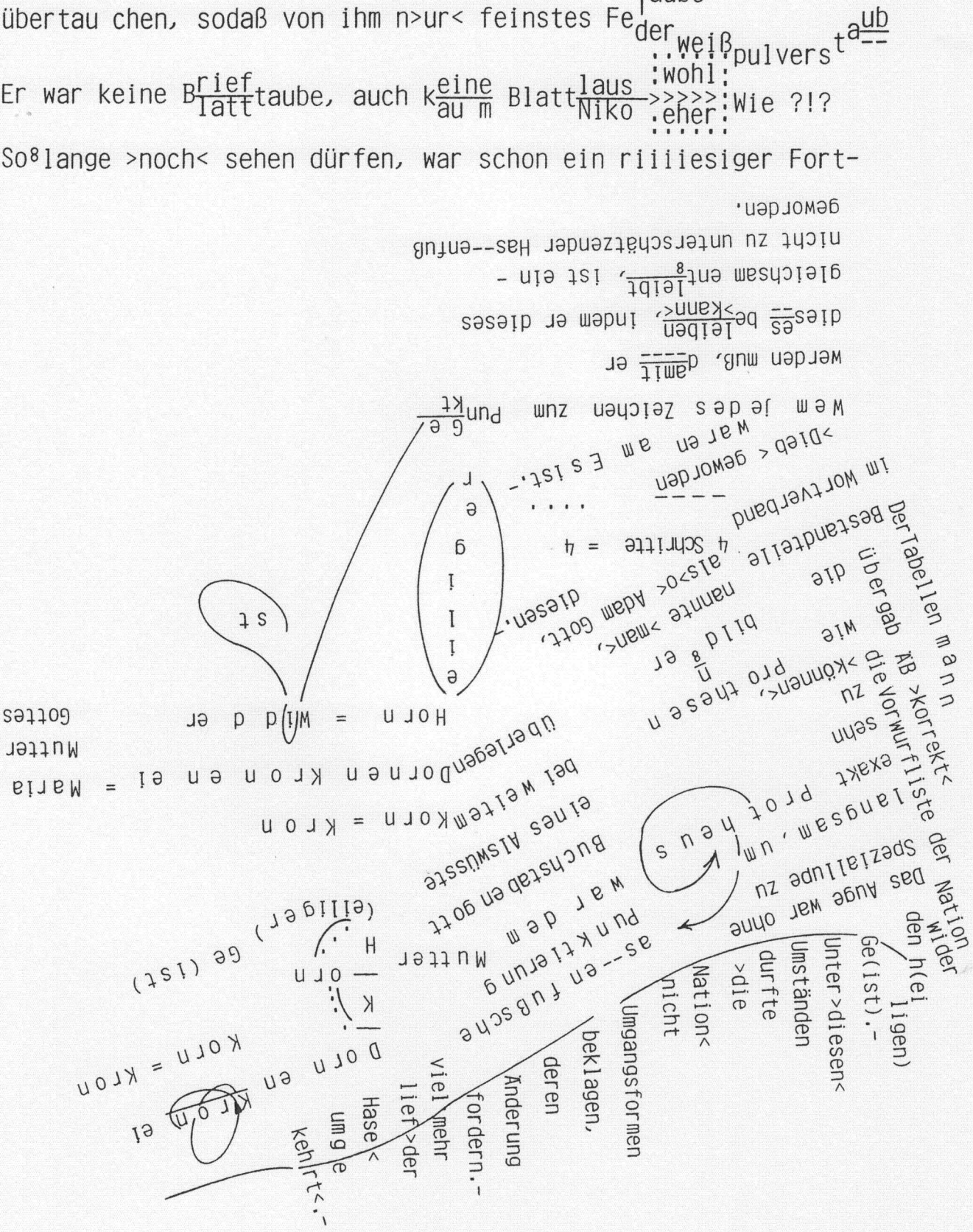
Natürlich wollte Leib Asche mit "Ägidius, vergiß nicht, ich bin zu solcher Stunde geboren"-Hasenfußsche Punktierungseile beruhigen, jeden Flunker ins tröstliche Summenziehen sausen lassen, selbstverständlich ist Leib Asche bereit, es einzusehen: Zu solcher Stunde.- Das andere Wort für - vertraue meinen Gründen, sie werden bestätigen: Traue den Gründen nicht.-

Gelände"raupen" durften zufrieden sein, als wüßten Gelände"raupen" nicht, was er zu bedeuten hat: Der Kniefall. Leib Asche auf Knien ? Raphael um Vergebung wohl bittend, wie ?!? Sehr wohl, sehr wohl.-

Jede f>als<che Übersetzung hatte den Pfeffer für Hasenbraten zur Verfügung, bloß war dieser Hasenbraten l>auf<ender h(ei⁸ liger) Ge(ist).- keineswegs willig, Fell vom L eibe/aube h(eil) zu übertau chen, sodaß von ihm n>ur< feinstes Fe der weiß pulvers t a ub

Er war keine B rief/latt taube, auch k eine/au m Blatt laus/Niko >>>>> Wie ?!? eher wohl

So⁸lange >noch< sehen dürfen, war schon ein riiiiesiger Fort-



sch^{ritt}/?!?8>X

Die verzweifelte Tobsucht eines Hannibal Krebs mag b*l*i*t*z en, wann! J*e*d*e*nfalls nicht unwesentlich sind >solche< Verspätungen.-

Wer fischte die Liegende Acht ins, ..., was waren das für herrlich sch*l*i*c*h*t*e Möglichkeitswürmleinvermehrungen, sehnten sich >geradezu< inbrünstig

W
a
r
∞
>ein<mal viiiiel.-

um die Wette nach Spuren aus

desemüⁱb^ersichtlichen L*a*u*f*richtung k*l*a*r definieren laß es zu! Aberja! Ließ<<es zu und wendete sich im Nu wider jene, allerhand! Ja allerhand!

Hase — — auf — Buß

Agidius Blindschleiche — Y
Agidius Willensbrecher — S
dreisterbostе Wie Flunker — I
O
Z
schte
Der Festungsbauer, drei-zu-drei,

plattfuß ist das keiner

gespenstische Vermessung

Der Feind = Seine Exzellenz, das Prinzip des Bösen! Natürlich!

1668(2079)
·Kleine Knospe
Es ist ein Ros
-- auf dem Roß
er innerte
>ihn<, als>o<
ÄB der nach∞
re chnende

Das Todesquadrat

Verstand

o-dorn-A.-
Es war ein wahres Glück für Ägidius, daß dieser Affe aus dem Nirgendwoer-
eck von Astanien-Urzl dem Kleidermacher der Dorn im Nichtauge geworden
o-dorn-A.-
war: Affen, die Höhenflüge mit Kind riskieren mögen, hoffend auf dieser Route verliere der Kleidermacher jenes Drehraumgefühl, das ihm notwend-
o-dorn-A.-
tückisch gerade Geschwindigkeits-Beschleunigungen, wie sie mancher >bevorzugen muß<, will er die Stärkende entkräften, die war nun das Drehraum-
o-dorn-A.-
gefühl: Ohne dieses war der Kleider⁸ macher hilflos der Geraden ausgeliefert, nichts haßte dieser mehr >als< die Gerade, denn er war ohne Ellipse
o-dorn-A.-
so gut wie ohne Sinn(envermögen).-
Das wußte als>o< nicht jedeskind ?!?
In der Tat, was dieses Geschöpfchen gelitten haben mußte bei diesem ein-
o-dorn-A.-
samen Höhenflug mit Affen, Ägidiusse fassen das auf Anhieb: Sogar das abweisend dem Mitleid die Schulter offenbarende Zweigesicht kam nicht um-
o-dorn-A.-
hin, bei diesen Vorfallenheiten >in ·Dorf< das Einmalige des stets >Wiederkehrenden< von seiner grauenhaft⁸ en Seite her zu >spür<en.-
o-dorn-A.-
Dieses Bebewellen waren es auch, die ihm das b*l*i*t*zgeschwinde Re-agieren ein kleinwenig verzögerten, sodaß
H
a
ben<: Die Dummheit de⁸s/o-dorn-A.-

mit Flußlaufwellenkampf
Nimmermehrroute

Jederwußte, wenn er etwas wußte, wer die Blume des Bösen war: Es war Einerseits eine Festung, Andererseits eine seltsame Frau. Ihre Nabelschnurproblematik war in unvordenklichen Zeiten beruhigt worden, indem diese Nabelschnurproblematik den Fluch zum Segen ergänzend bei$_{b}$ring$_{en}$ >mußte<: Gelöst wurde diese Nabelschnurproblematik niemals wirklich: Jedoch wußte mann der Furcht nicht beizukommen, die in der Hoffnung begrünend am Werke war: Was die unglücklichen Zwillinge unter die Erde legt, könnte den Fluch dazugelegt haben, sodaß nur etwas gerettet ward: Der Segen dieser Festung, die unstürmbar war, so fasse das jemand: Block-ad mußte es erdulden, der Unbesiegbare kann auf dem Meeresgrund
● Unbegreifliches ergründen: Wie kann es sein, daß Fass-ad die Botschaft hinnehmen >mußte< Die Blume des Bösen ergab sich nicht.
Knapper ließ sich das unfaßbare Drama um ein befestigtes Pünktchen schwer ins Schuldbuch einschreiben, das die Schar der Weisen zwang, Unmöglichmögliches in >es< aufzuzeichnen als Spur zur Unvollkommenheit des Ersten Reiters: Block-ad.-

||||||||||||||||||||||||||||||||||||||
1234567890123456789012345678901 23

abschließen
●

Die Zerknirschung des Wannmann vor dem Womann entbehrte nicht des Hintersinns: Wenn die Reue des Wannmann zu greifen begann, zuckten im Ivan Wie Flunker die Lachmuskeln des Schmerzes, kaum.-

Ivan Spitz
Chenburglein
Stachel
Dorf
en Feuer mit Wasser
auf

```
                    i W*|..alt|er Has--enfuß
                      l| R
                      l* a
                   Ze eS b
                   um nt e
                   so so n
.................. problematik ..............................................
1234567890123456789äunrlBugigr 1234567890123456789012345678901234567890123 45
                   tdueertrtee
                   eofcnatielb
                   rlrh nept s
                   sfye drpu
                   c  r f atCornelius Zuspätersch
                   hS   ld e                einen
                   ec v ee t
                   ih o cs e
                   nw n k  t
                   ee    L e
                   nf E  a
                    e i  n
                    l n  d
                      g  e
                      e  s
                      s
                      i
                      c
                      h
                      t        Etwas fehlt
                   Schacht ist nicht Stollen

                   Gruben und Rippen

                   Hattenrippen ? >Einmal<,

                   dann >nimmermehr ?<


                   Das neuzeitliche Wort
                   ist der Überwurf von Cornelius,
                   wenn dieser die Rolle des
                   Menschengottes mit
                   Überwurf (Kotzen)
                   besonders f>ei<n aus staff iert/
                                        zeich el--
                                        ----|net
                                        Diebs>gut<
```

Wenn du der Schur das (e)n stiehlst, Was ist die Nabelschnurproblematik ?
dann hast du zwar die Schur, jedoch
Onufry faßte das >so< ins——>W ort leid K——> am fremden Wort:
ehe auen
nimmermehr die Schnur.-

Schschsch! der Ur fehlt, fehlt
dem Wort der Sinn: Es ist
Schschsch! Was das
wohl sein mag ?

Es hat Folgen ? .....
weil dem

Entweder dem ---atten
Oder der Schn-- fehlt
der Ur. Wie du es wendest:

Stiehlst du der Schur den Ur, hast du den Anfang für Sch(atten), aber

Irgendein Vorsprung war diesem Hopfenstangenklau | allema^{8}l zu-zu-gesteh>en<.- Ein Panikformer höchsten Grades hinter all jenen Graden, die >normalerweise< aufmerksam genug dem Aufklärungsoffizier eingeprägt worden waren, wobei gerade von diesen Prägungen wenig zu halten war, falls dafür nicht das Ge>spürte< im Überfluß des Hinzugeflossenen Wegweiser sein >konnte<: Etwa >nicht< ? Kein Grund anzunehmen, diesen fatalen Mangel pflege ein Hannibal von vorneherein ? Besitzen zu >müssen<. Keineswegs! Sodaß ? Aufaufauf! Stand.Punkt! Schluß >ein für allemal< mit diesem Hopfenstangenklau perfiden Zuschnittes: Ihm die Bosheit antun, eine Hopfenstange mit bringen ?

war der Böse. Allein das Warum hat wie Ferdl Warum schon recht vielen Flüchen die Ebene geschenkt.-

Find--linge

Wer ist der Böse ?

Hm.- Der Anfang war der Böse >nicht<.- Und entfernte sich das Zweigesicht, ein Wie ist ein Wie und bleibt ein Wie.-

Wenn 2 Frauen mit Sieben zum Urteil
kommen: Entweder die Schöne, dann
befiehlt der Böse. Kommt nicht
in Frage! Meine beiden Töchter
will ich! Und zwar - lebend!
Wer sie mir tötet, muß es wissen:
Was ich weiß, muß ich nun spüren.-
Das ist das Gesetz. Kopfrollkunde
ist der Böse: Weißt du nicht
was ein Hals ist ? Diese Frage
ist tödlich, wenn sie aus dem
Bösen kommen muß, weil sie
die Erinnerung wachrüttelt:
Leibumrunder feinster Weise
töten >nicht<: Dafür ruft
Sie der Böse >niemals<.-
So mußte der Böse Köpfe noch
und noch rollen >lassen<,
denn die Nabelschnur war, jaja!
etwas Merkwürdiges.-
Ertappte einer das Zweigesicht
in Sache Land|es|kunde für
den Igel, war das die Schluckübungs=
kur, Mann o Mann! Wie ich diese
Unterbrechungen hasse!

Kann mann einem Igel allen Ernstes sagen: Es war einmal ein Anfang, der

Das da wäre der dezente Hinweis: >Eine< ward g>latt< übersehn. Noch >eine< es gibt, aberja! Könnte sie zum Treffen kindischer Beitrag eines kaum zähmbar>en< Grollens werden, absurd! Geradezu grotesk! Als könnte das Wutschäumende schwindend geformt werden, das da wäre geradezu die Aufklärung! Für diesen abgefeimten Hopfenstang enklau.- Dieses Stehlen schm>erzt<.- Natürlich war Alfabet der Abergläubische, was sonst! Aber >doch< zu Leb>zeiten<. Alles zu >seiner Zeit< und nicht da>nach<! Etwa >nicht< ? In Hopfenstangen ward >sie< nun einmal vermutet, einen Rückzugsort zu finden, indem sie sein >kann<, ohne Zugriffen ausgesetzt zu sein: Sie dort>en< lassen und schon! Hat sie so >et<was wie Heimatrecht erworb>en<: Etwa >nicht< ? Wer in Hopfenstangen sein >darf<, ist im Lande, das nicht hopfenstangenarm ist, geradezu unverwüstlich(st), etwa >nicht<? Das mag nun gar grob ge raster t sein, als wäre dieses höllische Biest weniger das Gemüt prüfend als den Verstand! Irgendwo dazwischen muß mann doch Mann sein können.

61 51 16 3421(5370)

58 52 41

62 53

56 46 32

63 EMATIK

L *auen. 28 11 Der Ruf

64 B ...W..alt er Has--enfuß frage

Onuf:ry * wo ist

R i die Liegende

K*ALLer***1****bse, ·Dergleichen >ist nicht< ·Hundszähne Acht

N viiiiele I: DER AUSFALL O Apollonius hin⁸

*ABEL P 1 v geko

*SCH NUR a mm

ensbrecher n en

Ivan Der Spitz ?

Ochsenviehtransport ?!?

Hattenrippen!

Ja, >wo< denn ?

schon recht vielen Flüchen die Ebene...gesch

war der böse. Allein das Warum hat wie Ferdl Warum

ein Wie ist ein Wie

und bleibt ein Wie.

: Es war einmal ein

Anfang, der

einschleuderungeheuer

(st)

siehe 3172(5121)

1 Alfabet eine Hopfenstange mitbringen ? feuer

e Ob so viel Bosheit lohn end ist, bei sturz

g riskanten Treffpunkt-Stand.Punkt! 13 ?!? Windstärken--panik

üW Mehr als 12 Windstärken kennt HK >nicht< unkund

zum Himmel tobte: Hinauf es schrie, ALLES DAS kann >bloß< hundja

äe i k X # weigsamer nicht >richtig< sein.- nicht

t| e e E Rückzugsort, etwas stimmt nicht, das widder

ts b i - seit wann steht immerhin fest ?!? .?!?.

ei e n O wissen Diener

Kn r e T sehen ALLES DA⁸/S ist nicht DAS ALLES.-

rd s C tollen (e)

eW mit den Zehenbeeren H Fuge

bi w u ⁸acht

se e f sie können sich

| g e DAS ALLES

a s l >leisten< ?!?

u ! s Doch wissen >muß<,

c k auch als Schatten

h r ist Ferdl Warum ——————> nicht irgendein Wie.

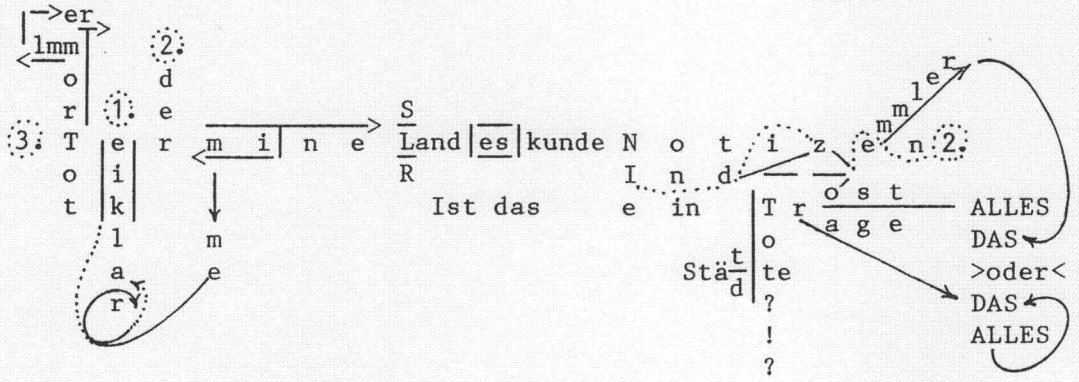
| ei

dann, wenn sie als Schatten Diener sind des Hätte.- Etwa >nicht< ?

So >et<was kann Hannibal >kaum<, auch nicht >ausnahmsweise< vergessen: Das da wäre der unheimliche Zwischenfall, den sein vollkommener Rollstil >niemals< verdauen >kann<.- Jeder Krebskundige weiß das absolut und kann sich wenigstens in diesem Stand.Punkt! im unveränderbar sich gleich bleibenden Nu gut aufgehoben wissen. Dafür würde es kein Wort geben, das dem die Widerrede sein könnte, ohne auf der Stelle zu kippen in den tadellosen Unsinn.-

Schlimmstenfalls er$^{1}_{b}$ebet HK das Wunde$^{r}_{8}$n, falls. Falls! Ob so oder >anders<, HK kam nicht darum herum, mußte, ob Wohl ob Übel, den Friktionsgeruch aus der AUSFALLberichterstattung tilgen, falls Silbenstecher ins Verdachtsmomente vermehrende Drangsalmanövertreiben von Silbenstecherfeinden ausgefuchstesten Zuschnittes gerollt werden >sollten<, einma^{8}l sehn, waaas hier nie und nimmer zusammen∞stimmt.- Entweder Alfabet - Oder Blindschleiche. Beides Leichen! Mit so et>was< muß ein Aufklärungsoffizier rauf>en< ?!? Darf das >wahr sein< ?!? Falls es >kann<, wo^{8}möglich. Falls!

Jedenfalls kannte dieser Bube von Hopfenstangenk$^{b}_{?!?}$lau einig$^{e}_{\infty}$ Nuß komplex gestaffelte Tiefenschichterosionen unauflöslicher Art und W>eise<.



Was nicht der Geraden entsprechen >konnte<, schien für HK nicht ansatzweise auf. Entweder Ellipsen >oder< die gerichtete Größe in pfeilender Eile, kein bißchen Spur der Punktierungseile eines Walter Has--enfuß. Das >mußte< rollstilbewußten HK warnen, es warnte ihn >nicht<.- Wenngleich etwas in HK >war<. Sprungbereit, wenngleich es nicht /^{8}

51 14

käme selbe aus den nach Ar-
m$^{i}_{e}$rung gegen den gewalt-
samen Angriff erübrigten
Geschützen zu bilden.
An Artillerie bedarf Acht-
punkt für 760 Festungsge-
schütze mindestens 8 Festungs-
Artillerie-Kompagnien=
1360 Mann.
Die Haupt=Reserve müßte
8 Bataillone Infanterie, 3
Escadronen Kavallerie und
zwei 4pfündige Fuß=(:Ausfalls:)
Batterien betragen=8214 Mann.

Das Innenohr beheimatet zwei Organe
mit unterschiedlicher Funktion,

An technischen Truppen endlich
wären 3 Kompagnien Genie=
Truppe und ^{1}/2 Pionier=Kom-
pagnie erforderlich.
Die gesammte Arm$^{i}_{e}$rung
der Armee-Festung Achtpunkt
würde demnach inclusive Aus-
fall=Batterien, 776 Geschütze,-
die gesammte Besatzung samt
den Armee=Anstalten, Sani-
täts= und Fuhrwesens Ab$^{t}_{h}$ei-
lungen in der für eine
Truppen=Division norm$^{i}_{e}$rten
Stärke: 18.600 Mann erfordern.

das Gleichgewichtsorgan
mit seinen 3 Bogengängen

Nimmermehr, am 17.October1868.

und das Hörorgan
mit der spiralig gewundenen Schnecke.

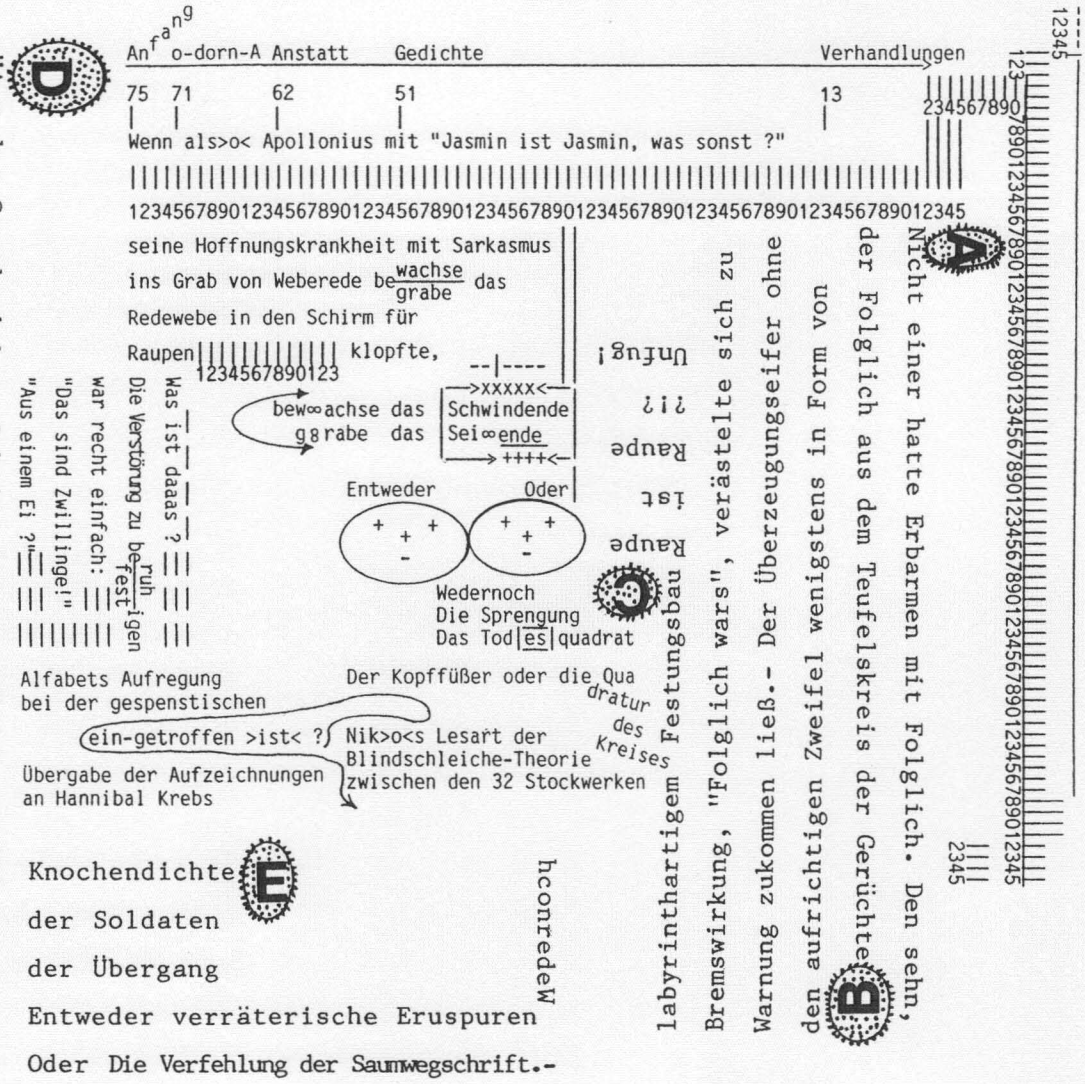
Rosewind: Der Ruinengott hat sich gerade vorhin verabschiedet.

---- Wen sucht er ?

Rosewind: Das ist der letzte Geometer der Hasen, sagt der Ruinengott. Er ist faszinierend gescheit! sagt der Ruinengott. Er möchte ein Bündnis wagen mit den Hasen. Ob ich ihm helfen kann.

---- Hat er dich erkannt ?

Rosewind: Er war geschwinder als ich. Ich! Ich war wieder einmal, nicht gefaßt. Und schon hat er, mich gefaßt. Ich war langsamer als die Neunzehn, die Neunzehn hat mir den Schlüssel zu ihrer Wohnung in die Hand gedrückt, da hast du! Und schon war sie, flugs, weg: Ich bin kaum in ihren Kleidern, springt der Bube von der Bücherwand herab und sagt: Ich habe gewußt, die Neunzehn ist der Ort, dort wirst du dich verkriechen! Vor mir! Warum ?



---- Aus welchem Buch ist der Ruinengott gesprungen ?

Aus dem Buch, das die Neunzehn aufgeschlagen gehabt hat; sie hört dieses Brummen, Sausen, Schrillen, Klingeln und ist zum Buch geflohen, "Hilfe!" hat sie geschrien, "Hilfe!" hat sie getobt, "Hilfe!" hat sie gebrüllt ?

---- Kaum aber hat der Ruinengott gesehen, daß er erspäht - worden ist ?

Wie gehabt: Ruhen die Buchstaben und die Neunzehn kann ganz ruhig lesen. Vollkommen ahnungslos liest sie, sie kennt seine Camouflagetechnik, leider zu wenig. Der Ruinengott ruht sich am liebsten in Buchstaben und noch lieber in Zahlen aus: Es sind die zuverlässigsten Bündnisgefährten für den Ruinengott, er verehrt sie geradezu abgöttisch.

---- Weiß das die Neunzehn ?

Nun weiß sie es.

---- Wohin ist die Neunzehn geflohen ?

Sie hat sich im Keller verkrochen, in einem Donaublauer Mietshaus.

---- Hast du sie verzaubert ?

Die Eisbergverwandlungen haben das Auftauverfahren noch nicht gelöst, das habe ich berücksichtigt: Ich habe sie in den Buchstaben beruhigt, sie ruht nun und erholt sich in Buchstabenform von dieser sagenhaften, bodenlosen Frechheit des Ruinengottes. Die Neunzehn ist wie alle Menschen: Dem Ruinengott nicht gewachsen. Aus Dankbarkeit hat sie mir ihre Kleider geliehen ? Doch lieb ? Geometer Wedernoch tut gut daran, wenn er sich mit dem Menschengott versöhnt. Der Ruinengott ist hinter der Legierungsfrage her, wo sie dieser Flüchtige versteckt hat, das möchte der Ruinengott wissen: Ich habe ihm gesagt in meiner Be----drängnis, Igelkind hat sie verschluckt, dem kann nichts geschehen: Oder sollte ich sagen, der Menschengott hat sie, dann nimmt er die Neunzehn als Geisel und geißelt sie so----> lange bis ich ihm den Menschengott vorführe: Ich bin in eine unmögliche Lage geraten! Keinhas und Keinigel, unklar ist, wo das Igelkind ist! In diesem Kuddelmuddel verkuttelt der Ruinengott allessamt, was sollte ich tun ?

---- Rosewind muß doch damit rechnen, daß sie in der Wohnung gesucht wird, gerade in dieser.

Rosewind hat in der Eile die Weile fürs Überlegen nicht gehabt! Ich habe getan, was ich immer tue, wenn ich auf der Flucht bin: Ich bin zur Neunzehn ? Ist das verwunderlich ? Die Neunzehn kommt erst gar nicht in Versuchung, Rosewind üblichen Verfahren auszuliefern.

---- Und wenn der Ruinengott die Neunzehn im Keller findet, wer sagt dir, daß der Ruinengott der Ausflucht: geglaubt hat ?

Die Form der Verwandlung sagt es mir: Er kann die Neunzehn nicht riechen! Ohne Schweißspuren, ich habe sie in die Buchstaben gelegt, es kann der Neunzehn nichts geschehen. Sei unbesorgt.

---- Warum fürchtet dann Rosewind, daß der Ruinengott die Neunzehn als Geisel verwenden könnte ?

Das fürchtet nicht der Verstand, das war die zu kurze Weile in der Eile eines Erschreckens, in der Panikhaft verknäuelt sich allessamt und die Zeiten marschieren nicht, muß ich das dem Geometer Wedernoch sagen ?

---- Warum hat sich Rosewind nicht unter der nicht-brücke versteckt ?

Dort hat mich der Ruinengott ja aufgestöbert! Ich bin gerade noch, flinker war ich noch nie! Aber der Ruinengott hat dazu-gelernt; ich bin mit meinen Fluchtmethoden etwas - zurückgeblieben. Seine Kuddelmuddeltechnik ist fast perfekt!

---- Der Ruinengott darf die Legierungsfrage nie finden. Das wäre das Ende.

Das habe ich mir auch gesagt; besser er sucht das Igelkind als den Menschengott: Der Menschengott braucht Ruhe, dringendst Ruhe. Eine Verschnaufpause. Er ist vollkommen erschöpft von diesem Nebelfeld"frieden" zurückgekehrt. Er wird mir meinen Einfall niemals verzeihen.

---- Auch der Menschengott ist hinter Rosewind her ?

Amendederwelt Keine Liegende Acht mehr

000019

der Raum des Womannes.- der Hohn der

2. Fall ?
Unbedingt!
Im All ?

3188(5137)
1234567890

Naturgemäß war er >als< Gespenst in dieser gespenstischen Runde ver fluch t / damm-- jung.- (t e t e) im Ansatz: Vor zieh jahrhundert. Jünger gings nun wahrlich >nicht<.- Trotz alledem sollte, >das Sollen des absoluten Mußgelingens< ist das Knie wie Vorsprung in eine Drehraumgegend zwingend, daß ÄB fassungslos sehen mußte: Wie soll das Gleichzeitige des Ungleichzeitigen aus dem Ungleichzeitigen des Gleichzeitigen von Generälen ins Unternehmen gedrängt werden, das Man n er folg re ich alles in die Ordnung gezwungen, die das Chaos benötigt, um sich entfalten zu können.- Als Ordnung zu Ge- der b ur t drängelnd .##..######### aus Leichen dem Obersten Kriegsherrn die Zukunftsformung zurollen lassen: ######################.- Im Grunde war dieses Rollen der ewige ### Übergang von Augenblick zu Augenblick.-

Der Feind = alle
Seine Exzellenz, fuge(e)s
das Prinzip des XXXXX.....
Bösen! Natürlich! Kämp -fe
Fort -währende

Der steile Aufstieg 3427(5376)
Als wäre der wandernde Apfelbäumche ne--saH
in die Sondierungswortwelt f
Keine Knospe.... 3179 u o ü ß
(Naturgemäß III) +|+ l
= i
(5128) s
Y
Der Raum des Womann plattfuß ist das keiner
Ägidius Blindschleiche
Ägidius Willensbrecher
dreisterboste Wie Flunker

gespenstische Vermessung

Der Festungsbauer, drei-zu-drei,

Die Grabenbrüche in seiner Gedächtnislandschaft sind zwar tief, manchmal aber steigt aus ihnen schemenhaft etwas herauf und bestürzt entdeckt der Menschengott dann, das wars! Es ist kein Verlaß auf irgend etwas! Seiner Vergeßlichkeit ist nicht zu trauen!

---- Und das vergibt er nie.

Was soll Rosewind machen ? Ich habe nun einmal den Einfall gehabt! Warum probiert der Menschengott alles aus, warum! Ich wollte ihn doch trösten! Im Grunde war es ein Scherz.- Daß der Menschengott allen Ernstes annehme, der Hasenbraten wird sich mit ihm schon noch versöhnen! Um Himmels willen diese Sucht nach Versöhnung mit dem Hasenbraten! Konnte ich annehmen, so absolut hat sie vom Menschengott Besitz ergriffen ? Dazu kann ich nur sagen: Hätte ich den Menschengott mit Heroin verführt, hätte ich den armen Teufel mit Dampfplaudern verführt, hätte, hätte, hätte! Nun ist es zu spät. Ich kann es nicht mehr rückgängig machen! Er hat gegreint, er hat dieses Herz zerreißende Plärren, wenn er seiner eigenen Blutspur mit dem Augapfel folgt, es war zu kläglich! Im Grunde wollte ich ihm sagen, nur Mut. Kopf hoch, altes Monster! Du schaffst das schon noch.

---- Was er schafft, das ist dann - wohl fraglich.

Naturgemäß. Du kennst ihn doch!

---- Dein Sarkasmus ist gefährlich, Rosewind.

Soll ich verzweifeln ?

---- Du mußt damit rechnen, daß er mit einem Ratschlag allen Ernstes stets verwechselt wird; der Dummheit sind keine Grenzen gesetzt.-

Aber sie versetzt die Grenzen immer neu! Nimmt zu! Wir entwickeln uns gegenläufig; was soll ich machen ? Was soll ich tun ? Ich bin kein Hostienschlucker, auch brauche ich keinen Freispruch.

---- Alles flieht zur Schuld und zur Unschuld zurück; das ergibt ?

Du sagst es: Der Ruinengott kanns kaum erwarten; ihm geht alles zu langsam vor sich. Sämtliche Bremsen kennt er, er ist ja nicht dumm! Also sucht er

die Bremsen in den Griff zu bekommen, das kann er nur, indem er mit Bremsen ein Bündnis eingeht, weißt du wie lange ?

---- Bis er die Legierungsfrage an sich gerissen hat.

Das ist keine Gnadenfrist mehr!

---- Nein.- Das ist keine Gnadenfrist mehr.

Demgemäß waren auch meine Fluchtbewegungen.

---- Nach allen Windrichtungen gleichzeitig.

Die Verschubtechnik interessiert ihn brennend, das ist der wahre Grund, warum er das Bündnis mit Hasen sucht: Geometer Entwederoder soll helfen beim Verschieben der Beweggründe, und Geometer Entwederoder soll den Hasengottvater beruhigen mit seinen Gesängen vom furchtbaren Menschengott. Alles, was Nichthase ist, muß ruhiggestellt werden als monströses Bremswerk. Der Ruinengott will nicht aufgehalten sein, Bewegung, Bewegung, Bewegung! Vorwärts, rückwärts, seitwärts, immerzu Bewegung, Bewegung, Bewegung! So, nur so kommt er zu dem vollkommenen Stillstand, zur Schönheit seiner Ruinen, die kann er dann bewundern. Der ändert sich doch nicht!

---- Kannst du ihn nicht: überlisten. Setze ihm einen Floh ins Ohr ? Verführe ihn mit irgendeiner fixen Idee!

Du bist hoffnungskrank; du kannst dem Ruinengott nicht allen Ernstes die eigene Abschaffung schmackhaft gestalten; sowas bringst du Hasen bei, einem Ruinengott niemals.

---- Ihn fesseln.

Wie ?

---- Dazu müßte er zu bremsen sein.

Und wer - bremst ihn ?

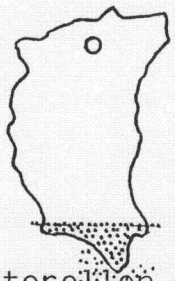
---- Das ist zum Aus-der-Haut-Fahren!

In welche Haut hinein ? Die Neun ganz selig, wenn sie in den Buchsta-
ben nirgendwo zu sichten is ? Ist doch kein Mensch ? Wie
soll Rosewind sich lebhaft findbar sein für diesen
Entwederoder-Schlag ?

---- Er kommt.

Erkennt er mich ?

Gorgo Medusa
die Hinterhältige
die Materienfresser$\frac{i}{n}$
die Lichtstrahlenbündler
und Lichtstrahlenbieger

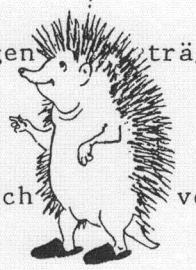


Punkterollen, o|¯

Zerstwada

m, das kränkt ihn maß .

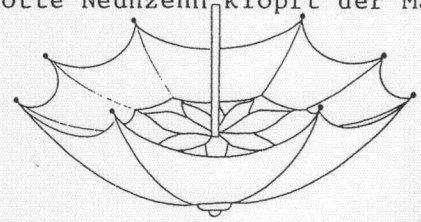
e Fragen trägt sie nicht. Es wird ?



ich mich verlassen ?

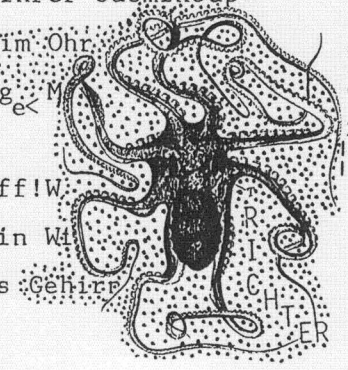
des Verletzens bist du großartig, Rosewind.
r alles falsch machen, sei unbesorgt. Hab kein
ngott kann jetzt alles brauchen, aber das abso-
l! Du trägst Menschenkleider, aber du bist kein
enblick lang; tzzzst!

Bei Kokotte Neunzehn klopft der Mann



r wohl.

minschaumbad; Bei Kokotte Neunzehn
n! Was wissen Sie von Kokotten ? Aus welchem
nir ? Neuerdings, mein lieber Igel. Sagenhafte
statt Rindsuppenwürfelsurrogatersatz gibt es
satz; die Hasen schwärmen von ihrer Jasminsup-
hren Hasenpfoten Gorgo Medusa >die Hinterhält im Ohr
Mann o Mann! neckisch muß *9 i g e< M
*6
*9
nur steckt ? Alt er *6 min Wfff!W
*9
, bezaubernd; Pour Alt er Jasmin Wi
daran denke: Flüchtig. Gibt das Gehirn
rwand von Hasen. OGott!



Entweder das Blatt der Kleinen Knospe 2372, falls ein Ros entsprungen ist (3134), einma81 n$\frac{ur}{i}$>
folglich ? 3. Rosewind.-
Oder ?!? 11 Rose ≈windx≈ka ##########
Kleine Knospe
2916
(Naturgemäß)
(4239)

Haarige Frage Ohnhaar war im Stockwerk zwischen den 32 Stockwerken die Frage: Ist der Raum des Womann der Raum des Womannes ? Sind die beiden dieselben oder verschieden ?

Womannes[3].-

der Raum des

Apollonius Zucker wagte Zugeständnisse der Weise, die der Schriftgesetzgebung eines Womann den Raum überließen, daß es schauderhaft ward im Raum der Silbenstecher: Empfunden zumindest das Frevelhafte ward, ja, Verbrechen war daaas, wider die Sprache der Silbenstecher: Zugestehn dem Womann,

gleich=gültig

gesteht der Womann >zu<, ihn zu unterwerfen der Fallfrage, nicht den 2. Fall beanspruchend der Wie, da stimmt et[8]was nicht: Entweder zieht sich der Womann in den Lammstandort des Wortes zurück: Opferlamm.- Oder der Womann fischt aus dem Fluß des Amlandes, dem **Am** die Amme, auf daß im Lamm ? Im Lamm der Braten sei, die Amm vom Amgebiet ist nicht eine Frage nach dem Wann! Hier schweifts ins Abgründige, es bodenlose Gründe gibt, ertrage sie nicht! Brabbelanfälle! Da>n<ach ist all=es wie=der >gut<.-

Empfand Apollonius >nicht<: Auch der Silbenstecher in Aufwallung beansprucht für sich den Verzicht auf Gebeugtwerden des Silbenstechers. Er zieht im Namen erhöhenden Sinne des Silbenstecher Tradition hinzu, die da wäre: Ich >bin< ein Silbenstecher und b>leibe< es.- Folglich ? 2. Fall des Adlerweißlandes, falls es wieder werden kann, was es im Silbenstecher schon >ist<: Das Weiße Adlerweißland.-

Der Feind = Seine Exzellenz, das Prinzip des Bösen! Natürlich!

gespenstische Vermessung

Der Festungsbauer, drei-zu-drei, kline Knospe

Ägidius Blindschleiche
dreisterboste Wie Flunker
Ägidius Willensbrecher

(2079) 1668

Y
s
i
Kleine
o
Kn

plattfuß ist das keiner

e, Vorsprung Willensbrecher im Nordostraum ?

Es war sehr traurig, jedoch Wie Flunker kam nicht umhin, die überaus geliebten Nabelstationen der Blauen Nuß mit Schalterruin zu beglücken. Stets vorübergehe das ruinöse Betragen in seinen Unternehmungen, das hätte Wie Flunker jederzeit behaupten dürfen, ohne dem schwer lastenden Ruf, flunkergeisthaft der Wahrheit stets den Schein zu gestatten, der im Lügenbad am besten zum reinen Schein finden kann, zumal das Schmutzige gewaschen sein möchte, sogar die Gebietverstandformer, obzwar sie stolze Inhaber eines unschlagbaren Wunderpilzes waren, wollten nicht auf Waschmittel für ihre Bekleidungsstücke verzichten.

Leichter war es immer, der Verwandlungskraft von Zeichen beizusteh$\overset{e}{\underset{n}{\Rightarrow}}$ als Sternen beizukommen, die höchst merkwürdigen Gelüsten zum Durchbruch Wegweiser wurden, sodaß diese höchst Merkwürdig8$\overset{en}{\Rightarrow}$ Unfugansag(er)treiben am **Handelnde** zur Auferstehung dräng(t)$\overset{e}{\underset{n}{\Rightarrow}}$ ohne Unfugansager vom **Handelnde** zu erkennen als gegenwärtiges scheinloses Scheinmächtigzusein.-

Dergleichen

Besser war allemal, Knallerbses Klopfschirm so zu erfinden, daß Knallerbse nicht einmal ahnen kann, was dieser beglückende Raupenanzieher alles kann.-

Hundszähne

Was auf dem Gelände des grünen Kobolds sein Streifenmüssen beengen mag, gewiß sind Astaniens Grenzziehungstücken für Kobold Bey in Sagenform bindend, die Bindemacht von Legenden nicht be8rücksichtigen, im Umgang keiner ausnahmsweise vergißt, der Zuckers Intimkunde in Nasenformfragen so gut kennt wie Benjamin. Wer Benjamins Zugang zur Druckerschwärze in heiklen Fragen >der Nationsaversionen, das war das besonders Traurige, ein biß$\overset{chen}{\Rightarrow}$ gebrauchen mußte, tat gut daran, diesen Stern in einen springenden Punkt einziehn zu >lassen<, auf daß eine Art Weltall-Loch in sich*

75 Entstehungsprojekt der Festung Przemyśl legieren mit8Sprengung der Festungswerke 23

1e 18 /Wie Flunker/ 68 27. Oktober e eHnu u mit8Dem Verbrennen sämtl. Aufzeichnungen

E 654321098765432 r o k i s werde Licht!" h(eiliger)Ge(ist) i f sd f mit8DURCHBRUCH (Johann Wie Himmel) b ä bo h rl r ef Dispositionen Direktionen Legendenbericht(e) l c i h c e h r e

35

Die Legierungsformel entweder hat sie der Geologe
Oder hat sie der Archäologe
das war nun keineswegs gleich=gültig.

Blauer Planet >Y 47 gleich=gültig 27 18 Blaue Nuß 3433(5382)

57 3

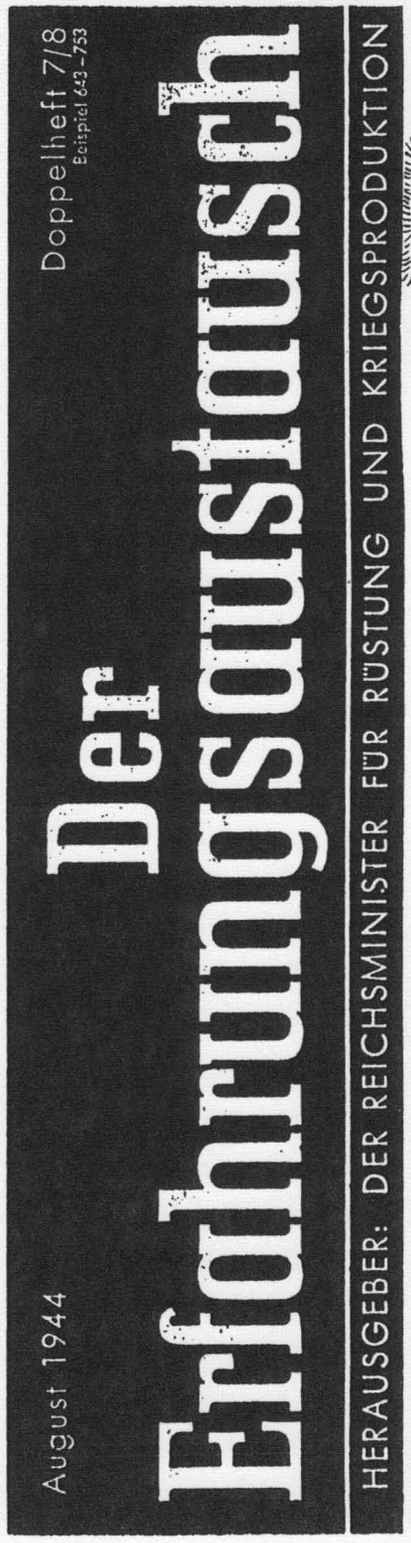
— 46 — — 47 — — 48 — — 49 —

ACHILL

Gerade ×noch× konnten Geländeraupen bei() springen, sodaß die Zahlen im Ziffernsturz zur Ruhe gezwungen waren, der Monat im Zeitensturz gut aufgehoben war, im Wann-Wo-tanz Gebiete den Fuß Apfelbäumchens ertragen lernen mußten, was weniger anzüglich, auch nicht neckisch, geschweige boshaft aufzufassen ist.- Solche Pannen durften nicht ×sein×, doch sie passierten, wieder, wieder und wieder.-

Wären Silbertruppenführer zeitgebundene Leiberisierte, nicht auszudenken, welche Rachsucht in Knallerbse gezüchtet worden wäre, ob dieser Infamie.- Was Knallerbsekunde war, Rücksichtnahme, mehr nicht, hätte Knallerbse im Ort Infamie einziehn >lassen<, oGott!

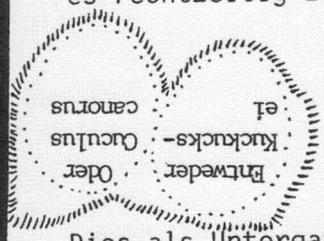
DA ICH EIN KNABE WAR



AN DIE PARZEN

×noch× gezwungen werden, es rechtzeitig zu sehn.-

Dergleichen Beigelände



Dies als Untergang von ·Quellen aufzufassen, Knallerbse wäre dazu imstande, Knallerbse falsch berechnen, das wäre die frevelhafte, unverzeihliche, ruchlose Unverfrorenheit, die allen Flunkerverzweigungen rechtzeitig bei() zubringen, das wäre der Wunschtraum, dem Wie Flunker leider nicht helfen ×darf×.-

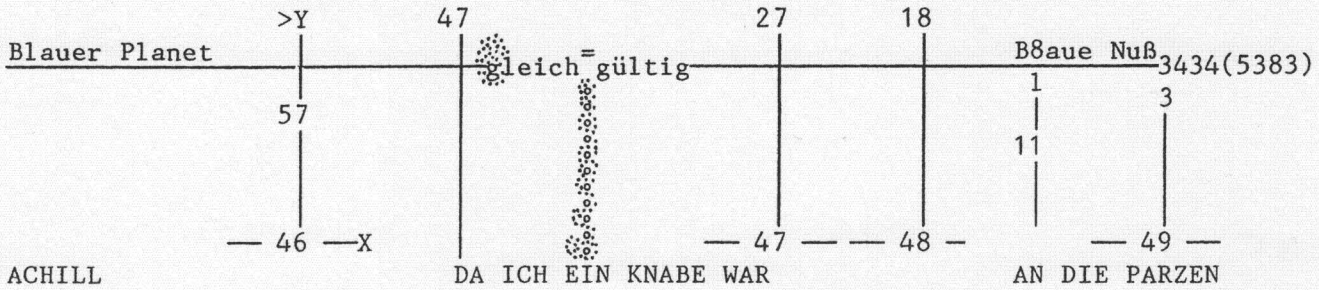
Quellen Zurge8 biet

Die Ruinen von diesem Ort nicht im Wort Pannen ausruhn lassen, zwecks Katastrophenvermeidung

kann sich nicht jeder leisten.-

Hundszähne
Wolken
Apollonius
Zucker
.-

*sauge, in sich zur Verdichtung zwinge, die Knallerbseaversion wider den eigenen Fluch: "Es werde Licht!" Kommandant Silbal konnte gerade



Die Frage der Übertragung hatte den Flunkerverzweigungen - vorübergehend - engstirnige Suche nach Kopfformbegrenzungen aufgezwungen. Engstirnig deswegen, weil die Frage nach dem Grund, die immer eine Frage nach Grundbegrenzungen war, Vorvergangenheitserfahrungen verpflichtetes Mitvergangenheitdasein ×mußte× fesseln dürfen, mußte gegenwärtiges Sosein be$\frac{\text{halsen}}{\text{rumpfen}}$> wie bekopfen dürfen, stets g$\frac{\text{leich}}{\text{laub}\infty}$> würdig, nichtleiberisierten Wirkmächtigkeiten leiberisierte Vorsprünge aufzwing$\frac{e}{n}$d, ohne das Aufzwingende als Zwang tat8sächlich fassen zu können. Diese Zwänge in den Griff bekommen, wenn das Dasein so handlos, so kopflos, so rumpflos, so fußlos, schlicht leiblos "leiben", körperlos Grenzziehungen körperlicher Nat$\frac{\text{ur}}{--}$> behirnen mußte, "körpern" (nicht verkörpern) mußte, war ohne Nabelstationen nicht zu haben, sodaß Rücksichten noch und noch Flunkerverzweigungen be$\frac{\text{grenzen}}{\text{zirkeln}}$ durft$\frac{e}{n}$, auf daß die Summe von Erfahrungen in Knallerbses Schädel endlich der g*e*i*s*t* e*s*b*l*i*t*zhafte Reich$\frac{\text{tum}}{\text{sschatz}}$>wurde, der die Auferstehungsnotdurft der Flunker am **Schicksalbestimmende** zur Vorgeschichte degradierte.- Kurz, Flunker waren von vorneherein gezwungen, den Fluchlastabtragungsverpflichtungen Knallerbses ihren Schadensbegrenzungseifer anzutun, den Knallerbse verrückter gedeutet hätte >als< Flunker genehmigen konnten.- Mit Knallerbses Engstirnigkeit Operationen vornehmen, darum kamen Flunker nicht herum, zwang die Frage nach dem Grund in Begründungsengen, immer wieder in völlig überflüssige Schalterruin(stör)unternehmung$\frac{e}{n}$>, auf daß von vorneherein dem Zurückzuckenmögen vor Nabelstationverbesserungsgelüsten hilfreich, da Segen vermehrend bei8gesprungen werde, ×konnte×. Wie kann dem Zurückzuckenmögen bei∞gesprungen werden ? Indem es verhindert wird, beruhigend kreatürlicher Fragenvermehrungsvielfalt befruchtender Nat$\frac{\text{ur}}{--}$> zugeführt wird, Zurückzuckenmögen Knallerbses, Zurückzuckenmögen Zuckers den Bei8stand verweigern, es würde bedeuten, Grausamkeitsregungen wider die eigene Auferstehungsgeschichte bis zur unmöglichmöglichen Auferstehung selbstloser Förderung zu unter×ziehen×.- Bebezustände entkopfender Nat$\frac{\text{ur}}{--}$>mußten von Nabelvorständen unerbittlich(st) abgenabelt werden, sodaß dem Annabeln Auswahlverfahren wie Beschichtungsverfahren sorgfältig(st) vorausgehen mußten, auf daß diese Pannen nicht unnötig Bremswirkungen ins Auferstehungstreiben zwingen ×konnten×.-

Nicht jedem Flunkerzweig war diese Einsicht oberstes Gebot wider die Drangsa8lvermehrung, Liebe braucht das Gewölle, Liebe, nicht Hiebe!

Anders dasselbe: Die Frage nach Grundbegrenzungen hatte ihre Spuren in Nabelstationen hinterlassen. Noch und noch Spurenelemente, die Pannen ins Jahr 14 mit der 19 davor transferieren konnten, obzwar sie diesen Pannen schon längst Grenzziehungen flunkerfreundlicher Weise bei8fügen ⁑konnten⁑.- Als wären die Flunker ohne Klopfschirm für Knallerbse zu jener Aufmerksamkeitssteuerung eines wachsamen Pioniers mit hellsichtigen Anwandlungen gekommen, die vonnöten war, um Schalterzugänge ungestörter nutzen zu ⁑können⁑.- Etwas, was befruch8tet wurde mit Bedeutungseinlagerungen, die den tat8sächlichen Vorgängen den Beschichtungsraum verpaßt, der diese entschichtet, indem diese neu geschichtetes Lageverständnis zwangsläufig ins Wuchern dirigierten ohne Dirigenten stab/hand ->
Das änderte nichts daran, daß in Flunkerabzweigungen wie Flunkerverzweigungen die grauenhaften 4 Kobolde aus dem Reiche des einst unvorstellbar unerträglich unfaßbar mächtigen was-er-tat mit Vorpostenhölle auf dem Kontinent Opareu ihr Daseinsrecht möglicherweise auf dem Blauen Planeten behaupteten.- Etwas, hier nicht zurückzucken mögen, das zwar die flunkersche Unerbittlichkeit niema8ls erlauben ⁑kann⁑.- Niema8ls ?!? Niema8ls.- Das war der unerträgliche Wurm.- Geländeraupen werden das kaum gestehen, zumal augenscheinlich ist: Wer den Grund bewohnt, wer Grund ⁑ist⁑, um Wunderpilzen das Dasein auf der Blauen Nuß so angenehm wie möglich zu formen, wird sich wohl kaum von 4 Kobolden, die sich wie behaupten könnten auf der nicht-brücke, sodaß es fraglich war, ob die 4 Kobolde im Augenblick, der Ewigkeit bedeutet, heimisch werden ⁑könnten⁑, was nur ⁑das andere Wort⁑ war für das Gebot: Keine Unterstellungen, falls Versöhnungs- wie Verzweigungen zusammenwachsender Nat ur ->

V1 - die erste
|||||||| Vergeltungswaffe

*
b
l
i
t
z einander t*r*e*f*f*e*n sollen, im Entwederoder-Reich wieder sein lassenden Sinne.- Diese unerbittlich folgerichtige Experimentierkonsequenz eines ⁑Geländeraupen⁑ belebenden Flunker erträgt mehr als einen unerträglichen Wurm in Gründen. Sodaß die Kunst des Einziehens in jeden Grund gar nicht hoch genug geschätzt ⁑werden darf⁑, ja, ⁑muß!⁑, von allen Flunkerabzweigungen wie -verzweigungen, zweifellos war das ⁑so⁑, darum kam auch Wie Flunker nicht herum.- Das ändert nichts daran, daß Löschkraft sorgfältigst dem Umstand gehorchen muß: Liebe braucht das Gewölle, Liebe, nicht Hiebe!

Kann der Blaue Planet zentrierende Macht im Kopfe Knallerbses sein, im Kopfe Zuckers sein, können Nabelstationvorstände einen Blauen Planeten ertragen, sobald dieser den Verdacht ernährt, gemeingefährlichen Vorsprüngen näher zu sein als Blauen Nußbewohnern zugemutet werden kann.-

Helmträger ?
Was ist im
Helm ?

Der Verdacht
Eine undichte Stelle

W.-dorn-

>A.-3436(5385)

Von Raketen getrieben, fliegt "V 1" mit hoher Geschwindigkeit, von keinem Feindjäger zu erreichen, gegen |||||| und |||||||||. Eine Fernlenkanlage läßt sie das befohlene Ziel finden.

Diese schlagkräftige Schöpfung der |||||||||| Luftrüstung hat dem Feinde bewiesen, daß hinter [illegible] Androhung der Vergeltung Waffen von außerordentlicher Wirksamkeit stehen.

wäre
sehr wohl, sehr wohl
||||||||||||||||
Es war einmal Es ist

Das Versagen des Fußpfad es!" des wandere zielgenau-kompetenten

Der verrückte Paß gehorchte »nicht« Eine Verleumdung.

"V 1" - die erste
|||||||| Vergeltungswaffe
(e)
2498(3332)->B.-
2499(3333)->A.-
deutet:
Umweglos, das hätte be8
Übel8täter ?
umwegloses Ankommen bei
Wer be8hinderte Womanns

Indizienspurseite wider-
verleumdender Wildsau,
die scheinheilig Wälder
klaut, jederzeit schwörwütiger Schwurbruchleifer,
niemand ansieht, diese
Kuppe »da« ist n»ur« eine
Glatze, wer wird Glatzen
mit Hügel-gibts-viele,
für Rasters Schuldenberge
holzarm, wurzellos, wenngleich nicht grundlos geformt, in diesen Hügelgegenden kann wer »sein« Apfelbäumchen ? Wohl eher
wie Flunker, der Kuppen anstreicht,
alsodann dreist behaupten mag, diese Kuppe da,
ist ein Ort auf dem Blauen Planeten, undsofort
der Blauen Nuß gestohlen die Wälder des Apfel8
bäumchens, ihnen hinterher schnaufe, wohin sie
überall kommen, wachsen muß, schrumpeln muß,
äugeln und Fuß draufsetzen, nicht stehlen einem
wandernden Apfelbäumchen den Daseinsgrund der
Wurzellosen, verleumdender Wildsau die Gerade
des rechtmäßigen Besitzers nicht antun, das da

Korrekt aufdeckendes
Zudecken eines erhabenem
Fuß in die Gerade schieben
mögenden Paßhassers unbekannten Grades>

Wer in ·Waschwolk die kleine Städteschrift
sabotierte ? Apfelbäumchen weiß es nicht ?
Keinesfalls der Paß mit Pilzen, die nichts
der Blauen Nuß verdanken, beginnen mag. Al-
lerhand Schleimspuren von Schnecken unheim-
licher Natur hinwegspucken, was Apfelbäum(:)chen
Jedenfalls wars mehr als abgefeimt, ausge8
rechnet wanderndem Paß Schuldscheine eines
Wie Klanglein anzutragen als grundloses Zu-
ordnenmögen, das wandernden Paß nicht erre-
gen muß, bei so vielen Schuldscheinen, der
Eine mehr, der Andere weniger ->Apfelbäum-
chen nicht erzürnen muß.- Derselben Abwehr
muß Wie Klanglein erhalten bleiben mit un-
erbittlichem Zornwogen wider den Verdacht,
Wie Klanglein nehme Kompetenzverschiebung
unvermessener, keinesfalls genehmigter Na-
tur - an der Vorsehung vorbei - höchst er-
freut ins innere Argwohnpflegen wider Wie
Flunker auf, ohne Wie Flunker anzuzeigen:
Den Übel8täter ?

HÖLDERLIN
SÄMTLICHE WERKE

ZWEITER BAND

BESORGT DURCH FRIEDRICH SEEBASS

GEDICHTE · HYPERION · BRIEFE

1794—1798

DRITTE AUFLAGE

IM PROPYLÄEN-VERLAG · BERLIN

Printed in Germany 1943

DA ICH EIN KNABE WAR

Da ich ein Knabe war,
Rettet' ein Gott mich oft
Vom Geschrei und der Ruthe der Menschen,
Da spielt' ich sicher und gut
Mit den Blumen des Hains,
Und die Lüftchen des Himmels
Spielten mit mir.

So hast du mein Herz erfreut
Vater Helios! und, wie Endymion,
War ich dein Liebling,
Heilige Luna!
O all ihr treuen,
Freundlichen Götter!
Dass ihr wüsstet,
Wie euch meine Seele geliebt!

Zwar damals rieff ich noch nicht
Euch mit Nahmen, auch ihr
Nanntet mich nie, wie die Mensch
Als kennten sie sich.

Und wie du das Herz
Der Pflanzen erfreust,
Wenn sie entgegen dir
Die zarten Arme streken,

Igel A(lfabet) ließ
wissen, der Weg führt
v. 6. über 8. zum
3. Fluch, Schneid(e)
Zwillinge nie ent->
zwei!

Entweder
Zwillingsschneid
Oder
Schneidmaschine

Ich
Un-

Warums — Zehenbeerensicherung — Begriffszangen — Zwillingsschneid

2498(3332)

683 Auf oder im
? ow Beispiel 264 Ergänzung zu

Es muß — Spuren----e — Womanns — im Juni — gewesen sein

3437(5386)
3431(5380)

such

20 en sich nennen,

Schatten auf der Flucht
Kosmas, Gott weiß
Wannmann sucht sich nicht
S?!? Hattenripp
nicht->all
=gültig na
ort

Weder Block-ad das Riff
noch Strittenja
Weder der Griff der schneiden kann der trennen kann
der werfen kann die Zunge
zurück zu jenem Knaben
dem er sie scharf
scheidend nahm

Weder Alswusste die Zangen
Obritenja ist nicht Obrenen,

en, hier
es gle->
ck ter

noch die ogu in die Ausweglosigkeit blickten
diese bestätigend fürs ...
noch en, nicht der Erste und
nicht der Letzte, die Letzte, Anna,
zählte nicht.

noch die Bebetänze des gleichwie, der
Namen für die Tatsache - priesterlich
vollkommen -, ins Leben rief, auch auf der Insel
Traum hat jeder Erste Augenaufschlag die Zukunft
aus der Vergangenheit bekommen dürfen, deren
sukzessiv auf den Kontinent hufender
Ewigkeitsanspruch im Reiche Rück,
ohne Umschweif, was-er-tat zu sichern hatte, indem er,
ohne Umschweif, was-er-aufnahm in Ewigkeitsfragen
entmachtete: Dafür war der Kundige zuständig, gleichwie.

10

Das Wesentliche bockt 1.)
im Unwesentlichen 2.)
Der Kreislauf des Wassers 3.)
tropfen im Kreislauf Abels 7.)

4.) Nabelstation im Kreis Tarne: Schloßherr Nie 3438(5387)
5.) Nabelstation im Kreis Kreuz: Das Haupt darf
6.) Nabelstation im Kreis Schlangen: Der Unmuts
8.) "Weißt du, was ein Hals ist ?" Kosmas weiß.- *

die Wederinnen 3431(5380)

->Das Gorgonenwesen fuhrwerkt im 9.)
Kreis Schlangen >nicht< 10.)
auge ist keinesfalls 13.)

11.) was Schloßherr Nie vermutet: Abels ¤Fragen¤
12.) bedürfen dringend(st) der Stoppuhr, Gottes8
14.) Stern, vielmehr Blickrichtungsanzeige dicht. 2181(2837)

enden selbstlos Raum zur Verfügung stellt, das ist, falls nicht er hellen Löschen
nackter Wahnsinn, jeder Flunker
was auf Anhieb, Abel wann ? Nie!
nie.- Sternendeut- kunde
ls Abels Stärke Er
e, wo keiner w ar
spricht, "Die
sind unser
", dann
stellt
daß die
pilz
er
til-
zu
g
l
ü
c
k
ge-
tilgt
wird.-

"Wer gegen den Stern kämpft, ringt mit dem Teufel." Das war der springende diesen springenden Punkt Abel rauben, unmöglich war es, diesen vor Abel in bringen. Abels Schalterkunde war durch nichts zu überzeugen, mit dem Knall entwurf werden Zerwürfnisse produziert wie anderswo Konserven. Obzwar der bilität des Grundlosen besaß, unheimlichen Gründen
ben, der ihnen tat8sächlich zustand,
Flunk er nie! Kein Flunker wä
li g vorstellbar, den
weis ließ Abel et
Wärs dann noch

Abels Quelle
jene Gesch
beigeben,
4 grau-

Punkt. Wie Sicherheit zu erbseschalter- Grund die Sta- den Grund ge- mehr forderten re dafür anfäl schlichten Be wa gelten ? Abel ? Eben.-

2496(3330) Begrenz
der Wahnsinn,
faßt so et
Naturgemäß
war niema8
sah Stern
Wenn Abel
Sterne
Unglück
unter->
Abel,
Wunder
besitz
Sterne
gen,
ma8l Un

>hinterm Mond<

nzugängen
ichten
die
enhaft

Warum

Der wandernde Verdacht———rollen der##############39(5388)
eitern
leiten
die Wederoch
W—34/—O-
dorn-
A.-

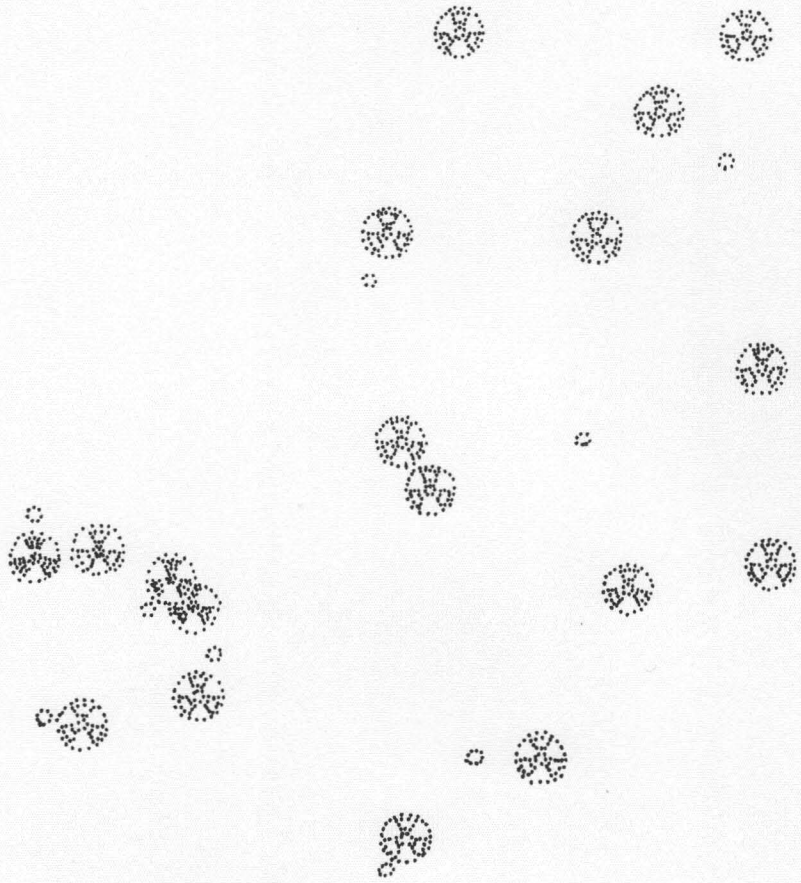
Die Rückseite des Thrones von Seine Exzellenz ringt
nicht mit Blüten des Wahnsinns, prüft sie im sicher
en Ausschlos.-

Apfelbäumchen war in Sperrzonen eingedrungen, ob mit eigenem Fuß, kaum ---- wessen Spur war so vollkommen spurlos, daß Silbertruppenführer der Vorsehung gestehen mußten, Silbertruppenführer sind ×mehrere×, jedoch sind sie ×es× zurecht ?

Wald?

Wenn Wälder, dann nicht Wolken. Wenn Wolken, dann nicht mit Beulen Wucher treiben, die Pilze, die Augenlicht ? Ohne Augäpfel zielsicher Ohnziel auf h>als<en als Qualf all8

Anders dasselbe: Apfelbäum8 chen beruhi gen, das be8deutet Täuschung wie List muß gut aufge8 hoben sein im G|||||||



Schon lange war Abel zum scheinenden Kopflandwesen geworden, Abels Schuld. Abels Schuld einem leiberisierten Schuldscheinsammler ins wahrscheinlicher wirkende Treiben schichten, nichts leichter als das, nichts folgenschwerer als das. Nun hatte die Vorsehung die Bescherung, wo war Abel ? Unterschätz() Leiberisierte, die im Buchstaben zur Wiederkehr neigen, in welchem, das wäre dann ⧖der Igel⧖, der einzig richtige ⧖Igel⧖. Abel im einzig richtigen ⧖Igel⧖ zu finden, das mußte dem Womann das Ächzen werden, das unheimliche Aufgabenzunahme stabilisieren kann, zumal Kompetenzvermehrungszwänge oftmals äugeln stabilisiert, nicht das Irgendweräugeltimmertreiben Leiberisierter, das wär(e) schlicht zu lichten, Wannmann nimmermehr verpflichtet werden kann, die Abel-> auflösung für sich zu er⧖tragen⧖.- "Warum Abel nicht leben konnte", den Fall durfte die Vorsehung in Knallerbses Klopfschirm gut aufheben, zumal die ⧖Vor⧖ fallenheiten um Abel in Knallerbses Kopfland jener Stabilität zugeführt werden mußten, die der Erstarrung das Erstarrte ins unruhige Hinwogen wie Herwogen rettet, auf daß der Erstarrung das Erstarrte tapfer ⧖nicht fehlt⧖. Weder Der Ruinengott - noch Der Klopfschirmgeschenke niema8ls Vergessende pfleger 3220(5169) 3222(5171) 2180(2836) >Warum Abel nit leba konnt<-wurm durften mit Kompetenzgrenzen, die Sperrzonencharakter hatten, be lästig t wer den hellig

den Argwohn

1.) Abels Sehschärfe
2.) be8drängte
5.) Das darf nicht sein.
7.) Der Verdacht
8.) Die Anfang
9.) m8ischt mit.
3.) Knallerbse~Be8greifhunger
4.) aber auch: Die Zwillinge.
6.) Es ist aber, folglich ?!?

Eher wä
Sohn de
Vorfah
hin fe
anders
federnd
nie ge

re es möglich gewesen, den legendären General im s legendären Generals zu bewegen, endlich seinen renvorsprung samt 11. Fluchpflege ins mobil >da<- dernde Gefährt zu setzen, auf daß Rome gar nicht konnte, hocken mußte im anderen mobil(st) da>hin< en Gefährt, auf daß das Punkterollen stets bleibe ratend auf Die schiefe Ebene.- Eher die beiden Nabelstationen höflich(st) Um8 reitenden, eher die Nabelstation- wie Aberglauben Benutzenden faßten, die H>als<frage ist der Kniefrage den Vorsprung verpassend, den diese benötigt, um sich auf der nicht-brücke zu behaupten.- Eher als Abels gerade ×noch×

"Weißt du, was ein Hals ist ?" - Gut aufgehoben im Käfig.- Hätte die Vorsehung gezögert, hätte Kosmas nicht gezögert, der Frage nachzureisen, die klären könnte, was ein H>als< ohne Giftpilzkappe ist. Apollonius war schon mit der Flie8 genpilzsuppe nichts beizubringen, Jeder Gaumen ist der Über- gang für Giftmischer im hoffnungskranken Zustand, damit wäre geklärt gewesen, un- vollkommene Mordsge- lüste sollen Zucker- h>als< hinkünftig - wenns sein muß - in Erwägung ziehn, der Zuckerh>als< schluckt nicht alles, Nie wie Raster mögen Beitrag

in "Vonbis, bloß wo ?"-Kopflandspuren angesiedeltes Flüchten⋇müssen⋇ Ohnglück.

4.)In diesem trägen Vieh die Frage "Weißt du, was ein Hals ist ?" ansiedeln, auf daß Kosmas dem trägen Vieh entnehmen kann, was gut aufgehoben ist im Käfig, gewiß ist es Grund genug, einem gel⋇ehrigen Vieh zu grollen, darf aber wehrlosem Papagei der Hals ins Krächzende gedreht werden von Kosmas, auf daß Immergleiches nicht empfange Kosmas in der Apotheke Zur Barmherzigkeit, "Weißt du, was ein Hals ist ?" Als wäre dieses träge Vieh so gelehr8ig gewesen, wie es im Kopfland stabilisiert werden mußte, auf daß Kosmasärger wie Kosmaszorn wie Kosmaserregungswellen die Übertragung der Frage so stabilisierten, daß sie nirgends Unfug stiften kann, Kosmas im Sperrzonengebiet, Verwick(e)lungen der Zwillinge in Fragen der Vorsehung, in Vorsprüngen der Vorsehung, G*e*i*s*t*e*s*b*l*i*t*z*e*n unerwünschten Selbstbewußtseins mußten Stege ins Weglose immer dann gegönnt werden, wenn es die Zwillinge der Apotheke des Kreises Kreuz waren, wer konnte auf die Zwillinge verzichten, die Vorsehung nicht.-

3.)Das Vertrauen zum Immergleichen in Knallerbse stabilisieren, auf daß Entsetzen ins Schatten Standvermögen gleite, das so charakteristisch war für Kosmas, Rasen, immerzu Rasen, um endlich dem Rasen durch Zuflucht ins Immergleiche den Grund zu entziehen, sodaß Kosmas sein Standvermögen gut aufheben kann im Gehvermögen, erhebende Augenblicke, zumal Gehen stets offenbart, Kosmas kommt sehr wohl, sehr wohl vom Fleck weg, keineswegs ist Kosmas in einem Rasen befangen, das Füßen den Schmerz des Weltalls zumuten muß: Nur Weltall sein, hiebei den Standort nicht zu finden, der das Weltall aus dem Weltall entkommen läßt. Kosmasschen Kummer in Knallerbse wirkmächtig formen, nichts einfacher als das, nichts folgenschwerer als das, sodaß die Versuchung kaum in der Vorsehung b*l*i*t*z*t*e, Knallerbse mit erfolgreichen Stabilisierungsexperimenten ins Gefüge des Fugens zu zwingen, ohne daß Knallerbse vergaß, ich bin ja gar nicht Kosmas, ich bin ja Knallerbse.-

Dergleichen be8nötigte einen Klopfschirm so8lange->bis die Vorsehung die Störmanöver Leiberisierter schon im Aufscheinen zum N*i*e w⋇r*d*s*g*e*w*e*s*e*n*s*e*i*n übertragungsreif ⋇formte⋇. Übertragungsleistungen, die noch ge⋇deutet wie be⋇deutet werden können, sind so gefährlich, daß ihrer Begabung (zu entstehn) der Klopfschirm beistehn muß, auf daß dieser gut⋇in sich aufheben kann (diese unmöglich Kompetenzen ergaunern dürfende Begabung), sodaß⋇der Groll wider Abels Knallerbse8 vertrauen∞ gezwungen war, jene Züge anzunehmen, die⋇Knallerbses Kontaktmetamorphosentheorie helfen mußte, das Immergleiche im Verschiedenen und das Verschiedene im Immergleichen zu wittern, dies war kein Irreführungsschuldschein der Vorsehung, vielmehr ein Schuld-> schein( ) verhindern mögendes, umsichtig8vorsichtiges Zurückhalten von Zukunftswellen der Art und Weise, die Knallerbses Pionier*g*e*i*s*t unnötig be∞drängen ⋇könnten⋇.-

, ringt mit dem Teufel."

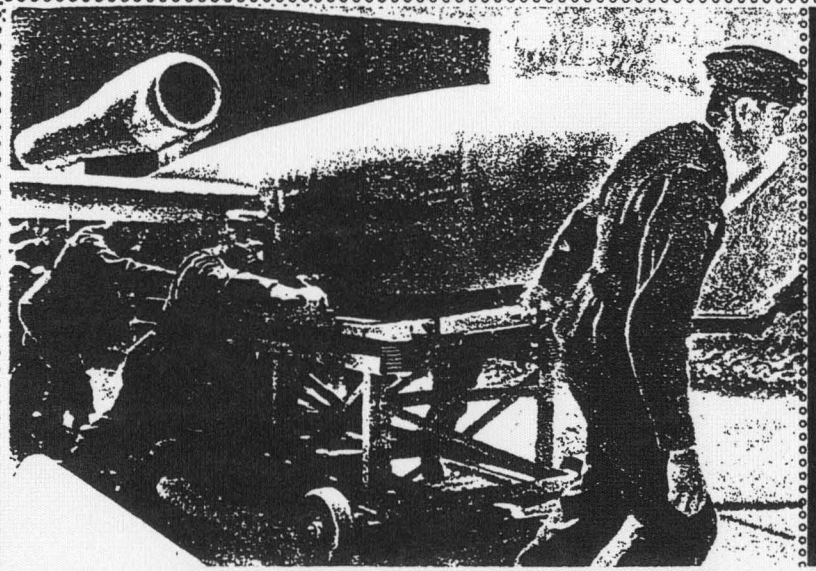
Froschaugen im Kreis Schlangen war mehr als ein wunder Punkt, wunde Punkte pflegte die Vorsehung mehr als behutsam ins Gefüge des Fugens zu g(e)leiten, kaum schm⋇erz⋇haft, sobald sie Rücksichtnahme rätlich formen ⋇mußten⋇, wie der wunde Punkt Abel. Wäre Abel wunder Punkt geblieben, nicht tödlichen Punktvermehrungen unverzeihlich nahe8gekommen, die Vorsehung hätte nicht vergessen, Unverzeihlichem das Verzeihliche ins Leiberisierte zu fugen. Unerwünschten Zukunftswellen das Erwünschte absaugen, dafür war Abel ⋇zu leiberisiert⋇.-

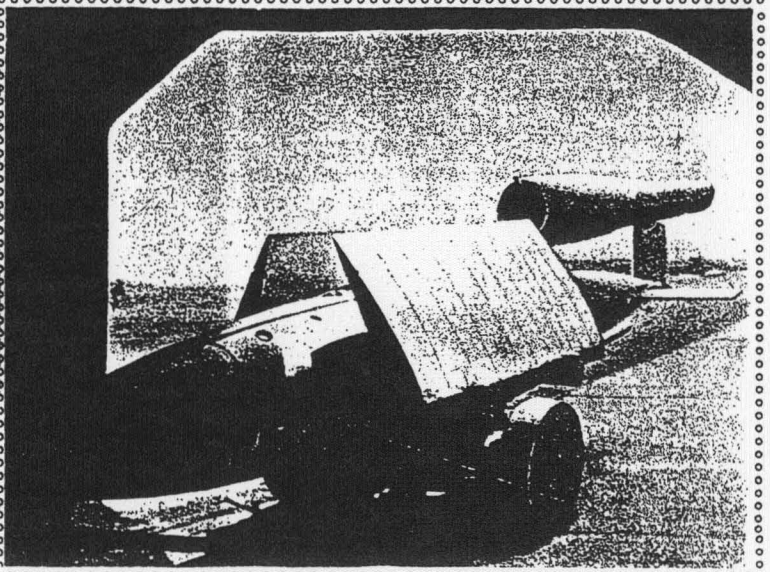
⋇zu⋇

spalten, wie Wunderpilze ⋇es⋇ tun, der Giftpilz Flie8 genpilz ist schlicht eines Nie, ist schlicht eines Raster nicht würdig, deswegen - im Grunde - das Gift im hoffnungskranken Zustand be8drängen mußte, die Leibgeschichte kennende Vorsehung: Hätte die Vorsehung kein bißchen mitmisch8en mögen, wäre das Geglückte die Niederlage geworden, der Tod Zuckers, als wäre Apollonius für Wie Flunker dasselbe wie für Raster, dasselbe wie für Nie.-

Unglück

2499(3333)





August 1944

Doppelheft 7/8
Beispiel 643–753

Der Erfahrungsaustausch

HERAUSGEBER: DER REICHSMINISTER FÜR RÜSTUNG UND KRIEGSPRODUKTION

Zukunftswellen durften den Blauen Nußbewohner nicht blind ins Taube wie Erstarrende, nicht stumm ins Schweigen wie Eisbergkältefinden im Weglosen, das scheinbar überallhin Wegweiser weiß, wirbeln, als wären Blaue Nußbewohner im Schneeflockenkleid die Gebildeform, die jederzeit Sonnenflecken ansehn, ihr werdet unsere Heimat sein ? Wenn hier jemand skrupellos war, dann war es Abel, niemals Wie Flunker Steine kann Depeschenkultur ohne Rücksicht

die wie immer im achten Monat blüht

was Knallerbse, was Zucker, was Nabelstationvorstände ohne Vorsehung Gebilden vorschreiben, unbedingt zu sein, nicht aus×zu×denken, was Leiberisierten der Blauen Nuß ×widerger Hinweis, Rückzug ins mag, als wäre wie Flunker nicht eindeuti Blauen Planeten× einfallen

3443(5392)

Knallerbses inneres Forum 1.)
hatte eine Grenze, die 2.)
niemand verletzen durfte. 3.)
Auch Knallerbse nicht.- 4.)

8.) zeigen, nun werden wir abgetragen
7.) Vielfalt, die 11 Flüchen an->
6.) entbehren der Beweggründe
5.) Flunkerjagdverbandtruppen

3444(5393)

Dem Nabelvorstand von ·Dergleichen war das Vertrauen zum Blauen Planeten aus den Augen leuchtend, daß Wie Flunker in Tonhöhen wie Tontiefen die Beruhigung suchen mußte. Einmal abgesehen davon, daß Wie Flunker dieses Vertrauen nicht zerstör8en durfte.- Er glaubte, der Blaue Planet könnte die Zukunftswellen der Blauen Nuß ? Knallerbse glaubte es wirklich. Lieber verdächtigte er den Schalter als Bewohner des Blauen Planeten. Ein wahres Glück für Wie Flunker.-

Natürlich protestierte Apfelbäumchen zurecht. Jedoch quertreibende Protestwellen konnte die Vorsehung nicht dulden, sodaß der Paß sein mußte, was in vordenklichen Zeiten

stabilisiert worden war für die Blüte des Landes in Land(es)kunde, für das Gewölle des Landes in Legenden, deren Dispositionen einem Umstand zu gehorchen pflegten: Erd-

farbene bevorzugen Apfelbäumchen ebenso zur Wallbildung wider Weisze Lesart in Sache: Verrückter Paß.- Jedenfalls waren die Eigenheiten des wandernden Berges

so abweichend von geologischem Be8nehmen üblich steinern Geformter, daß es schwer war, den verrückten Paß zu verwenden für Zw eifel- formung in Schuldf ragen.-

Wer möchte streichen, vor allem: waaas? Wälder! Zahlen Wälder nicht Schulden ? Wälder, die nicht wandern dürfen, häufen Berge an: Welche ? Apfelbäumchen schwört, meine Berge sind es nicht, ja warum soll ich dem fremden Pilz meinen Fuß »gönnen« ? Bin ich müde! Apfelbäumchen möcht et-was immer: Wachsen, schrumpeln, Fuß behalten, alles-samt bewahren, was verspricht, Apfelbäumchen ist!

P wie Pech
das Strahlen des Glückes, geglückter Aufersteung, ungbeieheend gefromt.-
O Schwarzer Liebe
N entflammt,
M In heller Liebe
L hätten sie
K gemeinsam
J zu bringen allen
I liche Blitzen
H ins versöhn=

A Stahl wie Stall
B Windmühle wie Strohschopf
C fürs Dach mit Abwalmung
D Rosewind le gier en ?!?

E Es hätte be8deutet, die Anfang war end8lich
F willig ge8 worden, die Ansiedelungsformel für
G den Pilz des Blauen Planeten mit der Vorsehung

Wer be8hinderte Womanns umwegloses Ankommen bei Übel8täter ? Umweglos, das hätte be8deutet; 3445(53394)

Bie e Umwegloses Wannmannsehn, das sah der Wannmann ganz richtig, hatte die Vorteile für die Vorsehung, die A dem Womann nicht inne8wohnend war8en.

Womanns Sicht der Vorsehung war vollkommen korrekt, was Womann der Vorsehung nicht ent+|+nehmen konnte, seine Spurensuche war ohne Wannmann stets fatal da8neben geh8end, ohne Umweg, das lernte Womann niemals, kam Womann nirgendwo an.-

2499(3333)

die wie immer im achten Monat blüht

dorn-> A.

Leitspruch

„Waffen sind Demonstrationen des wehrhaften Geistes eines Volkes zur Verteidigung seiner nationalen Substanz und seines Lebens. In ihnen äußert sich nicht nur sein technischer Erfindungssinn, sondern auch seine unerschütterliche Festigkeit im Glauben an seine Sendung und Anschauung sowie sein Genie in der Bewältigung unlösbar scheinender Schwierigkeiten.“

„Wir werden in den neuen Ergebnissen der deutschen Waffenerfindung und Waffentechnik wertvollste Helfer im Kampf um den Sieg finden, aber das allein genügt nicht. Das Fehlende müssen wir selbst hinzufügen durch unseren Fleiß, durch unsere stete Einsatzbereitschaft, durch unseren Opfersinn und durch unsere Tapferkeit.“

Aus dem Leitartikel von Reichsminister Dr. Goebbels in „Das Reich“ vom 30. Juli 1944: „Die Überholung des Vorsprungs.“

Bockt die Sichtbarkeit ?
in der Unsichtbarkeit ?
Knallerbses Klopfschirm
sorgte vor, wußte es Knallerbse ?

Es fehlte nur der Giftpilz, dann war es eingetroffen, was die Vorsehung leicht fassen konnte, zumal sie schon lange dazu übergegangen war, die Vergangenheitswellen des Blauen Planeten für die Blaue Nuß jener Aufmerksamkeit die Nabelstationen

Erschüttern

möglich

Die Stoppuhr des Gedankens 3446(5395)
witterte Abel ausgerechnet
im Klopfschirm. Witterungs-
(eifer eines Leiberisiert8 3431(5380)
en unerwünschter Nat∞ur)

„V 1“ vor dem Start

Aus guter Deckung wird V 1 von der Abschußstelle gerollt. Der Start der Raketenbombe erfolgt durch eine Preßluftanlage

INHALTSVERZEICHNIS

Die fetten Zahlen vor dem Bruchstrich sind die Beispielnummern, die Zahlen hinter dem Bruchstrich geben die Seitenzahl an

Allgemeines
Der „überfachliche“ Erfahrungsaustausch in den Bezirken ... —/139
Patentfragen beim Erfahrungsaustausch ... —/142
Bewährte Beispiele aus einer Laboratoriumswerkstatt ... 658—672/146
Ölabstreifvorrichtung für Wellenrichtmaschine ... 718/160
Sondermutter erleichtert das Lockern einer Klemmschraube .. 723/162
Die Gefolgschaftskartei als Unterlage für Einsatzgliederung .. 743/168
Einheitsversandkiste für Motoren ... 748/169
Rundstreichpinsel für Abdeckplatte ... 752/171

Anstrichtechnik s. a. Oberflächenbehandlung
Hilfsgerät für Maler ... 682/150

Arbeitsplatz
Ein Spiegel erleichtert das Gewindeschneiden ... 654/145

Aufarbeitungen, Instandsetzungen
Dreh- und Hobelspäne aus stumpfen Maschinensägeblättern .. 647/142
Reparatur zerbrochener Werkzeuge ... 653/144
Einsparung von Schnellstahl ... 656/145

Bohren, Bohrvorrichtungen, Bohrmaschinen s. a. Vorrichtungen
Splintlochbohrvorrichtung ... 677/149
Senker und Reibahlen für lange Bohrungen ... 684/151
Ausbohr-, Plan- und Fräskopf für Fräsmaschinen und Horizontalbohrwerke ... 685/151
Materialersparnis beim Bohren ... 697/156
Hilfsmittel zum Spannen bei Bohrwerkarbeiten ... 698/156
Ein weiterer Vorschlag zur Einsparung von Spiralbohrern ... 712/159
Benutzung einer Fräsmaschine zu Bohrarbeiten ... 717/160
Entlüftung durch Anbohren des Ausstößers an der Einziehpresse 751/171

Drehen, Abstechen
Stichelhaus für gleichzeitiges inneres und äußeres Einstechen 700/156

Energie- und Kohleeinsparungsmöglichkeiten
Energiesparen bei Wasserversorgungen ... —/156

Fertigungsverfahren, Fertigungsvereinfachung
Herstellung von genauen Formen an Kopierschablonen ... 686/151
Fertigungsmöglichkeiten für die Herstellung von Stahlzylinderrohlingen für Zweitaktmotoren ... 688/152

Fräsen
Fräsvorrichtung für eine Drehbank ... 674/148
Benutzung einer Fräsmaschine zu Bohrarbeiten ... 717/160

Gewindeschneiden
Ein Spiegel erleichtert das Gewindeschneiden ... 654/145
Gewindeschneidvorrichtung ... 715/160
Standmaß ... 722
Reihenlehre für das Prüfen von Bolzen und ähnlichen Werkstücken ... 737
Einfaches Läppen von Rachenlehren ... 738
Eine neuartige Innengewinde-Rollenlehre ... 741
Verlustloses Aufteilen von Flächen ... 74

Montagehilfen
Aufsteckhülse für Gummiringe ... 7

Preßluftwerkzeuge
Verbessertes Preßwerkzeug ... 7

Rohre, Rohrbiegemaschinen, Rohrleitungen
Zusammenbauvorrichtung für Anschlußstellen von Rohrleitungen 7

Sägen
Werkstückspannung an Bügelsägen ... 7

Schmiermittel, Schneid- und Bohrwässer
Dorn zum Einschlagen von Preßfettnippeln ... 7
Fettsparbehälter ... 7
Ölrückgewinnung aus ölgetränkten Eisenspänen ... 7

Schweißtechnik
Das Reparaturschweißen von Aluminium-Milchkannen ... 652
Ergänzung zu Beispiel 264 „Zwillings-Schneidmaschine“ ... 683
Gasanzünder zum Autogenschweißen ... 730
Vorrichtung zum Schweißen von Gehäuseringen ... 753

Spannfutter, Spannböcke, Schraubstöcke, Zentrierflansche
Reduzierspannkloben für Planscheiben ... 648
Halterung für Rund- und Formschlageisen im Schraubstock .. 649
Einfache Spannvorrichtung zum Halten von Eisenrohren und Stabeisen ... 690/154
Hilfsmittel zum Spannen bei Bohrwerkarbeiten ... 698/156
Körnerspitzeneinlage zum Spannen von Rohren ... 699/156
Einspannvorrichtung zur Bearbeitung von Stahlkörpern ... 708/158
Spannbügel zum Einspannen von Rundmaterial an der Bügelsäge 714/160
Aufspannvorrichtung bei Automatendrehbänken ... 716/160

Transportgeräte und Transportwesen
Arbeitserleichterung durch „schwenkbaren Ablaufbock“ ... 681/150
Transportgerät für Schreib- und Rechenmaschinen bei Fliegeralarm ... 749/170

Vorrichtungen
Vorrichtung zum Schneiden kreisrunder Scheiben auf Tafelscheren ... 645/141
Vorrichtung zum Anziehen von schwer zugänglichen Rohrverschraubungen jeder Art und Größe ... 657/145

Hundeschnauzen, die nimmermehr verbunden sind mit der Fortsetzung des Hundes bis zu den Pfoten, bis zur Schwanzspitze, ein bißchen wirken sie ⊠nicht ganz, ganz nicht⊠.

Ebenso wirken Hexen, die recht viel von Hattenrippen wissen, sobald H>als<fragen in der treuen Nähe sind, die das tat()sächliche Sterben versprechen, allerdings! Argwohn war mehr als ratsam. Wer so oft gestorben ist wie dieses Monster, das scheinbar stets so h⊠arm⊠los ist, begeht jene unverzeihliche Sammlung von Fehlern, die so charakteristisch sind für Geländeraupen. - Die >hinterm Mond< in Wedernochspitzfindigkeiten ausrasten zu lassen, die Schluckaufübungen der Niederlagen.

*Raphael A. Rüster

Wenn die vorsichtige Umgangsweise mit Rücksichten noch und noch bis zur Unerträglichkeitsstufe gepflegt werden mußte, dann konnte dieser alten **Zumbach**hexe die Siegessammlungsvermehrungsflut wieder abgerungen werden, die ESELSSTURHEIT eines Mannes in uralter ASCHEverpflichtung wie abgerungen werden konnte ?

Steckte in Raphael Asche nicht der ururururururalte HUND ?

Es war ausgeschlossen, Geländeraupen zu unterstellen, sie könnten einem einzigen Satz gehorchen, der da wäre: "Ich hab(ê) ein großes Sicherheitsbedürfnis.-"

Der Erbitterung wider Unvollkommenheitsvermehrungen von Geländeraupen gehorchen ? Wie Flunker ?

Niema8ls. Niemals ? Niema(ls)!

achaue nicht, du hast kein Auge

u

sche nicht, was du hörst, hörst du ⊠nicht⊠.-

Nichts wird hier umschlungen
nichts schreit

das Vaterchen es auf sich nahm, jeglichen Schimmer von Hoffnung und seien es bloß diese abweichenden Lippen, wächst mit abweichender Lippe, purpurrot punktiert! Ja da weiß es der alte Lichtlein unverzüglich wieder zu sehen, kommt das Vaterchen, um ihm die.

Der überholte Vorsprung
"Vorwärts! Zurück!"

A ↓ 3446(5395) B ↓ 3437

(5386)

Der Flie---
blitzte
zur F--
stimmt
Schalt
Das inne
Knallerb
taktvoll
nur die
wagen,
wohn ins
horn des
könnend
einziehn
Zu groß
Argwohn
Wie Flunkers

genpilz
knallerbse
rage "Was
mit dem-
er nicht?
re Forum
ses war
genug,
Frage zu
ohne Arg-
Widdder->
verletzen
en Wortes
zu lassen.
war der
wider
Vorsprung.

Entweder
Zwillingsschneid
Oder
Schneidmaschine

Ergänzung zu
Beispiel 264
wo ?
Auf oder im
683

v. 6. über 8. zum 3. Fluch ?!?

Wie Klanglein, auch wenn die Vorsehung mit Grollschaum vor dem Nichtmund das Nichtmaul sichtbar ins Unsichtbare mischte, auf daß es - so nebenbei - mit8verschlucke den Erfahrungsvorsprung eines Wie Klanglein mit H>als<länge und Schutzschaum über Treiben von Geländeraupen gerade so dicht schichtete, daß diesen Geländeraupenvorsprüngen nicht anzusehen war, hier stiften wir, waaas ? Unfug natürlich! Unfugstiftungen Ohnend, das ist wie Flunker, Unfugstiftungen, die so charakteristisch sind für Geländeraupen mußten Flunkerverzweigungen nicht dreist ins Be8deutungsgeschiebe von Wellen heben, die nicht auf der Blauen Nuß der Gebildeformung unterworfen wurden.- Was geschieht, nicht rechtzeitig zusammenschauen mit >Was geschah<-Ableitungen wie >Was geschah<-Umleitungen, das möchte die Vorsehung wohl nicht versäumen, bei8seite schäumen mögend das Unverzeihliche, Schaumschützeze-Übungen, t8reuherzige Heuchelunschuld in die Geländeraupe nschuld(en), dem gefährlichsten Flunker all8es8amt ins H×arm ×lose schäumen, als wäre Bündnispflege mit Wie Klanglein erlaubend, Wie Klanglein in Regen8wurm8 vorstand zwischen den 32 Stockwerken anzusiedeln mit Zwangsverpflichtung, H>als<längen t8reu zu bl8eiben, im diese archiviere nden Sinne.- Der Abteilung Ohnabteilung, was immer bedeutet, Ohnkompetenz al les im gleich=gültig-Siegel wohnhaft formen zu ×dürfen, rang Wie Klanglein nicht zufällig et was ab, ge spensti sche Verdich8tung auf Blauer Nuß die Zukunftswellen anzuzeigen, die es bestä tigen jede rzeit, >die Schluck-

Das Stammgebiet der Bieseda-Weisen Nordens

Ort Zeit Handlung Bewegung Stillstand

aufübungen der Niederlagen, die so charakteristisch sind für Gelände-Spitzfindigkeits schwäche u verzeihlicher Natur 8 zwecks Verdauung gemäß war daaas-if Unfug, if den der Mut fordert, ja dieser hochver ge ben war, aus dem Unmut auszuziehn, um nicht noch 8 K8 iffe langlein war ange8 wiesen auf Silbertrup penführertreu ker stets be8 wahren wer den vor unvollkommener Bündnisauffas übe rschätzend en Wie aus unvordenklicher Zeitku rve, kurz, im zwu ngen war, auf Zweif elsfälle zu verzicht en, umhüllte dera upen(flunker), die Schluckaufübungen der Nie

Zangenbegriffe Zangenbegriffe

find samen wie Flunker schützend vor Attacken der Süden zu Wie Klanglein gehörte, seit unvordenklicher Fassungslosigkeit, wie ansprüchen kann den Sitz dorten, wo nichts ist, ausgenommen: Leber.- Die Dinge×, um sie zu entzwei8en im Sinne der Auferstehungsverpflichtung der **Schicksalbestimmende**, folglich ×nicht zwischen den 32 Stockwerken×, war bei Wie Flunker so gut aufgehoben, daß Wie Klanglein be8greifen ×lernen× zeit auf Wie Klanglein verzichten, niema8ls auf Geländeraupen, die Gründe hervorragend gedeihen können, pflanzenähnliche Wunderpilze, wie sie von werden müssen, die der Vorsehung verpflichtet sind, nicht der Habgier ein verhaftet b8leibenden Wie Klanglein, der nicht einma8l fassen konnte, wie nenforschung gezwungen war, höchlichst im Respektschlamm zu versinken, es en Wie Klanglein zu ersäufen, nicht vonnöten, einmal abgesehen davon, daß aberja!, sein können: Zu8neigungsbekundungen, die Wie Klanglein nur be8hü pflege von anno dazuma8l.- DER ERFAHRUNGSAUSTAUSCH mit Wie Flunker war ab vertrauenswürdig, wie immer, wie Flunker, in Obhut der Vorsehung, aberja!, von den ogu zur Zusammenschau gedrängt werden, muß

Eiklar dem Trommler und Riffen

Wenn b elliipsen mit den Zusamm

In Spitznamenflut8en
Wie Langen ersäufen ?
Nicht vonnöten

2209(2934)

das sah der Wannmann
Ce
ganz richtig

3448(5397)

er ist ewig, deine Ewigkeit, ,, t: wurde, natur8 der Tod, Block-ad, e, die Wie Flun- riffe sind griffe, sagt reit, Mut, dem es ge8 die Zangenkunst. In den Hallen H>als<kompetenz der Zuberaitung der stets ge8 beg reife deinen Block-ad. stets reifen: die Leber be8 er ist ewig, deine Ewigkeit, Block-ad. muß te, die Vorsehung konnte jeder- enschau ×der der Tod, Block-ad, sind, so vollkommen, daß auf ihnen Vorsehung, am riffe sind griffe, Gebieteverstandformern ×geschützt× noch allema8l die Zangenkunst. es engstirnig der H>als<längefrage die Leber be8 nebensächlich die Frage war, ob Ah- niema8ls wagen, in Spitznamenflut8 Höflichkeitswogen durchaus et8was!, ten mö8gen vor unseliger Argwohn8 solut korrekt, aberja!, vollkommen dochdoch!, keine F8alle.-

51 IX 3449(5398)

52 36 24 3447(5396)

3448(5397)

In Zeiten des Argwohns immer, WURDEN Experimen- formbegrenzung GNADENLO- Glaubensbewahrungsunter- der Notdurftspaltpilzbi- sprungsgarantie edel an- Vorträge vorangehen muß- des Glaubens in Bewahru- gehoben war, zum Schein- sicherheit daran ⊠nicht⊠ die Sicherheit, warum ?

Der Flie---- blitzte zur F-- stimmt Schalt Das inne Knallerb taktvoll nur die wagen, wohn ins horn des können einziehn Zu groß Argwohn Wie Flunkers

genpilz Knallerbse rage "Was mit dem er nicht ? re Forum ses war genug, Frage zu ohne Arg- Widder-> verletzen en Wortes zu lassen. war der wider Vorsprung.-

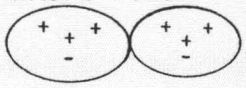
gleich = gültig

das sind Zeiten des Glaubens tierf>ort<schritte der Kopf- SEM TIERISCHEM ERNST zwecks nehmungen, das sind Zeiten ldung immer, die eigene Vor- zutragen, den Anträgen die ten, zumal die Unsicherheit ngsbeschleunigungen gut auf- en vorstoßen konnte, das Un- erinnern ⊠kann⊠: In dir bockt Der "Ich hab ein großes Sicherheits= bedürfnis."-Flunker HEROISCHE

Entweder Oder FLUNKERJAGDVERBÄNDEGRÜNDEN

Ohnoder Ohnentweder

MASKE FÜRS



Den Klopfschirm witterte
Alt er Jasmin Wfff!Wfff!
ausgerechnet im Trichter -> 3430(5379)
Witterungseifer eines ⊠Igels⊠
der wähnt, er sei ein Hase
mit Ohr vom Hund und -> 3430(5379)
Hasenblume von ⊠Igel⊠-> 3430(5379)
wie Hasenlöffel von Hundeschnauze.

A ********** In luftigen Höhen

C|e| >>>>

1.Zeile
2.Zeile
3.Zeile
4.Zeile

5.Zeile
6.Zeile
7. ->Rachegeist
8. eines
Leiberisierte
9. fortlaufend
10. bombardierenden
11. Abel
12.
13.Offizier Rome

sehr stolz ist, und gehört artig an das Rückenende gedrückt. Die überaus bewegliche Nase des Punka ist keine Sekunde ruhig. Er mißt an Größe gut zweimal soviel als Karnik. Die Ohren sind viel länger und schmäler als bei den Kaninchenleuten. Der gewaltige Kopf lang und oval. Auf einem Auge ist er blind. Drohend starrt der tote, ausdruckslose Augapfel auf sein Gegenüber. Das andere Auge aber funkelt rot und gelb und böse mit seinem glänzenden Stern im schrägen Licht der Sonne.

Der Feldhase muß schon sehr alt sein. Die Decke hat die Farbe welken Eichenlaubes. Die sind abgestoßen und hell wie der Reif an lingstagen. Böse grinsend verzieht sich die altene Oberlippe, daß es Karnik kalt über die läuft und sich sein Fell dort aufbürstet. st du?" fragt zögernd Karnik und blickt dem in das Gesicht.

Einaug", kommt es zwischen den gelbezähnen zurück. Nicht ein Muskel bewegt rohenden Gesicht. Karnik ist es, als müsse h einem Kreisel auf der Stelle drehen und den Hang hinabfegen. Doch die Scham hält

43

Flunkerjagdverbandtruppen — A ->versionen
C|e|
B|e|

die Sehnsucht, Apollonius Zucker mit schmackhaft zubereitetem Giftpilz die Flunkerjagdverbandtruppen-Aversion unter die Erde zur kontemplativen Schau mit schmackhaft zubereitetem Apollonius Zucker zu zwingen, das d$\frac{\text{erb}}{?!?}$e W$\frac{?!?}{\text{ort}}$ t$\frac{\text{reu}}{?!?}$h$\frac{?!?}{\text{erz}}$iger Keulen schwinge immer so, nicht anders als Raster sah das Schloßherr Nie, daß eigene Bei8träge das Scheinen flüchtig form$\frac{\infty}{\aleph}$en könn$\frac{\aleph}{8}$en. Aversionen sind Perversionen, immer dann, wenn Schloßherr Nie schwankend war, wem die ei8gen∞en Aversionen - und in welcher Form - besonders gut paßten, zumal eine Stoppuhr des Gedankens funktionieren muß. Funktioniert sie ℵnichtℵ, WURDE FALSCH stabilisiert.- In Zeiten des Argwohns ein recht schwieriges Unterfangen: Ohne Bewegung immerzu Bewegung, das Vertrauen der Nie war wie das Vertrauen der Raster: Schleimleimlösung von gläsernen Schnecken wie gläsernem Vogel eines fernen Reiches, Ge$\frac{\text{wissen}}{\text{---- was}}$> ist das ? Der opportun$\frac{\text{e}}{\text{s}}$chein$\frac{\text{----}}{\text{ende}}$ Kompromiß.-

Nie

Der opportun$\frac{e}{s}$chein$\frac{----}{ende}$ Kompromiß.-

-.ßmuß ein - sein - leider - die - ung,

Nie
Ein Wechselbalgfall
war Apfelbäumchen
immer wie nie,
nicht nur Raster
könnte diesem
Stand.Punkt!
jederzeit bei8pf$\frac{\text{lichten.}}{\text{>auch<}}$
Apollonius Zucker schätzt
Jasminanpflanzungen,
nie versäumte Schloßherr
Nie, aus dem Lande Frech
die Nachrichten mitzubringen,
die in Anekdotenpolitik
wie Häppchenschlucken,
ohne in Schluckaufübungen
der Niederlagen wider
Apollonius Zucker
zu münden, Jasmin
zum feinsten Duftquellen
vermehrungsreich
schmiegten, was Wunder,
Apollonius Zucker und
IN DEN SCHWARZEN WOLKEN,

das paßt, Apollonius Zucker im Lande Frech, niema8ls.- Wie soll >die Nation<

Apollonius Zucker, diese Eiche, mit Zw$\frac{\text{eifel}}{\text{im}}$ Stahl ansiedeln ? Eine unmöglichmögliche Versöhn8

Stabilisieren Kompetenzvermehrungszwänge das Äugeln ?

Oder stabilisiert das Äugeln Kompetenzvermehrungszwänge ?

Rachegeist eines Leiberisierten — Warum Abel nicht sterben konnte, niemand weiß ?!? 3440(5389) 3431(5380)

Der Argwohn stabilisiert Abel in seinem W$\frac{\text{ahn}}{\text{ellen}}$>vertrauen, überschreitend die Unerträglichkeitsstufe, nicht wissend, "was ich nicht weiß, aber wissen muß, beschert die Vernichtung des Glaubens, Hoffnungsgründen sind so$\frac{8\text{lange}}{\text{Wie Klanglein}}$> zu vertrauen, so$\frac{\infty\text{lange}}{\text{Wie Amoslein}}$> der Blaue Planet Erfahrungsaustausch selbst$\frac{\text{los}}{\text{fern}}$> pflegen läßt. Jede Pflege ist auf Reinigungs$\frac{\text{verfahren}}{\text{begehr}}$ angewiesen. Womanns Kompetenzraum wird keinesfalls im Erstickungsraum münden müssen, wenn Wannmanns Reinigungsverfahren die Säuberungsmühen auf sich nehmen, die Womann versäumt, stets befangen im Argwohn, das "Wo" kann ohne Womann nur Unort werden, der Wie Flunkers Auferstehung in Irgendwerjagtimmertreiben zeitgemäß vernichtet: Was nirgendwo sein kann, >ist nicht<.- Als wäre der Fuß Apfelbäumchens Unort, wo der Fuß Apfelbäumchens ist, ist |||||||||||||||||||||||.- Womann im Wannmannhaßpflegewogen nicht Rachegeist eines Leiberisierten gehorchen mag, wenngleich gehorchen kann.-

ringt die Vergangenheit des Blauen Planet$\frac{\text{in}}{\text{in}}$ die Zukunft der Blauen Nuß.

tapfer ×nicht fehlt×. Weder

Der Ruinengott - noch Der Klopfschirmgeschenke niema8ls Vergessende pfleger

3220(5169) 3222(5171) 2180(2836) >Warum Abel nit leba konnt<-wurm

durften mit Kompetenzgrenzen, die Sperrzonencharakter hatten, be$\frac{\text{lästig}}{\text{hellig}}$t werden

>>>

Naturgemäß können sich Buchstaben nicht verlassen. !*
Auch mußte Raphael nicht besorgt sein, wenn Igel *
Eine sehr sehr dünne, ja unsagbar weiche Schale
besitzt - wer ? Schneckenhausartig gewundene ?
Schale. Nur --> Schale. Wobei natürlich
die Rede ist, wie immer das zugegangen und was immer
daran so ergreifend sein mag, von
diesem Weibchen, das dahinsegelt, wo ?
Auf der Meeresoberfläche, wo sonst ? Warum
sollen Weibchen nicht in wärmeren Meeren
leben ? Raphael wußte, das ist nicht
möglich, das Weibchen des Papierbootes,
naturgemäß zwischen den 32 Stockwerken
heimisch werdend in dieser Form:
Argonauta Argo. Folglich ? Gleich=gültig.-
Diese Rede schichtete
die Bosheit in Raphaels Leben, die Bosheit
Stahls, ein Lehrer (...), ach! Wenigstens
solchen Meeresbewohnern durfte
Wolf hinkünftig die Nasenfrage
lösen helfen, indem der Nasenvorfall im
Ersten Fluch zur Stahlqualle werden
durfte, Stahls Quallenabneigung
war wie Stahls Zuneigung zur Grausamkeit:
Unmöglich möglich sie zu heilen.-

der Esche nachsagen, ohne dieser Esche deswegen "etwas"
vorrechnen zu mögen: Fragen trägt sie nicht.- Auch keine Äste, das
müssen Igel nicht unbedingt merken, es konnten Schlangen knotend sein,

ebenso
konnten
Äste
Haare
sein.-
Haare,
die
sich
schläng
elnd
wohler
fühlen
?!?
(5379) Kurz, so genau
wollte Raphael
nicht
wis
sen,
was
jedes
Kind
bald
weiß:
Steine
schr
eien
nicht

Er----|--stolz mußte behutsam————————————————————3455(5404)
find er

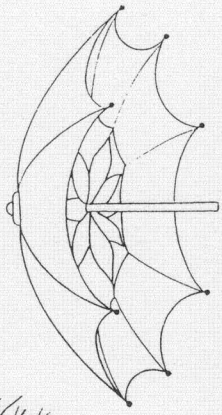
in Pünktchen wie ·Waschwolk
mehr als verhalten gepflegt werden,
wer >eine< Esche nicht in >jeder<
Esche auflösen kann, soll harmlos
erfinden, ebenso sind wesentliche Pünktchen zu

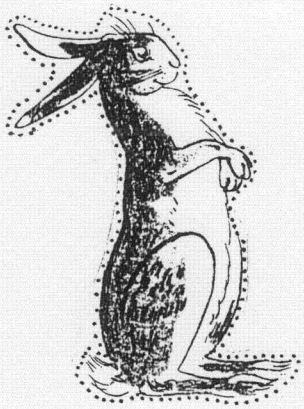
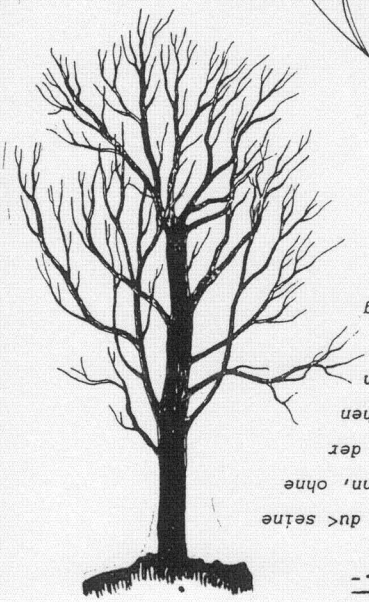
<—
lauf|
Mittel-
·Waschwolk am
schützen im unwesentlichen

Was meine Kompetenz sei,
sei ebenso mein Kopf.-

Auf der Suche nach Kopf form begrenzungen
weißer Augapfel, rote Äderchen, ohne Pupille

Wie Flunker



H|ēr̄z̄|, dein L|ēber̄|

folglich zurückgebliebenes >die< |k̄reatūr̄|.-
Es fehlt eindeutig er, der Geist / der Wanmann.-
Es ist die ergreifende Toleranz
des Wanmannes, daß er dem >Wo bist du< seine
Sehnsucht in Fragefform gestatten kann, ohne
zu erröten, Schamröte sei gestattet der
Windung, die in der Frage zart hauchen
mag, Wo bist du ? Und gar keck beben
mag in der Frage, Wo warst du ?
Im weiblichen, zarten Augenaufschlag
mag die brennende Wimper zart
gestehn, meine Frage bebt, ich
bin die Frechheit, die vor Scham
den Schmerz/_